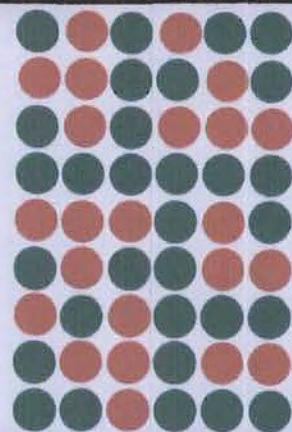


Statistisches Jahrbuch
Nordrhein - Westfalen

Statistisches Jahrbuch Nordrhein - Westfalen

1988

1988



Landesamt
für Datenverarbeitung
und Statistik
Nordrhein-Westfalen



Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen 1988

30. Jahrgang

LDS-Bestell-Nr. Z 02 1 8800

**Herausgegeben vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Postfach 1105, Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 30, Telefon (0211) 4 49 71**

Preis dieser Ausgabe 42,00 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

ISSN 0468 – 656X

Vorwort

Seine zentrale Stellung innerhalb des Veröffentlichungsprogramms des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik verdankt das Statistische Jahrbuch der Tatsache, daß es als umfassende Querschnittsveröffentlichung Ergebnisse aus nahezu allen Bereichen der amtlichen Statistik in sich vereinigt. Jahr für Jahr bietet es eine Gesamtschau der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Situation Nordrhein-Westfalens und zeigt zugleich Strukturen und Entwicklungstendenzen auf.

Aus dem Informationsspektrum der amtlichen Statistik kann allerdings zwangsläufig auch hier nur ein Ausschnitt abgebildet werden. Weitergehende Angaben sind u. a. in den jährlich über 500 Fachveröffentlichungen des LDS enthalten, die in tiefer sachlicher und regionaler Gliederung Detailinformationen vermitteln. Einzelheiten können der Veröffentlichungs-Übersicht im Anhang entnommen werden.

Mein Dank gilt allen Stellen, die das LDS bei der Erstellung des Statistischen Jahrbuchs unterstützt haben, vor allem aber allen Bürgern und Institutionen, die als Befragte mit ihrer Auskunft für viele Ergebnisse erst die Basis gelegt haben.

Düsseldorf, im November 1988

Landesamt
für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen

Benker

	Seite
Zugangswege zu statistischen Ergebnissen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen	17
Abkürzungen, Zeichenerklärung, Hinweis	19
Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen	20
Geographische und meteorologische Angaben	21
Gesamtfläche	21
Äußerste Grenzpunkte	21
Grenze	21
Ortshöhenlagen	21
Wichtige Bodenerhebungen	21
Wichtige Talsperren	22
Wichtige Flüsse	22
Schiffahrtskanäle	22
Meteorologische Angaben 1987	23
I. Gebiet und Bevölkerung	25
1. Gebietskörperschaften am 6. Juni 1961, 27. Mai 1970 und 1. Juli 1976	26
2. Mittlere Bevölkerung 1917 – 1987	29
3. Bevölkerung 1871 – 1987 nach Regierungsbezirken	29
4. Fläche und Bevölkerung 1987 nach Verwaltungsbezirken	30
5. Katasterfläche Anfang 1985 nach Nutzungsarten der Vermessungsverwaltung und Verwaltungsbezirken	32
6. Gemeinden am 31. Dezember 1987 nach der Einwohnerzahl	36
7. Bevölkerung am 31. Dezember 1987 nach Alters- und Geburtsjahren	40
8. Ausländer am 31. Dezember 1987 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten und Altersgruppen	44
9. Ausländer am 31. Dezember 1987 nach Verwaltungsbezirken	45
10. Ausländer am 31. Dezember 1987 nach Verwaltungsbezirken und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	47
11. Familien im April 1986 nach Familienstand und Geschlecht des Familienvorstandes sowie Zahl der ledigen Kinder in der Familie	50
12. Privathaushalte im April 1986 nach Zahl der ledigen Kinder im Haushalt, Haushaltsgröße und Regierungsbezirken	51
13. Privathaushalte im Juni 1985 und April 1986 nach Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße	52
II. Bevölkerungsbewegung	53
1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 – 1987	54
2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1987 nach Verwaltungsbezirken	56
3. Eheschließungen 1987 nach Altersgruppen der Ehegatten	58
4. Eheschließende 1987 nach Alter und bisherigem Familienstand	58
5. Durchschnittliches Heiratsalter 1938 – 1987 nach dem Familienstand der Eheschließenden vor der Heirat	59
6. Eheschließungen 1987 nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten	60
7. Eheschließungen 1987 nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten	60
8. Gerichtliche Ehelösungen 1967 – 1987	61
9. Geschiedene Ehen 1987 nach Eheschließungsjahr, Entscheidung in der Ehesache und Antragsteller	62
10. Geschiedene Ehen 1987 nach Eheschließungsjahr und Altersunterschied der Ehegatten	64
11. Ehelösungen und Abweisungen 1987 nach Entscheidung in der Ehesache und Antragsteller/Kläger	66
12. Geschiedene Ehen 1987 nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten	66
13. Geschiedene Ehen 1987 nach Eheschließungsjahr und Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder	67
14. Geborene 1986 und 1987 nach dem Geburtsjahr der Mutter	68
15. Ehelich Lebendgeborene 1987 nach dem Eheschließungsjahr der Mutter und der Lebendgeburtenfolge	69
16. Lebendgeborene 1987 nach der Religionszugehörigkeit der Eltern	70
17. Geburtenhäufigkeit 1980 – 1987 nach dem Alter der Mutter	71

18. Gestorbene 1987 nach Alter und Geschlecht	72
19. Sterbehäufigkeit 1961 und 1982 – 1987 nach Alter und Geschlecht	73
20. Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1985 – 1987 nach dem Alter	73
21. Säuglingssterblichkeit 1982 – 1987 nach Lebensmonaten	74
22. Gesamtwanderungen 1973 – 1987	74
23. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1982 – 1987 nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet	75
24. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1987 nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet und Stellung zum Erwerbsleben	76
25. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1987 nach Altersgruppen	77
26. Altersgruppenspezifische Wanderungssalden 1986 und 1987	77
27. Wanderungen 1987 nach Verwaltungsbezirken	78
28. Wanderungen zwischen Nordrhein-Westfalen und dem Ausland 1987	82
III. Gesundheitswesen	83
1. Die häufigsten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1977 – 1987	84
2. An Geschlechtskrankheiten Erkrankte 1987	84
3. Apotheken am 31. Dezember 1978 – 1987	85
4. Krankenhäuser und Krankenbetten am 31. Dezember 1980 – 1987	85
5. Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pflagetage 1987	86
6. Krankenhaushäufigkeit, Verweildauer und Bettennutzung 1974 – 1987	87
7. In Krankenhäusern tätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1987 nach Gebieten	88
8. In Krankenhäusern tätiges Pflege- und sonstiges Personal am 31. Dezember 1987 nach Berufsgruppen	89
9. Krankenhäuser am 31. Dezember 1987 nach Verwaltungsbezirken	90
10. Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1987 nach Gebieten und Art der Tätigkeit	94
11. Im Gesundheitswesen tätiges nichtärztliches Personal am 31. Dezember 1987 nach Berufsgruppen	95
12. Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. Dezember 1987 nach Verwaltungsbezirken	96
13. Gestorbene 1987 nach Todesursachen, Alter und Geschlecht	100
14. Gestorbene Säuglinge 1987 nach Geburtsgewicht, Lebensdauer und Geschlecht	108
15. Selbstmörder 1987 nach Todesursachen und Altersgruppen	109
16. Tödliche Unfälle 1986 und 1987 nach Unfallorten sowie nach Geschlecht und Altersgruppen der Verunglückten	110
IV. Bildung und Kultur	111
1. Allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 1986 und 1987	113
2. Öffentliche allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 1986 und 1987	114
3. Private allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 1986 und 1987	115
4. Grundschulen und Hauptschulen am 15. Oktober 1987 nach Verwaltungsbezirken	116
5. Sonderschulen und Realschulen am 15. Oktober 1987 nach Verwaltungsbezirken	118
6. Gymnasien und Gesamtschulen am 15. Oktober 1987 nach Verwaltungsbezirken	120
7. Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1985 – 1987 nach Einschulungen, Neuaufnahmen und Abgängen bzw. Abschlüssen	122
8. Ausländische Schüler der allgemeinbildenden Schulen am 15. Oktober 1987 nach Schulformen und Staatsangehörigkeit	126
9. Berufsbildende Schulen am 15. Oktober 1987 nach Schulformen	128
10. Berufsbildende Schulen am 15. Oktober 1987 nach Verwaltungsbezirken	130
11. Kollegschen am 15. Oktober 1987 nach Verwaltungsbezirken	138
12. Schulen des Gesundheitswesens am 15. Oktober 1987 nach Schultypen	138
13. Ausländische Schüler der berufsbildenden Schulen, Schulen des Gesundheitswesens und Kollegschen am 15. Oktober 1987 nach Schulformen und Staatsangehörigkeit	139
14. Studenten an Hochschulen Wintersemester 1963/64 – 1987/88	141
15. Studenten im Wintersemester 1987/88 nach Hochschulen	142
16. Studenten an Hochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Studienbereichen	144
17. Deutsche Studenten an Hochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Studienbereichen und Fachsemestern	145
18. Bestandene Hochschulprüfungen im Sommersemester 1986 und im Wintersemester 1986/87	146
19. Personal an Hochschulen am 1. Oktober 1987	148
20. Auszubildende am 31. Dezember 1987 nach Ausbildungsjahren sowie neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und Teilnehmer an Abschlußprüfungen 1987 nach Berufsgruppen und -bereichen	150

21. Ausbildungsberufe, Auszubildende, Ausbildungsberater und Ausbilder am 31. Dezember 1987 sowie neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und Teilnehmer an Prüfungen 1987 nach Ausbildungsbereichen und Kammern	152
22. Ausländische Auszubildende am 31. Dezember 1987 nach Ausbildungsbereichen und Staatsangehörigkeit	154
23. Öffentliche Bibliotheken 1987	156
24. Öffentliche Theater in der Spielzeit 1986/87	158
25. Privattheater in der Spielzeit 1986/87 nach Gemeinden	159
26. Kulturorchester in der Spielzeit 1986/87 nach Gemeinden	159
27. Evangelische Landeskirchen 1987	160
28. Katholische Kirche 1986	160
 V. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	 161
1. Gerichte und Richter am 31. Dezember 1987	162
2. Ordentliche Gerichte, Kammern bzw. Senate und Richter am 31. Dezember 1987	162
3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und Staatsanwaltschaften 1984 – 1987	163
4. Geschäftsanfall bei den Finanzgerichten 1987	170
5. Geschäftsanfall bei den Arbeitsgerichten 1983 – 1987	170
6. Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten 1987	171
7. Geschäftsanfall bei dem Oberverwaltungsgericht 1987	172
8. Geschäftsanfall bei den Sozialgerichten 1986 und 1987	172
9. Abgeurteilte 1984 – 1987 nach Art der Entscheidung	173
10. Verurteilungsziffern 1982 – 1987	173
11. Wegen Straftaten Verurteilte 1984 – 1987 nach Deliktgruppen	174
12. Verurteilte 1983 – 1987 nach ausgewählten Straftaten	175
13. Abgeurteilte und Verurteilte 1987 nach strafbarer Handlung und Art der Entscheidung	178
14. Verurteilte wegen Delikten im Straßenverkehr 1977 – 1987	186
15. Gefangene und Verwahrte in Justizvollzugsanstalten 1984 – 1987 nach Straftat	186
16. Betriebsbesichtigungen und Beanstandungen durch Gewerbeaufsichtsverwaltungen 1983 – 1987	187
17. Von den Gewerbeaufsichtsverwaltungen untersuchte Unfälle und Berufskrankheiten 1984 – 1987	187
18. Feuerwehren und ihr Personal am 31. Dezember 1987 nach Regierungsbezirken	187
19. Brandobjekte und -ursachen 1981 – 1987	188
20. Rettungsdienst- und Krankentransporte sowie technische Hilfeleistungen der Feuerwehren 1981 – 1987	188
 VI. Wahlen	 189
1. Kommunalwahlen 1946 – 1984	190
2. Ergebnisse der Kommunalwahlen 1979 und 1984	190
3. Gewählte Vertreter bei den Kommunalwahlen 1979 und 1984	191
4. Ergebnisse der Kommunalwahlen am 30. September 1984 nach Verwaltungsbezirken	191
5. Landtagswahlen 1950 – 1985	194
6. Wahlbeteiligung bei den Landtagswahlen 1975, 1980 und 1985 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler	194
7. Wahlentscheidung bei den Landtagswahlen 1980 und 1985 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler	195
8. Sitzverteilung im Landtag nach den Wahlen von 1947 – 1985	196
9. Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949 – 1987	196
10. Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1980, 1983 und 1987 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler	198
11. Zweitstimmenanteile bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1980, 1983 und 1987 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler – jeweilige Altersgruppe = 100 –	198
12. Zweitstimmenanteile bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1980, 1983 und 1987 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler – jeweilige Partei = 100 –	198
13. Kombination der Erst- und Zweitstimmen bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1980, 1983 und 1987	199
14. Die von den Parteien bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949 – 1987 erzielten Sitze	200
15. Ergebnisse der Europawahlen 1979 und 1984 nach Verwaltungsbezirken	200
16. Wahlbeteiligung bei den Europawahlen 1979 und 1984 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler	204
17. Wahlentscheidung bei den Europawahlen 1979 und 1984 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler	204

	Seite
VII. Erwerbstätigkeit	205
1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1986 und 1987 nach Altersgruppen und Wirtschaftsabteilungen	206
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1986 und 1987 nach Altersgruppen und Wirtschaftsabteilungen	208
3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1987 nach Geschlecht, Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen	210
4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1987 nach Verwaltungsbezirken.	211
5. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1987 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	213
6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1987 nach beruflicher Gliederung und Ausbildung	214
7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1987 nach beruflicher Gliederung und Stellung im Beruf	215
8. Bevölkerung im Juni 1985 und im April 1986 nach Geschlecht und Stellung zum Erwerbsleben	216
9. Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung 1967 – 1986	216
10. Bevölkerung im April 1986 nach Geschlecht, Nettoeinkommen, Stellung zum Erwerbsleben und Stellung im Beruf	217
11. Erwerbstätige im Juni 1985 und April 1986 nach Geschlecht, Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf	218
12. Erwerbstätige im April 1986 nach Geschlecht, Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen	219
13. Erwerbsquoten im Juni 1985 und April 1986 nach Geschlecht, Altersgruppen und Familienstand der Erwerbspersonen	220
14. Ausländische Bevölkerung und Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten im April 1986 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten, Familienstand und Geschlecht	221
15. Beschäftigte 1981 – 1986 nach Verwaltungsbezirken	222
16. Beschäftigte 1986 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken	224
17. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten am 30. September 1982 – 1988 nach Arbeitsamtsbezirken	228
18. Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken am 30. September 1987 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit sowie am 30. September 1987 und 1988 nach Geschlecht und Ausländern	230
19. Streiks 1970 – 1987	233
20. Streiks 1987 nach Wirtschaftsbereichen	233
21. Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen am 31. Dezember 1987	234
VIII. Land- und Forstwirtschaft	235
1. Landwirtschaftliche Betriebe im Mai 1987 nach Verwaltungsbezirken	236
2. Landwirtschaftliche Betriebe im Mai 1960, 1970, 1980 und 1987 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	240
3. Forstbetriebe im Mai 1971, 1980 und 1987 nach Größenklassen der Waldfläche	240
4. Gesundheitszustand des Waldes 1987	241
5. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft im April 1979 und 1987	242
6. Landwirtschaftliche Betriebe 1985 nach Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben sowie nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens	243
7. Landwirtschaftliche Betriebe mit Buchführung 1971 – 1985	243
8. Pachtverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe 1987 nach Betriebsgrößenklassen	244
9. Pflanzenbestände in Baumschulen im August 1987 nach zusammengefaßten Regierungsbezirken	245
10. Bodennutzung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1987 nach zusammengefaßten Regierungsbezirken	246
11. Betriebsfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1987 nach Bodennutzungsgruppen und Verwaltungsbezirken	248
12. Landwirtschaftlich genutzte Fläche und Anbau ausgewählter Fruchtarten auf dem Ackerland der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1987 nach Bodennutzungsgruppen und Verwaltungsbezirken	250
13. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Feldfrüchten 1950, 1960, 1970, 1980 und 1987	254
14. Anbau und Ernte von ausgewählten Gemüsearten und Erdbeeren auf dem Freiland zum Verkauf 1970, 1980 und 1987	255
15. Anbau von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland zum Verkauf 1970, 1980 und 1987 nach zusammengefaßten Regierungsbezirken	256
16. Anbaufläche von Gemüse unter Glas oder Kunststoff 1987 nach zusammengefaßten Regierungsbezirken	257
17. Baumobsternte im Marktobstanbau 1978 und 1987	257
18. Viehhalter und Viehbestände sowie Tiere je Halter im Dezember 1950 – 1987	258

19. Viehhalter und Viehbestände, Tiere je Halter und Besatzdichte am 3. Dezember 1986 nach Verwaltungsbezirken	260
20. Viehhalter und Viehbestände am 3. Dezember 1986 nach Bestandsgrößenklassen und Regierungsbezirken	264
21. Gewerbliche Schlachtungen und Schlachtgewichte von Inlandstieren 1950–1987	266
22. Milchwirtschaftliche Zahlen 1970–1987	267
23. Brütereien, eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken 1966–1987	268
24. Geflügelschlachtereien und geschlachtetes Geflügel 1966–1987	268
25. Düngemittelverbrauch 1969/70–1986/87	269
26. Jagdstrecke 1938/39–1987/88	269
 IX. Unternehmen und Arbeitsstätten	 270
1. Vergleichbare Jahresabschlüsse von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien des Produzierenden Gewerbes mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1985 und 1986	270
2. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1987	276
3. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1986 und 1987 nach Kapitalgrößenklassen	281
4. Gewerbean- und -abmeldungen 1978–1987 nach Wirtschaftsbereichen	282
 X. Produzierendes Gewerbe	 283
1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1975–1987	285
2. Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1975–1987	285
3. Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe 1977–1987	286
4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen	288
5. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987 nach Verwaltungsbezirken	290
6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im September 1987 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen	294
7. Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen	300
8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987	302
9. Stein- und Braunkohlenbergbau 1960–1987	320
10. Absatz von Steinkohlen, Steinkohlenbriketts und Steinkohlenkoks aus inländischem Aufkommen 1972–1987 nach Verbrauchsbereichen	320
11. Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1968–1986	321
12. Betriebe, Beschäftigte und Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1968–1986	321
13. Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1986 nach Hauptgruppen und Wirtschaftszweigen	322
14. Investitionen der Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1986 nach Verwaltungsbezirken	324
15. Kleinbetriebe sowie deren Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im September 1986 und 1987 nach Wirtschaftszweigen	326
16. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Juni 1976–1987 sowie baugewerblicher Umsatz 1975–1986	328
17. Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe am 30. Juni 1987 nach Betriebsgrößenklassen und Wirtschaftszweigen	328
18. Ausgewählte Baugeräte des Bauhauptgewerbes am 30. Juni 1980–1987	329
19. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Juni 1987 sowie baugewerblicher Umsatz 1986 nach Verwaltungsbezirken	330
20. Betriebe am 30. Juni, Beschäftigte (MD), Bruttolohn- und -gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 1980–1987	332
21. Betriebe und Beschäftigte (MD), Bruttolohn- und -gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 1980–1987	333
22. Index des realen Auftragseingangs für das Bauhauptgewerbe 1980–1987	334
23. Index der Nettoproduktion für das Bauhauptgewerbe 1980–1987	335
24. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe 30. 6. 1987–30. 6. 1988 nach Art der Bauten	336
25. Unternehmen, Beschäftigte, Jahresbauleistung und Investitionen im Bauhauptgewerbe 1980–1986	336

	Seite
26. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme im Ausbaugewerbe Juni 1987 sowie ausbaugewerblicher Umsatz 1986 nach Wirtschaftszweigen	337
27. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme im Ausbaugewerbe Juni 1987 sowie ausbaugewerblicher Umsatz 1986 nach Betriebsgrößenklassen	337
28. Betriebe und Beschäftigte (MD), geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme und Umsatz im Ausbaugewerbe 1985 – 1987	338
29. Investitionen der Unternehmen des Ausbaugewerbes 1984 – 1986	339
30. Öffentliche Elektrizitätsversorgung 1974 – 1987	340
31. Brennstoffverbrauch und Stromerzeugung der Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1971 – 1987 nach Energiequellen	342
32. Elektrizitätserzeugung und Leistung der Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1971 – 1987	342
33. Gasabsatz der Gasversorgungsunternehmen mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1977 – 1987	344
34. Abgabe von Flüssiggas 1982 – 1987 nach Verbrauchergruppen	344
35. Klärgaswirtschaft 1971 – 1987 nach Klärgasgewinnung, -verwendung und -abgabe	345
36. Fernwärme 1975 – 1986	345
37. Das Handwerk 1985 – 1987 – Meßzahlen der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung über Beschäftigte und Umsatz (Jahresdurchschnittswerte) –	346
XI. Bautätigkeit und Wohnungswesen	347
1. Baugenehmigungen 1982 – 1987	348
2. Genehmigte Wohngebäude 1987 nach Gebäudeart und Bauherren	349
3. Genehmigte Nichtwohngebäude 1987 nach Gebäudeart und Bauherren	350
4. Genehmigte Wohngebäude 1983 – 1987 nach Haustypen	351
5. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude 1987 nach Verwaltungsbezirken	352
6. Genehmigte Wohngebäude 1983 – 1987 nach Gebäudeart und Art der Beheizung	356
7. Baufertigstellungen 1982 – 1987	357
8. Fertiggestellte Wohngebäude 1987 nach Gebäudeart und Bauherren	358
9. Fertiggestellte Nichtwohngebäude 1987 nach Gebäudeart und Bauherren	359
10. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1987 nach Verwaltungsbezirken	360
11. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohngebäuden 1987 nach Bauherren, Gebäudeart, Raumzahl und Zimmergröße	362
12. Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31. Dezember 1987 nach Verwaltungsbezirken	364
13. Wohnungsinhaberhaushalte in Gebäuden und Unterkünften im April 1982 und Juni 1985 nach Haushaltsgröße, sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes bzw. der Bezugsperson (1985) und Wohnverhältnis	366
14. Hauptmieterhaushalte in Gebäuden im April 1982 und Juni 1985 nach Haushaltsgröße und Mietbelastung	368
15. Wohngeldempfänger am 31. Dezember 1987 nach der Zuschußhöhe	370
16. Wohngeldempfänger am 31. Dezember 1987 nach Ausstattung der Wohnung und monatlicher Miete/Belastung je m ² Wohnfläche	370
17. Wohngeldgewährungen und gezahlte Wohngelder 1985 – 1987	370
XII. Handel und Gastgewerbe	371
1. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 29. März 1985 und Umsatz 1984 im Großhandel nach Verwaltungsbezirken	372
2. Arbeitsstätten, Beschäftigte und Geschäftsfläche am 29. März 1985 und Umsatz 1984 im Einzelhandel nach Verwaltungsbezirken	374
3. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 31. Mai 1985 und Umsatz 1984 im Gastgewerbe nach Verwaltungsbezirken	376
4. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel 1987 nach Wirtschaftszweigen	378
5. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe 1987 nach Betriebsarten	381
6. Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) 1985 – 1987	382
7. Aus- und Einfuhr 1970 – 1987 nach Warengruppen	383
8. Ausfuhr 1986 und 1987 nach Warengruppen und -untergruppen	384
9. Einfuhr 1986 und 1987 nach Warengruppen und -untergruppen	388
10. Ausfuhr 1986 und 1987 nach Gütergruppen des Güterverzeichnisses für die Produktionsstatistik	392

	Seite
11. Einfuhr 1986 und 1987 nach Gütergruppen des Güterverzeichnis für die Produktionsstatistik	393
12. Ausfuhr 1987 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern	394
13. Einfuhr 1987 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern	396
14. Fremdenverkehr 1987 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Fremdenverkehrsgebieten	398
15. Fremdenverkehr 1987 nach Verwaltungsbezirken	399
16. Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten und auf Campingplätzen 1987 nach ständigem Wohnsitz der Gäste (Herkunftsländern)	401
17. Beherbergungskapazität am 1. Januar 1987 nach Verwaltungsbezirken	402
18. Beherbergungskapazität am 1. Januar 1987 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Fremdenverkehrsgebieten	404
19. Ausstattung der Gästezimmer und Größe der Wohneinheiten in Beherbergungsstätten am 1. Januar 1987 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Fremdenverkehrsgebieten	405
20. Betten in Gästezimmern und Wohneinheiten der Beherbergungsstätten am 1. Januar 1987 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Fremdenverkehrsgebieten	406
XIII. Verkehr	407
1. Fahrfähige Binnenschiffe am 1. Januar 1986 – 1988	408
2. Schiffs- und Güterverkehr in der Binnenschifffahrt 1978 – 1987	408
3. Schiffs- und Güterverkehr 1986 und 1987 nach Wasserstraßengebieten	409
4. Schiffs- und Güterverkehr an der Grenzstelle Emmerich 1986 und 1987 nach Flaggen	410
5. Güterverkehrsentwicklung 1978 – 1987 nach wichtigen Häfen und Wasserstraßengebieten	411
6. Straßenverkehrsunfälle und ihre Folgen 1947 – 1987	412
7. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1981 – 1987 nach Straßenarten	413
8. Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1970 – 1987 nach ihrer Art	415
9. Bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden festgestellte Unfallursachen beim Fahrzeugführer bzw. Fahrzeug 1987 nach Art der Verkehrsbeteiligung	415
10. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1982 – 1987 nach Art und Beteiligten	416
11. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1987 nach Altersgruppen	416
12. Straßenverkehrsunfälle 1987 nach Ortslage, Art und Folgen sowie Verwaltungsbezirken	417
13. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1988 nach Verwaltungsbezirken	419
14. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1988 nach Baulastträgern	421
15. Neuzulassungen bzw. Anmeldungen sowie Löschungen von Kraftfahrzeugen mit amtlichem Kennzeichen 1973 – 1987	421
16. Neuzulassungen bzw. Anmeldungen von Kraftfahrzeugen mit amtlichem Kennzeichen 1987 nach Verwaltungsbezirken	422
17. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Juli 1978 – 1987	426
18. Bestand an Kraftfahrzeugen mit amtlichem Kennzeichen am 1. Juli 1987 nach Verwaltungsbezirken	426
19. Bestand an Kraftfahrzeugen mit Versicherungskennzeichen am 1. Juli 1987 nach Verwaltungsbezirken	430
20. Bestand an zulassungspflichtigen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Juli 1981 – 1987 nach Hubraum und Nutzlast	432
21. Öffentlicher Straßenpersonenverkehr 1982 – 1987 nach Verkehrsformen	433
22. Unternehmen zur Personenbeförderung mit öffentlichen Straßenverkehrsmitteln am 30. September 1982 – 1987	434
23. Gewerblicher Flughafenverkehr in Düsseldorf und Köln 1982 – 1987	436
24. Gewerblicher Flugverkehr auf den Regionalflugplätzen und nichtgewerblicher Flugverkehr auf allen Flugplätzen sowie auf Segelfluggeländen 1982 – 1987	436
25. Empfang von rohem Erdöl in Rohrfernleitungen 1970 – 1987	437
26. Nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs 1982 – 1987	437
27. Deutsche Bundesbahn 1982 – 1987	438
28. Deutsche Bundespost 1982 – 1986	439
XIV. Geld und Kredit, Versicherungen	441
1. Kredite an Nichtbanken und Einlagen von Nichtbanken Dezember 1986 – Juni 1988	442
2. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1986 und 1987 nach Rechtsformen und Wirtschaftsabteilungen	444
3. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1970 – 1987	445
4. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1987 nach Verwaltungsbezirken	446
5. Wechsel- und Scheckproteste 1970 – 1987	447
6. Finanzielle Ergebnisse der 1986 eröffneten und bis Ende 1987 abgeschlossenen Konkurs- und Vergleichsverfahren nach Rechtsformen und Wirtschaftsabteilungen	448
7. Private und öffentliche Bausparkassen 1985 – 1987	450

8. Gesetzliche Krankenkassen und ihre Mitglieder am 1. Januar 1985 – 1987 nach Größenklassen	450
9. Gesetzliche Krankenkassen und ihre Mitglieder 1985 – 1987 nach dem Versicherungsverhältnis	451
10. Durchschnittliche Beitragssätze der gesetzlichen Krankenkassen 1986 und 1987	451
11. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen 1986	452
12. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen je Mitglied 1986	454
13. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen 1983 – 1986	455
14. Leistungsfälle der gesetzlichen Krankenkassen 1985 und 1986	455
15. Einnahmen, Ausgaben, Rentenanträge und Rentenbestand der Rentenversicherung der Arbeiter 1982 – 1987	456
 XV. Sozialleistungen	 457
1. Empfänger von Sozialhilfe 1982 – 1986 nach Hilfearten und Trägern	458
2. Empfänger von Sozialhilfe 1986 nach Hilfearten und Trägern (Einzelnachweis)	459
3. Empfänger von Sozialhilfe 1986 nach Hilfearten, Alter und Geschlecht	461
4. Ausgaben und Einnahmen für Sozialhilfe 1982 – 1987 nach Hilfearten und Trägern	462
5. Ausgaben für Sozialhilfe 1987 nach Hilfearten und Trägern (Einzelnachweis)	463
6. Schwerbehinderte am 31. Dezember 1987 nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der schwersten Behinderung	466
7. Kriegsofopferfürsorge 1987	468
8. Einmalige Leistungen der Kriegsofopferfürsorge 1987 nach Verwaltungsbezirken und Trägern	468
9. Jugendhilfe 1985 und 1986	469
10. Bruttoaufwendungen der Jugendhilfe 1986 nach Verwaltungsbezirken und Trägern	471
11. Kindergärten und Horte am 31. Dezember 1986 nach Verwaltungsbezirken	473
 XVI. Öffentliche Finanzen	 475
1. Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben des Landes 1977 – 1988	478
2. Ausgaben des Landes 1977 – 1988 nach Aufgabenbereichen	480
3. Haushaltsquerschnitt 1988: Gliederung der Gesamtausgaben nach Funktionen und Ausgabengruppen	484
4. Allgemeine und zweckgebundene Zuweisungen, Darlehen und Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände innerhalb und außerhalb des Steuerverbundes 1977 – 1988	484
5. Personal des Landes 1977 – 1988 nach dem Dienstverhältnis	484
6. Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1987	486
7. Ausgaben und Einnahmen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1986 nach Arten	490
8. Allgemeine Finanzmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände 1986 und 1987	491
9. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1986 nach Arten	492
10. Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1987	494
11. Steuereinnahmen des Bundes, des Landes und der Gemeinden 1985 – 1987	495
12. Personal des Landes am 30. Juni 1987 nach Dienstverhältnis und Aufgabenbereichen	496
13. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni 1987 nach Dienstverhältnis und Gemeindegrößenklassen	498
14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1986 nach wirtschaftlicher Gliederung	500
15. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1984 und 1986 nach Umsatzgrößenklassen	505
16. Steuerpflichtige und steuerbarer Umsatz 1986 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken	506
17. Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Einkommensteuer der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen 1983 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte	510
18. Brutto Lohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen 1983 nach Steuerklassen und Brutto Lohngruppen	512
19. Einheitliche Schichtung der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen 1983 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken	514
20. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 1983 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Körperschaftsarten	522
21. Istaufkommen an Kirchensteuer 1987	523
22. Gesamtvermögen und Jahressteuerschuld unbeschränkt steuerpflichtiger natürlicher und nichtnatürlicher Personen am 1. Januar 1983	523
23. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1983 nach wirtschaftlicher Gliederung	524
24. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1983 nach Einheitswertgruppen	524

XVII. Preise	525
1. Erzeugerpreise ausgewählter landwirtschaftlicher und gewerblicher Produkte 1985 – 1988	526
2. Preiszeigern für ausgewählte Verbrauchsgüter 1985 – 1988	527
3. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1984 – 1988 nach Hauptgruppen, Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	529
4. Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen 1984 – 1988 nach Hauptgruppen	529
5. Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen 1984 – 1988 nach Hauptgruppen, Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	530
6. Preisindex für die Lebenshaltung von 2-Personen-Haushalten von Renten- und Sozialhilfeempfängern 1984 – 1988 nach Hauptgruppen	530
7. Preisindizes für die Lebenshaltung verschiedener Basisjahre 1948 – 1987	531
8. Index der Wohnungsmieten im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1962 – 1988 nach Wohnungstypen	531
9. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte Januar – Dezember 1987 nach Waren bzw. Leistungen	532
10. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte für Energie und Kraftstoffe 1976 – September 1988	534
11. Entwicklung der Preise im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe 1976 – September 1988	534
12. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes 1984 – 1987	535
13. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und Inventar) 1984 – 1987 nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung	535
14. Kaufwerte von Bauland 1979 – 1987 nach Grundstücksarten	536
15. Kaufwerte von Bauland 1976 – 1987 nach Grundstücksarten und Baugebieten	537
16. Kaufwerte von Bauland 1986 und 1987 nach Regierungsbezirken	538
17. Baulandverkäufe 1987 nach Gemeindegrößenklassen und Kaufwertgruppen	538
18. Kaufwerte von baureifem Land und Rohbauland 1982 – 1987 nach Gemeindegrößenklassen	539
19. Kaufwerte von baureifem Land und Rohbauland 1986 und 1987 nach Veräußerern und Erwerbern	540
20. Preisindex für Wohngebäude (Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk) 1962 – 1987 nach verschiedenen Basisjahren	541
21. Preisindex für Neubau von Wohn- und Nichtwohngebäuden, Instandhaltung von Wohngebäuden und für Straßenbau 1985 – 1988	541
22. Maßzahlen für Bauleistungspreise 1985 – 1988	543
XVIII. Löhne und Gehälter	545
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1969 – 1987	546
2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1985 – 1987 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	547
3. Durchschnittliche Bruttoverdienste einschließlich Bergmannsprämie und Wert der Kohlendepotat der männlichen Arbeiter im Bergbau 1985 – 1987	554
4. Indizes der durchschnittlichen Bruttostundenlöhne und tariflichen Stundenlöhne der Industriearbeiter 1983 – 1987 nach Wirtschaftsbereichen	556
5. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der männlichen Arbeiter im Handwerk 1985 – 1987	558
6. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich 1969 – 1987	560
7. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich 1985 – 1987 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	561
8. Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsgehälter und tariflichen Monatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich 1983 – 1987 nach Wirtschaftsbereichen	573
9. Arbeitskosten in der Industrie 1984 nach Arbeitskostenart	577
10. Arbeitskosten in der Industrie 1984 nach Wirtschaftszweigen	578
11. Arbeitskosten in der Industrie 1984 nach Unternehmensgrößenklassen	579
12. Arbeitskosten im Dienstleistungsbereich 1984 nach Unternehmensgrößenklassen	579
13. Arbeits- sowie Streik- und Aussperrungszeiten 1984 nach Wirtschaftszweigen	580

XIX. Versorgung und Verbrauch	581
1. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 2-Personen-Haushalten von Rentnern und Sozialhilfeempfängern einer unteren Verbrauchergruppe 1984–1987	582
2. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer mittleren Verbrauchergruppe 1984–1987	583
3. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer gehobenen Verbrauchergruppe 1984–1987	584
4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1987 nach Verbrauchergruppen, Mengen und Ausgabenbeträgen	585
5. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel) in Haushalten 1987 nach Verbrauchergruppen	588
6. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern im Januar 1983 nach Haushaltsgröße	590
7. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern im Januar 1983 nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes	590
8. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern im Januar 1983 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	592
9. Private Haushalte im Dezember 1973, 1978 und 1983 nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes und ausgewählten Vermögensformen	594
10. Private Haushalte mit Kreditverpflichtungen im Dezember 1973, 1978 und 1983 nach durchschnittlicher Höhe der Restschuld	594
11. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz im Dezember 1973, 1978 und 1983 nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes und Haushaltsgröße	595
12. Private Haushalte mit ausgewählten Angaben zum Vermögen im Dezember 1983 nach Haushaltsgröße und sozialer Stellung der Bezugsperson	596
XX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	597
1. Bruttoinlandsprodukt 1970–1987	599
2. Bruttoinlandsprodukt je Einwohner und je Erwerbstätigen 1970–1987	599
3. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen nach Sektoren und Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen 1970–1987	600
4. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen (unbereinigt) der Unternehmen in jeweiligen Preisen 1970–1987 nach Wirtschaftsbereichen	602
5. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen nach Sektoren und Bruttoinlandsprodukt in konstanten Preisen 1970–1987	604
6. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen (unbereinigt) der Unternehmen in konstanten Preisen 1970–1987 nach Wirtschaftsbereichen	606
7. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen (unbereinigt) je Erwerbstätigen in konstanten Preisen 1970–1987	609
8. Entstehung der Wertschöpfung in jeweiligen Preisen 1970–1985 nach Wirtschaftsbereichen	610
9. Im Inland entstandene Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit 1970–1986 nach Wirtschaftsbereichen	612
10. Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer im Inland 1970–1986	613
11. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen 1985 nach Verwaltungsbezirken	614
12. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen 1985 nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken	616
13. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen 1985 nach Arbeitsmarktregionen	618
14. Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten 1984 nach Verwaltungsbezirken	620
15. Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten 1984 nach Arbeitsmarktregionen	622
16. Netto sozialprodukt zu Faktorkosten 1973–1986 nach Einkommensarten	624
17. Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen Preisen 1974–1986 nach Investitionsarten	624
18. Einkommen der privaten Haushalte 1972–1986 nach Einkommens- und Verwendungsarten	626
19. Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1985 nach Verwaltungsbezirken	628
20. Brutto sozialprodukt zu Marktpreisen 1972–1986 nach Verwendungsarten	630
21. Inländereinkommen und privater Verbrauch je Einwohner 1973–1986	632
22. Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen Preisen 1978–1986 nach Verwaltungsbezirken	633
23. Anlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen 1972–1986 nach Wirtschaftsbereichen	635
24. Anlagevermögen in konstanten Preisen 1972–1986 nach Wirtschaftsbereichen	637

XXI. Umweltschutz	639
1. Öffentliche Abfallbeseitigung 1984 nach Verwaltungsbezirken	640
2. An öffentliche Beseitigungsanlagen angelieferte Abfallmengen 1984 nach Art des Abfalls, der Beseitigungsanlagen und der Anlieferung	642
3. An Deponien der öffentlichen Abfallbeseitigung angelieferte Abfallmengen sowie Deponierestkapazitäten 1984 nach Verwaltungsbezirken	644
4. Einsammlung wiederverwertbarer und schadstoffhaltiger Abfälle 1987 nach Sammelverfahren und Verwaltungsbezirken	646
5. Einsammlung wiederverwertbarer und schadstoffhaltiger Abfälle 1987 nach Abfallarten und Verwaltungsbezirken	648
6. Abfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern 1984 nach Abfallhauptgruppen und Wirtschaftsbereichen	652
7. Abfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern 1984 nach Abfallhauptgruppen und Verwaltungsbezirken	654
8. Sonderabfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern 1984 nach Abfallarten und Wirtschaftsbereichen	662
9. Betriebseigene Deponien im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern sowie Deponien von gewerblichen Abfallbeseitigern 1984 nach noch verfügbarem Restvolumen	663
10. An die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung angeschlossene Einwohner am 30. April 1987 nach Verwaltungsbezirken	664
11. Betreiber der öffentlichen Wasserversorgung 1983 nach Verwaltungsbezirken, angeschlossenen Einwohnern und Wasserabgabe	666
12. Wassergewinnung der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtungen 1983 nach Wasserarten und Verwaltungsbezirken	670
13. Öffentliche Kläranlagen 1983 nach Abwassermenge, Art der Abwasserbehandlung und Verwaltungsbezirken – Standortgenaue Bewertung der Abwasserbehandlungsanlagen –	672
14. Öffentliche Kläranlagen 1983 nach Abwassermenge, Art der Abwasserbehandlung und Verwaltungsbezirken – Wasserwirtschaftliche Bewertung der Abwasserbehandlungsanlagen –	674
15. Wasseraufkommen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1983	676
16. Wasserverwendung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1983	678
17. Abwasserableitung von unbehandeltem Abwasser im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1983	680
18. Abwasserbehandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1983	682
19. Wasseraufkommen der Wärmekraftwerke für die öffentliche Versorgung 1979, 1983 und 1987 nach Wasserarten, Größenklassen und Wassereinzugsgebieten	684
20. Betriebliche Wassernutzung der Wärmekraftwerke für die öffentliche Versorgung 1979, 1983 und 1987 nach Nutzungsart, Größenklassen des Wasseraufkommens und Wassereinzugsgebieten	686
21. Lagerungsunfälle mit wassergefährdenden Stoffen 1987	688
22. Transportunfälle mit wassergefährdenden Stoffen 1987	689
23. Investitionen der Betriebe für Umweltschutz 1985 und 1986 nach Wirtschaftszweigen	690
24. Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 1988 nach Schadstoffgruppen und Verwaltungsbezirken	694
XXII. Ergebnisse für die Länder der Bundesrepublik Deutschland	698
Veröffentlichungs-Übersicht	722
Sachregister	733
Grafiken	
Die Bevölkerung am 31. Dezember 1987	43
Regionale Verteilung der Ausländer am 31. Dezember 1987	49
Deutsche und ausländische Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1970 – 1987	125
Ausländische Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1977 und 1987 nach Staatsangehörigkeit	125
Deutsche und ausländische Schüler der berufsbildenden Schulen 1972 – 1987	140
Ausländische Schüler der berufsbildenden Schulen 1977 und 1987 nach Staatsangehörigkeit	140

Verurteilte wegen Straftaten 1981 – 1987	177
Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichaltrigen Bevölkerung 1987 nach Personen- und Hauptdeliktsgruppen	177
Bundestagswahl 1987 in Nordrhein-Westfalen; Stimmabgabe nach Altersgruppen	197
Arbeitslosenquoten am 30. Juni 1988	232
Aktiengesellschaften (einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien) am 31. Dezember 1987 nach wirtschaftlicher Gliederung	280
Gesellschaften mit beschränkter Haftung am 31. Dezember 1987 nach wirtschaftlicher Gliederung.	280
Index der Nettoproduktion im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe Januar 1984 – August 1988	318
Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987 nach Wirtschaftszweigen	319
Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im Juni 1980 und 1987 nach Art der Bauten	329
Entwicklung der Stromerzeugung und -abgabe der öffentlichen Elektrizitätsversorgungsunternehmen 1973 – 1987	343
Entwicklung des Verbrauchs der Einsatzstoffe zur Stromerzeugung durch Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1970 – 1987	343
Insolvenzen 1970 – 1987 nach wirtschaftlicher Gliederung	445
Bruttoausgaben für Sozialhilfe 1987	465
Haushalt des Landes Nordrhein-Westfalen 1988.	476
Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter 1977 und 1987 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	575
Bruttomonatsverdienste der Angestellten 1977 und 1987 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen.	575
Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter 1968 – 1987	576
Bezahlte Wochenarbeitszeiten der Industriearbeiter 1968 – 1987	576
Ausgabenstruktur des privaten Verbrauchs im Monatsdurchschnitt 1987	593
Das Wirtschaftswachstum in Nordrhein-Westfalen und im Bundesgebiet 1972 – 1987 in Preisen von 1980	608
Anteile der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung insgesamt (unbereinigt) in jeweiligen Preisen 1970 und 1987	608
Die öffentliche Abwasserbeseitigung 1969 – 1983	663

Anhang

Karte: Verwaltungsbezirke Nordrhein-Westfalens

Das Recht der Öffentlichkeit auf umfassende und vollständige Unterrichtung ist in der amtlichen Statistik seit langem als Selbstverständlichkeit anerkannt. Auch als Gegenleistung für die Bevölkerung und Wirtschaft auferlegten Auskunftspflichten stellen die statistischen Ämter die Ergebnisse von Erhebungen in benutzer-gerechter Form zur Verfügung.

Das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen erhebt gegenwärtig 197 Statistiken. Die Ergebnisse werden den zuständigen Fachressorts der Landesregierung und dem Statistischen Bundesamt in Wiesbaden übermittelt, in Form von Media-Informationen den Rundfunk-, Fernseh- und Presseredaktionen im Lande mitgeteilt und in zahlreichen Publikationen der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Pro Jahr erscheinen etwa 550 verschiedene Druckschriften mit einer Gesamtauflage von rund 200 000 Exemplaren und über 9 Mill. Seiten.

Die einzelnen **Veröffentlichungsbereiche**, deren Gliederung etwa der Kapiteileinteilung im vorliegenden Jahrbuch entspricht, sind:

- | | |
|--|---|
| 1. Gebiet und Bevölkerung | 12. Handel und Gastgewerbe |
| 2. Bevölkerungsbewegung | 13. Verkehr |
| 3. Gesundheitswesen | 14. Geld und Kredit, Versicherungen |
| 4. Bildung und Kultur | 15. Sozialleistungen |
| 5. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit | 16. Öffentliche Finanzen |
| 6. Wahlen | 17. Preise |
| 7. Erwerbstätigkeit | 18. Löhne und Gehälter |
| 8. Land- und Forstwirtschaft | 19. Versorgung und Verbrauch |
| 9. Unternehmen und Arbeitsstätten | 20. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen |
| 10. Produzierendes Gewerbe | 21. Umweltschutz |
| 11. Bautätigkeit und Wohnungswesen | |

Daten aus jeweils einzelnen Veröffentlichungsbereichen enthalten die jährlich gut 500 „**Statistischen Berichte**“, die in regelmäßigen Abständen die Ergebnisse der laufenden Statistiken nachweisen. Sie werden hinsichtlich der Materialfülle noch übertroffen von den „**Beiträgen zur Statistik**“, die in der Regel Daten aus verschiedenen Statistiken eines bestimmten Bereiches zusammenfassen und langfristige Entwicklungen detailliert darstellen. Nähere Informationen über Titel, Preise, Erscheinungsweisen und regionale Darstellungsebenen der „Statistischen Berichte“ und „Beiträge zur Statistik“ enthält die **Veröffentlichungs-Übersicht** (Seite 722ff.).

Einen Querschnitt aus dem Spektrum der amtlichen Statistik bringen – neben dem Statistischen Jahrbuch – auf regionaler Ebene die Taschenbücher „**Kreisstandardzahlen**“ und „**Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens**“.

Die monatlich erscheinende „**Statistische Rundschau Nordrhein-Westfalen**“ enthält Aufsätze und Kurzberichte über die Methoden und Ergebnisse der einzelnen Erhebungen, ferner Zahlenübersichten und Schaubilder sowie den monatlichen „**Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen**“.

Zusammen mit dem Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales werden jährlich der Zahlenspiegel „**Ausländische Arbeitnehmer in Nordrhein-Westfalen**“, der die Situation unserer ausländischen Mitbürger beleuchtet, und der „**Jahresgesundheitsbericht**“, der über die Tätigkeit des öffentlichen Gesundheitsdienstes informiert, veröffentlicht.

Der Schnelldienst „**Wirtschaft und Verkehr Nordrhein-Westfalens in Zahlen**“ erscheint monatlich mit wichtigen aktuellen Konjunkturdaten.

In unregelmäßigen Folgen erscheinen außerdem **Sonderveröffentlichungen**, wie der „**Verwaltungsatlas**“, und **Sammlungen von Anschriften**, wie die „**Schulverzeichnisse**“, das „**Behördenverzeichnis**“, das „**Verzeichnis der Krankenhäuser**“, das „**Verzeichnis der Einrichtungen der Jugendhilfe**“ u. a.

Das Erscheinen der wichtigsten neuen Veröffentlichungen wird laufend unmittelbar nach Druckfertigstellung durch verschiedene Rundschreiben bekanntgegeben. Ein **Verzeichnis der Veröffentlichungen** wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Nähere Auskünfte erteilt die Vertriebsstelle des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik (Telefon 0211/4497-496).

Läßt sich ein bestimmter Datenbedarf aus dem Veröffentlichungsprogramm nicht befriedigen, sollte sich der Interessent an den **zentralen Auskunftsdienst** des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik (Telefon 0211/4497-495) wenden. Diese Stelle ist in besonderem Maße in der Lage, auf individuelle Wünsche zu reagieren und sich dabei des gesamten Informationspotentials des Landesamtes zu bedienen.

Als weiteres Informations-Instrument steht neben den Veröffentlichungen die **Landesdatenbank** zur Verfügung. Sie bietet Ergebnisse der amtlichen Statistiken in tiefer sachlicher und regionaler Gliederung, und zwar in der Regel bis zur Ebene der Gemeinden. Über den Inhalt der Landesdatenbank, die derzeit rund 1,7 Mrd. Daten zu etwa 130 000 Merkmalen bereithält, informiert ein spezieller Katalog (nähere Auskünfte unter Telefon 0211/4497-522).

Noch im Aufbau begriffen ist die Online-Verbreitung statistischer Informationen über **Bildschirmtext** (Btx; LDS-Leitseite: *62200 #).

Allen Interessenten stehen darüber hinaus in der **Bibliothek** des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (Düsseldorf, Mauerstraße 51) etwa 95 000 Bände Fachliteratur zur Einsichtnahme zur Verfügung; Besuchszeit: Montag bis Freitag von 8.30 - 11.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr.

St.	= Stück	Nm ³	= Normkubikmeter
P	= Paar	l	= Liter
h	= Stunde	hl	= Hektoliter
DM	= Deutsche Mark	g	= Gramm
Pf	= Pfennig	kg	= Kilogramm
Mill.	= Million	dt	= Dezitonne (100 kg)
Mrd.	= Milliarde	t	= Tonne
%	= Prozent	tkm	= Tonnenkilometer
D	= Durchschnitt	SKE	= Steinkohleneinheit
MD	= Monatsdurchschnitt	kJ	= Kilojoule
JD	= Jahresdurchschnitt	MJ	= Megajoule
ME	= Monatsende	TJ	= Terajoule (= 10 ¹² Joule)
m	= Meter	kW	= Kilowatt
km	= Kilometer	kWh	= Kilowattstunde
dm ²	= Quadratdezimeter	VA	= Voltampere
m ²	= Quadratmeter	krfr. St.	= kreisfreie Stadt
km ²	= Quadratkilometer	Kr.	= Kreis
a	= Ar	Reg.-Bez.	= Regierungsbezirk
ha	= Hektar	LV	= Landschaftsverband
m ³	= Kubikmeter		

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
—	= nichts vorhanden (genau null)
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
...	= Zahlenwert lag bei Redaktionsschluß noch nicht vor
{ }	= Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
r	= berichtigte Zahl

Regionale Abgrenzung des Ruhrgebietes und des Kommunalverbandes Ruhrgebiet

Das Ruhrgebiet umfaßt die kreisfreien Städte Duisburg, Essen, Mülheim a. d. Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Gelsenkirchen, Bochum, Dortmund, Hamm und Herne sowie die Kreise Wesel, Recklinghausen und Unna.

Mitgliedskörperschaften des Kommunalverbandes Ruhrgebiet sind die kreisfreien Städte Duisburg, Essen, Mülheim a. d. Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Gelsenkirchen, Bochum, Dortmund, Hagen, Hamm und Herne sowie die Kreise Wesel, Recklinghausen, Ennepe-Ruhr-Kreis und Unna.

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen Chef der Staatskanzlei Parlamentarische Staatssekretärin für die Gleichstellung von Frau und Mann 4000 Düsseldorf 1, Mannesmannufer 1a, Tel. 8 37 01	Johannes Rau Dr. Klaus Dieter Leister Ilse Ridder-Melchers
Der Finanzminister des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretar 4000 Düsseldorf 30, Jägerhofstr. 6, Tel. 4 97 20	Heinz Schleußer Dr. Heinz Rolf Haacke
Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 1, Haroldstr. 5, Tel. 87 11	Dr. Herbert Schnoor Wolfgang Rlotte
Der Justizminister des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 1, Martin-Luther-Platz 40, Tel. 8 79 21	Dr. Rolf Krumsiek Dr. Heinz Hugo Röwer
Der Kultusminister des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretar 4000 Düsseldorf 1, Völklinger Str. 49, Tel. 3 03 51	Hans Schwier Dr. Friedrich Besch
Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretar 4000 Düsseldorf 1, Horion-Platz 1, Tel. 8 37 03	Hermann Heinemann Dr. Wolfgang Bodenbender
Der Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretar 4000 Düsseldorf 30, Schwannstr. 3, Tel. 4 56 60	Klaus Matthiesen Dr. Hans-Hermann Bentrup
Der Minister für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretar 4000 Düsseldorf 1, Breitestr. 31, Tel. 8 37 04	Dr. Christoph Zöpel Dr. Heinz Nehrting
Der Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretar 4000 Düsseldorf 1, Haroldstr. 4, Tel. 8 37 02	Prof. Dr. Reimut Jochimsen Wolfgang Vollmer
Der Minister für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 1, Völklinger Str. 49, Tel. 3 03 21	Anke Brunn Dr. Gerhard Konow
Der Minister für Bundesangelegenheiten des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretärin 4000 Düsseldorf 1, Mannesmannufer 1a, Tel. 8 37 01 und 5300 Bonn 1, Dahmannstr. 2, Tel. 2 69 91	Günther Einert Heide Dörrhöfer-Tucholski

A. Geographische Angaben**Gesamtfläche: 34 071,17 km²****Äußerste Grenzpunkte**

Im Norden: 52° 32' nördl. Breite (Gemeinde Stadt Rahden, Kreis Minden-Lübbecke).
 Im Süden: 50° 19' nördl. Breite (Gemeinde Hellenenthal, Kreis Euskirchen).
 Entfernung zwischen beiden Punkten: 291 km.
 Im Westen: 5° 52' östl. Greenwich (Gemeinde Seifkant, Kreis Heinsberg).
 Im Osten: 9° 28' östl. Greenwich (Gemeinde Stadt Höxter, Kreis Höxter).
 Entfernung zwischen beiden Punkten: 266 km.

GrenzeDie Länge der Landesgrenze beträgt 1 624 km¹⁾.

Daran haben folgende Staaten und Bundesländer Anteil:

Belgien ¹⁾	99 km
Niederlande	387 km
Niedersachsen	564 km
Hessen	265 km
Rheinland-Pfalz	309 km

Ortshöhenlagen

(Mittlere Höhenlage des Ortskerns in m über Normal-Null)

Aachen	169	Emmerich	18	Minden	48
Arnsberg	200	Essen	76	Mönchengladbach	69
Bielefeld	116	Gelsenkirchen	52	Münster	60
Bocholt	25	Hagen	110	Paderborn	118
Bochum	100	Hamm	63	Recklinghausen	75
Bonn	60	Herford	65	Remscheid	350
Detmold	135	Höxter	95	Rheine	35
Dortmund	76	Iserlohn	245	Siegen	280
Düren	130	Köln	53	Soilingen	221
Düsseldorf	36	Krefeld	38	Wesel	27
Duisburg	33	Lüdenscheid	420	Wuppertal	160

Wichtige Bodenerhebungen

(Höhe in m über Normal-Null)

Langenberg	(Sauerland, z. T. im Land Hessen gelegen)	Hochsauerlandkreis	843
Kahler Asten	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	841
Hunau	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	818
Schloßberg	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	790
Härdler	(Rothaargebirge)	Kreis Olpe	756
Weißer Stein	(Nordwesteifel)	Kreis Euskirchen	690
Oberste Henn	(Rothaargebirge)	Kreis Siegen	676
Nordhelle	(Ebbegebirge)	Märkischer Kreis	663
Homert	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	656
Hohe Bracht	(Sauerland)	Kreis Olpe	588
Michelsberg	(Nordeifel)	Kreis Euskirchen	586
Unnenberg	(Bergisches Land)	Oberbergischer Kreis	506
Köterberg	(Lipper Bergland)	Kreis Lippe	496
Gr. Ölberg	(Siebengebirge)	Rhein-Sieg-Kreis	460
Dörenberg	(Lipper Bergland)	Kreis Lippe	393
Grotenburg	(Teutoburger Wald)	Kreis Lippe	386
Drachenfels	(Siebengebirge)	Rhein-Sieg-Kreis	321
Wittekindenberg	(Wiehengebirge)	Kreis Minden-Lübbecke	277
Baumberge	(Münsterland)	Kreis Coesfeld	187
Stemweder Berge	(Nordd. Geest)	Kreis Minden-Lübbecke	181
Beckumer Berge	(Münsterland)	Kreis Warendorf	173

1) ohne Grenze beiderseits der durch deutsches Gebiet führenden belgischen Eisenbahn

Noch: A. Geographische Angaben

Wichtige Talsperren¹⁾(Stauraum in Millionen m³)

Rurtalsperre Schwammenauel (Heimbach, Kreis Düren, und Simmerath, Kreis Aachen)	205,0	Wiehltalsperre (Reichshof, Oberberg. Kreis)	31,5
Biggeltalsperre (Attendorn und Olpe, Kreis Olpe)	171,8	Wuppertalsperre (Radevormwald, Oberberg. Kreis)	25,9
Möhneltalsperre (Möhnesee, Kreis Soest)	134,5	Wehebachtalsperre (Hürtgenwald, Kreis Düren, und Stolberg, Kreis Aachen)	25,0
Große Dhünneltalsperre (Kürten, Wermelskirchen und Odenthal, Rhein.-Berg. Kreis)	81,0	Bevertalsperre (Hückeswagen, Oberberg. Kreis)	23,7
Sorpetalsperre (Sundern, Hochsauerlandkreis)	70,0	Aabachtalsperre (Wünnenberg, Kreis Paderborn)	20,0
Urfttalsperre (Schleiden, Kreis Euskirchen)	45,5	Oleltalsperre (Hellenthal, Kreis Euskirchen)	19,3
Wahnachtalsperre (Siegburg, Rhein-Sieg-Kreis)	41,4	Aggertalsperre (Bergneustadt und Gummersbach, Oberbergischer Kreis)	19,3
Henneltalsperre (Meschede, Hochsauerlandkreis)	38,4	Kerspetalsperre (Wipperfürth, Oberberg. Kreis, sowie Halver und Kierspe, Märkischer Kreis)	15,5
Verseltalsperre (Lüdenscheid, Märkischer Kreis)	32,8	Obernautalsperre (Netphen, Kreis Siegen-Wittgenstein)	14,9
		Ennepetalsperre (Breckarfeld, Ennepe-Ruhr-Kreis)	12,6

Wichtige Flüsse

Fluß	Länge		Länge in Nordrhein- Westfalen
	insgesamt	schiffbar	
	km		
Rhein (deutscher Anteil unterhalb Konstanz)	865	778	226
Lippe	214	—	214
Ruhr	213	41	213
Sieg	150	—	104
Weser (bis Bremerhaven)	440	440	113
Ems	327	136	155
Eder	135	—	65
Rur (deutscher Anteil)	131	—	131
Wupper	124	—	124
Niers (deutscher Anteil)	103	—	103
Erfte	103	—	103

Schiffahrtskanäle

Kanal	Länge		Trag- fähigkeit	Staustufen	
	insgesamt	in Nordrhein- Westfalen		insgesamt	in Nordrhein- Westfalen
	km		t	Anzahl	
Dortmund-Ems-Kanal	266	121	1 350	16	5
Mittelland-(Ems-Weser-)Kanal	259 ²⁾	64	1 000	2	—
Wesel-Datteln-Kanal	60	60	1 350	6	6
Datteln-Hamm-Kanal	47	47	1 000	2	2
Rhein-Herne-Kanal	46	46	1 350	6	6
Ruhrkanal (Mülheim)	13	13	1 700	2	2
Spoykanal (Kleve)	10	10	600	1	1

1) In Nordrhein-Westfalen gibt es insgesamt 72 Talsperren mit einem Gesamt-Fassungsvermögen von rd. 1 159 Mill. m³.—
2) auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

B. Meteorologische Angaben 1987

Beobachtungsstation	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
---------------------	------	-------	------	-------	-----	------	------	------	-------	------	------	------	------

mittlere Lufttemperatur 1987 (°C)

Aachen	-3,6	2,1	2,3	11,5	10,2	14,4	17,2	16,4	15,7	11,5	5,5	4,4	9,0
Köln (Flughafen)	-3,5	1,8	2,2	11,1	10,8	15,2	18,0	16,8	15,8	10,8	6,1	3,9	9,1
Essen	-4,0	2,0	1,9	11,4	10,3	14,1	17,1	16,2	15,4	11,2	5,7	3,9	8,8
Kleve	-3,3	2,2	2,0	11,3	10,5	14,4	17,3	16,3	15,2	10,8	6,3	4,2	8,9
Münster	-4,2	1,7	1,3	11,0	10,3	14,1	17,1	15,9	14,8	10,5	6,0	3,7	8,5
Gütersloh	-4,3	1,7	0,9	10,8	10,4	14,6	17,5	15,9	14,7	10,2	6,1	3,7	8,5
Herford	-5,0	1,2	0,7	10,9	10,6	14,8	17,7	16,2	15,2	10,8	6,3	3,8	8,6
Arnsberg	-4,8	0,5	0,3	9,2	9,3	13,8	16,2	15,1	13,9	9,9	5,4	2,6	7,6
Dortmund	-3,9	1,9	1,7	11,3	10,7	15,0	17,7	16,5	15,5	11,1	6,0	3,6	8,9
Kahler Asten	-7,5	-2,4	-4,1	6,1	5,6	9,6	12,3	11,5	11,0	6,2	1,5	-0,2	4,1
Siegen	-4,3	0,7	0,7	9,7	9,8	14,2	17,2	15,5	14,5	9,5	5,0	2,5	7,9
Lüdenscheid	-5,4	0,3	-0,0	9,5	8,2	12,6	15,5	14,6	13,8	9,5	4,1	2,4	7,1

langjähriger Durchschnittswert der mittleren Lufttemperatur 1951 – 1980 (°C)

Aachen	2,2	2,6	5,3	8,4	12,6	15,7	17,1	16,8	14,3	10,5	6,0	3,4	9,6
Köln (Flughafen)	1,6	2,4	5,1	8,5	13,0	16,2	17,7	17,1	14,2	9,9	5,7	2,8	9,5
Essen	1,7	2,4	5,0	8,5	12,8	15,8	17,1	16,9	14,4	10,4	5,7	3,0	9,5
Kleve	2,0	2,5	5,2	8,6	12,8	16,0	17,2	16,9	14,3	10,4	5,8	3,2	9,6
Münster	1,5	2,0	4,8	8,3	12,7	15,9	17,1	16,8	14,0	10,1	5,6	2,9	9,3
Gütersloh	1,2	1,8	4,6	8,4	12,8	16,0	17,1	16,8	13,8	9,8	5,4	2,6	9,2
Herford	1,2	1,6	4,5	8,2	12,6	15,9	17,2	16,9	13,9	9,9	5,4	2,6	9,2
Arnsberg	0,9	1,5	4,0	7,3	11,7	14,9	16,2	15,7	13,0	9,0	4,9	2,1	8,4
Dortmund	1,7	2,3	5,0	8,6	12,9	16,1	17,3	16,9	14,2	10,4	5,9	3,1	9,5
Kahler Asten	-3,1	-2,6	-0,1	3,5	8,0	11,3	12,6	12,5	9,9	6,1	1,0	-1,7	4,8
Siegen	0,3	1,2	4,1	7,8	12,4	15,6	17,0	16,2	13,1	9,0	4,5	1,5	8,5
Lüdenscheid	-0,2	0,7	3,4	6,8	11,1	14,2	15,5	15,3	12,8	8,9	3,9	1,2	7,8

Zahl der Sommertage (Temperatur-Maximum: mindestens 25° C)

Aachen . . . . .	.	.	.	.	.	2	6	5	4	.	.	.	17
Köln (Flughafen) . . . . .	.	.	.	2	.	3	9	5	5	.	.	.	24
Essen . . . . .	.	.	.	.	.	2	5	4	4	.	.	.	15
Kleve . . . . .	.	.	.	1	.	2	6	4	3	.	.	.	16
Münster . . . . .	.	.	.	1	.	3	5	3	3	.	.	.	15
Gütersloh . . . . .	.	.	.	1	.	3	10	3	3	.	.	.	20
Herford . . . . .	.	.	.	1	.	3	7	3	4	.	.	.	18
Arnsberg . . . . .	.	.	.	1	.	3	7	3	2	.	.	.	16
Dortmund . . . . .	.	.	.	1	.	3	6	3	4	.	.	.	17
Kahler Asten . . . . .	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	2
Siegen . . . . .	.	.	.	1	.	3	9	3	4	.	.	.	20
Lüdenscheid . . . . .	.	.	.	.	.	2	5	3	.	.	.	.	10

Zahl der Frosttage (Temperatur-Minimum: 0° C und tiefer)

Aachen	24	14	17	.	.	.	.	.	.	.	3	11	69
Köln (Flughafen)	25	17	17	2	.	.	.	.	.	.	4	13	78
Essen	27	15	20	.	.	.	.	.	.	.	1	10	73
Kleve	27	15	20	.	.	.	.	.	.	.	1	14	77
Münster	27	17	19	1	.	.	.	.	.	.	2	14	80
Gütersloh	27	16	19	1	.	.	.	.	.	.	3	14	80
Herford	26	17	19	1	.	.	.	.	.	.	.	10	73
Arnsberg	26	19	21	6	.	.	.	.	.	1	5	15	93
Dortmund	26	17	19	1	.	.	.	.	.	.	2	14	79
Kahler Asten	30	26	26	9	7	.	.	.	.	1	13	20	132
Siegen	28	18	22	3	.	.	.	.	.	.	5	16	92
Lüdenscheid	29	18	23	1	.	.	.	.	.	.	7	18	96

1) Stationen sind nicht mit Instrumenten zur Sonnenscheinregistrierung ausgestattet. – 2) Der langjährige Mittelwert für die Beobachtungsstation Kleve wurde für die Jahre 1977 – 1980 berechnet. – 3) Der langjährige Mittelwert für die Beobachtungsstation Arnsberg wurde für die Jahre 1966 – 1980 berechnet. – – Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

Noch: B. Meteorologische Angaben 1987

Beobachtungs- station	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
--------------------------	------	-------	------	-------	-----	------	------	------	-------	------	------	------	------

Zahl der Sonnenstunden 1987

Aachen	47	45	151	174	129	128	182	152	140	121	42	72	1 381
Köln (Flughafen)	52	43	152	188	132	126	193	134	152	110	31	56	1 369
Essen	40	53	150	180	137	113	208	126	134	130	26	48	1 343
Kleve	44	60	120	172	153	106	223	134	111	108	34	36	1 299
Münster	44	61	148	191	172	137	219	134	147	122	15	46	1 436
Gütersloh ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Herford	38	56	143	175	142	122	193	128	127	120	10	28	1 282
Arnsberg	33	40	136	172	137	122	166	105	128	127	33	36	1 235
Dortmund ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kahler Asten	73	51	129	173	135	106	162	109	112	94	29	38	1 210
Siegen ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lüdenscheid	40	48	152	185	133	111	184	118	130	130	31	54	1 315

langjähriger Durchschnittswert der Sonnenstundenzahl 1951 – 1980²⁾³⁾

Aachen	52	73	116	156	196	198	191	187	156	124	64	49	1 562
Köln (Flughafen)	46	70	117	162	199	199	186	181	151	112	55	43	1 521
Essen	43	65	108	151	195	193	177	176	141	108	52	39	1 446
Kleve ²⁾	35	58	91	159	220	166	155	150	135	102	56	36	1 357
Münster	44	68	116	165	207	207	187	186	150	109	53	40	1 532
Gütersloh ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Herford	42	64	108	156	204	206	187	182	142	105	49	37	1 481
Arnsberg ³⁾	46	70	103	147	189	174	179	182	135	108	53	36	1 420
Dortmund ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kahler Asten	41	68	105	141	182	160	172	163	135	110	44	41	1 381
Siegen ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lüdenscheid	42	69	110	143	181	178	168	164	140	112	50	41	1 398

Monatssumme der Niederschläge 1987 (mm)

Aachen	69	117	88	38	114	114	78	82	50	75	103	29	956
Köln (Flughafen)	60	69	104	39	71	123	127	83	50	54	81	42	903
Essen	67	52	132	34	97	139	129	75	89	80	122	64	1 080
Kleve	39	36	80	20	81	77	72	72	67	96	102	52	796
Münster	69	34	85	31	68	93	64	81	83	51	93	55	807
Gütersloh	80	55	89	26	86	80	50	111	66	53	94	56	846
Herford	100	55	103	23	70	115	58	69	163	62	110	59	987
Arnsberg	91	65	120	33	126	139	88	93	127	74	106	82	1 144
Dortmund	73	54	109	51	107	114	66	84	115	61	106	76	1 016
Kahler Asten	144	107	174	47	159	169	123	122	103	134	164	141	1 587
Siegen	89	83	152	33	98	163	83	125	75	79	127	85	1 192
Lüdenscheid	100	84	149	55	157	156	108	87	128	96	151	90	1 363

langjähriger Durchschnittswert der Niederschlagshöhen 1951 – 1980 (mm)

Aachen	61	56	56	58	71	76	84	88	62	57	71	67	807
Köln (Flughafen)	56	46	51	50	88	81	89	88	59	52	64	65	768
Essen	71	58	58	62	71	86	97	92	72	65	80	81	893
Kleve	63	50	52	48	57	72	77	84	60	57	69	74	762
Münster	59	48	49	51	61	67	84	81	61	50	64	72	747
Gütersloh	63	53	53	55	63	78	95	78	68	56	66	74	802
Herford	65	54	53	56	72	80	90	84	63	55	66	77	813
Arnsberg	91	73	72	74	85	98	110	100	73	74	88	97	1 034
Dortmund	65	55	54	58	66	78	93	92	67	58	70	76	833
Kahler Asten	149	111	110	100	101	119	135	127	102	108	137	160	1 457
Siegen	96	76	72	64	72	84	99	95	78	72	91	109	1 007
Lüdenscheid	117	92	85	80	84	100	118	112	90	85	109	132	1 203

Anmerkungen S. 23

Flächenangaben

Die Flächenangaben für die Verwaltungsbezirke des Landes (in Tabelle 4) basieren auf den Ergebnissen der „Hauptübersicht der Liegenschaften“ zum Stichtag 31. 12. 1986; zwischenzeitlich eingetretene Gebietsänderungen wurden durch Fortschreibung berücksichtigt.

Die in Tabelle 5 ausgewiesene Fläche beruht auf der 1985 zum dritten Mal durchgeführten Flächenerhebung gemäß der Neufassung des Gesetzes über Bodennutzungs- und Ernteerhebung vom 21. 8. 1978 unter Zugrundelegung des Nutzungsartenkatalogs der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen. Die Nachweisung der Flächen erfolgte ausschließlich nach katasteramtlichen Gesichtspunkten und nach dem Belegenheitsprinzip, im Gegensatz zur früheren Bodennutzungsvorerhebung, wo die Nachweisung der Gesamtwirtschaftsfläche für den Bereich der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach dem Betriebsprinzip erfolgte. Die Ergebnisse der Flächenerhebung sind daher mit den Ergebnissen der Bodennutzungsvorerhebungen nicht ohne weiteres bzw. nur sehr eingeschränkt vergleichbar. Außerdem sind die Nutzungsartengruppen beider Erhebungen teilweise verschieden.

Bevölkerung

Bei den früheren Volkszählungen erfolgte (soweit nicht anders vermerkt) die regionale Zuordnung der Personen nach dem Wohnbevölkerungsbegriff. Die Wohnbevölkerung umfaßte diejenigen Personen, die im jeweiligen Gebiet ihre ständige Wohnung hatten. Personen mit mehreren Wohnungen wurden für die Gemeinde gezählt, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gingen. Für nichterwerbstätige bzw. nicht in Ausbildung stehende Personen war der Ort ihres überwiegenden Aufenthaltes maßgebend.

Der Wohnbevölkerungsbegriff wurde bei der Ermittlung der Komponenten für die laufende Bevölkerungsfortschreibung bis einschließlich 1982 zugrunde gelegt. Im Rahmen der Wanderungsstatistik hatte dies zur Folge, daß Personen, die eine Nebenwohnung begründeten, im Regelfalle (sieht man von Ferienwohnungen und dgl. ab) der Wohnbevölkerung der Gemeinde der Nebenwohnung zugerechnet wurden.

Im Anschluß an das neue Melderecht (Melderechtsrahmengesetz vom 16. August 1980 (BGBl. I S. 1429) und Meldegesetze der Länder; für NW: Meldegesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 13. Juli 1982 (GV. NW. S. 474)) ergab sich für die amtliche Statistik die Notwendigkeit, das Verfahren der Bevölkerungsfortschreibung, soweit die Zuordnung von Personen mit mehreren Wohnungen betroffen ist, bundeseinheitlich umzustellen. Nach der neuen Verfahrensweise, die in Nordrhein-Westfalen ab 1983 praktiziert wird, werden Personen, die im jeweiligen Berichtszeitraum einen Wohnungswechsel vornehmen, grundsätzlich am Ort der Hauptwohnung (entsprechend der Legaldefinition in § 12 Abs. 2 des Melderechtsrahmengesetzes) gezählt.

Ortsanwesende Bevölkerung

sind die am Zähltag in einer Gemeinde anwesenden Personen, unabhängig davon, ob sie in dieser Gemeinde ihren ständigen Wohnsitz hatten oder nicht.

Mittlere Bevölkerung

für ein Jahr ist das arithmetische Mittel aus 12 Monatsdurchschnitten. Der Monatsdurchschnitt ergibt sich aus dem Mittel von Anfangs- und Endbestand.

1. Gebietskörperschaften am 6. Juni 1961, 27. Mai 1970 und 1. Juli 1976*)

Gebietskörperschaft a = am 6. Juni 1961 b = am 27. Mai 1970 c = am 1. Juli 1976		Regierungsbezirk						Nordrhein- Westfalen
		Düsseldorf	Köln ¹⁾	Aachen ¹⁾	Münster	Detmold	Arnsberg	
Kreisfreie Städte	a	14	2	1	6	2	13	38
	b	13	2	1	6	1	11	34
	c	10	4	—	3	1	5	23
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	a	251	235	301	242	647	651	2 327
	b	143	86	177	174	331	332	1 243
	c	56 ²⁾	95 ³⁾	—	75 ⁴⁾	69	78	373
davon amtsfrei	a	99	52	34	47	184	34	450
	b	85	55	50	63	52	74	379
	c	56 ²⁾	95 ³⁾	—	75 ⁴⁾	69	78	373
amtsangehörig	a	152	183	267	195	463	617	1 877
	b	58	31	127	111	279	258	864
	c	—	—	—	—	—	—	—
Gemeinden insgesamt	a	265	237	302	248	649	664	2 365
	b	156	88	178	180	332	343	1 277
	c	66 ²⁾	99 ³⁾	—	78 ⁴⁾	70	83	396
Kreise	a	9	7	7	10	12	12	57
	b	9	6	7	10	12	12	56
	c	5	8	—	5	6	7	31
Ämter	a	39	35	48	55	55	62	294
	b	16	9	32	34	32	26	149
	c	—	—	—	—	—	—	—

Kreisfreie Städte

6. Juni 1961	1. Juli 1976	6. Juni 1961	1. Juli 1976
Reg.-Bez. Düsseldorf 1. Düsseldorf 2. Duisburg 3. Essen 4. Krefeld 5. Leverkusen ⁵⁾ 6. Mönchengladbach 7. Mülheim a. d. Ruhr 8. Neuss ⁶⁾ 9. Oberhausen 10. Remscheid 11. Rheydt ⁷⁾ 12. Solingen 13. Viersen ⁸⁾ 14. Wuppertal Reg.-Bez. Köln 1. Bonn 2. Köln Reg.-Bez. Aachen¹⁾ 1. Aachen ¹⁾		Reg.-Bez. Münster 1. Bocholt ⁹⁾ 2. Bottrop 3. Gelsenkirchen 4. Gladbeck ¹⁰⁾ 5. Münster 6. Recklinghausen ¹¹⁾ Reg.-Bez. Detmold 1. Bielefeld 2. Herford ¹²⁾ Reg.-Bez. Arnsberg 1. Bochum 2. Castrop-Rauxe ¹¹⁾ 3. Dortmund 4. Hagen 5. Hamm 6. Herne 7. Iserlohn ¹³⁾ 8. Lüdenscheld ¹⁴⁾ 9. Lünen ¹⁵⁾ 10. Siegen ¹⁶⁾ 11. Wanne-Eickel ¹⁷⁾ 12. Wattenscheid ¹⁸⁾ 13. Witten ¹⁹⁾	

*) 6. Juni 1961 und 27. Mai 1970 = Termine der Volkszählungen; 1. Juli 1976 = Abschluß der Gebietsreform – weitere Anmerkungen S. 28

Kreisangehörige Gemeinden, Ämter

Kreis	6. Juni 1961			27. Mai 1970			1. Juli 1976		
	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter
	amts- frei	amtsan- gehörig		amts- frei	amtsan- gehörig		kreis- an- gehörig	amtsan- gehörig	
Regierungsbezirk Düsseldorf									
Dinslaken ²⁰⁾	3	3	1	3	3	1	—	—	—
Düsseldorf-Mettmann ²¹⁾	11	14	3	11	13	3	10 ²⁾	—	—
Geldern ²⁰⁾	10	14	5	7	—	—	—	—	—
Grevenbroich ²²⁾	15	21	10	17	16	7	8	—	—
Kempen-Krefeld ²³⁾	24	8	2	8	—	—	9	—	—
Kleve ²⁰⁾⁽²⁴⁾	4	42	7	6	—	—	16	—	—
Moers ²⁰⁾	17	9	3	18	—	—	—	—	—
Rees ²⁰⁾	5	38	7	5	23	4	—	—	—
Rhein-Wupper-Kreis ²⁰⁾	10	3	1	10	3	1	—	—	—
Wesel ²⁴⁾	—	—	—	—	—	—	13	—	—
Regierungsbezirk Köln									
Aachen ¹⁾	—	—	—	—	—	—	9	—	—
Bergheim (Erf) ²⁰⁾	1	25	7	1	25	7	—	—	—
Bonn ²⁵⁾	3	49	6	—	—	—	—	—	—
Düren ¹⁾	—	—	—	—	—	—	15	—	—
Euskirchen	4	67	11	6	—	—	11	—	—
Heinsberg ¹⁾	—	—	—	—	—	—	10	—	—
Köln ²⁰⁾	7	5	2	10	—	—	—	—	—
Oberbergischer Kreis ²⁰⁾⁽²⁴⁾	14	—	—	10	—	—	13	—	—
Rhein.-Berg. Kreis ²⁰⁾⁽²⁴⁾	9	6	2	9	6	2	8	—	—
Rhein-Sieg-Kreis	14	31	7	19	—	—	19	—	—
Erf ²⁴⁾	—	—	—	—	—	—	10 ³⁾	—	—
Regierungsbezirk Aachen ¹⁾									
Aachen ¹⁾	19	—	—	19	—	—	—	—	—
Düren ¹⁾	1	82	13	3	40	11	—	—	—
Erkelenz ²⁶⁾	5	17	4	5	17	4	—	—	—
Heinsberg ¹⁾	4	37	10	9	21	6	—	—	—
Jülich ²⁶⁾	1	45	7	2	29	6	—	—	—
Monschau ²⁶⁾	1	18	5	2	15	4	—	—	—
Schleiden ²⁶⁾	3	68	9	10	5	1	—	—	—
Regierungsbezirk Münster									
Ahaus ²⁰⁾	6	19	6	9	3	1	—	—	—
Beckum ²⁰⁾	5	19	6	5	8	3	—	—	—
Borken ⁹⁾⁽²⁰⁾⁽²⁴⁾	3	36	6	5	16	3	17	—	—
Coesfeld ²⁰⁾⁽²⁴⁾	3	20	6	5	8	3	11	—	—
Lüdinghausen ²⁰⁾	4	18	7	5	14	6	—	—	—
Münster ²⁰⁾	4	19	5	4	18	5	—	—	—
Recklinghausen	4	20	5	8	16	4	10 ⁴⁾	—	—
Steinfurt ²⁰⁾⁽²⁴⁾	10	11	4	12	4	1	24	—	—
Tecklenburg ²⁰⁾	6	15	5	6	15	5	—	—	—
Warendorf ²⁰⁾⁽²⁴⁾	2	18	5	4	9	3	13	—	—

Anmerkungen S. 28

Noch: Kreisangehörige Gemeinden, Ämter

Kreis	6. Juni 1961			27. Mai 1970			1. Juli 1976		
	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter
	amts-frei	amtsan-gehörig		amts-frei	amtsan-gehörig		kreis-an-gehörig	amtsan-gehörig	

Regierungsbezirk Detmold

Bielefeld ²⁷⁾	2	26	4	5	17	3	—	—	—
Büren ²⁰⁾	1	53	5	1	53	5	—	—	—
Detmold ²⁸⁾	93	—	—	8	—	—	—	—	—
Gütersloh ²⁸⁾	—	—	—	—	—	—	13	—	—
Halle (Westf.) ²⁷⁾	—	37	4	1	22	3	—	—	—
Herford	1	57	8	9	—	—	9	—	—
Höxter ²⁰⁾⁽²⁴⁾	2	74	8	7	—	—	10	—	—
Lemgo ²⁸⁾	75	—	—	8	—	—	—	—	—
Lippe ²⁸⁾	—	—	—	—	—	—	16	—	—
Lübbecke ²⁷⁾	1	49	7	2	48	7	—	—	—
Minden ²⁷⁾	2	73	6	2	74	6	—	—	—
Minden-Lübbecke ²⁸⁾	—	—	—	—	—	—	11	—	—
Paderborn ²⁰⁾⁽²⁴⁾	2	23	4	2	17	4	10	—	—
Warburg ²⁰⁾	1	48	4	1	48	4	—	—	—
Wiedenbrück ²⁷⁾	4	23	5	6	—	—	—	—	—

Regierungsbezirk Arnberg

Arnsberg ²⁰⁾	2	54	5	2	52	5	—	—	—
Brilon ²⁰⁾	3	60	6	4	49	5	—	—	—
Ennepe-Ruhr-Kreis	7	24	5	10	—	—	9	—	—
Hochsauerlandkreis ²⁴⁾	—	—	—	—	—	—	12	—	—
Iserlohn ²⁰⁾	4	24	4	4	22	4	—	—	—
Lippstadt ²⁰⁾	4	56	4	4	56	4	—	—	—
Lüdenscheid ¹⁴⁾⁽²⁰⁾	5	10	5	11	—	—	—	—	—
Märkischer Kreis ²⁴⁾	—	—	—	—	—	—	15	—	—
Meschede ²⁰⁾	—	29	6	—	26	5	—	—	—
Olpe	2	19	6	8	—	—	7	—	—
Siegen ²⁰⁾⁽²⁴⁾⁽³⁰⁾	1	112	8	10	—	—	11	—	—
Soest ²⁰⁾⁽²⁴⁾	2	103	6	10	—	—	14	—	—
Unna ²⁰⁾⁽²⁴⁾	2	73	4	9	—	—	10	—	—
Wittgenstein ²⁰⁾	2	53	3	2	53	3	—	—	—

1) Der Regierungsbezirk Aachen wurde am 1. 8. 1972 aufgelöst und dem Regierungsbezirk Köln zugeschlagen. — 2) Der am 1. 1. 1975 zur krfr. Stadt Düsseldorf eingemeindete Teil der Gemeinde Monheim wurde am 1. 7. 1976 Gemeinde im Kreis Mettmann. — 3) Die am 1. 1. 1975 zur krfr. Stadt Köln eingemeindete Gemeinde Wesseling wurde am 1. 7. 1976 Gemeinde im Erftkreis. — 4) Die am 1. 1. 1975 zur krfr. Stadt Bottrop eingemeindete krfr. Stadt Gladbeck wurde am 1. 7. 1976 Gemeinde im Kreis Recklinghausen. — 5) ab 1. 1. 1975 zum Reg.-Bez. Köln — 6) am 1. 1. 1975 in den Kreis Neuss eingegliedert — 7) am 1. 1. 1975 mit der krfr. Stadt Mönchengladbach zusammengeschlossen — 8) am 1. 1. 1970 in den Kreis Kempen-Krefeld eingegliedert — 9) am 1. 1. 1975 in den Kreis Borken eingegliedert — 10) am 1. 7. 1976 in den Kreis Recklinghausen eingegliedert — 11) am 1. 1. 1975 in den Kreis Recklinghausen eingegliedert — 12) am 1. 1. 1969 in den Kreis Herford eingegliedert — 13) am 1. 1. 1975 in den Märkischen Kreis eingegliedert — 14) am 1. 1. 1969 in den Kreis Altena eingegliedert, der gleichzeitig in Kreis Lüdenscheid umbenannt wurde — 15) am 1. 1. 1975 in den Kreis Unna eingegliedert — 16) am 1. 7. 1966 in den Kreis Siegen eingegliedert — 17) am 1. 1. 1975 mit der krfr. Stadt Herne zusammengeschlossen — 18) am 1. 1. 1975 mit der krfr. Stadt Bochum zusammengeschlossen — 19) am 1. 1. 1975 in den Ennepe-Ruhr-Kreis eingegliedert — 20) am 1. 1. 1975 aufgelöst — 21) am 1. 1. 1975 umbenannt in Kreis Mettmann — 22) am 1. 1. 1975 umbenannt in Kreis Neuss — 23) am 1. 1. 1975 umbenannt in Kreis Viersen — 24) am 1. 1. 1975 Neubildung — 25) am 1. 8. 1969 aufgelöst — 26) am 1. 1. 1972 aufgelöst — 27) am 1. 1. 1973 aufgelöst — 28) am 1. 1. 1973 aufgelöst und zum Kreis Lippe zusammengeschlossen — 29) am 1. 1. 1973 Neubildung — 30) am 1. 1. 1984 in Kreis Siegen-Wittgenstein umbenannt

2. Mittlere Bevölkerung 1917 – 1987*)

1000

Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung
1917 ¹⁾	10 425	1935	11 772	1953	13 807	1971	17 091
1918 ¹⁾	10 368	1936	11 869	1954	14 149	1972	17 167
1919 ¹⁾	10 293	1937	11 965	1955	14 442	1973	17 223
1920	10 359	1938	11 877	1956	14 733	1974	17 230
1921	10 490	1939	11 945	1957	15 028	1975	17 176
1922	10 620	1940 ²⁾	12 059	1958	15 304	1976	17 096
1923	10 726	1941 ¹⁾²⁾	12 223	1959	15 529	1977	17 052
1924	10 829	1942 ¹⁾²⁾	12 299	1960	15 694	1978	17 015
1925	10 965	1943 ¹⁾²⁾	12 263	1961	15 920	1979	17 002
1926	11 073	1944		1962	16 117	1980	17 044
1927	11 168	1945 ³⁾	11 200	1963	16 280	1981	17 049
1928	11 259	1946	11 273	1964	16 463	1982	17 008
1929	11 340	1947	11 818	1965	16 661	1983	16 900
1930	11 407	1948	12 242	1966	16 807	1984	16 777
1931	11 465	1949	12 613	1967	16 835	1985	16 686
1932	11 517	1950	12 926	1968	16 888	1986	16 671
1933	11 587	1951	13 221	1969	17 044	1987 ⁴⁾	16 681
1934	11 671	1952	13 489	1970	16 914		

*) Quelle: 1917 – 1943: Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamtes. Die Zahlen der Jahre 1946 – 1956 wurden nach Rückschreibung der anlässlich der Wohnungsstatistik 1956/57 am 25. 9. 1956 ermittelten Bevölkerungszahlen, die der Jahre 1957 – 1961 nach Rückschreibung der Volkszählung vom 6. 6. 1961 gewonnen. Sie weichen daher von früheren Veröffentlichungen ab. – 1) einschl. Eupen und Malmédy – 2) Umrechnung unter Zugrundelegung der durch das Statistische Reichsamt veröffentlichten Verhältniszahlen – 3) geschätzt – 4) Vorläufige Ergebnisse, Basis Volkszählung 1970

3. Bevölkerung 1871 – 1987 nach Regierungsbezirken

1 000

Gebiet a = Insgesamt b = männlich	Ortsanwesende Bevölkerung		Wohnbevölkerung				Bevölkerung	
	1. Dez. 1871 ¹⁾	1. Dez. 1905 ¹⁾	17. Mai 1939 ²⁾	13. Sept. 1950 ²⁾	6. Juni 1961 ²⁾	27. Mai 1970	31. Dez. 1986	31. Dez. 1987 ⁴⁾
Reg.-Bez. Düsseldorf . a	1 345,6	3 022,8	4 188,7	4 312,7	5 387,0	5 625,9	5 034,7	5 038,5
b	.	.	2 014,1	2 037,4	2 554,6	2 678,7	2 379,9	2 383,2
Reg.-Bez. Köln a	613,3	1 141,7	1 596,8	1 670,0	2 127,8	2 412,2	3 887,6	3 904,5
b	.	.	762,7	782,0	1 006,7	1 155,2	1 875,4	1 885,2
Reg.-Bez. Aachen ³⁾ . a	436,3	593,3	768,5	780,0	941,2	1 016,4	x	x
b	.	.	380,4	372,7	454,4	491,7	x	x
Reg.-Bez. Münster. . . a	451,5	965,8	1 598,5	1 904,2	2 255,0	2 402,1	2 402,6	2 403,7
b	.	.	792,0	916,9	1 079,9	1 156,9	1 158,5	1 159,4
Reg.-Bez. Detmold. . . a	584,0	831,5	1 114,1	1 499,6	1 606,0	1 736,9	1 787,0	1 790,7
b	.	.	547,9	702,4	750,0	822,7	849,8	852,1
Reg.-Bez. Arnsberg . . a	833,5	1 932,7	2 678,5	3 040,6	3 594,8	3 720,6	3 564,6	3 565,8
b	.	.	1 324,6	1 448,5	1 714,4	1 781,9	1 699,5	1 701,0
Nordrhein-Westfalen . a	4 264,2	8 487,9	11 945,1	13 207,0	15 911,8	16 914,1	16 676,5	16 703,3
b	.	.	5 821,7	6 260,3	7 559,8	8 087,1	7 963,1	7 980,9
kreisfreie Städte . . . a	1 571,7	4 737,5	6 587,8	6 350,5	8 001,4	7 922,1	7 263,0	7 265,9
b	.	.	3 163,8	3 005,8	3 773,0	3 741,2	3 413,7	3 417,9
Kreise. a	2 692,4	3 750,0	5 357,3	6 856,5	7 910,4	8 992,0	9 413,5	9 437,4
b	.	.	2 657,9	3 254,5	3 786,8	4 345,9	4 549,4	4 563,0

1) Gebietsstand 31. 12. 1966 – 2) Gebietsstand 27. 5. 1970 – 3) am 1. 8. 1972 mit dem Reg.-Bez. Köln vereinigt – 4) vorläufige Ergebnisse, Basis Volkszählung 1970

4. Fläche und Bevölkerung 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in km ²	Bevölkerung ¹⁾			Ein- wohner je km ²	Mittlere Bevölke- rung ¹⁾	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) je 1 000 Einw.
		insgesamt	männlich	weiblich			
		31. 12. 1987				1987	
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	217,08	562 647	259 482	303 165	2 591,9	561 111	+3,7
Duisburg	232,81	512 275	240 599	271 676	2 200,4	513 156	-4,6
Essen	210,34	611 443	283 380	328 063	2 906,9	613 333	-6,5
Krefeld	137,50	217 307	100 733	116 574	1 580,4	216 738	+3,3
Mönchengladbach	170,51	256 160	120 229	135 931	1 502,3	255 446	+4,2
Mülheim a. d. Ruhr.	91,27	169 101	78 898	90 203	1 852,8	169 736	-7,6
Oberhausen	77,03	220 988	105 888	115 100	2 868,9	221 352	-2,5
Remscheid	74,61	120 767	57 190	63 577	1 618,6	120 918	-2,0
Solingen	89,46	158 724	74 893	83 831	1 774,2	158 544	+2,0
Wuppertal	168,37	374 453	174 744	199 709	2 224,0	373 815	+0,6
Kreise							
Kleve	1 231,43	263 778	128 371	135 407	214,2	263 065	+4,2
Mettmann	407,10	481 521	231 270	250 251	1 182,8	480 349	+3,9
Neuss	576,50	408 714	200 335	208 379	709,0	407 247	+5,8
Viersen	562,58	263 088	125 729	137 359	467,6	262 716	+2,6
Wesel.	1 042,25	417 579	201 474	216 105	400,7	416 640	+4,3
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 288,83	5 038 545	2 383 215	2 655 330	952,7	5 034 166	+0,8
davon krfr. Städte	1 468,98	3 203 865	1 496 036	1 707 829	2 181,0	3 204 149	-1,2
Kreise	3 819,86	1 834 680	887 179	947 501	480,3	1 830 017	+4,3
Kreisfreie Städte							
Aachen	160,78	240 618	118 803	121 815	1 496,6	239 597	+6,0
Bonn	141,30	293 486	138 968	154 518	2 077,0	292 102	+7,0
Köln	405,12	918 443	433 796	484 647	2 267,1	915 832	+4,5
Leverkusen.	78,87	154 802	75 211	79 591	1 962,7	154 499	+0,6
Kreise							
Aachen	550,21	288 188	139 706	148 482	523,8	287 874	+1,1
Düren.	940,90	237 381	116 452	120 929	252,3	237 044	+2,5
Erfkreis	704,83	407 402	200 382	207 020	578,0	406 485	+3,8
Euskirchen	1 249,72	162 086	78 815	83 271	129,7	161 811	+2,7
Heinsberg	627,75	217 814	107 422	110 392	347,0	217 424	+2,5
Oberbergischer Kreis	917,74	247 956	118 759	129 197	270,2	247 257	+4,2
Rhein.-Berg. Kreis	437,78	250 603	120 288	130 315	572,4	249 697	+5,1
Rhein-Sieg-Kreis.	1 153,44	485 732	236 579	249 153	421,1	483 707	+7,2
Reg.-Bez. Köln.	7 368,44	3 904 511	1 885 181	2 019 330	529,9	3 893 329	+4,3
davon krfr. Städte	786,07	1 607 349	766 778	840 571	2 044,8	1 602 030	+4,8
Kreise	6 582,37	2 297 162	1 118 403	1 178 759	349,0	2 291 299	+4,0
Kreisfreie Städte							
Bottrop	100,59	112 454	53 779	58 675	1 117,9	112 253	+1,8
Gelsenkirchen	104,84	282 265	133 330	148 935	2 692,3	282 831	-4,6
Münster	302,25	266 454	124 591	141 863	881,6	266 574	-4,4

1) vorläufige Ergebnisse, Basis Volkszählung 1970

Noch: 4. Fläche und Bevölkerung 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in km ²	Bevölkerung ¹⁾			Ein- wohner je km ²	Mittlere Bevölke- rung ¹⁾	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) je 1 000 Einw.
		insgesamt	männlich	weiblich			
31. 12. 1987						1987	
Kreise							
Borken	1 417,46	310 775	153 483	157 292	219,2	309 824	+ 5,7
Coesfeld	1 108,53	179 926	88 383	91 543	162,3	179 463	+ 5,3
Recklinghausen	760,04	623 505	298 638	324 867	820,4	623 054	+ 0,5
Steinfurt	1 791,20	380 961	186 728	194 233	212,7	380 823	+ 0,2
Warendorf	1 314,05	247 396	120 495	126 901	188,3	247 231	+ 1,4
Reg.-Bez. Münster . . .	6 898,97	2 403 736	1 159 427	1 244 309	348,4	2 402 053	+ 0,5
davon krfr. Städte . . .	507,68	661 173	311 700	349 473	1 302,3	661 658	- 3,4
Kreise.	6 391,28	1 742 563	847 727	894 836	272,6	1 740 395	+ 2,0
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	257,62	301 190	139 372	161 818	1 169,1	300 056	+ 6,1
Kreise							
Gütersloh	966,31	287 964	140 366	147 598	298,0	287 495	+ 1,9
Herford	449,86	224 539	105 385	119 154	499,1	224 611	- 2,3
Höxter	1 199,45	139 975	68 119	71 856	116,7	140 273	- 3,3
Lippe	1 246,36	324 147	153 661	170 486	260,1	323 632	+ 1,0
Minden-Lübbecke	1 151,04	278 932	131 950	146 982	242,3	278 997	- 1,5
Paderborn	1 244,61	233 938	113 246	120 692	188,0	232 651	+ 10,1
Reg.-Bez. Detmold . . .	6 515,25	1 790 685	852 099	938 586	274,8	1 787 715	+ 2,0
davon krfr. Stadt. . . .	257,62	301 190	139 372	161 818	1 169,1	300 056	+ 6,1
Kreise.	6 257,63	1 489 495	712 727	776 768	238,0	1 487 659	+ 1,2
Kreisfreie Städte							
Bochum	145,38	381 564	179 992	201 572	2 624,6	381 256	+ 0,9
Dortmund	280,21	567 760	267 559	300 201	2 026,2	567 799	- 0,7
Hagen	160,37	205 752	96 645	109 107	1 283,0	205 742	- 1,5
Hamm	226,05	166 522	79 421	87 101	736,7	166 153	+ 3,4
Herne.	51,40	170 758	80 374	90 384	3 322,1	170 916	- 3,0
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis . . .	408,16	336 047	159 070	176 977	823,3	336 072	- 0,8
Hochsauerlandkreis . . .	1 957,83	259 100	125 108	133 992	132,3	259 653	- 4,9
Märkischer Kreis. . . .	1 058,88	413 117	196 720	216 397	390,1	412 457	+ 1,8
Olpe	710,02	123 331	60 763	62 568	173,7	123 372	- 0,1
Siegen-Wittgenstein. . .	1 131,36	278 604	133 937	144 667	246,3	278 842	- 1,0
Soest.	1 327,48	267 889	129 619	138 270	201,8	267 886	- 0,4
Unna.	542,56	395 378	191 767	203 611	728,7	393 497	+ 7,0
Reg.-Bez. Arnsberg . . .	7 999,69	3 565 822	1 700 975	1 864 847	445,7	3 563 645	+ 0,3
davon krfr. Städte . . .	863,41	1 492 356	703 991	788 365	1 728,4	1 491 866	- 0,2
Kreise.	7 136,29	2 073 466	996 984	1 076 482	290,6	2 071 779	+ 0,7
Nordrhein-Westfalen . .	34 071,17	16 703 299	7 980 897	8 722 402	490,2	16 680 908	+ 1,6
davon krfr. Städte . . .	3 883,76	7 265 933	3 417 877	3 848 056	1 870,9	7 259 759	+ 0,4
Kreise.	30 187,43	9 437 366	4 563 020	4 874 346	312,6	9 421 149	+ 2,5

Anmerkung S. 30

5. Katasterfläche Anfang 1985 nach

ha

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt		
			Gebäude- und Freifläche ¹⁾	Betriebsfläche ²⁾
	Kreisfreie Städte			
1	Düsseldorf	21 709	6 551	530
2	Duisburg	23 282	7 037	1 593
3	Essen	21 031	8 268	146
4	Krefeld	13 751	4 119	116
5	Mönchengladbach	17 050	4 566	75
6	Mülheim a. d. Ruhr	9 127	2 582	327
7	Oberhausen	7 703	3 017	458
8	Remscheid	7 460	1 866	27
9	Solingen	8 945	2 672	32
10	Wuppertal	16 837	4 903	267
	Kreise			
11	Kleve	123 129	9 242	296
12	Mettmann	40 710	8 107	789
13	Neuss	57 638	8 355	1 149
14	Viersen	56 251	6 338	415
15	Wesel	104 200	9 924	1 122
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	528 823	87 548	7 342
	Kreisfreie Städte			
17	Aachen	16 077	3 332	318
18	Bonn	14 130	3 989	55
19	Köln	40 573	1 738	697
20	Leverkusen	7 887	2 612	304
	Kreise			
21	Aachen	55 020	6 103	1 896
22	Düren	93 943	5 930	2 414
23	Erfkreis	70 475	8 178	6 270
24	Euskirchen	124 911	4 963	1 056
25	Heinsberg	62 793	6 160	335
26	Oberbergischer Kreis	91 777	7 184	624
27	Rhein.-Berg.-Kreis	43 776	6 094	128
28	Rhein-Sieg-Kreis	115 345	11 061	962
29	Reg.-Bez. Köln	736 707	77 343	15 060
30	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	1 265 530	164 891	22 402
	Kreisfreie Städte			
31	Boitrop	10 059	2 130	470
32	Gelsenkirchen	10 485	4 438	570
33	Münster	30 221	4 783	173

*) Die Katasterfläche ist gegliedert nach dem Nutzungsartenkatalog der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen und seit 1981 im Vierjahresturnus durchgeführt wird. – 1) Flächen mit Gebäuden und baulichen Anlagen sowie Stellplätze u. a.) – 2) unbebaute Flächen, die vorherrschend gewerblich, industriell oder für Zwecke der Ver- und der Erholung dienen

Nutzungsarten der Vermessungsverwaltung*) und Verwaltungsbezirken

Katasterfläche						Lfd. Nr.
davon						
Erholungs- fläche ³⁾	Verkehrs- fläche	Landwirt- schaftsfläche	Waldfläche	Wasserfläche	Flächen anderer Nutzung	
981	3 248	6 447	2 248	1 314	390	1
1 005	3 286	5 859	1 840	2 140	522	2
1 237	2 956	5 238	2 091	648	447	3
914	1 557	5 604	888	338	215	4
499	1 870	8 354	1 326	97	262	5
286	1 183	2 943	1 427	212	167	6
326	1 423	1 266	836	202	176	7
115	664	2 549	2 109	80	51	8
210	771	2 987	2 053	121	100	9
500	1 818	5 236	3 751	162	200	10
407	4 742	87 453	17 227	3 376	386	11
535	3 358	20 733	6 296	582	309	12
463	3 954	38 871	3 157	1 310	379	13
494	4 125	33 744	10 102	794	239	14
905	5 349	65 356	17 100	3 200	1 244	15
8 876	40 303	292 641	72 452	14 575	5 086	16
342	1 550	7 190	2 882	82	381	17
537	1 628	3 099	3 962	574	287	18
2 507	6 564	11 427	4 728	1 622	1 290	19
285	916	2 614	795	270	92	20
375	3 254	23 927	18 252	781	431	21
371	5 183	60 039	17 779	1 659	568	22
515	4 613	41 892	7 436	1 030	541	23
353	6 563	63 207	43 638	1 020	4 111	24
412	4 153	44 378	6 082	614	659	25
323	5 203	40 559	36 223	1 390	271	26
251	2 344	18 304	15 916	546	193	27
571	7 761	58 486	33 765	2 130	610	28
6 842	49 732	375 119	191 460	11 716	9 435	29
15 718	90 035	667 760	263 912	26 291	14 521	30
248	924	3 928	2 042	151	166	31
845	1 564	1 992	564	295	217	32
517	2 156	16 971	4 588	601	433	33

tung auf der Grundlage der Flächenerhebung, die im Rahmen der amtlichen Agrarstatistik erstmals 1979 stattgefunden
unbebaute Flächen (Freiflächen), die Zwecken der Gebäude untergeordnet sind (z. B. Vor- und Hausgärten, Spielplätze,
Entsorgung genutzt werden (z. B. Abbau- und Halden, Deponien) – 3) unbebaute Flächen, die vorherrschend dem Sport

Noch: 5. Katasterfläche Anfang 1985 nach

ha

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	ha		
		insgesamt	Gebäude- und Freifläche ¹⁾	Betriebsfläche ²⁾
	Kreise			
34	Borken	141 715	9 287	443
35	Coesfeld	110 852	5 621	160
36	Recklinghausen	75 991	12 491	1 096
37	Steinfurt	179 089	12 064	680
38	Warendorf	131 399	7 213	975
39	Reg.-Bez. Münster	689 811	58 025	4 568
	Kreisfreie Stadt			
40	Bielefeld	25 753	6 339	178
	Kreise			
41	Gütersloh	96 629	9 030	962
42	Herford	44 980	7 281	161
43	Höxter	119 945	4 224	257
44	Lippe	124 638	9 423	362
45	Minden-Lübbecke	115 047	9 062	802
46	Paderborn	124 482	7 025	675
47	Reg.-Bez. Detmold	651 475	52 383	3 397
	Kreisfreie Städte			
48	Bochum	14 538	5 473	804
49	Dortmund	28 020	9 076	1 036
50	Hagen	16 035	3 172	245
51	Hamm	22 603	3 810	255
52	Herne	5 139	2 339	113
	Kreise			
53	Ennepe-Ruhr-Kreis	40 812	6 757	300
54	Hochsauerlandkreis	195 748	7 910	536
55	Märkischer Kreis	105 889	9 076	642
56	Olpe	71 000	3 438	355
57	Siegen-Wittgenstein	113 132	7 518	256
58	Soest	132 727	7 970	957
59	Unna	54 252	8 277	683
60	Reg.-Bez. Arnsberg	799 895	74 816	6 183
61	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	2 141 181	185 224	14 148
62	Nordrhein-Westfalen	3 406 711	350 115	36 550

Anmerkungen S. 32

Nutzungsarten der Vermessungsverwaltung*) und Verwaltungsbezirken

Katasterfläche						Lfd. Nr.
davon						
Erholungs- fläche ³⁾	Verkehrs- fläche	Landwirt- schaftsfläche	Waldfläche	Wasserfläche	Flächen anderer Nutzung	
522	6 673	102 013	21 259	1 277	242	34
251	4 557	81 951	16 869	1 303	140	35
1 059	6 107	33 283	19 285	2 269	401	36
631	8 318	128 812	26 309	2 090	185	37
619	5 276	99 382	16 303	1 419	212	38
4 693	35 574	468 332	107 219	9 405	1 995	39
776	2 151	11 130	4 773	153	253	40
522	5 267	66 650	12 470	695	1 034	41
241	3 400	29 546	3 658	458	236	42
305	5 257	74 521	33 795	1 052	534	43
817	5 097	68 352	34 788	687	5 112	44
934	6 698	82 045	12 442	2 219	844	45
626	5 956	71 069	33 758	977	4 396	46
4 222	33 825	403 314	135 686	6 241	12 408	47
695	2 070	4 371	673	129	321	48
873	4 023	9 500	2 610	493	410	49
291	1 483	3 767	6 589	358	130	50
587	1 840	13 701	1 749	496	166	51
251	938	993	153	238	115	52
358	2 704	17 617	12 105	627	344	53
629	8 858	67 606	107 797	1 724	688	54
435	4 909	36 436	52 308	1 286	796	55
207	3 869	19 672	42 502	695	262	56
382	6 502	24 313	72 702	717	744	57
290	6 753	87 068	25 930	2 429	1 329	58
570	4 223	32 935	6 129	923	512	59
5 568	48 173	317 977	331 247	10 116	5 815	60
14 483	117 572	1 189 623	574 152	25 762	20 218	61
30 201	207 606	1 857 383	838 063	52 052	34 740	62

6. Gemeinden am 31. Dezember 1987 nach der Einwohnerzahl

Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1987 ¹⁾			Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1987 ¹⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Köln, krfr. Stadt	918 443	433 796	484 647	Herford, Stadt	59 559	27 156	32 403
Essen, krfr. Stadt	611 443	283 380	328 063	Grevenbroich, Stadt	58 377	29 149	29 228
Dortmund, krfr. Stadt	567 760	267 559	300 201	Dormagen, Stadt	58 100	29 992	28 108
Düsseldorf, krfr. Stadt	562 647	259 482	303 165	Stolberg (Rhld.), Stadt	56 398	27 264	29 134
Duisburg, krfr. Stadt	512 275	240 599	271 676	Kerpen, Stadt	55 658	27 432	28 226
Bochum, krfr. Stadt	381 564	179 992	201 572	Bergheim, Stadt	54 959	27 065	27 894
Wuppertal, krfr. Stadt	374 453	174 744	199 709	Hattingen, Stadt	54 872	26 087	28 785
Bielefeld, krfr. Stadt	301 190	139 372	161 818	Wesel, Stadt	54 859	25 970	28 889
Bonn, krfr. Stadt	293 486	138 968	154 518	Hilden, Stadt	53 994	25 446	28 548
Gelsenkirchen, krfr. Stadt	282 265	133 330	148 935	Eschweiler, Stadt	53 299	25 609	27 690
Münster, krfr. Stadt	266 454	124 591	141 863	Menden (Sauerland), Stadt	52 373	25 210	27 163
Mönchengladbach, krfr. St.	256 160	120 229	135 931	Ahlen, Stadt	51 881	25 183	26 698
Aachen, krfr. Stadt	240 618	118 803	121 815	Sankt Augustin, Stadt	51 651	25 534	26 117
Oberhausen, krfr. Stadt	220 988	105 888	115 100	Hürth, Stadt	51 489	25 663	25 826
Krefeld, krfr. Stadt	217 307	100 733	116 574	Bad Salzuflen, Stadt	51 311	23 284	28 027
Hagen, krfr. Stadt	205 752	96 645	109 107	Meerbusch, Stadt	48 957	23 056	25 901
Herne, krfr. Stadt	170 758	80 374	90 384	Schwerte, Stadt	48 567	23 581	24 986
Mülheim a. d. Ruhr, krfr. St.	169 101	78 898	90 203	Gummersbach, Stadt	48 477	22 807	25 670
Hamm, krfr. Stadt	166 522	79 421	87 101	Langenfeld (Rhld.), Stadt	48 352	23 220	25 132
Solingen, krfr. Stadt	158 724	74 893	83 831	Bergkamen, Stadt	48 072	23 865	24 207
Leverkusen, krfr. Stadt	154 802	75 211	79 591	Pulheim, Stadt	47 622	23 637	23 985
Neuss, Stadt	144 415	69 787	74 628	Erkrath, Stadt	46 070	22 235	23 835
Remscheid, krfr. Stadt	120 767	57 190	63 577	Euskirchen, Stadt	45 889	21 986	23 903
Recklinghausen, Stadt	116 998	55 271	61 727	Alsdorf, Stadt	45 790	22 326	23 464
Bottrop, krfr. Stadt	112 454	53 779	58 675	Erfstadt, Stadt	45 212	22 342	22 870
Paderborn, Stadt	111 752	53 286	58 466	Kleve, Stadt	44 964	21 370	23 594
Siegen, Stadt	107 093	50 860	56 233	Kamen, Stadt	44 763	21 405	23 358
Bergisch Gladbach, Stadt	102 407	48 678	53 729	Herzogenrath, Stadt	43 330	21 006	22 324
Witten, Stadt	102 132	48 007	54 125	Bad Oeynhausen, Stadt	43 174	20 018	23 156
Moers, Stadt	98 590	47 075	51 515	Ibbenbüren, Stadt	42 814	20 701	22 113
Ratingen, Stadt	89 421	43 000	46 421	Frechen, Stadt	42 260	20 459	21 801
Iserlohn, Stadt	89 152	41 028	48 124	Soest, Stadt	42 224	20 056	22 168
Velbert, Stadt	88 489	42 842	45 647	Monheim, Stadt	41 343	20 318	21 025
Marl, Stadt	87 821	42 373	45 448	Brühl, Stadt	40 479	19 297	21 182
Lünen, Stadt	84 396	40 241	44 155	Dülmen, Stadt	40 299	20 061	20 238
Düren, Stadt	83 950	39 821	44 129	Willich, Stadt	40 113	19 160	20 953
Gütersloh, Stadt	80 003	37 839	42 164	Gronau (Westf.), Stadt	39 900	19 039	20 861
Viersen, Stadt	77 824	36 518	41 306	Kaarst, Stadt	39 501	19 181	20 320
Gladbeck, Stadt	76 865	36 122	40 743	Lemgo, Stadt	38 984	18 769	20 215
Castrop-Rauxel, Stadt	75 926	36 225	39 701	Bünde, Stadt	38 110	17 852	20 258
Minden, Stadt	75 133	34 948	40 185	Rheda-Wiedenbrück, Stadt	37 730	18 215	19 515
Dorsten, Stadt	74 991	36 547	38 444	Nettetal, Stadt	37 331	18 070	19 261
Arnsberg, Stadt	74 093	35 336	38 757	Erkelenz, Stadt	37 033	18 059	18 974
Lüdenscheid, Stadt	73 780	34 495	39 285	Heinsberg, Stadt	36 919	18 161	18 758
Rheine, Stadt	70 326	34 608	35 718	Kamp-Lintfort, Stadt	36 682	17 758	18 924
Herten, Stadt	67 786	32 726	35 060	Beckum, Stadt	36 355	17 523	18 832
Detmold, Stadt	67 059	30 738	36 321	Mettmann, Stadt	36 265	17 379	18 886
Bocholt, Stadt	66 663	32 118	34 545	Bornheim, Stadt	36 214	17 713	18 501
Troisdorf, Stadt	62 752	30 608	32 144	Löhne, Stadt	36 168	17 102	19 066
Unna, Stadt	61 688	29 745	31 943				
Dinslaken, Stadt	61 579	29 847	31 732				
Lippstadt, Stadt	60 105	28 452	31 653				

1) vorläufige Ergebnisse, Basis Volkszählung 1970

Noch: 6. Gemeinden am 31. Dezember 1987 nach der Einwohnerzahl

Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1987 ¹⁾			Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1987 ¹⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Datteln, Stadt	36 113	17 495	18 618	Herdecke, Stadt	24 961	11 729	13 232
Hückelhoven, Stadt	35 686	18 043	17 643	Wegberg, Stadt	24 561	11 966	12 595
Siegburg, Stadt	34 157	16 367	17 790	Brilon, Stadt	24 499	11 795	12 704
Voerde (Niederrhein), Stadt	33 946	16 546	17 400	Schmallenberg, Stadt	24 329	11 772	12 557
Borken, Stadt	33 871	16 595	17 276	Baesweiler, Stadt	24 207	11 878	12 329
Warendorf, Stadt	33 721	16 197	17 524	Leichlingen (Rhld.), Stadt	24 100	11 426	12 674
Königswinter, Stadt	33 708	16 044	17 664	Sprockhövel, Stadt	23 908	11 311	12 597
Wermelskirchen, Stadt	33 699	16 139	17 560	Rietberg, Stadt	23 509	11 791	11 718
Ennepetal, Stadt	33 602	16 286	17 316	Overath	23 444	11 414	12 030
Würselen, Stadt	33 580	16 037	17 543	Hamminkeln	23 224	11 631	11 593
Porta Westfalica, Stadt	33 052	15 745	17 307	Petershagen, Stadt	23 144	11 195	11 949
Lage, Stadt	32 469	15 452	17 017	Radevormwald, Stadt	22 894	10 975	11 919
Kempfen, Stadt	32 291	15 787	16 504	Delbrück, Stadt	22 853	11 464	11 389
Haltern, Stadt	32 190	15 592	16 598	Übach-Palenberg, Stadt	22 774	11 100	11 674
Hemer, Stadt	31 642	15 195	16 447	Netphen	22 751	11 391	11 360
Coesfeld, Stadt	31 515	15 275	16 240	Tönisvorst, Stadt	22 594	10 752	11 842
Steinfurt, Stadt	31 366	15 543	15 823	Kevelaer, Stadt	22 435	10 853	11 582
Höxter, Stadt	31 311	14 858	16 453	Geilenkirchen, Stadt	22 414	11 230	11 184
Emsdetten, Stadt	31 101	14 991	16 110	Olpe, Stadt	22 310	10 674	11 636
Hennef (Siegl), Stadt	30 703	15 027	15 676	Espelkamp, Stadt	22 261	10 899	11 562
Wesseling, Stadt	30 449	14 944	15 505	Rheinbach, Stadt	22 258	10 918	11 340
Gevelsberg, Stadt	30 380	14 262	16 118	Lübbecke, Stadt	22 041	10 066	11 955
Jülich, Stadt	30 272	14 798	15 474	Mechernich, Stadt	22 009	10 769	11 240
Schwelm, Stadt	29 825	14 035	15 790	Altena, Stadt	22 002	10 346	11 656
Ahaus, Stadt	29 726	14 634	15 092	Wiehl, Stadt	21 709	10 334	11 375
Meschede, Stadt	29 107	13 832	15 275	Warburg, Stadt	21 658	10 533	11 125
Emmerich, Stadt	29 090	13 927	15 163	Rösrath	21 537	10 266	11 271
Kreuztal, Stadt	28 977	13 788	15 189	Attendorf, Stadt	21 471	10 653	10 818
Greven, Stadt	28 922	14 020	14 902	Marsberg, Stadt	21 212	10 377	10 835
Heiligenhaus, Stadt	28 590	13 828	14 762	Schloß Holte-Stukenbrock	21 078	10 912	10 166
Goch, Stadt	28 560	14 044	14 516	Wülfrath, Stadt	21 002	9 887	11 115
Wetter (Ruhr), Stadt	28 554	13 484	15 070	Meckenheim, Stadt	20 785	10 227	10 558
Werne, Stadt	28 495	13 793	14 702	Wipperfurth, Stadt	20 648	9 922	10 726
Haan, Stadt	27 995	13 115	14 880	Bad Honnef, Stadt	20 536	9 393	11 143
Korschenbroich, Stadt	27 763	13 516	14 247	Jüchen	20 442	10 079	10 363
Niederkassel, Stadt	27 730	13 607	14 123	Werldohl, Stadt	20 441	9 889	10 552
Plettenberg, Stadt	27 647	13 622	14 025	Bedburg, Stadt	20 215	10 065	10 150
Waltrop, Stadt	27 490	13 189	14 301	Fröndenberg, Stadt	20 135	9 857	10 278
Warstein, Stadt	27 390	13 209	14 181	Lengerich, Stadt	20 053	9 613	10 440
Geldern, Stadt	27 380	13 066	14 314	Wilnsdorf	19 886	9 697	10 189
Oer-Erkenschwick, Stadt	27 325	13 098	14 227	Salzkotten, Stadt	19 590	9 391	10 199
Oelde, Stadt	26 936	13 079	13 857	Meinerzhagen, Stadt	19 563	9 705	9 858
Rheinberg, Stadt	26 432	12 833	13 599	Bad Berleburg, Stadt	19 543	9 368	10 175
Werl, Stadt	26 087	12 775	13 312	Ennigerloh, Stadt	19 342	9 647	9 695
Lennestadt, Stadt	25 844	12 602	13 242	Hiddenhausen	19 328	9 169	10 159
Selm, Stadt	25 559	13 107	12 452	Elsdorf	19 059	9 478	9 581
Neukirchen-Vluyn, Stadt	25 430	12 208	13 222				
Sundern (Sauerland), Stadt	25 402	12 524	12 878				
Lohmar	25 386	12 484	12 902				

Anmerkung S. 36

Noch: 6. Gemeinden am 31. Dezember 1987 nach der Einwohnerzahl

Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1987 ¹⁾			Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1987 ¹⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Vreden, Stadt	18 842	9 703	9 139	Waldbröl, Stadt	14 730	6 975	7 755
Harsewinkel, Stadt	18 838	9 518	9 320	Gescher, Stadt	14 689	7 368	7 321
Lüdinghausen, Stadt	18 744	8 989	9 755	Kreuzau	14 663	7 225	7 438
Vlotho, Stadt	18 697	8 902	9 795	Olsberg, Stadt	14 414	7 088	7 326
Verl	18 567	9 281	9 286	Bad Laasphe, Stadt	14 283	6 718	7 565
Engelskirchen	18 302	8 603	9 699	Kirchlengern	14 260	6 901	7 359
Halle (Westf.), Stadt	18 266	8 583	9 683	Weilerswist	14 108	6 916	7 192
Lindlar	18 184	8 900	9 284	Simmerath	13 944	7 004	6 940
Büren, Stadt	18 066	8 995	9 071	Neunkirchen	13 898	6 772	7 126
Rees, Stadt	18 051	8 737	9 314	Grefrath	13 879	6 436	7 443
Geseke, Stadt	17 848	8 974	8 874	Hille	13 846	6 679	7 167
Windeck	17 612	8 562	9 050	Spenge, Stadt	13 841	6 605	7 236
Wachtberg	17 374	8 493	8 881	Kalletal	13 718	6 760	6 958
Bergneustadt, Stadt	17 280	8 293	8 987	Burbach	13 298	6 536	6 762
Bönen	17 240	8 209	9 031	Bedburg-Hau	13 223	6 587	6 636
Stadtlohn, Stadt	17 228	8 470	8 758	Odenthal	13 044	6 454	6 590
Bad Driburg, Stadt	17 015	8 151	8 864	Erwitte, Stadt	13 030	6 370	6 660
Versmold, Stadt	16 983	8 254	8 729	Linnich, Stadt	13 018	6 772	6 246
Zülpich, Stadt	16 912	8 225	8 687	Rahden, Stadt	12 955	6 286	6 669
Kürten	16 910	8 497	8 413	Brüggen	12 845	6 256	6 589
Alfter	16 858	8 190	8 668	Marlenheide	12 837	6 273	6 564
Ochtrup, Stadt	16 770	8 171	8 599	Hövelhof	12 767	6 413	6 354
Neunkirchen-Seelscheid	16 676	8 203	8 473	Leopoldshöhe	12 712	6 177	6 535
Teigte, Stadt	16 645	7 952	8 693	Wassenberg, Stadt	12 706	6 296	6 410
Swisttal	16 541	8 354	8 187	Herzebrock-Clarholz	12 595	6 338	6 257
Enger, Stadt	16 494	7 906	8 588	Schleiden, Stadt	12 485	5 959	6 526
Holzwickede	16 463	7 964	8 499	Sternwede	12 474	6 265	6 209
Horn-Bad Meinberg, Stadt	16 307	7 704	8 603	Straelen, Stadt	12 450	6 180	6 270
Rhede, Stadt	16 257	8 151	8 106	Ascheberg	12 412	6 155	6 257
Finnentrop	16 213	8 046	8 167	Bad Lippspringe, Stadt	12 344	5 546	6 798
Steinhagen	16 195	7 816	8 379	Niederzier	12 113	6 014	6 099
Freudenberg, Stadt	16 171	7 753	8 418	Steinheim, Stadt	12 014	5 819	6 195
Xanten, Stadt	16 017	7 652	8 365	Extetal	11 985	5 806	6 179
Reichshof	15 975	7 853	8 122	Schermbeck	11 970	6 024	5 946
Wenden	15 747	7 970	7 777	Nümbracht	11 960	5 692	6 268
Brakel, Stadt	15 676	7 807	7 869	Langerwehe	11 876	5 809	6 067
Senden	15 643	7 729	7 914	Reken	11 818	6 411	5 407
Hörstel, Stadt	15 630	7 760	7 870	Hünxe	11 780	5 745	6 035
Burscheid, Stadt	15 462	7 414	8 048	Aldenhoven	11 651	5 948	5 703
Eitorf	15 392	7 467	7 925	Much	11 592	5 669	5 923
Nottuln	15 203	7 559	7 644	Kirchhundern	11 526	5 788	5 738
Hilchenbach, Stadt	15 091	7 364	7 727	Wickede (Ruhr)	11 526	5 569	5 957
Blomberg, Stadt	14 977	7 140	7 837	Drensteinfurt, Stadt	11 441	5 676	5 765
Winterberg, Stadt	14 934	7 114	7 820	Schalke mühle	11 419	5 527	5 892
Bad Münstereifel, Stadt	14 931	7 263	7 668	Neuenkirchen	11 358	5 670	5 688
Oerlinghausen, Stadt	14 899	7 159	7 740	Wadersloh	11 327	5 473	5 854
Schwalmtal	14 885	7 201	7 684	Niederkrüchten	11 326	5 549	5 777
Halver, Stadt	14 836	7 139	7 697	Velen	11 288	6 028	5 260
Hückeswagen, Stadt	14 774	7 072	7 702	Monschau, Stadt	11 283	5 466	5 817
Kierspe, Stadt	14 743	7 087	7 656				
Beverungen, Stadt	14 739	7 211	7 528				

Anmerkung S. 36

Noch: 6. Gemeinden am 31. Dezember 1987, nach der Einwohnerzahl

Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1987 ¹⁾			Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1987 ¹⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Neunrade, Stadt	11 276	5 622	5 654	Merzenich	7 917	3 898	4 019
Kalkar, Stadt	11 260	5 753	5 507	Kranenburg	7 910	3 935	3 975
Rommerskirchen	11 159	5 575	5 584	Dörentrup	7 900	3 888	4 012
Bestwig	11 145	5 371	5 774	Breckerfeld, Stadt	7 813	3 869	3 944
Hüllhorst	11 002	5 324	5 678	Ruppichteroth	7 807	3 719	4 088
Lügde, Stadt	10 864	5 349	5 515	Waldfeucht	7 791	3 917	3 874
Balve, Stadt	10 854	5 396	5 458	Lienen	7 765	3 777	3 988
Kerken	10 758	5 164	5 594	Südlohn	7 759	3 820	3 939
Rüthen, Stadt	10 732	5 294	5 438	Altenberge	7 631	3 787	3 844
Issum	10 697	5 244	5 453	Erndtebrück	7 613	3 690	3 923
Sendenhorst, Stadt	10 629	5 205	5 424	Everswinkel	7 601	3 827	3 774
Lippetal	10 586	5 278	5 308	Titz	7 558	3 698	3 860
Welper	10 437	5 043	5 394	Willebadessen, Stadt	7 550	3 735	3 815
Lotte	10 412	5 107	5 305	Inden	7 539	3 721	3 818
Mettingen	10 402	5 048	5 354	Hürtgenwald	7 474	3 684	3 790
Alpen	10 367	5 053	5 314	Borgholzhausen, Stadt	7 409	3 623	3 786
Borchen	10 292	5 066	5 226	Blankenheim	7 277	3 546	3 731
Drolshagen, Stadt	10 220	5 030	5 190	Schlangen	7 271	3 646	3 625
Morsbach	10 186	5 060	5 126	Heek	7 223	3 585	3 638
Werther (Westf.), Stadt	10 126	4 919	5 207	Ostbevern	7 109	3 562	3 547
Bad Sassendorf	10 093	4 608	5 485	Altenbeken	7 053	3 373	3 680
Havixbeck	9 986	4 699	5 287	Medebach, Stadt	7 022	3 452	3 570
Wünnenberg, Stadt	9 978	5 032	4 946	Vettweiß	6 968	3 483	3 485
Kall	9 973	5 039	4 934	Augustdorf	6 934	3 747	3 187
Preußisch Oldendorf, Stadt	9 950	4 705	5 145	Herscheid	6 828	3 327	3 501
Isselburg, Stadt	9 770	4 733	5 037	Sonsbeck	6 703	3 132	3 571
Ense	9 683	4 953	4 730	Langenberg	6 665	3 277	3 388
Recke	9 582	4 754	4 828	Wettringen	6 649	3 441	3 208
Billerbeck, Stadt	9 570	4 713	4 857	Nachrodt-Wiblingwerde	6 561	3 132	3 429
Gangelt	9 564	4 514	5 050	Uedem	6 503	3 175	3 328
Sassenberg, Stadt	9 442	4 735	4 707	Roetgen	6 357	3 116	3 241
Nörvenich	9 410	5 129	4 281	Heiden	6 323	3 060	3 263
Lichtenau, Stadt	9 243	4 680	4 563	Nieheim, Stadt	6 308	3 087	3 221
Mölneseesee	9 139	4 627	4 512	Nettersheim	6 199	3 008	3 191
Rosendahl	9 114	4 565	4 549	Wachtendonk	6 109	2 975	3 134
Anröchte	9 009	4 411	4 598	Ladbergen	6 053	2 992	3 061
Westerkappeln	8 824	4 303	4 521	Metelen	5 981	2 984	2 997
Weeze	8 766	4 543	4 223	Hopsten	5 961	2 961	3 000
Olfen, Stadt	8 741	4 285	4 456	Horstmar, Stadt	5 946	2 976	2 970
Nordwalde	8 722	4 361	4 361	Rheurdt	5 622	2 818	2 804
Borgentreich, Stadt	8 718	4 366	4 352	Schöppingen	5 414	2 671	2 743
Nordkirchen	8 699	4 353	4 346	Legden	5 316	2 672	2 644
Raesfeld	8 688	4 425	4 263	Laer	5 274	2 644	2 630
Tecklenburg, Stadt	8 644	4 130	4 514	Marienmünster, Stadt	4 986	2 552	2 434
Barntrup, Stadt	8 605	4 166	4 439	Beelen	4 967	2 436	2 531
Hellenthal	8 506	4 222	4 284	Saerbeck	4 775	2 386	2 389
Nideggen, Stadt	8 390	4 219	4 171	Hallenberg, Stadt	4 636	2 279	2 357
Selfkant	8 366	4 136	4 230	Heimbach, Stadt	4 582	2 233	2 349
Eslohe (Sauerland)	8 307	4 168	4 139	Dahlem	3 797	1 882	1 915
Schieder-Schwalenberg, Stadt	8 152	3 876	4 276				
Rödinghausen	8 082	3 792	4 290				

Anmerkung S. 36

7. Bevölkerung am 31. Dezember 1987 nach Alters- und Geburtsjahren*)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	1987	176 451	90 776	85 675
1- 2	1986	171 936	87 790	84 146
2- 3	1985	160 726	82 477	78 249
3- 4	1984	159 350	81 647	77 703
4- 5	1983	160 744	82 513	78 231
Zusammen.		829 207	425 203	404 004
5- 6	1982	166 605	85 610	80 995
6- 7	1981	165 472	84 842	80 630
7- 8	1980	164 689	84 213	80 476
8- 9	1979	155 366	79 285	76 081
9-10	1978	154 498	78 843	75 655
Zusammen.		806 630	412 793	393 837
10-11	1977	156 410	80 280	76 130
11-12	1976	160 193	81 401	78 792
12-13	1975	156 811	79 819	76 992
13-14	1974	162 074	82 171	79 903
14-15	1973	168 983	86 353	82 630
Zusammen.		804 471	410 024	394 447
15-16	1972	189 256	97 103	92 153
16-17	1971	213 844	109 829	104 015
17-18	1970	222 594	114 266	108 328
18-19	1969	255 233	130 708	124 525
19-20	1968	272 893	139 921	132 972
Zusammen.		1 153 820	591 827	561 993
20-21	1967	283 093	145 199	137 894
21-22	1966	292 742	150 243	142 499
22-23	1965	295 684	151 746	143 938
23-24	1964	300 158	154 484	145 674
24-25	1963	296 986	152 862	144 124
Zusammen.		1 468 663	754 534	714 129
25-26	1962	284 188	146 421	137 767
26-27	1961	280 299	142 888	137 411
27-28	1960	275 726	140 253	135 473
28-29	1959	268 501	137 501	131 000
29-30	1958	257 970	132 619	125 351
Zusammen.		1 366 684	699 682	667 002
30-31	1957	254 238	130 980	123 258
31-32	1956	247 037	126 744	120 293
32-33	1955	238 773	121 111	117 662
33-34	1954	239 757	120 367	119 390
34-35	1953	229 236	114 429	114 807
Zusammen.		1 209 041	613 631	595 410

*)vorläufige Ergebnisse, Basis Volkszählung 1970

Noch: 7. Bevölkerung am 31. Dezember 1987 nach Alters- und Geburtsjahren*)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
35-36	1952	230 552	115 512	115 040
36-37	1951	222 273	111 441	110 832
37-38	1950	227 569	114 679	112 890
38-39	1949	228 811	115 976	112 835
39-40	1948	214 883	108 426	106 457
Zusammen.		1 124 088	566 034	558 054
40-41	1947	199 954	100 727	99 227
41-42	1946	188 986	94 865	94 121
42-43	1945	164 035	81 804	82 231
43-44	1944	213 435	106 333	107 102
44-45	1943	216 680	108 921	107 759
Zusammen.		983 090	492 650	490 440
45-46	1942	214 428	108 668	105 760
46-47	1941	256 895	129 811	127 084
47-48	1940	281 298	142 202	139 096
48-49	1939	278 729	140 992	137 737
49-50	1938	266 629	134 893	131 736
Zusammen.		1 297 979	656 566	641 413
50-51	1937	253 731	127 803	125 928
51-52	1936	250 712	126 538	124 174
52-53	1935	248 362	125 136	123 226
53-54	1934	238 040	120 155	117 885
54-55	1933	190 837	96 062	94 775
Zusammen.		1 181 682	595 694	585 988
55-56	1932	194 287	97 729	96 558
56-57	1931	201 274	101 058	100 216
57-58	1930	217 471	109 024	108 447
58-59	1929	212 201	106 033	106 168
59-60	1928	213 318	105 872	107 446
Zusammen.		1 038 551	519 716	518 835
60-61	1927	198 471	94 201	104 270
61-62	1926	192 955	86 706	106 249
62-63	1925	193 422	82 363	111 059
63-64	1924	180 604	71 956	108 648
64-65	1923	172 455	67 904	104 551
Zusammen.		937 907	403 130	534 777
65-66	1922	181 939	72 316	109 623
66-67	1921	183 920	71 170	112 750
67-68	1920	175 963	66 535	109 428
68-69	1919	133 828	50 509	83 319
69-70	1918	91 727	34 032	57 695
Zusammen.		767 377	294 562	472 815

Anmerkung S. 40

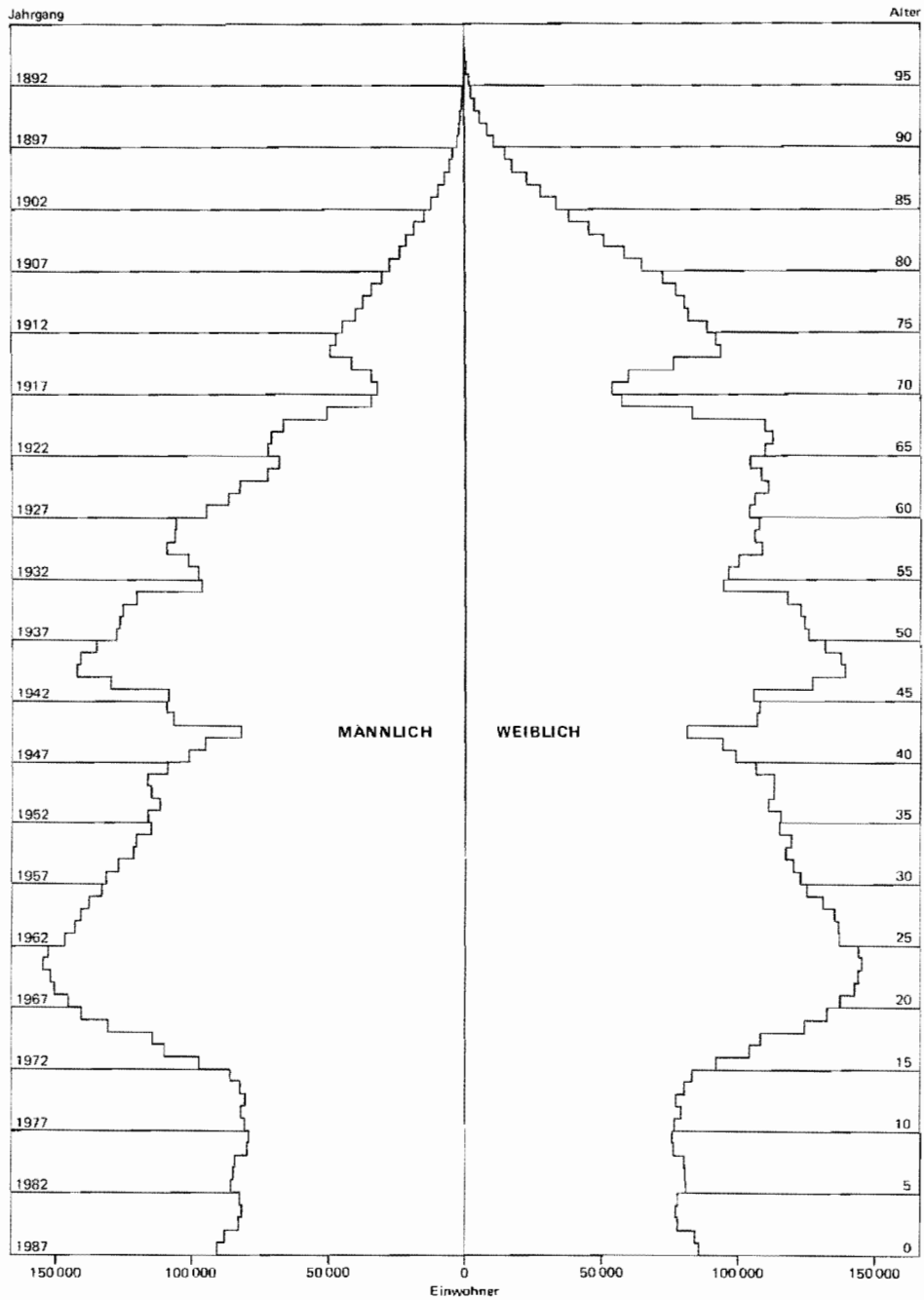
Noch: 7. Bevölkerung am 31. Dezember 1987 nach Alters- und Geburtsjahren*)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
70-71	1917	86 176	32 037	54 139
71-72	1916	93 810	33 938	59 872
72-73	1915	117 911	41 541	76 370
73-74	1914	142 661	48 917	93 744
74-75	1913	138 820	47 212	91 608
Zusammen.		579 378	203 645	375 733
75-76	1912	133 676	44 910	88 766
76-77	1911	121 552	39 794	81 758
77-78	1910	117 106	36 935	80 171
78-79	1909	111 368	34 210	77 158
79-80	1908	102 542	30 258	72 284
Zusammen.		586 244	186 107	400 137
80-81	1907	92 105	27 404	64 701
81-82	1906	82 196	23 699	58 497
82-83	1905	72 521	21 487	51 034
83-84	1904	64 017	18 271	45 746
84-85	1903	52 992	14 652	38 340
Zusammen.		363 831	105 513	258 318
85-86	1902	45 732	11 980	33 752
86-87	1901	37 594	9 720	27 874
87-88	1900	29 959	7 236	22 723
88-89	1899	22 571	5 183	17 388
89-90	1898	18 772	4 144	14 628
Zusammen.		154 628	38 263	116 365
90-91	1897	13 065	2 625	10 440
91-92	1896	10 380	1 994	8 386
92-93	1895	7 466	1 531	5 935
93-94	1894	5 163	1 005	4 158
94-95	1893	3 310	667	2 643
Zusammen.		39 384	7 822	31 562
95 und mehr	1892 und früher	10 644	3 501	7 143
Insgesamt		16 703 299	7 980 897	8 722 402

Anmerkung S. 40

Die Bevölkerung am 31. Dezember 1987

Vorläufiges Ergebnis, Basis Volkszählung 1970



8. Ausländer am 31. Dezember 1987 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten und Altersgruppen

Staatsangehörigkeit a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 6	6 - 10	10 - 18	18 - 30	30 - 65	65 und mehr
Ausländer insgesamt							
31. 12. 1985 a	753 879	57 690	46 330	106 904	159 104	367 689	16 162
b	565 895	50 954	39 098	87 881	123 052	247 368	17 542
c	1 319 774	108 644	85 428	194 785	282 156	615 057	33 704
31. 12. 1986 a	773 910	57 483	46 417	109 702	167 346	375 665	17 297
b	585 020	51 576	39 061	90 738	128 972	256 135	18 538
c	1 358 930	109 059	85 478	200 440	296 318	631 800	35 835
31. 12. 1987 a	793 312	58 993	46 818	110 894	174 129	384 051	18 427
b	608 416	53 335	39 889	92 183	138 034	265 463	19 512
c	1 401 728	112 328	86 707	203 077	312 163	649 514	37 939
darunter aus							
Griechenland. a	50 544	2 569	2 293	7 199	10 647	27 346	490
b	42 904	2 308	1 981	6 879	9 500	21 577	659
c	93 448	4 877	4 274	14 078	20 147	48 923	1 149
Italien. a	86 908	5 358	3 513	8 637	20 832	46 801	1 767
b	56 458	5 290	3 582	8 393	15 727	22 130	1 336
c	143 366	10 648	7 095	17 030	36 559	68 931	3 103
Jugoslawien a	74 907	4 201	4 202	9 674	7 181	48 548	1 101
b	59 538	3 894	4 024	9 421	8 191	33 237	771
c	134 445	8 095	8 226	19 095	15 372	81 785	1 872
Niederlande a	34 948	518	352	1 911	6 745	20 237	5 185
b	31 157	506	365	1 618	5 778	16 264	6 626
c	66 105	1 024	717	3 529	12 523	36 501	11 811
Österreich a	13 922	209	199	1 020	2 923	8 688	883
b	11 578	189	189	909	2 725	6 468	1 098
c	25 500	398	388	1 929	5 648	15 156	1 981
Portugal a	16 931	852	703	2 495	3 671	9 096	114
b	15 171	821	713	2 305	3 514	7 670	148
c	32 102	1 673	1 416	4 800	7 185	16 766	262
Spanien. a	29 621	1 126	1 045	3 371	5 698	17 911	470
b	23 278	1 015	997	3 207	5 311	12 249	499
c	52 899	2 141	2 042	6 578	11 009	30 160	969
Türkei. a	292 228	30 726	25 220	60 434	69 089	106 261	498
b	224 750	26 927	19 842	45 929	52 132	78 983	937
c	516 978	57 653	45 062	106 363	121 221	185 244	1 435

Quelle: Ausländerzentralregister beim Bundesverwaltungsamt, Köln

9. Ausländer am 31. Dezember 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung insgesamt	Ausländer	Anteil der Ausländer an der Bevölkerung insgesamt	Von den Ausländern waren		
				Männer	Frauen	Kinder unter 16 Jahren
				im Alter von 16 und mehr Jahren		
	Anzahl		%	Anzahl		
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	562 647	95 107	16,9	45 451	32 267	17 389
Duisburg	512 275	69 121	13,5	27 883	21 080	20 158
Essen	611 443	39 874	6,5	17 112	13 024	9 738
Krefeld	217 307	25 241	11,6	10 932	8 176	6 133
Mönchengladbach	256 160	20 658	8,1	9 088	6 729	4 841
Mülheim a. d. Ruhr	169 101	11 576	6,8	4 899	3 833	2 844
Oberhausen	220 988	18 060	8,2	7 554	5 445	5 061
Remscheid	120 767	17 196	14,2	7 405	5 041	4 750
Solingen	158 724	19 419	12,2	8 252	6 149	5 018
Wuppertal	374 453	40 013	10,7	16 734	12 750	10 529
Kreise						
Kleve	263 778	16 117	6,1	8 010	6 183	1 924
Mettmann	481 521	45 998	9,6	19 615	15 086	11 297
Neuss	408 714	39 212	9,6	17 607	12 337	9 268
Viersen	263 088	16 299	6,2	7 271	5 907	3 121
Wesel	417 579	30 845	7,4	12 883	9 468	8 494
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 038 545	504 736	10,0	220 696	163 475	120 565
Kreisfreie Städte						
Aachen	240 618	25 076	10,4	11 482	8 675	4 919
Bonn	293 486	27 462	9,4	12 446	9 850	5 166
Köln	918 443	143 207	15,6	64 206	45 852	33 149
Leverkusen	154 802	14 774	9,5	6 436	4 673	3 665
Kreise						
Aachen	288 188	20 834	7,2	9 080	7 412	4 342
Düren	237 381	13 735	5,8	5 999	4 607	3 129
Erftkreis	407 402	31 808	7,8	13 827	10 167	7 814
Euskirchen	162 086	5 634	3,5	2 499	2 053	1 082
Heinsberg	217 814	14 174	6,5	6 562	4 943	2 669
Oberbergischer Kreis	247 956	17 062	6,9	7 210	5 442	4 410
Rhein.-Berg. Kreis	250 603	20 978	8,4	9 399	7 288	4 291
Rhein-Sieg-Kreis	485 732	32 221	6,6	13 636	10 992	7 593
Reg.-Bez. Köln	3 904 511	366 965	9,4	162 782	121 954	82 229
Kreisfreie Städte						
Bottrop	112 454	7 739	6,9	2 984	2 348	2 407
Gelsenkirchen	282 265	30 469	10,8	11 276	8 891	10 302
Münster	266 454	12 776	4,8	6 198	4 302	2 276

Quelle: Ausländerzentralregister beim Bundesverwaltungsamt, Köln

Noch: 9. Ausländer am 31. Dezember 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung insgesamt	Ausländer	Anteil der Ausländer an der Bevölkerung insgesamt	Von den Ausländern waren		
				Männer	Frauen	Kinder unter 16 Jahren
				im Alter von 16 und mehr Jahren		
	Anzahl		%	Anzahl		
Kreise						
Borken	310 775	13 657	4,4	5 979	4 535	3 143
Coesfeld	179 926	3 304	1,8	1 409	1 100	795
Recklinghausen	623 505	43 923	7,0	16 625	13 112	14 186
Steinfurt	380 961	13 850	3,6	6 044	4 106	3 700
Warendorf	247 396	15 212	6,1	6 116	4 413	4 683
Reg.-Bez. Münster	2 403 736	140 930	5,9	56 631	42 807	41 492
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	301 190	30 300	10,1	12 676	9 429	8 195
Kreise						
Gütersloh	287 964	22 021	7,6	8 732	6 443	6 846
Herford	224 539	12 674	5,6	5 271	3 907	3 496
Höxter	139 975	4 057	2,9	1 841	1 305	911
Lippe	324 147	15 948	4,9	6 853	5 032	4 063
Minden-Lübbecke	278 932	10 368	3,7	4 694	3 293	2 381
Paderborn	233 938	12 685	5,4	5 374	3 739	3 572
Reg.-Bez. Detmold	1 790 685	108 053	6,0	45 441	33 148	29 484
Kreisfreie Städte						
Bochum	381 564	27 447	7,2	12 227	8 148	7 072
Dortmund	567 760	54 921	9,7	24 237	17 312	13 372
Hagen	205 752	22 186	10,8	9 063	6 989	6 134
Hamm	166 522	14 351	8,6	5 293	3 913	5 145
Herne	170 758	16 815	9,8	6 542	4 730	5 543
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	336 047	24 028	7,2	10 644	7 490	5 894
Hochsauerlandkreis	259 100	13 152	5,1	5 661	4 113	3 378
Märkischer Kreis	413 117	41 520	10,1	17 201	12 876	11 443
Olpe	123 331	6 811	5,5	2 956	1 994	1 861
Siegen-Wittgenstein	278 604	17 428	6,3	8 432	4 672	4 324
Soest	267 889	15 048	5,6	6 528	4 896	3 624
Unna	395 378	27 337	6,9	10 783	8 102	8 452
Reg.-Bez. Arnsberg	3 565 822	281 044	7,9	119 567	85 235	76 242
Nordrhein-Westfalen	16 703 299	1 401 728	8,4	605 117	446 619	349 992

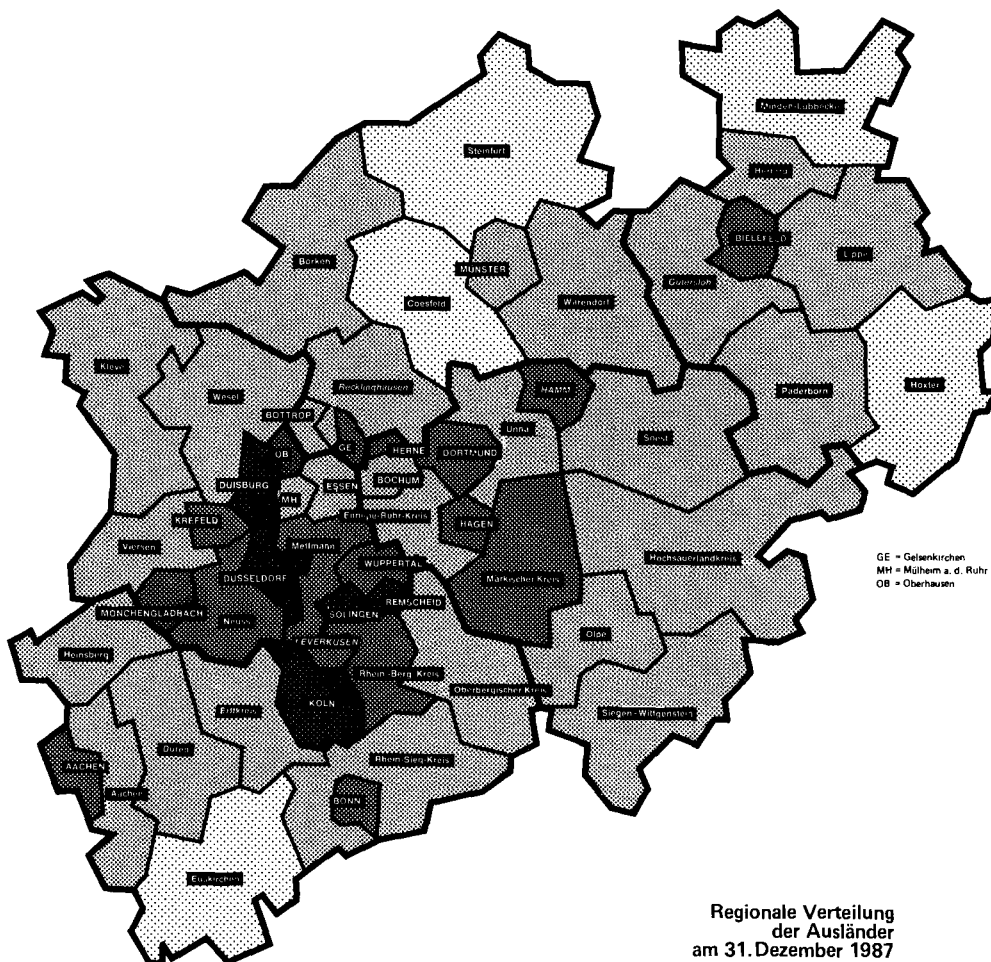
**10. Ausländer am 31. Dezember 1987 nach Verwaltungsbezirken und
ausgewählten Staatsangehörigkeiten**

Verwaltungsbezirk	Ausländer						
	insgesamt	Griechen- land	Italien	Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	95 107	9 615	8 093	13 928	1 079	3 986	14 327
Duisburg	69 121	1 862	4 378	5 904	326	1 721	41 831
Essen	39 874	2 065	2 654	4 887	473	2 141	12 762
Krefeld	25 241	2 227	3 089	1 609	675	520	10 627
Mönchengladbach	20 658	1 118	1 361	1 513	828	1 240	7 360
Mülheim a. d. Ruhr	11 576	267	991	1 665	398	259	4 356
Oberhausen	18 060	581	2 183	2 582	111	446	8 127
Remscheid	17 196	248	3 571	2 309	544	2 544	5 799
Solingen	19 419	1 168	6 177	1 915	295	555	6 188
Wuppertal	40 013	5 731	6 976	4 488	214	1 441	11 002
Kreise							
Kleve	16 117	113	694	454	44	278	1 573
Mettmann	45 998	3 965	6 761	5 087	691	2 297	13 507
Neuss	39 212	3 003	2 963	3 476	1 635	2 251	12 610
Viersen	16 299	1 635	1 108	522	689	361	4 204
Wesel	30 845	736	1 730	4 505	90	628	13 648
Reg.-Bez. Düsseldorf	504 736	34 334	52 729	54 844	8 092	20 668	167 921
Kreisfreie Städte							
Aachen	25 076	1 771	774	2 991	188	932	6 368
Bonn	27 462	1 003	1 979	1 527	710	1 705	4 412
Köln	143 207	7 180	20 251	9 054	2 719	3 273	62 266
Leverkusen	14 774	1 510	2 746	2 884	274	341	3 390
Kreise							
Aachen	20 834	627	828	2 220	257	1 430	8 075
Düren	13 735	760	1 199	877	336	457	4 810
Erftkreis	31 808	2 558	3 492	1 939	337	817	10 960
Euskirchen	5 634	372	405	452	475	160	900
Heinsberg	14 174	619	445	668	1 154	434	4 353
Oberbergischer Kreis	17 062	1 366	3 515	1 789	54	615	6 131
Rhein.-Berg.-Kreis	20 978	2 222	3 572	1 752	1 067	955	5 249
Rhein-Sieg-Kreis	32 221	4 435	2 691	2 038	957	1 499	8 665
Reg.-Bez. Köln	366 965	24 423	41 897	28 191	8 528	12 618	125 579
Kreisfreie Städte							
Bottrop	7 739	436	324	375	202	134	4 414
Gelsenkirchen	30 469	444	1 767	2 004	329	1 299	20 297
Münster	12 776	199	654	1 132	1 212	665	1 736

Quelle: Ausländerzentralregister beim Bundesverwaltungsamt, Köln

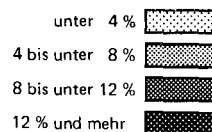
Noch: 10. Ausländer am 31. Dezember 1987 nach Verwaltungsbezirken und
ausgewählten Staatsangehörigkeiten

Verwaltungsbezirk	Ausländer						
	insgesamt	Griechen- land	Italien	Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei
Kreise							
Borken	13 657	69	522	1 751	765	351	3 853
Coesfeld	3 304	95	187	358	93	45	857
Recklinghausen	43 923	2 700	1 831	3 056	180	411	25 486
Steinfurt	13 850	192	748	1 039	1 149	345	4 867
Warendorf	15 212	684	1 361	1 555	89	829	7 742
Reg.-Bez. Münster	140 930	4 819	7 394	11 270	4 019	4 079	69 252
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	30 300	3 211	1 414	4 767	181	694	13 325
Kreise							
Gütersloh	22 021	2 129	1 366	2 538	519	1 936	9 759
Herford	12 674	750	1 465	1 199	108	305	5 893
Höxter	4 057	100	261	461	169	114	1 552
Lippe	15 948	722	946	1 619	273	515	6 669
Minden-Lübbecke	10 368	1 005	975	933	652	459	2 888
Paderborn	12 685	281	2 056	1 203	211	638	4 513
Reg.-Bez. Detmold	108 053	8 198	8 483	12 720	2 113	4 661	44 599
Kreisfreie Städte							
Bochum	27 447	1 248	2 137	2 339	349	1 310	10 650
Dortmund	54 921	3 714	3 716	6 875	1 545	2 388	20 580
Hagen	22 186	3 020	3 477	2 389	1 031	448	7 162
Hamm	14 351	154	527	1 453	75	72	9 183
Herne	16 815	996	1 011	770	38	188	10 333
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	24 028	2 170	3 947	2 739	1 660	373	7 773
Hochsauerlandkreis	13 152	868	2 466	1 423	1 632	440	3 204
Märkischer Kreis	41 520	6 411	6 924	3 368	1 205	1 801	14 365
Olpe	6 811	780	1 417	897	81	419	2 163
Siegen-Wittgenstein	17 428	522	1 921	2 153	175	1 461	5 248
Soest	15 048	1 126	3 280	1 558	645	1 629	2 707
Unna	27 337	665	2 040	1 456	914	344	16 259
Reg.-Bez. Arnsberg	281 044	21 674	32 863	27 420	9 350	10 873	109 627
Nordrhein-Westfalen	1 401 728	93 448	143 366	134 445	32 102	52 899	516 978



Regionale Verteilung
der Ausländer
am 31. Dezember 1987

Anteil der Ausländer
an der Gesamtbevölkerung



**11. Familien im April 1986 nach Familienstand und Geschlecht des Familienvorstandes
sowie Zahl der ledigen Kinder in der Familie*)**

Familienstand des Familienvorstandes m = männlich w = weiblich Z = Zusammen		Familien						
		insgesamt	ohne Kinder	mit Kindern	davon mit ... Kind(ern)			
					1	2	3	4 und mehr
Anzahl in 1 000								
Ledig	m	(6,9)	x	(6,9)	(6,1)	(0,4)	(0,3)	(0,1)
	w	48,1	x	48,1	40,8	(5,7)	(1,1)	(0,5)
	Z	55,0	x	55,0	46,9	(6,1)	(1,4)	(0,6)
Verheiratet, zusammen lebend	m	4 105,7	1 707,2	2 398,5	1 159,4	880,6	267,3	91,2
	w	x	x	x	x	x	x	x
	Z	4 105,7	1 707,2	2 398,5	1 159,4	880,6	267,3	91,2
Verheiratet, getrennt lebend.	m	109,2	96,9	12,3	(8,8)	(2,7)	(0,5)	(0,3)
	w	102,4	58,2	44,2	26,8	13,0	(3,2)	(1,2)
	Z	211,6	155,1	56,5	35,6	15,7	(3,7)	(1,5)
Verwitwet	m	202,7	168,3	34,4	24,3	(7,0)	(1,7)	(1,4)
	w	1 204,3	1 038,1	166,2	119,1	34,5	(9,5)	(3,1)
	Z	1 407,0	1 206,4	200,6	143,4	41,5	11,2	(4,5)
Geschieden	m	201,1	177,4	23,7	16,4	(6,3)	(0,6)	(0,4)
	w	320,0	177,8	142,2	88,7	41,1	(9,2)	(3,2)
	Z	521,1	355,2	165,9	105,1	47,4	(9,8)	(3,6)
Insgesamt	m	4 625,6	2 149,8	2 475,8	1 215,0	897,0	270,4	93,4
	w	1 674,8	1 274,1	400,7	275,4	94,3	23,0	(8,0)
	Insgesamt	6 300,4	3 423,9	2 876,5	1 490,4	991,3	293,4	101,4
Prozent								
Ledig	m	100	x	(100,0)	(88,4)	(5,8)	(4,3)	(1,5)
	w	100	x	100,0	84,8	(11,9)	(2,3)	(1,0)
	Z	100	x	100,0	85,3	(11,1)	(2,5)	(1,1)
Verheiratet, zusammen lebend	m	100	41,6	58,4	48,3	36,7	11,2	3,8
	w	x	x	x	x	x	x	x
	Z	100	41,6	58,4	48,3	36,7	11,2	3,8
Verheiratet, getrennt lebend.	m	100	88,7	11,3	(71,5)	(22,0)	(4,1)	(2,4)
	w	100	56,8	43,2	60,6	29,4	(7,3)	(2,7)
	Z	100	73,3	26,7	63,0	27,8	(6,5)	(2,7)
Verwitwet	m	100	83,0	17,0	70,6	(20,4)	(4,9)	(4,1)
	w	100	86,2	13,8	71,7	20,8	(5,7)	(1,8)
	Z	100	85,7	14,3	71,5	20,7	5,6	(2,2)
Geschieden	m	100	88,2	11,8	69,2	(26,6)	(2,5)	(1,7)
	w	100	55,6	44,4	62,4	28,9	(6,4)	(2,3)
	Z	100	68,2	31,8	63,4	28,6	(5,9)	(2,1)
Insgesamt	m	100	46,5	53,5	49,1	36,2	10,9	3,8
	w	100	76,1	23,9	68,7	23,5	5,8	(2,0)
	Insgesamt	100	54,3	45,7	51,8	34,5	10,2	3,5

*) Ergebnisse des Mikrozensus

**12. Privathaushalte im April 1986 nach Zahl der ledigen Kinder im Haushalt,
Haushaltsgröße und Regierungsbezirken*)**

1 000

Zahl der ledigen Kinder im Haushalt	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)					Durch- schnittliche Haushalts- größe ... Personen
		1	2	3	4	5 und mehr	
						Haushalte		Personen

Reg.- Bez. Düsseldorf

Haushalte								
ohne Kinder	1 431,6	809,2	609,7	11,7	(1,0)	—	—	1,44
mit 1 Kind	455,9	—	90,3	353,4	10,3	(1,9)	(9,7)	2,83
mit 2 Kindern	282,3	—	—	30,5	244,8	(6,9)	36,1	3,92
mit 3 Kindern	71,7	—	—	—	(5,9)	65,8	331,0	4,95
mit 4 und mehr Kindern	25,8	—	—	—	—	25,8	167,2	6,48
mit Kindern	835,7	—	90,3	383,9	261,1	100,4	544,0	3,49
Zusammen	2 267,3	809,2	700,0	395,6	262,1	100,4	544,0	2,20

Reg.- Bez. Köln

Haushalte								
ohne Kinder	1 046,4	589,1	444,1	11,1	(1,6)	(0,5)	(2,7)	1,45
mit 1 Kind	355,3	—	66,2	280,6	(7,6)	(0,9)	(4,5)	2,84
mit 2 Kindern	236,1	—	—	21,8	207,2	(7,1)	35,8	3,94
mit 3 Kindern	66,1	—	—	—	(5,7)	60,4	303,1	4,93
mit 4 und mehr Kindern	19,3	—	—	—	—	19,3	120,6	6,25
mit Kindern	676,8	—	66,2	302,4	220,5	87,7	464,0	3,52
Zusammen	1 723,2	589,1	510,3	313,5	222,1	88,2	466,7	2,27

Reg.- Bez. Münster

Haushalte								
ohne Kinder	538,4	292,4	238,6	(6,3)	(0,8)	(0,3)	(1,7)	1,47
mit 1 Kind	199,8	—	36,2	156,5	(5,9)	(1,2)	(7,1)	2,87
mit 2 Kindern	152,0	—	—	13,6	130,4	(8,0)	41,5	3,97
mit 3 Kindern	62,7	—	—	—	(3,7)	59,0	299,6	5,01
mit 4 und mehr Kindern	21,5	—	—	—	—	21,5	138,2	6,43
mit Kindern	436,0	—	36,2	170,1	140,0	89,7	486,4	3,74
Zusammen	974,4	292,4	274,8	176,4	140,8	90,0	488,1	2,49

Reg.-Bez. Detmold

Haushalte								
ohne Kinder	432,8	236,7	189,6	(6,2)	(0,3)	—	—	1,47
mit 1 Kind	148,5	—	29,7	114,0	(3,6)	(1,2)	(6,0)	2,84
mit 2 Kindern	114,8	—	—	11,1	96,9	(6,8)	35,9	3,98
mit 3 Kindern	36,1	—	—	—	(3,0)	33,1	168,2	4,99
mit 4 und mehr Kindern	12,4	—	—	—	—	12,4	79,5	6,41
mit Kindern	311,8	—	29,7	125,1	103,5	53,5	289,6	3,65
Zusammen	744,6	236,7	219,3	131,3	103,8	53,5	289,6	2,38

*) Ergebnisse des Mikrozensus

**Noch: 12. Privathaushalte im April 1986 nach Zahl der ledigen Kinder im Haushalt,
Haushaltsgröße und Regierungsbezirken*)**

1 000

Zahl der ledigen Kinder im Haushalt	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)						Durch- schnittliche Haushalts- größe ... Personen
		1	2	3	4	5 und mehr		
						Haushalte	Personen	
Reg.-Bez. Amsberg								
Haushalte								
ohne Kinder	913,4	504,0	396,0	12,2	(1,1)	(0,1)	(0,5)	1,46
mit 1 Kind	322,2	—	63,2	252,0	(5,8)	(1,2)	(6,0)	2,83
mit 2 Kindern	212,6	—	—	19,7	186,3	(6,6)	33,7	3,94
mit 3 Kindern	60,2	—	—	—	(4,0)	56,2	284,7	5,00
mit 4 und mehr Kindern.	23,5	—	—	—	—	23,5	149,2	6,35
mit Kindern	618,5	—	63,2	271,7	196,1	87,5	473,6	3,56
Zusammen	1 531,9	504,0	459,2	283,9	197,2	87,6	474,1	2,31
Nordrhein-Westfalen								
Haushalte								
ohne Kinder	4 362,6	2 431,4	1 878,0	47,5	(4,8)	(0,9)	(4,9)	1,46
mit 1 Kind	1 481,7	—	285,6	1 155,5	33,2	(6,4)	33,3	2,84
mit 2 Kindern	997,8	—	—	96,7	865,7	35,4	183,0	3,94
mit 3 Kindern	296,8	—	—	—	22,3	274,5	1 386,6	4,97
mit 4 und mehr Kindern	102,5	—	—	—	—	102,5	654,7	6,39
mit Kindern	2 878,8	—	285,6	1 253,2	921,2	418,8	2 257,6	3,57
Insgesamt	7 241,4	2 431,4	2 163,6	1 300,7	926,0	419,7	2 262,5	2,30

*) Ergebnisse des Mikrozensus

**13. Privathaushalte im Juni 1985 und April 1986 nach
Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße*)**

1 000

Gemeindegrößenklasse a = 1985 b = 1986	Haushalte						Haushalts- mitglieder in Haushalten mit 5 und mehr Personen
	insgesamt	davon mit ... Personen					
		1	2	3	4	5 und mehr	
Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern							
unter 10 000 a	217,9	44,0	56,4	43,2	40,3	34,0	189,9
b	222,8	48,0	57,8	45,2	41,4	30,4	169,5
10 000 – 20 000 a	675,0	164,5	184,2	131,7	122,3	72,3	393,6
b	694,6	168,4	187,5	145,8	122,7	70,2	382,4
20 000 – 50 000 a	1 465,8	383,5	442,8	284,0	241,7	113,8	611,0
b	1 462,7	390,3	448,4	285,0	227,9	111,1	596,0
50 000 – 100 000 a	1 025,1	320,4	313,2	193,3	139,1	59,1	314,7
b	1 086,1	341,1	330,8	210,0	143,7	60,5	322,2
100 000 und mehr a	3 753,5	1 430,1	1 167,7	616,7	388,4	150,6	812,4
b	3 775,2	1 483,6	1 139,1	614,7	390,3	147,5	792,4
Insgesamt. a	7 137,3	2 342,5	2 164,3	1 268,9	931,8	429,8	2 321,6
b	7 241,4	2 431,4	2 163,6	1 300,7	926,0	419,7	2 262,5

*) Ergebnisse des Mikrozensus ; Privathaushalte ohne Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften

Geborene

Als Geborene gelten Lebend- und Totgeborene.

Lebendgeborene/Totgeborene

Lebendgeborene sind alle Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat (bis Ende 1957 nur Kinder, bei denen die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat). Die übrigen Kinder (soweit wenigstens 1 000 g schwer; bis zum Berichtsjahr 1978 wenigstens 35 cm lang) werden als Totgeborene registriert.

Gestorbene

Sterbefälle ohne Totgeborene, ohne standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

Wanderung

Jeder Wohnungswechsel von einer Gemeinde zu einer anderen (Umnzüge innerhalb einer Gemeinde werden nicht erfaßt). Der Bezug einer Nebenwohnung wurde bis einschl. 1982 im Regelfalle als Wandervorgang verbucht. Nachdem neue melderechtliche Vorschriften in Kraft getreten sind, wird ab 1983 die Begründung einer Nebenwohnung nicht mehr als Wanderungsfall berücksichtigt. Durch diese Änderung der definitorischen Grundlage ist der Zeitreihenvergleich (Landesbinnenwanderung, Wanderverkehr mit anderen Bundesländern) eingeschränkt.

Binnenwanderung

Zu- und Fortzüge innerhalb des Landes Nordrhein-Westfalen, bis 1952 einschließlich der Wanderungen mit unbekannter Herkunft bzw. unbekanntem Ziel.

Außenwanderung

Zu- und Fortzüge über die Grenzen des Landes Nordrhein-Westfalen, ab 1953 einschließlich der Wanderungen mit unbekanntem Ziel bzw. unbekannter Herkunft.

Gerichtliche Ehelösungen

Das Erste Gesetz zur Reform des Ehe- und Familienrechts ist am 1. 7. 1977 in Kraft getreten. Für 1977 wurden die Ergebnisse der Statistik der gerichtlichen Ehelösungen getrennt nach altem und neuem Recht dargestellt.

Den Entscheidungen in der Ehesache (Tabelle 9 und 11) liegen die folgenden Paragraphen zugrunde:

Scheidung vor einjähriger Trennung: § 1565 Abs. 1 BGB i. V. m. § 1565 Abs. 2 BGB

Nicht einverständliche Scheidung nach einjähriger Trennung: § 1565 Abs. 1 BGB

Einverständliche Scheidung nach einjähriger Trennung: § 1565 Abs. 1 BGB i. V. m. § 1566 Abs. 1 BGB

Scheidung nach dreijähriger Trennung: § 1565 Abs. 1 BGB i. V. m. § 1566 Abs. 2 BGB

Aufrechterhaltung der Ehe im Interesse der aus der Ehe hervorgegangenen minderjährigen Kinder und wegen anderer Härteklausele: § 1568 BGB

Scheidung aufgrund anderer Vorschriften: z. B. nach ausländischem Recht

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 – 1987

Jahr	Eheschließungen	Lebendgeborene		Totgeborene	Gestorbene			Überschuß der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	unter einem Jahr alt	
1938	116 628	230 363	118 906	5 371	130 129	68 860	14 198	+ 100 234
1940	106 869	246 462	.	5 754	143 580	.	16 806	+ 102 882
1942 ¹⁾	95 495	178 585	.	3 793	135 664	.	13 244	+ 42 921
1943 ¹⁾	88 270	169 570	.	3 628	133 055 ²⁾	.	12 117	+ 36 515
1946	97 002	178 560	92 837	4 259	135 018	74 406	15 356	+ 43 542
1948	134 997	193 806	101 153	4 593	119 929	63 710	13 841	+ 73 877
1950	151 376	204 717	106 295	4 872	136 636	70 991	12 629	+ 68 081
1951	152 143	206 280	106 309	4 854	140 636	73 912	12 306	+ 65 644
1952	140 921	214 964	111 163	4 908	142 306	74 659	11 447	+ 72 658
1953	136 477	220 803	113 822	4 754	153 371	80 828	11 783	+ 67 432
1954	131 741	231 736	119 748	4 894	148 080	78 191	11 337	+ 83 656
1955	131 521	234 274	120 592	4 861	157 669	83 652	10 943	+ 76 605
1956	137 288	243 843	125 716	4 813	165 379	88 292	10 452	+ 78 464
1957	138 954	256 698	132 617	4 730	165 089	88 603	10 254	+ 91 609
1958	142 284	261 323	134 799	4 567	163 578	87 434	10 363	+ 97 745
1959	138 496	275 612	141 808	4 337	164 562	87 492	10 450	+ 111 050
1960	146 225	277 264	142 358	4 474	175 226	93 424	10 277	+ 102 038
1961	148 741	286 022	146 929	4 368	172 175	91 633	9 794	+ 113 847
1962	149 187	286 760	147 895	4 270	176 766	94 820	9 089	+ 109 994
1963	142 342	297 785	153 008	4 137	184 996	98 480	8 692	+ 112 789
1964	142 884	300 425	154 420	3 993	175 285	93 215	8 114	+ 125 140
1965	138 192	294 568	151 472	3 888	184 836	97 714	7 485	+ 109 732
1966	136 125	294 493	151 322	3 564	188 676	99 028	7 400	+ 105 817
1967	142 292	286 002	146 878	3 395	187 876	98 554	7 092	+ 98 126
1968	117 589	269 761	138 643	3 187	202 229	105 142	6 549	+ 67 532
1969	124 128	251 569	129 110	2 847	202 911	105 209	6 210	+ 48 658
1970	125 644	222 016	114 144	2 448	200 513	103 526	5 359	+ 21 503
1971	122 706	213 507	109 922	2 292	201 135	103 308	5 328	+ 12 372
1972	118 992	191 734	99 144	1 809	199 273	102 096	4 796	- 7 539
1973	113 702	172 435	88 720	1 657	199 730	101 743	4 261	- 27 295
1974	107 294	169 031	86 815	1 525	197 905	99 692	3 934	- 28 874
1975	112 685	164 228	84 536	1 398	205 057	103 198	3 508	- 40 829
1976	105 283	166 128	85 170	1 277	199 930	100 237	3 274	- 33 802
1977	102 617	160 940	83 031	1 131	192 672	96 533	2 795	- 31 732
1978	93 067	158 478	81 303	1 171	197 249	98 295	2 614	- 38 771
1979	98 109	159 378	81 557	1 019	195 147	96 658	2 538	- 35 769
1980	103 547	169 828	87 186	974	195 205	96 311	2 486	- 25 377
1981	101 603	169 704	87 277	971	196 773	96 438	2 300	- 27 069
1982	102 049	169 191	87 033	899	195 044	94 846	2 134	- 25 853
1983	105 022	161 589	83 217	849	194 905	94 304	1 867	- 33 316
1984	102 035	158 309	81 261	750	188 515	91 433	1 770	- 30 206
1985	101 321	159 713	81 989	682	191 161	91 835	1 635	- 31 448
1986	103 402	171 891	87 893	715	191 430	90 730	1 749	- 19 539
1987	105 446	177 109	91 250	768	185 565	88 814	1 668	- 8 456

1) einschl. Eupen und Malmedy – 2) ohne die durch Kriegseinwirkung getöteten Zivilpersonen

Noch: 1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 – 1987

Jahr	Auf 1 000 der Bevölkerung entfielen				Knaben- je 1 000 Mädchen- geburten (Lebend- geborene)	Nichtehelich Lebend- geborene je 1 000 Lebend- geborene insgesamt	Tot- geborene je 1 000 Lebend- und Tot- geborene	Gestorbene, unter einem Jahr alt, je 1 000 Lebend- geborene ¹⁾
	Ehe- schließun- gen	Lebend- geborene	Gestorbene	Überschuß der Gebor- enen (+) bzw. Gestor- benen (-)				
1938	9,8	19,4	11,0	+8,4	1 067	42,1	22,8	61,6
1940	8,9	20,4	11,9	+8,5	.	.	22,8	68,2
1942 ²⁾	7,8	14,5	11,0	+3,5	.	.	20,8	74,2
1943 ²⁾	7,2	13,8	10,9 ³⁾	+3,0	.	.	20,9	71,5
1946	8,4	15,5	11,8	+3,8	1 083	116,9	23,3	93,1
1948	10,8	15,6	9,6	+5,9	1 092	73,0	23,2	72,4
1950	11,5	15,6	10,4	+5,2	1 080	72,4	23,2	61,5
1951	11,3	15,4	10,5	+4,9	1 063	69,3	23,0	59,7
1952	10,3	15,7	10,4	+5,3	1 071	64,0	22,3	53,6
1953	9,7	15,7	10,9	+4,8	1 064	59,7	21,1	53,6
1954	9,1	16,1	10,3	+5,8	1 069	57,0	20,7	49,2
1955	8,9	15,9	10,7	+5,2	1 061	53,0	20,3	46,8
1956	9,3	16,6	11,2	+5,3	1 064	51,8	19,4	43,1
1957	9,2	17,1	11,0	+6,1	1 069	50,9	18,1	40,2
1958	9,3	17,1	10,7	+6,4	1 065	48,8	17,2	39,8
1959	8,9	17,7	10,6	+7,1	1 060	48,4	15,5	38,2
1960	9,3	17,6	11,1	+6,5	1 055	45,8	15,9	37,1
1961	9,3	18,0	10,8	+7,2	1 056	44,0	15,0	34,4
1962	9,3	17,8	11,0	+6,8	1 065	41,1	14,7	31,7
1963	8,7	18,3	11,4	+6,9	1 057	40,3	13,7	29,3
1964	8,7	18,2	10,6	+7,6	1 058	38,6	13,1	27,0
1965	8,3	17,7	11,1	+6,6	1 059	37,0	13,0	25,4
1966	8,1	17,5	11,2	+6,3	1 057	36,2	12,0	25,1
1967	8,5	17,0	11,2	+5,8	1 056	37,3	11,7	24,7
1968	7,0	16,0	12,0	+4,0	1 057	38,7	11,7	24,1
1969	7,3	14,8	11,9	+2,9	1 054	42,2	11,2	24,5
1970	7,3	12,9	11,6	+1,2	1 058	46,8	10,9	23,8
1971	7,2	12,5	11,8	+0,7	1 061	51,4	10,6	24,8
1972	6,9	11,2	11,6	-0,4	1 071	55,1	9,3	24,7
1973	6,6	10,0	11,6	-1,6	1 060	56,5	9,5	24,4
1974	6,2	9,8	11,5	-1,7	1 056	56,4	8,9	23,2
1975	6,6	9,6	11,9	-2,3	1 061	54,4	8,4	21,3
1976	6,2	9,7	11,7	-2,0	1 052	58,2	7,7	19,7
1977	6,0	9,4	11,3	-1,9	1 066	59,3	7,0	16,6
1978	5,5	9,3	11,6	-2,3	1 054	63,6	7,3	16,1
1979	5,8	9,4	11,5	-2,1	1 048	63,6	6,4	16,1
1980	6,1	9,9	11,4	-1,5	1 055	67,1	5,7	14,8
1981	6,0	10,0	11,5	-1,6	1 059	69,3	5,7	13,5
1982	6,0	9,9	11,5	-1,5	1 059	74,5	5,3	12,6
1983	6,2	9,6	11,5	-2,0	1 062	78,8	5,2	11,4
1984	6,1	9,4	11,2	-1,8	1 055	82,8	4,7	11,2
1985	6,1	9,6	11,5	-1,9	1 055	85,0	4,3	10,2
1986	6,2	10,3	11,5	-1,2	1 046	88,3	4,1	10,4
1987	6,3	10,6	11,1	-0,5	1 063	89,6	4,3	9,4

1) ab 1946 berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung – 2) einschl. Eupen und Malmédy – 3) ohne die durch Kriegseinwirkung getöteten Zivilpersonen

2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Totge- borene	Gestorbene			Auf 1 000 der Bevölkerung kamen			Gestor- bene unter 1 Jahr alt, je 1 000 Lebend- ge- borene
		insge- samt	dar- unter Nicht- deut- sche		insge- samt	und zwar		Ehe- schlie- ßungen	Lebend- ge- borene	Gestor- bene	
						unter 1 Jahr alt	Nicht- deut- sche				
Kreisfreie Städte											
Düsseldorf	3 622	5 193	1 046	35	7 059	32	165	6,5	9,3	12,6	6,2
Duisburg	3 185	5 433	1 226	19	6 209	56	117	6,2	10,6	12,1	10,3
Essen	3 453	5 731	702	23	8 090	69	73	5,6	9,3	13,2	12,0
Krefeld	1 553	2 355	400	10	2 660	18	47	7,2	10,9	12,3	7,6
Mönchengladbach	1 736	2 815	304	15	2 993	37	53	6,8	11,0	11,7	13,1
Mülheim a. d. Ruhr	1 052	1 522	182	3	2 136	12	25	6,2	9,0	12,6	7,9
Oberhausen	1 367	2 330	296	14	2 528	13	18	6,2	10,5	11,4	5,6
Remscheid	799	1 285	331	6	1 523	13	20	6,6	10,6	12,6	10,1
Solingen	925	1 676	388	4	2 113	18	36	5,8	10,6	13,3	10,7
Wuppertal	2 324	3 637	687	14	4 700	39	51	6,2	9,7	12,6	10,7
Kreise											
Kleve	1 795	3 111	114	14	2 761	36	132	6,8	11,8	10,5	11,6
Mettmann	2 877	4 722	675	17	4 772	36	88	6,0	9,8	9,9	7,6
Neuss	2 565	4 209	512	19	3 712	40	60	6,3	10,3	9,1	9,5
Viersen	1 673	2 703	209	12	2 823	25	65	6,4	10,3	10,7	9,2
Wesel	2 915	4 760	508	22	4 200	44	59	7,0	11,4	10,1	9,2
Reg.-Bez. Düsseldorf	31 841	51 482	7 580	227	58 279	488	1 009	6,3	10,2	11,6	9,5
davon krfr. Städte	20 016	31 977	5 562	143	40 011	307	605	6,2	10,0	12,5	9,6
Kreise	11 825	19 505	2 018	84	18 268	181	404	6,5	10,7	10,0	9,3
Kreisfreie Städte											
Aachen	1 662	2 569	347	6	2 531	22	64	6,9	10,7	10,6	8,6
Bonn	1 871	2 786	523	8	2 982	25	43	6,4	9,5	10,2	9,0
Köln	6 048	9 705	2 222	32	10 342	90	185	6,6	10,6	11,3	9,3
Leverkusen	1 012	1 506	184	6	1 600	19	15	6,6	9,7	10,4	12,6
Kreise											
Aachen	1 908	3 365	412	7	3 169	28	49	6,6	11,7	11,0	8,3
Düren	1 665	2 666	235	5	2 527	42	42	7,0	11,2	10,7	15,8
Erfkreis	2 515	3 974	451	21	3 915	38	75	6,2	9,8	9,6	9,6
Euskirchen	1 069	1 789	68	3	1 841	15	14	6,6	11,1	11,4	8,4
Heinsberg	1 482	2 507	202	8	2 115	31	36	6,8	11,5	9,7	12,4
Oberbergischer Kreis	1 499	2 779	302	11	2 793	17	28	6,1	11,2	11,3	6,1
Rhein.-Berg. Kreis	1 602	2 851	254	10	2 506	14	15	6,4	10,6	10,0	5,3
Rhein-Sieg-Kreis	2 857	5 119	460	22	4 578	33	53	5,9	10,6	9,5	6,4
Reg.-Bez. Köln	25 190	41 416	5 660	139	40 899	374	619	6,5	10,6	10,5	9,0
davon krfr. Städte	10 593	16 566	3 276	52	17 455	156	307	6,6	10,3	10,9	9,4
Kreise	14 597	24 850	2 384	87	23 444	218	312	6,4	10,8	10,2	8,8
Kreisfreie Städte											
Bottrop	755	1 176	125	7	1 253	10	9	6,7	10,5	11,2	8,5
Gelsenkirchen	1 719	2 910	633	12	3 867	27	42	6,1	10,3	13,7	9,3
Münster	1 648	2 757	138	5	2 248	34	26	6,2	10,3	8,4	12,3

Noch: 2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Eheschließungen	Lebendgeborene		Totgeborene	Gestorbene			Auf 1 000 der Bevölkerung kamen			Gestorbene unter 1 Jahr alt, je 1 000 Lebendgeborene
		insgesamt	darunter Nicht-deutsche		insgesamt	und zwar		Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	
						unter 1 Jahr alt	Nicht-deutsche				
Kreise											
Borken	2 277	4 147	167	18	2 621	35	36	7,3	13,4	8,5	8,4
Coesfeld	1 106	2 124	51	11	1 629	23	8	6,2	11,8	9,1	10,8
Recklinghausen	3 940	6 873	857	40	6 965	74	48	6,3	11,0	11,2	10,8
Steinfurt	2 511	4 570	212	10	3 503	46	32	6,6	12,0	9,2	10,1
Warendorf	1 458	2 956	273	15	2 350	28	29	5,9	12,0	9,5	9,5
Reg.-Bez. Münster	15 414	27 513	2 456	118	24 436	277	230	6,4	11,5	10,2	10,1
davon krfr. Städte	4 122	6 843	896	24	7 368	71	77	6,2	10,3	11,1	10,4
Kreise	11 292	20 670	1 560	94	17 068	206	153	6,5	11,9	9,8	10,0
Kreisfreie Stadt											
Bielefeld	1 721	3 065	500	15	3 475	30	49	5,7	10,2	11,6	9,8
Kreise											
Gütersloh	1 737	3 205	436	20	2 679	26	29	6,0	11,1	9,3	8,1
Herford	1 358	2 217	232	8	2 769	21	25	6,0	9,9	12,3	9,5
Höxter	887	1 573	62	5	1 601	10	7	6,3	11,2	11,4	6,4
Lippe	1 844	3 239	286	15	3 834	22	31	5,7	10,0	11,8	6,8
Minden-Lübbecke	1 697	2 752	144	15	3 491	25	25	6,1	9,9	12,5	9,1
Paderborn	1 522	3 046	288	20	2 330	22	23	6,5	13,1	10,0	7,2
Reg.-Bez. Detmold	10 766	19 097	1 948	98	20 179	156	189	6,0	10,7	11,3	8,2
davon krfr. Stadt.	1 721	3 065	500	15	3 475	30	49	5,7	10,2	11,6	9,8
Kreise	9 045	16 032	1 448	83	16 704	126	140	6,1	10,8	11,2	7,9
Kreisfreie Städte											
Bochum	2 314	3 484	419	10	4 840	49	24	6,1	9,1	12,7	14,1
Dortmund	3 320	5 687	887	22	7 285	59	66	5,8	10,0	12,8	10,4
Hagen	1 285	2 069	400	11	2 535	20	33	6,2	10,1	12,3	9,7
Hamm	1 055	1 992	278	10	1 776	17	24	6,3	12,0	10,7	8,5
Herne	1 006	1 642	298	15	2 154	21	19	5,9	9,6	12,6	12,8
Kreise											
Ennepe-Ruhr-Kreis	1 970	3 236	391	12	4 114	29	34	5,9	9,6	12,2	9,0
Hochsauerlandkreis	1 669	2 849	216	9	2 716	32	24	6,4	11,0	10,5	11,2
Märkischer Kreis	2 662	4 834	806	29	4 964	39	54	6,5	11,7	12,0	8,1
Olpe	850	1 552	130	2	1 207	11	10	6,9	12,6	9,8	7,1
Siegen-Wittgenstein	1 854	3 119	286	27	3 035	35	20	6,6	11,2	10,9	11,2
Soest	1 722	2 977	211	13	3 053	22	29	6,4	11,1	11,4	7,4
Unna	2 528	4 160	527	26	4 093	39	40	6,4	10,6	10,4	9,4
Reg.-Bez. Arnsberg	22 235	37 601	4 849	186	41 772	373	377	6,2	10,6	11,7	9,9
davon krfr. Städte	8 980	14 874	2 282	68	18 590	166	166	6,0	10,0	12,5	11,2
Kreise	13 255	22 727	2 567	118	23 182	207	211	6,4	11,0	11,2	9,1
Nordrhein-Westfalen	105 446	177 109	22 493	768	185 565	1 668	2 424	6,3	10,8	11,1	9,4
davon krfr. Städte	45 432	73 325	12 516	302	86 899	730	1 204	6,3	10,1	12,0	10,0
Kreise	60 014	103 784	9 977	466	98 666	938	1 220	6,4	11,0	10,5	9,0

3. Eheschließungen 1987 nach Altersgruppen der Ehegatten

Alter des Mannes von ... bis unter ... Jahren	Alter der Frau von ... bis unter ... Jahren										ins- gesamt
	unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 und mehr	
unter 20	606	424	57	11	4	–	–	–	–	–	1 102
20 – 25	4 111	18 577	3 065	415	95	26	6	1	1	–	26 297
25 – 30	1 245	18 811	15 865	2 194	468	100	27	6	2	2	38 720
30 – 35	236	3 862	8 067	4 062	1 114	240	81	22	2	–	17 686
35 – 40	55	922	2 470	2 511	1 427	452	184	47	6	2	8 076
40 – 45	18	322	848	1 076	1 049	656	376	102	31	5	4 483
45 – 50	13	139	370	546	729	836	819	292	54	16	3 814
50 – 55	8	45	105	194	282	426	622	364	97	40	2 183
55 – 60	2	14	36	51	107	152	325	329	150	67	1 233
60 und mehr	2	4	15	39	70	119	242	322	339	700	1 852
Insgesamt	6 296	43 120	30 898	11 099	5 345	3 007	2 682	1 485	682	832	105 446

4. Eheschließende 1987 nach Alter und bisherigem Familienstand

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Männer				Frauen			
	insgesamt	davon vor der Heirat			insgesamt	davon vor der Heirat		
		ledig	ver- witwet ¹⁾	ge- schieden ²⁾		ledig	ver- witwet ¹⁾	ge- schieden ²⁾
unter 20	1 102	1 100	–	2	6 296	6 284	1	11
20 – 21	2 145	2 142	1	2	5 703	5 656	3	44
21 – 22	3 671	3 654	2	15	7 682	7 569	7	106
22 – 23	5 372	5 322	3	47	9 555	9 307	7	241
23 – 24	6 810	6 730	1	79	10 206	9 798	11	397
24 – 25	8 299	8 128	5	166	9 974	9 405	14	555
20 – 25	26 297	25 976	12	309	43 120	41 735	42	1 343
25 – 30	38 720	36 113	50	2 557	30 898	25 988	148	4 762
30 – 35	17 686	13 063	94	4 529	11 099	6 082	143	4 874
35 – 40	8 076	3 450	145	4 481	5 345	1 420	136	3 789
40 – 45	4 483	1 026	190	3 267	3 007	397	129	2 481
45 – 50	3 814	626	299	2 889	2 682	302	185	2 195
50 – 55	2 183	251	394	1 538	1 485	168	197	1 120
55 – 60	1 233	83	445	705	682	113	153	416
60 und mehr	1 852	83	1 210	559	832	127	369	336
Insgesamt	105 446	81 771	2 839	20 836	105 446	82 616	1 503	21 327

1) einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist – 2) einschl. „frühere Ehe aufgehoben“

**5. Durchschnittliches Heiratsalter 1938 – 1987 nach dem
Familienstand der Eheschließenden vor der Heirat**

Ehe- schließungs- jahr	Männer				Frauen			
	insgesamt	davon vor der Heirat			insgesamt	davon vor der Heirat		
		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾
1938 ³⁾	30,5	29,0	46,5	39,2	27,2	26,3	40,6	35,5
1948	31,1	28,1	48,1	38,4	27,5	25,2	36,6	34,4
1950	30,7	27,9	48,6	39,1	27,4	25,3	36,3	34,6
1952	29,9	27,3	50,3	39,8	26,8	24,9	38,7	35,5
1954	29,6	27,0	52,2	40,2	26,5	24,7	41,2	36,0
1956	29,1	26,6	52,5	39,9	25,9	24,2	42,5	36,0
1958	28,8	26,2	54,2	40,1	25,6	23,9	44,9	36,3
1960	28,5	26,0	55,0	39,8	25,3	23,7	46,2	36,0
1962	28,5	25,9	55,2	39,7	25,4	23,7	47,1	35,7
1964	28,5	26,0	56,3	39,0	25,4	23,7	47,7	35,1
1965	28,7	26,0	56,3	38,8	25,6	23,7	48,0	35,1
1966	28,7	26,0	56,3	38,7	25,5	23,6	48,4	35,0
1967	28,7	26,0	57,1	38,6	25,4	23,4	49,0	35,2
1968	28,7	25,7	56,8	38,6	25,4	23,2	48,4	35,3
1969	28,5	25,6	57,0	38,4	25,2	23,0	48,7	35,1
1970	28,3	25,5	57,1	38,0	25,0	22,8	49,2	35,1
1971	28,1	25,2	57,1	38,0	24,8	22,6	49,2	34,9
1972	28,2	25,2	57,4	38,0	24,9	22,6	49,6	34,9
1973	28,2	25,1	57,0	37,9	25,0	22,6	49,6	34,9
1974	28,4	25,3	57,8	37,6	25,1	22,6	49,4	34,7
1975	27,9	24,8	57,6	37,5	24,8	22,3	50,7	34,3
1976	28,5	25,1	57,7	37,2	25,2	22,5	50,0	34,1
1977	28,5	25,3	57,5	37,0	25,2	22,6	49,8	34,0
1978	28,5	25,4	57,2	37,9	25,2	22,8	50,0	34,5
1979	28,8	25,6	58,0	37,9	25,5	22,9	50,6	34,6
1980	28,8	25,7	57,5	37,9	25,6	23,1	50,4	34,6
1981	29,0	25,9	57,6	38,0	25,9	23,3	49,9	34,7
1982	29,5	26,2	58,1	38,2	26,4	23,5	50,6	35,1
1983	30,2	26,4	56,7	39,1	27,1	23,8	49,3	35,4
1984	29,7	26,5	56,9	38,7	26,6	24,1	49,4	35,4
1985	30,0	26,8	57,3	39,0	27,0	24,3	50,0	35,7
1986	30,3	27,1	57,2	39,3	27,3	24,6	49,1	36,1
1987	30,6	27,4	57,3	39,6	27,6	25,0	48,4	36,3

1) einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist – 2) einschl. „frühere Ehe aufgehoben“ –
3) Rheinprovinz, Provinz Westfalen und Land Lippe

6. Eheschließungen 1987 nach der

Land der Staatsangehörigkeit des Mannes	Land						
	Deutschland	Griechenland	Italien	Jugoslawien	Niederlande	Österreich	Spanien
Deutschland	97 043	90	175	257	340	188	139
Griechenland	142	25	3	3	—	—	1
Italien	566	3	194	3	2	4	16
Jugoslawien	227	3	3	32	—	—	—
Niederlande	434	—	3	—	15	1	—
Österreich	176	—	1	2	1	5	—
Spanien	154	—	5	1	1	—	2
Großbritannien	494	1	3	1	3	1	—
Türkei	364	3	1	1	2	2	3
Übriges Europa	564	—	5	—	1	2	6
Europa	100 164	125	393	300	365	203	167
Afrika	286	1	1	—	1	—	2
Amerika	154	—	—	1	—	—	2
Asien	484	3	5	5	4	1	3
Australien	14	—	—	—	—	—	—
Staatenlos, unbekanntes Ausland, ungeklärt, ohne Angabe	118	—	1	3	—	—	—
Insgesamt	101 220	129	400	309	370	204	174

7. Eheschließungen 1987 nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten

Religions- zugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau										
	röm.- kath. Kirche einschl. der unierten Riten	Evang. Kirche in Deutsch- land	evang. Frei- kir- chen	Son- stige ¹⁾	jüdi- sche Reli- gions- ge- mein- schaften	andere Volks- und Welt- religi- onen	Freire- ligiöse u. Welt- anschau- ungsge- mein- schaften	Ge- meins- chafts- lose ²⁾	ins- gesamt	dagegen	
										1986	1985
Röm.-kath. Kirche einschl. unierter Riten . . .	36 207	14 929	60	249	5	120	—	1 492	53 062	51 471	50 216
Ev. Kirche in Deutschland	15 071	18 825	115	213	4	99	1	1 461	35 789	34 165	33 770
Ev. Freikirchen	90	119	262	1	—	3	—	18	483	1 106	1 119
Sonstige ¹⁾	290	219	4	643	—	5	—	68	1 229	1 267	1 194
Jüdische Religions- gemeinschaften	13	11	—	—	5	—	—	7	36	24	33
Andere Volks- und Weltreligionen	496	355	4	14	—	408	—	101	1 378	2 381	2 987
Freireligiöse und Weltan- schauungsgemeinschaften	1	1	—	—	—	—	2	1	5	—	1
Gemeinschaftslose ²⁾	4 736	4 765	27	106	4	61	—	3 765	13 464	12 988	12 001
Insgesamt.	56 894	39 224	472	1 226	18	696	3	6 913	105 446	103 402	101 321
dagegen 1986	54 946	37 718	799	1 224	14	1 763	1	6 937	103 402	x	x
1985	53 562	36 992	821	1 163	23	2 367	1	6 392	101 321	x	x

1) Ostkirchen, altkatholische Kirche und verwandte Gruppen und christliche Sondergemeinschaften – 2) einschl. „ungeklärt“ und „ohne Angabe“

Staatsangehörigkeit der Ehegatten

der Staatsangehörigkeit der Frau

Groß- britannien	Türkei	übriges Europa	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien	staatenlos, unbekann- tes Ausland, ungeklärt, ohne An- gabe	insgesamt
110	90	728	99 160	123	182	538	9	38	100 050
1	4	5	184	1	1	—	—	—	186
1	3	12	804	—	2	2	—	1	809
—	3	4	272	—	—	—	—	1	273
4	—	1	458	—	1	2	—	—	461
—	—	2	187	—	—	3	—	1	191
—	2	4	169	1	2	—	—	—	172
14	—	2	519	—	4	8	—	1	532
2	115	7	500	1	—	6	—	4	511
—	3	137	718	1	2	—	—	1	722
132	220	902	102 971	127	194	559	9	47	103 907
1	—	—	292	17	—	—	—	2	311
—	1	3	161	1	17	2	—	1	182
19	8	7	539	1	6	259	1	5	811
—	—	—	14	—	—	—	1	—	15
—	16	7	145	3	—	22	—	50	220
152	245	919	104 122	149	217	842	11	105	105 446

8. Gerichtliche Ehelösungen 1967 – 1987

Jahr	Rechtskräftige Urteile auf Ehelösungen				Ehescheidungen	
	Nichtigkeit	Aufhebung	Scheidung	insgesamt	je 10 000 Ehe- schließungen	je 100 000 der mittleren Bevölkerung
	der Ehe					
1967.	20	57	17 301	17 378	1 218,4	102,8
1968.	24	71	16 542	16 637	1 406,8	97,9
1969.	17	43	19 634	19 694	1 581,8	115,2
1970.	12	37	19 790	19 839	1 575,1	117,0
1971.	11	29	19 809	19 849	1 614,3	115,9
1972.	9	15	21 732	21 756	1 826,3	126,6
1973.	4	23	22 768	22 795	2 002,4	132,2
1974.	8	19	24 266	24 293	2 264,2	141,0
1975.	7	15	26 339	26 361	2 337,4	153,4
1976.	7	17	27 604	27 628	2 621,4	161,5
1977 ¹⁾	4	6	16 678	16 688	x	x
1977 ²⁾	1	3	569	573	x	x
1978.	10	28	11 434	11 472	1 228,6	67,2
1979.	16	24	23 826	23 866	2 428,5	140,0
1980.	16	17	28 397	28 430	2 742,4	166,6
1981.	10	34	32 709	32 753	3 219,3	191,9
1982.	6	24	35 381	35 411	3 467,1	208,0
1983.	15	28	36 198	36 241	3 446,7	214,2
1984.	9	30	39 560	39 599	3 877,1	235,8
1985.	13	32	38 203	38 248	3 770,5	228,9
1986.	13	26	36 933	36 972	3 571,8	221,5
1987.	11	24	37 810	37 845	3 585,7	...

1) Ehelösungen nach bis zum 30. 6. 1977 geltendem Recht – 2) Ehelösungen nach ab 1. 7. 1977 geltendem Recht

9. Geschiedene Ehen 1987 nach Eheschließungsjahr,

Eheschließungsjahr	Ehe					
	insgesamt	davon				
		Scheidungen vor einjähriger Trennung ¹⁾	nicht einverständliche Scheidungen	einverständliche Scheidungen	Scheidungen nach dreijähriger Trennung ¹⁾	Scheidungen aufgrund anderer Vorschriften ¹⁾
			nach einjähriger Trennung ¹⁾			
1987	51	51	—	—	—	—
1986	580	292	86	200	—	2
1985	1 471	167	406	891	—	7
1984	2 173	107	672	1 377	14	3
1983	2 569	98	814	1 606	51	—
1982	2 578	72	758	1 611	134	3
1981	2 446	81	715	1 483	161	6
1980	2 287	56	655	1 391	182	3
1979	1 921	56	544	1 135	181	5
1978	1 581	44	492	888	153	4
1977	1 624	43	477	950	153	1
1976	1 552	37	464	872	179	—
1975	1 437	33	395	846	163	—
1974	1 248	27	365	707	147	2
1973	1 219	43	364	662	159	1
1972	1 156	29	329	660	138	—
1971	1 060	31	324	591	112	2
1970	1 091	25	320	579	167	—
1969	977	18	280	571	107	1
1968	927	24	269	506	128	—
1967	985	19	291	543	131	1
1966	798	8	209	467	113	1
1965	780	16	228	408	127	1
1964	765	13	220	433	99	—
1963	667	19	182	359	107	—
1962	639	15	179	321	124	—
1961	608	14	171	309	114	—
1960 und früher	2 620	39	720	1 266	594	1
Insgesamt . . .	37 810	1 477	10 919	21 632	3 738	44

1) Siehe Erläuterungen S. 53.

Entscheidung in der Ehesache und Antragsteller

scheidungen						
das Verfahren wurde beantragt						
vom Mann			von der Frau			von beiden
zusammen	ohne	mit	zusammen	ohne	mit	
	Zustimmung der Frau			Zustimmung des Mannes		
25	2	23	24	8	16	2
201	39	162	352	64	288	27
508	109	399	883	186	697	80
701	134	567	1 320	283	1 037	152
833	188	645	1 567	324	1 243	169
800	153	647	1 595	347	1 248	183
785	166	619	1 506	308	1 198	155
702	146	556	1 439	293	1 146	146
588	131	457	1 193	248	945	140
501	94	407	985	219	766	95
531	96	435	988	212	776	105
521	123	398	940	207	733	91
499	94	405	837	180	657	101
430	86	344	737	150	587	81
419	76	343	714	158	556	86
379	80	299	702	137	565	75
370	70	300	621	134	487	69
369	74	295	643	156	487	79
354	56	298	558	128	430	65
365	85	280	503	111	392	59
389	73	316	528	113	415	68
330	62	268	409	83	326	59
330	69	261	391	89	302	59
312	68	244	410	89	321	43
287	50	237	329	68	261	51
262	61	201	324	74	250	53
248	57	191	303	75	228	57
1 200	275	925	1 231	280	951	189
13 239	2 717	10 522	22 032	4 724	17 308	2 539

10. Geschiedene Ehen 1987 nach Eheschließungsjahr

Lfd. Nr.	Altersunterschied der Ehegatten	Geschiedene davon geschlossen												
		insgesamt												
			1987	1986	1985	1984	1983	1982	1981	1980	1979	1978	1977	1976
1	Frau älter	5 099	9	101	238	322	375	394	401	316	256	198	205	193
	davon um ... Jahr(e)													
2	16 und mehr	103	—	3	6	2	17	10	17	11	3	2	2	5
3	11–15	238	—	7	13	17	15	24	29	12	11	6	10	10
4	10	100	—	3	5	8	9	14	7	9	4	6	7	1
5	9	112	—	3	3	8	11	12	14	1	5	5	4	4
6	8	158	—	3	9	13	11	7	9	12	4	8	6	3
7	7	172	1	2	16	9	16	15	19	15	17	4	6	5
8	6	257	—	5	12	13	22	18	27	17	18	10	10	12
9	5	307	1	10	10	21	21	33	33	17	20	13	8	13
10	4	466	1	11	23	27	39	35	32	23	29	24	20	15
11	3	659	3	14	41	43	41	51	44	44	35	20	31	25
12	2	965	1	17	39	54	62	68	76	57	44	32	40	44
13	1	1 562	2	23	61	107	111	107	94	98	66	68	61	56
14	Mann und Frau gleichaltrig oder Altersdifferenz geringer als 1 Jahr	6 836	5	101	255	370	478	413	413	399	328	286	287	280
15	Mann älter	25 875	37	378	978	1 481	1 716	1 771	1 632	1 572	1 337	1 097	1 132	1 079
	davon um ... Jahr(e)													
16	1	4 940	6	70	165	264	330	329	306	298	244	189	201	187
17	2	4 826	6	61	184	265	308	325	301	284	255	196	209	204
18	3	3 941	1	46	127	219	247	225	239	243	183	166	168	163
19	4	3 012	3	36	111	183	174	220	186	159	148	133	133	124
20	5	2 245	1	27	92	125	158	149	130	119	116	102	95	92
21	6	1 631	4	29	69	106	104	105	93	103	95	63	67	77
22	7	1 288	3	24	39	73	89	94	88	85	67	56	56	44
23	8	918	3	20	38	43	59	63	57	59	49	35	54	43
24	9	697	—	13	29	48	56	60	40	50	33	39	30	25
25	10	550	2	6	17	31	49	39	40	36	31	28	32	29
26	11	382	—	9	23	22	36	29	29	25	23	14	19	16
27	12	328	2	7	14	24	23	34	24	23	34	16	21	10
28	13	232	1	5	10	13	13	24	24	18	8	9	13	15
29	14	191	2	7	13	10	12	8	18	15	19	12	6	11
30	15	135	—	4	8	8	15	11	9	8	4	8	5	4
31	16–20	377	3	8	24	31	34	39	29	27	17	23	17	23
32	21 und mehr	182	—	6	15	16	9	17	19	20	11	8	6	12
33	Insgesamt	37 810	51	580	1 471	2 173	2 569	2 578	2 446	2 287	1 921	1 581	1 624	1 552

und Altersunterschied der Ehegatten

Ehen															Lfd. Nr.
im Jahre															
1975	1974	1973	1972	1971	1970	1969	1968	1967	1966	1965	1964	1963	1962	1961 und früher	
172	134	135	131	124	113	95	110	119	102	104	87	92	86	487	1
1	—	4	4	—	2	1	2	1	—	2	1	1	—	6	2
10	8	6	6	6	6	4	5	5	4	4	4	1	1	14	3
2	2	3	3	4	2	1	3	1	1	—	—	1	1	3	4
6	2	2	6	—	3	2	2	2	—	5	—	2	3	7	5
3	7	6	6	5	4	4	4	5	3	1	4	3	3	15	6
6	4	1	2	5	3	1	2	3	4	—	2	2	1	11	7
10	15	8	4	9	2	4	5	2	4	6	1	3	5	15	8
6	15	6	5	10	5	4	6	6	6	7	3	4	5	19	9
15	9	10	17	7	9	11	7	9	14	5	6	4	9	55	10
21	17	17	11	12	10	12	21	15	12	15	10	18	7	69	11
39	20	21	22	25	24	22	22	25	24	25	20	19	15	108	12
53	35	51	45	41	43	29	31	45	30	34	36	34	36	165	13
276	229	241	192	196	213	181	168	139	135	130	144	128	133	716	14
989	885	843	833	740	765	701	649	727	561	546	534	447	420	2 025	15
216	156	187	179	132	164	143	127	132	114	93	100	101	86	421	16
179	165	156	153	147	144	140	125	127	96	104	112	84	90	406	17
164	152	137	135	136	120	106	103	128	83	96	88	70	65	331	18
116	95	82	92	80	88	84	88	92	81	64	58	57	60	265	19
81	75	73	72	58	70	50	61	76	49	50	52	44	42	186	20
49	68	53	57	46	43	37	25	48	36	33	46	33	28	114	21
48	37	35	44	34	34	50	33	44	36	30	25	21	12	87	22
31	34	23	23	29	23	31	29	23	19	18	16	11	14	71	23
19	27	20	28	23	27	20	13	16	15	13	6	9	7	31	24
23	17	20	14	14	15	5	17	12	6	14	9	8	1	35	25
13	15	12	9	11	19	7	4	8	7	5	5	3	4	15	26
6	9	8	6	3	2	7	6	5	5	10	2	2	1	24	27
8	9	10	6	4	1	3	6	4	3	4	3	1	2	15	28
6	6	7	3	5	6	2	2	1	1	4	6	1	3	5	29
10	5	3	3	5	3	6	2	—	4	1	1	—	2	6	30
17	10	12	5	10	5	6	6	7	4	5	1	2	3	9	31
3	5	5	4	3	1	4	2	4	2	2	4	—	—	4	32
1 437	1 248	1 219	1 156	1 060	1 091	977	927	985	798	780	765	667	639	3 228	33

11. Ehelösungen und Abweisungen 1987 nach Entscheidung in der Ehesache und Antragsteller/Kläger

Entscheidung	Entscheidungen insgesamt	Davon wurde das Verfahren beantragt							von beiden	von der Staatsanwaltschaft	
		vom Mann			von der Frau						
		zusammen	ohne Zustimmung der Frau	mit Zustimmung der Frau	zusammen	ohne Zustimmung des Mannes	mit Zustimmung des Mannes				
Ehelösungen											
Scheidung der Ehe vor einjähriger Trennung ¹⁾	1 477	555	149	406	856	269	587	66	—		
nicht einverständliche Ehescheidung nach einjähriger Trennung ¹⁾	10 919	3 653	2 285	1 368	6 330	3 947	2 383	936	—		
einverständliche Ehescheidung nach einjähriger Trennung ¹⁾	21 632	7 616	—	7 616	12 781	—	12 781	1 235	—		
Scheidung der Ehe nach dreijähriger Trennung ¹⁾	3 738	1 403	279	1 124	2 035	493	1 542	300	—		
Scheidung der Ehe aufgrund anderer Vorschriften	44	12	4	8	30	15	15	2	—		
Ehescheidungen zusammen	37 810	13 239	2 717	10 522	22 032	4 724	17 308	2 539	—		
Aufhebung der Ehe	24	8	8	—	9	9	—	7	—		
Nichtigkeit der Ehe	11	3	3	—	6	6	—	—	2		
Ehelösungen insgesamt	37 845	13 250	2 728	10 522	22 047	4 739	17 308	2 546	2		
Abweisungen											
Abweisung des Scheidungsantrages im Interesse der aus der Ehe hervorgegangenen minderjährigen Kinder u. a. Härteklausein ¹⁾	46	19	17	2	23	19	4	4	—		
Ehegatten leben noch nicht ein Jahr getrennt ¹⁾	3	1	1	—	2	1	1	—	—		
aus anderen Gründen	24	9	9	—	11	9	2	4	—		
Zusammen	73	29	27	2	36	29	7	8	—		
Abweisungen (Nichtigkeit, Aufhebung)	10	7	7	—	1	1	—	1	1		
Abweisungen insgesamt	83	36	34	2	37	30	7	9	1		

1) Siehe Erläuterungen S. 53.

12. Geschiedene Ehen 1987 nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten

Staatsangehörigkeit des Mannes	Staatsangehörigkeit der Frau								insgesamt
	deutsch	griechisch	italienisch	jugoslawisch	spanisch	türkisch	sonstige	staatenlos	
Deutsch	35 452	15	38	55	28	31	398	6	36 023
Griechisch	48	27	—	—	1	—	2	—	78
Italienisch	147	2	28	2	—	—	2	—	181
Jugoslawisch	79	—	—	31	—	—	1	—	111
Spanisch	35	—	—	—	16	—	—	—	51
Türkisch	229	1	—	—	1	111	1	—	343
Sonstige	811	2	2	4	3	3	180	1	1 006
Staatenlos	12	—	—	—	—	—	4	1	17
Insgesamt	36 813	47	68	92	49	145	588	8	37 810

**13. Geschiedene Ehen 1987 nach Eheschließungsjahr
und Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder**

Ehe- schließungs- jahr	Geschiedene Ehen							Noch lebende minderjährige Kinder aus geschiedenen Ehen	
	insgesamt	mit ... noch lebenden minderjährigen Kindern ¹⁾						mit 5 u. mehr Kindern	insgesamt
		0	1	2	3	4	5 u. mehr		
1987.	51	48	3	—	—	—	—	—	3
1986.	580	501	73	5	1	—	—	—	86
1985.	1 471	1 134	308	24	3	1	1	8	377
1984.	2 173	1 512	575	78	8	—	—	—	755
1983.	2 569	1 606	832	116	14	1	—	—	1 110
1982.	2 578	1 401	952	201	19	4	1	6	1 433
1981.	2 446	1 213	920	270	41	2	—	—	1 591
1980.	2 287	1 058	860	319	44	6	—	—	1 654
1979.	1 921	852	687	321	50	7	4	21	1 528
1978.	1 581	585	622	318	48	6	2	12	1 438
1977.	1 624	661	548	337	67	9	2	10	1 469
1976.	1 552	575	537	350	72	14	4	21	1 530
1975.	1 437	463	511	364	79	17	3	16	1 560
1974.	1 248	429	428	306	63	20	2	10	1 319
1973.	1 219	394	433	311	68	7	6	35	1 322
1972.	1 156	340	405	321	72	14	4	20	1 339
1971.	1 060	312	341	324	70	8	5	27	1 258
1970.	1 091	245	433	338	53	16	6	32	1 364
1969.	977	229	349	314	68	11	6	34	1 259
1968.	927	286	373	210	49	8	1	5	977
1967.	985	397	375	181	25	7	—	—	840
1966.	798	371	290	113	19	4	1	6	595
1965.	780	426	263	78	9	3	1	6	464
1964.	765	467	236	57	4	1	—	—	366
1963.	667	436	183	43	4	1	—	—	285
1962.	639	469	134	27	6	2	1	5	219
1961 und früher. .	3 228	2 649	468	85	18	4	4	24	732
Insgesamt	37 810	19 059	12 139	5 411	974	173	54	298	26 873

1) einschl. der legitimierten Kinder

14. Geborene 1986 und 1987 nach dem Geburtsjahr der Mutter

Geburts- jahr der Mutter	1986				1987			
	Lebendgeborene			Totge- borene	Lebendgeborene			Totge- borene
	insgesamt	ehelich	nichteelich		insgesamt	ehelich	nichteelich	
1973 u. später	—	—	—	—	8	1	7	—
1972.	11	2	9	—	59	16	43	—
1971.	52	10	42	—	281	118	163	—
1970.	284	115	149	4	780	410	370	6
1969.	747	339	408	7	1 622	1 001	621	12
1968.	1 557	867	690	3	2 964	2 046	918	12
1967.	2 933	1 996	937	16	4 561	3 338	1 223	23
1966.	4 745	3 493	1 252	24	6 263	5 038	1 225	33
1965.	6 236	5 055	1 181	28	7 954	6 768	1 186	48
1964.	8 294	7 069	1 225	29	10 109	8 922	1 187	39
1963.	10 068	8 914	1 154	42	11 739	10 639	1 100	42
1962.	11 654	10 638	1 016	37	13 388	12 385	1 003	51
1961.	13 572	12 583	989	50	14 636	13 663	973	53
1960.	14 704	13 815	889	45	15 173	14 278	895	65
1959.	14 598	13 830	768	61	14 621	13 813	808	61
1958.	13 827	13 154	673	49	13 295	12 600	695	50
1957.	12 776	12 132	644	41	11 924	11 364	560	42
1956.	11 447	10 881	566	55	10 355	9 792	563	43
1955.	9 742	9 224	518	48	8 629	8 151	478	35
1954.	8 303	7 869	434	36	7 150	6 771	379	33
1953.	6 570	6 233	337	20	5 717	5 372	345	26
1952.	5 364	5 071	293	29	4 560	4 248	312	19
1951.	4 101	3 845	256	20	3 327	3 121	206	17
1950.	3 193	2 994	199	9	2 612	2 410	202	19
1949.	2 446	2 283	163	22	1 922	1 799	123	12
1948.	1 687	1 566	121	10	1 296	1 209	87	6
1947.	1 079	982	97	12	852	764	88	7
1946.	715	655	60	8	538	492	46	4
1945.	412	377	35	3	279	259	20	1
1944.	317	278	39	1	227	203	24	6
1943.	190	175	15	3	114	108	6	2
1942.	127	115	11	—	74	69	5	—
1941.	64	60	4	1	34	30	4	—
1940.	43	42	1	1	22	21	1	1
1939.	15	14	1	—	10	9	1	—
1938 u. früher	34	33	1	1	14	13	1	—
Unbekannt . .	4	—	4	—	—	—	—	—
Insgesamt . .	171 891	156 710	15 181	715	177 109	161 241	15 868	768

**15. Ehelich Lebendgeborene 1987 nach dem Eheschließungsjahr der Mutter
und der Lebendgeburtenfolge**

Ehe- schließungs- jahr	Ehelich Lebend- geborene insgesamt	Davon waren						
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7. und weiteres
		Kind ¹⁾						
1987.	14 840	13 941	758	109	20	8	2	2
1986.	23 407	21 392	1 826	150	29	7	1	2
1985.	18 185	12 955	4 826	344	45	11	3	1
1984.	17 737	9 234	7 737	687	63	11	1	4
1983.	15 770	6 100	8 247	1 279	114	16	7	7
1982.	13 435	4 124	7 244	1 791	230	35	6	5
1981.	11 772	2 972	6 237	2 143	351	50	15	4
1980.	9 830	2 127	4 882	2 232	483	85	16	5
1979.	7 636	1 453	3 570	1 970	501	100	27	15
1978.	5 932	1 033	2 589	1 622	498	140	41	9
1977.	4 963	727	2 041	1 519	452	166	43	15
1976.	3 960	584	1 513	1 227	431	134	48	23
1975.	3 370	428	1 183	1 103	412	158	55	31
1974.	2 585	279	821	846	361	158	65	55
1973.	2 080	208	578	677	337	153	66	61
1972.	1 638	149	433	527	272	127	67	63
1971.	1 247	111	273	402	247	100	65	49
1970.	912	62	162	277	175	112	67	57
1969.	579	36	90	160	131	73	37	52
1968.	433	22	62	126	70	65	37	51
1967.	285	18	34	79	54	40	25	35
1962 bis 1966	580	14	39	75	98	96	105	153
1961 u. früher	65	3	—	2	6	10	9	36
Unbekannt . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt . .	161 241	77 972	55 145	19 347	5 380	1 855	808	734

1) Das im Berichtsjahr lebendgeborene Kind ist in der Geburtenfolge mit allen in der jetzigen Ehe lebendgeborenen und legitimierten Kindern mitgezählt.

16. Lebendgeborene 1987 nach der Religionszugehörigkeit der Eltern

Religions- zugehörigkeit des Vaters ¹⁾	Religionszugehörigkeit der Mutter									dagegen	
	röm.- kath. Kirche einschl. der unierten Riten	Evang. Kirche in Deutsch- land	evang. Frei- kir- chen	Son- stige ²⁾	jüdi- sche Reli- gions- ge- mein- schaften	ande- re Volks- und Welt- religi- onen	Freire- ligiöse u. Welt- anschau- ungsge- mein- schaften	Ge- mein- schafts- lose ³⁾	ins- gesamt	1986	1985
Röm. katholische Kirche einschl. der unierten Riten	58 189	18 558	72	294	7	81	1	1 103	78 305	77 201	72 193
Evangelische Kirche in Deutschland	18 822	27 220	122	235	2	55	—	1 019	47 475	46 408	43 517
Evangelische Freikirchen	90	147	740	4	—	1	—	11	993	1 848	1 868
Sonstige ²⁾	394	277	6	2 318	—	7	—	33	3 035	2 958	2 849
Jüdische Religions- gemeinschaften	8	4	—	—	15	—	—	7	34	40	40
Andere Volks- und Weltreligionen	592	440	5	17	—	15 219	—	120	16 393	13 782	12 492
Freireligiöse und Weltanschauungs- gemeinschaften	—	4	—	—	—	—	6	—	10	6	5
Gemeinschaftslose ³⁾	4 257	4 388	26	99	2	58	—	6 166	14 996	14 467	13 180
Ehelich Lebend- geborene insgesamt	82 352	51 038	971	2 967	26	15 421	7	8 459	161 241	156 710	146 144
Nichtehelich Lebend- geborene insgesamt	7 759	6 032	24	165	1	427	2	1 458	15 868	15 181	13 569
dagegen											
1986											
ehelich Lebend- geborene	81 312	50 118	1 582	2 861	21	12 815	4	7 997	156 710	x	x
nichtehelich Lebendgeborene	7 480	5 767	100	153	—	356	—	1 325	15 181	x	x
1985											
ehelich Lebend- geborene	76 067	46 699	1 615	2 811	32	11 484	3	7 433	146 144	x	x
nichtehelich Lebendgeborene	6 712	5 129	82	159	1	323	—	1 163	13 569	x	x

1) bei ehelich Lebendgeborenen – 2) Ostkirchen, altkatholische Kirche und verwandte Gruppen und christliche Sondergemein-
schaften – 3) einschl. „ungeklärt“ und „ohne Angabe“

17. Geburtenhäufigkeit 1980 – 1987 nach dem Alter der Mutter

Alter der Mutter in Jahren ¹⁾	Lebendgeborene je 1 000 Frauen nebenstehenden Alters							
	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
15	0,7	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6
16	3,8	3,0	2,9	2,0	2,1	2,2	2,5	2,7
17	10,1	9,1	8,0	6,8	5,5	5,7	6,0	7,2
18	21,7	19,3	17,6	14,4	12,5	12,0	11,8	13,1
19	37,5	33,6	30,8	26,7	24,0	22,0	21,4	22,3
20	53,7	49,2	45,3	39,2	34,8	32,9	33,5	33,1
21	67,9	64,4	60,2	53,1	46,9	44,4	43,6	44,1
22	78,4	77,8	75,0	65,4	60,5	55,2	57,2	55,4
23	89,7	88,2	86,2	80,3	74,1	69,3	70,1	69,5
24	101,6	97,9	96,3	92,9	86,5	83,8	84,8	81,6
25	109,5	107,9	106,2	100,1	97,1	95,1	99,0	97,3
26	111,1	110,8	110,8	106,3	104,4	102,1	108,8	106,6
27	110,0	106,6	109,5	104,9	103,4	105,7	111,5	112,2
28	105,0	105,4	103,5	101,6	101,0	101,8	110,3	111,7
29	96,3	96,7	95,4	91,2	93,2	95,7	103,8	106,1
30	86,5	86,1	87,3	84,0	83,1	86,6	95,4	96,9
31	72,4	75,3	72,9	71,9	72,5	74,5	83,0	86,2
32	60,3	62,4	64,1	59,7	60,4	63,4	69,7	73,5
33	49,3	50,5	50,0	50,1	50,0	53,2	57,3	60,0
34	39,7	39,6	40,1	39,9	41,4	42,1	46,7	49,9
35	32,5	31,9	31,9	32,6	33,0	34,9	37,1	39,7
36	24,1	26,1	24,1	24,0	25,3	26,4	28,3	30,1
37	19,1	17,6	19,5	19,5	18,5	19,5	21,7	23,2
38	13,7	13,7	13,8	13,8	13,9	14,0	15,9	17,0
39	9,5	10,2	10,0	9,4	10,1	10,3	10,9	12,2
40	7,4	6,9	7,4	6,5	6,6	6,7	7,6	8,6
41	4,6	4,8	4,4	4,8	4,7	4,6	5,0	5,7
42	3,2	3,3	3,1	3,1	2,9	2,9	3,0	3,4
43	2,2	2,0	1,8	2,0	1,8	1,8	1,8	2,1
44	1,2	1,2	1,2	1,0	1,0	1,0	1,2	1,1
Insgesamt²⁾	45,9	45,6	45,4	43,6	43,2	44,1	47,8	49,4

1) ermittelt als Differenz zwischen Geburtsjahr und Berichtsjahr: z. B. 1980: Alter der Mutter 15 = Geburtsjahr 1965; 16 = 1964 usw. – 2) Lebendgeborene von Müttern im Alter von 15 bis unter 45 Jahren, bezogen auf 1 000 Frauen in diesem Alter

18. Gestorbene*) 1987 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahr(en)	Gestorbene			Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
0 - 1	1 668	987	681	55 - 56 . . .	1 489	1 042	447
1 - 2	124	73	51	56 - 57 . . .	1 765	1 228	537
2 - 3	65	35	30	57 - 58 . . .	2 068	1 436	632
3 - 4	41	24	17	58 - 59 . . .	2 197	1 521	676
4 - 5	47	29	18	59 - 60 . . .	2 304	1 549	755
5 - 6	37	18	21	60 - 61 . . .	2 435	1 660	775
6 - 7	31	19	12	61 - 62 . . .	2 452	1 562	890
7 - 8	37	19	18	62 - 63 . . .	2 556	1 567	989
8 - 9	23	12	11	63 - 64 . . .	2 710	1 601	1 109
9 - 10	34	23	11	64 - 65 . . .	2 954	1 760	1 194
10 - 11	20	17	3	65 - 66 . . .	3 358	1 964	1 394
11 - 12	24	16	8	66 - 67 . . .	3 685	2 132	1 553
12 - 13	23	16	7	67 - 68 . . .	3 609	2 005	1 604
13 - 14	33	19	14	68 - 69 . . .	2 536	1 379	1 157
14 - 15	36	25	11	69 - 70 . . .	2 330	1 305	1 025
15 - 16	55	41	14	70 - 71 . . .	2 748	1 552	1 196
16 - 17	76	48	30	71 - 72 . . .	3 249	1 725	1 524
17 - 18	80	50	30	72 - 73 . . .	4 873	2 607	2 266
18 - 19	135	98	37	73 - 74 . . .	5 561	2 858	2 703
19 - 20	150	114	36	74 - 75 . . .	5 977	3 013	2 964
20 - 21	169	128	41	75 - 76 . . .	6 342	3 186	3 156
21 - 22	176	134	42	76 - 77 . . .	6 498	3 120	3 378
22 - 23	186	126	60	77 - 78 . . .	6 854	3 115	3 739
23 - 24	197	141	56	78 - 79 . . .	7 175	3 209	3 966
24 - 25	177	125	52	79 - 80 . . .	7 449	3 295	4 154
25 - 26	168	129	39	80 - 81 . . .	7 452	3 135	4 317
26 - 27	176	121	55	81 - 82 . . .	7 393	3 075	4 318
27 - 28	190	123	67	82 - 83 . . .	7 136	2 947	4 189
28 - 29	182	121	61	83 - 84 . . .	6 812	2 652	4 160
29 - 30	171	133	38	84 - 85 . . .	6 334	2 293	4 041
30 - 31	228	150	78	85 - 86 . . .	5 885	2 006	3 879
31 - 32	198	128	70	86 - 87 . . .	5 339	1 791	3 548
32 - 33	224	150	74	87 - 88 . . .	4 724	1 428	3 296
33 - 34	219	149	70	88 - 89 . . .	4 065	1 152	2 913
34 - 35	227	144	83	89 - 90 . . .	3 434	895	2 539
35 - 36	272	193	79	90 - 91 . . .	2 828	701	2 127
36 - 37	274	173	101	91 - 92 . . .	2 248	534	1 714
37 - 38	296	197	99	92 - 93 . . .	1 836	410	1 426
38 - 39	295	189	106	93 - 94 . . .	1 406	310	1 096
39 - 40	313	196	117	94 - 95 . . .	1 089	227	862
40 - 41	311	195	116	95 - 96 . . .	762	162	600
41 - 42	310	211	99	96 - 97 . . .	504	108	396
42 - 43	412	246	166	97 - 98 . . .	335	72	263
43 - 44	487	332	155	98 - 99 . . .	220	39	181
44 - 45	546	355	191	99 - 100 . . .	168	41	127
45 - 46	667	418	249	100 - 101 . . .	115	35	81
46 - 47	817	513	304	101 - 102 . . .	57	15	42
47 - 48	975	649	326	102 und mehr	69	14	55
48 - 49	1 067	730	337	Alter unbek.	-	-	-
49 - 50	1 034	687	347				
50 - 51	1 148	756	390				
51 - 52	1 249	841	408				
52 - 53	1 379	972	407				
53 - 54	1 350	919	431				
54 - 55	1 352	928	424				
				Insgesamt . .	185 565	88 814	96 751

*) ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und Todeserklärungen

**19. Sterbehäufigkeit 1961 und 1982 – 1987
nach Alter*) und Geschlecht**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahr(en)	Gestorbene auf 1 000 Einwohner je Altersgruppe													
	1961		1982		1983		1984		1985		1986		1987	
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
unter 1 ¹⁾	38,4	30,1	14,2	10,9	12,5	10,3	12,5	9,8	11,5	8,9	11,6	9,0	10,9	8,0
1 – 5	1,5	1,2	0,7	0,5	0,6	0,5	0,6	0,4	0,4	0,5	0,5	0,4	0,5	0,4
5 – 10	0,7	0,4	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2
10 – 15	0,5	0,3	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,3	0,1	0,3	0,2	0,2	0,1
15 – 20	1,3	0,4	0,8	0,4	0,9	0,4	0,7	0,3	0,6	0,3	0,6	0,2	0,6	0,3
20 – 25	1,9	0,7	1,2	0,4	1,1	0,5	1,0	0,4	0,9	0,3	0,9	0,4	0,9	0,4
25 – 30	1,7	0,8	1,2	0,5	0,9	0,5	1,0	0,5	1,0	0,5	0,9	0,4	0,9	0,4
30 – 35	1,9	1,1	1,3	0,8	1,3	0,7	1,3	0,6	1,3	0,7	1,1	0,6	1,2	0,6
35 – 40	2,3	1,7	1,9	1,1	1,9	1,1	1,8	1,0	1,8	1,0	1,4	1,0	1,7	0,9
40 – 45	3,7	2,4	3,1	1,7	3,0	1,7	2,8	1,5	2,7	1,6	2,7	1,6	2,7	1,5
45 – 50	5,8	3,6	5,2	2,7	5,0	2,5	4,8	2,4	4,9	2,5	4,6	2,4	4,5	2,4
50 – 55	9,9	5,4	8,7	4,3	8,9	4,2	8,6	3,9	8,4	4,0	7,8	3,9	7,6	3,6
55 – 60	17,1	8,5	14,0	6,6	14,1	6,3	13,4	6,3	13,7	6,2	13,2	5,9	13,0	5,8
60 – 65	28,4	14,1	22,2	10,4	22,2	10,3	22,5	9,8	21,5	9,9	21,2	9,7	20,6	9,2
65 – 70	43,9	24,5	37,7	17,7	37,2	17,7	35,1	16,6	34,3	15,8	33,1	15,8	31,5	15,0
70 und mehr	100,4	78,9	95,6	65,3	95,2	64,9	92,3	62,0	93,6	63,3	94,3	64,8	93,4	62,7
Insgesamt	12,1	9,6	11,7	11,3	11,7	11,4	11,4	11,1	11,5	11,4	11,4	11,6	11,1	11,1

*) ohne Gestorbene mit unbekanntem Alter – 1) je 1 000 Lebendgeborene, berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung

20. Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1985 – 1987 nach dem Alter

Alter ¹⁾	Im ersten Lebensjahr Gestorbene								
	männlich			weiblich			insgesamt		
	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
Tage									
0	159	170	166	128	136	137	287	306	303
1	113	116	109	75	59	63	188	175	172
2	60	71	58	46	53	28	106	124	86
3	23	30	29	13	26	25	36	56	54
4	18	17	20	15	14	18	33	31	38
5	16	17	12	6	21	8	22	38	20
6	16	12	12	7	10	6	23	22	18
7	8	14	19	8	13	6	16	27	25
8	12	8	12	3	6	10	15	14	22
9	7	11	11	5	6	13	12	17	24
10	9	10	8	8	9	3	17	19	11
11	7	4	10	6	4	3	13	8	13
12	6	7	10	7	6	3	13	13	13
13	10	4	6	3	9	6	13	13	12
14 – 20	35	39	47	29	31	27	64	70	74
21 – 27	26	31	24	21	16	22	47	47	46
Zusammen	525	561	553	380	419	378	905	980	931
Von ... bis									
unter ... Monaten									
0 – 1	534	569	561	388	432	385	922	1 001	946
1 – 2	89	112	86	75	86	51	164	198	137
2 – 3	94	84	74	62	44	66	156	128	140
3 – 4	57	58	66	44	45	44	101	103	110
4 – 5	46	48	47	31	28	21	77	76	68
5 – 6	37	38	45	23	32	27	60	70	72
6 – 7	26	26	26	24	22	23	50	48	49
7 – 8	22	21	25	21	15	15	43	36	40
8 – 9	10	14	25	5	17	21	15	31	46
9 – 10	9	16	14	9	6	15	18	22	29
10 – 11	10	10	11	4	7	6	14	17	17
11 – 12	9	8	7	6	11	7	15	19	14
Im ersten Lebensjahr									
Gestorbene insgesamt	943	1 004	987	692	745	681	1 635	1 749	1 668

1) ermittelt als Differenz zwischen Geburtstag und Sterbetag

21. Säuglingssterblichkeit 1982 – 1987 nach Lebensmonaten

Lebensmonat	Säuglingssterblichkeit											
	männlich						weiblich					
	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Von 10 000 Säuglingen starben ...												
Im 1. Monat . . .	86,3	72,3	70,7	65,1	65,1	61,5	65,1	59,6	57,2	49,9	51,7	44,8
2. Monat . . .	9,7	11,2	9,8	10,8	12,9	9,4	7,9	7,8	8,4	9,7	10,4	6,0
3. Monat . . .	11,3	9,9	8,7	11,4	9,7	8,1	8,1	6,6	7,8	8,0	5,4	7,7
4. Monat . . .	9,8	8,0	9,7	6,9	6,7	7,2	6,0	7,7	6,8	5,7	5,6	5,1
5. Monat . . .	6,0	5,4	5,1	5,6	5,6	5,2	5,2	4,4	3,3	4,0	3,5	2,5
6. Monat . . .	4,1	3,8	4,6	4,6	4,5	5,1	4,7	4,1	2,9	3,0	4,0	3,2
7. Monat . . .	3,5	3,5	4,7	3,2	3,1	2,9	3,8	3,5	2,6	3,1	2,8	2,7
8. Monat . . .	3,1	3,3	3,8	2,7	2,5	2,9	2,2	1,6	2,3	2,7	1,9	1,8
9. Monat . . .	3,0	3,3	2,8	1,2	1,7	2,9	2,4	2,2	1,4	0,7	2,2	2,5
10. Monat . . .	2,9	1,9	2,2	1,1	2,0	1,6	1,3	1,6	2,9	1,2	0,8	1,8
11. Monat . . .	1,4	1,7	0,9	1,2	1,2	1,3	1,0	2,8	1,2	0,5	0,9	0,8
12. Monat . . .	1,0	1,3	2,1	1,1	1,0	0,8	1,7	1,4	1,0	0,8	1,4	0,8
Im 1. Lebensjahr	142,0	125,5	125,0	114,9	116,0	108,8	109,2	102,6	97,6	89,0	90,4	79,5

22. Gesamtwanderungen 1973 – 1987

Jahr	Binnen- wanderungen	Außenwanderungen						Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (–)
		Zuzüge			Fortzüge			
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			aus dem übrigen Bun- desgebiet ¹⁾	über die Gren- zen des Bun- desgebietes ²⁾		nach dem übrigen Bun- desgebiet ¹⁾	über die Gren- zen des Bun- desgebietes ²⁾	
Personen								
1973 . . .	713 284	410 363	178 746	231 617	333 811	201 203	132 608	+ 76 552
1974 . . .	690 414	325 600	162 167	163 433	324 889	176 956	147 933	+ 711
1975 . . .	538 945	261 022	141 905	119 117	309 202	151 256	157 946	– 48 180
1976 . . .	551 787	275 670	139 013	136 657	298 291	147 926	150 365	– 22 621
1977 . . .	557 691	282 936	135 975	146 961	294 259	157 525	136 734	– 11 323
1978 . . .	544 335	289 111	132 796	156 315	274 575	158 621	115 954	+ 14 536
1979 . . .	540 034	309 301	129 773	179 528	263 745	160 107	103 638	+ 45 556
1980 . . .	552 670	336 930	131 533	205 397	270 435	164 010	106 425	+ 66 495
1981 . . .	547 745	296 702	128 360	168 322	281 843	162 326	119 517	+ 14 859
1982 . . .	529 364	229 119	124 909	104 210	288 076	154 665	133 411	– 58 957
1983 . . .	463 330	180 059	96 862	83 197	271 407	133 202	138 205	– 91 348
1984 . . .	438 746	200 628	85 299	105 329	303 307	128 127	175 180	–102 679
1985 ³⁾ . . .	489 730	220 743	102 777	117 966	219 119	123 879	95 240	+ 1 624
1986 . . .	457 601	240 630	99 836	140 794	218 641	126 200	90 441	+ 21 989
1987 . . .	442 744	252 811	97 765	155 046	217 557	131 183	86 374	+ 35 254
je 1 000 Einwohner								
1973 . . .	41,4	23,8	10,4	13,5	19,4	11,7	7,7	+4,4
1974 . . .	40,1	18,9	9,4	9,5	18,9	10,3	8,6	+0
1975 . . .	31,4	15,2	8,3	6,9	18,0	8,8	9,2	–2,8
1976 . . .	32,3	16,1	8,1	8,0	17,4	8,7	8,8	–1,3
1977 . . .	32,7	16,6	8,0	8,6	17,3	9,2	8,0	–0,7
1978 . . .	32,0	17,0	7,8	9,2	16,1	9,3	6,8	+0,9
1979 . . .	31,8	18,2	7,6	10,6	15,5	9,4	6,1	+2,7
1980 . . .	32,3	19,7	7,7	12,0	15,8	9,6	6,2	+3,9
1981 . . .	32,1	17,4	7,5	9,9	16,5	9,5	7,0	+0,9
1982 . . .	31,1	13,5	7,3	6,1	16,9	9,1	7,8	–3,5
1983 . . .	27,4	10,7	5,7	4,9	16,1	7,9	8,2	–5,4
1984 . . .	26,2	12,0	5,7	6,3	18,1	7,6	10,4	–6,1
1985 ³⁾ . . .	29,3	13,2	6,2	7,1	13,1	7,4	5,7	+0,1
1986 . . .	27,4	14,4	6,0	8,4	13,1	7,7	5,4	+1,3
1987 . . .	26,5	15,2	5,9	9,3	13,0	7,9	5,2	+2,1

1) einschl. Berlin (West) – 2) einschl. „ohne Angabe“ und „ohne festen Wohnsitz“ – 3) einschl. nachträglich einbezogener Buchungsvorgänge des Zeitraumes Januar bis Dezember 1984

**23. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1982 – 1987
nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet**

Herkunfts- bzw. Zielgebiet a = Zuzüge aus ... nach NW b = Fortzüge nach ... aus NW c = Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)	Wanderungen					
	1982	1983	1984	1985 ¹⁾	1986	1987
Schleswig-Holstein a	7 679	6 605	6 420	7 200	6 462	5 888
b	10 120	9 648	9 550	8 595	7 542	7 291
c	-2 441	-3 043	-3 130	-1 395	-1 080	-1 403
Hamburg a	3 612	2 509	2 798	3 312	3 335	3 280
b	4 260	3 684	4 325	3 856	3 877	4 213
c	-648	-1 175	-1 527	-544	-542	-933
Niedersachsen a	31 029	24 665	24 572	25 526	25 594	25 496
b	35 163	32 908	27 865	25 701	28 034	27 523
c	-4 134	-8 243	-3 293	-175	-2 440	-2 027
Bremen a	2 128	1 624	1 646	1 796	1 773	1 665
b	2 362	1 720	1 661	1 631	1 605	1 804
c	-234	-96	-15	+165	+168	-139
Hessen a	17 707	14 081	14 360	13 900	12 938	12 783
b	23 153	16 081	16 214	16 130	17 015	18 908
c	-5 446	-2 000	-1 854	-2 230	-4 077	-6 125
Rheinland-Pfalz a	20 082	15 526	15 673	17 142	15 821	14 878
b	23 809	21 362	18 151	16 606	15 998	14 920
c	-3 727	-5 836	-2 478	+536	-177	-42
Baden-Württemberg a	17 208	13 011	11 751	13 124	13 122	13 827
b	23 257	17 799	19 973	19 816	21 459	22 678
c	-6 049	-4 788	-8 222	-6 692	-8 337	-8 851
Bayern a	15 459	12 730	12 211	13 914	13 786	13 204
b	23 335	21 675	20 702	20 661	22 292	22 973
c	-7 876	-8 945	-8 491	-6 747	-8 506	-9 769
Saarland a	2 820	1 918	1 801	2 160	2 064	2 062
b	1 970	1 963	1 749	1 215	1 296	1 677
c	+850	-45	+52	+945	+768	+385
Berlin (West) a	7 185	4 193	4 067	4 703	4 941	4 682
b	7 236	6 362	7 937	9 668	9 082	9 196
c	-51	-2 169	-3 870	-4 965	-4 141	-4 514
Bundesgebiet zusammen . . . a	124 909	96 862	95 299	102 777	99 836	97 765
b	154 665	133 202	128 127	123 879	128 200	131 183
c	-29 756	-36 340	-32 828	-21 102	-28 364	-33 418
DDR einschl. Berlin (Ost) . . . a	3 549	2 967	9 558	5 874	5 975	4 473
b	196	203	239	303	395	404
c	+3 353	+2 764	+9 319	+5 571	+5 580	+4 069
Ehemalige Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand: 31. Dezember 1937) . . a	9 534	7 233	9 110	8 332	10 719	16 711
b	311	7	17	23	46	111
c	+9 223	+7 226	+9 093	+8 309	+10 673	+16 600
Ausland a	91 119	72 994	86 659	103 759	124 088	133 860
b	132 883	137 994	174 924	94 914	90 000	85 857
c	-41 764	-65 000	-88 265	+8 845	+34 088	+48 003
Ungeklärt und ohne Angabe . . a	8	3	2	1	12	2
b	21	1	-	-	-	2
c	-13	+2	+2	+1	+12	-
Übrige Gebiete zusammen . . . a	104 210	83 197	105 329	117 966	140 794	155 046
b	133 411	138 205	175 180	95 240	90 441	86 374
c	-29 201	-55 008	-69 851	+22 726	+50 353	+68 672
Insgesamt a	229 119	180 059	200 628	220 743	240 630	252 811
b	288 076	271 407	303 307	219 119	218 641	217 557
c	-58 957	-91 348	-102 679	+1 624	+21 989	+35 254

1) einschl. nachträglich einbezogener Buchungsvorgänge des Zeitraumes Januar bis Dezember 1984

**24. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1987
nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet und Stellung zum Erwerbsleben**

Herkunfts- bzw. Zielgebiet a = Insgesamt b = männlich		Deutsche				Ausländer und Staatenlose			
		Erwerbs- personen		Nichterwerbs- personen		Erwerbs- personen		Nichterwerbs- personen	
		Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge
Schleswig-Holstein	a	2 734	3 066	2 823	3 887	119	109	212	229
	b	1 815	2 193	1 228	1 677	88	79	113	136
Hamburg	a	1 327	1 644	1 439	1 923	158	87	356	559
	b	814	936	629	899	125	63	186	326
Niedersachsen	a	10 896	10 608	12 664	15 221	728	603	1 208	1 091
	b	6 182	6 599	5 211	6 627	566	456	648	589
Bremen	a	696	633	724	971	101	52	144	148
	b	422	388	307	427	76	37	80	91
Hessen	a	4 939	7 494	6 216	9 057	651	832	977	1 525
	b	2 979	4 443	2 500	3 792	489	633	502	797
Rheinland-Pfalz	a	6 038	5 687	7 787	8 205	372	426	681	602
	b	3 444	3 392	3 353	3 393	287	317	357	305
Baden-Württemberg	a	5 159	9 189	6 437	10 709	728	1 119	1 503	1 661
	b	2 994	5 589	2 806	4 707	571	884	883	853
Bayern	a	5 016	9 648	6 269	10 780	751	1 029	1 168	1 516
	b	3 026	5 681	2 707	4 621	582	769	639	770
Saarland	a	718	553	768	943	171	52	405	129
	b	456	362	318	422	146	45	293	72
Berlin (West)	a	1 838	2 979	2 319	5 180	167	246	358	791
	b	1 204	1 764	1 034	2 554	115	194	203	468
Bundesgebiet zusammen . . .	a	39 361	51 501	47 446	66 876	3 946	4 555	7 012	8 251
	b	23 336	31 347	20 093	29 119	3 045	3 477	3 904	4 407
DDR einschl. Berlin (Ost)	a	1 479	147	2 890	232	47	5	57	20
	b	860	125	1 158	80	31	2	30	10
Ehemalige Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand: 31. Dezember 1937)	a	5 303	1	5 757	7	1 665	24	3 986	79
	b	2 835	–	2 706	3	1 027	14	1 702	38
Ausland	a	10 343	4 951	17 152	9 790	28 292	14 360	78 073	56 756
	b	6 196	3 315	7 539	4 056	20 801	10 846	36 565	29 663
Ungeklärt und ohne Angabe . . .	a	1	1	1	1	–	–	–	–
	b	1	–	1	1	–	–	–	–
Übrige Gebiete zusammen . . .	a	17 126	5 100	25 800	10 030	30 004	14 389	82 116	56 855
	b	9 892	3 440	11 404	4 140	21 859	10 862	38 297	29 711
Insgesamt	a	56 487	56 801	73 246	78 906	33 950	18 944	89 128	65 106
	b	33 228	34 787	31 497	33 259	24 904	14 339	42 201	34 118

25. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1987 nach Altersgruppen

Alter am 31. 12. 1987 von ... bis unter ... Jahren	Zuzüge			Fortzüge			Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 6	19 709	10 190	9 519	12 947	6 741	6 206	+ 6 762	+ 3 449	+ 3 313
6 - 15	26 560	14 067	12 493	16 706	8 827	7 879	+ 9 854	+ 5 240	+ 4 614
15 - 18	9 339	4 796	4 543	5 619	2 815	2 804	+ 3 720	+ 1 981	+ 1 739
18 - 21	15 714	6 486	9 228	13 787	6 031	7 756	+ 1 927	+ 455	+ 1 472
21 - 25	35 644	17 262	18 382	33 292	16 799	16 493	+ 2 352	+ 463	+ 1 889
25 - 30	40 769	22 796	17 973	37 784	20 832	16 952	+ 2 985	+ 1 964	+ 1 021
30 - 35	29 634	17 475	12 159	26 264	15 664	10 600	+ 3 370	+ 1 811	+ 1 559
35 - 40	20 076	11 919	8 157	17 683	10 807	6 876	+ 2 393	+ 1 112	+ 1 281
40 - 45	12 820	7 519	5 301	11 758	7 257	4 501	+ 1 062	+ 262	+ 800
45 - 50	11 176	6 127	5 049	10 825	6 467	4 358	+ 351	- 340	+ 691
50 - 55	7 986	4 166	3 820	7 671	4 255	3 416	+ 315	- 89	+ 404
55 - 60	6 584	3 071	3 513	6 406	3 251	3 155	+ 178	- 180	+ 358
60 - 65	5 589	2 222	3 367	6 052	2 970	3 082	- 463	- 748	+ 285
65 - 70	3 926	1 479	2 447	3 684	1 570	2 114	+ 242	- 91	+ 333
70 - 75	2 491	879	1 612	2 332	865	1 467	+ 159	+ 14	+ 145
75 - 80	2 337	715	1 622	2 263	690	1 573	+ 74	+ 25	+ 49
80 - 85	1 495	419	1 076	1 475	405	1 070	+ 20	+ 14	+ 6
85 - 90	728	191	537	756	209	547	- 28	- 18	- 10
90 und mehr . . .	234	51	183	253	48	205	- 19	+ 3	- 22
Insgesamt	252 811	131 830	120 981	217 557	116 503	101 054	+35 254	+15 327	+19 927

26. Altersgruppenspezifische Wanderungssalden 1986 und 1987

Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) je 1 000 Einwohner der entsprechenden Altersgruppe					
	1986			1987		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 6	+6,3	+6,4	+6,1	+7,5	+7,4	+7,5
6 - 15	+4,5	+4,8	+4,2	+6,8	+7,1	+6,5
15 - 18	+4,6	+5,2	+3,9	+6,0	+6,2	+5,7
18 - 21	+2,9	+1,5	+4,4	+2,4	+1,1	+3,7
21 - 25	+3,7	+3,8	+3,6	+2,0	+0,8	+3,3
25 - 30	+1,8	+3,7	-0,1	+2,2	+2,8	+1,5
30 - 35	+1,2	+1,4	+1,1	+2,8	+3,0	+2,6
35 - 40	+0,1	-0,4	+0,7	+2,1	+2,0	+2,3
40 - 45	-0,6	-1,5	+0,4	+1,1	+0,5	+1,6
45 - 50	-0,6	-1,6	+0,5	+0,3	-0,5	+1,1
50 - 55	-0,6	-1,2	+0	+0,3	-0,1	+0,7
55 - 60	-1,0	-1,7	-0,3	+0,2	-0,3	+0,7
60 - 65	-1,3	-2,7	-0,3	-0,5	-1,8	+0,5
65 - 70	-0,1	-0,7	+0,2	+0,3	-0,3	+0,7
70 - 75	+0,2	-0,1	+0,4	+0,3	+0,1	+0,4
75 - 80	+0,2	-0	+0,3	+0,1	+0,1	+0,1
80 - 85	+0,3	+0,5	+0,2	+0,1	+0,1	+0
85 - 90	-0,2	+0	-0,2	-0,2	-0,4	-0,1
90 und mehr . . .	-0,3	-0,6	-0,2	-0,3	+0,2	-0,5
Insgesamt	+1,3	+1,2	+1,4	+2,1	+1,9	+2,3

1) ermittelt als Differenz zwischen Geburtsjahr und Berichtsjahr

27. Wanderungen 1987

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Zuzüge				insgesamt
		insgesamt	und zwar			
			männlich	weiblich	Erwerbs- personen	
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	26 896	13 930	12 966	13 000	22 955
2	Duisburg	15 631	8 047	7 584	6 149	17 208
3	Essen	14 545	7 377	7 168	6 223	16 164
4	Krefeld	8 435	4 393	4 042	3 591	7 421
5	Mönchengladbach	7 853	4 000	3 853	3 679	6 602
6	Mülheim a. d. Ruhr	5 263	2 645	2 618	2 619	5 940
7	Oberhausen	5 753	3 110	2 643	2 953	6 109
8	Remscheid	3 705	1 940	1 765	1 623	3 705
9	Solingen	4 545	2 322	2 223	2 214	3 784
10	Wuppertal	12 536	6 416	6 120	5 158	11 237
	Kreise					
11	Kleve	11 028	5 641	5 387	4 902	10 285
12	Mettmann	23 820	11 847	11 973	12 223	21 886
13	Neuss	19 523	10 428	9 095	10 222	17 661
14	Viersen	10 641	5 312	5 329	5 174	9 841
15	Wesel	19 187	9 677	9 510	9 036	17 941
16	Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	189 361	97 085	92 276	88 766	178 739
	davon					
17	kreisfreie Städte	105 162	54 180	50 982	47 209	101 125
18	Kreise	84 199	42 905	41 294	41 557	77 614
	Kreisfreie Städte					
19	Aachen	11 405	6 229	5 176	4 705	9 995
20	Bonn	17 587	9 017	8 570	7 769	15 344
21	Köln	39 478	20 652	18 826	16 489	34 734
22	Leverkusen	5 792	3 025	2 767	2 646	5 599
	Kreise					
23	Aachen	11 401	5 832	5 569	5 607	11 287
24	Düren	10 957	5 693	5 264	5 273	10 514
25	Erfkreis	19 929	10 169	9 760	9 498	18 432
26	Euskirchen	7 552	3 800	3 752	3 474	7 063
27	Heinsberg	9 210	4 721	4 489	4 335	9 063
28	Oberbergischer Kreis . . .	12 597	6 310	6 287	5 827	11 538
29	Rhein.-Berg.-Kreis	12 739	6 288	6 451	6 621	11 605
30	Rhein-Sieg-Kreis	28 359	14 219	14 140	14 145	25 415
31	Reg.-Bez. Köln	187 006	95 955	91 051	86 389	170 589
	davon					
32	kreisfreie Städte	74 262	38 923	35 339	31 609	65 672
33	Kreise	112 744	57 032	55 712	54 780	104 917
	Kreisfreie Städte					
34	Boitrop	4 061	1 978	2 083	1 803	3 786
35	Gelsenkirchen	8 584	4 194	4 390	3 616	8 922
36	Münster	12 474	6 018	6 456	5 589	14 157

nach Verwaltungsbezirken

Fortzüge			Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)				Lfd. Nr.
und zwar			insgesamt	durch		je 1 000 Einwohner	
männlich	weiblich	Erwerbs- personen		Binnen-	Außen-		
				wanderung			
11 904	11 051	10 640	+ 3 941	+ 765	+3 176	+7,0	1
8 944	8 264	7 058	- 1 577	-1 893	+ 316	-3,1	2
8 473	7 691	7 214	- 1 619	-1 336	- 283	-2,6	3
3 941	3 480	3 183	+ 1 014	+ 758	+ 256	+4,7	4
3 382	3 220	3 048	+ 1 251	+ 930	+ 321	+4,9	5
3 026	2 914	2 720	- 677	- 378	- 299	-4,0	6
3 279	2 830	3 122	- 356	- 350	- 6	-1,6	7
1 969	1 736	1 612	-	+ 123	- 123	-	8
1 967	1 817	1 633	+ 761	+ 612	+ 149	+4,8	9
5 802	5 435	4 672	+ 1 299	+ 133	+1 166	+3,5	10
5 264	5 021	4 842	+ 743	+ 731	+ 12	+2,8	11
11 057	10 829	11 059	+ 1 934	+1 977	- 43	+4,0	12
9 303	8 358	8 847	+ 1 862	+ 817	+1 045	+4,6	13
4 953	4 888	4 817	+ 800	+ 642	+ 158	+3,0	14
9 406	8 535	8 659	+ 1 246	+1 381	- 135	+3,0	15
92 670	86 069	83 126	+10 622	+4 912	+5 710	+2,1	16
52 687	48 438	44 902	+ 4 037	- 636	+4 673	+1,3	17
39 983	37 631	38 224	+ 6 585	+5 548	+1 037	+3,6	18
5 351	4 644	4 445	+ 1 410	+ 704	+ 706	+5,9	19
7 679	7 665	7 070	+ 2 243	+ 272	+1 971	+7,7	20
18 274	16 460	14 368	+ 4 744	+1 043	+3 701	+5,2	21
3 008	2 591	2 555	+ 193	- 306	+ 499	+1,2	22
5 899	5 388	5 531	+ 114	+ 172	- 58	+0,4	23
5 512	5 002	5 129	+ 443	+ 490	- 47	+1,9	24
9 513	8 919	9 067	+ 1 497	+ 787	+ 710	+3,7	25
3 618	3 445	3 354	+ 489	+ 488	+ 1	+3,0	26
4 631	4 432	4 320	+ 147	+ 104	+ 43	+0,7	27
5 889	5 649	5 413	+ 1 059	+1 026	+ 33	+4,3	28
5 862	5 743	5 891	+ 1 134	+1 097	+ 37	+4,5	29
12 952	12 463	12 801	+ 2 944	+2 422	+ 522	+6,1	30
88 188	82 401	79 944	+16 417	+8 299	+8 118	+4,2	31
34 312	31 360	28 438	+ 8 590	+1 713	+6 877	+5,4	32
53 876	51 041	51 506	+ 7 827	+6 586	+1 241	+3,4	33
1 863	1 923	1 611	+ 275	+ 279	- 4	+2,4	34
4 451	4 471	3 640	- 338	- 519	+ 181	-1,2	35
7 048	7 109	6 425	- 1 683	- 908	- 775	-6,3	36

Noch: 27. Wanderungen 1987

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Zuzüge				insgesamt
		insgesamt	und zwar			
			männlich	weiblich	Erwerbs- personen	
37	Kreise					
38	Borken	9 307	4 789	4 518	4 202	9 077
39	Coesfeld	6 817	3 416	3 401	3 362	6 356
40	Recklinghausen	21 776	10 796	10 980	9 628	21 376
41	Steinfurt	12 650	6 484	6 166	5 972	13 625
42	Warendorf	8 273	4 085	4 188	3 822	8 545
43	Reg.-Bez. Münster	83 942	41 760	42 182	37 894	85 844
44	davon					
45	kreisfreie Städte	25 119	12 190	12 929	11 008	26 865
46	Kreise	58 823	29 570	29 253	26 986	58 979
47	Kreisfreie Stadt					
48	Bielefeld	14 345	7 170	7 175	5 324	12 105
49	Kreise					
50	Gütersloh	10 999	5 506	5 493	5 109	10 984
51	Herford	9 467	4 696	4 771	4 785	9 440
52	Höxter	4 706	2 269	2 437	2 071	5 139
53	Lippe	15 582	7 629	7 953	7 137	14 677
54	Minden-Lübbecke	11 780	5 876	5 904	5 405	11 452
55	Paderborn	11 053	5 575	5 478	4 627	9 410
56	Reg.-Bez. Detmold	77 932	38 721	39 211	34 458	73 207
57	davon					
58	kreisfreie Stadt	14 345	7 170	7 175	5 324	12 105
59	Kreise	63 587	31 551	32 036	29 134	61 102
60	Kreisfreie Städte					
61	Bochum	11 938	6 149	5 789	4 217	10 234
62	Dortmund	20 129	10 366	9 763	7 054	18 935
63	Hagen	6 715	3 412	3 303	2 859	6 567
64	Hamm	4 658	2 364	2 294	1 932	4 309
65	Herne	4 585	2 451	2 134	1 996	4 589
66	Kreise					
67	Ennepe-Ruhr-Kreis	14 547	7 246	7 301	7 191	13 944
68	Hochsauerlandkreis	7 860	3 918	3 942	3 539	9 262
69	Märkischer Kreis	19 867	10 062	9 805	8 925	19 005
70	Olpe	4 415	2 194	2 221	2 025	4 778
71	Siegen-Wittgenstein	11 058	5 690	5 368	5 040	11 433
72	Soest	11 281	5 463	5 818	4 845	11 303
73	Unna	40 261	20 140	20 121	18 187	37 563
74	Reg.-Bez. Arnsberg	157 314	79 455	77 859	67 810	151 922
75	davon					
76	kreisfreie Städte	48 025	24 742	23 283	18 058	44 634
77	Kreise	109 289	54 713	54 576	49 752	107 288
78	Nordrhein-Westfalen	695 555	352 976	342 579	315 417	660 301
79	davon					
80	kreisfreie Städte	266 913	137 205	129 708	113 208	250 401
81	Kreise	428 642	215 771	212 871	202 209	409 900

nach Verwaltungsbezirken

Fortzüge			Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)					Lfd. Nr.
und zwar			insgesamt	durch		je 1 000 Einwohner		
männlich	weiblich	Erwerbs- personen		Binnen-	Außen-			
				wanderung				
4 497	4 580	4 359	+ 230	+ 433	- 203	+0,7	37	
3 286	3 070	3 234	+ 461	+ 742	- 281	+2,6	38	
10 680	10 696	9 621	+ 400	+ 705	- 305	+0,6	39	
6 989	6 636	6 636	- 975	- 33	- 942	-2,6	40	
4 255	4 290	4 020	- 272	+ 242	- 514	-1,1	41	
43 069	42 775	39 546	- 1 902	+ 941	- 2 843	-0,8	42	
13 362	13 503	11 676	- 1 746	- 1 148	- 598	-2,6	43	
29 707	29 272	27 870	- 156	+ 2 089	- 2 245	-0,1	44	
6 126	5 979	4 560	+ 2 240	+ 1 498	+ 742	+7,5	45	
5 522	5 462	5 098	+ 15	+ 367	- 352	+0,1	46	
4 718	4 722	4 678	+ 27	+ 244	- 217	+0,1	47	
2 529	2 610	2 299	- 433	+ 20	- 453	-3,1	48	
7 350	7 327	6 873	+ 905	+ 1 017	- 112	+2,8	49	
5 600	5 852	5 285	+ 328	+ 521	- 193	+1,2	50	
4 767	4 643	3 943	+ 1 643	+ 1 538	+ 105	+7,1	51	
36 612	36 595	32 736	+ 4 725	+ 5 205	- 480	+2,6	52	
6 126	5 979	4 560	+ 2 240	+ 1 498	+ 742	+7,5	53	
30 486	30 616	28 176	+ 2 485	+ 3 707	- 1 222	+1,7	54	
5 201	5 033	4 593	+ 1 704	+ 406	+ 1 298	+4,5	55	
9 528	9 407	7 763	+ 1 194	- 295	+ 1 489	+2,1	56	
3 334	3 233	2 691	+ 148	- 76	+ 224	+0,7	57	
2 336	1 973	1 927	+ 349	+ 500	- 151	+2,1	58	
2 411	2 178	2 090	- 4	- 371	+ 367	-0,0	59	
7 069	6 875	6 575	+ 603	+ 595	+ 8	+1,8	60	
4 621	4 641	4 097	- 1 402	- 464	- 938	-5,4	61	
9 694	9 311	7 970	+ 862	+ 725	+ 137	+2,1	62	
2 437	2 341	2 216	- 363	- 127	- 236	-2,9	63	
5 873	5 560	5 489	- 375	- 32	- 343	-1,3	64	
5 661	5 642	5 041	- 22	+ 520	- 542	-0,1	65	
18 945	18 618	14 721	+ 2 698	-20 738	+23 436	+6,9	66	
77 110	74 812	65 173	+ 5 392	-19 357	+24 749	+1,5	67	
22 810	21 824	19 064	+ 3 391	+ 164	+ 3 227	+2,3	68	
54 300	52 988	46 109	+ 2 001	-19 521	+21 522	+1,0	69	
337 649	322 652	300 525	+35 254	-	+35 254	+2,1	70	
129 297	121 104	108 640	+16 512	+ 1 591	+14 921	+2,3	71	
208 352	201 548	191 885	+18 742	- 1 591	+20 333	+2,0	72	

28. Wanderungen zwischen Nordrhein-Westfalen und dem Ausland 1987

Herkunfts- bzw. Zielland	Deutsche		Ausländer und Staatenlose	
	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge
Belgien	1 323	1 236	1 258	672
Bulgarien	8	3	151	157
Dänemark	91	95	261	163
Finnland	29	49	291	220
Frankreich	589	742	1 958	1 121
Griechenland	257	275	4 059	3 542
Großbritannien	1 003	901	2 846	1 813
Irland	69	66	287	185
Italien	655	734	9 330	8 535
Jugoslawien	156	136	7 515	4 015
Luxemburg	102	115	128	57
Niederlande	1 413	1 819	2 332	1 494
Norwegen	43	73	171	125
Österreich	363	510	1 169	734
Polen	10 335	640	27 671	18 167
Portugal	134	117	787	628
Rumänien	954	8	1 411	309
Schweden	88	91	314	246
Schweiz	414	766	463	384
Sowjetunion	3 950	80	1 253	895
Spanien	648	1 050	916	1 851
Tschechoslowakei	101	22	992	659
Türkei	187	255	17 955	10 794
Ungarn	69	30	1 065	639
Übriges Europa	27	54	117	70
Europäisches Ausland	23 008	9 867	84 700	57 475
Marokko	36	37	1 999	437
Tunesien	57	30	585	484
Übriges Afrika	896	724	2 496	1 641
Afrika zusammen	989	791	5 080	2 562
Brasilien	236	227	400	221
Kanada	227	403	329	555
USA	1 212	1 495	1 956	1 809
Übriges Amerika	568	560	865	464
Amerika zusammen	2 243	2 685	3 550	3 049
Asien	961	988	12 772	7 553
Australien	264	380	228	334
Außereuropäisches Ausland zusammen	4 457	4 844	21 630	13 498
Unbekanntes Ausland	30	30	35	143
Ausland insgesamt	27 495	14 741	106 385	71 116

Krankenhäuser

Einrichtungen, in denen durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten, Leiden und Körperschäden festgestellt, geheilt oder gelindert werden sollen und Geburtshilfe geleistet wird und in denen die zu versorgenden Personen untergebracht und gepflegt werden können. Als Krankenhäuser gelten auch Entbindungsheime mit mindestens 10 Betten.

Gebietsärzte

Ärzte mit einer Gebietsarztanerkennung (früher Fachärzte genannt), die in freier Praxis, hauptamtlich im Krankenhaus oder in sonstiger Tätigkeit beschäftigt sind.

Todesursachen

Alle Krankheiten, krankhaften Zustände oder Verletzungen, die direkt oder indirekt zum Tode führten, sowie die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die solche Verletzungen hervorriefen.

Die z. Z. unikausale Todesursachenstatistik wählt bei Angabe von zwei oder mehr den Tod verursachenden Leiden das sogenannte Grundleiden als Todesursache aus. Es ist (sind)

- a) die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode führenden Krankheitszustände auslöste, oder
- b) die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die den tödlichen Ausgang verursachten.

Müttersterbefälle

Die an den Todesursachen – Positionsnummern 630 bis 676 der ICD 1979 – verstorbenen Frauen.

Frühgeburten

Im allgemeinen gilt eine Entbindung, bei der das Kind, bei Mehrlingsgeburten das schwerste der Kinder, ein Geburtsgewicht unter 2 500 g hat, als Frühgeburt. Gleichzusetzen sind Entbindungen, bei denen das Kind trotz höheren Geburtsgewichtes wegen noch nicht vollausgebildeter Reifezeichen (an Rumpf, Haut, Fettpolstern, Nägeln, Haaren und äußeren Geschlechtsorganen) oder wegen verfrühter Beendigung der Schwangerschaft einer wesentlich erweiterten Pflege bedarf. Die Feststellung des Geburtsgewichtes und eines wesentlichen Mangels an Reifezeichen obliegt dem Arzt oder der Hebamme.

1. Die häufigsten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1977 – 1987*)

Jahr Altersgruppe	Erkrankung											
	Enteritis infectiosa		Shi- gellen- ruhr	Meningitis/Encephalitis				Tuberkulose		Virushepatitis		
	Salmo- nellose	übrige Formen		Me- ningo- kok- ken- Menin- gitis	andere bakte- rielle Me- ningi- tiden	Virus- Me- ningo- ence- pha- litis	übrige Formen	ins- gesamt	darunter der Atmungs- organe	Hepatitis		nicht be- stimm- bare und übrige Formen
										A.	B.	
1977 . . . . .	.	.	124	279	.	30	1 198	7 111	5 973	.	.	.
1978 . . . . .	.	.	103	267	.	31	1 251	6 863	5 642	.	.	.
1979 . . . . .	.	.	124	449	.	29	1 478	6 535	5 496	.	.	.
1980	11 768	328	104	336	586	161	738	6 391	5 342	2 968	2 508	964
1981	10 228	1 458	280	336	621	162	547	5 788	4 768	3 202	2 659	861
1982	10 421	2 106	197	243	510	138	452	5 442	4 520	3 596	2 707	623
1983	10 109	3 864	294	205	399	128	389	4 967	4 159	2 289	2 428	603
1984	8 419	6 207	231	219	429	164	540	4 543	3 839	2 434	2 332	618
1985	8 619	6 522	266	170	376	189	475	4 382	3 684	2 201	2 226	462
1986	8 868	7 966	284	169	347	168	363	3 828	3 300	2 102	1 908	342
1987	9 746	9 455	274	147	301	182	274	3 704	3 208	2 105	1 611	264
Von den 1987 Erkrankten waren im Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1.	596	2 043	3	30	42	8	21	8	7	22	19	1
1 – 5.	3 411	2 637	40	52	92	42	80	41	36	259	80	3
5 – 15.	1 394	1 182	54	21	70	69	113	79	61	921	172	12
15 – 25.	1 268	1 209	64	17	22	20	15	310	277	308	378	45
25 – 45.	1 452	1 410	94	10	32	23	17	988	869	418	441	88
45 – 65.	979	623	17	11	22	10	17	1 336	1 144	134	333	87
65 und mehr.	612	255	2	6	19	8	11	942	814	35	184	28
unbekannt.	34	96	–	–	2	2	–	–	–	8	4	–

*) nach den Ergebnissen des Jahresgesundheitsberichtes

2. An Geschlechtskrankheiten Erkrankte 1987

Altersgruppe Familienstand	Erkrankte								
	insgesamt			darunter an					
				Syphilis			Gonorrhöe		
	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 15	6	1	7	4	1	5	2	–	2
15 – 20	63	67	130	8	8	16	55	59	114
20 – 25	435	275	710	35	29	64	400	245	645
25 – 30	434	197	631	46	41	87	387	156	543
30 – 40	450	204	654	57	39	96	390	164	554
40 – 50	264	62	326	61	13	74	203	48	251
50 und mehr	106	32	138	39	15	54	64	16	80
ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt.	1 758	838	2 596	250	146	396	1 501	688	2 189

3. Apotheken am 31. Dezember 1978 – 1987

Merkmal	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Vollapotheken	4 121	4 248	4 370	4 468	4 573	4 648	4 677	4 721	4 782	4 804
Zweigapotheken	6	6	5	4	3	4	4	4	4	4
Krankenhausapotheken	132	132	134	134	154	186	188	189	188	187
Apotheken insgesamt	4 259	4 386	4 509	4 606	4 730	4 838	4 869	4 914	4 974	4 995

4. Krankenhäuser und Krankbetten am 31. Dezember 1980 – 1987

Jahr (31. 12.) Betten		Krankenhäuser insgesamt		Öffentliche Krankenhäuser		Freigemeinnützige Krankenhäuser		Private Krankenhäuser	
		Anzahl	tatsächlich betriebene Betten insgesamt	Anzahl	tatsächlich betriebene Betten insgesamt	Anzahl	tatsächlich betriebene Betten insgesamt	Anzahl	tatsächlich betriebene Betten insgesamt
a = Allgemeinkrankenhäuser									
b = Sonderkrankenhäuser									
c = Zusammen									
1980	a	447	139 327	87	40 903	336	97 591	24	833
	b	174	49 973	55	24 033	75	19 699	44	6 241
	c	621	189 300	142	64 936	411	117 290	68	7 074
1981	a	437	138 229	86	40 861	330	96 573	21	795
	b	167	47 558	55	22 984	74	19 367	38	5 207
	c	604	185 787	141	63 845	404	115 940	59	6 002
1982	a	416	136 582	80	39 312	316	96 431	20	839
	b	163	46 730	55	22 511	72	18 969	36	5 250
	c	579	183 312	135	61 823	388	115 400	56	6 089
1983	a	412	135 956	76	38 502	314	96 287	22	1 167
	b	166	47 079	53	21 616	75	18 847	38	6 616
	c	578	183 035	129	60 118	389	115 134	60	7 783
1984	a	403	135 781	73	37 850	308	96 767	22	1 164
	b	162	45 961	50	20 289	76	19 038	36	6 634
	c	565	181 742	123	58 139	384	115 805	58	7 798
1985	a	400	135 247	73	38 301	305	95 667	22	1 279
	b	160	45 240	51	19 881	76	18 859	33	6 500
	c	560	180 487	124	58 182	381	114 526	55	7 779
1986	a	398	134 971	73	38 362	303	95 275	22	1 334
	b	158	45 020	48	19 113	78	19 224	32	6 683
	c	556	179 991	121	57 475	381	114 499	54	8 017
1987	a	392	134 329	73	39 196	300	94 101	19	1 032
	b	154	44 731	43	18 735	79	19 251	32	6 745
	c	546	179 060	116	57 931	379	113 352	51	7 777
davon 1987									
Krankenhäuser									
mit ... Betten									
601 und mehr	a	37	34 063	21	22 819	16	11 244	—	—
	b	18	18 975	13	11 686	3	5 864	2	1 425
	c	55	53 038	34	34 505	19	17 108	2	1 425
321–600	a	142	59 571	25	10 986	117	48 585	—	—
	b	21	9 525	5	2 434	14	6 089	2	1 002
	c	163	69 096	30	13 420	131	54 674	2	1 002
181–320	a	119	29 498	15	3 777	103	25 521	1	200
	b	36	8 601	12	2 822	14	3 338	10	2 441
	c	155	38 099	27	6 599	117	28 859	11	2 641
101–180	a	70	10 176	11	1 596	56	8 229	3	351
	b	36	5 252	11	1 662	15	2 204	10	1 386
	c	106	15 428	22	3 258	71	10 433	13	1 737
unter 101	a	24	1 021	1	18	8	522	15	481
	b	43	2 378	2	131	33	1 756	8	491
	c	67	3 399	3	149	41	2 278	23	972

5. Krankbetten, stationär behandelte Kranke und Pflegetage 1987

Fachrichtung a = Allgemein- krankenhaus b = Sonder- krankenhaus c = Krankenhäuser insgesamt		Tat- sächlich betrie- bene Betten ins- gesamt	Zuge- lassene betrie- bene Betten	Von den tatsächlich betriebenen Betten insgesamt waren		Sta- tionär behand- elte Kranke	Pflege- tage	Kran- ken- haus- häufig- keit ¹⁾	Verweil- dauer	Betten- nutzung	
				Beleg- betten	Intensiv- pflege- betten					Tage	%	Tage
							am 31. 12. 1987				
Allgemeine Chirurgie	a	38 047	37 969	108	1 674	937 897	11 986	55,05	13,06	86,31	315,04
	b	532	304	—	35	9 449	185	0,55	20,19	95,13	347,24
	c	38 579	38 273	108	1 709	947 346	12 171	55,60	13,13	86,43	315,48
Mund-, Kiefer-, Gesichts- Chirurgie	a	715	678	142	.	.	.	.	.	.	.
	b	44	44	2	.	.	.	.	.	.	.
	c	759	722	144	15	28 435	226	1,69	8,01	81,46	297,33
Neuro-Chirurgie	a	1 301	1 294	—	141	32 330	447	1,89	14,17	94,22	343,89
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	1 301	1 294	—	141	32 330	447	1,89	14,17	94,22	343,89
Orthopädie.	a	5 141	5 149	361	45	102 773	1 694	6,02	16,89	90,29	329,55
	b	1 504	618	—	—	21 968	566	1,25	27,09	103,01	375,99
	c	6 645	5 767	361	45	124 741	2 260	7,27	18,65	93,17	340,06
Urologie	a	5 168	5 256	500	62	138 635	1 563	8,20	11,43	82,88	302,51
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	5 168	5 256	500	62	138 635	1 563	8,20	11,43	82,88	302,51
Innere Medizin	a	41 818	41 466	151	1 833	946 198	13 931	54,90	15,22	91,27	333,13
	b	6 582	1 928	—	31	83 030	2 151	4,69	27,52	89,54	326,83
	c	48 400	43 394	151	1 864	1 029 228	16 082	59,59	16,19	91,03	332,27
Lungen- und Bronchial- heilkunde	a	660	551	20	7	9 590	207	0,55	21,62	86,08	314,19
	b	1 456	1 235	—	—	12 105	414	0,68	36,47	77,84	284,11
	c	2 116	1 786	20	7	21 695	621	1,23	30,27	80,41	293,49
Frauenheilkunde	a	10 403	10 459	1 090	.	.	.	.	.	.	.
	b	30	—	—	.	.	.	.	.	.	.
	c	10 433	10 459	1 090	127	333 384	3 055	19,80	9,25	80,21	292,78
Geburtshilfe	a	5 700	5 768	594	5	197 455	1 500	11,66	7,72	72,12	263,23
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	5 700	5 768	594	5	197 455	1 500	11,66	7,72	72,12	263,23
Kinderheilkunde	a	6 605	6 750	128	.	.	.	.	.	.	.
	b	112	112	—	.	.	.	.	.	.	.
	c	6 717	6 862	128	356	181 487	1 695	10,66	9,54	69,14	252,36
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	a	4 553	4 615	2 744	.	.	.	.	.	.	.
	b	118	68	—	.	.	.	.	.	.	.
	c	4 671	4 683	2 744	26	196 848	1 146	11,74	5,85	67,19	245,25
Augenheilkunde	a	2 122	2 138	666	5	74 621	613	4,44	8,27	79,09	288,70
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	2 122	2 138	666	5	74 621	613	4,44	8,27	79,09	288,70
Dermatologie und Venerologie	a	1 538	1 536	230	.	.	.	.	.	.	.
	b	68	68	—	.	.	.	.	.	.	.
	c	1 606	1 604	230	3	29 240	464	1,71	16,22	79,13	288,84

1) Siehe Anmerkung S. 87 unten. — 2) ohne Verlegungen innerhalb des Krankenhauses

Noch: 5. Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pflegetage 1987

Fachrichtung a = Allgemein- krankenhaus b = Sonder- krankenhaus c = Krankenhäuser insgesamt		Tat- sächlich betrie- bene Betten ins- gesamt	Zuge- lassene betrie- bene Betten	Von den tatsächlich betriebenen Betten insgesamt waren		Sta- tionär behan- delte Kranke	Pfle- ge- tage 1 000	Kran- ken- haus- häufig- keit ¹⁾	Verweil- dauer Tage	Betten- nutzung	
				Beleg- betten	Intensiv- pflege- betten					%	Tage
am 31. 12. 1987						1987					
Geriatrie (chron. Kranke)	a	1 988	2 002	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	94	92	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	2 082	2 094	—	12	28 824	662	1,64	24,27	87,17	318,16
Psychiatrie	a	3 566	3 558	—	16	37 556	1 146	2,08	33,05	88,06	321,42
	b	27 185	26 126	—	42	93 363	9 104	4,10	133,25	91,75	334,89
	c	30 751	29 684	—	58	130 919	10 250	6,18	99,52	91,32	333,33
Kinder- und Jugend- psychiatrie	a	252	255	—	—	1 848	74	0,10	43,10	80,38	293,39
	b	3 000	2 992	—	—	4 975	992	0,13	447,45	90,63	330,82
	c	3 252	3 247	—	—	6 823	1 066	0,24	271,10	89,84	327,91
Neurologie. . . .	a	3 093	3 041	96	64	57 010	1 058	3,29	19,29	93,74	342,16
	b	1 909	931	50	12	16 003	604	0,87	41,58	86,70	316,47
	c	5 002	3 972	146	76	73 013	1 662	4,16	23,96	91,06	332,36
Strahlentherapie	a	1 163	1 148	4	—	—	—	—	—	—	—
	b	20	20	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	1 183	1 168	4	6	26 425	319	1,56	12,29	73,80	269,36
Nuklearmedizin .	a	119	147	—	—	4 658	39	0,28	8,54	90,87	331,66
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	119	147	—	—	4 658	39	0,28	8,54	90,87	331,66
Allgemeine Betten.	a	377	293	341	—	6 542	120	0,38	19,08	87,46	319,22
	b	2 077	—	—	—	26 474	695	1,49	27,89	91,63	334,44
	c	2 454	293	341	—	33 016	815	1,87	26,11	90,99	332,11
Insgesamt	a	134 329	134 073	7 175	4 387	3 130 292 ²⁾	41 793	183,17	13,69	85,24	311,12
	b	44 731	34 538	52	130	272 107 ²⁾	14 864	14,04	63,53	91,04	332,30
	c	179 060	168 611	7 227	4 517	3 402 399 ²⁾	56 657	197,21	17,23	86,69	316,41

Anmerkungen S. 86/87 unten

6. Krankenhaushäufigkeit, Verweildauer und Bettennutzung 1974 – 1987

Jahr	Krankenhaushäufigkeit ¹⁾			Verweildauer ²⁾		Bettennutzung			
	Allgemein- kranken- häuser	Sonder- kranken- häuser	Kranken- häuser insgesamt	Allgemein- kranken- häuser	Sonder- kranken- häuser	Allgemein- kranken Häuser		Sonderkrankenhäuser	
						Tage	% ³⁾	Tage ⁴⁾	% ³⁾
1974 . . .	148,7	11,3	160,0	17,8	106,0	82,4	300,6	89,4	326,4
1976 . . .	150,6	10,0	160,6	16,8	95,7	82,0	299,4	84,8	309,4
1977 . . .	154,8	10,5	165,2	16,4	90,8	82,4	300,7	86,3	314,8
1978 . . .	159,2	10,8	170,0	16,0	86,5	83,2	303,8	86,3	314,9
1979 . . .	157,6	11,8	169,4	15,8	81,4	82,6	301,5	88,0	321,2
1980 . . .	160,8	12,5	173,3	15,5	76,4	83,6	305,0	89,5	326,6
1981 . . .	160,0	12,1	172,1	15,3	74,9	82,8	301,4	88,9	324,5
1982 . . .	161,5	11,9	173,4	15,0	74,3	82,8	302,3	88,5	323,1
1983 . . .	162,8	12,2	175,0	15,0	73,1	82,9	302,6	87,6	319,6
1984 . . .	168,4	12,7	181,0	14,7	70,3	84,0	306,6	88,9	324,6
1985 . . .	171,6	13,2	184,8	14,5	67,1	84,6	308,6	90,1	328,7
1986 . . .	180,0	13,9	193,9	14,1	64,6	85,7	312,7	91,1	332,4
1987 . . .	183,2	14,0	197,2	13,7	63,5	85,2	311,1	91,0	332,3

1) $\frac{\text{Patienten (Zugang + Abgang)} \times 1\,000}{\text{Einwohner (Jahresmittel)} \times 2}$ 2) $\frac{\text{Pflegetage} \times 2}{\text{Patienten (Zugang + Abgang)}}$ 3) $\frac{\text{Pflegetage} \times 100}{\text{betriebene Betten insg.} \times 365}$ 4) $\frac{\text{Pflegetage}}{\text{betriebene Betten insgesamt}}$

**7. In Krankenhäusern tätige Ärzte und Zahnärzte
am 31. Dezember 1987 nach Gebieten**

Beruf Gebiet/Teilgebiet	Hauptamtliche Ärzte					Belegärzte	Ärzte	
	leitende Ärzte	nach- geordnete Ärzte	davon		zu- sammen		insgesamt	darunter Ausländer
			Oberärzte	Assistenz- ärzte				
Allgemeinarzt	15	43	5	38	58	12	70	4
Anästhesist	395	980	535	445	1 375	5	1 380	252
Arbeitsmediziner	10	26	5	21	36	1	37	3
Augenarzt	25	90	50	40	115	145	260	14
Chirurg	482	1 191	806	385	1 673	27	1 700	228
darunter mit Teilgebiet								
Gefäßchirurgie	41	54	40	14	95	—	95	8
Kinderchirurgie	14	26	15	11	40	—	40	9
plastische Chirurgie	13	30	11	19	43	9	52	10
Thorax- und Kardio- vaskular-Chirurgie	11	36	23	13	47	—	47	3
Unfallchirurgie	93	162	120	42	255	—	255	6
Frauenarzt	240	472	337	135	712	202	914	117
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	37	84	52	32	121	348	469	19
Hautarzt	25	56	36	20	81	13	94	—
Internist	571	1 293	920	373	1 864	19	1 883	114
darunter mit Teilgebiet								
Endokrinologie	3	5	5	—	8	—	8	—
Gastroenterologie	56	48	37	11	104	—	104	3
Hämatologie	17	38	22	16	55	—	55	2
Kardiologie	49	97	81	16	146	—	146	6
Lungen- und Bronchial- heilkunde	11	23	14	9	34	—	34	3
Nephrologie	22	27	26	1	49	—	49	3
Kinderarzt	101	286	160	126	387	14	401	25
darunter mit Teilgebiet								
Kinderkardiologie	6	14	9	5	20	1	21	—
Kinder- und Jugend- psychiater	21	40	23	17	61	—	61	3
Laborarzt	30	40	19	21	70	—	70	2
Lungenarzt	12	31	19	12	43	1	44	8
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurg	16	41	26	15	57	27	84	3
Nervenarzt	87	181	101	80	268	3	271	23
Neurochirurg	23	80	56	24	103	1	104	18
Neurologe	67	158	107	51	225	3	228	24
Nuklearmediziner	32	24	14	10	56	—	56	1
Orthopäde	76	156	106	50	232	41	273	22
Pathologe	44	65	42	23	109	—	109	9
darunter mit Teilgebiet								
Neuropathologie	5	5	2	3	10	—	10	1
Pharmakologie	5	25	13	12	30	—	30	1
Psychiater	75	212	129	83	287	—	287	29
Radiologe	201	286	213	73	487	4	491	30
darunter mit Teilgebiet								
Strahlentherapie	28	26	19	7	54	1	55	2
Urologe	91	150	116	34	241	45	286	33
Ärzte ohne Gebietsarzt- anerkennung	26	13 157	77	13 080	13 183	11	13 194	1 012
Ärzte insgesamt	2 707	19 167	3 967	15 200	21 874	922	22 796	1 994
darunter weiblich	151	5 517	671	4 846	5 668	55	5 723	358
Zahnärzte	22	281	35	246	303	4	307	24
und zwar								
weiblich	1	74	8	66	75	—	75	6
tätig als Kieferorthopäde	5	18	7	11	23	1	24	1
Dagegen 31. 12. 1986								
Ärzte	2 678	18 618	3 855	14 763	21 296	931	22 227	2 172
Zahnärzte	20	278	34	244	298	5	303	27

**8. In Krankenhäusern tätiges Pflege- und sonstiges Personal am 31. Dezember 1987
nach Berufsgruppen**

Berufsgruppe a = ausgebildet b = in Ausbildung	Beschäftigte				
	männlich	weiblich	insgesamt	und zwar	
				teilzeitbeschäftigt	Ausländer
Krankenschwestern, -pfleger . . . a	11 783	56 204	67 987	12 923	3 217
b	3 020	15 381	18 401	—	373
Kinderkrankenschwestern, . . . a	30	7 762	7 792	1 943	94
-pfleger b	34	2 422	2 456	—	36
Krankenpflegehelfer a	1 554	7 697	9 251	1 859	1 039
b	120	507	627	—	34
Wochenpflegerinnen a	—	85	85	21	6
b	—	—	—	—	—
Sonstige Pflegekräfte	2 141	5 699	7 840	3 202	402
Krankenpflegevorschüler	33	255	288	—	12
Pflegepersonal insgesamt a¹⁾	15 508	77 780	93 288	20 028	4 766
b ²⁾	3 207	18 565	21 772	—	455
Hebammen a	—	1 631	1 631	352	134
b	—	275	275	—	6
Medizinische Hilfskräfte insgesamt	5 047	24 566	29 613	5 797	761
darunter					
Krankengymnasten	234	1 853	2 087	302	114
Masseure, med. Bademeister,					
Masseure und med. Bademeister	1 081	925	2 006	169	29
med.-technische Assistenten . . .	378	8 234	8 612	1 471	287
med.-technische Gehilfen	98	1 946	2 044	621	49
Desinfektoren	278	44	322	20	5
Sozialarbeiter	401	628	1 029	230	3
Beschäftigungs- und					
Arbeitstherapeuten	524	871	1 395	313	20
Apothekenpersonal insgesamt . . .	311	1 223	1 534	353	23
darunter					
Apotheker	216	180	396	67	8
Apothekenhelfer, Laboranten . . .	17	575	592	177	6
Verwaltungs- und Wirtschafts-					
personal insgesamt	16 672	43 698	60 370	18 783	5 183

1) einschl. sonstiger Pflegekräfte – 2) einschl. Krankenpflegevorschülern

9. Krankenhäuser am 31. Dezember

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Allgemeinkranken				
		Allgemein- krankenhäuser insgesamt	tatsächlich betriebene Betten insgesamt	zugelassene betriebene Betten	Intensiv- pflegebetten	stationär behandelte Kranke 1987 in 1 000
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	13	5 996	5 948	183	142
2	Duisburg	13	5 555	5 514	171	116
3	Essen	14	6 021	6 021	286	145
4	Krefeld	4	1 974	1 984	58	48
5	Mönchengladbach	4	1 930	1 930	44	48
6	Mülheim a. d. Ruhr	2	1 130	1 101	.	.
7	Oberhausen	5	2 008	2 008	71	39
8	Remscheid	3	961	939	.	.
9	Solingen	2	1 186	1 212	.	.
10	Wuppertal	4	2 928	2 989	103	70
	Kreise					
11	Kleve	6	1 867	1 892	59	41
12	Mettmann	10	2 308	2 313	52	52
13	Neuss	6	1 982	1 982	60	55
14	Viersen	10	1 863	1 823	37	41
15	Wesel	10	3 416	3 453	98	78
16	Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	106	41 125	41 109	1 346	951
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	5	2 398	2 375	127	66
18	Bonn	10	4 104	4 174	128	104
19	Köln	19	8 202	8 225	301	198
20	Leverkusen	3	1 211	1 211	39	29
	Kreise					
21	Aachen	5	1 914	1 914	55	49
22	Düren	6	1 648	1 648	65	47
23	Erftkreis	7	1 662	1 662	45	42
24	Euskirchen	3	1 074	1 074	47	25
25	Heinsberg	5	1 032	1 032	25	24
26	Oberbergischer Kreis	7	1 973	1 980	70	47
27	Rhein.-Berg-Kreis	4	1 118	1 118	27	31
28	Rhein-Sieg-Kreis	7	1 692	1 696	65	48
29	Reg.-Bez. Köln	81	28 028	28 109	994	710
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	3	1 024	1 024	33	21
31	Gelsenkirchen	8	2 832	2 842	98	64
32	Münster	8	3 698	3 659	214	92

1) einschließlich Krankenpflegehelferschülern und Krankenpflegevorschülern

1987 nach Verwaltungsbezirken

häuser					Sonderkrankenhäuser			Lfd. Nr.
Pflegetage 1987 in 1 000	Ärzte		Pflegepersonen		Sonder- kranken- häuser insgesamt	tatsächlich betriebene Betten insgesamt	zugelassene betriebene Betten	
	insgesamt	darunter hauptamtlich	insgesamt	darunter in Ausbildung ¹⁾				
1 792	1 324	1 254	4 470	1 094	6	1 256	1 253	1
1 758	847	827	4 089	642	1	80	80	2
1 923	1 202	1 191	4 768	921	4	1 149	593	3
588	317	310	1 574	344	2	668	668	4
604	290	285	1 552	347	3	570	570	5
.	.	.	.	.	2	70	70	6
585	254	246	1 471	274	—	—	—	7
.	.	.	.	.	1	847	847	8
.	.	.	.	.	1	120	120	9
902	441	441	2 246	559	2	237	30	10
534	222	196	1 355	340	1	1 967	1 967	11
710	282	270	1 555	310	6	1 467	1 459	12
640	292	285	1 595	304	2	940	960	13
549	211	191	1 196	178	2	1 193	1 193	14
1 037	415	385	2 400	506	—	—	—	15
12 631	6 563	6 338	30 527	6 254	33	10 564	9 810	16
756	636	613	2 091	342	4	767	330	17
1 289	840	826	3 168	738	2	1 127	904	18
2 569	1 551	1 511	6 238	1 130	5	997	937	19
375	171	169	812	82	—	—	—	20
625	288	280	1 389	348	—	—	—	21
535	237	228	1 191	309	1	651	651	22
492	210	196	1 205	182	—	—	—	23
329	144	138	702	138	5	876	285	24
295	115	107	566	108	1	491	491	25
617	280	267	1 344	242	3	452	222	26
360	164	154	899	227	2	299	48	27
538	255	240	1 172	213	7	546	354	28
8 780	4 891	4 729	20 777	4 059	30	6 206	4 222	29
305	142	139	699	125	—	—	—	30
889	366	358	2 085	473	—	—	—	31
1 159	935	912	2 934	622	3	1 436	1 456	32

Noch: 9. Krankenhäuser am 31. Dezember

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Allgemeinkranken				
		Allgemein- krankenhäuser insgesamt	tatsächlich betriebene Betten insgesamt	zugelassene betriebene Betten	Intensiv- pflegebetten	stationär behandelte Kranke 1987 in 1 000
	Kreise					
33	Borken	10	2 308	2 295	57	50
34	Coesfeld	4	977	977	25	23
35	Recklinghausen	15	5 429	5 435	170	128
36	Steinfurt	13	2 753	2 743	73	63
37	Warendorf	6	1 707	1 707	33	40
38	Reg.-Bez. Münster	67	20 728	20 682	703	481
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	8	3 021	2 966	89	66
	Kreise					
40	Gütersloh	8	1 653	1 691	39	37
41	Herford	4	1 402	1 388	44	34
42	Höxter	5	1 354	1 354	38	30
43	Lippe	3	1 561	1 561	47	36
44	Minden-Lübbecke	6	2 341	2 331	60	52
45	Paderborn	5	1 616	1 616	36	41
46	Reg.-Bez. Detmold	39	12 948	12 907	353	296
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	10	4 094	4 096	139	82
48	Dortmund	11	5 051	5 051	185	112
49	Hagen	7	2 328	2 303	55	50
50	Hamm	5	2 130	2 150	78	48
51	Herne	4	1 729	1 755	59	37
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	10	2 831	2 831	79	59
53	Hochsauerlandkreis	12	2 312	2 058	50	46
54	Märkischer Kreis	11	2 956	2 953	90	67
55	Olpe	3	940	940	26	20
56	Siegen-Wittgenstein	9	2 194	2 194	74	59
57	Soest	9	2 337	2 337	64	53
58	Unna	8	2 598	2 598	92	59
59	Reg.-Bez. Arnsberg	99	31 500	31 266	991	692
60	Nordrhein-Westfalen	392	134 329	134 073	4 387	3 130

Anmerkung S. 90

1987 nach Verwaltungsbezirken

häuser					Sonderkrankenhäuser			Lfd. Nr.	
	Pflegetage 1987 in 1 000	Ärzte		Pflegepersonen		Sonder- kranken- häuser insgesamt	tatsächlich betriebene Betten insgesamt		zugelassene betriebene Betten
		insgesamt	darunter hauptamtlich	insgesamt	darunter in Ausbildung ¹⁾				
701	273	244	1 536	333	1	530	530	33	
297	123	114	681	127	2	656	656	34	
1 734	747	710	4 102	905	2	583	623	35	
852	324	281	1 762	214	2	644	644	36	
541	197	176	1 070	153	1	370	370	37	
6 478	3 107	2 934	14 869	2 952	11	4 219	4 279	38	
943	508	492	2 580	519	1	3 089	3 089	39	
511	208	173	1 092	123	2	816	856	40	
438	198	185	1 072	313	—	—	—	41	
436	167	156	855	104	3	968	965	42	
489	236	229	1 256	227	10	2 273	276	43	
770	344	334	1 736	378	14	5 108	2 347	44	
527	209	188	1 348	437	9	1 774	980	45	
4 114	1 870	1 757	9 939	2 101	39	14 028	8 513	46	
1 269	641	623	2 827	548	1	165	165	47	
1 585	710	700	3 735	770	2	970	990	48	
716	291	278	1 498	215	1	180	180	49	
645	273	255	1 505	419	3	420	230	50	
539	243	227	1 106	150	2	325	325	51	
875	366	347	1 962	306	3	544	352	52	
724	236	212	1 465	412	9	2 160	1 637	53	
929	372	335	1 957	338	5	1 125	1 071	54	
283	116	107	639	119	—	—	—	55	
687	321	299	1 880	447	8	1 216	155	56	
725	269	240	1 535	324	5	2 479	2 479	57	
812	315	285	1 693	312	2	130	130	58	
9 790	4 153	3 908	21 802	4 360	41	9 714	7 714	59	
41 793	20 584	19 666	97 914	19 726	154	44 731	34 538	60	

**10. Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1987
nach Gebieten und Art der Tätigkeit**

Beruf Gebiet/Teilgebiet	Berufstätige Ärzte bzw. Zahnärzte								weiblich
	in freier Praxis		haupt- amtlich in einem Kranken- haus ¹⁾	im öffentl. Ge- sund- heits- dienst	bei sonst. öffentl. -rechtl. -chen Be- hörden und Kör- perschaften	bei sonstigen Arbeit- gebern	in Indu- strie und Wirt- schaft	ins- gesamt	
	ins- gesamt	darunter mit Tätig- keit in einem Kranken- haus							
Allgemeinarzt	2 940	14	58	16	124	15	99	3 252	626
Anästhesist	38	3	1 376	7	9	4	1	1 435	557
Arbeitsmediziner	19	1	36	9	31	16	125	236	68
Augenarzt	918	141	115	—	1	—	1	1 035	259
Chirurg	473	20	1 673	8	23	1	9	2 187	107
darunter mit Teilgebiet									
Unfallchirurgie	49	—	254	—	—	—	1	304	5
Frauenerzt	1 696	173	712	8	6	2	1	2 425	427
Heis-, Nasen-, Ohrenarzt	837	332	121	—	1	—	—	959	89
Hautarzt	498	13	81	6	7	—	2	594	205
Internist	3 159	17	1 864	43	160	18	51	5 295	754
darunter mit Teilgebiet									
Gastroenterologie	20	—	104	—	1	—	1	126	8
Kardiologie	50	—	145	—	5	—	1	201	9
Lungen- u. Bronchial- heilkunde	24	—	36	3	2	—	—	65	7
Kinderarzt	983	15	387	126	11	2	1	1 510	616
Kinder- und Jugend- psychiater	17	—	61	7	—	—	—	85	30
Laborarzt	67	—	70	8	7	—	—	152	37
Lungenarzt	93	1	43	21	3	—	—	160	24
Arzt für Mikrobiologie und Infektions- epidemiologie	5	1	26	6	20	—	—	57	7
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurg	80	22	58	—	—	—	—	138	15
Nervenarzt	468	6	268	26	10	2	—	774	220
Neurochirurg	1	—	103	—	—	1	—	105	4
Neurologe	147	2	225	3	6	1	1	383	73
Nuklearmediziner	21	—	56	—	9	—	—	86	9
Arzt für öffentliches Gesundheitswesen	6	—	—	109	—	1	1	117	65
Orthopäde	758	39	232	13	10	7	—	1 020	39
Pathologe	36	6	109	—	24	—	—	169	16
Pharmakologe	—	—	30	—	11	1	1	43	6
Psychiater	54	1	287	18	2	2	1	364	96
Radiologe	365	2	487	5	16	—	—	873	116
Rechtsmediziner	2	—	2	2	10	—	—	16	1
Urologe	457	48	241	2	4	—	1	705	12
Ärzte ohne eine der vor- genannten Gebiets- arztstätigkeiten	3 993	8	13 181	329	430	130	195	18 258	5 669
Ärzte insgesamt	18 131	865	21 902	772	935	203	490	42 433	10 147
und zwar									
weiblich	3 418	49	5 671	486	375	70	127	10 147	x
mit staatsmed. Examen (Physikat)	—	—	—	162	22	3	8	195	97
Ausländer	832	20	1 964	25	36	9	9	2 875	511
Zahnärzte	8 454	11	303	148	28	2	5	8 940	1 915
und zwar									
weiblich	1 736	—	75	100	4	—	—	1 915	x
Kieferorthopäden	308	1	23	4	2	—	—	337	143
Dagegen									
1986 Ärzte	17 841	918	21 309	741	893	113	486	41 383	9 661
Zahnärzte	8 106	7	298	147	25	2	7	8 585	1 799
1985 Ärzte	17 433	915	20 814	734	1 011	109	596	40 697	9 347
Zahnärzte	7 880	7	290	139	27	—	7	8 343	1 707

1) nach der Statistik der Berufe des Gesundheitswesens

**11. Im Gesundheitswesen tätiges nichtärztliches Personal
am 31. Dezember 1987 nach Berufsgruppen**

Berufsgruppe a = ausgebildet b = in Ausbildung	Nichtärztliches Personal			
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter Ausländer
Krankenschwestern, -pfleger a	12 409	61 322	73 731	3 350
b	3 032	15 413	18 445	374
darunter in der Gemeindepflege, Sozialstation tätig a	190	2 814	3 004	4
Kinderkrankenschwestern, -pfleger. . . . a	31	7 885	7 916	95
b	34	2 437	2 471	36
darunter in der Gemeindepflege, Sozialstation tätig a	—	30	30	—
Krankenpflegehelfer, -innen a	1 816	9 195	11 011	1 121
b	125	562	687	35
Wochenpflegerinnen a	—	110	110	6
Pflegeberufe zusammen	17 447	96 924	114 371	5 017
a	14 256	78 512	92 768	4 572
b	3 191	18 412	21 603	445
Hebammen	—	1 723	1 723	132
b	—	275	275	6
Medizinische Hilfskräfte insgesamt	14 651	19 680	34 331	670
davon				
Heilpraktiker	1 415	844	2 259	13
staatl. anerkannte Dentisten.	16	3	19	—
Krankengymnasten	487	2 942	3 429	213
Masseure	323	330	653	8
Masseure und med. Bademeister	3 112	1 851	4 963	62
med.-techn. Assistenten.	59	1 412	1 471	51
med.-techn. Laboratoriumsassistenten . .	193	5 139	5 332	180
med.-techn. Radiologieassistenten . . .	195	2 854	3 049	92
Beschäftigungs- und Arbeitstherapeuten .	555	973	1 528	24
Logopäden.	61	228	289	4
Orthoptisten	9	57	66	—
Assistenten in der Zytologie.	—	12	12	—
Diätassistenten ¹⁾	28	1 119	1 147	6
Gesundheitsingenieure	26	5	31	—
Sozialarbeiter, Gesundheitspfleger (staatlich geprüft).	1 012	1 749	2 761	5
Desinfektoren ²⁾	553	61	614	4
Audiometristen	13	56	69	3
Rettungssanitäter ³⁾	6 397	12	6 409	5
Gesundheitsaufseher	197	33	230	—
Pharmazeutisches Personal insgesamt . . .	4 529	12 044	16 573	108
davon				
Apotheker	4 220	4 577	8 797	60
pharmazeutisch-technische Assistenten . .	93	6 404	6 497	39
Apothekerassistenten	216	1 063	1 279	9

1) einschl. Leitern von Diätküchen — 2) soweit nicht Gesundheitsaufseher — 3) mit 520-Stunden-Ausbildung

**12. Im Gesundheitswesen tätige
nach Verwal**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ärzte			
		insgesamt	und zwar		
			in freier Praxis	hauptamtlich im Krankenhaus	als Gebietsarzt
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	2 427	928	1 348	1 347
2	Duisburg	1 425	508	833	736
3	Essen	2 086	661	1 312	1 253
4	Krefeld	628	261	342	371
6	Mönchengladbach	646	302	320	359
6	Mülheim a. d. Ruhr.	400	193	149	241
7	Oberhausen	479	215	246	257
8	Remscheid	319	124	178	190
9	Solingen	383	184	182	223
10	Wuppertal	1 000	419	461	634
	Kreise				
11	Kleve	483	212	259	268
12	Mettmann	879	486	351	511
13	Neuss	798	406	321	458
14	Viersen	497	226	249	261
15	Wesel	790	379	385	409
16	Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	13 240	5 504	6 936	7 518
	Kreisfreie Städte				
17	Aachen	1 120	424	658	703
18	Bonn	1 615	544	920	865
19	Köln	3 571	1 796	1 600	1 953
20	Leverkusen.	398	184	169	234
	Kreise				
21	Aschen	578	264	280	330
22	Düren.	531	235	268	293
23	Erftkreis	570	374	196	457
24	Euskirchen	359	160	186	188
25	Heinsberg	306	175	116	169
26	Oberbergischer Kreis . . .	566	248	307	288
27	Rhein.-Berg. Kreis	437	246	181	267
28	Rhein-Sieg-Kreis.	838	530	271	567
29	Reg.-Bez. Köln.	10 889	5 180	5 152	6 314
	Kreisfreie Städte				
30	Bottrop	234	87	139	128
31	Gelsenkirchen	690	262	358	384
32	Münster	1 467	372	973	787

1) einschl. Kieferorthopäden – 2) einschl. des pharmazeutischen Personals und der Hebammen – Vergleich mit den

**Personen am 31. Dezember 1987
tungsbezirken**

Von den Ärzten waren Ausländer	Zahnärzte ¹⁾	Apotheker	Pflegepersonal		Sonstiges Personal ²⁾	Lfd. Nr.
			insgesamt	darunter in Ausbildung		
101	448	487	5 413	1 255	1 799	1
143	257	231	3 820	646	1 356	2
104	529	398	5 317	923	1 941	3
22	130	135	1 736	344	624	4
60	131	89	1 679	356	586	5
34	87	99	841	167	403	6
26	94	107	1 271	274	385	7
29	54	61	1 114	236	337	8
29	82	88	950	155	527	9
82	200	204	2 494	559	1 180	10
70	99	113	2 229	453	641	11
23	238	241	2 151	397	1 041	12
24	197	213	1 904	364	854	13
49	124	122	1 814	322	543	14
111	162	199	2 210	485	833	15
907	2 832	2 787	34 943	6 936	13 050	16
82	188	217	2 205	342	1 042	17
57	266	186	4 287	851	1 519	18
85	691	632	6 551	1 217	2 889	19
17	96	85	1 025	82	339	20
27	114	156	1 393	348	588	21
26	107	119	1 712	353	536	22
20	150	204	1 067	182	544	23
24	65	76	885	144	335	24
46	81	84	652	108	282	25
74	100	120	1 422	277	511	26
41	140	148	918	227	552	27
42	268	234	1 677	213	1 258	28
541	2 266	2 261	23 794	4 344	10 395	29
23	51	47	711	125	259	30
97	146	146	2 028	473	619	31
49	350	158	3 385	715	1 243	32

Vorjahresergebnissen eingeschränkt, da Berufekatalog ab Berichtsjahr 1984 reduziert

Noch: 12. Im Gesundheitswesen tätige
nach Verwal

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ärzte			
		insgesamt	und zwar		
			in freier Praxis	hauptamtlich im Krankenhaus	als Gebietsarzt
	Kreise				
33	Borken	495	243	246	349
34	Coesfeld	278	146	125	162
35	Recklinghausen	1 281	490	746	683
36	Steinfurt	701	364	306	482
37	Warendorf	441	240	189	279
38	Reg.-Bez. Münster	5 587	2 204	3 082	3 254
	Kreisfreie Stadt				
39	Bielefeld	966	361	555	537
	Kreise				
40	Gütersloh	510	271	217	274
41	Herford	442	205	185	235
42	Höxter	401	120	191	207
43	Lippe	715	333	373	494
44	Minden-Lübbecke	857	284	552	435
45	Paderborn	513	217	279	286
46	Reg.-Bez. Detmold	4 404	1 791	2 352	2 468
	Kreisfreie Städte				
47	Bochum	1 065	367	640	588
48	Dortmund	1 423	612	740	812
49	Hagen	552	220	289	296
50	Hamm	503	155	322	251
51	Herne	415	151	249	201
	Kreise				
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	737	309	379	400
53	Hochsauerlandkreis	580	256	283	335
54	Märkischer Kreis	877	424	423	497
55	Olpe	218	105	107	107
56	Siegen-Wittgenstein	646	258	363	422
57	Soest	676	281	296	365
58	Unna	621	314	289	347
59	Reg.-Bez. Arnsberg	8 313	3 452	4 380	4 621
60	Nordrhein-Westfalen	42 433	18 131	21 902	24 175

Anmerkungen S. 96

Personen am 31. Dezember 1987
tungsbezirken

Von den Ärzten waren Ausländer	Zahnärzte ¹⁾	Apotheker	Pflegepersonal		Sonstiges Personal ²⁾	Lfd. Nr.
			insgesamt	darunter in Ausbildung		
74	123	135	1 730	324	697	33
16	78	72	813	173	373	34
167	236	305	4 337	936	1 236	35
40	174	185	1 993	259	891	36
42	100	104	1 126	153	471	37
508	1 258	1 152	16 123	3 158	5 789	38
52	174	185	3 806	574	1 154	39
38	148	132	1 415	193	769	40
15	112	101	1 100	298	583	41
24	63	69	1 094	107	534	42
62	143	154	1 818	242	722	43
69	129	135	2 884	468	1 047	44
26	111	104	1 666	393	525	45
286	880	880	13 583	2 275	5 334	46
86	206	211	3 086	556	1 366	47
70	298	315	4 165	852	1 583	48
55	94	100	1 544	207	643	49
34	81	84	1 615	415	553	50
20	80	80	1 271	152	441	51
42	166	167	2 148	306	820	52
50	137	117	2 386	593	864	53
67	177	185	2 394	395	1 003	54
17	58	53	649	119	248	55
57	126	128	2 141	446	759	56
65	142	113	2 889	541	706	57
70	139	164	1 640	308	551	58
633	1 704	1 717	25 928	4 890	9 537	59
2 875	8 940	8 797	114 371	21 603	44 105	60

13. Gestorbene 1987 nach Todes

Todesursache (Positionsnummer) ¹⁾ a = männlich b = weiblich c = Zusammen		Gestorbene									
		insgesamt	davon im Alter von ...								
			unter 1	1 5	5 10	10 15	15 20	20 25	25 30	30 35	35 40
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	a	670	18	11	5	3	3	9	19	33	23
	b	548	4	4	2	—	6	4	3	3	3
(001–139)	c	1 218	22	15	7	3	9	13	22	36	26
darunter											
Tuberkulose der Atmungsorgane	a	139	—	—	—	—	—	—	2	3	1
(011–012)	b	54	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	c	193	—	—	—	—	—	—	2	3	2
Tuberkulose übriger Organe	a	7	—	—	—	—	—	—	—	1	—
(013–018)	b	12	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	19	1	—	—	—	—	—	—	1	—
Bösartige Neubildungen	a	21 918	—	4	4	8	26	38	53	76	151
(140–199)	b	21 349	4	8	6	4	8	29	36	96	198
	c	43 267	4	12	10	12	34	67	89	172	349
darunter											
des Magens	a	1 900	—	—	—	1	1	3	4	5	16
(151)	b	1 850	—	—	—	—	—	3	1	4	9
	c	3 750	—	—	—	1	1	6	5	9	25
der Atmungs- und intra- thorakalen Organe	a	7 645	—	—	—	—	2	1	3	12	34
(160–165)	b	1 770	—	—	—	—	—	1	3	7	21
	c	9 415	—	—	—	—	2	2	6	19	55
der Brustdrüsen	a	29	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(174, 175)	b	4 018	—	—	—	—	—	2	7	35	71
	c	4 047	—	—	—	—	—	2	7	35	71
der weiblichen Ge- schlechtsorgane											
(179–184)	b	3 013	—	—	1	—	—	3	7	22	43
der Prostata											
(185)	a	2 324	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Bösartige Neubildungen des lymphatischen und häma- topoetischen Gewebes	a	1 512	1	7	6	6	18	22	28	22	28
(200–208)	b	1 503	—	—	2	2	9	15	7	25	15
	c	3 015	1	7	8	8	27	37	35	47	43
darunter											
Leukämie	a	665	1	5	4	5	12	14	12	9	12
(204–208)	b	675	—	—	1	2	8	8	3	17	6
	c	1 340	1	5	5	7	20	22	15	26	18
Neubildungen, gutartig, unsicheren Verhaltens, unbekannten Charakters, Carcinoma in situ	a	411	3	4	1	1	1	5	2	4	7
(210–239)	b	571	1	4	—	—	4	5	6	4	6
	c	982	4	8	1	1	5	10	8	8	13

1) Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1979–2) mittlere Lebendgeborene

ursachen, Alter und Geschlecht

Personen											je 100 000 Ein- wohner ²⁾
bis unter ... Jahren											
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr	Alter unbe- kannt	
36	30	30	48	61	51	60	96	76	58	–	8,4
8	14	15	14	46	52	48	106	104	112	–	6,3
44	44	45	62	107	103	108	202	180	170	–	7,3
2	6	4	15	7	12	17	32	25	13	–	1,7
2	1	2	3	8	4	3	12	7	11	–	0,6
4	7	6	18	15	16	20	44	32	24	–	1,2
–	–	–	2	–	–	–	2	1	1	–	0,1
1	1	–	–	4	1	–	1	1	2	–	0,1
1	1	–	2	4	1	–	3	2	3	–	0,1
316	795	1 393	2 239	2 585	2 651	3 237	3 766	2 933	1 643	–	275,1
313	745	950	1 394	2 027	2 316	2 929	3 892	3 482	2 912	–	245,0
629	1 540	2 343	3 633	4 612	4 967	6 166	7 658	6 415	4 555	–	259,4
31	64	125	170	182	220	258	345	291	184	–	23,8
21	41	58	65	134	130	259	354	421	350	–	21,2
52	105	183	235	316	350	517	699	712	534	–	22,5
106	298	548	953	1 120	1 114	1 198	1 171	785	300	–	96,0
38	64	81	156	235	255	278	288	195	148	–	20,3
144	362	629	1 109	1 355	1 369	1 476	1 459	980	448	–	56,4
–	3	1	2	5	2	3	9	1	3	–	0,4
117	294	322	388	438	453	483	610	442	356	–	46,1
117	297	323	390	443	455	486	619	443	359	–	24,3
44	125	158	230	344	372	431	543	398	292	–	34,6
–	5	23	66	115	173	391	591	576	383	–	29,2
34	58	96	129	173	179	186	241	167	111	–	19,0
23	41	47	76	129	152	217	318	258	167	–	17,2
57	99	143	205	302	331	403	559	425	278	–	18,1
16	24	32	50	66	76	79	108	84	56	–	8,3
8	24	16	25	46	54	93	142	117	105	–	7,7
24	48	48	75	112	130	172	250	201	161	–	8,0
7	17	28	45	39	33	43	75	57	39	–	5,2
5	7	20	32	40	43	70	104	101	119	–	6,6
12	24	48	77	79	76	113	179	158	158	–	5,9

Jahresbevölkerung 1987 – 3) bezogen auf die männlichen Einwohner im Alter von 50 und mehr Jahren – 4) je 100 000

Noch: 13. Gestorbene 1987 nach Todes

Todesursache (Positionsnummer) ¹⁾ a = männlich b = weiblich c = Zusammen	Gestorbene										
	insgesamt	davon im Alter von ...									
		unter 1	1 5	5 10	10 15	15 20	20 25	25 30	30 35	35 40	
Endokrinopathien, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten sowie Störungen im Immunitätssystem (240–279)	a	1 125	2	1	1	4	5	4	5	7	15
	b	2 248	7	1	6	1	8	5	7	5	9
	c	3 373	9	2	7	5	13	9	12	12	24
darunter											
Diabetes mellitus (250)	a	932	—	—	—	—	—	2	2	4	8
	b	1 925	—	—	—	—	—	2	3	3	4
	c	2 857	—	—	—	—	—	4	5	7	12
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (280–289)	a	153	1	1	1	5	1	—	5	1	2
	b	155	1	1	—	—	1	—	3	3	—
	c	308	2	2	1	5	2	—	8	4	2
Psychiatrische Krankheiten (290–319)	a	943	—	—	—	—	3	14	23	35	54
	b	726	—	—	—	1	2	5	6	14	16
	c	1 669	—	—	—	1	5	19	29	49	70
Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane (320–389)	a	1 103	10	20	7	5	24	19	18	18	14
	b	1 286	8	10	6	7	2	8	8	15	12
	c	2 389	18	30	13	12	26	27	26	33	26
Krankheiten des Kreislaufsystems (390–459)	a	40 893	9	7	2	4	19	24	49	82	174
	b	51 810	5	7	5	3	6	29	36	45	63
	c	92 703	14	14	7	7	25	53	85	127	237
darunter											
Hypertonie und Hochdruckkrankheiten (401–405)	a	656	—	—	—	—	—	—	1	2	2
	b	1 650	—	—	—	—	—	—	1	—	2
	c	2 306	—	—	—	—	—	—	2	2	4
akuter Myokardinfarkt (410)	a	12 595	—	—	—	—	1	2	9	24	72
	b	9 100	—	—	—	—	—	—	2	4	10
	c	21 695	—	—	—	—	1	2	11	28	82
sonstige ischämische Herzkrankheiten (411–414)	a	8 079	—	—	—	—	—	—	1	5	13
	b	9 936	—	—	—	—	—	—	—	1	1
	c	18 015	—	—	—	—	—	—	1	6	14
Krankheiten des Lungenkreislaufs (415–417)	a	849	—	1	—	—	—	—	—	3	5
	b	974	—	1	—	—	—	5	4	4	5
	c	1 823	—	2	—	—	—	5	4	7	10
sonstige Formen von Herzkrankheiten (420–429)	a	7 664	6	5	1	3	14	16	25	24	51
	b	11 633	3	3	4	—	3	11	14	13	21
	c	19 297	9	8	5	3	17	27	39	37	72
darunter											
Herzinsuffizienz (428)	a	4 951	2	3	—	1	4	7	5	9	18
	b	8 506	2	3	1	—	1	3	3	4	11
	c	13 457	4	6	1	1	5	10	8	13	29
Krankheiten des zerebrovaskulären Systems (430–438)	a	8 220	3	1	—	1	3	4	8	17	25
	b	14 165	2	2	1	3	2	9	12	17	17
	c	22 385	5	3	1	4	5	13	20	34	42

Anmerkungen S. 100

ursachen, Alter und Geschlecht

Personen											je 100 000 Ein- wohner ²⁾
bis unter ... Jahren											
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr	Alter unbe- kannt	
18	48	75	78	101	126	157	203	188	87	–	14,1
15	20	47	67	126	196	310	531	513	374	–	25,8
33	68	122	145	227	322	467	734	701	461	–	20,2
14	31	53	54	75	106	142	184	174	83	–	11,7
8	10	26	41	101	168	270	484	463	342	–	22,1
22	41	79	95	176	274	412	668	637	425	–	17,1
2	4	6	11	11	17	13	36	24	12	–	1,9
1	5	5	7	10	10	20	36	27	25	–	1,8
3	9	11	18	21	27	33	72	51	37	–	1,8
67	102	118	116	90	61	59	74	84	43	–	11,8
20	46	22	39	44	38	63	95	131	184	–	8,3
87	148	140	155	134	99	122	169	215	227	–	10,0
22	48	50	69	84	94	140	222	156	83	–	13,8
15	31	36	53	77	104	159	297	248	190	–	14,8
37	79	86	122	161	198	299	519	404	273	–	14,3
320	914	1 457	2 568	3 410	4 017	5 886	8 354	7 759	5 838	–	513,2
88	253	440	816	1 623	2 694	5 395	10 559	13 212	16 531	–	594,6
408	1 167	1 897	3 384	5 033	6 711	11 281	18 913	20 971	22 369	–	555,7
5	16	19	36	52	56	83	132	138	114	–	8,2
3	7	13	24	53	80	154	298	432	583	–	18,9
8	23	32	60	105	136	237	430	570	697	–	13,8
141	441	714	1 215	1 495	1 579	2 112	2 392	1 656	742	–	158,1
16	72	127	261	548	851	1 417	2 311	1 984	1 497	–	104,4
157	513	841	1 476	2 043	2 430	3 529	4 703	3 640	2 239	–	130,1
35	98	193	424	634	790	1 167	1 712	1 687	1 320	–	101,4
4	14	42	96	251	443	1 024	2 039	2 690	3 331	–	114,0
39	112	235	520	885	1 233	2 191	3 751	4 377	4 651	–	108,0
7	18	33	64	82	125	124	160	144	83	–	10,7
6	14	25	40	54	99	147	209	210	151	–	11,2
13	32	58	104	136	224	271	369	354	234	–	10,9
70	209	265	425	468	584	876	1 470	1 616	1 536	–	96,2
26	58	91	180	302	481	966	1 965	2 871	4 621	–	133,5
96	267	356	605	770	1 065	1 842	3 435	4 487	6 157	–	115,7
20	82	98	168	207	321	532	1 031	1 217	1 226	–	62,1
12	25	44	77	159	279	624	1 415	2 175	3 668	–	97,6
32	107	142	245	366	600	1 156	2 446	3 392	4 894	–	80,7
45	94	169	296	461	611	1 142	1 914	1 931	1 495	–	103,2
27	68	107	164	296	563	1 316	3 018	3 962	4 579	–	162,6
72	162	276	460	757	1 174	2 458	4 932	5 893	6 074	–	134,2

Noch: 13. Gestorbene 1987 nach Todes

Todesursache (Positionsnummer) ¹⁾ a = männlich b = weiblich c = Zusammen		Gestorbene									
		insgesamt	davon im Alter von ...								
			unter 1	1 5	5 10	10 15	15 20	20 25	25 30	30 35	35 40
Krankheiten der	a	6 374	16	7	4	5	3	12	10	11	20
Atmungsorgane	b	3 934	9	5	—	1	5	12	9	8	8
(460–519)	c	10 308	25	12	4	6	8	24	19	19	28
darunter											
Pneumonie und Grippe	a	1 153	3	3	2	—	1	—	2	3	4
(480–487)	b	1 408	3	1	—	1	1	1	2	3	2
	c	2 561	6	4	2	1	2	1	4	6	6
chronische obstruktive											
Lungenkrankheiten und	a	4 602	—	1	1	3	1	10	6	7	12
verwandte Affektionen	b	2 200	—	3	—	—	3	11	7	4	5
(490–496)	c	6 802	—	4	1	3	4	21	13	11	17
Krankheiten der Ver-	a	4 316	1	2	—	—	2	7	22	62	101
dauungsorgane	b	4 223	1	1	1	2	2	7	8	33	49
(520–579)	c	8 539	2	3	1	2	4	14	30	95	150
darunter											
Magen- und Zwölffinger-	a	389	—	—	—	—	—	2	—	1	6
darmgeschwür	b	360	—	—	—	—	—	—	—	—	3
(531–532)	c	749	—	—	—	—	—	2	—	1	9
Darmverschluß ohne	a	157	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Angabe eines Eingeweidebruchs (560)	b	359	—	—	—	—	—	—	2	—	—
	c	516	—	—	—	—	—	2	2	—	—
sonstige Krankheiten der	a	3 218	—	1	—	—	2	1	20	60	88
Verdauungsorgane	b	2 529	—	—	1	1	2	4	5	27	41
(570–579)	c	5 747	—	1	1	1	4	5	25	87	129
darunter											
Chronische Leberkrank-	a	2 444	—	—	—	—	—	—	11	50	75
heit und -zirrhose	b	1 537	—	—	1	—	2	1	4	24	37
(571)	c	3 981	—	—	1	—	2	1	15	74	112
Krankheiten der	a	243	—	—	—	—	1	1	8	6	10
Bauchspeicheldrüse	b	245	—	—	—	—	—	2	1	1	4
(577)	c	488	—	—	—	—	1	3	9	7	14
Krankheiten der Harn-	a	879	—	—	—	1	1	1	3	5	3
und Geschlechtsorgane	b	1 074	1	—	—	—	1	1	2	1	2
(580–629)	c	1 953	1	—	—	1	2	2	5	6	5
darunter											
Nephritis, nephrotisches	a	586	—	—	—	1	1	—	2	4	3
Syndrom und Nephrose	b	760	1	—	—	—	—	1	2	1	—
(580–589)	c	1 346	1	—	—	1	1	1	4	5	3
Prostatahyperplasie											
(600)	a	130	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Komplikationen in der											
Schwangerschaft, bei Ent-											
bindung und im Wochen-	b	14	—	—	—	—	—	1	9	2	2
bett (630–676)											
Krankheiten der Haut und	a	16	—	—	—	—	1	—	—	—	—
des Unterhautzellgewebes	b	56	—	—	—	—	1	1	1	2	2
(680–709)	c	72	—	—	—	—	2	1	1	2	2

Anmerkungen S. 100

ursachen, Alter und Geschlecht

Personen											
bis unter ... Jahren											je 100 000 Ein- wohner ²⁾
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr	Alter unbe- kannt	
27	51	133	277	465	575	917	1 493	1 407	941	–	80,0
24	36	43	81	159	283	394	712	903	1 242	–	45,1
51	87	176	358	624	858	1 311	2 205	2 310	2 183	–	61,8
5	8	21	26	33	62	103	281	312	284	–	14,5
6	2	1	14	18	45	87	217	371	633	–	16,2
11	10	22	40	51	107	190	498	683	917	–	15,4
17	35	95	213	387	469	725	1 081	959	580	–	57,8
14	27	36	60	125	212	275	439	461	518	–	25,2
31	62	131	273	512	681	1 000	1 520	1 420	1 098	–	40,8
123	297	364	509	526	483	475	581	476	285	–	54,2
72	144	171	202	305	354	417	730	822	902	–	48,5
195	441	535	711	831	837	892	1 311	1 298	1 187	–	51,2
4	15	19	21	39	30	55	68	82	47	–	4,9
1	6	5	9	11	17	26	66	100	116	–	4,1
5	21	24	30	50	47	81	134	182	163	–	4,5
1	4	4	7	17	19	15	36	31	21	–	2,0
1	1	6	3	8	17	39	62	77	143	–	4,1
2	5	10	10	25	36	54	98	108	164	–	3,1
114	262	320	444	425	374	334	364	264	145	–	40,4
62	132	150	176	244	247	258	417	395	367	–	29,0
176	394	470	620	669	621	592	781	659	512	–	34,5
95	228	266	379	364	299	240	237	148	52	–	30,7
54	116	122	157	194	185	163	219	159	99	–	17,6
149	344	388	536	558	484	403	456	307	151	–	23,9
11	16	16	24	23	22	31	36	28	10	–	3,0
6	6	15	2	20	19	38	48	44	39	–	2,8
17	22	31	26	43	41	69	84	72	49	–	2,9
7	17	23	38	55	84	97	187	179	178	–	11,0
10	14	17	33	64	87	133	224	227	257	–	12,3
17	31	40	71	119	171	230	411	406	435	–	11,7
5	14	19	29	44	66	68	117	103	110	–	7,4
7	10	13	31	48	68	95	160	145	178	–	8,7
12	24	32	60	92	134	163	277	248	288	–	8,1
–	–	1	–	1	4	9	34	36	45	–	5,6 ³⁾
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	7,9 ⁴⁾
1	1	–	–	1	1	2	4	1	4	–	0,2
1	2	–	2	2	1	1	15	10	15	–	0,6
2	3	–	2	3	2	3	19	11	19	–	0,4

Noch: 13. Gestorbene 1987 nach Todes

Todesursache (Positionsnummer) ¹⁾ a = männlich b = weiblich c = Zusammen		Gestorbene									
		insgesamt	davon im Alter von ...								
			unter 1	1 5	5 10	10 15	15 20	20 25	25 30	30 35	35 40
Krankheiten des Skeletts, der Muskeln und des Bindegewebes (710–739)	a b c	135 373 508	– – –	– – –	– – –	– – –	2 1 3	3 1 4	– 1 1	1 1 2	– – –
Kongenitale Anomalien (740–759)	a b c	328 257 585	226 179 405	31 26 57	7 10 17	5 2 7	3 6 9	15 6 21	5 7 12	9 2 11	4 3 7
darunter											
angeborene Mißbil- dungen des Herzens (745–746)	a b c	136 101 237	85 72 157	13 12 25	4 3 7	2 1 3	2 2 4	10 2 12	– 2 2	5 1 6	4 2 6
Bestimmte Affektionen, die ihren Ursprung in der Perinatalzeit haben (760–779)	a b c	415 267 682	408 265 673	6 1 7	– 1 1	– – –	1 – 1	– – –	– – –	– – –	– – –
Symptome und schlecht bezeichnete Affektionen (780–799)	a b c	3 128 3 215 6 343	259 179 438	10 8 18	4 5 9	1 2 3	27 4 31	52 17 69	63 25 88	87 31 118	86 43 129
darunter											
Altersschwäche ohne Angabe einer Psychose (797)	a b c	416 1 322 1 738	– – –	– – –	– – –	– – –	– – –	– – –	– – –	– – –	– – –
Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen (800–999, E 800–E 999)	a b c	4 495 3 142 7 637	33 17 50	50 40 90	47 29 76	45 18 63	209 81 290	429 105 534	322 86 408	268 85 353	266 71 337
darunter											
Kraftfahrzeugunfälle inner- und außer- halb des Verkehrs (E 810–E 825)	a b c	1 040 467 1 507	2 – 2	13 12 25	23 11 34	24 12 36	113 49 162	207 45 252	93 27 120	66 13 79	50 13 63
Vergiftungen (E 850–E 869)	a b c	16 4 20	– – –	1 – 1	– – –	– – –	– – –	– – –	3 1 4	4 – 4	1 1 2
Unfälle durch Sturz (E 880–E 888)	a b c	660 1 317 1 977	1 – 1	4 4 8	2 – 2	1 1 2	2 2 4	9 – 9	2 1 3	11 1 12	14 – 14
Selbstmord und Selbst- beschädigung (ohne Spät- folgen) (E 950–E 958)	a b c	1 787 807 2 594	– – –	– – –	– – –	5 1 6	61 13 74	132 26 158	151 41 192	120 49 169	153 37 190
Mord, Totschlag und vor- sätzliche Verletzungen durch eine andere Person (E 960–E 969)	a b c	67 75 142	3 4 7	2 4 6	1 3 4	– 1 1	4 3 7	9 14 23	10 6 16	9 7 16	2 5 7
sonstige Gewaltein- wirkungen (E 970–E 999)	a b c	208 115 323	1 – 1	– 1 1	1 1 2	4 – 4	7 4 11	16 7 23	13 2 15	19 6 25	11 5 16
Sterbefälle insgesamt (001–999)	a b c	88 814 96 751 185 565	987 681 1 668	161 116 277	89 73 162	93 43 136	349 147 496	654 251 905	627 260 887	721 375 1 096	948 502 1 450

Anmerkungen S. 100

ursachen, Alter und Geschlecht

Personen											je 100 000 Ein- wohner ²⁾
bis unter ... Jahren											
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr	Alter unbe- kannt	
1	3	4	9	7	14	20	24	32	15	–	1,7
1	6	8	10	24	32	52	73	79	84	–	4,3
2	9	12	19	31	46	72	97	111	99	–	3,0
2	3	4	5	3	2	1	1	–	2	–	4,1
1	2	5	2	2	1	2	–	1	–	–	2,9
3	5	9	7	5	3	3	1	1	2	–	3,5
2	3	2	1	–	–	1	1	–	1	–	1,7
1	1	–	–	1	–	1	–	–	–	–	1,2
3	4	2	1	1	–	2	1	–	1	–	1,4
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	5,2
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3,1
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4,1
113	246	282	298	284	202	206	274	284	350	–	39,3
52	67	88	97	136	181	198	345	437	1 300	–	36,9
165	313	370	395	420	383	404	619	721	1 650	–	38,0
–	–	–	–	2	2	6	33	119	254	–	5,2
–	–	–	–	–	1	6	56	190	1 069	–	15,2
–	–	–	–	2	3	12	89	309	1 323	–	10,4
243	363	353	337	255	195	256	294	279	251	–	56,4
78	130	146	122	143	189	245	356	470	731	–	36,1
321	493	499	459	398	384	501	650	749	982	–	45,8
38	60	59	50	43	34	58	54	37	16	–	13,1
10	17	23	33	23	26	53	59	32	9	–	5,4
48	77	82	83	66	60	111	113	69	25	–	9,0
–	2	1	2	1	1	–	–	–	–	–	0,2
–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	0
–	2	1	2	1	1	–	1	–	1	–	0,1
14	33	37	28	32	26	56	86	127	175	–	8,3
5	4	5	11	19	27	65	177	339	656	–	15,1
19	37	42	39	51	53	121	263	466	831	–	11,9
121	185	178	168	126	82	97	103	74	31	–	22,4
42	78	89	63	74	100	78	60	39	17	–	9,3
163	263	267	231	200	182	175	163	113	48	–	15,6
2	5	5	6	5	1	–	1	2	–	–	0,8
6	7	1	4	1	3	2	1	2	1	–	0,9
8	12	6	10	6	4	2	2	4	1	–	0,9
26	20	16	27	8	13	9	9	3	5	–	2,6
5	6	8	5	8	13	12	18	5	9	–	1,3
31	26	24	32	16	26	21	27	8	14	–	1,9
1 339	2 997	4 416	6 776	8 150	8 785	11 755	15 925	14 102	9 940	–	1 114,7
727	1 563	2 060	3 047	4 957	6 733	10 653	18 393	21 025	25 145	–	1 110,4
2 066	4 560	6 476	9 823	13 107	15 518	22 408	34 318	35 127	35 085	–	1 112,4

14. Gestorbene Säuglinge 1987 nach Geburtsgewicht, Lebensdauer und Geschlecht

Lebensdauer	Gestorbene im Alter von unter einem Jahr										
	insgesamt	davon mit einem Geburtsgewicht von ... bis unter ... Gramm									
		unter 500	500 — 1 000	1 000 — 1 500	1 500 — 2 000	2 000 — 2 500	2 500 — 3 000	3 000 — 4 000	4 000 — 5 000	5 000 und mehr	ohne Angabe
Insgesamt											
unter 24 Std.	404	31	136	53	27	30	34	44	7	—	42
" 7 Tage	691	33	210	114	55	55	62	81	16	—	65
" 1 Monat	946	35	265	159	75	75	83	128	24	—	102
1 bis " 3 Monate	277	—	16	13	10	11	27	69	10	1	120
3 " " 6 Monate	250	—	8	7	11	16	26	48	5	4	125
6 " " 9 Monate	135	—	1	5	5	7	10	30	7	1	69
9 " " 12 Monate	60	—	1	5	2	3	7	9	4	1	28
Insgesamt.	1 668	35	291	189	103	112	153	284	50	7	444
männlich											
unter 24 Std.	234	12	83	33	17	17	20	24	4	—	24
" 7 Tage	406	14	127	68	30	37	37	44	10	—	39
" 1 Monat	561	15	160	92	44	50	47	73	18	—	62
1 bis " 3 Monate	160	—	9	7	4	9	15	40	7	1	68
3 " " 6 Monate	158	—	7	6	5	8	13	35	4	3	77
6 " " 9 Monate	76	—	—	2	1	2	3	21	7	—	40
9 " " 12 Monate	32	—	1	3	2	3	2	5	1	—	15
Zusammen	987	15	177	110	56	72	80	174	37	4	262
weiblich											
unter 24 Std.	170	19	53	20	10	13	14	20	3	—	18
" 7 Tage	285	19	83	46	25	18	25	37	6	—	26
" 1 Monat	385	20	105	67	31	25	36	55	6	—	40
1 bis " 3 Monate	117	—	7	6	6	2	12	29	3	—	52
3 " " 6 Monate	92	—	1	1	6	8	13	13	1	1	48
6 " " 9 Monate	59	—	1	3	4	5	7	9	—	1	29
9 " " 12 Monate	28	—	—	2	—	—	5	4	3	1	13
Zusammen	681	20	114	79	47	40	73	110	13	3	182

15. Selbstmörder 1987 nach Todesursachen und Altersgruppen

Todesart a = männlich b = weiblich c = Zusammen	Selbstmörder										
	insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren								je 100 000 Ein- wohner ¹⁾	
		10 – 15	15 – 20	20 – 30	30 – 40	40 – 50	50 – 60	60 – 70	70 und mehr		
Feste oder flüssige Stoffe	a	254	—	5	34	59	44	42	24	46	3,6
	b	233	—	4	18	26	35	42	44	64	2,9
	c	487	—	9	52	85	79	84	68	110	3,2
Haushaltsgas . . .	a	2	—	—	1	—	—	—	1	—	0
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	2	—	—	1	—	—	—	1	—	0
Sonstige Gase und Dämpfe	a	152	—	11	38	38	25	28	5	7	2,1
	b	22	—	1	5	3	5	2	5	1	0,3
	c	174	—	12	43	41	30	30	10	8	1,2
Erhängen, Er- drosseln oder Ersticken	a	881	3	29	106	95	148	185	133	182	12,3
	b	309	—	4	18	25	48	62	72	80	3,9
	c	1 190	3	33	124	120	196	247	205	262	7,9
Ertrinken	a	31	—	—	3	3	8	4	3	10	0,4
	b	56	—	—	—	6	4	15	16	15	0,7
	c	87	—	—	3	9	12	19	19	25	0,6
Feuerwaffen oder Explosionsstoffe	a	144	2	4	17	22	24	38	16	21	2,0
	b	7	1	—	—	2	—	2	1	1	0,1
	c	151	3	4	17	24	24	40	17	22	1,0
Schneidende oder stechende Gegen- stände	a	49	—	—	10	5	10	11	6	7	0,7
	b	13	—	—	1	—	1	3	5	3	0,2
	c	62	—	—	11	5	11	14	11	10	0,4
Sturz aus der Höhe	a	107	—	5	26	17	18	12	6	23	1,5
	b	87	—	2	16	10	11	10	16	22	1,1
	c	194	—	7	42	27	29	22	22	45	1,3
Sonstige Art und Weise	a	167	—	7	48	34	29	26	14	9	2,3
	b	80	—	2	9	14	16	16	15	8	1,0
	c	247	—	9	57	48	45	42	29	17	1,6
Insgesamt.	a	1 787	5	61	283	273	306	346	208	305	25,0
	b	807	1	13	87	86	120	152	174	194	10,2
	c	2 594	6	74	350	359	426	498	382	499	17,2
Je 100 000 der gleichaltrigen Bevölkerung. . . . c		17,2 ¹⁾	0,7	6,2	12,4	15,6	18,4	22,6	23,0	28,5	x
Dagegen 1986											
Insgesamt. c		2 538	10	81	357	315	449	481	326	519	16,8
Je 100 000 der gleichaltrigen Bevölkerung. . . . c		16,8 ¹⁾	1,2	6,3	12,9	14,0	18,9	22,2	20,5	29,0	x

1) mittlere Jahresbevölkerung im Alter von 10 und mehr Jahren

**16. Tödliche Unfälle 1986 und 1987 nach Unfallorten
sowie nach Geschlecht und Altersgruppen der Verunglückten**

Geschlecht a = 1986 b = 1987		Tödlich Verunglückte											je 100 000 Ein- wohner ¹⁾
		insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)										
			0-1	1-5	5-10	10-15	15-20	20-35	35-50	50-65	65 und mehr	un- be- kannt	
Verkehrswege													
Männlich	a	1 188	—	18	32	31	151	388	193	173	202	—	14,9
	b	1 110	2	14	26	24	120	383	162	162	217	—	13,9
Weiblich	a	550	2	8	23	14	47	114	54	76	212	—	6,3
	b	483	—	12	11	12	49	88	42	82	187	—	5,5
Zusammen	a	1 738	2	26	55	45	198	502	247	249	414	—	10,4
	b	1 593	2	26	37	36	169	471	204	244	404	—	9,5
Arbeitsstätten													
Männlich	a	170	—	—	—	—	14	46	65	43	2	—	2,1
	b	192	—	—	—	—	1	60	70	58	3	—	2,4
Weiblich	a	6	—	—	—	—	—	1	2	1	2	—	0,1
	b	6	—	—	—	—	—	1	—	3	2	—	0,1
Zusammen	a	176	—	—	—	—	14	47	67	44	4	—	1,1
	b	198	—	—	—	—	1	61	70	61	5	—	1,2
häuslicher Bereich													
Männlich	a	591	32	19	2	7	6	31	61	75	358	—	7,4
	b	606	26	25	8	3	3	24	51	74	392	—	7,6
Weiblich	a	1 082	15	17	4	5	2	7	18	29	985	—	12,4
	b	1 158	13	19	8	2	4	9	19	32	1 052	—	13,3
Zusammen	a	1 673	47	36	6	12	8	38	79	104	1 343	—	10,0
	b	1 764	39	44	16	5	7	33	70	106	1 444	—	10,6
sonstige Orte und ohne Angabe													
Männlich	a	527	—	8	17	9	24	83	80	105	201	—	6,6
	b	526	1	9	11	9	13	74	64	112	233	—	6,6
Weiblich	a	523	—	8	5	4	4	22	20	35	425	—	6,0
	b	498	—	4	6	2	8	20	27	41	390	—	5,7
Zusammen	a	1 050	—	16	22	13	28	105	100	140	626	—	6,3
	b	1 024	1	13	17	11	21	94	91	153	623	—	6,1
tödlich Verunglückte insgesamt													
Männlich	a	2 476	32	45	51	47	195	548	399	396	763	—	31,1
	b	2 434	29	48	45	36	137	541	347	406	845	—	30,5
Weiblich	a	2 161	17	33	32	23	53	144	94	141	1 624	—	24,8
	b	2 145	13	35	25	16	61	118	88	158	1 631	—	24,6
insgesamt	a	4 637	49	78	83	70	248	692	493	537	2 387	—	27,8
	b	4 579	42	83	70	52	198	659	435	564	2 476	—	27,5
Je 100 000 Einwohner ²⁾	a	27,8	29,7	12,1	10,5	8,2	19,3	17,5	14,3	17,3	97,9	—	x
	b	27,5	24,2	12,8	8,8	6,4	16,5	16,4	12,7	18,0	99,9	—	x

1) mittlere Jahresbevölkerung – 2) der gleichaltrigen Bevölkerung

1. Allgemeinbildende Schulen:

1.1 Schulen der allgemeinen Ausbildung

Schulkindergarten: Teil der Grundschule (für vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder, die zwar schulpflichtig, aber noch nicht schulreif sind)

Grundschule: Vermittelt die allgemeinen Grundlagen für die weitere Bildung; sie umfaßt die Klassen 1 bis 4 und den Schulkindergarten (in Ausnahmefällen ist auch die Angliederung von Förder- bzw. Vorbereitungsklassen der Jahrgangsstufen 5 – 10 möglich).

Hauptschule: Umfaßt die Jahrgänge 5 bis 10 (in Ausnahmefällen ist auch die Angliederung von Förder- bzw. Vorbereitungsklassen der Jahrgangsstufen 1 – 4 möglich) und bietet alle Abschlüsse der Sekundarstufe I an: Hauptschulabschluß nach Klasse 9 (mit oder ohne Qualifikationsvermerk), Sekundarabschluß I – Hauptschulabschluß nach Klasse 10 – sowie Sekundarabschluß I – Fachoberschulreife – (mit oder ohne Qualifikationsvermerk).

Volksschule: noch nicht in die Neuordnung einbezogene Schulen (keine Trennung in Grund- und Hauptschule)

Sonderschulkindergarten: Bestandteil der Sonderschule (für Kinder, die mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit eine Sonderschule besuchen müssen und für diesen Schulbesuch einer besonderen Vorbereitung bedürfen)

Sonderschule: Spezialschulen für behinderte Kinder/Jugendliche, die am Unterricht einer anderen Schule nicht teilnehmen oder durch ihn nicht hinreichend gefördert werden. Das Sonderschulwesen gliedert sich nach Schultypen: Schulen für Lernbehinderte, Geistigbehinderte, Körperbehinderte, Erziehungshilfe, Gehörlose, Schwerhörige, Sprachbehinderte, Blinde, Sehbehinderte und Schulen für Kranke. Alle Sonderschulen – außer der Schule für Lernbehinderte und der Schule für Geistigbehinderte – arbeiten in den Bildungsbereichen der anderen Schulen (Grund-, Haupt-, Realschule usw.) und führen grundsätzlich zu den gleichen Abschlüssen. Die Schule für Lernbehinderte führt zum Abschluß der Schule für Lernbehinderte; es kann dort aber auch der Hauptschulabschluß erworben werden.

Realschule: Umfaßt die Jahrgänge 5 bis 10. Schulformspezifischer Abschluß ist der Sekundarabschluß I – Fachoberschulreife – (mit oder ohne Qualifikationsvermerk); daneben werden aber auch alle anderen Abschlüsse der Sekundarstufe I vergeben.

Gymnasium: Umfaßt die Jahrgänge 5 bis 13. Schulformspezifischer Abschluß ist die (allgemeine) Hochschulreife (Abitur); daneben werden aber auch sämtliche Abschlüsse der Sekundarstufe I sowie die Fachhochschulreife (schulischer Teil) vergeben.

Gesamtschule: Seit dem Schuljahr 1982/83 Angebotsschule; integriert die Bildungsgänge der Hauptschule, der Realschule und des Gymnasiums zu einem umfassenden Gesamtangebot. Sie umfaßt die Jahrgänge 5 bis 13, wobei die Sekundarstufe II (Jahrgang 11 bis 13) als gymnasiale Oberstufe geführt wird. Es können alle allgemeinbildenden Abschlüsse der Sekundarstufen I und II erworben werden.

Freie Waldorfschule: Private (Ersatz-)Schule, deren Bildungsangebot alle Bildungsstufen (Primarstufe, Sekundarstufe I, Sekundarstufe II), also die Jahrgänge 1 bis 13 umfaßt.

1.2 Schulen der allgemeinen Fortbildung

Abendrealschule: Einrichtung des Zweiten Bildungsweges zur Erlangung der Fachoberschulreife

Abendgymnasium: Einrichtung des Zweiten Bildungsweges zur Erlangung der (allgemeinen) Hochschulreife

Kolleg: Institut zur Erlangung der (allgemeinen) Hochschulreife

2. Berufsbildende Schulen:

Berufsschule: Teilzeitschule für berufsschulpflichtige Jugendliche; seit 1967 auch in Vollzeitform als Berufsgrundschuljahr sowie seit 1986 als Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr (von 1974 bis 1985 als Berufsvorbereitungsjahr) geführt.

Berufsfachschule: Vollzeitschule, die je nach Typ eine berufliche Grundbildung vermittelt, zu einem Berufsabschluß führt, den Erwerb der Fachoberschulreife, der Fachhochschulreife oder der Hochschulreife ermöglicht (mindestens ein Jahr).

Berufsaufbauschule: Seit Frühjahr 1980 eingerichtet. Sie ersetzt die Klasse 10 (Vorklasse) der Fachoberschule und ermöglicht den Erwerb der Fachoberschulreife (auch in Teilzeitform).

Fachoberschule: Die seit 1969 eingerichtete Fachoberschule bereitet auf das Studium an einer Fachhochschule vor (auch in Teilzeitform). Klasse 10 (Vorklasse) wurde durch die Berufsaufbauschule abgelöst.

Fachschule: Schule, die freiwillig nach ausreichender praktischer Berufsausbildung oder Arbeitserfahrung von nicht mehr berufsschulpflichtigen Erwerbstätigen zur Ausbildung für höher qualifizierte Berufe besucht wird (mindestens ein Jahr bis zu drei oder auch mehr Jahren).

3. Kollegschule (Schulversuch seit 1977):

Bietet alle Bildungsgänge und Abschlüsse der Sekundarstufe II an, die von den verschiedenen berufsbildenden Schulen (Berufsgrundschuljahr, Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr, Berufsschule, Berufsfachschule, Berufsaufbauschule, Fachoberschule) und von der gymnasialen Oberstufe vergeben werden; es können aber auch Hauptschulabschluß und Fachoberschulreife nachträglich erworben werden. Eine Besonderheit der Kollegschule ist die Möglichkeit der Doppelqualifikation, d. h. der gleichzeitige oder zeitlich versetzte Erwerb eines allgemeinbildenden und eines berufsqualifizierenden Abschlusses in einem Bildungsgang (z. B. Fachoberschulreife/berufliche Qualifikation als Facharbeiter).

4. Schulen des Gesundheitswesens:

Ausbildungsstätten für Heilhilfs- bzw. Pflegeberufe, die einen staatlich anerkannten Abschluß vermitteln.

5. Hochschulen:

Hochschulen gliedern sich in Universitäten, technische Hochschule, Sporthochschule, Universitäten – Gesamthochschulen einschl. Fernuniversität, philosophisch-theologische und kirchliche Hochschulen, Kunst- und Musikhochschulen, Fachhochschulen sowie staatliche Verwaltungsfachhochschulen. Die ersten Universitäten – Gesamthochschulen (in Duisburg, Essen, Paderborn, Siegen und Wuppertal) wurden zum 1. August 1972 errichtet, in sie wurden die Fachhochschulen und Abteilungen der pädagogischen Hochschulen am jeweiligen Hochschulort übergeleitet. Die Fernuniversität Gesamthochschule Hagen nahm den Lehrbetrieb zum Wintersemester 1975/76 auf. Die pädagogischen Hochschulen wurden zum 1. April 1980 in die Universitäten am jeweiligen Hochschulort übergeleitet.

1. Allgemeinbildende Schulen*) am 15. Oktober 1986 und 1987

Schulform	Jahr	Schulen	Klassen	Schüler					Lehrer ²⁾	
				ins- gesamt	je Klasse ¹⁾	je Lehrer ²⁾	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich
Grundschulen	1986	3 385	30 588	636 578	20,8	17,6	310 620	93 705	36 181	29 658
	1987	3 378	30 707	646 399	21,1	18,0	315 155	95 777	35 988	29 541
darunter										
Schulkindergärten . .	1986	828	926	12 417	13,4	13,5	5 084	3 462	919	893
	1987	819	915	12 752	13,9	14,2	5 217	3 536	897	869
Hauptschulen	1986	1 249	18 094	395 656	21,9	13,3	182 052	78 789	29 830	15 634
	1987	1 200	16 635	357 276	21,5	12,8	164 104	79 040	27 966	14 436
Nach nicht umorgani- sierte Volksschulen . .	1986	3	41	899	21,9	15,2	440	28	59	37
	1987	3	44	1 044	23,7	16,8	521	34	62	40
Sonderschulen	1986	732	7 585	83 594	11,0	6,8	32 502	14 268	12 365	8 349
im Bereich G/H	1987	728	7 436	80 052	10,8	6,5	31 051	14 365	12 346	8 258
darunter										
Sonderschulkindergärten	1986	31	83	654	7,9	6,1	275	99	107	92
	1987	31	89	707	7,9	7,4	313	93	96	82
Sonderschulen	1986	2	42	457	9,7	4,6	195	45	99	68
im Bereich R/Gy	1987	2	41	428	9,0	4,4	178	47	98	66
Realschulen	1986	552	10 140	265 778	26,2	16,3	138 199	17 346	16 261	9 665
	1987	542	9 760	251 660	25,8	16,0	130 287	18 693	15 711	9 334
Gymnasien	1986	639	12 263	512 075	26,3	13,3	259 526	19 918	38 504	15 249
	1987	634	12 048	494 253	26,0	13,2	250 401	21 425	37 533	14 728
Gesamtschulen	1986	81	2 159	66 479	27,4	11,2	30 073	10 034	5 928	2 850
	1987	96	2 488	74 658	26,9	10,8	33 717	12 253	6 891	3 311
Freie Waldorfschulen	1986	26	337	10 259	30,4	13,1	5 259	222	781	416
	1987	29	369	11 098	30,1	13,0	5 645	243	853	470
Schulen der allgemeinen Ausbildung . .	1986	6 669	81 249	1 971 775	21,9	14,1	958 866	234 335	140 008	81 926
	1987	6 612	79 528	1 916 868	21,7	13,9	931 059	241 877	137 448	80 184
Abendrealschulen . . .	1986	22	x	4 617	x	20,8	2 038	821	222	99
	1987	22	x	5 701	x	23,3	2 773	1 285	245	108
Abendgymnasien . . .	1986	15	x	8 296	x	15,4	4 171	303	540	195
	1987	15	x	8 651	x	14,7	4 392	444	587	215
Kollegs	1986	16	x	5 792	x	9,7	2 717	108	600	185
	1987	16	x	6 050	x	9,6	2 907	119	633	204
Schulen der allgemeinen Fortbildung .	1986	53	x	18 705	x	13,7	8 926	1 232	1 362	479
	1987	53	x	20 402	x	13,9	10 072	1 848	1 465	527
Allgemeinbildende Schulen	1986	6 722	x	1 990 480	x	14,1	967 792	235 567	141 370	82 405
	1987	6 665	x	1 937 270	x	13,9	941 131	243 725	138 913	80 711

*) öffentliche und private allgemeinbildende Schulen – 1) Bei Gymnasien, Gesamtschulen und Sonderschulen im Bereich R/Gy wurde nur die Sekundarstufe I (Schuljahrgang 5 – 10) berücksichtigt. – 2) hauptamtliche/hauptberufliche Lehrer

2. Öffentliche allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 1986 und 1987

Schulform	Jahr	Schulen	Klassen	Schüler					Lehrer ²⁾	
				ins- gesamt	je Klasse ¹⁾	je Lehrer ²⁾	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich
Grundschulen	1986	3 380	30 564	635 949	20,8	17,6	310 378	93 693	36 143	29 633
	1987	3 373	30 680	645 702	21,0	18,0	314 877	95 764	35 945	29 513
darunter										
Schulkindergärten . .	1986	828	926	12 417	13,4	13,5	5 084	3 462	919	893
	1987	819	915	12 752	13,9	14,2	5 217	3 536	897	869
Hauptschulen	1986	1 244	18 049	394 699	21,9	13,3	181 651	78 404	29 756	15 596
	1987	1 196	16 597	356 399	21,5	12,8	163 738	78 689	27 902	14 402
Noch nicht umorgani- sierte Volksschulen . .	1986	2	23	398	17,3	14,2	196	—	28	20
	1987	2	26	542	20,8	18,7	273	2	29	21
Sonderschulen im Bereich G/H	1986	664	6 825	77 111	11,3	7,0	30 189	13 826	10 958	7 433
	1987	661	6 680	73 684	11,0	6,7	28 824	13 906	10 974	7 395
darunter										
Sonderschulkinder- gärten	1986	31	83	654	7,9	6,1	275	99	107	92
	1987	31	89	707	7,9	7,4	313	93	96	82
Sonderschulen im Bereich R/Gy	1986	2	42	457	9,7	4,6	195	45	99	68
	1987	2	41	428	9,0	4,4	178	47	98	66
Realschulen	1986	511	9 488	246 423	26,0	16,2	124 680	16 818	15 257	9 010
	1987	502	9 122	232 688	25,5	15,8	117 112	18 124	14 716	8 687
Gymnasien	1986	536	10 416	434 608	26,0	13,0	212 855	17 689	33 420	12 958
	1987	532	10 186	417 829	25,7	12,9	204 901	19 201	32 481	12 496
Gesamtschulen	1986	79	2 097	64 166	27,3	11,1	28 954	9 947	5 756	2 783
	1987	93	2 424	72 374	26,9	10,8	32 622	12 171	6 711	3 239
Freie Waldorf- schulen	1986	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1987	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schulen der allge- meinen Ausbildung . .	1986	6 418	77 504	1 853 811	21,7	14,1	889 098	230 422	131 417	77 501
	1987	6 361	75 756	1 799 646	21,6	14,0	862 525	237 904	128 856	75 819
Abendrealschulen . . .	1986	21	x	4 527	x	20,5	2 010	817	221	99
	1987	21	x	5 478	x	22,5	2 659	1 271	243	107
Abendgymnasien . . .	1986	13	x	7 761	x	15,3	3 901	288	508	186
	1987	13	x	8 051	x	14,7	4 056	418	549	204
Kollegs	1986	10	x	4 167	x	9,1	1 986	85	457	152
	1987	10	x	4 301	x	9,0	2 076	89	479	163
Schulen der allge- meinen Fortbildung . .	1986	44	x	16 455	x	13,9	7 897	1 190	1 186	437
	1987	44	x	17 830	x	14,0	8 791	1 778	1 271	474
Allgemeinbildende Schulen	1986	6 462	x	1 870 266	x	14,1	896 995	231 612	132 603	77 938
	1987	6 405	x	1 817 476	x	14,0	871 316	239 682	130 127	76 293

1) Bei Gymnasien, Gesamtschulen und Sonderschulen im Bereich R/Gy wurde nur die Sekundarstufe I (Schuljahrgang 5 – 10) berücksichtigt. – 2) hauptamtliche/hauptberufliche Lehrer

3. Private allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 1986 und 1987

Schulform	Jahr	Schulen	Klassen	Schüler					Lehrer ²⁾	
				ins- gesamt	je Klasse ¹⁾	je Lehrer ²⁾	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich
Grundschulen	1986	5	24	629	26,2	16,6	242	12	38	25
	1987	5	27	697	25,8	16,2	278	13	43	28
darunter										
Schulkindergärten . .	1986	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1987	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hauptschulen	1986	5	45	957	21,3	12,9	401	365	74	38
	1987	4	38	877	23,1	13,7	366	351	64	34
Noch nicht umorgani- sierte Volksschulen . .	1986	1	18	501	27,8	16,2	244	28	31	17
	1987	1	18	502	27,9	15,2	248	32	33	19
Sonderschulen im Bereich G/H	1986	68	760	6 483	8,5	4,6	2 313	442	1 407	916
	1987	67	756	6 368	8,4	4,6	2 227	459	1 372	863
darunter										
Sonderschulkinder- gärten	1986	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1987	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonderschulen im Bereich R/Gy	1986	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1987	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Realschulen	1986	41	652	19 355	29,7	19,3	13 519	528	1 004	655
	1987	40	638	18 972	29,7	19,1	13 175	569	995	647
Gymnasien	1986	103	1 847	77 467	28,5	15,2	46 671	2 229	5 084	2 291
	1987	102	1 862	76 424	28,0	15,1	45 500	2 224	5 052	2 232
Gesamtschulen	1986	2	62	2 313	29,8	13,4	1 119	87	172	67
	1987	3	64	2 284	28,3	12,7	1 095	82	180	72
Freie Waldorf- schulen	1986	26	337	10 259	30,4	13,1	5 259	222	781	416
	1987	29	369	11 098	30,1	13,0	5 645	243	853	470
Schulen der allge- meinen Ausbildung . .	1986	251	3 745	117 964	24,7	13,7	69 768	3 913	8 591	4 425
	1987	251	3 772	117 222	24,5	13,6	68 534	3 973	8 592	4 365
Abendrealschulen . . .	1986	1	x	90	x	x	28	4	1	—
	1987	1	x	223	x	x	114	14	2	1
Abendgymnasien . . .	1986	2	x	535	x	16,7	270	15	32	9
	1987	2	x	500	x	15,8	336	26	38	11
Kollegs	1986	6	x	1 625	x	11,4	731	23	143	33
	1987	6	x	1 749	x	11,4	831	30	154	41
Schulen der allge- meinen Fortbildung . .	1986	9	x	2 250	x	12,8	1 029	42	176	42
	1987	9	x	2 572	x	13,3	1 281	70	194	53
Allgemeinbildende Schulen	1986	260	x	120 214	x	13,7	70 797	3 955	8 767	4 467
	1987	260	x	119 794	x	13,6	69 815	4 043	8 786	4 418

1) Bei Gymnasien, Gesamtschulen und Sonderschulen im Bereich R/Gy wurde nur die Sekundarstufe I (Schuljahrgang 5 – 10) berücksichtigt. – 2) hauptamtliche/hauptberufliche Lehrer

4. Grundschulen und Hauptschulen am 15. Oktober 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Grundschulen ¹⁾					Hauptschulen				
	Schulen	Schüler			Lehrer ²⁾	Schulen	Schüler			Lehrer ²⁾
		insgesamt	weiblich	Ausländer			insgesamt	weiblich	Ausländer	
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	95	16 055	7 800	3 768	905	26	7 482	3 440	2 679	602
Duisburg	89	19 679	9 693	5 579	1 082	43	13 451	6 615	5 626	1 032
Essen	105	20 394	9 979	2 678	1 126	34	9 660	4 439	2 077	746
Krefeld	35	8 303	4 092	1 511	451	15	4 854	2 262	1 488	409
Mönchengladbach . .	52	9 355	4 655	1 391	518	18	5 873	2 699	1 292	455
Mülheim a. d. Ruhr . .	29	5 440	2 657	765	311	10	1 758	826	411	142
Oberhausen	43	8 470	4 172	1 449	457	16	4 223	1 931	1 184	314
Remscheid	22	4 530	2 212	1 360	245	9	2 739	1 295	1 087	214
Solingen	24	5 564	2 703	1 357	341	8	2 534	1 190	934	222
Wuppertal	66	12 654	6 134	2 467	702	22	6 730	3 171	2 015	502
Kreise										
Kleve	61	11 157	5 430	519	592	25	8 192	3 728	505	604
Mettmann	92	17 788	8 671	3 022	1 000	25	7 731	3 530	2 196	648
Neuss	91	16 321	7 917	2 291	922	31	8 536	3 898	2 007	679
Viersen	53	10 378	5 068	760	580	23	6 448	2 902	862	512
Wesel	89	18 143	8 861	2 376	962	34	11 146	5 163	2 404	814
Reg.-Bez. Düsseldorf .	946	184 231	90 044	31 293	10 194	339	101 357	47 089	26 767	7 895
Kreisfreie Städte										
Aachen	42	7 384	3 614	1 312	407	13	3 623	1 644	1 036	308
Bonn	51	8 659	4 225	1 744	480	10	3 041	1 331	928	259
Köln	150	32 269	15 814	9 783	1 825	48	13 380	6 373	6 097	1 111
Leverkusen	28	5 350	2 699	983	310	9	2 280	985	606	195
Kreise										
Aachen	64	11 796	5 770	1 598	630	24	7 438	3 413	1 584	577
Düren	58	9 594	4 665	905	527	21	6 283	2 806	827	485
Erfk. Kreis	78	16 636	8 034	2 074	923	24	8 436	3 756	1 989	676
Euskirchen	41	6 986	3 343	265	374	16	4 584	2 081	225	343
Heinsberg	60	9 638	4 769	819	510	18	5 097	2 292	717	354
Oberbergischer Kreis	57	10 563	5 163	1 204	565	17	6 247	2 855	1 042	460
Rhein.-Berg. Kreis . .	54	9 559	4 589	1 015	527	13	3 759	1 694	744	325
Rhein-Sieg-Kreis . . .	96	19 691	9 629	1 931	1 105	29	9 813	4 451	1 711	833
Reg.-Bez. Köln	779	148 125	72 314	23 633	8 183	242	73 981	33 681	17 506	5 926

1) einschl. Volksschulen – 2) hauptamtliche/hauptberufliche Lehrer

Noch: 4. Grundschulen und Hauptschulen am 15. Oktober 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Grundschulen ¹⁾					Hauptschulen				
	Schulen	Schüler			Lehrer ²⁾	Schulen	Schüler			Lehrer ²⁾
		ins-gesamt	weib-lich	Aus-länder			ins-gesamt	weib-lich	Aus-länder	
Kreisfreie Städte										
Bottrop	27	4 528	2 159	681	260	9	2 632	1 211	690	196
Gelsenkirchen	53	10 675	5 225	2 957	596	21	5 665	2 739	2 454	478
Münster	47	7 835	3 895	566	430	10	2 805	1 219	381	226
Kreise										
Borken	79	15 965	7 750	856	848	34	11 044	4 910	783	794
Coesfeld	42	8 699	4 217	191	492	17	4 770	2 048	169	369
Recklinghausen	126	26 073	12 603	4 268	1 404	48	13 999	6 723	3 731	1 067
Steinfurt	91	17 363	8 420	912	999	40	11 256	5 071	857	867
Warendorf	60	11 660	5 612	1 318	677	23	8 476	3 885	1 306	637
Reg.-Bez. Münster . . .	525	102 798	49 881	11 749	5 706	202	60 647	27 786	10 371	4 632
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	46	10 496	5 080	2 301	641	21	5 555	2 558	1 704	457
Kreise										
Gütersloh	65	12 539	6 040	1 801	712	25	7 763	3 516	1 507	600
Herford	54	8 523	4 156	953	524	16	4 893	2 239	822	423
Höxter	44	6 315	3 047	292	336	13	3 747	1 652	263	291
Lippe	62	11 961	5 906	1 054	677	21	6 712	3 000	810	546
Minden-Lübbecke	71	10 854	5 278	644	626	27	7 049	3 166	552	555
Paderborn	59	10 833	5 356	964	619	21	6 947	3 044	812	525
Reg.-Bez. Detmold . . .	401	71 521	34 863	8 009	4 135	144	42 666	19 175	6 470	3 397
Kreisfreie Städte										
Bochum	63	13 064	6 393	1 818	738	24	5 950	2 760	1 310	474
Dortmund	92	19 926	9 756	3 712	1 134	34	9 385	4 475	2 954	799
Hagen	35	7 286	3 566	1 714	408	15	4 190	1 951	1 408	359
Hamm	28	7 390	3 538	1 545	414	15	4 925	2 315	1 568	378
Herne	28	6 547	3 206	1 671	357	14	3 826	1 826	1 464	287
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	63	11 703	5 670	1 565	663	21	5 799	2 684	1 232	463
Hochsauerlandkreis	83	11 183	5 461	906	617	26	7 021	3 065	804	529
Märkischer Kreis	86	16 928	8 197	3 016	926	33	10 508	4 892	2 839	773
Olpe	45	5 979	2 826	514	314	10	3 925	1 787	438	288
Siegen-Wittgenstein	73	12 061	5 837	1 184	661	31	7 290	3 287	1 063	565
Soest	61	11 456	5 599	990	637	23	7 115	3 233	879	524
Unna	73	17 245	8 535	2 492	963	27	8 691	4 098	1 967	677
Reg.-Bez. Arnsberg . . .	730	140 768	68 574	21 127	7 832	273	78 625	36 373	17 926	6 116
Nordrhein-Westfalen . .	3 381	647 443	315 676	95 811	36 050	1 200	357 276	164 104	79 040	27 966

Anmerkung S. 116

5. Sonderschulen und Realschulen am 15. Oktober 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sonderschulen					Realschulen				
	Schulen	Schüler			Lehrer ¹⁾	Schulen	Schüler			Lehrer ¹⁾
		ins-gesamt	weib-lich	Aus-länder			ins-gesamt	weib-lich	Aus-länder	
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	21	2 807	1 029	596	467	15	5 066	2 520	945	320
Duisburg	20	3 096	1 188	780	455	9	4 089	2 140	735	260
Essen	21	3 098	1 198	469	456	17	7 246	3 660	495	463
Krefeld	9	1 038	458	215	182	6	2 858	1 434	436	182
Mönchengladbach . .	11	1 168	405	128	203	5	2 575	1 352	239	160
Mülheim a. d. Ruhr . .	4	444	206	95	68	3	1 307	667	107	89
Oberhausen	8	800	310	174	111	4	1 993	1 058	183	113
Remscheid	4	500	209	151	62	2	1 614	813	230	100
Solingen	6	553	190	140	86	4	1 894	967	220	120
Wuppertal	14	1 443	540	350	229	7	3 354	1 776	413	221
Kreise										
Kleve	10	1 351	539	117	184	7	3 743	2 085	110	214
Mettmann	19	2 196	854	556	326	20	9 005	4 801	862	578
Neuss	12	1 158	445	189	167	13	5 848	2 991	559	386
Viersen	12	1 214	437	102	177	7	3 668	1 856	177	225
Wesel	17	1 707	612	256	242	12	6 173	3 216	408	389
Reg.-Bez. Düsseldorf .	188	22 573	8 620	4 318	3 415	131	60 433	31 336	6 119	3 820
Kreisfreie Städte										
Aachen	14	1 389	561	252	274	6	2 775	1 335	358	179
Bonn	11	1 223	485	189	233	9	3 132	1 335	377	205
Köln	38	4 980	1 864	1 353	804	25	11 106	5 803	2 832	725
Leverkusen	5	415	164	105	60	5	2 200	1 112	275	152
Kreise										
Aachen	14	1 349	515	210	179	11	4 886	2 619	297	300
Düren	12	1 278	581	169	201	7	3 348	1 678	191	202
Erfk. Kreis	16	1 654	632	274	268	16	8 113	4 300	519	500
Euskirchen	15	1 098	349	60	178	4	2 030	1 018	47	125
Heinsberg	9	1 011	443	85	136	9	4 327	2 270	271	257
Oberbergischer Kreis	12	1 059	366	163	157	11	5 372	2 846	256	314
Rhein.-Berg. Kreis . .	13	1 056	402	190	200	10	4 801	2 419	299	314
Rhein-Sieg-Kreis . . .	22	1 574	593	170	268	18	7 690	4 077	464	511
Reg.-Bez. Köln	181	18 086	6 955	3 220	2 958	131	59 780	30 812	6 186	3 784

1) hauptamtliche/hauptberufliche Lehrer

Noch: 5. Sonderschulen und Realschulen am 15. Oktober 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sonderschulen					Realschulen				
	Schulen	Schüler			Lehrer ¹⁾	Schulen	Schüler			Lehrer ¹⁾
		ins-gesamt	weib-lich	Aus-länder			ins-gesamt	weib-lich	Aus-länder	
Kreisfreie Städte										
Bottrop	5	478	207	119	63	2	1 347	711	101	76
Gelsenkirchen	13	2 069	819	582	302	7	3 251	1 701	260	198
Münster	14	1 422	555	123	264	10	3 900	1 885	205	260
Kreise										
Borken	15	1 821	729	155	285	13	6 685	3 648	168	386
Coesfeld	6	624	239	21	117	9	4 434	2 385	74	268
Recklinghausen	30	3 514	1 421	789	503	19	8 960	4 647	377	542
Steinfurt	19	1 809	677	140	270	18	9 085	4 726	223	565
Warendorf	12	1 231	470	233	197	9	4 573	2 370	144	270
Reg.-Bez. Münster . . .	114	12 968	5 117	2 162	2 001	87	42 215	22 053	1 552	2 565
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	17	1 871	749	366	355	10	4 211	2 203	310	269
Kreise										
Gütersloh	10	1 314	510	272	163	13	6 296	3 243	341	398
Herford	9	1 054	367	181	163	9	4 547	2 316	193	282
Höxter	11	949	319	61	150	9	3 409	1 717	87	220
Lippe	14	1 395	526	146	193	11	5 352	2 665	186	360
Minden-Lübbecke	14	1 515	600	122	250	13	5 617	2 981	137	339
Paderborn	15	1 654	672	261	260	11	4 504	2 395	204	278
Reg.-Bez. Detmold . . .	90	9 752	3 743	1 389	1 534	76	33 936	17 520	1 458	2 146
Kreisfreie Städte										
Bochum	16	1 746	662	274	287	9	4 529	2 343	252	298
Dortmund	21	3 185	1 332	580	474	13	6 490	3 362	679	418
Hagen	7	773	318	204	104	6	2 546	1 299	289	143
Hamm	9	1 125	433	244	158	6	3 071	1 693	209	179
Herne	7	795	321	302	107	4	1 869	948	181	111
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	14	1 240	486	217	209	10	4 824	2 440	336	315
Hochsauerlandkreis	17	1 355	495	160	225	13	6 165	3 170	178	373
Märkischer Kreis	19	1 945	784	456	277	14	7 083	3 590	531	434
Olpe	10	717	282	84	130	6	2 366	1 227	56	138
Siegen-Wittgenstein	11	990	385	163	135	14	5 649	2 847	205	339
Soest	11	1 235	492	183	183	10	4 846	2 501	187	290
Unna	15	1 995	804	476	247	12	5 858	3 146	275	358
Reg.-Bez. Arnsberg . . .	157	17 101	6 794	3 323	2 536	117	55 296	28 566	3 378	3 396
Nordrhein-Westfalen . .	730	80 480	31 229	14 412	12 444	542	251 660	130 287	18 693	15 711

Anmerkung S. 118

6. Gymnasien und Gesamtschulen am 15. Oktober 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gymnasien					Gesamtschulen ¹⁾				
	Schulen	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	Lehrer ²⁾	Schulen	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	Lehrer ²⁾
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	22	16 088	8 188	1 563	1 236	3	2 722	1 232	506	228
Duisburg	19	11 662	5 832	1 153	881	7	4 394	2 108	830	399
Essen	25	19 227	9 924	853	1 472	4	3 676	1 748	443	324
Krefeld	9	6 532	3 437	455	529	3	1 714	861	84	135
Mönchengladbach . .	10	9 150	4 638	441	682	1	363	147	45	34
Mülheim a. d. Ruhr . .	5	4 543	2 282	162	351	4	3 153	1 471	311	285
Oberhausen	5	4 883	2 525	270	381	2	2 655	1 259	425	227
Remscheid	4	3 447	1 705	172	267	2	383	153	86	35
Solingen	5	3 998	2 022	175	297	2	1 218	539	213	109
Wuppertal	10	8 789	4 472	416	686	7	3 093	1 432	271	329
Kreise										
Kleve	13	7 706	3 744	219	577	—	—	—	—	—
Mettmann	18	15 231	7 424	734	1 185	3	1 222	551	211	130
Neuss	17	14 784	7 061	677	1 164	1	253	103	45	23
Viersen	11	8 307	4 219	257	617	—	—	—	—	—
Wesel	14	12 110	6 021	422	901	3	1 317	562	168	126
Reg.-Bez. Düsseldorf .	187	146 437	73 494	7 969	11 226	42	26 163	12 166	3 638	2 384
Kreisfreie Städte										
Aachen	11	7 919	3 971	499	643	2	628	307	54	47
Bonn	21	14 544	6 994	1 193	1 162	2	1 724	811	95	156
Köln	34	24 457	12 572	2 559	1 980	9	9 332	4 092	2 691	941
Leverkusen	7	6 343	3 225	324	518	2	1 444	599	290	142
Kreise										
Aachen	10	6 736	3 360	249	505	—	—	—	—	—
Düren	9	7 411	3 841	212	538	2	356	155	37	34
Erfkreis	15	13 352	6 520	472	1 008	—	—	—	—	—
Euskirchen	9	6 138	3 054	106	438	—	—	—	—	—
Heinsberg	7	6 691	3 434	279	459	—	—	—	—	—
Oberbergischer Kreis	9	7 003	3 603	217	519	2	252	99	33	25
Rhein.-Berg. Kreis . .	9	8 503	4 329	189	649	2	1 140	504	90	117
Rhein-Sieg-Kreis . . .	20	16 358	8 456	468	1 271	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Köln	161	125 455	63 359	6 767	9 690	21	14 876	6 567	3 290	1 462

1) einschl. der freien Waldorfschulen – 2) hauptamtliche/hauptberufliche Lehrer

Noch: 6. Gymnasien und Gesamtschulen am 15. Oktober 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gymnasien					Gesamtschulen ¹⁾				
	Schulen	Schüler			Lehrer ²⁾	Schulen	Schüler			Lehrer ²⁾
		ins-gesamt	weib-lich	Aus-länder			ins-gesamt	weib-lich	Aus-länder	
Kreisfreie Städte										
Bottrop	3	2 717	1 335	72	199	1	336	136	86	28
Gelsenkirchen	8	6 094	3 033	556	476	3	3 560	1 664	781	308
Münster	14	11 195	5 862	228	901	2	1 586	757	64	121
Kreise										
Borken	11	8 879	4 579	137	642	—	—	—	—	—
Coesfeld	7	5 046	2 560	40	376	—	—	—	—	—
Recklinghausen	20	16 468	8 449	523	1 210	8	7 645	3 353	841	697
Steinfurt	15	13 229	6 811	180	981	—	—	—	—	—
Warendorf	10	7 449	3 605	256	556	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Münster . . .	88	71 077	36 234	1 992	5 341	14	13 127	5 910	1 772	1 154
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	10	8 012	4 057	288	609	4	3 242	1 547	560	317
Kreise										
Gütersloh	9	7 539	3 851	213	530	1	511	244	71	46
Herford	8	6 329	3 251	144	480	2	237	101	29	31
Höxter	10	5 895	3 080	156	414	—	—	—	—	—
Lippe	11	8 701	4 428	186	690	3	1 448	631	88	123
Minden-Lübbecke	9	7 742	3 946	156	568	1	323	138	31	34
Paderborn	8	6 344	3 414	130	465	1	469	218	9	34
Reg.-Bez. Detmold . . .	65	50 562	26 027	1 273	3 756	12	6 230	2 879	788	585
Kreisfreie Städte										
Bochum	12	10 510	5 422	355	815	6	4 213	1 986	422	356
Dortmund	18	14 317	7 247	890	1 121	8	6 927	3 247	1 015	604
Hagen	9	5 926	3 065	264	444	3	1 958	894	229	170
Hamm	6	4 740	2 345	163	357	2	546	223	62	48
Herne	5	3 680	1 837	172	269	4	3 071	1 498	345	241
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	11	9 225	4 673	377	678	4	2 417	1 091	248	172
Hochsauerlandkreis	14	8 072	4 219	125	597	—	—	—	—	—
Märkischer Kreis	15	10 585	5 375	307	777	3	1 573	739	187	155
Olpe	6	3 797	1 948	72	261	—	—	—	—	—
Siegen-Wittgenstein	13	9 460	4 680	260	715	1	419	226	13	30
Soest	13	10 012	5 189	231	730	—	—	—	—	—
Unna	11	10 398	5 287	208	756	5	4 236	1 936	507	383
Reg.-Bez. Arnsberg . . .	133	100 722	51 287	3 424	7 520	36	25 360	11 840	3 008	2 159
Nordrhein-Westfalen . .	634	494 253	250 401	21 425	37 533	125	85 756	39 362	12 496	7 744

Anmerkung S. 120

7. Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1985 – 1987
nach Einschulungen, Neuaufnahmen und Abgängen bzw. Abschlüssen

Einschulungen/ Neuaufnahmen Abgänge/Abschlüsse	Schüler								
	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder
	1985			1986			1987		
Grundschulen, Hauptschulen, noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen									
Einschulungen	153 038	74 708	.	161 856	79 441	.	165 660	80 710	.
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang	53 362	24 922	.	48 484	22 373	.	44 144	20 507	.
Schulentlassungen insgesamt	105 551	47 939	12 360	91 119	40 378	12 700	88 029	40 301	13 146
davon ohne Hauptschulabschluß . .	10 644	3 993	3 384	9 182	3 503	3 252	7 719	3 093	3 029
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 9	23 225	10 895	2 616	13 193	5 450	2 363	10 570	4 295	2 292
darunter mit Qualifikationsvermerk . . .	3 568	2 031	316	1 357	669	225	921	414	207
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 10.	39 291	16 994	4 055	37 374	16 244	4 314	39 570	17 937	4 797
mit Fachoberschulreife. . . .	32 391	16 057	2 305	31 370	15 181	2 771	30 170	14 976	3 028
darunter mit Qualifikationsvermerk . . .	16 560	8 709	1 169	15 644	7 947	1 381	15 008	7 867	1 496
Sonderschulen									
Einschulungen	2 193	765	.	2 661	963	.	2 797	920	.
Aufnahmen aus anderen Schulformen	8 724	3 330	.	8 449	3 253	.	8 253	3 093	.
Schulentlassungen insgesamt	12 637	4 935	975	11 329	4 406	1 047	10 889	4 177	1 352
davon ohne Hauptschulabschluß . .	6 202	2 331	576	5 282	1 979	614	5 369	2 049	794
darunter mit Abschluß der Schule für Geistigbehinderte . . .	1 183	473	47	1 183	471	67	1 081	434	62
mit Abschluß der Schule für Lernbehinderte.	2 896	1 174	233	2 363	930	238	2 886	1 160	423
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 9	5 852	2 380	361	5 412	2 194	406	4 868	1 896	505
darunter mit Qualifikationsvermerk . . .	26	8	—	80	35	3	60	23	6
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 10.	388	139	30	426	147	19	445	143	35
mit Fachoberschulreife. . . .	183	84	7	188	79	7	190	84	18
darunter mit Qualifikationsvermerk . . .	112	53	4	94	46	3	100	45	8
mit Fachhochschulreife . . .	—	—	—	4	1	—	1	—	—
mit Hochschulreife	12	1	1	17	6	1	16	5	—

Noch: 7. Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1985 – 1987
nach Einschulungen, Neuaufnahmen und Abgängen bzw. Abschlüssen

Einschulungen/ Neuaufnahmen Abgänge/Abschlüsse	Schüler								
	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder
	1985			1986			1987		
Realschulen									
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang	36 628	18 951	.	36 427	18 879	.	36 422	18 720	.
Schulentlassungen insgesamt	59 008	31 378	1 269	56 011	29 399	1 650	52 902	28 066	1 871
davon ohne Hauptschulabschluß . .	473	224	32	454	208	29	283	137	17
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 9	1 003	447	46	1 085	500	73	889	417	66
darunter mit Qualifikationsvermerk. . .	643	295	30	747	347	50	628	286	41
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 10.	618	294	16	651	292	18	531	272	36
mit Fachoberschulreife. . . .	56 914	30 413	1 175	53 821	28 399	1 530	51 199	27 241	1 752
darunter mit Qualifikationsvermerk . . .	25 883	14 681	559	24 844	13 856	738	24 072	13 420	862
Gymnasien									
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang	52 063	26 460	.	52 362	26 605	.	54 786	27 930	.
Schulentlassungen insgesamt	78 636	40 982	1 232	77 273	39 905	1 399	71 784	36 711	1 426
davon ohne Hauptschulabschluß . .	598	266	23	491	206	21	198	90	18
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 9	1 050	549	41	952	496	41	627	322	31
darunter mit Qualifikationsvermerk. . .	639	344	27	555	313	27	417	222	22
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 10.	620	335	18	464	232	12	412	210	19
mit Fachoberschulreife. . . .	12 331	7 305	329	11 708	6 896	359	9 651	5 668	409
darunter mit Qualifikationsvermerk . . .	11 041	6 605	309	10 517	6 249	325	8 791	5 216	392
mit Fachhochschulreife	2 882	1 694	69	2 790	1 617	89	2 422	1 335	84
mit Hochschulreife	61 155	30 833	752	60 868	30 458	877	58 474	29 086	865
Gesamtschulen									
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang	10 644	4 902	.	12 942	5 876	.	15 392	7 015	.
Schulentlassungen insgesamt	7 649	3 624	403	7 285	3365	455	7 303	3 494	673
davon ohne Hauptschulabschluß . .	209	78	33	151	70	37	145	74	47
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 9	377	167	55	353	132	49	444	181	86
darunter mit Qualifikationsvermerk. . .	22	12	6	14	5	1	86	36	23
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 10.	1 407	660	75	1 265	556	98	1 150	507	115
mit Fachoberschulreife. . . .	3 415	1 659	150	3 245	1 518	170	3 453	1 729	306
darunter mit Qualifikationsvermerk . . .	1 483	759	76	1 464	732	86	1 492	791	141
mit Fachhochschulreife	111	64	7	139	71	2	147	75	12
mit Hochschulreife	2 130	996	83	2 132	1 018	99	1 964	928	107

Noch: 7. Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1985 – 1987
nach Einschulungen, Neuaufnahmen und Abgängen bzw. Abschlüssen

Einschulungen/ Neuaufnahmen Abgänge/Abschlüsse	Schüler								
	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder
	1985			1986			1987		

freie Waldorfschulen

Einschulungen	751	347	.	872	441	.	1 084	539	.
Schulentlassungen insgesamt	512	282	8	519	254	8	590	334	5
darunter mit									
Fachhochschulreife	20	5	–	14	–	–	19	5	–
Hochschulreife	89	47	–	165	72	2	202	122	3

Abendrealschulen

Schulentlassungen insgesamt	1 093	441	68	942	394	67	1 066	422	102
darunter mit									
Hauptschulabschluß nach									
Klasse 9	153	54	15	132	53	22	152	79	25
Hauptschulabschluß nach									
Klasse 10.	44	20	1	73	25	7	112	49	10
Fachoberschulreife	817	337	51	702	294	38	728	272	65

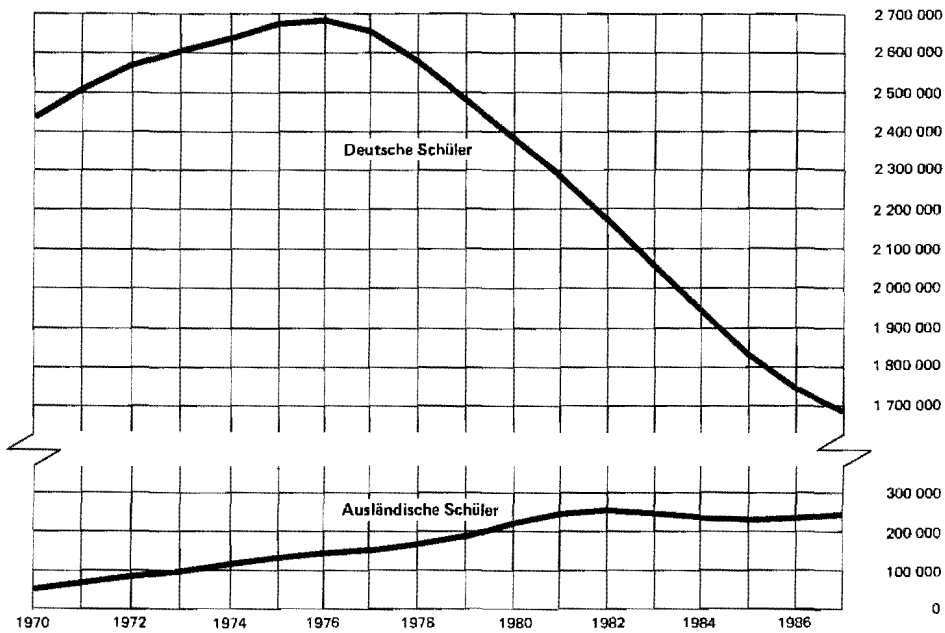
Abendgymnasien

Schulentlassungen insgesamt	1 382	707	31	1 623	832	29	1 486	684	43
darunter mit									
Fachoberschulreife	73	40	–	42	18	–	50	18	3
Fachhochschulreife	153	66	5	226	87	7	277	90	9
Hochschulreife	1 151	598	26	1 147	621	17	1 155	574	31

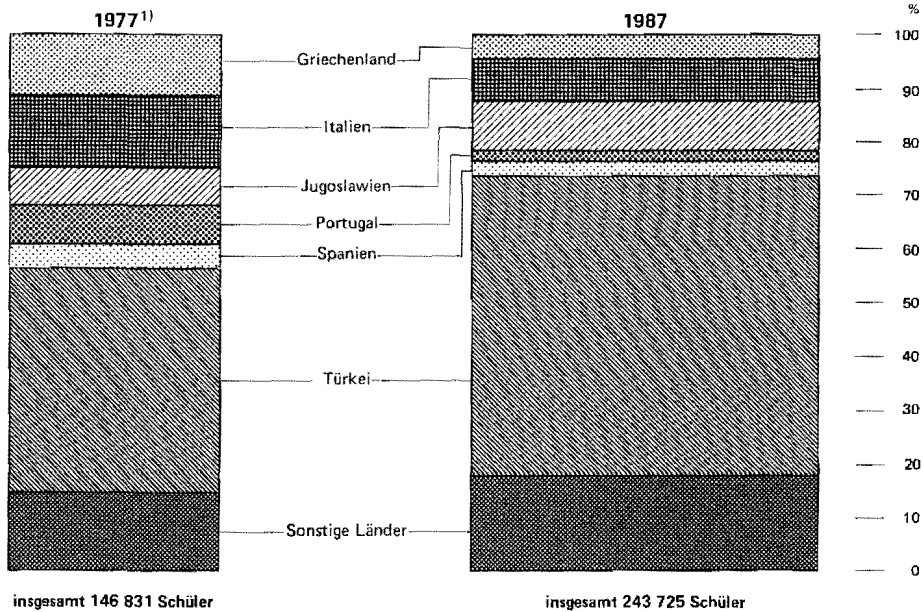
Kollegs

Schulentlassungen insgesamt	1 733	885	17	1 583	783	25	1 629	787	23
darunter mit									
Fachoberschulreife	38	17	–	39	15	1	39	15	2
Fachhochschulreife	102	58	5	128	52	7	176	72	2
Hochschulreife	1 593	810	12	1 416	716	17	1 414	700	19

Deutsche und ausländische Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1970 – 1987



Ausländische Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1977 und 1987 nach Staatsangehörigkeit



1) ohne ausländische Schüler im Schulkindergarten

8. Ausländische Schüler der allgemeinbildenden Schulen am

Lfd. Nr.	Schulform a = Zusammen b = weiblich	insgesamt			
			Griechenland	Italien	Jugoslawien
1	Grundschule a	95 777	3 384	7 747	8 491
	darunter b	46 334	1 649	3 800	4 028
2	Schulkindergarten a	3 536	41	192	173
	darunter b	1 580	17	84	75
3	Hauptschule a	79 040	3 409	6 915	6 544
	darunter b	38 202	1 700	3 392	3 018
4	Volksschule a	34	5	8	1
	darunter b	16	1	4	—
5	Realschule a	18 693	1 228	1 541	2 744
	darunter b	9 395	665	839	1 405
6	Gesamtschule a	12 253	424	849	907
	darunter b	5 359	202	405	407
7	Gymnasium a	21 425	1 617	1 154	2 562
	darunter b	10 308	840	549	1 415
8	freie Waldorfschule a	243	9	9	12
	darunter b	114	7	6	7
9	Schulen der allgemeinen Aus- a	227 465	10 076	18 223	21 261
	bildung (ohne Sonderschulen) b	109 728	5 064	8 995	10 280
10	Sonderschule im Bereich G/H . a	14 365	455	1 340	1 035
	darunter b	6 202	175	475	427
11	Sonderschulkindergarten . . . a	93	2	6	6
	darunter b	49	1	2	2
12	Sonderschule im Bereich R/Gy a	47	2	2	2
	darunter b	18	1	1	—
13	Sonderschulen zusammen . . . a	14 412	457	1 342	1 037
	darunter b	6 220	176	476	427
14	Schulen der allgemeinen a	241 877	10 533	19 565	22 298
	Ausbildung zusammen b	115 948	5 240	9 471	10 707
15	Abendrealschule a	1 285	24	22	18
	darunter b	517	14	11	8
16	Abendgymnasium a	444	22	20	15
	darunter b	163	10	7	6
17	Kolleg a	119	8	8	6
	darunter b	55	5	3	2
18	Schulen der allgemeinen a	1 848	54	50	39
	Fortbildung zusammen b	735	29	21	16
19	Allgemeinbildende a	243 725	10 587	19 615	22 337
	Schulen insgesamt b	116 683	5 269	9 492	10 723

15. Oktober 1987 nach Schulformen und Staatsangehörigkeit

Ausländische Schüler						Lfd. Nr.
davon aus						
ehemaligen Anwerbeländern					übrigen Ländern	
Portugal	Spanien	Türkei	Marokko und Tunesien	zusammen		
1 438 733	2 245 1 101	54 364 26 289	5 020 2 405	82 689 40 005	13 088 6 329	1
15 8	24 10	2 551 1 147	212 98	3 208 1 439	328 141	2
1 761 815	2 168 1 078	48 648 24 038	3 188 1 417	72 633 35 458	6 407 2 744	3
— —	8 4	— —	— —	22 9	12 7	4
571 291	943 515	8 562 4 145	477 239	16 066 8 099	2 627 1 296	5
179 86	248 119	8 059 3 405	345 164	11 011 4 788	1 242 571	6
552 280	1 075 527	6 584 2 930	246 99	13 790 6 640	7 635 3 668	7
— —	2 —	10 7	2 1	44 28	199 86	8
4 501 2 205	6 689 3 344	126 227 60 814	9 278 4 325	196 255 95 027	31 210 14 701	9
242 100	305 115	9 152 4 148	754 338	13 283 5 778	1 082 424	10
3 3	— —	57 35	3 1	77 44	16 5	11
2 1	2 1	27 10	1 1	38 15	9 3	12
244 101	307 116	9 179 4 158	755 339	13 321 5 793	1 091 427	13
4 745 2 306	6 996 3 480	135 406 64 972	10 033 4 664	209 576 100 820	32 301 15 128	14
9 4	20 10	215 69	13 2	321 118	964 399	15
14 7	11 6	110 38	7 1	199 75	245 88	16
3 1	10 4	22 11	— —	57 26	62 29	17
26 12	41 20	347 118	20 3	577 219	1 271 516	18
4 771 2 318	7 037 3 480	135 753 65 090	10 053 4 667	210 153 101 039	33 572 15 644	19

9. Berufsbildende Schulen am 15. Oktober 1987 nach Schulformen

Schultyp	Schulen ¹⁾		Klassen		Schüler			
	ins- gesamt	Privat- schulen	ins- gesamt	in Privat- schulen	insgesamt		in Privatschulen	
					ins- gesamt	weiblich	zu- sammen	weiblich
Schulform Berufsschule								
Teilzeitberufsschule								
Berufsfeld								
Metalltechnik	136	10	4 683	490	107 327	4 150	11 555	151
Elektrotechnik	101	8	1 480	97	32 020	771	2 263	18
Bautechnik	79	2	970	53	19 266	2 106	1 159	18
Textiltechnik	84	2	418	11	8 250	6 213	216	92
Physik, Chemie, Biologie	57	4	670	69	14 711	5 396	1 485	273
Drucktechnik	20	1	202	5	4 579	1 737	124	34
Farbtechnik und Raumgestaltung	81	1	615	—	12 639	2 264	9	—
Holztechnik	82	—	551	—	12 042	1 225	—	—
Wirtschaft/Verwaltung	155	8	7 265	122	169 095	119 328	2 933	1 486
Ernährung/Hauswirtschaft	120	2	2 160	36	45 893	28 246	739	283
Sozialpflege	70	—	125	—	2 538	2 438	—	—
Gesundheit/Körperpflege	102	—	855	—	18 804	17 465	—	—
Agrarwirtschaft	53	—	517	—	11 402	5 671	—	—
ohne Arbeitsverhältnis	89	3	363	25	8 210	3 607	543	—
Sonderschulform	18 ²⁾	12	446	241	3 321	1 149	2 484	843
Lernbehinderte	5	5	128	128	1 425	497	1 425	497
Körperbehinderte	5	5	106	106	1 006	327	1 006	327
Erziehungshilfe	7	3	28	7	171	20	53	19
Hörgeschädigte	1	—	163	—	591	241	—	—
Sehgeschädigte	1	—	21	—	128	64	—	—
Teilzeitberufsschule zusammen	289 ²⁾	33 ²⁾	21 520	1 149	470 097	201 766	23 510	3 198
darunter mit Blockunterricht ³⁾	184	11	3 306	231	71 651	25 744	5 345	1 353
Vollzeitberufsschule								
Vorklasse zum Berufs- grundschuljahr	111 ²⁾	4 ²⁾	198	9	3 286	1 154	189	—
Sonderschulform	10 ²⁾	5 ²⁾	34	12	244	58	118	41
Körperbehinderte	2	2	7	7	82	35	82	35
Erziehungshilfe	6	3	21	5	129	7	36	6
Hörgeschädigte	1	—	5	—	28	16	—	—
Sehgeschädigte	1	—	1	—	5	—	—	—
Berufsgrundschuljahr	198 ²⁾	9 ²⁾	564	18	11 074	6 263	418	153
Sonderschulform	7 ²⁾	3 ²⁾	32	7	220	62	80	19
Körperbehinderte	1	1	4	4	44	19	44	19
Erziehungshilfe	4	2	8	3	68	—	36	—
Hörgeschädigte	1	—	14	—	70	27	—	—
Sehgeschädigte	1	—	6	—	38	16	—	—
Vollzeitberufsschule zusammen	219 ²⁾	17 ²⁾	828	46	14 824	7 537	805	213
Berufsschule bzw. Teil-/ Vollzeitberufsschule insgesamt	295 ²⁾	39 ²⁾	22 348	1 195	484 921	209 303	24 315	3 411

1) Schulen, an denen das entsprechende Berufsfeld eingerichtet ist – 2) Schulen, an denen die jeweilige Schulform eingerichtet ist – 3) einschl. Klassen und Schülern mit Blockunterricht, die zur Zeit keinen Unterricht haben – 4) einschl. des kollegschaftsspezifischen Bildungsganges – 5) Eine Zuordnung der Klassen nach Berufsfeldern ist wegen berufsfeldübergreifender Klassenbildung nicht möglich.

Noch: 9. Berufsbildende Schulen am 15. Oktober 1987 nach Schulformen

Schultyp	Schulen ¹⁾		Klassen		Schüler			
	insgesamt	Privat-schulen	insgesamt	in Privat-schulen	insgesamt		in Privatschulen	
					insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
Schulform Berufsfachschule								
Berufsfachschule für								
Technik	117	2	442	24	9 009	3 057	876	584
Wirtschaft und Verwaltung	140	15	2 436	81	55 442	36 476	1 862	1 114
Ernährung und Hauswirtschaft	127	23	593	86	11 298	10 725	1 916	1 861
Sozial- und Gesundheitswesen	116	40	647	263	13 210	12 427	5 589	5 149
Gesundheitswesen und Körperpflege	18	17	57	53	1 066	1 003	982	925
Agrarwirtschaft	4	—	6	—	83	70	—	—
Gestaltung	2	1	1	1	34	30	26	24
Textil	34	1	76	2	1 636	1 602	42	42
Sonderschulform	5 ²⁾	3 ²⁾	55	15	410	185	178	69
Körperbehinderte	3	3	15	15	178	69	178	69
Hörgeschädigte ⁴⁾	1	—	39	—	225	113	—	—
Sehgeschädigte	1	—	1	—	7	3	—	—
Berufsfachschule insgesamt	316 ²⁾	76 ²⁾	4 313	525	92 188	65 575	11 471	9 768
Schulform Berufsaufbauschule								
Berufsaufbauschule für								
Technik	15	—	x ⁵⁾	—	257	14	—	—
Wirtschaft und Verwaltung	2	—	x ⁵⁾	—	10	2	—	—
Ernährung und Hauswirtschaft	2	—	x ⁵⁾	—	9	7	—	—
Sozial- und Gesundheitswesen	1	—	x ⁵⁾	—	3	3	—	—
Berufsaufbauschule insgesamt	15 ²⁾	—	20	—	279	26	—	—
Schulform Fachoberschule								
Fachoberschule für								
Technik	124	3	599	30	13 643	744	704	—
Wirtschaft	61	—	85	—	1 801	608	—	—
Ernährung und Hauswirtschaft	23	5	39	13	627	436	222	194
Sozialpädagogik und Sozialarbeit	78	12	211	24	4 402	3 651	507	458
Gestaltung	25	—	115	—	2 747	1 804	—	—
Sonderschulform	2 ²⁾	—	3	—	16	7	—	—
Körperbehinderte	—	—	—	—	—	—	—	—
Hörgeschädigte	1	—	2	—	14	6	—	—
Sehgeschädigte	1	—	1	—	2	1	—	—
Fachoberschule insgesamt	215 ²⁾	16 ²⁾	1 052	67	23 236	7 250	1 433	652
Schulform Fachschule								
Fachschule für								
Technik	63	11	592	166	13 801	1 065	3 807	296
Wirtschaft	17	11	96	77	2 333	629	1 890	465
Ernährung und Hauswirtschaft	48	11	116	29	2 075	2 074	539	539
Sozialwesen	14	9	29	19	565	448	394	323
Gesundheitswesen	1	1	4	4	102	89	102	89
Agrarwirtschaft	30	—	103	—	2 325	276	—	—
Gestaltung	1	—	2	—	41	5	—	—
Baudenkmalpflege	1	—	3	—	72	6	—	—
Fachschule insgesamt	161 ²⁾	39 ²⁾	945	295	21 314	4 592	6 732	1 712

Anmerkungen S. 128

10. Berufsbildende Schulen*) am 15.

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Schulform									
		Berufsschule (Teilzeitform)					Berufs				
							Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr				
		Schu- len ¹⁾	Klas- sen	Schüler			Schu- len ¹⁾	Klas- sen	Schüler		
ins- gesamt	weib- lich			Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich			Aus- länder		
	Kreisfreie Städte										
1	Düsseldorf	7	887	21 097	11 508	1 237	2	3	64	49	29
2	Duisburg	7	626	13 905	5 441	1 368	4	7	169	36	78
3	Essen	12	1 025	19 940	8 785	840	4	9	115	88	19
4	Krefeld	6	467	10 233	4 185	679	4	16	136	31	46
5	Mönchengladbach	5	363	8 010	3 794	559	2	2	34	11	26
6	Mülheim a. d. Ruhr	3	131	2 914	1 388	153	—	—	—	—	—
7	Oberhausen	4	300	6 337	2 806	520	1	1	12	10	1
8	Remscheid	3	158	3 378	1 409	363	—	—	—	—	—
9	Solingen	5	179	3 978	1 356	429	—	—	—	—	—
10	Wuppertal	6	563	12 476	5 799	772	4	8	170	73	70
	Kreise										
11	Kleve	2	335	6 946	3 022	235	2	6	55	21	12
12	Mettmann	6	320	7 086	2 543	623	5	6	74	41	39
13	Neuss	5	348	7 134	2 822	480	3	3	39	14	15
14	Viersen	2	266	5 503	2 207	262	2	6	87	36	20
15	Wesel	8	442	8 940	4 514	639	4	6	86	31	15
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	81	6 410	137 877	61 579	9 159	37	73	1 041	441	370
	Kreisfreie Städte										
17	Aachen	5	521	11 422	5 679	628	2	3	55	22	8
18	Bonn	7	509	11 555	6 094	452	1	2	31	12	15
19	Köln	17	1 414	33 543	15 137	2 774	5	11	235	73	109
20	Leverkusen	4	233	4 845	1 676	321	2	2	18	10	5
	Kreise										
21	Aachen	6	301	5 849	2 145	569	3	5	57	20	13
22	Düren	4	256	5 369	2 163	177	3	3	58	29	10
23	Erfktkreis	6	207	4 430	2 026	286	3	3	62	37	20
24	Euskirchen	3	201	3 608	1 321	97	3	3	27	—	8
25	Heinsberg	4	221	4 534	1 678	353	3	7	139	25	33
26	Oberbergischer Kreis	3	281	6 078	2 579	284	1	1	13	2	2
27	Rhein.-Berg. Kreis	3	164	3 308	1 239	195	1	2	27	5	17
28	Rhein-Sieg-Kreis	7	328	6 899	2 170	467	4	10	102	16	45
29	Reg.-Bez. Köln	69	4 636	101 440	43 907	6 603	31	52	824	251	285
	Kreisfreie Städte										
30	Bottrop	1	88	1 751	919	103	1	5	78	31	31
31	Gelsenkirchen	6	493	10 829	4 825	841	2	3	55	13	19
32	Münster	7	673	15 828	7 616	207	1	6	96	16	4

*) einschl. Sonderschulen im berufsbildenden Bereich – 1) Schulen, an denen die entsprechende Schulform eingerichtet

Oktober 1987 nach Verwaltungsbezirken

Schulform										Lfd. Nr.
schule (Vollzeitform)					Berufsfachschule					
Berufsgrundschuljahr					Schu- len ¹⁾	Klas- sen	Schüler			
Schu- len ¹⁾	Klas- sen	Schüler					ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	
		ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder						
4	13	273	182	33	10	90	1 844	1 353	129	1
5	17	355	193	101	5	65	1 330	1 022	224	2
6	27	344	189	32	10	148	2 624	1 815	151	3
5	11	208	123	29	4	72	1 412	956	156	4
3	5	79	62	14	6	74	1 538	1 143	127	5
1	5	97	90	6	3	46	948	656	51	6
3	7	131	85	26	3	43	815	612	61	7
1	2	30	28	12	3	37	786	550	68	8
2	3	71	36	12	3	36	699	500	62	9
5	12	262	113	49	7	94	2 011	1 371	155	10
3	18	304	172	14	3	87	1 724	1 241	68	11
5	6	78	47	17	6	98	2 020	1 287	177	12
4	10	191	121	44	8	102	2 204	1 673	191	13
2	11	201	97	19	2	92	1 698	1 098	103	14
6	21	427	324	50	7	126	2 777	2 237	135	15
55	168	3 051	1 862	458	80	1 210	24 430	17 514	1 858	16
2	4	82	43	1	7	69	1 395	992	109	17
5	20	413	267	48	8	83	1 920	1 462	88	18
14	39	865	529	196	24	249	5 671	4 300	686	19
2	2	33	15	4	2	24	571	455	38	20
3	6	77	28	11	5	69	1 427	940	79	21
4	8	157	86	15	6	78	1 660	1 236	62	22
3	9	174	121	21	6	88	1 871	1 318	117	23
2	5	86	26	8	3	62	1 167	886	14	24
2	11	147	82	6	3	56	1 204	866	56	25
3	8	138	60	11	3	51	1 091	785	60	26
2	7	114	70	12	4	63	1 372	931	64	27
5	17	269	87	48	5	78	1 672	1 157	82	28
47	136	2 555	1 414	381	76	970	21 021	15 328	1 455	29
1	5	100	61	29	1	22	479	349	42	30
3	6	123	82	37	5	63	1 348	944	109	31
5	8	150	71	6	7	93	2 209	1 580	41	32

ist – 2) Lehrerzahlen jeweils für berufsbildende Schulen zusammen

Noch: 10. Berufsbildende Schulen*) am 15.

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Schulform						
		Berufsaufbauschule					Fach	
		Schulen ¹⁾	Klassen	Schüler			Schulen ¹⁾	Klassen
				insgesamt	weiblich	Ausländer		
	Kreisfreie Städte							
1	Düsseldorf	—	—	—	—	—	4	19
2	Duisburg	1	1	12	2	—	6	37
3	Essen	1	2	38	5	—	8	41
4	Krefeld	—	—	—	—	—	4	23
5	Mönchengladbach	—	—	—	—	—	5	26
6	Mülheim a. d. Ruhr	—	—	—	—	—	2	6
7	Oberhausen	—	—	—	—	—	3	12
8	Remscheid	—	—	—	—	—	2	9
9	Solingen	—	—	—	—	—	2	10
10	Wuppertal	1	1	13	—	1	5	26
	Kreise							
11	Kleve	1	1	12	2	—	3	20
12	Mettmann	—	—	—	—	—	4	14
13	Neuss	—	—	—	—	—	5	13
14	Viersen	—	—	—	—	—	2	10
15	Wesel	—	—	—	—	—	5	19
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	4	5	75	9	1	60	285
	Kreisfreie Städte							
17	Aachen	—	—	—	—	—	4	27
18	Bonn	—	—	—	—	—	4	25
19	Köln	2	3	36	10	1	13	67
20	Leverkusen	—	—	—	—	—	2	6
	Kreise							
21	Aachen	—	—	—	—	—	4	17
22	Düren	—	—	—	—	—	4	17
23	Erfkreis	—	—	—	—	—	2	9
24	Euskirchen	1	2	19	3	—	2	12
25	Heinsberg	—	—	—	—	—	2	7
26	Oberbergischer Kreis	—	—	—	—	—	2	5
27	Rhein.-Berg. Kreis	—	—	—	—	—	2	8
28	Rhein-Sieg-Kreis	—	—	—	—	—	3	22
29	Reg.-Bez. Köln	3	5	55	13	1	44	222
	Kreisfreie Städte							
30	Bottrop	—	—	—	—	—	1	1
31	Gelsenkirchen	—	—	—	—	—	5	16
32	Münster	1	1	22	—	—	7	47

Anmerkungen S. 130

Oktober 1987 nach Verwaltungsbezirken

Oberschule			Schulform					Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer ²⁾ an berufsbildenden Schulen		Lfd. Nr.
			Fachschule							
Schüler			Schulen ¹⁾	Klassen	Schüler					
insgesamt	weiblich	Ausländer			insgesamt	weiblich	Ausländer	insgesamt	weiblich	
402	171	19	7	52	1 356	429	17	580	220	1
793	223	57	1	6	143	21	—	451	105	2
848	331	35	6	48	1 128	136	17	816	268	3
533	140	20	4	13	277	48	6	395	109	4
580	184	34	2	40	969	282	25	353	129	5
110	29	4	1	1	17	1	1	156	62	6
253	62	31	1	6	149	9	3	237	77	7
202	97	8	2	7	128	28	5	150	52	8
217	64	5	1	8	181	9	7	169	56	9
550	220	30	5	37	802	169	20	493	167	10
412	212	8	6	19	367	155	4	382	128	11
294	76	13	2	5	74	25	—	345	142	12
281	55	18	4	13	265	142	—	401	179	13
192	40	5	1	2	53	2	—	301	101	14
393	72	14	4	15	330	51	5	481	196	15
6 060	1 976	301	47	272	6 239	1 507	110	5 710	1 991	16
615	219	72	5	33	664	46	23	430	133	17
578	147	30	2	13	275	119	5	441	208	18
1 585	484	172	10	113	2 958	531	29	1 283	472	19
109	25	2	2	9	178	56	4	161	46	20
372	36	21	1	1	15	—	3	283	86	21
355	113	8	4	16	362	64	3	293	85	22
171	52	2	1	2	48	1	—	283	123	23
250	29	2	2	2	28	17	—	214	67	24
151	8	6	4	5	94	6	6	235	64	25
132	3	3	2	12	299	25	5	234	74	26
164	51	6	2	8	141	61	—	221	81	27
449	81	35	2	10	264	14	7	361	110	28
4 931	1 248	359	37	224	5 326	940	85	4 439	1 549	29
23	—	—	—	—	—	—	—	91	24	30
340	84	27	2	19	409	56	13	367	92	31
1 111	484	16	5	20	478	329	1	565	222	32

Noch: 10. Berufsbildende Schulen*) am 15.

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Schulform									
		Berufsschule (Teilzeitform)					Berufs				
							Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr				
		Schu- len ¹⁾	Klas- sen	Schüler			Schu- len ¹⁾	Klas- sen	Schüler		
ins- gesamt	weib- lich			Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich			Aus- länder		
	Kreise										
33	Borken	7	533	11 215	4 826	301	2	4	35	12	9
34	Coesfeld	3	231	4 840	2 122	80	—	—	—	—	—
35	Recklinghausen . . .	7	544	12 086	3 882	1 156	4	9	118	31	45
36	Steinfurt	7	509	11 251	4 681	227	2	2	29	4	7
37	Warendorf	3	273	5 799	2 282	263	2	3	28	7	11
38	Reg.-Bez. Münster . .	41	3 344	73 599	31 153	3 178	14	32	439	114	126
	Kreisfreie Stadt										
39	Bielefeld	8	637	13 796	5 614	591	4	12	158	49	80
	Kreise										
40	Gütersloh	6	365	7 834	3 038	340	3	5	68	23	27
41	Herford	2	93	2 291	1 594	17	—	—	—	—	—
42	Höxter	4	158	3 197	1 167	33	2	3	46	15	12
43	Lippe	4	330	7 409	2 852	129	2	5	98	37	31
44	Minden-Lübbecke . .	2	186	4 096	2 073	68	1	2	31	5	13
45	Paderborn	7	396	8 778	3 789	234	3	4	47	15	10
46	Reg.-Bez. Detmold . .	33	2 165	47 401	20 127	1 412	15	31	448	144	173
	Kreisfreie Städte										
47	Bochum	6	467	11 060	4 646	563	2	2	45	11	16
48	Dortmund	10	989	21 887	9 737	1 105	3	3	83	37	21
49	Hagen	6	475	10 755	4 681	636	3	5	98	29	34
50	Hamm	2	116	2 552	841	201	2	4	79	61	38
51	Herne	3	156	3 368	1 757	382	2	3	65	31	34
	Kreise										
52	Ennepe-Ruhr-Kreis . .	4	324	6 781	2 397	472	—	—	—	—	—
53	Hochsauerlandkreis . .	8	444	9 412	3 490	199	3	5	77	27	12
54	Märkischer Kreis . . .	8	488	10 786	4 519	637	4	16	236	37	82
55	Olpe	1	144	3 157	1 217	110	1	2	36	20	7
56	Siegen-Wittgenstein . .	4	480	10 742	4 620	396	—	—	—	—	—
57	Soest	5	339	7 329	3 286	272	1	1	5	—	1
58	Unna	8	543	11 951	3 809	1 142	3	3	54	9	32
59	Reg.-Bez. Arnsberg . .	65	4 965	109 780	45 000	6 115	24	44	778	262	277
60	Nordrhein-Westfalen	289	21 520	470 097	201 766	26 467	121	232	3 530	1 212	1 231

Anmerkungen S. 130

Oktober 1987 nach Verwaltungsbezirken

Schulform										Lfd. Nr.
schule (Vollzeitform)					Berufsfachschule					
Berufsgrundschuljahr										
Schu- len ¹⁾	Klas- sen	Schüler			Schu- len ¹⁾	Klas- sen	Schüler			
		ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder			ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	
6	17	331	154	15	10	79	1 639	1 244	48	33
4	7	106	53	2	4	62	1 367	994	10	34
5	16	286	154	51	8	122	2 439	1 779	93	35
6	20	421	195	23	10	145	3 046	2 012	78	36
3	6	106	53	14	4	67	1 491	1 030	52	37
33	85	1 623	823	177	49	653	14 018	9 932	473	38
7	17	351	160	77	8	131	2 953	1 950	221	39
5	16	283	146	28	6	83	1 783	1 231	81	40
2	3	62	42	1	5	53	1 161	791	28	41
2	11	231	115	5	5	71	1 619	1 082	24	42
4	16	303	137	22	5	95	2 078	1 434	83	43
2	7	135	79	6	4	74	1 617	1 089	50	44
6	12	233	99	11	7	90	2 039	1 375	82	45
28	82	1 598	778	150	40	597	13 250	8 952	569	46
3	7	125	60	14	6	71	1 570	1 088	80	47
6	14	276	159	23	12	127	2 826	2 015	227	48
2	7	174	146	26	5	49	1 087	782	90	49
2	4	83	20	8	3	19	398	353	11	50
1	1	22	22	11	3	44	968	708	92	51
4	9	138	112	9	5	66	1 412	1 007	62	52
4	15	305	163	17	6	109	2 378	1 680	50	53
6	18	366	228	47	12	153	3 249	2 033	183	54
1	3	84	84	6	2	34	755	613	14	55
3	7	158	93	11	5	55	1 194	934	43	56
4	29	523	238	55	6	81	1 828	1 333	55	57
6	11	213	123	21	6	75	1 804	1 303	119	58
42	125	2 467	1 448	248	71	883	19 469	13 849	1 026	59
205	596	11 294	6 325	1 414	316	4 313	92 188	65 575	5 381	60

Noch: 10. Berufsbildende Schulen*) am 15.

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Schulform						
		Berufsaufbauschule					Fach	
		Schulen ¹⁾	Klassen	Schüler			Schulen ¹⁾	Klassen
				insgesamt	weiblich	Ausländer		
	Kreise							
33	Borken	—	—	—	—	—	7	35
34	Coesfeld	1	1	13	—	—	4	12
35	Recklinghausen	—	—	—	—	—	7	29
36	Steinfurt	—	—	—	—	—	6	33
37	Warendorf	—	—	—	—	—	2	7
38	Reg.-Bez. Münster	2	2	35	—	—	39	180
	Kreisfreie Stadt							
39	Bielefeld	—	—	—	—	—	5	34
	Kreise							
40	Gütersloh	1	1	8	1	—	4	12
41	Herford	—	—	—	—	—	1	1
42	Höxter	—	—	—	—	—	2	15
43	Lippe	1	1	18	2	—	3	17
44	Minden-Lübbecke	—	—	—	—	—	2	7
45	Paderborn	—	—	—	—	—	6	16
46	Reg.-Bez. Detmold	2	2	26	3	—	23	102
	Kreisfreie Städte							
47	Bochum	1	2	25	—	1	5	31
48	Dortmund	1	2	41	—	2	8	40
49	Hagen	—	—	—	—	—	2	19
50	Hamm	—	—	—	—	—	2	16
51	Herne	—	—	—	—	—	3	9
	Kreise							
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	—	—	—	—	—	3	16
53	Hochsauerlandkreis	1	1	12	—	—	4	22
54	Märkischer Kreis	1	1	10	1	—	8	37
55	Olpe	—	—	—	—	—	1	4
56	Siegen-Wittgenstein	—	—	—	—	—	4	18
57	Soest	—	—	—	—	—	3	20
58	Unna	—	—	—	—	—	6	31
59	Reg.-Bez. Arnsberg	4	6	88	1	3	49	263
60	Nordrhein-Westfalen	15	20	279	26	5	215	1 052

Anmerkungen S. 130

Oktober 1987 nach Verwaltungsbezirken

erschule			Schulform					Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer ²⁾ an berufsbildenden Schulen		Lfd. Nr.
			Fachschule							
Schüler			Schulen ¹⁾	Klassen	Schüler					
insgesamt	weiblich	Ausländer			insgesamt	weiblich	Ausländer	insgesamt	weiblich	
755	180	14	6	26	539	141	5	467	130	33
271	85	1	3	19	384	85	—	260	92	34
583	66	11	3	5	91	14	—	528	158	35
680	131	24	3	8	170	23	—	542	156	36
155	13	2	2	14	332	14	—	287	85	37
3 918	1 043	95	24	111	2 403	662	19	3 105	959	38
767	354	33	6	47	1 050	193	25	626	158	39
243	67	6	2	5	99	34	—	379	120	40
15	6	—	2	8	168	42	—	155	64	41
357	191	3	2	6	129	30	1	244	74	42
405	110	10	2	10	230	31	—	389	117	43
144	49	—	2	3	38	25	—	236	64	44
331	132	10	5	24	571	139	2	426	133	45
2 262	909	62	21	103	2 285	494	28	2 455	730	46
781	226	32	3	63	1 639	71	31	411	105	47
1 002	316	49	5	64	1 077	379	16	746	216	48
408	163	27	2	7	119	45	—	338	101	49
356	139	28	2	14	318	60	4	114	35	50
223	64	25	—	—	—	—	—	161	45	51
346	101	11	—	—	—	—	—	304	84	52
502	185	12	7	17	339	97	4	467	126	53
803	336	19	6	34	752	106	16	629	163	54
74	18	—	—	—	—	—	—	145	47	55
452	209	5	3	23	535	121	9	376	90	56
416	161	14	4	13	282	110	1	356	105	57
702	156	14	—	—	—	—	—	429	107	58
6 065	2 074	236	32	235	5 061	989	81	4 476	1 224	59
23 236	7 250	1 053	161	945	21 314	4 592	323	20 185	6 453	60

11. Kollegschaften am 15. Oktober 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk ¹⁾	Schulen		Schüler			Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer	
	insgesamt	Privatschulen	insgesamt	weiblich	Ausländer	insgesamt	weiblich
Düsseldorf, krfr. Stadt	7	1	10 814	3 481	943	498	155
Duisburg, krfr. Stadt	3	—	7 374	1 793	1 074	229	41
Reg.-Bez. Düsseldorf	10	1	18 188	5 274	2 017	727	196
Köln, krfr. Stadt	2	—	5 854	2 624	440	180	39
Leverkusen, krfr. Stadt	1	—	3 555	1 595	326	165	52
Erfk. Kreis	1	—	3 005	487	319	101	12
Reg.-Bez. Köln	4	—	12 414	4 706	1 085	446	103
Recklinghausen, Kreis	4	—	10 035	5 192	423	380	118
Reg.-Bez. Münster	4	—	10 035	5 192	423	380	118
Bielefeld, krfr. Stadt	1	1	956	714	13	96	47
Herford, Kreis	3	—	7 437	3 202	273	276	78
Minden-Lübbecke, Kreis	1	—	5 754	2 108	148	227	70
Reg.-Bez. Detmold	5	1	14 147	6 024	434	599	195
Hamm, krfr. Stadt	1	—	2 724	2 096	70	90	21
Reg.-Bez. Arnsberg	1	—	2 724	2 096	70	90	21
Nordrhein-Westfalen	24	2	57 508	23 292	4 029	2 242	633

1) Ausgewiesen werden nur die Verwaltungsbezirke, in denen sich Kollegschaften befinden.

12. Schulen des Gesundheitswesens am 15. Oktober 1987 nach Schultypen

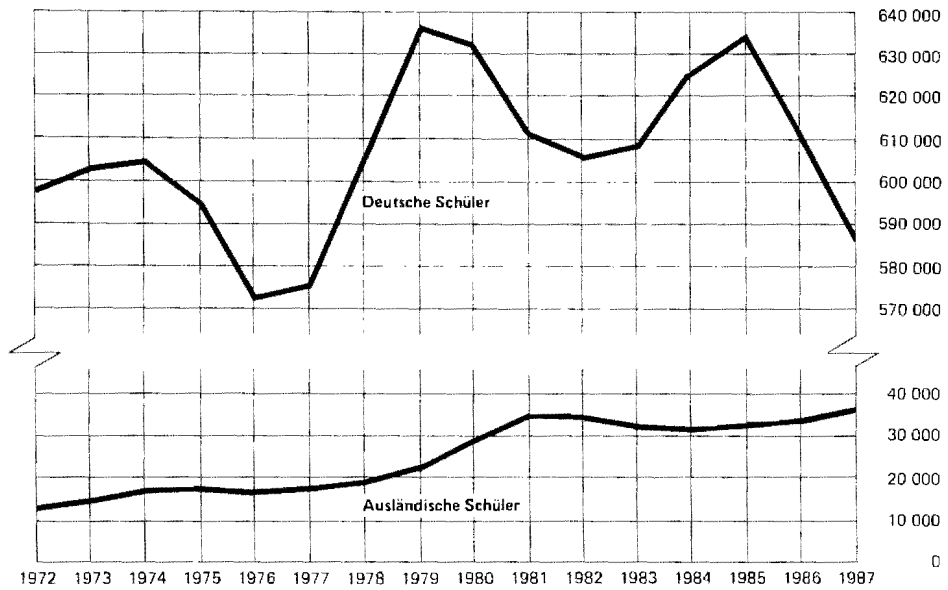
Schultyp	Schulen ¹⁾		Klassen		Schüler					
	insgesamt	Privatschulen	insgesamt	Privatschulen	insgesamt			in Privatschulen		
					insgesamt	weiblich	Ausländer	zusammen	weiblich	Ausländer
Schule										
Krankenpflegeschule	232	175	848	603	19 180	15 970	479	13 291	11 278	323
Kinderkrankenpflegeschule	55	35	158	91	2 478	2 437	43	1 259	1 243	20
Schule für Krankenpflegehelfer	111	80	45	33	788	642	59	538	439	30
Pflegevorschule	24	24	49	49	712	653	42	712	653	42
Hebammenlehranstalt	5	4	15	11	285	285	10	243	243	10
Lehranstalt für										
med.-techn. Laboratoriumsassistenten	21	4	42	5	1 123	1 081	38	185	178	3
med.-techn. Radiologieassistenten	16	3	32	4	546	516	13	72	67	5
Assistenten in der Zytologie	2	2	2	2	22	22	—	22	22	—
Krankengymnasten	12	6	37	19	862	747	12	464	392	3
Masseure	12	7	20	14	549	338	21	400	226	13
Orthoptisten	4	—	8	—	42	42	—	—	—	—
Diatassistenten	11	5	23	9	376	374	2	144	142	—
Beschäftigungs- und Arbeitstherapeuten	4	2	12	6	261	222	—	141	126	—
Logopäden	3	—	7	—	112	89	2	—	—	—
pharmazeutisch-technische Assistenten	16	2	56	12	1 926	1 864	26	423	409	4
veterinär-med.-technische Assistenten	1	—	1	—	15	15	—	—	—	—
Fachseminar für										
Altenpflege	39	36	121	115	2 892	2 505	54	2 718	2 347	51
Familienpflege/Dorfhelfer	5	4	5	5	68	68	—	68	68	—
Insgesamt	573	389	1 481	978	32 237	27 869	801	20 680	17 833	504

1) einschl. Schulen, deren Schulbetrieb ruht

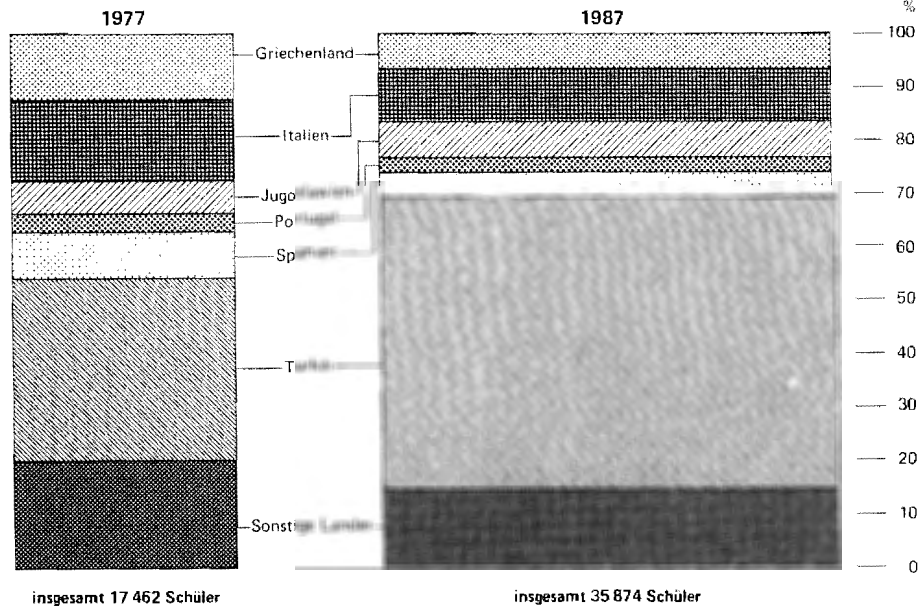
**13. Ausländische Schüler der berufsbildenden Schulen, Schulen des Gesundheitswesens und
Kollegschulen am 15. Oktober 1987 nach Schulformen und Staatsangehörigkeit**

Schulform a = Zusammen b = weiblich		Ausländische Schüler									
		ins- gesamt	davon aus								übrigen Ländern
			(ehemaligen) Anwerbeländern								
			Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portu- gal	Spanien	Türkei	Marok- ko und Tune- sien	zu- sammen	
Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr	a	1 201	44	69	40	11	17	885	50	1 116	85
	b	366	12	26	17	3	6	272	16	352	14
Berufsgrundschuljahr . .	a	1 394	82	141	87	36	44	809	38	1 237	157
	b	761	50	86	42	22	31	435	23	689	72
Berufsschule	a	26 374	1 693	2 759	1 865	843	1 360	14 458	488	23 466	2 908
	b	9 810	705	1 189	744	299	569	5 017	160	8 683	1 127
Berufsfachschule.	a	5 377	396	456	426	184	339	2 615	83	4 499	878
	b	3 566	267	329	315	131	240	1 691	55	3 028	538
Berufsaufbauschule . . .	a	5	1	—	1	—	—	1	—	3	2
	b	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Fachoberschule	a	1 053	45	57	66	14	24	570	12	788	265
	b	257	16	15	19	4	7	140	2	203	54
Fachschule	a	323	15	38	20	10	35	60	7	185	138
	b	35	3	3	3	1	1	2	—	13	22
Sonderschulen im berufsbildenden Bereich	a	147	8	16	17	2	9	48	11	111	36
	b	32	2	4	2	—	5	9	1	23	9
Berufsbildende Schulen zusammen. . .	a	35 874	2 284	3 536	2 522	1 100	1 828	19 446	689	31 405	4 469
	b	14 828	1 055	1 652	1 142	460	859	7 566	257	12 991	1 837
Schulen des Gesundheitswesens . .	a	801	42	44	50	56	43	182	28	445	356
	b	689	34	38	45	51	37	170	26	401	288
Kollegschulen	a	4 029	307	328	311	15	156	2 310	90	3 517	512
	b	1 348	110	119	109	10	52	751	20	1 171	177
Insgesamt	a	40 704	2 633	3 908	2 883	1 171	2 027	21 938	807	35 367	5 337
	b	16 865	1 199	1 809	1 296	521	948	8 487	303	14 563	2 302

Deutsche und ausländische Schüler der berufsbildenden Schulen*) 1972 – 1987



Ausländische Schüler der berufsbildenden Schulen*) nach Staatsangehörigkeit



*) einschl. Sonderschulen im berufsbildenden Bereich

14. Studenten an Hochschulen Wintersemester 1963/64 – 1987/88

Wintersemester a = Deutsche b = Ausländer	Studenten ¹⁾							
	insgesamt	davon an						
		Univer- sitäten, technische Hochschule, Sporthoch- schule	Universi- täten – Ge- samthoch- schulen, Fernuniver- sität ²⁾	phil.-theo- logischen und kirchlichen Hoch- schulen	pädagogi- schen Hoch- schulen	Kunst- und Musikhoch- schulen ³⁾	Fachhoch- schulen	Verwal- tungs- fachhoch- schulen
1963/64 a	60 816	48 282	x	490	10 763	1 281	x	x
b	5 064	4 849	x	12	20	183	x	x
1964/65 a	63 149	50 479	x	516	10 983	1 171	x	x
b	5 063	4 829	x	18	25	191	x	x
1965/66 a	64 827	51 804	x	524	11 335	1 164	x	x
b	5 278	5 033	x	17	25	203	x	x
1966/67 a	74 341	57 284	x	647	15 174	1 236	x	x
b	5 184	4 884	x	16	43	241	x	x
1967/68 a	77 429	58 785	x	631	16 773	1 240	x	x
b	4 909	4 613	x	9	48	239	x	x
1968/69 a	85 198	64 582	x	575	18 723	1 318	x	x
b	5 046	4 736	x	14	48	248	x	x
1969/70 a	93 909	71 332	x	453	20 497	1 627	x	x
b	5 252	4 920	x	11	55	266	x	x
1970/71 a	103 221	78 765	x	422	22 360	1 674	x	x
b	5 239	4 806	x	8	112	313	x	x
1971/72 a	156 231	86 509	x	389	26 795	1 896	40 642	x
b	7 801	5 336	x	9	188	409	1 859	x
1972/73 a	177 795	96 377	21 010	395	23 466	3 213	33 334	x
b	9 120	5 893	510	6	211	630	1 870	x
1973/74 a	198 256	105 809	24 239	458	25 759	3 372	38 619	x
b	10 423	6 466	598	7	337	688	2 327	x
1974/75 a	217 409	115 474	28 488	578	27 593	3 440	41 836	x
b	11 640	7 027	831	11	398	691	2 682	x
1975/76 a	235 237	126 322	31 348	707	28 840	3 582	44 438	x
b	12 501	7 540	940	11	353	720	2 937	x
1976/77 a	253 044	135 326	36 549	713	28 459	3 700	46 407	1 890
b	13 047	7 716	1 147	18	351	730	3 085	–
1977/78 a	267 857	143 259	41 946	701	28 325	3 688	46 505	3 433
b	13 450	7 956	1 351	15	333	694	3 101	–
1978/79 a	282 978	150 228	46 648	745	28 594	3 935	47 154	5 674
b	14 105	8 242	1 577	11	332	735	3 208	–
1979/80 a	294 046	156 097	49 099	765	29 308	4 102	48 323	6 352
b	14 750	8 685	1 708	10	361	774	3 212	–
1980/81 a	314 485	194 013	56 977	762	x	4 371	50 971	7 391
b	16 086	9 710	2 075	11	x	806	3 484	–
1981/82 a	336 943	205 988	62 173	845	x	4 515	55 179	8 243
b	17 621	10 533	2 416	15	x	748	3 909	–
1982/83 a	354 930	215 691	64 347	949	x	4 670	60 521	8 752
b	18 957	11 219	2 774	12	x	749	4 203	–
1983/84 a	375 192	225 489	67 832	1 091	x	4 948	68 176	7 656
b	20 364	11 761	3 129	19	x	732	4 723	–
1984/85 a	387 416	230 571	70 361	1 148	x	5 127	72 815	7 394
b	21 549	12 251	3 455	27	x	713	5 103	–
1985/86 a	391 709	230 946	71 907	1 093	x	5 196	75 676	6 891
b	22 093	12 528	3 588	33	x	717	5 226	1
1986/87 a	397 999	230 872	74 571	1 144	x	5 065	78 726	7 621
b	23 090	13 191	3 841	47	x	695	5 315	1
1987/88 a	410 799	234 282	78 716	1 134	x	4 961	83 033	8 662
b	24 357	13 900	4 130	56	x	707	5 562	2

1) ohne Beurlaubte, Gasthörer, Besucher des Studienkollegs und Studenten im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache – 2) ab WS 1975/76 einschl. der Studenten (ohne Kursstudenten) an der Fernuniversität Hagen – 3) ab WS 1972/73 einschl. der Studenten an den Instituten der jetzigen Hochschulen für Musik

15. Studenten im Wintersemester 1987/88 nach Hochschulen

Hochschule	Studenten ¹⁾				Ausländer	insgesamt
	Deutsche					
	mannlich	weiblich	zusammen	darunter im 1. Hoch- schul- semester		
Universitäten, technische Hochschule, Sporthochschule						
Aachen	23 768	8 107	31 875	3 679	3 428	35 303
Bielefeld	6 487	5 923	12 410	1 505	616	13 026
Bochum	18 518	11 249	29 767	3 531	1 841	31 608
Bonn	19 846	17 280	37 126	3 599	1 738	38 864
Dortmund	11 030	6 222	17 252	2 364	781	18 033
Düsseldorf	7 185	7 027	14 212	1 375	988	15 200
Köln	23 547	20 958	44 505	4 200	2 671	47 176
Köln, Sporthochschule	2 756	1 937	4 693	395	317	5 010
Münster	22 545	19 631	42 176	4 237	1 506	43 682
Witten, Universitätsverein e. V.	178	98	276	21	14	290
Zusammen	135 860	98 432	234 292	24 906	13 900	248 192
Universitäten – Gesamthochschulen, Fernuniversität						
Duisburg	6 956	3 467	10 423	1 692	695	11 118
Essen	9 620	6 488	16 108	1 820	774	16 882
Hagen (ohne Kursstudenten)	14 741	5 356	20 097	3 460	996	21 093
Paderborn	8 993	3 113	12 106	2 208	475	12 581
Siegen	5 489	2 327	7 816	1 397	456	8 272
Wuppertal	8 165	4 001	12 166	1 679	734	12 900
Zusammen	53 964	24 752	78 716	12 256	4 130	82 846
phil.-theologische und kirchliche Hochschulen						
Theologische Fakultät Paderborn	247	10	257	30	6	263
Phil.-theologische Hochschule St. Augustin	13	4	17	4	12	29
Phil.-theologische Hochschule Hennes (Sieg)	16	–	16	2	4	20
Phil.-theologische Hochschule Münster	42	5	47	–	18	65
Kirchliche Hochschule Bethel	247	178	425	122	12	437
Kirchliche Hochschule Wuppertal	222	150	372	75	4	376
Zusammen	787	347	1 134	233	56	1 190
Kunst- und Musikhochschulen						
Robert-Schumann Hochschule Dusseldorf	392	285	677	90	68	745
Hochschule für Musik, Köln	838	833	1 671	122	272	1 943
Folkwang Hochschule Essen	373	330	703	73	107	810
Hochschule für Musik, Detmold	562	640	1 202	73	136	1 338
Kunstakademie Düsseldorf	280	191	471	33	119	590
Kunstakademie Munster	91	146	237	13	5	242
Zusammen	2 536	2 425	4 961	404	707	5 668

1) ohne Beurlaubte, Gasthörer, Besucher des Studienkollegs und Studenten im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache

Noch: 15. Studenten im Wintersemester 1987/88 nach Hochschulen

Hochschule		Studenten ¹⁾				Ausländer	insgesamt
		Deutsche			darunter im 1. Hoch- schul- semester		
		männlich	weiblich	zusammen			
staatliche Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)							
Aachen	Abt. Aachen	4 922	1 519	6 441	952	623	7 064
	Abt. Jülich	1 476	292	1 768	394	104	1 872
Bielefeld	Abt. Bielefeld	3 582	1 577	5 159	818	184	5 343
	Abt. Minden	530	147	677	88	32	709
Bochum	Abt. Bochum	3 747	640	4 387	701	295	4 682
	Abt. Gelsenkirchen	1 771	33	1 804	330	47	1 851
Dortmund	. . . . .	5 441	1 981	7 422	1 226	568	7 990
Düsseldorf	. . . . .	5 135	2 701	7 836	1 207	509	8 345
Hagen	Abt. Hagen	1 510	744	2 254	328	97	2 351
	Abt. Iserlohn	1 313	61	1 374	301	40	1 414
Köln	Abt. Köln	9 524	4 432	13 956	2 141	1 652	15 608
	Abt. Gummersbach	1 836	105	1 941	360	138	2 079
	FH für Bibliothekswesen	108	423	531	137	10	541
Lippe	Abt. Detmold	943	710	1 653	227	44	1 697
	Abt. Lemgo	1 998	372	2 370	442	80	2 450
Münster	Abt. Münster	3 142	3 219	6 361	995	191	6 552
	Abt. Steinfurt	2 304	181	2 485	532	95	2 580
Niederrhein	Abt. Krefeld	2 957	887	3 844	726	270	4 114
	Abt. Mönchengladbach	1 979	3 054	5 033	854	401	5 434
Zusammen		54 218	23 078	77 296	12 759	5 380	82 676
staatlich anerkannte Fachhochschulen							
FH Bergbau, Bochum	. . . . .	984	9	993	175	39	1 032
Rhein. FH Köln	. . . . .	843	21	864	119	53	917
FH für das öffentl. Bibliothekswesen Bonn	. . . . .	6	29	35	—	—	35
Ev. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	. . . . .	375	843	1 218	195	12	1 230
Kath. FH	Abt. Aachen	125	363	488	105	45	533
Nordrhein-	Abt. Köln	201	624	825	179	23	848
Westfalen	Abt. Münster	159	422	581	121	5	586
	Abt. Paderborn	214	519	733	164	5	738
Zusammen		2 907	2 830	5 737	1 058	182	5 919
Verwaltungsfachhochschulen							
FH für	Abt. Bielefeld	284	164	448	165	—	448
öffentliche	Abt. Dortmund	371	139	510	186	—	510
Verwaltung NW	Abt. Duisburg	323	143	466	191	—	466
	Abt. Düsseldorf	301	310	611	197	—	611
	Abt. Gelsenkirchen	244	321	565	100	1	566
	Abt. Hagen	113	125	238	76	—	238
	Abt. Köln	507	482	989	299	—	989
	Abt. Münster	204	192	396	155	—	396
	Abt. Soest	150	111	261	85	—	261
	Abt. Wuppertal	326	117	443	149	—	443
FH für Rechtspflege NW	Münstererifel	220	304	524	147	—	524
FH für Finanzen NW	Nordkirchen	905	967	1 872	586	—	1 872
FH des Bundes	FB allg. innere Verw.	185	209	394	68	—	394
für öffentliche	FB ausw. Angelegenh.	84	158	242	57	1	243
Verwaltung	FB öffentl. Sicherheit	215	63	278	125	—	278
	FB Finanzen,						
	Abt. Münster	224	201	425	364	—	425
Zusammen		4 656	4 006	8 662	2 950	2	8 664
Hochschulen insgesamt		254 928	155 870	410 798	54 566	24 357	435 155

Anmerkung S. 142

16. Studenten an Hochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Studienbereichen

Studienbereiche	Studenten ¹⁾						dagegen im Winter- semester 1986/87
	Deutsche				Ausländer	insgesamt	
	männlich	weiblich	zusammen	darunter im 1. Hoch- schul- semester			
Evangelische Theologie	2 096	1 728	3 824	397	85	3 909	3 883
Katholische Theologie	2 259	1 524	3 783	314	122	3 905	4 199
Philosophie	2 268	1 371	3 639	277	270	3 909	3 942
Psychologie	2 106	3 131	5 237	474	313	5 550	5 466
Erziehungswissenschaften	3 964	8 385	12 349	828	492	12 841	12 838
Sonderpädagogik	1 099	2 976	4 075	278	29	4 104	4 327
Geschichte	4 902	4 610	9 512	1 111	292	9 804	9 287
Publizistik	900	1 023	1 923	309	118	2 041	1 990
Allgemeine Philologie	642	1 074	1 716	216	188	1 904	1 869
Alte Sprachen	543	585	1 128	75	35	1 163	1 204
Germanistik	5 173	10 981	16 154	1 592	1 363	17 517	17 645
Anglistik	1 790	4 569	6 359	699	443	6 802	6 980
Romanistik	1 086	4 254	5 340	672	459	5 799	5 788
Slawistik	244	632	876	103	99	975	965
Ostasiatische Philologie	339	632	971	173	58	1 029	970
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	736	2 800	3 536	455	358	3 894	3 691
Rechtswissenschaft	14 418	9 219	23 637	1 591	516	24 153	24 804
Wirtschaftswissenschaften Sozial- und Politikwissenschaften	43 783	19 028	62 811	10 289	3 088	65 899	59 418
Sozialwesen	5 521	4 305	9 826	864	715	10 541	10 293
Verwaltungswesen	3 749	8 614	12 363	2 078	342	12 705	12 776
	4 656	4 006	8 662	2 950	2	8 664	7 622
Pharmazie	788	1 649	2 437	200	175	2 612	2 582
Mathematik	6 095	3 189	9 284	1 451	376	9 660	9 440
Informatik	9 392	1 665	11 057	1 478	707	11 764	10 679
Astronomie	76	12	88	2	8	96	97
Physik	8 880	1 199	10 079	1 505	533	10 612	10 228
Chemie	9 259	4 211	13 470	2 130	855	14 325	13 837
Biologie	4 541	5 872	10 413	1 316	429	10 842	10 494
Geographie	2 597	2 162	4 759	489	74	4 833	4 769
Geowissenschaften	1 943	699	2 642	306	262	2 904	2 949
Ökologie	135	98	233	-	2	235	188
Agrarwissenschaften/Landbau Haushalts- und Ernährungswissenschaften	1 465	841	2 306	352	64	2 370	2 350
	337	2 600	2 937	543	84	3 021	2 922
Allgemeine Medizin	12 556	10 115	22 671	1 770	1 486	24 157	23 933
Zahnmedizin	2 146	873	3 019	258	185	3 204	3 142
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allg.)	1 025	166	1 191	147	76	1 267	1 040
Architektur	8 012	5 622	13 634	1 515	1 061	14 695	14 408
Raumplanung	697	290	987	123	85	1 072	1 025
Bauingenieurwesen	7 511	1 015	8 526	1 123	986	9 512	9 727
Vermessungswesen	1 241	245	1 486	168	30	1 516	1 639
Maschinenbau	32 139	2 474	34 613	6 257	2 975	37 588	35 771
Elektrotechnik	26 042	764	26 806	5 013	2 474	29 280	27 514
Berg- und Hüttenwesen	2 334	134	2 468	220	365	2 833	2 910
Druckereitechnik	322	120	442	110	13	455	387
Kunstgeschichte	765	1 966	2 731	143	116	2 847	2 738
Kunst, Design, Gestaltung	4 061	5 233	9 294	899	421	9 715	9 621
Musikgeschichte	756	630	1 386	192	129	1 515	1 446
Musik	2 697	2 657	5 354	396	484	5 838	5 906
Theater, Film, Fernsehen	269	452	721	81	138	859	877
Sport	4 573	3 470	8 043	634	377	8 420	8 523
Insgesamt	254 928	155 870	410 798	54 566	24 357	435 155	421 089

1) ohne Beurlaubte, Gasthörer, Besucher des Studienkollegs und Studenten im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache

**17. Deutsche Studenten an Hochschulen im Wintersemester 1987/88
nach Studienbereichen und Fachsemestern**

Studienbereiche	Deutsche Studenten ¹⁾							
	ins- gesamt	davon im ... Fachsemester						
		1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und höherem
Evangelische Theologie	3 824	627	475	413	442	467	490	910
Katholische Theologie	3 783	511	467	384	490	493	435	1 003
Philosophie	3 639	780	502	345	312	364	259	1 077
Psychologie	5 237	886	540	577	583	517	485	1 749
Erziehungswissenschaften	12 349	2 163	1 408	1 519	1 286	1 151	1 157	3 665
Sonderpädagogik	4 075	651	416	459	608	615	536	790
Geschichte	9 512	1 958	1 225	1 013	996	910	764	2 646
Publizistik	1 923	405	374	331	192	145	126	350
Allgemeine Philologie	1 716	390	267	224	228	211	113	283
Alte Sprachen	1 128	131	120	119	135	142	115	368
Germanistik	16 154	2 719	1 842	1 609	1 545	1 657	1 644	5 138
Anglistik	6 359	1 229	713	632	577	584	595	2 029
Romanistik	5 340	1 277	741	545	494	492	413	1 377
Slawistik	876	166	118	106	83	94	52	257
Ostasiatische Philologie	971	273	192	164	117	77	40	108
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	3 536	691	575	588	509	343	241	489
Rechtswissenschaft	23 637	2 399	2 292	2 391	2 820	3 149	3 014	7 572
Wirtschaftswissenschaften	62 811	16 356	10 885	8 762	7 487	6 523	4 516	8 282
Sozial- und Politikwissenschaften	9 826	2 016	1 289	917	826	914	776	3 088
Sozialwesen	12 383	2 878	2 812	2 804	2 408	726	340	395
Verwaltungswesen	8 662	3 336	2 541	2 470	248	45	17	5
Pharmazie	2 437	426	416	387	404	299	194	311
Mathematik	9 284	2 089	1 094	955	922	963	806	2 455
Informatik	11 057	2 896	1 962	1 700	1 328	1 097	750	1 326
Astronomie	88	12	12	5	5	7	6	41
Physik	10 079	1 900	1 427	1 295	1 307	1 161	819	2 170
Chemie	13 470	2 650	1 944	1 686	1 705	1 492	1 153	2 820
Biologie	10 413	1 712	1 348	1 249	1 194	1 051	1 000	2 859
Geographie	4 759	832	527	525	476	478	466	1 455
Geowissenschaften	2 642	427	272	261	276	289	266	851
Ökologie	233	69	58	36	42	14	9	5
Agrarwissenschaften/Landbau Haushalts- und Ernährungswissenschaften	2 306 2 937	398 634	372 502	394 453	352 428	254 397	176 215	360 308
Allgemeine Medizin	22 671	3 050	2 945	2 942	2 886	2 895	2 831	5 122
Zahnmedizin	3 019	456	439	442	444	437	402	399
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allg.)	1 191	354	221	147	120	107	75	167
Architektur	13 634	1 957	1 869	1 795	1 849	1 637	1 486	3 041
Raumplanung	987	152	144	131	110	108	116	226
Bauingenieurwesen	8 526	1 347	1 127	1 149	1 437	1 267	793	1 406
Vermessungswesen	1 486	191	209	249	277	189	138	233
Maschinenbau	34 613	7 021	5 917	5 316	5 124	4 266	2 855	4 114
Elektrotechnik	26 806	5 942	4 703	3 924	3 934	3 401	2 029	2 873
Berg- und Hüttenwesen	2 468	291	371	343	382	380	228	473
Druckertechnik	442	126	80	61	68	63	34	10
Kunstgeschichte	2 731	235	273	288	313	254	236	1 132
Kunst, Design, Gestaltung	9 294	1 409	1 310	1 271	1 229	1 170	964	1 941
Musikgeschichte	1 386	364	237	162	124	127	89	283
Musik	5 354	1 035	842	907	808	734	488	540
Theater, Film, Fernsehen	721	128	103	77	87	53	40	233
Sport	8 043	1 179	850	784	854	815	899	2 662
Insgesamt	410 798	80 934	61 468	55 407	50 869	45 024	35 701	81 395

1) ohne Beurlaubte, Gasthörer, Besucher des Studienkollegs und Studenten im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache

**18. Bestandene Hochschulprüfungen im Sommersemester 1986
und im Wintersemester 1986/87**

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung	Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer	
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
	Sommersemester 1986				Wintersemester 1986/87			
Staats-, Diplom-, Magister-, Lizentiatenprüfung, künstlerische, kirchliche und sonstige Abschlußprüfungen								
Evangelische Theologie	134	47	—	—	125	41	—	—
Katholische Theologie	199	43	2	—	158	65	4	1
Philosophie	23	8	—	—	27	8	4	—
Psychologie	179	90	4	3	195	123	8	5
Erziehungswissenschaften	382	269	5	2	428	308	14	9
Geschichte	79	36	6	2	75	37	3	1
Publizistik	60	37	3	2	36	21	2	1
Allgemeine Philologie	19	12	1	—	29	19	3	3
Alte Sprachen	—	—	—	—	2	1	1	1
Germanistik	117	79	17	13	116	73	15	9
Anglistik	103	95	9	8	74	60	6	6
Romanistik	63	54	5	3	66	55	7	7
Slawistik	10	5	1	—	7	3	1	1
Ostasiatische Philologie	5	3	—	—	5	3	—	—
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	23	19	4	3	23	15	1	1
Rechtswissenschaft	928	322	8	1	1 069	367	4	—
Wirtschaftswissenschaften	1 774	468	68	31	1 802	534	51	16
Sozial- und Politikwissenschaften	206	80	14	5	172	80	5	2
Sozialwesen	1 483	1 022	22	13	1 200	851	16	8
Verwaltungswesen	1 500	713	—	—	328	19	—	—
Pharmazie	164	111	2	1	48	31	—	—
Mathematik	165	31	7	—	166	30	3	1
Informatik	186	28	14	3	192	38	5	—
Physik	269	15	15	2	249	23	4	—
Chemie	475	147	33	17	364	110	23	3
Biologie	207	101	10	4	221	118	4	1
Geographie	81	28	2	1	98	41	2	—
Geowissenschaften	63	15	7	1	74	22	8	2
Ökologie	—	—	—	—	5	—	—	—
Landwirtschaft	136	38	1	—	141	42	1	—
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	165	161	7	4	128	120	3	—
Allgemeine Medizin	1 154	443	39	8	1 084	431	30	8
Zahnmedizin	219	47	5	3	138	36	10	5
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)	20	3	1	—	24	1	2	—
Architektur	520	209	45	15	535	223	12	4
Raumplanung	50	12	2	1	29	12	1	—
Bauingenieurwesen	414	43	32	2	457	40	30	1
Vermessungswesen	96	20	1	—	122	18	3	—
Maschinenbau	1 573	107	113	5	1 469	108	116	5
Elektrotechnik	989	17	72	1	1 065	16	57	1
Berg- und Hüttenwesen	107	4	21	2	138	4	21	—
Druckereitechnik	12	4	—	—	9	—	—	—
Kunstgeschichte	35	24	4	3	25	16	1	1
Kunst, Design, Gestaltung	256	147	10	4	252	144	2	1
Musikgeschichte	7	3	—	—	10	6	—	—
Musik	284	127	50	30	294	138	35	19
Theater, Film, Fernsehen	16	11	7	4	10	9	7	6
Sport	173	71	9	2	203	75	7	3

**Noch: 18. Bestandene Hochschulprüfungen im Sommersemester 1986
und im Wintersemester 1986/87**

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung	Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer	
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
	Sommersemester 1986				Wintersemester 1986/87			
noch: Staats-, Diplom-, Magister-, Lizentiatenprüfung, künstlerische, kirchliche und sonstige Abschlußprüfungen								
Lehramt an/für Primarstufe	373	339	1	1	300	282	2	1
Sekundarstufe I	812	532	3	2	594	378	2	—
Sekundarstufe II	1 853	983	9	4	1 307	735	9	3
Sonderschulen	187	129	—	—	384	290	7	5
berufsbildenden Schulen	143	64	—	—	110	50	—	—
Erweiterungsprüfung für Lehrämter	188	93	—	—	117	58	1	—
Ohne Angabe/ungeklärt	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	18 679	7 509	691	206	16 299	6 328	553	141

Promotionen

Evangelische Theologie	5	—	—	—	4	—	—	—
Katholische Theologie	9	3	2	—	3	—	4	1
Philosophie	20	3	3	—	11	2	2	1
Psychologie	13	9	1	—	13	2	2	1
Erziehungswissenschaften	31	8	2	1	20	8	1	—
Geschichte	19	7	1	—	40	13	1	1
Publizistik	4	—	—	—	5	1	1	—
Allgemeine Philologie	6	2	1	—	6	1	1	—
Alte Sprachen	2	—	—	—	6	1	—	—
Germanistik	20	8	2	2	23	13	3	1
Anglistik	7	1	1	—	5	1	—	—
Romanistik	7	3	1	—	9	7	1	1
Slawistik	3	1	—	—	2	—	1	—
Ostasiatische Philologie	1	—	—	—	3	—	—	—
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	6	4	1	—	7	2	—	—
Rechtswissenschaft	99	15	3	—	99	14	3	—
Wirtschaftswissenschaften	66	7	2	—	83	11	6	—
Sozial- und Politikwissenschaften	26	6	4	1	25	7	7	2
Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—
Pharmazie	10	5	2	—	16	2	2	—
Mathematik	37	5	1	—	29	4	1	—
Informatik	3	—	—	—	—	—	1	—
Astronomie	3	—	—	—	6	1	1	—
Physik	70	3	3	1	79	5	6	—
Chemie	169	36	11	1	197	46	8	1
Biologie	85	40	6	1	76	25	4	1
Geographie	10	3	—	—	14	3	—	—
Geowissenschaften	19	9	3	—	37	8	2	1
Landwirtschaft	17	4	—	—	32	9	1	—
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	4	3	—	—	8	6	—	—
Allgemeine Medizin	609	203	40	13	668	236	38	8
Zahnmedizin	97	24	4	—	118	32	5	—
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)	—	—	—	—	—	—	—	—
Architektur	1	—	1	1	4	3	1	—

**Noch: 18. Bestandene Hochschulprüfungen im Sommersemester 1986
und im Wintersemester 1986/87**

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung	Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer	
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
	Sommersemester 1986				Wintersemester 1986/87			
noch: Promotionen								
Raumplanung	4	1	1	—	1	—	1	—
Bauingenieurwesen	15	1	—	—	18	2	2	—
Vermessungswesen	—	—	—	—	1	—	—	—
Maschinenbau	93	2	9	1	121	5	19	1
Elektrotechnik	35	—	1	—	32	—	6	—
Berg- und Hüttenwesen	30	1	6	1	44	5	8	—
Druckereitechnik	—	—	—	—	—	—	—	—
Kunstgeschichte	15	7	2	2	21	13	4	3
Kunst, Design, Gestaltung	—	—	—	—	—	—	—	—
Musikgeschichte	6	3	—	—	7	3	1	1
Theater, Film, Fernsehen	1	1	—	—	1	—	—	—
Sport	3	2	1	—	8	—	1	—
Ohne Angabe/ungelärt	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	1 680	430	115	25	1 902	491	145	24

19. Personal an Hochschulen am 1. Oktober 1987

Hochschule	Personal-Ist-Bestand am 1. Oktober 1987					
	insgesamt	davon				
		Professoren		Dozenten, Hoch- schul- assistenten ¹⁾	Lehrbe- auftragta, wiss. und student. Hilfskräfte ²⁾	techni- sches, Ver- waltungs- und sonstiges Personal ³⁾
		Besoldung nach C 4	Besoldung nach C 3, C 2, H 3, H 2			
Universitäten, technische Hochschule, Sporthochschule						
Aachen	12 787	233	211	2 609	2 626	7 108
Bielefeld	3 449	162	128	859	1 135	1 165
Bochum	6 527	247	208	1 475	2 241	2 356
Bonn	9 632	266	316	1 702	1 795	5 553
Dortmund	4 405	165	133	1 095	1 611	1 401
Düsseldorf	7 563	139	161	1 098	898	5 267
Köln	10 046	274	250	1 656	2 413	5 453
Köln, Sporthochschule	620	14	13	144	221	228
Münster	11 548	313	360	1 971	2 557	6 347
Witten/Herdecke, Private Hochschule	116	—	—	69	—	47
Zusammen	66 693	1 813	1 780	12 678	15 497	34 925
Universitäten – Gesamthochschulen, Fernuniversität						
Duisburg	2 294	104	132	318	1 074	666
Essen	7 310	140	267	993	1 222	4 688
Hagen	1 078	50	12	230	287	499
Paderborn	2 262	93	224	391	768	786
Siegen	2 128	90	183	374	828	653
Wuppertal	2 445	109	185	393	1 029	729
Zusammen	17 517	586	1 003	2 699	5 208	8 021

1) einschl. akademischer Direktoren, akademischer (Ober-)Rate, Lektoren, Oberärzten, Oberingenieuren, Studien-/Oberstudiendirektoren, Studien-/Oberstudienratern im Hochschuldienst, wissenschaftlicher Mitarbeiter, Medizinalassistenten und sonstiger hauptamtlicher Lehrkräfte – 2) einschl. Emeriti mit Lehrtätigkeit und Gastprofessoren – 3) einschl. des Pflegepersonals in Kliniken

Noch: 19. Personal an Hochschulen am 1. Oktober 1987

Hochschule	Personal-Ist-Bestand am 1. Oktober 1987					
	insgesamt	davon				
		Professoren		Dozenten, Hochschul- sistenten ¹⁾	Lehrbe- auftragte, wiss. und student. Hilfskräfte ²⁾	techni- sches, Ver- waltungs- und sonstiges Personal ³⁾
		Besoldung nach C 4	Besoldung nach C 3, C 2, H 3, H 2			
phil.-theologische und kirchliche Hochschulen						
Theologische Fakultät Paderborn	48	11	4	8	—	25
Phil.-Theol. Hochschule St. Augustin	29	—	18	—	8	3
Phil.-Theol. Hochschule Hennef	20	—	13	—	4	3
Phil.-Theol. Hochschule Münster	31	—	14	—	17	—
Kirchliche Hochschule Bethel	53	8	2	6	7	30
Kirchliche Hochschule Wuppertal	61	10	—	15	7	29
Zusammen	242	29	51	29	43	90
Kunst- und Musikhochschulen						
Staatl. Hochschule für Musik Rheinland	671	52	78	28	448	65
Staatl. Hochschule für Musik Ruhr	229	20	40	21	114	34
Staatl. Hochschule für Musik Westf.-Lippe	298	25	49	19	166	39
Staatl. Kunstakademie	206	28	21	30	79	48
Zusammen	1 404	125	188	98	807	186
Fachhochschulen						
Aachen Abt. Aachen	905	—	162	5	406	332
Abt. Jülich	226	—	25	—	145	56
Bielefeld Abt. Bielefeld	493	—	135	19	173	166
Abt. Minden	60	—	25	—	6	29
Bochum Abt. Bochum	447	—	106	5	179	157
Abt. Gelsenkirchen	141	—	37	3	54	47
Dortmund	478	—	170	19	102	187
Düsseldorf	579	—	156	16	251	156
Hagen Abt. Hagen	326	—	56	10	135	125
Abt. Iserlohn	158	—	31	1	69	57
Köln Abt. Köln	1 041	—	295	61	256	429
Abt. Gummersbach	108	—	47	1	18	42
Lippe Abt. Detmold	138	—	51	—	59	28
Abt. Lemgo	274	—	62	—	65	147
Münster Abt. Münster	738	—	151	21	371	195
Abt. Steinfurt	322	—	65	4	167	86
Niederrhein Abt. Krefeld	431	—	92	7	171	161
Abt. Mönchengladbach	446	—	101	9	219	117
FH für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn	26	—	—	3	22	1
FH für Bibliotheks- und Dokumentationswesen in Köln	50	—	17	1	12	20
FH Bergbau, Bochum	77	—	27	—	8	42
Rhein, FH Köln	43	—	20	11	—	12
Ev. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	106	—	36	9	35	26
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	379	—	68	25	221	65
Zusammen	7 992	—	1 935	230	3 144	2 683
Verwaltungsfachhochschulen						
FH für öffentliche Verwaltung NW	194	—	50	44	—	100
FH für Rechtspflege NW Munstereifel	66	—	5	25	—	36
FH für Finanzen NW Nordkirchen	183	—	19	48	—	116
FH des Bundes für öffentliche Verwaltung	294	—	44	68	50	132
Zusammen	737	—	118	185	50	384
Hochschulen insgesamt	94 585	2 553	5 075	15 919	24 749	46 289
Anmerkung S. 148						

Anmerkung S. 148

20. Auszubildende am 31. Dezember 1987 nach Ausbildungsjahren sowie neu abgeschlossene

Kenn- ziffer	Berufsgruppe Berufsbereich	Auszubildende			
		zusammen	weiblich	davon	
				1.	2.
01	Landwirte	1 668	187	183	659
02	Tierzüchter, Fischereiberufe	49	9	6	17
04	Landwirtschaftliche Arbeitskräfte, Tierpfleger	122	67	43	36
05	Gartenbauer	9 251	5 347	2 612	3 278
06	Forst-, Jagdberufe	300	2	38	123
I	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	11 390	5 612	2 882	4 113
07	Bergleute	6 979	—	2 231	2 967
09	Mineralaufbereiter	126	—	45	57
II	Bergleute, Mineralgewinner	7 105	—	2 276	3 024
10	Steinbearbeiter	467	53	139	144
11	Baustoffhersteller	44	—	6	13
12	Keramiker	142	66	45	43
13	Glasmacher	251	30	89	82
14	Chemiearbeiter	3 457	208	1 228	1 306
15	Kunststoffverarbeiter	1 074	33	387	368
16	Papierhersteller, -verarbeiter	996	183	322	340
17	Drucker	3 965	1 537	1 285	1 363
18	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	209	24	64	70
19	Metallerzeuger, Walzer	1 753	4	574	679
20	Former, Formgießer	547	—	163	204
21	Metallverformer (spanlos)	127	3	42	76
22	Metallverformer (spanend)	5 941	153	1 919	2 223
23	Metalloberflächenbearbeiter, -vergüter, -beschichter	384	53	103	123
24	Metallverbinder	1 067	1	278	415
25	Schmiede	803	8	263	287
26	Feinblechner, Installateure	16 023	137	4 322	4 246
27	Schlosser	35 284	322	9 842	11 517
28	Mechaniker	28 551	591	9 032	9 196
29	Werkzeugmacher	7 685	193	1 972	2 158
30	Metallfeinbauer und zugeordnete Berufe	5 746	3 238	1 581	1 676
31	Elektriker	40 554	1 017	10 627	11 394
32	Montierer und Metallberufe	342	5	169	122
33	Spinnberufe	236	45	112	100
34	Textilhersteller	980	247	410	427
35	Textilverarbeiter	5 796	5 540	2 196	2 242
36	Textilveredler	407	52	172	160
37	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	1 181	513	364	404
39	Back-, Konditorwarenhersteller	10 023	2 253	3 074	3 374
40	Fleisch-, Fischverarbeiter	4 213	191	1 209	1 384
41	Speisenbereiter	6 104	1 717	1 987	2 065
42	Getränke-, Genußmittelhersteller	259	6	87	84
43	Übrige Ernährungsberufe	361	39	116	118
44	Maurer, Betonbauer	5 098	20	1 592	1 611
45	Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer	4 508	50	1 386	1 431
46	Straßen-, Tiefbauer	2 074	4	687	717
48	Bauausstatter	2 010	81	588	645
49	Raumausstatter, Polsterer	1 508	605	492	594
50	Tischler, Modellbauer	12 321	1 260	3 657	4 017
51	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	10 692	1 188	3 345	3 524
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher	1 273	253	628	645
54	Maschinenisten und zugehörige Berufe	349	5	39	166
III	Fertigungsberufe	224 805	21 928	66 593	71 753
62	Techniker	1 308	485	411	438
63	Technische Sonderfachkräfte	13 509	6 562	3 946	4 253
IV	Technische Berufe	14 817	7 047	4 357	4 691

Ausbildungsverträge und Teilnehmer an Abschlußprüfungen 1987 nach Berufsgruppen und -bereichen

am 31. 12. 1987		Neu abge- schlossene Ausbildungs- verträge	Teilnehmer an Abschlußprüfungen 1987			
im ... Ausbildungsjahr			zusammen	weiblich	darunter mit bestandener Prüfung	
3.	4.				zusammen	weiblich
826	—	746	1 404	106	1 286	98
26	—	16	32	4	27	4
43	—	44	38	20	35	17
3 361	—	3 445	4 170	2 292	3 710	2 089
139	—	129	120	—	105	—
4 395	—	4 380	5 764	2 422	5 163	2 208
1 781	—	2 392	3 418	—	3 284	—
24	—	51	5	—	5	—
1 805	—	2 443	3 423	—	3 289	—
184	—	161	254	32	205	28
25	—	4	35	—	33	—
54	—	49	53	20	52	19
80	—	90	57	9	55	9
923	—	1 297	1 456	98	1 328	96
319	—	398	318	8	307	8
334	—	333	365	89	342	85
1 317	—	1 488	1 305	451	1 221	430
75	—	70	81	5	70	5
500	—	605	611	—	567	—
180	—	168	191	1	181	1
9	—	42	35	1	32	1
1 799	—	2 038	1 886	31	1 797	29
109	49	112	131	16	116	15
374	—	305	390	2	369	2
218	35	274	308	2	287	2
4 675	2 780	5 097	5 960	33	4 788	27
11 213	2 712	10 897	11 254	64	10 401	55
8 753	1 570	9 919	10 043	169	8 684	158
2 108	1 447	2 157	2 051	36	1 982	34
1 578	911	1 763	1 675	858	1 403	737
10 357	8 176	14 500	17 002	359	15 218	313
51	—	173	137	—	116	—
24	—	134	129	33	124	31
143	—	520	593	139	571	137
1 358	—	3 446	4 611	4 426	4 290	4 122
75	—	234	249	36	233	36
358	55	404	416	177	400	172
3 575	—	3 618	3 531	657	2 973	601
1 620	—	1 399	1 584	58	1 393	52
2 052	—	2 417	2 054	511	1 652	434
88	—	91	95	—	90	—
127	—	122	140	12	140	12
1 895	—	1 814	3 629	6	3 043	6
1 691	—	1 646	2 210	18	1 706	15
670	—	767	1 022	—	836	—
777	—	649	1 009	26	821	22
422	—	541	548	191	510	184
4 521	126	4 263	5 169	474	4 464	417
3 823	—	3 749	4 402	364	3 381	321
—	—	641	586	115	525	109
144	—	43	131	—	122	—
68 598	17 861	78 438	87 706	9 527	76 828	8 725
459	—	418	592	183	531	171
3 774	1 536	4 200	4 596	2 405	4 392	2 304
4 233	1 536	4 618	5 188	2 588	4 923	2 475

Noch: 20. Auszubildende am 31. Dezember 1987 nach Ausbildungsjahren sowie neu abgeschlossene

Kenn- ziffer	Berufsgruppe Berufsbereich	Auszubildende			
		zusammen	weiblich	davon	
				1.	2.
68	Warenkaufleute	65 455	46 226	22 367	25 595
69	Bank-, Versicherungskaufleute	19 156	9 660	5 108	6 996
70	Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	5 346	2 935	1 632	1 878
71	Berufe des Landverkehrs	1 842	455	640	646
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	184	1	60	60
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs	1 708	614	–	872
75	Unternehmer, Organisatoren, Wirtschaftsprüfer	6 125	4 808	2 043	2 093
77	Rechnungskaufleute, Datenverarbeitungsfachleute	1 784	705	631	664
78	Bürofach-, Bürohilfskräfte	71 066	53 693	19 235	28 577
80	Sicherheitswahrer	431	13	119	141
82	Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	244	228	111	133
83	Künstler und zugeordnete Berufe	2 558	1 608	817	892
85	Übrige Gesundheitsdienstberufe	18 096	18 077	7 337	8 252
87	Lehrer	477	265	156	162
90	Körperpfleger	19 204	17 868	6 222	6 307
91	Gästebetreuer	6 535	5 267	2 293	2 392
92	Hauswirtschaftliche Berufe	3 850	3 841	1 034	1 498
93	Reinigungsberufe	1 250	201	412	387
V	Dienstleistungsberufe	225 311	166 465	70 217	87 545
	Insgesamt	483 428	201 052	146 325	171 126

**21. Ausbildungsberufe, Auszubildende,
31. Dezember 1987 sowie neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und**

Ausbildungsbereich ¹⁾ Kammer	Anerkannte Ausbildungs- berufe	Auszubildende		Neu abge- schlossene Ausbildungs- verträge ²⁾
		zusammen	weiblich	
am 31. 12. 1987				
Industrie, Handel, Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe davon die Industrie- und Handelskammern	295	254 451	105 697	101 383
Aachen	x	14 863	6 434	6 127
Arnsberg	x	7 560	3 389	3 019
Bielefeld	x	23 107	10 019	9 706
Bochum	x	9 602	3 822	4 037
Bonn	x	8 164	3 716	3 267
Detmold	x	4 338	1 907	1 675
Dortmund	x	18 360	7 029	7 090
Düsseldorf	x	17 788	7 987	7 186
Duisburg	x	17 688	6 537	6 812
Essen	x	13 763	5 691	5 275
Hagen	x	12 978	5 004	4 680
Köln	x	33 373	13 651	13 213
Krefeld	x	16 360	6 866	6 706
Münster	x	37 317	15 997	15 421
Siegen	x	8 373	3 343	2 979
Wuppertal	x	10 817	4 305	4 190

1) Die Abgrenzung der Ausbildungsbereiche erfolgt nach Maßgabe der im Sinne des Berufsbildungsgesetzes zuständige Überwachung der Berufsausbildung zuständig ist. – 2) Die Angaben beziehen sich auf Auszubildende, deren Ausbildung – 3) einschl. 29 Ausbildungsberaterinnen, die für den Ausbildungsberuf „Hauswirtschaftler/-in“, ländlicher Bereich „Hauswirtschaftler/-in“ (Ausbildungsbereich Sonstige) gleichzeitig zuständig sind – 4) einschl. der Angaben von feld tätig sind – 5) Sitz München – 6) Im Ausbildungsbereich „Sonstige“ werden die Datenlieferungen der Berufsbildungs städtischen Hauswirtschaft zusammengefaßt. – 7) einschl. 4 Ausbildungsberatern des Ausbildungsbereiches Seeschiff

Ausbildungsverträge und Teilnehmer an Abschlußprüfungen 1987 nach Berufsgruppen und -bereichen

am 31. 12. 1987		Neu abge- schlossene Ausbildungs- verträge	Teilnehmer an Abschlußprüfungen 1987			
im ... Ausbildungsjahr			zusammen	weiblich	darunter mit bestandener Prüfung	
3.	4.				zusammen	weiblich
17 493	—	31 395	34 805	23 754	31 163	21 475
7 052	—	6 987	7 267	3 670	7 099	3 583
1 836	—	2 035	1 671	882	1 476	794
556	—	655	2 129	168	1 884	164
64	—	61	95	3	91	3
836	—	872	797	281	795	281
1 989	—	2 205	2 410	1 782	2 212	1 637
489	—	693	561	190	412	143
23 254	—	27 422	30 917	23 305	27 241	20 189
171	—	133	168	3	155	3
—	—	111	135	124	130	119
849	—	953	1 119	673	1 018	615
2 507	—	7 337	8 414	8 404	7 321	7 313
159	—	156	101	81	91	71
6 675	—	7 456	6 654	6 203	5 331	4 964
1 850	—	2 798	2 124	1 656	1 880	1 477
1 318	—	1 702	3 295	3 293	2 881	2 879
451	—	446	532	64	365	53
67 549	—	93 417	103 194	74 536	91 545	65 763
146 580	19 397	183 296	205 275	89 073	181 748	79 171

Ausbildungsberater und Ausbilder am
Teilnehmer an Prüfungen 1987 nach Ausbildungsbereichen und Kammern

Teilnehmer an				Ausbildungsberater			Ausbilder
Abschlußprüfungen		Meister-/ Fortbildungsprüfungen					
insgesamt	darunter mit bestandener Prüfung	insgesamt	darunter mit bestandener Prüfung	haupt- beruflich	neben- beruflich	ehren- amtlich	
1987				am 31. 12. 1987			
114 108	104 000	21 159	13 337	92	17	11	86 477
6 682	6 080	948	561	6	—	—	8 544
3 496	3 201	158	118	6	4	—	2 347
10 873	10 238	1 006	669	9	—	—	6 595
4 466	3 948	22	21	3	1	—	3 685
3 435	3 042	1 831	1 140	4	—	—	2 227
1 875	1 700	41	30	1	2	—	2 466
8 635	7 926	2 780	1 643	4	—	—	3 463
7 669	6 923	3 666	1 919	7	—	—	7 706
8 198	7 454	1 033	671	4	2	—	4 647
6 343	5 541	883	669	5	5	2	4 922
5 362	4 812	354	196	7	—	—	4 689
15 051	13 598	4 063	2 860	3	3	9	6 743
6 744	6 339	1 227	848	5	—	—	7 048
17 193	15 822	1 971	1 245	14	—	—	15 945
3 204	2 911	746	517	4	—	—	2 192
4 882	4 465	430	230	10	—	—	3 258

gen Stelle (i. d. R. Kammer), die für das Führen des Verzeichnisses der Berufsausbildungsverhältnisse und für die
dungszeit im Berichtszeitraum tatsächlich begonnen hat und deren Ausbildungsverhältnis am Stichtag noch bestand.
(Ausbildungsbereich Landwirtschaft) und für die Ausbildungsberufe „Hauswirtschaftler/-in“, städtischer Bereich und
Bundesbehörden im Bereich des Landes Nordrhein-Westfalen und einschl. 7 Ausbildungsberatern, die länderübergrei-
stelle Seeschifffahrt e. V. zur Ausbildung in der Seeschifffahrt und der 2 Landwirtschaftskammern zur Ausbildung in der
fahrt, die länderübergreifend tätig sind

Noch: 21. Ausbildungsberufe, Auszubildende,
31. Dezember 1987 sowie neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und

Ausbildungsbereich ¹⁾ Kammer	Anerkannte Ausbildungs- berufe	Auszubildende		Neu abge- schlossene Ausbildungs- verträge ²⁾
		zusammen	weiblich	
		am 31. 12. 1987		
Handwerk	148	163 018	46 849	56 254
davon				
die Handwerkskammern				
Aachen	x	11 401	3 211	4 128
Arnsberg	x	10 622	2 983	3 530
Bielefeld	x	20 759	5 017	7 518
Dortmund	x	24 081	7 261	8 533
Düsseldorf	x	45 041	13 931	15 385
Köln	x	22 678	5 968	7 719
Münster	x	28 436	8 478	9 441
Landwirtschaft ³⁾	14	8 940	3 094	3 501
Öffentlicher Dienst ⁴⁾	16	18 421	8 626	6 624
Freie Berufe	10	35 200	33 405	14 018
davon die				
Ärztckammern	1	10 455	10 446	4 627
Apothekerkammern	1	2 303	2 301	1 128
Notarkammern	1	224	23	105
Patentanwaltskammern ⁵⁾	1	24	24	11
Rechtsanwaltskammern	3	8 428	8 172	3 232
Steuerberater- und Wirtschaftsprüferkammern	1	6 125	4 808	2 205
Tierärztekammern	1	384	375	198
Zahnärztekammern	1	7 257	7 256	2 512
Sonstige ³⁾⁶⁾⁷⁾	3	3 398	3 381	1 516
Insgesamt	486	483 428	201 052	183 296

Anmerkungen S. 152

22. Ausländische Auszubildende am 31. Dezember 1987

Ausbildungsbereich	insgesamt	in % der Auszu- bildenden insgesamt	in % von Spalte 1	
			zusammen	
	1	2	3	4
Industrie, Handel, Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe	254 451	52,6	8 451	3,3
Handwerk	163 018	33,7	9 330	5,7
Landwirtschaft	8 940	1,8	60	0,7
Öffentlicher Dienst	18 421	3,8	162	0,9
Freie Berufe	35 200	7,3	930	2,6
Sonstige	3 398	0,7	50	1,5
Insgesamt	483 428	100	18 983	3,9

Ausbildungsberater und Ausbilder am
Teilnehmer an Prüfungen 1987 nach Ausbildungsbereichen und Kammern

Teilnehmer an				Ausbildungsberater			Ausbilder
Abschlußprüfungen		Meister-/ Fortbildungsprüfungen					
insgesamt	darunter mit bestandener Prüfung	insgesamt	darunter mit bestandener Prüfung	haupt-beruflich	neben-beruflich	ehren-amtlich	
1987				am 31. 12. 1987			
59 599	49 493	11 880	8 798	34	—	1 507	x
4 261	3 552	708	420	4	—	118	x
4 106	3 503	862	668	3	—	154	x
7 629	6 501	1 079	848	5	—	228	x
8 599	6 948	1 366	976	4	—	185	x
17 030	13 807	3 337	2 399	9	—	426	x
7 792	6 470	1 686	1 268	4	—	151	x
10 182	8 712	2 842	2 219	5	—	245	x
5 113	4 569	836	683	81	—	—	5 079
7 842	7 293	1 446	1 369	91	48	6	9 430
15 654	13 841	104	91	4	11	201	28 445
5 688	5 032	—	—	—	—	56	7 190
1 333	1 238	—	—	—	—	75	2 113
131	122	32	32	—	—	1	178
16	15	—	—	—	—	2	19
3 350	2 933	—	—	—	—	22	8 800
2 410	2 212	50	37	—	7	—	4 630
149	140	—	—	4	4	1	274
2 577	2 149	22	22	—	—	44	5 241
2 959	2 552	228	221	33	—	—	3 222
205 275	181 748	35 653	24 499	335	76	1 725	132 653

nach Ausbildungsbereichen und Staatsangehörigkeit

Auszubildende am 31. 12. 1987						
darunter ausländische Auszubildende						
davon mit						
griechischer	italienischer	jugoslawischer	portugiesischer	spanischer	türkischer	sonstiger
Staatsangehörigkeit						
5	6	7	8	9	10	11
487	737	740	286	549	4 669	983
867	1 144	813	442	599	4 098	1 367
—	3	1	3	5	3	45
14	19	25	5	10	51	38
70	70	90	35	53	457	155
2	2	5	9	3	11	18
1 440	1 975	1 674	780	1 219	9 289	2 606

23. Öffentliche Bibliotheken 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Öffentliche Bibliotheken 1987 ¹⁾			
	Anzahl (31. 12.)	Medienbestand (31. 12.)	aktive Benutzer	Entleihungen
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf	77	1 153 918	78 423	3 192 111
Duisburg	57	1 236 596	117 352	3 046 364
Essen	105	1 330 101	64 351	3 076 863
Krefeld	29	345 206	15 202	660 637
Monchengladbach	25	569 989	21 534	781 596
Mülheim a. d. Ruhr	27	407 047	30 338	1 015 009
Oberhausen	32	293 450	26 006	998 334
Remscheid	11	228 095	487	429 223
Solingen	15	258 795	1 776	815 824
Wuppertal	55	894 359	36 611	1 813 540
Kreise				
Kleve	83	510 107	39 064	783 496
Mettmann	62	764 154	49 358	2 115 928
Neuss	91	695 798	44 000	1 016 120
Viersen	31	432 456	21 889	824 097
Wesel	70	838 707	64 130	2 189 692
Reg.-Bez. Düsseldorf	770	9 958 778	610 521	22 756 834
davon				
kreisfreie Städte	433	6 717 556	392 080	15 827 501
Kreise	337	3 241 222	218 441	6 929 333
Kreisfreie Städte				
Aachen	32	613 800	38 520	1 080 507
Bonn	73	895 118	55 759	1 827 230
Köln	131	1 702 729	112 989	3 673 094
Leverkusen	38	440 227	47 457	1 075 553
Kreise				
Aachen	45	268 084	19 873	515 294
Düren	41	251 661	20 450	495 089
Erfkreis	99	684 283	39 114	1 440 196
Euskirchen	53	228 580	13 629	317 109
Heinsberg	47	218 193	19 672	307 679
Oberbergischer Kreis	59	406 782	28 722	670 407
Rhein.-Berg. Kreis	57	445 418	30 021	797 854
Rhein-Sieg-Kreis	137	1 002 824	63 714	1 783 309
Reg.-Bez. Köln	812	7 157 699	489 920	13 983 321
davon				
kreisfreie Städte	274	3 651 874	254 725	7 656 384
Kreise	538	3 505 825	235 195	6 326 937
Kreisfreie Städte				
Bottrop	21	170 570	9 121	343 075
Gelsenkirchen	29	566 011	27 901	907 753
Münster	67	559 311	17 489	1 992 802

1) Quelle: Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS) 1987, Landesstatistik der Öffentlichen Bibliotheken

Noch: 23. Öffentliche Bibliotheken 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Öffentliche Bibliotheken 1987 ¹⁾			
	Anzahl (31. 12.)	Medienbestand (31. 12.)	aktive Benutzer	Entleihungen
Kreise				
Borken	75	614 666	44 300	1 349 046
Coesfeld	69	390 089	42 182	849 835
Recklinghausen	91	1 145 591	71 254	2 667 923
Steinfurt	95	544 388	53 978	1 037 478
Warendorf	55	346 996	46 500	807 468
Reg.-Bez. Münster	502	4 337 622	312 725	9 955 380
davon				
kreisfreie Städte	117	1 295 892	54 511	3 243 630
Kreise	385	3 041 730	258 214	6 711 750
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld	33	676 198	1 782	1 538 319
Kreise				
Gütersloh	52	403 061	34 341	1 040 596
Herford	27	199 661	25 183	590 058
Höxter	45	151 903	11 029	220 724
Lippe	78	392 590	32 658	703 032
Minden-Lübbecke	63	311 133	24 220	617 439
Paderborn	51	440 231	35 492	1 059 534
Reg.-Bez. Detmold	349	2 574 777	164 705	5 769 702
davon				
kreisfreie Stadt	33	676 198	1 782	1 538 319
Kreise	316	1 898 579	162 923	4 231 383
Kreisfreie Städte				
Bochum	45	667 278	32 819	1 608 844
Dortmund	41	731 044	67 098	2 378 827
Hagen	25	352 069	13 043	508 179
Hamm	27	307 322	21 412	672 964
Herne	17	403 514	18 828	783 548
Kreise				
Ennepe-Ruhr-Kreis	57	569 553	50 461	1 240 903
Hochsauerlandkreis	83	384 165	29 029	650 827
Märkischer Kreis	64	574 268	46 704	1 202 146
Olpe	34	119 384	9 925	161 000
Siegen-Wittgenstein	36	267 676	18 401	486 516
Soest	52	375 660	33 234	907 461
Unna	48	449 224	33 649	1 195 687
Reg.-Bez. Arnsberg	529	5 201 157	374 603	11 796 902
davon				
kreisfreie Städte	155	2 461 227	153 200	5 952 362
Kreise	374	2 739 930	221 403	5 844 540
Nordrhein-Westfalen	2 962	29 230 033	1 952 474	64 262 139
davon				
kreisfreie Städte	1 012	14 802 747	856 298	34 218 196
Kreise	1 950	14 427 286	1 096 176	30 043 943

Anmerkungen S. 156

24. Öffentliche Theater in der Spielzeit 1986/87

Verwaltungsbezirk	Öffentliche Theater ¹⁾	Plätze am 31. 12. 1986	Veranstaltungen	Besucher	Platzausnutzung ²⁾	Zuweisungen insgesamt
	Anzahl				%	1 000 DM
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	5	3 920	1 026	628 949	80,0	116 468
Duisburg	3	2 862	231	203 745	80,0	24 781
Essen	5	1 472	480	165 389	76,6	31 792
Krefeld	3	2 009	346	158 016	67,0	15 741
Mönchengladbach	5	3 205 ³⁾	318	157 474	73,9	17 182
Oberhausen	2	780	309	128 239	83,6	12 230
Wuppertal	5	1 904	429	228 020	75,0	23 847
Kreise						
Neuss	3	592	201	50 514	69,2	4 938
Wesel	5	299 ⁴⁾	120	9 141	81,7	1 253
Reg.-Bez. Düsseldorf	36	17 043	3 460	1 729 487	77,0	248 232
Kreisfreie Städte						
Aachen	4	3 049	435	225 075	71,3	21 541
Bonn	2	1 047	204	138 427	92,7	36 198
Köln	4	2 785	728	462 473	79,8	66 850
Kreis Aachen	1	199	234	44 875	96,4	1 184
Reg.-Bez. Köln	11	7 080	1 601	870 850	79,8	125 773
Kreisfreie Städte						
Gelsenkirchen	2	1 397	289	145 776	71,7	27 573
Münster	4	1 619	490	194 472	58,4	14 817
Kreis Recklinghausen	2	650	52	10 991	77,4	3 918
Reg.-Bez. Münster	8	3 666	811	351 239	63,8	46 308
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	3	2 695	566	275 311	77,8	22 028
Kreis Lippe	2	778	277	127 270	72,5	13 397
Reg.-Bez. Detmold	5	3 473	843	402 581	76,0	35 425
Kreisfreie Städte						
Bochum	5	1 755	414	146 828	74,2	22 162
Dortmund	6	1 884 ⁵⁾	517	252 566	86,5	35 305
Hagen	2	2 425	253	179 539	81,6	16 764
Reg.-Bez. Arnsberg	13	6 064	1 184	578 933	81,6	74 231
Nordrhein-Westfalen	73	37 326	7 899	3 933 090	76,7	529 968

1) Öffentliche Theater sind solche, deren rechtliche und wirtschaftliche Träger Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände sind, gleich ob sie in eigener Regie oder in privater Rechtsform betrieben werden. – 2) Platzausnutzung: Zahl der Besucher in % des gesamten Platzangebots (Summe der Produkte aus der Zahl der Plätze und der Gesamtzahl der Veranstaltungen der einzelnen Theater) – 3) ohne verschiedene Spielstätten. – 4) ohne Eisssporthalle. – 5) ohne Theater am Ostwall. – – – Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden, 72. Jg. 1988

25. Privattheater in der Spielzeit 1986/87 nach Gemeinden

Gemeinde Land	Privattheater	Plätze am 1. 1. 1987	Veran- staltungen	Besucher	Besucher in % der verfü- baren Plätze	Öffentliche Zuweisungen 1 000 DM
Gemeinden mit 5 000 000 und mehr Einwohnern						
Köln	7	1 182	1 480	223 478	81,6	793
Düsseldorf	2	596	650	189 196	93,6	911
Gemeinden mit 200 000 bis unter 500 000 Einwohnern						
Wuppertal	1	70	165	10 000	86,6	15
Bonn	5	1 347	1 080	177 865	94,7	1 316
Münster	1	99	255	17 834	70,6	520
Gemeinden mit 100 000 bis unter 200 000 Einwohnern						
Paderborn	1	227	155	28 789	81,8	1 468
Witten	1	99	25	2 000	80,8	2
Nordrhein-Westfalen	18	3 620	3 810	649 162	87,9	5 025

Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden, 72. Jg. 1988

26. Kulturorchester in der Spielzeit 1986/87 nach Gemeinden

Gemeinde Land	Kulturorchester	Mitglieder	Konzerte	Besucher	Zuweisungen des Rechts- trägers in 1 000 DM
Gemeinden mit 500 000 und mehr Einwohnern					
Köln	2	155	103	135 307	4 024
Essen	1	99	150	55 085	8 453
Dortmund	1	¹⁾	53	55 413	2 730
Düsseldorf	1	130	37	69 662	2 656
Duisburg	1	93	30	46 620	6 350
Gemeinden mit 200 000 bis unter 500 000 Einwohnern					
Bochum	1	85	106	42 277	7 536
Wuppertal	1	88	20	26 545	6 920
Bonn	1	118	32	54 579	8 338
Gelsenkirchen	1	²⁾	36	21 331	2 235
Münster	1	60	65	31 761	4 772
Gemeinden mit 100 000 bis unter 200 000 Einwohnern					
Solingen	1	50	33	20 670	3 127
Remscheid	1	54	62	28 813	5 134
Recklinghausen	1	72	132	³⁾	1 326
Gemeinden mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern					
Marl	1	84	70	⁴⁾	—
Nordrhein-Westfalen	15	1 088	929	588 063	63 601

1) Die Orchestermmitglieder wurden zum Personal der Städtischen Bühnen Dortmund gezählt. — 2) Die Orchestermmitglieder wurden zum Personal des Musiktheaters im Revier Gelsenkirchen gezählt. — 3) ohne die Besucher der Konzerte des Westfälischen Sinfonieorchesters Recklinghausen — 4) ohne die Besucher der Konzerte der Philharmonica Hungarica, Marl — — — Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden, 72. Jg. 1988

27. Evangelische Landeskirchen 1987

Seelsorgebezirke Träger des geistlichen Amtes Kirchliche Handlungen	Evangelische Landeskirchen			
	insgesamt	davon Landeskirche		
		Rheinland ¹⁾	Westfalen ¹⁾	Lippe
Kirchenkreise ²⁾	72	33	33	6
Kirchengemeinden ²⁾	1 224	509	646	69
Gemeindemitglieder ²⁾ in 1 000 (ohne Angehörige ev. Freikirchen)	6 079	2 677	3 163	239
Theologen ²⁾³⁾ insgesamt	3 805	1 836	1 834	135
darunter in einem Gemeindepfarramt	2 618	1 191	1 312	115
Bestandene erste theologische Examen	212	89	120	3
Bestandene zweite theologische Examen	240	121	112	7
Ordinationen insgesamt	209	99	110	—
darunter von Frauen	61	31	30	—
Taufen insgesamt	54 588	23 784	28 499	2 305
darunter Taufen von Kindern aus ev. Ehen	27 755	9 940	16 239	1 576
Kindern aus ev./röm.-kath. Ehen	18 764	9 642	8 765	357
Kindern aus ev./sonst. Ehen	4 801	2 729	2 031	41
nichtehelichen Kindern ev. Mütter	2 401	1 080	1 235	86
Konfirmierte insgesamt	54 064	22 567	29 017	2 480
Trauungen insgesamt	20 669	7 948	11 736	985
darunter evangelische Paare	12 086	3 979	7 351	758
ev./röm.-kath. Paare	8 070	3 850	4 021	199
ev./sonst. Paare	491	111	352	28
Bestattungen/Beisetzungen insgesamt	75 754	32 852	39 772	3 130
Kircheneintritte insgesamt	9 001	4 731	4 098	172
darunter weiblich	5 225	2 710	2 420	95
Kirchenaustritte insgesamt	28 489	16 518	11 133	838
darunter weiblich	11 231	6 737	4 184	310

1) soweit in Nordrhein-Westfalen gelegen — 2) am Jahresende — 3) Pfarrer, geistliche Kräfte ohne theolog.-wiss. Vollstudium, Pastoren im Hilfsdienst — — — Quelle: Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche im Rheinland, Düsseldorf

28. Katholische Kirche 1986

Seelsorgebezirke Kirchliche Handlungen	Katholische Kirche					
	insgesamt	davon (Erz-) Diözese ¹⁾				
Aachen		Essen	Köln	Münster	Paderborn	
Kirchengemeinden insgesamt	3 000	549	326	795	565	765
Taufen insgesamt	82 455	13 225	9 482	21 599	20 666	17 483
darunter Personen im Alter von über 7 Jahren	2 208	327	324	749	392	416
Trauungen die Ehepartner sind beide katholisch	22 946	3 977	2 089	5 512	6 434	4 934
Bräutigam katholisch/ Braut nichtkatholisch	4 113	375	625	1 164	844	1 105
Braut katholisch/ Bräutigam nichtkatholisch	6 282	658	1 051	1 759	1 204	1 610
Insgesamt	33 341	5 010	3 765	8 435	8 482	7 649
Kirchliche Beerdigungen	94 639	15 678	14 725	27 364	17 847	19 025
Kirchenbesucher in 1 000	1 800	264	185	422	472	457
Übertritte zur katholischen Kirche	1 512	185	291	394	331	311
Rücktritte zur katholischen Kirche	1 851	231	308	788	287	237
Austritte aus der katholische Kirche	23 658	2 699	4 037	10 167	3 049	3 706

1) soweit in Nordrhein-Westfalen gelegen — — — Quelle: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (Referat Statistik), Bonn

Abgeurteilte

Alle strafmündigen Personen, gegen die Strafverfahren nach Eröffnung eines Hauptverfahrens rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Ihre Zahl setzt sich aus den Verurteilten sowie den Personen zusammen, gegen die andere Entscheidungen ergangen sind.

Andere Entscheidungen

Anordnungen von Maßregeln der Sicherung und Besserung, Einstellung des Strafverfahrens, Absehen von Strafe, Überweisung an den Vormundschaftsrichter und Freispruch.

Maßregeln zur Sicherung und Besserung

Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus; Unterbringung in einer Entziehungsanstalt; Sicherungsverwahrung; Untersagung der Berufsausübung; Entziehung der Erlaubnis zum Führen von Kraftfahrzeugen. Gegen Jugendliche dürfen nur die ersten beiden und die letzte angeordnet werden.

Jugendlicher

Wer zur Zeit der Tat 14, aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Begeht ein Jugendlicher eine Verfehlung, die nach den allgemeinen Vorschriften mit Strafe bedroht ist, so gelten für ihn die Bestimmungen des Jugendgerichtsgesetzes (JGG).

Heranwachsender

Wer zur Zeit der Tat 18, aber noch nicht 21 Jahre alt ist. Nach dem dritten Strafrechtsänderungsgesetz vom 4. August 1953 können Heranwachsende sowohl nach Jugendstrafrecht (JGG) als auch nach allgemeinem Strafrecht (StGB) abgeurteilt werden. Die Entscheidung, nach welchen Rechtsvorschriften der Heranwachsende abzuurteilen ist, hat der Richter nach Würdigung der Persönlichkeit des Täters und der Art der Tat zu fällen.

Erwachsener

Wer zur Zeit der Tat 21 Jahre oder älter ist. Auf diese Personengruppe finden ausschließlich die Bestimmungen des allgemeinen Strafrechts (StGB) Anwendung.

Probanden

Ein Begriff der Bewährungshilfe. Es handelt sich um Personen, bei denen schon bei der Verurteilung die Strafe zur Bewährung ausgesetzt oder nach Verbüßung eines Teils die Reststrafe zur Bewährung ausgesetzt wird und die der Aufsicht eines Bewährungshelfers unterstellt werden.

1. Gerichte und Richter am 31. Dezember 1987

Gerichtsbarkeit	Gerichte	Berufsrichter
Ordentliche Gerichtsbarkeit	152	3 471
Verwaltungsgerichtsbarkeit	8	416
Arbeitsgerichtsbarkeit	33	189
Finanzgerichtsbarkeit	3	152
Sozialgerichtsbarkeit.	9	247

2. Ordentliche Gerichte, Kammern bzw. Senate und Richter am 31. Dezember 1987

Merkmal	Oberlandesgerichtsbezirk			Nordrhein-Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Hamm	
Landgerichte	6	3	10	19
Amtsgerichte	29	23	78	130
Staatsanwaltschaften	7	4	11	22
Senate und Kammern bei den				
Oberlandesgerichten				
Zivilsenate	35	27	43	105
Strafsenate	5	2	5	12
Landgerichten				
Zivilkammern	70	60	109	239
Kammern für Handelssachen	29	18	42	89
Strafkammern	77	42	131	250
Richter bei den				
Oberlandesgerichten	155	115	202	472
Landgerichten.	378	325	589	1 292
Amtsgerichten	496	399	812	1 707

3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und Staatsanwaltschaften 1984 – 1987

Vorgang	1984	1985	1986	1987
Amtsgerichte				
Zivilsachen				
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten				
Mahnsachen (Eingänge)	1 569 926	1 636 305	1 643 469	1 517 039
Zivilprozeßsachen				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	532 904	554 584	577 449	568 467
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	147 667	158 564	160 401	156 723
erledigte Verfahren.	384 901	395 812	416 735	411 638
davon waren				
gewöhnliche Prozesse ²⁾	363 336	374 247	395 309	391 907
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	2 706	2 774	2 752	2 283
Entmündigungssachen	3 708	3 688	3 388	3 112
Aufgebotsverfahren.	2 373	2 455	2 568	2 683
Arreste und einstweilige Verfügungen	12 778	12 648	12 718	11 653
Verteilungsverfahren	168	183	151	181
Zwangsversteigerungen von Gegenständen des unbeweglichen Vermögens	18 611	21 923	21 417	18 559
Zwangsverwaltungen	4 534	8 480	7 688	7 528
sonstige zur Zuständigkeit des Vollstreckungsgerichts gehörige Vollstreckungssachen.	974 811	996 337	1 032 378	1 001 633
Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Streitverfahrens.	57 852	20 809	16 288	16 154
Konkurse und Vergleichsverfahren				
Eröffnung von Konkursverfahren einschl. Anschlußkonkursen	1 455	1 602	1 564	1 337
Eröffnung von Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses.	38	51	32	133

1) Die mögliche Differenz ergibt sich durch unerledigte Rückfragen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik NW. – 2) einschl. Kindschaftssachen nach § 640 ZPO, Klagen in Zwangsvollstreckungssachen, Prozeßkostenhilfverfahren und sonstiger Verfahrensgegenstände – 3) einschl. Klagen in Zwangsvollstreckungssachen, Prozeßkostenhilfverfahren und sonstiger Verfahrensgegenstände

Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und
Staatsanwaltschaften 1984 – 1987

Vorgang	1984	1985	1986	1987
noch: Amtsgerichte				
Strafsachen				
Geschäftsanfall ausgewählter Verfahren				
Anträge auf Erlaß von Strafbefehlen	122 687	120 256	114 625	114 766
einzelne richterliche Anordnungen	173 532	171 481	179 534	179 485
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	557 621	537 899	541 818	505 798
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	99 303	98 129	98 677	94 253
erledigte Verfahren	448 905	439 713	442 775	411 504
davon waren				
Anklagen	166 922	154 183	146 656	146 505
beschleunigte Verfahren (§ 212 StPO).	2 426	2 171	1 772	1 366
vereinfachte Jugendverfahren (§ 76 JGG)	11 891	8 668	6 185	4 656
Hauptverhandlungen nach § 408 Abs. 2 StPO	1 276	1 361	1 688	1 470
Einsprüche gegen Strafbefehle	36 769	36 593	36 599	35 262
Privatklagen	2 206	1 905	1 713	1 547
objektive Verfahren	562	688	916	730
Nachverfahren nach § 439 StPO	7	6	13	11
Eröffnung durch ein Gericht höherer Ordnung	53	51	131	186
Sicherungsverfahren (§ 413 StPO, § 40 JGG)	7	6	3	6
Bußgeldverfahren	133 783	133 953	138 021	106 516
Erzwingungshaftanträge	93 003	100 128	109 078	113 249
Urteile	150 874	140 103	134 622	128 039
Hauptverhandlungen	289 579	272 489	262 218	245 723
Rechtshilfeersuchen (Zivil- und Strafsachen)				
Ersuchen an das Amtsgericht	64 550	66 107	65 407	63 709

Anmerkung S. 163

**Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und
Staatsanwaltschaften 1984 – 1987**

Vorgang	1984	1985	1986	1987
noch: Amtsgerichte				
Familiensachen				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte				
Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	204 026	200 892	201 712	198 123
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	81 745	81 298	81 604	77 280
erledigte Verfahren	121 694	119 517	120 392	120 442
davon waren				
Eheverfahren	51 167	49 319	47 701	47 752
Verfahren über abgetrennte Scheidungs- folgesachen	6 372	4 576	5 089	6 753
Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen	62 051	63 071	65 090	63 636
Prozeßkostenhilfverfahren	2 104	2 551	2 512	2 301
Von den Eheverfahren wurden durch				
Urteil erledigt	39 705	38 520	37 523	38 030
davon lautete die Entscheidung auf				
Scheidung	39 485	38 320	37 318	37 854
Aufhebung der Ehe	31	31	26	24
Erklärung der Nichtigkeit der Ehe	10	12	15	10
Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens einer Ehe	3	1	4	3
Herstellung des ehelichen Lebens	62	46	54	40
Abweisung des Scheidungsantrages	114	110	106	99

Anmerkung S. 163

**Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und
Staatsanwaltschaften 1984 – 1987**

Vorgang	1984	1985	1986	1987
Landgerichte				
Zivilsachen				
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in erster Instanz				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	155 698	160 491	165 142	164 141
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	56 627	59 685	61 277	60 658
erledigte Verfahren.	98 922	100 808	103 806	103 546
davon waren				
gewöhnliche Prozesse ³⁾	87 873	90 063	93 560	94 237
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	2 860	2 769	2 705	2 295
Arreste und einstweilige Verfügungen.	6 990	7 029	6 850	6 529
Baulandsachen	111	103	99	88
Entschädigungs-/Rückerstattungssachen	1 088	844	592	397
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in der Berufungsinstanz				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	34 469	37 578	42 139	43 778
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	11 049	12 537	14 040	13 966
erledigte Verfahren.	23 407	25 029	28 113	29 825
davon waren				
gewöhnliche Prozesse ³⁾	23 124	24 736	27 844	29 565
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	59	53	45	54
Arreste und einstweilige Verfügungen.	224	240	224	206
Strafsachen				
Strafsachen in der ersten Instanz				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	6 030	5 868	5 548	5 550
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	1 752	1 857	1 728	1 716
erledigte Verfahren.	4 014	3 782	3 810	3 838
davon waren				
Anklagen	3 753	3 546	3 605	3 572
objektive Verfahren	4	2	4	6
Nachverfahren (§ 439 StPO)	6	4	1	1
Sicherungsverfahren (§ 413 StPO)	36	28	32	24
Vorlagen durch Gerichte niedriger Ordnung	122	99	77	149
Verweisung durch ein Gericht niedriger Ordnung	88	101	84	83
Eröffnung durch ein Gericht höherer Ordnung	5	2	7	3
Urteile.	2 935	2 736	2 801	2 704
Hauptverhandlungen.	3 308	3 067	3 187	3 116

Anmerkungen S. 163

**Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und
Staatsanwaltschaften 1984 – 1987**

Vorgang	1984	1985	1986	1987
---------	------	------	------	------

noch: Landgerichte

Strafsachen in der Berufungsinstanz

Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	23 096	21 754	20 616	19 397
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	4 501	4 712	4 337	3 944
erledigte Verfahren	18 185	16 600	16 280	15 480
davon waren				
Offizialverfahren	18 087	16 503	16 208	15 402
Privatklageverfahren	98	97	72	78
Urteile	9 726	8 728	8 600	8 126
Hauptverhandlungen	15 473	14 147	13 848	13 197
Beschwerden in Strafsachen	20 685	20 399	19 264	16 317

Oberlandesgerichte

Zivilsachen

Berufungen				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	25 936	25 831	27 431	28 400
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	9 930	10 405	10 982	11 219
erledigte Verfahren	15 903	15 428	16 453	17 173
davon waren				
gewöhnliche Prozesse ³⁾	14 870	14 606	15 833	16 595
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	454	278	95	82
Kindschaftssachen	148	138	141	137
Arreste und einstweilige Verfügungen	307	260	246	255
Baulandsachen	25	39	42	34
Entschädigungs-/Rückerstattungssachen	99	107	96	70

Anmerkung S. 163

**Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und
Staatsanwaltschaften 1984 – 1987**

Vorgang	1984	1985	1986	1987
noch: Oberlandesgerichte				
Strafsachen				
Strafsachen in erster Instanz				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	12	11	13	24
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	5	3	9	7
erledigte Verfahren.	7	8	5	15
Revisionen und Rechtsbeschwerden in Bußgeldverfahren				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	3 897	3 680	3 634	3 314
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	272	345	245	231
erledigte Verfahren.	3 498	3 325	3 385	3 086
davon waren				
Offizialverfahren	1 735	1 655	1 620	1 463
Privatklageverfahren	6	2	2	1
Rechtsbeschwerden nach dem OWiG	644	563	608	591
Zulassungsanträge nach § 80 OWiG	1 113	1 105	1 155	1 031
Urteile	107	60	61	62
Hauptverhandlungen	108	59	61	66
Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren				
Beschwerden in Strafsachen (einschl. Kostenbeschw.)	5 739	5 800	5 553	5 041
Anträge auf Haftentscheidung (§§ 121 ff StPO).	1 239	1 262	1 214	1 168
Anträge auf gerichtl. Entscheidung im Klage- erzwingungsverfahren (§ 172 StPO).	469	456	504	464
Auslieferungsverfahren.	60	69	64	64
Verfahren nach § 23 EGGVG	153	122	117	117
Anträge nach § 99 BRA Geb O.	829	758	779	808

Anmerkung S. 163

Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und
Staatsanwaltschaften 1984 – 1987

Vorgang	1984	1985	1986	1987
Staatsanwaltschaften				
Geschäftsentwicklung aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	885 431	868 204	874 715	859 926
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	105 958	108 399	112 248	113 691
erledigte Verfahren	779 375	759 147	761 818	746 205
davon wurden erledigt durch				
Anklagen	149 392	138 851	134 990	132 863
Anträge auf Erlaß eines Strafbefehls	115 913	114 552	108 323	107 868
Einstellung mit Auflage	36 651	39 510	40 451	40 699
Einstellung ohne Auflage	79 804	86 382	102 361	104 839
Erledigung durch Tod	720	698	719	759
Einstellung wegen Schuldunfähigkeit.	2 194	2 214	1 880	1 463
Zurückweisung oder Einstellung gem. § 170 Abs. 2 StPO	265 833	254 324	250 713	238 134
Eröffnung eines Sicherungsverfahrens	54	15	22	12
Durchführung eines objektiven Verfahrens	546	672	882	698
sofortige Hauptverhandlung (§ 212 StPO).	2 118	1 999	1 641	1 303
vereinfachtes Jugendverfahren (§ 76 JGG)	10 736	8 050	6 026	4 703
Verweisung auf den Weg der Privatklage	14 825	15 904	16 585	16 928
Abgabe an die Verwaltungsbehörde als Ordnungswidrigkeit	30 806	29 476	29 495	29 269
Abgabe an eine andere Staatsanwaltschaft	31 475	30 835	33 415	32 297
vorläufige Einstellung	31 049	28 551	26 943	26 970
andere Art der Erledigung	7 259	7 114	7 372	7 400

Anmerkung S. 163

4. Geschäftsanfall bei den Finanzgerichten 1987

Verfahren	Klagen vor dem Finanzgericht				Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz			
	Düsseldorf	Köln	Münster	Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf	Köln	Münster	Nordrhein-Westfalen
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	16 530	7 931	13 681	38 142	521	176	332	1 029
Neuzugänge	6 464	5 297	7 701	19 462	1 111	702	797	2 610
Erliedigte Verfahren	5 452	4 819	7 041	17 312	1 125	683	885	2 693
darunter								
Steuern vom Einkommen	2 933	2 564	4 270	9 767	494	262	352	1 108
objektbezogene Steuern	322	282	342	946	102	32	60	194
Verkehr- und Verbrauchssteuer	1 337	1 253	1 519	4 109	361	230	280	871
Feststellung von Besteuerungsgrundlagen	730	682	969	2 361	116	58	153	327
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	17 556	8 412	14 324	40 292	513	196	243	952

1) Wert nicht immer als Differenz aus der Summe von Anfangsbestand plus Neuzugänge minus erledigte Verfahren zu verstehen, da während des Jahres laufend Bereinigungen erfolgen.

5. Geschäftsanfall bei den Arbeitsgerichten 1983 – 1987

Verfahren	1983	1984	1985	1986	1987
Urteilsverfahren vor den Arbeitsgerichten					
Anhangige Klagen	125 670	124 928	125 538	119 940	117 688
darunter im Berichtsjahr eingereicht	96 431	97 132	98 101	92 863	91 584
Erliedigte Klagen	97 874	97 491	98 461	93 836	92 852
davon durch Vergleich	40 674	39 301	40 072	39 310	39 547
streitiges Urteil	11 434	10 527	10 818	11 028	10 853
sonstiges Urteil	9 819	10 567	11 157	10 700	9 629
auf andere Weise	35 947	37 096	36 414	32 798	32 823
Art des Streitgegenstandes ¹⁾					
Arbeitsentgelt	33 300	34 957	36 176	35 232	35 241
Arbeitszeit	209	223	403	268	285
Urlaub, Urlaubsentgelt	3 631	3 798	3 984	3 643	3 960
Kündigung	53 283	47 555	49 724	46 140	44 401
Herausgabe der Arbeitspapiere	4 138	4 445	4 420	4 150	4 410
Zeugniserteilung und -berichtigung	2 269	2 343	2 346	2 681	2 961
sonstiges	20 443	23 987	22 465	23 715	25 381
Berufungsverfahren vor den Landesarbeitsgerichten					
Anhangige Berufungen	7 654	7 311	7 526	7 677	7 740
Erliedigte Berufungen	5 497	5 486	5 371	5 553	5 592
davon durch Vergleich	1 799	1 899	1 693	1 819	1 747
streitiges Urteil	2 139	1 954	1 940	2 092	2 004
sonstiges Urteil	44	52	70	49	67
auf andere Weise	1 515	1 581	1 668	1 593	1 774

1) einschl. Verfahren der bergbaulichen Unfallversicherung – – – Quelle: Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

6. Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten 1987

Verfahren	Nordrhein-Westfalen	Verwaltungsgerichte						
		Aachen	Arnsberg	Dusseldorf	Gelsenkirchen	Köln	Minden	Münster
Hauptverfahren vor dem Verwaltungsgericht								
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	31 031	1 030	1 667	9 182	5 921	8 150	3 269	1 812
Neuzugänge	34 234	1 825	2 631	7 886	6 320	9 067	4 316	2 189
Erledigte Verfahren	31 722	1 757	2 682	7 382	5 589	8 151	3 843	2 318
darunter								
Hochschulrecht.	3 070	169	35	428	1 095	981	15	347
Ausländer- und Auslieferungsrecht	564	30	66	61	107	203	75	22
Asylrecht	5 991	–	–	1 834	997	1 837	1 323	–
Abgabenrecht	5 156	392	727	1 029	705	1 146	784	373
Wehrpflichtrecht	1 291	92	130	310	192	295	142	130
Sozialrecht	3 499	283	323	734	497	976	343	343
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	33 547	1 098	1 615	9 695	6 652	9 063	3 741	1 683
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz und sonstige Verfahren vor dem Verwaltungsgericht								
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	2 281	63	117	769	410	586	271	65
Neuzugänge	16 295	1 116	1 614	3 429	2 749	3 844	1 655	1 888
Erledigte Verfahren	15 001	1 074	1 452	3 343	2 592	3 537	1 621	1 382
darunter								
Hochschulrecht.	540	21	8	103	326	49	14	19
Ausländer- und Auslieferungsrecht	1 341	60	89	350	291	436	88	27
Asylrecht	2 889	–	–	657	519	1 221	492	–
Abgabenrecht	1 446	100	261	394	215	187	144	145
Wehrpflichtrecht	483	53	63	120	66	115	36	30
Sozialrecht	1 457	179	104	382	303	272	104	113
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	3 571	105	278	856	566	890	305	571

1) Wert nicht immer als Differenz aus der Summe von Anfangsbestand plus Neuzugänge minus erledigte Verfahren zu verstehen, da während des Jahres laufend Bereinigungen erfolgen.

7. Geschäftsanfall bei dem Oberverwaltungsgericht 1987

Verfahren	Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	Neuzugänge	Erledigte Verfahren	Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾
Erstinstanzliche Hauptverfahren . . .	220	167	132	265
Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinar- verfahren	4 669	4 298	3 899	5 053
Beschwerden gegen Entschei- dungen/Verfahren zur Ge- währung von vorläufigem Rechts- schutz und sonstigen Verfahren . .	616	3 863	3 830	654

1) Wert nicht immer als Differenz aus der Summe von Anfangsbestand plus Neuzugänge minus erledigte Verfahren zu verstehen, da während des Jahres laufend Bereinigungen erfolgen.

8. Geschäftsanfall bei den Sozialgerichten 1986 und 1987

Art des Verfahrens Jahr	Verfahren							
	insgesamt	darunter der						
		Kranken- versi- cherung	Unfall- versi- cherung 1)	knapp- schaffl. Renten- versi- cherung	Rentenversch. der		Arbeits- losen- ver- sicherung 2)	Kriegs- opfer- ver- sorgung
					Arbeiter	Ange- stellten		

Klageverfahren vor den Sozialgerichten

Anhängige Klagen	1986	114 946	5 458	16 539	5 420	25 563	10 240	20 911	6 489
	1987	113 215	5 900	16 329	5 149	24 225	9 928	21 535	6 164
Erledigte Klagen	1986	52 155	2 209	8 091	2 568	11 196	4 727	8 894	2 615
	1987	51 691	2 609	8 171	2 473	10 449	4 744	9 286	2 405
davon 1987 durch									
Entscheidung		10 139	811	1 273	454	2 480	1 065	1 825	671
gerichtlichen Vergleich		4 069	279	302	292	691	302	970	155
außergerichtl. Vergleich		6 352	173	632	328	1 669	188	151	201
Anerkenntnis		6 269	386	407	141	1 215	1 205	1 702	95
Zurücknahme		21 360	687	5 228	1 170	4 073	1 824	3 069	1 076
sonstige Art		3 502	273	329	88	321	160	1 569	207

Berufungsverfahren vor dem Landessozialgericht

Anhängige Berufungen	1986	8 928	774	1 210	562	2 636	793	1 317	971
	1987	9 197	792	1 293	576	2 553	857	1 379	1 016
Erledigte Berufungen	1986	3 957	310	480	243	1 290	409	454	383
	1987	4 186	423	535	255	1 222	435	565	404
davon 1987 durch									
Entscheidung		1 393	123	198	77	402	161	185	157
gerichtlichen Vergleich		682	117	68	62	180	53	111	43
außergerichtl. Vergleich		230	18	19	16	114	18	12	11
Anerkenntnis		123	8	9	4	51	35	6	2
Zurücknahme		1 646	154	230	95	460	162	186	185
sonstige Art		112	3	11	1	15	6	65	6

1) einschl. bergbaulicher Unfallversicherung – 2) einschl. der übrigen Aufgaben der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung – – – Quelle: Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

9. Abgeurteilte 1984 – 1987 nach Art der Entscheidung

Art der Entscheidung	Abgeurteilte			
	1984	1985	1986	1987
nach allgemeinem Strafrecht				
Abgeurteilte insgesamt	212 556	206 103	199 520	168 537
darunter				
freigesprochen	7 691	7 736	7 444	7 565
Verfahren eingestellt	35 989	36 309	37 065	38 949
verurteilt	168 781	161 862	154 806	151 896
darunter zu				
Freiheitsstrafe	31 505	29 979	28 330	27 931
davon				
unter 6 Monate	14 501	13 602	12 719	12 622
6 Monate bis einschl. 1 Jahr	12 389	11 873	10 972	10 866
mehr als ein Jahr ¹⁾	4 581	4 478	4 608	4 631
lebenslang	34	26	31	12
Strafarrest	63	65	66	42
Geldstrafe	137 213	131 818	126 410	123 923
Geldstrafe und Freiheitsstrafe	55	55	54	55
nach Jugendstrafrecht				
Abgeurteilte insgesamt	58 917	51 857	44 893	41 674
darunter				
freigesprochen	1 214	1 190	1 071	1 062
Verfahren eingestellt	21 555	19 322	16 313	14 772
verurteilt	36 131	31 315	27 492	25 822
darunter zu				
Jugendstrafe	4 942	4 286	3 739	3 603
davon				
6 Monate bis einschl. 1 Jahr	3 664	3 278	2 688	2 653
mehr als ein Jahr	1 216	961	1 030	926
von unbestimmter Zeitdauer	62	47	21	24
Zuchtmittel insgesamt	31 787	27 683	24 462	22 731
davon				
Jugendarrest	9 281	8 024	7 065	6 344
Auferlegung besonderer Pflichten	8 316	7 228	6 440	6 050
Verwarnungen	14 190	12 431	10 957	10 337
Erziehungsmaßregeln insgesamt	15 703	13 869	12 053	11 636

1) außer lebenslang

10. Verurteilungsziffern 1982 – 1987

Jahr	Rechtskräftig Verurteilte je 100 000 der Bevölkerung ¹⁾ gleichen Alters und Geschlechts											
	strafmündige Personen			Erwachsene			Heranwachsende			Jugendliche		
	insgesamt	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
1982 . .	1 512	2 651	494	1 327	2 305	476	3 245	5 642	710	2 173	3 707	536
1983 . .	1 516	2 638	513	1 342	2 317	496	3 202	5 505	752	2 085	3 548	529
1984 . .	1 419	2 487	466	1 276	2 225	453	2 918	5 002	703	1 824	3 128	445
1985 . .	1 342	2 356	438	1 226	2 147	427	2 602	4 455	627	1 662	2 837	421
1986 . .	1 264	2 235	397	1 169	2 064	388	2 429	4 181	566	1 465	2 504	370
1987 . .	1 232	2 180	383	1 139	2 012	376	2 417	4 158	574	1 424	2 479	313

1) bezogen auf die Zahl der Bevölkerung zu Beginn des Berichtsjahres

11. Wegen Straftaten Verurteilte 1984 – 1987 nach Deliktsgruppen

Deliktsgruppe §§ des StGB	Jahr	Verurteilte				
		Erwachsene	Heran- wachsende	Jugendliche	insgesamt	weiblich
Straftaten						
gegen den Staat, die öffentliche Ordnung, die Religion und im Amte	1984	4 080	699	349	5 128	930
	1985	3 993	637	284	4 914	907
(§§ 80 bis 168, 331 bis 357) ¹⁾	1986	3 945	607	219	4 771	836
	1987	3 747	540	233	4 520	798
gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	1984	1 796	8	–	1 804	107
	1985	1 415	7	1	1 423	68
(§§ 169 bis 173)	1986	1 185	3	–	1 188	48
	1987	1 035	4	–	1 039	40
gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1984	1 267	148	148	1 563	162
	1985	1 158	131	108	1 397	149
(§§ 174 bis 184b)	1986	1 133	108	87	1 328	103
	1987	1 084	119	77	1 280	85
gegen die Person	1984	8 903	1 930	1 582	12 415	926
(§§ 185 bis 241a) ¹⁾	1985	8 629	1 920	1 529	12 078	905
	1986	8 444	1 734	1 372	11 550	754
	1987	8 305	1 679	1 193	11 177	784
Diebstahl und Unterschlagung	1984	39 117	7 948	10 693	57 758	16 429
(§§ 242 bis 248c)	1985	38 047	7 021	9 369	54 437	15 334
	1986	33 666	6 323	7 613	47 602	12 644
	1987	32 571	6 040	6 854	45 465	11 722
Raub und Erpressung	1984	1 054	399	489	1 942	140
(§§ 249 bis 255)	1985	997	426	412	1 835	97
	1986	989	356	406	1 751	102
	1987	925	332	348	1 605	89
andere Straftaten	1984	23 701	3 081	1 943	28 725	6 079
gegen das Vermögen	1985	23 475	2 816	1 584	27 875	5 989
(§§ 257 bis 305a)	1986	25 015	2 821	1 357	29 193	6 297
	1987	26 124	2 817	1 198	30 139	6 459
gemeingefährliche Straftaten	1984	1 437	179	115	1 731	96
(§§ 306 bis 330a) ¹⁾	1985	1 505	146	100	1 751	92
	1986	1 362	143	50	1 555	87
	1987	1 393	144	67	1 604	77
Straftaten im Straßenverkehr	1984	52 521	7 146	1 104	60 771	6 804
(§§ 142, 222, 230, 315b, 315c, 316, 323a)	1985	49 680	6 360	1 015	57 055	6 238
	1986	48 481	5 779	757	55 017	5 980
	1987	46 364	5 580	665	52 609	5 905
Straftaten insgesamt	1984	133 876	21 538	16 423	171 837	31 673
	1985	128 899	19 464	14 402	162 765	29 779
	1986	124 220	17 874	11 861	153 955	26 851
	1987	121 548	17 255	10 635	149 438	25 959

1) ohne Straßenverkehrsdelikte

12. Verurteilte 1983 – 1987 nach ausgewählten Straftaten

Personengruppe Strafbare Handlung	1983	1984	1985	1986	1987
Verurteilte Erwachsene insgesamt	166 541	158 736	153 098	147 154	144 738
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle					
Selbstbestimmung	1 290	1 267	1 158	1 133	1 084
Straftaten gegen das Leben	586	553	462	448	425
Körperverletzung	19 079	16 931	15 137	14 208	13 707
Diebstahl und Unterschlagung	42 879	39 117	38 047	33 666	32 571
Raub und Erpressung	961	1 054	997	989	925
Begünstigung und Hehlerei	1 331	1 440	1 329	1 329	1 306
Betrug und Untreue	14 767	16 444	16 815	18 356	19 433
Urkundenfälschung	3 886	3 658	3 447	3 500	3 546
Straftaten gegen das					
Straßenverkehrsgesetz.	8 507	7 654	6 898	6 357	6 379
Verurteilte Erwachsene, weiblich	32 941	30 148	28 566	26 124	25 457
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle					
Selbstbestimmung	127	144	132	89	79
Straftaten gegen das Leben	63	59	56	54	37
Körperverletzung	3 015	2 540	2 162	1 907	1 757
Diebstahl und Unterschlagung	15 951	13 699	12 890	10 668	10 039
Raub und Erpressung	52	73	61	52	53
Begünstigung und Hehlerei	237	276	230	209	176
Betrug und Untreue	3 730	3 922	3 995	4 352	4 614
Urkundenfälschung	877	826	822	806	823
Straftaten gegen das					
Straßenverkehrsgesetz.	947	941	805	698	740
Verurteilte Heranwachsende insgesamt	28 454	26 037	23 015	21 115	20 497
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle					
Selbstbestimmung	150	148	131	108	119
Straftaten gegen das Leben	156	122	112	105	116
Körperverletzung	4 117	3 575	3 156	2 797	2 762
Diebstahl und Unterschlagung	8 671	7 948	7 021	6 323	6 040
Raub und Erpressung	501	399	426	356	332
Begünstigung und Hehlerei	318	330	375	315	321
Betrug und Untreue	1 664	1 719	1 544	1 664	1 599
Urkundenfälschung	582	527	490	440	464
Straftaten gegen das					
Straßenverkehrsgesetz.	2 671	2 230	1 709	1 461	1 344

Noch: 12. Verurteilte 1983 – 1987 nach ausgewählten Straftaten

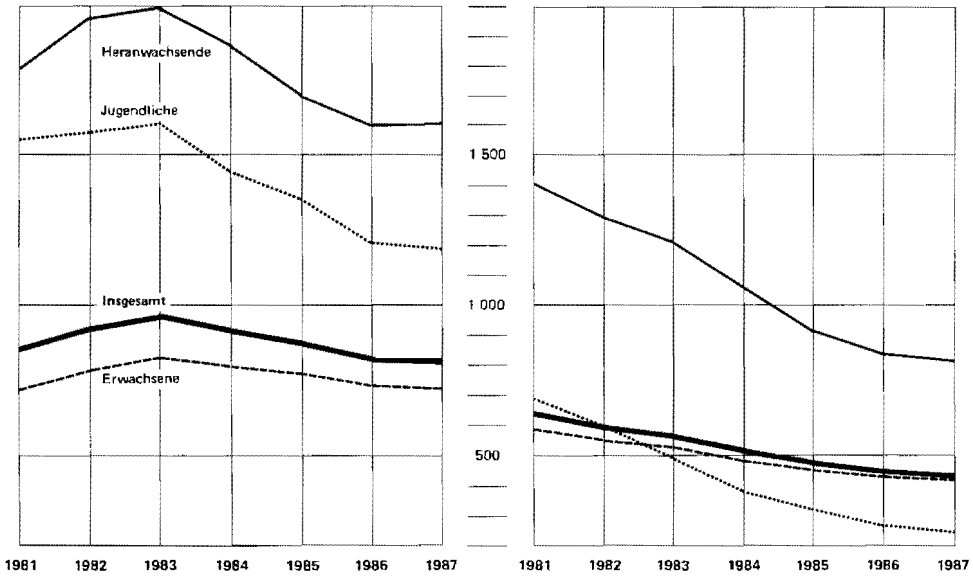
Personengruppe Strafbare Handlung	1983	1984	1985	1986	1987
Verurteilte Heranwachsende, weiblich	3 240	3 040	2 687	2 383	2 366
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle					
Selbstbestimmung	13	15	15	12	6
Straftaten gegen das Leben	17	11	18	7	16
Körperverletzung	404	339	288	226	265
Diebstahl und Unterschlagung	1 242	1 161	1 048	824	821
Raub und Erpressung	24	20	19	28	16
Begünstigung und Hehlerei	46	32	40	36	39
Betrug und Untreue	416	442	374	412	389
Urkundenfälschung	103	109	100	87	95
Straftaten gegen das					
Straßenverkehrsgesetz.	168	152	132	102	94
Verurteilte Jugendliche insgesamt	23 965	20 139	17 064	14 029	12 483
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle					
Selbstbestimmung	138	148	108	87	77
Straftaten gegen das Leben	24	24	20	17	6
Körperverletzung	1 687	1 593	1 525	1 311	1 172
Diebstahl und Unterschlagung	12 627	10 693	9 369	7 613	6 854
Raub und Erpressung	524	489	412	406	348
Begünstigung und Hehlerei	393	356	267	164	155
Betrug und Untreue	927	784	675	581	464
Urkundenfälschung	362	329	264	239	215
Straftaten gegen das					
Straßenverkehrsgesetz.	4 290	3 116	2 225	1 783	1 464
Verurteilte Jugendliche, weiblich	2 950	2 386	2 103	1 725	1 337
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle					
Selbstbestimmung	11	3	2	2	–
Straftaten gegen das Leben	3	1	4	2	–
Körperverletzung	134	152	145	123	124
Diebstahl und Unterschlagung	2 014	1 569	1 396	1 152	862
Raub und Erpressung	49	47	17	22	20
Begünstigung und Hehlerei	42	30	28	24	23
Betrug und Untreue	246	221	221	173	126
Urkundenfälschung	57	37	34	51	30
Straftaten gegen das					
Straßenverkehrsgesetz.	121	84	57	43	28

Verurteilte wegen Straftaten 1981 – 1987

Ohne Straftaten im Straßenverkehr

Je 100 000 Einwohner
der gleichen Personengruppe

Straftaten im Straßenverkehr



Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichaltrigen Bevölkerung 1987 nach Personen- und Hauptdeliktsgruppen

Straftaten:

Gegen Staat, öffentliche
Ordnung und im Amt

Gegen die sexuelle
Selbstbestimmung

Andere
gegen die Person, außer
im Straßenverkehr

Diebstahl und
Unterschlagung

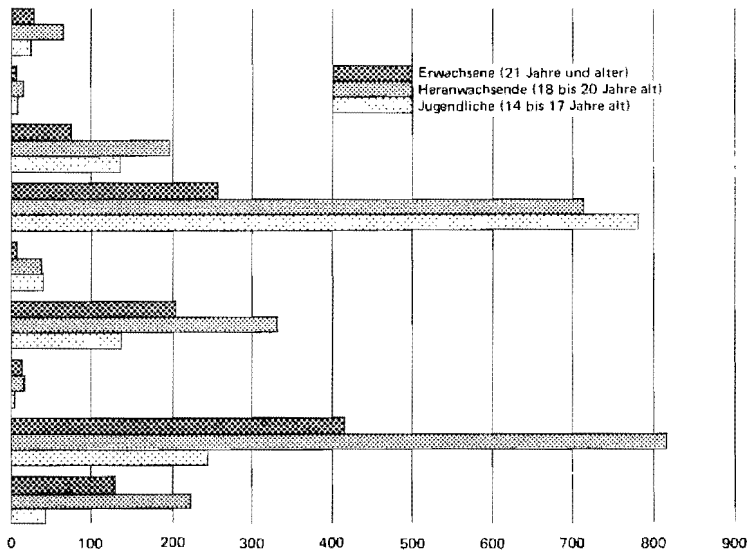
Raub und Erpressung

Andere Vermögensdelikte

Gemeingefährliche,
außer im Straßenverkehr

Im Straßenverkehr

Nach anderen Bundes-
und Landesgesetzen
(außer StGB und StVG)



13. Abgeurteilte und Verurteilte 1987 nach

Lfd. Nr.	Straftat a = insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den			
		Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	Verurteilte			
						Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt
	Straftaten nach dem Strafgesetzbuch								
1	Friedensverrat, Hochverrat, Staatsgefährd. (§§ 80 bis 90b)	a 40 b 4	22 –	12 –	74 4	29 4	15 –	8 –	52 4
2	Landesverrat und Gefährdung der inneren und äußeren Sicherheit (§§ 94 bis 108b)	a 66 b 18	5 2	– –	71 20	54 17	3 1	– –	57 18
3	Straftaten gegen die Landesver- teidigung (§§ 109 bis 109h)	a 7 b 1	1 –	– –	8 1	2 –	– –	– –	2 –
4	Widerstand gegen die Staats- gewalt (§§ 111 bis 121)	a 1 124 b 92	158 9	41 6	1 323 107	740 51	91 7	29 4	860 62
5	darunter Widerstand gegen Voll- streckungsbeamte (§ 113)	a 1 075 b 81	146 7	35 4	1 256 92	716 47	86 5	26 4	828 56
6	Straftaten wider die öffentliche Ordnung (§§ 123 bis 145d)	a 12 459 b 2 386	2 474 410	489 60	15 422 2 856	8 794 1 573	1 563 199	266 24	10 623 1 796
7	darunter Flucht nach Verkehrs- unfall (§ 142)	a 10 446 b 2 058	1 979 347	246 13	12 671 2 418	7 347 1 352	1 285 173	167 5	8 799 1 530
8	Geld- und Wertzeichen- fälschung (§§ 146 bis 152a)	a 55 b 5	8 2	1 –	64 7	47 5	7 2	1 –	55 7
9	falsche uneidliche Aussage und Meineid (§§ 153 bis 163)	a 1 972 b 584	170 63	81 22	2 223 669	1 029 303	95 30	48 9	1 172 342
10	falsche Verdächtigung (§ 164)	a 599 b 154	95 27	69 22	763 203	292 70	41 9	36 9	369 88
11	Straftaten, welche sich auf die Religion und Weltanschauung beziehen (§§ 166 bis 168)	a 5 b 1	2 –	20 1	27 2	5 1	1 –	11 –	17 1
12	Straftaten gegen den Perso- nenstand, die Ehe und Familie (§§ 169 bis 173)	a 2 132 b 97	10 5	– –	2 142 102	1 035 37	4 3	– –	1 039 40
13	darunter Doppelehe (§ 171)	a 2 b 1	– –	– –	2 1	– –	– –	– –	– –
14	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 bis 184b)	a 1 500 b 112	168 11	121 2	1 789 125	1 084 79	119 6	77 –	1 280 85
15	darunter homosexuelle Handlungen (§ 175)	a 47 b –	– –	– –	47 –	35 –	– –	– –	35 –
16	Vergewaltigung und sexuelle Nötigung (§§ 177, 178)	a 451 b 4	82 1	61 –	594 5	342 4	66 1	48 –	456 5

strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach								Lfd. Nr.
Personen, bei denen andere Entschei- dungen getroffen wurden nach					allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht				
darunter Vor- bestrafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Frei- heits- strafe	Straf- arrest	Geldstrafe		Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln		
	ins- gesamt	dar. Frei- spruch	ins- gesamt	dar. Frei- spruch			ins- gesamt	darunter neben Freiheits- strafe					
27 —	14 —	2 —	8 —	— —	4 1	— —	29 3	— —	— —	17 —	2 —	1	
5 —	13 1	1 —	1 1	— —	4 1	— —	52 17	— —	— —	— —	1 —	2	
1 —	5 1	2 —	1 —	— —	1 —	— —	1 —	— —	— —	— —	— —	3	
553 26	422 42	23 2	41 3	— —	119 1	1 —	645 53	2 —	6 1	71 2	18 5	4	
534 25	393 35	19 1	35 1	— —	113 1	1 —	627 49	2 —	6 1	66 2	15 3	5	
3 573 286	4 096 911	666 125	703 149	58 13	439 21	— —	9 144 1 661	3 —	26 1	824 79	190 34	6	
2 574 185	3 464 795	544 104	408 93	44 12	336 12	— —	7 710 1 439	1 —	16 1	606 54	131 24	7	
29 2	8 —	1 —	1 —	— —	40 5	— —	10 2	— —	1 —	3 —	1 —	8	
567 89	980 305	303 84	71 22	34 12	476 137	— —	579 176	1 1	18 4	83 19	16 6	9	
206 24	334 93	81 28	60 22	6 1	55 4	— —	253 68	1 —	6 2	40 10	15 4	10	
8 1	— —	— —	10 1	— —	1 —	— —	5 1	— —	2 —	5 —	4 —	11	
696 19	1 100 60	73 6	3 2	— —	974 34	— —	61 3	— —	2 2	2 1	— —	12	
— —	2 1	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	13	
736 49	434 36	155 5	75 4	14 —	767 25	— —	330 56	1 —	97 1	65 3	21 —	14	
19	12	1	—	—	19	—	16	—	—	—	—	15	
284 1	116 —	67 —	22 —	9 —	338 4	— —	8 —	1 —	78 1	17 —	15 —	16	

Noch: 13. Abgeurteilte und Verurteilte 1987 nach

Lfd. Nr.	Straftat a = insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den			
		Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	Verurteilte			
						Erwach- sene	Heran- wach- sen- de	Jugend- liche	ins- gesamt
17	Beleidigung (§§ 185 bis 189)	a 2 642 b 294	291 28	107 19	3 040 341	1 762 180	163 10	44 7	1 969 197
18	Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs (§§ 201 bis 204)	a 20 b 2	1 —	— —	21 2	13 2	— —	— —	13 2
19	Straftaten gegen das Leben (§§ 211 bis 222)	a 718 b 85	157 23	9 —	884 108	425 37	116 16	6 —	547 53
20	darunter Mord (§ 211)	a 57 b 4	18 3	4 —	79 7	48 3	18 3	4 —	70 6
21	fahrlässige Tötung im Straßenverkehr (§ 222)	a 429 b 49	117 16	2 —	548 65	245 20	83 10	1 —	329 30
22	Totschlag, Totschlag unter mildernden Umständen (§§ 212, 213)	a 116 b 11	9 —	— —	125 11	88 8	8 —	— —	96 8
23	Abtreibung (§§ 218, 218c, 219)	a 2 b 2	— —	— —	2 2	— —	— —	— —	— —
24	Körperverletzung (§§ 223 bis 230)	a 21 841 b 3 001	5 300 647	2 068 229	29 209 3 877	13 707 1 757	2 762 265	1 172 124	17 641 2 146
25	darunter fahrlässige Körperverlet- zung im Straßenverkehr (§ 230)	a 13 174 b 2 328	2 913 514	233 19	16 320 2 861	8 626 1 425	1 485 211	93 6	10 204 1 642
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit (§§ 234 bis 241a)	a 2 770 b 145	453 13	150 13	3 373 171	1 269 51	206 2	65 5	1 540 58
27	Diebstahl und Unterschla- gung (§§ 242 bis 248c)	a 39 306 b 11 639	8 818 1 394	11 132 1 786	59 256 14 819	32 571 10 039	6 040 821	6 854 862	45 465 11 722
28	Raub und Erpressung (§§ 249 bis 255)	a 1 243 b 96	411 24	426 26	2 080 146	925 53	332 16	348 20	1 605 89
29	Begünstigung und Hehlerei (§§ 257 bis 260)	a 2 041 b 296	561 74	303 48	2 905 418	1 306 176	321 39	155 23	1 782 238
30	Betrug und Untreue (§§ 263 bis 266b)	a 26 597 b 6 227	3 112 824	1 137 320	30 846 7 371	19 433 4 614	1 599 389	464 126	21 496 5 129
31	Urkundenfälschung (§§ 267 bis 281)	a 4 593 b 1 066	659 140	341 49	5 593 1 255	3 546 828	464 95	215 30	4 225 953
32	Konkursstraftaten (§§ 283 bis 283d)	a 295 b 42	2 —	— —	297 42	165 16	— —	— —	165 16
33	strafbarer Eigennutz (§§ 284 bis 302a)	a 542 b 49	34 3	15 —	591 52	216 16	12 —	7 —	235 16
34	Sachbeschädigung (§§ 303 bis 305a)	a 2 107 b 105	840 37	874 45	3 821 187	1 458 68	421 16	357 23	2 236 107
35	gemeingefährliche Straftaten (§§ 306 bis 323c)	a 33 081 b 2 728	3 136 161	548 15	36 765 2 904	31 314 2 616	2 861 144	469 13	34 644 2 773

strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach								Lfd. Nr.
Personen, bei denen andere Entschei- dungen getroffen wurden nach					allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht				
darunter Vor- bestrafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Frei- heits- strafe	Straf- arrest	Geldstrafe		Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln		
	ins- gesamt	dar. Frei- spruch	ins- gesamt	dar. Frei- spruch			ins- gesamt	darunter neben Freiheits- strafe					
1 075 69	938 123	86 13	133 21	6 3	45 1	— —	1 788 184	1 —	3 —	102 8	31 4	17	
6 2	8 —	3 —	— —	— —	— —	— —	13 2	— —	— —	— —	— —	18	
178 9	321 52	60 6	16 3	5 1	236 15	— —	242 26	— —	39 7	23 3	7 2	19	
43 4	9 1	1 —	— —	— —	51 3	— —	— —	— —	19 3	— —	— —	20	
78 2	208 33	34 6	11 2	3 1	86 2	— —	206 22	— —	9 1	22 3	6 2	21	
47 2	29 3	13 —	— —	— —	88 8	— —	— —	— —	8 —	— —	— —	22	
— —	2 2	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	23	
6 533 281	9 530 1 461	797 80	2 038 270	189 24	1 581 59	— —	13 487 1 887	5 1	268 13	1 986 150	319 37	24	
2 373 132	5 403 1 090	245 37	713 129	25 4	203 3	— —	9 499 1 598	2 —	8 —	433 34	61 7	25	
733 18	1 618 99	251 16	215 14	19 2	176 5	— —	1 157 46	1 —	14 —	167 6	26 1	26	
24 138 4 653	7 702 1 776	1 760 411	6 089 1 321	412 75	8 604 1 226	— —	24 999 9 044	15 1	2 024 86	7 808 985	2 030 381	27	
1 004 36	356 46	124 14	119 11	37 1	901 51	— —	34 3	— —	428 21	213 14	29 —	28	
892 85	827 131	209 30	296 49	29 3	368 24	— —	1 024 167	5 —	20 —	294 33	76 14	29	
11 856 2 051	7 762 1 783	1 309 298	1 588 459	64 15	3 504 616	— —	16 421 4 120	8 1	75 17	1 149 267	347 109	30	
2 176 404	1 129 254	216 53	239 48	12 6	1 152 261	— —	2 538 609	4 —	84 16	362 56	89 11	31	
53 2	131 26	4 1	1 —	— —	39 —	— —	126 16	— —	— —	— —	— —	32	
100 5	341 36	37 3	15 —	— —	17 2	— —	205 14	— —	1 —	9 —	3 —	33	
1 193 33	787 48	188 9	798 32	86 6	71 —	— —	1 497 75	— —	8 1	505 21	155 10	34	
12 935 510	1 892 119	557 35	229 12	31 3	4 040 138	— —	28 930 2 560	4 —	95 2	1 336 56	243 17	35	

Noch: 13. Abgeurteilte und Verurteilte 1987 nach

Lfd. Nr.	Straftat a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den				
		Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	Verurteilte				
						Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	
48	Wirtschafts- strafgesetz	a	—	—	—	—	—	—	—	
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	
49	Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb	a	18	—	18	11	—	—	11	
	b	3	—	—	3	2	—	—	2	
50	Lebensmittelgesetz einschl. Milchgesetz	a	262	5	267	181	3	—	184	
	b	48	4	—	52	35	2	—	37	
51	Gesetz über den Verkehr mit Be- täubungsmitteln (Opiumgesetz)	a	5 427	1 575	229	7 231	4 725	1 195	170	6 090
	b	666	213	32	911	567	166	22	755	
52	Jugendschutzgesetz	a	14	—	14	10	—	—	10	
	b	1	—	—	1	1	—	—	1	
53	Gesetz über die Verbreitung jugendgefährdender Schriften. .	a	36	1	37	13	1	—	14	
	b	5	1	—	6	2	1	—	3	
54	Tierschutzgesetz.	a	114	7	5	126	66	4	4	74
	b	12	3	—	15	4	1	—	5	
55	Abgabenordnung (Steuer- und Zollzuwiderhandlungen).	a	5 037	71	8	5 116	4 400	40	6	4 446
	b	735	7	—	742	627	4	—	631	
56	Arbeitsförderungsgesetz	a	455	5	—	460	209	1	—	210
	b	79	1	—	80	33	—	—	33	
57	Strafvorschriften zum Schutze der Nato-Vertragsstaaten	a	—	—	—	—	—	—	—	
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	
58	Übrige Straftaten nach anderen Bundesgesetzen . .	a	6 017	798	425	7 240	4 912	401	171	5 484
	b	823	41	17	881	672	18	6	696	
59	Straßenverkehrsgesetz	a	7 625	2 189	3 024	12 838	6 379	1 344	1 464	9 187
	b	979	221	131	1 331	740	94	28	862	
60	Straftaten nach anderen Bundesgesetzen einschl. Straßenverkehrs- gesetz insgesamt.	a	27 811	4 990	3 781	36 582	22 956	3 166	1 848	27 970
	b	3 609	515	193	4 317	2 849	294	58	3 201	
61	Straftaten nach Landesgesetzen insgesamt	a	—	—	—	—	—	—	—	
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	
62	Straftaten insgesamt	a	186 447	31 999	21 730	240 176	144 738	20 497	12 483	177 718
	b	32 871	4 416	2 856	40 143	25 457	2 366	1 337	29 160	

strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach								Lfd. Nr.
Personen, bei denen andere Entschei- dungen getroffen wurden nach					allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht				
darunter Vor- bestrafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Frei- heits- strafe	Straf- arrest	Geldstrafe		Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln		
	ins- gesamt	dar. Frei- spruch	ins- gesamt	dar. Frei- spruch			ins- gesamt	darunter neben Freiheits- strafe					
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
2	7	-	-	-	-	-	11	-	-	-	-	49	
-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-		
35	82	8	1	-	1	-	183	-	-	-	-	50	
5	14	-	1	-	1	-	36	-	-	-	-		
3 536	847	191	294	15	2 500	-	2 475	-	320	646	149	51	
323	119	34	37	2	332	-	261	-	64	76	22		
5	4	-	-	-	-	-	10	-	-	-	-	52	
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-		
5	23	2	-	-	-	-	14	-	-	-	-	53	
1	3	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-		
32	49	12	3	-	9	-	59	-	-	2	4	54	
1	9	2	1	-	-	-	5	-	-	-	-		
1 299	652	17	18	-	253	-	4 177	3	-	14	2	55	
103	110	-	1	-	21	-	610	-	-	-	-		
101	248	11	2	-	39	-	171	-	-	-	-	56	
15	46	1	1	-	7	-	26	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
2 401	1 287	88	469	16	139	-	5 008	-	2	268	67	58	
220	162	15	23	1	9	-	676	-	-	8	3		
5 162	1 497	244	2 154	29	1 003	-	5 908	-	35	1 756	485	59	
273	280	56	189	1	28	-	771	-	1	39	23		
13 254	5 520	619	3 092	60	4 116	-	19 994	3	358	2 765	737	60	
969	844	115	272	4	403	-	2 557	-	65	125	51		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
82 797	46 606	7 565	15 852	1 062	27 931	42	123 923	55	3 603	17 854	4 365	62	
9 627	8 266	1 335	2 717	169	3 036	-	23 359	4	240	1 839	686		

14. Verurteilte wegen Delikten im Straßenverkehr 1977 – 1987

Jahr	Verurteilte									nach dem Straßenverkehrs-gesetz (StVG)
	ins-gesamt	nach dem Strafgesetzbuch (StGB)								
		Flucht nach Verkehrsunfall § 142 StGB	fahrlässige Tötung in Verbin-dung mit einem Verkehrs-unfall § 222 StGB	fahrlässige Körper-verletzung in Verbin-dung mit einem Verkehrs-unfall § 230 StGB	Gefähr-dung des Straßen-verkehrs § 315b StGB	Gefähr-dung des Straßen-verkehrs § 315c StGB	Trunken-heit des Fahrzeug-führers im Verkehr § 316 StGB	Volltrun-kenheit in Verbin-dung mit einem Verkehrs-unfall § 323a StGB	zu-sammen	
1977 . . .	94 328	7 616	587	22 552	278	7 481	37 913	535	76 962	17 366
1978 . . .	99 822	8 441	650	22 539	288	8 090	39 750	558	80 316	19 506
1979 . . .	95 613	8 890	568	19 897	315	7 715	38 370	525	76 280	19 333
1980 . . .	96 807	8 931	575	20 320	309	8 063	37 683	543	76 424	20 383
1981 . . .	91 429	9 511	519	18 467	305	8 246	34 465	511	72 024	19 405
1982 . . .	85 954	9 450	483	15 985	321	7 998	33 573	493	68 303	17 651
1983 . . .	80 930	9 316	508	15 848	281	7 345	31 728	436	65 462	15 468
1984 . . .	73 771	8 867	415	13 532	308	6 820	30 405	424	60 771	13 000
1985 . . .	67 887	9 101	346	11 606	293	6 594	28 736	379	57 055	10 832
1986 . . .	64 618	8 736	311	10 463	292	6 303	28 563	349	55 017	9 601
1987 . . .	61 796	8 799	329	10 204	324	6 163	26 415	375	52 609	9 187

15. Gefangene und Verwahrte in Justizvollzugsanstalten 1984 – 1987 nach Straftat*)

Straftat Jahr	Gefangene und Verwahrte							
	Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche		insgesamt	weiblich
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich		
Freiheitsstrafe ¹⁾ 1984	11 532	382	31	2	–	–	11 563	384
1985	11 292	409	23	3	–	–	11 315	412
1986	10 602	401	34	1	–	–	10 636	402
1987	9 901	355	13	–	–	–	9 914	355
Jugendstrafe ²⁾ 1984	778	28	1 155	29	232	5	2 165	62
1985	780	32	1 053	24	214	4	2 047	60
1986	668	27	947	22	161	4	1 776	53
1987	647	16	872	9	143	5	1 662	30
Sicherungsverwahrung 1984	67	–	–	–	–	–	67	–
1985	68	1	–	–	–	–	68	1
1986	59	1	–	–	–	–	59	1
1987	51	–	–	–	–	–	51	–
Insgesamt 1984	12 377	410	1 186	31	232	5	13 795	446
1985	12 140	442	1 076	27	214	4	13 430	473
1986	11 329	429	981	23	161	4	12 471	456
1987	10 599	371	885	9	143	5	11 627	385

*) Stand 31. März – 1) einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gem. § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind
– 2) einschl. Freiheitsstrafe, die gem. § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird

16. Betriebsbesichtigungen und Beanstandungen durch Gewerbeaufsichtsverwaltungen 1983 – 1987

Merkmal	1983	1984	1985	1986	1987
Betriebe insgesamt	652 105	657 240	666 385	681 091	686 634
Besichtigte Betriebe	112 367	124 592	105 570	97 710	94 846
Beschäftigte insgesamt	5 635 775	5 587 185	5 593 642	5 587 481	5 567 946
Besichtigungen insgesamt	194 707	216 262	194 401	179 353	168 699
Beanstandungen insgesamt	573 727	621 405	571 574	567 103	483 315

Quelle: Jahresbericht der Gewerbeaufsicht des Landes Nordrhein-Westfalen

17. Von den Gewerbeaufsichtsverwaltungen untersuchte Unfälle und Berufskrankheiten-1984 – 1987

Merkmal	1984		1985		1986		1987	
	ins- gesamt	darunter tödliche	ins- gesamt	darunter tödliche	ins- gesamt	darunter tödliche	ins- gesamt	darunter tödliche
Unfälle im Zusammenhang mit Gelände, Wasser, Gewinnung und Lagerung von Rohstoffen	232	12	243	10	150	5	167	5
Energieumsetzern, -speichern und -übertragern, Druckbehältern	313	14	274	8	238	10	238	9
allgemein verwendeten Arbeits- maschinen und -einrichtungen	1 488	7	1 432	8	1 226	3	899	3
Arbeitsmaschinen und -einrichtungen ¹⁾	851	7	706	5	618	4	531	6
Fördereinrichtungen	705	24	606	24	496	33	442	18
Lasten und Beförderungsmitteln	1 153	30	1 206	38	1 016	18	870	20
Bauten, Rüstzeug	1 434	59	1 373	50	1 114	52	1 208	52
Handwerkszeug; Verschiedenem gefährlichen Stoffen und Arbeitsverfahren	1 798	4	1 702	9	1 340	5	1 739	7
Berufskrankheiten und sonstige berufliche Erkrankungen	331	—	395	—	525	4	543	5
Insgesamt	8 910	164	8 496	165	7 218	146	7 152	137

1) soweit nicht unter „allgemein verwendete Arbeitsmaschinen und -einrichtungen“ aufgeführt — — — Quelle: Jahresbericht der Gewerbeaufsicht des Landes Nordrhein-Westfalen

18. Feuerwehren und ihr Personal am 31. Dezember 1987 nach Regierungsbezirken

Art der Feuerwehren a = Zahl der Feuerwehren b = Personal der Feuerwehren	Regierungsbezirk					Nordrhein- Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Münster	Detmold	Arnsberg	
Berufsfeuerwehren a	10	4	3	1	7	25
b	3 236	1 371	564	187	1 518	6 876
Freiwillige Feuerwehren a	65	99	78	70	83	395
b	12 386	21 268	10 778	17 556	22 660	84 648
Werkfeuerwehren a	41	32	17	16	30	136
b	1 689	1 427	926	623	1 156	5 821
Betriebsfeuerwehren a	46	43	12	13	19	133
b	771	768	143	259	348	2 289
Insgesamt a	162	178	110	100	139	689
b	18 082	24 834	12 411	18 625	25 682	99 634

Quelle: Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen

19. Brandobjekte und -ursachen 1981 – 1987

Merkmal	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Brandobjekte							
Wohngebäude	11 189	11 397	11 490	11 113	11 443	10 894	11 303
Verwaltungs- und Bürogebäude	441	424	451	367	351	382	447
Landwirtschaftliche Anwesen	1 078	1 232	1 310	1 111	1 070	1 048	1 045
Industriebetriebe	1 197	1 317	1 293	1 228	1 253	1 336	1 369
Gewerbebetriebe	2 269	2 306	2 493	2 183	2 087	2 112	2 271
Theater, Lichtspieltheater, Versammlungsräume	222	296	253	294	235	310	283
Fahrzeuge	6 531	6 940	7 151	6 856	7 089	7 938	8 223
Wald, Heide, Moor	1 791	3 706	3 445	3 674	1 356	3 086	2 087
Sonstige Brandobjekte	10 256	13 263	13 558	13 047	10 488	13 194	12 511
Brandursachen							
Blitzschlag	122	196	140	119	212	120	148
Selbstentzündung	696	852	960	898	925	1 135	991
Explosion	125	157	100	111	137	148	99
Bauliche Mängel	262	274	272	310	310	304	232
Betriebliche und maschinelle Mängel	1 597	1 907	1 910	1 859	1 807	2 033	1 953
Elektrizität	2 495	2 507	2 586	2 391	2 303	2 284	2 349
Sonstige Feuer-, Licht- u. Wärmequellen	3 056	3 288	2 831	2 935	3 110	3 030	3 189
Vorsätzliche Brandstiftung	4 338	5 110	5 436	5 260	4 357	5 223	5 037
Fahrlässigkeit	4 984	5 535	5 546	5 343	4 587	5 091	5 387
Unbekannte Ursachen	17 289	21 055	21 663	20 598	17 624	20 932	20 154

Quelle: Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen

20. Rettungsdienst- und Krankentransporte sowie
technische Hilfeleistungen der Feuerwehren 1981 – 1987

Merkmal	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Notfalltransporte	336 753	361 792	378 726	361 814	377 815	418 096	421 991
Infektionstransporte	4 364	3 707	3 235	3 060	2 609	2 323	2 114
Allgemeine Krankentransporte	709 361	559 160	543 287	520 775	542 883	526 430	525 630
Blutkonserventransporte	4 921	4 894	4 341	2 978	3 196	2 969	1 927
Transporte insgesamt	1 055 399	929 553	929 589	888 627	926 503	949 818	951 662
Hilfeleistungen an Menschen in Notlage	6 405	5 467	5 180	5 587	5 611	6 094	6 140
Tieren in Notlage	6 072	7 310	5 417	6 156	5 868	8 795	6 355
Hilfeleistungen bei Betriebsunfällen	1 251	1 953	937	1 599	1 096	1 226	1 890
Einstürzen von Baulichkeiten	424	403	538	387	419	281	261
Verkehrsunfällen, Verkehrsstörungen	13 291	13 757	14 742	14 626	13 450	15 332	14 661
Ölunfällen	8 480	8 221	9 812	11 348	11 790	12 103	13 004
Gasausströmungen	617	465	456	467	580	1 283	1 206
Gasvergiftungen	88	38	27	280	78	¹⁾	
Wasserschäden, Sturmschäden	17 491	14 115	13 875	17 824	12 739	15 795	15 078
Sonstige Hilfeleistungen	25 878	26 826	27 676	29 337	30 518	36 946	30 915

1) Hilfeleistungen bei Gasvergiftungen werden seit 1986 nicht mehr erhoben. — Quelle: Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen

Bundestagswahl

Rechtsgrundlagen für die Wahl zum 11. Deutschen Bundestag am 25. Januar 1987 waren u. a.:
das Bundeswahlgesetz (BWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. September 1975 (BGBl. I S. 2325), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. März 1985 (BGBl. I S. 521),
die Bundeswahlordnung (BWO) vom 28. August 1985 (BGBl. I S. 1769).

Europawahl

Rechtsgrundlagen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 17. Juni 1984 waren u. a.:
das Zustimmungsgesetz vom 4. August 1977 (BGBl. II S. 733) zu dem Beschluß und Akt des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 20. September 1976 zur Einführung allgemeiner unmittelbarer Wahlen der Abgeordneten der Versammlung (ABl. EG. Nr. L 278, S. 1),
das Europawahlgesetz vom 16. Juni 1978 (BGBl. I S. 709), geändert durch Gesetz vom 22. Dezember 1983 (BGBl. I S. 1577),
die Europawahlordnung vom 23. August 1978 (BGBl. I S. 1405), geändert durch Verordnung vom 7. Dezember 1983 (BGBl. I S. 1413).

Kommunalwahlen

Rechtsgrundlagen für die Wahlen zu den Kreistagen der Kreise, zu den Räten der kreisfreien Städte und kreisangehörigen Gemeinden und zu den Bezirksvertretungen in den kreisfreien Städten am 30. September 1984 waren u. a.:
das Gesetz über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Januar 1979 (GV. NW. S. 2), geändert durch Gesetze vom 17. Mai 1983 (GV. NW. S. 163, 191) und vom 27. März 1984 (GV. NW. S. 210),
die Kommunalwahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Mai 1979 (GV. NW. S. 296), geändert durch Verordnungen vom 5. November 1983 (GV. NW. S. 449) und vom 2. April 1984 (GV. NW. S. 124) – SGV. NW. 1112 –.

Landtagswahl

Rechtsgrundlagen für die Wahl zum 10. Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen am 12. Mai 1985 waren u. a.:
die Neufassung des Gesetzes über die Wahl zum Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen (Landeswahlgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. März 1979 (GV. NW. S. 88), geändert durch Gesetz vom 27. März 1984 (GV. NW. S. 209) – SGV. NW. 1110 –
die Neufassung der Landeswahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. November 1979 (GV. NW. S. 737), geändert durch Verordnung vom 22. Oktober 1984 (GV. NW. S. 621; ber. S. 736) – SGV. NW. 1110 –
das Gesetz über die Wahlkreiseinteilung für die Wahl zum Landtag Nordrhein-Westfalen (Wahlkreisgesetz) vom 20. Februar 1979 (GV. NW. S. 48), geändert durch Gesetz vom 27. März 1984 (GV. NW. S. 209) – SGV. NW. 1110 –

3. Gewählte Vertreter bei den Kommunalwahlen 1979 und 1984

Merkmal	Wahl zu den							
	Räten der kreisfreien Städte		Kreistagen der Kreise		Räten der krfr. Städte und Kreistagen der Kreise zusammen		Räten der kreisangehörigen Gemeinden	
	1979	1984	1979	1984	1979	1984	1979	1984
Gewählte Vertreter insgesamt	1 549	1 551	1 887	2 009	3 436	3 560	14 159	14 161
davon								
SPD	777	749	770	783	1 547	1 532	5 503	5 429
CDU	682	612	981	976	1 663	1 588	7 267	6 860
GRÜNE	x	110	x	163	x	273	x	694
F.D.P.	71	32	126	79	197	111	838	562
sonstige Parteien	5	5	—	—	5	5	36	42
Wahlergruppen	14	43	10	8	24	51	508	574
Einzelbewerber	—	—	—	—	—	—	7	—

4. Ergebnisse der Kommunalwahlen am 30. September 1984 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wahlbeteiligung ¹⁾	Von den gültigen Stimmen entfielen in % auf					Gewählte Vertreter				
		SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige	SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige
Kreisfreie Städte											
Düsseldorf	61,1	40,1	43,6	10,2	5,2	0,9	34	37	8	4	—
Duisburg	56,9	57,9	30,0	8,6	2,6	0,8	50	26	7	—	—
Essen	61,0	52,3	35,6	x	2,7	9,5	45	31	x	—	7
Krefeld	60,4	37,2	48,9	9,4	4,2	0,3	23	31	5	—	—
Monchengladbach	57,0	33,8	44,4	9,6	8,5	3,6	24	31	6	6	—
Mülheim a. d. Ruhr	65,5	51,0	31,3	12,6	4,7	0,5	32	19	8	—	—
Oberhausen	59,0	59,3	31,1	x	2,9	6,7	36	19	x	—	4
Remscheid	59,4	42,1	44,0	9,6	3,6	0,6	26	27	6	—	—
Solingen	61,6	40,7	39,2	9,4	8,1	2,6	25	24	5	5	—
Wuppertal	60,3	44,7	37,9	10,6	5,9	0,9	30	26	7	4	—

1) in % der Wahlberechtigten

Noch: 4. Ergebnisse der Kommunalwahlen am 30. September 1984 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wahl- beteili- gung ¹⁾	Von den gültigen Stimmen entfielen in % auf					Gewählte Vertreter				
		SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige	SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige
Kreise											
Kleve	68,3	30,7	55,6	8,1	5,1	0,5	21	38	5	3	—
Mettmann	65,6	38,8	44,3	9,9	6,3	0,7	30	34	7	4	—
Neuss	66,1	35,7	49,0	8,5	5,4	1,4	29	40	6	4	—
Viersen	62,9	32,4	48,8	9,5	7,6	1,7	25	38	7	5	—
Wesel	64,7	47,7	37,6	8,6	5,1	0,9	33	26	5	3	—
Reg.-Bez. Düsseldorf	61,9	43,9	40,9	7,9	4,9	2,4	463	447	82	38	11
Kreisfreie Städte											
Aachen	66,7	36,6	49,3	10,6	3,3	0,3	22	31	6	—	—
Bonn	63,4	28,9	48,8	12,5	9,5	0,3	20	35	8	6	—
Köln	57,9	46,4	37,8	10,8	4,5	0,5	45	36	10	—	—
Leverkusen	64,5	44,0	40,5	10,0	4,3	1,2	28	25	6	—	—
Kreise											
Aachen	73,1	45,0	44,6	7,2	3,3	—	26	25	4	—	—
Düren	73,3	40,3	48,2	6,3	5,2	—	23	27	3	2	—
Erfdkreis	71,5	45,8	41,6	7,3	5,3	—	28	26	4	3	—
Euskirchen	72,5	30,9	50,4	7,8	7,6	3,4	19	32	4	4	—
Heinsberg	71,9	32,5	54,0	8,0	5,5	—	19	33	4	3	—
Oberbergischer Kreis	69,1	37,8	45,7	7,8	6,0	2,7	24	28	4	3	—
Rhein.-Berg. Kreis	68,3	33,4	46,1	11,0	8,5	1,0	23	33	7	6	—
Rhein-Sieg-Kreis	69,5	33,1	49,5	9,2	7,8	0,4	28	42	7	6	—
Reg.-Bez. Köln	66,9	39,3	45,1	9,2	5,8	0,7	305	373	67	33	—
Kreisfreie Städte											
Bottrop	68,8	49,9	33,6	x	1,4	15,1	30	20	x	—	9
Gelsenkirchen	60,5	58,7	28,9	9,4	1,5	1,5	41	20	6	—	—
Münster	66,6	31,4	46,1	x	6,5	16,0	21	32	x	4	10
Kreise											
Borken	69,5	26,9	59,8	6,1	2,8	4,3	16	36	3	—	—
Coesfeld	72,4	26,9	58,7	9,6	4,8	—	16	34	5	—	—
Recklinghausen	67,2	51,6	34,6	9,6	3,2	1,0	43	28	8	—	—
Steinfurt	69,7	35,9	49,2	8,9	5,8	0,2	25	34	6	4	—
Warendorf	73,3	32,6	51,5	9,0	5,6	1,2	20	33	5	3	—
Reg.-Bez. Münster	68,0	40,7	44,2	7,5	4,0	3,5	212	237	33	11	19

Anmerkung S. 191

Noch: 4. Ergebnisse der Kommunalwahlen am 30. September 1984 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wahl- beteili- gung ¹⁾	Von den gültigen Stimmen entfielen in % auf					Gewählte Vertreter				
		SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige	SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige
Kreisfreie Stadt											
Bielefeld	67,7	41,3	39,4	x	5,4	13,9	28	27	x	3	9
Kreise											
Gütersloh	68,7	31,5	50,2	9,2	6,0	3,0	22	35	6	4	—
Herford	71,6	46,8	38,9	9,1	5,1	—	30	25	5	3	—
Höxter	74,2	25,0	56,0	7,1	4,2	7,6	15	34	4	—	4
Lippe	72,0	45,8	36,9	9,7	7,5	—	35	28	7	5	—
Minden-Lübbecke	71,0	44,8	38,3	8,8	8,1	—	27	23	5	4	—
Paderborn	66,3	24,5	59,7	9,4	6,4	—	15	38	6	4	—
Reg.-Bez. Detmold	70,0	38,7	44,0	7,6	6,3	3,4	172	210	33	23	13
Kreisfreie Städte											
Bochum	64,5	55,1	28,6	9,3	1,9	5,0	45	23	7	—	—
Dortmund	62,1	55,4	30,7	10,7	2,3	0,9	48	26	9	—	—
Hagen	63,2	48,7	36,5	9,8	4,3	0,6	30	23	6	—	—
Hamm	68,7	49,2	41,6	x	2,4	6,8	30	25	x	—	4
Herne	59,3	56,7	28,0	x	1,1	14,2	36	18	x	—	5
Kreise											
Ennepe-Ruhr-Kreis	70,0	51,6	32,1	10,2	4,4	1,6	40	24	7	—	—
Hochsauerlandkreis	73,1	32,4	56,4	7,3	4,0	—	21	36	4	—	—
Märkischer Kreis . .	64,3	39,5	43,2	7,1	4,2	6,0	28	30	5	—	4
Olpe	72,5	29,4	63,7	6,2	0,8	—	14	32	3	—	—
Siegen-Wittgenstein	69,7	45,3	40,8	7,8	5,7	0,3	26	24	4	3	—
Soest	71,3	35,1	50,4	9,1	5,4	—	25	35	6	3	—
Unna	68,8	51,4	35,1	10,0	3,5	—	37	25	7	—	—
Reg.-Bez. Arnsberg	66,7	47,1	38,7	8,2	3,4	2,5	380	321	58	6	13
Nordrhein-Westfalen	65,8	42,5	42,2	8,2	4,8	2,3	1 532	1 588	273	111	56

Anmerkung S. 191

5. Landtagswahlen 1950 – 1985

Wahl am	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
				SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige
	1 000	%	1 000	%				
18. 6. 1950	8 892	72,3	6 201	32,3	36,9	12,1	x	18,7
27. 6. 1954	9 730	72,6	6 923	34,5	41,3	11,5	x	12,7
6. 7. 1958	10 508	76,6	7 948	39,2	50,5	7,1	x	3,2
8. 7. 1962	11 156	73,4	8 083	43,3	46,4	6,9	x	3,4
10. 7. 1966	11 292	76,5	8 542	49,5	42,8	7,4	x	0,3
14. 6. 1970	11 891 ¹⁾	73,5	8 678	46,1	46,3	5,5	x	2,1
4. 5. 1975	12 035	86,1	10 262	45,1	47,1	6,7	x	1,1
11. 5. 1980	12 342	80,0	9 819	48,4	43,2	4,98	3,0	0,4
12. 5. 1985	12 706	75,2	9 479	52,1	36,5	6,0	4,6	0,8

1) Zunahme durch Herabsetzung des Wahlalters vom 21. auf das 18. Lebensjahr etwa 494 000

6. Wahlbeteiligung bei den Landtagswahlen 1975, 1980 und 1985
nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler

Alter von ... bis unter ... Jahren	Von 100 Wahlberechtigten haben gewählt					
	1975		1980		1985	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
18–21	77,9	75,5	70,2	66,6	66,2	63,1
21–25	74,5	74,5	65,7	63,2	60,8	57,1
25–30	78,8	79,4	67,6	69,0	61,3	60,2
30–40	84,6	85,9	75,5	76,9	69,1	69,8
40–50	89,5	88,4	81,6	81,7	77,0	77,2
50–60	91,2	88,7	85,7	83,4	82,2	79,8
60–70	91,4	88,6	87,5	83,6	85,3	80,3
70 und mehr	87,9	81,4	83,4	75,7	80,8	72,1
Insgesamt	86,0	84,9	78,6	77,4	73,9	72,2

**7. Wahlentscheidung bei den Landtagswahlen 1980 und 1985
nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf									
	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige
	1980					1985				
Männer										
18 – 25	52,4	31,4	4,8	10,9	0,5	52,3	30,0	5,2	11,3	1,2
25 – 35	54,3	33,3	5,5	6,1	0,7	57,4	25,5	5,1	10,9	1,1
35 – 45	48,0	44,5	5,4	1,8	0,3	54,3	33,6	7,2	4,3	0,6
unter 45	51,2	37,5	5,3	5,5	0,5	54,9	29,7	5,9	8,6	0,9
45 – 60	50,4	43,0	4,7	1,5	0,3	55,6	35,2	6,9	1,7	0,7
60 und mehr	47,6	46,9	4,0	0,9	0,6	52,2	40,1	5,9	1,1	0,8
Frauen										
18 – 25	54,6	30,0	5,4	9,2	0,7	54,3	27,5	4,9	11,8	1,5
25 – 35	55,2	33,5	6,2	4,6	0,5	58,4	25,1	4,7	10,3	1,4
35 – 45	46,9	44,8	6,1	1,7	0,4	53,5	35,3	7,0	3,6	0,7
unter 45	51,6	37,6	6,0	4,4	0,4	55,5	29,6	5,6	8,2	1,2
45 – 60	49,3	43,9	4,9	1,2	0,6	54,1	37,7	6,0	1,6	0,7
60 und mehr	47,1	47,7	4,0	0,5	0,6	51,2	43,0	4,8	0,6	0,5
Männer und Frauen										
18 – 25	53,5	30,8	5,1	10,1	0,5	53,3	28,8	5,1	11,5	1,4
25 – 35	54,8	33,4	5,9	5,3	0,6	57,9	25,3	4,9	10,6	1,2
35 – 45	47,8	44,7	5,7	1,8	0,3	53,9	34,5	7,1	3,9	0,6
unter 45	51,4	37,6	5,6	5,0	0,4	55,2	29,6	5,8	8,4	1,0
45 – 60	49,9	43,6	4,8	1,4	0,4	54,8	36,4	6,4	1,6	0,7
60 und mehr	47,4	47,5	4,0	0,6	0,6	51,5	41,9	5,2	0,8	0,6

8. Sitzverteilung im Landtag nach den Wahlen von 1947 – 1985

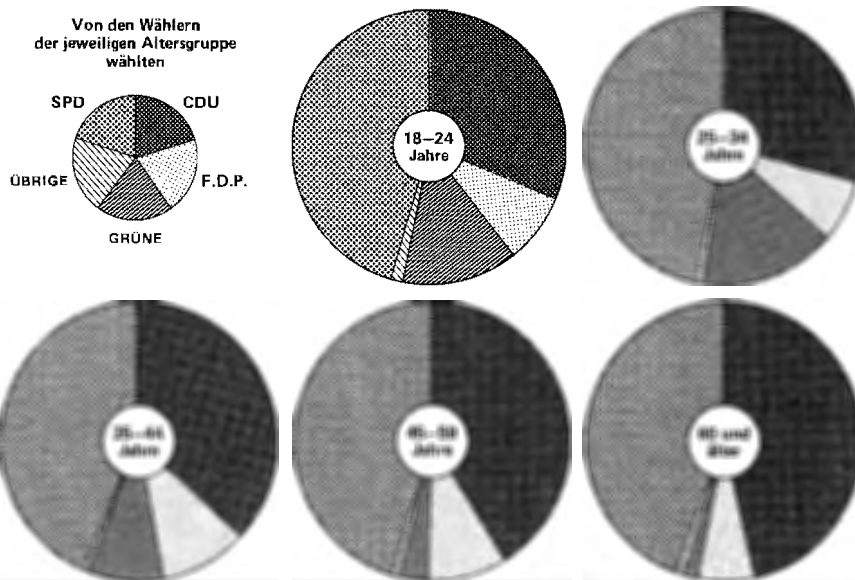
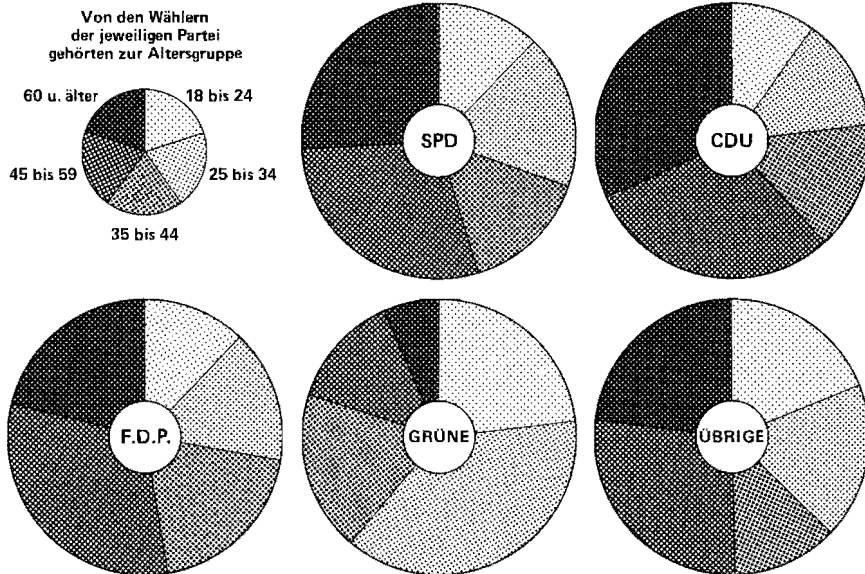
Partei		Landtagswahl									
a = im Wahlkreis gewählt											
b = über Landesreserveliste gewählt											
c = Zusammen		1947	1950	1954	1958	1962	1966	1970	1975	1980	1985
SPD	a	53	52	65	58	74	99	85	74	94	125
	b	11	16	11	23	16	—	9	17	12	—
	c	64	68	76	81	90	99	94	91	106	125
CDU	a	92	93	85	92	76	51	65	76	57	26
	b	—	—	5	12	20	35	30	19	38	62
	c	92	93	90	104	96	86	95	95	95	88
F.D.P.	a	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	12	21	25	15	14	15	11	14	—	14
	c	12	26	25	15	14	15	11	14	—	14
Sonstige	a	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	43	28	9	—	—	—	—	—	—	—
	c	48	28	9	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	a	150	150	150	150	150	150	150	150	151	151
	b	66	65	50	50	50	50	50	50	50	76
	c	216	215	200	200	200	200	200	200	201	227

9. Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949 – 1987

Wahl am	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Zweit- stimmen ¹⁾	Von den gültigen Zweitstimmen ¹⁾ entfielen auf				
				CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige
	1 000	%	1 000	%				
14. 8. 1949	8 682	79,6	6 727	36,9	31,4	8,6	x	23,1
6. 9. 1953	9 599	86,0	8 808	48,9	31,9	8,5	x	10,7
15. 9. 1957	10 407	88,0	8 855	54,4	33,5	6,3	x	5,8
17. 9. 1961	11 086	88,4	9 518	47,6	37,3	11,7	x	3,4
19. 9. 1965	11 323	87,6	9 571	47,1	42,6	7,6	x	2,7
28. 9. 1969	11 260	87,3	9 687	43,6	46,8	5,4	x	4,2
19. 11. 1972	11 993	91,8	10 935	41,0	50,4	7,8	x	0,8
3. 10. 1976	12 119	91,3	10 990	44,5	46,9	7,8	x	0,8
5. 10. 1980	12 374	89,0	10 919	40,6	46,8	10,9	1,2	0,5
6. 3. 1983	12 577	89,5	11 176	45,2	42,8	6,4	5,2	0,4
25. 1. 1987	12 828	85,4	10 870	40,1	43,2	8,4	7,5	0,8

1) 1949 hatte der Wähler nur eine Stimme.

Bundestagswahl 1987 in Nordrhein-Westfalen - Stimmabgabe nach Altersgruppen



Alter von ... bis unter ... Jahren	Von 100 Wahlberechtigten haben gewählt					
	1980		1983		1987	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
18-21	82,8	79,9	86,3	84,4	81,3	78,4
21-25	80,3	79,4	82,7	81,1	76,9	74,4
25-30	82,2	82,9	83,1	83,5	77,7	76,8
30-40	87,2	88,2	87,6	88,7	82,0	82,5
40-50	90,9	90,6	91,6	91,9	87,5	88,1
50-60	93,6	91,8	93,3	92,5	90,4	89,8
60-70	93,8	91,8	93,7	92,0	92,0	89,0
70 und mehr	90,4	85,2	89,3	84,9	86,5	78,8
Insgesamt . . .	88,6	87,7	89,2	88,5	85,1	83,5

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Von 100 gültigen Zweitstimmen entfielen auf														
	CDU			SPD			F.D.P.			GRÜNE			Sonstige		
	1980	1983	1987	1980	1983	1987	1980	1983	1987	1980	1983	1987	1980	1983	1987
Männer															
18 – 25 . . .	30,5	37,6	32,3	52,3	42,7	44,6	12,1	5,4	8,4	4,4	13,6	13,2	0,7	0,7	1,5
25 – 35 . . .	31,9	37,9	29,6	51,1	44,0	46,7	14,0	6,0	7,5	2,2	11,4	15,4	0,7	0,6	0,8
35 – 45 . . .	42,2	47,4	36,2	44,1	39,6	43,7	12,8	8,3	10,3	0,7	4,2	9,1	0,4	0,4	0,6
45 – 60 . . .	41,7	44,6	40,1	47,4	45,4	46,4	10,0	7,2	9,2	0,5	2,2	3,3	0,5	0,6	0,9
60 und mehr	46,2	46,5	44,6	46,1	45,4	45,1	6,8	6,0	6,8	0,3	1,5	2,3	0,6	0,7	1,2
Zusammen	39,4	43,3	37,4	47,7	43,7	45,5	10,9	6,7	8,4	1,4	5,7	7,6	0,6	0,6	1,0
Frauen															
18 – 25 . . .	28,4	35,3	30,2	54,4	45,3	46,4	13,1	5,2	7,7	3,7	12,6	14,5	0,5	0,6	1,2
25 – 35 . . .	30,3	37,5	28,7	52,5	46,4	46,8	15,0	6,0	7,2	1,7	9,6	16,4	0,6	0,6	1,0
35 – 45 . . .	40,6	47,7	37,8	44,0	40,6	43,0	14,5	7,9	10,0	0,6	3,5	8,5	0,2	0,3	0,8
45 – 60 . . .	41,6	46,3	42,1	46,9	45,1	44,8	10,7	6,1	6,8	0,4	2,2	3,6	0,3	0,3	0,8
60 und mehr	45,6	49,3	47,9	46,6	44,6	43,8	7,3	4,9	7,8	0,2	0,9	1,5	0,2	0,3	0,5
Zusammen	39,3	44,8	39,7	48,0	44,5	44,7	11,4	5,9	7,8	1,0	4,4	7,0	0,3	0,3	0,8
Insgesamt	39,4	44,1	38,6	47,9	44,2	45,1	11,1	6,3	8,1	1,2	5,0	7,3	0,4	0,5	0,9

Geschlecht	Von 100 gültigen Zweitstimmen entfielen auf														
	CDU			SPD			F.D.P.			GRÜNE			Sonstige		
	1980	1983	1987	1980	1983	1987	1980	1983	1987	1980	1983	1987	1980	1983	1987
Männer															
18-25 . . .	11,1	12,4	11,5	15,7	14,0	13,0	15,9	11,5	13,2	46,9	34,1	23,0	17,5	17,0	20,2
25-35 . . .	13,9	15,7	14,9	18,3	16,1	19,3	22,1	16,3	16,6	28,2	35,8	37,9	22,4	18,1	16,0
35-45 . . .	22,3	20,2	15,9	19,2	16,7	15,8	24,4	23,1	20,1	10,8	13,7	19,6	13,4	12,8	10,4
45-60 . . .	29,1	29,6	32,1	27,3	29,9	30,6	25,1	30,9	32,7	9,2	11,2	13,1	26,4	27,8	28,2
60 und mehr	23,6	22,0	25,7	19,4	21,3	21,3	12,5	18,3	17,4	5,1	5,2	6,4	19,9	24,0	25,2
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Frauen															
18-25 . . .	8,5	9,2	8,5	13,3	12,1	11,5	13,6	10,2	11,0	44,1	33,5	23,1	19,5	19,0	17,3
25-35 . . .	11,6	13,1	11,8	16,4	16,3	17,1	19,8	15,9	14,9	25,5	34,1	38,3	26,6	25,0	20,9
35-45 . . .	19,0	17,4	14,3	16,9	14,9	14,5	23,4	21,8	19,1	11,6	13,1	18,3	12,3	13,0	14,9
45-60 . . .	27,5	27,0	28,5	25,4	26,4	26,9	24,5	27,1	30,2	11,8	13,1	13,9	22,1	19,6	25,6
60 und mehr	33,5	33,3	36,9	28,0	30,3	30,0	18,7	25,0	24,7	7,0	6,2	6,4	18,8	22,8	20,3
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

**13. Kombination der Erst- und Zweitstimmen bei den
Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1980, 1983 und 1987**

Stimmabgabe	Bundes- tagswahl	Von 100 Wählern ¹⁾ , die mit der Erststimme bzw. Zweitstimme nebenstehende Partei oder ungültig wählten, wählten mit der anderen Stimme					
		CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige	ungültig
Erststimmen = 100							
CDU	1980	94,0	1,8	3,5	0,2	0,2	0,3
	1983	89,8	1,3	8,1	0,5	0,1	0,1
	1987	88,2	1,6	8,8	0,7	0,5	0,1
SPD	1980	0,9	90,1	8,3	0,4	0,1	0,3
	1983	2,2	91,7	1,4	4,5	0,2	0,1
	1987	1,7	90,3	2,4	5,1	0,4	0,2
F.D.P.	1980	4,3	22,2	72,3	0,7	0,2	0,2
	1983	20,6	6,3	70,6	1,9	0,3	0,3
	1987	12,3	6,8	76,5	2,7	1,4	0,2
GRÜNE . . .	1980	7,1	30,1	12,5	48,8	1,1	0,4
	1983	5,9	21,9	2,8	68,4	0,9	0,1
	1987	4,2	23,7	4,0	66,3	1,6	0,1
Sonstige. . .	1980	4,8	25,9	2,8	4,6	60,7	0,9
	1983	4,7	12,9	1,8	11,3	68,3	0,8
	1987	6,9	19,9	2,8	34,4	35,0	0,9
Ungültig . . .	1980	14,2	22,8	5,9	1,3	2,9	52,7
	1983	13,5	14,0	2,9	2,6	3,6	63,4
	1987	12,0	16,9	5,5	3,4	6,5	55,7
Zweitstimmen = 100							
CDU	1980	97,3	1,1	0,8	0,3	0	0,4
	1983	95,8	2,3	1,1	0,5	0	0,3
	1987	95,5	2,0	1,2	0,7	0,1	0,3
SPD	1980	1,5	93,3	3,4	1,0	0,2	0,5
	1983	1,4	96,0	0,3	1,9	0,1	0,3
	1987	1,5	93,9	0,6	3,3	0,4	0,4
F.D.P.	1980	12,8	36,8	47,9	1,8	0,1	0,6
	1983	60,8	10,2	26,8	1,7	0,1	0,4
	1987	45,4	13,6	36,9	3,1	0,3	0,7
GRÜNE . . .	1980	7,3	17,0	4,5	68,4	1,5	1,3
	1983	5,0	41,4	0,9	51,3	0,9	0,5
	1987	4,2	32,8	1,5	57,3	3,8	0,5
Sonstige. . .	1980	19,8	10,8	3,8	4,3	53,4	7,8
	1983	13,4	15,5	1,7	7,2	55,0	7,2
	1987	21,8	19,5	6,5	11,9	32,3	8,1
Ungültig . . .	1980	13,9	14,5	1,4	0,7	0,4	69,0
	1983	8,2	9,0	0,9	0,5	0,4	81,0
	1987	8,0	12,1	1,2	1,2	0,9	76,7

1) ohne Briefwähler

**14. Die von den Parteien bei den Bundestagswahlen
in Nordrhein-Westfalen 1949 – 1987 erzielten Sitze**

Partei a = im Wahlkreis gewählt b = über Landesliste gewählt c = Zusammen	Bundestagswahl										
	1949	1953	1957	1961	1965	1969	1972	1976	1980	1983	1987
CDU	a 40	51	53	41	38	26	21	28	27	39	33
b 3	22	34	35	36	43	40	38	33	33	26	25
c 43	73	87	76	74	69	61	66	60	60	65	58
SPD	a 25	13	13	25	35	47	52	45	44	32	38
b 12	34	41	35	31	26	23	25	26	31	24	24
c 37	47	54	60	66	73	75	70	70	63	62	62
F.D.P.	a 1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b 9	11	11	19	13	9	12	12	17	10	12	12
c 10	12	11	19	13	9	12	12	17	10	12	12
GRÜNE	a x	x	x	x	x	x	x	x	—	—	—
b x	x	x	x	x	x	x	x	x	—	8	11
c x	x	x	x	x	x	x	x	x	—	8	11
Sonstige	a —	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b 19	5	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c 19	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	a 66	66	66	66	73	73	73	73	71	71	71
b 43	72	88	89	80	78	75	75	76	75	72	72
c 109	138	154	155	153	151	148	148	147	146	143	143

15. Ergebnisse der Europawahlen 1979 und 1984 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Europawahl a = 10. 6. 1979 b = 17. 6. 1984	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
				CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	%				
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	a 441 386	63,9	280 649	44,8	43,7	7,0	3,5	1,1
b 436 175	56,5	244 315	41,4	39,4	5,5	9,5	4,1	
Duisburg	a 412 754	63,5	260 683	32,7	59,2	4,5	2,7	1,0
b 402 236	53,8	214 313	29,9	57,5	2,5	7,1	3,0	
Essen	a 511 872	65,5	333 645	37,8	53,1	5,3	2,8	1,1
b 503 762	55,1	275 524	35,4	49,8	3,4	7,8	3,6	
Krefeld	a 168 873	64,4	108 176	46,3	42,9	6,9	3,0	0,8
b 172 250	53,9	91 999	43,2	39,5	5,1	8,8	3,5	
Mönchengladbach	a 187 809	59,8	111 604	53,7	37,3	5,8	2,4	0,8
b 193 520	52,8	101 110	48,7	35,2	4,8	8,1	3,2	
Mülheim a. d. Ruhr	a 143 146	65,4	93 148	35,6	53,2	6,8	3,6	0,9
b 142 229	58,9	83 025	33,4	50,9	4,0	8,5	3,3	
Oberhausen	a 173 754	64,2	110 997	35,4	56,1	4,6	2,9	1,1
b 173 961	54,2	93 461	31,6	56,5	2,3	6,7	2,9	
Remscheid	a 90 602	63,5	57 233	42,7	46,5	7,4	2,3	1,0
b 90 133	54,5	48 624	41,6	42,5	5,0	7,4	3,5	
Solingen	a 121 541	64,8	78 342	42,4	44,6	8,5	3,3	1,1
b 121 265	56,1	67 432	41,3	40,3	5,8	9,1	3,6	
Wuppertal	a 288 582	63,7	183 020	41,3	46,0	8,8	3,0	0,9
b 285 770	56,0	158 774	37,7	42,6	6,0	10,2	3,5	

Noch: 15. Ergebnisse der Europawahlen 1979 und 1984 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Europawahl a = 10. 6. 1979 b = 17. 6. 1984	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf					
				CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige	
									%
Kreise									
Kleve	a	174 166	69,8	120 407	60,9	31,4	4,4	2,7	0,6
	b	188 929	60,1	111 875	57,6	29,7	3,6	6,4	2,8
Mettmann	a	334 935	66,6	221 868	44,2	43,9	7,9	3,2	0,8
	b	355 159	58,1	204 270	41,8	40,2	5,7	8,9	3,5
Neuss	a	282 411	66,4	186 203	52,3	37,5	6,5	2,9	0,9
	b	297 883	59,2	174 246	49,2	34,2	4,9	8,0	3,8
Viersen	a	187 450	64,6	120 046	54,5	36,6	5,5	2,6	0,8
	b	195 915	56,7	109 656	51,2	33,3	4,8	7,6	3,1
Wesel	a	299 610	66,5	197 914	40,1	50,3	6,0	3,0	0,6
	b	317 929	57,0	179 202	38,1	47,6	4,1	7,4	2,8
Reg.-Bez. Düsseldorf .	a	3 818 891	64,9	2 463 935	43,3	46,6	6,3	3,0	0,9
	b	3 877 116	56,2	2 157 826	40,6	43,4	4,4	8,2	3,4
Kreisfreie Städte									
Aachen	a	159 195	68,9	108 905	52,0	38,2	5,5	3,7	0,7
	b	161 296	61,8	98 551	47,0	34,9	4,0	10,5	3,7
Bonn	a	207 903	68,1	140 816	53,7	31,3	9,6	4,5	0,9
	b	204 007	62,8	126 822	48,9	27,4	8,7	11,2	3,9
Köln	a	667 996	61,8	410 333	42,4	45,5	7,1	4,1	0,9
	b	669 440	54,4	360 799	38,5	42,4	4,7	10,5	3,9
Leverkusen	a	115 642	65,6	75 403	43,2	45,5	7,2	3,4	0,6
	b	118 814	58,1	68 299	40,8	42,8	4,8	8,5	3,2
Kreise									
Aachen	a	208 344	70,7	145 561	47,8	45,9	3,7	1,9	0,7
	b	215 921	63,1	133 803	44,5	43,5	2,8	6,4	2,8
Düren	a	169 518	69,5	116 662	54,1	39,1	4,1	1,9	0,7
	b	178 102	63,3	110 970	49,6	37,8	4,0	6,0	2,6
Erfkreis	a	277 989	68,4	188 216	43,9	46,6	6,3	2,6	0,6
	b	297 686	61,7	181 283	41,8	44,1	4,3	7,0	2,8
Euskirchen	a	114 631	71,7	81 236	61,4	30,5	5,4	2,1	0,7
	b	123 986	63,7	77 596	56,5	29,6	4,7	6,4	2,7
Heinsberg	a	149 349	70,6	103 956	61,5	32,2	3,7	2,0	0,6
	b	157 889	63,6	98 049	57,5	30,4	3,5	6,2	2,4
Oberbergischer Kreis	a	172 774	68,8	118 139	50,8	39,5	6,7	2,4	0,6
	b	182 966	60,4	109 403	47,6	36,8	5,0	7,6	3,0
Rhein.-Berg. Kreis . .	a	176 508	68,5	120 160	50,7	36,8	8,5	3,4	0,7
	b	188 443	60,8	113 505	47,3	33,2	6,6	9,4	3,6
Rhein-Sieg-Kreis . . .	a	318 492	69,9	221 134	54,7	34,3	7,4	2,9	0,7
	b	351 233	61,7	213 841	51,2	31,1	6,4	8,2	3,1
Reg.-Bez. Köln	a	2 738 341	67,4	1 830 521	49,7	40,0	6,5	3,1	0,7
	b	2 849 983	60,2	1 692 921	46,1	37,1	5,0	8,5	3,2

Noch: 15. Ergebnisse der Europawahlen 1979 und 1984 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Europawahl a = 10. 6. 1979 b = 17. 6. 1984		Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
					CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige
				Anzahl	%	Anzahl	%		
Kreisfreie Städte									
Bottrop	a	88 381	67,3	59 044	38,0	54,3	3,4	2,4	1,9
	b	90 039	60,0	53 482	34,5	54,0	1,9	5,9	3,8
Gelsenkirchen	a	233 417	64,9	150 482	32,5	60,5	3,5	2,4	1,1
	b	226 151	54,9	123 044	29,4	58,9	2,0	6,8	3,0
Münster	a	174 339	70,9	123 062	52,6	33,4	7,3	5,5	1,2
	b	187 131	63,4	117 619	45,9	29,5	6,1	14,1	4,5
Kreise									
Borken	a	197 730	72,4	142 095	67,0	26,9	2,8	2,5	0,8
	b	217 926	62,8	135 376	63,3	25,5	2,7	5,7	2,7
Coesfeld	a	114 611	74,0	84 248	65,9	26,8	3,5	2,8	0,9
	b	127 915	65,1	82 337	60,1	25,9	3,5	7,3	3,1
Recklinghausen	a	469 275	67,3	313 557	38,6	53,2	4,2	3,1	0,9
	b	483 966	59,5	285 287	35,3	51,9	2,6	7,2	3,0
Steinfurt	a	257 148	71,3	182 135	53,8	38,1	4,4	2,9	0,8
	b	278 629	62,9	173 211	49,4	36,4	3,9	7,4	2,9
Warendorf	a	168 722	72,3	121 100	57,5	34,6	4,0	2,9	0,9
	b	181 090	64,6	115 566	52,7	33,0	3,6	7,3	3,3
Reg.-Bez. Münster.	a	1 703 623	69,5	1 175 723	48,9	42,8	4,2	3,1	1,0
	b	1 792 847	61,2	1 085 922	45,2	40,6	3,3	7,7	3,2
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	a	228 555	68,8	156 170	41,4	46,8	6,8	4,2	0,7
	b	231 321	62,4	142 601	40,1	41,3	4,9	10,6	3,2
Kreise									
Gütersloh.	a	194 977	67,3	130 426	55,3	34,6	6,2	3,3	0,6
	b	209 717	60,2	124 631	52,5	30,9	4,5	9,0	3,0
Herford	a	175 243	70,7	122 618	40,7	50,1	5,8	2,9	0,5
	b	179 972	63,7	112 683	39,2	46,3	4,2	8,0	2,4
Höxter	a	104 210	73,3	75 870	67,4	26,1	3,4	2,5	0,7
	b	108 972	65,7	70 685	62,5	24,9	3,8	6,1	2,7
Lippe	a	239 784	70,5	167 714	40,9	47,0	7,9	3,6	0,6
	b	249 209	61,6	151 487	39,8	42,6	6,0	8,7	2,9
Minden-Lübbecke	a	217 080	67,4	144 944	41,4	48,6	6,8	2,7	0,5
	b	224 241	60,3	133 378	39,1	45,7	5,3	7,5	2,4
Paderborn	a	150 712	70,3	105 479	68,2	24,3	4,3	2,5	0,7
	b	164 594	60,9	99 210	64,0	22,2	3,9	7,2	2,8
Reg.-Bez. Detmold	a	1 310 561	69,4	903 221	48,5	41,4	6,2	3,2	0,6
	b	1 368 026	61,8	834 875	46,4	37,7	4,8	8,4	2,8

Noch: 15. Ergebnisse der Europawahlen 1979 und 1984 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Europawahl a = 10. 6. 1979 b = 17. 6. 1984		Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
					CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige
		Anzahl	%	Anzahl	%				
Kreisfreie Städte									
Bochum	a	312 732	69,0	214 607	33,9	57,3	4,8	3,1	0,9
	b	311 366	60,2	185 927	30,9	55,7	2,5	7,9	3,0
Dortmund	a	461 631	66,2	303 735	33,6	57,4	5,1	2,9	1,0
	b	456 846	59,7	270 040	30,0	55,4	2,9	8,6	3,2
Hagen	a	164 946	65,0	106 593	40,3	50,2	6,3	2,4	0,8
	b	163 710	57,1	92 456	37,3	47,4	3,8	8,3	3,2
Hamm	a	125 092	68,3	84 837	43,5	48,6	4,5	2,8	0,6
	b	128 010	59,6	75 335	41,7	46,8	2,8	6,1	2,5
Herne	a	139 379	63,8	88 353	32,5	60,8	3,5	2,2	1,0
	b	136 988	56,6	76 820	29,2	59,6	2,0	6,4	2,9
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis . .	a	261 099	70,7	183 219	35,7	54,4	6,3	2,7	0,9
	b	266 068	62,3	163 991	32,5	52,1	4,0	8,3	3,1
Hochsauerlandkreis	a	188 701	73,9	138 577	62,3	31,2	3,7	2,0	0,7
	b	197 568	65,2	127 258	58,0	30,1	3,1	6,0	2,8
Märkischer Kreis . . .	a	306 800	66,2	201 785	46,5	44,0	6,4	2,4	0,7
	b	315 797	56,2	175 367	44,2	40,6	4,3	7,1	3,8
Olpe	a	86 283	74,9	64 289	67,0	28,0	2,9	1,6	0,6
	b	92 290	66,7	60 900	64,6	25,6	2,5	4,8	2,5
Siegen-Wittgenstein	a	205 063	65,8	134 080	43,5	44,6	8,8	2,4	0,7
	b	212 612	58,4	122 781	40,9	42,5	5,2	7,9	3,6
Soest	a	184 875	71,2	130 593	54,7	36,5	5,1	2,8	0,8
	b	195 849	64,2	124 361	50,4	34,9	4,2	7,5	3,1
Unna	a	276 750	71,2	195 483	37,9	54,0	4,9	2,5	0,7
	b	292 624	63,4	183 239	34,7	52,1	3,0	7,3	3,0
Reg.-Bez. Arnsberg . .	a	2 713 351	68,5	1 846 151	42,0	49,2	5,4	2,6	0,8
	b	2 769 728	60,5	1 658 475	39,0	47,0	3,4	7,5	3,1
Nordrhein-Westfalen									
	a	12 284 767	67,4	8 219 551	45,8	44,6	5,8	3,0	0,8
	b	12 657 700	59,4	7 430 019	42,8	41,7	4,2	8,0	3,2

**16. Wahlbeteiligung bei den Europawahlen 1979 und 1984
nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler**

Alter etwa von ... bis unter ... Jahren	Von 100 Wahlberechtigten haben gewählt			
	1979		1984	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen
18–21	58,5	58,0	54,8	51,3
21–25	53,7	52,8	46,9	44,5
25–30	53,5	54,0	44,2	43,9
30–35	57,0	59,0	45,8	46,4
35–40	61,7	65,6	49,5	52,2
40–45	67,5	69,3	54,0	57,3
45–50	69,2	69,4	60,1	62,1
50–60	71,1	70,0	63,2	63,2
60–70	74,1	72,1	68,1	66,9
70 und mehr	72,0	65,0	68,4	62,5
Insgesamt	64,9	65,1	56,3	57,1

**17. Wahlentscheidung bei den Europawahlen 1979 und 1984
nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf									
	CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige	CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige
	1979					1984				
Männer										
18 – 25	33,6	47,2	7,2	10,8	1,2	33,7	39,1	3,9	19,6	3,7
25 – 35	35,5	49,7	7,5	6,1	1,2	29,6	42,8	4,0	20,0	3,6
35 – 45	46,3	44,8	6,3	2,2	0,6	41,3	42,0	5,5	8,6	2,5
unter 45	39,8	46,9	6,9	5,6	1,0	35,0	41,4	4,5	15,8	3,2
45 – 60	45,4	47,1	5,2	1,5	0,9	42,4	46,0	4,8	4,1	2,7
60 und mehr	48,7	44,9	4,4	0,7	1,2	46,0	43,8	4,6	2,7	2,9
Frauen										
18 – 25	33,5	49,3	7,3	9,0	0,8	31,6	42,1	3,3	19,2	3,7
25 – 35	37,3	49,2	7,9	4,8	0,8	29,6	44,6	3,6	17,3	4,9
35 – 45	48,3	42,7	6,7	2,0	0,4	43,6	41,2	5,0	7,3	2,9
unter 45	41,4	46,3	7,2	4,5	0,6	35,5	42,6	4,0	14,0	3,8
45 – 60	47,5	45,3	5,2	1,5	0,5	44,3	44,5	4,2	4,1	2,8
60 und mehr	50,7	43,9	4,1	0,5	0,7	48,6	43,5	3,8	2,0	2,2
Männer und Frauen										
18 – 25	33,6	48,2	7,2	9,9	1,0	32,7	40,5	3,6	19,4	3,7
25 – 35	36,4	49,5	7,7	5,5	1,0	29,6	43,7	3,8	18,7	4,2
35 – 45	47,2	43,7	6,5	2,1	0,5	42,5	41,6	5,3	7,9	2,7
unter 45	40,6	46,6	7,0	5,0	0,8	35,3	42,0	4,3	14,9	3,5
45 – 60	46,5	46,1	5,2	1,5	0,7	43,4	45,3	4,5	4,1	2,8
60 und mehr	49,9	44,3	4,2	0,6	0,9	47,6	43,6	4,1	2,2	2,5

Erwerbspersonen

Alle am Erwerbsleben Beteiligten ohne Rücksicht auf ihre vertragsmäßige oder tatsächlich geleistete Arbeitszeit. Zu dieser Gruppe gehören die Erwerbstätigen und die Erwerbslosen.

Erwerbstätige

Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen, selbständig ein Gewerbe, einen freien Beruf oder eine Landwirtschaft betreiben oder als „Mithelfende Familienangehörige“ tätig sind. Soldaten zählen zu den Erwerbstätigen.

Selbständige

Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten. Selbständige sind auch freiberuflich Tätige.

Mithelfende Familienangehörige

Personen, die – ohne Lohn oder Gehalt zu empfangen – in einem Betrieb mithelfen, der von einem Familienmitglied selbständig geleitet wird.

Beamte

Personen, die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis als Beamte oder Beamtenanwärter stehen.

Angestellte

Alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger, ohne kaufmännisch Auszubildende u. ä.

Arbeiter

Alle Lohnempfänger, auch Gesellen, Gehilfen und Heimarbeiter, ohne gewerblich Auszubildende.

Auszubildende

Alle in der Berufsausbildung stehenden Personen.

Rentner

Nichterwerbspersonen, die ihren Lebensunterhalt überwiegend aus eigenen Einnahmen bestreiten. Solche Einnahmen sind z. B. Sozialversicherungsrente, Pensionen, Altenteil, Sozialhilfe, Einnahmen aus Vermögen u. ä.

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Als sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in der Beschäftigten- und Entgeltstatistik gelten alle Arbeitnehmer und Auszubildende, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz (AFG) oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind.

Wirtschaftsabteilung

Gliederung der Arbeitsstätten nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit entsprechend der „Systematik der Wirtschaftszweige 1979“.

Wirtschaftsbereich

Zusammenfassung von Wirtschaftsabteilungen.

1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabteilung a = 30. Juni 1986 b = 30. Juni 1987 c = Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1987 gegenüber 1986		Sozialversicherungspflichtig				
			insgesamt	unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35
1	Land- und Forstwirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	a	44 821	7 476	12 002	6 694	3 836
b		44 422	6 643	11 800	7 236	3 904	
c		-399	-833	-202	+542	+68	
2	Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau.	a	247 912	16 250	32 737	30 734	25 688
b		244 427	15 132	33 546	31 528	27 265	
c		-3 485	-1 118	+809	+794	+1 579	
3	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	a	2 163 374	140 245	312 027	264 639	225 282
b		2 167 712	132 001	313 330	274 860	231 046	
c		+4 338	-8 244	+1 303	+10 221	+5 764	
4	Baugewerbe	a	339 395	33 311	52 497	39 547	32 187
b		331 490	28 803	52 037	40 186	32 209	
c		-7 905	-4 508	-460	+639	+22	
5	Handel	a	750 587	54 264	133 251	103 956	83 261
b		768 407	50 882	136 867	110 025	86 049	
c		+17 820	-3 382	+3 616	+6 069	+2 788	
6	Verkehr- und Nachrichten- übermittlung	a	240 997	11 579	29 408	32 255	30 174
b		244 453	11 935	30 028	32 583	31 061	
c		+3 456	+356	+620	+328	+887	
7	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	a	203 380	5 726	36 625	32 381	30 340
b		206 350	5 024	36 988	32 962	31 181	
c		+2 970	-702	+363	+581	+841	
8	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	a	1 021 709	75 359	188 505	160 383	130 650
b		1 055 159	71 899	195 251	166 966	136 290	
c		+33 450	-3 460	+6 746	+6 583	+5 640	
9	Organisationen ohne Erwerbscharakter.	a	133 335	10 390	18 088	17 487	16 649
b		140 119	9 403	19 672	18 189	18 333	
c		+6 784	-987	+1 584	+702	+1 684	
10	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung.	a	333 877	15 040	36 059	41 095	37 565
b		337 553	14 465	37 107	41 849	39 160	
c		+3 676	-575	+1 048	+754	+1 595	
11	Ohne Angabe	a	90	4	20	18	12
b		3 867	1 907	1 815	85	17	
c		+3 777	+1 903	+1 795	+67	+5	
12	Insgesamt	a	5 479 477	369 644	851 219	729 189	615 642
b		5 543 959	348 094	868 441	756 469	636 515	
c		+64 482	-21 550	+17 222	+27 280	+20 873	
	davon						
13	männlich	a	3 455 590	213 974	434 687	428 658	400 464
b		3 463 234	199 585	436 102	440 478	412 352	
c		+7 644	-14 389	+1 415	+11 820	+11 888	
14	weiblich.	a	2 023 887	155 670	416 532	300 531	215 178
b		2 080 725	148 509	432 339	315 991	224 163	
c		+56 838	-7 161	+15 807	+15 460	+8 985	

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

1986 und 1987 nach Altersgruppen und Wirtschaftsabteilungen

beschäftigte Arbeitnehmer							Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 und mehr	
2 685	2 392	3 369	3 081	2 424	675	187	1
2 884	2 282	3 240	3 148	2 392	719	174	
+199	-110	-129	+67	-32	+44	-13	
25 976	25 880	37 362	33 058	17 831	2 363	35	2
25 921	24 883	35 202	32 074	16 537	2 308	31	
-55	-997	-2 160	-984	-1 294	-55	-4	
227 588	230 992	308 183	245 697	169 556	35 401	3 764	3
228 407	219 569	304 198	258 194	166 518	35 824	3 765	
+819	-11 423	-3 985	+12 497	-3 038	+423	+1	
32 838	32 985	50 353	39 064	22 824	3 256	533	4
32 244	30 060	48 236	40 280	23 703	3 205	527	
-594	-2 925	-2 117	+1 216	+879	-51	-6	
80 580	78 587	93 055	63 641	45 160	11 859	2 973	5
83 256	77 511	95 619	69 118	44 520	11 678	2 882	
+2 676	-1 076	+2 564	+5 477	-640	-181	-91	
29 948	26 378	33 582	24 711	18 710	3 767	485	6
30 456	26 239	33 460	26 298	18 087	3 837	469	
+508	-139	-122	+1 587	-623	+70	-16	
25 807	20 454	21 746	15 010	11 688	3 303	300	7
26 731	20 572	21 987	16 324	11 131	3 169	281	
+924	+118	+241	+1 314	-557	-134	-19	
108 928	92 737	106 448	77 401	59 023	17 577	4 698	8
115 328	93 972	109 955	83 741	59 446	17 609	4 702	
+6 400	+1 235	+3 507	+6 340	+423	+32	+4	
14 035	12 797	15 757	12 373	10 868	3 697	1 194	9
15 339	13 134	16 412	13 602	10 982	3 886	1 167	
+1 304	+337	+655	+1 229	+114	+189	-27	
34 409	33 459	47 850	40 396	36 941	10 462	601	10
35 908	32 634	47 089	42 235	35 916	10 611	579	
+1 499	-825	-761	+1 839	-1 025	+149	-22	
6	4	12	9	5	-	-	11
15	3	10	11	3	1	-	
+9	-1	-2	+2	-2	+1	-	
582 800	556 665	717 717	554 441	395 030	92 360	14 770	12
596 489	540 859	715 408	585 025	389 235	92 847	14 577	
+13 689	-15 806	-2 309	+30 584	-5 795	+487	-193	
385 780	367 942	488 129	387 966	273 077	65 351	9 562	13
389 585	353 133	480 249	405 417	269 911	67 103	9 319	
+3 805	-14 809	-7 880	+17 451	-3 166	+1 752	-243	
197 020	188 723	229 588	166 475	121 953	27 009	5 208	14
206 904	187 726	235 159	179 608	119 324	25 744	5 258	
+9 884	-997	+5 571	+13 133	-2 629	-1 265	+50	

2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabteilung a = 30. Juni 1986 b = 30. Juni 1987 c = Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1987 gegenüber 1986		Sozialversicherungspflichtig				
			insgesamt	unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35
1	Land- und Forstwirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	a b c	2 956 2 929 -27	147 130 -17	501 509 +8	388 369 -19	381 367 -14
2	Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau.	a b c	27 801 28 024 +223	1 832 1 947 +115	3 959 4 115 +156	2 211 2 318 +107	1 580 1 807 +227
3	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe).	a b c	230 772 226 168 -4 604	7 538 7 829 +291	27 912 27 312 -600	23 627 23 269 -358	25 250 24 320 -930
4	Baugewerbe	a b c	28 235 26 761 -1 474	888 941 +53	2 708 2 604 -104	2 320 2 205 -115	2 989 2 719 -270
5	Handel	a b c	26 171 26 390 +219	1 504 1 653 +149	4 696 4 632 -64	3 728 3 884 +156	3 760 3 622 -138
6	Verkehr- und Nachrichten- übermittlung	a b c	14 512 14 407 -105	295 412 +117	1 286 1 305 +19	1 466 1 530 +64	1 479 1 494 +15
7	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	a b c	2 444 2 422 -22	32 36 +4	302 282 -20	344 334 -10	392 367 -25
8	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt . . .	a b c	68 767 69 914 +1 147	3 809 4 178 +369	9 694 9 935 +241	8 184 8 290 +106	11 085 10 104 -981
9	Organisationen ohne Erwerbscharakter.	a b c	5 215 5 549 +334	898 962 +64	784 910 +126	438 450 +12	643 631 -12
10	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung.	a b c	10 443 10 597 +154	511 514 +3	1 082 1 065 -17	1 153 1 140 -13	1 213 1 303 +90
11	Ohne Angabe	a b c	7 172 +165	- 84 +84	3 82 +79	4 5 +1	- - -
12	Insgesamt	a b c	417 323 413 333 -3 990	17 454 18 686 +1 232	52 927 52 751 -176	43 863 43 794 -69	48 772 46 734 -2 038
	davon						
13	männlich	a b c	309 976 306 741 -3 235	12 476 13 286 +810	37 785 37 708 -77	31 139 31 198 +59	31 888 31 898 +10
14	weiblich.	a b c	107 347 106 592 -755	4 978 5 400 +422	15 142 15 043 -99	12 724 12 596 -128	16 884 14 836 -2 048

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

30. Juni 1986 und 1987 nach Altersgruppen und Wirtschaftsabteilungen

beschäftigte Arbeitnehmer							Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 und mehr	
420	343	331	281	115	38	11	1
393	358	335	297	126	38	7	
–27	+15	+4	+16	+11	–	–4	
5 430	5 955	4 321	1 996	486	51	–	2
4 375	6 207	4 570	2 153	478	52	2	
–1 055	+252	+249	+157	+12	+1	+2	
38 387	38 599	36 302	21 529	9 262	2 263	103	3
34 059	37 959	36 452	22 761	9 808	2 301	98	
–4 328	–640	+150	+1 232	+546	+38	–5	
5 035	4 684	4 819	3 221	1 343	217	11	4
4 358	4 402	4 605	3 266	1 439	201	21	
–677	–282	–214	+45	+96	–16	+10	
4 080	3 101	2 600	1 601	781	279	41	5
3 928	3 235	2 622	1 680	813	279	42	
–152	+134	+22	+79	+32	–	+1	
2 202	2 131	2 477	1 860	1 029	274	13	6
1 971	2 087	2 389	1 925	1 019	261	14	
–231	–44	–88	+65	–10	–13	+1	
486	294	289	163	95	45	2	7
489	325	265	173	107	42	2	
+3	+31	–24	+10	+12	–3	–	
13 050	8 909	6 750	4 187	2 227	741	131	8
12 916	9 644	7 074	4 499	2 358	771	145	
–134	+735	+324	+312	+131	+30	+14	
824	561	461	310	194	82	20	9
831	643	480	346	191	77	28	
+7	+82	+19	+36	–3	–5	+8	
1 428	1 320	1 375	1 031	796	516	18	10
1 426	1 379	1 363	1 127	756	508	16	
–2	+59	–12	+96	–40	–8	–2	
–	–	–	–	–	–	–	11
1	–	–	–	–	–	–	
+1	–	–	–	–	–	–	
71 342	65 897	59 725	36 179	16 308	4 506	350	12
64 747	66 239	60 155	38 227	17 095	4 530	375	
–6 595	+342	+430	+2 048	+787	+24	+25	
50 444	51 264	48 927	29 331	12 773	3 687	262	13
44 277	50 770	49 056	31 098	13 491	3 683	276	
–6 167	–494	+129	+1 767	+718	–4	+14	
20 898	14 633	10 798	6 848	3 535	819	88	14
20 470	15 469	11 099	7 129	3 604	847	99	
–428	+836	+301	+281	+69	+28	+11	

3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1987
nach Geschlecht, Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer					
	insgesamt			darunter Ausländer		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerung	44 422	32 292	12 130	2 929	2 524	405
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	244 427	228 253	16 174	28 024	27 814	210
Verarbeitendes Gewerbe	2 167 712	1 658 956	508 756	226 168	178 085	48 083
Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	213 720	170 148	43 572	13 004	10 714	2 290
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	91 627	64 837	26 790	13 205	9 517	3 688
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glasgewerbe	66 154	58 014	8 140	7 678	7 155	523
Eisen- und NE-Metallerzeugung	153 283	138 078	15 205	20 215	19 214	1 001
Gießerei	45 537	40 113	5 424	11 177	10 037	1 140
Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Schlosserei, Schweißerei, Schmiederei (a. n. g.)	122 656	104 759	17 897	18 542	16 496	2 046
Stahl- und Leichtmetallbau	109 334	97 941	11 393	9 859	9 458	401
Maschinenbau	289 935	248 984	40 951	23 224	20 809	2 415
Fahrzeugbau	169 930	148 218	21 712	25 851	22 935	2 916
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	16 853	12 192	4 661	647	458	189
Elektrotechnik	206 525	140 304	66 221	18 296	10 148	8 148
Feinmechanik und Optik, Herstellung und Reparatur von Uhren	32 487	18 586	13 901	1 578	996	582
EBM-Waren, Spielwaren und Schmuck	152 363	107 541	44 822	21 306	14 200	7 106
Säge- und Holzbearbeitungswerke, Holzverarbeitung	102 466	87 339	15 127	6 388	5 492	896
Papierherzeugung und -verarbeitung	48 659	36 005	12 654	6 573	4 837	1 736
Druckerei und Vervielfältigung	52 155	36 177	15 978	2 857	2 213	644
Lederherzeugung und -verarbeitung, Schuhe	12 402	6 204	6 198	1 278	724	554
Textilgewerbe	64 632	38 907	25 725	8 505	5 613	2 892
Bekleidungsgewerbe, Polsterei- und Dekorationsgewerbe	55 297	12 596	42 701	3 917	931	2 986
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	161 697	92 013	69 684	12 068	6 138	5 930
Baugewerbe	331 490	303 054	28 436	26 781	26 334	427
Bauhauptgewerbe	224 834	210 099	14 735	22 958	22 730	228
Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	106 656	92 955	13 701	3 803	3 604	199
Handel	768 407	361 372	407 035	26 390	17 164	9 226
Verkehr- und Nachrichtenübermittlung	244 453	182 664	61 789	14 407	12 586	1 821
Eisenbahnen	33 536	30 808	2 728	4 265	4 096	169
Deutsche Bundespost	49 702	23 992	25 710	1 630	1 243	387
Straßenverkehr	75 193	65 510	9 683	3 678	3 425	253
Schifffahrt, Spedition, Luftfahrt	86 022	62 354	23 668	4 834	3 822	1 012
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	206 350	102 244	104 106	2 422	1 093	1 329
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	1 055 159	372 315	682 844	69 914	31 860	38 054
Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	157 234	52 614	104 620	21 857	11 227	10 630
Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	86 271	17 201	69 070	8 801	2 111	6 690
Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	216 151	86 597	129 554	10 617	5 507	5 110
Gesundheits- und Veterinarwesen	328 111	64 876	263 235	17 390	4 346	13 044
Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	178 629	85 617	93 012	4 977	3 388	1 589
Sonstige Dienstleistungen	88 763	65 410	23 353	6 272	5 281	991
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	140 119	46 772	93 347	5 549	2 464	3 085
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	337 553	174 706	162 847	10 597	6 742	3 855
Gebietskörperschaften	289 982	155 936	134 046	10 172	6 587	3 585
Sozialversicherung	47 571	18 770	28 801	425	155	270
Ohne Angabe	3 867	606	3 261	172	75	97
Insgesamt	5 543 959	3 463 234	2 080 725	413 333	306 741	106 592

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

**4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1987
nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer				
	insgesamt	davon		Deutsche	Ausländer
		männlich	weiblich		
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	337 822	201 698	136 124	307 974	29 848
Duisburg	188 917	130 670	58 247	172 995	15 922
Essen	218 118	134 094	84 024	207 342	10 776
Krefeld	94 650	60 582	34 068	87 426	7 224
Mönchengladbach	85 032	51 624	33 408	78 887	6 145
Mülheim a. d. Ruhr	60 928	39 063	21 865	55 942	4 986
Oberhausen	64 246	41 971	22 275	59 955	4 291
Remscheid	51 432	32 991	18 441	44 601	6 831
Solingen	55 227	32 602	22 625	48 180	7 047
Wuppertal	141 716	81 950	59 766	129 174	12 542
Kreise					
Kleve	68 002	38 293	23 709	58 324	3 678
Mettmann	149 915	91 109	58 806	133 277	16 638
Neuss	117 320	77 831	39 489	106 181	11 139
Viersen	71 215	42 621	28 594	65 887	5 328
Wesel	108 033	72 334	35 699	99 917	8 116
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 806 573	1 129 433	677 140	1 656 062	150 511
Kreisfreie Städte					
Aachen	96 455	55 231	41 224	87 015	9 440
Bonn	121 523	61 129	60 394	113 833	7 690
Köln	416 491	254 484	162 007	373 839	42 652
Leverkusen	75 172	51 448	23 724	68 798	6 374
Kreise					
Aachen	65 711	42 650	23 061	61 430	4 281
Düren	72 525	48 689	23 836	67 842	4 683
Erfkreis	100 669	70 616	30 053	91 998	8 671
Euskirchen	37 996	23 391	14 605	36 515	1 421
Heinsberg	50 293	32 474	17 819	46 553	3 740
Oberbergischer Kreis	78 261	49 158	29 103	71 784	6 477
Rhein.-Berg. Kreis	59 931	35 843	24 088	53 854	6 077
Rhein-Sieg-Kreis	102 682	63 685	38 977	94 011	8 651
Reg.-Bez. Köln	1 277 689	788 798	488 891	1 167 472	110 217
Kreisfreie Städte					
Bottrop	26 448	16 914	9 534	24 680	1 768
Gelsenkirchen	92 532	60 335	32 197	84 010	8 522
Münster	106 509	59 400	47 109	102 976	3 533

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

Noch: 4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1987
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer				
	insgesamt	davon		Deutsche	Ausländer
		männlich	weiblich		
Kreise					
Borken	89 032	57 753	31 279	85 366	3 666
Coesfeld	37 527	22 768	14 759	36 844	683
Recklinghausen	161 881	104 705	57 176	152 855	9 026
Steinfurt	99 403	63 472	35 931	96 328	3 075
Warendorf	67 946	45 029	22 917	64 187	3 759
Reg.-Bez. Münster	681 278	430 376	250 902	647 246	34 032
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	127 957	75 158	52 799	118 303	9 654
Kreise					
Gütersloh	102 733	66 082	36 651	94 820	7 913
Herford	77 879	44 801	33 078	73 539	4 340
Höxter	35 844	21 968	13 876	34 654	1 190
Lippe	93 338	55 182	38 156	88 524	4 814
Minden-Lübbecke	95 313	55 886	39 427	91 954	3 359
Paderborn	74 522	47 693	26 829	70 374	4 148
Reg.-Bez. Detmold	607 586	366 770	240 816	572 168	35 418
Kreisfreie Städte					
Bochum	129 425	81 964	47 461	121 766	7 659
Dortmund	204 582	128 766	75 816	192 197	12 385
Hagen	76 327	46 549	29 778	69 469	6 858
Hamm	51 659	32 629	19 030	48 349	3 310
Herne	51 094	35 234	15 860	46 691	4 403
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	108 959	71 766	37 193	98 529	10 430
Hochsauerlandkreis	80 984	51 830	29 154	76 584	4 400
Märkischer Kreis	150 240	93 151	57 089	135 784	14 456
Olpe	38 071	24 826	13 245	35 494	2 577
Siegen-Wittgenstein	101 990	68 230	33 760	96 763	5 227
Soest	78 287	48 003	30 284	73 530	4 757
Unna	99 215	64 909	34 306	92 522	6 693
Reg.-Bez. Arnsberg	1 170 833	747 857	422 976	1 087 678	83 155
Nordrhein-Westfalen . . .	5 543 959	3 463 234	2 080 725	5 130 626	413 333

**5. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1987
nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht**

Staatsangehörigkeit	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer					
	insgesamt		Männer		Frauen	
	Anzahl	%	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾
	1	2	3	4	5	6
Europa zusammen	374 443	90,6	277 437	74,1	97 006	25,9
EG-Staaten	143 366	34,7	102 453	71,5	40 913	28,5
Belgien	4 755	1,1	2 587	54,4	2 168	45,6
Dänemark	277	0,1	127	45,8	150	54,2
Frankreich	2 615	0,6	1 469	56,2	1 146	43,8
Griechenland	30 836	7,4	19 876	64,5	10 960	35,5
Großbritannien und Nordirland	10 630	2,6	7 760	73,0	2 870	27,0
Irland	263	0,1	163	62,0	100	38,0
Italien	41 346	10,0	32 234	78,0	9 112	22,0
Luxemburg	251	0,1	178	70,9	73	29,1
Niederlande	16 930	4,1	13 139	77,6	3 791	22,4
Portugal	13 644	3,3	9 234	67,7	4 410	32,3
Spanien	21 819	5,3	15 686	71,9	6 133	28,1
Übriges Europa	231 077	55,9	174 984	75,7	56 093	24,3
darunter						
Finnland	561	0,1	106	18,9	455	81,1
Jugoslawien	55 207	13,4	36 723	66,5	18 484	33,5
Österreich	9 892	2,4	6 784	68,6	3 108	31,4
Polen	4 831	1,2	3 374	69,8	1 457	30,2
Rumänien	853	0,2	504	59,1	349	40,9
Schweiz	1 374	0,3	829	60,3	545	39,7
Tschechoslowakei	1 591	0,4	953	59,9	638	40,1
Türkei	153 738	37,2	123 778	80,5	29 960	19,5
Ungarn	1 543	0,4	1 108	71,8	435	28,2
Afrika zusammen	12 866	3,1	11 768	91,5	1 098	8,5
darunter						
Ägypten	439	0,1	408	92,9	31	7,1
Marokko	7 740	1,9	7 232	93,4	508	6,6
Amerika zusammen	3 627	0,9	2 233	61,6	1 394	38,4
darunter						
USA	1 821	0,4	1 155	63,4	666	36,6
Asien zusammen	17 005	4,1	11 508	67,7	5 497	32,3
darunter						
Indien	2 439	0,6	1 514	62,1	925	37,9
Japan	1 689	0,4	1 297	76,8	392	23,2
Jordanien	634	0,2	592	93,4	42	6,6
Pakistan	998	0,2	977	97,9	21	2,1
Persien/Iran	1 320	0,3	1 079	81,7	241	18,3
Australien und Ozeanien	278	0,1	176	63,3	102	36,7
Staatenlosigkeit/ungeklärte Staatsangehörigkeit/ohne Angabe	5 114	1,2	3 619	70,8	1 495	29,2
Insgesamt	413 333	100	306 741	74,2	106 592	25,8

1) Anteil an Spalte 1 — — — Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

**6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1987
nach beruflicher Gliederung und Ausbildung**

Berufliche Gliederung	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer					
	insgesamt	davon				
		mit Volks-/ Hauptschul- abschluß, mittlerer Reife	mit Abitur	mit Abschluß an einer		ohne Angabe
				höheren Fach-/Fach- hochschule	Hochschule, Univer- sität	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe . . .	72 731	84 916	1 618	1 246	733	4 216
Bergleute, Mineralgewinner	92 386	88 100	242	31	12	4 001
Fertigungsberufe	2 026 849	1 876 403	15 310	2 283	965	131 888
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	9 994	8 519	116	12	9	1 338
Keramiker, Glasmacher	13 314	12 185	85	17	5	1 022
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	132 211	121 683	1 325	136	118	8 949
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	74 087	69 092	1 111	124	91	3 669
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	15 928	14 807	44	13	1	1 063
Metallerzeuger, -bearbeiter	242 334	222 242	718	95	63	19 216
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	480 979	462 313	4 249	534	134	13 749
Elektriker	166 487	160 553	2 149	278	61	3 446
Montierer und Metallberufe, a. n. g.	124 956	111 915	610	66	47	12 318
Textil- und Bekleidungsberufe	79 320	73 230	485	80	38	5 487
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	13 458	12 483	103	21	17	834
Ernährungsberufe	132 455	119 558	979	148	91	11 679
Bauberufe	177 741	156 029	745	124	57	20 786
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	36 711	33 248	235	28	27	3 173
Tischler, Modellbauer	68 423	65 803	782	79	20	1 739
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	60 897	57 552	262	26	10	3 047
Warenprüfer, Versandfertigmacher	100 555	90 925	789	269	128	8 444
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	38 560	32 060	374	36	32	6 058
Maschinisten und zugehörige Berufe	58 439	52 206	149	197	16	5 871
Technische Berufe	395 656	274 900	15 811	63 650	34 146	7 149
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	110 956	24 340	4 114	50 530	30 537	1 435
Techniker, technische Sonderfachkräfte	284 700	250 560	11 697	13 120	3 609	5 714
Dienstleistungsberufe	2 945 870	2 468 050	138 336	56 781	118 366	164 337
Warenkaufleute	448 723	408 311	12 521	3 684	3 135	21 072
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	198 409	155 145	30 536	4 929	4 644	3 155
Verkehrsberufe	392 084	344 559	2 922	359	349	43 895
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	1 044 626	888 209	61 799	23 765	38 077	32 776
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	70 264	59 047	744	246	2 402	7 825
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	43 005	25 024	4 795	2 955	4 968	5 263
Gesundheitsberufe	285 977	239 400	13 382	1 156	27 220	4 819
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und natur- wissenschaftliche Berufe	167 328	96 908	8 963	19 167	37 345	4 945
allgemeine Dienstleistungsberufe	295 454	251 447	2 674	520	226	40 587
Sonstige Arbeitskräfte	10 460	7 079	2 079	156	249	897
Ohne Angabe	7	4	1	1	—	1
Insgesamt	5 543 959	4 779 452	173 397	124 150	*54 471	312 489

**7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1987 nach
beruflicher Gliederung und Stellung im Beruf**

Berufliche Gliederung	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer				
	insgesamt	und zwar			
		Arbeiter ¹⁾	Angestellte ¹⁾	in beruflicher Ausbildung	Ausländer
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe . . .	72 731	66 430	6 301	12 489	4 266
Bergleute, Mineralgewinner	92 386	92 180	206	8 105	23 776
Fertigungsberufe	2 026 849	1 930 822	96 027	205 883	253 229
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	5 994	9 759	235	569	1 959
Keramiker, Glasmacher	13 314	12 883	431	395	2 521
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	132 211	127 799	4 412	4 350	23 135
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	74 087	66 679	7 408	4 453	8 720
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	15 928	15 615	313	323	2 245
Metallerzeuger, -bearbeiter	242 334	239 062	3 272	9 342	57 246
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	480 979	451 497	29 482	86 201	28 861
Elektriker	166 487	154 022	12 465	31 701	6 140
Montierer und Metallberufe, a. n. g.	124 956	124 236	720	434	30 508
Textil- und Bekleidungsberufe	79 320	75 802	3 518	8 519	10 381
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	13 458	12 784	674	1 120	1 667
Ernährungsberufe	132 455	123 950	8 505	20 498	18 139
Bauberufe	177 741	169 203	8 538	11 392	21 201
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	36 711	34 838	1 873	3 415	3 066
Tischler, Modellbauer	68 423	65 576	2 847	11 917	2 649
Maier, Lackierer und verwandte Berufe	60 897	59 345	1 552	9 774	4 300
Warenprüfer, Versandfertigmacher	100 555	93 375	7 180	1 109	14 632
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	38 560	38 230	330	141	10 015
Maschinisten und zugehörige Berufe	58 439	56 167	2 272	230	5 844
Technische Berufe	395 656	20 979	374 677	15 634	10 048
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	110 956	805	110 151	433	3 835
Techniker, technische Sonderfachkräfte	284 700	20 174	264 526	15 201	6 213
Dienstleistungsberufe	2 945 870	738 719	2 207 151	259 971	121 473
Warenkaufleute	448 723	24 368	424 355	58 433	10 022
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	198 409	3 503	194 906	22 637	2 823
Verkehrsberufe	392 084	342 756	49 328	3 661	30 113
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	1 044 626	17 940	1 026 686	81 010	17 938
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	70 264	53 973	16 291	557	3 082
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	43 005	4 607	38 398	3 206	3 085
Gesundheitsberufe	285 977	10 907	275 070	46 224	12 855
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und natur- wissenschaftliche Berufe	167 328	7 659	159 669	11 986	6 863
allgemeine Dienstleistungsberufe	295 454	273 006	22 448	32 257	34 692
Sonstige Arbeitskräfte	10 460	6 595	3 865	7 597	540
Ohne Angabe.	7	6	1	1	1
Insgesamt	5 543 959	2 855 731	2 688 228	509 680	413 333

1) einschl. der Personen in beruflicher Ausbildung

8. Bevölkerung im Juni 1985 und April 1986 nach Geschlecht und Stellung zum Erwerbsleben*)

1 000

Stellung zum Erwerbsleben	Bevölkerung							
	insgesamt		davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch					
			Erwerbstätigkeit		Rente ¹⁾ und dergl.		Angehörige	
	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986
Insgesamt								
Erwerbstätige	6 774,8	6 828,8	6 408,4	6 484,2	51,7	37,1	314,7	307,5
Nichterwerbstätige	9 911,9	9 835,5	x	x	3 646,4	3 728,0	6 265,5	6 107,5
Insgesamt	16 686,7	16 664,3	6 408,4	6 484,2	3 698,1	3 765,1	6 580,2	6 415,0
männlich								
Erwerbstätige	4 358,4	4 380,7	4 232,8	4 275,1	26,0	17,8	99,6	87,8
Nichterwerbstätige	3 601,5	3 573,2	x	x	1 645,2	1 665,3	1 956,3	1 907,9
Zusammen	7 959,9	7 953,9	4 232,8	4 275,1	1 671,2	1 683,1	2 055,9	1 995,7
weiblich								
Erwerbstätige	2 416,4	2 448,1	2 175,6	2 209,1	25,7	19,3	215,1	219,7
Nichterwerbstätige	6 310,4	6 262,3	x	x	2 001,2	2 062,7	4 309,2	4 199,6
Zusammen	8 726,8	8 710,4	2 175,6	2 209,1	2 026,9	2 082,0	4 524,3	4 419,3

*) Ergebnisse des Mikrozensus – 1) einschl. Arbeitslosengeld, -hilfe

9. Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung 1967 – 1986*)

Jahr (April, Mai oder Juni) Altersgruppe	Erwerbspersonen		Nichterwerbspersonen				Auf 100 Personen ¹⁾ entfallen ... Erwerbs- personen
	ins- gesamt	darunter männlich	ins- gesamt	darunter männlich	darunter Rentner u. dergl.		
					zusammen	männlich	Anzahl
	1 000						
1967	6 985,3	4 739,7	9 750,7	3 213,8	2 259,6	955,6	41,7
1968	6 926,7	4 718,8	9 843,5	3 238,1	2 316,4	968,1	41,3
1969	6 956,6	4 750,6	9 962,9	3 298,8	2 449,8	1 027,0	41,1
1970	6 980,2	4 756,0	10 110,0	3 405,5	2 554,0	1 071,5	40,8
1971	6 896,9	4 705,8	10 058,4	3 366,3	2 521,6	1 049,8	40,7
1972	7 140,8	4 794,3	10 012,1	3 419,4	2 598,0	1 113,5	41,6
1973	7 162,7	4 781,9	10 045,5	3 461,9	2 673,4	1 149,3	41,6
1974	7 140,3	4 760,6	10 089,1	3 494,8	2 804,0	1 228,3	41,4
1975	7 060,6	4 676,0	10 129,6	3 546,2	2 836,8	1 252,6	41,1
1976	6 987,6	4 607,2	10 111,7	3 556,7	2 855,0	1 251,8	40,9
1977	7 017,7	4 617,2	10 044,5	3 523,2	2 807,8	1 237,1	41,1
1978	7 009,9	4 601,4	10 005,3	3 510,6	2 937,2	1 286,7	41,2
1979	7 091,9	4 639,5	9 903,5	3 464,1	2 961,9	1 285,1	41,7
1980	7 176,1	4 694,3	9 859,2	3 446,3	3 013,9	1 322,2	42,1
1981	7 264,0	4 726,1	9 783,2	3 428,0	2 965,4	1 279,4	42,6
1982	7 357,7	4 738,4	9 664,5	3 403,0	2 736,7	1 184,6	43,2
1983 ²⁾	7 360,8	4 693,8	9 548,2	3 381,4	.	.	43,5
1984 ²⁾	7 482,1	4 740,8	9 302,4	3 266,4	.	.	44,6
1985	7 494,1	4 726,8	9 192,6	3 233,1	2 955,0	1 260,6	44,9
1986	7 511,0	4 726,8	9 153,3	3 227,1	2 981,8	1 265,9	45,1
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 20	499,4	279,5	3 242,2	1 637,3	17,5	(8,4)	13,3
20 – 40	3 694,3	2 203,5	1 219,3	273,5	24,2	10,8	75,2
40 – 60	3 115,9	2 105,8	1 490,5	219,6	337,1	182,0	67,6
60 – 65	152,7	108,7	793,4	283,9	556,0	273,9	16,1
65 und mehr . .	48,7	29,3	2 407,9	812,8	2 047,0	790,8	2,0

*) bis 1971 ohne Soldaten, ab 1972 einschl. Soldaten – 1) der Wohnbevölkerung bzw. ab 1984 der Bevölkerung – 2) Ergebnisse der EG-Arbeitskrafttestprobe

**10. Bevölkerung im April 1986 nach Geschlecht, Nettoeinkommen (März),
Stellung zum Erwerbsleben und Stellung im Beruf*)**

1 000

Nettoeinkommen im März von ... bis unter ... DM	Erwerbstätige					Nicht- erwerbstätige
	insgesamt	davon				
		Selbständige	Beamte	Angestellte ¹⁾	Arbeiter ²⁾	
Insgesamt						
unter 600	608,3	23,9	32,9	248,7	302,8	652,4
600 – 800	241,6	(8,0)	(3,9)	127,4	102,3	305,4
800 – 1 200	602,2	32,4	20,5	309,4	239,9	747,9
1 200 – 1 600	938,3	36,1	47,6	404,6	450,0	658,8
1 600 – 1 800	597,5	14,5	35,4	216,8	330,8	265,0
1 800 und mehr	3 063,4	282,2	399,3	1 308,0	1 073,9	798,8
Ohne Einkommensangabe ³⁾ .	777,5	246,0	68,7	250,0	212,8	740,3
Kein Einkommen.	x	x	x	x	x	5 666,9
Insgesamt	6 828,8	643,1	608,3	2 864,9	2 712,5	9 835,5
männlich						
unter 600	266,0	(9,0)	32,0	72,7	152,3	160,8
600 – 800	55,1	(2,4)	(3,0)	20,3	29,4	95,0
800 – 1 200	132,3	14,1	(9,0)	35,4	73,8	203,9
1 200 – 1 600	457,8	21,9	28,6	94,5	312,8	290,1
1 600 – 1 800	414,4	10,2	22,0	79,7	302,5	165,9
1 800 und mehr	2 593,1	240,3	316,2	991,4	1 045,2	583,6
Ohne Einkommensangabe ³⁾ .	462,0	130,3	59,0	119,4	153,3	301,7
Kein Einkommen.	x	x	x	x	x	1 772,2
Zusammen	4 380,7	428,2	469,8	1 413,4	2 069,3	3 573,2
weiblich						
unter 600	342,3	14,9	(0,9)	176,0	150,5	491,6
600 – 800	186,5	(5,6)	(0,9)	107,1	72,9	210,4
800 – 1 200	469,9	18,3	11,5	274,0	166,1	544,0
1 200 – 1 600	480,5	14,2	19,0	310,1	137,2	368,7
1 600 – 1 800	183,1	(4,3)	13,4	137,1	28,3	99,1
1 800 und mehr	470,3	41,9	83,1	316,6	28,7	215,2
Ohne Einkommensangabe ³⁾ .	315,5	115,7	(9,7)	130,6	59,5	438,6
Kein Einkommen.	x	x	x	x	x	3 894,7
Zusammen	2 448,1	214,9	138,5	1 451,5	643,2	6 262,3

*) Ergebnisse des Mikrozensus – 1) einschl. Auszubildender in anerkannten kaufmännischen und technischen Lehrberufen – 2) einschl. Auszubildender in anerkannten gewerblichen Lehrberufen – 3) einschl. selbständiger Landwirte und mithelfender Familienangehöriger, für die kein Einkommen erfragt wurde

11. Erwerbstätige im Juni 1985 und April 1986 nach Geschlecht, Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf*)

1 000

Wirtschaftsabteilung Jahr (Juni/April)		Erwerbstätige						
		insgesamt	Selbst- ständige	mithelfende Familien- angehörige	davon			
					Abhängige			
					zu- sammen	Beamte	Angestellte 1)	Arbeiter 2)
Insgesamt								
Land- und Forstwirtschaft,	1985	170,2	70,3	43,2	56,7	(0,6)	12,7	43,4
Fischerei	1986	159,5	59,4	44,8	55,3	(0,5)	13,9	40,9
Energie- und Wasserver- sorgung, Bergbau	1985	266,4	(1,3)	—	265,1	(1,0)	76,5	187,6
	1986	268,8	(1,7)	—	267,1	(0,6)	80,4	186,1
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe).	1985	2 373,5	115,3	14,6	2 243,6	(2,5)	790,4	1 450,7
	1986	2 347,0	110,6	(8,6)	2 227,8	(1,6)	773,5	1 452,7
Baugewerbe	1985	377,2	38,1	(3,1)	336,0	(0,3)	74,4	261,3
	1986	366,3	35,3	(3,1)	327,9	(0,3)	75,3	252,3
Handel	1985	848,9	127,9	16,5	704,5	(0,9)	530,2	173,4
	1986	876,8	127,0	16,2	733,6	(1,5)	531,8	200,3
Verkehr, Nachricht- übermittlung	1985	356,9	20,6	(2,1)	334,2	100,5	92,9	140,8
	1986	367,1	22,2	(1,8)	343,1	107,5	94,7	140,9
Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe	1985	232,3	15,7	(0,9)	215,7	(3,4)	204,7	(7,6)
	1986	234,9	17,7	(0,7)	216,5	(4,0)	202,8	(9,7)
Dienstleistungen von Unter- nehmen und freien Berufen	1985	1 340,7	178,3	16,3	1 146,1	169,5	717,5	259,1
	1986	1 371,7	173,6	19,2	1 178,9	151,7	733,6	293,6
Organisationen ohne Erwerbs- zweck, private Haushalte	1985	118,7	—	—	118,7	(7,8)	85,0	25,9
	1986	138,7	(1,2)	—	137,5	(8,8)	97,5	31,2
Gebietskörperschaften, Sozialversicherung	1985	690,0	—	—	690,0	313,7	262,8	113,5
	1986	698,0	—	—	698,0	331,8	261,4	104,8
Insgesamt	1985	6 774,8	567,5	96,7	6 110,6	600,2	2 847,1	2 663,3
	1986	6 828,8	548,7	94,4	6 185,7	608,3	2 864,9	2 712,5
darunter männlich								
Land- und Forstwirtschaft,	1985	102,6	59,5	(5,9)	37,2	(0,5)	(7,0)	29,7
Fischerei	1986	96,5	52,2	(7,2)	37,1	(0,5)	(8,0)	28,6
Energie- und Wasserver- sorgung, Bergbau	1985	249,2	(1,2)	—	248,0	(0,9)	64,3	182,8
	1986	249,0	(1,4)	—	247,6	(0,6)	65,7	181,3
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe).	1985	1 823,8	98,3	(1,4)	1 724,1	(1,6)	536,7	1 185,8
	1986	1 814,1	95,1	(0,7)	1 718,3	(1,3)	532,2	1 184,8
Baugewerbe	1985	345,2	36,3	(0,2)	308,7	(0,2)	52,1	256,4
	1986	332,5	34,6	(0,1)	297,8	(0,3)	51,2	246,3
Handel	1985	378,6	83,5	(2,4)	292,7	(0,3)	191,9	100,5
	1986	399,4	80,0	(1,7)	317,7	(0,3)	198,1	119,3
Verkehr, Nachricht- übermittlung	1985	275,4	17,9	(0,3)	257,2	82,1	55,0	120,1
	1986	283,7	19,2	(0,2)	264,3	89,4	53,7	121,2
Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe	1985	123,0	13,5	—	109,5	(2,8)	104,7	(2,0)
	1986	124,5	15,2	(0,2)	109,1	(3,1)	102,4	(3,6)
Dienstleistungen von Unter- nehmen und freien Berufen	1985	532,9	122,2	(2,3)	408,4	88,2	231,8	88,4
	1986	551,1	118,1	(1,9)	431,1	77,7	248,0	105,4
Organisationen ohne Erwerbs- zweck, private Haushalte	1985	44,7	—	—	44,7	(6,8)	31,2	(6,7)
	1986	50,8	(0,4)	—	50,4	(7,8)	33,3	(9,3)
Gebietskörperschaften, Sozialversicherung	1985	483,0	—	—	483,0	278,1	126,2	78,7
	1986	479,1	—	—	479,1	288,8	120,8	69,5
Zusammen	1985	4 358,4	432,4	12,5	3 913,5	461,5	1 400,9	2 051,1
	1986	4 380,7	416,2	12,0	3 952,5	469,8	1 413,4	2 069,3

*) Ergebnisse des Mikrozensus — 1) einschl. Auszubildender in anerkannten kaufmännischen und technischen Lehrberufen — 2) einschl. Auszubildender in anerkannten gewerblichen Lehrberufen

12. Erwerbstätige im April 1986 nach Geschlecht, Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen*)

Alter von ... bis ... Jahren	Erwerbstätige									
	insgesamt		davon in den Wirtschaftsbereichen							
			Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe		Handel, Verkehr und Nachrichten- übermittlung		sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Insgesamt										
15-19	439,6	6,4	(9,9)	(6,2)	209,9	7,0	79,6	6,4	140,2	5,7
20-24	951,3	13,9	18,7	11,7	384,5	12,9	160,4	12,9	387,7	15,9
25-29	836,0	12,2	13,7	8,6	345,4	11,6	151,1	12,1	325,8	13,3
30-34	766,3	11,2	14,8	9,3	299,8	10,1	134,4	10,8	317,3	13,0
35-39	777,3	11,4	13,5	8,5	329,3	11,0	144,2	11,6	290,3	11,9
40-44	722,8	10,7	11,5	7,2	316,3	10,6	143,3	11,5	251,7	10,3
45-49	902,7	13,2	19,2	12,0	442,2	14,8	170,8	13,7	270,5	11,1
50-54	709,7	10,4	20,7	13,0	352,3	11,8	126,5	10,2	210,2	8,6
55-59	531,6	7,8	21,3	13,4	243,8	8,2	90,6	7,3	175,9	7,2
60-64	143,5	2,1	10,1	6,3	48,6	1,6	29,6	2,4	55,2	2,2
65 und mehr .	48,0	0,7	(6,1)	(3,8)	10,0	0,4	13,4	1,1	18,5	0,8
Insgesamt . .	6 828,8	100	159,5	100	2 982,1	100	1 243,9	100	2 443,3	100
darunter männlich										
15-19	257,3	5,8	(6,6)	(6,9)	166,9	7,0	33,2	4,9	50,6	4,2
20-24	523,7	11,9	11,6	12,0	281,3	11,8	66,1	9,7	164,7	13,7
25-29	506,1	11,5	(9,8)	10,2)	271,0	11,3	84,1	12,3	141,2	11,7
30-34	484,8	11,1	(9,3)	(9,6)	238,5	10,0	81,2	11,9	155,8	12,9
35-39	515,2	11,8	(8,2)	(8,5)	266,8	11,1	89,2	13,1	151,0	12,5
40-44	475,8	10,9	(6,3)	(6,5)	255,1	10,6	80,3	11,7	134,1	11,1
45-49	613,8	14,0	(9,9)	(10,3)	364,7	15,2	93,0	13,6	146,2	12,1
50-54	493,2	11,3	11,3	11,7	295,6	12,3	70,7	10,3	115,6	9,6
55-59	379,2	8,7	13,9	14,4	206,0	8,6	60,0	8,8	99,3	8,3
60-64	102,8	2,3	(6,4)	(6,6)	43,1	1,8	17,5	2,6	35,8	3,0
65 und mehr .	28,8	0,7	(3,2)	(3,3)	(6,6)	0,3	(7,8)	(1,1)	11,2	0,9
Zusammen . .	4 380,7	100	96,5	100	2 395,6	100	683,1	100	1 205,5	100

*) Ergebnisse des Mikrozensus

13. Erwerbsquoten*) im Juni 1985 und April 1986) nach Geschlecht, Altersgruppen
und Familienstand der Erwerbspersonen**

Alter von ... bis ... Jahren	Insgesamt		Davon					
			ledig		verheiratet		verwitwet/geschieden	
	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986
Insgesamt								
15-19	40,7	37,8	40,5	37,6	50,5	57,4	(100)	(25,0)
20-24	74,8	75,0	75,8	76,3	71,4	70,0	68,6	71,8
25-29	75,2	74,4	79,8	79,0	71,6	70,8	83,3	76,7
30-34	74,8	75,5	88,5	90,6	71,2	71,1	82,9	86,2
35-39	75,8	76,0	91,9	93,3	73,0	73,1	87,3	84,6
40-44	75,2	75,8	90,3	92,6	72,8	73,3	86,9	86,4
45-49	72,0	72,3	85,5	86,7	70,6	70,7	77,3	77,0
50-54	67,6	67,8	81,9	83,5	68,8	66,8	66,4	67,0
55-59	52,0	54,2	73,3	76,7	51,5	53,6	46,8	47,7
60-64	16,0	16,1	21,7	20,2	16,7	17,2	11,9	11,1
65-69	4,4	3,5	7,5	4,3	4,7	4,1	(3,3)	(2,2)
70 und mehr	1,6	1,4	4,1	3,2	2,3	2,1	(0,8)	(0,7)
Insgesamt	44,9	45,1	36,6	37,2	55,6	55,5	25,1	25,2
darunter								
15-64	63,1	63,3	63,6	63,8	63,4	63,6	57,7	58,5
männlich								
15-19	44,8	41,1	44,5	40,9	(95,3)	(82,6)	-	-
20-24	78,6	79,0	76,0	76,5	96,0	95,8	(90,6)	(94,3)
25-29	86,8	86,3	77,3	77,8	96,1	95,6	95,4	89,6
30-34	96,2	96,1	89,6	91,8	97,9	97,5	98,7	96,9
35-39	97,9	98,1	92,8	95,2	98,8	98,6	96,7	96,9
40-44	97,6	97,6	90,0	92,6	98,5	98,2	96,3	96,6
45-49	96,4	96,0	86,2	88,1	97,6	97,1	92,4	91,6
50-54	91,8	92,1	80,3	85,7	93,3	93,0	82,6	85,7
55-59	74,9	75,8	70,5	77,4	75,7	76,3	67,8	68,6
60-64	27,2	27,7	(26,1)	(30,1)	27,2	28,1	(27,7)	(21,5)
65-69	7,0	5,9	(13,8)	(4,8)	6,9	6,0	(5,9)	(5,0)
70 und mehr	2,8	2,5	8,4	8,0	2,9	2,6	(1,7)	(1,4)
Zusammen	59,4	59,4	40,7	41,4	75,0	74,4	48,7	50,2
darunter								
15-64	80,1	79,9	66,7	67,0	67,5	67,2	80,2	80,5
weiblich								
15-19	36,2	34,4	36,1	34,0	(39,5)	(52,8)	(100)	(50,0)
20-24	70,7	70,8	75,5	76,0	60,7	58,4	58,9	62,2
25-29	63,4	62,1	84,5	81,2	53,6	52,4	78,3	70,6
30-34	54,6	55,9	86,7	88,4	47,9	48,7	75,4	80,7
35-39	53,3	53,6	89,8	89,6	47,9	47,9	81,6	77,6
40-44	53,1	53,7	91,0	92,6	48,0	48,3	80,5	79,4
45-49	46,7	48,0	84,3	84,2	42,2	43,3	68,3	68,4
50-54	42,4	43,3	83,8	80,9	37,2	38,5	58,2	57,7
55-59	30,2	31,9	75,2	76,1	24,4	26,2	39,0	39,5
60-64	8,2	7,9	(20,0)	(16,8)	6,3	6,3	8,8	9,1
65-69	2,7	2,1	5,8	4,2	2,1	2,0	(2,9)	(1,8)
70 und mehr	1,0	0,9	3,1	2,3	1,4	1,4	(0,7)	(0,6)
Zusammen	31,7	32,0	31,9	32,5	36,4	36,6	18,8	18,7
darunter								
15-64	46,3	46,8	59,6	59,6	40,6	41,0	48,2	49,0

*) Zahl der Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Erwerbslose) je 100 der Bevölkerung entsprechenden Alters, Geschlechts und Familienstandes - **) Ergebnisse des Mikrozensus

14. Ausländische Bevölkerung und Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten im April 1986 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten, Familienstand und Geschlecht*)

Staatsangehörigkeit	Insgesamt			Davon									
				ledig			verheiratet			verwitwet/geschieden			
	mann- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	zusam- men	
Bevölkerung in 1 000													
EG-Staaten zusammen darunter	242,2	207,3	449,5	100,6	77,7	178,3	131,7	114,6	246,3	(9,9)	15,0	24,9	
Italien	88,4	61,6	150,0	40,0	28,3	68,3	45,8	31,2	77,0	(2,6)	(2,1)	(4,7)	
Niederlande	29,1	30,1	59,2	(9,5)	(6,8)	16,3	16,5	17,4	33,9	(3,1)	(5,9)	(9,0)	
Griechenland	50,1	48,0	98,1	20,2	17,9	38,1	28,8	28,5	57,3	(1,1)	(1,6)	(2,7)	
Portugal	20,0	18,3	38,3	(8,4)	(6,9)	15,3	11,5	10,8	22,3	(0,1)	(0,6)	(0,7)	
Spanien	31,8	26,2	58,0	13,9	10,3	24,2	17,0	14,5	31,5	(0,9)	(1,4)	(2,3)	
Nicht EG-Staaten zusammen darunter	486,2	403,5	889,7	230,2	187,9	418,1	246,4	199,9	446,3	(9,6)	15,7	25,3	
Jugoslawien	73,0	62,9	135,9	24,8	25,6	50,4	46,1	33,9	80,0	(2,1)	(3,4)	(5,5)	
Turkei	287,8	237,5	525,3	148,5	120,4	268,9	136,9	112,4	249,3	(2,4)	(4,7)	(7,1)	
Insgesamt	728,4	610,8	1 339,2	330,8	265,6	596,4	378,1	314,5	692,6	19,5	30,7	50,2	
Erwerbspersonen ¹⁾ in 1 000													
EG-Staaten zusammen darunter	169,0	78,9	247,9	43,2	18,8	62,0	118,7	53,7	172,4	(7,1)	(6,4)	13,5	
Italien	64,0	19,2	83,2	19,5	(5,2)	24,7	42,4	12,8	55,2	(2,1)	(1,2)	(3,3)	
Niederlande	19,0	(9,5)	28,5	(6,4)	(3,3)	(9,7)	11,1	(5,4)	16,5	(1,5)	(0,8)	(2,3)	
Griechenland	33,8	21,2	55,0	(5,0)	(2,5)	(7,5)	27,8	17,6	45,4	(1,0)	(1,1)	(2,1)	
Portugal	14,6	(7,1)	21,7	(3,3)	(1,5)	(4,8)	11,2	(5,3)	16,5	(0,1)	(0,3)	(0,4)	
Spanien	22,7	11,6	34,3	(5,8)	(3,4)	(9,2)	16,0	(7,3)	23,3	(0,9)	(0,9)	(1,8)	
Nicht EG-Staaten zusammen darunter	282,5	106,4	388,9	49,3	25,2	74,5	226,5	72,4	298,9	(6,7)	(8,8)	15,5	
Jugoslawien	51,8	29,4	81,2	(6,1)	(5,6)	11,7	43,9	20,9	64,8	(1,8)	(2,9)	(4,7)	
Turkei	160,3	46,2	206,5	26,6	10,1	36,7	131,5	32,5	164,0	(2,2)	(3,6)	(5,8)	
Insgesamt	451,5	185,3	636,8	92,5	44,0	136,5	345,2	126,1	471,3	13,8	15,2	29,0	
Erwerbsquoten ²⁾													
EG-Staaten zusammen darunter	69,8	38,1	55,2	42,9	24,2	34,8	90,1	46,9	70,0	(71,7)	(42,7)	54,2	
Italien	72,4	31,2	55,5	48,8	(18,4)	36,2	92,6	41,0	71,7	(80,8)	(57,1)	(70,2)	
Niederlande	65,3	(31,6)	48,1	(67,4)	(48,5)	(59,6)	67,3	(31,0)	48,7	(48,4)	(13,6)	(25,6)	
Griechenland	67,5	44,2	56,1	(24,8)	(14,0)	(19,7)	96,5	61,8	79,2	(90,9)	(68,8)	(77,8)	
Portugal	73,0	(38,8)	56,7	(39,3)	(21,7)	(31,4)	97,4	(49,1)	74,0	(100,0)	(50,0)	(57,1)	
Spanien	71,4	44,3	59,1	(41,7)	(33,0)	(38,0)	94,1	(50,3)	74,0	(100,0)	(84,3)	(78,3)	
Nicht EG-Staaten zusammen darunter	58,1	26,4	43,7	21,4	13,4	17,8	91,9	36,2	67,0	(69,8)	(56,1)	61,3	
Jugoslawien	71,0	46,7	59,7	(24,6)	(21,9)	23,2	95,2	61,7	81,0	(85,7)	(85,3)	(85,5)	
Turkei	55,7	19,5	39,3	17,9	8,4	13,6	96,1	28,9	65,8	(91,7)	(76,6)	(81,7)	
Insgesamt	62,0	30,3	47,6	28,0	16,6	22,9	91,3	40,1	68,0	70,8	49,5	57,8	

*) Ergebnisse des Mikrozensus – 1) Erwerbstätige und Erwerbslose – 2) Zahl der Erwerbspersonen je 100 der ausländischen Bevölkerung entsprechenden Geschlechts und Familienstandes

15. Beschäftigte*) 1981 – 1986 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	1981	1982	1983	1984	1985	1986	Veränderung 1986 gegenüber 1981 %
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	396 574	390 668	378 727	377 438	379 415	386 300	– 2,6
Duisburg	244 766	239 089	224 728	222 408	222 646	222 831	– 9,0
Essen	268 070	261 254	256 555	252 674	254 986	256 242	– 4,4
Krefeld	115 535	113 526	109 195	108 237	109 856	111 200	– 3,8
Mönchengladbach	106 225	103 083	99 794	99 823	100 581	101 891	– 4,1
Mülheim a. d. Ruhr	89 706	87 597	85 260	84 527	86 383	85 946	– 5,4
Oberhausen	85 642	84 315	81 976	79 296	78 959	78 943	– 7,8
Remscheid	62 621	60 228	57 965	58 779	60 441	61 805	– 1,3
Solingen	68 614	66 148	64 589	64 623	66 358	65 227	– 4,9
Wuppertal	173 076	169 055	162 716	162 860	164 785	168 540	– 2,6
Kreise							
Kleve	89 521	87 568	85 973	85 493	87 669	89 355	– 0,2
Mettmann	166 513	165 083	161 527	164 149	167 347	172 937	+ 3,9
Neuss	135 768	133 900	132 526	133 213	134 156	136 456	+ 0,5
Viersen	84 971	84 353	82 857	84 264	84 441	86 069	+ 1,3
Wesel	148 546	147 891	144 065	140 719	142 922	143 521	– 3,4
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 216 149	2 173 757	2 108 452	2 098 501	2 120 945	2 147 264	– 3,1
Kreisfreie Städte							
Aachen	115 008	112 207	108 487	109 342	111 602	119 222	+ 3,7
Bonn	156 698	154 628	154 053	154 246	155 371	156 289	– 0,3
Köln	501 654	494 459	481 870	480 930	485 652	493 559	– 1,6
Leverkusen	90 910	90 042	87 568	87 391	87 778	88 538	– 2,6
Kreise							
Aachen	87 004	85 812	83 763	81 177	81 778	82 424	– 5,3
Düren	90 628	88 956	87 613	91 104	90 834	91 029	+ 0,4
Erftkreis	118 790	119 661	119 042	119 878	121 661	123 171	+ 3,7
Euskirchen	55 681	55 678	54 660	55 052	55 025	55 077	– 1,1
Heinsberg	68 263	68 171	66 978	67 985	68 298	68 553	+ 0,4
Oberbergischer Kreis	95 012	94 544	92 996	93 269	95 088	96 874	+ 2,0
Rhein.-Berg. Kreis	75 099	74 609	73 504	73 447	72 151	73 536	– 2,1
Rhein-Sieg-Kreis	132 720	132 648	132 064	133 616	135 781	138 431	+ 4,3
Reg.-Bez. Köln	1 587 467	1 571 417	1 542 599	1 547 437	1 561 019	1 586 704	– 0
Kreisfreie Städte							
Bottrop	33 845	33 746	32 976	33 052	32 665	32 680	– 3,4
Gelsenkirchen	121 961	118 545	109 415	106 387	104 463	104 514	– 14,3
Münster	131 198	130 555	127 401	126 712	131 637	143 817	+ 9,6

*) Schätzergebnisse

Noch: 15. Beschäftigte*) 1981 – 1986 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	1981	1982	1983	1984	1985	1986	Veränderung 1986 gegenüber 1981 %
Kreise							
Borken	110 740	109 517	106 790	108 164	111 514	114 406	+3,3
Coesfeld	53 470	52 545	52 096	52 875	52 520	53 298	−0,3
Recklinghausen	206 249	204 204	196 711	193 753	193 980	195 775	−5,1
Steinfurt	135 372	132 998	130 471	132 929	132 965	134 902	−0,3
Warendorf	91 011	89 808	88 984	89 930	89 909	90 913	−0,1
Reg.-Bez. Münster	883 847	871 918	844 844	843 803	849 653	870 304	−1,5
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	156 105	150 899	145 712	145 846	149 142	150 616	−3,5
Kreise							
Gütersloh	119 160	116 308	113 474	114 359	115 786	117 627	−1,3
Herford	94 148	90 799	88 068	89 486	89 117	90 724	−3,6
Höxter	50 693	49 595	48 201	47 854	48 539	49 752	−1,9
Lippe	117 669	113 968	111 531	112 700	113 109	116 181	−1,3
Minden-Lübbecke	122 727	120 668	117 204	117 859	117 166	120 276	−2,0
Paderborn	89 463	88 194	88 045	89 145	91 727	95 869	+7,2
Reg.-Bez. Detmold	749 965	730 431	712 235	717 251	724 586	741 046	−1,2
Kreisfreie Städte							
Bochum	162 028	158 208	148 869	147 995	150 323	153 979	−5,0
Dortmund	258 609	250 774	240 745	234 661	228 443	232 994	−9,9
Hagen	96 811	93 927	90 151	89 533	90 304	91 805	−5,2
Hamm	68 556	67 161	65 317	65 117	65 088	64 722	−5,6
Herne	64 890	62 505	60 095	59 111	59 477	58 635	−9,6
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	130 925	128 961	124 103	122 421	123 878	126 256	−3,6
Hochsauerlandkreis	105 569	102 842	100 835	102 064	102 219	103 106	−2,3
Märkischer Kreis	176 002	170 596	166 597	167 371	171 459	174 079	−1,1
Olpe	44 695	43 804	43 512	44 110	45 364	46 466	+4,0
Siegen-Wittgenstein	124 010	121 303	118 015	117 948	118 868	122 491	−1,2
Soest	100 663	99 695	97 349	97 771	99 024	100 667	+0
Unna	128 944	126 135	122 897	122 749	128 850	129 577	+0,5
Reg.-Bez. Arnsberg	1 461 704	1 425 912	1 378 485	1 370 851	1 383 297	1 404 798	−3,9
Nordrhein-Westfalen	6 899 132	6 773 436	6 586 614	6 577 843	6 639 500	6 750 115	−2,2

Anmerkung S. 222

16. Beschäftigte*) 1986 nach Wirtschafts-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte insgesamt	Davon in	
			Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Energie und Wasser- versorgung, Bergbau
	Kreisfreie Städte			
1	Düsseldorf	386 300	939	4 051
2	Duisburg	222 831	431	9 572
3	Essen	256 242	770	14 925
4	Krefeld	111 200	827	1 084
5	Monchengladbach	101 891	1 018	1 599
6	Mülheim a. d. Ruhr	65 946	354	556
7	Oberhausen	78 943	223	5 367
8	Remscheid	61 805	352	986
9	Solingen	65 227	390	574
10	Wuppertal	168 540	690	927
	Kreise			
11	Kleve	89 355	9 852	747
12	Mettmann	172 937	1 806	922
13	Neuss	136 456	3 139	6 280
14	Viersen	86 069	4 059	701
15	Wesel	143 521	6 667	24 573
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	2 147 264	31 516	72 865
	Kreisfreie Städte			
17	Aachen	119 222	708	1 145
18	Bonn	156 289	546	832
19	Köln	493 559	970	5 687
20	Leverkusen	88 538	358	519
	Kreise			
21	Aachen	82 424	2 159	7 964
22	Düren	91 029	4 196	6 180
23	Erfk. Kreis	123 171	2 784	12 510
24	Euskirchen	55 077	5 027	400
25	Heinsberg	68 553	4 676	5 515
26	Oberbergischer Kreis	96 874	5 623	792
27	Rhein.-Berg. Kreis	73 536	2 333	466
28	Rhein-Sieg-Kreis	138 431	6 824	654
29	Reg.-Bez. Köln	1 586 704	36 205	42 665
	Kreisfreie Städte			
30	Bottrop	32 680	504	5 869
31	Gelsenkirchen	104 514	367	16 602
32	Münster	143 817	1 602	1 753

*) Schätzergebnisse

abteilungen und Verwaltungsbezirken

den Wirtschaftsabteilungen					Lfd. Nr.
Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel und Verkehr- und Nachrichten- übermittlung	Kreditinstitute und Versicherungs- gewerbe und Dienst- leistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht	Organisationen ohne Erwerbszweck und private Haushalte und Gebietskörper- schaften und Sozial- versicherung	
88 124	18 085	90 820	102 585	81 696	1
80 920	11 632	49 296	38 431	32 550	2
50 500	19 074	59 609	54 751	56 614	3
46 631	4 534	22 639	17 255	18 230	4
33 617	5 011	22 106	15 844	21 697	5
23 369	3 356	17 081	10 902	10 329	6
24 336	5 770	16 251	12 259	14 738	7
30 834	2 860	9 590	10 265	6 917	8
29 661	3 436	12 061	9 733	9 371	9
65 316	6 829	36 047	25 391	33 341	10
19 480	5 862	18 443	15 791	19 180	11
68 978	8 042	36 923	30 843	25 423	12
49 887	7 984	29 153	21 790	18 223	13
30 203	4 410	16 562	15 251	14 882	14
30 144	8 835	26 164	23 956	23 182	15
672 000	115 720	462 743	406 046	386 373	16
26 411	4 417	23 895	24 293	38 352	17
18 594	5 070	25 883	31 592	73 772	18
116 032	23 023	113 190	128 564	106 094	19
53 564	3 277	12 021	9 136	9 663	20
27 431	5 199	14 568	12 151	12 952	21
26 525	5 006	13 824	13 681	21 619	22
35 433	9 311	24 569	18 904	19 660	23
12 880	4 299	10 252	10 344	11 874	24
19 899	5 419	10 780	9 446	12 817	25
41 898	5 634	13 935	14 133	14 858	26
23 110	4 706	14 523	15 219	13 179	27
41 717	9 855	23 873	26 333	29 175	28
443 493	85 216	301 314	313 798	364 014	29
5 532	2 449	7 108	4 952	6 267	30
25 950	5 849	18 615	16 334	20 797	31
13 923	6 417	27 886	36 177	56 058	32

Noch: 16. Beschäftigte*) 1986 nach Wirtschafts-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte insgesamt	Davon in	
			Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Energie und Wasser- versorgung, Bergbau
	Kreise			
33	Borken	114 406	10 780	623
34	Coesfeld	53 298	6 847	322
35	Recklinghausen	195 775	3 192	22 975
36	Steinfurt	134 902	11 462	5 406
37	Warendorf	90 913	7 798	4 551
38	Reg.-Bez. Münster	870 304	42 552	58 101
	Kreisfreie Stadt			
39	Bielefeld	150 616	1 220	1 869
	Kreise			
40	Gütersloh	117 627	8 083	523
41	Herford	90 724	3 768	678
42	Höxter	49 752	6 066	551
43	Lippe	116 181	5 323	574
44	Minden-Lübbecke	120 276	10 973	1 353
45	Paderborn	95 869	6 941	634
46	Reg.-Bez. Detmold	741 046	42 375	6 182
	Kreisfreie Städte			
47	Bochum	153 979	523	1 929
48	Dortmund	232 994	793	12 307
49	Hagen	91 805	491	1 518
50	Hamm	64 722	1 331	9 207
51	Herne	58 635	145	10 443
	Kreise			
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	126 256	2 161	1 350
53	Hochsauerlandkreis	103 106	6 922	957
54	Märkischer Kreis	174 079	3 901	1 316
55	Olpe	46 486	2 636	896
56	Siegen-Wittgenstein	122 491	3 961	1 063
57	Soest	100 667	6 331	498
58	Unna	129 577	2 559	19 320
59	Reg.-Bez. Arnsberg	1 404 798	31 756	60 803
60	Nordrhein-Westfalen	6 750 115	184 403	240 617

Anmerkung S. 224

abteilungen und Verwaltungsbezirken

den Wirtschaftsabteilungen					Lfd. Nr.
Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel und Verkehr- und Nachrichten- übermittlung	Kreditinstitute und Versicherungs- gewerbe und Dienst- leistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht	Organisationen ohne Erwerbszweck und private Haushalte und Gebietskörper- schaften und Sozial- versicherung	
38 353	8 758	20 368	14 971	20 552	33
9 025	4 340	9 554	9 424	13 786	34
48 449	13 846	36 608	29 134	41 570	35
39 479	7 713	23 800	19 784	27 258	36
31 766	5 158	13 264	14 884	13 494	37
212 477	54 530	157 202	145 661	199 782	38
49 566	5 752	32 163	23 702	36 344	39
49 576	7 070	20 600	17 496	14 280	40
38 448	5 130	17 042	12 597	13 060	41
11 575	3 113	8 819	8 198	11 430	42
39 916	7 045	19 848	21 490	21 984	43
38 159	6 435	21 875	21 546	19 934	44
32 814	5 464	16 323	13 804	19 889	45
260 054	40 010	136 671	118 834	136 920	46
53 943	8 634	30 705	21 195	37 049	47
53 638	15 180	55 471	45 602	50 003	48
30 995	4 105	23 547	14 090	17 058	49
13 258	3 340	13 682	10 374	13 550	50
11 757	7 906	11 471	6 619	10 294	51
62 104	5 714	20 813	14 892	19 222	52
36 527	6 948	16 633	16 726	18 392	53
89 642	7 787	25 372	21 780	24 281	54
19 958	2 446	7 453	6 356	6 740	55
49 738	6 834	22 905	16 470	21 521	56
33 036	6 053	17 177	15 654	21 919	57
36 750	6 831	22 838	20 553	20 725	58
491 345	81 779	268 049	210 310	260 755	59
2 079 369	377 255	1 325 980	1 194 648	1 347 844	60

17. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten am

Arbeitsamtsbezirk	1982		1983		1984	
	Anzahl	Quote	Anzahl	Quote	Anzahl	Quote
Aachen	27 230	10,5	29 758	11,5	27 515	10,6
Ahlen	8 168	10,1	8 730	10,8	8 956	11,1
Bergisch Gladbach	18 005	7,6	22 312	9,4	22 099	9,3
Bielefeld	20 560	9,0	23 853	10,5	23 650	10,5
Bochum	22 900	11,0	28 379	13,7	29 842	14,6
Bonn	15 471	5,7	18 120	6,6	19 857	7,2
Brühl	15 374	7,9	17 423	8,9	18 160	9,3
Coesfeld	15 401	10,7	17 132	11,8	17 600	12,1
Detmold	11 481	10,2	11 498	10,2	11 369	10,1
Dortmund	33 746	12,2	42 174	15,3	43 904	16,1
Düren	7 894	9,7	8 590	10,5	7 926	9,7
Düsseldorf	28 947	7,5	37 624	9,7	38 523	10,0
Duisburg	23 117	10,9	31 652	15,1	32 001	15,5
Essen	23 261	10,0	28 536	12,3	31 701	13,8
Gelsenkirchen	19 424	11,0	24 708	14,1	24 771	14,3
Hagen	20 029	9,3	25 840	12,1	26 756	12,7
Hamm	13 996	9,9	17 026	12,1	17 788	12,7
Herford	17 944	9,4	18 965	10,0	17 418	9,3
Iserlohn	16 289	10,0	17 935	11,1	16 314	10,2
Köln	42 446	10,6	50 186	12,6	50 515	12,9
Krefeld	19 452	10,8	21 612	12,0	21 146	11,8
Meschede	7 604	8,8	8 378	9,8	7 333	8,6
Mönchengladbach	22 987	9,1	27 170	10,7	24 121	9,6
Münster	7 863	8,3	9 443	10,0	10 050	10,5
Oberhausen	13 227	8,9	17 047	11,5	18 126	12,3
Paderborn	11 056	9,7	12 047	10,6	12 310	10,8
Recklinghausen	18 016	9,6	23 360	12,5	25 383	13,6
Rheine	12 907	10,7	14 550	12,1	14 855	12,3
Siegen	11 179	7,9	13 228	9,4	13 434	9,6
Soest	8 573	9,5	9 951	11,1	9 915	11,1
Solingen	8 840	7,4	11 177	9,5	9 768	8,4
Wesel	19 981	9,1	24 080	11,0	24 869	11,4
Wuppertal	18 580	8,4	22 586	10,3	20 614	9,5
Nordrhein-Westfalen . . .	581 948	8,8	695 070	10,4	698 589	10,5

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen

30. September 1982 – 1988 nach Arbeitsamtsbezirken

Arbeitslose							
1985		1986		1987		1988	
Anzahl	Quote	Anzahl	Quote	Anzahl	Quote	Anzahl	Quote
28 757	11,2	27 714	10,8	27 928	10,9	29 120	11,3
9 705	12,0	8 812	10,9	9 018	11,2	8 071	10,0
22 065	9,3	21 015	8,9	22 730	9,6	23 725	10,0
23 606	10,5	23 428	10,5	23 806	10,7	23 139	10,4
29 663	14,7	30 566	15,3	32 301	16,3	32 413	16,4
21 463	7,7	21 548	7,7	23 786	8,5	25 406	9,1
18 267	9,3	18 043	9,2	17 924	9,1	18 233	9,2
19 268	13,1	19 009	12,9	17 895	12,1	16 232	10,9
11 793	10,6	11 102	10,0	11 418	10,3	10 806	9,7
44 331	16,5	42 801	16,2	44 834	17,1	44 099	16,8
7 913	9,7	7 735	9,5	7 474	9,2	7 569	9,3
39 026	10,3	39 720	10,5	44 068	11,7	45 408	12,0
31 126	15,5	30 928	15,6	31 925	16,3	32 474	16,7
33 804	14,9	32 817	14,7	34 220	15,4	34 746	15,7
25 703	15,1	25 509	15,1	26 960	16,0	27 015	16,1
25 247	12,1	23 365	11,3	25 707	12,4	25 088	12,2
18 184	13,0	17 759	12,7	19 028	13,6	19 450	13,8
19 208	10,3	17 070	9,2	16 397	8,8	14 898	8,0
14 895	9,4	13 941	8,8	14 846	9,4	15 452	9,8
52 168	13,6	53 134	14,0	56 739	15,1	56 311	14,9
21 709	12,2	20 538	11,6	21 753	12,3	21 122	11,9
7 894	9,3	7 842	9,3	7 614	9,1	6 286	7,5
24 500	9,8	23 411	9,4	23 857	9,6	25 483	10,2
11 390	11,9	11 689	12,2	11 535	12,2	11 409	12,2
18 566	12,8	19 487	13,5	22 232	15,5	21 287	15,0
13 218	11,6	13 120	11,5	12 692	11,1	12 374	10,8
25 194	13,6	25 114	13,6	25 463	13,8	26 170	14,1
15 908	13,2	14 702	12,2	13 747	11,3	12 838	10,6
12 685	9,1	11 630	8,4	12 756	9,2	11 560	8,3
10 106	11,4	9 566	10,8	9 889	11,1	9 391	10,5
9 557	8,3	9 398	8,3	10 712	9,5	10 941	9,6
26 090	11,9	26 884	12,3	28 054	12,8	26 884	12,2
19 972	9,3	20 043	9,4	19 724	9,4	21 134	10,1
712 981	10,7	699 440	10,5	729 032	10,8	726 534	10,6

18. Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken am 30. September 1987 nach Altersgruppen und Dauer

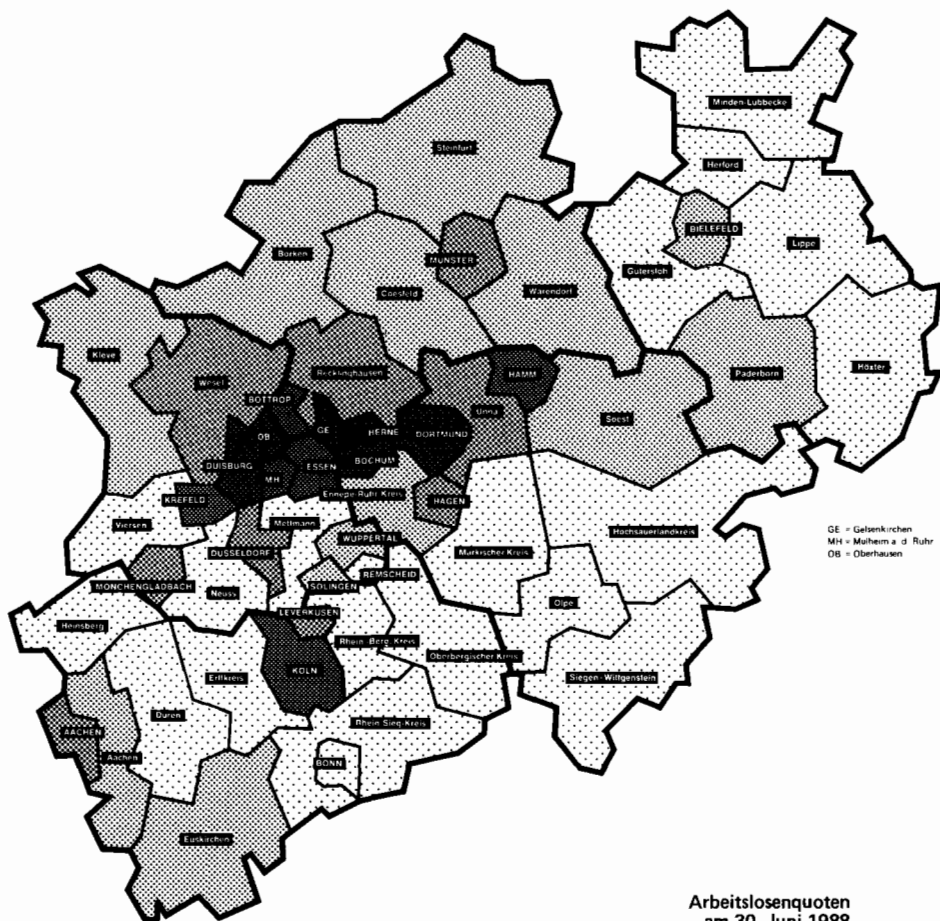
Arbeitsamts- bezirk	Arbeitslose im Alter von ... bis unter ... Jahren					Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten			
	unter 20	20 – 30	30 – 50	50 – 60	60 und mehr	unter 6	6 – 12	12 – 24	24 und mehr
Aachen	1 808	9 304	11 228	5 050	536	13 254	5 394	4 364	4 914
Ahlen	572	3 518	3 338	1 436	154	4 394	1 620	1 428	1 576
Bergisch Gladbach	1 204	7 180	8 306	5 378	662	10 924	5 000	3 816	2 990
Bielefeld	1 242	7 850	9 850	4 356	508	10 820	4 650	4 038	4 298
Bochum	1 794	9 990	12 256	7 586	674	11 652	6 314	6 124	8 210
Bonn	1 336	7 902	10 012	4 040	494	12 584	4 790	3 432	2 978
Brühl	1 238	6 156	6 924	3 158	454	8 604	3 652	2 918	2 756
Coesfeld	980	7 214	6 330	2 960	410	8 016	3 642	3 060	3 176
Detmold	702	3 608	4 334	2 474	298	5 376	2 334	1 754	1 952
Dortmund	2 464	13 230	16 540	11 702	890	16 606	9 138	8 140	10 942
Düren	668	2 572	2 856	1 222	154	3 714	1 504	1 154	1 100
Düsseldorf	2 062	12 384	18 842	9 578	1 202	18 370	9 656	7 744	8 298
Duisburg	2 122	8 412	11 026	9 574	794	12 268	6 040	5 830	7 790
Essen	1 808	9 796	13 528	8 288	804	13 052	6 424	6 204	8 544
Gelsenkirchen	1 722	7 820	9 982	6 800	634	10 140	5 420	4 962	6 436
Hagen	1 632	8 142	9 324	6 070	532	11 226	5 138	4 384	4 952
Hamm	1 340	6 018	7 156	4 102	396	8 984	3 378	3 196	3 454
Herford	886	4 828	6 538	3 756	388	7 822	3 322	2 490	2 762
Iserlohn	960	4 728	5 626	3 178	340	7 386	2 844	2 138	2 464
Köln	4 080	17 400	23 264	10 496	1 470	22 260	12 384	10 466	11 600
Krefeld	1 606	6 856	8 296	4 432	570	8 772	4 244	3 640	5 104
Meschede	478	2 874	2 870	1 230	162	3 684	1 538	1 180	1 212
Mönchengladbach	1 220	7 356	9 512	5 194	582	11 116	4 630	3 976	4 142
Münster	556	4 794	4 832	1 228	124	5 986	2 162	1 846	1 540
Oberhausen	1 098	6 440	7 756	6 408	530	8 252	4 910	4 230	4 840
Paderborn	746	4 892	4 756	2 040	250	6 020	2 478	2 076	2 110
Recklinghausen	1 508	8 192	9 466	5 770	528	10 134	4 780	4 626	5 924
Rheine	814	5 280	5 072	2 332	248	6 510	2 606	2 134	2 496
Siegen	850	4 596	4 248	2 770	290	6 402	2 602	1 890	1 860
Soest	630	3 524	3 806	1 712	216	4 410	1 868	1 596	2 014
Solingen	676	3 240	4 134	2 404	266	5 648	2 240	1 454	1 378
Wesel	1 836	9 814	9 418	6 262	716	12 116	5 634	5 138	5 158
Wuppertal	1 316	5 656	7 810	4 450	502	8 834	3 888	3 072	3 940
Nordrhein-									
Westfalen	43 954	231 566	279 236	157 436	16 778	315 336	146 224	124 500	142 910

*1) Werte entstammen der jährlichen Strukturanalyse der Bestände an Arbeitslosen (50 %-Stichprobe), wodurch Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen

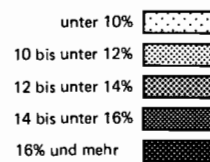
der Arbeitslosigkeit*) sowie am 30. September 1987 und 1988 nach Geschlecht und Ausländern

Arbeitslose(n)									
insgesamt		-quote		Männer		Frauen		Ausländer	
1987	1988	1987	1988	1987	1988	1987	1988	1987	1988
27 928	29 120	10,9	11,3	14 752	15 162	13 176	13 958	3 457	3 703
9 018	8 071	11,2	10,0	4 511	3 967	4 507	4 104	1 111	1 030
22 730	23 725	9,6	10,0	10 912	11 264	11 818	12 461	2 842	3 228
23 806	23 139	10,7	10,4	11 548	10 991	12 258	12 148	3 569	3 402
32 301	32 413	16,3	16,4	18 814	18 597	13 487	13 816	3 041	3 334
23 786	25 406	8,5	9,1	12 498	13 014	11 288	12 392	3 329	3 579
17 924	18 233	9,1	9,2	8 687	9 046	9 237	9 187	1 821	1 866
17 895	16 232	12,1	10,9	8 955	7 856	8 940	8 376	1 094	990
11 418	10 806	10,3	9,7	5 778	5 197	5 640	5 609	1 089	1 001
44 834	44 099	17,1	16,8	26 428	26 065	18 406	18 034	4 793	4 926
7 474	7 569	9,2	9,3	3 599	3 714	3 875	3 855	782	744
44 068	45 408	11,7	12,0	24 771	24 781	19 297	20 627	7 381	7 893
31 925	32 474	16,3	16,7	19 115	19 418	12 810	13 056	4 305	4 596
34 220	34 746	15,4	15,7	19 968	20 253	14 252	14 493	3 387	3 200
26 960	27 015	16,0	16,1	15 380	15 213	11 580	11 802	2 794	2 919
25 707	25 088	12,4	12,2	16 638	13 213	12 069	11 875	3 502	3 302
19 028	19 450	13,6	13,8	9 751	10 105	9 277	9 345	1 571	1 646
16 397	14 898	8,8	8,0	7 659	6 831	8 738	8 067	1 446	1 231
14 846	15 452	9,4	9,8	6 674	6 729	8 172	8 723	2 250	2 282
56 739	56 311	15,1	14,9	32 354	32 922	24 385	23 389	12 300	12 343
21 753	21 122	12,3	11,9	11 496	10 795	10 257	10 327	3 169	2 929
7 614	6 286	9,1	7,5	3 615	2 869	3 999	3 417	749	572
23 857	25 483	9,6	10,2	12 276	12 749	11 581	12 734	3 423	3 625
11 535	11 409	12,2	12,2	6 164	6 103	5 371	5 306	972	954
22 232	21 287	15,5	15,0	13 324	12 759	8 908	8 528	2 448	2 143
12 692	12 374	11,1	10,8	6 398	6 170	6 294	6 204	1 201	1 204
25 463	26 170	13,8	14,1	13 367	13 889	12 096	12 281	2 064	2 157
13 747	12 838	11,3	10,6	6 854	6 314	6 893	6 524	884	828
12 756	11 560	9,2	8,3	6 220	5 613	6 536	5 947	1 259	1 057
9 889	9 391	11,1	10,5	5 214	4 681	4 675	4 710	1 084	988
10 712	10 941	9,5	9,6	5 251	5 241	5 461	5 700	2 191	2 062
28 054	26 884	12,8	12,2	14 851	14 387	13 203	12 497	2 379	2 367
19 724	21 134	9,4	10,1	9 680	10 403	10 044	10 731	3 236	3 642
729 032	726 534	10,8	10,6	390 502	386 311	338 530	340 223	90 923	91 743

Abweichungen gegenüber den Werten aus der monatlichen Erfassung aller Arbeitslosen möglich sind. — — — Quelle:



Arbeitslosenquoten
 am 30. Juni 1988



19. Streiks 1970 – 1987*)

Jahr	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer				Verlorene Arbeitstage in den Wirtschaftsbereichen	
		insgesamt	davon bei Streiks mit einer Dauer von			insgesamt	darunter in denen der regelmäßigen Verdiensterhebung
			weniger als 7	7 – 24	mehr als 24		
1970	59	73 278	73 252	26	—	50 326	50 083
1971	85	35 461	31 020	4 425	16 ¹⁾	160 402	157 712
1972	24	16 015	15 546	453	16 ¹⁾	43 110	43 110
1973	450	58 841	57 347	1 466	28	134 430	134 201
1974	303	79 893	79 850	43	—	187 631	35 200
1975	22	8 901	8 752	—	149	13 236	13 129
1976	193	19 587	16 639	2 948	—	99 894	99 894
1977	18	7 541	7 530	11	—	2 511	2 434
1978	60	78 905	36 899	246	41 760 ¹⁾	936 394	936 020
1979	19	57 356	15 596	—	41 760 ¹⁾	369 555	369 555
1980	26	7 678	7 678	—	—	20 899	342
1981	38	54 165	54 165	—	—	12 278	12 278
1982	11	12 186	12 186	—	—	1 947	1 947
1983	11	13 907	13 907	—	—	3 540	3 090
1984	162	39 500	36 842	2 658	—	100 860	78 785
1985	17	6 257	6 050	207	—	5 062	5 062
1986	24	26 353	26 346	7	—	6 137	3 987
1987	17	13 044	13 044	—	—	3 649	3 649

*) Streiks mit mindestens 10 Arbeitnehmern und einer Dauer von mindestens einem Tag je Betrieb sowie Streiks mit einem Verlust von insgesamt 100 und mehr Arbeitstagen (Zahl der Streikenden × verlorene Arbeitszeit) je Betrieb – 1) über die Jahreswende andauernde Streiks

20. Streiks 1987 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer				Verlorene Arbeitstage
		insgesamt	davon bei Streiks mit einer Dauer von			
			weniger als 7	7 – 24	mehr als 24	
Wirtschaftsbereiche der regelmäßigen Verdiensterhebung						
Investitionsgüterindustrie.	17	13 044	13 044	—	—	3 649
Stahlverformung.	1	156	156	—	—	117
Herstellung von Metallbearbeitungsmaschinen, Maschinen- und Präzisionswerkzeugen	3	2 144	2 144	—	—	633
Herstellung von Hütten- und Walzwerkeinrichtungen, Bergwerks-, Gießerei- und Baumaschinen, Hebezeugen und Fördermitteln	2	530	530	—	—	530
Herstellung von Textilmaschinen und Nähmaschinen	2	1 587	1 587	—	—	397
Herstellung von Zahnrädern, Getrieben, Wälzlagern und sonstigen Antriebselementen.	1	791	791	—	—	173
Herstellung von Kraftfahrzeugteilen und -zubehör (ohne Herstellung von Motoren)	2	746	746	—	—	216
Herstellung von Starkstrom-Ausrüstungsgütern (ohne Großgeneratoren, elektromotoren und -transformatoren)	1	597	597	—	—	149
Herstellung von isolierten Drähten, Leitungen und Kabeln	1	801	801	—	—	100
Herstellung von elektrischen Verbrauchsgütern	1	299	299	—	—	206
Herstellung von Rundfunk- und Fernsehempfängern sowie von elektroakustischen Geräten und Einrichtungen	3	5 393	5 393	—	—	1 128

21. Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen*) am 31. Dezember 1987

Arbeitnehmerorganisation	Mitglieder							
	ins-gesamt	weib-lich	davon					
			Arbeiter		Angestellte		Beamte	
			zu-sammen	weib-lich	zu-sammen	weib-lich	zu-sammen	weib-lich
Deutscher Gewerkschaftsbund Landesbez. Nordrh.-Westfalen	2 416 781	500 882	1 666 780	227 503	548 157	233 940	201 844	39 439
IG Bau, Steine, Erden	133 477	14 046	123 503	12 875	9 974	1 171	—	—
“ Bergbau und Energie	272 719	5 040	235 968	629	36 536	4 411	215	—
“ Chemie, Papier, Keramik	191 872	24 936	153 837	14 698	38 035	10 238	—	—
“ Druck und Papier.	39 623	9 511	29 455	6 412	10 168	3 099	—	—
Gew. der Eisenbahner Deutschlands	74 856	7 149	37 268	4 201	2 239	1 026	35 349	1 922
“ Erziehung und Wissenschaft	42 071	22 685	—	—	11 383	6 449	30 688	16 236
“ Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft	5 350	1 261	5 052	1 200	209	54	89	7
“ Handel, Banken und Versicherungen	131 178	81 820	17 887	6 149	113 291	75 671	—	—
“ Holz und Kunststoff.	47 465	5 011	44 628	4 213	2 837	798	—	—
“ Kunst	6 714	2 709	—	—	6 714	2 709	—	—
“ Leder	8 823	4 128	8 688	4 101	135	27	—	—
IG Metall.	791 243	93 132	674 811	64 369	116 432	28 763	—	—
Gew. Nahrung, Genuß, Gaststätten	69 072	23 459	56 786	17 924	12 286	5 535	—	—
“ Öffentl. Dienste, Transport und Verkehr	357 084	123 356	167 912	36 638	164 771	81 809	24 401	4 909
“ der Polizei.	47 942	2 796	1 982	548	3 629	1 704	42 331	544
Deutsche Postgewerkschaft	113 982	37 897	36 288	15 548	8 923	6 528	68 771	15 821
Gew. Textil, Bekleidung.	83 310	41 946	72 715	37 998	10 595	3 948	—	—
Deutsche Angestellten-Gewerkschaft Landesverband Nordrh.-Westfalen	127 019	43 069	1 164	412	125 855	42 657	x	x
Deutscher Beamtenbund Landesbund Nordrhein-Westfalen	193 786	45 979	5 425	1 504	22 795	9 909	165 566	34 566
im Dienste des Bundes	63 969	8 175	2 978	832	1 884	1 124	59 107	6 219

*) Die Tabelle enthält nicht alle Arbeitnehmerorganisationen. — — — Quelle: Angaben der Arbeitnehmerorganisationen

Land- und forstwirtschaftlicher Betrieb

Seit 1979 liegt die untere Erfassungsgrenze bei 1 ha (vorher bei 0,5 ha). Bei den einzelnen Erhebungen sind die Abgrenzungen jedoch nicht vollständig identisch.

Für die Bodennutzungshaupterhebung gehören zum Erfassungsbereich:

- a) die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ab 1 ha Betriebsfläche und Gesamtflächen ab 1 ha, die ganz oder teilweise land- oder forstwirtschaftlich genutzt werden,
- b) die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe unter 1 ha Betriebsfläche und Gesamtflächen unter 1 ha, einschließlich der Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche, deren natürliche Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprechen,
- c) sonstige Flächen, auf denen Reben, Obst, Gemüse, Zierpflanzen oder Baumschulerzeugnisse für den Verkauf angebaut werden.

(Diese Abgrenzung gilt für die Tabellen 1, 2, 3, 8, 10, 11 und 12; wobei allerdings in den Tabellen 1, 2 und 3 nur die unter a) aufgeführten Betriebe nachgewiesen werden).

Im Sinne der Landwirtschaftszählung, Agrarberichterstattung und Arbeitskräfteerhebung ist ein land- und forstwirtschaftlicher Betrieb jede Besitzeinheit mit einer land-, forst- und fischwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 1 ha, ferner solche Betriebe mit weniger als 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche, deren natürliche Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen. (Diese Abgrenzung gilt für die Tabellen 5 und 8, wobei in der Tabelle 5 nur die Betriebe ab 5 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche nachgewiesen werden).

Hauptproduktionsrichtung

Der Unterteilung nach den Hauptproduktionsrichtungen Land- und Forstwirtschaft liegt das Verhältnis der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) zur Waldfläche (WF) zugrunde, und zwar gilt für landwirtschaftliche Betriebe: $LF > 10\%$ der WF.

Landwirtschaftliche Nutzfläche (LN)

Dieser Begriff gilt bis 1969. Zu ihr gehören Ackerland, Dauergrünland, Gartenland, Obstanlagen, Rebland, Baumschulen und Korbweidenanlagen einschließlich der vorübergehend nicht mehr landwirtschaftlich genutzten Flächen (Sozialbrache).

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Dieser Begriff gilt ab 1970. Zu ihr gehören Ackerland, Dauergrünland, Gartenland, Obstanlagen, Rebland, Baumschulen und Korbweidenanlagen, jedoch nicht die vorübergehend nicht mehr landwirtschaftlich genutzten Flächen (Sozialbrache).

Ackerland

Dazu zählen die Flächen der als Hauptfrucht angebauten landwirtschaftlichen Feldfrüchte, des Gemüses, der Erdbeeren und sonstiger Gartengewächse, auch unter Glas, ferner die Flächen der Sonderkulturen und der zum Unterpfügen (zur Gründung) bestimmten Hauptfrüchte sowie die Schwarzbrache, ab 1970 jedoch nicht mehr die „Sozialbrache“.

Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe

Im Betrieb und/oder Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte Personen im Alter von 15 und mehr Jahren.

Ständige familienfremde Arbeitskräfte

Im festen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehende familienfremde Personen; hierzu rechnen auch Verwandte des Betriebsinhabers, die nicht mit ihm im gemeinsamen Haushalt leben.

Vollbeschäftigte Personen

Vollbeschäftigt sind Personen, die im jeweiligen Arbeitsbereich in jeder der 4 Wochen des Berichtszeitraumes der Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft mindestens 42 Stunden (Betriebsinhaber und Familienangehörige) bzw. 40 Stunden (familienfremde Arbeitskräfte) beschäftigt sind.

Anmerkung zu den Tabellen 19 und 20: Ab Dezember 1980 wurden zusätzlich zu den schon seit 1973 bestehenden unteren Erfassungsgrenzen für Schweine und Legehennen auch für die übrigen Tierarten – mit Ausnahme der Rinder – untere Erfassungsgrenzen eingeführt. Für die Tierarten mit unteren Erfassungsgrenzen ist ein Zahlenvergleich mit früheren Jahren insbesondere hinsichtlich der Zahl der Viehhalter nur mit Einschränkung möglich. Die unteren Erfassungsgrenzen lauten: Bei weniger als 1 ha LF oder weniger als dem Wert einer jährlichen landw. Markterzeugung von 1 ha LF nur Bestände mit mindestens 2 Pferden oder mindestens einem Zuchtschwein bzw. drei anderen Schweinen oder mindestens 3 Schafen oder mindestens 20 Stück einer Geflügelart.

1. Landwirtschaftliche Betriebe

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt			
		1 - 2			
		Anzahl	ha	Anzahl	ha
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	213	4 138	73	98
2	Duisburg	115	3 200	6	10
3	Essen	174	3 215	42	56
4	Krefeld	192	4 477	23	33
5	Mönchengladbach	315	7 007	17	23
6	Mülheim a. d. Ruhr	74	1 624	7	10
7	Oberhausen	52	706	8	11
8	Remscheid	108	1 748	15	20
9	Solingen	125	1 584	28	37
10	Wuppertal	229	2 864	43	59
	Kreise				
11	Kleve	3 812	77 622	520	724
12	Mettmann	675	16 016	107	149
13	Neuss	1 197	32 013	72	99
14	Viersen	1 461	30 379	114	160
15	Wesel	2 858	55 817	322	445
16	Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	11 600	242 410	1 397	1 934
	Kreisfreie Städte				
17	Aachen	271	6 004	18	27
18	Bonn	91	1 390	14	20
19	Köln	190	8 378	8	12
20	Leverkusen	97	1 808	14	19
	Kreise				
21	Aachen	1 038	18 142	134	183
22	Düren	1 818	51 797	94	130
23	Ertkreis	1 070	36 192	58	82
24	Euskirchen	2 643	51 342	323	451
25	Heinsberg	1 957	39 327	119	162
26	Oberbergischer Kreis . . .	2 354	31 985	437	619
27	Rhein.-Berg. Kreis	930	13 480	176	236
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 765	44 894	418	568
29	Reg.-Bez. Köln	15 224	304 739	1 813	2 509
30	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	26 824	547 149	3 210	4 443
	Kreisfreie Städte				
31	Bottrop	180	3 307	41	56
32	Gelsenkirchen	70	1 313	6	8
33	Münster	716	14 937	74	103

im Mai 1987 nach Verwaltungsbezirken

Landwirtschaftliche Betriebe								Lfd. Nr.
davon hatten eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha								
2 – 10		10 – 20		20 – 50		50 und mehr		
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	
65	244	19	293	33	1 065	23	2 437	1
26	125	20	294	43	1 344	20	1 427	2
45	230	28	401	44	1 387	15	1 141	3
41	208	34	493	75	2 441	19	1 302	4
59	351	79	1 178	140	4 180	20	1 273	5
22	94	13	168	22	640	10	713	6
23	99	7	96	11	319	3	182	7
29	137	25	350	36	1 062	3	178	8
50	259	23	338	19	609	5	340	9
92	439	43	612	46	1 383	5	372	10
874	4 164	703	10 709	1 471	45 310	244	16 716	11
168	800	101	1 501	213	7 000	86	6 568	12
209	1 160	302	4 552	467	14 366	147	11 835	13
266	1 424	379	5 885	642	18 999	60	3 911	14
741	3 922	613	9 097	1 030	31 671	152	10 682	15
2 710	13 656	2 389	35 967	4 292	131 776	812	59 077	16
57	289	71	1 088	109	3 390	16	1 210	17
40	203	16	214	16	529	5	423	18
28	158	39	603	54	1 836	61	5 770	19
24	130	27	405	25	801	7	452	20
338	1 628	191	2 870	326	9 998	49	3 464	21
304	1 686	371	5 648	813	25 437	236	18 895	22
173	1 085	222	3 319	409	12 894	208	18 813	23
1 027	5 375	421	6 101	610	20 045	262	19 368	24
421	2 444	607	9 175	725	21 171	85	6 376	25
887	4 229	429	6 296	527	16 246	74	4 595	26
302	1 456	190	2 788	231	7 021	31	1 979	27
992	4 810	553	7 859	651	20 311	151	11 345	28
4 593	23 493	3 137	46 366	4 496	139 679	1 185	92 690	29
7 303	37 149	5 526	82 333	8 788	271 455	1 997	151 767	30
51	242	23	352	46	1 380	19	1 278	31
17	91	20	315	23	648	4	251	32
231	1 200	123	1 821	230	7 563	58	4 250	33

Noch: 1. Landwirtschaftliche Betriebe

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt			
		1 - 2			
		Anzahl	ha	Anzahl	ha
	Kreise				
34	Borken	5 582	94 985	465	628
35	Coesfeld	3 771	73 281	346	491
36	Recklinghausen	1 389	27 200	155	210
37	Steinfurt	6 270	114 297	689	948
38	Warendorf	4 389	92 730	376	517
39	Reg.-Bez. Münster	22 367	422 050	2 152	2 961
	Kreisfreie Stadt				
40	Bielefeld	492	8 314	90	130
	Kreise				
41	Gütersloh	4 602	60 526	657	914
42	Herford	1 941	25 342	343	477
43	Höxter	3 537	68 627	422	581
44	Lippe	2 458	58 255	286	397
45	Minden-Lübbecke	5 885	73 462	898	1 230
46	Paderborn	4 044	65 747	533	738
47	Reg.-Bez. Detmold	22 959	360 273	3 229	4 467
	Kreisfreie Städte				
48	Bochum	103	2 286	27	37
49	Dortmund	243	6 347	42	59
50	Hagen	171	2 388	25	33
51	Hamm	681	12 183	117	161
52	Herne	30	507	5	7
	Kreise				
53	Ennepe-Ruhr-Kreis	1 023	13 326	265	355
54	Hochsauerlandkreis	3 636	57 264	524	730
55	Märkischer Kreis	1 592	28 156	241	335
56	Olpe	1 374	16 418	224	316
57	Siegen-Wittgenstein	2 129	16 388	477	690
58	Soest	3 367	80 522	281	388
59	Unna	1 154	28 495	127	176
60	Reg.-Bez. Arnsberg	15 503	264 280	2 355	3 287
61	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	60 829	1 046 603	7 736	10 715
62	Nordrhein-Westfalen	87 653	1 593 752	10 946	15 158
63	dagegen 1986	90 022	1 600 874	11 472	15 958

im Mai 1987 nach Verwaltungsbezirken

Landwirtschaftliche Betriebe								Lfd. Nr.
davon hatten eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha								
2 – 10		10 – 20		20 – 50		50 und mehr		
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	
1 655	9 286	1 570	23 000	1 730	51 485	162	10 585	34
1 276	6 777	662	9 699	1 247	39 784	240	16 529	35
350	1 746	306	4 590	504	15 450	74	5 203	36
1 984	10 172	1 277	18 859	1 997	63 117	323	21 200	37
1 424	7 535	787	11 401	1 402	45 898	400	27 360	38
6 988	37 049	4 768	70 037	7 179	225 325	1 280	86 676	39
188	873	74	1 117	106	3 228	34	2 968	40
2 021	10 184	907	13 022	871	26 654	146	9 751	41
775	3 773	409	5 805	352	10 679	62	4 609	42
1 133	5 594	634	9 425	1 168	35 943	180	17 081	43
724	3 600	384	5 668	787	25 323	277	23 267	44
2 516	12 639	1 196	17 255	1 169	35 212	106	7 127	45
1 495	7 435	797	11 715	1 043	32 505	176	13 353	46
8 852	44 098	4 401	64 007	5 496	169 544	981	78 156	47
25	114	11	172	25	937	15	1 024	48
48	194	29	430	81	2 607	43	3 057	49
72	342	33	509	35	1 082	6	421	50
202	984	124	1 820	197	6 445	41	2 774	51
5	24	8	114	12	362	—	—	52
312	1 428	197	2 909	217	6 667	32	1 967	53
1 376	6 726	640	9 429	968	30 669	128	9 710	54
487	2 330	280	4 093	494	15 352	90	6 048	55
586	2 905	286	4 073	254	7 574	24	1 551	56
1 185	5 359	269	3 809	175	5 076	23	1 454	57
875	4 634	669	9 770	1 188	38 284	354	27 445	58
284	1 422	205	3 121	383	12 379	155	11 398	59
5 457	26 462	2 751	40 249	4 029	127 434	911	66 849	60
21 297	107 609	11 920	174 293	16 704	522 303	3 172	231 681	61
28 600	144 758	17 446	256 626	25 492	793 758	5 189	383 448	62
29 469	149 759	18 288	269 718	25 901	801 123	4 892	364 326	63

**2. Landwirtschaftliche Betriebe*) im Mai 1960, 1971, 1979 und 1987
nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche**

Größenklasse der landwirtschaftlich genutzten Fläche ¹⁾ von ... bis unter ... ha	1960		1971		1979		1987	
	Betriebe	LN	Betriebe	LF	Betriebe	LF	Betriebe	LF
Anzahl/ha								
1– 2	32 262	46 446	19 150	27 203	13 346	18 689	10 946	15 158
2– 5	44 216	143 857	26 946	88 089	18 944	61 933	15 647	50 977
5–10	36 373	265 482	22 179	160 727	15 767	114 268	12 953	93 781
10–15	23 763	291 960	17 257	214 147	11 755	145 790	9 301	114 957
15–20	14 201	244 344	14 188	246 006	10 508	182 863	8 145	141 669
20–25			10 490	233 405	8 969	200 676	7 118	159 389
25–30	13 053	315 320	6 676	182 104	6 953	189 892	5 901	161 286
30–50	7 788	290 090	9 687	360 092	11 898	445 278	12 473	473 083
50 und mehr	2 724	210 121	3 204	244 841	4 093	308 670	5 169	383 448
Insgesamt	174 380	1 807 620	129 777	1 756 613	102 233	1 668 051	87 653	1 593 752
Prozent								
1– 2	18,5	2,6	14,8	1,5	13,1	1,1	12,5	1,0
2– 5	25,3	8,0	20,8	5,0	18,5	3,7	17,9	3,2
5–10	20,9	14,7	17,1	9,1	15,4	6,9	14,8	5,9
10–15	13,6	16,2	13,3	12,2	11,5	8,7	10,6	7,2
15–20	8,1	13,5	10,9	14,0	10,3	11,0	9,3	8,9
20–25			8,1	13,3	8,8	12,0	8,1	10,0
25–30	7,5	17,4	5,1	10,4	6,8	11,4	6,7	10,1
30–50	4,5	16,0	7,5	20,6	11,6	26,7	14,2	29,7
50 und mehr	1,6	11,6	2,5	13,9	4,0	18,5	5,9	24,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100

*) Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung „Landwirtschaft“ – 1) 1960: Landwirtschaftliche Nutzfläche; 1971, 1979 und 1987: landwirtschaftlich genutzte Fläche

3. Forstbetriebe*) im Mai 1971, 1979 und 1987 nach Größenklassen der Waldfläche

Größenklasse der Waldfläche von ... bis unter ... ha	1971				1979				1986			
	Betriebe		Waldfläche		Betriebe		Waldfläche		Betriebe		Waldfläche	
	Anzahl	%	ha	%	Anzahl	%	ha	%	Anzahl	%	ha	%
1– 50	10 683	90,4	59 912	11,2	10 877	92,2	57 135	11,3	10 395	91,5	56 478	10,9
50–200	675	5,7	68 564	12,9	541	4,6	55 395	10,9	573	5,0	58 727	11,3
200 und mehr	457	3,9	403 610	75,9	373	3,2	394 412	77,8	397	3,5	404 644	77,8
Insgesamt	11 815	100	532 086	100	11 791	100	506 940	100	11 365	100	519 853	100

*) Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung „Forstwirtschaft“

4. Gesundheitszustand des Waldes 1987*)

Baumart	Waldfläche insgesamt ¹⁾		Gesundheitszustand des Waldes 1987							
			gesund		kränkelnd		krank		sehr krank und abgestorben	
	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%
Fichte	343 100	40,2	230 900	67,3	70 700	20,6	37 000	10,8	4 500	1,3
Kiefer	84 400	9,9	42 000	49,7	36 300	43,0	5 300	6,3	800	1,0
Sonstige Nadelbäume . .	42 000	4,9	33 600	80,0	4 600	10,9	3 600	8,7	200	0,4
Nadelbäume insgesamt .	469 500	55,0	306 500	65,3	111 600	23,7	45 900	9,8	5 500	1,2
Buche	158 100	18,5	38 700	24,5	65 200	41,2	53 600	33,9	600	0,4
Eiche	121 700	14,2	49 700	40,8	49 000	40,3	22 000	18,1	1 000	0,8
Sonstige Laubbäume . .	104 700	12,3	69 400	66,3	24 500	23,4	9 100	8,7	1 700	1,6
Laubbäume insgesamt .	384 500	45,0	157 800	41,0	138 700	36,1	84 700	22,0	3 300	0,9
Nordrhein-Westfalen . .	854 000	100	464 300	54,4	250 300	29,3	130 600	15,3	8 800	1,0

Baumart	Geschädigte Waldfläche				Veränderung der geschädigten Waldfläche 1987 gegenüber 1986	
	1987		dagegen 1986			
	insgesamt	Anteil an Waldfläche ²⁾ insgesamt	insgesamt	Anteil an Waldfläche ²⁾ insgesamt		
	ha	%	ha	%	ha	%
Fichte	112 200	32,7	114 110	33,3	- 1 900	- 1,7
Kiefer	42 400	50,3	58 100	68,8	-15 700	-27,0
Sonstige Nadelbäume . .	8 400	20,0	9 000	21,4	- 600	- 6,7
Nadelbäume insgesamt .	163 000	34,7	181 200	38,6	-18 200	-10,0
Buche	119 400	75,5	70 000	44,3	+49 400	+70,6
Eiche	72 000	59,2	58 100	47,7	+13 900	+23,9
Sonstige Laubbäume. . .	35 300	33,7	38 300	36,6	- 3 000	- 7,8
Laubbäume insgesamt. .	226 700	59,0	166 400	43,3	+60 300	+36,2
Nordrhein-Westfalen. . .	389 700	45,6	347 600	40,7	+42 100	+12,1

*) Ergebnisse der Waldschadenserhebung 1987 – 1) nach der Waldschadenserhebung 1984 – 2) der entsprechenden Baumart – – – Quelle: Der Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

5. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft*) im April 1979 und 1987

1 000										
Familienarbeitskräfte Familienfremde Arbeitskräfte ¹⁾	Arbeitskräfte in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche									
	ab 5 ha		von ... bis unter ... ha							
			5 – 10		10 – 20		20 – 30		30 und mehr	
	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich
April 1979										
Betriebsinhaber	64,8	4,5	13,9	1,7	20,7	1,5	15,3	0,7	14,8	0,6
und zwar										
im Betrieb vollbeschäftigt	44,4	0,8	3,4	0,2	13,8	0,4	13,8	0,2	13,4	0,1
außer im Betrieb noch anderweitig										
erwerbstätig	17,0	0,4	9,2	0,2	6,1	0,2	1,1	0	0,6	0
Im Betrieb und/oder Haushalt mithelfende										
Familienangehörige	29,9	84,0	5,8	17,7	9,3	26,7	7,4	20,3	7,5	19,3
und zwar										
im Betrieb und/oder Haushalt vollbeschäftigt	10,2	60,7	0,5	12,2	2,6	19,1	3,2	14,9	3,9	14,5
im Betrieb beschäftigt	29,5	52,5	5,6	10,3	9,2	17,1	7,4	13,4	7,4	11,7
im Betrieb vollbeschäftigt	10,1	3,0	0,5	0,5	2,5	0,9	3,2	0,8	3,9	0,7
außer im Betrieb noch anderweitig										
erwerbstätig	8,8	1,5	3,3	0,5	3,3	0,5	1,4	0,4	0,7	0,2
Familienfremde Arbeitskräfte	13,9	4,1	1,6	0,7	2,0	0,7	2,0	0,7	8,2	2,0
davon										
ständige Arbeitskräfte	7,7	1,7	1,0	0,2	0,7	0,3	1,0	0,3	5,0	0,9
und zwar										
im Betrieb vollbeschäftigt	6,9	0,7	0,9	0,2	0,6	0,1	0,8	0,1	4,6	0,3
nichtständige Arbeitskräfte	6,2	2,2	0,6	0,4	1,3	0,5	1,1	0,3	3,2	1,0
Arbeitskräfte insgesamt	108,6	92,5	21,3	20,0	32,0	28,9	24,8	21,8	30,5	21,9
April 1987										
Betriebsinhaber	57,2	3,4	11,6	1,2	16,2	1,1	12,4	0,5	17,0	0,6
und zwar										
im Betrieb vollbeschäftigt	37,7	0,5	2,3	0,1	9,3	0,2	10,6	0,1	15,5	0,1
außer im Betrieb noch anderweitig										
erwerbstätig	16,2	0,7	8,0	0,4	6,1	0,2	1,4	0,1	0,8	0,1
Im Betrieb und/oder Haushalt mithelfende										
Familienangehörige	27,6	71,7	4,8	14,1	7,5	19,6	6,1	15,6	9,3	22,5
und zwar										
im Betrieb und/oder Haushalt vollbeschäftigt	8,4	47,4	0,4	8,5	1,5	12,8	2,2	10,7	4,3	15,4
im Betrieb beschäftigt	27,2	45,2	4,7	8,2	7,3	12,4	6,0	10,3	9,2	14,3
im Betrieb vollbeschäftigt	8,3	2,1	0,4	0,3	1,5	0,7	2,2	0,5	4,3	0,7
außer im Betrieb noch anderweitig										
erwerbstätig	8,4	2,6	2,7	0,7	3,0	0,8	1,4	0,5	1,3	0,6
Familienfremde Arbeitskräfte	12,1	4,1	1,0	0,8	1,7	0,8	1,7	0,6	7,7	1,9
davon										
ständige Arbeitskräfte	6,5	2,1	0,7	0,4	0,7	0,4	0,7	0,3	4,5	1,0
und zwar										
im Betrieb vollbeschäftigt	5,8	1,0	0,6	0,2	0,6	0,2	0,6	0,1	4,0	0,4
nichtständige Arbeitskräfte	5,6	2,0	0,4	0,4	1,0	0,4	0,9	0,3	3,2	0,9
Arbeitskräfte insgesamt	96,9	79,2	17,4	16,1	25,4	21,5	20,2	16,7	34,0	25,0

*) Ergebnisse der Repräsentativerhebungen in landw. Betrieben – 1) einschl. Betrieben in der Hand von juristischen Personen

**6. Landwirtschaftliche Betriebe*) 1985 nach Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben
sowie nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens**

Größenklasse des Standard- betriebseinkommens		Landwirt- schaftliche Betriebe in der Hand natürlicher Personen	Betriebliche Arbeits- leistung	Landwirtschaftlich genutzte Fläche		Viehhaltung		
				insgesamt	darunter Dauer- grünland	Milchkühe	Schweine ³⁾	Lege- hennen ⁴⁾
a = Betriebe insgesamt								
b = Haupteinwerbs- betriebe ¹⁾								
c = Nebenerwerbs- betriebe ²⁾								
Anteil an Betriebe insgesamt in %								
Anteil an Betriebe insgesamt in %								
	Anzahl	AK-Einheit ⁵⁾		ha		Anzahl		
Standardbetriebs- einkommen von ... bis unter ... 1 000 DM								
unter 30	a	58 381	47 757	442 678	191 700	124 986	691 499	1 793 965
	b	19 547	24 689	219 612	91 812	74 273	312 364	1 099 335
	c	33,5	51,7	49,6	47,9	59,4	45,2	61,3
		38 854	23 068	223 067	99 883	50 715	379 141	694 632
		66,5	48,3	50,4	52,1	40,6	54,8	38,7
30 – 50	a	13 578	21 333	307 962	107 927	152 963	660 109	779 078
	b	12 249	19 743	281 326	100 975	143 021	574 919	655 223
	c	90,2	92,5	91,4	93,6	93,5	87,1	84,1
		1 335	1 590	26 629	6 954	9 937	85 191	123 853
		9,8	7,5	8,6	6,4	6,5	12,9	15,9
50 und mehr	a	21 829	44 686	848 090	202 443	360 867	3 087 327	4 092 314
	b	20 886	42 668	808 049	195 634	352 089	2 965 615	3 470 562
	c	95,7	95,3	95,3	96,6	97,6	96,1	84,8
		954	2 118	40 046	6 821	8 769	121 716	621 747
		4,3	4,7	4,7	3,4	2,4	3,9	15,2
Insgesamt	a	93 788	113 778	1 598 730	502 062	638 819	4 438 927	6 665 351
	b	52 682	87 000	1 308 987	388 421	569 383	3 852 898	5 225 120
	c	56,2	76,5	81,9	77,4	89,1	86,8	78,4
		41 143	26 776	289 742	113 658	69 421	586 048	1 440 232
		43,8	23,5	18,1	22,6	10,9	13,2	21,6

*) Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung) – 1) Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen des Betriebsinhabers und seines Ehegatten oder Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten – 2) Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen kleiner ist als das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten – 3) ohne Ferkel – 4) ½ Jahr und älter – 5) AK-Einheit (Arbeitskrafteinheit): Jede mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigte Arbeitskraft wird mit einer „AK-Einheit“ und jede mit betrieblichen Arbeiten teilbeschäftigte Arbeitskraft mit Bruchteilen dieser „AK-Einheit“ bewertet.

7. Landwirtschaftliche Betriebe*) mit Buchführung 1971 – 1985

Jahr	Landwirtschaftliche Betriebe					
	insgesamt	darunter mit Buchführung mit Jahresabschluß				
		zusammen			darunter aufgrund steuergesetzlicher Vorschriften	
		Anzahl	1971 = 100	% von Sp. 1	Anzahl	% von Sp. 2
		1	2	3	4	5
1971	137 268	14 112	100	10,3	8 001	56,7
1974	128 858	12 810	90,8	9,9	9 449	73,8
1977	117 229	13 529	95,9	11,5	10 285	76,0
1979	107 319	15 402	109,1	14,4	12 130	78,8
1981	100 634	16 473	116,7	16,4	13 476	81,8
1983	98 993	23 440	166,1	23,7	22 039	94,0
1985	94 081	28 480	201,8	30,3	26 874	94,4

*) Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung)

8. Pachtverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe*) 1987 nach Betriebsgrößenklassen

a) Betriebe

Betriebsgrößenklasse	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt	Darunter Betriebe mit			
		verpachteter LF		gepachteter LF (ohne Familienpachtungen)	
		Anzahl	% der Spalte 1	Anzahl	% der Spalte 1
		1	2	3	4	5
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha					
unter 1	3 236	372	11,5	441	13,6
1 – 2	10 256	1 165	11,4	1 390	13,6
2 – 5	14 670	1 073	7,3	4 925	33,6
5 – 10	12 875	808	6,3	6 641	51,6
10 – 20	17 289	770	4,5	12 252	70,9
20 – 30	12 935	494	3,8	10 036	77,6
30 – 50	12 806	816	6,4	9 536	74,5
50 und mehr	4 898	497	10,2	3 545	72,4
insgesamt	88 965	5 995	6,7	48 766	54,8
darunter 1 und mehr ha LF . .	85 729	5 623	6,6	48 325	56,4

b) Landwirtschaftlich genutzte Fläche

Betriebsgrößenklasse	Landwirtschaftlich genutzte Fläche der Betriebe insgesamt	Darunter				
		verpachtete LF		gepachtete LF (ohne Familienpachtungen)		
		1 000 ha	% der Sp. 1	1 000 ha	% der Sp. 1	Jahrespacht DM/ha
		1	2	3	4	5	6
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha						
unter 1	1,5	2,8	186,7	0,2	13,3	772
1 – 2	14,1	7,7	54,6	1,2	8,5	432
2 – 5	48,3	6,0	12,4	8,0	16,6	401
5 – 10	93,1	5,2	5,6	18,7	20,1	400
10 – 20	253,9	4,9	1,9	69,7	27,5	432
20 – 30	318,9	2,1	0,7	98,3	30,8	439
30 – 50	485,0	4,9	1,0	149,8	30,9	436
50 und mehr	365,6	5,0	1,4	124,3	34,0	463
Insgesamt	1 580,4	38,6	2,4	470,1	29,8	441
darunter 1 und mehr ha LF. .	1 578,9	35,8	2,3	470,0	29,8	441

*) Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung 1987)

**9. Pflanzenbestände in Baumschulen im August 1987
nach zusammengefaßten Regierungsbezirken**

1 000 St.

Pflanzenart	Pflanzenbestände		
	Nordrhein- Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
Obstgehölze	780,0	550,1	229,8
darunter			
Apfelsämlinge und Apfeltypen, zwei- und mehrfährige Veredlungen (alle Formen)	298,8	215,5	83,2
Birnensämlinge und Birnen auf Quitten- unterlagen, zwei- und mehrjährige Veredlungen (alle Formen)	92,5	58,4	34,1
Süß- und Sauerkirschen (alle Formen)	201,4	131,0	70,4
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden (alle Formen)	147,0	115,9	31,1
Nüsse	21,1	13,0	8,0
Beerensträucher	983,8	587,3	396,5
davon			
Himbeerpflanzen	329,5	172,5	157,0
Johannisbeeren	387,6	205,9	181,7
Stachelbeeren	266,7	208,9	57,9
Heranwachsende Obstgehölze (einjährige Veredlungen und Kirschenheister)	1 164,1	917,7	246,4
darunter			
Äpfel auf Sämling für alle Formen und auf Typenunterlagen	795,2	684,5	110,8
Obstunterlagen zum Verkauf oder zur eigenen Aufschulung	5 800,1	2 240,8	3 559,3
darunter			
Apfelsämlinge und -typenunterlagen, ein- und zweijährig	3 610,1	2 044,4	1 565,7
Birnensämlinge und Quittentypen, ein- und zweijährig	569,2	92,7	476,4
Prunus avium (Sämlinge und vegetativ vermehrte) Prunus mahaleb, Pfirsichsämlinge	760,2	17,1	743,1
sonstige Prunusarten für Pflaumen, Aprikosen, Zwetschen, Mirabellen, usw. (Sämlinge und vegetativ vermehrte)	761,2	30,4	730,8
Ziergehölze für Straßen, Parks und Gärten	24 788,8	14 411,5	10 377,3
davon			
Laubbäume	3 274,4	2 164,4	1 110,0
laubabwerfende Ziersträucher	2 676,0	1 710,3	965,7
Nadelgehölze	3 166,4	1 314,5	1 851,8
Heckenpflanzen	2 618,2	1 363,6	1 254,5
Rhododendren	372,9	239,2	133,8
Freilandazaleen	253,0	181,2	71,8
Bodendecker, sonstige immergrüne Ziergehölze, Schling- und Kletterpflanzen	12 427,9	7 438,2	4 989,7
Rosen, Rosenveredlungen und -unterlagen	7 395,5	2 812,4	4 583,1
Forstpflanzen für Aufforstungen, nicht Ziergehölze (Sämlinge und Verschulte Pflanzen)	100 886,5	10 452,2	90 434,3

**10. Bodennutzung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1987
nach zusammengefaßten Regierungsbezirken*)**

Nutzungsart Fruchtart	ha Nordrhein- Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
Betriebsfläche	2 413 750	793 616	1 620 134
davon			
landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 602 260	549 895	1 052 366
darunter			
Ackerland	1 094 078	363 782	730 296
sonstige Flächen	811 489	243 722	567 767
darunter			
Wald	717 852	214 932	502 920
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 602 260	549 895	1 052 366
davon			
Ackerland	1 094 078	363 782	730 296
Gartenland (nur Haus- und Kleingärten)	5 167	1 440	3 726
Obstanlagen	3 655	2 799	856
Baumschulen	4 170	2 092	2 078
Dauergrünland	493 347	179 574	313 773
Rebland	19	19	—
Korbweiden, Pappelanlagen, Weihnachtsbaum- kulturen	1 826	189	1 637
Getreide			
Winterweizen	233 098	91 084	142 013
Sommerweizen	6 692	2 991	3 701
Hartweizen (Durum)	1 103	467	636
Weizen zusammen	240 892	94 542	146 350
Roggen	52 914	17 301	35 613
Wintermenggetreide	2 514	558	1 956
Wintergerste	280 399	77 376	203 023
Sommergerste	47 919	10 548	37 371
Gerste zusammen	328 318	87 924	240 394
Hafer	66 081	11 680	54 401
Sommermenggetreide	5 992	1 066	4 926
Triticale	4 308	1 134	3 174
Körnermais	58 041	3 288	54 754
darunter Corn-Cob-Mix	40 312	1 107	39 205
Getreide insgesamt	759 062	217 493	541 568
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)			
Futtererbsen	859	270	589
Ackerbohnen	11 371	5 675	5 696
alle anderen Hülsenfrüchte	1 940	1 084	857
Hülsenfrüchte insgesamt	14 171	7 028	7 142
Hackfrüchte			
Frühkartoffeln	2 597	2 066	530
Spätkartoffeln	14 845	9 799	5 046
Kartoffeln zusammen	17 442	11 866	5 576
Zuckerrüben	78 094	66 100	11 994
Runkelrüben	10 291	4 300	5 992
Kohlrüben	273	44	228
alle anderen Hackfrüchte	938	749	189
Hackfrüchte insgesamt	107 038	83 059	23 979

*) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung

Noch: 10. Bodennutzung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1987
nach zusammengefaßten Regierungsbezirken*)

Fruchtart	Nordrhein- Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
Gemüse, Spargel, Erdbeeren und andere Gartengewächse			
Gemüse ohne Samenanbau, Spargel, Erdbeeren . . .	11 364	7 776	3 588
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen . . .	7 712	5 178	2 534
im Wechsel mit Gartengewächsen im Freiland . . .	3 430	2 432	999
unter Glas	222	166	55
Blumen und Zierpflanzen	2 450	1 731	719
im Freiland	1 772	1 277	494
unter Glas	678	454	224
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und -knollen, auch unter Glas	148	88	60
Gemüse und andere Gartengewächse insgesamt . . .	13 962	9 595	4 367
Handelsgewächse			
Winterraps	31 116	2 584	28 532
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	505	104	401
Raps und Rüben zusammen	31 621	2 688	28 933
Flachs.	120	27	93
andere Ölfrüchte	104	69	35
Ölfrüchte zusammen	31 845	2 783	29 062
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	1 398	552	846
Heil- u. Gewürzpflanzen	93	45	48
alle anderen Handelsgewächse	110	53	57
Handelsgewächse insgesamt	33 446	3 433	30 013
Futterpflanzen			
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	1 264	565	699
Luzerne.	294	226	68
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	15 056	7 331	7 725
Grünmais.	148 275	34 395	113 880
alle anderen Futterpflanzen	1 111	488	623
Futterpflanzen insgesamt	166 000	43 005	122 995
Sonstige Flächen			
Gründungspflanzen und Schwarzbrache.	400	169	232
Ackerland insgesamt	1 094 078	363 782	730 296

Anmerkung S. 246

**11. Betriebsfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1987 nach
Bodennutzungsgruppen und Verwaltungsbezirken*)**

ha

Verwaltungsbezirk	Betriebsfläche		
	insgesamt	darunter	
		landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)	Waldflächen, Forsten, Holzungen
Kreisfreie Städte			
Düsseldorf	10 801	4 209	6 326
Duisburg	4 475	3 212	1 168
Essen	5 546	3 250	1 947
Krefeld	5 499	4 501	816
Mönchengladbach	8 870	7 026	1 612
Mülheim a. d. Ruhr	2 548	1 639	834
Oberhausen	1 174	717	424
Remscheid	4 154	1 767	2 151
Solingen	3 228	1 603	1 452
Wuppertal	7 535	2 889	4 301
Kreise			
Kleve	92 797	77 950	11 726
Mettmann	22 152	16 079	5 148
Neuss	35 607	32 070	2 230
Viersen	37 715	30 502	5 868
Wesel	72 348	56 039	12 946
Reg.-Bez. Düsseldorf	314 447	243 454	58 948
davon			
kreisfreie Städte	53 829	30 814	21 031
Kreise	260 618	212 640	37 917
Kreisfreie Städte			
Aachen	8 737	6 026	2 481
Bonn	8 475	1 421	5 426
Köln	11 844	8 403	3 246
Leverkusen	2 734	1 813	623
Kreise			
Aachen	33 735	18 244	14 451
Düren	68 127	51 982	14 284
Erfkreis	45 430	36 221	7 658
Euskirchen	92 414	51 516	37 693
Heinsberg	42 775	39 413	2 402
Oberbergischer Kreis	63 196	32 474	27 939
Rhein.-Berg. Kreis	26 043	13 655	11 575
Rhein-Sieg-Kreis	75 659	45 273	28 205
Reg.-Bez. Köln	479 188	306 441	155 984
davon			
kreisfreie Städte	31 790	17 663	11 776
Kreise	447 379	288 778	144 208
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	793 616	549 895	214 932
Kreisfreie Städte			
Bottrop	4 730	3 317	1 300
Gelsenkirchen	1 799	1 367	337
Münster	20 588	15 039	4 486

*) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung

**Noch: 11. Betriebsfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1987 nach
Bodennutzungsgruppen und Verwaltungsbezirken*)**

ha

Verwaltungsbezirk	Betriebsfläche		
	insgesamt	darunter	
		landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)	Waldflächen, Forsten, Holzungen
Kreise			
Borken	116 331	95 209	16 966
Coesfeld	94 517	73 875	16 663
Recklinghausen	43 020	27 326	13 285
Steinfurt	143 170	114 680	20 402
Warendorf	108 521	92 941	11 760
Reg.-Bez. Münster	532 676	423 754	85 168
davon			
kreisfreie Städte	27 116	19 723	6 123
Kreise	505 560	404 031	79 045
Kreisfreie Stadt			
Bielefeld	13 671	8 426	4 289
Kreise			
Gütersloh	75 173	60 843	10 447
Herford	29 570	25 502	2 459
Hoxter	104 017	68 860	32 654
Lippe	95 605	58 494	33 107
Minden-Lübbecke	87 884	73 924	10 383
Paderborn	97 892	65 910	29 409
Reg.-Bez. Detmold	503 811	361 960	122 748
davon			
kreisfreie Stadt	13 671	8 426	4 289
Kreise	490 141	353 534	118 458
Kreisfreie Städte			
Bochum	3 730	2 317	934
Dortmund	9 245	6 390	2 582
Hagen	7 060	2 417	4 331
Hamm	14 012	12 267	1 234
Herne	871	513	170
Kreise			
Ennepe-Ruhr-Kreis	23 939	13 495	9 108
Hochsauerlandkreis	167 743	58 079	105 266
Märkischer Kreis	69 108	28 475	37 293
Olpe	60 251	16 715	40 666
Siegen-Wittgenstein	90 503	16 749	70 290
Soest	103 331	80 660	18 944
Unna	33 855	28 574	4 185
Reg.-Bez. Arnsberg	583 647	266 651	295 004
davon			
kreisfreie Städte	34 917	23 904	9 252
Kreise	548 730	242 747	285 752
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	1 620 134	1 052 366	502 920
Nordrhein-Westfalen	2 413 750	1 602 260	717 852

Anmerkung S. 248

**12. Landwirtschaftlich genutzte Fläche und Anbau ausgewählter Fruchtarten auf dem Ackerland der land-
ha**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk						
		insgesamt					
			zusammen	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer und Sommer- menggetreide
Kreisfreie Städte							
1	Düsseldorf	4 209	3 260	899	343	658	204
2	Duisburg	3 212	2 242	473	381	692	127
3	Essen	3 250	2 355	593	168	558	63
4	Krefeld	4 501	3 691	845	234	812	105
5	Mönchengladbach	7 026	6 171	1 737	211	1 410	114
6	Mülheim a. d. Ruhr	1 639	1 145	227	126	230	143
7	Oberhausen	717	400	28	135	122	21
8	Remscheid	1 767	574	58	47	134	136
9	Solingen	1 603	699	162	102	204	54
10	Wuppertal	2 889	1 087	223	89	263	152
Kreise							
11	Kleve	77 950	50 589	7 100	1 234	13 223	3 117
12	Mettmann	15 079	11 909	3 287	1 046	2 880	640
13	Neuss	32 070	29 483	9 685	1 891	4 575	481
14	Viersen	30 502	25 147	3 971	512	4 551	519
15	Wesel	56 039	34 462	4 738	2 492	10 928	2 384
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	243 454	173 213	34 026	9 010	41 241	8 259
Kreisfreie Städte							
17	Aachen	6 026	2 055	629	70	471	123
18	Bonn	1 421	917	247	38	260	21
19	Köln	8 403	7 746	2 295	912	2 246	131
20	Leverkusen	1 813	1 153	306	98	304	67
Kreise							
21	Aachen	18 244	8 242	2 863	219	1 891	199
22	Düren	51 982	45 033	15 864	1 658	10 752	717
23	Erfkreis	36 221	35 015	11 771	1 756	8 205	329
24	Euskirchen	51 516	28 965	8 744	1 361	9 466	1 323
25	Heinsberg	39 413	33 006	10 181	826	6 514	554
26	Oberbergischer Kreis	32 474	3 117	261	68	918	823
27	Rhein.-Berg. Kreis	13 655	2 469	450	115	484	287
28	Rhein-Sieg-Kreis	45 273	22 853	6 906	1 172	5 171	1 048
29	Reg.-Bez. Köln	306 441	190 570	60 516	8 291	46 683	5 621
30	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	549 895	363 782	94 542	17 301	87 924	13 880
Kreisfreie Städte							
31	Bottrop	3 317	2 370	279	202	710	132
32	Gelsenkirchen	1 367	919	88	259	307	30
33	Münster	15 039	11 321	2 244	422	3 767	777

*) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung

und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1987*) nach Bodennutzungsgruppen und Verwaltungsbezirken

ha								Lfd. Nr.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche								
darunter								
Ackerland							Dauer- grünland	
darunter mit Anbau von								
Kartoffeln	Zuckerrüben	Runkelrüben	alle anderen Hackfrüchte	Gemüse und anderen Garten- gewächse	Handels- gewächse	Futter- pflanzen		
53	427	14	—	372	133	48	870	1
12	201	17	2	17	69	126	945	2
55	94	23	10	57	131	453	763	3
269	568	21	11	372	11	236	749	4
350	1 556	118	—	129	4	411	791	5
30	34	20	—	12	70	155	474	6
4	—	4	1	9	2	55	291	7
10	—	8	—	2	12	147	1 171	8
4	—	12	0	18	7	118	879	9
22	12	23	—	12	39	210	1 754	10
1 871	4 705	563	63	1 852	304	13 785	26 832	11
250	1 138	114	7	155	1 044	702	3 914	12
1 351	7 511	185	122	1 139	61	1 123	2 330	13
3 562	3 858	476	138	1 342	8	5 800	4 870	14
510	2 017	352	14	426	277	8 854	21 188	15
8 353	22 120	1 951	368	5 912	2 171	32 223	67 822	16
2	393	45	4	22	8	275	3 955	17
23	118	10	2	102	0	88	380	18
38	1 597	78	3	88	55	54	573	19
12	105	20	—	13	33	145	582	20
124	2 254	117	12	27	12	452	9 953	21
1 037	12 432	369	84	311	284	1 103	6 767	22
567	10 199	120	132	916	88	279	931	23
189	4 262	556	120	266	630	1 248	22 313	24
1 224	9 103	443	31	235	22	3 271	6 113	25
114	0	49	2	7	9	824	29 068	26
49	18	83	2	47	15	883	10 994	27
134	3 497	459	34	1 651	106	2 161	20 124	28
3 513	43 980	2 349	425	3 684	1 261	10 782	111 752	29
11 866	66 100	4 300	793	9 595	3 432	43 005	179 574	30
58	—	11	5	75	26	581	936	31
16	14	12	—	9	—	140	422	32
39	23	38	5	112	61	2 153	3 324	33

Noch: 12. Landwirtschaftlich genutzte Fläche und Anbau ausgewählter Fruchtarten auf dem Ackerland der land-
ha

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	ha					
		insgesamt					Hafer und Sommer- menggetreide
			zusammen	Weizen	Roggen	Gerste	
34	Kreise						
	Borken.	95 209	63 685	4 389	3 603	19 975	3 115
35	Coesfeld.	73 875	58 310	13 406	1 326	17 759	3 308
36	Recklinghausen.	27 326	20 935	2 107	2 169	8 510	959
37	Steinfurt.	114 680	82 075	6 498	7 436	26 842	6 433
38	Warendorf.	92 941	73 917	16 751	3 032	22 009	4 070
39	Reg.-Bez. Münster.	423 754	313 532	45 761	18 448	99 879	18 823
40	Kreisfreie Stadt Bielefeld.	8 426	6 358	1 398	379	2 294	569
41	Kreise						
	Gütersloh.	60 843	39 327	3 110	3 926	14 599	2 245
42	Herford.	25 502	21 651	5 511	758	7 711	3 250
43	Höxter.	68 860	51 316	17 666	315	15 106	5 020
44	Lippe.	58 494	46 843	13 262	1 635	14 763	5 911
45	Minden-Lübbecke.	73 924	53 957	9 143	4 879	19 990	6 878
46	Paderborn.	65 910	47 663	10 767	1 209	16 011	4 977
47	Reg.-Bez. Detmold.	361 960	267 113	60 857	13 102	90 474	28 851
48	Kreisfreie Städte						
	Bochum.	2 317	1 949	390	319	703	177
49	Dortmund.	6 390	5 484	1 674	464	1 733	289
50	Hagen.	2 417	1 145	303	42	458	136
51	Hamm.	12 267	8 979	2 448	367	2 883	660
52	Herne.	513	439	67	78	191	13
53	Kreise						
	Ennepe-Ruhr-Kreis.	13 495	5 324	1 204	236	1 627	789
54	Hochsauerlandkreis.	58 079	20 786	4 240	402	7 035	4 273
55	Märkischer Kreis.	28 479	10 150	2 158	199	3 641	1 647
56	Olpe.	16 715	3 021	359	23	1 305	511
57	Siegen-Wittgenstein.	16 749	3 481	394	131	931	987
58	Soest.	80 660	65 899	20 207	909	21 821	3 969
59	Unna.	28 574	22 994	6 287	895	7 713	1 375
60	Reg.-Bez. Arnsberg.	266 651	149 651	39 733	4 063	50 042	14 827
61	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg.	1 052 366	730 296	146 350	35 613	240 394	62 501
62	Nordrhein-Westfalen.	1 602 260	1 094 078	240 892	52 914	328 318	76 381

Anmerkung S. 250

und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1987*) nach Bodennutzungsgruppen und Verwaltungsbezirken

ha								Lfd. Nr.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche								
darunter								
Ackerland							Dauer- grünland	
darunter mit Anbau von								
Kartoffeln	Zuckerrüben	Runkelrüben	alle anderen Hackfrüchte	Gemüse und anderen Garten- gewächse	Handels- gewächse	Futter- pflanzen		
1 022	742	574	7	725	75	24 215	31 130	34
39	292	125	5	113	411	11 439	15 042	35
309	83	194	28	417	242	3 828	6 197	36
302	96	294	8	187	221	23 615	32 009	37
568	118	365	3	270	1 614	12 371	18 605	38
2 352	1 368	1 612	62	1 908	2 650	78 342	107 665	39
57	332	40	8	217	208	570	1 849	40
544	213	493	13	220	188	9 030	21 055	41
152	496	215	5	159	786	1 385	3 596	42
99	2 847	751	3	364	4 877	2 825	17 273	43
163	2 503	453	30	215	4 314	2 352	11 266	44
310	345	477	10	154	716	6 932	19 506	45
197	294	375	12	165	5 183	6 380	17 953	46
1 522	7 032	2 804	81	1 495	16 272	29 475	92 497	47
1	—	3	—	32	158	68	341	48
12	107	33	—	37	391	475	874	49
7	2	24	1	7	34	116	1 216	50
50	197	131	6	33	236	1 088	3 110	51
0	—	4	—	7	—	51	66	52
90	3	95	6	31	331	807	8 008	53
298	7	260	108	20	1 288	2 663	36 016	54
141	35	88	3	32	409	1 552	17 978	55
126	1	37	47	15	57	445	13 112	56
409	2	39	52	11	5	503	13 125	57
345	2 834	689	40	581	6 936	4 518	14 345	58
222	407	173	9	158	1 246	2 892	5 419	59
1 701	3 595	1 576	274	964	11 091	15 178	113 611	60
5 576	11 994	5 992	417	4 367	30 013	122 995	313 773	61
17 442	78 094	10 291	1 211	13 962	33 446	166 000	493 347	62

**13. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Feldfrüchten
1950, 1960, 1971, 1979 und 1987**

Fruchtart	Anbau- fläche ¹⁾	Hektarertrag					Gesamt- ertrag
	1987	1950	1960	1971	1979	1987	1987
	ha	dt					t
Winterweizen	233 098	30,4	33,1	48,9	53,0	64,8	1 510 475
Sommerweizen ²⁾	7 794	24,8	28,8	43,2	45,2	52,4	40 825
Weizen zusammen	240 892	30,2	32,9	48,4	52,6	64,4	1 551 300
Roggen	52 914	24,7	28,8	35,7	44,1	43,2	228 483
Wintermenggetreide	2 514	27,3	30,2	38,9	43,5	47,4	11 904
Brotgetreidearten	296 320	26,9	30,4	41,8	50,0	60,5	1 791 687
Wintergerste	280 399	29,6	32,3	40,5	45,3	52,4	1 469 010
Sommergerste	47 919	24,2	32,1	35,6	38,6	43,4	208 112
Gerste zusammen	328 318	28,5	32,3	39,1	44,2	51,1	1 677 123
Hafer	66 081	24,8	28,2	37,5	44,3	44,9	296 836
Sommernenggetreide ³⁾	10 300	23,9	28,7	35,3	39,3	43,4	44 681
Futtergetreidearten ⁴⁾	404 700	25,5	30,0	38,2	44,0	49,9	2 018 640
Getreide⁴⁾	701 020	26,3	30,3	40,0	46,3	54,4	3 810 326
Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix)	58 041	24,4	32,3	55,1	62,0	65,0	377 267
Getreide insgesamt	759 062	26,3	30,3	40,3	46,7	55,2	4 187 593
Futtererbsen	859	.	.	.	.	34,1	2 929
Ackerbohnen	11 371	21,6	23,0	33,9	35,2	38,5	43 778
Frühkartoffeln	2 597	197,0	154,0	263,9	245,7	340,1	88 329
mittelfrühe und späte Kartoffeln	14 845	246,2	226,5	346,4	314,8	413,4	613 648
Kartoffeln zusammen	17 442	238,9	220,0	335,2	304,1	402,5	701 977
Zuckerrüben	78 094	367,0	440,2	487,3	460,3	511,9	3 997 632
Runkelrüben	10 291	524,7	659,4	1 113,7	951,1	1 030,5	1 060 488
Winterraps	31 116	15,4	21,3	23,8	25,7	29,9	93 037
Sommerraps und Rübsen	505	12,3	18,2	18,5	19,9	22,9	1 157
Klee, Klee gras, Klee-Luzerne-Gemisch	1 264	60,9	67,3	70,7	73,3	90,3	11 414
Luzerne	294	72,2	71,3	70,6	66,7	74,1	2 179
Ackerwiesen (Anbau zum Abmähen) ⁵⁾	15 056	49,1	55,8	64,8	74,4	87,8	132 192
Wiesen	115 809	43,8	52,2	61,7	72,2	75,6	875 516
Grünmais	148 275	312,9	402,1	398,0	448,3	443,8	6 580 445

1) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung – 2) 1987 einschl. Harzweizen (Durum) – 3) 1987 einschl. Triticale –
4) ohne Körnermais – 5) 1971, 1979 und 1987: Grasland auf dem Ackerland (zum Abmähen und Abweiden)

**14. Anbau und Ernte von ausgewählten Gemüsearten und Erdbeeren auf dem Freiland zum Verkauf
1971, 1979 und 1987**

Gemüseart Erdbeeren	Anbaufläche			Hektarertrag			Gesamtertrag		
	1971	1979	1987	1971	1979	1987	1971	1979	1987
	ha			dt			t		
Frühweißkohl	234	194	121	286,6	227,6	257,6	6 706	4 416	3 118
Herbstweißkohl ¹⁾	723	546	613	533,4	394,1	414,6	37 843	21 517	25 422
Dauerweißkohl	542	553	440	362,1	353,7	357,8	19 624	19 561	15 755
Weißkohl zusammen	1 499	1 293	1 175	428,1	351,8	377,1	64 173	45 494	44 294
Frührotkohl	109	61	39	235,7	201,9	226,6	2 569	1 232	874
Herbstrotkohl	161	265	208	331,6	310,5	289,3	5 339	8 227	6 023
Dauerrotkohl	517	408	324	295,9	300,0	302,6	15 298	12 338	9 794
Rotkohl zusammen	787	734	570	294,9	295,6	292,6	23 206	21 697	16 691
Frühwirsing	231	176	153	213,7	189,2	226,7	4 936	3 330	3 457
Herbstwirsing	379	328	235	252,9	258,7	266,5	9 585	8 485	6 274
Dauerwirsing ²⁾	470	429	431	248,5	263,6	272,6	11 678	11 308	11 741
Wirsing zusammen ³⁾	1 080	933	819	237,0	247,8	262,3	26 199	23 123	21 472
Grünkohl	399	(298)	282	152,3	171,7	165,1	6 075	5 118	4 662
Rosenkohl	351	(262)	122	76,1	75,3	98,5	2 671	1 974	1 199
Blumenkohl	1 459	1 395	1 132	199,5	181,6	172,3	29 109	25 336	19 507
Kohlrabi	653	567	520	199,0	174,0	186,2	12 996	9 865	9 685
Kopfsalat ⁴⁾	1 154	1 233	1 005	151,9	140,0	165,2	17 524	17 259	16 596
Spinat	819	1 100	646	122,2	112,7	114,8	10 005	12 393	7 413
Mohren (und Karotten)	804	617	784	272,9	257,0	325,3	21 939	15 858	25 503
Sellerie	442	(491)	429	235,0	221,4	261,3	10 386	10 870	11 223
Porree	732	(700)	718	218,6	169,0	235,8	16 002	11 828	16 921
Spargel im Ertrag stehend	181	186	416	36,0	38,9	43,9	652	723	1 825
Frischerbsen	602	384	216	34,3	41,9	42,6	2 066	1 609	920
Buschbohnen	1 086	958	770	100,2	107,5	89,0	11 881	10 295	6 857
Stangenbohnen	263	(143)	63	137,3	139,0	111,9	3 611	1 987	700
Grüne Pflückbohnen zusammen	1 349	1 101	833	107,4	111,6	90,8	14 492	12 282	7 557
Dicke Bohnen	845	704	470	145,6	128,5	138,6	12 303	9 043	6 520
Einlegegurken	48	(32)	61	118,8	108,1	126,1	571	346	774
Schälgurken	15	(5)	5	134,9	118,0	135,8	202	59	62
Gurken zusammen	63	(37)	66	122,6	109,5	126,8	773	405	836
Tomaten	85	(30)	5	221,0	197,9	121,8	1 878	594	60
Chinakohl	—	(182)	251	—	216,8	288,0	—	3 946	7 223
Endiviansalat	—	86	89	—	136,0	180,7	—	1 169	1 605
Feldsalat	—	(41)	58	—	56,9	67,0	—	233	392
Rote Rüben	—	142	163	—	240,8	252,2	—	3 419	4 113
Meerrettich	—	(0)	—	—	—	—	—	0	—
Speisezwiebeln	—	(39)	102	—	184,1	183,3	—	718	1 872
Rhabarber	—	119	131	—	252,4	218,3	—	3 004	2 867
Sonstige Gemüsearten ⁵⁾	360	(337)	503	—	—	—	—	—	—
Gemüse insgesamt	13 664	13 011	11 505	—	—	—	—	—	—
Erdbeeren	335	692	882	77,8	77,3	124,0	2 605	5 347	10 943

1) einschl. platten Dänenkohls – 2) einschl. Winterwirsing – 3) ohne Adventswirsing – 4) ohne Winterkopfsalat, Endiviansalat und Feldsalat – 5) einschl. Rettich und Schwarzwurzeln

**15. Anbau von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland zum Verkauf 1971, 1979 und 1987
nach zusammengefaßten Regierungsbezirken**

ha

Gemüseart Erdbeeren	Regierungsbezirke					
	Düsseldorf, Köln			Münster, Detmold, Arnsberg		
	1971	1979	1987	1971	1979	1987
Frühweißkohl	(188)	131	87	46	63	34
Herbstweißkohl (einschl. platten Dänenkohls)	547	436	457	176	110	156
Dauerweißkohl	411	449	338	131	104	102
Weißkohl zusammen	1 146	1 016	883	353	277	292
Frührotkohl	83	(47)	25	26	14	14
Herbstrotkohl	(134)	222	167	(27)	43	41
Dauerrotkohl	398	323	251	(119)	85	73
Rotkohl zusammen	615	592	443	172	142	127
Frühwirsing	178	(133)	119	53	43	34
Herbstwirsing	313	257	172	66	71	63
Dauerwirsing (einschl. Winterwirsing)	414	389	376	(56)	40	54
Wirsing zusammen (ohne Adventswirsing)	905	779	668	175	154	151
Grünkohl	249	(107)	61	(150)	191	221
Rosenkohl	319	(243)	99	32	19	23
Frühblumenkohl	184	(209)	200	(172)	142	73
mittelfrüher und Spätblumenkohl	(736)	719	602	367	325	257
Blumenkohl zusammen	920	928	802	539	467	330
Frühkohlrabi	309	289	242	71	64	65
Spätkohlrabi	207	154	149	(66)	60	64
Kohlrabi zusammen	516	443	391	137	124	129
Frühjahrskopfsalat	328	(376)	261	74	66	53
Sommer- und Herbstkopfsalat	645	(654)	594	107	137	97
Kopfsalat zusammen ¹⁾	973	1 030	855	181	203	150
Frühjahrsspinat	114	(105)	104	174	209	114
Herbstspinat (einschl. Sommerspinat)	237	(223)	185	(294)	563	244
Spinat zusammen	351	(328)	288	468	772	358
frühe Möhren (einschl. Karotten)	120	76	103	(92)	65	74
späte Möhren (einschl. Karotten)	406	(352)	426	(186)	124	191
Möhren zusammen	526	(428)	529	278	189	256
Sellerie	397	(429)	357	(45)	62	72
Porree (Lauch)	552	(538)	522	(180)	162	195
Spargel (im Ertrag stehend)	(100)	(99)	172	(81)	87	244
Frischerbsen	331	193	28	(271)	191	188
Buschbohnen (Früh- und Spätaussaat zusammen, einschl. Wachsbohnen)	839	576	511	(247)	382	259
Stangenbohnen (auch Prunk- und Feuer- bohnen, einschl. Wachsbohnen)	259	(140)	55	(4)	3	8
Grüne Pflückbohnen zusammen	1 098	716	566	251	385	267
Dicke Bohnen	701	527	331	144	177	139
Einlegegurken	40	(18)	38	(8)	14	23
Schälgurken	7	(3)	1	(8)	2	4
Gurken zusammen	47	(21)	39	16	16	27
Tomaten	83	(30)	4	(2)	0	1
Weitere Gemüsearten	318	667	292	(42)	279	148
Gemüse insgesamt	10 147	9 114	7 981	3 517	3 897	3 524
Erdbeeren (1987: abgeerntete Flächen)	205	345	429	(130)	347	454

1) ohne Winterkopfsalat, Endiviensalat und Feldsalat

16. Anbaufläche von Gemüse unter Glas oder Kunststoff 1987
nach zusammengefaßten Regierungsbezirken

m²

Gemüseart a = Hochglas b = Niederglas c = Zusammen	Nordrhein-Westfalen	Regierungsbezirke		
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg	
Kohlrabi	a	554 943	501 186	53 757
	b	745	403	342
	c	555 688	501 589	54 099
Kopfsalat.	a	528 749	329 321	199 428
	b	476	182	294
	c	529 225	329 503	199 722
Gurken	a	307 960	240 674	67 286
	b	200	—	200
	c	308 160	240 674	67 486
Tomaten	a	294 679	173 114	121 565
	b	—	—	—
	c	294 679	173 114	121 565
Rettich	a	24 692	23 542	1 150
	b	98	—	98
	c	24 790	23 542	1 248
Radies	a	106 108	99 266	6 842
	b	508	203	305
	c	106 616	99 469	7 147
Spinat	a	32 327	23 206	9 121
	b	490	—	490
	c	32 817	23 206	9 611
Paprika	a	44 191	35 965	8 226
	b	—	—	—
	c	44 191	35 965	8 226
Feldsalat.	a	219 791	193 546	26 245
	b	1 618	—	1 618
	c	221 409	193 546	27 863
Sonstige Arten.	a	433 403	317 582	115 821
	b	5 125	2 300	2 825
	c	438 528	319 882	118 646
Gemüsearten insgesamt	a	2 546 843	1 937 402	609 441
	b	9 260	3 088	6 172
	c	2 556 103	1 940 490	615 613

17. Baumobsternte im Marktbobstanbau 1978 und 1987

Obstart	Ertragsfähige Bäume		Ernteertrag			
			Baumertrag		Gesamtertrag	
	1978 ¹⁾	1987 ²⁾	1978	1987	1978	1987
	Anzahl		kg		t	
Apfel	1 729 976	1 838 136	36,4	28,2	62 996	51 838
Birnen	132 373	99 475	36,3	32,9	4 802	3 271
Süßkirschen	4 307	4 070	.	27,4	123	112
Sauerkirschen	278 451	308 893	.	20,7	5 801	6 403
Pflaumen, Zwetschen	25 388	22 052	.	25,9	815	571
Mirabellen, Renekloden	1 332	452	.	20,4	24	9
Aprikosen	28	7	.	11,3	0	0
Pflirsiche	18 515	8 303	.	11,8	383	98
Walnüsse	480	604	.	12,1	9	7

1) Baumbestände nach der Obstanbauerhebung 1977 – 2) Baumbestände nach der Obstanbauerhebung 1982

18. Viehhalter und Viehbestände sowie

Lfd. Nr.	Jahr	Halter			insgesamt	bis unter 1 Jahr alt	1 bis unter 2 Jahre alt	
		insgesamt	darunter				männlich	weiblich
			Milchkuh- halter	Ammen- und Mutterkuh-				
1	1950	207 199			1 425 923	292 692	15 119	190 850
2	1960	161 553			1 763 988	513 785	59 061	256 233
3	1970	106 327		1 569	1 901 339	606 224	142 010	277 245
4	1975	81 570	86 640	3 753	1 909 793	673 252	176 611	261 604
5	1980	65 574	43 885	3 862	1 943 444	715 220	203 343	257 968
6	1982	61 000	40 215	3 453	1 974 086	730 812	210 018	265 710
7	1984	57 724	36 706	3 740	2 077 119	805 481	230 614	271 280
8	1985	55 029	34 580	3 475	2 068 910	776 828	261 844	281 434
9	1986	53 474	33 293	3 628	2 015 770	762 157	240 735	268 777
10	1987	51 182	32 206	3 685	1 949 453	752 530	247 875	258 796

Lfd. Nr.	Jahr	Halter			Schweine			
		insgesamt	darunter		insgesamt	Bestände		
			Zuchtsauenhalter			Ferkel ⁽²⁾	Jung- und Mastschweine	Zuchtsauen
11	1950 . . .	446 309	.	.	2 129 608	484 189	1 444 833	195 202
12	1960 . . .	262 596	.	.	2 726 728	651 002	1 810 834	258 579
13	1970 . . .	139 277	51 868	.	4 280 613	1 102 663	2 718 582	445 603
14	1975 . . .	81 273	38 905	.	4 328 862	1 114 155	2 701 343	492 610
15	1980 . . .	64 928	33 156	.	5 506 457	1 358 365	3 472 136	649 506
16	1982 . . .	60 453	30 782	.	5 713 050	1 416 810	3 609 836	657 759
17	1984 . . .	56 329	28 957	.	5 177 436	1 582 462	3 859 420	706 484
18	1985 . . .	53 310	27 953	.	6 355 890	1 712 987	3 882 978	730 964
19	1986 . . .	51 973	26 764	.	6 466 980	1 741 549	3 965 142	728 366
20	1987 . . .	47 119	24 473	.	6 282 088	1 654 935	3 930 889	668 050

Lfd. Nr.	Jahr	Halter			Hühner		Bestände		Tiere je Halter	
		insgesamt	darunter		insgesamt	davon	Legehennen, 1/2 Jahr alt und älter sowie Junghennen ³⁾	Schlacht- und Masthähne und -hühner ³⁾ sowie sonstige Hähne	Hühner	darunter Legehennen, 1/2 Jahr alt und älter ⁴⁾
			Legehennenhalter							
21	1950 . . .	.	.	.	10 626 390	9 896 895	729 495	.	.	.
22	1960 . . .	562 445	.	.	12 970 369	12 148 454	821 915	.	23,1	.
23	1970 . . .	197 640	.	.	21 087 170	17 757 326	3 230 126	106,7	.	.
24	1975 . . .	69 644	65 468	.	16 612 202	13 801 755	2 810 447	238,5	.	152,5
25	1980 . . .	43 472	40 122	.	14 454 944	12 175 677	2 279 267	332,5	.	222,1
26	1982 . . .	37 808	34 834	.	13 424 964	11 582 420	1 942 544	355,1	.	234,9
27	1984 . . .	34 546	32 034	.	13 034 827	11 154 701	1 880 126	377,3	.	249,3
28	1985 . . .	/	/	.	11 664 076	10 196 833	1 467 243	/	.	/
29	1986 . . .	30 461	28 542	.	11 391 242	9 986 102	1 405 140	374,0	.	243,5
30	1987 . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.

*) Ab Dezember 1980 wurden zusätzlich zu den schon seit 1973 bestehenden unteren Erfassungsgrenzen für Schweine und mit neuerdings bestehenden unteren Erfassungsgrenzen ist ein Zahlenvergleich mit den Vorjahren insbesondere hinsichtlich bzw. -bestände lauten bei weniger als 1 ha LF oder weniger als dem Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung mindestens 3 Schafen oder mindestens 20 Stück einer Geflügelart - 1) Ammen- und Mutterkuhe sind Kuhe, die das ganze Jahr von 1975 bis einschl. 1984: „Ferkel mit bis zu 20 kg Lebendgewicht“ ab 1985: „Ferkel“ - 3) einschl. der hierfür bestimmten

Tiere je Halter im Dezember*) 1950 – 1987

Rinder						Lfd Nr.	
Bestände					Tiere je Halter		
davon Tiere							
2 Jahre alt und älter							
männlich	weiblich						
	Farsen	Milchkuhe	Ammen- und Mutterkuhe ¹⁾	Schlacht- und Mastkuhe			
20 455	77 342	820 629	.	8 836	6,9	1	
25 821	87 904	810 781	.	10 403	10,9	2	
42 534	87 563	725 831	8 866	11 066	17,9	8,4	3
38 298	70 568	659 891	21 025	8 544	23,4	10,6	4
30 742	74 772	629 199	21 523	10 677	29,6	14,3	5
28 147	73 769	637 933	19 616	8 081	32,4	15,9	6
28 321	71 306	639 416	20 587	10 114	36,0	17,4	7
24 287	75 230	622 448	17 908	8 931	37,6	18,0	8
29 640	73 132	609 669	20 777	10 883	37,7	18,3	9
(20 820)	69 379	567 056	20 382	(12 615)	38,1	17,6	10

Tiere je Halter		Schafe		Tiere je Halter	Pferde		Tiere je Halter	Lfd Nr.
Schweine	darunter Zucht- sauen	Halter	Bestände		Halter	Bestände		
4,8	.	65 822	234 353	3,6	124 124	292 079	2,4	11
10,4	.	16 018	150 448	9,4	80 105	117 170	1,5	12
30,7	8,6	12 534	144 831	11,6	27 927	61 075	2,2	13
53,3	12,7	13 178	173 859	13,2	26 886	83 734	3,1	14
84,8	19,6	11 073	163 466	14,8	21 696	89 247	4,1	15
94,5	21,4	10 668	170 836	16,0	19 822	85 994	4,3	16
109,7	24,4	10 898	173 458	15,9	18 807	84 943	4,5	17
119,2	26,1	10 663	171 239	16,1	.	.	.	18
124,4	27,2	10 576	176 881	16,7	17 650	80 901	4,6	19
133,3	27,3	10 003	169 881	17,0	.	.	.	20

Enten			Gänse			Truthühner			Lfd Nr.
Halter	Bestände	Tiere je Halter	Halter	Bestände	Tiere je Halter	Halter	Bestände	Tiere je Halter	
.	165 138	.	.	272 217	.	.	57 993	.	21
41 472	288 795	7,0	33 450	186 089	5,6	9 207	76 466	8,3	22
23 365	234 659	10,0	10 378	96 731	9,3	2 697	94 064	34,9	23
11 116	136 390	12,3	5 830	82 902	14,2	1 160	127 191	109,6	24
5 289	123 916	23,4	3 656	78 570	21,5	736	331 816	450,8	25
4 808	96 990	20,2	3 708	93 504	25,2	755	400 990	531,1	26
4 466	113 907	25,5	4 064	86 676	21,3	800	440 593	550,7	27
/	106 471	/	/	85 363	/	/	506 703	/	28
4 085	112 397	27,5	3 967	91 685	23,1	859	600 778	699,4	29
.	.	.	.	.	.	.	.	.	30

Legehennen auch für die übrigen Tierarten – mit Ausnahme der Rinder – untere Erfassungsgrenzen eingeführt. Für die Tierarten der Zahl der Viehhalter nur mit Einschränkung möglich. Die unteren Schwellenwerte für die Abgrenzung der Kleinsthaltungen von 1 ha LF nur Bestände mit mindestens 2 Pferden oder mindestens einem Zuchtschwein bzw. 3 anderen Schweinen oder nicht gemolken werden und deren Milch nur von Kalbern verbraucht wird. – 2) bis einschl. 1970: „Ferkel unter 8 Wochen alt“, „Kuken – 4) ohne Junghennen“

19. Viehhalter und Viehbestände*), Tiere je Halter und Besatzdichte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Pferde	Rinder			Schweine			Schafe
			Halter	Bestände		Halter	Bestände		
				insgesamt	darunter Milch- kuhe		insgesamt	darunter Zucht- sauen	
	Kreisfreie Städte								
1	Düsseldorf	1 068	38	1 344	200	29	2 813	262	507
2	Duisburg	523	70	2 590	555	73	6 480	572	1 664
3	Essen	712	67	3 087	697	45	7 865	384	1 164
4	Krefeld	925	61	2 693	1 051	50	8 536	1 137	852
5	Monchengladbach	460	182	6 047	2 238	115	9 363	1 111	1 647
6	Mülheim a. d. Ruhr	823	29	1 098	319	20	3 085	304	613
7	Oberhausen	163	25	794	199	25	2 204	107	51
8	Remscheid	172	62	2 903	1 039	17	2 116	.	188
9	Solingen	374	73	2 167	845	22	892	.	992
10	Wuppertal	750	108	3 757	1 213	39	2 861	227	1 218
	Kreise								
11	Kleve	2 787	2 156	135 886	48 060	2 263	395 519	55 390	6 193
12	Mettmann	2 691	290	9 795	3 336	192	18 623	1 718	2 919
13	Neuss	2 213	448	14 433	4 877	436	40 388	4 107	4 600
14	Viersen	2 093	806	41 848	17 011	713	110 265	12 578	3 818
15	Wesel	3 408	1 898	94 756	31 409	1 809	215 126	27 726	6 842
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	19 162	6 313	323 198	113 049	5 848	826 136	105 848	33 468
	Kreisfreie Städte								
17	Aachen	681	239	12 445	6 244	26	1 445	286	1 252
18	Bonn	211	19	949	428	8	731	.	850
19	Köln	1 318	35	1 248	214	34	3 595	495	1 913
20	Leverkusen	299	44	1 609	502	29	1 933	.	670
	Kreise								
21	Aachen	1 394	694	25 967	11 612	172	12 454	2 050	1 047
22	Düren	1 331	1 000	30 722	13 598	537	42 774	4 750	5 751
23	Erfkreis	1 738	287	7 671	2 258	290	24 942	2 904	3 375
24	Euskirchen	1 966	1 693	52 534	21 201	648	18 940	2 108	7 158
25	Heinsberg	998	1 273	44 820	20 182	888	76 422	11 835	1 343
26	Oberbergischer Kreis	2 370	1 557	59 761	26 338	204	11 241	1 029	5 968
27	Rhein.-Berg.-Kreis	1 697	592	24 534	11 394	130	5 943	779	1 966
28	Rhein-Sieg-Kreis	3 158	1 451	54 628	21 392	403	17 888	1 869	5 209
29	Reg.-Bez. Köln	17 161	8 884	316 888	135 363	3 369	218 308	28 230	36 502
	Kreisfreie Städte								
30	Bottrop	321	100	4 342	920	98	19 245	1 741	1 265
31	Gelsenkirchen	1 071	38	1 356	457	49	5 874	620	108
32	Münster	1 570	370	17 577	3 723	473	91 304	8 722	741

*) bei sämtlichen Tierarten – mit Ausnahme der Rinder – ohne Kleinsthaltungen bzw. -bestände (s. Erläuterungen S. 235)

am 3. Dezember 1986 nach Verwaltungsbezirken

Hühner			Gänse und Enten	Trut- hühner	Auf einen Halter entfielen			Auf 100 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche entfielen			Lfd. Nr.
Halter	Bestände				Rinder	Schweine	Lege- hennen	Rinder	Schweine	Lege- hennen	
	insgesamt	darunter Lege- hennen									
41	63 622	58 079	954	.	35,4	97,0	1 528,4	32,1	67,2	1 388,5	1
60	34 311	30 698	1 822	.	37,0	88,8	558,1	76,6	191,7	908,0	2
106	37 554	35 350	1 338	30	46,1	174,8	368,2	97,0	247,2	1 111,3	3
72	36 259	13 470	3 812	9 929	44,1	170,7	204,1	60,8	192,7	304,1	4
115	17 851	15 701	459	2 093	33,2	81,4	141,5	87,4	135,3	226,9	5
68	46 708	45 867	398	5	37,9	154,3	705,6	64,5	181,2	2 693,3	6
38	4 311	4 113	271	1	31,8	88,2	117,5	113,1	314,0	585,9	7
49	47 572	46 469	203	3	46,8	124,5	948,3	158,2	115,3	2 532,4	8
83	27 384	23 465	208	12	29,7	40,5	304,7	135,1	55,6	1 462,9	9
125	42 443	20 616	423	72	34,8	73,4	167,6	124,3	94,7	682,2	10
944	227 087	163 367	45 004	140 732	63,0	174,8	192,6	173,1	503,8	208,1	11
303	138 544	121 142	2 740	683	33,8	97,0	426,6	59,9	113,8	740,5	12
377	155 528	148 411	3 717	499	32,2	92,6	413,4	44,5	124,5	457,6	13
421	149 566	121 671	9 076	4 653	51,9	154,6	303,4	135,0	355,6	392,6	14
1 295	255 147	172 679	9 311	26 839	49,9	118,9	141,7	167,2	379,6	304,7	15
4 097	1 283 867	1 021 098	79 736	188 724	51,2	141,3	266,9	131,4	335,9	415,2	16
121	21 587	20 719	224	19	52,1	55,6	175,6	206,5	24,0	343,7	17
34	7 965	7 805	85	3	49,9	91,4	243,9	62,8	48,3	516,2	18
64	34 674	29 479	1 439	283	35,7	105,7	475,5	14,7	42,3	347,0	19
41	82 079	51 182	570	135	36,6	66,7	1 312,4	84,4	101,4	2 685,3	20
266	95 793	59 275	510	117	37,4	72,4	250,1	140,8	67,5	321,3	21
451	112 849	81 994	2 429	730	30,7	79,7	210,2	58,8	81,9	157,1	22
262	277 901	157 870	3 636	12 919	26,7	86,0	666,1	21,1	68,5	433,7	23
669	109 859	93 342	893	10 051	31,0	29,2	151,5	100,9	36,4	179,2	24
547	238 096	189 256	3 852	2 329	35,2	86,1	366,1	113,9	194,2	480,9	25
838	119 422	110 374	1 884	257	38,4	55,1	139,7	183,6	34,5	339,2	26
367	111 117	97 154	1 205	170	41,4	45,7	257,0	181,1	43,9	717,2	27
829	114 915	94 087	1 652	711	37,6	44,4	118,9	121,1	39,6	208,5	28
4 509	1 326 257	992 537	18 379	27 724	35,7	64,8	235,9	103,0	71,0	322,6	29
75	42 457	42 295	454	6 016	43,4	196,4	595,7	133,6	592,2	1 301,4	30
42	15 403	15 265	148	—	35,7	119,9	381,6	101,0	437,4	1 136,6	31
202	61 091	27 430	412	23 668	47,5	193,0	142,1	116,2	603,4	181,3	32

Noch: 19. Viehhalter und Viehbestände*), Tiere je Halter und Besatzdichte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Pferde	Rinder			Schweine			Schafe
			Halter	Bestände insgesamt	darunter Milch- kuhe	Halter	Bestände insgesamt	darunter Zucht- sauen	
	Kreise								
33	Borken	2 157	4 229	233 755	56 552	4 536	701 226	82 683	3 579
34	Coesfeld	3 157	2 083	95 531	20 136	3 107	653 610	72 272	3 495
35	Recklinghausen	2 674	764	32 691	7 984	973	169 557	16 588	3 288
36	Steinfurt	3 374	4 309	194 473	37 568	5 141	704 556	94 402	3 867
37	Warendorf	3 325	2 645	116 358	23 388	3 464	700 647	60 838	6 030
38	Reg.-Bez. Münster	17 649	14 538	696 083	150 728	17 841	3 046 019	337 866	22 373
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	849	222	5 724	2 234	217	28 600	2 855	728
	Kreise								
40	Gutersloh	2 700	3 221	91 865	28 974	2 536	286 590	22 946	3 739
41	Herford	1 272	736	16 613	4 536	1 530	160 932	18 279	3 345
42	Hoxter	1 253	2 207	67 730	20 850	2 898	259 740	24 640	7 551
43	Lippe	2 057	1 439	39 132	10 878	1 693	167 552	15 043	8 192
44	Minden-Lübbecke	2 232	3 198	78 486	24 828	5 487	494 821	68 063	4 367
45	Paderborn	1 327	2 589	75 938	22 694	3 139	311 747	38 198	10 374
46	Reg.-Bez. Detmold	11 690	13 612	375 488	114 994	17 500	1 709 982	190 024	38 296
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	728	38	762	190	38	2 529	61	359
48	Dortmund	1 181	124	4 644	798	108	8 843	725	1 386
49	Hagen	536	88	2 339	854	46	1 921	218	366
50	Hamm	621	416	12 997	3 614	422	47 122	4 382	1 050
51	Herne	183	15	541	155	14	1 013	99	30
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	1 935	602	18 344	7 890	214	12 694	1 387	3 122
53	Hochsauerlandkreis	1 934	2 598	83 757	29 689	1 937	60 833	6 529	9 440
54	Markischer Kreis	1 924	1 046	38 788	14 506	426	40 189	4 360	4 967
55	Olpe	728	953	24 800	8 163	257	12 366	1 130	2 845
56	Siegen-Wittgenstein	1 457	1 612	22 931	8 226	734	5 465	540	5 503
57	Soest	2 075	1 893	65 980	15 985	2 438	359 668	36 178	14 224
58	Unna	1 937	742	28 230	5 465	781	112 892	10 789	2 950
59	Reg.-Bez. Arnsberg	15 239	10 127	304 113	95 535	7 415	665 535	66 398	46 242
60	Nordrhein-Westfalen	80 901	53 474	2 015 770	609 669	51 973	6 465 980	728 366	176 881

Anmerkung S. 260

am 3. Dezember 1986 nach Verwaltungsbezirken

Hühner			Gänse und Enten	Trut- hühner	Auf einen Halter entfielen			Auf 100 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche entfielen			Lfd. Nr.
Halter	Bestände				Rinder	Schweine	Legе- hennen	Rinder	Schweine	Legе- hennen	
	insgesamt	darunter Legе- hennen									
1 671	798 429	602 479	6 582	71 004	55,3	154,6	387,9	244,8	734,3	630,9	33
1 002	1 011 422	612 578	8 677	21 857	45,9	210,4	645,5	129,2	883,6	828,2	34
542	319 570	216 099	3 555	4 507	42,8	174,3	422,1	119,4	619,0	789,0	35
1 931	724 253	479 948	9 673	29 023	45,1	137,0	263,9	168,8	611,6	415,6	36
1 359	919 321	612 893	5 551	63 074	44,0	202,3	489,9	125,3	754,3	659,8	37
6 824	3 891 946	2 608 987	35 052	219 149	47,9	170,7	408,4	163,9	717,3	614,3	38
269	46 108	15 350	661	8 519	25,8	131,8	60,0	67,3	336,1	180,4	39
1 668	1 861 313	563 270	21 151	61 399	28,5	113,0	371,6	151,0	471,2	926,0	40
870	142 704	112 867	1 285	2 512	22,6	105,2	132,9	64,9	629,1	441,2	41
1 319	67 055	46 851	1 486	12 412	30,7	89,6	38,1	98,5	377,9	68,2	42
1 251	147 491	118 328	4 320	11 404	27,2	99,0	99,4	66,7	285,5	201,6	43
2 611	787 439	447 607	4 371	9 035	24,5	90,2	180,6	106,1	669,2	605,3	44
1 158	628 102	234 370	8 483	16 490	29,3	99,3	221,3	115,1	472,5	355,2	45
9 146	3 680 212	1 538 643	41 757	121 771	27,6	97,7	179,4	103,6	472,0	424,7	46
112	18 009	17 115	458	62	20,1	66,6	163,0	30,1	100,0	677,0	47
164	52 949	29 159	1 114	641	37,5	81,9	190,6	70,7	134,6	443,8	48
78	30 183	4 070	548	27	26,6	41,8	55,8	96,5	79,2	167,9	49
318	61 301	58 173	1 913	195	31,2	111,7	188,3	106,0	384,1	474,2	50
32	1 336	766	191	—	36,1	72,4	27,4	102,5	191,9	145,1	51
510	196 788	171 697	2 113	231	30,5	59,3	361,5	133,6	92,4	1 250,3	52
1 039	96 340	71 920	1 626	2 472	32,2	31,4	75,2	143,5	104,2	123,2	53
764	123 775	93 041	7 536	917	37,1	94,3	127,5	132,4	137,1	317,5	54
314	65 744	49 406	2 395	19	26,0	48,1	166,4	150,1	74,8	299,0	55
845	54 330	50 392	942	138	14,2	7,4	61,3	136,5	32,5	300,0	56
1 204	250 434	122 493	5 777	31 498	34,9	147,5	107,8	81,5	444,0	151,2	57
505	257 771	121 778	4 545	7 210	38,0	144,5	265,3	97,3	389,1	419,8	58
5 885	1 208 960	790 010	29 158	43 410	30,0	89,8	142,5	113,0	247,4	293,6	59
30 461	11 391 242	6 951 275	204 082	600 778	37,7	124,4	243,5	125,2	401,7	431,9	60

20. Viehhalter und Viehbestände am 3. Dezember 1986

Verwaltungsbezirk a = Halter b = Tiere	Bestandsgrößenklassen					
	insgesamt	davon Bestandsgrößenklasse ... Rinder				
		1 - 4	5 - 9	10 - 19	20 - 59	60 und mehr
Reg.-Bez. Düsseldorf a	6 313	502	438	734	2 524	2 115
b	323 198	1 325	3 020	10 543	96 858	211 452
Reg.-Bez. Köln a	8 884	1 047	1 148	1 581	3 349	1 759
b	316 888	2 797	7 882	22 307	122 209	161 693
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln a	15 197	1 549	1 586	2 315	5 873	3 874
b	640 086	4 122	10 902	32 850	219 067	373 145
Reg.-Bez. Münster a	14 538	1 567	1 401	2 023	5 254	4 293
b	696 083	4 101	9 626	28 472	196 755	457 129
Reg.-Bez. Detmold a	13 612	2 525	2 373	2 562	4 434	1 718
b	375 488	6 774	16 123	35 627	158 572	158 392
Reg.-Bez. Arnsberg a	10 127	1 916	1 660	1 699	3 245	1 607
b	304 113	5 234	11 216	23 602	119 387	144 674
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg a	38 277	6 008	5 434	6 284	12 933	7 618
b	1 375 684	16 109	36 965	87 701	474 714	760 195
Nordrhein-Westfalen a	53 474	7 557	7 020	8 599	18 806	11 492
b	2 015 770	20 231	47 867	120 551	693 781	1 133 340

Verwaltungsbezirk a = Halter b = Tiere	Bestandsgrößenklassen Schweine ¹⁾						
	insgesamt	davon Bestandsgrößenklasse ... Schweine					
		1 - 2	3 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 199	200 und mehr
Reg.-Bez. Düsseldorf a	5 848	370	655	405	933	2 152	1 333
b	826 136	645	3 318	5 610	31 006	229 375	556 182
Reg.-Bez. Köln a	3 369	1 038	726	220	378	684	323
b	218 308	1 787	3 281	2 982	12 558	70 490	127 210
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln a	9 217	1 408	1 381	625	1 311	2 836	1 656
b	1 044 444	2 432	6 599	8 592	43 564	299 865	683 392
Reg.-Bez. Münster a	17 841	909	1 715	1 236	2 908	6 144	4 929
b	3 046 019	1 559	8 624	17 272	97 669	647 643	2 273 252
Reg.-Bez. Detmold a	17 500	1 518	3 190	1 980	3 469	4 900	2 443
b	1 709 982	2 576	16 243	27 739	113 927	495 237	1 054 260
Reg.-Bez. Arnsberg a	7 415	1 492	1 848	602	921	1 489	1 063
b	665 535	2 598	8 614	8 272	29 880	151 942	464 229
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg a	42 756	3 919	6 753	3 818	7 298	12 533	8 435
b	5 421 536	6 733	33 481	53 283	241 476	1 294 822	3 791 741
Nordrhein-Westfalen a	51 973	5 327	8 134	4 443	8 609	15 369	10 091
b	6 465 980	9 165	40 080	61 875	285 040	1 594 687	4 475 133

1) bei Schweinen und Legehennen ohne Kleinsthaltungen bzw. -bestände (s. Erläuterungen S. 235)

nach Bestandsgrößenklassen und Regierungsbezirken

der Rinder (einschl. Kalbern)						
darunter Milchkühe zusammen	davon Bestandsgrößenklasse ... Milchkühe					
	1 – 4	5 – 9	10 – 14	15 – 19	20 – 29	30 und mehr
4 280	207	314	593	674	1 060	1 432
113 049	445	2 305	7 167	11 364	25 178	66 590
6 002	672	801	818	793	1 239	1 679
135 363	1 704	5 532	9 754	13 287	29 579	75 507
10 282	879	1 115	1 411	1 467	2 299	3 111
248 412	2 149	7 837	16 921	24 651	54 757	142 097
8 951	1 208	1 496	1 771	1 512	1 805	1 159
150 728	2 608	10 484	21 174	25 391	42 339	48 732
8 069	1 368	1 981	1 657	1 138	1 173	752
114 994	3 467	13 650	19 492	19 113	27 377	31 895
5 991	1 458	994	874	767	1 009	889
95 535	3 475	6 776	10 406	12 968	23 687	38 223
23 011	4 034	4 471	4 302	3 417	3 987	2 800
361 257	9 550	30 910	51 072	57 472	93 403	118 850
33 293	4 913	5 586	5 713	4 884	6 286	5 911
609 669	11 699	38 747	67 993	82 123	148 160	260 947

größenklassen der								
darunter Zuchtsauen zusammen	davon Bestandsgrößenklasse ... Zuchtsauen				Lege- hennen ¹⁾ ins- gesamt	davon Bestandsgrößenklasse ... Legehennen		
	1 – 2	3 – 9	10 – 29	30 und mehr		1 – 49	50 – 999	1 000 und mehr
3 065	155	539	1 079	1 292	3 826	2 884	725	217
105 848	237	3 090	19 345	83 176	1 021 098	47 525	175 611	797 962
1 129	98	252	430	349	4 207	3 315	661	231
28 230	150	1 421	7 823	18 836	992 537	52 081	174 552	765 904
4 194	253	791	1 509	1 641	8 033	6 199	1 386	448
134 078	387	4 511	27 168	102 012	2 013 635	99 606	350 163	1 563 866
10 615	517	2 034	4 047	4 017	6 388	5 479	627	282
337 866	824	12 087	73 327	251 628	2 608 987	78 360	143 884	2 386 743
9 473	1 214	3 037	3 269	1 953	8 577	7 658	700	219
190 024	1 845	16 952	56 225	115 002	1 538 643	105 190	155 124	1 278 329
2 482	280	605	827	770	5 544	4 693	700	151
66 398	421	3 384	14 654	47 939	790 010	74 291	137 020	578 699
22 570	2 011	5 676	8 143	6 740	20 509	17 830	2 027	652
594 288	3 090	32 423	144 206	414 569	4 937 640	257 841	436 028	4 243 771
26 764	2 264	6 467	9 652	8 381	28 542	24 029	3 413	1 100
728 366	3 477	36 934	171 374	516 581	6 951 275	357 447	786 191	5 807 637

**21. Gewerbliche Schlachtungen und Schlachtgewichte*)
von Inlandstieren 1950 – 1987**

Viehart	1950	1960	1970	1980	1987
Schlachtungen					
Rinder (ohne Kalber)	380 717	675 533	855 319	854 686	895 777
Ochsen	27 834	34 766	11 094	2 305	2 540
Bullen	46 196	188 626	311 347	413 289	437 143
Kuhe	237 288	325 847	367 019	325 311	295 241
weibliche Rinder, noch nicht gekalbt ¹⁾	69 399	126 294	165 859	113 781	160 853
Kalber, unter 3 Monate alt ²⁾	496 643	358 634	147 513	217 798	310 615
Schweine	1 575 093	4 330 936	5 926 577	9 994 269	12 045 753
Schafe	175 430	107 107	76 711	145 759	188 353
Ziegen	5 023	6 219	453	132	179
Pferde	51 550	24 829	4 432	7 131	4 657
Durchschnittsschlachtgewichte in kg					
Rinder (ohne Kalber)	252	262	271	297	304
Ochsen	334	307	289	291	311
Bullen	263	266	290	325	340
Kuhe	254	269	269	277	275
weibliche Rinder, noch nicht gekalbt ¹⁾	209	224	239	253	261
Kalber, unter 3 Monate alt ²⁾	33	47	81	113	128
Schweine	96	84	84	83	84
Schafe	24	25	23	20	20
Ziegen	16	19	24	24	19
Pferde	211	295	339	280	272
Gesamtschlachtmenge³⁾ in t					
Rinder (ohne Kalber)	96 084	176 773	232 027	253 928	272 366
Ochsen	9 300	10 673	3 209	670	791
Bullen	12 143	50 117	90 349	134 326	148 477
Kuhe	60 155	87 718	98 843	90 149	81 165
weibliche Rinder, noch nicht gekalbt ¹⁾	14 486	28 265	39 626	28 784	41 933
Kalber, unter 3 Monate alt ²⁾	16 507	16 863	11 897	24 684	39 701
Schweine	151 285	362 991	499 380	825 731	1 017 144
Schafe	4 260	2 675	1 778	2 973	3 722
Ziegen	78	116	11	3	3
Pferde	10 894	7 330	1 503	1 997	1 267

*) Für die Berechnung der Durchschnittsschlachtgewichte wurden für Schweine seit 1972, für Kalber seit 1978 und für die übrigen Kategorien der Rinder seit 1979 neben den Gewichtsangaben der Schlachtviehmarkte auch die Meldungen der Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken einbezogen. – 1) ab Mai 1974: über 220 kg Lebendgewicht; noch nicht gekalbt – 2) ab Mai 1974: bis zu 220 kg Lebendgewicht; die noch keine zweiten Zähne haben – 3) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett

22. Milchwirtschaftliche Zahlen 1970 – 1987

Merkmal	Einheit	Jahr				
		1970	1980	1985	1986	1987
Milchkühhalter (lt. Dezemberzahlung)	Anzahl	86 640	43 885	34 580	33 293	32 206
Milchkühe (lt. Dezemberzahlung)	Anzahl	725 831	629 199	622 448	609 669	567 056
Milcherzeugung ¹⁾ je Kuh und Jahr	kg	4 150	4 837	5 011	5 241	5 043
Milcherzeugung¹⁾ insgesamt	t	3 150 918	3 040 181	3 161 715	3 228 674	2 966 926
Milchanlieferung ¹⁾ an Molkereien	t	2 879 524	2 934 626	3 048 828	3 123 976	2 862 874
Milchanlieferung ¹⁾ in % der Erzeugung	%	91,4	96,5	96,4	96,8	96,5
Fettgehalt der angelieferten Milch	%	3,73	3,75	3,84	3,94	3,99
Angeliefertes MilCHFett insgesamt	t	109 018	115 388	120 154	126 212	116 182
Molkereiunternehmen mit eigener Verarbeitung	Anzahl	112	56	49	48	43
Milchanlieferung je Molkerei	Milch kg	26,1	55,0	63,8	66,7	67,7
Magermilchrückgabe	t	345 287	384 561	305 967	299 158	223 375
Magermilchrückgabe in % der Anlieferung	%	11,8	12,5	9,8	9,3	7,7
Herstellung						
Konsummilch	t	945 599	778 479	859 109	851 151	839 279
davon						
pasteurisiert	t	907 179	526 297	537 958	518 335	528 599
ultrahocherhitzt/sterilisiert	t	38 420	252 182	321 151	332 816	310 680
Sauermilcherzeugnisse	t	149 109	156 354	182 651	208 916	228 862
Milchmischerzeugnisse ²⁾	t	63 236	112 926	111 477	121 250	130 230
davon						
pasteurisiert	t	44 503	73 867	83 232	91 607	.
ultrahocherhitzt/sterilisiert	t	18 733	39 059	28 245	29 643	.
Schulmilchabsatz	t	32 808	33 730	28 108	26 697	27 475
Verpackte Milch in % der Konsummilchherstellung	%	74,2	93,7	95,3	95,3	95,1
Fettarme Milch in % der Konsummilchherstellung	%	2,3	26,3	22,7	23,5	21,9
Butter	t	60 986	66 847	59 862	66 954	51 951
Kaffee- und Schlagsahne	t	42 133	58 107	60 913	62 952	64 573
darunter						
ultrahocherhitzt/sterilisiert	t	558	1 942	4 697	6 759	8 024
Speisequark und Schichtkase	t	70 078	80 352	87 773	93 239	97 102
Schnitt- und Weichkase	t	5 057	4 494	4 552	4 722	4 747
Sauermilchquark	t	2 367	1 792	1 045	756	520
Kondensmilch (ungezuckert)	t	81 209	132 580	136 448	117 955	108 751
Vollmilch- und teilentrahmtes Milchpulver	t	3 408	5 429	13 336	11 279	19 329
Magermilchpulver	t	65 226	79 705	77 746	85 748	59 583
Auszahlung bei 3,7 % Fett- und 3,4 % Eiweißgehalt ohne MwSt. ³⁾						
frei Molkerei	Pf/kg	37,62	58,34	64,07	65,24	63,88
ab Hof	Pf/kg	36,18	56,35	61,93	63,14	61,77
Anfuhr-/Erfassungskosten	Pf/kg	1,44	1,99	2,14	2,10	2,11

1) Die Zahlen stammen aus der Statistik über Milcherzeugung und -verwendung. – 2) einschl. Puddings, Cremes usw. – 3) bis 1982 bei 3,7 % Fettgehalt – – Quelle: Landesvereinigung der Milchwirtschaft Nordrhein-Westfalen e. V., „Milchwirtschaftliche Zahlen für das Land Nordrhein-Westfalen 1970 – 1987“ vom 16. 03. 1988

23. Brütereien, eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken 1966 – 1987

Jahr	Brütereien ¹⁾	Hühner				Enten	Gänse	Truthühner
		Legeküken		Schlachtküken				
		zur Zucht	nur für Legezwecke	zur Zucht	nur zur Mast ²⁾			
	Anzahl	1 000						

eingelegte Bruteier

1966 . .	514	.	38 168,1	.	29 420,2	.	.	.
1970 . .	281	1 079,3	43 238,4	159,4	27 346,9	.	.	.
1975 . .	158	866,6	29 628,0	295,7	26 674,0	432,4	138,2	330,3
1980 . .	111	213,0	28 301,6	3 113,6	36 912,4	1 214,9	228,2	465,3
1981 . .	107	251,5	30 391,4	2 723,0	38 350,7	1 406,9	246,5	530,0
1982 . .	100	122,0	26 584,9	2 611,0	39 056,2	1 463,5	267,6	617,3
1983 . .	89	271,2	25 564,4	2 782,7	31 321,7	1 524,4	294,6	617,0
1984 . .	87	240,0	26 429,9	2 620,2	30 764,0	1 530,6	225,9	710,2
1985 . .	86	279,8	23 691,0	2 056,4	32 171,3	2 575,5	243,4	966,5
1986 . .	81	.	20 460,7	.	35 904,3	2 140,7	255,1	.
1987 . .	79	.	20 244,8	.	37 761,4	2 130,9	290,9	.

geschlüpfte Küken

1966 . .	x	.	15 554,6	.	22 577,3	1 089,5	120,3	18,3
1970 . .	x	460,5	17 534,3	81,5	20 220,0	896,5	136,2	223,4
1975 . .	x	275,4	12 425,3	115,3	21 867,2	304,9	95,1	222,8
1980 . .	x	66,6	10 942,6	1 040,0	31 519,0	849,6	157,9	315,5
1981 . .	x	89,4	11 711,6	904,1	31 714,8	963,0	168,4	361,7
1982 . .	x	40,6	10 410,9	826,1	33 532,6	1 054,7	193,0	435,5
1983 . .	x	81,6	9 582,6	914,6	26 630,4	1 073,7	213,2	444,8
1984 . .	x	79,7	10 208,2	793,2	25 973,3	1 087,8	158,8	519,3
1985 . .	x	79,5	9 044,2	635,8	27 631,3	1 860,5	160,1	662,7
1986 . .	x	.	7 959,3	.	30 167,8	1 586,9	174,3	.
1987 . .	x	.	7 822,9	.	31 976,9	1 534,4	195,3	.

1) nur Brütereien mit Bruteiereinlage und einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von 1 000 und mehr Eiern – 2) ab 1973 einschließlich der zur Mast aussortierten Zucht-, Vermehrungs- und Gebrauchshahnenküken

24. Geflügelschlachtereien und geschlachtetes Geflügel 1966 – 1987

Jahr	Geflügel- schlach- tereien ¹⁾	Geschlachtetes Geflügel					
		insgesamt	davon				
			Jung- masthühner	Suppenhühner	Enten	Gänse	Truthühner
	Anzahl	t					
1966 . .	.	21 832,5	19 484,3	2 329,7	18,4 ²⁾	— ²⁾	— ²⁾
1970 . .	113	36 011,7	31 734,0	4 184,7	14,1	8,4	70,5
1975 . .	117	35 788,6	30 058,1	4 927,3	18,4	11,3	773,5
1980 . .	89	45 237,3	33 716,2	2 588,9	102,9	80,5	8 748,8
1981 . .	92	49 338,7	37 260,7	3 409,3	141,3	114,7	8 412,7
1982 . .	87	47 035,0	34 770,5	3 726,1	93,7	103,2	8 341,5
1983 . .	83	36 639,1	23 810,8	3 930,8	86,0	88,7	8 722,8
1984 . .	78	36 037,4	24 150,7	2 988,3	73,7	65,4	8 759,3
1985 . .	77	39 856,2	25 071,8	3 420,5	65,6	51,4	11 246,9
1986 . .	76	44 537,1	26 932,1	2 421,2	87,0	58,8	15 038,1
1987 . .	78	44 742,6	27 086,3	1 544,1	95,3	73,9	15 943,0

1) nur in Schlachtereien mit einem Schlachtfall und einer monatlichen Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren – 2) Im Jahre 1966 wurden die Geflügelarten Enten, Gänse und Truthühner gemeinsam erfaßt. Die entsprechende Schlachtmenge wurde bei Enten nachgewiesen.

25. Düngemittelverbrauch 1969/70 – 1986/87*)

kg je ha landwirtschaftlich genutzter Fläche

Nährstoff	1969/70	1974/75	1979/80	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87
-----------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------

Nordrhein-Westfalen

Stickstoff	102,5	105,3	130,7	144,5	156,7	169,3	178,3
Phosphat	61,8	60,4	71,5	67,5	65,7	66,8	65,3
Kali	92,4	95,1	108,0	101,7	96,9	87,5	96,5
Kalk	68,1	94,6	164,9	204,2	163,9	166,5	176,7

Bundesrepublik Deutschland

Stickstoff	79,7	90,0	112,0	114,1	120,5	126,1	131,5
Phosphat	62,9	65,7	74,1	61,7	60,8	61,3	56,9
Kali	82,3	87,7	98,0	83,9	82,0	77,5	77,6
Kalk	47,5	56,9	104,8	124,7	100,2	112,9	123,1

*) Wirtschaftsjahr: 1. Juli bis 30. Juni — — Quelle: Statistisches Bundesamt

26. Jagdstrecke 1938/39 – 1987/88**Anzahl**

Wildart	1938/39	1985/86		1986/87		1987/88	
	insgesamt		darunter Fallwild	insgesamt	darunter Fallwild	insgesamt	darunter Fallwild
Rotwild	2 046	2 559	140	2 586	149	2 417	165
Damwild	82	1 532	239	1 399	246	1 341	249
Rehwild	36 735	77 306	22 046	77 712	23 639	75 869	22 431
Muffelwild . . . . .	.	368	25	357	36	369	22
Sikawild . . . . .	.	553	20	556	12	467	18
Schwarzwild	937	7 576	480	7 919	530	8 143	593
Hasen	221 000	235 793	.	229 723	.	195 520	.
Kaninchen	480 000	232 876	.	208 830	.	188 955	.
Fasänen	160 000	183 057	.	169 348	.	149 250	.
Rebhuhn	186 000	6 703	.	6 544	.	4 462	.
Stockenten	15 400	106 388	.	110 365	.	105 032	.
Wildtauben . . . . .	.	315 885	.	312 980	.	284 386	.
Schnepfen . . . . .	.	2 974	.	2 864	.	2 954	.
Fuchse . . . . .	.	23 619	.	20 386	.	16 322	.
Dachse . . . . .	.	473	.	422	.	391	.
Waschbären . . . . .	.	111	.	118	.	130	.
Krähen und Elstern . . . . .	.	83 325	.	81 289	.	47 558	.
Eichelhäher . . . . .	.	45 005	.	44 869	.	32 861	.
Wildernde Hunde . . . . .	.	1 561	.	1 560	.	1 122	.
Wildernde Katzen . . . . .	.	47 913	.	43 175	.	38 856	.

Quelle: Landesamt für Ernährungswirtschaft und Jagd Nordrhein-Westfalen

1. Vergleichbare Jahresabschlüsse von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften

a) Bi

Beträge in

Nr. der Systematik der Wirtschaftszweige 1979	Wirtschaftliche Gliederung a = 1985 b = 1986	Erfaßte Abschlüsse	Aktiva				
			Anlagevermögen ¹⁾				
			Sachanlagen und immaterielle Anlageverwerte		Finanzanlagen		
			zusammen	darunter Maschinen und maschinelle Anlagen	zusammen	darunter Beteiligungen	
1	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	a	31	31 587,8	18 788,3	8 013,1	7 002,7
		b	31	32 238,1	17 950,8	8 329,0	7 321,2
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	a	28	21 344,8	15 471,8	5 697,8	5 143,5
		b	28	22 037,3	14 830,3	6 021,0	5 473,9
11	Bergbau	a	3	10 242,9	3 316,5	2 315,3	1 859,2
		b	3	10 200,9	3 120,5	2 308,0	1 847,3
2	Verarbeitendes Gewerbe	a	123	19 899,3	7 846,3	13 057,7	12 503,9
		b	123	20 284,7	7 929,0	14 059,4	13 491,0
20	chemische Industrie usw., Mineralölverarbeitung	a	16	6 258,5	2 743,3	7 468,6	7 232,0
		b	16	6 298,7	2 648,0	8 338,3	8 079,4
21	Herstellung von Kunststoff- und Gummiwaren	a	3	98,9	40,6	10,1	9,7
		b	3	112,6	41,6	22,4	22,1
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Fein- keramik, Glasgewerbe	a	6	281,4	104,3	117,7	116,3
		b	6	271,7	107,8	118,6	117,3
23	Metallerzeugung und -bearbeitung	a	21	7 590,6	3 229,8	2 239,9	2 119,6
		b	21	7 819,8	3 244,5	2 293,3	2 179,3
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau; Herstellung von ADV-Einrichtungen	a	30	4 193,0	1 139,5	2 682,7	2 586,0
		b	30	4 207,2	1 141,6	2 657,9	2 562,6
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Herstellung von EBM-Waren usw.	a	10	271,9	87,5	47,2	46,3
		b	10	280,1	89,0	48,7	47,9
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	a	5	705,8	350,2	156,4	151,3
		b	5	799,7	492,2	264,4	258,9
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	a	13	128,6	45,7	66,0	66,7
		b	13	130,6	48,3	67,0	60,3
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	a	19	370,6	105,4	269,1	186,0
		b	19	364,3	115,9	248,6	163,2
3	Baugewerbe	a	4	570,3	187,3	548,5	190,0
		b	4	580,7	174,3	618,8	154,4
1 – 3	Produzierendes Gewerbe	a	158	52 057,4	26 822,0	21 619,4	19 696,6
	zusammen	b	158	53 103,6	26 054,0	23 007,1	20 966,6
1 – 3	% der Bilanzsumme	a	x	32,7	16,9	13,6	12,4
		b	x	33,1	16,3	14,4	13,1

1) Buchwerte abzgl. der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen – 2) Buchwerte abzgl. der Pauschalwertberichtigungen zu und der Wertberichtigungen – 4) Nominalbetrag abzgl. des Buchwertes der eigenen Aktien und der ausstehenden Einlagen, Sonderwertberichtigungen gemäß § 36 Investitionshilfegesetz – 6) einschl. Sozialverbindlichkeiten

auf Aktien des Produzierenden Gewerbes mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1985 und 1986

lanzen

Mill. DM

Vorräte	Umlaufvermögen		Aktiva				Nr. der Systematik der Wirtschaftszweige 1979
	Forderungen ²⁾		flüssige Mittel	Rechnungsabgrenzungsposten	Bilanzverlust	Bilanzsumme netto ³⁾	
	zusammen	darunter aus Lieferungen und Leistungen					
5 776,8 5 028,6	18 300,0 17 637,5	7 628,6 6 302,8	3 521,1 3 563,2	102,3 233,9	109,6 142,1	67 410,8 68 172,5	1
4 014,9 3 757,4	12 632,4 12 086,4	6 373,4 5 260,4	2 567,5 2 708,6	52,2 184,8	– 4,0	46 309,7 46 799,4	10
1 761,9 2 271,2	5 667,6 5 551,2	1 255,1 1 042,4	953,5 854,7	50,1 49,1	109,6 138,0	21 101,1 21 373,1	11
19 027,0 17 142,5	24 057,1 23 239,2	9 646,5 8 949,4	6 342,4 10 189,0	224,1 263,3	604,9 60,6	83 212,5 85 238,7	2
5 776,0 4 578,7	10 191,0 8 775,4	3 678,1 3 242,8	2 724,6 5 566,2	159,9 137,2	– –	32 578,6 33 694,4	20
88,1 89,9	99,9 119,6	77,6 101,0	32,4 29,1	0,2 0,1	– –	329,5 373,7	21
139,9 126,1	267,4 247,6	93,3 104,8	122,9 204,0	1,6 1,5	3,9 0,4	934,8 969,9	22
5 022,2 4 358,7	6 008,2 5 554,1	2 415,1 2 114,6	249,5 208,0	33,0 94,4	14,2 4,2	21 157,6 20 332,4	23
6 708,9 6 698,9	6 332,2 7 302,5	2 674,9 2 649,4	2 957,2 3 877,3	22,1 22,2	559,5 13,4	23 455,5 24 779,4	24
349,1 375,5	344,2 390,2	198,1 230,5	47,3 33,8	1,4 1,1	25,4 30,3	1 086,5 1 159,6	25
502,1 506,3	347,6 380,1	298,5 300,3	111,0 117,2	0,4 0,4	1,6 7,0	1 825,0 2 075,1	26
192,2 172,0	171,7 174,5	90,4 73,3	31,2 49,4	2,0 2,0	0,2 5,3	592,0 600,7	27
248,4 236,5	234,9 295,4	130,5 132,8	66,4 104,1	3,5 4,5	– –	1 253,0 1 253,5	28/29
3 091,4 1 891,9	1 479,5 1 429,4	832,4 802,6	2 685,7 2 396,8	2,0 0,7	– –	8 377,5 6 918,2	3
27 895,2 25 063,0	43 836,6 42 306,1	18 107,4 16 054,9	12 549,2 16 149,1	328,4 497,9	714,5 202,7	159 000,7 160 329,4	1 – 3
17,5 15,6	27,6 26,4	11,4 10,0	7,9 10,1	0,2 0,3	0,4 0,1	100 100	1 – 3

Forderungen – 3) Bilanzsumme gemäß Jahresabschluß abzgl. der ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Aktien zuzugl. der Genüßscheine und Einlagen persönlich haftender Gesellschafter – 5) steuerbegünstigte Rücklagen, Bauzuschüsse.

Noch: 1. Vergleichbare Jahresabschlüsse von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften

Noch: a) Bi

Beträge in

Nr. der Systematik der Wirtschaftszweige 1979	Wirtschaftliche Gliederung a = 1985 b = 1986	Passiva				
		Grundkapital ⁴⁾	offene Rücklagen		Sonderposten mit Rücklageanteil ⁵⁾	Rückzusammen
			zusammen	darunter gesetzliche Rücklage		
1	Energie- und Wasserversorgung, a	8 910,9	7 083,6	2 353,6	3 588,6	25 025,7
	Bergbau b	8 944,6	7 318,7	2 508,2	3 539,4	26 793,6
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- a	7 376,4	6 395,6	2 093,0	3 479,1	12 260,6
	und Wasserversorgung b	7 483,1	6 766,4	2 247,6	3 441,3	13 299,5
11	Bergbau a	1 534,5	688,1	260,6	109,6	12 765,1
	. . . . . b	1 461,5	552,4	260,6	98,1	13 494,1
2	Verarbeitendes Gewerbe a	11 609,1	15 076,6	7 834,9	1 465,3	22 791,6
	. . . . . b	12 175,5	17 879,8	9 695,5	867,4	25 162,9
20	chemische Industrie usw. a	5 314,0	8 144,7	3 507,1	945,8	8 170,0
	Mineralölverarbeitung b	5 718,4	9 743,8	4 652,9	535,4	9 351,8
21	Herstellung von Kunststoff- a	41,0	29,4	6,4	5,1	115,2
	und Gummiwaren b	41,0	32,9	6,4	11,9	123,4
22	Gewinnung und Verarbeitung a	202,1	110,9	23,0	16,2	412,1
	von Steinen und Erden; Fein- b	202,1	141,6	23,0	19,1	430,1
	keramik, Glasgewerbe					
23	Metallerzeugung und a	2 306,9	2 889,1	1 890,4	212,3	6 976,0
	-bearbeitung b	2 330,2	3 240,9	1 988,8	13,4	7 347,6
24	Stahl-, Maschinen- und Fahr- a	2 945,2	3 287,3	2 147,9	173,1	5 874,0
	zeugbau; Herstellung von b	3 058,2	3 982,2	2 709,9	127,6	6 557,1
	ADV-Einrichtungen					
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, a	151,8	197,6	49,2	9,5	377,4
	Optik; Herstellung von b	151,6	213,2	49,2	11,9	402,6
	EBM-Waren usw.					
26	Holz-, Papier- und a	353,8	148,9	132,7	43,5	438,2
	Druckgewerbe b	374,8	239,7	180,0	43,5	494,7
27	Leder-, Textil- und a	107,8	71,3	14,7	16,5	140,5
	Bekleidungsgewerbe b	112,8	84,0	21,8	12,6	143,1
28/29	Ernährungsgewerbe, a	186,4	197,4	63,5	43,3	286,2
	Tabakverarbeitung b	186,4	201,5	63,5	92,0	312,5
3	Baugewerbe a	293,1	1 049,8	43,6	123,9	2 225,6
	. . . . . b	295,1	1 057,3	45,5	26,4	2 310,9
1 – 3	Produzierendes Gewerbe a	20 813,2	23 210,0	10 232,0	5 177,8	50 043,0
	zusammen b	21 415,2	26 255,8	12 249,3	4 433,3	54 267,4
1 – 3	% der Bilanzsumme a	13,1	14,6	6,4	3,3	31,5
	. . . . . b	13,4	16,4	7,6	2,8	33,8

Anmerkungen S. 270

auf Aktien des Produzierenden Gewerbes mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1985 und 1986

lanzen

Mill. DM

Passiva						Dividenden- summe	Nr. der Systematik der Wirt- schafts- zweige 1979
stellungen	Verbindlichkeiten		Rechnungs- abgrenzungs- posten	Bilanz- gewinn	Bilanz- summe netto ³⁾		
darunter Pensionsrück- stellungen	zusammen	darunter lang- fristige ⁶⁾					
9 898,6 10 260,3	21 923,6 20 639,0	7 961,9 8 704,9	25,3 63,9	853,0 873,2	67 410,8 68 172,5	849,2 871,7	1
5 697,5 6 060,1	15 921,4 14 879,3	5 269,5 5 699,8	23,6 56,7	853,0 873,2	46 309,7 46 799,4	849,2 871,7	10
4 201,1 4 200,2	6 002,1 5 759,8	2 692,4 3 005,1	1,7 7,2	— —	21 101,1 21 373,1	— —	11
15 061,1 15 975,3	30 599,8 27 595,7	6 379,3 5 266,5	19,4 13,4	1 650,8 1 544,0	83 212,5 85 238,7	1 334,0 1 204,9	2
5 893,1 6 343,7	9 195,4 7 507,3	1 970,4 1 547,7	2,3 1,6	806,4 836,1	32 578,6 33 694,4	716,9 780,5	20
72,8 76,0	136,5 163,1	24,0 22,2	— —	2,2 1,4	329,5 373,7	2,2 1,4	21
308,5 323,5	157,6 143,0	47,6 28,2	— —	35,8 33,9	934,8 969,9	15,0 15,4	22
5 017,1 5 219,6	8 237,1 7 036,3	3 243,4 2 599,7	7,3 3,0	528,8 361,1	21 157,6 20 332,4	351,2 161,4	23
2 980,9 3 179,5	10 943,3 10 790,1	557,2 451,9	1,2 0,9	231,5 263,3	23 455,5 24 779,4	208,2 200,3	24
260,0 287,7	331,9 362,9	95,5 101,3	0 0	18,2 17,4	1 086,5 1 159,6	15,9 16,0	25
299,3 306,8	832,3 915,1	236,7 291,9	7,9 7,2	0,3 0,2	1 825,0 2 075,1	0,2 0,2	26
73,1 76,0	245,1 237,8	87,7 96,9	0 0	10,8 10,4	592,0 600,7	8,8 9,8	27
156,1 152,6	520,5 440,2	116,8 126,6	0,6 0,7	16,6 20,3	1 253,0 1 253,5	15,6 19,8	28/29
530,8 549,6	4 571,6 3 165,6	8,1 6,7	0 0	113,5 62,8	8 377,5 6 918,2	62,4 59,8	3
25 490,4 26 785,2	57 094,9 51 400,3	14 349,2 13 978,0	44,7 77,3	2 617,2 2 480,1	159 000,7 160 329,4	2 245,6 2 136,5	1 – 3
16,0 16,7	35,9 32,1	9,0 8,7	0 0	1,6 1,5	100 100	1,4 1,3	1 – 3

Noch: 1. Vergleichbare Jahresabschlüsse von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften

b) Erfolgs
Beträge in

Nr. der Systematik der Wirtschaftszweige 1979	Wirtschaftliche Gliederung a = 1985 b = 1986	Erfaßte Ab- schlüsse	Um- satz- erlöse	Ge- sam- leistung	Aufwen- dungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebs- stoffe u. Waren- bezug	Roh- ertrag	Ausweis- pflichtige Erträge
1	Energie- und Wasserversorgung, a	31	73 636,2	73 677,0	47 264,8	26 412,3	3 953,6
	Bergbau b	31	68 634,0	69 488,0	42 809,5	26 678,5	4 505,3
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- a	28	53 056,3	53 260,2	38 393,7	14 866,4	2 235,7
	und Wasserversorgung b	28	49 739,3	49 913,6	33 965,3	15 948,3	2 770,2
11	Bergbau a	3	20 579,9	20 416,9	8 871,0	11 545,8	1 717,9
	. . . . . b	3	18 894,6	19 574,4	8 844,2	10 730,1	1 735,1
2	Verarbeitendes Gewerbe a	123	123 323,8	124 186,0	75 741,6	48 444,5	8 023,8
	. . . . . b	123	113 072,1	112 552,0	62 328,3	50 223,8	8 533,9
20	chemische Industrie usw., a	16	54 689,9	54 898,8	34 379,7	20 519,1	3 793,3
	Mineralölverarbeitung b	16	44 722,2	44 304,6	22 715,0	21 589,6	3 662,4
21	Herstellung von Kunststoff- a	3	746,8	749,6	378,2	371,4	35,5
	und Gummiwaren b	3	748,4	755,2	369,1	386,0	31,3
22	Gewinnung und Verarbeitung a	6	1 126,6	1 133,1	611,6	521,5	103,7
	von Steinen und Erden; Fein- b	6	1 115,8	1 109,4	561,1	548,3	111,4
23	Metallerzeugung und a	21	29 472,3	29 812,4	18 506,2	11 306,2	1 855,3
	-bearbeitung b	21	26 096,5	25 730,4	15 191,9	10 538,5	1 991,0
24	Stahl-, Maschinen- und Fahr- a	30	29 035,9	29 303,8	17 077,9	12 225,9	1 833,2
	zeugbau; Herstellung von b	30	32 401,8	32 659,1	19 062,2	13 596,9	2 250,5
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, a	10	1 899,0	1 872,7	972,5	900,2	133,5
	Optik; Herstellung von b	10	1 873,0	1 898,0	937,5	950,5	113,7
26	Holz-, Papier- und a	5	3 047,2	3 126,9	1 758,3	1 368,7	70,3
	Druckgewerbe b	5	3 079,5	3 063,0	1 682,5	1 380,4	80,5
27	Leder-, Textil- und a	13	1 036,3	1 042,8	666,6	376,3	60,3
	Bekleidungsgewerbe b	13	949,0	938,4	582,2	356,3	74,6
28/29	Ernährungsgewerbe, a	19	2 269,7	2 245,8	1 390,6	855,1	138,8
	Tabakverarbeitung b	19	2 085,9	2 094,0	1 226,9	867,1	218,6
3	Baugewerbe a	4	4 738,2	4 770,6	2 507,8	2 262,8	365,4
	. . . . . b	4	5 530,3	4 376,2	2 341,6	2 034,6	444,9
1 – 3	Produzierendes Gewerbe a	158	201 698,2	202 633,7	125 514,1	77 119,6	12 342,9
	zusammen b	158	187 236,4	186 416,2	107 479,4	78 936,8	13 484,1

auf Aktien des Produzierenden Gewerbes mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1985 und 1986

rechnungen

Mill. DM

zusammen	Ausweisungspflichtige Aufwendungen			Jahres- überschuß (+)/ Jahres- fehlbetrag (-)	Bilanz- gewinn (+)/ Bilanz- verlust (-)	Nr. der Systematik der Wirt- schafts- zweige 1979
	Löhne, Gehälter, soziale Abgaben, Altersversorgung und Unter- stützung	Abschreibungen und Wertber- ichtigungen auf Sach- anlagen	Steuern			
29 167,0	13 754,8	4 548,0	1 695,0	+ 1 198,9	+ 743,3	1
30 061,9	14 108,3	5 130,5	1 736,7	+ 1 121,9	+ 731,2	
15 911,3	4 967,7	3 174,1	1 653,4	+ 1 190,9	+ 853,0	10
17 432,5	5 184,7	3 808,0	1 647,2	+ 1 286,0	+ 869,2	
13 255,7	8 787,2	1 373,9	41,6	+ 8,0	- 109,6	11
12 629,3	8 923,6	1 322,5	89,5	- 164,1	- 138,0	
53 988,0	28 291,4	4 991,0	2 830,8	+ 2 480,3	+ 1 045,9	2
55 974,8	28 090,3	4 869,0	3 099,3	+ 2 782,8	+ 1 483,4	
22 882,2	10 508,6	2 036,3	1 904,6	+ 1 430,3	+ 806,4	20
23 914,8	10 143,4	1 820,2	2 022,0	+ 1 337,1	+ 836,1	
395,8	226,2	30,4	3,9	+ 11,1	+ 2,2	21
412,5	241,6	29,3	4,4	+ 4,9	+ 1,4	
578,6	292,8	64,7	28,4	+ 46,6	+ 31,9	22
612,2	300,4	72,6	34,4	+ 47,6	+ 33,5	
12 270,4	7 178,1	1 240,7	369,1	+ 891,1	+ 514,6	23
12 133,4	7 174,2	1 252,5	181,7	+ 396,1	+ 356,9	
14 001,0	8 279,3	1 279,4	356,9	+ 58,1	- 327,9	24
14 947,8	8 362,5	1 264,0	685,1	+ 899,6	+ 249,9	
1 023,7	627,0	74,1	25,4	+ 10,0	- 7,2	25
1 047,8	659,8	78,1	20,9	+ 26,4	- 12,8	
1 439,6	600,0	140,1	8,7	- 0,7	- 1,2	26
1 422,8	630,4	209,9	12,0	+ 38,1	- 6,8	
418,2	253,0	32,9	20,7	+ 18,3	+ 10,5	27
421,4	250,5	34,4	24,4	+ 9,4	+ 5,1	
978,4	326,3	92,5	113,0	+ 15,5	+ 16,6	28/29
1 062,2	327,5	108,0	114,5	+ 23,5	+ 20,3	
2 412,3	1 416,2	179,6	235,2	+ 215,9	+ 113,5	3
2 461,7	1 381,6	164,0	179,5	+ 17,7	+ 62,8	
85 567,3	43 462,4	9 718,5	4 761,0	+ 3 895,1	+ 1 902,7	1 - 3
88 498,4	43 580,3	10 163,5	5 015,5	+ 3 922,5	+ 2 277,4	

2. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften, Kommandit

Beträge in

Nr. der Systematik der Wirtschaftszweige 1979	Wirtschaftliche Gliederung	Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften					
		Bestand am 1. 1. 1987		Zugang		Abgang	
		Anzahl	Grundkapital	Anzahl	Grundkapital ¹⁾	Anzahl	Grundkapital ²⁾
0	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	—	—	1	3 000	—	—
1	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	33	8 793 328	1	251 975	—	—
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	29	7 443 825	1	251 975	—	—
110	Steinkohlenbergbau und -brikett-herstellung, Kokerei	2	684 503	—	—	—	—
111–8	übriger Bergbau	2	665 000	—	—	—	—
2	Verarbeitendes Gewerbe	154	16 373 329	9	620 891	11	1 408 317
200–1	chemische Industrie, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Bruststoffen	16	5 279 026	1	226 638	2	12 200
205	Mineralölverarbeitung	2	834 000	—	—	—	—
210	Herstellung von Kunststoffwaren	3	43 000	—	6 000	—	—
213–6	Herstellung von Gummiwaren, Reparatur von Bereifungen	1	14 000	—	—	—	—
221–3, 6	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Grobkeramik, Herstellung von Schleifmitteln	7	104 091	1	1 500	—	—
224	Feinkeramik	2	24 000	—	—	—	—
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas	2	190 800	—	—	1	100 000
230–2, 4, 7–9	Eisen- und Stahlerzeugung und -gießerei sowie Stahlverformung	18	4 551 864	—	45 597	1	501 972
233, 6	NE-Metallerzeugung und -gießerei	7	89 775	—	—	1	500
240–1	Stahl- und Leichtmetallbau	4	128 000	—	10 000	—	—
242	Maschinenbau	31	2 691 017	3	218 760	3	768 010
243, 249 5	Herstellung von Buromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen usw.	2	560 100	1	50 250	—	—
244, 5, 7, 8, 249 1	Straßen-, Schienen-, Luft- und Raumfahrzeugbau einschl. Reparatur	4	857 813	1	26 700	—	—
246	Schiffbau	—	—	—	—	—	—
250, 259 1	Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	8	191 450	—	—	—	—
252–4, 259 4–7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren, einschl. Reparatur	—	—	—	—	—	—
256	Herstellung von EBM-Waren	4	21 165	1	500	—	—
257–8	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Fullhaltern usw.	1	1 000	—	—	1	1 000
260–1, 9	Holzbearbeitung und -verarbeitung einschl. Reparatur	1	14 300	—	—	—	—
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	3	456 000	—	—	—	—
265–8	Papier- und Pappeverarbeitung, Druckerei, Vervielfältigung	3	14 500	—	—	—	—
270	Ledererzeugung	1	1 575	—	—	—	—
271–2, 9	Lederverarbeitung einschl. Herstellung von Schuhen und Reparatur	1	15 300	—	—	—	—

1) Zugang einschl. Kapitalerhöhungen, Wirtschaftsgruppenänderungen und Berichtigungen – 2) Abgang einschl.

gesellschaften auf Aktien und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1987

1 000 DM

auf Aktien		Gesellschaften mit beschränkter Haftung								Nr. der Systematik der Wirtschaftszweige 1979
Bestand am 31. 12. 1987		Bestand am 1. 1. 1987		Zugang		Abgang		Bestand am 31. 12. 1987		
Anzahl	Grundkapital	Anzahl	Stammkapital	Anzahl	Stammkapital ¹⁾	Anzahl	Stammkapital ²⁾	Anzahl	Stammkapital	
1	3 000	335	37 782	52	3 649	21	2 287	366	39 144	0
34	9 045 303	215	3 191 514	12	181 544	8	64 400	219	3 308 658	1
30	7 695 800	177	2 834 318	12	122 044	6	63 050	183	2 893 312	10
2	684 503	7	54 371	—	1 000	—	—	7	55 371	110
2	665 000	31	302 825	—	58 500	2	1 350	29	359 975	111–8
152	15 585 903	17 508	14 415 389	1 637	1 921 197	807	930 852	18 338	15 405 734	2
15	5 493 464	819	3 218 436	51	259 614	41	114 899	829	3 363 151	200–1
2	834 000	37	515 755	—	272 100	1	54 205	36	733 650	205
3	49 000	956	527 064	82	108 220	43	90 747	995	544 537	210
1	14 000	86	67 712	6	6 509	2	100	90	74 121	213–6
8	105 591	730	563 937	49	62 763	27	20 180	752	606 520	221–3, 6
2	24 000	67	43 944	6	1 338	2	1 050	71	44 232	224
1	90 800	140	566 382	12	6 601	8	1 000	144	571 983	227
17	4 095 489	1 299	1 112 792	162	42 848	73	150 052	1 388	1 005 588	230–2, 4, 7–9
6	89 275	134	487 404	9	133 390	4	8 760	139	612 034	233, 6
4	138 000	964	508 897	103	251 207	55	38 778	1 012	721 326	240–1
31	2 141 767	2 634	2 970 136	237	103 385	110	89 687	2 761	2 983 834	242
3	610 350	144	69 725	26	32 909	16	51 250	154	51 384	243, 249 5
5	884 513	895	192 032	102	34 282	38	38 959	959	187 355	244, 5, 7, 8,
—	—	22	8 070	2	100	1	500	23	7 670	249 1
8	191 450	1 672	984 081	152	45 314	66	19 825	1 758	1 009 570	246
—	—	877	142 461	116	12 426	31	11 730	962	143 157	250, 259 1
5	21 665	1 025	616 208	104	158 392	39	9 016	1 090	765 584	252–4, 259 4–7
—	—	124	17 156	18	1 520	8	550	134	18 126	256
1	14 300	1 238	223 019	71	10 995	70	18 276	1 239	215 738	257–8
3	456 000	53	43 241	5	3 720	2	70	56	46 891	260–1, 9
3	14 500	1 350	406 347	121	79 950	52	7 603	1 419	478 694	264
1	1 575	10	1 245	1	50	—	—	11	1 295	265–8
1	15 300	113	52 591	6	5 091	9	4 231	110	53 451	270
										271–2, 9

Kapitalherabsetzungen, Wirtschaftsgruppenänderungen und Berichtigungen

Noch: 2. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften, Kommandit

Beträge in

Nr. der Systematik der Wirtschaftszweige 1979	Wirtschaftliche Gliederung	Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften					
		Bestand am 1. 1. 1987		Zugang		Abgang	
		Anzahl	Grundkapital	Anzahl	Grundkapital ¹⁾	Anzahl	Grundkapital ²⁾
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe						
275	Textilgewerbe	11	96 217	1	34 946	1	18 635
276	Bekleidungsgewerbe	—	—	—	—	—	—
285	Zuckerindustrie	3	20 430	—	—	—	—
293	Brauerei, Mälzerei	13	98 206	—	—	1	6 000
Rest 28/29	übriges Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	6	75 700	—	—	—	—
3	Baugewerbe	4	295 125	—	45 125	—	—
4	Handel	50	2 703 588	9	115 939	7	58 570
40–42	Großhandel und Handelsvermittlung	38	1 590 182	7	53 550	5	37 725
43	Einzelhandel	12	1 113 406	2	62 389	2	20 845
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	24	1 460 414	—	304 170	—	—
511 5	Eisenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn)	2	22 300	—	—	—	—
512	Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser	14	389 560	—	2 000	—	—
513–4	Binnen-, See- und Küstenschifffahrt, Binnen- und Seehafen	4	75 894	—	—	—	—
Rest 5	übriger Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4	972 660	—	302 170	—	—
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	96	2 949 894	7	257 220	4	112 000
60	Kreditinstitute	24	1 758 744	4	172 205	2	101 000
61	Versicherungsgewerbe	62	1 183 850	2	83 515	2	11 000
65	mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	10	7 300	1	1 500	—	—
7	Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	186	6 088 518	23	1 292 665	21	830 865
71	Gastgewerbe	8	38 950	—	—	1	13 000
789 3	Vermögensverwaltung (ohne Beteiligungsgesellschaften)	16	549 690	3	57 000	2	375 000
794 1	Wohnungsunternehmen	34	282 887	3	8 500	2	2 000
794 5–9	sonstiges Grundstücks- und Wohnungswesen	36	607 972	4	7 563	8	164 427
797	Beteiligungsgesellschaften (ohne Kapitalanlagegesellschaften)	56	4 537 927	6	1 049 822	5	269 438
Rest 7	übrige Dienstleistungen	36	71 092	7	169 780	3	7 000
0–7	Insgesamt	547	38 664 196	50	2 890 985	43	2 409 752

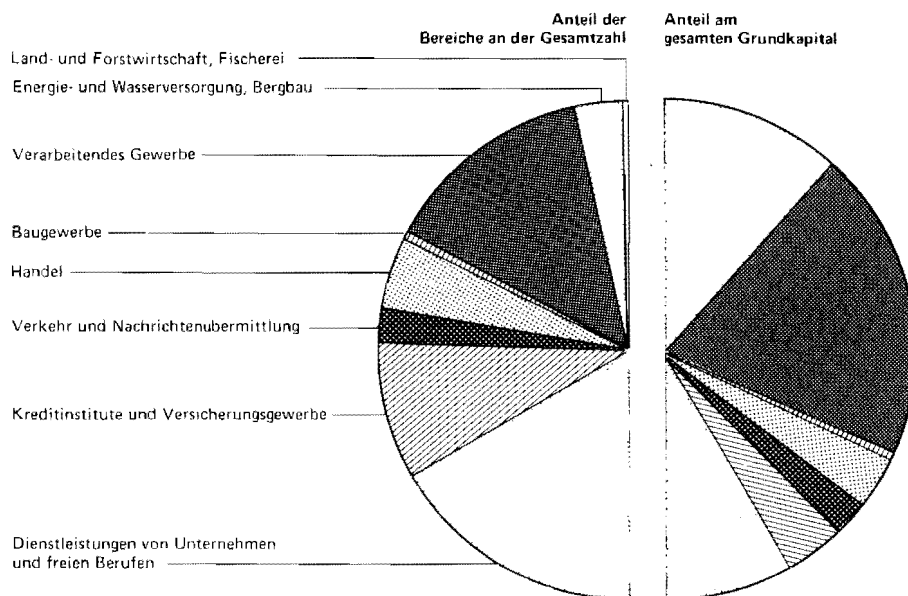
Anmerkungen S. 276

gesellschaften auf Aktien und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1987

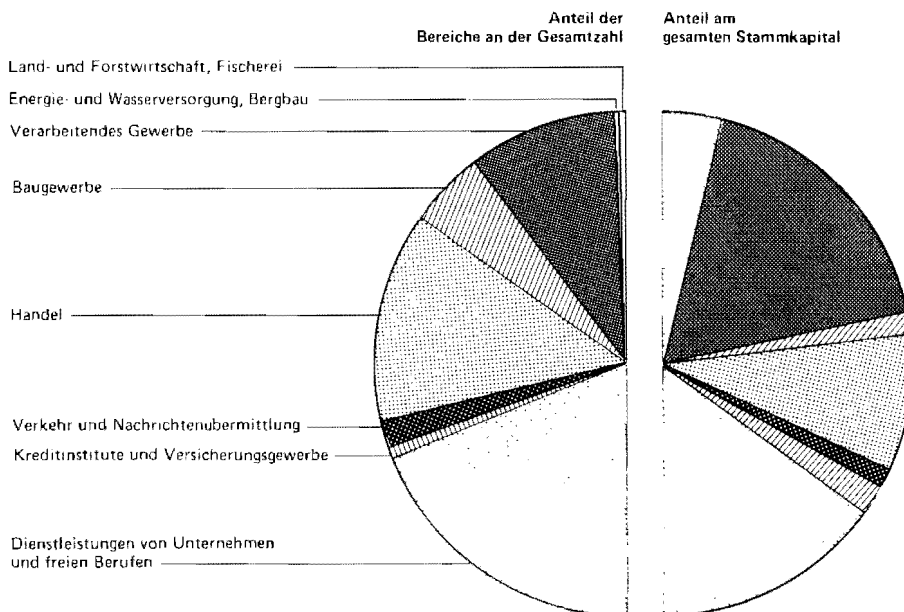
1 000 DM

auf Aktien		Gesellschaften mit beschränkter Haftung								Nr. der Systematik der Wirtschaftszweige 1979
Bestand am 31. 12. 1987		Bestand am 1. 1. 1987		Zugang		Abgang		Bestand am 31. 12. 1987		
Anzahl	Grundkapital	Anzahl	Stammkapital	Anzahl	Stammkapital ¹⁾	Anzahl	Stammkapital ²⁾	Anzahl	Stammkapital	
11	112 528	379	292 056	36	25 061	17	32 771	398	284 346	275
—	—	700	157 707	45	18 326	41	25 771	704	150 262	276
3	20 430	2	5 450	—	—	1	2 950	1	2 500	285
12	92 206	43	46 862	4	211	1	950	46	46 123	293
6	75 700	995	574 679	111	244 875	49	136 942	1 057	682 612	Rest 28/29
4	340 250	8 798	1 033 338	1 055	106 498	593	67 284	9 260	1 072 552	3
52	2 760 957	24 518	7 176 513	2 901	1 043 275	1 624	686 313	25 795	7 533 475	4
40	1 606 007	14 226	5 548 076	1 520	834 080	946	529 349	14 800	5 852 807	40—42
12	1 154 950	10 292	1 628 437	1 381	209 195	678	156 964	10 995	1 680 668	43
24	1 764 584	3 080	1 099 373	336	65 118	140	96 981	3 276	1 067 510	5
2	22 300	11	76 200	—	—	—	—	11	76 200	511 5
14	391 560	1 486	293 527	139	14 898	66	27 024	1 559	281 401	512
4	75 894	112	103 119	4	6 426	3	600	113	108 945	513—4
4	1 274 830	1 471	626 527	193	43 794	71	69 357	1 593	600 964	Rest 5
99	3 095 114	1 126	1 427 049	126	50 497	87	22 006	1 165	1 455 540	6
26	1 829 949	37	1 212 355	1	38 350	2	15 050	36	1 235 655	60
62	1 256 365	217	18 738	3	648	9	1 300	211	18 086	61
11	8 800	872	195 956	122	11 499	76	5 656	918	201 799	65
188	6 550 318	35 068	12 065 506	3 770	1 219 841	2 172	456 196	36 666	12 829 151	7
7	25 950	1 434	153 422	243	16 757	143	14 843	1 534	155 336	71
17	231 690	4 901	1 895 459	161	128 098	240	115 600	4 822	1 907 957	789 3
35	289 387	732	883 261	39	58 273	46	4 975	725	936 559	794 1
32	451 108	5 000	1 572 518	447	127 303	456	59 242	4 991	1 640 579	794 5—9
57	5 318 311	9 812	5 131 328	873	531 923	512	171 268	10 173	5 491 983	797
40	233 872	13 189	2 429 518	2 007	357 487	775	90 268	14 421	2 696 737	Rest 7
554	39 145 429	90 648	40 446 464	9 889	4 591 619	5 452	2 326 319	95 085	42 711 764	0—7

**Aktiengesellschaften (einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien) am 31. Dezember 1987
nach wirtschaftlicher Gliederung**



Gesellschaften mit beschränkter Haftung am 31. Dezember 1987 nach wirtschaftlicher Gliederung



3. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1986 und 1987 nach Kapitalgrößenklassen

Kapitalgrößenklasse	1986		1987	
	Anzahl	Grund- bzw. Stammkapital	Anzahl	Grund- bzw. Stammkapital
		1 000 DM		1 000 DM
Insgesamt				
bis einschl. 50 000 DM	65 238	3 192 264	68 164	3 356 628
über 50 000 bis unter 100 000 DM	6 131	373 143	6 441	391 616
von 100 000 bis unter 1 000 000 DM	15 767	3 403 672	16 801	3 626 923
von 1 000 000 bis unter 5 000 000 DM	2 570	4 888 016	2 669	5 090 184
von 5 000 000 bis unter 10 000 000 DM	553	3 588 098	590	3 837 522
10 000 000 und mehr DM	936	63 665 467	974	65 554 320
Insgesamt.	91 195	79 110 660	95 639	81 857 193

davon

Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien

bis einschl. 50 000 DM	—	—	—	—
über 50 000 bis unter 100 000 DM	—	—	—	—
von 100 000 bis unter 1 000 000 DM	85	26 204	83	27 374
von 1 000 000 bis unter 5 000 000 DM	120	287 850	122	286 835
von 5 000 000 bis unter 10 000 000 DM	71	466 084	73	483 648
10 000 000 und mehr DM	271	37 884 058	276	38 347 572
Zusammen	547	38 664 196	554	39 145 429

Gesellschaften mit beschränkter Haftung

bis einschl. 50 000 DM	65 238	3 192 264	68 164	3 356 628
über 50 000 bis unter 100 000 DM	6 131	373 143	6 441	391 616
von 100 000 bis unter 1 000 000 DM	15 682	3 377 468	16 718	3 599 549
von 1 000 000 bis unter 5 000 000 DM	2 450	4 600 166	2 547	4 803 349
von 5 000 000 bis unter 10 000 000 DM	482	3 122 014	517	3 353 874
10 000 000 und mehr DM	665	25 781 409	698	27 206 748
Zusammen	90 648	40 446 464	95 085	42 711 764
nachrichtlich:				
bis einschl. 20 000 DM.	2 039	40 164	1 503	29 526

4. Gewerbean- und -abmeldungen*) 1978 – 1987 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr		Davon							
Verwaltungsbezirk a = Anmeldungen b = Abmeldungen		Insgesamt	Industrie	Bau ¹⁾	Handwerk	Handel	Gast- stätten ¹⁾	Verkehr ¹⁾	Sonstige
1978									
Ruhrgebiet	a	18 985	935	991	1 869	9 334	2 890	839	2 127
	b	17 646	663	793	2 015	8 937	2 905	702	1 631
Nordrhein-Westfalen	a	74 742	4 254	3 868	7 388	35 591	10 700	3 315	9 626
	b	66 314	3 203	2 977	7 959	32 437	10 296	2 663	6 779
1979									
Ruhrgebiet	a	20 448	1 100	1 213	1 870	9 749	3 014	915	2 587
	b	17 839	674	903	1 887	8 908	3 021	733	1 713
Nordrhein-Westfalen	a	77 511	4 522	4 526	7 458	36 065	10 579	3 463	10 898
	b	66 083	3 149	3 186	7 727	32 064	10 261	2 687	7 009
1980									
Ruhrgebiet	a	21 306	1 228	1 407	1 834	9 703	3 077	958	3 099
	b	18 935	703	1 064	1 999	9 289	3 032	779	2 069
Nordrhein-Westfalen	a	82 408	5 238	5 026	7 487	37 273	11 180	3 892	12 312
	b	68 602	3 501	3 791	7 727	32 260	10 516	2 939	7 868
1981									
Ruhrgebiet	a	23 753	1 186	1 272	1 976	10 991	3 295	946	4 097
	b	20 817	408		3 043	7 466			9 900
Nordrhein-Westfalen	a	93 247	5 415	4 593	8 080	42 222	12 141	4 008	16 788
	b	76 613	2 664		11 846	26 985			35 218
1982									
Ruhrgebiet	a	27 918	968	1 070	2 386	12 730	3 736	1 089	5 939
	b	24 163	762		2 504	9 772			11 125
Nordrhein-Westfalen	a	105 985	4 706	4 044	9 433	46 589	13 162	4 229	23 822
	b	85 672	3 914		9 449	34 321			37 988
1983									
Ruhrgebiet	a	30 167	1 090	1 188	2 686	14 285	3 643	1 087	6 188
	b	25 396	891		2 436	11 264			10 805
Nordrhein-Westfalen	a	117 392	5 051	4 567	10 316	54 088	13 705	4 718	24 947
	b	92 282	4 259		9 135	40 221			38 667
1984									
Ruhrgebiet	a	29 954	1 275	1 378	3 056	12 640	4 024	1 144	6 437
	b	26 528	935		2 753	11 623			11 217
Nordrhein-Westfalen	a	116 375	6 066	5 241	11 836	47 156	14 087	5 136	26 853
	b	97 029	4 542		10 389	41 658			40 440
1985									
Ruhrgebiet	a	27 664	1 239	1 219	2 596	11 419	3 873	1 080	6 238
	b	25 926	950		2 581	11 005			11 390
Nordrhein-Westfalen	a	110 113	6 015	4 431	10 832	42 743	14 366	4 848	26 878
	b	98 224	4 506		10 330	40 161			43 227
1986									
Ruhrgebiet	a	26 228	1 171	1 107	2 518	10 615	3 587	1 100	6 130
	b	25 346	1 035		2 658	10 786			10 867
Nordrhein-Westfalen	a	105 175	6 131	4 240	10 426	40 120	13 269	4 729	26 260
	b	94 872	4 638		10 397	38 205			41 632
1987									
Ruhrgebiet	a	27 617	997	1 157	2 603	11 227	3 598	1 149	6 886
	b	23 637	758		2 512	9 873			10 494
Nordrhein-Westfalen	a	107 599	5 169	4 205	10 392	40 933	13 032	5 052	28 816
	b	90 243	4 020		10 009	35 873			40 341

*) Aufgrund der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung sind alle stehenden Gewerbebetriebe und einige Reisegewerbe verpflichtet, die Aufnahme, den Wechsel und die Aufgabe eines Gewerbes den zuständigen Meldebehörden anzuzeigen. Die einzelnen Gewerbemeldestellen übersenden monatlich Durchschriften der dort angefallenen Gewerbeanzeigen an die jeweiligen statistischen Landesämter, wo sie in Form einer Sekundärstatistik aufbereitet werden. – 1) Ab 1981 ist durch eine Umstellung eine Auswertung der Abmeldungen dieser Bereiche nicht mehr möglich.

Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

Die Angaben bis einschließlich 1976 beziehen sich auf die monatlich meldenden Industriebetriebe mit im allgemeinen 10 und mehr Beschäftigten.

Ab Berichtsmonat Januar 1977 ist in die monatliche Berichterstattung das Verarbeitende Handwerk einbezogen und die Abschnidegrenze geändert worden.

Die Daten ab 1977 betreffen daher die produzierenden Betriebe von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes (einschl. Verarbeitendes Handwerk), soweit das einzelne Unternehmen insgesamt 20 und mehr Beschäftigte aufweist. Darüber hinaus werden auch die bergbauliche Erzeugnisse oder Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes herstellenden Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen erfaßt, deren wirtschaftliche Gesamttätigkeit nicht dem Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe zuzurechnen sind.

Als Ausnahme von dieser Regelung werden in folgenden Wirtschaftszweigen Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten zur Berichterstattung herangezogen:

2512 Gewinnung von Natursteinen	6855 Fischverarbeitung
2516 Gewinnung von Sand, Kies	6872 Malzerei
2591 Herstellung von Transportbeton	6873 Alkoholbrennerei
6816 Herstellung von Kartoffelerzeugnissen	6875 Herstellung von Spirituosen
6825 Obst- und Gemüseverarbeitung	6879 Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden
6847 Talgschmelzen, Schmalzsiedereien	6889 Herstellung von Futtermitteln

Für den Wirtschaftszweig 5311: „Sage- und Hobelwerke“ gilt als Erfassungsgrenze ein Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m³ Rundholz.

Während in der früheren Industrieberichterstattung nur die industriellen Betriebsteile erfaßt wurden, wird ab 1977 der gesamte Betrieb einschließlich baugewerblicher und sonstiger Betriebsteile (Handel, Transport usw.) einbezogen.

Die Daten ab 1977 sind nicht mehr nach dem „Systematischen Verzeichnis der Wirtschaftszweige zum monatlichen Industriebericht“, sondern nach den Wirtschaftszweigen der „SYPRO“ (Systematik der Wirtschaftszweige – Wz rev. –, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe) gegliedert.

Hinsichtlich der Darstellung der Ergebnisse wird zwischen einem Nachweis nach hauptbeteiligten und beteiligten Wirtschaftszweigen unterschieden. Allerdings beschränkt sich diese zweifache Darstellungsmöglichkeit auf Beschäftigte und Umsätze, da nur sie entsprechend erhoben werden. Für alle anderen Merkmale ist nur ein Nachweis nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen möglich.

Für die Darstellung nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen werden alle Angaben einer räumlich zusammenliegenden Betriebsstätte eines Unternehmens (örtliche Einheit) unter dem Wirtschaftszweig nachgewiesen, bei dem – gemessen an den Beschäftigten – der Schwerpunkt des Betriebes liegt. Bei der Gliederung nach beteiligten Wirtschaftszweigen (technische Einheiten) werden die Angaben (Beschäftigte, Umsatz) kombinierter Betriebe entsprechend ihrer Fertigung nach Wirtschaftszweigen aufgeteilt.

Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe

Der Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe dient unter Ausschaltung von Preisveränderungen der laufenden Fortschreibung der Nettoleistung der einzelnen Wirtschaftszweige und des gesamten Produzierenden Gewerbes. Der Nachweis der Nettoproduktionsindizes erfolgt nach den Wirtschaftszweigen der SYPRO.

Vierteljährliche Produktionserhebung

Von den zum Monatsbericht „Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe“ meldepflichtigen Betrieben wird vierteljährlich die Produktion nach den sechsstelligen Meldenummern des „Systematischen Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken“ gemeldet. Die Darstellung der Produktionsdaten erfolgt nach Gütergruppen und Güterklassen.

Es wird die zum Absatz bestimmte Produktion ausgewiesen. Soweit in Einzelfällen auch die zur Weiterverarbeitung im gleichen Unternehmen bestimmte Produktion aufgeführt ist, sind diese Positionen durch einen Stern (*) hinter der Meldenummer gekennzeichnet. Die Bewertung der zum Absatz bestimmten Produktion erfolgt anhand der jeweiligen Verkaufspreise ab Werk einschließlich Verpackung; nicht einbezogen sind Rabatte und Verbrauchsteuern.

Investitionserhebung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

Die Ergebnisse der Investitionserhebung beziehen sich auf Unternehmen (einschl. ihrer Betriebe) des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie auf Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb dieser Wirtschaftsbereiche. Erfaßt werden die Investitionen nach Arten sowie die Lagerbestände.

Erhebung für Kleinbetriebe im Bergbau und in der Industrie

Die jährliche Erhebung erfaßt die industriellen Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes, soweit diese Unternehmen im allgemeinen weniger als 20 Beschäftigte haben, sowie die Industriebetriebe mit weniger als 20 Beschäftigten von Unternehmen außerhalb dieser Wirtschaftsbereiche. Erfaßt werden die Beschäftigten und der Umsatz.

Totalerhebung im Bauhauptgewerbe

Zur jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe, die im Juni eines jeden Jahres durchgeführt wird, sind alle bauhauptgewerblichen Betriebe von Unternehmen und Arbeitsgemeinschaften auskunftspflichtig, soweit sich ihre Tätigkeit auf das Inland bezieht.

Monatsbericht und Auftragsstatistiken im Bauhauptgewerbe

Die monatliche Bauberichterstattung ist eine Teilerhebung, es melden bauhauptgewerbliche Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen, soweit sich ihre Tätigkeit auf das Inland erstreckt, ebenfalls auskunftspflichtig sind alle Arbeitsgemeinschaften.

Index des Auftragseingangs und der Nettoproduktion für das Bauhauptgewerbe

Die Indizes werden auf der Basis der monatlichen Berichterstattung berechnet. Ihr Nachweis erfolgt nach Bauarten sowie für das Bauhauptgewerbe insgesamt.

Hochgerechneter Monatsbericht im Bauhauptgewerbe

Aufgrund der Totalerhebung und der Junimeldung des Monatsberichtsgebietes werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder auf alle Betriebe aufgeschätzt werden.

Jahres- und Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe

Die Erhebung erstreckt sich auf Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten und Arbeitsgemeinschaften, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bauhauptgewerbe liegt.

Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe

Die jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe (Stichtag 30. Juni) ist eine Teilerhebung; meldepflichtig sind ausbaugewerbliche Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten und die Arbeitsgemeinschaften, soweit sich ihre Tätigkeit auf das Inland bezieht.

Monatsbericht im Ausbaugewerbe

Zur monatlichen Erhebung im Ausbaugewerbe melden ausbaugewerbliche Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten, soweit deren Tätigkeit sich auf das Inland erstreckt. Ebenfalls auskunftspflichtig sind die Arbeitsgemeinschaften.

Jahres- und Investitionserhebung im Ausbaugewerbe

Die Erhebung erstreckt sich auf Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten und Arbeitsgemeinschaften, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Ausbaugewerbe liegt, soweit deren Tätigkeit sich auf das Inland bezieht.

Vierteljährliche Handwerksberichterstattung

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung soll einen Überblick über konjunkturelle und saisonale Entwicklungen in den wichtigsten Handwerkszweigen vermitteln. Sie wird im Gegensatz zur Handwerkszahlung (Totalerhebung) als Stichprobenerhebung bei selbständigen Handwerksunternehmen (ohne handwerkliche Nebenbetriebe) durchgeführt und ermittelt in Form von Meßzahlen (Basis 1976 = 100) Ergebnisse für die Merkmale Beschäftigte und Umsatz (ohne Umsatzsteuer).

Zuordnung der Wirtschaftszweige zu den Hauptgruppen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Hauptgruppe
21	Bergbau	B
22	Mineralölverarbeitung	G/P
24	Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	G/P
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	G/P
27	Eisenschaffende Industrie	G/P
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metalhalbzeugwerke	G/P
29	Gießerei	G/P
3011	Stabziehereien, Kaltwalzwerke	G/P
3015	Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahtzeugnissen)	G/P
3021	Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	I
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Hartung	I
3030	Mechanik	G/P
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	I
32	Maschinenbau	I
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	I
34	Schiffbau	I
35	Luft- und Raumfahrzeugbau	I
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	I
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	I
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	I
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Fullhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmfabriks	V
40	Chemische Industrie	G/P
50	Herstellung von Buromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	I
51	Feinkeramik	V
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	V
53	Holzbearbeitung	G/P
54	Holzverarbeitung	V
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	G/P
56	Papier- und Pappeerzeugung	V
57	Druckerei, Vervielfältigung	V
58	Herstellung von Kunststoffwaren	V
59	Gummiverarbeitung	G/P
61	Lederherzeugung	V
62	Lederverarbeitung	V
63	Textilgewerbe	V
64	Bekleidungsgewerbe	V
65	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	V
68	Ernährungsgewerbe	N/G
69	Tabakverarbeitung	N/G

Hauptgruppen

B	Bergbau
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe
N/G	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1975 – 1987

Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden ¹⁾	Brutto- löhne ²⁾	Brutto- gehälter ²⁾	Gesamtumsatz ³⁾	
		insgesamt	darunter Arbeiter ¹⁾				insgesamt	darunter Auslands- umsatz
MD				1 000	Mill. DM			
1975 ⁴⁾	14 741	2 356 577	1 704 687	2 967 300	37 947	21 642	240 586	57 508
1976 ⁴⁾	14 055	2 292 243	1 657 892	2 955 945	39 957	22 771	266 779	63 456
1977	12 308	2 280 525	1 647 331	2 882 909	42 139	24 356	292 745	68 901
1978	11 984	2 248 169	1 616 876	2 789 305	43 589	25 636	303 427	75 971
1979	11 847	2 224 853	1 598 982	2 751 622	45 919	27 065	334 442	83 811
1980	11 664	2 214 687	1 589 401	2 704 377	48 786	29 060	355 464	86 678
1981	11 385	2 148 116	1 527 160	2 566 720	49 076	30 532	367 440	95 819
1982	11 191	2 069 790	1 458 756	2 432 344	48 453	31 429	368 122	100 100
1983	10 978	1 980 385	1 385 352	2 311 216	47 216	31 598	374 765	102 335
1984	10 860	1 941 636	1 356 957	2 281 865	48 046	32 328	403 623	116 836
1985	10 762	1 947 215	1 362 534	2 272 591	50 084	33 560	424 315	125 710
1986	10 797	1 964 106	1 373 297	2 264 690	52 135	35 154	413 262	121 091
1987	10 808	1 951 560	1 355 082	2 215 709	52 778	36 711	408 385	117 751

1) einschl. der gewerblich Auszubildenden – 2) einschl. Vergütung der Auszubildenden – 3) ohne Umsatzsteuer (MwSt.)
– 4) Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten; ohne Handwerk

2. Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1975 – 1987

Jahr	Energie- verbrauch insgesamt	Kohle- verbrauch insgesamt	Heizöl- verbrauch	Strom			Gasverbrauch	
				Fremd- bezug	Eigener- zeugung	Ver- brauch	Orts-, Kokerei- und Ferngas	Erdgas
1 000 t SKE ¹⁾			1 000 t	Mill. kWh			1 000 Nm ³ bezogen auf H ₀ = 35 169 kJ/m ³	
1975 ²⁾	64 021	25 936	9 095	56 167	36 303	68 952	5 726 784	8 243 570
1976 ²⁾	65 739	25 838	9 683	59 261	37 024	73 595	5 264 329	9 057 159
1977	65 278	24 601	9 060	59 167	35 633	73 052	4 981 218	10 770 502
1978	64 925	25 773	8 975	59 698	37 639	73 802	4 339 774	10 161 553
1979	67 890	27 619	8 503	62 131	40 077	77 770	4 526 961	11 054 714
1980	64 801	27 540	7 011	62 137	37 594	76 241	4 857 737	10 132 144
1981	56 148	27 319	5 480	62 595	35 755	74 899	4 605 771	8 951 346
1982	52 316	24 957	5 679	61 021	33 393	71 489	4 624 750	7 572 634
1983	51 640	24 823	5 419	62 948	32 657	73 495	4 170 183	7 599 281
1984	53 284	26 940	5 240	65 308	33 890	76 673	3 649 454	7 736 537
1985	52 231	26 335	4 717	67 074	32 605	77 913	3 727 965	7 639 747
1986	51 531	23 974	5 591	65 124	32 219	77 336	4 232 595	7 500 943
1987	53 099	24 552	5 502	64 447	33 881	76 991	4 673 727	8 167 309

1) Umrechnung in Tonnen Steinkohleneinheiten (SKE) nach folgendem Schlüssel: Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,27; Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69; leichtes Heizöl = 1,46; schweres Heizöl = 1,4; 1 000 kWh Strom = 0,123; 1 000 Nm³ Gas = 1,2 – 2) Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten; ohne Handwerk

3. Index der Nettoproduktion für das – Von Kalenderunregel

1980

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Gewichtung %	1977	1978	1979
21	Bergbau	8,0	96,5	94,9	98,6
22	Mineralölverarbeitung	2,3	103,4	99,3	110,3
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	2,8	94,6	98,8	105,4
27	Eisenschaffende Industrie	6,8	89,8	95,1	105,0
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	1,5	88,7	94,5	101,9
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	1,2	102,5	102,2	109,8
2950	NE-Metallgießerei	0,4	91,9	97,7	101,7
3011/15	Ziehereien, Kaltwalzwerke	1,4	93,5	98,2	102,3
3021/25	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Hartung	2,5	96,6	91,6	100,5
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	3,9	92,6	90,8	102,0
32	Maschinenbau	12,5	91,6	90,1	93,3
33	Straßenfahrzeugbau	5,6	110,5	113,1	113,4
36	Elektrotechnik	6,7	95,3	94,8	97,9
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	1,1	95,6	102,1	97,7
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	4,8	96,3	95,7	99,5
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Fullhaltern usw.	0,2	98,0	97,9	98,0
40	Chemische Industrie	13,2	94,3	99,0	104,6
50	Herstellung von Buromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	0,3	59,7	67,6	82,3
51	Feinkeramik	0,2	112,6	116,8	112,0
52 ¹⁾	Herstellung, Verarbeitung und Veredlung von Hohlglas	0,6	108,9	105,6	107,6
52 ¹⁾	Herstellung, Verarbeitung und Veredlung von Flachglas	0,6	101,5	99,0	103,2
53	Holzbearbeitung	0,5	87,2	87,9	94,6
54	Holzverarbeitung	3,8	100,7	102,6	104,1
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	0,8	94,7	96,5	102,5
56	Papier- und Pappeverarbeitung	1,3	88,7	97,1	101,3
57	Druckerei, Vervielfältigung	1,8	91,6	94,9	102,0
58	Herstellung von Kunststoffwaren	2,6	86,4	91,8	98,9
59	Gummiverarbeitung	0,6	103,0	102,8	107,7
61	Ledererzeugung	0,1	102,0	100,9	98,1
6211	Lederverarbeitung	0,1	105,1	102,9	112,8
6251	Herstellung von Schuhen	0,2	98,9	96,3	97,3
63	Textilgewerbe	2,5	114,8	110,7	107,8
64	Bekleidungsgewerbe	1,6	120,1	110,5	106,2
68	Ernährungsgewerbe	7,3	94,5	95,0	96,9
69	Tabakverarbeitung	0,2	116,0	108,0	96,0
B	Bergbau	8,0	96,5	94,9	98,6
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	32,0	94,3	98,0	105,2
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	37,5	94,5	94,0	98,0
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	15,0	100,1	101,0	103,1
N/G	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	7,5	95,0	95,4	97,0
	Verarbeitendes Gewerbe	92,0	96,0	97,2	101,8
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	100	96,1	97,1	101,7

1) Teile aus der Systematik-Nr

Produzierende Gewerbe 1977 – 1987
mäßigkeiten bereinigt –

= 100

1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	Systematik-Nr.
100	99,6	98,7	92,5	87,7	90,2	88,1	81,3	21
100	84,2	88,0	79,4	86,3	81,8	76,7	75,1	22
100	91,8	84,2	85,5	84,7	79,6	78,3	74,4	25
100	97,2	83,0	81,0	89,0	92,2	84,6	82,7	27
100	108,6	110,3	119,9	124,9	125,0	128,7	129,4	28
100	92,3	85,9	78,2	82,3	85,7	81,9	73,0	2910
100	92,8	87,4	92,7	104,8	110,3	123,3	139,6	2950
100	94,1	84,0	88,1	89,8	88,0	87,0	84,4	3011/15
100	96,3	92,3	88,0	89,9	95,9	96,4	93,2	3021/25
100	94,8	97,3	86,9	77,6	77,5	78,0	75,6	31
100	100,2	96,5	88,7	91,1	92,9	96,6	94,0	32
100	105,6	115,4	115,5	105,6	128,4	138,9	137,8	33
100	98,6	97,9	96,3	101,9	112,6	113,7	115,4	36
100	96,7	88,2	88,8	92,8	104,5	109,4	106,8	37
100	95,0	90,5	93,5	98,6	102,4	107,4	109,2	38
100	94,6	99,9	88,4	88,6	93,0	97,5	101,1	39
100	96,9	90,5	97,6	102,3	103,5	102,0	101,9	40
100	112,1	118,7	147,8	225,1	269,7	293,0	378,6	50
100	97,6	75,4	67,7	70,5	68,7	73,9	68,8	51
100	96,5	93,0	93,7	101,5	100,7	99,2	94,0	52 ¹⁾
100	90,3	88,7	97,3	90,7	97,4	101,5	107,0	52 ¹⁾
100	93,7	92,8	99,4	105,7	103,9	104,7	114,1	53
100	89,1	87,6	91,2	89,4	82,2	82,2	85,6	54
100	107,7	101,1	102,7	111,9	110,4	119,0	125,9	55
100	101,2	98,9	102,9	106,4	112,3	113,5	118,9	56
100	96,8	93,0	95,0	100,2	100,8	103,2	106,2	57
100	99,6	99,9	107,7	114,6	122,2	126,3	131,4	58
100	94,1	108,3	118,1	118,3	133,0	140,0	141,5	59
100	109,6	115,4	120,6	115,3	108,8	103,0	92,3	61
100	86,5	88,0	88,2	93,9	90,6	95,3	91,5	6211
100	97,0	93,5	90,6	86,0	77,6	68,9	66,2	6251
100	88,5	81,2	81,2	84,1	89,1	87,8	82,5	63
100	87,0	79,3	77,3	76,7	77,2	78,6	74,7	64
100	100,7	102,4	103,0	102,2	105,4	108,1	109,4	68
100	97,2	87,7	90,5	96,3	96,8	93,5	99,0	69
100	99,6	98,7	92,5	87,7	90,2	88,1	81,3	B
100	95,8	89,2	92,1	97,0	97,8	95,6	95,0	G/P
100	99,3	98,5	95,0	95,9	103,5	107,6	107,3	I
100	93,2	89,8	92,2	94,7	95,5	96,4	97,4	V
100	100,6	102,1	102,7	102,0	105,6	107,7	109,2	N/G
100	97,2	94,2	94,2	96,6	100,4	101,6	101,6	
100	97,4	94,6	94,0	95,9	99,6	100,5	99,9	

4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im

Systematik-Nr. Hauptgruppe	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiterstunden
			insgesamt	darunter Arbeiter	
			Anzahl		1 000
21	Bergbau	104	155 824	126 419	173 821
22	Mineralölverarbeitung	20	9 430	5 425	8 701
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	658	33 942	23 508	42 485
27	Eisenschaffende Industrie	127	140 027	102 936	159 437
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	92	30 257	22 462	37 913
29	Gießerei	188	37 221	30 243	49 755
3011	Stahlziehereien, Kaltwalzwerke	64	11 674	8 274	14 357
3015	Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahterzeugnissen)	91	12 568	9 578	15 871
3021	Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	167	23 990	19 150	32 676
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	388	33 408	25 658	44 943
3030	Mechanik	33	1 264	1 037	1 836
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	492	73 772	51 654	90 519
32	Maschinenbau	1 533	280 072	174 471	294 576
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	438	121 676	95 192	149 703
34	Schiffbau	13	867	682	1 054
35	Luft- und Raumfahrzeugbau	8	1 658	692	1 256
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	803	185 176	122 120	195 475
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	229	13 386	8 505	14 533
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	944	116 075	85 393	140 388
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Fullhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmabzugs	46	4 732	3 630	6 191
40	Chemische Industrie	394	196 900	104 674	172 395
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	15	11 924	5 425	8 242
51	Feinkeramik	13	2 461	1 701	2 899
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	62	20 228	15 722	26 687
53	Holzbearbeitung	192	9 911	7 517	13 260
54	Holzverarbeitung	574	56 754	43 914	75 328
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	43	13 566	10 180	18 154
56	Papier- und Pappeverarbeitung	223	31 633	23 404	40 527
57	Druckerei, Vervielfältigung	396	36 315	24 921	40 767
58	Herstellung von Kunststoffwaren	538	57 795	41 880	71 135
59	Gummiverarbeitung	48	16 513	12 508	21 694
61	Ledererzeugung	15	1 413	1 138	1 958
62	Lederverarbeitung	71	6 515	5 025	8 319
63	Textilgewerbe	434	57 172	41 310	69 048
64	Bekleidungsgewerbe	541	42 177	32 042	49 187
65	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	3	88	76	133
68	Ernährungsgewerbe	795	101 236	65 450	118 641
69	Tabakverarbeitung	13	1 940	1 166	1 925
B	Bergbau	104	155 824	126 419	173 821
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	1 950	513 273	338 342	555 878
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	5 030	862 004	588 942	973 265
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	2 916	317 283	234 763	392 179
N/G	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	808	103 176	66 616	120 566
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	10 808	1 951 560	1 355 082	2 215 709

Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen

Bruttolöhne	Bruttogehälter	Gesamtumsatz		Umsatz aus Eigenerzeugung		Systematik-Nr. Hauptgruppe
		insgesamt	darunter Auslandsumsatz	insgesamt	darunter Auslandsumsatz	
1 000 DM						
5 229 761	2 124 435	23 989 398	2 572 666	22 309 330	2 569 763	21
277 407	312 967	17 744 528	354 200	12 699 213	155 668	22
997 354	626 484	7 251 494	1 105 439	6 912 216	1 053 058	25
4 120 618	2 266 123	27 046 594	9 758 885	25 730 885	9 635 892	27
930 506	483 033	8 695 513	2 495 232	7 289 136	1 898 633	28
1 214 640	425 543	4 783 753	928 772	4 672 640	908 135	29
338 206	201 181	3 424 052	974 420	3 131 271	880 660	3011
357 967	165 876	2 504 083	616 687	2 285 857	603 321	3015
748 375	293 621	3 830 622	841 788	3 733 721	826 500	3021
956 019	437 179	4 903 073	993 154	4 626 898	939 155	3025
38 396	12 801	198 739	11 418	173 862	8 524	3030
2 207 126	1 380 856	11 131 751	2 107 097	10 721 991	2 010 842	31
6 920 205	6 462 652	45 298 990	21 362 030	43 002 682	20 201 859	32
4 150 807	1 918 706	30 991 095	14 677 994	28 637 975	14 043 572	33
24 405	11 281	98 245	30 960	97 108	30 128	34
23 302	53 116	216 278	65 792	208 361	64 980	35
4 254 185	3 705 470	29 809 115	7 112 888	27 500 026	6 601 362	36
276 445	264 873	1 850 513	552 553	1 529 365	469 989	37
2 977 357	1 714 946	20 296 904	5 868 091	18 885 064	5 532 784	38
106 804	50 239	486 015	87 357	473 131	86 510	39
4 929 646	6 663 922	61 876 512	27 199 568	53 196 652	24 561 004	40
181 366	423 634	3 071 584	1 235 622	3 067 570	1 235 622	50
61 666	45 276	346 654	76 019	304 026	68 665	51
696 993	280 258	3 690 855	917 240	3 448 930	869 311	52
283 332	121 554	2 226 935	276 504	2 021 128	255 239	53
1 675 856	663 481	10 276 161	1 411 790	9 733 269	1 365 165	54
459 955	226 592	4 492 439	1 828 646	4 370 659	1 803 589	55
804 720	466 004	6 909 055	1 703 415	6 608 159	1 663 668	56
1 062 830	634 872	5 504 143	320 128	5 417 401	310 922	57
1 477 363	903 337	10 727 042	2 709 917	10 159 970	2 594 175	58
497 317	247 692	2 758 662	650 365	2 326 965	587 930	59
37 881	15 122	377 769	84 419	370 215	84 419	61
140 110	69 420	1 213 648	188 608	961 039	151 613	62
1 315 177	784 182	10 464 020	2 797 720	10 124 527	2 739 447	63
759 383	465 056	6 610 359	1 531 846	6 218 735	1 480 684	64
2 607	497	8 186	—	8 186	—	65
2 215 175	1 737 073	32 980 664	2 280 069	29 489 856	2 226 666	68
26 253	52 132	299 059	21 214	281 897	20 683	69
5 229 761	2 124 435	23 989 398	2 572 666	22 309 330	2 569 763	B
14 445 344	11 753 768	143 003 304	46 200 136	124 810 484	42 351 653	G/P
22 719 592	16 666 334	151 498 170	54 847 969	142 010 761	51 956 793	I
8 141 390	4 377 744	56 613 907	11 828 459	53 827 588	11 414 579	V
2 241 428	1 789 205	33 279 723	2 301 283	29 771 753	2 247 349	N/G
52 777 515	36 711 486	408 384 502	117 750 513	372 729 916	110 540 137	

5. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden
			insgesamt	darunter Arbeiter	
			MD		1 000
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	254	75 000	40 969	70 353
2	Duisburg	178	76 826	53 665	84 405
3	Essen	267	44 826	27 578	46 447
4	Krefeld	147	40 962	27 070	43 786
5	Monchengladbach	182	28 971	19 456	33 764
6	Mülheim a. d. Ruhr	90	20 306	14 482	23 186
7	Oberhausen	77	25 016	16 462	26 484
8	Remscheid	182	26 690	18 478	30 793
9	Solingen	223	21 829	15 605	25 017
10	Wuppertal	335	56 616	36 308	58 154
	Kreise				
11	Kleve	149	15 011	10 304	17 540
12	Mettmann	475	62 378	42 977	72 044
13	Neuss	199	46 856	30 520	51 133
14	Viersen	198	25 164	18 698	30 108
15	Wesel	185	45 313	36 052	53 985
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	3 123	611 717	408 580	667 197
	Kreisfreie Städte				
17	Aachen	121	22 405	16 031	27 634
18	Bonn	103	14 273	8 688	14 526
19	Köln	382	103 508	64 060	106 791
20	Leverkusen	47	49 785	23 861	37 121
	Kreise				
21	Aachen	130	28 794	19 956	33 106
22	Düren	149	26 973	20 160	33 961
23	Erfk. Kreis	150	39 678	29 343	48 355
24	Euskirchen	101	10 065	7 639	13 277
25	Heinsberg	126	20 547	16 540	26 375
26	Oberbergischer Kreis	244	36 804	25 586	44 041
27	Rhein.-Berg. Kreis	143	19 240	13 526	21 932
28	Rhein-Sieg-Kreis	211	34 812	23 305	38 107
29	Reg.-Bez. Köln	1 902	406 863	268 672	445 224
	Kreisfreie Städte				
30	Bottrop	53	9 264	7 287	10 804
31	Gelsenkirchen	125	38 135	29 280	43 265
32	Münster	84	11 098	6 079	11 080

im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987 nach Verwaltungsbezirken

Bruttolöhne	Bruttogehälter	Gesamtumsatz		Umsatz aus Eigenerzeugung		Lfd. Nr.
		insgesamt	darunter Auslandsumsatz	insgesamt	darunter Auslandsumsatz	
1 000 DM						
1 828 803	2 348 215	20 120 457	6 381 424	17 490 348	5 972 633	1
2 176 291	1 443 867	14 069 444	4 269 916	13 269 282	4 191 267	2
1 171 928	1 122 266	13 413 122	1 949 528	11 022 241	1 744 241	3
1 115 788	898 357	9 765 824	4 656 887	9 441 712	4 524 709	4
737 592	558 748	5 799 718	2 370 386	5 663 588	2 336 049	5
587 197	366 898	2 862 859	1 375 824	2 697 975	1 358 423	6
685 214	550 537	5 212 523	1 473 190	4 942 410	1 471 233	7
710 904	474 253	4 605 518	1 853 434	4 151 861	1 703 106	8
529 136	356 571	3 328 048	915 640	2 938 303	832 329	9
1 331 808	1 217 309	10 025 297	2 474 595	8 746 671	2 236 124	10
353 835	249 779	3 738 426	952 234	3 497 837	877 115	11
1 605 127	1 127 223	10 788 132	2 320 640	9 827 789	2 212 865	12
1 287 219	1 078 443	13 745 899	5 722 209	12 829 768	5 599 315	13
636 632	355 157	4 169 943	999 956	4 013 853	982 790	14
1 467 817	605 373	7 683 558	1 518 773	7 384 082	1 503 601	15
16 225 274	12 752 989	129 328 775	39 234 637	117 917 727	37 545 800	16
594 984	384 881	3 491 033	892 282	3 145 809	869 496	17
325 254	334 509	3 096 973	1 055 462	2 160 532	573 149	18
2 880 202	2 815 548	29 696 252	10 208 814	25 981 400	9 121 344	19
1 155 859	2 066 862	11 329 657	6 446 948	8 731 434	5 384 338	20
761 119	507 556	5 570 553	1 608 273	5 278 840	1 558 244	21
800 358	390 707	5 121 352	1 628 467	4 841 455	1 597 175	22
1 411 805	708 544	13 377 298	3 341 408	11 425 306	2 890 751	23
288 372	147 977	2 394 411	696 189	2 354 096	689 193	24
595 027	233 404	2 575 676	864 361	2 516 207	848 267	25
971 512	661 259	6 494 551	1 698 395	6 091 003	1 601 483	26
517 475	329 722	3 339 122	952 404	3 204 747	937 035	27
905 302	705 834	6 614 429	2 231 191	6 251 326	2 194 323	28
11 207 271	9 286 821	93 101 289	31 624 196	81 982 146	28 264 800	29
285 265	117 228	1 899 985	227 270	1 834 098	221 427	30
1 156 516	563 835	14 363 470	1 206 980	10 652 548	1 081 598	31
223 807	266 394	2 355 717	729 210	2 066 505	649 236	32

Noch: 5. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden
			insgesamt	darunter Arbeiter	
MD					1 000
	Kreise				
33	Borken	251	33 065	24 444	40 913
34	Coesfeld	90	7 239	5 438	9 367
35	Recklinghausen	249	62 882	46 670	72 989
36	Steinfurt	255	39 253	28 715	47 322
37	Warendorf	183	31 113	22 021	36 684
38	Reg.-Bez. Münster	1 285	232 033	169 920	272 418
	Kreisfreie Stadt				
39	Bielefeld	251	43 672	29 476	49 683
	Kreise				
40	Gutersloh	303	49 251	36 408	57 930
41	Herford	315	32 830	24 028	40 114
42	Hoxter	100	9 187	7 087	12 451
43	Lippe	311	32 406	23 777	39 992
44	Minden-Lübbecke	267	33 472	23 149	39 719
45	Paderborn	135	29 536	19 549	31 740
46	Reg.-Bez. Detmold	1 677	230 334	163 476	271 639
	Kreisfreie Städte				
47	Bochum	163	50 073	37 951	60 413
48	Dortmund	240	51 602	34 071	54 225
49	Hagen	174	26 706	19 804	33 005
50	Hamm	66	19 264	15 324	23 914
51	Herne	71	20 301	14 517	20 630
	Kreise				
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	308	54 560	39 157	63 838
53	Hochsauerlandkreis	310	31 263	23 988	40 245
54	Markischer Kreis	675	79 039	58 416	98 561
55	Olpe	168	18 658	14 089	24 301
56	Siegen-Wittgenstein. . . .	315	43 325	30 187	49 891
57	Soest	179	28 193	20 285	35 693
58	Unna	163	47 703	36 707	54 532
59	Reg.-Bez. Arnsberg	2 830	470 652	344 480	559 237
60	Nordrhein-Westfalen . . .	10 817	1 951 599	1 355 128	2 215 715

im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987 nach Verwaltungsbezirken

Bruttolöhne	Bruttogehälter	Gesamtumsatz		Umsatz aus Eigenerzeugung		Lfd. Nr.
		insgesamt	darunter Auslandsumsatz	insgesamt	darunter Auslandsumsatz	
1 000 DM						
868 450	443 503	5 759 439	1 165 118	5 415 248	1 090 644	33
195 339	94 563	1 907 496	236 891	1 750 310	231 279	34
1 906 219	1 100 864	11 758 386	3 139 405	11 266 749	3 049 045	35
987 057	552 671	7 225 522	1 840 469	6 886 654	1 783 526	36
828 802	490 019	5 337 109	1 462 487	5 041 807	1 294 966	37
6 451 461	3 629 095	50 607 115	10 007 825	44 913 910	9 401 714	38
1 095 661	818 702	7 798 055	2 019 630	7 240 359	1 967 206	39
1 323 985	728 250	10 502 098	2 302 392	9 662 861	2 094 744	40
817 875	446 076	6 447 774	1 302 351	5 988 687	1 239 042	41
253 192	106 978	1 656 886	336 496	1 551 574	312 571	42
832 673	448 928	5 462 324	1 341 792	5 236 681	1 308 380	43
768 613	538 908	6 232 921	1 392 157	5 753 033	1 332 313	44
715 490	593 348	6 355 105	1 735 695	6 234 556	1 732 903	45
5 807 498	3 681 195	44 455 161	10 430 520	41 667 750	9 987 163	46
1 608 940	721 754	17 444 079	8 185 457	16 573 579	7 900 785	47
1 376 049	1 068 507	9 107 305	1 662 230	8 689 888	1 598 733	48
766 117	402 827	6 235 657	1 661 619	5 879 570	1 607 489	49
597 136	253 183	3 334 321	902 518	3 253 192	900 351	50
564 856	368 681	2 782 603	673 699	2 610 957	654 926	51
1 428 812	886 759	8 033 444	2 252 661	7 506 369	2 077 750	52
851 240	388 751	5 883 349	1 169 618	5 544 629	1 103 174	53
2 141 899	1 177 512	13 481 832	3 562 497	12 684 494	3 300 057	54
482 190	236 144	3 326 941	675 454	3 247 349	667 407	55
1 145 828	766 263	8 581 538	2 868 173	8 241 660	2 824 007	56
726 826	438 860	5 102 668	1 165 186	4 925 673	1 157 034	57
1 396 136	652 158	7 578 413	1 674 230	7 091 011	1 548 947	58
13 086 017	7 361 393	90 892 134	26 453 325	86 248 365	25 340 650	59
52 777 521	36 711 493	408 384 474	117 750 503	372 729 898	110 540 127	60

6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig a = Anzahl der Betriebe b = Anzahl der Beschäftigten c = Umsatz in 1 000 DM		
		insgesamt	unter 50
21	Bergbau	a 103 b 156 158 c 1 908 908	11 302 6 017
22	Mineralölverarbeitung	a 20 b 9 408 c 1 528 928	7 154 6 483
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	a 655 b 34 209 c 720 243	505 8 535 220 454
27	Eisenschaffende Industrie	a 126 b 139 801 c 2 404 194	22 695 32 225
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke . . .	a 92 b 30 306 c 774 628	18 619 17 979
29	Gießerei	a 187 b 36 941 c 429 618	56 1 906 19 929
3011	Stabziehereien, Kaltwalzwerke	a 64 b 11 792 c 297 449	18 597 13 068
3015	Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahterzeugnissen)	a 90 b 12 495 c 224 933	31 1 004 24 626
3021	Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	a 166 b 23 945 c 333 457	56 1 801 22 768
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Hartung .	a 388 b 33 607 c 425 094	209 6 701 79 575
3030	Mechanik	a 33 b 1 238 c 15 964	28 820 10 825
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau .	a 491 b 74 554 c 1 655 277	223 7 085 84 996
32	Maschinenbau	a 1 532 b 280 861 c 3 908 364	575 18 661 221 047
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	a 437 b 122 560 c 2 887 444	233 6 895 80 156

*) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

im September 1987 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen*)

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz					Systematik-Nr.
davon (in Betrieben) mit ... Beschäftigten					
50 – 99	100 – 199	200 – 499	500 – 999	1 000 und mehr	
11	8	20	13	40	21
733	1 271	7 754	9 030	137 068	
27 820	6 282	76 597	491 966	1 300 224	
.	4	–	.	4	22
.	568	–	.	7 511	
.	50 598	–	.	1 061 439	
85	.	27	5	.	25
6 053	.	9 045	3 188	.	
126 195	.	179 797	51 211	.	
14	19	30	16	25	27
1 118	2 716	9 748	12 035	113 489	
29 454	48 488	231 253	218 716	1 844 058	
16	17	20	16	5	28
1 124	2 213	6 577	11 522	8 251	
46 896	56 016	153 040	371 658	129 039	
53	29	38	5	6	29
3 921	4 234	12 300	3 632	10 948	
43 409	46 904	137 047	37 230	145 099	
18	10	12	.	.	3011
1 166	1 365	4 114	.	.	
47 996	34 066	110 409	.	.	
30	15	8	.	.	3015
2 166	2 127	2 447	.	.	
45 473	33 083	43 906	.	.	
46	35	21	.	.	3021
3 312	4 920	6 939	.	.	
45 098	67 750	103 035	.	.	
95	54	24	3	3	3025
6 609	7 597	6 626	2 107	3 967	
91 553	100 272	85 560	21 378	46 756	
.	.	–	–	–	3030
.	.	–	–	–	
.	.	–	–	–	
127	77	34	14	16	31
9 152	10 580	9 321	10 507	27 909	
113 407	119 136	159 044	111 879	1 066 815	
387	248	212	74	36	32
27 399	35 146	65 058	52 257	82 340	
500 111	462 945	964 089	664 556	1 095 616	
82	57	32	11	22	33
5 460	7 689	10 091	7 103	85 322	
73 977	96 043	128 864	87 006	2 421 398	

Noch: 6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig a = Anzahl der Betriebe b = Anzahl der Beschäftigten c = Umsatz in 1 000 DM		
		insgesamt	unter 50
34	Schiffbau	a 13 b 868 c 6 152	9 198 1 333
35	Luft- und Raumfahrzeugbau	a 8 b 1 649 c 17 748	3 92 819
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	a 804 b 187 239 c 2 933 418	288 9 217 116 915
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	a 228 b 13 353 c 155 928	157 3 656 30 222
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	a 944 b 116 788 c 1 831 968	396 12 327 155 076
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmfabriken	a 45 b 4 754 c 48 964	21 643 9 427
40	Chemische Industrie	a 393 b 198 405 c 5 454 572	132 3 964 160 570
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen	a 15 b 12 168 c 287 342	9 241 2 924
51	Feinkeramik	a 14 b 2 488 c 31 606	3 48 779
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	a 63 b 20 435 c 327 547	27 880 15 215
53	Holzbearbeitung	a 191 b 10 085 c 206 196	157 2 693 58 548
54	Holzverarbeitung	a 571 b 57 100 c 976 590	261 8 233 105 354
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	a 43 b 13 683 c 396 432	5 146 3 178
56	Papier- und Pappeverarbeitung	a 223 b 32 072 c 645 424	86 2 797 43 925
57	Druckerei, Vervielfältigung	a 394 b 36 578 c 498 244	220 6 826 76 749

Anmerkung S. 294

im September 1987 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen*)

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz					Systematik-Nr.
davon (in Betrieben) mit ... Beschäftigten					
50 – 99	100 – 199	200 – 499	500 – 999	1 000 und mehr	
.	.	.	—	—	34
.	.	.	—	—	
.	.	.	—	—	
.	—	.	—	—	35
.	—	.	—	—	
189	126	114	44	43	36
13 124	17 613	35 926	31 443	79 916	
164 435	226 917	579 062	403 652	1 442 437	
36	25	6	4	—	37
2 372	3 292	1 499	2 534	—	
24 388	38 624	35 543	27 151	—	
261	160	96	19	12	38
18 338	22 369	30 929	12 529	20 296	
243 831	332 091	479 519	159 405	462 046	
12	.	6	.	—	39
814	.	2 025	.	—	
9 756	.	15 161	.	—	
92	47	67	25	30	40
6 263	6 552	20 789	19 398	141 439	
217 219	198 847	839 271	522 972	3 515 693	
.	.	.	.	.	50
.	
.	
4	.	3	.	—	51
326	.	1 088	.	—	
3 083	.	17 904	.	—	
9	5	6	8	8	52
661	747	1 921	5 480	10 746	
13 194	10 820	31 695	80 566	176 057	
12	10	9	.	.	53
902	1 318	2 240	.	.	
28 140	23 320	43 504	.	.	
148	100	47	.	.	54
10 396	14 097	13 343	.	.	
149 248	247 592	271 574	.	.	
.	12	8	.	5	55
.	1 825	2 221	.	7 240	
.	39 171	49 871	.	256 754	
50	48	28	8	3	56
3 437	6 683	8 289	5 481	5 385	
56 106	95 203	175 761	129 747	144 682	
83	59	25	.	.	57
5 574	7 950	7 822	.	.	
79 001	100 050	113 104	.	.	

Noch: 6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

Systematik-Nr. Hauptgruppe	Wirtschaftszweig a = Anzahl der Betriebe b = Anzahl der Beschäftigten c = Umsatz in 1 000 DM		
		insgesamt	unter 50
58	Herstellung von Kunststoffwaren	a 536 b 58 464 c 960 316	219 7 107 118 280
59	Gummiverarbeitung	a 48 b 16 687 c 254 572	9 253 3 731
61	Ledererzeugung	a 15 b 1 478 c 31 997	4 88 2 114
62	Lederverarbeitung	a 71 b 6 550 c 116 175	41 1 256 14 595
63	Textilgewerbe	a 432 b 57 258 c 951 582	154 4 780 75 888
64	Bekleidungsgewerbe	a 539 b 42 249 c 778 711	293 9 274 102 055
65	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	a 3 b 88 c 587	3 88 587
68	Ernährungsgewerbe	a 791 b 104 548 c 2 833 155	.. .. .
69	Tabakverarbeitung	a 12 b 1 939 c 29 440	.. .. .
B	Bergbau	a 103 b 156 158 c 1 908 908	11 302 6 017
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	a 1 942 b 515 050 c 12 707 729	988 21 386 571 616
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	a 5 026 b 867 592 c 14 442 192	2 158 66 874 795 831
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	a 2 906 b 319 514 c 5 367 743	1 332 42 020 564 968
N/G	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	a 803 b 106 487 c 2 862 595	347 10 060 247 914
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	a 10 780 b 1 964 801 c 37 289 167	4 836 140 642 2 186 346

Anmerkung S. 294

im September 1987 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen*)

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz					Systematik-Nr.
davon (in Betrieben) mit ... Beschäftigten					
50 – 99	100 – 199	200 – 499	500 – 999	1 000 und mehr	Hauptgruppe
162	92	50	9	4	58
11 341	13 275	15 335	5 949	5 457	
184 939	229 521	270 689	94 593	62 294	
13	8	7	4	7	59
957	1 101	2 227	2 914	9 235	
11 970	15 524	25 313	33 660	164 374	
6	.	.	—	—	61
479	.	.	—	—	
12 660	.	.	—	—	
16	.	.	3	—	62
1 110	.	.	2 000	—	
11 899	.	.	45 713	—	
110	86	64	.	.	63
7 906	12 094	20 431	.	.	
155 664	211 715	333 461	.	.	
146	63	32	.	.	64
10 271	8 851	10 034	.	.	
143 739	179 449	225 129	.	.	
—	—	—	—	—	65
—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	
.	146	91	29	11	68
.	20 646	26 610	19 497	15 716	
.	512 808	830 330	663 408	265 316	
.	4	3	—	—	69
.	527	1 159	—	—	
.	6 167	18 906	—	—	
11	8	20	13	40	B
733	1 271	7 754	9 030	137 068	
27 820	6 282	75 597	491 968	1 300 224	
352	203	226	84	89	G/P
24 997	28 554	71 708	61 359	307 046	
631 121	640 976	1 813 411	1 769 784	7 280 821	
1 226	785	545	177	135	I
86 022	109 639	168 490	124 331	312 236	
1 259 322	1 446 164	2 555 966	1 547 950	6 836 959	
746	473	265	69	21	V
52 315	66 789	81 487	46 546	30 357	
819 289	1 122 605	1 477 718	813 368	569 795	
172	150	94	29	11	N/G
12 272	21 173	27 769	19 497	15 716	
297 746	518 975	849 236	663 408	285 316	
2 507	1 619	1 150	372	296	
176 339	227 426	357 208	260 763	802 423	
3 035 298	3 735 002	6 772 928	5 286 478	16 273 115	

7. Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden

Systematik-Nr. Hauptgruppe	Wirtschaftszweig	Energieverbrauch ¹⁾ insgesamt	Kohleverbrauch	Heizöl
		t SKE ²⁾	t	t
21	Bergbau	8 767 656	7 572 542	68 873
22	Mineralölverarbeitung	5 917 702	–	2 622 778
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	2 077 829	1 125 504	176 558
27	Eisenschaffende Industrie	14 133 338	9 493 857	366 796
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzweigwerke	2 292 932	869 586	56 302
29	Gießerei	506 005	129 110	20 753
3011	Stahlziehereien, Kaltwalzwerke	148 204	–	6 997
3015	Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahterzeugnissen)	153 724	263	4 689
3021	Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	210 460	7	15 619
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	255 513	28	20 601
3030	Mechanik	1 454	–	125
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	158 473	1 339	31 837
32	Maschinenbau	748 230	35 889	115 485
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraft- fahrzeugen usw.	577 300	45 439	63 396
34	Schiffbau	1 834	6	632
35	Luft- und Raumfahrzeugbau	1 092	–	219
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	440 831	5 822	73 353
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	16 883	–	4 521
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	455 648	508	74 949
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmabzügen	6 486	17	1 505
40	Chemische Industrie	11 187 044	4 667 951	837 110
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen	25 348	–	1 190
51	Feinkeramik	57 327	–	1 552
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	767 131	–	222 011
53	Holzbearbeitung	92 220	8 091	16 584
54	Holzverarbeitung	111 909	1 785	31 703
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeherzeugung	985 318	373 091	114 232
56	Papier- und Pappeverarbeitung	218 385	19	39 868
57	Druckerei, Vervielfältigung	98 895	–	8 835
58	Herstellung von Kunststoffwaren	280 532	4 556	35 411
59	Gummiverarbeitung	117 598	9 099	16 948
61	Lederherzeugung	1 666	–	–
62	Lederverarbeitung	7 502	1 213	1 629
63	Textilgewerbe	666 196	33 799	104 278
64	Bekleidungsgewerbe	59 810	12	21 507
65	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	–	–	–
68	Ernährungsgewerbe	1 515 214	170 315	316 872
69	Tabakverarbeitung	3 173	–	642
B	Bergbau	8 767 656	7 572 542	68 873
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	37 613 368	16 676 552	4 239 872
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	2 891 612	89 038	401 802
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	2 307 598	43 067	473 884
N/G	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	1 518 387	170 315	317 514
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	53 098 621	24 551 514	5 501 945

1) ohne die zur Stromeigenerzeugung verbrauchte Energie aus Kohle, Heizöl und Gas, da bereits in deren Verbrauchs-Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,27; Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69;

Gewerbe 1987 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen

verbrauch	Gasverbrauch		Stromverbrauch		Systematik-Nr.
t SKE ²⁾	1 000 Nm ³ bezogen auf H ₀ = 35 169 kJ/m ³	t SKE ²⁾	1 000 kWh	t SKE ²⁾	Hauptgruppe
97 824	1 323 113	1 587 737	11 120 256	1 367 790	21
3 753 666	1 577 628	1 893 154	2 913 427	358 351	22
251 651	383 311	459 980	1 961 988	241 330	25
515 226	2 777 477	3 332 970	10 710 470	1 317 387	27
79 733	316 701	380 043	9 402 867	1 156 554	28
30 201	158 822	190 588	1 269 294	156 119	29
10 102	76 765	92 118	377 299	46 409	3011
6 847	84 849	101 819	364 203	44 795	3015
22 744	104 694	125 633	504 688	62 076	3021
29 956	129 171	155 007	573 397	70 528	3025
184	348	417	6 919	853	3030
46 009	61 519	73 822	303 581	37 344	31
167 293	255 325	306 391	1 945 649	239 301	32
91 159	189 696	227 638	1 732 192	213 064	33
919	325	390	4 214	519	34
319	—	—	6 296	773	35
105 383	135 354	162 431	1 370 266	168 544	36
6 533	3 274	3 932	52 150	6 418	37
108 713	164 132	196 959	1 216 328	149 609	38
2 196	1 249	1 498	22 561	2 775	39
1 175 644	3 499 259	4 199 109	20 363 572	2 504 717	40
1 683	12 121	14 544	85 611	10 530	50
2 266	41 060	49 272	47 072	5 789	51
310 952	273 515	328 216	1 046 979	128 776	52
23 609	10 680	12 817	398 829	49 056	53
45 868	7 341	8 809	462 864	56 935	54
160 147	173 556	208 266	2 680 887	329 749	55
56 560	69 798	83 758	640 719	78 808	56
12 872	33 766	40 520	369 950	45 504	57
51 104	51 895	62 275	1 330 825	163 692	58
24 071	40 924	49 108	292 826	36 018	59
2 375	955	1 147	22 469	2 767	61
147 657	283 904	340 684	1 235 199	151 928	62
31 076	12 654	15 185	117 668	14 472	63
449 366	566 827	680 192	2 010 732	247 323	65
937	1 093	1 311	7 521	925	68
97 824	1 323 113	1 587 737	11 120 256	1 367 790	69
6 031 081	9 100 320	10 920 389	50 742 581	6 241 338	B
580 711	1 055 611	1 266 747	7 794 372	958 706	G/P
670 848	794 040	952 848	5 315 441	653 801	I
450 303	567 920	681 503	2 018 253	248 248	V
7 830 767	12 841 004	15 409 224	75 990 903	9 469 883	N/G

werten enthalten – 2) Umrechnung in Tonnen Steinkohleneinheiten (SKE) nach folgendem Schlusset: Steinkohle und leichtes Heizöl = 1,46; schweres Heizöl = 1,4; 1 000 kWh Strom = 0,123; 1 000 Nm³ Gas = 1,2

8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1987 in %
			1986	1987	
21	Bergbauliche Erzeugnisse				
2112 10	Steinkohle (Forderung)	1 000 t	69 834	65 132	85
2112 40	Steinkohlenbriketts	1 000 t	1 199	1 001	100
2114 20	Braunkohle (Forderung)	1 000 t	108 652	103 614	95
2114 30	Braunkohlenbriketts	1 000 t	3 576	3 135	98
2114 40	Braunkohlenstaub und Trockenkohle	1 000 t	2 160	2 205	100
2116 11	Zechenkoks (Steinkohle)	1 000 t	14 014	11 510	92
2116 14*	Huttenkoks (Steinkohle)	1 000 t	3 878	4 026	56
2116 50	Braunkohlenkoks	1 000 t	150	140	100
22	Mineralölerzeugnisse	1 000 DM	6 337 037	5 939 744	33
2211*	Rohbenzin (sogenanntes Leichtbenzin)	1 000 t	4 242	4 273	64
2213	Kraftstoffe	1 000 t	9 016	9 410	30
2217	Heizole	1 000 t	10 286	9 493	30
2231	Flüssiggas	1 000 t	452	469	21
2235*	Heiz- und Raffineriegas	1 000 t	1 850	2 008	.
2252	Schmierole	1 000 t	51	35	7
2255	Mineralische Öle	1 000 t	39	31	7
2257	Schmierfette (Mineralölgehalt ab 70 %)	1 000 t	13	13	29
2273	Bitumen und Bitumenemulsionen	1 000 t	778	708	25
2279	Sonstige Mineralölerzeugnisse	1 000 t	1 646	2 012	79
25	Steine und Erden, Asbestwaren, Schleifmittel	1 000 DM	6 687 791	6 495 854	25
2511	Natursteine	1 000 DM	332 271	299 651	18
2512	Schiefer (Tonschiefer)	t	.	407	2
2514*	Rohkalkstein und Rohdolomit	1 000 t	17 770	16 213	39
2516	Sand und Kies	1 000 t	39 040	38 426	.
2517	Tonerdehaltige Rohstoffe	1 000 DM	21 703	25 879	9
2521	Schiefererzeugnisse	1 000 DM	.	5 609	19
2527	Natursteine, bearbeitet	1 000 DM	42 751	45 545	7
2528	Eisenhüttenschlacken	1 000 t	5 634	4 344	56
2529	Eisenhüttenschlackenerzeugnisse	1 000 t	9 669	6 717	82
2531	Zement und zementähnliche Bindemittel	1 000 t	9 562	9 091	35
2532*	Bearbeiteter Kalk- und Dolomitstein	1 000 t	6 068	5 910	42
2533	Erzeugnisse aus Gips	1 000 DM	.	.	.
2535	Mörtel und Edelputz	1 000 DM	132 755	123 638	17
2536	Transportbeton	1 000 m ³	7 225	6 156	20
2541	Ziegeleierzeugnisse	1 000 DM	292 188	315 113	23
2542	Keramische Spaltplatten und -riemchen	1 000 m ²	786	326	0
2545	Grobsteinzeug	1 000 t	162	153	74
2547*	Feuerfeste Erzeugnisse	1 000 t	1 146	1 051	.
2551	Kalksandsteine	1 000 m ³	1 688	1 499	32
2554	Betonerzeugnisse für den Hochbau	1 000 DM	385 508	407 456	16
2557	Betonerzeugnisse für den Tiefbau	1 000 t	3 495	3 421	21
2559	Betonerzeugnisse für andere Zwecke	1 000 t	30	21	5
2565	Asbestzementwaren	1 000 m ²	10 628	9 501	22
2566	Mineralische Isoliermittel und Filter	1 000 DM	218 720	242 443	40
2573	Asbestspinnstoffwaren	1 000 DM	19 262	20 924	31
2577	Brems- und Kupplungsmaterial	t	17 743	19 298	42
2581	Schleifscheiben und sonstige Schleifkörper	t	16 022	14 950	33
2583	Schleifpapiere usw.	1 000 DM	98 824	103 354	21
2597	Montagen von Erzeugnissen der Gütergruppe 25	1 000 DM	41 363	39 303	51

Hinweis: Der Stern (*) hinter der Melde-Nr. wird erläutert auf S. 283.

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalens am Bundesgebiet 1987 in %
			1986	1987	
27	Eisen und Stahl	1 000 DM	25 888 466	23 169 162	67
2711*	Roheisen (auch phosphorhaltig)	1 000 t	18 243	17 800	.
2712*	Ferrolegerierungen	1 000 t	358	286	.
2713*	Stahlrohblöcke und -brammen	1 000 t	22 094	21 285	59
2714*	Vorgewalztes Stahlhalbzeug	1 000 t	13 160	12 572	70
2715*	Walzstahl, auch plattiert	1 000 t	14 783	14 747	54
2716*	Weiterverarbeiteter Walzstahl	1 000 t	3 048	3 477	68
2731*	Rohrluppen zur Herstellung von Präzisionsstahlrohren u. a.	1 000 t	364	333	98
2733*	Präzisionsstahlrohre	1 000 t	807	802	92
2735	Sonstige Stahlrohre	1 000 t	3 129	2 784	.
2741*	Geschmiedetes Halbzeug	1 000 t	84	70	.
2743*	Geschmiedete Stäbe	1 000 t	175	145	80
2745*	Freiformschmiedestücke über 125 kg Rohgewicht	1 000 t	113	97	69
2746	Geschmiedete oder gewalzte Ringe über 125 kg Rohgewicht	1 000 t	53	39	.
2747*	Rollendes Eisenbahnzeug (auch gewalzt)	1 000 t	56	45	.
2796	Lohnveredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 27	1 000 DM	40 044	33 306	.
28	NE-Metalle und NE-Metallhalbzeug	1 000 DM	8 198 408	7 904 277	34
2811*	Leichtmetalle und deren Legierungen	1 000 t	798	868	.
2813	Schwermetalle und deren Legierungen	1 000 t	495	507	.
2815*	Zwischenprodukte der NE-Metallindustrie	1 000 t	.	80	.
2841*	Halbzeug aus Aluminium und Aluminium- legierungen	1 000 t	988	1 037	64
2843*	Halbzeug aus Kupfer und Kupferlegierungen	1 000 t	664	853	60
2844*	Halbzeug aus Blei und Bleilegierungen	1 000 t	7	15	33
2845*	Halbzeug aus Zink und Zinklegierungen	1 000 t	72	76	.
2847	Halbzeug aus Nickel und Nickellegierungen	1 000 t	31	32	.
2848	Halbzeug aus sonstigen NE-Metallen und deren Legierungen	1 000 t	11	13	.
29	Gießereierzeugnisse	1 000 DM	5 084 482	4 713 277	42
2912*	Gußeisen mit Lamellengraphit	1 000 t	706	654	31
2913*	Gußeisen mit Kugelgraphit	1 000 t	367	341	46
2914*	Stahlguß	1 000 t	168	123	66
2917	Temperguß	1 000 t	83	77	.
2951*	Leichtmetallformguß	1 000 t	70	73	17
2954*	Schwermetallformguß	1 000 t	68	78	57
30	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke und der Stahlverformung	1 000 DM	15 295 685	14 719 272	56
3011*	Kaltwalzwerks- und Zieherei-Erzeugnisse	1 000 t	2 310	2 289	87
3015*	Kalt gezogener Draht	1 000 t	1 202	1 137	63
3017	Drahterzeugnisse	1 000 t	459	452	28
3019	Veredlungsarbeiten für eigene Rechnung an Erzeug- nissen der Ziehereien und Kaltwalzwerke	1 000 DM	20 313	21 923	73
3021	Gesenk-, Freiformschmiedestücke bis 125 kg	1 000 t	606	586	61
3022	Kaltfließpreß-, Preß-, Zieh- und Stanzteile aus Stahl	1 000 t	266	255	56
3023	Federn aus Stahl und NE-Metall	1 000 t	205	206	76
3024	Ketten aus Stahl und NE-Metall	1 000 t	63	53	82
3025	Schrauben, Norm- und Fassondrehteile aus Stahl und NE-Metall	1 000 t	327	311	47
3026	Grobe Drahtwaren aus Stahl und NE-Metall	1 000 t	24	26	100

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1987 in %
			1986	1987	
	Noch: Erzeugnisse der Ziehereien, Kalt- walzwerke und der Stahlverformung				
3027	Eisen- und Stahlpulver, Erzeugnisse aus Sintermetall	t	32 830	31 757	.
3029	Oberflächenveredlung und Härtung	1 000 DM	1 041 279	1 027 761	43
3095	Reparaturen an Erzeugnissen der Stahlverformung	1 000 DM	17 510	25 518	82
3096	Lohnveredlungsarbeiten	1 000 DM	42 162	43 308	65
3099	Montagen von Erzeugnissen der Stahlverformung.	1 000 DM	162 320	168 924	19
31	Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	1 000 DM	9 401 703	9 295 588	45
3111	Hochbaukonstruktionen aus Stahl und Leichtmetall	1 000 DM	949 925	914 741	26
3112	Brücken aus Stahl und Leichtmetall	t	13 901	13 950	51
3114	Stahlwasserbauten	t	11 408	9 319	72
3115	Tunnel- und Schachtausbaukonstruktionen	t	.	.	.
3117	Erzeugnisse für den Grubenausbau	t	425 627	382 312	97
3119	Bauelemente, Schalungserüste und Kleinkonstruk- tionen aus Stahl und Leichtmetall	1 000 DM	1 059 831	1 152 636	29
3121	Weichen, Kreuzungen, Hemmschuhe, Prellbocke und ähnliches Gleismaterial	t	20 800	15 162	57
3127	Weichen, Kreuzungen und ähnliches Gleismaterial für Feld- und Industriebahnen	t	1 587	1 418	.
3151	Dampfkessel (Dampfzeuger)	t	46 583	71 096	78
3153	Dampfkesselfeuerungen	t	10 731	8 624	80
3154	Hilfsapparate für Dampfkessel	t	28 626	29 219	46
3155	Ortsfeste Behälter über 100 m³ Fassungsvermögen, Kesselschmiedeerzeugnisse	t	55 821	45 379	36
3156	Rohrleitungen	t	52 061	55 023	53
3157	Heizkessel für Warmwasserheizungsanlagen	1 000 DM	213 522	220 357	24
3158	Transportgroßbehälter	St.	9 908	11 547	13
3171	Lokomotiven	1 000 DM	40 014	80 976	35
3173	Schienegebundene Wagen	1 000 DM	498 276	520 837	60
3174	Straßenbahn-, Hochbahn-, Untergrundbahn- und Schwebelbahnwagen	1 000 DM	190 451	159 268	76
3175	Feldbahn- und Industriebahnwagen	1 000 DM	31 321	30 248	98
3195	Reparaturen an Transportbehältern und Schienenfahrzeugen.	1 000 DM	79 961	68 436	29
3199	Baustellenarbeiten, auch im Tagelohn	1 000 DM	2 902 544	2 739 393	50
32	Maschinenbauerzeugnisse	1 000 DM	39 450 132	39 245 063	28
3211	Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung, a. n. g.	1 000 DM	1 967 309	2 012 918	21
3212	Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung	1 000 DM	1 262 067	1 203 063	32
3213	Hütten- und Walzwerkseinrichtungen.	t	113 621	112 347	94
3214	Industrieöfen	t	12 962	13 970	40
3215	Gießereimaschinen	t	9 422	9 320	31
3216	Prüfmaschinen	1 000 DM	63 350	72 984	10
3217	Holzbe- und -verarbeitungsmaschinen	1 000 DM	643 522	748 968	27
3218	Maschinen- und Präzisionswerkzeuge für die Metallbearbeitung	t	46 789	49 177	22
3219	Schweißgeräte und -maschinen	t	3 344	2 119	19
3223	Dieselmotoren (ohne solche für Kfz)	1 000 DM	905 794	817 658	29
3227	Dampfturbinen	1 000 DM	670 655	611 415	41
3231	Kompressoren, Vakuumpumpen, Druckluftgeräte und -werkzeuge	1 000 DM	801 390	827 259	31
3232	Lufttechnische Einzelapparate und Anlagen	1 000 DM	817 749	858 311	23
3233	Gewerbliche Kühlmittel-, -geräte, Kaltmaschinen, -anlagen und Wärmepumpen	1 000 DM	224 611	241 906	11

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1987 in %
			1986	1987	
	Noch: Maschinenbauerzeugnisse				
3234	Flüssigkeitspumpen	1 000 DM	726 583	834 725	22
3235	Maschinen für die Be- und Verarbeitung von Kautschuk und Kunststoff	1 000 DM	1 698 856	1 751 259	32
3236	Baumaschinen	1 000 DM	1 100 274	1 111 199	21
3237	Baustoff-, Keramik- und Glasmaschinen	t	54 478	50 105	35
3239	Trocknungsanlagen und -maschinen	1 000 DM	308 218	345 714	26
3241	Landmaschinen	1 000 DM	1 261 845	1 063 942	35
3242	Landwirtschaftliche Förder- und Transportmittel	1 000 DM	40 253	20 956	5
3243	Milchwirtschaftliche Maschinen	1 000 DM	94 749	86 878	31
3244	Ackerschlepper	1 000 DM	1 293 216	1 123 715	32
3245	Nahrungsmittelmaschinen	1 000 DM	433 971	484 455	19
3246	Maschinen für verwandte Gebiete der Nahrungsmittelherstellung	1 000 DM	376 115	353 531	16
3247	Verpackungsmaschinen	t	24 770	26 264	40
3251	Einzelapparate und -maschinen für die anorganische und organische Chemie	1 000 DM	784 802	805 866	26
3252	Anlagen für die chemische und verwandte Industrie	1 000 DM	413 417	430 775	30
3254	Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau	1 000 DM	1 981 181	1 616 644	79
3255	Krane, Hängebahnen, Verladebrücken, Regalbediengeräte, Hubwerke	1 000 DM	665 621	577 018	29
3256	Serienhebezeuge	1 000 DM	355 008	349 119	33
3257	Flurförderzeuge	1 000 DM	263 404	243 071	11
3258	Stetig-, Gleis- und Drahtseilförderer	t	106 475	94 275	41
3259	Aufzüge	1 000 DM	196 616	234 736	18
3261	Papier- und Druckereimaschinen	t	49 807	52 405	18
3263	Waren- und Spielautomaten	t	5 152	5 717	33
3264	Waagen	1 000 DM	236 486	236 068	33
3265	Textilmaschinen	1 000 DM	2 462 605	2 352 583	47
3266	Zubehöerteile für Textilmaschinen	t	8 292	7 964	20
3267	Nähmaschinen	1 000 DM	360 951	418 726	36
3268	Wäscherei- und verwandte Maschinen für gewerbliche Zwecke	1 000 DM	70 509	69 065	16
3269	Maschinen für die Leder-, Schuh- und Lederwarenherstellung	t	1 237	1 067	13
3272	Armaturen	1 000 DM	3 097 104	3 207 283	40
3274	Walzensgravuren	1 000 DM	140 639	147 236	78
3275	Geräte für olhydraulische Anlagen und pneumatische Steuerungen	1 000 DM	356 565	379 158	20
3276	Zahnräder und Getriebe	t	61 239	54 399	23
3277	Wälzlager	t	32 125	29 246	18
3278	Kupplungen, Gleitlager- und andere Antriebs Elemente	t	66 121	62 333	58
3279	Andere Maschinenbauerzeugnisse	1 000 DM	663 825	665 873	17
3295	Reparaturen an Maschinenbauerzeugnissen	1 000 DM	965 619	994 357	31
3296	Lohnveredlungsarbeiten an Maschinen- bauerzeugnissen	1 000 DM	214 768	174 204	36
3297	Montagen von Maschinenbauerzeugnissen	1 000 DM	1 129 336	1 104 083	32
33	Straßenfahrzeuge	1 000 DM	26 592 716	27 448 123	16
3311-3319	Kraftwagen (einschl. Motoren und Fahrgestellen)	1 000 DM	15 105 000	15 182 625	.
3331	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Kraft- wagen- und Kraftradmotoren	1 000 DM	2 173 228	2 220 026	19
3332	Rahmen, Räder und Felgen für Kraft- wagen und -räder	1 000 DM	943 843	1 023 049	52
3333	Triebwerksteile und Lenkungen für Kraftwagen und -räder	1 000 DM	2 330 466	2 418 988	26
3334	Kühler, Bremsaggregate, Stoßdämpfer und ähnliche Teile für Kraftwagen und -räder	1 000 DM	492 479	522 725	11
3335	Andere Kraftwagenteile	1 000 DM	179 351	220 045	4

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalens am Bundesgebiet 1987 in %
			1986	1987	
	Noch: Straßenfahrzeuge				
3337	Kraftwagenzubehör, a. n. g.	1 000 DM	1 758 951	1 998 028	31
3341	Karosserien und Aufbauten für Kraftwagen,				
	Straßenzugmaschinen und Kraftwagenanhänger	1 000 DM	1 208 262	1 201 055	30
3343	Fahrgestelle für Kraftwagenanhänger	St.	136		
3345	Kraftwagenanhänger	1 000 DM	762 162	1 025 793	38
3373	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für				
	Krafträder, a. n. g.	1 000 DM	29 084	33 613	28
3375	Fahrräder	1 000 St.	789	429	15
3376	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Fahrräder				
	und Kindersportfahrzeuge, a. n. g.	1 000 DM	250 128	221 492	54
3381	Kinderwagen	1 000 DM	49 401	63 522	43
3387	Anhänger für landwirtschaftliche Zwecke				
	und andere Gespannfahrzeuge	1 000 DM	25 072	24 054	21
3395	Reparaturen an Erzeugnissen der Gütergruppe 33	1 000 DM	1 028 403	1 069 541	16
3398	Lackierungen an Straßenfahrzeugen	1 000 DM	25 245	26 010	22
34	Wasserfahrzeuge	1 000 DM	150 851	101 109	2
3480	Schiffbauliche Einzelteile	t			
3495	Reparaturen an Erzeugnissen der Gütergruppe 34	1 000 DM	97 713	47 992	6
35	Luft- und Raumfahrzeuge	1 000 DM	156 197	168 289	5
3595	Reparaturen an Erzeugnissen der Gütergruppe 35	1 000 DM	82 537	106 325	
36	Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 DM	24 135 171	24 825 196	21
3611	Elektromotoren und -generatoren	1 000 DM	699 762	687 822	11
3612	Transformatoren	1 000 DM	282 808	252 778	13
3613	Stromrichter	1 000 DM	312 509	348 078	19
3615	Elektrische Akkumulatoren	1 000 DM	550 267	531 966	
3617	Starkstromkondensatoren	1 000 DM	19 118	19 380	6
3621	Hochspannungsschaltgeräte und -anlagen ab 1 000 V	1 000 DM	390 836	377 783	26
3622	Niederspannungsschaltgeräte und -anlagen ab 1 000 V	1 000 DM	1 318 346	1 373 524	25
3623	Installationsgeräte bis 1 000 V	1 000 DM	1 592 916	1 733 688	50
3624	Elektorröhre	1 000 DM	48 833	52 263	40
3625	Isolierte Drähte und Leitungen	t	147 401	156 220	32
3626	Kabel	t	81 432	85 263	25
3627	Kabelgarnituren	t	6 517	5 721	14
3628	Freileitungsarmaturen	t	592	517	6
3629	Fahrleitungsarmaturen	t	5 220	4 576	55
3631	Elektrowerkzeuge bis 2 kW	1 000 DM	17 298	18 305	1
3632	Elektroschweiß- und -lotgeräte	1 000 DM	102 394	86 229	7
3633	Elektrochemische und elektrophysikalische				
	Geräte und Einrichtungen	1 000 DM	106 348	98 822	17
3634	Elektrische Industrieöfen	1 000 DM	392 990	357 795	43
3635	Elektrowärmegeräte und -einrichtungen				
	für den Haushalt	1 000 DM	753 599	767 996	20
3636	Gewerbliche Elektrowärmegeräte				
	und -einrichtungen	1 000 DM	20 127	21 746	9
3637	Elektromotorische Wirtschaftsgeräte für				
	Gewerbe und Haushalt	1 000 DM	1 027 418	1 032 904	29
3639	Elektrische Haushaltswaschmaschinen und -geräte	1 000 DM	950 455		
3641	Elektrische Leuchten	1 000 DM	1 487 217	1 576 966	49
3644	Elektrische Glühlampen	1 000 DM	259 619	271 683	31
3647	Entladungslampen	1 000 DM	29 628	30 449	4
3651	Geräte und Einrichtungen der Drahtnachrichtentechnik	t	27 050	27 054	27
3653	Geräte und Einrichtungen der Funknachrichtentechnik	1 000 DM			
3661	Rundfunk- und Fernsehempfangsgeräte				
	und -einrichtungen	1 000 DM	938 056	858 028	15
3663	Phonotechnische Geräte	1 000 DM	904 909	863 813	22
3667	Bauelemente der elektronischen Schaltungstechnik	1 000 DM	872 505	903 437	15
3672	Elektrische Geräte und Einrichtungen zum Messen				
	nichtelektrischer und elektrischer Größen	1 000 DM	479 669	481 953	11

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1987 in %
			1986	1987	
	Noch: Elektrotechnische Erzeugnisse				
3673	Elektrizitätszähler	1 000 DM	9 082	8 718	4
3674	Elektrische Meßgeräte für chemische und physikalische Untersuchungen	1 000 DM	34 677	52 263	6
3675	Elektrische Prüfgeräte und -einrichtungen	1 000 DM	149 077	173 395	22
3677	Elektrische Regel- und Steuerungsgeräte und -einrichtungen	1 000 DM	962 468	932 672	13
3681	Elektromedizinische Geräte und Einrichtungen	1 000 DM	284 925	275 690	7
3684	Elektrische Signal- und Sicherheitsgeräte	t	3 062	3 350	21
3686	Elektrische Ausrüstung für Kraftfahrzeuge und Verbrennungsmotoren, a. n. g.	t	50 192	50 803	21
3688	Elektromagnetische Geräte	1 000 DM	108 241	107 335	14
3689	Andere elektrotechnische Erzeugnisse	t	2 033	2 536	29
3695	Reparaturen an Erzeugnissen der Gütergruppe 36	1 000 DM	594 387	672 857	24
3696	Lohnveredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 36	1 000 DM	7 101	4 335	-
3697	Montagen von Erzeugnissen der Gütergruppe 36	1 000 DM	1 580 106	1 641 946	26
37	Feinmechanische und optische Erzeugnisse; Uhren	1 000 DM	1 615 498	1 518 349	10
3711	Erzeugnisse der Augenoptik	1 000 DM	135 386	148 795	8
3721-3729	Foto-, Projektions- und kinotechnische Geräte	1 000 DM	164 873	169 414	10
3753	Präzisionswaagen, geophysikalische Geräte u. a.	1 000 DM	43 241	37 052	6
3754	Feinmechanische Betriebsmeß- und Regelgeräte	1 000 DM	387 810	380 975	19
3755	Feinmechanische Lehrmittel und Laborgeräte	1 000 DM	127 213	138 740	27
3759	Andere feinmechanische Geräte	1 000 DM	11 874	11 929	2
3763	Ärztliche, zahnärztliche und tierärztliche Instrumente	1 000 DM	113 443	117 429	9
3765	Andere medizinmechanische Geräte	1 000 DM	40 192	36 650	5
3767	Erzeugnisse der Orthopädiemechanik	1 000 DM	399 885	336 474	19
3795-3797	Reparaturen, Lohnveredlungsarbeiten und Montagen an Erzeugnissen der Gütergruppe 37	1 000 DM	141 758	87 549	17
38	Eisen-, Blech- und Metallwaren	1 000 DM	16 341 801	16 588 296	40
3821	Äxte, Hobelisen, Amboß-Einsatzwerkzeuge, Hammer u. a.	t	7 210	6 728	91
3822	Maschinenwerkzeuge für Arbeiten im Berg- und Tiefbau	t	4 285	3 933	82
3823	Sägen, Sägeblätter und Sägenzubehör	t	11 560	10 462	70
3824	Maschinenwerkzeuge für die Bearbeitung von Holz, Kunststoff und nichtmetallischen Werkstoffen	t	8 917	8 609	67
3825	Zangen, Blechscheren und Feilen	t	9 254	8 495	82
3826	Dreh-, Zieh- und ähnliche Maschinenwerkzeuge	t	298	290	27
3827	Montage- und Sonderwerkzeuge	t	30 960	28 806	55
3828	Hartmetall und Hartmetallwerkzeuge	1 000 DM	393 035	337 665	28
3829	Anreiß-, Meß- und sonstige Werkzeuge	1 000 DM	31 494	28 081	26
3830	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Heiz- und Kochgeräte	1 000 DM	112 025	110 171	42
3831	Raumheizöfen aus Guß und Blech	St.	85 432	87 923	15
3835	Großkuchengeräte	St.	20 672	20 554	20
3841	Geräte aus Stahlblech für die Landwirtschaft, Geräte und Bedarfsartikel aus Stahlblech für Hauswirtschaft, Gewerbe und Verkehr	1 000 DM	77 631	77 737	36
3842	Erzeugnisse aus Stahlblech für den Zentralheizungs- und anderen Baubedarf	1 000 DM	670 022	650 036	30
3844	Lager- und Transportbehälter aus Stahlblech	1 000 DM	1 621 636	1 677 250	49
3845	Möbel aus Stahl- und NE-Metallrohren sowie -profilen, Stahl- und NE-Metallblecheinrichtungen	1 000 DM	714 126	702 259	45
3846	Geräte und Bedarfsartikel aus NE-Metallblech für Hauswirtschaft, Gewerbe und Verkehr	1 000 DM	1 598 590	1 696 092	30
3847	Geldschränke und Tresoranlagen	t	605 466	643 422	32
3848	Spezialbedarfsartikel verschiedener Art aus Stahl und NE-Metall	1 000 DM	10 940	11 611	47
			475 735	469 246	34

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1987 in %
			1986	1987	
	Noch: Eisen-, Blech- und Metallwaren				
3849	Feinstblechpackungen	t	113 133	106 625	18
3851	Koffer-, Mappen- u. a. Lederwaren- schlösser und -beschläge	t	5 961	5 600	86
3852	Möbel-, Geldschrank-, Kühlmöbel- und Gefriermöbelschlösser	t	7 650	7 901	95
3853	Möbel- und Zierbeschläge	t	152 038	141 982	78
3854	Türschlösser und Türschließer	t	26 071	26 718	95
3855	Vorhänge- und Fahrradschlösser	t	1 587	1 608	79
3856	Fahrzeugschlösser und -beschläge	t	72 453	74 721	55
3857	Baubeschläge	t	79 979	85 055	67
3858	Schlüssel und Schloßbestandteile	t	2 696	2 660	100
3859	Sonstige Schlösser und Beschläge	t	13 242	14 289	86
3871	Schneidwaren	1 000 DM	411 297	397 723	54
3874	Bestecke u. ä. Tischgeräte (ohne Tafelgeräte)	1 000 DM	73 639	73 434	27
3881	Haushaltsmaschinen und verwandte Geräte	1 000 DM	31 124	24 386	13
3882	Tafelgeschirr, Galanteriewaren u. ä. Metallwaren für den Hausgebrauch	1 000 DM	202 525	222 398	40
3883	Büro- und Schreibgeräte und sonstige Metallwaren für gewerbliche Zwecke	1 000 DM	179 988	186 103	17
3884	Feine Drahtwaren	t	10 433	11 506	23
3885	Dünne Bänder, Metallfolien, Blattmetalle, Metallpulver, Dosen, Tuben und Kapseln	1 000 DM	1 149 970	1 173 423	33
3887	Metallkurzwaren	1 000 DM	909 948	911 371	65
3889	Preß-, Zieh- und Stanzteile und verwandte Erzeugnisse a. n. g.	1 000 DM	975 426	1 021 381	38
3895	Reparaturen an Erzeugnissen der Gütergruppe 38	1 000 DM	6 940	5 874	5
3896	Lohnveredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 38	1 000 DM	43 069	45 706	29
3897	Montagen von Erzeugnissen der Gütergruppe 38	1 000 DM	25 360	25 271	31
39	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck u. ä.	1 000 DM	591 777	616 513	9
3919	Sonstige Großmusikinstrumente	St.	33	41	19
3931	Kindersportfahrzeuge, Puppenwagen	1 000 DM	91 817	102 905	84
3937	Andere Spielwaren	1 000 DM	73 055	70 638	6
3940	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Turn- und Sportgeräte	1 000 DM	.	.	.
3949	Geräte für sonstige Sportarten	1 000 DM	.	12 707	26
3958	Münzen und Medaillen	1 000 DM	18 972	18 206	28
3981	Erzeugnisse der Foto- und Filmabors	1 000 DM	131 118	137 162	12
3982	Füller-, Füllhalter, Kugelschreiber u. ä. Schreibgeräte	1 000 DM	43 237	44 170	5
3985	Stempel und Flexoklischees	1 000 DM	11 614	10 260	33
3995	Reparaturen an Erzeugnissen der Gütergruppe 39	1 000 DM	3 688	3 708	13
4	Chemische Erzeugnisse	1 000 DM	52 993 721	52 502 312	39
4111	Halogene	1 000 DM	116 052	117 577	67
4112	Sublimierter, gefällter oder kolloider Schwefel	1 000 DM	30 250	22 398	12
4113	Kohlenstoff	1 000 DM	499 198	444 302	68
4115	Wasserstoff, Sauerstoff, Edelgase und Stickstoff	1 000 DM	718 433	756 156	61
4121	Salzsaure, Chlorsulfonsaure	1 000 DM	36 892	42 655	.
4122	Oxide und Sauerstoffsäuren des Schwefels, Schwefelwasserstoff	1 000 DM	137 858	124 231	52
4123*	Salpetersaure, Nitriersäuren, berechnet auf N	1 000 t	319	309	.

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1987 in %
			1986	1987	
	Noch: Chemische Erzeugnisse				
4129	Sonstige anorganische Säuren und Sauerstoff- verbindungen der Nichtmetalle	1 000 DM	313 620	309 519	42
4142*	Syntheseammoniak	1 000 t	824	803	42
4146	Oxide, Hydroxide und Peroxide der Alkali- und Erdalkalimetalle	1 000 DM	333 118	319 375	46
4149*	Oxide, Hydroxide und Peroxide sonstiger Metalle	1 000 t	1 103	714	.
4152	Salze der Halogenwasserstoffe und der Sauerstoffsäuren der Halogene	1 000 DM	100 943	94 780	28
4154	Salze der Sauerstoffsäuren des Schwefels	1 000 DM	55 923	56 484	13
4155*	Salze der Sauerstoffsäuren des Stickstoffs ¹⁾	1 000 t	23	.	.
4157	Salze der Sauerstoffsäuren des Phosphors; Phosphide	1 000 DM	423 217	318 230	49
4159	Sonstige Salze anorganischer Säuren	1 000 DM	917 381	889 944	60
4195	Komprimierte Luft, gasförmig.	m ³	22 778	94 258	62
4199	Sonstige anorganische Verbindungen	1 000 DM	.	70 975	22
4211	Aromatische Kohlenwasserstoffe	1 000 DM	153 108	149 903	54
4219*	Sonstige Erzeugnisse aus der Weiterverarbeitung von Rohereeren und Rohbenzol	1 000 t	876	984	.
4221	Acyclische und alicyclische Kohlenwasserstoffe	1 000 DM	1 563 738	1 611 058	63
4224*	Aromatische Kohlenwasserstoffe, chemisch einheitlich	1 000 t	2 910	2 716	.
4227*	Halogenderivate der Kohlenwasserstoffe	1 000 t	1 370	1 379	.
4229*	Andere Derivate der Kohlenwasserstoffe, a. n. g.	1 000 t	258	268	79
4231	Acyclische Alkohole	1 000 DM	1 709 673	1 539 449	63
4234	Cyclische Alkohole	1 000 DM	51 999	50 981	44
4242	Phenole und Phenolalkohole	1 000 DM	531 923	536 046	73
4245	Halogen-, Sulfo-, Nitro- und Nitrosoderivate der Phenole und Phenolalkohole	t	4 996	3 908	79
4251	Ather, Ätheralkohole, Epoxide u. a., berechnet auf 100 %	1 000 DM	544 229	529 442	44
4255	Verbindungen mit Aldehydfunktion	1 000 DM	166 797	166 871	46
4257	Verbindungen mit Keton- oder Chinonfunktion	1 000 DM	357 117	326 363	74
4261	Einbasische Säuren und deren Derivate, berechnet auf 100 %	1 000 DM	652 372	626 740	29
4263	Mehrbasische Säuren und deren Derivate, berechnet auf 100 %	1 000 DM	707 542	647 971	48
4265*	Oxy-, Oxo- und andere organische Säuren	1 000 t	.	.	.
4269	Ester der Mineralsäuren, ihre Salze und Derivate	1 000 DM	120 763	113 122	38
4271*	Verbindungen mit Aminofunktion	1 000 t	220	180	.
4275	Verbindungen mit anderen Stickstofffunktionen	1 000 DM	1 349 148	1 358 969	49
4291*	Organisch-anorganische und heterocyclische Verbindungen	1 000 t	101	98	.
4295	Wachse	1 000 DM	60 543	53 715	17
4296*	Öle, Fette und Fettsäuren tierischen oder pflanzlichen Ursprungs, nicht zur Ernährung	1 000 t	460	464	.
4299	Sonstige Grundstoffe, Chemikalien und Verbindungen, a. n. g.	1 000 t	105	113	21
4311	Einnährstoffdünger	1 000 t	467	446	51
4314	Mehrnährstoffdünger	1 000 DM	208 188	168 529	22
4317	Garten- und Blumendünger	1 000 t	23	23	18
4319	Sonstige Düngemittel	1 000 t	31	.	.
4341	Pflanzenbehandlungs- und Schädlings- bekämpfungsmittel ²⁾	1 000 t	.	.	.
4412	Kondensations-, Polykondensations- und Polyadditionsprodukte	1 000 DM	4 415 956	4 562 439	52

1) berechnet auf N – 2) auch Zubereitungen und Vormischungen

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalens am Bundesgebiet 1987 in %
			1986	1987	
	Noch: Chemische Erzeugnisse				
4414*	Polymerisations- und Mischpoly- merisationsprodukte	1 000 t	2 826	2 996	54
4417*	Kunststoffe auf Zellulosebasis	1 000 t	54	44	25
4419*	Andere Kunststoffe	1 000 t	23	26	25
4452*	Synthetischer Latex	1 000 t	107	106	59
4455	Synthetischer Kautschuk	1 000 DM	984 294	867 216	100
4551	Synthetische Fasern	1 000 t	209	224	.
4558	Reststoffe aus synthetischen Fasern und Fäden	t	.	.	.
4612	Anorganische Pigmente	1 000 t	636	644	78
4614	Angeriebene anorganische Pigmente	t	10 787	11 691	54
4641	Lacke, Öl-, Leim-, Wasser-, Dispersionsfarben u. a.; Kunststoffputze; Spachtel	1 000 t	532	543	42
4645	Verdünnungen	1 000 t	46	47	33
4672	Chemische Erzeugnisse für Glas, Emaille und keramische Erzeugnisse	1 000 t	.	.	.
4673	Druckfarben und Druckereihilfsmittel für grafische Zwecke	1 000 DM	351 145	370 071	28
4719	Zubereitete Drogen und Extrakte pflanzlicher und tierischer Herkunft	1 000 DM	92 953	97 168	25
4747	Human-pharmazeutische Spezialitäten	1 000 DM	2 811 760	2 928 182	18
4797	Desinfektionsmittel	1 000 DM	66 162	76 079	35
4799	Sonstige chemisch-pharmazeutische Erzeugnisse a. n. g.	1 000 DM	32 388	37 377	11
4915	Pflanzliche Klebstoffe	1 000 t	42	40	59
4917	Synthetische Klebstoffe	1 000 t	97	100	42
4918	Schmelzklebstoffe	t	12 990	13 418	30
4922	Leder- und Pelzhilfsmittel ¹⁾	1 000 t	26	23	40
4923	Textilhilfsmittel ¹⁾	1 000 t	28	29	15
4924	Papierhilfsmittel ¹⁾	1 000 t	.	.	.
4927	Organische grenzflächenaktive Stoffe und Zubereitungen	1 000 DM	610 071	609 533	37
4932	Schmierfette	t	4 993	4 302	54
4933	Industriereiniger; Schleif- und Polierpasten	1 000 t	144	153	45
4934	Flotations- und Gießereihilfsmittel	1 000 t	414	407	82
4935	Rostschutzmittel	t	1 148	1 528	17
4936	Zusammengesetzte Katalysatoren	t	7 389	7 578	31
4938	Kautschukhilfsmittel	1 000 t	13	13	31
4939	Sonstige Hilfsmittel	1 000 t	83	87	39
4941	Bituminöse Dach- und Dichtungsmaterialien	1 000 m ²	60 110	64 354	37
4942	Bautenschutzmittel und verwandte Erzeugnisse	1 000 t	138	144	35
4961	Seifen (ohne Haarwaschmittel und Rasiercremes)	1 000 t	45	44	42
4965	Wasch-, Spül- und Reinigungsmittel	1 000 t	725	769	50
4971	Alkoholische Duft- und Hygienewasser	t	3 000	2 311	27
4973	Hautpflegemittel	1 000 t	12	13	25
4974	Puder, lose, fest und flüssig	t	638	546	49
4975	Mundpflegemittel	1 000 t	7	8	16
4976	Haarpflegemittel	1 000 t	11	12	8
4977	Schonheitspflegemittel	t	552	427	13
4978	Badezusatzmittel	1 000 t	14	13	14
4979	Sonstige Körperpflegemittel	1 000 DM	115 745	119 914	20
4985	Bleistifte und chemischer Bürobedarf	1 000 DM	475 701	581 024	37
4991	Putz- und Pflegemittel	t	90 106	93 395	38
4993	Konservierungsmittel	t	6 903	7 049	37
4996	Pulver, Sprengstoffe, pyrotechnische Erzeugnisse	1 000 DM	253 800	244 689	61

1) ohne grenzflächenaktive Stoffe und Zubereitungen

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1987 in %
			1986	1987	
	Noch: Chemische Erzeugnisse				
4998	Veredlungsarbeiten für eigene Rechnung	1 000 DM	180 330	183 352	16
4999	Sonstige chemische Erzeugnisse	1 000 DM	369 802	397 520	22
4096	Lohnveredlungsarbeiten an chemischen Erzeugnissen	1 000 DM	52 893	37 338	21
50	Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	1 000 DM	3 169 978	3 875 567	22
5050	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile zu Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung	1 000 DM	210 737	208 987	5
51	Feinkeramische Erzeugnisse	1 000 DM	313 743	302 564	8
5166	Oxidkeramik mit einem Gehalt an Metalloxiden über 90 %	t	.	.	.
5171	Wand- und Bodenfliesen, Klinker aus feinkeramischen Stoffen	1 000 m²	6 121	5 698	14
52	Glas und Glaswaren	1 000 DM	3 192 050	3 255 327	36
5211	Flachglas, (Hüttenerzeugung) ohne Spiegelglas	1 000 DM	474 555	532 913	56
5221	Hohlglas (Hüttenerzeugung)	1 000 DM	1 116 980	1 040 674	27
5241	Veredeltes Flachglas	1 000 DM	1 201 812	1 292 772	51
5245	Veredeltes Hohlglas	1 000 DM	8 670	6 271	4
5271*	Glasfaser	1 000 t	139	136	.
53	Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz	1 000 DM	1 912 527	2 051 323	27
5314	Stangen, Masten und Pfähle	1 000 DM	4 156	2 752	44
5315	Schwellen, nicht imprägniert	1 000 DM	.	.	.
5316	Schnittholz	1 000 DM	336 546	361 115	13
5318	Schwarten und Spreiße, Reststoffspäne u. a.	1 000 DM	15 293	18 256	11
5322	Hobelware	1 000 m³	289	318	21
5343	Stangen, Masten und Pfähle (imprägniert)	1 000 DM	21 895	20 897	32
5345	Schwellen (imprägniert)	1 000 DM	9 927	4 766	19
5349	Sonstige imprägnierte Hölzer	1 000 m³	14	18	53
5351*	Furniere	1 000 m³	116	123	31
5361	Sperrholz	1 000 m³	116	112	34
5365	Preßholz	m³	2 773	3 051	32
5371	Holzfasersplatten	1 000 m³	81	83	.
5381*	Holzspanplatten	1 000 m³	1 846	2 047	.
5396	Lohnveredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 53	1 000 DM	42 980	45 956	.
54	Holzwaren	1 000 DM	8 899 216	9 517 987	36
5411	Bauelemente aus Holz	1 000 DM	605 720	669 447	23
5415	Holzkonstruktionen und Fertigbauteile aus Holz	1 000 DM	52 588	59 610	19
5422	Zimmer- und Küchenmöbel aus Holz (auch Polstermöbel)	1 000 DM	5 752 168	6 221 817	45
5423	Matratzen	1 000 DM	180 534	166 160	30
5425	Büromöbel, Schulmöbel und Gestühl aus Holz	1 000 DM	390 430	416 059	23
5426	Spezialmöbel und Innenausbauten aus Holz	1 000 DM	781 206	780 442	31
5429	Andere Tischlereierzeugnisse	1 000 DM	96 333	98 670	20
5432	Kabel- und Seiltrommeln	1 000 St.	122	115	54
5434	Kisten und Koffer aus Holz	1 000 DM	101 291	89 917	26
5439	Sonstige Verpackungsmittel und -hilfsmittel aus Holz	1 000 DM	72 065	76 692	18
5441	Leisten und Rahmen aus Holz	1 000 lfd.m	77 124	82 640	36

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1987 in %
			1986	1987	
	Noch: Holzwaren				
5444	Holzbestandteile (ohne gedrechselte) ¹⁾	1 000 m ³	129	137	32
5445	Werkzeuge und -teile aus Holz	1 000 DM	17 281	15 974	17
5447	Holzdrehwaren und gedrechselte Teile aus Holz	1 000 DM	12 481	12 168	17
5448	Sonstige technische, gewerbliche und landwirtschaftliche Geräte aus Holz	1 000 DM	46 653	42 412	16
5457	Hausartikel und Küchengeräte aus Holz	1 000 DM	20 224	17 780	42
5459	Holzwaren sonstiger Art	1 000 DM	3 880	4 097	2
5466	Pinself, Bürsten und Besen	1 000 DM	74 355	81 748	12
5495	Reparaturen an Möbeln und sonstigen Holzwaren	1 000 DM	6 980	10 521	24
5496	Lohnveredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 54	1 000 DM	16 407	17 974	53
5497	Montagen von Erzeugnissen der Gütergruppe 54	1 000 DM	49 221	44 967	27
55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe	1 000 DM	3 657 764	3 860 457	27
5511*	Holzschliff, Papier und Pappe ²⁾	1 000 t	390	414	29
5532	Druck- und Schreibpapier	1 000 t	1 054	1 125	34
5533	Kraftpapier	1 000 t	8	8	2
5534*	Packpapier	1 000 t	101	102	18
5535*	Wellpappenpapier	1 000 t	433	466	29
5536*	Hygienepapier	1 000 t	221	228	34
5539*	Sonderpapier	1 000 t	292	332	29
5541	Maschinenkarton	1 000 t	407	422	31
5545	Wickelpappe	t			
5571	Papier und Pappe, gestrichen und Pergamentpapier	1 000 t	84	99	40
56	Papier- und Pappwaren	1 000 DM	6 101 360	6 390 106	33
5611	Tapeten aus Papier, auch kunststoff- beschichtet, metallisiert u. ä.	1 000 Rollen	50 546	48 484	40
5612	Lampenschirme aller Art	1 000 St.	939	827	65
5622	Wachspapier und wasserdichte Packstoffe	t	36 409	32 989	66
5623	Gummierte Papiere und Pappen	t	7 097	6 188	36
5624	Selbstklebende Papiere und Pappen	t			
5631	Geschäftsbücher, Bürohilfsmittel, Lernmittel und Kalender	t	36 903	40 785	22
5633	Briefumschläge, Briefblocke, Papierausrüstungen	t	42 171	39 411	31
5651	Papiersäcke	t	79 036	72 594	44
5652	Tüten und Beutel, ganz oder überwiegend aus Papier	t	23 758	22 585	22
5654	Wellpappe (auch bedruckt)	1 000 DM	1 056 020	1 045 983	27
5656	Verpackungsmittel aus Karton und Vollpappe	t	261 174	266 420	25
5661	Hartpapierwaren für Verpackungszwecke	t	83 918	84 120	40
5665	Sonstige Stanz- und Prägeerzeugnisse aus Papier und Pappe	t	40 400	39 634	33
5671	Buchbinderisch hergestellte Kataloge, Werbedrucksachen, Bücher, Zeitschriften, Wandkalender u. ä. ³⁾	1 000 DM	71 767	69 811	13
5673	Sonstige buchbinderisch hergestellte Erzeugnisse ³⁾	1 000 DM	25 960	24 287	7
5681	Zellstoffwatte-, Filtrierpapier- und Krepppapierwaren	t	450 674	497 547	45
5682	Rollen, Spulen, Hulsen für die Textilindustrie	t	3 286	3 349	18
5683	Etiketten, Siegelmarken, Klebeecken u. ä.	t	4 086	4 214	17
5684	Kassen- und Buchungsrollen, Endlospapiere, Geschenkpapiere u. ä.	t	7 416	7 925	12
5685	Karnevals- und Festartikel	t	1 896	1 903	19
5689	Sonstige Erzeugnisse aus Papier und Pappe	t	4 192	4 965	26

1) Die Angaben in m³ beziehen sich auf den tatsächlichen Holzanteil an der fertigen Ware. – 2) Angaben auf Basis eines Trockengehaltes von 90 % (lufttrocken – lutro – oder 90 : 100) – 3) Buchbinderische Lohnarbeiten (z. B. Binden, Heften von Druckerzeugnissen) sind mit der vom Auftraggeber gezahlten Vergütung bewertet.

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1987 in %
			1986	1987	
57	Druckereierzeugnisse, Vervielfältigungen	1 000 DM	5 190 228	5 470 310	22
5711	Geschäftspapiere und ähnliche Drucksachen	1 000 DM	908 510	919 571	22
5712	Kataloge und Werbedrucksachen	1 000 DM	1 329 390	1 524 254	25
5713	Bücher und Broschüren	1 000 DM	416 831	441 219	22
5714	Zeitungen	1 000 DM	963 126	932 320	20
5715	Zeitschriften	1 000 DM	731 739	755 531	20
5716	Verpackungs- und Ausstattungsdrucksachen	1 000 DM	323 935	347 622	21
5717	Wandkalender, Bildrucke und Karten	1 000 DM	111 901	111 041	27
5718	Kartographische Erzeugnisse	1 000 DM	8 483	9 875	19
5719	Sonstige Druckerzeugnisse	1 000 DM	94 313	104 962	19
5751	Reprographische Produkte	1 000 DM	10 709	9 448	11
5753	Belichtete und entwickelte Mikrofilme	1 000 DM	6 565	8 100	51
5755	Druckformen und Reproduktionen für Drucktechniken	1 000 DM	231 883	247 991	26
5759	Blei-, Foto- und Schreibsatz	1 000 DM	41 766	42 745	17
5796	Lohnveredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 57.	1 000 DM	11 077	15 631	28
58	Kunststofferzeugnisse	1 000 DM	10 662 878	11 150 403	30
5811*	Folien aus Kunststoff.	1 000 t	365	380	27
5813	Tafeln und Platten (auch Folien) aus Kunststoff mit einer Dicke über 1 mm	1 000 t	54	54	31
5814	Schichtpreßstoffplatten	1 000 DM	381 237	375 047	41
5815	Boden- und Wandbeläge ¹⁾	1 000 DM	.	.	.
5817	Rohre, Schläuche, Bänder, Seile und Profile aus Kunststoff.	t	118 166	122 488	26
5818	Halbzeug aus Schaumkunststoff	t	38 731	40 435	20
5819	Sonstiges Halbzeug aus Kunststoff (einschl. Bruch und Reststoffen)	1 000 DM	53 488	54 856	23
5821	Einzelteile aus Kunststoff für Maschinen und Fahrzeuge	t	61 864	69 275	21
5822	Einzelteile aus Kunststoff für elektro- technische Erzeugnisse	t	51 581	51 378	31
5823	Einzelteile aus Kunststoff für feinmechanische und optische Erzeugnisse sowie Uhren	t	1 823	1 913	12
5824	Einzelteile aus Kunststoff für dentale, medizinische, orthopädische und sanitäre Erzeugnisse	t	935	1 143	13
5825	Einzelteile aus Kunststoff für Eisen-, Blech- und Metallwaren sowie für Büro- und Schreibgeräte	t	8 308	7 921	22
5827	Einzelteile aus Kunststoff für Möbel (ohne Beschläge)	t	36 929	38 264	43
5828	Sonstige Einzelteile aus Kunststoff	t	10 495	9 892	25
5829	Einzelteile aus Kunststoff nach Muster oder Zeichnung	t	63 632	66 408	48
5831	Fensterprofile, Fenster und Fensterbänke aus Kunststoff	1 000 DM	732 316	788 280	34
5832	Rolladenstäbe, Rolläden und Rolladenpanzer	1 000 DM	54 444	54 848	24
5833	Türen, Türblätter, -zargen, -futter, -bekleidungen (auch Falttüren) aus Kunststoff.	t	4 482	4 223	46
5834	Außenwandelemente aus Kunststoff	t	2 246	3 343	15
5835	Innenwandelemente aus Kunststoff	1 000 DM	96 867	.	.
5838	Konstruktive Dachelemente, Licht- kuppeln u. ä. Erzeugnisse.	1 000 DM	98 807	107 894	50
5839	Sonstige Bauelemente aus Kunststoff	1 000 DM	69 168	68 091	30
5841	Beutel, Tragetaschen und Säcke aus Kunststoff	t	117 143	121 885	33
5842	Flaschen aus Kunststoff	1 000 DM	140 374	175 422	26

1) ohne Unterlage aus textilen Stoffen (Gewebe, Filz)

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalens am Bundesgebiet 1987 in %
			1986	1987	
	Noch: Kunststoffserzeugnisse				
5843	Fässer und ähnliche Transportgefäße aus Kunststoff	1 000 DM	179 015	158 514	35
5845	Becher (ohne Trinkbecher), Dosen und Eimer aus Kunststoff	t	68 813	70 784	34
5846	Verpackungen und deren Teile aus Schaumkunststoff	t	4 604	4 641	12
5847	Sonstige Verpackungsmittel aus Kunststoff (Kasten, Steigen, Box- und Flachpaletten)	1 000 DM	162 360	167 393	30
5848	Deckel, Stopfen, Verschraubungen und sonstige Verschlüsse aus Kunststoff	t	16 435	19 311	23
5849	Lager-, Transportgroßbehälter und -tanks aus Kunststoff über 250 l	1 000 DM	42 055	52 976	18
5851	Bekleidung und Kurzwaren aus Kunststoff	1 000 DM	146 246	152 594	36
5853	Haushalts-, Gebrauchs- und Gartenartikel aus Kunststoff	1 000 DM	611 719	633 894	35
5854	Medizinische, sanitäre, hygienische und Laborbedarfsartikel aus Kunststoff	t	8 742	9 369	33
5855	Büro-, Geschäfts- und Schulbedarf aus Kunststoff	t	21 376	19 365	29
5856	Möbel ganz aus Kunststoff	1 000 DM	90 475	106 362	85
5859	Sonstige Fertigerzeugnisse aus Kunststoff	t	19 492	20 305	29
5861	Auskleidungs- und sonstiger Oberflächenschutz	1 000 DM	69 471	66 776	25
5865	Sonstige Veredlungsarbeiten für eigene Rechnung	1 000 DM	47 779	72 539	36
5895	Reparaturen an Erzeugnissen der Gütergruppe 58	1 000 DM	962	1 353	16
5896	Lohnveredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 58	1 000 DM	24 323	33 157	27
5897	Montagen von Erzeugnissen der Gütergruppe 58	1 000 DM	14 930	19 411	.
59	Gummiwaren	1 000 DM	2 172 981	2 219 717	17
5921	Technische Weichgummiwaren	1 000 DM	1 248 865	1 281 534	24
5927	Schwamm-, Zell-, Moos- und Schaumgummiartikel	t	3 301	3 097	21
5929	Sonstige Weichgummiwaren	t	20 052	20 524	18
5995	Reparaturen an Erzeugnissen der Gütergruppe 59	1 000 DM	76 189	81 821	14
5996	Lohnveredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 59	1 000 DM	13 762	17 860	36
61	Leder	1 000 DM	398 684	389 996	29
6121	Oberleder	1 000 DM	107 231	80 785	21
6125	Sonstige Flächenleder	1 000 DM	236 436	220 037	30
6127	Gewichtsleder	1 000 DM	1 334	2 385	6
62	Lederwaren und Schuhe	1 000 DM	918 286	930 975	18
6213	Arbeiterschutzartikel	1 000 DM	24 332	24 839	71
6214	Sattler- und Feinsattlerwaren aus Leder	1 000 DM	39 425	36 892	32
6215	Feintaschner- und Galanteriewaren aus Leder	1 000 DM	92 103	82 215	13
6217	Sattler- und Feinsattlerwaren aus Lederaustausch- stoffen, textilen Geweben oder sonstigen Stoffen	1 000 DM	120 887	135 568	27
6218	Feintaschner- und Galanteriewaren aus Lederaustauschstoffen, textilen Geweben oder sonstigen Stoffen	1 000 DM	26 336	28 552	.
6251	Arbeitsschuhe und -stiefel mit Oberteil aus Leder	1 000 Paar	2 041	2 209	58

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1987 in %
			1986	1987	
	Noch: Lederwaren und Schuhe				
6253	Straßenschuhe und -stiefel (ohne solche ganz aus Kunststoff oder Gummi)	1 000 Paar	5 282	5 091	12
6254	Sandalen und futterlose Sandaletten	1 000 Paar	4 305	4 153	47
6255	Hausschuhe	1 000 Paar	1 182	1 009	8
6259	Schuhbestandteile aus Leder und Einlegesohlen	1 000 DM	13 444	15 191	7
63	Textilien	1 000 DM	9 116 446	8 861 463	29
6301–6309	Veredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 63.	1 000 DM	1 116 810	1 085 742	.
6302	Veredeltes Garn (auch gezwirnt)	t	18 155	16 703	41
6305	Veredeltes Gewebe	1 000 m ²	596 388	596 753	47
6309	Veredelte sonstige Stoffe	1 000 DM	168 668	177 409	52
6316	Kammzüge und Vorgarn.	t	4 457	3 891	8
6318	Reißspinnstoffe und verwandte Erzeugnisse	t	35 113	33 105	65
6321*	Garn für Gewebe (ohne Teppich-, Bastfaser- und Haargarn).	t	113 530	113 475	32
6322	Garn für Maschenware	t	4 472	4 200	6
6323	Garn für Teppiche und Fußbodenbeläge (ohne Bastfaser- und Haargarn)	t	25 343	24 399	61
6324	Garn für andere Zwecke (auch für handelsfertige Aufmachung bestimmtes Garn)	t	2 841	2 445	62
6325	Bastfasergarn, auch gezwirnt	t	996	999	32
6328	Näh- und Stopfmittel, Handstrick- und Handarbeitsgarn.	t	2 683	2 867	14
6329	Zwirn zur Weiterverarbeitung	t	5 300	5 338	21
6351	Verbandmittel, Mull und Watte	1 000 DM	78 839	104 706	33
6352	Bänder, Gurte, Flechtartikel, Chenilleerzeugnisse, Spitzen und Posamenten.	1 000 DM	506 871	540 750	52
6353	Säcke, Schnüre, Seile, Tauwerk und Netze	t	5 036	4 901	.
6355	Schläuche aller Art, gewebt	t	567	621	42
6356	Filz und Filztuch, Waren aus Filz	t	13 278	14 106	11
6359	Sonstige Spinnstoffwaren dieser Gütergruppe.	1 000 DM	81 481	87 933	20
6371	Rohgewebe ¹⁾³⁾	1 000 DM	534 431	510 202	36
6372	Fertiggewebe für Bekleidung und Leibwäsche ³⁾	1 000 DM	1 749 784	1 600 682	42
6375	Futterstoff ³⁾	1 000 m ²	180 143	173 419	82
6377	Markisen- und Schirmstoff ³⁾	1 000 DM	53 687	53 516	63
6378	Schuhoberstoff, Cord- und Wulstgewebe, Jutegewebe ³⁾	1 000 DM	58 613	46 849	21
6379	Sonstige Gewebe ²⁾³⁾	1 000 DM	290 501	265 386	51
6382*	Haus-, Bett- und Tischwaschestoff, Frottier- gewebe, Inlett und Matratzendrell ²⁾	1 000 m ²	146 740	149 006	64
6383	Schlaf- und Reisedeckenstoff, Steppdecken-Oberstoff ²⁾	1 000 DM	28 386	36 013	93
6384	Polsterbezugs- und Dekorationsstoff (dichtes Gewebe) (ohne undichten Vorhangstoff)	1 000 DM	550 365	505 086	45
6385	Gardinenstoff (Meterware) ²⁾	1 000 DM	85 923	74 121	13

1) nur Rohgewebe, die als solche abgesetzt werden – 2) konfektionierte Erzeugnisse: siehe unter Bekleidung (Gütergruppe 64) – 3) Meterware

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1987 in %
			1986	1987	
	Noch: Textilien				
6386	Teppiche, Läufer und Fußbodenbelag aus textilem Material	1 000 DM	608 484	667 483	30
6387	Fußbodenbelag auf textiler oder Papierunterlage . .	1 000 m ²	2 922	2 831	.
6388	Beschichtete Gewebe und andere beschichtete textile Trägerbahnen.	1 000 m ²	13 546	13 068	14
6391	Gewirkter oder gestrickter Stoff	t	12 175	12 250	19
6392	Herrenoberbekleidung ab Gr. 38, gewirkt oder gestrickt ¹⁾	1 000 St.	615	653	7
6393	Damenoberbekleidung ab Gr. 34, gewirkt oder gestrickt ¹⁾	1 000 DM	152 600	151 366	10
6394	Kinderoberbekleidung, gewirkt oder gestrickt ¹⁾ . . .	1 000 St.	621	124	.
6396	Damenwäsche, gewirkt oder gestrickt ¹⁾	1 000 DM	3 065	.	.
6398	Strumpfwaren	1 000 DM	307 723	274 826	26
6399	Andere Wirk- und Strickwaren.	1 000 DM	6 362	6 190	2
64	Bekleidung	1 000 DM	4 474 259	4 381 959	28
6411	Herrenoberbekleidung ab Gr. 38 (ohne Arbeits-, Berufs-, Sport-, Pelz-, Leder-, Regenschutz- bekleidung und Uniformen) ²⁾	1 000 DM	724 187	751 148	25
6412	Damenoberbekleidung ab Gr. 34 (ohne Arbeits-, Berufs-, Sport-, Pelz-, Leder-, Regenschutz- bekleidung und Uniformen) ²⁾	1 000 DM	1 883 339	1 802 464	26
6413	Kinderoberbekleidung ²⁾	1 000 DM	69 868	48 743	15
6414	Arbeits-, Berufs- und Spezialschutzbekleidung (genäht) (ohne solche aus Asbest und Leder) ²⁾ . . .	1 000 DM	73 014	75 300	16
6415	Sport-, Bade- und Strandbekleidung ²⁾	1 000 DM	119 744	112 436	16
6416	Veredelte Pelzfelle und Pelzbekleidung	1 000 DM	25 316	16 350	5
6417	Lederbekleidung	1 000 DM	23 920	26 849	11
6419	Uniformen (ohne Uniformmützen) ²⁾	1 000 DM	5 115	5 272	7
6421	Herrenwäsche ²⁾	1 000 DM	106 491	82 422	25
6424	Damenwäsche, Schürzen ²⁾	1 000 DM	57 217	60 657	20
6449	Sonstige Kopfbedeckung	1 000 DM	.	.	.
6451	Krawatten, Handschuhe, Schals und Tücher ²⁾	1 000 DM	100 055	95 983	.
6454	Sportgürtel, Hosenträger u. ä.	1 000 DM	18 688	21 753	88
6457	Schirme	1 000 DM	20 844	17 676	34
6459	Sonstiges Bekleidungszubehör	1 000 DM	19 978	26 560	13
6475	Gardinen und Vorhänge	1 000 DM	.	24 969	.
6477	Sonstige konfektionierte Erzeugnisse.	1 000 DM	90 263	91 821	39
6479	Sonstige Erzeugnisse der Gütergruppe 64	1 000 DM	55 224	59 322	34
6481	Bettfedern und Daunen (aufbereitet)	t	1 153	1 092	30
6483	Bettwäsche.	1 000 DM	368 153	373 452	59
6485	Haus- und Tischwäsche	1 000 DM	324 582	319 558	53
6487	Steppbetten, Stepp- und Daunendecken, Kissen u. ä.	1 000 DM	273 964	280 127	32

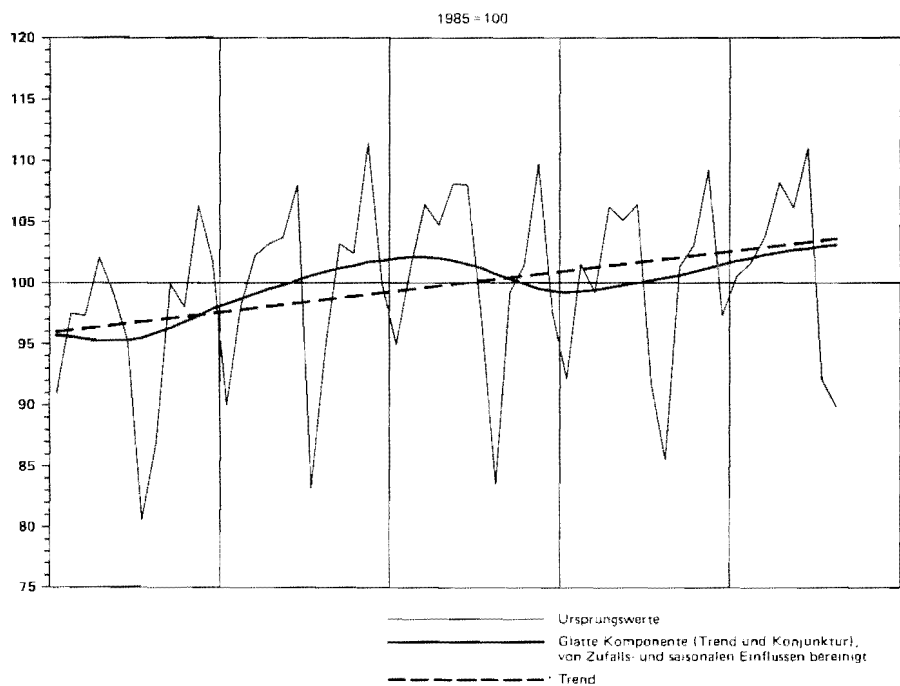
1) Erzeugnisse aus zugekaufter, gewirkter oder gestrickter Meterware: siehe unter Bekleidung – 2) einschl. solcher aus zugekaufter, gewirkter und gestrickter Meterware

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1986 und 1987

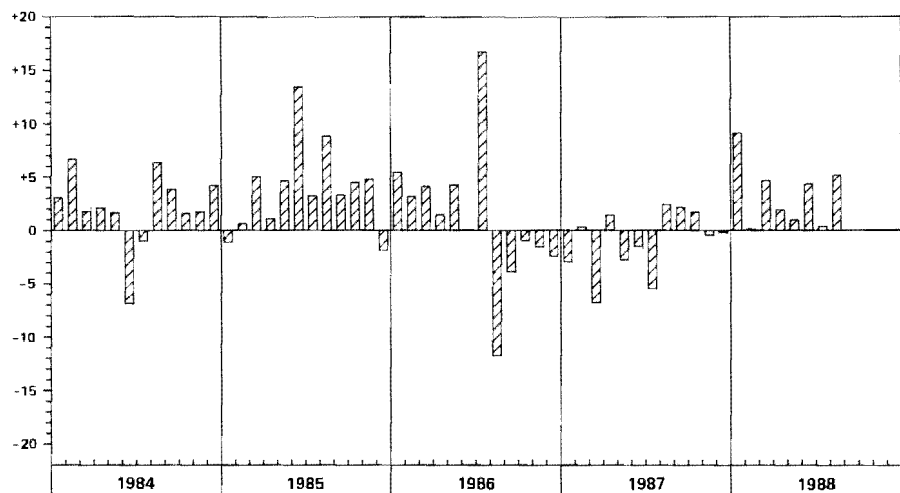
Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1987 in %
			1986	1987	
	Noch: Bekleidung				
6495	Reparaturen und Hilfsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 64.	1 000 DM			
6499	Hilfsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 64. . .	1 000 DM	15 279	15 718	20
68	Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	1 000 DM	26 710 192	26 362 889	23
6811	Mahl- und Schlämmlenerzeugnisse.	1 000 DM	803 886	753 601	29
6814	Nährmittel (ohne Teigwaren)	1 000 DM	827 723	826 550	18
6816	Stärke und Stärkeerzeugnisse.	1 000 DM	638 309	709 488	64
6818	Backwaren	1 000 DM	1 925 338	2 028 505	26
6821	Zucker (Rüben- und Rohrzucker)	1 000 DM	1 122 451	1 058 346	24
6825	Verarbeitetes Obst und Gemüse	1 000 DM	1 566 653	1 611 969	32
6827	Süßwaren	1 000 DM	2 270 931	2 286 848	22
6832	Milch, Butter und Käse	1 000 DM	2 375 162	2 369 290	14
6836	Dauermilch und Milchpräparate, Schmelzkäse. . . .	1 000 DM	648 047	568 448	11
6842	Erzeugnisse der Ölmühlen.	1 000 DM	913 663	738 566	23
6845	Margarine, Platten- und andere Nahrungsfette. . . .	1 000 DM	479 892	410 995	28
6847	Erzeugnisse der Talgschmelzen und Schmalzsiedereien	1 000 DM	43 274	36 596	22
6853	Fleisch und Fleischerzeugnisse	1 000 DM	4 455 877	4 585 119	28
6854	Ungenießbare Schlachtnebenprodukte	1 000 DM	5 810	5 178	15
6859	Fisch und Fischerzeugnisse	1 000 DM	398 265	373 472	21
6865	Röstkaffee, bearbeiteter Tee und teeähnliche Erzeugnisse ¹⁾	1 000 DM	460 338	429 170	9
6871	Bier	1 000 DM	3 168 703	3 148 491	30
6872	Malz	1 000 DM	125 164	120 909	14
6873	Spiritus (einschl. Nebenprodukten und Hefen)	1 000 DM	48 283	50 272	37
6875	Spirituosen.	1 000 l	52 187	51 560	18
6879	Tafelwasser und alkoholfreie Erfrischungsgetränke	1 000 DM	1 466 931	1 514 835	28
6882	Essig, Senf, Essenzen, Gewürze.	t	61 718	64 503	.
6883	Kartoffelerzeugnisse.	t	73 916	68 775	.
6888	Andere Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes. . . .	1 000 DM	631 649	605 340	27
6889	Futtermittel.	1 000 DM	1 519 490	1 316 278	19
6896	Lohnveredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 68.	1 000 DM	14 308	13 969	7
69	Tabakwaren	1 000 DM	179 531	174 919	4
70	Fertigteilbauten	1 000 DM	305 295	282 814	15
7011	Fertighäuser, überwiegend aus Beton	St.	172	81	12
7019	Sonstige Fertigteilbauten, überwiegend aus Beton, zur Vollmontage vorgesehen.	St.	10 611	14 719	24
7051	Fertighäuser, überwiegend aus Holz	St.	806	658	10
7059	Andere Fertigteilbauten aus Holz oder überwiegend aus Holz, zur Vollmontage vorgesehen.	1 000 DM	28 641	25 916	29
7097	Montagen von Fertigteilbauten	1 000 DM	31 216	26 791	.

1) Als Produktion gilt das Rösten, Mahlen bei Kaffee, Mischen bei Tee sowie das handelsfertige Aufmachen usw. des gekauften Rohkaffee bzw. -Rohtees für eigene Rechnung. Das Rösten, Mahlen, Entkoffeinieren usw. von Kaffee für fremde Rechnung und das Bearbeiten von Tee für fremde Rechnung ist unter der Melde-Nr. 6896 ausgewiesen.

Index der Nettoproduktion im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe
 Januar 1984 bis August 1988



Veränderungen der Ursprungswerte gegenüber dem Vorjahresmonat in %



Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987 nach Wirtschaftszweigen



9. Stein- und Braunkohlenbergbau 1960 – 1987

1 000 t

Jahr	Förderung von Steinkohlen	Erzeugung von Zechenkoks	Herstellung von Steinkohlenbriketts	Förderung von Braunkohle	Herstellung von Braunkohlenbriketts
1960				81 381	13 664
1961	126 650		4 869	82 258	13 887
1962	126 184		5 663	85 369	14 148
1963	127 163		6 353	90 141	14 163
1964	127 544		5 409	94 605	13 856
1965	120 880		4 544	86 462	11 348
1966	112 291	33 858	4 005	83 556	10 574
1967	99 631	29 250	3 578	83 041	10 002
1968	100 751	30 131	3 693	87 871	9 290
1969	100 554	31 407	3 907	92 709	9 323
1970	100 717	30 294	3 725	93 034	8 497
1971	100 118	28 421	2 716	90 517	6 987
1972	92 041	25 382	2 427	95 727	6 101
1973	88 164	25 042	2 271	101 733	5 893
1974	85 946	25 509	2 249	109 507	6 123
1975	83 419	25 035	1 697	107 426	4 984
1976	79 974	22 419	1 357	119 103	4 390
1977	75 253	18 756	1 305	107 820	4 104
1978	74 263	16 817	1 453	109 238	3 889
1979	75 911	17 435	1 673	116 363	4 752
1980	76 446	19 275	1 455	117 652	4 446
1981	77 086	18 898	1 332	119 471	4 169
1982	77 434	18 105	1 283	117 229	3 944
1983	71 654	14 571	1 244	117 391	3 533
1984	68 609	12 707	1 437	120 571	3 758
1985	71 129	13 590	1 511	114 503	4 009
1986	69 834	14 014	1 199	108 651	3 576
1987	65 133	11 510	1 001	103 614	3 135

10. Absatz von Steinkohlen, Steinkohlenbriketts und Steinkohlenkoks*)
aus inländischem Aufkommen 1972 – 1987 nach Verbrauchsbereichen

1 000 t

Jahr	Kraftwerke	Stahlindustrie	Sonstiges Produzierendes Gewerbe	Hausbrand, Kleinverbrauch, Militär	Übriges Inland	Ausfuhr	Gesamtabsatz
1972 . . .	36 723	22 522	8 351	7 243	2 114	24 276	101 229
1973 . . .	36 281	25 840	7 578	6 782	1 802	27 413	105 696
1974 . . .	37 718	29 571	7 575	6 995	1 615	32 745	116 219
1975 . . .	26 984	21 782	5 958	5 123	1 054	24 287	85 188
1976 . . .	34 915	21 603	5 660	4 232	694	21 726	88 830
1977 . . .	32 274	19 705	5 348	3 654	639	22 133	83 753
1978 . . .	36 838	20 812	5 052	3 319	542	29 140	95 703
1979 . . .	38 890	24 694	5 152	3 840	583	30 470	103 629
1980 . . .	39 386	24 902	5 022	3 380	276	20 795	93 761
1981 . . .	40 388	24 615	4 826	2 907	109	19 695	92 540
1982 . . .	41 839	20 593	4 573	2 892	83	15 117	85 097
1983 . . .	44 938	19 809	5 031	2 466	42	15 945	88 231
1984 . . .	45 897	22 641	4 851	2 301	44	18 699	94 433
1985 . . .	45 418	23 740	4 501	2 555	42	15 603	91 859
1986 . . .	46 654	20 227	3 523	2 132	70	11 551	84 157
1987 . . .	46 105	19 307	3 106	1 862	160	9 595	80 135

*) Koks in Kohle umgerechnet

11. Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1968 – 1986*)

Jahr	Unternehmen 31. 12.	Beschäftigte 30. 9.	Umsatz ¹⁾	Bruttoanlageinvestitionen		
				insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl		1 000 DM	DM	%	
1968 ²⁾	6 176	2 378 565	131 410 573	6 720 731	2 826	5,1
1969 ²⁾	6 289	2 507 668	153 992 781	9 186 237	3 663	6,0
1970 ²⁾	6 286	2 560 656	177 500 045	12 818 936	5 006	7,2
1971 ²⁾	6 204	2 532 231	187 357 581	13 504 232	5 333	7,2
1972 ²⁾	3 667	2 273 053	179 559 876	12 088 510	5 318	6,7
1973 ²⁾	3 599	2 269 888	202 497 671	10 623 076	4 680	5,2
1974 ²⁾	3 364	2 148 214	237 629 812	9 485 567	4 416	4,0
1975 ²⁾	3 194	2 031 474	231 181 013	10 112 519	4 978	4,4
1976 ²⁾	9 063	2 268 337	280 014 946	12 803 844	5 645	4,6
1977	9 909	2 230 910	279 384 587	12 451 192	5 581	4,5
1978	9 657	2 230 095	289 580 324	11 272 867	5 055	3,9
1979	9 436	2 232 043	327 642 001	12 777 835	5 725	3,9
1980	9 242	2 203 186	346 874 353	14 784 794	6 711	4,3
1981	9 280	2 144 634	360 536 925	14 814 997	6 908	4,1
1982	9 001	2 059 068	360 449 897	14 251 036	6 919	3,9
1983	8 943	1 971 454	369 166 302	16 118 372	8 176	4,4
1984	8 799	1 931 701	393 803 126	14 594 470	7 555	3,7
1985	8 678	1 943 877	413 412 523	16 774 854	8 630	4,1
1986	8 706	1 976 342	405 228 811	18 362 629	9 291	4,5

*) Unternehmen mit 50 und mehr, ab 1972 mit 100 und mehr Beschäftigten; ab 1976 Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Umsatzsteuer – 2) ohne Verarbeitendes Handwerk

12. Betriebe, Beschäftigte und Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1968 – 1986*)

Jahr	Betriebe 31. 12.		Beschäftigte 30. 9.	Bruttoanlageinvestitionen					je Be- schäftigten
	insgesamt	mit Investitionen		insgesamt	davon				
					bebaute Grundstücke und Bauten	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattungen		
Anzahl			1 000 DM					DM	
1968 ¹⁾	7 171	6 683	2 357 262	6 534 663	1 094 263	131 116	5 309 284	2 772	
1969 ¹⁾	7 328	6 876	2 447 665	8 951 976	1 694 212	216 600	7 041 164	3 657	
1970 ¹⁾	7 410	7 013	2 531 025	12 545 065	2 610 129	342 594	9 592 342	5 010	
1971 ¹⁾	7 344	6 977	2 477 850	13 837 063	2 762 805	251 352	10 822 906	5 584	
1972 ¹⁾	4 359	4 174	2 193 629	11 252 258	2 122 287	200 960	8 929 011	5 130	
1973 ¹⁾	4 183	4 024	2 134 963	10 180 922	2 002 790	189 603	7 988 529	4 769	
1974 ¹⁾	3 979	3 792	2 047 371	9 435 229	1 623 575	138 009	7 673 645	4 608	
1975 ¹⁾	3 843	3 653	1 966 466	10 236 641	1 642 637	228 022	8 365 982	5 206	
1976 ¹⁾	10 542	9 971	2 269 725	13 108 050	1 986 422	226 381	10 895 247	5 775	
1977	11 831	10 365	2 289 504	12 672 397	2 286 244	236 065	10 150 088	5 535	
1978	11 469	9 851	2 245 934	11 754 380	1 887 092	191 328	9 675 960	5 234	
1979	11 431	10 131	2 235 369	13 187 737	2 113 948	178 856	10 894 933	5 900	
1980	11 155	9 619	2 214 168	15 004 600	2 495 071	355 890	12 153 639	6 777	
1981	11 165	9 707	2 150 032	15 305 378	2 324 316	318 556	12 662 506	7 119	
1982	10 823	9 368	2 067 991	14 900 709	2 330 911	264 037	12 305 761	7 205	
1983	10 718	9 331	1 982 683	16 531 852	2 434 379	395 963	13 701 510	8 338	
1984	10 533	9 209	1 951 071	15 372 567	2 268 793	389 581	12 714 213	7 879	
1985	10 381	9 092	1 965 214	17 731 938	2 304 395	269 968	15 157 575	9 023	
1986	10 365	9 144	1 981 594	18 513 523	2 653 081	267 198	15 593 244	9 343	

*) Betriebe mit 50 und mehr, ab 1972 mit 100 und mehr Beschäftigten; ab 1976 Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Verarbeitendes Handwerk

13. Betriebe*), Beschäftigte, Umsatz und Investitionen im Berg

Lfd. Nr.	Hauptgruppe Wirtschaftszweig	Betriebe 31. 12.		Beschäftigte 30. 9.	Umsatz insgesamt ¹⁾
		insgesamt	mit Investitionen		
1	Bergbau	105	96	162 393	24 488 603
2	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	1 766	1 533	527 841	151 398 463
	davon				
3	Mineralölverarbeitung	20	19	9 459	21 947 769
4	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	587	457	34 885	7 234 267
5	eisenschaffende Industrie	126	114	150 126	30 207 596
6	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	92	88	31 238	9 032 874
7	Gießerei	190	170	38 672	5 120 218
8	Ziehereien, Kaltwalzwerke und Mechanik	185	165	26 122	6 639 119
9	chemische Industrie	381	358	197 974	62 014 200
10	Holzbearbeitung	92	75	8 683	1 936 767
11	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	44	41	14 237	4 625 798
12	Gummiverarbeitung	49	46	16 439	2 639 854
13	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	4 893	4 370	869 153	148 134 251
	davon				
14	Herstellung von Gesenk-, Preß- und Stanzteilen; Stahlverformung	538	489	59 971	9 118 772
15	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	466	404	73 948	11 771 592
16	Maschinenbau	1 474	1 336	283 188	44 776 818
17	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	437	387	122 467	29 384 325
18	Schiffbau	12	11	926	97 370
19	Luft- und Raumfahrzeugbau	8	8	1 638	268 389
20	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten	777	689	185 175	27 961 449
21	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	230	191	14 196	1 934 983
22	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	940	845	116 272	19 913 689
23	Herstellung von Büromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen	11	10	11 372	2 906 861
24	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	2 842	2 447	316 581	54 673 719
	davon				
25	Herst. von Musikinstrumenten, Spiel-, Schmuckw. usw.	44	38	4 737	453 336
26	Feinkeramik	13	.	.	.
27	Herstellung und Verarbeitung von Glas	62	53	20 314	3 624 380
28	Holzverarbeitung	566	484	56 409	9 484 259
29	Papier- und Pappeverarbeitung	219	204	32 144	6 808 899
30	Druckerei, Vervielfältigung	381	335	35 548	5 217 530
31	Herstellung von Kunststoffwaren	515	462	55 890	10 192 152
32	Ledererzeugung	14	12	1 405	387 777
33	Lederverarbeitung	68	59	6 505	1 104 403
34	Textilgewerbe	431	393	58 403	10 573 842
35	Bekleidungsgewerbe	528	394	42 720	6 461 527
36	Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u. a.	1	.	.	.
37	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	759	698	105 626	33 351 943
	davon				
38	Ernährungsgewerbe	745	686	103 603	33 062 375
39	Tabakverarbeitung	14	12	2 023	289 571
40	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	10 365	9 144	1 981 594	412 046 980

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Umsatzsteuer

bau und Verarbeitenden Gewerbe 1986 nach Hauptgruppen und Wirtschaftszweigen

Bruttoanlageinvestitionen							Lfd. Nr.
bebaute Grundstücke und Bauten	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	insgesamt	darunter bebaute Grundstücke und Bauten in gebrauchtem Zustand	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz	
1 000 DM					DM	%	
260 756	135 231	1 339 333	1 735 320	28 813	10 686	7,1	1
919 436	64 040	5 622 448	6 605 924	71 321	12 515	4,4	2
.	.	189 064	194 987	.	20 614	0,9	3
48 927	36 266	349 519	434 712	7 679	12 461	6,0	4
225 033	1 454	1 311 666	1 538 153	15 713	10 246	5,1	5
54 506	1 327	321 520	377 353	.	12 080	4,2	6
28 565	3 001	222 988	254 554	.	6 582	5,0	7
38 474	1 083	184 221	223 778	1 566	8 567	3,4	8
409 183	15 258	2 451 586	2 876 027	27 250	14 527	4,6	9
13 104	3 438	103 548	120 090	.	13 821	6,2	10
.	.	360 294	435 839	2 468	30 618	9,4	11
21 497	891	128 040	150 428	.	9 151	5,7	12
968 936	36 349	5 102 686	6 107 971	134 310	7 027	4,1	13
78 080	2 164	397 939	478 183	8 009	7 974	5,2	14
69 749	4 535	213 676	287 960	16 385	3 894	2,4	15
287 278	11 731	1 453 798	1 752 807	62 554	6 190	3,9	16
146 512	1 141	1 013 742	1 161 395	25 440	9 483	4,0	17
147	—	3 331	3 478	—	3 756	3,6	18
.	.	5 163	8 492	—	5 184	3,2	19
164 618	7 733	1 026 262	1 198 613	9 611	6 473	4,3	20
21 939	917	65 622	88 478	.	6 233	4,6	21
134 115	4 220	662 599	800 934	10 449	6 888	4,0	22
.	.	260 555	327 633	.	28 810	11,3	23
284 907	14 005	2 482 668	2 781 580	18 357	8 786	5,1	24
.	—	.	14 633	.	3 131	3,3	25
.	.	.	.	—	.	.	26
28 127	2 322	267 589	298 038	.	14 672	8,2	27
36 920	1 063	498 355	536 338	2 569	9 508	5,7	28
38 463	1 678	389 410	429 551	1 997	13 363	6,3	29
.	.	328 543	349 727	2 595	9 838	6,7	30
88 295	2 323	489 366	579 984	1 475	10 377	5,7	31
470	—	6 112	6 582	—	4 685	1,7	32
.	.	21 624	28 293	—	4 349	2,6	33
45 529	2 811	385 512	433 852	4 474	7 429	4,1	34
16 726	2 752	64 027	83 505	2 729	1 955	1,3	35
.	.	.	.	.	.	.	36
219 043	17 576	1 046 108	1 282 727	77 821	12 144	3,8	37
.	.	1 037 572	1 265 576	.	12 216	3,8	38
.	.	8 536	17 150	.	8 478	5,9	39
2 653 081	267 198	15 593 244	18 513 523	330 625	9 343	4,5	40

**14. Investitionen der Betriebe*) im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1986
nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Betriebe 31. 12.		Beschäftigte 30. 9.	Bruttoanlageinvestitionen					
	insgesamt	mit In- vestitionen		bebaute Grund- stücke und Bauten	unbe- baute Grund- stücke	Maschinen und maschi- nelle Anlagen ¹⁾	insgesamt	darunter bebaute Grund- stücke und Bauten ²⁾	je Be- schäftigten
Anzahl				1 000 DM					DM
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	255	223	77 957	85 722	4 842	507 191	597 755	.	7 668
Duisburg	177	157	80 458	170 518	10 011	967 792	1 148 321	5 104	14 272
Essen	254	220	49 571	34 233	5 742	370 794	410 769	1 537	8 286
Krefeld	143	126	41 685	96 468	2 889	438 376	537 733	4 025	12 900
Monchengladbach	177	161	28 614	27 383	1 324	214 948	243 655	3 136	8 515
Mülheim a. d. Ruhr	77	68	21 340	.	.	91 502	97 100	.	4 550
Oberhausen	71	52	25 769	.	.	126 184	162 495	.	6 306
Remscheid	179	171	26 991	30 894	1 601	177 035	209 530	.	7 763
Solingen	214	192	22 521	26 521	2 279	114 055	142 855	12 322	6 343
Wuppertal	324	291	56 869	76 296	1 273	406 902	484 471	3 145	8 519
Kreise									
Kleve	144	123	15 604	20 164	4 130	100 878	125 172	2 098	8 022
Mettmann	454	410	62 047	65 089	5 148	369 845	440 082	3 076	7 093
Neuss	184	167	47 836	94 566	30 529	609 868	734 963	.	15 364
Viersen	188	163	25 353	24 647	2 711	166 743	194 101	.	7 656
Wesel	179	153	46 611	42 256	11 396	224 080	277 732	1 625	5 959
Reg.-Bez. Düsseldorf	3 020	2 677	629 226	836 357	84 184	4 886 193	5 806 734	73 352	9 228
Kreisfreie Städte									
Aachen	116	102	22 589	71 240	834	240 162	312 236	.	13 822
Bonn	99	90	14 353	28 985	313	115 407	144 705	.	10 082
Köln	380	324	105 738	110 202	39 054	832 125	981 381	30 459	9 281
Leverkusen	49	44	51 812	96 723	3 662	492 475	592 860	6 090	11 443
Kreise									
Aachen	120	108	29 884	53 318	15 818	346 522	415 658	13 144	13 909
Düren	137	115	26 773	26 687	1 740	210 039	238 486	.	8 907
Erfk. Kreis	143	131	39 820	85 727	22 964	646 081	754 772	.	18 955
Euskirchen	88	74	9 980	15 090	792	229 612	245 494	3 782	24 599
Heinsberg	121	107	20 828	52 188	10 157	144 919	207 264	17 422	9 951
Oberbergischer Kreis	235	219	36 632	34 202	1 842	218 981	255 025	.	6 962
Rhein.-Berg. Kreis	140	127	19 493	35 670	1 078	179 286	216 034	6 236	11 083
Rhein-Sieg-Kreis	194	173	35 694	38 152	1 327	279 540	319 019	.	8 938
Reg.-Bez. Köln	1 822	1 614	413 596	648 184	99 581	3 935 149	4 682 914	133 286	11 322
Kreisfreie Städte									
Bottrop	50	44	9 317	25 643	609	149 310	175 562	.	18 843
Gelsenkirchen	118	105	36 022	30 580	296	239 757	270 633	.	7 513
Münster	81	72	11 727	34 183	304	77 829	112 316	.	9 575

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) sowie Betriebs- und Geschäftsausstattungen – 2) in gebrauchtem Zustand

Noch: 14. Investitionen der Betriebe*) im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1986
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Betriebe 31. 12.		Beschäftigte 30. 9.	Bruttoanlageinvestitionen					
	insgesamt	mit Investitionen		bebaute Grundstücke und Bauten	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen ¹⁾	insgesamt	darunter bebaute Grundstücke und Bauten ²⁾	je Beschäftigten
Anzahl			1 000 DM						DM
Kreise									
Borken	241	211	33 151	35 457	4 074	258 238	297 769	4 075	8 982
Coesfeld	83	72	6 951	3 653	267	31 619	35 539	.	5 113
Recklinghausen	231	198	62 767	101 109	20 350	456 815	578 274	5 081	9 213
Steinfurt	244	229	39 437	37 626	2 058	289 665	329 349	4 425	8 351
Warendorf	175	161	31 178	42 175	10 674	140 802	193 651	3 855	6 211
Reg.-Bez. Münster	1 223	1 092	230 550	310 426	38 632	1 644 035	1 993 093	25 597	8 645
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	244	220	44 228	71 029	31	388 001	459 061	.	10 379
Kreise									
Gütersloh	292	258	49 481	41 378	2 777	323 364	367 519	2 165	7 427
Herford	305	250	32 692	28 391	2 607	442 548	473 546	7 078	14 485
Höxter	90	81	9 143	17 652	349	70 108	88 109	.	9 637
Lippe	302	254	32 588	45 446	2 242	176 571	224 259	13 651	6 882
Minden-Lubbecke	255	213	33 018	48 638	1 293	196 182	246 113	.	7 454
Paderborn	127	109	29 169	65 639	4 757	354 459	424 855	.	14 565
Reg.-Bez. Detmold.	1 615	1 385	230 319	318 173	14 056	1 951 233	2 283 462	38 546	9 914
Kreisfreie Städte									
Bochum.	151	128	49 430	46 963	223	446 858	494 044	.	9 995
Dortmund	230	204	54 738	70 899	653	323 588	395 140	3 007	7 219
Hagen.	170	150	27 469	30 351	860	158 088	189 299	6 446	6 891
Hamm	62	52	19 214	.	.	104 918	123 984	.	6 453
Herne	74	60	20 749	26 563	5 112	150 234	181 909	.	8 767
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	291	262	55 531	37 084	876	318 141	356 101	1 968	6 413
Hochsauerlandkreis	270	238	30 931	56 272	10 250	258 864	325 386	9 987	10 520
Märkischer Kreis	651	586	78 604	79 669	3 287	454 451	537 407	10 459	6 837
Olpe.	151	133	18 483	.	.	110 355	136 182	.	7 368
Siegen-Wittgenstein	302	270	45 366	55 490	2 363	272 136	329 989	4 105	7 274
Soest	166	155	28 293	37 597	1 358	234 700	273 655	789	9 672
Unna	167	138	49 095	56 130	3 794	344 306	404 230	.	8 234
Reg.-Bez. Arnsberg	2 685	2 376	477 903	539 936	30 751	3 176 639	3 747 326	59 840	7 841
Nordrhein-Westfalen	10 365	9 144	1 981 594	2 653 081	267 198	15 593 244	18 513 523	330 625	9 343

Anmerkungen S. 324

15. Kleinbetriebe sowie deren Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im September 1986 und 1987 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Systematik	Hauptgruppe Wirtschaftszweig	1986			1987		
		Betriebe 30. 9.	Beschäftigte 30. 9.	Umsatz September	Betriebe 30. 9.	Beschäftigte 30. 9.	Umsatz September
		Anzahl		1 000 DM	Anzahl		1 000 DM
21	Bergbau	7	47	1 415	8	92	1 528
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	2 866	18 464	306 138	2 947	19 029	306 563
	davon						
22	Mineralölverarbeitung . .	9	87	7 122	9	86	2 287
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	658	4 306	94 094	667	4 276	103 931
27	eisenschaffende Industrie	22	228	5 432	25	252	4 912
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	29	236	8 270	26	234	8 749
29	Gießerei	178	1 580	18 998	170	1 596	16 974
301/3	Ziehereien, Kaltwalzwerke und Mechanik	1 176	6 553	68 507	1 247	6 735	61 488
40	chemische Industrie . . .	540	3 874	79 811	560	4 284	86 442
53	Holzbearbeitung	162	815	12 760	153	757	11 276
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	13	119	2 171	12	127	1 669
59	Gummiverarbeitung	79	666	8 973	78	682	8 835
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	7 062	54 449	630 201	7 366	55 299	643 561
	davon						
302	Herstellung von Gesenk-, Preß- und Stanzteilen, Stahlverformung	883	7 356	79 171	887	7 427	80 366
31	Stahl- und Leichtmetallbau Schienenfahrzeugbau . .	1 125	7 391	84 087	1 222	7 726	89 606
32	Maschinenbau	1 526	14 019	182 981	1 562	13 703	171 791
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen u. a. . . .	157	1 216	13 566	170	1 290	14 626
34	Schiffbau	17	93	774	15	96	703
35	Luft- und Raumfahrzeugbau	9	67	441	9	49	247
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten	1 223	8 463	93 477	1 324	9 032	107 583

Noch: 15. Kleinbetriebe sowie deren Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im September 1986 und 1987 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Systematik	Hauptgruppe Wirtschaftszweig	1986			1987		
		Betriebe 30. 9.	Beschäftigte 30. 9.	Umsatz September	Betriebe 30. 9.	Beschäftigte 30. 9.	Umsatz September
		Anzahl		1 000 DM	Anzahl		1 000 DM
	Noch: Investitionsgüter produzierendes Gewerbe						
	noch: davon						
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	134	938	10 305	128	924	10 672
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	1 812	13 721	152 685	1 875	14 006	157 809
50	Herstellung von Büro- maschinen, ADV-Geräten und Einrichtungen	176	1 185	12 715	174	1 046	10 158
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	6 150	42 118	492 229	6 357	43 449	518 377
	davon						
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren u. a.	199	798	6 388	218	910	7 108
51	Feinkeramik	79	191	932	87	265	2 917
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas . .	114	690	7 628	111	744	9 034
54	Holzverarbeitung	1 068	6 270	69 141	1 079	6 463	72 312
56	Papier- und Pappe- verarbeitung	314	2 591	34 540	321	2 681	40 977
57	Druckerei, Vervielfältigung	1 624	10 430	96 376	1 735	11 102	108 313
58	Herstellung von Kunst- stoffwaren	1 241	9 804	128 338	1 273	9 827	128 738
61	Ledererzeugung	5	24	232	3	22	301
62	Lederverarbeitung	155	1 192	16 258	150	1 077	10 306
63	Textilgewerbe	584	3 789	46 173	574	3 836	53 584
64	Bekleidungsgewerbe . . .	767	6 339	86 224	806	6 522	84 784
65	Reparatur von elektrischen Geräten (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	—	—	—	—	—	—
	Nahrungs- und Genuß- mittelgewerbe.	509	2 897	73 961	496	2 737	69 051
	davon						
68	Ernährungsgewerbe. . . .	496	2 823	73 487	485	2 677	68 564
69	Tabakverarbeitung	13	74	473	11	60	487
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	16 594	117 975	1 503 944	17 174	120 606	1 539 079

16. Betriebe, Beschäftigte, Brutto-lohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Juni 1976 – 1987 sowie baugewerblicher Umsatz 1975 – 1986*)

Jahr	Betriebe	Beschäftigte			Brutto-lohn-summe	Brutto-gehalt-summe	Geleistete Arbeits-stunden	Baugewerblicher Umsatz	
		insgesamt	darunter						
			Arbeiter ¹⁾	Ange-stellte ¹⁾					
	am 30. Juni					im Juni			im Vorjahr
	Anzahl					1 000 DM	1 000	1 000 DM	
1976 . . .	16 144	304 022	247 522	37 231	567 030	102 165	41 851	1 616 179	19 817 926
1977 . . .	16 032	281 829	228 040	35 127	543 085	103 938	38 128	1 696 350	19 683 922
1978 . . .	16 481	284 156	229 425	36 204	600 844	116 744	38 545	1 637 393	21 225 503
1979 . . .	16 577	297 298	241 860	38 097	618 735	125 100	37 318	2 859 968	20 702 428
1980 . . .	15 106	300 212	244 710	39 478	651 222	137 594	36 109	2 339 877	23 322 217
1981 . . .	17 110	290 766	234 018	39 507	669 726	146 505	34 720	2 307 911	26 642 683
1982 . . .	17 891	277 683	218 383	39 541	645 096	147 761	32 617	2 197 604	26 302 514
1983 . . .	14 169	259 019	207 112	37 784	631 530	148 317	31 716	2 755 903	25 348 828
1984 . . .	14 461	252 245	202 520	35 702	604 301	141 804	28 465	2 123 174	25 019 365
1985 . . .	14 146	235 562	188 189	33 782	540 876	137 887	25 230	1 957 236	24 560 412
1986 . . .	13 989	229 148	182 277	34 126	544 908	145 024	27 224	2 062 610	23 208 879
1987 . . .	14 094	222 768	176 942	33 501	552 814	146 183	25 281	2 006 508	23 548 640

*) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe – 1) einschl. Auszubildender

**17. Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe am 30. Juni 1987
nach Betriebsgrößenklassen und Wirtschaftszweigen*)**

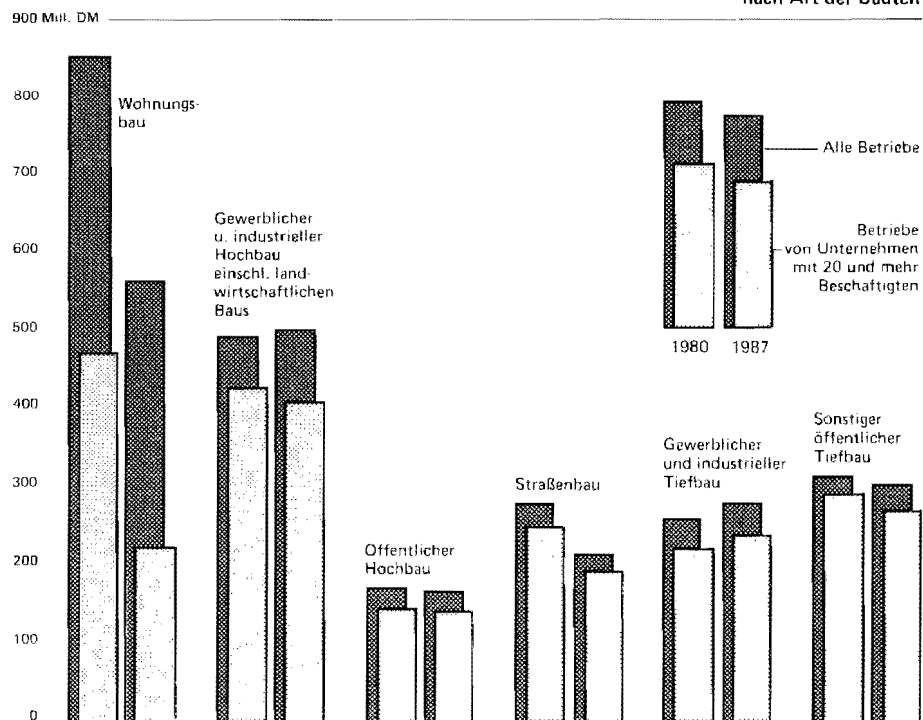
Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig a = Betriebe b = Beschäftigte	Betriebe und Beschäftigte				
		insgesamt	davon (in Betrieben) mit ... Beschäftigten			
			unter 20	20 – 49	50 – 199	200 und mehr
72	Hoch- und Tiefbau a	7 271	5 488	1 089	604	90
	b	172 433	39 671	34 164	52 598	46 000
73	Spezialbau a	1 793	1 680	65	41	7
	b	13 747	5 553	2 046	3 929	2 219
74	Stukkateurgewerbe, a	2 058	2 013	36	9	–
	Gipserei, Verputzerei b	9 118	7 320	1 015	783	–
75	Zimmerei und Dachdeckerei. . a	2 972	2 803	150	19	–
	b	27 470	22 030	4 205	1 235	–
72–75	Bauhauptgewerbe a	14 094	11 984	1 340	673	97
	insgesamt b	222 768	74 574	41 430	58 545	48 219

*) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe

18. Ausgewählte Baugeräte des Bauhauptgewerbes am 30. Juni 1980 – 1987*)

Geräteart	Bestand am 30. 6.							
	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Betonmischer . . .	31 092	29 794	28 520	26 190	25 168	23 031	21 672	20 618
Turmdrehkrane . .	11 161	10 888	10 513	9 030	9 083	8 353	7 636	7 120
Bagger	9 618	9 536	9 231	8 678	8 501	8 292	8 384	8 342
Transporter . . . .	.	.	.	8 333	9 612	12 529	13 172	13 930
Lastkraftwagen . .	23 573	24 024	23 613	18 628	18 233	17 106	16 432	15 991
Verdichtungs- maschinen	21 658	22 234	21 783	19 498	19 197	19 199	19 133	19 304
Ladegeräte	7 811	8 103	6 160	7 655	7 567	7 621	7 820	7 554
Stahlrohr- und Stahlprofilgerüste (in Tonnen)	60 764	67 667	66 326	57 597	64 854	71 889	73 812	76 489

*) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe

Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im Juni 1980 und 1987
nach Art der Bauten

**19. Betriebe, Beschäftigte, Brutto-lohn- und -gehaltssumme,
geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Juni 1987
sowie baugewerblicher Umsatz 1986 nach Verwaltungsbezirken*)**

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte			Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Ge- leistete Arbeits- stunden	Baugewerblicher Umsatz	
		ins- gesamt	darunter						
			Arbeiter ¹⁾	Ange- stellte ¹⁾					
	am 30. Juni 1987	im Juni 1987				1986			
Anzahl	1 000 DM		1 000	1 000 DM					
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	446	12 063	9 376	2 331	30 860	11 385	1 313	138 582	1 646 420
Duisburg	306	6 441	5 191	996	16 110	4 454	711	64 023	719 685
Essen	414	10 484	8 182	1 986	27 181	10 122	1 040	103 011	1 229 304
Krefeld	181	3 002	2 460	385	7 494	1 721	346	28 860	295 555
Monchengladbach	244	2 745	2 184	357	6 687	1 195	333	22 863	261 559
Mülheim a. d. Ruhr	145	5 377	4 152	1 109	13 766	7 250	448	40 566	529 349
Oberhausen	164	2 918	2 348	426	7 409	1 952	325	33 310	350 230
Remscheid	93	1 596	1 248	253	4 012	1 151	184	15 720	176 368
Solingen	138	1 644	1 274	226	3 869	759	183	13 924	147 732
Wuppertal	270	2 760	2 151	374	6 594	1 391	325	26 679	264 933
Kreise									
Kleve	288	3 284	2 617	414	7 432	1 427	376	28 007	354 761
Mettmann	371	4 143	3 215	597	10 484	2 399	493	36 239	431 410
Neuss	337	4 369	3 472	595	10 681	2 246	508	37 923	520 968
Viersen	241	2 573	2 046	297	6 065	953	305	22 737	268 868
Wesel	341	5 534	4 481	755	14 181	3 329	642	46 749	569 970
Reg.-Bez. Düsseldorf	3 979	68 933	54 397	11 101	172 825	51 734	7 532	659 191	7 767 113
Kreisfreie Städte									
Aachen	172	2 464	1 971	339	5 935	1 430	283	23 715	263 774
Bonn	175	2 142	1 666	330	5 127	1 319	251	24 230	228 113
Köln	790	13 815	10 234	2 939	33 623	14 873	1 530	143 849	1 675 280
Leverkusen	88	1 586	1 326	180	4 333	688	201	13 936	160 178
Kreise									
Aachen	298	3 075	2 440	372	7 531	1 295	383	23 366	274 666
Düren	251	3 258	2 621	402	8 213	1 687	407	29 293	333 713
Erftkreis	393	4 782	3 769	691	11 533	2 743	592	39 111	454 668
Euskirchen	197	2 781	2 216	363	6 961	1 376	337	22 711	275 525
Heinsberg	276	3 586	2 878	451	8 938	1 512	445	31 561	381 529
Oberbergischer Kreis	256	2 909	2 243	448	7 165	1 675	346	27 283	320 172
Rhein.-Berg.-Kreis	287	2 139	1 565	311	4 786	952	255	19 035	211 657
Rhein-Sieg-Kreis	488	4 642	3 558	664	10 714	2 316	552	40 659	463 348
Reg.-Bez. Köln	3 671	47 179	36 487	7 490	114 859	31 866	5 582	438 749	5 042 623
Kreisfreie Städte									
Bottrop	104	1 411	1 098	222	3 113	964	158	12 262	139 584
Gelsenkirchen	191	4 290	3 485	648	10 174	3 097	434	36 350	464 190
Münster	150	3 577	2 796	665	8 601	3 075	386	34 183	433 159

*) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe – 1) einschl. Auszubildender

Noch: 19. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltssumme,
geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Juni 1987
sowie baugewerblicher Umsatz 1986 nach Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte			Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Ge- leistete Arbeits- stunden	Baugewerblicher Umsatz	
		ins- gesamt	darunter						
			Arbeiter ¹⁾	Ange- stellte ¹⁾					
am 30. Juni 1987					im Juni 1987			1986	
Anzahl					1 000 DM		1 000	1 000 DM	
Kreise									
Borken.	437	5 010	3 994	607	12 349	2 163	609	49 301	559 584
Coesfeld.	178	2 410	1 892	361	5 513	1 345	284	21 894	233 972
Recklinghausen. . .	445	9 119	7 371	1 369	23 535	6 200	1 006	75 422	889 196
Steinfurt.	334	4 425	3 628	506	10 494	1 791	527	36 137	413 586
Warendorf.	234	3 140	2 550	358	7 358	1 316	382	30 999	312 820
Reg.-Bez. Münster . .	2 073	33 382	26 814	4 736	81 137	19 951	3 786	296 548	344 609
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld.	187	2 728	2 189	374	6 383	1 370	295	22 224	241 496
Kreise									
Gütersloh.	302	4 145	3 337	568	10 055	2 388	493	43 112	446 093
Herford.	225	2 589	2 087	311	6 066	1 026	312	20 749	248 995
Höxter.	170	2 206	1 832	222	5 360	710	275	15 335	178 510
Lippe.	346	4 014	3 225	495	9 729	1 769	501	34 727	394 201
Minden-Lübbecke .	257	4 140	3 367	537	10 289	1 827	480	36 477	408 830
Paderborn.	200	2 599	2 131	294	6 373	917	309	21 754	245 375
Reg.-Bez. Detmold . .	1 687	22 421	18 168	2 801	54 255	10 007	2 665	194 378	2 163 499
Kreisfreie Städte									
Bochum.	214	4 095	3 288	639	10 419	2 954	464	39 475	456 311
Dortmund.	371	12 920	10 490	2 131	33 949	11 344	1 320	104 556	1 363 264
Hagen.	153	2 299	1 888	283	5 665	1 040	280	18 264	205 956
Hamm.	104	1 597	1 302	202	3 823	671	183	12 105	147 199
Herne.	106	5 556	4 481	975	14 710	4 784	517	28 500	469 512
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	260	3 187	2 580	347	8 361	1 248	382	26 035	304 437
Hochsauerlandkreis	268	4 229	3 498	479	10 665	1 616	518	36 499	388 261
Märkischer Kreis . .	356	4 313	3 479	493	16 622	1 757	535	40 244	397 805
Olpe.	125	1 705	1 351	245	4 428	861	213	15 440	197 330
Siegen-Wittgenstein	242	4 041	3 200	627	10 116	2 523	473	36 891	475 036
Soest.	238	3 010	2 406	392	7 014	1 422	372	24 509	292 479
Unna.	247	3 901	3 113	560	9 966	2 402	459	35 125	431 724
Reg.-Bez. Arnsberg . .	2 684	50 853	41 076	7 373	129 738	32 622	5 716	417 642	5 129 315
Nordrhein-Westfalen	14 094	222 768	176 942	33 501	552 814	146 180	25 281	2 006 508	23 548 640

Anmerkungen S. 330

20. Betriebe am 30. Juni, Beschäftigte (MD), Bruttolohn- und -gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 1980 – 1987

Jahr Monat	Betriebe am 30. 6.	Beschäftigte		Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Geleistete Arbeits- stunden	Bauge- werblicher Umsatz	
		insgesamt	darunter					
			Arbeiter ¹⁾					Ange- stellte ¹⁾
				1 000 DM	1 000	1 000 DM		

hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

1980	15 106	297 331	241 897	39 504	7 500 267	1 637 340	416 343	26 951 018
1981	17 110	289 283	232 756	39 851	7 440 751	1 732 452	384 050	26 364 224
1982	17 891	273 657	215 220	38 994	7 289 733	1 753 691	358 375	24 221 395
1983	14 169	257 403	205 172	37 557	7 133 733	1 729 373	339 293	24 461 971
1984	14 461	251 343	201 601	36 214	7 269 799	1 683 038	335 681	24 920 255
1985	14 146	234 019	186 835	34 001	6 486 369	1 636 052	291 069	22 305 957
1986	13 989	227 477	181 191	33 832	6 338 506	1 720 827	285 882	22 826 213
1987	14 094	222 091	176 159	33 710	6 229 204	1 756 910	273 584	23 044 478
1986 Januar	x	221 357	176 525	32 872	410 496	127 622	17 731	1 196 441
Februar	x	219 027	174 185	33 146	299 793	127 575	12 071	1 025 800
März	x	224 140	177 579	33 639	431 822	130 128	20 663	1 315 134
April	x	226 804	180 284	33 627	535 634	133 362	28 096	1 733 704
Mai	x	228 650	181 668	34 207	542 904	141 061	24 538	1 767 525
Juni	13 989	229 148	182 277	34 126	544 908	145 024	27 224	2 062 610
Juli	x	231 181	184 406	34 126	597 365	144 656	29 761	2 316 323
August	x	233 105	186 330	34 200	557 266	145 043	22 878	2 054 425
September	x	233 536	186 765	34 284	579 496	139 806	28 412	2 167 863
Oktober	x	230 648	184 310	34 066	618 725	139 756	29 633	2 336 326
November	x	227 461	181 235	33 925	686 033	198 155	24 887	2 233 796
Dezember	x	224 668	178 729	33 768	534 064	148 639	19 788	2 616 266
1987 Januar	x	217 993	172 512	33 594	321 582	133 007	11 311	1 065 610
Februar	x	213 119	168 139	33 158	337 565	131 044	14 962	1 091 634
März	x	218 725	172 109	33 948	386 629	135 943	18 033	1 336 170
April	x	222 261	175 865	33 845	533 741	139 569	26 300	1 684 279
Mai	x	222 648	176 563	33 666	529 067	140 896	25 326	1 894 531
Juni	14 094	222 768	176 942	33 501	552 814	146 183	25 281	2 006 508
Juli	x	224 445	178 764	33 387	584 580	146 028	27 841	2 272 022
August	x	225 566	179 724	33 572	556 473	140 982	23 381	2 046 528
September	x	226 227	180 307	33 665	574 412	139 149	27 957	2 212 468
Oktober	x	225 650	179 900	33 752	600 636	139 875	28 451	2 349 833
November	x	223 650	177 832	33 755	722 294	209 514	25 523	2 363 001
Dezember	x	221 937	175 250	34 673	529 411	154 720	19 218	2 721 894

1) einschl. Auszubildender

**21. Betriebe und Beschäftigte (MD), Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden
und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 1980 – 1987**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Geleistete Arbeits- stunden	Bauge- werblicher Umsatz
		insgesamt	darunter					
			Arbeiter ¹⁾	Ange- stellte ¹⁾				
					1 000 DM		1 000	1 000 DM
Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten								
1980	3 524	219 953	184 913	31 702	5 941 730	1 468 462	306 519	20 857 904
1981	3 437	211 564	176 735	31 715	5 848 847	1 551 434	280 188	20 451 872
1982	3 209	194 871	161 575	30 449	5 666 822	1 546 791	259 589	18 638 417
1983	2 950	183 363	151 982	28 863	5 502 393	1 523 849	242 173	18 834 980
1984	2 781	176 214	146 867	27 049	5 506 548	1 455 694	233 999	18 835 468
1985	2 629	162 444	135 108	25 214	4 857 695	1 390 023	202 763	16 667 121
1986	2 363	154 758	128 682	24 350	4 682 147	1 422 423	196 387	16 797 199
1987	2 246	149 091	123 713	23 810	4 528 159	1 439 656	182 402	16 779 624
1986 Januar . . .	2 395	152 386	126 445	24 130	305 542	107 399	12 531	910 448
Februar . . .	2 385	150 805	124 703	24 331	223 143	107 359	8 839	779 228
März	2 375	150 745	124 771	24 222	316 226	107 561	13 942	962 544
April	2 370	152 785	126 823	24 214	392 248	110 234	18 932	1 252 433
Mai	2 361	154 380	128 017	24 631	397 572	116 598	16 493	1 273 025
Juni	2 358	154 841	130 286	22 828	408 825	112 796	18 400	1 497 649
Juli	2 358	156 384	130 096	24 573	437 454	119 569	20 215	1 692 784
August	2 347	157 698	131 367	24 626	408 089	119 889	15 723	1 499 890
September . .	2 349	157 913	131 533	24 687	424 368	115 560	19 314	1 584 995
Oktober . . .	2 358	158 574	132 126	24 760	460 532	116 463	20 732	1 734 948
November . . .	2 357	156 267	129 917	24 658	510 631	165 129	17 389	1 673 623
Dezember . .	2 343	154 319	128 101	24 544	397 517	123 866	13 877	1 935 632
1987 Januar . . .	2 328	149 638	123 586	24 417	239 361	110 839	8 095	806 098
Februar . . .	2 309	146 174	120 448	24 100	251 258	109 203	10 584	824 364
März	2 291	145 678	120 194	23 859	280 176	111 037	12 004	972 490
April	2 278	148 310	122 913	23 787	386 783	113 999	17 249	1 216 041
Mai	2 272	148 733	123 479	23 661	383 396	115 083	16 608	1 370 637
Juni	2 267	148 981	123 825	23 573	400 566	119 903	16 570	1 452 722
Juli	2 252	150 218	125 176	23 465	423 624	119 275	18 321	1 646 981
August	2 247	150 986	125 817	23 595	403 256	115 153	15 585	1 479 495
September . .	2 238	151 359	126 127	23 660	416 256	113 656	18 561	1 620 917
Oktober . . .	2 164	151 056	125 929	23 650	435 635	114 181	18 955	1 720 933
November . . .	2 159	149 575	124 451	23 652	523 872	171 028	16 966	1 734 642
Dezember . .	2 146	148 378	122 617	24 295	383 976	126 299	12 904	1 934 304

1) einschl. Auszubildender

22. Index des realen Auftragseingangs für das Bauhauptgewerbe*) 1980 – 1987

Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
	Bau- haupt- gewerbe ins- gesamt	Hochbau ¹⁾				Tiefbau			
		zu- sammen	Woh- nungs- bau	gewerb- licher und indu- strieller Hochbau ¹⁾	öffent- licher Hochbau	zu- sammen	Straßen- bau	gewerb- licher und indu- strieller Tiefbau	sonstiger öffent- licher Tiefbau
	1980 = 100								
1980	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1981	81,6	87,5	85,4	94,6	78,6	72,8	69,2	82,4	70,0
1982	78,8	81,5	83,6	87,5	65,1	74,6	76,4	88,3	65,4
1983	82,6	88,5	99,8	88,2	62,7	73,6	74,2	85,1	66,5
1984	78,5	75,5	74,5	84,7	60,3	83,0	83,6	97,3	74,3
1985	76,3	68,8	53,6	94,3	55,4	87,7	84,1	113,8	75,4
1986	77,3	66,5	47,1	92,3	62,3	93,6	85,9	110,0	89,8
1987	75,5	65,3	40,3	100,5	56,1	90,9	87,7	101,2	87,3
1986 Januar	54,1	52,2	30,1	79,8	50,8	57,1	39,4	87,9	52,6
Februar	54,4	50,6	37,1	76,8	31,9	60,1	46,5	96,3	49,3
März	80,5	68,4	58,6	85,7	57,8	98,9	72,1	124,5	104,3
April	80,1	72,2	52,7	84,9	93,2	92,2	91,3	101,1	87,8
Mai	82,8	63,1	53,2	86,6	41,2	112,6	90,3	96,1	139,0
Juni	88,7	79,4	64,2	101,7	71,7	102,6	102,9	127,5	88,6
Juli	95,8	74,4	53,6	95,8	81,6	128,3	123,1	147,9	120,9
August	81,4	72,4	48,6	105,5	64,1	95,0	105,7	101,4	83,3
September	86,0	77,8	58,5	100,3	79,8	98,4	94,5	131,9	81,8
Oktober	78,5	67,4	41,1	101,8	62,7	95,4	93,7	103,6	91,8
November	64,6	50,8	37,0	74,3	37,8	85,5	74,7	107,8	80,6
Dezember	80,2	69,5	30,3	114,3	74,6	96,5	97,1	94,3	97,3
1987 Januar	49,8	52,3	25,0	79,3	64,3	46,0	33,2	79,1	36,3
Februar	60,2	55,4	39,9	84,1	36,4	67,5	41,2	82,8	78,4
März	77,9	67,1	42,8	103,4	54,0	94,4	111,0	96,1	81,0
April	76,1	71,9	46,5	107,6	62,5	82,5	79,6	103,9	72,2
Mai	75,2	68,4	44,3	108,7	47,1	85,5	108,7	98,7	60,4
Juni	84,7	73,1	47,6	99,8	81,5	102,2	103,8	104,3	99,8
Juli	82,8	72,8	39,8	122,3	54,7	98,1	105,3	117,0	81,7
August	74,4	62,5	41,9	95,2	47,9	92,5	97,3	108,0	79,8
September	92,6	78,2	50,2	112,1	78,4	114,5	138,1	101,1	104,5
Oktober	83,5	66,3	40,5	105,0	52,3	109,6	96,9	114,4	116,4
November	66,9	52,6	30,3	85,6	41,4	88,7	68,1	105,6	94,5
Dezember	81,4	63,1	34,7	102,9	52,8	109,3	69,5	103,0	143,1

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

23. Index der Nettoproduktion für das Bauhauptgewerbe*) 1980 – 1987

Jahr Monat	Index der Nettoproduktion im								
	Bau- haupt- gewerbe ins- gesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zu- sammen	Wohn- ungs- bau	gewerb- licher und indu- strieller Hochbau ¹⁾	öffent- licher Hochbau	zu- sammen	Straßen- bau	gewerb- licher und indu- strieller Tiefbau	sonstiger öffent- licher Tiefbau
	1980 = 100								
1980	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1981	94,9	94,6	91,5	98,1	100,1	95,2	93,0	98,2	94,4
1982	89,2	89,6	85,9	95,4	91,0	88,5	86,3	96,5	84,1
1983	86,9	91,2	89,9	97,0	81,4	79,8	77,0	83,7	79,2
1984	87,6	90,9	91,2	95,0	77,5	82,2	79,4	85,5	82,0
1985	75,8	72,2	60,6	91,4	73,0	81,8	73,8	94,3	78,6
1986	72,8	65,8	49,7	91,3	71,2	84,2	77,0	92,3	83,7
1987	69,2	60,6	40,5	91,9	69,0	83,4	75,9	90,1	84,2
1986 Januar	51,9	49,6	35,1	73,5	51,2	55,8	36,4	77,2	54,8
Februar	39,3	35,8	21,1	61,1	34,7	45,0	23,8	73,0	40,4
März	66,9	62,9	47,5	87,5	67,1	73,6	59,7	91,5	71,0
April	78,3	70,9	56,9	92,7	76,1	90,6	84,6	95,4	91,6
Mai	83,0	74,9	61,5	97,1	76,3	96,4	90,0	101,5	97,6
Juni	83,6	74,9	59,8	99,0	79,4	97,8	96,8	97,1	99,2
Juli	79,7	72,2	55,6	98,0	78,5	92,1	88,7	93,8	93,4
August	68,6	61,7	44,0	87,2	74,4	80,0	76,9	87,9	76,6
September	80,5	72,9	55,5	100,2	79,5	93,1	92,9	92,8	93,5
Oktober	82,7	74,5	55,9	102,8	83,5	96,2	97,7	93,8	96,8
November	83,9	73,7	54,8	103,0	81,7	100,7	96,0	105,0	101,0
Dezember	74,7	66,1	48,4	94,0	71,9	88,9	80,4	98,3	88,4
1987 Januar	35,0	33,3	19,4	57,9	30,5	37,7	19,2	62,3	33,5
Februar	48,3	45,4	29,0	72,6	47,3	53,1	31,9	75,3	52,8
März	49,9	44,8	28,7	70,8	48,3	58,4	41,5	75,5	58,7
April	80,1	69,6	50,0	99,2	80,2	97,5	91,9	98,0	101,5
Mai	81,7	71,0	50,4	102,7	80,0	99,2	96,6	99,2	101,2
Juni	81,5	70,8	50,3	102,2	80,4	99,1	97,8	98,7	100,3
Juli	74,4	65,4	45,1	96,1	75,6	89,2	90,1	88,8	88,8
August	69,3	60,2	39,3	92,4	69,0	84,4	84,1	86,7	82,8
September	78,9	68,7	45,6	101,3	87,5	95,6	95,6	90,9	99,1
Oktober	80,9	69,3	45,0	106,0	82,4	100,1	98,0	99,0	102,6
November	79,7	68,2	44,8	104,0	78,7	98,7	89,9	104,6	101,0
Dezember	71,0	60,7	37,8	97,0	67,7	88,0	73,7	102,1	88,5

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

24. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe*) 30. 6. 1987 – 30. 6. 1988 nach Art der Bauten

1 000 DM

Art der Bauten	Auftragsbestand				
	30. 6.	30. 9.	31. 12.	31. 3.	30. 6.
	1987			1988	
Bauhauptgewerbe insgesamt	6 990 837	6 556 922	6 307 799	6 558 150	6 765 953
Hochbau zusammen	3 602 481	3 329 359	3 042 672	3 301 606	3 518 455
davon					
Wohnungsbau	826 082	758 161	697 418	706 127	821 697
gewerblicher und					
industrieller Hochbau ¹⁾	1 896 673	1 855 048	1 686 372	1 883 576	2 063 122
öffentlicher Hochbau	879 726	716 150	658 882	711 903	633 636
Tiefbau zusammen	3 388 356	3 227 563	3 265 127	3 256 544	3 247 498
davon					
Straßenbau	943 562	869 546	795 394	793 560	812 160
gewerblicher und					
industrieller Tiefbau	850 586	830 189	825 569	812 495	817 139
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 594 208	1 527 828	1 644 164	1 650 489	1 618 199

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

25. Unternehmen*), Beschäftigte, Jahresbauleistung und Investitionen im Bauhauptgewerbe 1980 – 1986

Merkmal	Einheit	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986
Unternehmen insgesamt (31. 12.)	Anzahl	3 148	2 952	2 660	2 564	2 395	2 083	2 017
darunter mit Investitionen	Anzahl	2 401	2 214	2 077	1 985	1 725	1 581	1 520
Beschäftigte insgesamt (30. 9.)	Anzahl	236 953	223 820	203 634	195 008	187 267	171 588	165 685
Jahresbauleistung im Inland	Mill. DM	23 529	22 692	21 337	20 942	20 985	19 735	20 311
Bruttoanlageinvestitionen								
insgesamt	Mill. DM	1 004	826	657	706	691	698	692
davon								
bebaute Grundstücke und Bauten	Mill. DM	100	114	96	96	100	81	63
unbebaute Grundstücke	Mill. DM	42	53	58	17	21	7	8
Maschinen und maschinelle								
Anlagen, Betriebs- und								
Geschäftsausstattungen	Mill. DM	862	659	504	593	570	610	621
Investitionen je Beschäftigten	DM	4 236	3 689	3 227	3 619	3 690	4 070	4 174

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

**26. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme
im Ausbaugewerbe Juni 1987 sowie ausbaugewerblicher Umsatz 1986 nach Wirtschaftszweigen**

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Brutto-		Ausbaugewerblicher Umsatz
			insgesamt	darunter Arbeiter		lohnsumme	gehaltsumme	
			am 30. Juni 1987			im Juni 1987			1986
			Anzahl		1 000	1 000 DM		
76	Bauinstallation zusammen	1 324	34 673	26 966	3 948	74 259	27 925	3 505 870
	davon							
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	381	7 700	6 167	937	15 928	4 312	706 709
7640	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	463	15 558	11 155	1 624	32 770	18 464	1 831 793
7670	Elektroinstallation	480	11 415	9 644	1 387	25 561	5 149	967 367
77	Ausbaugewerbe zusammen (ohne Bauinstallation)	922	21 555	18 176	2 767	52 451	10 086	2 007 310
	darunter							
7710	Ausbaugewerbe ohne ausgeprägten Schwerpunkt	4	106	76	10	229	68	10 213
7731	Glasergerwerbe	49	756	556	85	1 597	539	84 796
7734	Maler- und Lackierergewerbe	556	14 958	12 951	2 003	36 557	5 954	1 199 174
7751	Bautischlerei	146	2 542	2 097	317	5 551	1 221	279 261
7755	Parkettlegerei	9	153	116	18	326	85	17 425
7771	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	107	1 920	1 552	217	5 449	1 224	215 981
7774	Estrichlegerei	38	795	574	82	1 884	715	149 835
7777	sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei (ohne Estrichlegerei)	8	139	107	15	297	120	22 716
76 – 77	Ausbaugewerbe insgesamt	2 246	56 228	45 142	6 716	126 711	38 010	5 513 179

**27. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme
im Ausbaugewerbe Juni 1987 sowie ausbaugewerblicher Umsatz 1986 nach Betriebsgrößenklassen**

Betriebsgrößenklasse	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Ausbau- gewerb- licher Umsatz
		ins- gesamt	darunter Arbeiter		lohn- summe	gehalt- summe	
	am 30. Juni 1987			im Juni 1987			1986
	Anzahl			1 000	1 000 DM		
Betriebe mit ... Beschäftigten							
unter 20	1 375	18 901	15 268	2 332	39 418	8 042	1 644 063
20 – 49	707	20 377	16 735	2 473	45 449	11 816	1 913 488
50 – 99	119	7 765	6 242	893	19 551	6 383	843 798
100 – 199	33	4 499	3 744	567	11 623	3 748	477 925
200 und mehr	12	4 686	3 153	451	10 670	8 021	633 906
Betriebe insgesamt	2 246	56 228	45 142	6 716	126 711	38 010	5 513 179

28. Betriebe und Beschäftigte (MD), geleistete Arbeitsstunden, Brutto-lohn- und -gehaltssumme und Umsatz im Ausbaugewerbe*) 1985 – 1987

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Gesamtumsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter		lohn- summe	gehalt- summe	insgesamt	darunter ausbaugewerblicher Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM			
1985	1 036	41 601	33 387	61 344	1 080 954	348 012	4 142 146	3 913 385
1986	939	38 919	31 266	56 900	1 042 261	340 505	4 153 044	3 928 868
1987	940	38 853	31 175	56 059	1 068 641	355 957	4 337 623	4 137 500
1986 Januar	950	38 833	31 159	4 717	81 965	25 376	251 130	234 807
Februar	948	38 241	30 531	4 233	72 883	26 669	232 165	216 495
März	943	37 951	30 298	4 396	76 214	26 583	265 777	249 796
April	939	38 161	30 529	4 804	80 749	26 887	317 967	300 842
Mai	939	38 194	30 590	4 463	83 534	27 334	321 296	303 147
Juni	925	38 091	30 529	4 624	84 635	29 092	316 567	298 838
Juli	921	38 476	30 995	5 011	91 783	29 071	366 162	348 556
August	921	39 655	32 093	4 689	89 667	27 488	340 169	323 227
September . . .	921	39 757	32 077	5 081	90 814	27 518	407 115	387 602
Oktober	952	40 246	32 511	5 392	94 676	27 013	396 683	375 233
November . . .	953	39 898	32 147	4 830	102 212	36 786	380 450	358 976
Dezember . . .	952	39 524	31 731	4 660	93 129	30 688	557 563	531 349
1987 Januar	952	38 487	30 825	4 441	80 176	26 456	228 377	213 779
Februar	954	37 860	30 148	4 249	73 671	26 896	286 508	270 523
März	954	37 936	30 271	4 547	79 774	27 934	294 339	278 196
April	953	38 153	30 493	4 617	83 024	28 082	295 539	279 848
Mai	952	38 426	30 775	4 513	83 363	28 882	319 744	303 508
Juni	949	38 564	30 832	4 531	90 315	31 100	325 818	310 372
Juli	944	38 818	31 263	4 923	95 267	29 571	365 189	348 125
August	946	39 985	32 299	4 724	93 497	29 501	336 647	321 870
September . . .	945	40 168	32 421	5 087	93 984	28 203	368 604	353 781
Oktober	881	39 070	31 486	5 009	92 877	27 773	397 490	381 186
November . . .	927	39 662	31 941	4 865	107 400	39 510	465 842	446 734
Dezember . . .	927	39 108	31 345	4 553	95 293	32 049	653 526	629 578

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

29. Investitionen der Unternehmen*) des Ausbaugewerbes 1984 – 1986

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig a = 1984 b = 1985 c = 1986	Unternehmen am 31. 12.		Beschäftigte am 30. 9.	Gesamt- umsatz	Bruttoanlageinvestitionen			
		ins- gesamt	darunter mit In- vestitionen			ins- gesamt	davon		
							bebaute Grund- stücke und Bauten	un- bebaute Grund- stücke	Maschi- nen und maschi- nelle An- lagen ¹⁾
Anzahl					1 000 DM				
76	Bauinstallation zusammen a	1 521	954	43 614	4 026 547	61 766	16 790	1 446	43 530
	b	1 462	908	41 015	3 875 113	63 980	16 509	572	46 899
	davon c	1 365	863	39 055	3 799 634	56 698	8 323	416	47 959
7610	Klempnerei, Gas- und Wasser- a	420	270	9 391	791 910	15 444	6 181	313	8 950
	installation. b	429	271	9 323	797 499	11 828	2 696	11	9 121
	c	402	254	8 774	788 365	9 956	244	117	9 595
7640	Installation von Heizungs-, a	515	352	19 511	2 124 551	30 137	7 159	727	22 251
	Lufungs-, Klima- und gesund- b	484	325	17 692	1 979 210	31 389	8 179	560	22 650
	heitstechnischen Anlagen . . . c	451	309	16 870	1 907 453	29 562	6 123	299	23 140
7670	Elektroinstallationen a	586	332	14 712	1 110 086	16 185	3 450	406	12 329
	b	549	312	14 000	1 098 404	20 763	5 634	1	15 128
	c	512	300	13 411	1 103 816	17 180	1 956	—	15 224
77	Ausbaugewerbe zusammen a	1 072	645	27 018	2 313 630	48 939	7 318	906	40 715
	(ohne Bauinstallation). b	1 022	609	25 772	2 219 898	46 283	6 405	329	39 549
	darunter c	955	592	24 434	2 227 213	49 737	6 586	447	42 704
7710	Ausbaugewerbe ohne ausge- a	8	6	137	15 211	582	—	—	592
	geprägten Schwerpunkt b	6	6	195	21 221	780	77	—	703
	c	4	4	115	12 913	540	—	—	540
7731	Glasergewerbe a	56	32	1 143	123 958	1 875	378	143	1 355
	b	55	29	1 099	116 500	1 672	51	—	1 621
	c	53	27	883	101 080	1 341	17	—	1 324
7734	Maier- und Lackierergewerbe . a	631	378	18 030	1 293 649	32 775	3 904	240	28 631
	b	601	377	17 719	1 290 626	34 873	5 474	203	29 196
	c	570	368	17 239	1 357 105	36 360	4 844	447	31 069
7751	Bautischlerer a	160	103	3 051	325 293	7 005	1 606	300	5 099
	b	160	96	2 813	299 873	4 847	384	126	4 337
	c	157	100	2 798	298 584	5 835	684	—	5 151
7755	Parkettlegerei a	9	9	138	17 299	206	—	—	206
	b	10	6	167	20 604	260	—	—	260
	c	9	5	155	17 910	191	—	—	191
7771	Fliesen-, Platten- und a	157	85	3 297	353 407	4 354	1 220	39	3 095
	Mosaiklegerei b	136	64	2 612	291 434	2 284	376	—	1 908
	c	110	60	2 135	253 778	3 154	745	—	2 409
7774	Estrichlegerei a	41	27	1 041	160 637	1 914	210	149	1 555
	b	41	21	929	144 135	1 078	11	—	1 067
	c	41	22	917	158 228	2 067	269	—	1 798
7777	sonstige Fußbodenlegerei und a	7	4	127	17 356	213	—	36	177
	-kleberei (ohne b	10	8	197	32 406	431	29	—	402
	Estrichlegerei). c	8	4	148	23 925	226	27	—	199
76 – 77	Ausbaugewerbe insgesamt a	2 593	1 599	70 632	6 340 177	110 705	24 108	2 352	84 245
	b	2 484	1 517	66 787	6 095 011	110 263	22 914	901	86 448
	c	2 320	1 455	63 489	6 026 847	106 435	14 909	863	90 663

*) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten – 1) sowie Betriebs- und Geschäftsausstattungen

30. Öffentliche Elektrizitäts

Mill.

Merkmal	1974	1975	1976	1977	1978
Elektrizitätserzeugung der öffentlichen Kraftwerke aus					
Wasserkraft	643	459	324	378	412
Wärme	110 333	109 418	128 343	119 314	125 376
Insgesamt	110 976	109 877	128 667	119 692	125 788
Eigenverbrauch der öffentlichen Kraftwerke	7 359	7 193	8 243	7 690	7 993
Abgabe der öffentlichen Kraftwerke an das öffentliche Netz	103 617	102 684	120 424	112 002	117 795
Industrieeinspeisung	23 524	16 968	15 828	16 180	17 279
Auslandsaustausch					
Einfuhr	+ 1 689	+ 647	+ 1 018	+ 380	+ 344
Ausfuhr	- 1 325	- 3 460	- 2 390	- 4 306	- 4 758
Saldo	+ 364	- 2 813	- 1 372	- 3 926	- 4 414
Länderaustausch					
Bezug	+ 9 636	+ 9 212	+ 8 581	+18 180	+12 541
Lieferung	-39 528	-29 864	-38 787	-35 821	-34 683
Saldo	-29 892	-20 652	-30 206	-17 641	-22 142
Pumpstromverbrauch	474	299	225	126	102
Stromverbrauch einschl. Netzverlusten	97 139	95 887	104 449	106 489	108 416
Netzverluste und Nichterfaßtes	5 964	5 989	7 515	6 472	4 043
Nettostromabgabe aus dem öffentlichen Netz.	91 175	89 898	96 934	100 017	104 373
davon an					
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	55 418	52 038	56 706	57 891	59 342
Verkehr	865	893	907	826	857
öffentliche Einrichtungen	4 390	4 788	5 291	5 603	6 162
Landwirtschaft	1 213	1 279	1 298	1 330	1 413
Haushalte	22 119	23 366	24 756	25 925	27 616
Handel und Gewerbe	7 170	7 534	7 976	8 442	8 983

Quelle: Bundesminister für Wirtschaft (teilweise)

versorgung 1974 – 1987**kWh**

1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
451	502	598	529	506	578	513	489	589
134 025	137 353	135 310	131 390	137 404	141 330	133 776	132 775	133 190
134 476	137 856	135 908	131 919	137 910	141 908	134 289	133 264	133 779
8 385	8 482	8 447	8 416	8 820	9 066	8 825	8 930	9 041
126 091	129 374	127 461	123 503	129 090	132 842	125 464	124 334	124 738
18 173	16 934	17 113	16 742	16 304	15 537	15 172	13 685	14 853
+ 283	+ 374	+ 390	+ 245	+ 428	+ 358	+ 379	+ 338	+ 71
– 5 763	– 5 097	– 4 886	– 6 211	– 5 642	– 3 761	– 3 285	– 2 481	– 5 039
– 5 480	– 4 722	– 4 497	– 5 966	– 5 214	– 3 403	– 2 906	– 2 143	– 4 968
+ 14 785	+ 20 074	+ 21 391	+ 35 018	+ 37 617	+ 44 408	+ 66 352	+ 62 026	+ 44 639
– 40 465	– 49 077	– 49 513	– 57 707	– 61 363	– 69 409	– 82 151	– 78 169	– 58 257
– 25 680	– 29 003	– 28 122	– 22 688	– 23 745	– 25 002	– 15 798	– 16 143	– 13 618
107	166	206	220	190	197	184	175	162
112 997	112 417	111 749	111 371	116 245	119 778	121 748	119 558	120 842
5 215	4 788	3 970	5 180	7 438	7 012	5 636	4 343	4 710
107 782	107 628	107 779	106 191	108 807	112 766	116 112	115 215	116 132
61 429	60 415	59 372	57 991	59 495	61 703	63 484	62 095	61 686
899	937	893	877	941	979	1 037	1 027	975
6 417	6 621	7 062	7 046	7 212	7 545	7 829	8 083	8 275
1 390	1 379	1 460	1 396	1 421	1 413	1 474	1 477	1 520
28 290	28 729	28 912	28 604	29 161	30 136	30 910	30 794	31 524
9 357	9 547	10 080	10 277	10 577	10 990	11 378	11 739	12 152

31. Brennstoffverbrauch und Stromerzeugung der Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1971 – 1987 nach Energiequellen

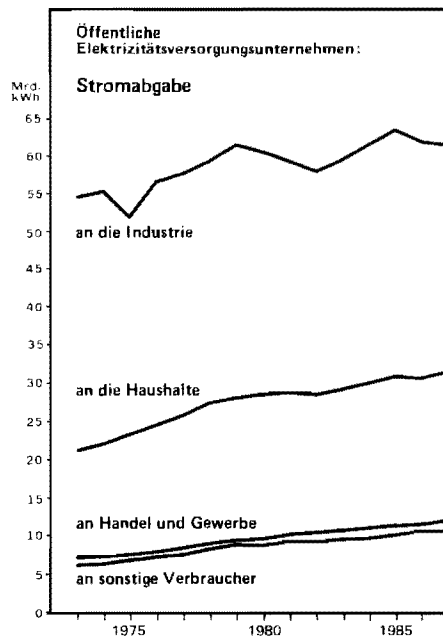
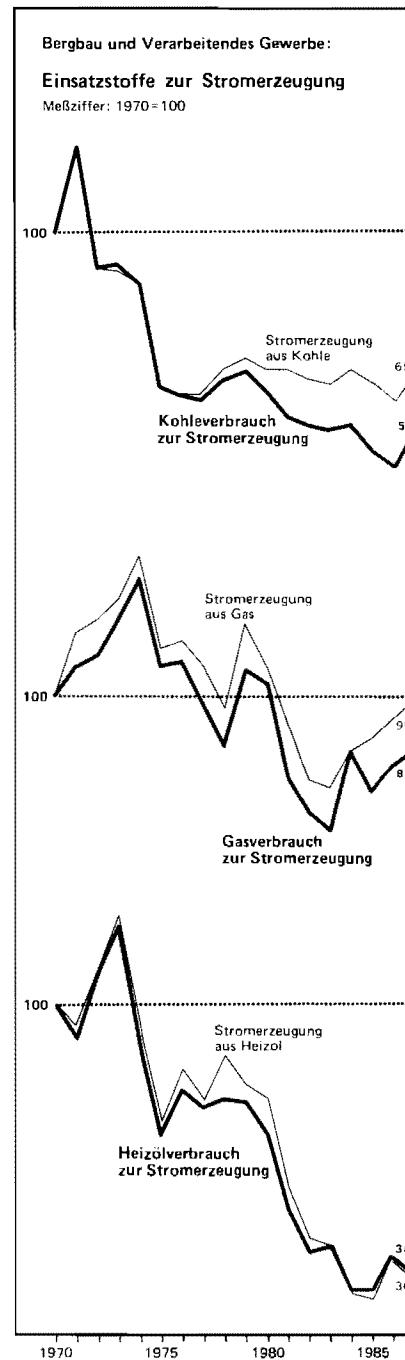
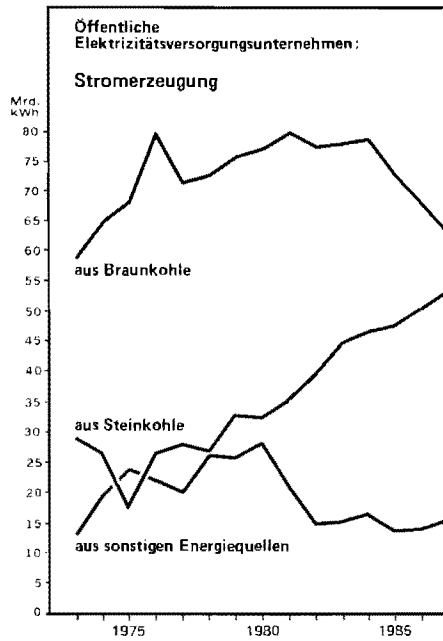
Jahr	Verbrauch an				Stromerzeugung aus				
	Kohle	Heizöl	Gas ¹⁾	Dieselkraftstoff	Kohle	Heizöl	Gas	Dieselkraftstoff ²⁾	Wasserkraft
	1 000 t SKE	1 000 t	Mill. m ³	t	Mill. kWh				
1971	15 012	796	2 560	303	44 042	4 210	9 261	688	30
1972	11 443	935	2 636	332	33 366	4 807	9 497	367	24
1973	11 557	1 025	2 828	499	33 443	5 374	9 900	430	28
1974	11 017	768	3 070	552	32 442	4 176	10 723	859	30
1975	7 911	594	2 573	483	23 232	3 185	8 943	849	27
1976	7 682	691	2 591	858	22 424	3 797	9 083	1 040	21
1977	7 546	653	2 363	773	22 579	3 456	8 589	897	27
1978	8 152	678	2 108	889	24 825	3 895	7 770	978	30
1979	8 347	669	2 542	1 159	25 824	3 623	9 420	1 068	33
1980	7 794	609	2 475	656	24 482	3 452	8 606	945	29
1981	7 066	449	1 928	497	24 699	2 527	7 478	795	33
1982	6 767	361	1 720	298	23 963	2 015	6 455	519	21
1983	6 651	373	1 641	314	23 726	1 911	6 313	588	21
1984	6 827	289	2 083	16	24 739	1 424	6 990	600	25
1985	5 982	284	1 861	30	23 429	1 364	7 206	494	23
1986	5 548	356	2 013	43	21 911	1 836	7 662	487	20
1987	6 339	324	2 086	37	23 779	1 597	7 977	547	24

1) 1 m³ = 9,769 kWh = 35,169 MJ – 2) einschl. Erzeugung aus Holzabfällen, Abhitzerwertung und Dampfbezug – – – Quelle: Erhebung über Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe; Betriebe mit über 1 000 VA Nennleistung der Stromerzeuger

32. Elektrizitätserzeugung und Leistung der Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1971 – 1987*)

Jahr	Elektrizitätserzeugung	Engpaßleistung ¹⁾	Verfügbare Leistung ²⁾	Hochleistung ³⁾
		Leistung am Jahresende		
	Mill. kWh	1 000 kW		
1971	58 231	11 725	10 981	11 104
1972	48 060	9 188	8 984	8 709
1973	49 174	9 418	8 749	8 995
1974	48 230	9 505	9 291	8 893
1975	36 236	9 514	8 789	8 431
1976	36 364	8 619	7 813	7 506
1977	35 547	8 562	7 992	7 168
1978	37 498	8 191	7 604	7 028
1979	39 968	8 010	7 582	7 197
1980	37 514	7 826	7 375	7 062
1981	35 533	7 836	7 229	6 653
1982	32 973	7 179	6 645	6 167
1983	32 559	7 215	6 691	6 001
1984	33 777	7 186	6 669	5 982
1985	32 516	7 010	6 445	5 927
1986	31 916	6 975	6 608	5 734
1987	33 924	6 762	6 488	5 690

*) Daten der Erhebung über Stromerzeugungsanlagen der Betriebe (mit über 1 000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger) im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe – 1) Engpaßleistung ist die durch den schwächsten Anlagenteil begrenzte maximale Dauerleistung einschl. der in Reparatur oder Überholung befindlichen und in Reserve stehenden Anlagenteile. – 2) Verfügbare Leistung ist die mit Rücksicht auf alle technischen und betrieblichen Verhältnisse (in Reparatur oder Überholung befindlichen Anlagenteile, schlechte Brennstoffqualität, Kesselverschmutzung usw.) tatsächlich erreichbare Dauerleistung. – 3) Hochleistung ist die während der Dauer einer Stunde an einem beliebigen Tage des Kalenderjahres aufgetretene Höchstbelastung der Stromerzeugungsanlage.



33. Gasabsatz der Gasversorgungsunternehmen mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1977 – 1987

1 000 kWh¹⁾

Jahr	Gasabsatz		
	insgesamt	davon an	
		Gasverteiler	Endverbraucher Inland
hergestelltes Gas			
1977	62 299 434	31 686 035	30 613 399
1978	57 794 655	28 861 436	28 933 219
1979	55 108 004	26 328 129	28 779 875
1980	54 593 265	25 343 228	29 250 037
1981	53 938 508	26 309 539	27 628 969
1982	52 442 180	24 260 159	28 182 021
1983	42 064 240	19 703 253	22 360 987
1984	40 474 747	18 395 777	22 078 970
1985	49 460 202	18 119 431	31 340 771
1986	48 390 765	17 618 316	30 772 449
1987	42 599 550	14 689 741	27 909 809
Naturgas			
1977	488 705 654	267 475 454	221 230 200
1978	556 358 324	308 791 828	247 566 496
1979	622 602 109	353 582 478	269 019 631
1980	627 047 072	368 386 382	258 660 690
1981	600 966 929	369 197 170	231 769 759
1982	566 171 773	368 453 368	197 718 405
1983	583 028 280	377 296 618	205 731 662
1984	678 702 438	465 085 713	213 616 725
1985	699 727 437	486 554 294	213 173 143
1986	706 519 071	493 104 394	212 414 677
1987	772 727 969	544 024 159	228 703 810
Insgesamt			
1977	551 005 088	299 161 489	251 843 599
1978	614 152 979	337 653 264	276 499 715
1979	677 710 113	379 910 607	297 799 506
1980	681 640 337	393 729 610	287 910 727
1981	654 905 437	395 506 709	259 398 728
1982	618 613 953	392 713 527	225 900 426
1983	625 092 520	396 989 871	228 092 649
1984	719 177 185	483 481 490	235 695 695
1985	749 187 639	504 673 725	244 513 914
1986	753 909 836	510 722 710	243 187 126
1987	815 327 519	558 713 900	256 613 619

1) errechnet nach dem Heizwert von 9,769 kWh/V_m³ – – – Quelle: Jahreserhebung bei Gasversorgungsunternehmen mit Sitz in Nordrhein-Westfalen

34. Abgabe von Flüssiggas 1982 – 1987 nach Verbraucherguppen

t

Jahr	Abgabe			an Wiederverkäufer
	insgesamt	an Letztverbraucher		
		Haushalte	sonstige Abnehmer	
Abgabe der Verkaufsgesellschaften mit Sitz in Nordrhein-Westfalen				
1982	1 102 773	365 980	305 873	430 921
1983	984 969	334 004	266 413	384 552
1984	1 110 325 _r	312 684	269 761 _r	527 881 _r
1985	1 111 032 _r	322 090	277 806 _r	511 137 _r
1986	1 159 158	298 218	269 531	591 409
1987	973 925	218 596	306 452	448 876
Abgabe der Verkaufsgesellschaften mit Sitz im Bundesgebiet an Abnehmer mit Sitz in Nordrhein-Westfalen				
1982	508 005	199 646	166 493	141 866
1983	427 618	137 657	151 853	138 108
1984	571 237 _r	129 140	137 756 _r	304 341 _r
1985	597 727 _r	128 809	157 601 _r	311 319 _r
1986	693 470	144 626	152 517	396 327
1987	566 211	122 744	181 409	262 058

Quelle: Erhebung über die Abgabe von Flüssiggas

35. Klärgaswirtschaft 1971 – 1987 nach Klärgasgewinnung, -verwendung und -abgabe

Jahr	Gasgewinnung		Gasverwendung				Gasabgabe	
	ins-gesamt	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet	Eigenverbrauch (für Kläranlage und Betrieb)	davon		Fackel- und sonstige Verluste	Abgabe insgesamt	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet
				zur Beheizung der Faulräume und der sonstigen Betriebsanlagen	zum Verbrauch im eigenen Betrieb: zur Stromerzeugung und für sonstige Antriebszwecke			
	1 000 m ³ ¹⁾	%		1 000 m ³ ¹⁾				%
1971	61 730	30,7	44 106	27 068	17 018	15 504	2 120	20,5
1972	63 810	30,1	43 848	29 856	13 992	17 922	2 040	22,7
1973	67 230	30,0	44 848	30 971	13 677	20 927	1 455	17,9
1974	74 792	31,9	49 059	34 757	14 302	24 236	1 497	21,0
1975	76 110	30,9	49 732	36 018	13 714	25 157	1 221	19,8
1976	83 146	31,8	54 126	39 745	14 381	27 856	1 164	19,1
1977 ²⁾ . . .	87 994	30,6	56 499	41 849	14 650	29 931	1 564	29,9
1978 ²⁾ . . .	92 760	30,1	58 905	44 573	14 332	32 242	1 613	32,7
1979 ²⁾ . . .	95 067	29,8	61 644	48 521	13 123	31 780	1 643	36,4
1980 ²⁾ . . .	95 725	27,5	60 756	47 848	12 908	33 258	1 710	51,2
1981 ²⁾ . . .	97 651	27,1	63 152	49 941	13 212	32 205	2 294	49,6
1982 ²⁾ . . .	104 136	28,0	69 508	53 430	16 078	32 130	2 498	53,0
1983 ²⁾ . . .	110 372	28,0	74 720	55 536	19 184	31 859	3 793	56,5
1984 ²⁾ . . .	115 739	27,7	78 456	56 067	22 389	33 222	4 062	54,8
1985 ²⁾ . . .	120 074	28,3	84 353	60 645	23 708	32 461	3 260	45,3
1986 ²⁾ . . .	120 581	28,1	85 865	58 995	26 870	31 432	3 384	38,4
1987 ²⁾ . . .	124 139	28,2	88 278	57 552	30 726	31 892	3 969	43,0

1) Rohgas in Betriebskubikmetern – 2) teilweise geschätzt – – Quelle: Erhebung über Gewinnung, Verwendung und Abgabe von Klärgas

36. Fernwärme 1975 – 1986

Jahr	Bevölkerungsanteil Nordrhein-Westfalens an der Bundesrepublik Deutschland	Anschlußwert			Netzeinspeisung			Streckenlänge		
		ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet
	%	MJ/S	%		TJ	%		km	%	
1975	27,8	6 672	.	28,9	44 903	.	29,2	1 757	.	33,2
1976	27,8	6 963	+4,4	28,9	48 680	+ 8,4	29,0	1 814	+3,2	33,0
1977	27,8	7 261	+4,3	29,3	49 722	+ 2,1	29,8	1 889	+4,1	33,5
1978	27,7	7 606	+4,8	29,4	54 667	+ 9,9	29,6	1 928	+2,1	33,4
1979	27,7	7 695	+1,2	28,9	55 578	+ 1,7	29,4	1 981	+2,7	32,9
1980	27,7	8 227	+6,9	29,6	54 683	- 1,6	29,0	2 145	+8,3	33,5
1981	27,6	8 626	+4,8	29,6	55 167	+ 0,9	29,9	2 284	+6,5	33,6
1982	27,6	9 066	+5,1	28,7	49 209	-10,8	27,3	2 500	+9,4	34,2
1983	27,5	9 577	+5,6	29,3	58 895	+19,7	30,7	2 580	+3,2	33,9
1984	27,4	9 764	+1,9	28,9	61 304	+ 4,1	30,2	2 746	+6,4	34,5
1985	27,3	9 754	-0,7	28,3	61 689	+ 0,6	28,9	2 924	+6,5	34,7
1986	27,3	9 663	-0,9	29,0	67 802	+ 9,9	30,9	3 028	+3,5	34,5

Quelle: Statistisches Jahrbuch der Bundesrepublik Deutschland; Hauptberichte der Fernwärmeversorgung der AGFW bei der VDEW

37. Das Handwerk 1985 – 1987*)
– Meßzahlen der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung
über Beschäftigte und Umsatz (Jahresdurchschnittswerte) –
Basis 1976 = 100

Gewerbe- zweig Gewerbegruppe	Beschäftigte			Umsatz ¹⁾		
	1985	1986	1987	1985	1986	1987
Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer, Straßenbauer, Brunnenbauer	76,5	72,3	67,9	106,3	108,2	107,8
Feuerungs-, Schornstein- und Backofen- bauer, Wärme-, Kalte- und Schall- schutzisolierer	104,4	104,0	95,9	145,0	146,7	149,6
Zimmerer und Dachdecker	103,6	87,9	90,9	114,9	124,5	130,5
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	77,2	69,1	68,9	106,5	94,3	96,4
Betonstein- und Terrazzohersteller	71,5	64,1	62,2	123,1	122,6	124,6
Steinmetzen und Steinbildhauer	75,5	64,3	74,5	109,9	101,5	115,2
Stukkateure	85,5	78,8	73,7	122,4	120,9	116,6
Maler und Lackierer	89,3	87,2	84,9	136,8	135,6	138,3
Schmiede	62,6	61,7	61,6	91,5	98,0	102,2
Schlosser	89,2	85,9	88,5	147,2	135,3	150,1
Maschinenbauer (Mühlenbauer)	111,9	116,9	125,2	173,2	202,8	215,4
Mechaniker (Nahmaschinen-, Zweirad- mechaniker), Kälteanlagenbauer	66,0	67,7	69,6	83,2	87,8	95,9
Kraftfahrzeugmechaniker	95,1	96,6	97,2	158,3	177,1	196,8
Landmaschinenmechaniker	91,2	91,4	88,8	113,9	120,3	119,8
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	84,3	82,3	79,7	107,2	105,6	109,4
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	127,0	121,6	118,7	160,7	161,7	168,5
Elektroinstallateure	87,3	80,9	78,8	121,8	123,5	124,6
Radio- und Fernsehtechniker	97,2	94,4	92,0	115,0	116,8	113,2
Uhrmacher	87,4	85,7	88,0	122,7	122,4	128,6
Tischler	82,5	80,0	78,9	116,2	122,5	128,0
Herrenschneider, Damenschneider	47,7	47,8	47,0	62,3	65,4	65,2
Schuhmacher	68,7	65,3	61,0	96,5	96,4	95,4
Raumausstatter	79,3	76,3	74,5	102,8	104,9	106,8
Backer	108,8	111,2	114,7	129,3	134,8	138,0
Konditoren	105,1	104,3	105,2	135,2	141,4	141,7
Fleischer	97,6	94,3	90,8	119,7	114,3	111,0
Augenoptiker	107,6	106,4	110,6	129,6	140,6	153,0
Zahntechniker	120,6	118,5	117,5	159,8	150,8	150,7
Friseure	97,8	94,0	90,6	134,8	134,3	132,9
Textilreiniger	70,5	70,8	74,4	102,1	103,6	111,5
Gebudereiniger	148,3	152,7	160,5	166,9	178,5	188,4
Glaser	103,8	96,1	89,1	122,1	117,7	125,5
Fotografen	82,5	79,4	83,0	104,2	103,3	112,8
Buchdrucker, Schriftsetzer, Drucker	101,5	102,9	101,8	188,1	210,3	213,9
Bau- und Ausbaugewerbe	82,5	77,4	74,4	112,3	114,0	115,0
Metallgewerbe	92,9	90,6	90,1	138,4	144,8	154,9
Holzgewerbe	82,5	79,9	78,8	116,2	122,5	128,0
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	67,1	64,9	62,6	94,1	95,8	96,6
Nahrungsmittelgewerbe	103,7	103,4	103,7	123,6	122,4	121,4
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	125,3	126,6	129,3	144,5	147,5	152,1
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	97,7	95,1	93,3	145,7	153,0	159,4
Handwerk insgesamt	95,5	93,2	92,6	125,8	129,1	133,6

*) ohne handwerkliche Nebenbetriebe – 1) ohne Umsatzsteuer

Gebäude

Als Gebäude gelten selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Nicht als Gebäude zählen Unterkünfte, behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen. Als einzelne Gebäude gilt jedes freistehende Gebäude oder bei zusammenhängender Bebauung – z. B. Doppel- und Reihenhäuser – jedes Gebäude, das durch eine vom Dach bis zum Keller reichende Brandmauer von anderen Gebäuden getrennt ist.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen.

Nichtwohngebäude

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Hierzu zählen z. B. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude und nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude wie Fabrikgebäude, Handelsgebäude, Lagergebäude, Hotels und dgl.

Wohnung

Eine Wohnung ist die Summe der Räume, welche die Führung eines Haushaltes ermöglichen. Zu einer Wohnung gehören eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit, ein eigener abschließbarer Zugang sowie Wasserversorgung, Ausguß und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können.

Wohnfläche

Die Wohnfläche von Wohnungen ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören. Nicht gezählt werden die Flächen der Zuhörräume (z. B. Keller, Waschküche, Dachböden usw.), der Wirtschaftsräume (Vorratsräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung) sowie der Geschäftsräume.

Nutzfläche

Als Nutzfläche gilt derjenige Teil der Grundrißfläche, welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient.

Veranschlagte Kosten der Bauwerke

Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktionen (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installationen, der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen (DIN 276.3). Grundstücks- und Erschließungskosten zählen nicht hierzu.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Hierzu zählen bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Im Rahmen der Bautätigkeitsstatistik werden nur die genehmigungspflichtigen Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden erfaßt.

Rauminhalt

Maßgebend für die Errechnung des Brutto-Rauminhaltes (DIN 277) von Bauwerken sind deren äußere Begrenzungsflächen.

1. Baugenehmigungen 1982 – 1987

Merkmal	Einheit	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Hochbau insgesamt							
Wohnungen	Anzahl	79 983	104 223	82 776	56 409	44 784	36 312
veranschlagte Kosten der Bauwerke	Mill. DM	18 237,5	22 919,4	18 514,9	14 457,0	13 654,0	13 141,1
Rauminhalt	Mill. m ³	67,1	83,9	64,5	53,4	49,8	48,0
Wohnungsbau ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Wohngebäude insgesamt	Anzahl	28 348	37 358	33 133	27 504	25 829	23 543
davon							
Gebäude mit ... Wohnung(en)							
1	Anzahl	15 587	21 124	20 825	19 124	19 683	20 072
2	Anzahl	7 505	9 487	7 442	5 689	4 462	2 329
3 und mehr	Anzahl	5 150	6 644	4 813	2 569	1 630	1 116
Wohnheime	Anzahl	106	103	53	52	54	26
Wohnungen	Anzahl	75 037	97 981	77 497	51 712	40 932	32 655
Wohnräume	Anzahl	304 289	392 751	314 055	225 120	189 873	161 322
Wohnfläche	1 000 m ²	6 468,4	8 283,4	6 609,2	4 764,1	4 017,0	3 451,1
je Wohnung	m ²	86,2	84,5	85,3	92,1	98,1	105,7
Rauminhalt	Mill. m ³	37,7	48,3	38,3	27,9	24,1	20,9
veranschlagte Kosten der Bauwerke	Mill. DM	11 425,1	15 046,3	12 184,4	8 692,1	7 543,1	6 607,8
je Wohnung	DM	152 260	153 563	157 223	168 086	184 283	202 351
je m ² Wohnfläche	DM	1 766	1 816	1 844	1 824	1 878	1 915
je m ³ Rauminhalt	DM	303	312	318	312	314	316
Wohnungsbau einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Wohnungen	Anzahl	78 105	101 557	81 160	54 834	43 385	35 131
Wohnräume	Anzahl	320 134	410 465	331 055	241 110	203 631	174 889
veranschlagte Kosten der Bauwerke	Mill. DM	12 067,2	15 809,0	12 895,8	9 356,3	8 131,1	7 191,7
Nichtwohnungsbau ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Gebäude insgesamt	Anzahl	5 500	6 514	5 164	4 878	4 595	4 604
darunter							
nichtlandwirtschaftliche							
Betriebsgebäude	Anzahl	2 998	3 500	2 880	2 703	2 565	2 739
Wohnungen	Anzahl	1 795	2 460	1 527	1 522	1 298	1 176
Rauminhalt	Mill. m ³	29,4	35,6	26,2	25,5	25,7	27,1
Nutzfläche	1 000 m ²	4 860,3	6 092,0	4 314,4	4 219,4	4 180,0	4 359,2
veranschlagte Kosten							
der Bauwerke	Mill. DM	5 631,3	6 413,1	5 077,2	4 492,8	4 641,4	5 164,0
je m ³ Rauminhalt	DM	192	180	194	176	180	191
je m ² Nutzfläche	DM	1 159	1 053	1 177	1 065	1 110	1 185
Nichtwohnungsbau einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Wohnungen	Anzahl	1 878	2 666	1 616	1 575	1 399	1 181
Nutzfläche	1 000 m ²	5 278,8	6 686,1	4 834,3	4 738,0	4 865,5	5 097,3
veranschlagte Kosten der Bauwerke	Mill. DM	6 170,3	7 110,3	5 619,1	5 100,7	5 523,5	5 949,3

2. Genehmigte Wohngebäude 1987 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Wohngebäude			Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt	Nutzfläche			
	Anzahl	1 000 m³	1 000 m²	Anzahl	1 000 m²	1 000 DM
Wohngebäude mit einer Wohnung	20 072	14 986	218,5	20 072	2 447,2	4 722 283
davon						
öffentliche Bauherren	24	17	0,3	24	2,7	5 483
Unternehmen	7 418	4 680	63,4	7 418	827,4	1 443 806
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	801	479	5,0	801	84,2	145 318
sonstige Wohnungsunternehmen	5 818	3 591	47,0	5 818	644,7	1 107 276
sonstige Unternehmen (einschl. Immobilienfonds)	799	610	11,4	799	98,4	191 212
private Haushalte	12 599	10 260	154,5	12 599	1 612,3	3 262 226
Organisationen ohne Erwerbszweck. . .	31	29	0,3	31	4,8	10 768
Wohnungen mit 2 Wohnungen	2 329	2 640	38,0	4 658	437,8	826 742
davon						
öffentliche Bauherren	4	3	—	8	0,6	993
Unternehmen	266	302	4,3	532	50,8	91 814
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	5	4	0	10	0,8	1 192
sonstige Wohnungsunternehmen	171	178	2,2	342	31,5	54 067
sonstige Unternehmen (einschl. Immobilienfonds)	90	120	2,1	180	18,4	36 555
private Haushalte	2 055	2 328	33,3	4 110	385,4	731 471
Organisationen ohne Erwerbszweck. . .	4	6	0,4	8	1,0	2 464
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen ¹⁾	1 142	3 284	90,3	7 925	566,1	1 058 738
davon						
öffentliche Bauherren	7	36	1,3	86	5,9	11 702
Unternehmen	544	1 821	47,1	4 441	315,8	570 456
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	82	332	5,6	855	54,3	101 528
sonstige Wohnungsunternehmen	391	1 266	34,5	3 074	224,2	392 417
sonstige Unternehmen (einschl. Immobilienfonds)	71	223	7,0	512	37,4	76 511
private Haushalte	565	1 271	34,6	3 080	226,6	412 051
Organisationen ohne Erwerbszweck. . .	26	155	7,4	318	17,8	64 529
Wohngebäude insgesamt	23 543	20 910	346,8	32 655	3 451,1	6 607 763
davon						
öffentliche Bauherren	35	56	1,6	118	9,3	18 178
Unternehmen	8 228	6 803	114,8	12 391	1 194,0	2 106 076
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	888	815	10,6	1 666	139,3	248 038
sonstige Wohnungsunternehmen	6 380	5 035	83,6	9 234	900,4	1 553 760
sonstige Unternehmen (einschl. Immobilienfonds)	960	954	20,6	1 491	154,2	304 278
private Haushalte	15 219	13 859	222,4	19 789	2 224,2	4 405 748
Organisationen ohne Erwerbszweck. . .	61	190	8,0	357	23,7	77 761

1) einschl. Wohnheimen

3. Genehmigte Nichtwohngebäude 1987 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Nichtwohngebäude			Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt	Nutzfläche			
	Anzahl	1 000 m ³	1 000 m ²	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM
Anstaltsgebäude	87	868	167,4	120	4,7	343 384
Unternehmen	9	189	44,9	—	—	73 723
öffentliche Bauherren	47	332	58,7	3	0,3	127 191
private Haushalte	2	.	.	.	.	.
Organisationen ohne Erwerbszweck.	29	.	.	.	.	.
Büro- und Verwaltungsgebäude	366	3 156	534,3	249	22,4	1 251 642
Unternehmen	296	2 263	391,2	214	19,1	779 654
öffentliche Bauherren	27	723	112,9	7	0,6	421 292
private Haushalte	30	73	12,8	24	2,3	23 744
Organisationen ohne Erwerbszweck.	13	96	17,5	4	0,4	26 952
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	961	1 872	341,8	12	1,6	148 884
Unternehmen	938	1 826	333,2	11	1,5	144 688
öffentliche Bauherren	4	4	0,9	—	—	812
private Haushalte	17	.	.	.	.	.
Organisationen ohne Erwerbszweck.	2	.	.	.	.	.
Gewerbliche Betriebsgebäude	2 739	19 156	2 982,8	722	58,7	2 840 012
Unternehmen	2 353	17 566	2 706,1	620	50,0	2 427 412
öffentliche Bauherren	110	772	134,4	1	0,1	291 513
private Haushalte	253	717	121,7	98	8,4	102 712
Organisationen ohne Erwerbszweck.	23	101	20,6	3	0,2	18 375
Sonstige Nichtwohngebäude	451	2 039	333,0	73	5,5	580 085
Unternehmen	89	475	84,8	46	3,1	110 331
öffentliche Bauherren	162	960	141,3	3	0,3	317 328
private Haushalte	43	136	20,4	8	0,7	17 628
Organisationen ohne Erwerbszweck.	157	467	86,4	16	1,4	134 798
Nichtwohngebäude insgesamt	4 604	27 091	4 359,2	1 176	93,0	5 164 007
Unternehmen	3 685	22 320	3 560,2	891	73,7	3 535 808
öffentliche Bauherren	350	2 792	448,2	14	1,3	1 158 136
private Haushalte	345	993	167,7	130	11,4	157 832
Organisationen ohne Erwerbszweck	224	986	183,0	141	6,5	312 231

4. Genehmigte Wohngebäude 1983 – 1987 nach Haustypen

Haustyp	Wohngebäude			Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Gebäude insgesamt	Durchschnittliche veranschlagte Kosten je Gebäude
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche		
		Grundstücks-	Grund-				
Anzahl	1 000 m ²		Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM	DM	
1983							
Wohngebäude zusammen	37 358	24 237,0	5 214,3	97 981	8 283,4	15 046 298	402 760
davon							
Einzelhaus	20 240	15 483,6	3 014,2	45 134	4 109,4	7 835 648	387 137
Doppelhaus	5 784	3 053,3	690,7	13 330	1 157,7	2 024 746	350 060
Reihenhaus	10 441	4 593,8	1 212,0	29 895	2 370,3	3 982 576	381 436
sonstiger Haustyp	893	1 106,4	297,4	9 622	646,1	1 203 328	1 347 512
1984							
Wohngebäude zusammen	33 133	20 035,5	4 192,4	77 497	6 609,2	12 184 374	367 741
davon							
Einzelhaus	15 679	12 106,9	2 279,1	34 490	3 127,0	6 075 076	387 466
Doppelhaus	5 798	2 876,8	628,8	11 564	1 015,0	1 813 830	312 837
Reihenhaus	10 837	4 098,4	1 043,8	23 598	1 947,0	3 327 344	307 036
sonstiger Haustyp	819	953,3	240,6	7 845	520,2	968 124	1 182 081
1985							
Wohngebäude zusammen	27 504	15 085,4	3 197,4	51 712	4 764,1	8 692 077	316 030
davon							
Einzelhaus	12 902	9 274,2	1 760,3	23 376	2 298,2	4 477 485	347 038
Doppelhaus	5 158	2 305,7	511,4	8 386	787,9	1 397 470	270 933
Reihenhaus	8 973	3 005,0	791,8	15 347	1 382,6	2 281 583	254 272
sonstiger Haustyp	471	500,4	133,9	4 603	295,4	535 539	1 137 025
1986							
Wohngebäude zusammen	25 829	13 484,7	2 821,9	40 932	4 017,0	7 543 053	292 038
davon							
Einzelhaus	12 444	8 734,9	1 628,0	19 579	2 048,8	4 069 809	327 050
Doppelhaus	4 934	2 029,0	454,3	6 721	673,8	1 223 069	247 886
Reihenhaus	8 062	2 366,3	645,4	11 951	1 114,3	1 899 677	235 633
sonstiger Haustyp	389	354,5	94,2	2 681	180,1	350 498	901 023
1987							
Wohngebäude zusammen	23 543	12 143,2	2 466,3	32 655	3 451,1	6 607 763	280 668
davon							
Einzelhaus	11 115	7 682,9	1 391,3	14 897	1 710,7	3 473 535	312 509
Doppelhaus	5 415	2 153,0	475,5	6 665	708,5	1 288 246	237 903
Reihenhaus	6 691	2 009,8	523,5	8 976	884,5	1 542 311	230 505
sonstiger Haustyp	322	297,4	76,1	2 117	147,3	303 671	943 078

5. Genehmigte Wohn- und Nichtwohn

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude				
		Gebäude		darin Wohnungen		veranschl. Kosten der Bauwerke
		insgesamt	mit Rauminhalt	insgesamt	mit Wohnfläche	
		Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	389	444	838	73,5	148 315
2	Duisburg	359	323	580	54,6	104 454
3	Essen	419	403	694	69,7	119 427
4	Krefeld	343	277	494	50,6	88 859
5	Mönchengladbach	346	313	574	54,4	96 509
6	Mülheim a. d. Ruhr	186	166	287	28,0	52 261
7	Oberhausen	218	196	330	33,2	58 172
8	Remscheid	153	137	218	21,9	39 954
9	Solingen	169	130	206	22,4	41 098
10	Wuppertal	143	168	422	31,3	52 655
	Kreise					
11	Kleve	615	495	717	82,4	158 038
12	Mettmann	1 013	786	1 390	143,2	246 898
13	Neuss	901	735	1 138	124,8	238 037
14	Viersen	624	490	741	79,9	151 635
15	Wesel	1 040	852	1 387	142,6	271 447
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	6 918	5 916	10 016	1 012,5	1 867 759
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	289	249	459	43,6	74 426
18	Bonn	336	352	616	61,8	103 533
19	Köln	575	625	1 159	108,0	194 794
20	Leverkusen	185	144	258	26,3	43 704
	Kreise					
21	Aachen	402	368	572	59,1	117 457
22	Düren	411	366	493	57,2	112 789
23	Erftkreis	713	609	935	99,3	187 067
24	Euskirchen	229	223	301	33,2	67 563
25	Heinsberg	395	395	459	54,9	119 592
26	Oberbergischer Kreis	322	318	515	53,0	112 355
27	Rhein.-Berg. Kreis	502	423	643	72,0	135 011
28	Rhein-Sieg-Kreis	1 219	1 079	1 522	174,2	388 367
29	Reg.-Bez. Köln	5 578	5 151	7 932	842,6	1 656 658
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	232	213	377	36,6	66 529
31	Gelsenkirchen	287	246	426	42,9	75 215
32	Münster	341	294	466	51,2	82 960

gebäude 1987 nach Verwaltungsbezirken

darunter Gebäude mit 1 oder 2 Wohnungen				Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
insgesamt	mit Rauminhalt	darin Wohnungen	veransch. Kosten der Bauwerke	Gebäude			darin Wohnungen	veransch. Kosten der Bauwerke	
				insgesamt	mit				
					Rauminhalt	Nutzfläche			
Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 m³	1 000 m²	Anzahl	1 000 DM	
354	269	394	82 634	78	2 229	393,2	89	620 554	
326	225	352	72 148	62	412	60,6	41	38 175	2
378	268	408	78 161	43	364	64,1	12	62 560	3
328	226	345	71 903	70	330	53,3	25	87 449	4
311	224	341	69 768	41	306	43,9	8	40 262	5
168	118	181	37 013	22	110	22,0	1	27 247	6
195	146	212	43 515	58	241	42,4	5	43 332	7
149	94	162	28 685	7	140	20,7	–	29 595	8
165	121	185	38 301	36	210	42,2	3	40 616	9
114	82	144	24 928	36	317	55,2	1	55 109	10
606	467	662	148 935	240	774	134,2	13	84 571	11
975	650	1 038	205 398	166	1 684	267,3	98	339 550	12
868	661	950	214 901	98	650	99,1	48	93 053	13
600	447	634	137 595	123	653	113,9	21	113 599	14
1 003	732	1 075	235 035	122	498	84,6	20	60 033	15
6 540	4 730	7 083	1 488 920	1 202	8 917	1 496,7	385	1 780 705	16
275	210	306	62 973	48	384	57,6	6	85 287	17
305	230	321	68 953	39	203	34,9	18	51 368	18
493	355	528	106 281	140	1 241	215,4	82	429 562	19
173	115	182	35 003	22	91	18,8	9	19 546	20
375	304	413	97 482	64	285	45,7	15	45 274	21
403	348	442	107 321	64	204	34,3	6	32 369	22
689	533	751	164 722	91	384	58,5	37	73 536	23
221	199	241	60 174	32	189	29,2	22	34 863	24
385	375	416	113 307	76	301	54,0	16	66 117	25
298	244	345	79 735	117	484	79,0	12	69 889	26
485	386	543	124 096	60	410	63,3	106	85 134	27
1 183	934	1 297	323 068	84	466	74,2	20	152 683	28
5 285	4 233	5 785	1 343 115	837	4 642	765,0	349	1 145 628	29
205	153	227	48 091	33	200	27,8	3	26 026	30
269	200	291	60 199	49	218	32,3	11	42 587	31
319	248	352	68 622	34	134	20,1	5	20 634	32

Noch: 5. Genehmigte Wohn- und Nichtwohn

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude				
		Gebäude		darin Wohnungen		veransch. Kosten der Bauwerke
		insgesamt	mit Rauminhalt	insgesamt	mit Wohnfläche	
		Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ²	
	Kreise					
33	Borken	829	760	953	112,9	230 219
34	Coesfeld	498	456	608	72,5	147 666
35	Recklinghausen	1 109	958	1 581	161,1	309 269
36	Steinfurt	679	599	797	93,0	187 923
37	Warendorf	373	335	456	52,8	101 981
38	Reg.-Bez. Münster	4 348	3 861	5 664	623,0	1 201 761
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	255	217	326	36,5	66 558
	Kreise					
40	Gutersloh	583	513	704	79,4	156 920
41	Herford	258	241	327	37,8	75 890
42	Hoxter	157	148	192	22,8	46 257
43	Lippe	380	395	591	62,0	122 279
44	Minden-Lübbecke	288	263	357	40,6	76 799
45	Paderborn	714	653	873	98,3	198 392
46	Reg.-Bez. Detmold	2 635	2 429	3 370	377,5	743 095
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	303	270	470	46,9	84 685
48	Dortmund	509	478	891	82,2	143 703
49	Hagen	170	142	244	24,4	46 793
50	Hamm	156	115	180	20,2	35 107
51	Herne	129	105	183	19,6	33 037
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	380	295	468	51,4	95 455
53	Hochsauerlandkreis	320	319	480	49,2	101 425
54	Märkischer Kreis	448	416	704	71,4	133 159
55	Olpe	230	222	305	34,7	78 071
56	Siegen-Wittgenstein	407	340	493	57,2	115 439
57	Soest	366	344	453	54,1	112 650
58	Unna	646	507	802	84,2	158 966
59	Reg.-Bez. Arnsberg	4 064	3 553	5 673	595,5	1 138 490
60	Nordrhein-Westfalen	23 543	20 910	32 655	3 451,1	6 607 763

gebäude 1987 nach Verwaltungsbezirken

darunter Gebäude mit 1 oder 2 Wohnungen				Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
insgesamt	mit Rauminhalt	darin Wohnungen	veransch. Kosten der Bauwerke	Gebäude			darin Wohnungen	veransch. Kosten der Bauwerke	
				insgesamt	mit				
					Rauminhalt	Nutzfläche			
Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 m³	1 000 m²	Anzahl	1 000 DM	
806	704	848	213 664	301	1 146	186,6	21	158 994	33
487	433	556	140 750	128	391	66,0	17	56 053	34
1 052	793	1 175	256 077	184	780	122,3	27	109 650	35
659	563	714	176 912	195	773	124,2	25	94 653	36
364	314	404	96 007	118	465	74,4	12	57 817	37
4 161	3 408	4 567	1 060 322	1 042	4 107	653,6	121	566 414	38
249	199	282	60 534	21	142	24,0	11	27 187	39
569	480	629	146 823	154	645	94,2	22	87 912	40
254	232	306	73 433	88	446	74,5	13	76 398	41
153	141	168	44 005	40	201	31,0	3	24 138	42
360	315	404	99 753	124	777	145,2	27	140 380	43
280	244	309	71 176	105	510	86,5	25	90 940	44
694	607	767	184 039	126	320	54,2	7	49 616	45
2 559	2 218	2 865	679 763	658	3 041	509,7	108	496 571	46
283	202	323	62 513	59	470	74,2	21	58 002	47
438	311	494	94 735	73	835	136,5	9	263 767	48
158	115	182	37 748	23	159	25,8	3	20 282	49
154	111	168	33 939	49	118	21,4	1	24 530	50
120	88	138	27 770	17	83	13,6	4	9 937	51
369	282	425	91 144	60	481	67,1	31	74 869	52
417	331	486	105 965	136	684	120,8	54	118 448	53
302	269	343	84 328	89	419	65,8	19	75 147	54
223	201	270	71 137	44	192	30,8	14	22 558	55
402	331	475	112 275	87	357	63,1	15	65 716	56
359	330	421	108 151	112	550	85,3	19	70 384	57
631	467	705	147 200	116	2 036	229,9	23	371 049	58
3 856	3 037	4 430	976 905	865	6 384	934,2	213	1 174 689	59
22 401	17 626	24 730	5 549 025	4 604	27 091	4 359,2	1 176	5 164 007	60

6. Genehmigte Wohngebäude 1983 – 1987 nach Gebäudeart und Art der Beheizung

Gebäudeart	Insgesamt	Davon mit überwiegender Verwendung von ... als Heizenergie					
		Fern- wärme	Koks und Kohle	Öl	Gas	Strom	sonstiger Energie
1983							
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)							
1	21 124	348	442	4 936	13 400	1 894	104
2	9 487	137	134	2 344	6 121	687	64
3 und mehr	6 644	417	58	622	4 940	595	12
Wohnheime	103	13	1	9	75	5	—
Wohngebäude insgesamt	37 358	915	635	7 911	24 536	3 181	180
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	3 295	167	29	269	2 496	327	7
1984							
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)							
1	20 825	392	459	3 792	14 429	1 692	61
2	7 442	124	124	1 575	5 064	528	27
3 und mehr	4 813	281	35	409	3 631	455	2
Wohnheime	53	4	—	2	44	3	—
Wohngebäude insgesamt	33 133	801	618	5 778	23 168	2 678	90
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	2 532	127	14	203	1 912	268	8
1985							
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)							
1	19 214	351	437	3 054	13 873	1 455	44
2	5 669	113	88	1 096	3 949	400	23
3 und mehr	2 569	219	34	188	1 914	211	3
Wohnheime	52	5	1	6	38	2	—
Wohngebäude insgesamt	27 504	688	560	4 344	19 774	2 068	70
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	1 210	84	31	72	915	106	2
1986							
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)							
1	19 683	456	458	2 737	14 749	1 240	43
2	4 462	68	49	792	3 313	226	14
3 und mehr	1 630	131	27	125	1 241	104	2
Wohnheime	54	4	—	5	41	4	—
Wohngebäude insgesamt	25 829	659	534	3 659	19 344	1 574	59
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	788	46	20	51	608	62	1
1987							
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)							
1	20 072	495	444	2 793	15 307	995	27
2	2 329	37	26	446	1 703	115	2
3 und mehr	1 116	88	2	68	900	56	2
Wohnheime	26	1	—	6	19	—	—
Wohngebäude insgesamt	23 543	621	472	3 313	17 929	1 166	31
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	590	22	4	29	501	34	—

7. Baufertigstellungen 1982 – 1987

Merkmal	Einheit	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Hochbau insgesamt							
Wohnungen	Anzahl	85 057	82 681	101454	74 651	54 650	45 820
veranschlagte Kosten der Bauwerke	Mill. DM	19 003,9	18 477,3	21 997,5	18 316,4	14 377,3	13 728,2
Rauminhalt ¹⁾	Mill. m ³	78,0	71,3	79,9	63,2	52,1	50,0
Wohnungsbau ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Wohngebäude insgesamt	Anzahl	35 419	31 175	36 663	30 774	26 637	25 085
davon							
Gebäude mit ... Wohnung(en)							
1	Anzahl	21 712	17 868	21 156	19 224	18 161	19 104
2	Anzahl	8 858	8 103	9 046	7 269	5 918	4 089
3 und mehr	Anzahl	4 849	5 117	6 350	4 221	2 511	1 846
Wohnheime	Anzahl	.	87	111	60	47	46
Wohnungen	Anzahl	79 267	77 782	95 564	69 811	50 264	42 275
Wohnräume	Anzahl	340 612	322 385	383 027	289 399	219 940	193 061
Wohnfläche	1 000 m ²	7 387,8	6 856,8	8 126,5	6 108,0	4 674,0	4 075,1
je Wohnung	m ²	93,2	88,2	85,0	87,5	93,0	96,4
Rauminhalt	Mill. m ³	43,1	40,2	47,3	35,9	27,6	24,3
veranschlagte Kosten der Bauwerke.	Mill. DM	11 821,5	11 887,2	14 550,0	11 280,6	8 633,1	7 630,1
je Wohnung	DM	149 135	152 827	152 254	161 588	171 754	180 486
je m ² Wohnfläche	DM	1 600	1 734	1 790	1 847	1 847	1 872
je m ³ Rauminhalt	DM	274	296	308	315	313	314
Wohnungsbau einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Wohnungen	Anzahl	81 718	80 702	98 985	72 884	53 273	44 654
Wohnräume	Anzahl	355 022	337 338	400 383	305 235	234 768	206 514
veranschlagte Kosten der Bauwerke.	Mill. DM	12 395,6	12 507,1	15 266,4	11 939,9	9 284,2	8 212,8
Nichtwohnbau ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Gebäude insgesamt	Anzahl	6 120	5 752	5 916	4 951	4 573	4 512
darunter							
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	Anzahl	3 313	3 072	3 247	2 760	2 520	2 597
Wohnungen	Anzahl	3 249	1 919	2 293	1 717	1 211	1 138
Rauminhalt	Mill. m ³	34,9	31,2	32,6	27,3	24,5	25,7
Nutzfläche	1 000 m ²	5 777,6	5 100,7	5 443,4	4 674,0	4 077,4	4 206,1
veranschlagte Kosten der Bauwerke	Mill. DM	6 025,0	5 419,3	6 058,8	5 871,7	4 381,7	4 799,2
je m ³ Rauminhalt	DM	173	174	186	215	179	187
je m ² Nutzfläche.	DM	1 043	1 062	1 113	1 256	1 075	1 141
Nichtwohnbau einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Wohnungen	Anzahl	3 339	1 979	2 469	1 767	1 377	1 166
Nutzfläche	1 000 m ²	6 238,4	5 571,2	6 017,5	5 147,4	4 631,4	4 833,0
veranschlagte Kosten der Bauwerke.	Mill. DM	6 608,3	5 970,2	6 731,1	6 376,5	5 093,1	5 515,3

1) Gilt nur für die Baufertigstellung neuer Gebäude.

8. Fertiggestellte Wohngebäude 1987 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Wohngebäude			Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt	Nutzfläche			
	Anzahl	1 000 m ³	1 000 m ²	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM
Wohngebäude mit einer Wohnung . . .	19 104	14 119	194,8	19 104	2 306,6	4 419 952
davon						
öffentliche Bauherren	15	10	0,1	15	1,6	2 938
Unternehmen	6 865	4 257	49,6	6 865	757,9	1 311 296
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und landl. Siedlungsunternehmen	812	483	5,3	812	86,7	144 858
sonstige Wohnungsunternehmen . . .	5 274	3 205	35,3	5 274	577,0	991 216
sonstige Unternehmen (einschl. Immobilienfonds)	779	568	9,0	779	94,2	175 222
private Haushalte	12 193	9 827	144,8	12 193	1 543,1	3 096 932
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	31	25	0,4	31	4,0	8 786
Wohnungen mit 2 Wohnungen	4 089	4 423	55,7	8 178	742,5	1 391 363
davon						
öffentliche Bauherren	—	—	—	—	—	—
Unternehmen	560	527	5,8	1 120	95,8	162 918
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und landl. Siedlungsunternehmen	42	40	0,3	84	7,4	12 103
sonstige Wohnungsunternehmen . . .	425	365	3,8	850	69,7	112 688
sonstige Unternehmen (einschl. Immobilienfonds)	93	121	1,8	186	18,6	38 127
private Haushalte	3 520	3 885	49,6	7 040	644,8	1 224 798
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	9	11	0,3	18	1,9	3 647
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen ¹⁾	1 892	5 774	140,3	14 993	1 026,0	1 818 751
davon						
öffentliche Bauherren	13	98	3,4	211	10,7	30 982
Unternehmen	885	3 080	67,5	8 252	568,8	956 775
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und landl. Siedlungsunternehmen	160	603	6,2	1 808	113,7	189 088
sonstige Wohnungsunternehmen . . .	612	2 129	50,1	5 586	396,9	649 958
sonstige Unternehmen (einschl. Immobilienfonds)	113	347	11,3	858	58,0	117 729
private Haushalte	954	2 319	54,5	5 996	419,2	724 005
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	40	276	14,9	534	27,4	106 989
Wohngebäude insgesamt	25 085	24 316	390,8	42 275	4 075,1	7 630 066
davon						
öffentliche Bauherren	28	109	3,5	226	12,3	33 920
Unternehmen	8 310	7 864	122,9	16 237	1 422,5	2 430 989
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und landl. Siedlungsunternehmen	1 014	1 127	11,7	2 704	207,9	346 049
sonstige Wohnungsunternehmen . . .	6 311	5 700	89,1	11 710	1 043,8	1 753 862
sonstige Unternehmen (einschl. Immobilienfonds)	985	1 037	22,0	1 823	170,8	331 078
private Haushalte	16 667	16 031	248,8	25 229	2 607,1	5 045 735
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	80	313	15,5	583	33,3	119 422

1) einschl. Wohnheimen

9. Fertiggestellte Nichtwohngebäude 1987 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Nichtwohngebäude			Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt	Nutzfläche			
	Anzahl	1 000 m ³	1 000 m ²	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM
Anstaltsgebäude	82	823	140,9	10	0,5	303 121
Unternehmen	5	40	10,7	—	—	17 887
öffentliche Bauherren	49	531	80,0	1	0,1	.
private Haushalte	1	4	0,9	—	—	.
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	27	249	49,3	9	0,4	90 230
Büro- und Verwaltungsgebäude	389	3 372	599,1	323	26,4	1 403 847
Unternehmen	325	2 534	455,4	290	23,1	911 996
öffentliche Bauherren	37	777	133,0	21	2,2	475 770
private Haushalte	21	46	8,1	11	1,0	10 705
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	6	15	2,6	1	0,1	5 376
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude .	1 020	1 975	358,5	21	2,8	163 001
Unternehmen	1 006	1 943	350,9	21	2,8	160 894
öffentliche Bauherren	2	3	0,6	—	—	.
private Haushalte	10	25	6,3	—	—	1 294
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	2	4	0,7	—	—	.
Gewerbliche Betriebsgebäude	2 597	17 085	2 728,2	699	54,8	2 266 786
Unternehmen	2 309	16 091	2 543,5	613	48,2	2 049 781
öffentliche Bauherren	113	527	99,4	1	0,1	144 918
private Haushalte	153	400	71,3	74	5,8	57 579
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	22	67	14,0	11	0,7	14 508
Sonstige Nichtwohngebäude	424	2 399	379,5	85	6,4	662 442
Unternehmen	110	660	118,3	54	4,1	184 548
öffentliche Bauherren	149	1 027	148,5	19	1,2	315 615
private Haushalte	32	181	23,6	5	0,5	.
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	133	532	89,1	7	0,6	.
Nichtwohngebäude insgesamt	4 512	25 655	4 206,1	1 138	91,0	4 799 197
Unternehmen	3 755	21 267	3 478,8	978	78,2	3 325 106
öffentliche Bauherren	350	2 864	461,5	42	3,7	1 130 157
private Haushalte	217	656	110,1	90	7,3	88 602
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	190	867	155,7	28	1,8	255 332

**10. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume
in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1987 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude insgesamt	Wohngebäude mit ... Wohnungen		Wohnungen ²⁾	Wohnräume ³⁾
		1 oder 2	3 und mehr ¹⁾		
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	418	329	89	1 508	5 182
Duisburg	439	361	78	1 143	4 824
Essen	555	471	84	1 331	5 428
Krefeld	334	315	19	557	2 536
Mönchengladbach	328	288	40	589	2 597
Mülheim a. d. Ruhr	161	136	25	351	1 586
Oberhausen	194	158	36	528	2 076
Remscheid	158	149	9	253	1 212
Solingen	183	170	13	334	1 406
Wuppertal	197	161	36	562	2 118
Kreise					
Kleve	702	681	21	944	4 777
Mettmann	731	663	68	1 632	6 814
Neuss	1 018	931	87	1 981	8 387
Viersen	733	694	39	1 026	5 052
Wesel	1 072	996	76	1 689	8 117
Reg.-Bez. Düsseldorf	7 223	6 503	720	14 428	62 112
Kreisfreie Städte					
Aachen	339	312	27	630	2 865
Bonn	277	247	30	635	2 644
Köln	590	490	100	2 022	7 461
Leverkusen	311	285	26	601	2 720
Kreise					
Aachen	461	431	30	734	3 544
Düren	366	355	11	489	2 645
Erfkreis	672	626	46	1 078	4 997
Euskirchen	241	234	7	361	1 787
Heinsberg	559	539	20	775	4 037
Oberbergischer Kreis	482	454	28	873	4 008
Rhein.-Berg. Kreis	515	493	22	841	3 996
Rhein-Sieg-Kreis	1 283	1 225	58	2 005	10 025
Reg.-Bez. Köln	6 096	5 691	405	11 044	50 729
Kreisfreie Städte					
Bottrop	247	223	24	444	1 901
Gelsenkirchen	296	262	34	626	2 548
Münster	352	335	17	545	2 546

1) einschl. Wohnheimen – 2) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden – 3) Zimmer mit 6 und mehr m² Wohnfläche einschl. Einzelzimmern außerhalb von Wohnungen sowie Küchen in Wohn- und Nichtwohngebäuden; einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Noch: 10. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume
in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude insgesamt	Wohngebäude mit ... Wohnungen		Wohnungen ²⁾	Wohnräume ³⁾
		1 oder 2	3 und mehr ¹⁾		
Kreise					
Borken	824	802	22	1 122	5 968
Coesfeld	361	348	13	511	2 682
Recklinghausen	1 186	1 115	71	1 965	9 282
Steinfurt	754	729	25	1 123	6 239
Warendorf	418	401	17	661	3 345
Reg.-Bez. Münster	4 438	4 215	223	6 997	34 511
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	414	391	23	697	3 195
Kreise					
Gütersloh	706	676	30	1 127	5 595
Herford	222	215	7	361	1 818
Höxter	147	141	6	249	1 263
Lippe	419	396	23	801	3 847
Minden-Lübbecke	273	264	9	405	2 157
Paderborn	583	553	30	952	5 003
Reg.-Bez. Detmold	2 764	2 636	128	4 592	22 878
Kreisfreie Städte					
Bochum	600	517	83	1 408	6 222
Dortmund	518	401	117	1 305	5 588
Hagen	231	196	35	575	2 267
Hamm	243	236	7	360	1 767
Herne	111	107	4	145	726
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	396	371	25	643	2 987
Hochsauerlandkreis	357	346	11	565	2 870
Märkischer Kreis	500	459	41	984	4 495
Olpe	265	260	5	444	2 318
Siegen-Wittgenstein	446	425	21	753	3 730
Soest	384	369	15	629	3 150
Unna	513	461	52	948	4 297
Reg.-Bez. Arnsberg	4 564	4 148	416	8 759	40 417
Nordrhein-Westfalen	25 085	23 193	1 892	45 820	210 674

Anmerkungen S. 360

11. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in

Lfd. Nr.	Bauherr Gebäudeart	Wohn- gebäude	Wohnungen						
			ins- gesamt	davon mit ... Wohnräumen ¹⁾					
				1	2	3	4	5	6 und mehr
Bauherren insgesamt									
1	Wohngebäude mit ... Wohnungen	19 104	19 104	4	13	158	1 690	8 356	8 883
2	1	4 089	8 178	331	825	1 570	2 034	1 956	1 462
3	3 und mehr ³⁾	1 846	14 113	578	1 451	5 101	5 059	1 519	405
davon mit ... Wohnungen									
4	3	410	1 230	20	88	243	532	266	81
5	4 – 6	693	3 605	58	278	1 114	1 560	476	119
6	7 – 12	550	4 897	121	460	1 810	1 898	509	99
7	13 – 19	116	1 812	51	278	809	519	112	43
8	20 und mehr	77	2 589	328	347	1 125	550	156	63
9	Wohnheime	46	880	273	221	340	34	12	70
10	Wohngebäude insgesamt	25 085	42 275	1 186	2 510	7 169	8 817	11 843	10 750
11	darunter Gebäude mit Eigentumswohnungen	909	6 205	244	603	1 958	2 380	815	205
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen									
12	Wohngebäude mit ... Wohnungen	812	812	–	–	–	20	525	267
13	1	42	84	–	9	16	12	28	19
14	3 und mehr ³⁾	156	1 604	16	169	737	585	83	14
davon mit ... Wohnungen									
15	3	8	24	–	–	5	13	6	–
16	4 – 6	37	208	–	11	56	112	21	8
17	7 – 12	81	718	4	62	318	302	30	2
18	13 – 19	18	290	4	48	149	77	8	4
19	20 und mehr	12	364	8	48	209	81	18	–
20	Wohnheime	4	204	–	56	148	–	–	–
21	Wohngebäude zusammen	1 014	2 704	16	234	901	617	636	300
22	darunter Gebäude mit Eigentumswohnungen	69	624	11	71	262	227	53	–
Sonstige Wohnungsunternehmen (einschl. Immobilienfonds)									
23	Wohngebäude mit ... Wohnungen	5 527	5 527	–	–	9	516	3 289	1 713
24	1	436	872	70	147	132	121	282	120
25	3 und mehr ³⁾	632	5 646	226	490	1 934	2 041	757	198
davon mit ... Wohnungen									
26	3	91	273	3	5	35	167	51	12
27	4 – 6	229	1 231	7	76	342	546	206	54
28	7 – 12	213	1 877	35	150	639	699	305	49
29	13 – 19	58	905	35	99	384	295	71	21
30	20 und mehr	41	1 360	146	160	534	334	124	62
31	Wohnheime	7	136	–	56	78	1	1	–
32	Wohngebäude zusammen	6 602	12 181	296	693	2 153	2 679	4 329	2 031
33	darunter Gebäude mit Eigentumswohnungen	412	3 373	178	303	1 028	1 324	434	106
Private Haushalte									
34	Wohngebäude mit ... Wohnungen	12 193	12 193	4	13	141	1 096	4 344	6 595
35	1	3 520	7 040	258	657	1 389	1 867	1 589	1 280
36	3 und mehr ³⁾	948	5 843	231	632	2 046	2 174	603	157
davon mit ... Wohnungen									
37	3	292	876	14	78	193	337	192	64
38	4 – 6	389	1 988	51	180	656	798	228	55
39	7 – 12	220	1 994	58	223	732	805	139	36
40	13 – 19	34	526	12	88	250	141	33	2
41	20 und mehr	13	479	95	65	215	93	11	–
42	Wohnheime	6	153	74	73	5	–	1	–
43	Wohngebäude zusammen	16 667	25 229	567	1 375	3 581	5 137	6 537	8 032
44	darunter Gebäude mit Eigentumswohnungen	378	1 789	39	138	550	711	270	81

1) einschl. Küchen – 2) in Wohnungen und sonstigen Wohneinheiten ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohneinheiten

Wohngebäuden 1987 nach Bauherren, Gebäudeart, Raumzahl und Zimmergröße

Wohnräume							Lfd. Nr.
ins- gesamt	Küchen	davon					
		Zimmer von ... bis unter ... m ²					
		6 – 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 und mehr	
107 041	19 085	10 174	34 640	18 434	7 252	17 456	1
34 141	7 448	2 569	9 448	6 199	3 053	5 424	2
49 132	12 927	3 421	13 662	6 649	6 223	6 250	3
4 907	1 173	454	1 335	755	440	750	4
13 322	3 395	1 006	3 946	1 708	1 373	1 894	5
17 219	4 556	1 099	5 082	2 233	2 422	1 827	6
5 929	1 677	391	1 453	874	875	659	7
7 755	2 126	471	1 846	1 079	1 113	1 120	8
2 747	554	223	363	380	605	622	9
193 061	40 014	16 387	58 113	31 662	17 133	29 752	10
22 196	5 654	1 476	6 441	3 046	2 280	3 299	11
4 384	812	453	1 660	597	195	667	12
370	83	31	127	50	40	39	13
5 408	1 488	297	1 661	678	970	314	14
97	24	12	24	23	10	4	15
795	205	36	302	82	127	43	16
2 452	661	75	835	276	496	109	17
919	270	65	221	140	132	91	18
1 145	328	109	279	157	205	87	19
556	204	123	22	119	76	12	20
10 718	2 587	904	3 470	1 444	1 281	1 032	21
2 112	549	106	707	262	320	168	22
29 252	5 488	3 099	9 646	4 366	1 721	4 932	23
3 396	737	295	999	526	278	561	24
20 167	5 236	1 522	5 706	2 603	2 240	2 860	25
1 114	266	155	323	93	77	200	26
4 732	1 170	404	1 481	515	416	746	27
6 879	1 779	485	2 035	927	748	905	28
3 046	852	196	740	442	410	406	29
4 396	1 169	282	1 127	626	589	603	30
355	128	52	46	55	38	36	31
53 170	11 589	4 968	16 397	7 550	4 277	8 389	32
11 977	3 075	883	3 420	1 548	1 113	1 938	33
70 069	12 213	6 346	22 293	12 834	5 067	11 316	34
29 526	6 453	2 191	8 081	5 442	2 664	4 695	35
20 339	5 353	1 393	5 529	2 826	2 593	2 645	36
3 466	832	271	920	593	331	519	37
7 060	1 826	504	1 994	967	764	1 005	38
6 836	1 851	441	1 903	888	1 014	739	39
1 680	466	121	441	232	282	138	40
1 297	378	58	271	146	202	244	41
240	62	5	21	22	76	54	42
120 174	24 081	9 935	35 924	21 124	10 400	18 710	43
6 685	1 679	373	1 978	958	701	996	44

- 3) ohne Wohnheime

**12. Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden
am 31. Dezember 1987 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude	Wohnungen	Wohnräume ¹⁾	Räume (einschl. Küchen) je Einwohner	Wohnungen je 1 000 Einwohner
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	60 791	302 115	1 029 861	1,8	539
Duisburg	69 095	249 611	904 997	1,8	487
Essen	78 596	298 803	1 063 319	1,7	487
Krefeld	36 665	105 858	411 288	1,9	488
Mönchengladbach	44 121	119 596	462 418	1,8	469
Mülheim a. d. Ruhr	25 977	85 477	319 865	1,9	503
Oberhausen	31 730	101 461	381 298	1,7	459
Remscheid	17 174	56 120	208 519	1,7	464
Solingen	26 003	75 321	279 101	1,8	477
Wuppertal	45 873	185 528	648 719	1,7	497
Kreise					
Kleve	64 161	101 738	483 578	1,8	387
Mettmann	75 517	211 036	838 567	1,7	440
Neuss	80 031	171 071	713 830	1,8	420
Viersen	59 972	106 387	474 779	1,8	405
Wesel	81 394	167 564	733 981	1,8	402
Reg.-Bez. Düsseldorf	797 100	2 337 686	8 954 120	1,8	465
Kreisfreie Städte					
Aachen	32 168	108 139	401 807	1,7	452
Bonn	43 904	127 057	504 039	1,7	435
Köln	111 449	456 111	1 620 303	1,8	498
Leverkusen	23 754	69 818	272 826	1,8	453
Kreise					
Aachen	63 725	123 224	515 265	1,8	428
Düren	56 702	94 155	431 708	1,8	397
Erftkreis	88 911	164 206	708 751	1,7	403
Euskirchen	44 000	63 940	301 001	1,9	395
Heinsberg	57 519	84 113	404 879	1,9	388
Oberbergischer Kreis	54 355	104 119	451 016	1,8	422
Rhein.-Berg.-Kreis	53 982	107 097	457 709	1,8	430
Rhein-Sieg-Kreis	113 585	190 333	859 519	1,8	393
Reg.-Bez. Köln	744 054	1 692 312	6 928 823	1,8	435
Kreisfreie Städte					
Bottrop	18 219	48 978	194 049	1,7	437
Gelsenkirchen	32 163	139 324	493 295	1,7	492
Münster	38 820	111 597	458 961	1,7	420

1) Zimmer mit 6 und mehr m² Wohnfläche einschl. Einzelzimmern außerhalb von Wohnungen in Wohngebäuden sowie Küchen

Noch: 12. Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden
am 31. Dezember 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude	Wohnungen	Wohnräume ¹⁾	Räume (einschl. Küchen) je Einwohner	Wohnungen je 1 000 Einwohner
Kreise					
Borken	69 338	106 818	546 064	1,8	345
Coesfeld	38 529	61 682	316 459	1,8	343
Recklinghausen	103 641	271 491	1 099 364	1,8	436
Steinfurt	83 834	133 918	675 096	1,8	351
Warendorf	53 376	91 581	449 128	1,8	371
Reg.-Bez. Münster	437 920	965 389	4 232 416	1,8	402
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	47 289	140 979	557 634	1,9	470
Kreise					
Gütersloh	61 667	114 987	540 904	1,9	401
Herford	49 969	99 168	426 186	1,9	443
Hoxter	33 447	53 578	266 888	1,9	383
Lippe	70 198	142 087	621 798	1,9	440
Minden-Lübbecke	64 769	113 013	527 643	1,9	405
Paderborn	47 327	88 093	415 983	1,8	378
Reg.-Bez. Detmold	374 666	751 905	3 357 036	1,9	421
Kreisfreie Städte					
Bochum	49 436	184 943	673 829	1,8	485
Dortmund	76 209	284 651	1 049 128	1,8	501
Hagen	25 629	101 563	373 158	1,8	493
Hamm	30 333	73 244	300 839	1,8	441
Herne	20 845	86 762	313 615	1,8	507
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	50 898	155 259	593 107	1,8	462
Hochsauerlandkreis	56 883	107 347	496 154	1,9	413
Markischer Kreis	72 824	185 657	750 847	1,8	451
Olpe	26 312	46 323	217 506	1,8	377
Siegen-Wittgenstein	60 428	114 102	515 551	1,8	409
Soest	57 415	104 419	487 605	1,8	390
Unna	68 947	161 091	677 252	1,7	410
Reg.-Bez. Arnsberg	596 159	1 605 361	6 448 391	1,8	451
Nordrhein-Westfalen	2 949 899	7 352 653	29 920 786	1,8	441

Anmerkung S. 364

13. Wohnungsinhaberhaushalte in Gebäuden und Unterkünften im April 1982 und Juni 1985 nach Haushalts-

Haushaltsgröße Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes bzw. der Bezugsperson Jahr	Wohnungsinhaberhaushalte						
	ins- gesamt ¹⁾	davon in Wohnungen mit einer Fläche von ... bis unter ... m ²					
		unter 40	40 – 60	60 – 80	80 – 100	100 – 120	120 und mehr
1 000							
Haushalte mit ... Person(en)							
1 1982	2 006,8	377,6	823,7	533,1	163,6	58,0	50,8
1985	2 087,2	350,3	837,2	560,1	194,8	82,3	62,5
darunter weiblich 1982	1 407,1	226,2	608,2	389,9	117,0	35,1	30,7
1985	1 407,9	194,8	586,0	403,7	132,5	52,9	38,0
2 1982	2 023,0	40,1	477,3	777,5	388,0	171,7	168,4
1985	2 073,0	35,8	439,9	777,0	414,5	210,7	195,1
3 1982	1 248,7	(9,9)	118,0	435,7	311,4	178,8	194,9
1985	1 219,6	(6,8)	104,9	401,2	314,8	187,0	204,9
4 1982	998,7	(4,7)	55,9	258,0	254,6	174,9	250,6
1985	900,7	(4,3)	45,6	189,7	221,2	178,0	261,9
5 und mehr 1982	516,9	(2,5)	31,2	81,2	118,9	85,6	197,5
1985	414,4	(2,2)	20,5	58,7	81,0	73,6	178,4
Haushaltsvorstand							
Selbständiger 1982	429,3	(5,0)	24,0	66,9	78,1	71,1	184,2
1985	429,9	(5,7)	29,2	66,3	74,0	75,1	179,6
Beamter/Angestellter ²⁾ 1982	1 895,3	80,1	254,0	493,3	411,9	281,8	374,2
1985	1 854,5	90,5	263,3	453,3	393,9	278,0	375,5
Arbeiter ³⁾ 1982	1 727,6	89,1	335,0	649,6	357,0	155,7	141,2
1985	1 532,9	69,1	294,9	545,8	321,9	158,7	142,5
Nichterwerbstätiger 1982	2 741,9	260,6	893,1	875,7	399,5	160,4	162,6
1985	2 877,6	234,1	860,7	921,3	436,5	219,8	205,2
Insgesamt 1982	6 794,1	434,8	1 506,1	2 085,5	1 236,5	669,0	862,2
1985	6 694,9	399,4	1 448,1	1 986,7	1 226,3	731,6	902,8
Prozent							
Haushalte mit ... Person(en)							
1 1982	100	18,8	41,0	26,6	8,2	2,9	2,5
1985	100	16,8	40,1	26,8	9,3	4,0	3,0
darunter weiblich 1982	100	16,1	43,2	27,7	8,3	2,5	2,2
1985	100	13,8	41,6	28,7	9,4	3,8	2,7
2 1982	100	2,0	23,6	38,4	19,2	8,5	8,3
1985	100	1,7	21,2	37,5	20,0	10,2	9,4
3 1982	100	(0,8)	9,5	34,9	24,9	14,3	15,6
1985	100	(0,6)	8,6	32,9	25,8	15,3	16,8
4 1982	100	(0,5)	5,6	25,8	25,5	17,5	25,1
1985	100	(0,5)	5,0	21,0	24,6	19,8	29,1
5 und mehr 1982	100	(0,5)	6,0	15,7	23,0	16,6	38,2
1985	100	(0,5)	4,9	14,2	19,5	17,8	43,1
Haushaltsvorstand							
Selbständiger 1982	100	(1,2)	5,6	15,6	18,2	16,5	42,9
1985	100	(1,3)	6,8	15,4	17,2	17,5	41,8
Beamter/Angestellter ²⁾ 1982	100	4,2	13,4	26,0	21,7	14,9	19,8
1985	100	4,9	14,2	24,4	21,2	15,0	20,3
Arbeiter ³⁾ 1982	100	5,1	19,4	37,6	20,7	9,0	8,2
1985	100	4,5	19,2	35,6	21,0	10,4	9,3
Nichterwerbstätiger 1982	100	9,5	32,6	31,9	14,2	5,9	5,9
1985	100	8,1	29,9	32,0	15,2	7,6	7,2
Insgesamt 1982	100	6,4	22,2	30,7	18,2	9,8	12,7
1985	100	6,0	21,6	29,7	18,3	10,9	13,5

1) ohne Haushalte in von Angehörigen ausländischer Streitkräfte privatrechtlich gemieteten Wohnungen und ohne Lehrberufen – 3) einschl. Auszubildender in gewerblichen Lehrberufen

größe, sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes bzw. der Bezugsperson (1985) und Wohnverhältnis

		Davon								Davon					
		Hauptmieter								Eigentümer					
		davon in Wohnungen mit einer Fläche von ... bis unter ... m ²								davon in Wohnungen mit einer Fläche von ... bis unter ... m ²					
zu-		unter 40	40 – 60	60 – 80	80 – 100	100 – 120	120 und mehr	zu-		unter 40	40 – 60	60 – 80	80 – 100	100 – 120	120 und mehr
zusammen								zusammen							

1 000

1 652.6	357.5	750.6	419.0	89.2	22.1	14.2	354.2	20.1	73.1	114.1	74.4	35.9	36.6
1 690.0	335.0	762.9	442.3	104.6	32.8	12.9	397.2	15.3	74.3	117.8	90.7	49.5	49.6
1 141.1	211.4	550.3	301.5	59.4	11.3	(7.2)	266.0	14.8	57.9	88.4	57.6	23.8	23.5
1 121.4	183.5	529.7	313.9	68.6	19.3	(6.4)	286.5	11.3	56.3	89.8	63.9	33.6	31.6
1 371.4	36.6	426.2	619.0	210.9	51.4	27.3	651.6	(3.5)	51.1	158.5	177.1	120.3	141.1
1 338.9	32.8	393.7	606.9	213.3	61.2	31.0	734.1	(3.0)	46.2	170.1	201.2	149.5	164.1
763.3	(9.5)	107.7	371.0	187.0	56.5	31.6	485.4	(0.4)	10.3	64.7	124.4	122.3	163.3
720.9	(6.6)	93.8	335.8	191.6	61.5	31.6	498.7	(0.2)	11.1	65.4	123.2	125.5	173.3
537.8	(4.6)	52.3	223.5	160.8	57.5	39.1	460.9	(0.1)	(3.6)	34.5	93.8	117.4	211.5
443.5	(4.2)	40.1	159.2	137.8	59.0	43.2	457.2	(0.1)	(5.5)	30.5	83.4	119.0	218.7
244.2	(2.3)	30.1	70.5	81.7	28.8	30.8	272.7	(0.2)	(1.1)	10.7	37.2	56.8	166.7
177.1	(2.1)	19.9	50.6	53.5	26.2	24.8	237.3	(0.1)	(0.6)	(8.1)	27.5	47.4	153.6

164.0	(4.5)	20.2	48.9	40.6	22.2	27.8	265.3	(0.5)	(3.8)	18.0	37.5	48.9	156.6
117.5	(5.0)	23.3	45.8	38.0	26.8	28.8	258.4	(2.7)	(5.9)	16.4	36.0	48.7	150.7
1170.2	78.0	236.1	420.0	262.3	109.8	70.0	171.9	7.1	19.9	73.3	149.6	178.0	304.2
1120.5	87.4	243.4	379.9	244.1	100.6	65.1	734.0	(3.1)	19.7	16.4	149.8	177.4	310.4
1274.7	87.6	316.0	569.5	232.8	47.8	21.0	452.9	(1.5)	19.0	80.1	124.2	107.9	120.2
1092.8	67.8	276.1	467.5	208.2	51.3	21.9	440.1	(1.3)	18.8	78.3	113.7	107.4	120.6
1960.4	240.4	794.6	664.6	193.9	42.5	24.4	781.5	20.2	98.5	21.1	195.6	117.9	138.2
1985.6	220.5	767.6	697.5	210.0	62.4	27.6	892.0	13.6	93.1	223.8	226.5	157.4	177.6
4 569.3	410.5	1 366.9	1 703.0	729.6	216.3	143.0	2 224.8	24.3	139.2	386.5	506.9	462.7	719.2
4 370.4	380.7	1 310.4	1 594.8	700.3	240.7	143.5	2 324.5	18.7	137.7	391.9	526.0	490.9	759.3

Prozent

82.4	21.6	45.4	25.4	5.4	1.3	0.9	17.6	5.7	20.7	32.2	21.0	10.1	10.3
81.0	19.8	45.1	26.2	6.2	1.9	0.8	19.0	3.9	18.7	29.6	22.8	12.5	12.5
81.1	18.5	48.2	26.4	5.2	1.0	(0.7)	18.9	5.6	21.8	33.2	21.7	8.9	8.8
79.7	16.4	47.2	28.0	6.1	1.7	(0.6)	20.3	3.9	19.7	31.4	22.3	11.7	11.0
67.8	2.7	31.1	45.1	15.4	3.7	2.0	32.2	(0.5)	7.8	24.3	27.2	18.5	21.7
64.6	2.5	29.4	45.3	15.9	4.6	2.3	35.4	(0.4)	6.3	23.2	27.4	20.4	22.3
61.1	(1.3)	14.1	48.6	24.5	7.4	4.1	38.9	(0.1)	2.1	13.3	25.6	25.2	33.7
59.1	(0.9)	13.0	46.6	26.8	8.5	4.4	40.9	(0)	2.2	13.1	24.7	25.2	34.8
53.9	(0.8)	9.7	41.6	29.9	10.7	7.3	46.1	(0)	(0.8)	7.5	20.3	25.5	45.9
49.2	(1.0)	9.0	35.9	31.1	13.3	9.7	50.8	(0)	(1.2)	6.7	18.3	26.0	47.8
47.2	(0.9)	12.3	28.9	33.5	11.8	12.6	52.8	(0.1)	(0.4)	3.9	13.7	20.8	61.1
42.7	(1.2)	11.2	28.6	30.2	14.8	14.0	57.3	(0)	(0.3)	(3.4)	11.6	20.0	64.7

38.2	(2.8)	12.3	29.8	24.8	13.5	16.8	61.8	(0.2)	(1.4)	6.8	14.2	18.4	59.0
39.9	(2.9)	13.6	29.1	22.1	15.4	18.9	60.0	(0.3)	(2.3)	6.3	13.9	18.9	58.3
61.7	6.6	20.2	35.9	22.4	8.9	6.0	38.3	(0.3)		10.1	20.6	24.5	42.0
60.4	7.8	21.7	33.9	21.8	9.0	5.8	39.6	(0.4)	2.7	10.0	20.4	24.2	43.0
73.8	6.9	24.8	44.7	18.3	3.7	1.6	26.2	(0.3)	4.2	17.7	27.4	23.8	26.6
71.3	6.2	25.3	42.8	19.0	4.7	2.0	28.7	(0.3)	4.3	17.8	25.8	24.4	27.4
71.5	12.3	40.5	33.9	9.9	2.2	1.2	28.5	2.6	12.6	27.0	25.0	15.1	17.7
69.0	11.1	38.7	35.1	10.6	3.1	1.4	31.0	1.5	10.4	25.1	25.4	17.7	19.9
67.3	9.0	29.9	37.3	16.0	4.7	3.1	32.7	1.1	6.3	17.2	22.8	20.3	32.3
65.3	8.7	30.0	36.5	16.0	5.5	3.3	34.7	0.8	5.9	16.9	22.6	21.1	32.7

Wohnungsinhaberhaushalte in Freizeitwohnungen – 2) einschl. Auszubildender in kaufmännischen und technischen

14. Hauptmieterhaushalte in Gebäuden im April 1982 und

Haushaltsgröße Jahr		Hauptmieterhaushalte								
		insge- samt ¹⁾	davon							
			zu- sammen	mit Mietangabe						
				davon mit einer monatlichen Miete von ... bis unter ... DM						
				unter 200	200 – 300	300 – 400	400 – 500	500 – 600	600 – 800	800 und mehr
1 000										
Haushalte mit	1982	1 632,7	1 512,9	393,3	509,8	342,1	158,3	63,6	32,5	13,3
1 Person	1985	1 687,0	1 494,8	203,8	437,4	407,5	243,4	111,6	66,3	24,8
Haushalte mit	1982	1 353,0	1 290,7	154,3	342,1	362,5	216,8	115,7	72,6	26,7
2 Personen	1985	1 337,4	1 214,7	56,3	227,5	318,2	265,0	161,6	132,8	53,3
Haushalte mit	1982	750,6	723,9	55,6	149,9	184,7	156,7	90,8	62,6	23,6
3 Personen	1985	719,5	654,2	17,3	76,2	142,7	154,7	118,9	98,2	46,2
Haushalte mit	1982	769,8	743,5	57,0	133,5	171,1	162,0	99,9	79,2	40,8
4 und mehr Personen	1985	618,1	550,4	13,8	64,2	102,8	114,6	97,2	96,7	61,1
Insgesamt	1982	4 506,1	4 271,0	660,2	1 135,3	1 060,4	693,8	370,0	246,9	104,4
	1985	4 362,0	3 914,1	291,2	805,3	971,2	777,7	489,3	394,0	185,4
Prozent										
Haushalte mit	1982	100	92,7	26,0	33,7	22,6	10,5	4,2	2,1	0,9
1 Person	1985	100	88,6	13,6	29,3	27,3	16,3	7,5	4,4	1,6
Haushalte mit	1982	100	95,4	11,9	26,5	28,1	16,8	9,0	5,6	2,1
2 Personen	1985	100	90,8	4,7	18,7	26,2	21,8	13,3	10,9	4,4
Haushalte mit	1982	100	96,4	7,7	20,7	25,5	21,6	12,5	8,7	3,3
3 Personen	1985	100	90,9	2,7	11,6	21,8	23,6	18,2	15,0	7,1
Haushalte mit	1982	100	96,6	7,7	18,0	23,0	21,8	13,4	10,6	5,5
4 und mehr Personen	1985	100	89,0	2,5	11,7	18,7	20,8	17,6	17,6	11,1
Insgesamt	1982	100	94,8	15,5	26,6	24,8	16,2	8,7	5,8	2,4
	1985	100	89,7	7,4	20,6	24,8	19,9	12,5	10,1	4,7

1) ohne Hauptmieter in Freizeitwohnungen, ohne Haushalte von Angehörigen ausländischer Streitkräfte in privatrecht ermäßig ist – 2) ohne Hauptmieter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 5 000 und mehr DM

Juni 1985 nach Haushaltsgröße und Mietbelastung

		Miete je Wohnung DM	Die Hauptmieterhaushalte mit Mietangabe hatten eine Mietbelastung (Anteil der Mietkosten am Haushaltsnettoeinkommen) von ... bis unter ... % ²⁾						
			unter 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 und mehr
mietfrei	ohne Miet- angabe								
1 000									
99,9	19,9	288	125,8	257,3	290,0	259,6	175,8	115,5	204,6
157,7	34,5	345	54,1	155,0	222,8	233,1	182,3	142,6	319,2
46,7	15,6	359	231,9	385,1	264,2	159,6	72,7	38,4	54,6
95,9	26,8	433	94,9	248,0	256,7	178,9	95,4	57,6	102,5
19,1	(7,6)	403	137,9	188,5	143,4	93,0	50,0	26,5	35,9
51,5	13,8	487	54,1	119,7	135,5	92,9	59,5	32,4	56,1
20,0	(6,3)	428	126,6	191,6	150,7	98,6	51,4	21,9	34,3
55,8	11,9	525	41,2	102,6	104,7	79,3	51,4	28,4	42,1
185,7	49,4	354	622,2	1 022,5	848,3	610,8	349,9	202,3	329,4
360,9	87,0	421	244,3	625,3	719,7	584,2	388,6	261,0	519,9
Prozent									
6,1	1,2	x	8,3	17,0	19,2	17,2	11,6	7,6	13,5
9,4	2,0	x	3,6	10,4	14,9	15,6	12,2	9,5	21,4
3,4	1,2	x	18,0	29,8	20,5	12,4	5,6	3,0	4,2
7,2	2,0	x	7,8	20,4	21,1	14,7	7,9	4,8	8,4
2,6	(1,0)	x	19,0	26,0	19,8	12,8	6,9	3,7	5,0
7,2	1,9	x	8,3	18,3	20,8	14,2	9,1	5,0	8,6
2,6	(0,8)	x	17,0	25,8	20,3	13,3	6,9	2,9	4,6
9,1	1,9	x	7,5	18,7	19,1	14,4	9,4	5,2	7,7
4,1	1,1	x	14,6	23,9	19,9	14,3	8,2	4,7	7,7
8,3	2,0	x	6,3	16,0	18,4	15,0	10,0	6,7	13,3

lich gemieteten Wohnungen sowie ohne Hauptmieter in Wohnungen, deren Miete wegen finanzieller Vorleistungen

15. Wohngeldempfänger am 31. Dezember 1987*) nach der Zuschußhöhe

Wohngeld	Wohngeldempfänger									
	insgesamt	davon mit monatlichem Zuschuß von ... bis unter ... DM								
		unter 25	25 – 50	50 – 75	75 – 100	100 – 150	150 – 200	200 – 250	250 – 300	300 und mehr
	Anzahl	%								
Mietzuschuß	618 803	1,1	9,7	11,6	12,2	23,2	17,2	11,3	6,5	7,2
Lastenzuschuß	34 810	0,5	8,5	11,5	12,0	21,4	17,3	11,6	7,0	10,1
Insgesamt	653 613	1,1	9,6	11,6	12,2	23,1	17,2	11,3	6,6	7,3

*) einschl. rückwirkender Wohngeldbewilligungen des 1. Quartals 1988

16. Wohngeldempfänger am 31. Dezember 1987*) nach Ausstattung der Wohnung und monatlicher Miete/Belastung je m² Wohnfläche

Ausstattung der Wohnung ohne/ mit Sammelheizung sowie Bad oder Duschraum (Bad)	Wohngeldempfänger									Durchschnittliche monatliche Miete/ Belastung je m ²
	insgesamt	davon mit einer monatlichen Belastung je m ² Wohnfläche von... bis unter... DM								
		unter 4	4	5	6	7	8	9	10 und mehr	
			5	6	7	8	9	10		
	Anzahl									DM
Wohnungen ohne Sammelheizung und Bad mit Sammelheizung oder Bad mit Sammelheizung und Bad	19 665	7 176	6 383	2 983	1 355	619	448	214	487	4,43
	95 237	11 437	26 918	26 300	14 634	6 161	2 920	1 510	5 357	5,39
	538 711	13 488	29 795	86 734	167 886	120 823	51 141	26 075	42 769	6,93
Wohnungen insgesamt.	653 613	32 101	63 096	116 017	183 875	127 603	54 509	27 799	48 613	6,68

*) einschl. rückwirkender Wohngeldbewilligungen des 1. Quartals 1988

17. Wohngeldgewährungen und gezahlte Wohngelder 1985 – 1987*)

Jahr	Wohngeldgewährungen (31. 12.)			Wohngeldanspruch je Fall ¹⁾			Im Jahr ausgezahltes Wohngeld
	Mietzuschuß	Lastenzuschuß	zusammen	Mietzuschuß	Lastenzuschuß	zusammen	
	Anzahl			DM			1 000 DM
1985	490 733	21 920	512 653	124	139	124	899 159
1986	608 447	35 404	643 851	148	171	149	1 229 540
1987	618 803	34 810	653 613	150	163	150	1 331 393

*) einschl. rückwirkender Wohngeldbewilligungen des 1. Quartals des Folgejahres – 1) Monatsdurchschnitt

Außenhandel

Die Ergebnisse über die Ausfuhr werden als Spezialhandel nachgewiesen. Der Spezialhandel in der Ausfuhr enthält im wesentlichen die Waren, die aus der Erzeugung, der Bearbeitung und Verarbeitung des Erhebungsgebietes stammen und ausgeführt worden sind.

Die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland in der Aufgliederung nach Bundesländern läßt sich aus erhebungstechnischen Gründen nur als Generalhandel nachweisen. Der Generalhandel in der Einfuhr enthält alle in das Erhebungsgebiet eingehenden Waren mit Ausnahme der Waren der Durchfuhr und des Zwischenauslandsverkehrs.

Generalhandel und Spezialhandel unterscheiden sich im wesentlichen durch die verschiedene Nachweisung der auf Lager (Freihafenlager und Zollager – ab 1974 einschl. offener Zollager –) eingeführten ausländischen Waren, und zwar werden nachgewiesen

- im Generalhandel alle Einfuhren auf Lager zum Zeitpunkt ihrer Einlagerung,
- im Spezialhandel dagegen nur diejenigen Einfuhren auf Lager, die nicht zur Wiederausfuhr aus Lager gelangen.

Die Einfuhr Nordrhein-Westfalens im Generalhandel enthält also nicht nur die Waren, die zum Gebrauch, zum Verbrauch, zur Bearbeitung oder Verarbeitung in Nordrhein-Westfalen bestimmt sind, sondern auch auf Lager genommene Waren, die durch Spediteure und Händler über Nordrhein-Westfalen als Zielland eingeführt und danach in andere Bundesländer weitergeleitet werden.

Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Generalhandel und Spezialhandel ist eine Saldierung der Einfuhr- und Ausfuhrergebnisse Nordrhein-Westfalens aus methodischen Gründen nicht vertretbar.

Wirtschaftsgebiete

Zur Europäischen Gemeinschaft (EG) gehören die Länder: Belgien, Bundesrepublik Deutschland, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Italien, Irland, Luxemburg, Niederlande, Griechenland, Portugal und Spanien.

Zur Europäischen Freihandelsvereinigung (EFTA) gehören die Länder: Island, Norwegen, Österreich, Schweden, Schweiz und Finnland.

Großhandel

Zum Großhandel gehören alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Handelswaren in eigenem Namen an Unternehmen zu verkaufen, die diese Waren weiterverkaufen.

Einzelhandel

Zum Einzelhandel gehören alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Waren in eigenem Namen für eigene oder fremde Rechnung vorwiegend an private Haushalte abzusetzen.

Gastgewerbe

Das Gastgewerbe umfaßt die Beherbergungs- und Bewirtungsstätten, deren Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, entweder gegen Bezahlung Übernachtung für eine begrenzte Zeit (auch mit Abgabe von Speisen und Getränken) anzubieten (= Beherbergungsgewerbe) oder Speisen und/oder Getränke üblicherweise zum Verzehr an Ort und Stelle (auch verbunden mit Unterhaltung) abzugeben (= Gaststättengewerbe).

**1. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 29. März 1985 sowie Umsatz 1984
im Großhandel nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Arbeitsstätten ¹⁾	Beschäftigte	Umsatz 1984		
	29. 3. 1985		insgesamt	je Arbeitsstätte	je Einwohner
	Anzahl		1 000 DM	DM	DM
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	2 038	28 189	52 352 941	25 688	92 986
Duisburg	692	8 626	14 507 963	20 965	27 891
Essen	1 217	13 494	16 528 849	13 582	26 573
Krefeld	524	4 648	2 919 703	5 572	13 452
Mönchengladbach	563	5 489	2 826 770	5 021	11 081
Mülheim a. d. Ruhr	396	5 877	9 084 480	22 941	52 644
Oberhausen	242	2 262	1 334 774	5 516	5 986
Remscheid	382	2 704	885 689	2 319	7 289
Solingen	388	3 038	1 507 274	3 885	9 546
Wuppertal	779	8 012	3 500 394	4 493	9 257
Kreise					
Kleve	633	4 813	2 522 334	3 985	9 635
Mettmann	1 129	12 354	9 201 757	8 150	19 301
Neuss	939	7 341	6 201 827	6 605	15 350
Viersen	609	5 017	2 799 514	4 597	10 728
Wesel	549	4 619	3 156 236	5 749	7 645
Reg.-Bez. Düsseldorf	11 080	116 483	129 330 507	11 672	25 626
davon					
kreisfreie Städte	7 221	82 339	105 448 837	14 603	32 642
Kreise	3 859	34 144	23 881 670	6 189	13 148
Kreisfreie Städte					
Aachen	494	4 970	3 242 902	6 565	13 558
Bonn	398	4 245	2 360 079	5 930	8 069
Köln	2 065	25 762	26 237 920	12 706	28 541
Leverkusen	147	1 628	1 725 823	11 740	11 117
Kreise					
Aachen	329	2 322	1 154 730	3 510	4 027
Düren	318	2 343	1 285 795	4 043	5 433
Erfkreis	548	4 780	5 173 220	9 440	12 838
Euskirchen	250	1 975	1 327 027	5 308	8 276
Heinsberg	342	2 121	1 192 523	3 487	5 530
Oberbergischer Kreis	433	2 699	1 026 289	2 370	4 183
Rhein-Berg-Kreis	470	3 313	1 539 515	3 276	6 212
Rhein-Sieg-Kreis	659	5 450	2 635 677	4 000	5 523
Reg.-Bez. Köln	6 453	61 608	48 901 500	7 578	12 606
davon					
kreisfreie Städte	3 104	36 605	33 566 724	10 814	20 897
Kreise	3 349	25 003	15 334 776	4 579	6 747
Kreisfreie Städte					
Bottrop	142	840	484 931	3 415	4 320
Gelsenkirchen	319	3 602	2 182 641	6 842	7 619
Münster	453	6 170	4 682 274	10 336	17 151

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Großhandelstätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes

Noch: 1. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 29. März 1985 sowie Umsatz 1984
im Großhandel nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Arbeitsstätten ¹⁾	Beschäftigte	Umsatz 1984		
	29. 3. 1985		insgesamt	je Arbeitsstätte	je Einwohner
	Anzahl		1 000 DM		DM
Kreise					
Borken	706	4 873	2 978 688	4 219	9 741
Coesfeld	318	1 724	1 014 609	3 191	5 722
Recklinghausen	740	5 397	2 518 720	3 404	4 054
Steinfurt	648	5 320	3 375 740	5 209	8 891
Warendorf	390	2 578	1 885 952	4 836	7 633
Reg.-Bez. Münster	3 716	30 504	19 123 555	5 146	7 959
davon					
kreisfreie Städte	914	10 612	7 349 846	8 041	10 941
Kreise	2 802	19 892	11 773 709	4 202	6 801
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	680	10 139	4 424 689	6 507	14 711
Kreise					
Gutersloh	633	4 908	2 593 480	4 097	9 059
Herford	498	3 125	1 403 510	2 818	6 221
Hoxter	190	1 997	988 337	5 202	6 992
Lippe	575	4 976	2 514 082	4 372	7 802
Minden-Lübbecke	577	4 752	2 511 586	4 353	8 973
Paderborn	364	2 977	1 480 703	4 068	6 450
Reg.-Bez. Detmold	3 517	32 874	15 916 389	4 526	8 913
davon					
kreisfreie Stadt	680	10 139	4 424 689	6 507	14 711
Kreise	2 837	22 735	11 491 700	4 051	7 739
Kreisfreie Städte					
Bochum	511	7 445	17 892 799	35 015	46 696
Dortmund	923	12 098	9 353 445	10 134	16 261
Hagen	429	4 423	2 781 369	6 483	13 454
Hamm	204	2 293	1 055 359	5 173	6 338
Herne	169	1 591	676 209	4 001	3 925
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	566	4 024	1 776 616	3 139	5 294
Hochsauerlandkreis	458	2 856	1 387 896	3 030	5 314
Markischer Kreis	740	4 527	1 930 313	2 609	4 685
Olpe	166	1 427	580 753	3 499	4 741
Siegen-Wittgenstein	529	4 423	2 583 454	4 884	9 281
Soest	449	4 419	2 388 290	5 319	8 952
Unna	486	4 876	5 732 189	11 795	14 717
Reg.-Bez. Arnsberg	5 630	54 402	48 138 693	8 550	13 485
davon					
kreisfreie Städte	2 236	27 850	31 759 181	14 204	21 118
Kreise	3 394	26 552	16 379 512	4 826	7 928
Nordrhein-Westfalen . . .	30 396	295 871	261 410 643	8 600	15 668
davon					
kreisfreie Städte	14 155	167 545	182 549 276	12 896	24 962
Kreise	16 241	128 326	78 861 367	4 856	8 415

Anmerkung S. 372

**2. Arbeitsstätten, Beschäftigte und Geschäftsfläche am 29. März 1985 sowie Umsatz 1984
im Einzelhandel nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Arbeits- stätten ¹⁾	Be- schäftigte	Geschäfts- fläche ²⁾	Umsatz 1984		
	29. 3. 1985			insgesamt	je Arbeitsstätte	je Einwohner
	Anzahl		100 m ²	1 000 DM		DM
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	4 596	27 185	14 373	5 659 839	1 232	10 031
Duisburg	3 192	18 608	10 523	3 548 397	1 112	6 807
Essen	4 070	26 523	12 686	5 342 847	1 313	8 568
Krefeld	1 617	9 881	6 118	2 138 741	1 323	9 852
Mönchengladbach	1 820	10 488	6 434	2 348 083	1 290	9 210
Mülheim a. d. Ruhr	1 112	7 515	4 498	1 665 666	1 498	9 633
Oberhausen	1 439	8 268	4 572	1 520 017	1 056	6 810
Remscheid	746	4 395	2 199	860 478	1 154	7 075
Solingen	1 185	6 435	3 929	1 212 413	1 023	7 667
Wuppertal	2 462	14 288	7 952	2 962 378	1 203	7 824
Kreise						
Kleve	1 911	8 721	6 574	1 744 038	913	6 665
Mettmann	2 681	15 131	8 724	3 090 987	1 153	6 490
Neuss	2 314	12 624	8 118	2 903 773	1 255	7 190
Viersen	1 777	7 791	5 381	1 494 953	841	5 731
Wesel	2 715	15 213	9 720	3 093 020	1 139	7 493
Reg.-Bez. Düsseldorf	33 637	193 066	111 801	39 585 630	1 177	7 837
davon						
kreisfreie Städte	22 239	133 586	73 284	27 258 859	1 226	8 425
Kreise	11 398	59 480	38 517	12 326 771	1 081	6 790
Kreisfreie Städte						
Aachen	1 732	11 505	6 134	2 543 535	1 469	10 617
Bonn	1 967	12 920	6 747	2 628 372	1 336	9 009
Köln	6 817	40 599	20 758	8 948 156	1 313	9 724
Leverkusen	909	6 210	3 510	1 261 909	1 388	8 133
Kreise						
Aachen	1 952	9 379	6 669	1 840 154	943	6 413
Düren	1 449	7 379	4 688	1 561 065	1 077	6 594
Erfkreis	2 343	11 316	7 624	2 178 525	930	5 408
Euskirchen	1 031	5 301	4 200	1 179 564	1 144	7 356
Heinsberg	1 489	6 815	5 235	1 412 548	949	6 552
Oberbergischer Kreis	1 511	7 623	4 646	1 559 495	1 032	6 360
Rhein-Berg-Kreis	1 579	8 127	4 747	1 642 587	1 040	6 634
Rhein-Sieg-Kreis	2 653	13 276	9 637	3 107 070	1 171	6 518
Reg.-Bez. Köln	25 432	140 450	84 594	29 862 981	1 174	7 699
davon						
kreisfreie Städte	11 425	71 234	37 148	15 381 972	1 346	9 573
Kreise	14 007	69 216	47 446	14 481 009	1 034	6 374
Kreisfreie Städte						
Bottrop	747	4 195	2 586	704 670	943	6 277
Gelsenkirchen	1 878	11 517	5 993	2 137 392	1 138	7 442
Münster	1 612	11 482	5 687	2 274 629	1 411	8 342

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Einzelhandelstätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes – 2) Bei bestimmten Betriebsformen fallen keine Angaben an, z. B. Handel in der Wohnung, Automatenverkauf.

Noch: 2. Arbeitsstätten, Beschäftigte und Geschäftsfläche am 29. März 1985 sowie Umsatz 1984
im Einzelhandel nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Arbeits- stätten ¹⁾	Be- schäftigte	Geschäfts- fläche ²⁾	Umsatz 1984		
	29. 3. 1985			insgesamt	je Arbeitsstätte	je Einwohner
	Anzahl		100 m ²				1 000 DM	DM
Kreise						
Borken	2 073	10 958	8 202	2 081 682	1 004	6 819
Coesfeld	1 165	5 841	5 258	1 200 780	1 031	6 789
Recklinghausen	3 890	23 520	14 286	4 380 753	1 126	7 053
Steinfurt	2 469	12 467	9 512	2 352 911	953	6 199
Warendorf	1 656	7 933	6 331	1 501 402	907	6 077
Reg.-Bez. Münster	15 490	87 913	57 854	16 634 220	1 074	6 925
davon						
kreisfreie Städte	4 237	27 194	14 266	5 116 692	1 208	7 612
Kreise	11 253	60 719	43 588	11 517 528	1 024	6 658
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	1 914	13 229	8 113	2 661 096	1 390	8 842
Kreise						
Gütersloh	1 948	9 920	6 987	2 215 727	1 137	7 745
Herford	1 640	8 650	7 165	1 743 008	1 063	7 721
Höxter	928	4 746	3 407	961 046	1 036	6 795
Lippe	2 294	10 524	7 755	2 066 041	901	6 409
Minden-Lübbecke	1 976	11 157	9 050	2 191 044	1 109	7 824
Paderborn	1 384	7 944	6 297	1 714 809	1 239	7 476
Reg.-Bez. Detmold	12 084	66 170	48 773	13 552 770	1 122	7 588
davon						
kreisfreie Stadt	1 914	13 229	8 113	2 661 096	1 390	8 842
Kreise	10 170	52 941	40 660	10 891 674	1 071	7 334
Kreisfreie Städte						
Bochum	2 336	16 277	9 236	3 170 017	1 357	8 254
Dortmund	3 322	23 631	13 252	4 800 078	1 445	8 315
Hagen	1 239	8 773	5 337	1 794 916	1 449	8 665
Hamm	1 081	6 622	4 534	1 349 934	1 249	8 104
Herne	1 034	6 072	3 180	1 104 673	1 068	6 395
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	2 074	12 018	7 845	2 219 610	1 070	6 616
Hochsauerlandkreis	1 841	8 862	6 478	1 764 026	958	6 751
Märkischer Kreis	2 530	14 468	9 883	3 074 912	1 215	7 459
Olpe	792	3 940	2 746	844 413	1 066	6 901
Siegen-Wittgenstein	1 761	10 262	7 166	2 155 514	1 224	7 740
Soest	1 704	9 526	7 164	1 953 679	1 147	7 325
Unna	2 182	12 481	7 548	2 451 936	1 124	6 311
Reg.-Bez. Arnsberg	21 896	132 932	84 368	26 683 708	1 219	7 468
davon						
kreisfreie Städte	9 012	61 375	35 539	12 219 618	1 356	8 104
Kreise	12 884	71 557	48 829	14 464 090	1 123	7 004
Nordrhein-Westfalen . . .	108 539	620 531	387 390	126 319 308	1 164	7 568
davon						
kreisfreie Städte	48 827	306 618	168 350	62 638 237	1 283	8 553
Kreise	59 712	313 913	219 040	63 681 071	1 067	6 798

Anmerkungen S. 374

**3. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 31. Mai 1985 sowie Umsatz 1984
im Gastgewerbe nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Arbeitsstätten ¹⁾	Beschäftigte	Umsatz 1984		
	31. 5. 1985		insgesamt	je Arbeitsstätte	je Einwohner
	Anzahl		1 000 DM		DM
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	1 783	11 467	889 312	499	1 578
Duisburg	1 225	4 963	264 815	216	509
Essen	1 499	7 721	426 507	285	685
Krefeld	671	2 928	157 926	235	728
Monchengladbach	771	3 128	180 498	234	708
Mülheim a. d. Ruhr	361	2 029	112 710	312	653
Oberhausen	520	2 185	109 450	210	491
Remscheid	276	1 076	59 714	216	491
Solingen	422	1 644	96 031	228	608
Wuppertal	1 008	3 615	197 256	196	522
Kreise					
Kleve	824	3 089	163 723	199	625
Mettmann	979	3 814	219 453	224	460
Neuss	872	3 691	222 357	255	550
Viersen	777	2 422	132 930	171	510
Wesel	997	4 297	217 213	218	526
Reg.-Bez. Düsseldorf	12 985	58 069	3 449 896	266	683
davon					
kreisfreie Städte	8 536	40 756	2 494 219	292	772
Kreise	4 449	17 313	955 677	215	526
Kreisfreie Städte					
Aachen	764	3 839	212 301	278	887
Bonn	745	5 248	301 814	405	1 033
Köln	2 747	13 841	951 300	346	1 034
Leverkusen	370	1 476	90 743	245	585
Kreise					
Aachen	971	3 302	166 927	172	582
Düren	728	2 628	138 141	190	584
Erfk. Kreis	863	3 229	182 909	212	454
Euskirchen	600	2 101	107 499	179	671
Heinsberg	624	2 192	100 397	161	466
Oberbergischer Kreis	700	2 403	129 799	185	529
Rhein-Berg. Kreis	531	2 341	140 528	265	567
Rhein-Sieg-Kreis	1 124	4 463	256 338	228	537
Reg.-Bez. Köln	10 767	47 063	2 778 696	258	716
davon					
kreisfreie Städte	4 626	24 404	1 556 158	336	968
Kreise	6 141	22 659	1 222 538	199	538
Kreisfreie Städte					
Bottrop	233	1 034	47 389	203	422
Gelsenkirchen	700	2 982	156 615	224	546
Münster	647	4 363	240 700	372	881

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes

Noch: 3. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 31. Mai 1985 sowie Umsatz 1984
im Gastgewerbe nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Arbeitsstätten ¹⁾	Beschäftigte	Umsatz 1984		
	31. 5. 1985		insgesamt	je Arbeitsstätte	je Einwohner
	Anzahl		1 000 DM		DM
Kreise					
Borken	885	3 275	183 738	208	601
Coesfeld	479	2 033	114 108	238	644
Recklinghausen	1 413	5 571	282 643	200	455
Steinfurt	1 076	4 237	236 335	220	622
Warendorf	593	2 223	116 774	197	473
Reg.-Bez. Münster	6 026	25 718	1 378 303	229	574
davon					
kreisfreie Städte	1 580	8 379	444 705	281	662
Kreise	4 446	17 339	933 598	210	539
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	667	2 894	164 222	246	546
Kreise					
Gütersloh	742	2 980	172 432	232	602
Herford	594	1 925	109 847	185	487
Höxter	543	1 904	101 086	186	715
Lippe	1 236	4 673	260 047	210	807
Minden-Lübbecke	817	3 181	185 938	228	664
Paderborn	731	2 849	150 364	206	655
Reg.-Bez. Detmold	5 330	20 406	1 143 937	215	641
davon					
kreisfreie Stadt	667	2 894	164 222	246	546
Kreise	4 663	17 512	979 715	210	660
Kreisfreie Städte					
Bochum	917	3 758	193 100	211	504
Dortmund	1 365	6 119	354 450	260	616
Hagen	520	2 046	109 015	210	527
Hamm	409	1 604	89 626	219	538
Herne	393	1 367	64 567	164	374
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	836	3 204	160 022	191	477
Hochsauerlandkreis	1 281	4 857	283 994	222	1 087
Märkischer Kreis	1 097	3 943	218 018	199	529
Olpe	459	1 630	89 521	195	731
Siegen-Wittgenstein	728	3 281	171 394	235	616
Soest	929	3 399	183 409	197	687
Unna	837	2 991	154 742	185	398
Reg.-Bez. Arnsberg	9 773	38 199	2 071 857	212	580
davon					
kreisfreie Städte	3 604	14 894	810 758	225	539
Kreise	6 169	23 305	1 261 099	204	610
Nordrhein-Westfalen	44 881	189 455	10 822 689	241	649
davon					
kreisfreie Städte	19 013	91 327	5 470 062	288	748
Kreise	25 868	98 128	5 352 627	207	571

Anmerkungen S. 376

4. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel 1987 nach Wirtschaftszweigen*)

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Umsatz ²⁾		Beschäftigte
		im Monatsdurchschnitt 1987		
		1986 = 100		1986 = 100
		nominal	real	
431	Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	103,1	104,0	99,7
	davon mit			
4311	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren, o. a. S.	104,4	105,2	100,9
	darunter mit			
43111	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (ohne Reformwaren), o. a. S.	104,4	105,2	100,8
4314	Nahrungsmitteln	98,5	99,7	95,5
	darunter mit			
43146	Fleisch, Fleischwaren	99,3	101,0	98,1
4316	Getränken	101,6	100,9	100,0
4319	Tabakwaren	93,4	93,1	93,5
432	Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	102,5	101,2	99,4
	darunter mit			
4321	Textilien, Bekleidung, o. a. S.	104,8	103,7	103,2
4323	Oberbekleidung (ohne Pullover u. a. für Herren und Damen), Kinder- und Säuglingsbekleidung	103,8	102,4	100,9
	darunter mit			
43231	Oberbekleidung, o. a. S.	102,4	101,1	101,6
43233	Herrenoberbekleidung	102,6	101,3	98,6
43235	Damenoberbekleidung	104,6	103,3	101,2
4327	Heim- und Haustextilien, Bodenbelägen, Bettwaren	92,5	92,1	90,8
4328	Schuhen, Lederwaren	101,7	100,3	98,0
	darunter mit			
43281	Schuhen	101,2	99,7	97,9

*) vorläufige Ergebnisse – 1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 – 2) nominal = in jeweiligen Preisen; real = in Preisen von 1980

Noch: 4. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im
Einzelhandel 1987 nach Wirtschaftszweigen*)

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Umsatz ²⁾		Beschäftigte
		im Monatsdurchschnitt 1987		
		1986 = 100		
		nominal	real	1986 = 100
433	Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen (ohne elektrotechnische und Haushaltsgroßgeräte)	105,7	104,5	96,6
	darunter mit			
4331	Eisen-, Metall- und Kunststoffwaren, a. n. g.	111,4	111,1	99,8
43313	darunter mit Schrauben, Kleineisenwaren, Werkzeugen, Bauartikeln u. ä.	127,2	127,0	104,6
43315	Hausrat aus Eisen, Metall und Kunststoff (ohne Öfen, Herde, elektrotechnische Erzeugnisse, Schneidwaren)	91,6	90,5	90,0
4333	Feinkeramik und Glaswaren für den Haushalt	97,3	95,9	90,3
4334	Möbeln (ohne Büromöbel)	104,6	103,0	97,1
4335	Antiquitäten, Kunstgegenständen, kunstgewerblichen Erzeugnissen, Münzen	100,9	99,5	92,5
434	Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Haushaltsgroßgeräten, Musikinstrumenten	105,4	107,1	97,3
	darunter mit			
4341	elektrotechnischen Erzeugnissen, a. n. g., Haushaltsgroßgeräten	107,0	107,6	92,9
43411	davon mit elektrotechnischen Erzeugnissen, a. n. g.,	128,2	128,7	92,1
43415	Öfen, Herden, Kühlschränken, Waschmaschinen	91,9	91,8	93,8
4344	Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnischen Geräten	106,0	108,1	98,8
4345	Musikinstrumenten, Musikalien	96,6	95,1	93,1
435	Einzelhandel mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen.	105,7	103,3	99,1
	davon mit			
4351	Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikeln, Sammlerbriefmarken.	100,7	99,0	94,5
43511	darunter mit Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikeln	104,5	102,7	94,2
4354	Büchern, Zeitschriften, Zeitungen	107,1	103,8	100,3
43541	davon mit Büchern, Fachzeitschriften	108,0	104,6	100,9
43545	Unterhaltungszeitschriften, Zeitungen	103,1	99,9	98,0
4356	Büromaschinen, Büromöbeln, Organisationsmitteln	106,2	106,9	104,4

Anmerkungen S. 378

Noch: 4. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im
Einzelhandel 1987 nach Wirtschaftszweigen*)

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Umsatz ²⁾		Beschäftigte
		im Monatsdurchschnitt 1987		
		1986 = 100		1986 = 100
		nominal	real	
436	Einzelhandel mit pharmazeutischen und kosmetischen Erzeugnissen, medizinischen Artikeln, Reinigungsmitteln, Anstrichbedarf	105,7	104,5	100,8
	darunter in/mit			
4361	Apotheken	106,4	105,1	99,6
4366	Drogerieartikeln, Reinigungsmitteln	103,2	102,3	105,6
43661	darunter in Drogerien (einschließlich Einzelhandel mit pharmazeutischen Erzeugnissen und Chemikalien, a. n. g.)	104,5	103,5	106,6
437	Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (ohne Agenturtankstellen) zugleich Untergruppe 4375: Tankstellen (Absatz in eigenem Namen)	96,8	98,8	97,8
438	Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen, -zubehör und -reifen	108,3	105,2	99,4
	darunter mit			
4381	Kraftwagen, Kraftwagenteilen, -zubehör und -reifen	108,3	105,2	99,7
43811	davon mit Kraftwagen	107,7	104,6	99,9
43815	Kraftwagenteilen, -zubehör und -reifen,	117,7	114,3	97,3
439	Einzelhandel mit sonstigen Waren, Waren verschiedener Art	101,4	101,6	98,1
	darunter mit			
4391	Blumen, Pflanzen	94,8	93,7	92,1
4394	feinmechanischen, Foto- und optischen Erzeugnissen	108,4	108,5	94,1
4395	Uhren, Edelmetallwaren, Schmuck	102,1	102,5	98,1
4396	Spielwaren, Sportartikeln	101,4	100,5	98,3
4397	Brennstoffen	80,2	88,7	92,9
4398	Waren verschiedener Art	104,1	104,1	99,1
	davon mit			
43981	Waren verschiedener Art (ohne Nahrungsmittel)	103,6	102,8	100,6
43982	Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nicht-Nahrungsmittel	94,8	94,3	92,1
43983	Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel	111,5	112,0	108,2
4399	sonstigen Waren, a. n. g.	97,0	97,4	97,2
43	Einzelhandel insgesamt	103,8	103,3	99,0

Anmerkungen S. 378

5. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe 1987 nach Betriebsarten*)

Systematik-Nr. ¹⁾	Betriebsart	Umsatz ²⁾		Beschäftigte
		im Monatsdurchschnitt 1987		
		1986 = 100		1986 = 100
		nominal	real	
711	Beherbergungsgewerbe	109,5	106,1	109,1
7111	Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis	110,1	106,7	109,7
71111	Hotels	113,5	110,0	113,6
71113	Gasthöfe	97,7	94,6	98,0
71115	Pensionen	97,8	94,7	93,9
71117	Hotels garnis	100,1	97,0	100,2
7119	sonstige Beherbergungsstätten (ohne Wohnheime usw.)	90,7	87,8	91,4
713	Gaststättengewerbe	101,3	99,6	101,8
7131	Speisewirtschaften, Imbißhallen	105,7	103,9	106,1
71311	Speisewirtschaften	107,3	105,5	106,7
71315	Imbißhallen	100,0	98,3	104,2
7139	sonstige Bewirtschaftungsstätten (ohne Kantinen usw.)	96,4	94,8	97,9
	darunter			
71391	Schankwirtschaften	95,0	93,4	96,5
71393	Bars, Tanz- und Vergnügungsorte	96,4	94,8	98,2
71395	Cafés	101,7	99,9	107,0
71396	Eisdielen	102,2	100,5	100,5
715	Kantinen	107,1	105,3	105,2
71	Gastgewerbe insgesamt	103,3	101,1	103,4

*) vorläufige Ergebnisse – 1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 – 2) nominal = in jeweiligen Preisen; real = in Preisen von 1980

6. Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) 1985 – 1987

1 000 DM

Güterbezeichnung	Bezüge			Lieferungen		
	1985	1986	1987	1985	1986	1987
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	14 467	18 979	14 800	4 363	7 511	5 733
Bergbauliche Erzeugnisse	96 354	67 345	67 900	185 093	30 874	61 160
Erzeugnisse des Grundstoff- und Produktionsgütergewerbes	1 024 120	1 010 154	930 990	1 481 710	1 339 135	1 265 965
Mineralölerzeugnisse	36 915	19 799	19 069	40 393	20 007	14 054
Spalt- und Brutstoffe						
Steine und Erden	7 557	7 628	7 330	16 160	23 773	20 659
Eisen und Stahl	272 313	326 169	299 429	419 310	460 639	445 456
NE-Metalle und -Metallhalbzeug	219 298	224 401	232 064	232 315	204 090	186 765
Gießereierzeugnisse	12 411	11 418	9 337	9 386	7 633	6 338
Erzeugnisse der Zieherei und Kaltwalzwerke	38 396	33 906	27 986	102 621	84 820	75 421
chemische Erzeugnisse	390 060	347 020	300 604	631 510	498 951	470 457
Schnittholz, Sperrholz und anderes bearbeitetes Holz						
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe	29 040	20 065	19 263	7 629	10 950	7 969
Gummiwaren	11 267	13 975	11 297	13 833	16 680	22 702
Erzeugnisse des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes	340 292	420 811	393 667	374 720	625 244	725 954
Erzeugnisse der Stahlverformung	25 264	28 675	21 888	4 936	18 562	18 143
Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	21 961	39 558	40 963	24 801	65 170	80 054
Maschinenbauerzeugnisse (einschl. Ackerschleppern)	109 072	155 127	153 240	253 904	413 538	500 919
Straßenfahrzeuge	9 211	8 269	9 232	2 234	5 289	8 026
Wasserfahrzeuge	98	112	164	6	—	7
Luft- und Raumfahrzeuge	—	—	—	—	—	—
elektrotechnische Erzeugnisse feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	85 553	101 962	92 066	63 352	82 565	78 155
Eisen-, Blech- und Metallwaren	3 158	3 841	2 759	4 895	10 374	8 210
Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	83 701	80 742	72 140	19 930	27 743	28 302
Fertigteilbau im Hochbau	741	1 022	131	662	1 966	4 128
	532	1 502	1 085	—	36	10
Erzeugnisse des Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbes	563 841	576 946	535 765	165 513	198 473	171 954
Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, etc.	16 880	20 538	14 483	89	245	508
feinkeramische Erzeugnisse	11 755	12 845	13 156	195	320	758
Glas und Glaswaren	20 915	22 974	25 152	1 186	1 429	843
Holzwaren	74 002	71 037	59 568	2 399	2 436	1 461
Papier- und Pappwaren	24 580	37 739	40 203	7 215	11 223	16 420
Druckereierzeugnisse, Vervielfältigungen	7 241	9 187	7 381	7 975	9 232	8 244
Kunststofferzeugnisse	47 838	45 318	44 898	18 078	24 132	28 558
Leder	1 590	1 322	1 902	1 515	2 127	6 403
Lederwaren und Schuhe	17 821	17 947	19 932	1 398	1 796	2 600
Textilien	230 312	227 088	212 800	106 312	115 113	75 865
Bekleidung	110 908	110 952	96 291	19 152	30 420	30 295
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes, Tabakwaren	35 723	39 250	33 348	53 370	55 703	61 614
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	30 031	30 031	26 758	47 940	51 227	57 303
Tabakwaren	5 692	9 219	6 591	5 430	4 476	4 311
Sonstige Waren	5 819	29 329	31 398	28 333	30 609	34 458
Warenverkehr insgesamt	2 080 617	2 162 813	2 007 868	2 293 101	2 287 548	2 326 839

7. Aus- und Einfuhr 1970 – 1987 nach Warengruppen

Mill. DM									
Jahr Monat	Er- nährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft						Insgesamt	
		zusammen	davon				Fertigwaren		
			Rohstoffe	Halbwaren	zusammen	Vor-End-			
						erzeugnisse			
Ausfuhr									
1970.	590	40 743	1 765	4 120	34 858	11 512	23 346	41 333	
1971.	710	44 102	1 829	4 565	37 708	11 800	25 908	44 812	
1972.	803	47 233	1 801	4 592	40 840	12 580	28 260	48 036	
1973.	1 123	56 421	2 027	5 683	48 711	16 273	32 438	57 544	
1974.	1 639	74 646	2 987	8 858	62 801	25 251	37 550	76 285	
1975.	1 526	70 104	3 054	6 603	60 447	20 092	40 355	71 630	
1976.	1 631	78 708	3 074	7 418	68 216	21 528	46 688	80 339	
1977.	2 066	81 244	2 944	7 241	71 059	22 005	49 054	83 310	
1978.	2 040	85 282	3 362	8 072	73 848	23 419	50 429	87 322	
1979.	2 162	93 649	3 280	9 807	80 562	27 492	53 070	95 811	
1980.	2 679	97 744	3 189	9 884	84 671	28 725	55 945	100 423	
1981.	3 317	107 985	3 704	10 451	93 830	31 945	61 886	111 302	
1982.	3 295	112 901	3 467	9 974	99 460	31 952	67 509	116 196	
1983.	3 116	114 501	3 499	10 603	100 399	31 926	68 473	117 617	
1984.	3 698	126 366	3 822	13 354	109 190	37 250	71 940	130 064	
1985.	4 053	139 925	3 764	13 795	122 366	40 933	81 433	143 979	
1986.	3 869	134 718	3 173	10 410	121 135	37 486	83 650	138 587	
1987.	3 699	131 151	2 674	9 719	118 758	36 456	82 302	134 850	
Januar. . . .	290	9 860	219	772	8 869	2 762	6 108	10 150	
Februar. . . .	269	10 481	217	725	9 538	2 817	6 721	10 750	
März.	318	11 559	230	855	10 475	3 213	7 261	11 878	
April.	285	10 895	229	797	9 868	3 040	6 828	11 179	
Mai.	282	10 927	219	793	9 914	3 032	6 883	11 208	
Juni.	270	10 478	234	792	9 452	2 935	6 516	10 748	
Juli.	293	11 473	214	794	10 465	3 124	7 341	11 766	
August.	278	8 823	184	737	7 902	2 603	5 299	9 101	
September. . .	329	11 330	228	832	10 270	3 127	7 143	11 659	
Oktober. . . .	375	12 118	255	907	10 956	3 379	7 577	12 494	
November. . . .	356	11 359	212	843	10 304	3 116	7 188	11 715	
Dezember. . . .	354	11 848	232	871	10 745	3 307	7 438	12 202	
Einfuhr									
1970.	5 620	29 029	5 197	7 282	16 550	6 156	10 394	34 649	
1971.	6 055	31 131	5 656	6 308	19 167	6 556	12 611	37 186	
1972.	6 853	34 033	5 467	6 550	22 016	7 409	14 607	40 886	
1973.	7 701	38 857	6 359	8 550	23 948	8 207	15 741	46 558	
1974.	8 506	51 230	11 914	13 140	26 176	9 452	16 724	59 736	
1975.	9 028	50 660	9 883	12 069	28 708	9 267	19 441	59 688	
1976.	10 168	61 814	11 891	15 298	34 625	11 225	23 400	71 982	
1977.	10 431	64 116	11 382	15 340	37 394	11 855	25 539	74 548	
1978.	10 646	64 700	9 737	15 265	39 698	12 354	27 344	75 346	
1979.	11 165	79 552	13 619	20 300	45 633	14 714	30 918	90 717	
1980.	12 194	91 056	17 498	22 826	50 732	15 903	34 829	103 250	
1981.	13 472	95 598	18 993	24 708	51 896	15 582	36 314	109 070	
1982.	14 145	95 082	17 209	25 473	52 400	16 210	36 190	109 228	
1983.	14 356	100 752	14 045	28 127	58 580	17 351	41 229	115 108	
1984.	15 649	114 278	18 235	30 956	65 087	19 496	45 592	129 928	
1985.	15 876	122 603	18 690	32 643	71 270	21 792	49 479	138 479	
1986.	15 218	107 990	10 489	22 265	75 236	21 620	53 616	123 208	
1987.	14 506	104 970	9 124	18 383	77 464	20 507	56 957	119 476	
Januar.	1 052	7 899	795	1 675	5 428	1 570	3 858	8 950	
Februar.	1 037	8 390	769	1 500	6 120	1 613	4 507	9 427	
März.	1 302	9 796	772	1 732	7 292	1 898	5 394	11 097	
April.	1 335	8 922	803	1 426	6 693	1 769	4 923	10 257	
Mai.	1 245	8 145	736	1 351	6 059	1 701	4 358	9 390	
Juni.	1 192	8 439	715	1 370	6 355	1 792	4 563	9 631	
Juli.	1 176	9 337	770	1 605	6 961	1 859	5 102	10 513	
August.	1 112	7 351	651	1 310	5 390	1 356	4 034	8 464	
September. . .	1 172	8 878	863	1 477	6 538	1 667	4 872	10 050	
Oktober. . . .	1 303	9 958	785	1 633	7 541	1 938	5 603	11 262	
November. . . .	1 232	8 823	791	1 601	6 431	1 685	4 746	10 054	
Dezember. . . .	1 349	9 032	674	1 703	6 656	1 660	4 996	10 381	

8. Ausfuhr 1986 und 1987 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr			
	1986		1987	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Ernährungswirtschaft	9 707 077	3 868 603	9 997 552	3 699 125
Lebende Tiere	50 623	219 586	47 393	170 285
Pferde	1 398	16 297	1 148	12 671
Rindvieh	35 383	147 052	33 478	121 076
Schweine	9 802	33 468	7 420	21 799
sonstige lebende Tiere	4 040	22 770	5 347	14 740
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	417 972	1 068 439	455 291	1 228 327
Milch	194 743	315 276	231 032	533 950
Butter	12 550	26 477	17 222	16 771
Käse	1 925	7 284	1 763	6 549
Fleisch und Fleischwaren	137 251	639 920	131 614	595 063
Darmer	5 952	20 668	6 162	19 326
Fische und Fischzubereitungen	649	3 897	828	5 503
Waldöl zur Ernährung	—	—	—	—
Schmalz, Talg, tierische Öle, Fette	46 496	36 828	46 301	31 269
Eier, Eiweiß, Eigelb	3 418	7 469	3 318	10 039
Honig	715	2 824	549	2 077
Fischmehl und dgl.	14 274	7 796	16 502	7 782
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	9 140 021	2 304 247	9 387 491	2 086 378
Weizen	282 402	88 421	175 049	39 333
Roggen	4 564	707	4 386	1 591
Gerste	198 749	39 959	73 681	13 882
Hafer	169	119	8 061	2 727
Mais	3 940	2 157	1 007	183
Hirse, sonstiges Getreide	122	131	5	17
Reis	5 775	8 269	4 593	7 089
Müllereierzeugnisse	221 962	96 501	198 486	69 864
Malz	47 332	26 770	48 458	22 175
nichttothaltige Sämereien	1 053	6 537	1 386	6 810
Hülsenfrüchte zur Ernährung	715	1 260	1 508	1 879
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	1 110	1 129	2 339	2 320
Grün- und Rohfutter	33 465	6 178	14 421	2 576
Kartoffeln	97 956	18 022	125 102	16 325
andere Hackfrüchte	21 617	1 545	25 451	1 949
Gemüse und sonstige Küchengewächse	38 961	36 229	27 194	24 686
Obst außer Südfrüchten	1 617	8 736	1 187	7 580
Südfrüchte	255	2 470	273	2 049
Gemüse, Obstkonserven, Fruchtsaft	129 361	220 160	143 902	229 643
Kakao, roh	—	—	—	—
Kakaoerzeugnisse	32 066	201 779	29 658	167 418
Gewürze	252	2 505	362	3 233
Zucker	151 649	113 210	219 209	122 356
Ölfrüchte zur Ernährung	6 133	9 729	10 188	14 438
pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	228 234	234 766	253 326	180 742
Margarine und ähnliche Speisefette	96 361	179 158	100 327	134 974
Ölkuchen	299 574	94 482	345 739	82 829
Kleie	73 191	24 196	66 427	19 498
sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	248 958	26 004	193 678	16 974
sonstige pflanzliche Nahrungsmittel lebende Pflanzen ziergärtnerische Erzeugnisse	6 893 856	786 851	7 292 291	822 215
	18 612	64 265	19 796	69 023
Genußmittel	98 461	276 332	107 377	214 135
Hopfen	—	8	—	2
Kaffee	7 793	142 623	5 512	70 677
Tee	73	1 611	22	1 312
Rohtabak	32	326	58	536
Tabakerzeugnisse	363	16 049	494	16 417
Bier	67 127	83 094	74 711	92 314
Branntwein	21 576	29 174	25 328	30 467
Wein	1 496	3 447	1 251	2 411

Noch: 8. Ausfuhr 1986 und 1987 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr			
	1986		1987	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Gewerbliche Wirtschaft.	63 367 496	134 718 171	61 993 458	131 150 602
Rohstoffe	25 800 827	3 172 926	23 853 462	2 674 075
Abfallseide, Seidengehäuse	5	95	5	104
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	145 944	574 377	168 622	582 523
Wolle und andere Tierhaare, Reißwolle	2 189	8 498	2 452	10 015
Baumwolle, Reißbaumwolle und Abfälle	13 034	19 657	14 478	18 303
Flachs, Hanf, Jute und dgl.	2 099	1 521	351	314
Abfälle von Gespinnstwaren, Lumpen	47 479	48 684	48 996	41 813
Felle zu Pelzwerk, roh	44	5 315	35	5 542
andere Felle und Häute	33 767	122 468	34 543	113 631
Bettfedern	243	3 200	130	3 723
Holz zu Holzmasse	25 181	3 178	33 012	3 333
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	72 990	13 131	62 387	11 678
pflanzliche Stoffe zum Färben oder Gerben	—	6	—	2
Kautschuk, Guttapercha, Balata	10 790	11 163	7 419	7 756
Rohgummen, Schellack, Balsame	11	136	10	123
Ölfrüchte für technische Öle	2	4	4	18
Steinkohle einschl. Preßkohle	6 810 876	1 676 548	5 705 619	1 242 213
Braunkohle einschl. Preßkohle	909 905	145 002	883 465	130 567
Erdöl, roh	—	—	1	2
Eisenerze	264	138	624	213
Abbrände, Schlacken (eisen-, manganhaltig)	2 625 375	35 483	2 049 302	27 895
Manganerze	36	35	367	155
Kupfererze und Kiesabbrände	347	160	150	71
Bleierze	—	—	—	—
Zinkerze	70 576	29 352	52 456	19 647
Chromerze	1 039	479	441	203
Nickelerze	—	—	106	740
Schwefelkies	165	88	205	88
sonstige Erze und Metallaschen	197 523	76 380	157 391	63 181
Bauxit, Kryolith	8 313	4 237	15 212	5 407
Speise- und Industriesalz	1 569 623	33 001	1 565 324	31 802
Kaliohsalze	291	43	104	14
sonstige Steine und Erden	13 046 142	284 658	12 808 367	278 063
Rohphosphate	—	—	—	—
sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	83 110	42 868	79 329	38 376
pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe	3	19	1	8
Edel-, Schmucksteine, Perlen, roh	15	1 664	12	1 143
sonstige Rohstoffe auch Abfälle	123 447	31 338	182 542	35 410
Halbwaren	12 988 650	10 410 028	13 108 328	9 718 562
Rohseide und Seidengespinste	5	377	10	630
Reyon, synthetische Fäden auch gezwirnt	114 686	1 045 413	117 511	1 000 566
Gespinnste aus Zellwolle und synthetischen Fasern	30 024	270 701	30 484	250 845
Gespinnste aus Wolle und anderen Tierhaaren	4 627	89 228	4 368	80 524
Gespinnste aus Baumwolle	6 760	74 378	8 996	77 904
Gespinnste aus Flachs, Hanf, Jute und dgl.	209	2 083	144	1 904
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	53 873	36 253	57 744	37 533
Holzmasse, Zellstoff	6 668	9 870	7 128	10 470
Kautschuk, bearbeitet	42 893	223 811	42 507	195 390
Glasmasse, Rohglas	65	1 308	106	1 753
Zement	1 127 082	146 681	1 025 534	131 515
sonstige mineralische Baustoffe	544 383	644 046	536 215	616 268
Roheisen	168 702	71 477	148 166	49 130
Alteisen, Schrott	617 406	174 909	1 085 626	230 578
Ferrolegierungen	101 391	161 940	97 415	141 649
Eisenhalbzeug	2 317 570	1 625 907	2 358 084	1 548 752
Aluminium, roh (auch Legierungen)	136 051	429 148	173 838	467 349
Kupfer, roh (auch Legierungen)	45 259	120 866	63 698	153 024

Noch: 8. Ausfuhr 1986 und 1987 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr			
	1986		1987	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Noch: Halbwaren				
Nickel, roh (auch Legierungen)	6 488	66 188	6 526	53 678
Blei, roh (auch Legierungen)	32 003	45 695	28 900	42 728
Zinn, roh (auch Legierungen)	2 775	39 072	1 560	16 959
Zink, roh (auch Legierungen)	62 840	106 870	52 768	81 432
sonstige unedle Metalle, roh	1 918	34 097	2 463	33 843
Fettsauren, Paraffin, Vaseline	143 086	233 326	138 114	188 163
sonstige technische Fette und Öle	119 136	138 063	110 213	98 050
Koks	2 815 924	1 031 270	2 219 011	768 433
Rückstände der Erdöl- und Teerdestillation	338 042	175 983	329 110	137 438
Kraftstoffe, Schmieröle, Erdgas	605 493	320 831	618 419	294 844
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	553 215	303 633	506 988	252 848
aufbereitete Kalidüngemittel	1 212	556	2 150	821
Thomasphosphatmehl	777	148	721	113
sonstige Phosphordüngemittel	39 495	7 275	31 383	4 083
Stickstoff- und a. n. g. Düngemittel	445 210	131 115	518 054	129 118
Gerbstoffauszüge	—	1	—	—
sonstige chemische Halbwaren	2 424 282	1 932 441	2 691 442	1 848 716
Gold für gewerbliche Zwecke	—	4 171	1	2 908
sonstige Halbwaren	79 099	710 900	92 930	768 605
Fertigwaren	24 578 019	121 135 217	25 031 668	118 757 965
Fertigwaren, Vorerzeugnisse				
Gewebe aus Seide, Rayon und synthetischen Fäden	49 418	1 123 674	49 466	1 092 894
Gewebe aus Zellwolle und synthetischen Fasern	43 968	883 198	43 467	848 242
Gewebe aus Wolle und anderen Tierhaaren	7 463	293 163	7 760	292 323
Gewebe aus Baumwolle	39 228	837 621	42 594	811 649
Gewebe aus Flachs, Hanf, Jute und dgl.	13 237	192 188	15 126	223 353
Leder	5 625	201 385	5 493	174 564
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	211	43 160	147	41 590
Papier und Pappe	849 393	1 590 822	972 777	1 688 768
Furniere, Sperrholz und dgl.	230 904	346 130	240 827	357 483
Steinzeug-, Ton- und Porzellan- erzeugnisse	70 823	127 127	66 199	114 308
Glas	375 900	561 914	342 177	561 162
Kunststoffe	2 240 439	7 276 649	2 440 666	7 539 041
Teerfarbstoffe	50 177	1 052 537	50 725	1 007 230
sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	400 202	1 593 855	439 057	1 740 072
Dextrine, Gelatine und Leime	77 635	196 615	79 070	189 255
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	11 134	77 795	12 523	81 683
sonstige chemische Vorerzeugnisse	3 428 862	6 892 003	3 465 582	6 542 702
Guß- und Stahlröhren	1 483 524	2 633 843	1 526 487	2 441 456
Stab- und Formeisen	2 054 180	3 261 379	1 979 759	2 886 543
Blech aus Eisen	3 020 270	3 775 495	3 371 852	3 726 819
Draht aus Eisen	556 267	860 839	525 055	755 813
Eisenbahnoberbaumaterial	116 144	135 760	83 288	104 350
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	75 183	335 473	73 539	308 740
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer	199 771	1 054 752	200 692	974 330
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium	245 271	1 462 529	230 414	1 314 441
Stangen, Bleche, Draht usw. aus anderen unedlen Metallen	36 853	442 285	41 674	375 235
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Edelmetallen	12	26 998	56	46 092
Edel-, Schmucksteine und Perlen, bearbeitet	—	6 575	—	6 692
sonstige Vorerzeugnisse	28 578	199 845	24 526	208 888

Noch: 8. Ausfuhr 1986 und 1987 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr			
	1986		1987	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Fertigwaren, Enderzeugnisse	8 867 348	83 649 611	8 700 668	82 302 245
Strickwaren aus Seide oder Chemiefasern	2 475	162 255	2 455	161 357
Strickwaren aus Wolle und anderen Tierhaaren	315	25 115	365	27 452
Strickwaren aus Baumwolle sonstige Kleidung aus Seide oder Chemiefasern	955	52 406	946	52 229
sonstige Kleidung aus Wolle und anderen Tierhaaren	7 615	696 363	6 727	591 528
sonstige Kleidung aus Baumwolle sonstige Kleidung aus Flachs, Hanf, Jute und dgl.	2 753	323 939	2 563	324 520
Hüte	8 028	360 869	8 806	389 548
sonstige Spinnstoffwaren	782	58 207	741	57 086
Pelzwaren	66	4 531	53	3 667
Schuhe aus Leder	33 004	331 886	32 093	333 693
andere Lederwaren	109	14 471	120	16 946
Papierwaren	2 389	140 654	2 576	143 781
Bücher und Karten, Noten und Bilder	1 381	77 235	1 345	75 882
Holzwaren	385 637	1 591 398	417 595	1 733 803
Kautschukwaren	108 156	842 920	112 555	828 386
Steinwaren	290 892	1 549 580	293 815	1 603 312
Steinzeug-, Ton-, Steingut-, Porzellanwaren	75 047	866 271	78 272	900 291
Glaswaren	18 934	104 587	18 253	113 508
Messerschmiedewaren	16 662	75 819	16 740	74 099
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	264 063	421 582	265 133	417 744
sonstige Eisenwaren	4 323	269 488	4 059	240 394
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	44 296	992 070	42 187	966 522
sonstige Waren aus unedlen Metallen	2 431 478	7 701 365	2 027 998	7 147 079
Werkzeugmaschinen (einschl. Walz- werksanlagen)	31 687	506 198	30 888	469 007
Textilmaschinen und Leder- industriemaschinen	150	21 752	99	29 357
Landmaschinen (einschl. Acker- schleppern)	182 265	1 906 456	198 772	1 989 699
Dampflokomotiven	167 631	3 485 190	149 297	3 201 469
Kraftmaschinen	85 026	3 015 771	87 812	3 043 745
Pumpen, Druckluftmaschinen	148 927	1 640 793	119 432	1 325 636
Fördermittel	—	—	—	—
Papier- und Druckmaschinen	31 059	801 899	26 310	702 689
Büromaschinen	57 070	1 675 947	61 800	1 803 856
Nahrungsmittelindustriemaschinen	97 823	1 310 289	91 400	1 263 071
sonstige Maschinen	33 653	1 132 804	37 071	1 230 659
elektrotechnische Erzeugnisse	8 593	1 795 893	9 206	1 686 194
Uhren	19 382	722 935	19 527	707 760
feinmechanische und optische Erzeugnisse	563 799	10 465 304	512 653	9 767 824
Wachswaren und Seifen	369 802	9 523 118	365 006	9 296 942
Waren aus Kunststoffen	312	17 236	210	19 685
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten	10 927	778 267	12 489	873 785
fotochemische Erzeugnisse	18 410	67 934	18 257	63 789
Bleistifte und chemischer Bürobedarf	213 134	2 049 112	241 019	2 208 937
pharmazeutische Erzeugnisse	28	16 936	35	19 649
kosmetische Erzeugnisse	32 478	670 675	30 104	661 788
sonstige chemische Erzeugnisse	75 818	363 674	98 666	431 308
Musikinstrumente	43 191	1 781 094	44 253	1 864 603
Kinderspielzeug und Christbaumschmuck	15 893	212 644	18 029	256 818
Wasserfahrzeuge	1 322 368	4 030 499	1 515 502	3 773 002
Luftfahrzeuge	596	22 629	517	20 450
Kraftfahrzeuge	4 209	66 060	4 708	70 957
Fahrräder	17 048	86 645	13 400	42 846
sonstige Fahrzeuge	1 039	222 400	971	162 884
sonstige Enderzeugnisse	1 447 872	16 246 718	1 517 296	16 800 114
Ausfuhr insgesamt	73 074 573	138 586 774	71 991 011	134 849 727

9. Einfuhr 1986 und 1987 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr			
	1986		1987	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Ernährungswirtschaft	10 389 718	15 217 918	10 074 647	14 505 964
Lebende Tiere	80 508	276 165	96 921	301 156
Pferde	520	6 961	421	9 633
Rindvieh	11 324	81 557	13 715	98 616
Schweine	65 601	171 081	79 809	179 111
sonstige lebende Tiere	3 063	16 566	2 976	13 796
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 195 871	5 171 268	1 052 073	4 610 430
Milch	261 182	840 242	114 432	253 074
Butter	59 202	395 503	55 613	354 392
Käse	117 075	826 240	110 355	815 402
Fleisch und Fleischwaren	496 273	2 399 807	518 394	2 485 106
Därme	12 397	53 267	11 557	52 300
Fische und Fischzubereitungen	71 850	346 886	59 507	322 674
Walöl zur Ernährung	—	—	—	—
Schmalz, Talg, tierische Öle, Fette	34 223	21 284	39 295	19 499
Eier, Eiweiß, Eigelb	140 343	282 727	140 552	304 527
Honig	1 223	3 600	899	2 509
Fischmehl und dgl.	2 104	1 714	1 470	948
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	8 933 235	8 987 243	8 737 316	8 857 580
Weizen	967 631	429 961	576 527	246 249
Roggen	39 945	17 864	36 142	16 049
Gerste	331 351	151 609	281 157	126 525
Hafer	27 074	9 867	12 605	5 536
Mais	797 628	406 705	789 426	378 798
Hirse, sonstiges Getreide	14 374	9 666	15 440	8 257
Reis	85 949	108 284	80 966	99 583
Müllereierzeugnisse	28 590	18 378	47 218	29 759
Malz	94 281	73 531	91 956	66 696
nichtöhlhaltige Samereien	35 097	56 897	40 689	62 638
Hülsenfrüchte zur Ernährung	32 398	40 994	24 755	24 113
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	82 028	58 870	148 481	91 638
Grün- und Rohfutter	35 866	9 097	35 143	7 575
Kartoffeln	330 875	106 975	273 315	103 081
andere Hackfrüchte	146	52	35	20
Gemüse und sonstige Küchengewächse	707 279	977 300	718 679	1 055 204
Obst außer Südfrüchten	442 390	719 737	577 262	882 620
Südfrüchte	384 039	488 116	425 643	505 901
Gemüse, Obstkonserven, Fruchtsaft	576 242	966 529	592 027	980 212
Kakao, roh	10 193	61 946	8 370	40 278
Kakaoerzeugnisse	66 289	381 779	67 437	363 501
Gewürze	8 107	36 908	9 021	40 819
Zucker	184 502	222 443	138 359	155 126
Ölfrüchte zur Ernährung	829 112	704 482	904 539	725 458
pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	272 618	309 316	265 127	238 311
Margarine und ähnliche Speisefette	59 011	88 114	47 909	46 620
Ölkuchen	1 136 959	425 171	1 081 756	345 964
Kleie	4 104	1 222	1 920	556
sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	540 581	154 718	557 451	137 711
sonstige pflanzliche Nahrungsmittel lebende Pflanzen ziergärtnerische Erzeugnisse	635 783	966 214	698 669	1 019 432
	172 792	984 496	189 292	1 053 349
Genußmittel	180 105	783 242	188 337	736 798
Hopfen	32	111	6	26
Kaffee	11 260	122 129	12 154	91 887
Tee	3 696	21 102	3 886	20 694
Rohtabak	859	11 036	978	9 182
Tabakerzeugnisse	8 589	170 553	7 998	138 428
Bier	19 201	21 809	22 726	26 292
Branntwein	35 209	139 893	34 148	132 144
Wein	101 259	296 610	106 442	318 145

Noch: 9. Einfuhr 1986 und 1987 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr			
	1986		1987	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Gewerbliche Wirtschaft	116 476 678	107 990 059	112 261 160	104 970 079
Rohstoffe	61 767 374	10 489 098	58 159 087	9 123 755
Abfallseide, Seidengehäuse	41	518	23	273
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	74 518	251 167	78 287	233 973
Wolle und andere Tierhaare, Reißwolle	14 568	134 203	15 535	126 564
Baumwolle, Reißbaumwolle und Abfälle	76 113	140 392	96 681	176 904
Flachs, Hanf, Jute und dgl.	11 283	12 488	8 957	7 951
Abfälle von Gespinnstwaren, Lumpen	15 867	9 408	15 723	9 251
Felle zu Pelzwerk, roh	173	48 765	135	36 937
andere Felle und Häute	27 094	102 450	26 366	90 547
Bettfedern	1 181	17 614	1 755	21 391
Holz zu Holzmasse	10 611	996	23 332	1 839
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	319 475	117 597	304 119	104 396
pflanzliche Stoffe zum Färben oder Gerben	125	173	189	353
Kautschuk, Guttapercha, Balata	30 442	39 041	30 339	39 942
Rohgummen, Schellack, Balsame	358	1 946	466	2 740
Ölfrüchte für technische Öle	305 589	158 497	301 346	102 617
Steinkohle einschl. Preßkohle	2 246 519	249 764	2 442 118	195 779
Braunkohle einschl. Preßkohle	1 324	44	3 045	616
Erdöl, roh	22 114 541	5 531 720	20 374 193	5 101 061
Eisenerze	27 213 893	1 893 630	26 026 047	1 351 873
Abbrände, Schlacken (eisen-, manganhaltig)	162 943	8 571	106 593	5 049
Manganerze	39 476	8 847	25 698	6 220
Kupfererze und Kiesabbrände	17 924	1 135	9 882	686
Bleierze	77 132	36 086	110 077	67 615
Zinkerze	340 913	166 709	375 435	181 385
Chromerze	258 613	41 049	247 029	32 307
Nickelerze	11 181	85 147	13 067	90 222
Schwefelkies	113 525	8 888	78 750	6 131
sonstige Erze und Metallaschen	662 329	328 126	657 261	271 379
Bauxit, Kryolith	1 886 203	171 598	998 401	77 073
Speise- und Industriesalz	246 366	16 138	273 826	17 220
Kalirohsalze	119	15	59	13
sonstige Steine und Erden	4 139 992	597 196	4 095 784	502 185
Rohphosphate	766 975	79 911	734 425	56 211
sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	129 008	88 844	145 701	79 783
pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe	587	1 086	804	1 218
Edel-, Schmucksteine, Perlen, roh	10	12 545	19	7 199
sonstige Rohstoffe auch Abfälle	450 366	126 786	537 618	136 863
Halbwaren	39 390 668	22 264 571	38 418 792	18 382 651
Rohseide und Seidengespinste	161	14 884	187	18 206
Reyon, synthetische Fäden auch gezwirnt	51 583	504 374	49 310	453 820
Gespinnste aus Zellwolle und synthetischen Fasern	24 945	297 941	21 860	240 056
Gespinnste aus Wolle und anderen Tierhaaren	5 386	145 734	4 954	131 578
Gespinnste aus Baumwolle	52 605	405 802	55 705	382 579
Gespinnste aus Flachs, Hanf, Jute und dgl.	7 301	24 654	6 907	21 732
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	662 504	454 293	647 064	465 920
Holzmasse, Zellstoff	901 241	844 242	944 222	941 597
Kautschuk, bearbeitet	30 621	190 427	33 403	201 407
Glasmasse, Rohglas	3 777	22 515	3 817	20 364
Zement	307 636	59 824	338 145	73 469
sonstige mineralische Baustoffe	885 988	477 329	858 036	466 484
Roheisen	192 718	81 051	153 275	57 434
Alteisen, Schrott	378 986	119 152	266 311	88 195
Ferrolegierungen	752 266	1 133 765	712 417	900 623
Eisenhalbzeug	1 084 996	863 726	985 873	725 171
Aluminium, roh (auch Legierungen)	563 448	1 543 290	510 835	1 271 713
Kupfer, roh (auch Legierungen)	399 339	1 150 090	343 529	919 546

Noch: 9. Einfuhr 1986 und 1987 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr			
	1986		1987	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Noch: Halbwaren				
Nickel, roh (auch Legierungen)	42 870	385 755	52 701	422 622
Blei, roh (auch Legierungen)	54 523	50 479	47 175	52 892
Zinn, roh (auch Legierungen)	13 305	205 078	11 154	137 381
Zink, roh (auch Legierungen)	118 241	193 395	115 490	165 397
sonstige unedle Metalle, roh	33 340	330 235	30 432	227 748
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline	85 672	121 187	118 499	130 082
sonstige technische Fette und Öle	370 274	295 835	327 246	230 806
Koks	421 273	86 652	455 013	87 948
Rückstände der Erdöl- und Teerdestillation	455 578	132 415	418 100	104 950
Kraftstoffe, Schmieröle, Erdgas	26 170 483	9 185 021	25 582 969	6 598 709
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	1 678 015	775 884	1 647 405	660 267
aufbereitete Kalidüngemittel	1 409	384	15 823	2 597
Thomasphosphatmehl	225 670	24 575	196 330	21 521
sonstige Phosphordüngemittel	20 221	6 481	32 856	7 125
Stickstoff- und a. n. g. Düngemittel	900 455	268 189	772 600	198 786
Gerbstoffauszüge	1 866	4 024	1 795	3 414
sonstige chemische Halbwaren	2 429 082	1 564 463	2 600 993	1 584 685
Gold für gewerbliche Zwecke	—	1 358	1	12 414
sonstige Halbwaren	62 887	300 068	56 360	353 410
Fertigwaren	15 318 636	75 236 390	15 683 280	77 463 673
Fertigwaren, Vorerzeugnisse	10 580 930	21 620 305	10 563 006	20 507 134
Gewebe aus Seide, Reyon und synthetischen Fäden	27 521	599 255	25 997	579 159
Gewebe aus Zellwolle und synthetischen Fasern	109 075	928 245	107 131	880 870
Gewebe aus Wolle und anderen Tierhaaren	32 341	698 456	32 900	714 342
Gewebe aus Baumwolle	30 260	506 738	29 154	490 324
Gewebe aus Flachs, Hanf, Jute und dgl.	17 906	169 974	16 804	179 526
Leder	9 048	275 500	8 527	264 683
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	224	23 549	191	22 052
Papier und Pappe	1 353 875	2 086 511	1 386 819	2 049 884
Furniere, Sperrholz und dgl.	614 378	610 104	628 657	622 301
Steinzeug-, Ton- und Porzellan- erzeugnisse	222 426	262 834	229 666	265 526
Glas	212 604	299 231	240 714	322 092
Kunststoffe	1 263 076	3 884 800	1 283 913	3 821 513
Teerfarbstoffe	6 468	112 876	7 396	127 264
sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	125 043	547 631	125 910	552 505
Dextrine, Gelatine und Leime	87 107	165 706	91 528	154 243
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	5 502	32 573	7 190	31 264
sonstige chemische Vorerzeugnisse	1 756 056	3 163 501	1 930 551	3 125 938
Guß- und Stahlrohren	201 923	467 247	206 292	403 653
Stab- und Formeisen	1 899 862	2 151 122	1 842 055	1 758 678
Blech aus Eisen	1 761 217	2 097 880	1 564 498	1 776 924
Draht aus Eisen	541 663	739 400	502 747	624 904
Eisenbahnoberbaumaterial	5 379	5 888	3 727	6 409
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	23 220	67 389	22 252	67 498
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer	107 287	450 288	94 515	353 377
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium	117 045	695 689	123 660	669 981
Stangen, Bleche, Draht usw. aus anderen unedlen Metallen	27 264	402 017	27 455	396 463
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Edelmetallen	5	21 447	228	70 531
Edel-, Schmucksteine und Perlen, bearbeitet	4	68 951	4	79 368
sonstige Vorerzeugnisse	23 151	85 505	22 527	95 902

Noch: 9. Einfuhr 1986 und 1987 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr			
	1986		1987	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Fertigwaren, Enderzeugnisse	4 737 706	53 616 085	5 120 274	56 956 539
Strickwaren aus Seide oder Chemiefasern	24 971	1 062 057	30 688	1 222 032
Strickwaren aus Wolle und anderen Tierhaaren	4 357	352 568	5 133	414 212
Strickwaren aus Baumwolle	39 552	1 476 534	45 467	1 626 375
sonstige Kleidung aus Seide oder Chemiefasern	27 635	1 514 743	30 443	1 578 378
sonstige Kleidung aus Wolle und anderen Tierhaaren	4 468	341 033	4 835	384 722
sonstige Kleidung aus Baumwolle	61 774	2 204 266	75 428	2 622 260
sonstige Kleidung aus Flachs, Hanf, Jute und dgl.	3 003	125 413	3 533	141 144
Hüte	881	47 948	972	47 657
sonstige Spinnstoffwaren	46 011	404 909	53 394	414 954
Pelzwaren	412	83 242	462	83 150
Schuhe aus Leder	28 630	1 224 224	31 759	1 342 387
andere Lederwaren	17 255	918 086	21 970	1 126 310
Papierwaren	251 395	790 812	271 915	851 578
Bücher und Karten, Noten und Bilder	44 717	407 005	50 569	448 810
Holzwaren	332 028	1 404 163	371 242	1 549 265
Kautschukwaren	118 549	969 212	125 776	979 661
Steinwaren	106 901	184 463	114 685	200 883
Steinzeug-, Ton-, Steingut-, Porzellanwaren	53 259	236 657	60 850	263 938
Glaswaren	181 273	641 446	204 320	671 289
Messerschmiedewaren	3 535	114 934	3 544	107 055
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	23 791	348 593	30 894	386 315
sonstige Eisenwaren	792 188	2 548 165	793 861	2 558 679
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	12 715	165 947	14 510	184 864
sonstige Waren aus unedlen Metallen	253	115 320	322	141 358
Werkzeugmaschinen (einschl. Walz- werksanlagen)	61 087	626 351	71 793	702 365
Textilmaschinen und Leder- industriemaschinen	67 026	1 000 983	58 792	917 701
Landmaschinen (einschl. Acker- schleppern)	14 287	375 344	15 381	393 355
Dampflokomotiven	29 349	258 803	28 395	259 339
Kraftmaschinen	8 603	245 007	7 203	220 038
Pumpen, Druckluftmaschinen	37 288	809 069	46 682	881 125
Fördermittel	45 486	376 284	45 861	386 021
Papier- und Druckmaschinen	19 847	435 758	15 491	321 246
Büromaschinen	15 253	2 660 209	17 248	2 568 869
Nahrungsmittelindustriemaschinen	3 668	111 536	5 336	151 101
sonstige Maschinen	192 256	3 069 379	186 173	3 084 350
elektrotechnische Erzeugnisse	347 638	8 043 267	381 233	8 596 863
Uhren	751	230 513	899	211 146
feinmechanische und optische Erzeugnisse	17 293	1 556 598	20 307	1 635 337
Wachswaren und Seifen	13 402	50 011	14 887	53 824
Waren aus Kunststoffen	161 293	1 677 751	192 467	1 919 692
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten	122	22 414	158	24 331
fotochemische Erzeugnisse	20 645	495 593	22 061	510 778
Bleistifte und chemischer Bürobedarf	31 071	180 575	40 911	247 100
pharmazeutische Erzeugnisse	27 076	902 131	26 785	953 788
kosmetische Erzeugnisse	12 270	320 690	12 924	365 912
sonstige chemische Erzeugnisse	514 155	991 247	594 299	1 010 892
Musikinstrumente	1 582	36 896	1 693	38 090
Kinderspielzeug und Christbaumschmuck	10 769	182 528	17 604	273 267
Wasserfahrzeuge	8 212	55 124	11 784	77 415
Luftfahrzeuge	509	269 351	586	300 126
Kraftfahrzeuge	824 867	10 078 934	854 586	10 640 433
Fahrräder	14 681	160 320	15 529	172 519
sonstige Fahrzeuge	25 553	156 442	25 196	159 990
sonstige Enderzeugnisse	32 118	555 241	41 438	632 249
Einfuhr insgesamt	126 866 396	123 207 977	122 335 807	119 476 042

10. Ausfuhr 1986 und 1987 nach Gütergruppen des Güterverzeichnis für die Produktionsstatistik

Gütergruppe Güterzweig	Ausfuhr			
	1986		1987	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	997 981	561 316	702 595	429 256
Elektrizität, Gas, Fernwärme, Wasser.	6 438 947	612 441	6 799 558	677 337
Bergbauliche Erzeugnisse	12 207 005	2 939 577	10 469 626	2 205 095
Kohle, Briketts, Koks, Rohteer	10 536 749	2 852 844	8 808 095	2 141 214
Erdöl, Erdgas, Bitume, Gesteine.	—	9	1	3
Eisenerze	264	138	624	213
Ne-Metallierze und Schwefelkies	81 787	48 352	68 508	25 716
Kalialze und Rohphosphate	2 289	864	3 338	1 177
Stein-, Hutten- und Salinensalz	1 568 623	33 001	1 565 324	31 802
Fluß- und Schwespat, Graphit etc.	6 532	1 533	2 539	1 415
Torf	9 761	2 837	21 197	3 555
Erzeugnisse des Grundstoff- und Produktionsgütergewerbes	44 280 254	51 142 320	44 571 506	48 982 763
Mineralölzeugnisse	725 688	337 126	754 479	306 310
Spalt und Brüststoffe	38	21 075	185	65 142
Steine und Erden, Asbestwaren etc.	17 437 201	1 626 359	16 594 962	1 569 110
Eisen und Stahl	11 013 991	12 415 557	11 330 038	11 209 826
Ne-Metalle und Metallhalbzeug	970 704	3 880 831	984 902	3 624 608
Eisen-, Stahl- und Temperguß	200 163	575 996	151 347	463 658
NE-Metallformguß	5 014	102 104	5 068	104 982
Erzeugnisse der Ziehereien und Kaltwalzwerke	1 042 352	2 327 940	1 014 997	2 128 067
chemische Erzeugnisse	11 515 580	26 816 736	12 221 094	26 337 894
Schnittholz, Sperrholz und anderes bearbeitetes Holz	301 507	385 290	313 434	398 382
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe	944 904	1 624 863	1 097 097	1 728 538
Gummiwaren	123 112	1 028 443	123 902	1 050 245
Erzeugnisse des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes	4 196 932	62 780 421	4 191 456	61 815 512
Erzeugnisse der Stahlverformung	345 528	1 937 380	363 067	2 005 225
Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	227 238	1 674 995	220 543	1 808 818
Maschinenbauerzeugnisse (einschl. Ackerschleppern)	1 182 045	24 228 823	1 090 970	23 033 132
Straßenfahrzeuge	1 489 436	16 551 023	1 552 358	17 082 552
Wasserfahrzeuge	17 043	86 456	13 716	42 591
Luft- und Raumfahrzeuge	1 036	215 276	967	158 512
elektrotechnische Erzeugnisse	371 897	9 498 631	370 804	9 290 804
feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	10 225	727 539	11 574	820 090
Eisen-, Blech- und Metallwaren	543 123	6 061 837	557 282	5 883 616
Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	8 593	1 795 893	9 206	1 686 194
Fertigteilebauten im Hochbau	766	2 568	970	3 977
Erzeugnisse des Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbes	2 354 182	15 829 965	2 425 386	15 967 478
Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, etc.	19 117	267 103	19 343	281 210
feinkeramische Erzeugnisse	57 986	144 160	61 844	140 684
Glas und Glaswaren	641 192	985 031	611 947	981 221
Holzwaren	312 249	1 722 659	307 737	1 720 185
Papier- und Pappwaren	380 754	1 587 931	412 591	1 710 471
Druckereierzeugnisse, Vervielfältigungen	117 203	912 006	120 235	887 682
Kunststofferzeugnisse	425 198	3 306 629	479 037	3 551 031
Leder	6 942	202 427	5 885	175 454
Lederwaren (einschl. Reiseartikel)	5 850	86 133	5 992	86 199
Schuhe	2 561	147 010	2 756	149 521
Textilien	361 615	4 855 205	374 875	4 758 929
Bekleidung	23 715	1 613 671	23 143	1 524 891
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes, Tabakwaren	2 557 728	3 615 517	2 795 601	3 553 599
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	2 557 365	3 589 468	2 795 107	3 537 182
Tabakwaren	363	16 049	494	16 417
Sonstige Waren	41 544	1 105 217	35 282	1 218 687
Ausfuhr insgesamt	73 074 573	138 586 774	71 991 011	134 849 727

11. Einfuhr 1986 und 1987 nach Gütergruppen des Güterverzeichnisses für die Produktionsstatistik

Gütergruppe Güterzweig	Einfuhr			
	1986		1987	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	6 309 584	6 592 880	6 213 168	6 678 420
Elektrizität, Gas, Fernwärme, Wasser.	57 909	240 219	82 139	293 422
Bergbauliche Erzeugnisse	68 034 373	12 526 949	65 068 052	9 748 451
Kohle, Briketts, Koks, Rohteer	2 796 067	375 227	3 026 307	312 615
Erdöl, Erdgas, Bitume, Gesteine	33 727 210	9 535 008	32 629 293	7 508 516
Eisenerze	26 815 481	1 861 361	25 710 262	1 323 240
Ne-Metallerze und Schwefelkies	3 442 840	607 637	2 470 429	492 039
Kalisalze und Rophosphate	768 525	80 313	751 144	69 035
Stein-, Hütten- und Salinensalz	246 366	16 138	273 826	17 220
Fluß- und Schwerspat, Graphit etc.	184 145	44 368	157 045	29 327
Torf	53 738	6 898	49 746	6 459
Erzeugnisse des Grundstoff- und Produktionsgütergewerbes	42 769 881	39 549 641	41 128 277	36 294 403
Mineralölserzeugnisse	14 977 277	5 296 639	13 708 267	4 277 035
Spalt und Brutstoffe	1 048	137 793	1 029	145 431
Steine und Erden, Asbestwaren etc.	5 509 295	1 553 247	5 468 241	1 480 497
Eisen und Stahl	6 709 984	7 203 416	6 129 054	6 986 704
Ne-Metalle und Metallhalbzeug	1 822 342	5 573 767	1 726 904	4 857 389
Eisen-, Stahl- und Temperguß	159 994	229 903	153 837	216 337
NE-Metallformguß	3 320	42 742	3 508	40 973
Erzeugnisse der Ziehereien und Kaltwalzwerke	413 326	897 672	364 345	743 477
chemische Erzeugnisse	9 163 740	13 438 748	9 432 565	13 262 522
Schnittholz, Sperrholz und anderes bearbeitetes Holz	1 376 358	1 070 229	1 370 193	1 094 011
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe	2 481 735	3 024 902	2 611 179	3 091 871
Gummiwaren	151 461	1 080 585	159 156	1 098 155
Erzeugnisse des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes	2 219 449	33 330 342	2 332 571	34 584 003
Erzeugnisse der Stahlverformung	174 672	691 511	164 977	647 551
Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	105 255	390 904	143 800	491 813
Maschinenbauerzeugnisse (einschl. Ackerschleppern)	402 717	6 667 525	395 767	6 574 003
Straßenfahrzeuge	854 032	10 341 164	885 618	10 911 543
Wasserfahrzeuge	8 029	52 637	11 591	74 556
Luft- und Raumfahrzeuge	505	236 508	596	300 349
elektrotechnische Erzeugnisse	353 867	8 078 305	382 844	8 589 624
feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	17 373	1 706 671	20 555	1 774 151
Eisen-, Blech- und Metallwaren	277 036	2 481 370	297 269	2 613 880
Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	15 253	2 860 209	17 248	2 568 869
Fertigteilbauten im Hochbau	10 709	23 537	12 307	27 863
Erzeugnisse des Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbes	2 362 776	21 213 552	2 628 771	23 000 526
Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, etc.	25 560	642 977	37 677	831 804
feinkeramische Erzeugnisse	279 307	433 106	287 863	468 844
Glas und Glaswaren	432 861	963 229	525 554	1 015 285
Holzwaren	330 965	1 436 872	371 208	1 589 364
Papier- und Pappwaren	246 788	823 535	268 466	890 343
Druckereierzeugnisse, Vervielfältigungen	47 385	419 229	53 526	459 948
Kunststofferzeugnisse	307 631	2 078 990	347 697	2 281 116
Leder	9 410	275 759	8 719	264 929
Lederwaren (einschl. Reiseartikel)	16 003	339 716	19 520	384 582
Schuhe	33 084	1 297 823	38 002	1 429 287
Textilien	523 236	7 482 551	538 917	7 656 431
Bekleidung	110 546	5 019 763	131 621	5 748 584
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes, Tabakwaren	5 109 677	9 584 253	4 879 781	8 691 237
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	5 101 086	9 413 700	4 871 783	8 552 810
Tabakwaren	8 589	170 553	7 998	139 428
Sonstige Waren	2 747	170 141	3 048	185 580
Einfuhr insgesamt.	126 866 396	123 207 977	122 335 807	119 476 042

12. Ausfuhr 1987 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern

1 000 DM

Erdteil Verbrauchsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor-	End-	
Europa	3 278 440	2 495 588	8 117 524	28 512 560	62 977 035	105 381 147
davon						
EG-Länder	2 917 561	2 194 624	6 769 824	19 634 234	45 708 539	77 224 782
Frankreich	519 014	663 730	1 182 150	3 961 038	7 611 818	13 937 750
Belgien und Luxemburg	400 012	605 716	1 725 993	2 486 773	10 807 254	16 025 748
Niederlande	1 136 213	381 022	1 516 156	4 033 212	8 505 613	15 572 217
Italien	403 874	272 444	1 151 966	3 406 955	5 017 398	10 252 636
Großbritannien	221 781	175 325	709 403	2 959 615	7 963 569	12 029 692
Irland	13 281	15 736	30 795	148 382	481 604	689 798
Dänemark	75 098	15 548	115 152	837 386	1 608 957	2 652 142
Griechenland	83 249	6 339	33 370	366 340	552 457	1 041 755
Portugal	5 952	13 299	46 868	304 880	614 411	985 409
Spanien	59 086	45 465	257 972	1 129 653	2 545 460	4 037 636
übrige Länder Europas	360 879	300 964	1 347 700	8 878 325	17 268 496	28 156 364
Kanarische Inseln	10 226	50	252	4 722	58 937	74 186
Ceuta und Melilla	406	13	66	1 271	3 489	5 245
Island	1 324	74	1 258	22 418	55 948	81 022
Färöer	34	63	114	190	2 450	2 851
Norwegen	15 563	17 134	82 844	369 237	968 079	1 452 857
Schweden	38 977	39 555	212 502	1 113 713	2 570 254	3 975 001
Finnland	10 806	17 212	43 474	458 316	1 041 268	1 571 075
Schweiz	90 765	35 456	303 523	1 895 130	3 900 552	6 225 426
Österreich	119 874	84 132	312 050	1 309 267	4 044 489	5 869 812
Andorra	455	7	111	78	2 835	3 486
Gibraltar	152	19	—	72	576	819
Vatikanstadt	—	—	21	45	48	114
Malta	3 269	44	3 024	30 908	33 109	70 354
Jugoslawien	7 290	13 344	47 196	619 343	704 342	1 391 514
Türkei	3 931	7 947	107 576	347 656	730 112	1 197 223
Sowjetunion	25 821	57 794	80 198	1 664 905	1 428 272	3 256 990
Polen	20 458	1 025	37 916	251 943	440 380	751 722
Tschechoslowakei	5 534	3 978	42 279	196 675	446 112	694 579
Ungarn	1 891	13 659	48 775	269 054	466 686	800 065
Rumänien	1 341	1 232	7 663	147 487	74 593	232 316
Bulgarien	2 764	8 197	16 397	168 186	292 558	488 103
Albanien	—	27	461	7 709	3 407	11 605
Afrika	119 385	34 751	192 697	1 054 709	2 416 565	3 818 106
davon						
Nordafrika	61 643	11 212	90 235	459 803	1 047 118	1 670 011
darunter						
Marokko	340	3 712	23 297	74 422	95 135	196 907
Algerien	33 500	565	20 749	79 433	230 793	365 040
Tunesien	2 144	509	9 750	106 767	91 605	210 774
Libyen	6 328	352	6 025	81 963	256 666	351 335
Ägypten	16 682	6 040	29 825	112 972	351 713	517 232
Sudan	2 648	34	589	4 246	21 206	28 724
Westafrika	24 252	3 981	22 895	148 210	271 414	470 752
darunter						
Mali	2 803	19	1 402	5 474	12 464	22 162
Senegal	461	80	281	6 068	13 542	20 431
Elfenbeinküste	2 928	86	1 793	12 609	19 869	37 285
Ghana	3 432	155	4 839	10 364	24 866	43 655
Nigeria	6 582	2 283	11 668	94 483	151 144	266 160
Zentral-, Ost- und Südafrika	33 490	19 557	79 568	446 696	1 098 033	1 677 344
darunter						
Kamerun	772	—	3 179	9 091	31 884	44 926
Zaire	957	103	336	17 694	59 351	78 440
Angola	5 757	545	228	8 210	17 605	32 344
Äthiopien	4 129	—	3 273	14 173	21 443	43 018
Kenia	132	992	14 533	23 188	44 250	83 094
Tansania	1 212	249	1 561	7 825	21 071	31 917
Simbabwe	—	650	1 398	9 893	21 211	33 152
Republik Südafrika und Namibia	7 747	16 059	51 123	319 231	745 385	1 139 544

Noch: 12. Ausfuhr 1987 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern

1 000 DM

Erdteil Verbrauchsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Amerika	110 061	49 690	664 445	3 282 715	8 553 564	12 660 475
davon						
Nordamerika	84 445	34 818	501 819	2 418 554	6 849 562	9 889 199
darunter						
Vereinigte Staaten						
von Amerika	68 490	32 524	438 422	2 090 523	6 160 667	8 790 627
Kanada	15 955	2 294	63 397	328 024	687 913	1 097 584
Mittel- und Südamerika	25 616	14 872	162 626	864 161	1 704 002	2 771 276
darunter						
Mexiko	284	306	14 775	134 042	287 732	437 140
Guatemala	190	128	2 254	17 300	21 331	41 203
El Salvador	169	28	530	5 110	20 961	26 798
Costa Rica	120	87	3 349	18 308	13 162	35 025
Kuba	1 464	119	608	6 983	22 101	31 275
Dominikanische Republik	144	6	4 416	10 068	11 083	25 717
Kolumbien	373	1 133	11 444	71 787	97 083	181 820
Venezuela	1 099	4 325	18 318	137 996	294 451	456 188
Ecuador	1 379	60	4 331	17 829	48 678	72 278
Peru	1 569	211	12 237	29 571	93 724	137 312
Brasilien	2 097	1 501	36 619	245 728	308 859	594 804
Chile	3 604	4 474	18 621	35 446	121 405	183 550
Uruguay	140	282	872	12 782	26 077	40 152
Argentinien	576	864	22 335	90 477	234 092	348 345
Asien	185 881	88 531	697 294	3 348 752	7 610 990	11 931 448
davon						
Naher und Mittlerer Osten	78 336	27 403	179 224	714 875	2 280 367	3 280 205
darunter						
Zypern	2 172	65	2 905	17 286	29 495	51 923
Libanon	5 547	38	1 047	9 529	32 429	48 591
Syrien	2 080	1 945	3 201	25 885	59 089	92 201
Irak	2 921	478	25 605	65 802	160 299	255 105
Iran	7 446	8 274	42 032	176 002	529 409	763 164
Israel	6 098	6 926	27 953	185 639	497 545	724 161
Jordanien	1 989	1 033	3 036	13 863	77 793	97 717
Saudi-Arabien	25 608	7 743	45 894	151 161	497 780	728 187
Kuwait	6 041	473	2 123	21 462	97 091	127 190
Bahrain	219	153	7 999	5 077	14 225	27 673
Vereinigte Arabische Emirate	9 275	163	10 410	28 422	207 192	255 462
Oman	1 426	80	4 761	6 198	22 031	34 496
Nordjemen	558	15	1 510	3 949	28 462	34 493
übrige Länder Asiens	107 545	61 128	518 070	2 633 877	5 330 623	8 651 243
darunter						
Pakistan	6 379	759	8 158	66 987	173 968	256 250
Indien	15 593	8 351	115 390	250 378	620 782	1 010 495
Thailand	13 354	433	23 874	85 748	148 771	272 180
Indonesien	3 697	3 603	22 074	83 377	185 947	298 698
Malaysia	407	1 027	8 934	35 073	80 466	125 907
Singapur	539	358	7 023	89 183	380 779	477 882
Philippinen	4 077	224	10 830	36 754	66 917	118 802
China	4 504	34 908	47 269	675 144	1 225 544	1 987 368
Südkorea	401	3 411	120 117	229 391	535 504	888 825
Japan	44 249	3 846	113 642	518 355	909 095	1 589 188
Taiwan	7 816	2 356	23 625	310 246	433 221	777 264
Hongkong	5 387	792	10 010	204 659	284 794	505 641
Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	5 358	5 515	46 601	256 985	744 050	1 058 509
darunter						
Australien	4 648	5 301	39 729	190 830	652 615	893 123
Neuseeland	499	204	6 272	48 656	74 524	130 154
Ausfuhr insgesamt	3 699 125	2 674 075	9 718 562	36 455 720	82 302 245	134 849 727

13. Einfuhr 1987 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern

1 000 DM

Erdteil Herstellungsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Einfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Europa	12 341 048	5 002 322	15 040 876	18 118 411	40 444 331	90 946 988
davon						
EG-Länder	11 724 170	3 145 583	11 364 162	13 947 850	31 787 946	71 969 710
Frankreich	2 305 246	154 908	803 960	3 062 156	6 291 043	12 617 313
Belgien und Luxemburg	1 141 455	215 490	1 745 294	3 842 827	6 335 405	13 280 470
Niederlande	5 387 587	238 829	6 990 108	3 122 700	5 730 944	21 470 168
Italien	895 466	89 124	543 625	1 938 796	5 721 480	9 188 490
Großbritannien	433 877	2 315 655	722 734	1 210 631	4 008 991	8 691 888
Irland	224 682	16 849	49 245	123 623	699 698	1 114 098
Dänemark	615 605	31 401	127 156	170 598	606 771	1 551 530
Griechenland	165 346	48 876	101 883	72 602	542 752	931 459
Portugal	14 888	4 405	74 124	70 148	575 488	739 053
Spanien	540 018	30 046	206 034	333 770	1 275 374	2 385 241
übrige Länder Europas	616 879	1 856 740	3 676 714	4 170 560	8 656 385	18 977 278
Kanarische Inseln	23 439	—	—	—	1 537	24 976
Ceuta und Melilla	—	—	—	—	4	4
Island	6 090	434	47 417	39	1 074	55 054
Färöer	29 375	—	261	—	47	29 683
Norwegen	20 593	866 657	806 912	267 363	82 787	2 044 312
Schweden	14 909	61 187	477 484	1 275 608	994 271	2 823 459
Finnland	4 045	32 102	126 640	596 625	269 732	1 029 144
Schweiz	70 337	48 470	171 402	560 023	2 207 685	3 057 917
Österreich	39 666	62 916	465 021	908 844	1 830 609	3 307 056
Andorra	—	—	141	—	122	263
Gibraltar	—	—	—	10	—	10
Vatikanstadt	—	—	—	—	75	75
Malta	105	—	733	465	83 823	85 126
Jugoslawien	36 818	12 202	69 001	126 471	839 820	1 084 313
Türkei	98 190	46 648	120 179	26 151	1 007 914	1 299 082
Sowjetunion	28 383	659 343	1 039 779	109 364	37 037	1 873 906
Polen	101 995	36 402	168 217	90 186	364 411	761 211
Tschechoslowakei	38 217	7 399	49 917	110 382	136 635	342 550
Ungarn	76 964	10 796	54 685	48 601	266 459	457 505
Rumänien	22 725	5 989	59 935	40 509	500 826	629 983
Bulgarien	5 028	3 787	12 054	7 763	31 337	59 968
Albanien	—	2 408	6 937	2 157	179	11 680
Afrika	217 138	1 158 124	739 739	183 382	427 491	2 725 875
davon						
Nordafrika	21 263	554 134	174 168	70 282	332 540	1 152 387
darunter						
Marokko	13 298	20 591	10 785	51 107	98 417	194 197
Algerien	473	142 583	59 024	159	436	202 675
Tunesien	1 073	121	5 226	5 594	225 458	237 472
Libyen	—	356 020	29 625	7 647	446	393 738
Ägypten	3 022	29 282	68 184	5 775	7 742	114 005
Sudan	3 398	5 536	1 324	—	41	10 300
Westafrika	60 026	354 318	93 423	16 336	5 125	529 228
darunter						
Mauretanien	1	10 201	—	—	6	10 207
Guinea	197	4 399	—	359	5	4 960
Sierra Leone	30	43 250	103	35	13	43 431
Liberia	342	271 495	58	469	322	272 686
Elfenbeinküste	51 639	4 348	3 567	11 110	2 868	73 532
Ghana	592	11 452	80 375	4 350	239	97 008
Nigeria	5 135	1 314	8 224	12	259	14 946
Zentral-, Ost- und Südafrika	135 850	249 672	472 148	96 764	89 826	1 044 260
darunter						
Zaire	4 776	4 064	85 699	4 227	414	99 181
Mauritius	187	—	340	—	46 851	47 377
Simbabwe	38 104	2 142	82 600	899	1 313	125 058
Republik Südafrika	41 246	223 390	274 544	78 230	34 759	652 169
und Namibia	27 820	37	9 943	1 479	10	39 290
Botsuana	—	—	—	—	—	—

Noch: 13. Einfuhr 1987 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern

1 000 DM

Erdteil Herstellungsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Einfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Amerika	1 292 108	1 905 915	1 764 660	1 137 946	2 932 655	9 033 283
davon						
Nordamerika	469 233	576 685	1 102 527	970 650	2 713 877	5 832 971
darunter						
Vereinigte Staaten						
von Amerika	432 542	189 395	634 257	869 150	2 589 649	4 714 893
Kanada	36 555	381 926	468 270	101 499	124 320	1 112 570
Mittel- und Südamerika	822 875	1 329 230	662 134	167 295	218 778	3 200 312
darunter						
Mexiko	7 905	17 830	7 576	23 152	21 292	77 756
Honduras	13 525	10 666	591	37	91	24 911
Costa Rica	9 678	157	463	—	1 538	11 836
Panama	29 682	46	1 479	705	52	31 964
Kuba	1 653	362	10 125	6	941	13 088
Dominikanische Republik	1 486	26	17 764	—	45	19 322
Trinidad und Tobago	154	—	2 677	12 374	91	15 297
Kolumbien	41 403	973	17 208	2 399	2 707	64 690
Venezuela	595	507 830	29 892	12 121	832	551 270
Guyana	2 231	11 936	—	—	—	14 167
Surinam	12 882	70	6 013	—	—	18 965
Peru	2 126	37 409	21 051	3 005	788	64 378
Brasilien	300 677	705 695	216 695	89 191	146 295	1 458 553
Chile	44 444	6 447	244 547	7 260	2 551	305 249
Uruguay	22 002	5 619	64	3 484	24 175	55 344
Argentinien	304 565	12 564	7 834	12 154	6 163	343 280
Asien	508 594	645 336	651 633	1 059 605	13 128 719	15 993 886
davon						
Näher und Mittlerer Osten	145 238	440 238	129 283	172 523	126 515	1 013 796
darunter						
Zypern	11 830	—	170	125	6 795	18 921
Libanon	757	20	1 165	223	3 042	5 207
Syrien	4	3 341	2 050	—	517	5 912
Irak	483	214 841	4 188	32	1 187	220 731
Iran	8 085	36 902	3	68 605	208	113 804
Israel	123 823	12 318	16 829	61 532	105 825	320 327
Saudi-Arabien	—	90 183	27 422	40 283	2 371	160 259
Kuwait	3	81 980	68 754	22	1 928	152 688
Bahrain	14	130	2 358	1 587	613	4 702
Vereinigte Arabische Emirate	73	280	6 059	113	1 123	7 649
übrige Länder Asiens	363 356	205 099	522 350	887 082	13 002 204	14 980 090
darunter						
Pakistan	1 077	14 488	6 783	40 837	73 776	136 960
Indien	22 614	15 030	30 366	119 599	275 224	462 833
Sri Lanka	6 160	11 513	477	1 195	50 884	70 230
Thailand	84 104	13 104	27 285	15 557	180 476	320 525
Indonesien	56 924	1 403	51 954	18 321	49 799	178 401
Malaysia	34 672	27 889	142 267	11 833	131 361	348 022
Singapur	5 008	968	19 300	3 146	407 039	435 461
Philippinen	62 207	3 297	100 770	8 883	80 235	255 393
China	58 720	84 791	47 829	104 645	582 028	878 014
Südkorea	2 071	2 986	4 323	79 667	1 142 544	1 231 591
Japan	12 941	15 435	72 456	401 389	7 797 902	8 300 123
Taiwan	13 782	1 761	10 888	52 860	1 014 730	1 094 021
Hongkong	1 996	936	1 757	9 473	1 099 002	1 113 163
Macau	—	—	—	23	98 849	98 872
Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	147 075	412 057	185 729	7 875	23 339	775 875
darunter						
Australien	33 965	390 946	127 067	4 850	21 030	577 859
Neuseeland	84 309	20 745	6 879	2 823	2 178	116 934
Neukaledonien und zugehörige Gebiete	—	—	51 719	—	38	51 757
Verschiedenes	—	—	13	117	4	134
davon						
Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf	—	—	—	—	1	1
nicht ermittelte Länder	—	—	13	117	2	133
Einfuhr insgesamt	14 505 964	9 123 755	18 382 651	20 507 134	56 956 539	119 476 042

14. Fremdenverkehr*) 1987 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Fremdenverkehrsgebieten

Betriebsart Gemeindegruppe Fremdenverkehrsgebiet	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten
	insgesamt	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundes- republik Deutschland	insgesamt	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundes- republik Deutschland	aller Gäste	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundes- republik Deutschland	
Anzahl					Tage		%
Insgesamt							
Nordrhein-Westfalen	9 475 975	1 770 618	29 524 073	4 376 655	3,1	2,5	37,5
nach Betriebsarten							
Hotels	5 006 784	1 127 041	10 039 771	2 430 026	2,0	2,2	32,6
Gasthöfe	479 206	64 652	1 268 280	191 862	2,6	3,0	19,6
Pensionen	283 567	29 854	2 347 893	133 819	8,3	4,5	35,6
Hotels garnis	1 526 945	373 972	3 207 374	901 762	2,1	2,4	34,5
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime . . .	992 626	16 896	4 155 311	101 563	4,2	6,0	44,1
Ferienhäuser, Ferienwohnungen, Ferienzentren	166 849	61 632	1 081 523	412 309	6,5	6,7	28,3
Jugendherbergen	821 739	95 310	1 934 772	180 691	2,4	1,9	32,3
Sanatorien, Kurkrankenhäuser . . .	198 259	1 261	5 489 149	24 623	27,2	19,5	87,1
nach Gemeindegruppen							
Heilbäder	1 325 077	184 632	8 391 561	609 391	7,1	3,3	49,9
davon Mineral-, Moor-, Sole- und Thermalheilbäder	623 568	61 435	5 963 405	121 961	9,6	2,0	61,7
Kneippheilbäder und Kneippkurorte	508 999	68 820	2 542 734	259 391	5,0	3,8	39,9
heil klimatische Kurorte	192 510	54 377	885 422	228 039	4,6	4,2	31,9
Luftkurorte	488 579	40 726	1 846 692	162 454	3,8	4,0	32,9
Erholungsorte	303 741	39 428	1 139 856	114 515	3,8	2,9	32,7
Großstädte ¹⁾	4 148 080	1 151 409	8 638 646	2 490 796	2,1	2,2	36,7
Übrige Gemeinden . . .	3 210 498	354 423	8 507 318	999 499	2,6	2,8	31,1
nach Fremdenverkehrsgebieten							
Niederrhein-Ruhrland .	2 875 995	892 157	5 870 817	1 686 656	2,0	2,1	36,6
Bergisches Land	808 504	116 311	2 112 134	287 964	2,6	2,5	33,7
Siebengebirge-, Sieg-, Bröl- und Aggertal. . .	708 899	138 258	1 731 595	354 941	2,4	2,6	35,5
Eifel	711 612	127 825	2 193 431	321 831	3,1	2,5	35,7
Sauerland	1 413 532	204 355	5 763 062	759 527	4,1	3,7	35,4
Siegerland	141 210	16 959	362 857	36 091	2,6	2,1	29,0
Wittgensteiner Land . .	71 297	7 012	627 321	25 084	8,8	3,6	51,6
Westfälisches Industriegebiet	691 518	84 316	1 471 405	199 533	2,1	2,4	30,0
Münsterland	669 994	54 236	1 500 824	133 520	2,2	2,5	32,3
Teutoburger Wald ²⁾ . .	1 383 414	129 189	7 890 627	371 506	5,7	2,9	46,1

*) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten; ohne Campingplätze – 1) mit 100 000 und mehr Einwohner –
2) einschl. Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge, Weser und Tecklenburger Land

15. Fremdenverkehr*) 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gasteankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten
	insgesamt	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	aller Gäste	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	
	Anzahl				Tage		%
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	891 262	329 292	1 660 528	672 732	1,9	2,0	38,9
Duisburg	93 860	19 209	241 533	51 432	2,6	2,7	31,8
Essen	222 351	30 725	601 953	79 870	2,7	2,6	40,5
Krefeld	69 229	17 059	135 675	38 320	2,0	2,2	33,4
Mönchengladbach	81 649	18 940	166 226	44 683	2,0	2,4	34,4
Mülheim a. d. Ruhr	52 633	6 304	107 443	16 820	2,0	2,7	33,0
Oberhausen	20 959	3 556	48 725	11 553	2,3	3,2	25,1
Remscheid	38 005	12 339	68 018	23 536	1,8	1,9	31,9
Solingen	43 683	9 476	86 489	19 858	2,0	2,1	27,9
Wuppertal	98 700	20 053	259 692	48 672	2,6	2,4	36,6
Kreise							
Kleve	135 147	18 486	277 576	41 126	2,1	2,2	28,2
Mettmann	199 546	32 675	375 892	69 108	1,9	2,1	31,2
Neuss	149 184	25 926	307 767	55 165	2,1	2,1	33,1
Viersen	81 108	5 312	178 782	17 697	2,2	3,3	30,1
Wesel	111 275	19 229	209 834	41 947	1,9	2,2	26,9
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 288 591	568 581	4 726 133	1 232 519	2,1	2,2	34,6
Kreisfreie Städte							
Aachen	190 239	49 604	541 815	88 535	2,8	1,8	48,3
Bonn	370 596	100 918	771 123	260 798	2,1	2,6	38,7
Köln	938 128	392 871	1 867 188	799 231	2,0	2,0	40,8
Leverkusen	74 581	17 516	155 697	43 701	2,1	2,5	39,3
Kreise							
Aachen	139 406	27 617	390 461	65 846	2,8	2,4	31,0
Düren	98 428	17 149	238 067	42 212	2,4	2,5	25,5
Erfkreis	69 869	11 185	154 253	26 690	2,2	2,4	32,0
Euskirchen	213 670	22 270	868 835	98 548	4,1	4,4	37,1
Heinsberg	29 210	5 248	67 587	16 082	2,3	3,1	29,1
Oberbergischer Kreis	247 218	14 058	832 874	54 212	3,4	3,9	34,3
Rhein.-Berg.-Kreis	106 771	10 194	333 472	28 877	3,1	2,8	32,9
Rhein-Sieg-Kreis	338 303	37 340	960 472	94 143	2,8	2,5	33,2
Reg.-Bez. Köln	2 816 419	705 970	7 181 844	1 618 875	2,5	2,3	36,5
Kreisfreie Städte							
Bottrop	14 640	767	34 232	2 673	2,3	3,5	36,0
Gelsenkirchen	47 851	5 136	99 426	14 008	2,1	2,7	30,0
Münster	270 688	25 123	727 546	50 749	2,7	2,0	41,1

*) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten; ohne Campingplätze

Noch: 15. Fremdenverkehr*) 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten
	insgesamt	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	aller Gäste	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	
	Anzahl				Tage		%
Kreise							
Borken	134 041	9 939	229 937	20 246	1,7	2,0	24,3
Coesfeld	97 564	5 320	197 889	11 841	2,0	2,2	30,7
Recklinghausen	136 475	9 596	277 693	21 856	2,0	2,3	27,4
Steinfurt	173 836	18 238	378 448	54 431	2,2	3,0	29,3
Warendorf	80 258	8 278	163 642	18 660	2,0	2,3	26,6
Reg.-Bez. Münster	955 353	82 397	2 108 813	194 464	2,2	2,4	31,4
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	169 613	23 581	320 275	53 502	1,9	2,3	32,2
Kreise							
Gütersloh	128 632	17 045	233 677	33 217	1,8	1,9	27,6
Herford	96 975	9 179	441 314	36 096	4,6	3,9	44,7
Höxter	182 801	8 528	1 368 950	49 862	7,5	5,8	50,0
Lippe	356 828	26 397	2 652 776	81 969	7,4	3,1	46,0
Minden-Lübbecke	209 672	12 619	1 736 384	29 278	8,3	2,3	59,9
Paderborn	152 500	19 178	940 613	65 175	6,2	3,4	41,5
Reg.-Bez. Detmold	1 297 021	116 527	7 693 989	349 099	5,9	3,0	46,6
Kreisfreie Städte							
Bochum	85 592	17 679	168 807	40 392	2,0	2,3	28,3
Dortmund	176 893	29 259	328 558	69 681	1,9	2,4	32,7
Hagen	65 707	12 720	178 485	22 685	2,7	1,8	37,4
Hamm	44 200	6 406	82 713	11 446	1,9	1,8	25,9
Herne	11 380	750	26 593	3 449	2,3	4,6	27,2
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	101 625	7 966	305 944	21 003	3,0	2,6	32,7
Hochsauerlandkreis	684 378	139 051	3 102 083	588 859	4,5	4,2	34,1
Märkischer Kreis	224 384	18 490	566 627	51 125	2,5	2,8	31,8
Olpe	218 647	18 616	701 395	59 295	3,2	3,2	29,6
Siegen-Wittgenstein	212 507	23 971	990 178	61 175	4,7	2,6	40,1
Soest	220 416	15 478	1 214 472	37 563	5,5	2,4	43,7
Unna	72 862	6 757	147 439	15 025	2,0	2,2	29,0
Reg.-Bez. Arnsberg	2 118 591	297 143	7 813 294	981 698	3,7	3,3	35,2
Nordrhein-Westfalen	9 475 975	1 770 618	29 524 073	4 376 655	3,1	2,5	37,5
davon							
kreisfreie Städte	4 072 439	1 149 283	8 678 740	2 468 326	2,1	2,1	37,8
Kreise	5 403 536	621 335	20 845 333	1 908 329	3,9	3,1	37,4

Anmerkung S. 399

**16. Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten und auf Campingplätzen 1987
nach ständigem Wohnsitz der Gäste (Herkunftsländern)**

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Beherbergungsstätten ¹⁾			Campingplätze ²⁾		
	Gäste- ankünfte	Gäste- über- nachtungen	durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	Gäste- ankünfte	Gäste- über- nachtungen	durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
	Anzahl		Tage	Anzahl		Tage
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	7 705 357	25 147 418	3,3	200 589	587 199	2,9
Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost)	10 884	40 183	3,7	123	694	5,6
Ausland	1 759 734	4 336 472	2,5	100 848	329 489	3,3
davon						
Belgien	88 137	187 253	2,1	3 242	9 011	2,8
Dänemark	52 374	108 720	2,1	5 883	12 821	2,2
Frankreich	111 009	208 385	1,9	3 294	6 302	1,9
Griechenland	18 759	43 328	2,3	106	162	1,5
Großbritannien	235 545	468 311	2,0	9 803	19 388	2,0
Irland	7 133	16 634	2,3	323	589	1,8
Italien	91 158	187 294	2,1	2 525	4 227	1,7
Luxemburg	10 008	18 732	1,9	469	1 451	3,1
Niederlande	361 576	1 133 921	3,1	59 754	250 599	4,2
Island	4 331	10 546	2,4	92	258	2,8
Norwegen	25 041	48 391	1,9	973	1 528	1,6
Österreich	42 170	90 285	2,1	744	1 317	1,8
Portugal	8 287	18 537	2,2	544	919	1,7
Schweden	71 415	121 196	1,7	2 784	4 085	1,5
Schweiz	62 951	123 361	2,0	647	1 371	2,1
Bulgarien	2 619	7 746	3,0	130	188	1,4
Finnland	20 932	44 321	2,1	1 921	2 884	1,5
Jugoslawien	18 532	54 462	2,9	78	147	1,9
Polen	18 610	148 866	8,0	1 202	2 310	1,9
Rumänien	2 918	18 231	6,2	115	172	1,5
Sowjetunion	7 221	22 541	3,1	2	4	2,0
Spanien	48 740	102 524	2,1	1 560	2 588	1,7
Tschechoslowakei	7 912	21 073	2,7	81	118	1,5
Türkei	13 559	45 921	3,4	69	350	5,1
Ungarn	11 720	38 417	3,3	705	1 133	1,6
sonstige europäische Länder . .	8 589	23 208	2,7	41	71	1,7
Republik Südafrika	5 916	15 376	2,6	180	223	1,2
sonstige afrikanische Länder . .	20 826	76 405	3,7	196	719	3,7
Israel	17 246	43 988	2,6	270	420	1,6
Japan	71 938	158 593	2,2	13	21	1,6
sonstige asiatische Länder . . .	54 780	208 118	3,8	231	314	1,4
Argentinien	6 788	13 779	2,0	36	50	1,4
Brasilien	9 065	22 922	2,5	39	44	1,1
Chile	1 585	3 346	2,1	13	25	1,9
Kanada	21 542	42 909	2,0	384	498	1,3
Mexico	5 723	11 041	1,9	56	64	1,1
USA	148 599	324 645	2,2	837	1 202	1,4
sonstige amerikanische Länder	9 993	26 454	2,6	34	34	1,0
Australien	12 679	25 648	2,0	989	1 210	1,2
Neuseeland	2 184	4 278	2,0	478	611	1,3
Ozeanien	570	1 644	2,9	—	—	—
ohne Angabe	19 054	45 122	2,4	5	61	12,2
Insgesamt	9 475 975	29 524 073	3,1	301 560	917 382	3,0

1) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten – 2) ohne Mieter von Dauerstellplätzen

17. Beherbergungskapazität*) am 1. Januar 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Beherbergungsstätten insgesamt	Beherbergungseinheiten ¹⁾					Betten/Schlafgelegenheiten	
		insgesamt	je Beherbergungsstätte	mit ... Bett(en)/Schlafgelegenheit(en)			insgesamt	je Beherbergungsstätte
				1	2	3 und mehr		
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	178	7 169	40,3	2 791	4 130	248	11 866	66,7
Duisburg	57	1 216	21,3	493	648	75	2 183	38,3
Essen	68	2 568	37,8	1 192	1 255	121	4 166	61,3
Krefeld	28	740	26,4	363	350	27	1 146	40,9
Mönchengladbach	33	842	25,5	386	419	37	1 442	43,7
Mülheim a. d. Ruhr	24	595	24,8	295	268	32	951	39,6
Oberhausen	19	344	18,1	161	160	23	558	29,4
Remscheid	19	382	20,1	170	202	10	611	32,2
Solingen	25	423	16,9	160	196	67	937	37,5
Wuppertal	38	1 077	28,3	393	633	51	1 917	50,4
Kreise								
Kleve	96	1 486	15,5	512	766	208	2 941	30,6
Mettmann	101	2 020	20,0	861	1 037	122	3 423	33,9
Neuss	68	1 588	23,4	641	914	33	2 602	38,3
Viersen	46	710	15,4	206	411	93	1 611	35,0
Wesel	73	1 251	17,1	391	809	51	2 198	30,1
Reg.-Bez. Düsseldorf	873	22 411	25,7	9 015	12 198	1 198	38 552	44,2
Kreisfreie Städte								
Aachen	56	1 825	32,6	763	963	99	3 106	55,5
Bonn	101	3 395	33,6	1 389	1 853	153	5 668	56,1
Köln	229	7 559	33,0	2 698	4 454	407	13 043	57,0
Leverkusen	22	667	30,3	221	440	6	1 120	50,9
Kreise								
Aachen	125	1 743	13,9	497	984	262	3 658	29,3
Düren	105	1 320	12,6	362	779	179	2 752	26,2
Erftkreis	56	811	14,5	327	422	62	1 405	25,1
Euskirchen	162	3 009	18,6	1 100	1 356	553	6 692	41,3
Heinsberg	30	409	13,6	177	222	10	668	22,3
Oberbergischer Kreis	176	3 329	18,9	998	1 831	500	7 113	40,4
Rhein.-Berg. Kreis	77	1 513	19,6	501	886	126	2 886	37,5
Rhein-Sieg-Kreis	215	4 751	22,1	2 087	2 271	393	8 192	38,1
Reg.-Bez. Köln	1 354	30 331	22,4	11 120	16 461	2 750	56 303	41,6
Kreisfreie Städte								
Bottrop	9	169	18,8	95	71	3	246	27,3
Gelsenkirchen	15	617	41,1	332	277	8	913	60,9
Münster	79	3 029	38,3	1 610	1 111	308	4 931	62,4

*) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten – 1) Gästezimmer und Wohneinheiten

Noch: 17. Beherbergungskapazität*) am 1. Januar 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Beherbergungs- stätten insgesamt	Beherbergungseinheiten ¹⁾					Betten/ Schlafgelegenheiten	
		ins- gesamt	je Beher- bergungs- stätte	mit ... Bett(en)/ Schlafgelegenheit(en)			ins- gesamt	je Beher- bergungs- stätte
				1	2	3 und mehr		
Kreise								
Borken	105	1 533	14,6	436	980	117	2 815	26,8
Coesfeld	72	989	13,7	282	606	101	1 921	26,7
Recklinghausen	84	1 470	17,5	538	788	144	2 972	35,4
Steinfurt	145	1 948	13,4	700	1 063	185	3 742	25,8
Warendorf	73	1 020	14,0	384	582	54	1 758	24,1
Reg.-Bez. Münster . . .	582	10 775	18,5	4 377	5 478	920	19 298	33,2
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	58	1 489	25,7	631	765	93	2 624	45,2
Kreise								
Gütersloh	83	1 406	16,9	538	804	64	2 415	29,1
Herford	71	1 734	24,4	914	682	138	2 826	39,8
Höxter	207	4 839	23,4	2 660	1 825	354	7 918	38,3
Lippe	546	10 448	19,1	5 524	4 256	668	16 961	31,1
Minden-Lübbecke	184	5 306	28,8	2 752	2 379	175	8 110	44,1
Paderborn	167	3 470	20,8	1 519	1 621	330	6 577	39,4
Reg.-Bez. Detmold . . .	1 316	28 692	21,8	14 538	12 332	1 822	47 431	36,0
Kreisfreie Städte								
Bochum	35	1 058	30,2	383	620	55	1 799	51,4
Dortmund	57	1 771	31,1	746	994	31	2 832	49,7
Hagen	29	882	30,4	578	244	60	1 337	46,1
Hamm	28	509	18,2	154	326	29	923	33,0
Herne	9	153	17,0	60	76	17	272	30,2
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis	69	1 580	22,9	605	853	122	2 853	41,3
Hochsauerlandkreis	839	11 962	14,3	2 679	7 036	2 247	26 592	31,7
Märkischer Kreis	149	2 413	16,2	773	1 273	367	5 183	34,8
Olpe	251	3 131	12,5	736	1 842	553	6 950	27,7
Siegen-Wittgenstein	227	4 024	17,7	1 941	1 774	309	6 948	30,6
Soest	189	4 498	23,8	2 514	1 639	345	7 411	39,2
Unna	50	862	17,2	424	388	50	1 428	28,6
Reg.-Bez. Arnsberg . . .	1 932	32 843	17,0	11 593	17 065	4 185	64 528	33,4
Nordrhein-Westfalen . .	6 057	125 052	20,6	50 643	63 534	10 875	226 112	37,3
davon								
kreisfreie Städte	1 216	38 479	31,6	16 064	20 455	1 960	64 591	53,1
Kreise	4 841	86 573	17,9	34 579	43 079	8 915	161 521	33,4

Anmerkungen S. 402

**18. Beherbergungskapazität*) am 1. Januar 1987 nach Betriebsarten,
Gemeindegruppen und Fremdenverkehrsgebieten**

Betriebsart Gemeindegruppe Fremdenverkehrsgebiet	Beher- bergungs- stätten insgesamt	Beherbergungseinheiten ¹⁾					Betten/ Schlafgelegenheiten	
		ins- gesamt	je Beher- bergungs- stätte	mit ... Bett(en)/ Schlafgelegenheit(en)			ins- gesamt	je Beher- bergungs- stätte
				1	2	3 und mehr		
Insgesamt								
Nordrhein-Westfalen . . .	6 057	125 052	20,6	50 643	63 534	10 875	226 112	37,3
nach Betriebsarten								
Hotels	2 121	52 853	24,9	18 858	32 110	1 885	89 153	42,0
Gasthöfe	1 191	10 618	8,9	3 213	6 935	470	18 577	15,6
Pensionen	1 058	12 145	11,5	5 202	6 440	503	19 887	18,8
Hotels garnis	749	16 160	21,6	7 275	8 428	457	25 551	34,1
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	366	13 557	37,0	5 790	5 129	2 638	27 154	74,2
Ferienhäuser, Ferienwohnungen, Ferienzentren	271	2 502	9,2	36	389	2 077	10 969	40,5
Jugendherbergen	186	3 465	18,6	147	643	2 675	17 141	92,2
Sanatorien, Kurkrankenhäuser	115	13 752	119,6	10 122	3 460	170	17 680	153,7
nach Gemeindegruppen								
Heilbäder	1 454	32 920	22,6	16 904	13 657	2 359	54 636	37,6
davon								
Mineral-, Moor-, Sole- und Thermalheilbäder	657	19 803	30,1	12 499	6 853	451	27 990	42,6
Kneippheilbäder und Kneippkurorte	582	9 542	16,4	3 664	4 698	1 180	18 512	31,8
heilklimatische Kurorte	215	3 575	16,6	741	2 106	728	8 134	37,8
Luftkurorte	555	7 858	14,2	2 174	4 518	1 166	16 359	29,5
Erholungsorte	291	4 273	14,7	1 003	2 273	997	10 104	34,7
Großstädte ²⁾	1 273	39 369	30,9	16 309	21 108	1 952	66 163	52,0
Übrige Gemeinden	2 484	40 632	16,4	14 253	21 978	4 401	78 850	31,7
nach Fremdenverkehrsgebieten								
Niederrhein-Ruhrland . .	949	26 477	27,9	10 306	14 806	1 365	45 375	47,8
Bergisches Land	458	9 411	20,5	3 304	5 225	882	18 007	39,3
Siebengebirge-, Sieg-, Bröl- und Aggertal	316	8 146	25,8	3 476	4 124	546	13 860	43,9
Eifel	504	8 708	17,3	3 049	4 504	1 155	17 613	34,9
Sauerland	1 457	22 886	15,7	7 280	12 034	3 572	47 473	32,6
Siegerland	116	1 671	14,4	580	870	221	3 385	29,2
Wittgensteiner Land	111	2 353	21,2	1 361	904	88	3 563	32,1
Westfälisches Industriegebiet	356	8 189	23,0	3 337	4 393	459	14 238	40,0
Münsterland	400	7 539	18,8	3 054	3 802	683	13 368	33,4
Teutoburger Wald ³⁾	1 390	29 672	21,3	14 896	12 872	1 904	49 230	35,4

*) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten – 1) Gästezimmer und Wohneinheiten – 2) mit 100 000 und mehr Einwohner – 3) einschl. Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge, Weser und Tecklenburger Land

**19. Ausstattung der Gästezimmer und Größe der Wohneinheiten in Beherbergungsstätten*) am
1. Januar 1987 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Fremdenverkehrsgebieten**

Betriebsart Gemeindegruppe Fremdenverkehrsgebiet	Gästezimmer						Wohneinheiten			
	ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon mit ... Räumen		
		mit Bad oder Dusche		nur mit fließendem Wasser		son- stige Gäste- zimmer		1	2	3 und mehr
		mit WC	ohne WC	mit WC	ohne WC					
Insgesamt										
Nordrhein-Westfalen	109 719	78 089	7 125	2 648	21 571	286	15 333	11 811	1 513	2 009
nach Betriebsarten										
Hotels	52 694	41 244	3 480	724	7 188	58	159	19	115	25
Gasthöfe	10 560	4 107	1 097	562	4 763	31	58	21	26	11
Pensionen	12 020	6 554	545	567	4 310	44	125	32	37	56
Hotels garnis	16 143	11 482	1 471	264	2 900	26	17	11	3	3
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime . . .	4 375	2 648	217	190	1 237	83	9 182	8 339	505	338
Ferienhäuser, Ferienwohnungen, Ferienzentren	152	146	—	3	3	—	2 350	424	687	1 239
Jugendherbergen . . .	23	7	—	3	11	2	3 442	2 965	140	337
Sanatorien, Kurkrankenhäuser . . .	13 752	11 901	315	335	1 159	42	—	—	—	—
nach Gemeindegruppen										
Heilbäder	29 845	22 549	1 214	894	5 175	13	3 075	1 856	634	585
davon Mineral-, Moor-, Sole- und Thermalheilbäder	19 008	14 689	732	632	2 948	7	795	534	198	63
Kneippheilbäder und Kneippkurorte	8 086	5 813	350	235	1 682	6	1 456	857	261	338
heilklimatische Kurorte	2 751	2 047	132	27	545	—	824	465	175	184
Luftkurorte	5 968	3 614	345	160	1 839	10	1 890	1 503	167	220
Erholungsorte	3 034	1 838	211	108	864	13	1 239	851	198	190
Großstädte ¹⁾	37 386	29 100	2 380	624	5 251	31	1 983	1 801	90	92
Übrige Gemeinden . . .	33 486	20 988	2 975	862	8 442	219	7 146	5 800	424	922
nach Fremdenverkehrsgebieten										
Niederrhein-Ruhrland .	25 431	19 638	1 718	481	3 525	69	1 046	960	58	28
Bergisches Land	7 654	5 647	609	116	1 249	33	1 757	1 589	89	79
Siebengebirge-, Sieg-, Bröl- und Aggertal. . .	6 671	4 816	479	81	1 282	13	1 475	1 401	15	59
Eifel	7 205	4 261	480	280	2 136	48	1 503	1 107	153	243
Sauerland	18 558	13 029	1 164	361	3 939	65	4 328	2 686	761	881
Siegerland	1 202	670	140	33	349	10	469	380	10	79
Wittgensteiner Land . .	2 251	1 564	93	83	511	—	102	68	21	13
Westfälisches Industriegebiet	7 108	5 007	502	143	1 414	42	1 081	967	66	48
Münsterland	6 650	4 452	417	234	1 542	5	889	812	6	71
Teutoburger Wald ²⁾ . .	26 989	19 005	1 523	836	5 624	1	2 683	1 841	334	508

*) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten – 1) mit 100 000 und mehr Einwohner – 2) einschl. Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge, Weser und Tecklenburger Land

**20. Betten in Gästezimmern und Wohneinheiten der Beherbergungsstätten*) am
1. Januar 1987 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Fremdenverkehrsgebieten**

Betriebsart Gemeindegruppe Fremdenverkehrsgebiet	Betten in Gästezimmern						Betten/Schlafmöglichkeiten in Wohneinheiten			
	ins- gesamt	davon in					ins- gesamt	davon in Einheiten mit ... Räumen		
		Zimmern mit Bad oder Dusche		Zimmern nur mit fließendem Wasser		son- stigen Gäste- zimmern		1	2	3 und mehr
		mit WC	ohne WC	mit WC	ohne WC					
Insgesamt										
Nordrhein-Westfalen	177 245	126 131	11 326	4 058	35 069	661	48 867	32 371	5 684	10 812
nach Betriebsarten										
Hotels	88 653	70 287	5 646	1 061	11 517	142	500	45	322	133
Gasthöfe	18 423	7 406	1 913	994	8 057	53	154	35	74	45
Pensionen	19 407	10 455	901	918	7 064	69	480	94	121	265
Hotels garnis	25 500	18 605	2 245	381	4 227	42	51	31	8	12
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	7 193	3 939	304	335	2 309	306	19 961	16 500	1 913	1 548
Ferienhäuser, Ferienwohnungen, Ferienzentren	345	335	—	4	6	—	10 624	1 238	2 604	6 782
Jugendherbergen	44	12	—	7	20	5	17 097	14 428	642	2 027
Sanatorien, Kurkrankenhäuser	17 680	15 092	317	358	1 869	44	—	—	—	—
nach Gemeindegruppen										
Heilbäder	44 315	33 128	1 757	1 224	8 185	21	10 321	4 978	2 061	3 282
davon										
Mineral-, Moor-, Sole- und Thermalheilbäder	26 068	19 828	930	838	4 465	7	1 922	1 160	434	328
Kneippheilbäder und Kneippkurorte	13 226	9 528	600	350	2 734	14	5 286	2 362	965	1 959
heilklimatische Kurorte	5 021	3 772	227	36	986	—	3 113	1 456	662	995
Luftkurorte	10 496	6 487	618	287	3 084	20	5 863	4 147	647	1 069
Erholungsorte	5 582	3 426	400	188	1 547	21	4 522	2 794	798	930
Großstädte ¹⁾	60 267	47 490	3 651	982	8 091	53	5 896	5 107	326	463
Übrige Gemeinden	56 585	35 600	4 900	1 377	14 162	546	22 265	15 345	1 852	5 068
nach Fremdenverkehrsgebieten										
Niederrhein-Ruhrland	41 764	32 514	2 741	709	5 645	155	3 611	3 132	250	229
Bergisches Land	12 868	9 597	1 024	201	1 962	84	5 139	4 439	276	424
Siebengebirge-, Sieg-, Bröl- und Aggertal	10 972	7 941	777	113	2 123	18	2 888	2 568	31	289
Eifel	12 272	7 239	835	425	3 668	105	5 341	3 494	627	1 220
Sauerland	31 482	22 001	1 921	575	6 806	179	15 991	8 394	3 014	4 583
Siegerland	1 940	1 114	218	59	529	20	1 445	895	59	491
Wittgensteiner Land	3 195	2 149	155	122	769	—	368	233	75	60
Westfälisches Industriegebiet	11 665	8 281	763	221	2 310	90	2 573	2 053	238	282
Münsterland	11 020	7 388	702	422	2 500	8	2 348	1 934	31	383
Teutoburger Wald ²⁾	40 067	27 907	2 190	1 211	8 757	2	9 163	5 229	1 083	2 851

*) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten – 1) mit 100 000 und mehr Einwohner – 2) einschl. Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge, Weser und Tecklenburger Land

Zum Bereich „Verkehr und Nachrichtenübermittlung“ gehören alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Personen und/oder Güter zu transportieren, bestimmte feste Verkehrseinrichtungen bereitzustellen oder mit Transportleistungen engverbundene Hilfs- und Vermittlungsdienste zu erbringen; außerdem ist die Deutsche Bundespost einbezogen.

Personenkilometer (Pkm): Beförderung einer Person über 1 km Weg.

Tonnenkilometer (tkm): Transport eines Gutes im Gewicht von einer Tonne (1 000 kp) über 1 km Weg.

Wagenkilometer: Fahrt eines Wagens (Eisenbahn, Straßenbahn, Omnibus) über 1 km Weg.

Linienlänge: (bei Straßenbahnen und Omnibussen): Die Summen der Strecken aller einzelnen Linien, auch wenn sie streckenweise über dieselben Straßen verkehren.

Bergverkehr (Binnenschifffahrt): Auf natürlichen Wasserstraßen der Verkehr gegen die Strömung; auf Kanälen der Verkehr in folgenden Richtungen:

Ruhr-Kanal: Duisburg-Mülheim
 Rhein-Herne-Kanal: Duisburg-Henrichenburg
 Wesel-Datteln-Kanal: Wesel-Datteln
 Dortmund-Ems-Kanal: Emden-Dortmund
 Datteln-Hamm-Kanal: Datteln-Hamm
 Mittellandkanal: Bergeshövede-Hannover
 Spoykanal: Rhein-Kleve

Talverkehr: Der Verkehr auf Binnenwasserstraßen in entgegengesetzter Richtung zum Bergverkehr.

Straßen des überörtlichen Verkehrs: Bundesautobahnen, Bundesstraßen, Landstraßen, Kreisstraßen.

Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen: Erstmalige Zulassung von fabrikneuen Fahrzeugen.

Löschungen von Kraftfahrzeugen: Streichung von Kraftfahrzeugen aus der Kraftfahrzeugkartei bei den Straßenverkehrsämtern nach Vorlage des Kraftfahrzeugbriefes.

Straßenverkehrsunfälle: Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet wurden oder Sachschäden verursacht worden sind.

Getötete: Personen, die unmittelbar beim Unfall getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen gestorben sind.

Schwerverletzte: Personen, die wegen der Unfallfolgen unmittelbar in eine Krankenanstalt eingeliefert und dort mindestens 24 Stunden stationär behandelt wurden.

Leichtverletzte: Personen, deren Verletzungen keinen stationären Krankenhausaufenthalt erforderlich machten.

Unfälle mit nur Sachschaden, und zwar

Schwere Sachschadensunfälle:

Unfälle, bei denen der Sachschaden bei einem der Beteiligten nebenstehende Wertgrenzen überschreitet.

Bagatellunfälle:

Unfälle, bei denen der Sachschaden bei jedem der Beteiligten nebenstehende Wertgrenzen unterschreitet.

Wertgrenze der Sachschäden

1960 und früher: 200 DM

1961 – 1964 : 500 DM

1965 – 1982 : 1 000 DM

ab 1983 : 3 000 DM

1. Fahrfähige Binnenschiffe am 1. Januar 1986 – 1988

Schiffsgattung		Binnenschiffe									
		insgesamt	Tragfähigkeit	Maschinenleistung	darunter				mit einem Alter von		
					Partikulierschiffe		Reedereischiffe		unter 5	5 bis unter 30	30 und mehr
					Anzahl	Tragfähigkeit in t	Anzahl	Tragfähigkeit in t				Jahren
Güterschiffe mit eigener Triebkraft	1986	588	619 831	272 815	278	242 847	263	345 608	9	253	326
	1987	564	605 548	265 030	265	234 634	255	339 961	8	213	343
darunter Tankschiffe	1988	553	601 359	262 440	268	239 993	245	334 181	5	188	360
	1986	116	156 580	68 126	15	17 559	98	135 768	5	91	20
	1987	113	158 927	66 851	15	19 049	95	136 625	5	79	29
	1988	114	162 590	68 563	15	18 053	96	141 282	2	70	42
Güterschiffe ohne eigene Triebkraft	1986	291	465 618	x	10	8 912	247	449 052	8	220	63
	1987	281	449 201	x	11	9 901	235	431 671	6	217	58
darunter Tankkähne	1988	274	429 853	x	11	9 901	218	411 232	6	209	59
	1986	22	40 233	x	—	—	22	40 233	1	20	1
	1987	25	46 146	x	1	951	24	45 195	—	22	3
	1988	26	48 352	x	1	951	25	47 401	—	23	3
Schlepper und Schubfahrzeuge	1986	103	x	68 722	10	x	61	x	2	52	49
	1987	102	x	68 970	9	x	62	x	2	46	54
	1988	101	x	68 276	9	x	61	x	—	47	54
Fahrgastschiffe ¹⁾	1986	124	56 782	38 817	57	11 287	66	45 410	6	70	48
	1987	129	58 097	39 915	62	13 436	66	44 576	7	70	52
	1988	125	58 143	40 159	61	13 579	63	44 479	9	68	48

1) Die Angaben in den Spalten „Tragfähigkeit“ entsprechen der Personenkapazität.

2. Schiffs- und Güterverkehr in der Binnenschifffahrt 1978 – 1987

Jahr	Beladene Schiffe mit eigener Triebkraft		Beladene Schiffe ohne eigene Triebkraft				Beladene Schiffe		
	Güter- und Tankmotor-schiffe		Güter- und Tankschlepp-kähne		Güter- und Tankschubleichter einschl. Lash-Leichtern		insgesamt	Trag-fähigkeit	Güter-menge
	Anzahl	Güter-menge 1 000 t	Anzahl	Güter-menge 1 000 t	Anzahl	Güter-menge 1 000 t			
Hafenverkehr (Ankünfte und Abgänge von Schiffen)									
1978 . . .	146 138	105 285	2 170	2 514	22 169	38 704	170 477	192 083	146 503
1979 . . .	130 176	98 869	2 164	2 667	24 334	43 080	156 674	170 039	144 616
1980 . . .	125 105	95 601	2 551	3 049	22 693	42 459	150 349	163 382	141 109
1981 . . .	113 929	90 647	1 361	1 665	21 485	41 389	136 775	167 600	133 701
1982 . . .	108 590	87 209	1 657	1 931	18 747	36 414	128 994	160 584	125 554
1983 . . .	114 768	91 797	1 494	1 348	20 533	35 131	136 795	175 196	128 276
1984 . . .	116 848	97 668	1 520	1 526	21 313	40 479	139 681	181 166	139 673
1985 . . .	116 688	92 972	1 791	1 620	22 985	38 439	141 464	187 580	133 031
1986 . . .	108 710	90 301	1 604	1 348	21 246	38 850	131 560	175 889	130 499
1987 . . .	101 639	86 232	1 441	1 290	18 767	37 608	121 847	164 479	125 130
grenzüberschreitender Rheinschiffsverkehr (Berg- und Talfahrt Emmerich/Lobith)									
1978 . . .	117 862	95 846	1 078	1 567	24 331	42 283	143 271	173 977	139 696
1979 . . .	105 329	88 344	776	1 139	24 689	43 827	130 794	164 810	133 310
1980 . . .	99 561	85 502	603	1 036	23 365	42 490	123 529	157 409	129 028
1981 . . .	92 334	82 043	458	658	21 064	39 931	113 856	161 366	122 632
1982 . . .	92 477	83 555	393	436	20 462	39 746	113 332	151 079	123 737
1983 . . .	98 055	87 305	308	300	22 353	38 658	120 716	165 139	126 263
1984 . . .	99 985	92 886	375	422	23 206	43 667	123 566	170 924	136 975
1985 . . .	99 676	88 333	348	375	24 703	41 619	124 727	178 387	130 327
1986 . . .	100 991	94 362	150	198	23 332	42 243	124 473	177 344	136 803
1987 . . .	95 929	92 669	153	218	20 445	40 304	116 527	166 072	133 191

3. Schiffs- und Güterverkehr 1986 und 1987 nach Wasserstraßengebieten

Ankunft von Schiffen und Empfang von Gütern

Wasserstraßen- gebiet a = 1986 b = 1987	Beladen angekom- mene Schiffe	Güterempfang									
		ins- gesamt	darunter								
			Ge- treide	Eisen- erze	NE- Metall- erze, -ab- fälle und -schrott	Stein- kohle und Stein- kohlen- briketts	Mineral- öle und ähnl. Er- zeugnisse	Sand, Kies, Birms, Ton	Dünge- mittel	Eisen- u. Stahl- abfälle Schwefel- kies- abbrände	
Anzahl	1 000 t										
Weser- u. Mittel- landkanalgebiet	a	2 424	1 335	15	0	—	103	393	160	117	—
	b	2 212	1 292	9	0	—	125	331	113	139	1
Westdeutsches Kanalgebiet . . .	a	18 721	16 285	582	2 078	795	2 208	4 907	1 861	392	94
	b	17 236	15 334	438	1 860	270	2 357	4 879	1 771	420	66
Rheingebiet . . .	a	45 134	57 576	1 619	27 780	2 009	1 992	9 204	889	426	957
	b	40 337	54 520	1 295	26 272	1 834	1 906	8 440	786	454	956
darunter entfiel auf Duisburg	a	22 204	36 337	132	27 062	437	997	2 826	424	23	828
	b	19 570	34 437	97	25 650	472	916	2 587	413	27	851
Binnenhäfen insgesamt	a	66 279	75 196	2 216	29 859	2 804	4 303	14 504	2 910	935	1 051
	b	59 785	71 146	1 742	28 133	2 104	4 388	13 650	2 670	1 013	1 023
darunter öffentliche Häfen	a	35 562	33 839	2 042	5 650	1 580	1 633	10 132	1 194	588	345
	b	32 945	32 273	1 637	5 744	1 288	1 658	9 505	1 085	621	273

Abgang von Schiffen und Versand von Gütern

Wasserstraßen- gebiet a = 1986 b = 1987		Beladen angekom- mene Schiffe	Güterversand								
			ins- gesamt	darunter							
				Eisen- erze	Stein- kohle und Stein- kohlen- briketts	Braun- kohle und Braun- kohlen- briketts	Mineral- öle und ähnl. Er- zeugnisse	Sand, Kies, Bims, Ton	sonstige Steine und Erden	Salz	Eisen- und Stahl- waren
		Anzahl	1 000 t								
Weser- u. Mittel- landkanalgebiet	a	2 948	1 639	—	331	—	11	827	257	1	2
	b	2 885	1 687	—	332	—	21	699	307	—	1
Westdeutsches Kanalgebiet. . .	a	16 182	13 578	13	7 287	5	1 296	846	503	0	565
	b	15 294	13 222	14	6 927	—	1 318	848	238	—	591
Rheingebiet . . .	a	46 151	40 086	97	7 382	200	4 942	13 012	1 046	1 747	2 876
	b	43 883	39 076	34	6 812	141	4 342	13 457	652	1 752	2 555
darunter entfiel auf Duisburg. . . .		a	16 982	16 182	84	5 610	3	953	2 416	586	1
		b	16 176	15 345	32	5 357	2	912	1 991	527	2
Binnenhäfen insgesamt . . .	a	65 281	55 303	110	15 000	205	6 249	14 685	1 806	1 748	3 443
	b	62 062	53 985	48	14 071	141	5 681	15 004	1 197	1 752	3 147
darunter öffentliche		a	21 935	17 146	81	5 978	199	2 657	615	657	4
Hafen		b	20 307	15 976	23	5 309	141	2 238	483	451	2

4. Schiffs- und Güterverkehr an der Grenzstelle Emmerich 1986 und 1987 nach Flaggen

Bergverkehr

Flagge a = 1986 b = 1987	Schiffe		Beforderte Güter							
	beladen	un- beladen	ins- gesamt	darunter						
				Ge- treide	Eisen- erze	NE- Metall- erze, -ab- fälle und -schrott	Stein- kohle und Stein- kohlen- briketts	Mineral- öle und ähnl. Er- zeugnisse	Dünge- mittel	Eisen- u. Stahlab- fälle u. -schrott, Schwefel- kies- abbrände
Anzahl		1 000 t								
Deutschland . . . a	24 570	2 132	32 886	182	13 090	545	2 682	10 271	697	186
b	22 225	2 300	30 900	176	12 206	520	2 735	9 395	691	107
Niederlande . . . a	36 982	12 419	42 996	1 116	15 541	1 639	1 947	9 338	1 649	291
b	34 205	13 469	42 871	923	16 302	1 701	1 880	9 317	1 763	195
Belgien a	4 840	1 020	5 760	268	585	163	236	2 777	230	45
b	3 978	1 255	4 521	320	341	182	219	1 917	237	27
Frankreich a	967	192	1 238	83	265	75	191	267	42	13
b	887	172	1 159	69	230	77	180	273	34	4
Schweiz a	6 377	106	8 984	240	1 258	195	572	4 670	83	18
b	5 258	155	7 693	187	746	192	461	4 057	51	28
Sonstige a	1 076	129	649	68	4	25	63	8	10	46
b	986	105	611	19	7	20	15	13	15	30
Insgesamt a	74 812	15 998	92 513	1 957	30 744	2 642	5 691	27 331	2 711	599
b	67 539	17 456	87 755	1 694	29 832	2 692	5 490	24 972	2 791	391

Talverkehr

Flagge a = 1986 b = 1987	Schiffe			Beforderte Güter						
	beladen	un- beladen	ins- gesamt	darunter						
				Mineral- ole und ähnl. Er- zeugnisse	Stein- kohle und Stein- kohlen- briketts	Sand, Kies, Bims, Ton, Schlak- ken	sonstige Steine und Erden, Rohmi- neralien	Eisen- und Stahl- waren	Dünge- mittel	Salz
Anzahl			1 000 t							
Deutschland . . . a	8 442	17 335	9 093	156	903	1 652	748	800	408	234
b	8 503	15 655	9 544	203	758	1 672	696	853	402	136
Niederlande . . . a	32 884	17 664	27 463	220	1 343	13 347	1 499	1 653	1 200	418
b	32 467	16 082	28 214	292	1 146	14 099	1 483	1 511	1 436	381
Belgien a	4 249	1 787	3 854	220	278	973	81	644	125	97
b	4 170	1 276	3 936	300	150	1 070	98	557	130	66
Frankreich a	987	307	818	4	97	216	141	67	36	2
b	1 091	216	862	3	111	148	171	84	43	2
Schweiz a	2 150	4 230	2 465	47	190	1 131	210	100	36	9
b	1 915	3 387	2 367	108	128	1 026	287	74	42	16
Sonstige a	949	393	597	0	139	15	7	133	41	8
b	842	322	513	—	138	11	9	102	32	2
Insgesamt a	49 661	41 716	44 290	648	2 952	17 334	2 686	3 397	1 848	768
b	48 988	36 938	45 436	906	2 431	18 026	2 744	3 181	2 085	603

5. Güterverkehrsentwicklung 1978 – 1987 nach wichtigen Häfen und Wasserstraßengebieten

1 000 t

Hafen	Gesamtumschlag									
	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Weser- und Mittellandkanalgebiet										
Minden	811	821	1 078	960	1 014	907	828	694	734	799
westdeutsches Kanalgebiet										
Münster	1 670	1 361	1 362	1 239	1 047	989	933	1 270	1 319	1 200
Dörenthe	315	287	286	235	358	368	320	307	306	253
Rhein-Lippe-Hafen	1 677	2 498	2 462	2 093	1 635	2 488	2 243	1 734	1 204	1 214
Ahlen	118	210	257	131	49	43	208	49	62	21
Hamm	1 942	1 710	1 449	1 298	1 530	1 658	1 826	3 686	3 638	3 637
Lünen	2 027	2 282	2 267	2 791	2 381	2 196	2 213	1 693	1 297	810
Datteln	422	338	366	325	385	378	426	411	436	397
Flaesheim	409	386	390	399	306	290	268	233	227	80
Hamm-Bossendorf	1 353	1 536	1 390	1 658	1 657	1 943	1 942	1 658	1 719	1 741
Marl	1 889	1 770	1 571	1 506	1 360	1 575	1 702	1 611	1 447	1 467
Dorsten	630	633	577	406	286	290	323	404	522	394
Mülheim a. d. Ruhr	512	526	497	376	364	497	452	463	420	520
Castrop-Rauxel	841	919	791	905	823	901	996	1 051	1 026	928
Herne	2 132	1 911	2 037	1 954	1 811	1 602	1 854	1 690	1 689	1 337
darunter										
Wanne-Eickel	1 866	1 798	1 938	1 954	1 639	1 446	1 710	1 539	1 472	1 166
Recklinghausen	200	270	428	303	89	105	107	142	154	143
Gelsenkirchen	4 570	4 720	5 082	4 710	4 399	4 306	3 597	3 550	4 019	4 216
Bottrop	1 458	1 274	1 270	1 248	1 230	1 969	1 658	1 246	805	1 158
Oberhausen	394	118	253	400	270	119	329	284	331	177
Essen	1 143	991	898	914	961	1 134	1 374	1 301	1 479	1 418
Dortmund	6 689	6 201	5 617	5 467	5 128	5 731	5 783	5 181	5 704	5 209
Rheingebiet										
Kleve	158	135	133	177	193	135	144	99	116	114
Emmerich	838	862	900	788	518	648	669	718	716	724
Wesel	573	545	492	585	642	399	352	509	526	552
Rheinberg-Ossenberg	4 898	3 319	2 811	3 313	3 386	2 915	3 604	4 013	3 917	3 703
darunter										
Orsoy	1 175	991	664	1 116	1 311	1 138	1 676	2 023	1 976	1 712
Duisburg	57 217	60 540	57 450	54 112	49 343	47 212	55 950	53 843	52 519	49 782
darunter										
Ruhrorter-Häfen AG	25 343	24 700	21 261	20 591	20 162	19 193	20 183	18 491	17 975	17 350
Homberg	3 818	3 543	3 631	3 207	2 858	2 821	3 183	2 728	2 826	2 970
Huckingen	5 119	5 737	5 716	6 153	5 445	4 908	5 239	5 720	4 806	4 515
Rheinhausen	5 501	6 069	6 089	5 470	4 435	4 006	5 279	5 097	5 051	4 232
Schwelgern	10 384	12 530	13 836	12 263	11 055	12 617	17 369	17 001	17 329	16 514
Walsum	4 277	4 818	4 028	3 698	2 948	2 475	3 141	3 154	2 846	2 466
Krefeld-Uerdingen	4 184	3 805	3 747	3 626	3 338	3 385	3 656	3 573	3 444	3 428
Düsseldorf	2 542	2 366	2 325	2 331	2 430	2 516	2 680	3 126	3 227	2 979
Neuss	4 406	4 270	4 426	4 233	4 214	4 379	4 840	4 619	4 576	4 444
Leverkusen	2 663	2 872	2 559	2 642	2 143	2 321	2 321	2 359	2 049	1 889
Köln	13 347	13 805	12 451	11 805	12 014	13 700	13 763	13 347	11 287	10 103
Wesseling	3 143	3 050	2 753	2 209	2 163	2 013	2 665	2 296	2 971	2 798
Lülsdorf	523	503	444	693	497	488	570	547	562	448
Bonn	1 489	1 478	1 485	1 235	1 263	1 028	1 305	946	746	579
darunter										
Oberkassel	951	1 002	965	800	793	589	764	430	171	73

6. Straßenverkehrsunfälle und ihre Folgen 1947 – 1987

Jahr	Unfälle						Verunglückte				
	innerhalb	außerhalb	insgesamt	Personen- schaden	davon mit		insgesamt	davon			
	von Ortschaften ¹⁾				schwerem Sach- schaden ²⁾	Baga- tell- schaden ²⁾		Getötete	Schwer-	Leicht-	
											verletzte
1947 . .	.	.	17 689	10 539	7 150		13 954	1 463	.	.
1948 . .	.	.	25 919	14 866	11 053		18 880	1 625	.	.
1949 . .	.	.	42 674	23 196	19 478		28 228	1 518	.	.
1950 . .	56 421	11 238	67 659	34 673	32 986		42 401	1 514	.	.	
1951 . .	75 350	15 564	90 914	47 489	43 425		58 943	1 839	.	.	
1952 . .	89 181	20 251	109 432	55 345	54 087		69 769	2 005	.	.	
1953 . .	107 510	22 850	130 360	69 706	20 741	39 913	89 532	3 397	34 746	51 389	
1954 . .	121 196	25 303	146 499	76 491	22 879	47 129	98 475	3 681	37 533	57 261	
1955 . .	141 259	29 905	171 164	85 650	29 427	58 087	110 175	3 891	40 454	65 830	
1956 . .	160 654	32 166	192 820	90 696	35 099	67 025	116 049	4 188	43 676	68 185	
1957 . .	161 584	34 002	195 586	88 069	33 956	73 561	113 396	3 855	42 726	66 815	
1958 . .	172 281	44 196	216 477	87 442	39 756	89 279	112 072	3 585	40 357	68 130	
1959 . .	192 193	47 722	239 915	96 981	60 197	82 737	126 114	3 993	43 810	78 311	
1960 . .	224 738	57 574	282 312	105 141	102 001	75 170	139 246	4 163	42 339	92 744	
1961 . .	237 060	60 977	298 037	103 463	60 586	133 988	138 549	4 267	40 606	93 676	
1962 . .	247 846	64 999	312 845	97 171	76 268	139 406	131 064	4 074	37 762	89 228	
1963 . .	233 805	64 457	298 262	92 857	82 841	122 564	126 977	4 000	37 140	85 837	
1964 . .	152 605	46 478	293 228	97 895	101 188	94 145	134 525	4 709	40 563	89 253	
1965 . .	90 398	33 501	282 562	92 434	31 465	158 663	127 732	4 377	35 385	87 970	
1966 . .	96 427	36 902	302 198	96 105	36 224	169 869	133 719	4 594	37 401	91 724	
1967 . .	96 277	35 431	296 466	95 253	36 455	164 758	132 250	4 668	39 213	88 369	
1968 . .	97 335	36 594	296 340	96 280	37 649	162 411	133 140	4 324	39 219	89 597	
1969 . .	96 329	37 253	297 887	97 079	36 503	164 305	135 741	4 285	40 053	91 403	
1970 . .	107 737	41 510	336 128	106 377	42 870	186 881	149 631	4 632	44 011	100 988	
1971 . .	103 364	40 705	316 694	101 213	42 856	172 625	141 848	4 386	41 604	95 858	
1972 . .	109 451	39 495	324 872	101 312	47 634	175 926	141 518	4 236	42 210	95 072	
1973 . .	101 215	36 681	306 741	93 216	44 680	168 845	128 288	3 690	38 624	85 974	
1974 . .	97 153	33 557	287 085	87 254	43 456	156 375	117 561	3 162	35 949	78 450	
1975 . .	94 458	35 505	290 914	86 602	43 361	160 951	117 448	3 257	37 367	76 824	
1976 . .	108 991	39 863	333 569	93 659	55 195	184 715	125 476	3 284	39 781	82 411	
1977 . .	119 599	44 494	361 466	99 049	65 044	197 373	133 090	3 225	41 746	88 119	
1978 . .	125 416	45 335	386 478	97 212	75 539	215 727	129 588	3 203	40 606	85 779	
1979 . .	129 133	44 981	400 984	93 468	80 646	226 870	122 956	2 681	38 359	81 916	
1980 . .	138 555	48 096	412 958	98 311	88 340	226 307	128 813	2 885	39 398	86 530	
1981 . .	139 831	47 000	413 998	93 810	93 021	227 167	122 846	2 497	37 429	82 920	
1982 . .	142 330	48 321	409 471	94 096	96 555	218 820	122 653	2 521	37 817	82 315	
1983 . .	108 669	41 975	446 326	97 886	52 758	295 682	127 678	2 608	39 204	85 866	
1984 . .	105 990	41 260	481 333	93 749	53 501	334 083	120 551	2 182	35 470	82 899	
1985 . .	94 374	38 381	492 124	81 405	51 350	359 369	103 718	1 692	29 342	72 684	
1986 . .	98 066	40 851	521 255	86 393	52 524	382 338	110 416	1 807	30 521	78 088	
1987 . .	91 727	40 798	541 715	81 764	50 761	409 190	105 363	1 544	28 346	75 473	

1) ab 1964 ohne Bagatellunfälle – 2) Siehe Erläuterungen S. 407.

7. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1981 – 1987 nach Straßenarten

Art des Nachweises	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
auf Autobahnen							
Unfälle mit Personenschaden	4 066	3 967	4 105	4 018	3 583	4 351	4 446
Unfälle mit schwerem Sachschaden ¹⁾ . .	9 064	9 305	6 983	7 371	6 968	7 490	7 975
Verunglückte Personen	6 219	6 092	6 525	6 007	5 503	6 439	6 862
davon							
Getötete	200	176	212	152	137	170	128
Schwerverletzte	1 599	1 644	1 795	1 539	1 397	1 587	1 662
Leichtverletzte	4 420	4 272	4 518	4 316	3 969	4 682	5 072
auf Bundesstraßen							
Unfälle mit Personenschaden	19 266	19 281	19 876	19 096	16 789	17 864	17 337
davon							
innerhalb von Ortschaften	13 331	13 266	13 740	13 283	11 548	12 278	11 718
außerhalb von Ortschaften	5 935	6 015	6 136	5 813	5 241	5 586	5 619
Unfälle mit schwerem Sachschaden ¹⁾ . .	17 324	18 034	10 603	10 444	10 000	10 440	9 627
davon							
innerhalb von Ortschaften	12 708	13 156	7 341	7 081	6 553	6 953	6 251
außerhalb von Ortschaften	4 616	4 878	3 262	3 363	3 447	3 487	3 376
Verunglückte Personen	26 716	26 329	27 037	25 732	22 402	23 978	23 320
davon							
Getötete	628	700	689	592	460	486	417
Schwerverletzte	8 167	8 046	8 250	7 505	6 247	6 487	6 167
Leichtverletzte	17 921	17 583	18 098	17 635	15 695	17 005	16 736
auf Landstraßen							
Unfälle mit Personenschaden	24 296	24 642	25 625	24 533	21 191	22 943	21 813
davon							
innerhalb von Ortschaften	15 880	16 167	16 739	16 206	13 795	14 976	14 061
außerhalb von Ortschaften	8 416	8 475	8 886	8 327	7 396	7 967	7 752
Unfälle mit schwerem Sachschaden ¹⁾ . .	19 019	20 341	11 706	12 152	11 623	12 353	11 601
davon							
innerhalb von Ortschaften	13 665	14 477	7 835	8 095	7 650	8 067	7 470
außerhalb von Ortschaften	5 354	5 864	3 871	4 057	3 973	4 286	4 131
Verunglückte Personen	33 048	33 210	34 615	32 642	27 941	30 461	29 041
davon							
Getötete	845	810	876	739	558	596	546
Schwerverletzte	10 726	10 763	11 324	10 065	8 346	8 996	8 228
Leichtverletzte	21 477	21 637	22 415	21 838	19 037	20 869	20 267

1) Siehe Erläuterungen S. 407.

Noch: 7. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1981 – 1987 nach Straßenarten

Art des Nachweises	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
auf Kreisstraßen							
Unfälle mit Personenschaden	9 049	9 406	10 158	9 566	8 342	8 892	8 385
davon							
innerhalb von Ortschaften	6 034	6 273	6 741	6 435	5 555	6 019	5 560
außerhalb von Ortschaften	3 015	3 133	3 417	3 131	2 787	2 873	2 825
Unfälle mit schwerem Sachschaden ¹⁾	6 910	7 401	4 414	4 394	4 420	4 472	4 289
davon							
innerhalb von Ortschaften	5 019	5 405	3 057	3 002	3 015	3 037	2 934
außerhalb von Ortschaften	1 891	1 996	1 357	1 392	1 405	1 435	1 355
Verunglückte Personen	12 135	12 570	13 504	12 542	10 735	11 468	10 927
davon							
Getötete	342	330	344	287	213	217	187
Schwerverletzte	4 069	4 363	4 634	4 060	3 489	3 459	3 354
Leichtverletzte	7 724	7 877	8 526	8 195	7 033	7 792	7 388
auf anderen Straßen							
Unfälle mit Personenschaden	37 133	36 800	38 122	36 536	31 500	32 343	29 783
davon							
innerhalb von Ortschaften	34 605	34 292	35 467	34 095	29 324	30 226	27 760
außerhalb von Ortschaften	2 528	2 508	2 655	2 441	2 176	2 117	2 023
Unfälle mit schwerem Sachschaden ¹⁾	40 704	41 474	19 052	19 140	18 339	17 769	17 269
davon							
innerhalb von Ortschaften	38 589	39 294	17 749	17 793	16 934	16 510	15 973
außerhalb von Ortschaften	2 115	2 180	1 303	1 347	1 405	1 259	1 296
Verunglückte Personen	44 728	44 452	45 997	43 626	37 137	38 070	35 211
davon							
Getötete	482	505	487	412	324	338	266
Schwerverletzte	12 868	13 001	13 201	12 301	9 863	9 992	8 935
Leichtverletzte	31 378	30 946	32 309	30 915	26 950	27 740	26 010
auf Straßen aller Art							
Unfälle mit Personenschaden	93 810	94 096	97 886	93 749	81 405	86 393	81 764
davon							
innerhalb von Ortschaften	68 850	69 998	72 687	70 019	60 222	63 499	59 099
außerhalb von Ortschaften	23 960	24 098	25 199	23 730	21 183	22 894	22 065
Unfälle mit schwerem Sachschaden ¹⁾	93 021	96 555	52 758	53 501	51 350	52 524	50 761
davon							
innerhalb von Ortschaften	69 981	72 332	35 982	35 971	34 152	34 567	32 628
außerhalb von Ortschaften	23 040	24 223	16 776	17 530	17 198	17 957	18 133
Verunglückte Personen	122 846	122 653	127 678	120 551	103 718	110 416	105 363
davon							
Getötete	2 497	2 521	2 608	2 182	1 692	1 807	1 544
Schwerverletzte	37 429	37 817	39 204	35 470	29 342	30 521	28 346
Leichtverletzte	82 920	82 315	85 866	82 899	72 684	78 088	75 473

1) Siehe Erläuterungen S. 407.

8. Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1970 – 1987 nach ihrer Art

Jahr	Unfallursachen										insgesamt
	beim Führer des Fahr- zeugs	beim Fahrzeug	beim Fußgänger		Straßenverhältnisse				Witterungs- einflüsse	andere Ein- flüsse	
			zu- sammen	darunter spielende Kinder	zu- sammen	darunter Glätte durch					
						Regen	Schnee oder Eis	Verun- reinigung, Öl			
1970 . .	115 473	2 272	21 956	578	7 144	1 544	4 412	322	1 360	693	148 898
1971 . .	111 255	2 250	20 130	508	4 737	1 295	2 446	287	1 180	725	140 277
1972 . .	110 763	1 975	20 315	545	4 412	1 620	1 948	272	1 324	578	139 367
1973 . .	99 322	1 638	17 768	507	5 011	1 122	3 128	284	1 093	560	125 392
1974 . .	93 012	1 491	17 169	399	3 672	1 266	1 647	272	772	579	116 695
1975 . .	98 934	1 706	18 461	341	4 933	2 000	2 029	300	962	1 694	126 690
1976 . .	107 904	1 848	18 402	316	7 108	2 689	3 434	331	958	1 086	137 306
1977 . .	116 953	1 823	18 416	264	9 865	5 842	2 978	330	1 126	896	149 079
1978 . .	114 012	1 729	17 077	233	9 970	5 714	3 340	357	1 083	957	144 828
1979 . .	108 524	1 703	15 588	229	10 734	4 209	5 504	406	1 031	941	138 521
1980 . .	113 883	1 780	16 179	273	9 576	4 741	3 913	446	812	1 119	143 349
1981 . .	108 560	1 733	13 864	203	12 854	6 572	5 324	488	828	1 071	138 910
1982 . .	111 178	1 892	13 279	189	9 662	5 346	3 374	525	830	1 100	137 941
1983 . .	116 897	2 058	13 010	180	10 468	5 808	3 651	564	820	1 232	144 485
1984 . .	112 152	1 847	12 683	149	9 908	6 083	2 898	535	666	1 161	138 417
1985 . .	98 785	1 613	11 032	127	10 063	3 955	5 268	401	812	963	123 268
1986 . .	105 178	1 647	11 141	113	9 482	5 221	3 485	378	701	1 150	129 299
1987 . .	101 016	1 624	10 596	118	10 223	5 625	3 920	278	806	1 015	125 280

9. Bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden festgestellte Unfallursachen beim Fahrzeugführer bzw. Fahrzeug 1987 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Vorläufig festgestellte Unfallursachen	Unfallursachen bei							
	motorisier- ten Zwei- rädern	Personen- kraft- wagen ¹⁾	Bussen	Güter- kraft- fahrz.	landw. Zugma- schinen	Fahrrädern	sonstigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen insgesamt
Ursachen bei Fahrzeugführern	8 668	74 106	627	5 007	287	11 127	1 194	101 016
davon in bezug auf								
Verkehrstüchtigkeit	680	4 668	2	180	8	920	20	6 478
darunter Alkoholeinfluß . . .	652	4 120	1	101	8	868	19	5 769
Straßenbenutzung	808	2 166	15	149	9	2 934	120	6 201
Geschwindigkeit,								
nicht angepaßte	2 262	16 422	90	1 010	11	327	88	20 210
Abstand	667	7 683	70	769	3	172	65	9 429
Überholen	822	2 811	33	288	6	285	135	4 380
Vorbeifahren	34	360	13	34	6	33	5	485
Nebeneinanderfahren	62	682	7	99	1	96	20	967
Vorfahrt, Vorrang	812	12 711	81	541	81	1 774	127	16 127
Abbiegen, Wenden,								
Rückwärtsfahren,								
Ein- und Anfahren	769	13 239	72	823	109	1 936	137	17 085
Verhalten								
gegenüber Fußgängern	320	5 800	122	274	6	390	143	7 055
ruhenden Verkehr,								
Verkehrssicherung	6	1 031	5	118	4	5	17	1 186
Beleuchtungsvorschriften . . .	34	56	1	10	4	175	9	289
Ladung, Besetzung	34	70	1	108	13	58	45	329
andere Ursachen	1 358	6 407	115	604	26	2 022	263	10 795
Ursachen bei Fahrzeugen	307	730	14	166	22	358	27	1 624
davon								
Mängel an der Beleuchtung . . .	60	31	1	15	10	157	6	280
Mängel an der Bereifung	77	336	–	39	–	2	–	454
Mängel an den Bremsen	96	144	7	70	1	137	3	458
sonstige Mängel	74	219	6	42	11	62	18	432

1) einschl. Kombinationskraftwagen

**10. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1982 – 1987
nach Art und Beteiligten**

Unfälle Beteiligte Verkehrsteilnehmer	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Unfälle mit Personenschaden insgesamt	94 096	97 886	93 749	81 405	86 393	81 764
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug	58 070	61 084	59 106	51 720	55 245	52 569
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	15 459	15 125	14 727	12 761	13 393	12 526
Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn	421	405	345	312	378	308
Abkommen von der Fahrbahn	13 988	14 468	12 830	10 445	10 846	10 445
Unfall anderer Art	6 158	6 804	6 741	6 167	6 531	5 916
Beteiligte Verkehrsteilnehmer insgesamt	184 646	192 591	185 718	162 065	173 105	164 550
Führer von Kraftfahrzeugen	148 118	155 133	149 271	129 117	137 869	132 376
davon von Kraftködern einschl. Leichtkrafträdern Mopeds, Mokicks und Mofas	26 480	26 157	24 428	19 293	17 113	13 486
Personenkraftwagen (einschl. Kombi-Kraftwagen). . .	112 208	119 094	115 471	100 889	111 615	109 713
Kraftomnibussen und Obussen	1 451	1 466	1 372	1 293	1 319	1 366
Lastkraftwagen	6 305	6 546	6 216	5 814	5 965	5 930
Zugmaschinen und Sattelschleppern	1 186	1 327	1 251	1 284	1 282	1 287
sonstigen Kraftfahrzeugen	498	543	533	544	575	594
Führer von Straßenbahnen	457	505	451	385	431	408
Führer von Eisenbahnen	63	74	70	56	78	61
Führer von bespannten Fuhrwerken	32	24	26	18	28	29
Führer von Fahrrädern	17 205	18 583	18 204	16 990	18 495	16 659
Führer von Tieren	118	156	154	122	134	115
Fußgänger	17 360	16 864	16 307	14 256	14 925	13 853
sonstige Verkehrsteilnehmer	1 293	1 252	1 235	1 121	1 145	1 049
Beteiligte, bei denen Verkehrsflucht vorlag	8 120	8 214	8 239	7 418	7 685	7 518

11. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1987 nach Altersgruppen

Altersgruppe	Getötete Personen					Verletzte Personen								insgesamt
	insgesamt	darunter			Fußgänger	zusammen	schwerverletzt			leichtverletzt				
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger			darunter		Fußgänger	zusammen	darunter			
		Kraft- rä- dern ¹⁾	Kraft- wa- gen				Kraft- rä- dern ¹⁾	Kraft- wa- gen			Kraft- rä- dern ¹⁾	Kraft- wa- gen		
Alter von ... bis ... unter Jahren														
unter 6	30	4	3	23	971	92	172	706	2 087	210	1 054	819	3 088	
6–15	62	27	4	31	2 915	1 153	313	1 442	6 303	2 955	1 437	1 893	9 280	
15–25	423	132	250	41	11 012	4 114	6 235	638	27 295	9 337	16 876	1 010	38 730	
25–35	197	52	128	16	4 199	1 099	2 708	372	14 102	2 705	10 570	745	18 498	
35–45	124	16	78	29	2 234	470	1 427	323	8 275	1 249	6 372	592	10 633	
45–55	172	34	95	42	2 554	686	1 383	468	8 548	1 606	6 182	688	11 274	
55–65	145	38	51	54	1 853	567	858	425	4 809	1 053	3 147	577	6 807	
65 und mehr	391	74	101	214	2 604	585	788	1 217	3 979	787	2 147	1 001	6 974	
ohne Angabe	–	–	–	–	4	2	2	–	75	43	14	17	79	
Insgesamt . .	1 544	377	710	450	28 346	8 768	13 886	5 591	75 473	19 945	47 799	7 342	105 363	
dagegen														
1986	1 807	441	809	554	30 521	10 544	13 774	6 119	78 088	23 544	46 439	7 749	108 609	

1) einschl. Leichtkrafträdern, Mopeds, Mokicks, Mofas und Fahrrädern

**12. Straßenverkehrsunfälle 1987 nach Ortslage, Art und Folgen
sowie Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Unfälle ¹⁾					Verunglückte			
	innerhalb	außerhalb	insgesamt	davon		insgesamt	davon		
	von Ortschaften			mit Personen- schaden	mit nur Sach- schaden		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	5 779	465	6 244	3 321	2 923	4 082	49	770	3 263
Duisburg	3 236	656	3 892	2 313	1 579	2 830	22	643	2 165
Essen	3 685	431	4 116	2 549	1 567	3 206	23	678	2 505
Krefeld	1 512	177	1 689	1 295	394	1 554	8	378	1 168
Mönchengladbach	1 676	244	1 920	1 326	594	1 652	15	346	1 291
Mülheim a. d. Ruhr	1 005	157	1 162	648	514	814	8	188	618
Oberhausen	1 242	197	1 439	957	482	1 169	10	287	872
Remscheid	795	198	993	499	494	633	6	144	483
Solingen	1 057	57	1 114	570	544	755	1	151	603
Wuppertal	2 164	455	2 619	1 651	968	2 079	22	461	1 596
Kreise									
Kleve	1 008	1 222	2 230	1 532	698	2 080	59	754	1 267
Mettmann	1 934	1 077	3 011	2 005	1 006	2 589	35	629	1 925
Neuss	2 156	1 285	3 441	1 994	1 447	2 581	26	635	1 920
Viersen	1 050	764	1 814	1 236	578	1 614	36	517	1 061
Wesel	2 106	1 605	3 711	2 410	1 301	3 191	85	930	2 176
Reg.-Bez. Düsseldorf	30 405	8 990	39 395	24 306	15 089	30 829	405	7 511	22 913
Kreisfreie Städte									
Aachen	1 524	440	1 964	1 302	662	1 669	5	433	1 231
Bonn	2 203	350	2 553	1 510	1 043	1 793	18	394	1 381
Köln	5 980	1 804	7 784	4 973	2 811	6 233	56	1 339	4 838
Leverkusen	961	286	1 247	797	450	976	8	225	743
Kreise									
Aachen	1 391	594	1 985	1 310	675	1 710	31	442	1 237
Düren	1 249	972	2 221	1 450	771	1 937	40	486	1 411
Erftkreis	2 271	1 304	3 575	2 094	1 481	2 747	36	660	2 051
Euskirchen	757	797	1 554	915	639	1 300	23	465	812
Heinsberg	1 107	633	1 740	1 155	585	1 602	33	571	998
Oberbergischer Kreis	1 056	975	2 031	1 267	764	1 705	33	522	1 150
Rhein.-Berg. Kreis.	1 306	692	1 998	1 229	769	1 614	14	462	1 138
Rhein-Sieg-Kreis	1 950	1 686	3 636	2 305	1 331	3 068	27	854	2 187
Reg.-Bez. Köln	21 755	10 533	32 288	20 307	11 981	26 354	324	6 853	19 177
Kreisfreie Städte									
Bottrop	536	267	803	455	348	588	7	142	439
Gelsenkirchen.	1 548	318	1 866	1 156	710	1 439	20	276	1 143
Münster	1 891	611	2 502	1 586	916	1 977	20	534	1 423

1) ohne Bagatellunfälle

Noch: 12. Straßenverkehrsunfälle 1987 nach Ortslage, Art und Folgen
sowie Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Unfälle ¹⁾					Verunglückte			
	innerhalb	außerhalb	insgesamt	davon		insgesamt	davon		
	von Ortschaften			mit Personen- schaden	mit nur Sach- schaden		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreise									
Borken.	1 278	955	2 233	1 539	694	2 010	55	631	1 324
Coesfeld.	651	936	1 587	887	700	1 237	33	493	711
Recklinghausen. . .	3 593	1 341	4 934	3 037	1 897	3 898	53	1 005	2 840
Steinfurt.	1 449	1 458	2 907	1 874	1 033	2 509	56	945	1 508
Warendorf.	982	973	1 955	1 336	619	1 805	44	665	1 096
Reg.-Bez. Münster . .	11 928	6 859	18 787	11 870	6 917	15 463	288	4 691	10 484
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld.	2 200	570	2 770	1 530	1 240	1 853	20	461	1 372
Kreise									
Gütersloh.	1 136	1 121	2 257	1 482	775	1 908	34	695	1 179
Herford.	989	642	1 631	1 024	607	1 295	26	410	859
Höxter.	407	541	948	552	396	778	14	318	446
Lippe.	1 310	876	2 186	1 400	786	1 807	40	465	1 302
Minden-Lübbecke . .	1 162	803	1 965	1 236	729	1 655	45	533	1 077
Paderborn.	1 230	1 045	2 275	1 159	1 116	1 594	35	571	988
Reg.-Bez. Detmold . .	8 434	5 598	14 032	8 383	5 649	10 890	214	3 453	7 223
Kreisfreie Städte									
Bochum.	2 433	580	3 013	1 896	1 117	2 410	11	390	2 009
Dortmund.	4 292	901	5 193	3 089	2 104	3 857	43	829	2 985
Hagen.	1 145	425	1 570	923	647	1 161	9	304	848
Hamm.	1 116	348	1 464	875	589	1 099	26	346	727
Herne.	893	140	1 033	673	360	815	9	196	610
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	1 482	815	2 297	1 469	828	1 875	15	499	1 361
Hochsauerlandkreis	1 179	776	1 955	1 179	776	1 549	30	573	946
Märkischer Kreis . .	2 022	1 218	3 240	1 734	1 506	2 297	43	709	1 545
Olpe.	324	421	745	470	275	634	18	226	390
Siegen-Wittgenstein	1 358	655	2 013	1 221	792	1 706	33	472	1 201
Soest.	1 113	1 167	2 280	1 342	938	1 825	48	675	1 102
Unna.	1 848	1 372	3 220	2 027	1 193	2 599	28	619	1 952
Reg.-Bez. Arnsberg . .	19 205	8 818	28 023	16 898	11 125	21 827	313	5 838	15 676
Nordrhein-Westfalen	91 727	40 798	132 525	81 764	50 761	105 363	1 544	28 346	75 473
davon									
kreisfreie Städte. . .	48 873	10 077	58 950	35 894	23 056	44 644	416	9 915	34 313
Kreise	42 854	30 721	73 575	45 870	27 705	60 719	1 128	18 431	41 160

Anmerkung S. 417

13. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Davon			
		Bundesauto- bahnen	Bundes- straßen	Land- straßen	Kreis- straßen
		km (einschl. Ortsdurchfahrten)			
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	211,9	18,9	66,1	98,0	28,9
Duisburg	243,2	56,8	46,2	100,9	39,3
Essen	290,9	24,0	39,9	157,9	69,1
Krefeld	142,4	13,7	49,3	44,8	34,6
Mönchengladbach	241,3	33,0	43,5	74,0	90,8
Mülheim a. d. Ruhr.	136,5	22,4	19,3	49,6	45,2
Oberhausen	142,5	30,1	16,9	54,3	41,2
Remscheid.	95,8	7,8	27,4	49,2	11,4
Solingen	96,2	1,5	19,6	52,1	23,1
Wuppertal	233,5	29,7	42,0	112,7	49,1
Kreise					
Kleve	944,3	66,9	248,1	346,9	282,4
Mettmann	469,3	70,1	73,1	211,3	104,8
Neuss	608,1	88,3	94,3	250,4	175,2
Viersen	514,8	39,0	102,9	221,1	151,8
Wesel	761,6	74,4	170,2	341,3	175,7
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 122,3	576,6	1 058,6	2 164,3	1 322,8
Kreisfreie Städte					
Aachen.	182,3	29,2	48,2	64,2	40,7
Bonn	127,9	33,7	30,8	40,4	23,0
Köln	490,7	100,4	128,4	151,7	110,2
Leverkusen	101,4	20,6	22,7	45,6	12,5
Kreise					
Aachen.	463,0	18,3	99,2	239,8	105,8
Düren	770,2	44,4	133,2	365,7	226,8
Erftkreis	697,6	94,1	111,7	301,2	190,6
Euskirchen	1 031,6	43,8	274,9	362,0	350,9
Heinsberg	535,2	22,1	80,3	272,6	160,2
Oberbergischer Kreis	883,4	35,3	149,4	471,8	226,9
Rhein.-Berg. Kreis	501,0	40,3	64,8	252,2	143,7
Rhein-Sieg-Kreis	1 026,0	74,8	163,2	505,1	282,9
Reg.-Bez. Köln	6 810,1	557,0	1 306,7	3 072,3	1 874,2
Kreisfreie Städte					
Bottrop.	108,3	14,6	15,9	53,9	23,9
Gelsenkirchen	138,1	22,9	19,3	66,6	29,3
Münster	316,1	29,5	52,6	90,1	143,9

Quelle: Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe

Noch: 13. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Davon			
		Bundesauto- bahnen	Bundes- straßen	Land- straßen	Kreis- straßen
		km (einschl. Ortsdurchfahrten)			
Kreise					
Borken	1 038,4	36,4	179,6	361,5	461,0
Coesfeld	895,0	44,5	161,2	264,0	425,4
Recklinghausen	698,4	67,5	113,1	288,9	228,9
Steinfurt	1 379,4	62,5	235,7	528,7	552,5
Warendorf	911,9	20,8	168,8	356,4	365,9
Reg.-Bez. Münster	5 485,6	298,6	946,2	2 010,1	2 230,8
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	291,3	18,4	46,5	124,3	102,1
Kreise					
Gütersloh	774,4	25,6	125,3	311,7	314,8
Herford	512,7	34,3	44,9	242,3	191,1
Hoxter	991,6	9,0	166,6	362,1	453,9
Lippe	1 179,7	6,3	180,8	506,9	485,7
Minden-Lübbecke	1 021,4	24,3	149,5	386,9	460,7
Paderborn	911,9	50,7	115,0	433,4	312,8
Reg.-Bez. Detmold	5 686,0	168,7	828,5	2 367,7	2 321,1
Kreisfreie Städte					
Bochum	218,9	27,0	29,9	57,2	104,8
Dortmund	344,0	37,0	79,8	150,1	77,1
Hagen	164,9	29,7	42,6	59,9	32,8
Hamm	253,0	21,5	37,4	90,7	103,4
Herne	89,9	14,8	12,8	28,1	34,2
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	375,0	34,9	85,5	202,4	52,2
Hochsauerlandkreis	1 265,9	17,3	274,7	554,0	419,9
Märkischer Kreis	771,5	38,6	202,6	351,0	179,4
Olpe	539,6	28,8	107,7	230,4	172,7
Siegen-Wittgenstein	872,4	25,2	158,8	404,0	284,5
Soest	1 211,5	65,3	208,9	435,5	501,8
Unna	624,9	74,6	107,3	209,3	233,7
Reg.-Bez. Arnsberg	6 731,6	414,6	1 348,0	2 772,5	2 196,5
Nordrhein-Westfalen	29 835,6	2 015,5	5 487,9	12 386,8	9 945,3
davon					
kreisfreie Städte	4 660,9	637,2	937,0	1 816,1	1 270,6
Kreise	25 174,6	1 378,3	4 550,9	10 570,7	8 674,7

14. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1988 nach Baulastträgern

Länge in km

Straßenklasse	Vom Hauptträger der Straßenbaulast unterhaltene Strecken ¹⁾			Ortsdurch- fahrten in Gemeinde- baulast ²⁾	In der Baulast Dritter liegende Abschnitte	Straßenlänge (Betriebsstrecke)		
	freie Strecken	Ortsdurch- fahrten ²⁾	zusammen			insgesamt	dagegen am	
							1. 1. 1987	1. 1. 1986
Bundesautobahn . . .	2 015	—	2 016	—	—	2 016	1 979	1 968
Bundesstraße	3 871	861	4 732	750	6	5 488	5 542	5 510
Landstraße	9 143	1 748	10 891	1 483	13	12 387	12 386	12 308
Kreisstraße	7 592	2 039	9 631	306	8	9 945	9 927	9 954
insgesamt	22 622	4 648	27 270	2 539	27	29 836	29 834	29 740

1) für Bundesautobahnen und Bundesstraßen: Bund; für Landstraßen: Land; für Kreisstraßen: Kreis – 2) nicht in Gemeindebaulast; bei Bundesstraßen: Gemeinden bis 80 000 Einwohner; bei Land- und Kreisstraßen: Gemeinden bis 50 000 Einwohner – 3) bei Bundesstraßen: Gemeinden bis 80 000 Einwohner; bei Land- und Kreisstraßen: Gemeinden über 50 000 Einwohner
 — — — Quelle: Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen Lippe

15. Neuzulassungen bzw. Anmeldungen sowie Löschungen von Kraftfahrzeugen*) mit amtlichem Kennzeichen 1973 – 1987

Jahr	Kraftfahrzeuge								Kraftfahrzeuganhänger
	insgesamt	davon							
		Kraftroller einschl. Kraftrollern und Leichtkrafträdern	Personenkraftwagen	Kombinationskraftwagen	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zugmaschinen	übrige Kraftfahrzeuge ¹⁾	

Neuzulassungen

1973 . .	596 924	19 080	497 763	36 649	1 415	29 886	9 783	2 348	25 680
1974 . .	495 850	16 063	411 343	32 763	1 627	22 748	9 443	1 863	22 366
1975 . .	630 773	20 177	532 627	38 558	1 423	24 070	11 925	1 993	23 162
1976 . .	694 555	25 276	581 445	41 367	1 563	30 217	12 536	2 151	24 272
1977 . .	751 529	23 048	640 142	43 676	1 192	29 190	11 957	2 324	26 976
1978 . .	764 198	26 126	639 807	51 061	1 462	32 123	10 971	2 448	28 967
1979 . .	756 104	29 740	618 115	57 239	1 598	35 144	11 076	3 192	30 990
1980 . .	708 754	36 317	563 869	57 700	1 457	36 406	9 338	3 667	32 318
1981 . .	701 324	61 043	534 691	62 658	1 213	29 667	8 267	3 785	29 079
1982 . .	646 659	62 403	481 531	56 263	1 070	24 209	8 015	3 168	27 799
1983 . .	721 686	54 302	559 104	65 609	1 174	29 499	8 667	3 331	29 663
1984 . .	681 072	40 361	539 303	64 132	895	26 329	7 087	2 965	28 379
1985 . .	661 561	26 142	528 468	69 179	978	26 264	7 100	3 430	27 160
1986 . .	760 917	20 586	616 059	84 743	928	28 067	6 893	3 641	27 528
1987 . .	798 793	21 121	640 420	95 184	1 214	29 495	7 202	4 157	29 361

Löschungen²⁾

1973 . .	417 735	6 340	346 080	26 505	785	27 597	8 879	1 549	14 000
1974 . .	406 080	6 396	337 303	25 688	767	25 460	8 783	1 683	13 956
1975 . .	389 980	6 873	316 853	24 836	794	29 784	9 169	1 671	14 412
1976 . .	381 966	6 817	311 098	24 948	899	27 040	9 573	1 591	14 811
1977 . .	413 463	7 406	343 039	26 744	894	24 561	9 407	1 412	14 035
1978 . .	437 867	9 668	362 919	28 437	850	23 736	10 744	1 511	14 523
1979 . .	481 297	20 570	393 910	30 720	821	23 944	9 742	1 590	14 944
1980 . .	568 721	21 388	472 076	35 872	1 052	26 892	9 331	2 110	16 833
1981 . .	570 501	20 644	473 189	36 264	994	28 079	9 084	2 247	16 732
1982 . .	576 838	25 094	472 843	36 850	1 082	30 033	8 300	2 636	17 973
1983 . .	571 911	28 520	464 852	37 076	1 113	29 523	7 956	2 871	17 265
1984 . .	562 907	32 640	454 844	34 952	1 224	28 151	8 058	3 038	17 561
1985 . .	538 003	38 338	430 750	33 295	1 025	25 087	6 400	3 108	16 706
1986 . .	554 081	44 435	438 097	34 520	1 077	25 873	6 599	3 480	16 552
1987 . .	565 901	43 723	450 033	35 757	945	25 419	6 280	3 744	15 933

*) ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost; einschl. zulassungsfreier Fahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen – 1) u. a. Wohnmobile, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge, selbstfahrende Arbeitsmaschinen – 2) bis 1978 ohne zulassungsfreie Fahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen (u. a. Leichtkrafträder und selbstfahrende Arbeitsmaschinen) — — — Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

16. Neuzulassungen bzw. Anmeldungen von Kraftfahrzeugen*)

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft		
		insgesamt	Kräftefahrer einschl. Kraftrollern und Leichtkraftfahrern	Personen- kraftwagen
	Kreisfreie Städte			
1	Düsseldorf	33 505	806	26 700
2	Duisburg	19 087	590	15 479
3	Essen	27 731	692	22 381
4	Krefeld	10 925	280	8 854
5	Mönchengladbach	12 973	306	10 620
6	Mülheim a. d. Ruhr	8 222	243	6 557
7	Oberhausen	9 003	289	7 436
8	Remscheid	6 291	162	4 890
9	Solingen	7 158	198	5 607
10	Wuppertal	17 939	533	14 009
	Kreise			
11	Kleve	12 917	311	10 332
12	Mettmann	25 284	637	20 114
13	Neuss	21 798	540	17 428
14	Viersen	12 154	366	9 773
15	Wesel	19 959	621	16 188
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	244 946	6 574	196 368
	Kreisfreie Städte			
17	Aachen	12 020	335	9 676
18	Bonn	14 852	340	12 175
19	Köln	53 886	1 109	43 627
20	Leverkusen	9 203	230	7 596
	Kreise			
21	Aachen	13 381	359	10 962
22	Düren	11 216	306	9 158
23	Erfk. Kreis	21 173	587	17 472
24	Euskirchen	7 632	244	6 061
25	Heinsberg	9 959	286	8 201
26	Oberbergischer Kreis	12 910	355	10 420
27	Rhein.-Berg. Kreis	15 074	445	12 202
28	Rhein-Sieg-Kreis	23 433	643	18 964
29	Reg.-Bez. Köln	204 739	5 239	166 514
	Kreisfreie Städte			
30	Bottrop	4 542	122	3 782
31	Gelsenkirchen	10 375	292	8 472
32	Münster	11 836	242	9 146

*) ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost – 1) u. a. Wohnkraftwagen, Krankenkraft

mit amtlichem Kennzeichen 1987 nach Verwaltungsbezirken

fahrzeuge					Kraftfahrzeug- anhänger	Lfd. Nr.
davon						
Kombinations- kraftwagen	Kraft- omnibusse	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahrzeuge ¹⁾		
4 291	67	1 399	121	121	645	1
2 067	16	688	165	82	604	2
3 358	24	1 086	96	94	791	3
1 213	14	445	75	44	292	4
1 384	20	527	58	58	453	5
1 026	4	291	46	55	242	6
929	23	258	32	36	254	7
810	11	344	42	32	210	8
994	27	277	12	43	263	9
2 417	57	778	55	90	526	10
1 487	6	462	274	45	580	11
3 231	8	1 047	107	140	726	12
2 678	23	868	186	75	667	13
1 309	17	448	173	68	527	14
2 209	36	580	218	107	840	15
29 403	353	9 498	1 660	1 090	7 620	16
1 303	39	554	45	68	290	17
1 709	20	490	21	97	308	18
6 281	105	2 224	243	297	1 076	19
1 031	24	269	20	33	262	20
1 443	10	461	95	51	545	21
1 079	26	411	141	95	495	22
2 015	24	703	230	142	710	23
874	6	278	122	47	443	24
937	22	342	130	41	449	25
1 500	20	426	126	63	528	26
1 812	8	423	80	104	470	27
2 746	9	781	194	96	821	28
22 730	313	7 362	1 447	1 134	6 397	29
451	3	137	29	18	130	30
1 107	31	363	54	56	339	31
1 577	31	622	134	84	493	32

wagen, Feuerwehrfahrzeuge, selbstfahrende Arbeitsmaschinen — — — Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

Noch: 16. Neuzulassungen bzw. Anmeldungen von Kraftfahrzeugen*)

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft		
		insgesamt	Krafträder einschl. Kraftrollern und Leichtkrafträdern	Personen- kraftwagen
	Kreise			
33	Borken	13 151	340	10 113
34	Coesfeld	7 864	221	6 122
35	Recklinghausen.	26 666	781	21 738
36	Steinfurt	15 102	435	11 669
37	Warendorf	10 181	268	7 960
38	Reg.-Bez. Münster	99 717	2 701	79 002
	Kreisfreie Stadt			
39	Bielefeld	14 983	319	11 766
	Kreise			
40	Gütersloh	13 641	395	10 326
41	Herford	11 999	364	9 473
42	Höxter	6 430	137	5 189
43	Lippe	14 785	419	11 591
44	Minden-Lübbecke	13 853	335	11 021
45	Paderborn	10 737	301	8 155
46	Reg.-Bez. Detmold	86 428	2 270	67 521
	Kreisfreie Städte			
47	Bochum	16 776	433	13 905
48	Dortmund	24 630	592	20 045
49	Hagen	8 455	206	6 869
50	Hamm	7 203	170	5 908
51	Herne	6 113	164	5 087
	Kreise			
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	15 286	462	12 208
53	Hochsauerlandkreis	12 687	278	9 955
54	Märkischer Kreis	20 880	619	16 559
55	Olpe	6 300	144	4 986
56	Siegen-Wittgenstein	16 170	417	12 695
57	Soest	11 863	399	9 233
58	Unna	16 600	453	13 565
59	Reg.-Bez. Arnsberg	162 963	4 337	131 015
60	Nordrhein-Westfalen	798 793	21 121	640 420
	davon			
61	kreisfreie Städte	347 708	8 653	280 587
61	Kreise	451 085	12 468	359 833

Anmerkungen S. 422

mit amtlichem Kennzeichen 1987 nach Verwaltungsbezirken

fahrzeuge					Kraftfahrzeug- anhänger	Lfd. Nr.
davon						
Kombinations- kraftwagen	Kraft- omnibusse	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahrzeuge ¹⁾		
1 744	14	552	303	85	886	33
1 047	5	257	171	41	460	34
3 030	50	752	185	130	1 016	35
2 000	25	550	338	85	922	36
1 288	5	364	227	69	549	37
12 244	164	3 597	1 441	568	4 795	38
1 998	22	704	77	97	500	39
1 732	18	697	347	126	767	40
1 478	25	446	154	59	656	41
692	9	205	172	26	331	42
1 983	16	480	213	83	721	43
1 674	15	527	205	76	717	44
1 658	15	344	217	47	563	45
11 215	120	3 403	1 385	514	4 255	46
1 757	15	487	73	106	448	47
2 688	42	1 024	99	140	803	48
909	13	384	34	40	271	49
806	10	223	58	28	279	50
607	9	191	16	39	191	51
1 935	32	474	96	79	577	52
1 668	22	456	245	63	647	53
2 747	48	686	116	105	636	54
812	5	246	83	24	302	55
2 220	37	615	118	68	855	56
1 556	13	376	217	69	623	57
1 887	18	473	114	90	662	58
19 592	264	5 635	1 269	851	6 294	59
95 184	1 214	29 495	7 202	4 157	29 361	60
40 713	627	13 765	1 605	1 758	9 670	61
54 471	587	15 730	5 597	2 399	19 691	62

17. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahr

Lfd. Nr.	Jahr	Kraftfahrzeuge insgesamt	Zulassungspflichtige Kraftfahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen							
			zusammen	davon						
				Kraft-räder einschl. Kraftröllern	Personen-kraft-wagen	Kombi-nations-kraftwagen	Last-kraft-wagen	Kraftom-nibusse einschl. Obussen	Zug-maschinen	übrige Kraftfahr-zeuge ²⁾
1	1978 . . .	7 027 056	6 450 152	98 820	5 413 399	386 809	297 853	15 941	203 445	33 885
2	1979 . . .	7 418 717	6 840 029	117 791	5 736 662	415 617	311 050	16 537	205 166	37 206
3	1980 . . .	7 649 404	7 054 445	141 554	5 888 150	438 341	321 342	17 079	206 188	41 791
4	1981 . . .	7 762 628	7 247 735	171 532	6 013 912	462 178	330 327	17 217	206 134	46 435
5	1982 . . .	7 866 890	7 357 563	196 431	6 073 398	486 827	326 161	17 249	205 949	51 548
6	1983 . . .	7 962 577	7 473 811	215 159	6 144 017	511 792	322 630	17 078	206 572	56 563
7	1984 . . .	8 092 469	7 631 960	226 509	6 253 579	544 840	321 942	16 898	206 083	62 109
8	1985 . . .	8 212 344	7 778 469	234 242	6 354 742	577 327	321 917	16 709	207 112	66 420
9	1986 . . .	8 422 426	8 049 180	242 599	6 559 288	625 956	325 056	16 520	208 819	70 942
10	1987 . . .	8 642 391	8 321 395	250 294	6 760 826	680 493	327 226	16 760	210 300	75 496

²⁾ ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost – 1) Fahrzeuge, für die kein Fahrzeugbrief ausgestellt

18. Bestand an Kraftfahrzeugen*) mit amtlichem

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft		
		insgesamt		
			Kraft-räder einschl. Kraftröllern und Leichtkraft-rädern	Personen-kraftwagen
	Kreisfreie Städte			
1	Düsseldorf	284 879	10 902	229 590
2	Duisburg	225 118	8 413	187 959
3	Essen	282 073	10 646	232 054
4	Krefeld	110 431	3 679	91 180
5	Mönchengladbach	117 664	3 667	97 764
6	Mülheim a. d. Ruhr	92 419	3 446	75 966
7	Oberhausen	96 389	3 304	81 691
8	Remscheid	59 114	2 156	47 611
9	Solingen	79 047	3 077	63 506
10	Wuppertal	171 812	7 387	138 107
	Kreise			
11	Kleve	136 883	4 082	108 093
12	Mettmann	250 824	10 644	203 057
13	Neuss	217 560	8 140	178 019
14	Viersen	139 365	4 693	112 185
15	Wesel	228 129	8 582	185 355
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	2 491 707	92 818	2 032 137
	davon			
17	kreisfreie Städte	1 518 946	56 677	1 245 428
18	Kreise	972 761	36 141	786 709
	Kreisfreie Städte			
19	Aachen	105 339	4 389	85 583
20	Bonn	137 024	5 010	112 576
21	Köln	430 080	15 276	348 204
22	Leverkusen	82 090	3 445	67 123
	Kreise			
23	Aachen	138 815	5 123	115 167
24	Düren	125 240	5 085	100 491
25	Erfkreis	212 057	8 487	173 248
26	Euskirchen	91 901	3 696	70 097
27	Heinsberg	109 888	3 942	89 604
28	Oberbergischer Kreis	140 375	6 384	110 647
29	Rhein-Berg. Kreis	143 658	6 024	116 086
30	Rhein-Sieg-Kreis	257 374	11 191	205 452
31	Reg.-Bez. Köln	1 973 841	78 052	1 594 278
	davon			
32	kreisfreie Städte	754 533	28 120	613 486
33	Kreise	1 219 308	49 932	980 792

^{*)} ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost – 1) u. a. Wohnkraftwagen, Krankenkraftwagen,

zeuganhängern*) am 1. Juli 1978 – 1987

Zulassungsfreie, anmeldepflichtige Kraftfahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen ¹⁾			Zulassungsfreie Kraftfahrzeuge mit Versicherungskennzeichen					Kraft- fahrzeug- anhänger	Lfd. Nr.
zusammen	davon		zusammen	davon					
	Leichtkraft- räder	selbst- fahrende Arbeits- maschinen		Mofas 25	Mopeds	Mokicks	Kranken- fahrstühle		
45 125	43 156	1 969	531 779	394 685	73 800	62 378	916	289 281	1
39 602	37 492	2 110	539 086	398 986	66 202	72 862	1 036	310 278	2
36 804	34 446	2 358	558 155	402 530	63 499	91 094	1 032	332 504	3
43 058	40 589	2 469	471 835	316 671	74 626	79 620	918	350 229	4
65 866	63 426	2 440	443 461	320 645	52 826	69 013	977	367 342	5
84 771	82 400	2 371	403 995	301 033	43 520	58 430	1 012	383 475	6
95 894	93 560	2 334	364 615	276 372	36 289	50 944	1 010	400 669	7
94 487	92 193	2 304	339 378	259 598	31 056	47 666	1 058	416 838	8
61 534	79 243	2 291	291 712	219 922	26 003	44 617	1 170	434 085	9
67 043	64 786	2 257	253 953	189 054	24 007	39 695	1 197	451 126	10

wird – 2) u. a. Wohnkraftwagen, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge – – – Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

Kennzeichen am 1. Juli 1987 nach Verwaltungsbezirken

fahrzeuge					Kraft- fahrzeug- anhänger	Kraft- fahrzeuge je 1 000 Einwohner	Lfd. Nr.
davon							
Kombi- nations- kraftwagen	Kraftomnibusse einschl. Obussen	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahr- zeuge ¹⁾			
27 319	583	12 557	1 382	2 546	9 093	508	1
15 977	341	8 724	1 732	1 972	9 800	439	2
23 517	450	11 309	1 300	2 797	10 825	460	3
8 688	205	4 703	906	1 070	5 174	510	4
8 498	255	5 374	1 127	979	5 802	461	5
7 540	116	3 992	655	704	3 745	545	6
6 510	227	3 457	472	728	3 810	435	7
5 359	135	2 872	494	487	2 674	489	8
7 903	205	3 315	365	676	3 738	499	9
16 270	381	7 333	830	1 504	6 597	460	10
9 840	203	5 243	8 198	1 224	10 906	521	11
21 614	206	10 596	2 361	2 346	10 773	523	12
17 268	371	8 144	4 025	1 593	9 967	534	13
10 507	243	6 157	4 222	1 358	8 988	531	14
16 828	515	7 699	6 972	2 178	13 866	548	15
203 638	4 436	101 475	35 041	22 162	115 758	495	16
127 581	2 898	63 636	9 263	13 463	61 258	474	17
76 057	1 538	37 839	25 778	8 699	54 500	532	18
8 499	348	4 383	828	1 309	4 190	440	19
11 920	292	4 860	655	1 711	4 879	470	20
38 801	1 004	20 492	2 132	4 171	16 453	470	21
7 241	262	2 655	590	774	3 700	532	22
9 330	276	5 038	2 692	1 189	8 120	483	23
8 278	270	4 936	4 893	1 287	7 731	528	24
16 262	334	7 985	3 715	2 026	10 530	522	25
6 853	250	3 479	6 565	961	6 743	568	26
6 452	282	3 891	4 752	865	7 894	506	27
11 491	289	5 042	5 317	1 205	8 514	568	28
13 202	198	4 725	2 037	1 386	6 895	576	29
22 052	375	8 485	7 421	2 398	13 291	532	30
160 381	4 180	76 071	41 597	19 282	98 940	507	31
66 461	1 906	32 390	4 205	7 965	29 222	471	32
93 920	2 274	43 681	37 392	11 317	69 718	532	33

Feuerwehrfahrzeuge, selbstfahrende Arbeitsmaschinen – – – Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

Noch: 18. Bestand an Kraftfahrzeugen*) mit amtlichem

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft		
		insgesamt	Krafträder einschl. Kraftrollern und Leichtkraftwagen	Personen- kraftwagen
34	Kreisfreie Städte			
35	Bottrop	54 308	2 574	45 195
36	Gelsenkirchen	119 415	4 072	100 717
	Münster	123 770	4 369	98 146
37	Kreise			
38	Borken	152 568	4 042	117 752
39	Coesfeld	92 802	2 871	70 525
40	Recklinghausen	297 752	11 377	247 580
41	Steinfurt	206 372	7 323	160 711
	Warendorf	129 780	4 476	100 082
42	Reg.-Bez. Münster	1 176 767	41 104	940 708
	davon			
43	kreisfreie Städte	297 493	11 015	244 058
44	Kreise	879 274	30 089	696 650
45	Kreisfreie Stadt			
	Bielefeld	150 026	5 209	120 603
46	Kreise			
47	Gütersloh	168 204	5 783	129 225
48	Herford	133 657	4 671	106 902
49	Höxter	74 793	2 649	55 902
50	Lippe	173 979	6 401	138 048
51	Minden-Lübbecke	165 835	5 387	128 077
	Paderborn	122 861	4 455	94 460
52	Reg.-Bez. Detmold	989 355	34 555	773 217
	davon			
53	kreisfreie Stadt	150 026	5 209	120 603
54	Kreise	839 329	29 346	652 614
55	Kreisfreie Städte			
56	Bochum	171 779	6 586	143 268
57	Dortmund	259 958	9 507	214 905
58	Hagen	99 554	3 875	81 115
59	Hamm	80 557	2 785	66 833
	Herne	71 778	2 496	60 765
60	Kreise			
61	Ennepe-Ruhr-Kreis	179 266	8 328	144 923
62	Hochsauerlandkreis	134 519	4 496	103 963
63	Märkischer Kreis	216 302	8 582	173 058
64	Olpe	64 829	2 350	51 040
65	Siegen-Wittgenstein	152 875	6 994	119 135
66	Soest	139 229	5 145	108 761
	Unna	186 122	7 407	152 720
67	Reg.-Bez. Arnsberg	1 756 768	68 551	1 420 486
	davon			
68	kreisfreie Städte	683 626	25 249	566 886
69	Kreise	1 073 142	43 302	853 600
70	Nordrhein-Westfalen	8 388 438	315 080	6 760 826
	davon			
71	kreisfreie Städte	3 404 624	126 270	2 790 461
72	Kreise	4 983 814	188 810	3 970 365

Anmerkungen S. 426

Kennzeichen am 1. Juli 1987 nach Verwaltungsbezirken

fahrzeuge					Kraft- fahrzeug- anhänger	Kraft- fahrzeuge je 1 000 Einwohner	Lfd. Nr.
davon							
Kombi- nations- kraftwagen	Kraftomnibusse einschl. Obussen	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahr- zeuge ¹⁾			
3 659	54	1 883	549	394	2 295	484	34
8 114	157	4 869	634	852	4 736	422	35
12 330	346	5 305	1 902	1 372	7 027	465	36
11 376	371	6 860	10 918	1 249	13 525	493	37
7 757	195	3 305	7 324	825	7 924	517	38
21 762	647	9 371	4 312	2 703	15 087	478	39
16 134	450	7 276	12 853	1 625	15 009	542	40
10 535	209	4 669	8 648	1 161	10 016	525	41
91 667	2 429	43 538	47 140	10 181	75 619	490	42
24 103	557	12 057	3 085	2 618	14 058	450	43
67 564	1 872	31 481	44 055	7 563	61 561	505	44
14 248	235	6 687	1 544	1 500	7 744	500	45
14 353	382	8 370	8 485	1 606	12 677	585	46
10 857	350	5 416	4 253	1 208	8 755	596	47
5 179	221	2 954	7 267	621	5 329	533	48
14 771	332	6 395	6 332	1 700	12 298	538	49
11 764	234	6 593	12 299	1 481	11 970	595	50
10 070	236	4 566	8 084	990	9 501	528	51
81 242	1 990	40 981	48 264	9 106	68 274	554	52
14 248	235	6 687	1 544	1 500	7 744	500	53
66 994	1 755	34 294	46 720	7 606	60 530	564	54
13 068	367	5 951	759	1 780	6 364	451	55
20 295	506	10 543	1 774	2 428	11 475	458	56
8 126	239	4 388	798	1 013	4 587	484	57
5 949	131	2 827	1 470	562	4 551	485	58
4 929	213	2 417	271	687	2 580	420	59
15 284	295	6 416	2 344	1 676	8 291	534	60
11 700	270	5 441	7 357	1 292	9 724	518	61
19 978	533	7 886	4 114	2 151	10 621	525	62
5 513	184	2 582	2 669	491	4 252	525	63
13 213	288	5 763	6 091	1 391	9 816	548	64
11 043	312	5 020	7 509	1 439	10 599	520	65
14 467	387	5 927	3 102	2 112	9 675	474	66
143 565	3 725	65 161	38 258	17 022	92 535	493	67
52 367	1 456	26 126	5 072	6 470	29 557	458	68
91 198	2 269	39 035	33 186	10 552	62 978	518	69
680 493	16 760	327 226	210 300	77 753	451 126	503	70
284 760	7 052	140 896	23 169	32 016	141 839	469	71
395 733	9 708	186 330	187 131	45 737	309 287	529	72

**19. Bestand an Kraftfahrzeugen*) mit Versicherungskennzeichen am
1. Juli 1987 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Kraftfahrzeuge					Kraftfahr- zeuge je 1 000 Einwohner
	insgesamt	davon				
		Mofas 25	Mopeds	Mokicks	Kranken- fahrräder	
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	3 799	2 496	225	1 036	42	6,8
Duisburg	7 794	5 836	566	1 378	14	15,2
Essen	4 344	3 017	279	1 019	29	7,1
Krefeld	3 653	2 955	298	392	8	16,9
Mönchengladbach	3 380	2 643	194	513	30	13,2
Mülheim a. d. Ruhr	1 810	1 339	94	368	9	10,7
Oberhausen	3 060	2 270	214	565	11	13,8
Remscheid	504	327	35	134	8	4,2
Solingen	1 124	744	71	284	25	7,1
Wuppertal	1 699	1 084	92	513	10	4,6
Kreise						
Kleve	6 018	5 008	527	467	16	22,9
Mettmann	4 495	3 244	311	911	29	9,4
Neuss	6 146	4 697	356	1 061	32	15,1
Viersen	5 488	4 559	322	563	44	20,9
Wesel	8 535	6 633	750	1 135	17	20,5
Reg.-Bez. Düsseldorf	61 849	46 852	4 334	10 339	324	12,3
davon						
kreisfreie Städte	31 167	22 711	2 068	6 202	186	9,7
Kreise	30 682	24 141	2 266	4 137	138	16,8
Kreisfreie Städte						
Aachen	2 817	1 876	250	657	34	11,8
Bonn	3 451	2 604	257	578	12	11,8
Köln	8 333	6 116	603	1 584	30	9,1
Leverkusen	3 471	2 890	244	321	16	22,5
Kreise						
Aachen	5 461	3 938	483	1 006	34	19,0
Düren	5 269	3 798	482	949	40	22,2
Erfkreis	8 603	6 634	553	1 384	32	21,2
Euskirchen	3 665	2 705	272	665	23	22,7
Heinsberg	4 389	3 351	373	634	31	20,2
Oberbergischer Kreis	4 393	3 084	491	802	16	17,8
Rhein-Berg-Kreis	4 662	3 727	263	652	20	18,7
Rhein-Sieg-Kreis	10 100	7 660	835	1 579	26	20,9
Reg.-Bez. Köln	64 614	48 383	5 106	10 811	314	16,6
davon						
kreisfreie Städte	18 072	13 486	1 354	3 140	92	11,3
Kreise	46 542	34 897	3 752	7 671	222	20,3
Kreisfreie Städte						
Bottrop	2 168	1 609	235	322	2	19,3
Gelsenkirchen	3 145	2 400	198	533	14	11,1
Münster	2 873	2 034	422	399	18	10,8

*) ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost — — — Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

Noch: 19. Bestand an Kraftfahrzeugen*) mit Versicherungskennzeichen am
1. Juli 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Kraftfahrzeuge					Kraftfahr- zeuge je 1 000 Einwohner
	insgesamt	davon				
		Mofas 25	Mopeds	Mokicks	Kranken- fahrräder	
Kreise						
Borken	5 718	4 470	716	515	17	18,5
Coesfeld	3 524	2 664	539	305	16	19,6
Recklinghausen	10 619	8 060	1 130	1 391	38	17,1
Steinfurt	9 371	6 934	1 506	911	20	24,6
Warendorf	4 895	3 687	676	514	18	19,8
Reg.-Bez. Münster	42 313	31 858	5 422	4 890	143	17,6
davon						
kreisfreie Städte	8 186	6 043	855	1 254	34	12,4
Kreise	34 127	25 815	4 567	3 636	109	19,6
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	3 748	2 724	411	595	18	12,5
Kreise						
Gütersloh	5 598	4 142	704	731	21	19,5
Herford	6 079	4 831	609	615	24	27,1
Höxter	2 633	1 772	324	521	16	18,8
Lippe	5 423	4 020	512	875	16	16,8
Minden-Lübbecke	7 170	5 277	929	914	50	25,7
Paderborn	3 619	2 622	474	508	15	15,6
Reg.-Bez. Detmold	34 270	25 388	3 963	4 759	160	19,2
davon						
kreisfreie Stadt	3 748	2 724	411	595	18	12,5
Kreise	30 522	22 664	3 552	4 164	142	20,5
Kreisfreie Städte						
Bochum	3 629	2 439	367	785	38	9,5
Dortmund	5 264	3 788	496	949	31	9,3
Hagen	1 389	894	91	391	13	6,8
Hamm	3 575	2 694	395	475	11	21,5
Herne	2 382	1 856	166	356	4	13,9
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	3 531	2 361	282	864	24	10,5
Hochsauerlandkreis	5 191	3 725	593	829	44	20,0
Märkischer Kreis	4 255	2 982	413	838	22	10,3
Olpe	2 364	1 807	200	350	7	19,2
Siegen-Wittgenstein	4 917	3 265	504	1 123	25	17,6
Soest	5 540	4 078	711	732	19	20,7
Unna	6 774	5 064	738	938	14	17,2
Reg.-Bez. Arnsberg	48 811	34 973	4 956	8 630	252	13,7
davon						
kreisfreie Städte	16 239	11 671	1 515	2 956	97	10,9
Kreise	32 572	23 302	3 441	5 674	155	15,7
Kreis unbekannt	2 096	1 600	226	266	4	x
Nordrhein-Westfalen . . .	253 953	189 054	24 007	39 695	1 197	15,2
davon						
kreisfreie Städte	77 412	56 635	6 203	14 147	427	10,7
Kreise	174 445	130 819	17 578	25 282	766	18,5

Anmerkung S. 430

**20. Bestand an zulassungspflichtigen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern*)
am 1. Juli 1981 – 1987 nach Hubraum und Nutzlast**

Fahrzeugart Größenklasse	Fahrzeuge am 1. Juli						
	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Krafträder zusammen	171 532	196 431	215 159	226 509	234 242	242 599	250 294
davon							
Kraftroller	7 916	8 831	9 681	10 734	12 171	13 645	14 476
Krafttrader ¹⁾	163 616	187 600	205 478	215 775	222 071	228 954	235 818
davon							
mit ... ccm Hubraum							
unter 126	14 790 ¹⁾	14 759 ¹⁾	14 314 ¹⁾	12 829 ¹⁾	12 855 ¹⁾	13 695 ¹⁾	14 122
126 – 249	42 279	43 852	43 816	42 788	41 462	39 930	38 484
250 – 499	48 722	59 740	67 548	71 446	72 302	73 952	73 904
500 und mehr	57 825	69 249	79 800	88 712	95 452	101 377	109 259
Personenkraftwagen zusammen	6 013 912	6 073 398	6 144 017	6 253 579	6 354 742	6 559 288	6 760 826
davon							
mit ... ccm Hubraum							
unter 1 000	487 723	482 722	476 736	483 491	493 932	514 449	529 439
1 000 – 1 499	2 349 553	2 342 806	2 338 507	2 330 247	2 314 102	2 311 315	2 312 961
1 500 – 1 999	2 417 714	2 458 450	2 518 186	2 612 920	2 709 325	2 869 965	3 029 803
2 000 – 2 499	444 875	480 800	496 687	510 445	522 963	546 719	566 176
2 500 – 2 999	247 573	238 554	240 624	239 610	242 464	245 495	250 504
3 000 – 3 999	33 117	36 435	39 268	42 861	40 932	40 435	40 903
4 000 und mehr	29 829	30 517	31 196	31 356	28 590	28 370	28 510
mit Rotationskolben- und Elektromotor	3 528	3 114	2 813	2 649	2 534	2 540	2 530
Kombinationskraftwagen	462 178	486 827	511 792	544 840	577 327	625 956	680 493
Lastkraftwagen zusammen	330 327	326 161	322 630	321 942	321 917	325 056	327 226
davon							
mit Normalaufbau	309 630	306 013	302 466	301 319	300 923	303 676	305 212
davon							
mit einer Nutzlast von ... bis unter ... t							
unter 5	262 062	260 439	258 218	257 999	258 111	260 966	262 358
5 – 7,5	18 620	18 120	17 963	17 930	18 035	18 305	18 664
7,5 – 11	24 014	22 588	21 653	20 869	20 370	20 002	19 993
11 und mehr	5 134	4 866	4 632	4 521	4 407	4 403	5 997
mit Spezialaufbau	20 497	20 148	20 164	20 623	20 994	21 380	22 014
Kraftomnibusse einschl. Obussen	17 217	17 249	17 078	16 898	16 709	16 520	16 760
davon mit ... Sitzplätzen							
bis 16	945	968	913	914	918	910	1 003
17 – 31	1 668	1 634	1 585	1 520	1 509	1 493	1 470
32 – 40	3 692	3 560	3 385	3 319	3 195	3 006	2 952
41 – 50	5 761	5 862	5 863	5 819	5 808	5 857	5 991
51 – 60	4 618	4 680	4 759	4 737	4 677	4 632	4 710
61 und mehr	533	545	573	589	602	622	634
Zugmaschinen	206 134	205 949	206 572	206 083	207 112	208 819	210 300
Übrige Kraftfahrzeuge²⁾ zusammen	46 435	51 548	56 563	62 109	66 420	70 942	75 496
darunter							
Krankenkraftwagen	3 726	3 774	3 789	3 844	3 870	3 859	3 819
Kraftfahrzeuge insgesamt	7 247 735	7 357 563	7 473 811	7 631 960	7 778 469	8 049 180	8 321 395
Kraftfahrzeuganhänger zur Lastenbeförderung zusammen	214 432	227 276	239 842	253 637	267 284	281 708	294 709
davon							
gewöhnliche Anhänger mit Normal- und Spezialaufbau	192 129	204 493	216 956	230 029	243 050	256 435	268 480
darunter einachsige	153 144	166 182	179 169	191 958	204 337	217 453	228 840
Sattelanhänger mit Normal- und Spezialaufbau	22 303	22 783	22 886	23 608	24 234	25 273	26 229
Kraftfahrzeuganhänger zur sonstigen Verwendung³⁾	135 797	140 066	143 633	147 032	149 554	152 377	156 417
Kraftfahrzeuganhänger insgesamt	350 229	367 342	383 475	400 669	416 838	434 085	451 126

*) ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost – 1) einschl. Motorrädern mit Rotationskolbenmotor – 2) u. a. Wohnmobile, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge – 3) u. a. Wohnwagen – – Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

21. Öffentlicher Straßenpersonenverkehr*) 1982 – 1987 nach Verkehrsformen

Verkehrsform	1982	1983	1984 ¹⁾	1985 ²⁾	1986 ²⁾	1987 ²⁾
beförderte Personen in Mill.						
Allgemeiner Linienverkehr	1 622,9	1 589,6	1 462,4	1 469,2	1 447,6	1 438,6
Sonderformen des Linienverkehrs . .	40,3	40,5	38,4	29,9	30,9	29,0
Berufsverkehr	27,8	27,4	28,3	22,9	21,0	20,2
Schülerverkehr	12,3	12,9	10,0	6,8	8,9	8,0
Markt- und Theaterfahrten	0,2	0,2	0,1	0,2	1,0	0,8
Freigestellter Schülerverkehr	70,2	63,3	60,3	51,8	49,6	48,4
Gelegenheitsverkehr	22,4	22,4	20,6	16,1	15,3	15,1
Ausflugsfahrten	5,1	5,0	5,2	3,9	4,0	4,1
Ferienziel-Reisen	0,6	0,6	0,7	0,6	0,5	0,6
Verkehr mit Mietomnibussen	16,7	16,8	14,7	11,6	10,8	10,5
Insgesamt	1 755,8	1 715,8	1 581,7	1 567,0	1 543,4	1 531,2
Personenkilometer in Mill.						
Allgemeiner Linienverkehr	9 627,4	9 383,3	8 771,4	8 859,6	8 663,1	8 485,1
Sonderformen des Linienverkehrs . .	1 328,4	1 330,6	1 129,8	800,4	722,4	708,5
Berufsverkehr	960,7	945,2	851,0	636,3	565,8	567,4
Schülerverkehr	355,2	377,0	274,9	161,4	149,0	133,1
Markt- und Theaterfahrten	12,5	8,4	3,9	2,7	7,6	8,0
Freigestellter Schülerverkehr	1 048,0	993,5	992,9	830,6	793,9	789,2
Gelegenheitsverkehr	3 733,5	3 565,2	3 245,5	2 688,8	2 619,4	2 307,6
Ausflugsfahrten	999,9	981,0	927,8	695,4	685,7	663,6
Ferienziel-Reisen	409,1	339,0	426,5	352,8	317,3	296,4
Verkehr mit Mietomnibussen	2 324,5	2 245,2	1 891,2	1 640,6	1 616,4	1 347,6
Insgesamt	15 737,3	15 272,6	14 139,6	13 179,4	12 798,8	12 290,4
Wagenkilometer in Mill.						
Allgemeiner Linienverkehr	522,1	510,9	501,1	506,1	506,6	506,8
Sonderformen des Linienverkehrs . .	63,7	57,0	53,5	42,6	44,7	42,1
Berufsverkehr	47,1	40,5	41,8	35,7	35,9	34,5
Schülerverkehr	16,1	16,1	11,5	6,7	8,4	7,2
Markt- und Theaterfahrten	0,5	0,4	0,2	0,2	0,4	0,4
Freigestellter Schülerverkehr	52,5	52,0	54,4	49,9	47,6	44,8
Gelegenheitsverkehr	158,9	183,2	160,5	136,5	129,9	138,1
Ausflugsfahrten	44,9	56,1	48,0	39,6	36,8	38,3
Ferienziel-Reisen	15,7	16,6	16,7	14,5	14,7	16,7
Verkehr mit Mietomnibussen	98,3	110,6	95,8	82,4	78,4	83,0
Insgesamt	797,2	803,1	769,5	735,1	728,8	731,7
Einnahmen³⁾ in Mill.						
Allgemeiner Linienverkehr	1 566,0	1 569,3	1 566,1	1 606,1	1 552,6	1 552,3
Sonderformen des Linienverkehrs . .	124,7	120,9	112,1	91,3	95,1	88,9
Berufsverkehr	90,6	86,4	86,4	75,8	74,7	70,3
Schülerverkehr	33,1	33,6	25,3	15,0	19,2	17,4
Markt- und Theaterfahrten	1,0	0,9	0,4	0,5	1,2	1,2
Gelegenheitsverkehr	342,7	378,0	349,1	298,9	330,7	349,0
Ausflugsfahrten	98,9	107,3	102,3	77,4	94,2	89,3
Ferienziel-Reisen	48,4	53,5	56,1	51,9	57,8	71,3
Verkehr mit Mietomnibussen	195,4	217,2	190,7	169,6	178,7	188,4
Insgesamt	2 033,4	2 068,2	2 027,3	1 996,3	1 978,4	1 990,2

*) einschl. der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost; mit Straßenbahnen, Stadtschnellbahnen, Obussen und Omnibussen; ohne Taxiverkehr – 1) IV. Quartal geschätzt; ohne Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen – 2) Unternehmen mit 6 und mehr Kraftomnibussen – 3) einschl. Umsatzsteuer

**22. Unternehmen zur Personenbeförderung mit
öffentlichen Straßenverkehrsmitteln am 30. September 1982 – 1987**

Merkmal	30. 9.					
	1982	1983	1984	1985	1986	1987
kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen						
Unternehmen	36	35	35	35	35	35
darunter mit						
Kraftfahrzeuglinienverkehr	36	35	35	35	35	35
Linien	1 615	1 595	.	.	.	.
Linienlänge in km	27 666	27 610	28 898	29 222	30 133	30 233
Straßenbahnverkehr ¹⁾	19	20	19	20	20	20
Linien	100	98	.	.	.	.
Linienlänge in km	1 283	1 272	1 263	1 224	1 204	1 187
Verfügbare Fahrzeuge ²⁾	8 526	8 575	8 339	8 286	8 183	8 154
darunter						
Kraftomnibusse	6 899	6 998	6 786	6 723	6 633	6 599
mit ... Sitzplätzen	293 301	298 452	290 986	289 471	288 778	278 563
... Stehplätzen	379 466	388 409	381 703	375 667	386 087	385 348
Straßenbahnen ¹⁾	1 547	1 497	1 473	1 483	1 476	1 475
mit ... Sitzplätzen	82 290	81 206	82 072	83 468	84 254	84 567
... Stehplätzen	233 043	228 696	231 002	233 770	244 158	245 617
Beschäftigte	28 609	28 444	28 051	28 254	30 276	30 234
darunter Personal im Fahrdienst	17 572	17 364	17 247	17 414	19 310	19 307
nichtbundeseigene Eisenbahnen						
Unternehmen	11	11	10	10	10	10
darunter mit						
Kraftfahrzeuglinienverkehr	11	11	10	10	10	10
Linien	351	357	.	.	.	.
Linienlänge in km	7 119	7 263	7 476	7 646	8 136	8 219
Verfügbare Kraftomnibusse	1 156	1 121	1 163	1 142	1 133	1 136
mit ... Sitzplätzen	50 686	51 027	53 932	52 991	52 682	52 952
... Stehplätzen	52 636	50 559	54 592	49 806	52 961	51 754
Beschäftigte	1 770	1 715	1 709	1 693	1 958	1 813
darunter Personal mit Fahrdienst	1 304	1 275	1 270	1 276	1 544	1 413
private Unternehmen						
Unternehmen	945	1 124	1 265	1 257	1 212	1 185
darunter mit						
Kraftfahrzeuglinienverkehr	222	211	251	258	240	218
Linien	1 208	1 090	.	.	.	.
Linienlänge in km	61 242	60 574	64 297	66 564	54 967	53 445
Verfügbare Kraftomnibusse	5 567	6 336	7 309	7 525	6 738	6 843
mit ... Sitzplätzen	248 319	277 824	320 949	328 749	295 638	298 957
... Stehplätzen	90 735	100 967	125 755	130 256	96 232	102 510
Beschäftigte	7 778	7 810	8 362	8 929	8 401	9 267
darunter Personal mit Fahrdienst	6 228	6 329	6 798	7 213	6 779	7 611

1) einschl. Stadtschnellbahn – 2) ohne im Linien- und Gelegenheitsverkehr eingesetzte Personenkraftwagen – 3) seit 1982 schrittweiser Abbau des gesamten Reisedienstes bei der Deutschen Bundespost und Übergabe an die Deutsche Bundesbahn – 4) einschl. der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost – 5) ohne Deutsche Bundespost

Noch: 22. Unternehmen zur Personenbeförderung mit
öffentlichen Straßenverkehrsmitteln am 30. September 1982 – 1987

Merkmal	30. 9.					
	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Deutsche Bundesbahn³⁾						
Kraftfahrzeuglinien	446	562	.	.	.	.
Linienlänge in km	14 351	18 211	20 292	18 802	19 953	19 618
Verfügbare Kraftomnibusse	954	1 812	2 000	1 960	2 023	1 979
mit ... Sitzplätzen	45 472	88 462	99 080	96 822	100 237	97 892
... Stehplätzen	50 625	84 218	90 120	87 832	91 501	89 161
Beschäftigte	1 223	1 451	1 615	1 582	2 792	2 787
darunter Personal im Fahrdienst	897	1 076	1 254	1 243	2 477	2 478
Deutsche Bundespost³⁾						
Kraftfahrzeuglinien	176	58	.	.	.	.
Linienlänge in km	5 944	2 061	.	.	.	.
Verfügbare Kraftomnibusse	708	228	.	.	.	.
mit ... Sitzplätzen	34 841	10 991	.	.	.	.
... Stehplätzen	33 149	9 669	.	.	.	.
Unternehmen insgesamt						
Unternehmen⁴⁾	994	1 172	1 311	1 303	1 258	1 231
darunter mit						
Kraftfahrzeuglinienverkehr ²⁾	271	259	297	304	286	264
Linien	3 796	3 662	.	.	.	.
Linienlänge in km	116 322	115 719	120 963	122 234	112 134	.
Straßenbahnverkehr ¹⁾	19	20	19	20	20	20
Linien	100	98	.	.	.	.
Linienlänge in km	1 283	1 272	1 263	1 224	1 204	1 187
Obusverkehr	1	1	1	1	1	1
Linien	4	4	.	.	.	.
Linienlänge in km	47	47	47	46	46	46
Verfügbare Fahrzeuge²⁾	16 911	18 072	18 811	18 913	18 077	18 112
davon						
Kraftomnibusse	15 284	16 495	17 258	17 350	16 527	16 557
mit ... Sitzplätzen	672 619	726 756	764 947	768 033	737 335	727 454
... Stehplätzen	606 611	633 822	652 170	643 561	626 781	628 773
Straßenbahnen ¹⁾	1 547	1 497	1 473	1 483	1 476	1 475
mit ... Sitzplätzen	82 290	81 206	82 072	83 468	84 254	84 567
... Stehplätzen	233 043	228 696	231 002	233 770	244 158	245 617
Obusse	80	80	80	80	74	80
mit ... Sitzplätzen	2 160	2 160	2 290	2 643	2 477	2 895
... Stehplätzen	9 920	9 920	9 890	9 794	8 702	6 903
Beschäftigte⁵⁾	39 380	39 420	39 737	40 458	43 427	44 101
darunter						
Personal mit Fahrdienst ⁵⁾	26 001	26 261	26 569	27 018	30 110	30 809

Anmerkungen S. 434

23. Gewerblicher Flughafenverkehr*) in Düsseldorf und Köln 1982 – 1987

Merkmal		1982	1983	1984	1985	1986	1987
Flugzeuge							
Landungen	Düsseldorf	41 230	42 046	43 110	45 612	49 462	56 154
	Köln/Bonn	19 299	20 197	21 746	24 892	29 653	33 278
Starts	Düsseldorf	41 617	42 116	42 870	45 565	49 556	56 183
	Köln/Bonn	19 768	20 150	21 766	25 051	29 866	33 665
Fluggäste							
Aussteiger	Düsseldorf	3 573 254	3 558 226	3 745 698	3 957 054	4 292 117	4 738 742
	Köln/Bonn	841 093	844 461	939 277	993 131	999 335	1 100 562
Zusteiger	Düsseldorf	3 583 324	3 579 897	3 774 142	3 956 478	4 277 998	4 755 847
	Köln/Bonn	819 832	824 692	915 868	967 373	973 697	1 065 957
Fracht in t							
Ausladung	Düsseldorf	15 317	15 927	17 847	18 643	21 337	22 219
	Köln/Bonn	23 816	27 997	27 159	34 768	44 127	52 245
Einladung	Düsseldorf	13 464	14 925	19 544	20 316	18 241	17 072
	Köln/Bonn	24 224	26 182	24 714	40 091	50 506	55 599
Post in t							
Ausladung	Düsseldorf	1 670	1 819	2 049	2 293	2 522	2 677
	Köln/Bonn	3 776	3 617	4 044	4 582	5 140	6 914
Einladung	Düsseldorf	3 042	2 940	2 983	3 057	2 973	3 038
	Köln/Bonn	4 609	4 664	4 986	5 292	5 880	7 171

*) Nachgewiesen wird der planmäßige Linienverkehr und der Charter- und Sonderflugverkehr der Flughäfen Düsseldorf und Köln/Bonn, ohne Hubschrauber-Linienverkehr. Umgestiegene Fluggäste sowie umgeladene Fracht und Post sind mit enthalten.
 — — — Quelle: Statistisches Bundesamt

24. Gewerblicher Flugverkehr auf den Regionalflugplätzen und nichtgewerblicher Flugverkehr auf allen Flugplätzen sowie auf Segelfluggeländen 1982 – 1987

Flugart	Starts					
	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Flughäfen und Landeplätze						
Motorflüge im gewerblichen Verkehr ¹⁾	19 196	18 714	22 086	23 503	26 213	28 332
davon Streckenflüge	9 751	9 844	12 112	12 935	14 651	...
sonstige Flüge	9 445	8 870	9 974	10 568	11 562	...
nichtgewerblichen Verkehr ¹⁾	235 491	239 697	222 918	216 342	235 270	211 449
davon Werkverkehr	33 339	32 517	31 564	27 967	30 601	23 138
sonstiger Verkehr	202 152	207 180	191 354	188 375	204 669	188 311
Schulflüge	100 329	93 926	94 626	95 610	101 204	101 158
Motorseglerflüge	43 056	44 098	53 164	53 600	54 880	46 190
Segelflüge	153 311	146 060	133 688	139 118	145 458	132 116
Insgesamt	551 383	542 495	526 482	528 173	563 025	519 246
Segelfluggelände						
Motorflüge	14 220	13 786	11 786	12 582	14 831	10 847
Motorseglerflüge	12 107	10 424	10 136	9 882	10 162	9 521
Segelflüge	69 762	68 663	66 559	65 407	67 944	7 648
Insgesamt	96 089	92 873	88 481	87 871	92 937	86 083

1) ohne Schulflüge

25. Empfang von rohem Erdöl in Rohrfernleitungen*) 1970 – 1987

Jahr	Transportmenge (Empfang)			Geleistete Effektivtonnenkilometer		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Nordwest-Ölleitung	Rotterdam-Rhein-Pipeline		Nordwest-Ölleitung	Rotterdam-Rhein-Pipeline
	1 000 t			Mill. Tonnenkilometer		
1970	34 149	19 349	14 800	3 801	2 622	1 179
1971	34 322	20 170	14 152	3 937	2 803	1 134
1972	35 197	20 289	14 908	3 980	2 782	1 198
1973	35 894	22 067	13 827	4 111	3 030	1 081
1974	33 413	23 485	9 928	3 929	3 123	806
1975	27 241	17 095	10 146	3 110	2 311	799
1976	30 472	18 728	11 744	3 508	2 561	947
1977	28 934	17 031	11 903	3 277	2 322	955
1978	27 686	16 781	10 905	3 091	2 222	869
1979	31 636	20 667	10 969	3 529	2 671	858
1980	26 464	15 317	11 147	2 882	2 081	801
1981	23 424	12 118	11 306	2 498	1 688	810
1982	21 303	8 130	13 173	2 022	1 037	985
1983	16 828	6 656	10 172	1 723	954	769
1984	20 742	8 265	12 477	2 181	1 184	997
1985	20 369	7 803	12 566	2 069	1 115	954
1986	21 959	9 858	12 101	2 393	1 446	947
1987	21 366	10 193	11 173	2 626	1 464	1 162

*) auf Nordrhein-Westfalen entfallende Beförderungsmengen und -leistungen — — — Quelle: Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft

26. Nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs*) 1982 – 1987

Bestand/Leistung	Einheit	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Unternehmen ¹⁾	Anzahl	30	30	30	30	27	27
Betriebslänge ¹⁾	km	856	859	851	763	763	744
Beförderte Personen	Mill.	12,9	14,4	14,9	14,8	15,2	14,9
darunter zu ermäßigten Fahrpreisen	Mill.	8,2	8,3	6,9	7,4	7,3	7,0
Personenkilometer	Mill.	116,1	126,8	137,1	132,9	124,0	112,2
Beförderte Güter im frachtpflichtigen Verkehr	1 000 t	39 811	40 347	43 935	44 815	41 532	41 943
Güterwagenstellung	1 000	922	885	825	836	838	828
Netto-Tonnenkilometer	Mill.	379,7	400,1	368,1	408,0	403,2	412,3

*) Nur Schienenverkehr; der Personenverkehr mit Kraftwagen ist in der Statistik der Straßenverkehrsunternehmen zur Personbeförderung enthalten. — 1) Stand 31. Dezember

27. Deutsche Bundesbahn*) 1982 – 1987

Bestand/Leistung	Einheit	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Betriebseinrichtungen¹⁾, Streckenlänge¹⁾²⁾							
Bahnhöfe	Anzahl	784	783	773	767	744	742
Haltepunkte	Anzahl	276	285	292	288	263	263
Haltestellen	Anzahl	78	77	78	73	68	64
Streckenlänge ²⁾	km	5 569	5 497	5 390	5 359	5 314	5 329
darunter							
elektrifiziert	km	2 733	2 746	2 770	2 768	2 797	2 769
Gleisanschlüsse	Anzahl	2 548	2 461	2 415	2 367	2 337	2 286
Verkehrsleistungen							
Beförderte Personen . . .	1 000	214 164	219 341	218 799	221 172	209 934	198 709
davon im							
Berufsverkehr ³⁾	1 000	24 494	23 574	21 679	20 958	19 037	14 831
Schülerverkehr ³⁾	1 000	12 197	12 153	11 807	11 540	11 847	10 382
sonstigen Verkehr ³⁾	1 000	39 474	39 592	40 209	41 375	40 211	39 652
S-Bahn-Verkehr ⁴⁾	1 000	137 999	144 022	145 104	147 299	138 839	133 844
Güterverkehr ⁵⁾	1 000 t	180 915	178 682	193 863	190 935	165 868	170 562
Versand	1 000 t	101 185	100 243	108 544	107 961	92 332	94 334
Empfang	1 000 t	79 730	78 439	85 319	82 974	73 536	76 228
Stückgutversand	1 000 t	779	737	740	740	776	765
Großcontainerverkehr ⁶⁾ . .	1 000 t	1 239,2	1 323,4	1 510,4	1 603,6	1 698,8	1 869,9
Versand	1 000 t	757,6	812,6	912,5	1 010,8	1 088,7	1 173,6
Empfang	1 000 t	481,6	510,8	597,9	592,8	610,1	696,3
Huckepackverkehr	1 000 t	2 984,6	33 61,8	3 791,0	3 902,6	3 768,1	3 748,7
Versand	1 000 t	1 673,3	1 877,6	2 113,9	2 192,0	2 162,3	2 116,7
Empfang	1 000 t	1 311,3	1 484,2	1 667,1	1 710,6	1 605,8	1 632,0

*) Schienenverkehr – 1) am Jahresende – 2) Eigentumslänge – 3) ohne S-Bahn-Verkehr – 4) einschließlich beförderter Personen im Straßenpersonenverkehr der Deutschen Bundesbahn im Rahmen des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr und des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg – 5) frachtpflichtiger Wagenladungsverkehr – 6) beladene Großcontainer von 20 – 40 Fuß Länge – – – Quelle: Deutsche Bundesbahn

28. Deutsche Bundespost 1982 – 1986*)

Merkmal	Einheit	1982	1983	1984	1985	1986
Ämter und Amtsstellen						
Ämter und Amtsstellen des Postwesens.	Anzahl	3 012	2 977	2 986	2 969	2 957
darunter Postämter (V).	Anzahl	73	70	69	69	69
Postscheckämter.	Anzahl	3	3	3	3	3
Ämter des Fernmeldewesens.	Anzahl	29	29	29	26	26
Post- und Gelddienst						
Beförderte gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen.	1 000	2 986 528	2 929 263	2 867 874	2 832 240	2 979 552
darunter in das Ausland.	1 000	97 777	97 548	130 044	87 695	96 152
aus dem Ausland.	1 000	139 864	141 964	141 141	138 862	125 293
Beförderte gewöhnliche Paketsendungen.	1 000	61 520	55 992	55 606	54 351	53 019
darunter in das Ausland.	1 000	4 782	2 403	2 330	2 355	2 210
aus dem Ausland.	1 000	865	802	814	797	806
Beförderte Briefe mit Wertangabe.	1 000	1 472	1 462	1 515	1 587	1 627
Beförderte Pakete mit Wertangabe.	1 000	1 068	1 093	1 126	1 172	1 225
Zahlungs- und Postanweisungen (In- und Ausland).	1 000	90 472	90 112	86 907	82 561	77 038
	Mill. DM	97 295	100 207	103 806	39 166	38 714
davon Einzahlungen.	1 000	83 167	79 874	76 700	73 039	68 199
	Mill. DM	77 986	80 362	83 632	35 768	35 511
Auszahlungen.	1 000	7 305	10 238	10 207	9 522	8 839
	Mill. DM	19 309	19 845	20 174	3 398	3 203

*) Bestandszahlen: Jahresende (31. 12.); Leistungen: kalenderjährlich – – – Quelle: Posttechnisches Zentralamt und Norddeutscher Rundfunk/Finanzverwaltung

Noch: 28. Deutsche Bundespost 1982 – 1986*)

Merkmale	Einheit	1982	1983	1984	1985	1986
Postscheckdienst						
Bestand an Postscheckkonten	1 000	971	997	1 025	1 045	1 156
Guthaben auf Konten	Mill. DM	2 722,2	2 986,5	3 222,4	3 276,9	3 489,9
Gutschriften	Mill. DM	248 706,9	258 459,1	266 442,5	276 349,3	288 156,5
Betrag je Gutschrift	DM	1 010	1 046	1 067	1 075	1 100
Lastschriften	Mill. DM	248 718,1	258 194,8	266 206,6	276 294,9	287 801,9
Betrag je Lastschriften	DM	1 311	1 306	1 293	1 266	1 249
Postsparkassendienst						
Bestand an Postsparkonten	1 000	4 940	5 052	5 024	5 136	5 232
Einlagen	Mill. DM	2 227,9	2 410,8	2 279,3	2 287,4	2 369,3
Betrag je Einlage	DM	645	694	674	687	709
Rückzahlungen	Mill. DM	2 414,5	2 369,7	2 471,3	2 422,2	2 416,0
Betrag je Rückzahlung	DM	564	555	574	579	599
Telegrafendienst, Fernsprechkdienst, Rundfunk						
Aufgegebene Telegramme (In- und Ausland)	1 000	1 754	1 686	1 679	1 631	1 566
Telex-Anschlüsse	Anzahl	41 467	42 490	43 325	44 125	44 702
Anschlüsse und Sprechstellen	1 000	8 712	9 723	10 081	10 430	10 761
darunter öffentliche Sprechstellen	1 000	37	37	38	38	38
Ortsgesprächs-Gebühren- einheiten	Mill.	4 593	4 821	5 066	5 252	5 381
je Hauptanschluß	Anzahl	715	728	736	734	732
Abgegebene Ferngespräche (In- und Ausland)	Mill.	2 470	2 628	2 745	2 882	3 007
je Hauptanschluß	Anzahl	395	406	409	403	409
Gebührenpflichtige Hörfunk- teilnehmer	1 000	5 627	5 729	5 815	5 879	5 928
je 1 000 Haushalte	Anzahl	800,3	814,9	827,1	836,2	843,1
Gebührenpflichtige Fernseh- teilnehmer	1 000	5 340	5 434	5 517	5 565	5 596
je 1 000 Haushalte	Anzahl	759,5	772,9	784,7	791,5	795,9

Anmerkung S. 439

Konkurs- und Vergleichsverfahren

Die Meldungen über die beantragten Konkursverfahren und eröffneten Vergleichsverfahren sowie deren finanzielle Auswirkungen erfolgen durch die Amtsgerichte.

Das **Konkursverfahren** wird auf Antrag des Schuldners oder eines Gläubigers beim zuständigen Amtsgericht eröffnet. Voraussetzung für die Eröffnung ist die Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung des Gemeinschuldners (§§ 102, 215 KO). Eine Ablehnung des Eröffnungsantrages erfolgt, wenn nach dem Ermessen des Gerichts eine den Kosten des Verfahrens entsprechende Konkursmasse nicht vorhanden ist (§ 107 KO).

Mit dem gerichtlichen **Vergleichsverfahren** wird der Zweck verfolgt, einen drohenden Konkurs im Interesse des Schuldners wie auch der Gläubiger abzuwenden oder einen allmählichen Abbau des zahlungsunfähigen Unternehmens zu ermöglichen. Erforderlich für die Eröffnung eines Vergleichsverfahrens, das nur vom Schuldner beantragt werden kann, ist, daß mindestens 35 % der Gläubigerforderungen gedeckt werden können (§ 7 VerglO). Bei Ablehnung eines gerichtlichen Vergleichsverfahrens ist zugleich von Amts wegen über die Eröffnung des Konkursverfahrens zu entscheiden. Das sich anschließende Verfahren wird als **Anschlußkonkurs** bezeichnet (§ 102 VerglO).

Die **beantragten** Konkursverfahren umfassen die **eröffneten** und **mangels Masse abgelehnten** Konkurse. Darin enthalten sind auch die **Anschlußkonkurse**, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist.

Die **Insolvenzverfahren** setzen sich aus den beantragten Konkursverfahren und den eröffneten Vergleichsverfahren abzüglich der Anschlußkonkurse zusammen.

Die **finanziellen Ergebnisse** beziehen sich auf die im angegebenen Berichtsjahr eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren, für die bis zum Ende des folgenden Jahres ein Ergebnis mitgeteilt werden kann.

1. Kredite an Nichtbanken und Einlagen von Nichtbanken Dezember 1986 – Juni 1988

Beträge in Mill. DM

Forderungen Verbindlichkeiten	1986	1987		1988
	Dezember	Juni	Dezember	Juni
alle Kreditinstitute¹⁾⁷⁾				
Zahl der berichtenden Institute.	762	753	739	734
Kredite an Nichtbanken.	432 520	434 526	440 745	448 473
kurzfristige Kredite ²⁾	86 246	85 542	81 836	85 753
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	84 541	81 546	79 981	82 863
mittelfristige Kredite ³⁾	36 014	33 983	33 186	31 977
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	32 409	30 585	29 954	29 490
langfristige Kredite ⁴⁾	301 656	306 397	317 241	322 457
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	245 989	250 805	259 272	264 208
durchlaufende Kredite	8 604	8 604	8 482	8 286
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	7 319	7 249	7 047	6 811
Einlagen und aufgenommene Gelder ⁵⁾ von Nichtbanken	392 277	394 845	410 734	410 823
Sicht- und Termingelder ⁵⁾	225 605	226 190	236 184	235 784
darunter von Unternehmen und Privatpersonen.	184 766	184 900	193 673	194 478
Spareinlagen	166 672	168 655	174 550	175 039
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	53 395	54 891	56 799	54 812
Belastungen auf Sparkonten	50 257	52 918	55 919	54 561
Zinsgutschriften	5 285	184	5 014	212
Sonstige Veränderungen ⁶⁾	–	– 174	+ 1	+ 26
darunter				
Kreditbanken⁸⁾				
Zahl der berichtenden Institute.	56	84	83	86
Kredite an Nichtbanken.	88 497	97 476	100 696	104 176
kurzfristige Kredite ²⁾	42 375	42 381	42 134	43 903
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	41 974	41 771	41 771	43 431
mittelfristige Kredite ³⁾	11 162	13 868	13 934	13 747
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	10 692	13 549	13 530	13 499
langfristige Kredite ⁴⁾	33 421	39 711	43 224	45 163
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	31 899	38 055	41 375	43 738
durchlaufende Kredite	1 539	1 516	1 404	1 363
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	1 539	1 516	1 404	1 363
Einlagen und aufgenommene Gelder ⁵⁾ von Nichtbanken	76 587	82 007	85 892	83 984
Sicht- und Termingelder ⁵⁾	51 595	53 633	56 328	54 656
darunter von Unternehmen und Privatpersonen.	47 704	49 639	52 329	50 507
Spareinlagen	24 992	28 374	29 564	29 328
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	13 695	14 092	14 901	14 197
Belastungen auf Sparkonten	12 656	13 223	14 444	14 570
Zinsgutschriften	680	89	734	111
Sonstige Veränderungen ⁶⁾	– 9	+ 2 424	– 1	+ 26

1) ohne Landeszentralbank, Kreditinstitute mit überregionalen Sonderaufgaben ohne Filialnetz, Postgiro- und Postsparkassenämter; seit Dez. 1973 einschl. Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1972 10 Milli. DM und mehr betrug, sowie kleinerer Kreditgenossenschaften, die am 30. 11. 1973 bereits berichtspflichtig waren, ferner einschl. aller im Bereich der Landeszentralbank gelegenen Niederlassungen auswärtiger Kreditinstitute – 2) bis 1 Jahr einschl. – 3) über 1 Jahr bis unter 4 Jahre – 4) von 4 Jahren und darüber – 5) einschl. durchlaufender Kredite, Sparbriefen, Inhabersparschuldverschreibungen, Sparkassenobligationen u. ä. – 6) infolge Änderung des Berichtskreises – 7) ab 1986 einschl. aller Kreditgenossenschaften – 8) ab 1987 einschl. Teilzahlungskreditinstituten – – Quelle: monatl. Bankenstatistik der Landeszentralbank in NW, Stand: Jahres- bzw. Halbjahresende (für Juni 1988 vorläufige Ergebnisse)

Noch: 1. Kredite an Nichtbanken und Einlagen von Nichtbanken Dezember 1986 – Juni 1988

Beträge in Mill. DM

Forderungen Verbindlichkeiten	1986	1987		1988
	Dezember	Juni	Dezember	Juni

noch: darunter

Sparkassen

Zahl der berichtenden Institute.	159	159	159	159
Kredite an Nichtbanken.	131 958	133 160	134 948	137 425
kurzfristige Kredite ²⁾	22 089	22 387	21 081	21 968
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	21 456	21 744	20 675	21 520
mittelfristige Kredite ³⁾	7 868	7 735	7 970	8 179
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	7 038	6 999	7 078	7 257
langfristige Kredite ⁴⁾	99 004	99 968	102 831	104 337
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	87 422	88 626	91 510	93 235
durchlaufende Kredite	2 997	3 070	3 066	2 941
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	1 856	1 857	1 802	1 625
Einlagen und aufgenommene Gelder ⁵⁾ von Nichtbanken	172 835	175 314	179 881	180 642
Sicht- und Termingelder ⁵⁾	73 619	75 344	76 742	76 956
darunter von Unternehmen und Privatpersonen	70 014	71 785	72 768	73 350
Spareinlagen	99 216	99 970	103 139	103 686
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	27 202	29 551	28 303	27 430
Belastungen auf Sparkonten	26 035	28 856	28 157	26 943
Zinsgutschriften	3 208	58	3 022	61
Sonstige Veränderungen ⁶⁾	-2	+1	+1	-1

Kreditgenossenschaften⁷⁾

Zahl der berichtenden Institute.	502	498	485	477
Kredite an Nichtbanken.	54 161	54 258	54 361	55 538
kurzfristige Kredite ²⁾	13 125	13 012	12 142	12 439
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	13 099	12 989	12 115	12 394
mittelfristige Kredite ³⁾	6 360	6 165	5 976	5 900
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	6 313	6 136	5 958	5 884
langfristige Kredite ⁴⁾	34 319	34 725	35 889	36 851
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	33 885	34 201	35 364	36 302
durchlaufende Kredite	357	356	354	348
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	356	355	353	347
Einlagen und aufgenommene Gelder ⁵⁾ von Nichtbanken	74 637	75 276	78 197	78 092
Sicht- und Termingelder ⁵⁾	34 873	35 093	36 482	36 223
darunter von Unternehmen und Privatpersonen	33 811	34 168	35 396	35 220
Spareinlagen	39 764	40 183	41 715	41 869
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	11 559	11 193	13 540	13 104
Belastungen auf Sparkonten	10 773	10 779	13 262	12 990
Zinsgutschriften	1 320	38	1 255	40
Sonstige Veränderungen ⁶⁾	-1	-33	-1	-

Anmerkungen S. 442

**2. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1986 und 1987
nach Rechtsformen und Wirtschaftsabteilungen**

Rechtsform Wirtschaftsabteilung	Beantragte Konkursverfahren						Eröffnete Vergleichs- verfahren		Insol- venzen insgesamt ¹⁾	
	eröffnet		mangels Masse abgelehnt		zusammen					
	1986	1987	1986	1987	1986	1987	1986	1987	1986	1987
Nicht eingetragene Unternehmen	131	97	1 173	917	1 304	1 014	3	4	1 305	1 017
Einzelunternehmen	102	77	166	144	268	221	2	3	269	224
Personengesellschaften (OHG, KG)	272	219	234	188	506	407	9	2	513	408
darunter GmbH u. Co. KG	217	168	173	137	390	305	6	1	395	305
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	724	650	1 504	1 307	2 228	1 957	10	7	2 238	1 963
Aktiengesellschaften (einschl. KGaA)	2	4	1	3	3	7	1	1	4	8
Eingetragene Genossenschaften	–	1	–	–	–	1	–	–	–	1
Sonstige Unternehmen	2	4	5	2	7	6	–	–	7	6
Unternehmen und freie Berufe zusammen	1 233	1 052	3 083	2 561	4 316	3 613	25	17	4 336	3 627
Natürliche Personen	100	106	917	947	1 017	1 053	1	3	1 018	1 056
Nachlässe	186	187	220	219	406	406	–	–	406	406
Sonstige Gemeinschuldner	4	8	21	14	25	22	–	1	25	23
Übrige Gemeinschuldner zusammen	290	301	1 158	1 180	1 448	1 481	1	4	1 449	1 485
Insgesamt	1 523	1 353	4 241	3 741	5 764	5 094	26	21	5 785	5 112
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	11	10	59	50	70	60	–	–	70	60
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	1	–	–	–	1	–	–	–	1	–
Verarbeitendes Gewerbe.	299	235	388	375	687	610	5	6	690	615
Baugewerbe	227	197	741	553	968	750	2	1	970	754
Handel	340	288	796	655	1 136	943	10	5	1 143	947
davon Großhandel und Handelsvermittlung	159	139	299	275	458	414	7	1	464	414
Einzelhandel.	181	149	497	380	678	529	3	4	679	533
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	21	26	116	92	137	118	–	1	137	119
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	10	3	21	17	31	20	–	–	31	20
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	324	293	962	819	1 286	1 112	8	4	1 294	1 115
Unternehmen und freie Berufe zusammen . .	1 233	1 052	3 083	2 561	4 316	3 613	25	17	4 336	3 627
darunter Handwerk ²⁾	199	190	412	370	611	560	5	1	616	560
Übrige Gemeinschuldner	290	301	1 158	1 180	1 448	1 481	1	4	1 449	1 485
Insgesamt	1 523	1 353	4 241	3 741	5 764	5 094	26	21	5 785	5 112

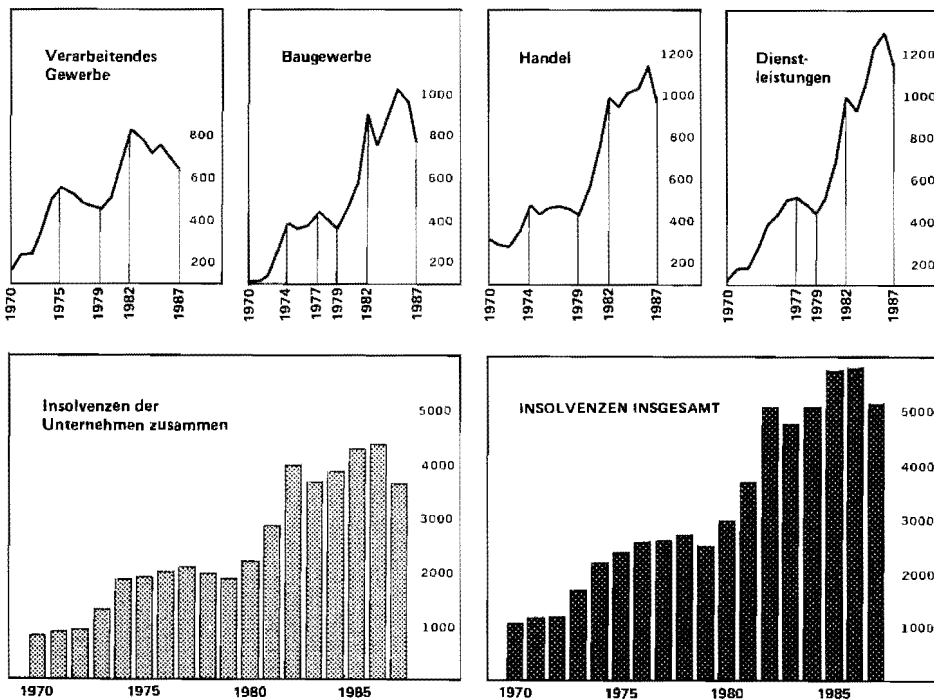
1) ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist – 2) in die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen

3. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1970 – 1987

Jahr	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichsverfahren		Insolvenzen ¹⁾	
	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter von Unternehmen	zusammen	darunter von Unternehmen	insgesamt	darunter von Unternehmen
	Anzahl							
1970	601	320	921	685	103	93	1 014	770
1971	623	422	1 045	783	80	77	1 112	849
1972	619	474	1 093	831	64	60	1 152	886
1973	921	611	1 532	1 194	116	108	1 633	1 287
1974	1 160	888	2 048	1 687	151	142	2 177	1 810
1975	973	1 281	2 254	1 800	114	103	2 340	1 877
1976	887	1 632	2 519	1 913	53	52	2 560	1 953
1977	863	1 692	2 555	1 991	49	48	2 597	2 032
1978	813	1 849	2 662	1 929	32	30	2 687	1 952
1979	768	1 688	2 456	1 799	44	40	2 491	1 831
1980	909	1 990	2 899	2 155	30	29	2 927	2 182
1981	1 154	2 447	3 601	2 803	36	33	3 632	2 831
1982	1 512	3 533	5 045	3 940	44	41	5 076	3 969
1983	1 340	3 405	4 745	3 591	45	40	4 785	3 627
1984	1 430	3 609	5 039	3 810	28	27	5 065	3 835
1985	1 577	4 153	5 730	4 234	30	28	5 755	4 257
1986	1 523	4 241	5 764	4 316	26	25	5 785	4 336
1987	1 353	3 741	5 094	3 613	21	17	5 112	3 627

1) ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist

Insolvenzen 1970 – 1987 nach wirtschaftlicher Gliederung



4. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Beantragte Konkursverfahren ¹⁾				Eröffnete Vergleichsverfahren		Insolvenzen ²⁾	
	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter von Unter- nehmen	zusammen	darunter von Unter- nehmen	insgesamt	darunter von Unter- nehmen
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	66	175	241	193	2	2	243	195
Duisburg	50	64	114	75	—	—	114	75
Essen	84	115	199	126	2	1	201	127
Krefeld	48	79	127	76	—	—	127	76
Mönchengladbach	26	63	89	71	—	—	89	71
Mülheim a. d. Ruhr	20	35	55	29	—	—	55	29
Oberhausen	19	42	61	43	—	—	61	43
Remscheid	23	33	56	33	—	—	56	33
Solingen	27	36	63	40	—	—	63	40
Wuppertal	60	79	139	72	—	—	139	72
Kreise								
Kleve	17	46	63	45	—	—	63	45
Mettmann	45	68	113	77	—	—	113	77
Neuss	19	73	92	83	—	—	92	83
Viersen	29	73	102	78	—	—	102	78
Wesel	40	72	112	96	—	—	112	96
Reg.-Bez. Düsseldorf	573	1 053	1 626	1 137	4	3	1 630	1 140
Kreisfreie Städte								
Aachen	18	49	67	38	—	—	67	38
Bonn	9	77	86	38	1	1	86	38
Köln	70	347	417	303	1	—	418	303
Leverkusen	5	30	35	25	—	—	35	25
Kreise								
Aachen	18	47	65	35	—	—	64	34
Düren	10	31	41	28	2	2	43	30
Erfkreis	20	89	109	75	—	—	109	75
Euskirchen	6	23	29	21	—	—	29	21
Heinsberg	10	29	39	27	—	—	39	27
Oberbergischer Kreis	20	66	86	58	—	—	86	58
Rhein.-Berg.-Kreis	10	50	60	34	1	1	61	35
Rhein-Sieg-Kreis	27	84	111	53	—	—	111	53
Reg.-Bez. Köln	223	922	1 145	735	5	4	1 148	737
Kreisfreie Städte								
Bottrop	13	23	36	34	—	—	36	34
Gelsenkirchen	7	47	54	43	—	—	54	49
Münster	6	73	79	55	—	—	79	55
Kreise								
Borken	23	102	125	96	1	1	126	97
Coesfeld	11	46	57	46	—	—	57	46
Recklinghausen	49	163	212	176	—	—	212	176
Steinfurt	13	102	115	90	—	—	115	90
Warendorf	15	22	37	34	—	—	37	34
Reg.-Bez. Münster	137	578	715	580	1	1	716	581

1) einschl. Anschlußkonkursen – 2) ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist

Noch: 4. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Beantragte Konkursverfahren ¹⁾				Eröffnete Vergleichsverfahren		Insolvenzen ²⁾	
	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter von Unternehmen	zusammen	darunter von Unternehmen	insgesamt	darunter von Unternehmen
Kreisfreie Stadt Bielefeld	34	58	92	58	4	3	96	61
Kreise								
Gütersloh	36	63	99	76	—	—	99	76
Herford	31	86	117	93	1	1	117	93
Hoxter	6	23	29	27	—	—	29	27
Lippe	39	69	108	68	1	1	109	69
Minden-Lübbecke	35	97	132	79	—	—	132	79
Paderborn	6	44	50	40	—	—	50	40
Reg.-Bez. Detmold	187	440	627	441	6	5	632	445
Kreisfreie Städte								
Bochum	24	78	102	59	1	1	103	60
Dortmund	34	151	185	161	—	—	185	161
Hagen	7	48	55	47	—	—	55	47
Hamm	13	64	77	40	2	1	79	41
Herne	14	38	52	25	—	—	52	25
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis	19	55	74	46	2	2	76	48
Hochsauerlandkreis	25	40	65	59	—	—	65	59
Märkischer Kreis	40	75	115	89	—	—	115	89
Olpe	6	12	18	10	—	—	18	10
Siegen-Wittgenstein	8	30	38	27	—	—	38	27
Soest	19	57	76	64	—	—	76	64
Unna	24	100	124	93	—	—	124	93
Reg.-Bez. Arnsberg	233	748	981	720	5	4	986	724
Nordrhein-Westfalen	1 353	3 741	5 094	3 613	21	17	5 112	3 627

Anmerkungen S. 446

5. Wechsel- und Scheckproteste*) 1970 – 1987

Jahr	Wechselproteste			Nicht eingelöste Schecks		
	Anzahl	Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Anzahl	Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Scheck in DM
1970	80 472	173	2 161	348 502	300	862
1971	71 836	192	2 669	376 176	355	945
1972	66 966	202	3 016	398 324	411	1 032
1973	79 964	305	3 814	507 863	656	1 292
1974	83 700	364	4 349	564 007	719	1 275
1975	69 313	301	4 343	518 378	650	1 254
1976	84 317	301	4 680	525 491	657	1 250
1977	54 192	230	4 244	493 261	664	1 346
1978	48 911	219	4 478	494 264	633	1 281
1979	49 180	269	5 470	514 736	748	1 453
1980	49 907	321	6 432	579 992	1 015	1 750
1981	55 953	399	7 131	661 434	1 128	1 705
1982	62 931	466	7 405	757 155	1 242	1 640
1983	53 232	495	9 299	724 722	1 370	1 890
1984	51 441	410	7 970	734 335	1 220	1 661
1985	50 519	426	8 432	805 239	1 293	1 606
1986	42 891	341	7 950	740 488	1 320	1 783
1987	31 535	267	8 467	702 250	1 028	1 464

*) aufgrund der Angaben von Kreditinstituten einschl. Landeszentralbank, jedoch ohne Deutsche Bundespost und ohne Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1967 unter 5 Mill. DM lag; ab Dezember 1973 ohne solche, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1972 unter 10 Mill. DM lag (ausgenommen kleinere Institute, die bereits berichtspflichtig waren); ab Dezember 1985 Vollerhebung

6. Finanzielle Ergebnisse der 1986 eröffneten und bis Ende 1987 abgeschlossenen

Rechtsform Wirtschaftsabteilung	Er- öffnete Kon- kurs- ver- fahren	Abgeschlossene Konkursverfahren						
		ins- gesamt	zu- sammen	mit Masse				Verluste
				Forderungen		Deckungsquote		
				bevor- rechtigte	nicht bevor- rechtigte	bevor- rech- tigte	nicht bevor- rech- tigte	
				Forderungen				
Anzahl		1 000 DM		%		1 000 DM		
Nicht eingetragene Unternehmen	131	106	94	9 044	96 987	18,1	1,8	102 661
Einzelunternehmen	102	75	70	17 004	111 048	25,6	3,8	119 460
Personengesellschaften (OHG, KG)	272	215	204	84 686	480 432	25,5	2,9	529 542
darunter GmbH u. Co. KG	217	167	158	68 318	385 290	28,3	3,4	421 259
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	724	573	531	143 481	844 379	17,4	2,1	945 046
Aktiengesellschaften (einschl. KGaA)	2	1	1	325	691	—	—	1 016
Eingetragene Genossenschaften	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Unternehmen	2	1	1	350	950	—	—	1 300
Unternehmen und freie Berufe zusammen	1 233	971	901	254 890	1 534 487	20,6	2,5	1 699 025
Natürliche Personen	100	78	70	31 873	112 861	6,5	0,4	142 271
Nachlässe	186	140	126	37 064	207 759	82,8	11,7	189 889
Sonstige Gemeinschuldner	4	4	4	129	2 571	0,8	0,1	2 696
Übrige Gemeinschuldner zusammen.	290	222	200	69 066	323 191	47,4	7,6	334 856
insgesamt	1 523	1 193	1 101	323 956	1 857 678	26,3	3,4	2 033 881
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	11	11	9	3 178	5 347	4,2	1,5	8 312
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	1	1	1	2 650	—	—	—	2 650
Verarbeitendes Gewerbe	299	243	228	93 300	526 329	25,8	3,8	575 638
Baugewerbe	227	175	166	47 178	180 693	21,1	2,8	212 828
Handel	340	266	249	40 759	329 647	24,0	0,5	358 878
davon								
Großhandel und Handelsvermittlung	159	121	115	21 984	183 997	20,6	0,4	200 747
Einzelhandel	181	145	134	18 775	145 650	28,0	0,7	158 131
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	21	18	18	4 246	15 353	30,9	4,8	17 544
Kreditinstitute und Versicherungs- gewerbe	10	8	6	184	3 757	28,8	0,2	3 879
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	324	249	224	63 395	473 361	11,5	2,2	519 296
Unternehmen und freie Berufe zusammen	1 233	971	901	254 890	1 534 487	20,6	2,5	1 699 025
darunter Handwerk ²⁾	199	153	142	52 337	214 364	19,8	1,2	253 679
Übrige Gemeinschuldner	290	222	200	69 066	323 191	47,4	7,6	334 856
insgesamt	1 523	1 193	1 101	323 956	1 857 678	26,3	3,4	2 033 881

1) Konkursverfahren, die nach Eröffnung mangels Masse eingestellt wurden – 2) in die Handwerksrolle eingetragene

Konkurs- und Vergleichsverfahren nach Rechtsformen und Wirtschaftsabteilungen

ohne Masse ¹⁾		Konkurs- verluste insgesamt	Er- öffnete Vergleichs- verfahren	Abgeschlossene Vergleichsverfahren					Insolvenz- verluste
zu- sammen	Forde- rungen			ins- gesamt	darunter Erlaßvergleiche				
					zu- sammen	Schulden- masse	erlassener Betrag	Vergleichs- quote	
Anzahl	1 000 DM		Anzahl		1 000 DM		%	1 000 DM	
12	5 022	107 683	3	1	1	145	87	40,0	107 770
5	2 680	122 140	2	1	1	395	256	35,2	122 396
11	20 419	549 961	9	3	3	7 827	4 852	38,0	554 813
9	20 049	441 308	6	3	3	7 827	4 852	38,0	446 160
42	105 544	1 050 590	10	5	5	13 738	8 735	36,4	1 059 325
–	–	1 016	1	–	–	–	–	–	1 016
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	1 300	–	–	–	–	–	–	1 300
70	133 665	1 832 690	25	10	10	22 105	13 930	37,0	1 846 620
8	9 173	151 444	1	1	1	145	87	40,0	151 531
14	1 358	191 247	–	–	–	–	–	–	191 247
–	–	2 696	–	–	–	–	–	–	2 696
22	10 531	345 387	1	1	1	145	87	40,0	345 474
92	144 196	2 178 077	26	11	11	22 250	14 017	37,0	2 192 094
2	443	8 755	–	–	–	–	–	–	8 755
–	–	2 650	–	–	–	–	–	–	2 650
15	12 135	587 773	5	2	2	2 431	1 477	39,2	589 250
9	4 497	217 325	2	1	1	317	206	35,0	217 531
17	17 080	375 958	10	4	4	17 080	10 865	36,4	386 823
6	13 279	214 026	7	3	3	17 029	10 833	36,4	224 859
11	3 801	161 932	3	1	1	51	32	37,3	161 964
–	–	17 544	–	–	–	–	–	–	17 544
2	1 323	5 202	–	–	–	–	–	–	5 202
25	98 187	617 483	8	3	3	2 277	1 382	39,3	618 865
70	133 665	1 832 690	25	10	10	22 105	13 930	37,0	1 846 620
11	10 689	264 368	5	2	2	634	412	35,0	264 780
22	10 531	345 387	1	1	1	145	87	40,0	345 474
92	144 196	2 178 077	26	11	11	22 250	14 017	37,0	2 192 094

Unternehmen

7. Private und öffentliche Bausparkassen 1985 – 1987*)

Merkmal	Einheit	1985		1986		1987	
		1.	2.	1.	2.	1.	2.
		Halbjahr					
Eingelöste Neuabschlüsse	Anzahl	236 406	308 267	256 087	322 606	258 960	356 691
Bauspar- bzw. Vertragssumme ¹⁾	1 000 DM	7 771 294	10 104 054	8 567 888	10 486 515	8 418 921	11 327 264
Eingänge an							
Spargeld ²⁾	1 000 DM	2 059 308	2 684 525	2 048 509	2 589 384	2 083 463	2 749 643
Wohnungsbauprämien ³⁾	1 000 DM	86 802	107 154	93 093	92 447	84 979	90 829
Tilgungen und Zinsen	1 000 DM	2 601 663	3 081 054	2 728 363	2 997 403	2 869 781	3 064 458
Auszahlungen ⁴⁾	1 000 DM	4 938 653	4 784 687	4 413 953	4 725 670	4 545 056	5 022 317
Bestand an							
Bauspareinlagen	1 000 DM	25 982 327	26 281 091	25 377 906	25 189 628	24 107 650	24 106 080
Baudarlehen							
aus Zuteilungen	1 000 DM	24 821 931	24 374 385	23 976 832	23 326 500	23 105 366	22 737 866
aus Zwischenkredit-							
gewährung	1 000 DM	9 139 766	9 411 541	9 487 823	9 236 208	8 912 995	8 842 222
sonstige Baudarlehen	1 000 DM	112 408	113 992	118 889	119 571	133 087	199 277

*) Bewegungszahlen für die Berichtszeit, Bestandsangaben für das Ende der Berichtszeit – 1) einschl. Erhöhungen – 2) ohne Zinsgutschriften – 3) Eingänge, nicht Gutschriften – 4) Auszahlungen von Bauspareinlagen, von Baudarlehen aus Zuteilungen und aus Zwischenkreditgewährung sowie von sonstigen Baudarlehen

8. Gesetzliche Krankenkassen*) und ihre Mitglieder am 1. Januar 1985 – 1987 nach Größenklassen

Kassen Mitglieder	Krankenkassen mit ... Mitgliedern								
	bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 und mehr	bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 und mehr	bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 und mehr
	1. 1. 1985			1. 1. 1986			1. 1. 1987		
Ortskrankenkassen									
Kassen	—	—	54	—	—	54	—	—	54
Mitglieder	—	—	3 444 837	—	—	3 448 722	—	—	3 458 011
landwirtschaftliche Krankenkassen									
Kassen	—	2	2	—	2	2	—	2	2
Mitglieder	—	11 531	107 627	—	11 388	105 821	—	11 438	103 801
Betriebskrankenkassen									
Kassen	120	180	27	117	169	29	112	170	27
Mitglieder	68 326	523 099	825 012	67 605	501 712	855 646	63 605	511 023	849 346
Innungskrankenkassen									
Kassen	—	15	37	—	15	37	—	15	37
Mitglieder	—	119 261	693 600	—	117 322	688 194	—	116 259	684 786
Bundesknappschaft									
Kassen	—	—	1	—	—	1	—	—	1
Mitglieder	—	—	671 567	—	—	665 638	—	—	660 617
Ersatzkassen für Angestellte									
Kassen	—	—	6	—	—	6	—	—	6
Mitglieder	—	—	3 285 374	—	—	3 331 012	—	—	3 399 163
Ersatzkassen für Arbeiter									
Kassen	—	3	3	—	2	4	—	3	3
Mitglieder	—	16 800	82 109	—	10 345	99 451	—	18 329	89 790
Krankenkassen insgesamt									
Kassen	120	200	130	117	188	133	112	190	130
Mitglieder	68 326	670 691	9 110 126	67 605	640 767	9 194 484	63 605	657 049	9 245 514

*) einschl. Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost, des Bundesverkehrsministeriums, der Bundesknappschaft, der Krankenkasse der rheinischen Landwirtschaft und der Krankenkasse für den Gartenbau sowie der bundesunmittelbaren Ersatzkassen mit den auf Nordrhein-Westfalen entfallenden Anteilen

**9. Gesetzliche Krankenkassen*) und ihre Mitglieder 1985 – 1987
nach dem Versicherungsverhältnis**

Jahr Geschlecht Kassenart		Kranken- kassen	Mitglieder							
			ins- gesamt	davon				Rentner, Renten- antragsteller und Vorruhestands- geldempfänger ¹⁾		
				Pflichtmitglieder ohne Rentner		freiwillig Versicherte				
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	% ²⁾		Anzahl	% ²⁾
Jahresdurchschnitt										
1985	Insgesamt	450	9 863 776	5 664 706	57,4	1 196 096	12,2	3 002 974	30,0	
	weiblich	x	4 394 139	2 259 170	51,4	299 166	6,8	1 835 803	41,2	
1986	Insgesamt	438	9 920 280	5 723 421	57,7	1 177 115	11,9	3 019 744	30,4	
	weiblich	x	4 441 792	2 298 158	51,7	301 099	6,8	1 842 535	41,5	
1987	Insgesamt	432	9 995 277	5 762 951	57,6	1 186 499	11,9	3 045 824	30,5	
	weiblich	x	4 507 667	2 342 493	52,0	308 366	6,8	1 856 808	41,2	
Jahresdurchschnitt 1986										
	Ortskrankenkassen	54	3 456 695	2 046 177	59,2	185 398	5,4	1 225 120	35,4	
	Landw. Krankenkassen . .	4	115 646	63 987	55,3	2 860	2,5	48 799	42,2	
	Betriebskrankenkassen . .	315	1 423 566	811 202	57,0	108 844	7,6	503 520	35,4	
	Innungskrankenkassen . .	52	799 916	580 484	72,6	67 002	8,4	152 430	19,0	
	Bundesknappschaft	1	662 201	205 629	31,0	20 249	3,1	436 323	65,9	
	Ersatzkassen für Angestellte	6	3 357 001	1 938 182	57,8	783 191	23,3	635 626	18,9	
	Ersatzkassen für Arbeiter	6	105 255	77 760	73,9	9 571	9,1	17 924	17,0	
Jahresdurchschnitt 1987										
	Ortskrankenkassen	54	3 453 763	2 052 942	59,4	182 102	5,3	1 218 719	35,3	
	Landw. Krankenkassen . .	4	114 171	62 483	54,7	2 869	2,5	48 819	42,8	
	Betriebskrankenkassen . .	309	1 421 248	800 676	56,3	112 241	7,9	508 331	35,8	
	Innungskrankenkassen . .	52	797 445	576 907	72,3	65 386	8,2	115 152	19,5	
	Bundesknappschaft	1	659 854	200 998	30,5	20 824	3,1	438 032	66,4	
	Ersatzkassen für Angestellte	6	3 435 958	1 984 430	57,7	793 229	23,1	658 299	19,2	
	Ersatzkassen für Arbeiter	6	112 835	84 515	74,9	9 848	8,7	18 472	16,4	

*) Siehe S. 450. – 1) bei landwirtschaftlichen Krankenkassen: Altenteiler und sonstige Versicherte – 2) der Mitglieder insgesamt

10. Durchschnittliche Beitragssätze der gesetzlichen Krankenkassen 1986 und 1987

Kassenart	Pflichtmitglieder							
	mit Anspruch auf Entgeltfortzahlung ¹⁾				ohne Anspruch auf Entgeltfortzahlung ¹⁾			
	Zahl der Mitglieder	Beitrags-satz ²⁾	Zahl der Mitglieder	Beitrags-satz ²⁾	Zahl der Mitglieder	Beitrags-satz ²⁾	Zahl der Mitglieder	Beitrags-satz ²⁾
	1986		1987		1986		1987	
Ortskrankenkassen	1 732 311	13,19	1 723 855	13,90	8 972	17,48	8 574	18,58
Betriebskrankenkassen ³⁾	686 221	10,72	667 817	11,19	1 669		2 626	13,79
Innungskrankenkassen	520 610	12,23	520 281	13,04	304	16,80	314	17,96

1) für mindestens 6 Wochen (ohne Arbeitslose) – 2) in % des Grundlohnes – 3) ohne Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums

11. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen*) 1986**1 000 DM**

Einnahmeart/Ausgabeart a = Mitglieder (ohne Rentner) ¹⁾ b = Rentner ¹⁾		Orts- kranken- kassen	Landw. Kranken- kassen ²⁾	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Bundes- knapp- schaft
Reineinnahmen						
Beiträge zusammen		11 501 015	229 007	4 581 377	2 171 507	2 752 910
davon						
für versicherungspflichtige Mitglieder a		8 068 957	198 361	3 076 895	1 803 362	855 069
b		2 830 973	23 497	996 788	83 485	1 820 719
der versicherungsberechtigten Mitglieder a		563 181	6 864	502 898	273 799	72 584
b		—	—	—	—	1 134
für Rehabilitanden a		32 222	235	4 753	9 301	2 709
Beiträge selbständiger Künstler und Publizisten . . a		2 272	—	—	—	—
Säumniszuschläge auf Beiträge der KV a		3 410	52	41	1 600	3
Vermögenserträge und sonstige Einnahmen		317 561	190 897	154 354	70 542	264 937
darunter						
Vermögenserträge		73 748	4 349	47 945	16 035	16 205
Erstattungen und Einnahmen nach dem BVG, der RVO, dem KVLG und dem BSeuchG		171 613	185 248	64 516	38 389	42 288
Einnahmen aus Ersatzansprüchen gegen Dritte		63 188	1 111	20 973	16 978	9 458
Reineinnahmen insgesamt		11 818 576	419 905	4 735 731	2 242 049	3 017 847
Reinausgaben						
Aufwendungen für Versicherungsleistungen . . . a		6 362 839	185 936	2 655 935	1 492 059	864 963
b		5 064 328	207 085	2 129 817	647 621	2 031 029
davon						
Behandlung durch Ärzte a		1 061 305	33 644	511 319	253 574	134 370
b		702 157	30 722	323 070	89 721	295 484
Behandlung durch Zahnärzte, Zahnersatz und Zahnkronen a		901 749	38 098	412 609	237 440	99 339
b		235 343	9 132	113 711	33 876	98 593
Arzneien, Heil- und Hilfsmittel aus Apotheken. . . a		709 919	28 841	319 985	164 701	98 697
b		1 115 037	50 324	470 675	140 670	474 859

*) Siehe S. 450; jedoch ohne Ersatzkassen für Arbeiter und Angestellte. – 1) und Familienangehörige – 2) b = Altenteiler und sonstige Versicherte

Noch: 11. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen*) 1986

1 000 DM

Einnahmeart/Ausgabeart a = Mitglieder (ohne Rentner) ¹⁾ b = Rentner ¹⁾		Orts- kranken- kassen	Landw. Kranken- kassen ²⁾	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Bundes- knapp- schaft
noch: Reinausgaben						
Noch: Aufwendungen für Versicherungsleistungen						
davon						
Arzneien, Heil- und Hilfsmittel von anderen	a	326 935	14 269	150 293	73 859	42 987
Stellen/Behandlung durch sonstige Heilpersonen	b	333 529	12 310	143 046	49 376	126 120
Krankenhauspflege.	a	2 004 285	54 160	750 450	439 469	291 956
	b	2 186 491	88 116	900 746	275 315	936 008
Krankengeld	a	790 841	532	313 710	196 707	126 006
	b	13 282	—	4 239	5 020	2 225
Krankengeld bei Betreuung des kranken Kindes	a	1 029	—	486	46	42
Aufwendungen für Leistungen im Ausland	a	35 946	168	12 911	8 279	3 025
	b	28 297	92	2 847	672	2 231
Vorbeugung und Genesendenfürsorge	a	46 801	955	15 826	9 480	7 785
	b	50 754	1 675	16 211	6 058	19 034
soziale Dienste, allgemeine vorbeugende	a	24 886	44	1 825	4 411	64
Maßnahmen.	b	8 407	22	2 045	862	147
Früherkennungsmaßnahmen	a	29 096	1 098	13 821	7 196	3 282
	b	6 798	223	3 599	1 000	3 216
sonstige Hilfen	a	19 079	382	7 293	5 024	1 348
	b	513	8	145	90	144
ergänzende Leistungen zur Rehabilitation	a	90 391	118	35 904	18 939	22 121
	b	4 206	53	590	528	1 244
Mutterschaftshilfe	a	180 402	3 495	58 041	41 067	14 405
	b	888	3	278	143	267
Betriebs- und Haushaltshilfe	a	9 728	6 775	3 489	2 390	767
	b	391	3	176	95	76
Sterbegeld	a	26 850	794	12 050	6 451	3 448
	b	231 410	7 385	90 614	26 386	104 202
sonstige Leistungen	a	104 626	2 236	36 412	23 072	15 357
	b	146 825	85 271	57 825	17 810	59 176
Vermögensaufwendungen und sonstige						
Aufwendungen der Krankenversicherung		7 105	954	14 835	—330	6 125
Reinausgaben insgesamt		11 434 272	393 976	4 800 587	2 139 350	2 994 116

Anmerkungen S. 452

**12. Reineinnahmen und Reinausgaben
der gesetzlichen Krankenkassen*) je Mitglied 1986**

DM						
Einnahmeart/Ausgabeart a = Mitglieder (ohne Rentner) ¹⁾ b = Rentner ¹⁾		Orts- kranken- kassen	Landw. Kranken- kassen ²⁾	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Bundes- knapp- schaft
Reineinnahmen insgesamt		3 421,94	3 677,86	3 332,10	2 811,54	4 573,51
darunter						
Beiträge der Mitglieder (ohne Rentner)		3 610,20	3 035,27	3 370,40	2 809,69	3 854,75
Beiträge der Rentner		2 322,91	481,31	1 960,90	538,09	4 156,59
Reinausgaben insgesamt		3 310,67	3 450,76	3 377,73	2 682,76	4 537,54
darunter für						
Behandlung durch Ärzte	a	474,85	514,81	560,10	394,79	605,76
	b	576,14	629,30	635,55	578,28	674,57
Behandlung durch Zahnärzte	a	403,46	582,97	811,70	369,68	447,83
Zahnersatz und Zahnkronen	b	193,11	187,06	223,70	218,34	225,08
Arzneien, Heil- und Hilfsmittel aus Apotheken	a	317,61	441,32	350,51	256,43	444,94
	b	914,93	1 030,83	925,92	906,66	1 084,07
Krankenhauspflege	a	896,75	828,74	822,04	684,22	1 316,17
	b	1 794,09	1 804,95	1 711,97	1 774,49	2 136,84
Krankengeld	a	353,84	8,14	343,63	306,26	568,05
	b	10,90	—	8,34	32,36	5,08
Krankengeld bei Betreuung des kranken Kindes	a	0,46	—	0,86	0,07	0,20
Vorbeugung und Genesendenfürsorge	a	20,94	14,61	17,34	14,76	35,10
	b	41,65	34,31	31,90	39,05	43,45
Früherkennungsmaßnahmen	a	13,02	16,80	15,14	11,20	14,79
	b	5,58	4,57	14,35	6,45	7,34
Mutterschaftshilfe	a	80,72	53,34	63,58	63,94	64,94
	b	0,73	0,06	0,55	0,92	0,61
Sterbegeld	a	12,01	12,15	13,20	10,04	15,54
	b	189,88	151,30	178,26	170,07	237,87

*) Siehe S. 450; jedoch ohne Ersatzkassen für Arbeiter und Angestellte. – 1) und Familienangehörige – 2) b = Altenteiler und sonstige Versicherte

13. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen*) 1983 – 1986

1 000 DM

Reineinnahmen Reinausgaben Jahr		Orts- kranken- kassen	Landwirt- schaftliche Kranken- kassen	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Bundes- knappschaft	Kranken- kassen insgesamt
Reineinnahmen							
Insgesamt	1983	10 439 796	354 711	4 219 349	2 026 431	2 644 278	19 684 565
	1984	10 625 248	380 679	4 302 531	2 032 803	2 776 970	20 118 231
	1985	11 040 511	409 593	4 423 269	2 062 782	2 895 220	20 831 375
	1986	11 818 576	419 905	4 735 731	2 242 049	3 017 847	22 234 108
darunter							
Beiträge für	1983	6 995 085	171 160	2 724 647	1 614 300	803 543	12 308 735
versicherungspflichtige	1984	7 036 321	184 869	2 727 845	1 612 085	827 841	12 388 961
Mitglieder	1985	7 378 191	200 483	2 837 100	1 642 786	837 954	12 896 514
(ohne Rentner)	1986	8 068 957	198 361	3 076 895	1 803 362	855 069	14 002 644
Reinausgaben							
Insgesamt	1983	9 656 423	348 160	4 110 052	1 838 434	2 555 691	18 508 760
	1984	10 387 619	364 019	4 423 534	1 995 212	2 721 889	19 892 273
	1985	10 901 468	372 841	4 575 721	2 075 693	2 858 324	20 784 047
	1986	11 434 272	393 976	4 800 587	2 139 350	2 994 116	21 762 351
darunter							
Leistungen an Mitglieder	1983	5 466 431	177 835	2 411 265	1 337 664	803 348	10 196 543
(ohne Rentner) und	1984	5 863 886	181 711	2 520 299	1 437 639	838 193	10 841 728
ihre Familienan-	1985	6 092 772	179 964	2 555 121	1 472 984	844 005	11 144 846
gehörigen	1986	6 362 839	185 936	2 655 935	1 492 059	864 963	11 561 732

*) Siehe S. 450; jedoch ohne Ersatzkassen für Arbeiter und Angestellte.

14. Leistungsfälle der gesetzlichen Krankenkassen*) 1985 und 1986

Art der Leistungen ¹⁾ a = 1985 b = 1986		Leistungsfälle bzw. Leistungstage der Mitglieder (ohne Rentner)					
		insgesamt		Männer		Frauen	
		Anzahl	je 1 000 Mitglieder	Anzahl	je 1 000 Mitglieder	Anzahl	je 1 000 Mitglieder
Arbeitsunfähigkeitsfälle	a	4 100 896	1 088,3	2 989 666	1 097,2	1 111 230	1 065,1
	b	4 420 587	1 170,3	3 213 342	1 181,1	1 207 245	1 142,3
Krankenhausfälle	a	900 688	239,0	496 436	182,2	404 252	387,5
	b	923 072	244,4	477 354	175,5	445 718	421,8
Arbeitsunfähigkeitstage	a	66 935 193	17 762,9	48 928 836	17 956,0	18 006 357	17 258,4
	b	70 182 778	18 579,3	51 178 372	18 811,1	19 004 406	17 982,6
Krankenhaustage	a	12 320 462	3 269,5	7 037 973	2 582,8	5 282 489	5 063,1
	b	12 344 087	3 267,8	6 673 726	2 453,0	5 670 361	5 365,5
Mutterschaftshilfe	a	68 927	66,1	x	x	68 927	66,1
	b	73 922	69,9	x	x	73 922	69,9
Sterbegeldfälle	a	16 128	4,3	11 219	4,1	4 909	4,7
	b	15 642	4,1	10 351	3,8	5 291	5,0

*) nur landwirtschaftliche Krankenkassen, Orts-, Innungs- und Betriebskrankenkassen ohne die der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums – 1) ohne Genesendenfürsorge und vorbeugende Gesundheitshilfe

**15. Einnahmen, Ausgaben, Rentenanträge und Rentenbestand
der Rentenversicherung der Arbeiter 1982 – 1987**

Einnahmen/Ausgaben Rentenanträge Rentenbestand	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Einnahmen und Ausgaben 1 000 DM						
Einnahmen insgesamt	23 576 016	23 266 165	23 374 863	25 179 643	26 348 515	25 772 169
davon						
Beiträge	16 238 170	15 487 303	16 384 633	17 081 588	18 029 528	17 979 390
Zuschüsse	4 833 900	4 851 930	5 250 250	5 452 462	5 529 908	5 723 167
Zinsen u. sonstige Einnahmen	2 503 946	2 926 932	1 739 980	2 645 593	2 789 079	2 069 612
Ausgaben insgesamt	23 437 075	23 349 904	24 702 372	24 859 014	24 998 130	25 705 364
davon						
Renten	19 778 397	20 079 992	21 334 111	21 822 125	22 187 504	22 922 803
Heilverfahren.	778 837	683 668	681 495	721 890	792 511	880 805
Verwaltungskosten und sonstige Ausgaben	2 879 841	2 586 244	2 686 766	2 314 999	2 018 115	1 901 756
Rentenanträge						
Zu erledigende Anträge insgesamt	253 107	262 473	285 340	256 569	271 215	295 587
davon						
aus dem Vorjahr übernommen	39 857	43 638	42 922	44 044	42 123	47 756
Neuanträge.	213 250	218 835	242 418	212 525	229 092	247 831
Im Berichtsjahr erledigte Anträge insgesamt.	209 729	219 567	241 759	214 785	239 707	244 126
davon wurden						
bewilligt	158 864	167 484	188 956	171 364	195 151	197 434
abgelehnt.	30 493	32 070	31 874	22 753	20 714	23 066
auf andere Weise erledigt	20 372	20 013	20 929	20 668	23 842	23 626
Unerledigte Anträge am Ende des Berichtsjahres	43 638	42 906	43 581	41 784	47 757	51 461
Rentenbestand am Jahresende						
Renten an Versicherte	1 411 030	1 424 936	1 446 396	1 448 942	1 449 537	1 477 678
Witwen- und Witwerrenten . . .	645 732	647 564	650 454	652 954	648 221	659 434
Waisenrenten	74 438	76 504	74 173	71 322	66 709	62 282

Quelle: Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Sozialhilfe

Die Sozialhilfe soll eine Lebensführung ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht. Diese Hilfe wird seit Juni 1962 nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) an Stelle der früheren Fürsorgeleistungen gewährt, und zwar als Hilfe zum Lebensunterhalt und als Hilfe in besonderen Lebenslagen (einschl. Tuberkulosehilfe) in und/oder außerhalb von Einrichtungen, Heimen und gleichartigen Einrichtungen. Die Neuregelung wird von 1963 an in den statistischen Nachweisungen berücksichtigt.

Ausgegliedert aus dem Bereich der Sozialhilfe wurden die Kriegsofperfürsorge sowie die Hilfe zur Erziehung Minderjähriger, die nunmehr zur Jugendhilfe gezählt wird.

Schwerbehinderte

Die Statistik über die Schwerbehinderten (§ 53 SchwbG) umfaßt die Zahl der Schwerbehinderten mit gültigem Ausweis, persönliche Merkmale, Art, Ursache und Grad der Behinderung.

Kriegsofperfürsorge

Seit dem Jahre 1963 werden die Leistungen der Kriegsofperfürsorge an Kriegsbeschädigte und deren Familienmitglieder sowie Hinterbliebene einschl. der bis dahin in der Allgemeinen Fürsorge enthaltenen pauschalierten Leistungen gesondert nachgewiesen. Rechtsgrundlage ist das Bundesversorgungsgesetz (BVG) und das Gesetz zur Durchführung der Kriegsofperfürsorge.

Jugendhilfe

Die Jugendhilfe umfaßt alle erzieherischen Hilfen der Jugendämter und Landesjugendämter zur Förderung der Jugendwohlfahrt auf Grund des Gesetzes für Jugendwohlfahrt. Dazu gehören insbesondere: Schutz der Pflegekinder, Vormundschaftswesen, Amtspflegschaft, Beistandschaft, Mitwirkung bei Adoptionen und Vaterschaftsfeststellungen, Jugendgerichtshilfe, Erziehungsbeistandschaft, Freiwillige Erziehungshilfe, Fürsorgeerziehung und Heimaufsicht.

1. Empfänger von Sozialhilfe 1982 – 1986 nach Hilfearten und Trägern

Hilfeart Träger der Sozialhilfe	1982	1983 ¹⁾	1984 ²⁾	1985 ³⁾	1986
Sozialhilfe insgesamt⁴⁾	739 130	793 585	808 251	907 755	976 595
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	512 620	587 135	600 607	695 508	756 908
Hilfe in besonderen Lebenslagen	334 883	321 980	326 505	353 736	384 644
Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	147	160	131	377	221
Ausbildungshilfe ⁵⁾	2 703	x	x	x	x
vorbeugende Gesundheitshilfe	11 575	7 620	10 112	9 544	10 346
Krankenhilfe, sonstige Hilfe ⁶⁾	110 184	103 510	104 027	126 057	144 387
Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	1 646	1 305	1 615	2 115	2 418
Eingliederungshilfe für Behinderte	53 977	54 970	61 249	62 839	62 504
Tuberkulosehilfe	1 888	1 005	1 055	778	1 016
Hilfe zur Pflege	151 947	150 120	146 073	149 986	160 777
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	3 389	3 495	2 342	2 339	2 353
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1 565	1 240	5 874	1 428	4 240
Altenhilfe	7 777	6 625	5 572	5 723	5 855
Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	1 971	2 255	1 420	1 515	1 215
Sozialhilfe der örtlichen Träger	616 450	672 355	678 435	774 772	831 727
davon					
kreisfreie Städte	320 597	360 560	350 211	418 956	442 709
Kreise	295 853	311 795	328 224	355 816	389 018
Sozialhilfe der überörtlichen Träger	122 680	121 230	129 816	132 983	144 868

1) Repräsentativerhebung mit einem Auswahlsatz von 20 % – 2) Das Ergebnis 1984 enthält hinsichtlich der Zahl der Hilfeempfänger bei den örtlichen Trägern der Sozialhilfe Untererfassungen, deren Ausmaß jedoch nicht quantifiziert werden kann. – 3) Repräsentativerhebung mit regionalisiertem Hochrechnungsfaktor – 4) Außerhalb von und/oder in Einrichtungen; ohne Empfänger von nur einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt, von Hilfe für Nichtseßhafte und pauschalen Hilfeleistungen; Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfeart gezählt. – 5) entfällt ab Berichtsjahr 1983 aufgrund des 2. Haushaltsstrukturgesetzes vom 22. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1523) – 6) sonstige Hilfe: Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Familienplanung

2. Empfänger von Sozialhilfe 1986 nach Hilfearten und Trägern (Einzelnachweis)

Träger der Sozialhilfe	Empfänger von							
	laufender Hilfe zum Lebens- unterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					Sozialhilfe ¹⁾	
		zu- sammen	darunter ²⁾				ins- gesamt	je 1 000 Ein- wohner ⁴⁾
			Hilfe zur Pflege	Krankenh., sonstige Hilfe ³⁾	Ein- gliederungs- hilfe	vorb. Gesund- heitshilfe		
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	34 476	12 453	2 409	9 778	85	210	36 456	65
Duisburg	29 127	8 403	2 528	4 504	16	448	31 728	62
Essen	43 746	13 171	4 843	7 733	46	221	47 921	78
Krefeld	12 977	1 586	642	750	3	—	13 354	62
Mönchengladbach	18 403	5 505	1 428	3 580	254	296	19 796	78
Mülheim a. d. Ruhr	8 266	2 729	962	1 649	32	61	8 856	52
Oberhausen	11 747	3 849	1 549	1 428	155	1	13 381	60
Remscheid	7 246	2 017	447	1 452	15	98	7 469	62
Solingen	5 522	2 565	1 154	1 448	6	8	6 446	41
Wuppertal	20 622	6 685	1 594	4 715	52	233	20 992	56
Kreise								
Kleve	10 047	2 277	898	1 259	27	52	10 053	38
Mettmann	18 343	7 038	1 873	3 607	63	48	21 840	46
Neuss	13 021	3 741	1 590	1 797	7	5	14 489	36
Viersen	9 585	2 583	920	986	590	82	10 244	39
Wesel	16 480	3 601	1 331	1 196	722	88	18 520	45
Reg.-Bez. Düsseldorf	259 608	78 203	24 168	45 882	2 073	1 851	281 545	56
Kreisfreie Städte								
Aachen	13 190	4 380	1 013	2 801	281	259	14 362	60
Bonn	11 551	1 781	728	582	241	228	12 568	43
Köln	51 043	17 631	3 990	13 577	70	145	53 538	59
Leverkusen	5 308	2 383	755	1 390	8	175	6 154	40
Kreise								
Aachen	12 228	3 306	1 404	1 833	34	8	13 332	46
Düren	10 589	3 189	1 130	1 986	39	62	10 969	46
Erfktkreis	11 493	2 998	1 253	1 500	107	152	12 053	30
Euskirchen	5 476	2 353	804	1 441	65	22	6 128	38
Heinsberg	6 100	2 567	624	1 275	594	70	7 298	34
Oberbergischer Kreis	8 558	2 662	1 141	1 227	118	192	9 817	40
Rhein.-Berg. Kreis	5 576	1 758	999	570	97	76	6 583	26
Rhein-Sieg-Kreis	15 043	3 340	1 537	1 336	341	47	16 721	35
Reg.-Bez. Köln	156 155	48 348	15 378	29 518	1 995	1 436	169 523	44
Kreisfreie Städte								
Bottrop	5 693	1 970	753	1 164	1	84	6 506	58
Gelsenkirchen	17 783	6 284	1 434	4 764	91	74	18 811	66
Münster	12 831	4 175	1 195	2 836	22	149	13 731	51

1) Außerhalb von und/oder in Einrichtungen; ohne Empfänger von nur einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt, von Hilfe für Nichtseßhafte und pauschalen Hilfeleistungen; Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfeart gezählt. — 2) Mehrfachzahlungen möglich — 3) sonstige Hilfe: Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Familienplanung — 4) Bevölkerungsstand am Ende des Jahres

Noch: 2. Empfänger von Sozialhilfe 1986 nach Hilfearten und Trägern (Einzelnachweis)

Träger der Sozialhilfe	Empfänger von							Sozialhilfe ¹⁾	
	laufender Hilfe zum Lebens- unterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					ins- gesamt		je 1 000 Ein- wohner ⁴⁾
		zu- sammen	darunter ²⁾						
			Hilfe zur Pflege	Krankenh., sonstige Hilfe ³⁾	Ein- gliederungs- hilfe	vorb. Gesund- heitshilfe			
Kreise									
Borken	6 742	2 477	1 637	827	2	14	8 139	26	
Coesfeld	5 560	2 439	880	904	26	252	6 827	38	
Recklinghausen . . .	36 066	11 318	3 349	6 920	31	891	40 192	64	
Steinfurt	13 831	3 501	1 984	1 326	34	172	15 332	40	
Warendorf	9 575	3 180	1 243	1 577	99	252	10 971	44	
Reg.-Bez. Münster . .	108 081	35 344	12 475	20 318	306	1 888	120 509	50	
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	13 530	4 351	1 595	2 278	28	461	15 213	51	
Kreise									
Gütersloh.	10 627	3 977	1 404	2 467	29	101	12 313	43	
Herford	8 258	2 890	748	2 118	25	33	8 863	39	
Höxter	3 966	1 409	718	628	7	47	4 636	33	
Lippe	10 443	3 869	776	2 098	97	207	12 226	38	
Minden-Lübbecke . .	10 485	3 274	953	2 218	7	118	11 469	41	
Paderborn	10 070	3 712	1 045	2 459	63	123	11 055	48	
Reg.-Bez. Detmold . .	67 379	23 482	7 239	14 266	256	1 090	75 775	42	
Kreisfreie Städte									
Bochum	21 406	6 709	3 073	3 213	36	421	23 982	63	
Dortmund	33 733	11 478	3 394	7 121	195	1 096	36 788	65	
Hagen	11 472	4 720	1 018	2 619	74	609	13 313	65	
Hamm	6 594	2 537	666	1 782	58	112	7 442	45	
Herne	11 990	4 504	1 993	2 134	236	197	13 902	81	
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis . .	13 745	4 490	2 419	1 919	39	140	15 779	47	
Hochsauerlandkreis .	7 097	4 078	1 359	2 116	294	254	9 523	37	
Märkischer Kreis . . .	15 229	4 638	2 402	2 157	5	90	17 267	42	
Olpe	3 221	1 626	697	689	184	47	4 172	34	
Siegen-Wittgenstein .	9 058	2 710	1 257	1 210	2	204	10 386	37	
Soest	9 917	4 092	1 083	2 390	552	142	11 761	44	
Unna	16 943	6 201	2 819	2 330	227	734	20 060	51	
Reg.-Bez. Arnsberg . .	160 405	57 783	22 180	29 680	1 902	4 046	184 375	52	
Nordrhein-Westfalen	751 628	243 160	81 440	139 664	6 532	10 311	831 727	50	

Anmerkungen S. 459

3. Empfänger von Sozialhilfe 1986 nach Hilfearten, Alter und Geschlecht

Hilfeart a = Zusammen b = weiblich		Empfänger						
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
			unter 15	15 – 21	21 – 60	60 – 70	70 und mehr	
Sozialhilfe insgesamt¹⁾		a	976 595	232 466	102 399	446 827	48 879	146 024
		b	564 874	112 797	53 597	244 846	33 030	120 604
Laufende Hilfe zum		a	756 908	210 224	93 302	367 118	30 986	55 278
Lebensunterhalt		b	432 867	103 497	49 788	211 041	22 167	46 374
Hilfe in besonderen		a	384 644	58 072	23 997	171 915	24 525	106 135
Lebenslagen		b	220 968	26 584	11 229	80 573	15 424	87 158
Hilfe zum Aufbau oder								
zur Sicherung der		a	221	–	33	157	13	18
Lebensgrundlage		b	108	–	16	67	9	16
vorbeugende		a	10 346	5 707	450	3 594	288	307
Gesundheitshilfe		b	6 631	2 722	241	3 134	252	282
Krankenhilfe, sonstige		a	144 387	34 976	13 706	85 962	4 155	5 588
Hilfe ²⁾		b	74 333	16 851	6 888	43 027	2 869	4 698
Hilfe für werdende Mütter und		a	2 418	4	418	1 996	–	–
Wöchnerinnen		b	2 418	4	418	1 996	–	–
Eingliederungshilfe für		a	62 504	11 030	4 844	42 592	2 100	1 938
Behinderte.		b	25 080	4 125	1 849	16 648	1 073	1 385
Tuberkulosehilfe		a	1 016	30	21	878	44	43
		b	259	16	10	200	11	22
Hilfe zur Pflege		a	160 777	6 743	4 726	37 832	17 010	94 466
		b	110 850	3 079	2 100	17 845	10 402	77 424
Hilfe zur Weiterführung		a	2 353	240	57	642	297	1 117
des Haushalts		b	1 792	127	33	432	230	970
Hilfe zur Überwindung								
besonderer sozialer		a	4 240	16	319	3 727	142	36
Schwierigkeiten.		b	639	7	98	486	30	18
Altenhilfe		a	5 855	–	–	123	1 150	4 582
		b	5 111	–	–	91	990	4 030
Hilfe in anderen besonderen		a	1 215	25	18	299	202	671
Lebenslagen.		b	968	11	9	163	156	609

1) Außerhalb von und/oder in Einrichtungen; ohne Empfänger von nur einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt, von Hilfe für Nichtseßhafte und pauschalen Hilfeleistungen; Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfeart gezählt. – 2) sonstige Hilfe: Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Familienplanung

4. Ausgaben und Einnahmen für Sozialhilfe 1982 – 1987 nach Hilfearten und Trägern

1 000 DM

Ausgaben/Einnahmen Hilfeart Träger der Sozialhilfe	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Ausgaben insgesamt	5 113 040	5 517 063	5 912 977	6 672 189	7 392 811	8 027 672
Hilfe zum Lebensunterhalt	1 890 409	2 106 782	2 304 200	2 778 465	3 264 114	3 552 173
Hilfe in besonderen Lebenslagen	3 222 631	3 410 281	3 608 777	3 893 724	4 128 697	4 475 499
davon						
Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	1 021	1 752	1 713	872	595	534
Ausbildungshilfe ¹⁾	2 720	x	x	x	x	x
vorbeugende Gesundheitshilfe	21 727	18 296	19 303	20 818	21 258	21 964
Krankenhilfe, sonstige Hilfe ²⁾	236 896	248 906	256 276	278 041	310 942	337 674
Hilfe für werdende Mütter und Wochnerinnen	4 528	5 635	5 720	6 214	6 575	7 069
Eingliederungshilfe für Behinderte	961 641	1 027 987	1 133 385	1 161 376	1 290 108	1 401 371
Tuberkulosehilfe	12 950	7 910	7 375	9 541	8 544	5 729
Hilfe zur Pflege	1 903 230	2 018 203	2 107 483	2 334 314	2 403 501	2 611 470
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	10 256	8 303	6 904	8 051	7 797	8 043
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	56 125	63 548	59 814	63 389	68 383	70 647
Altenhilfe	9 985	8 519	9 685	10 114	10 147	9 956
Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	1 552	1 222	1 119	994	847	1 042
Einnahmen insgesamt	1 239 946	1 363 313	1 414 639	1 504 954	1 690 093	1 856 220
Reine Ausgaben insgesamt	3 873 094	4 153 750	4 498 338	5 167 235	5 702 718	6 171 452
Ausgaben der örtlichen Träger zusammen	2 411 099	2 625 258	2 833 304	3 338 598	3 879 737	4 241 398
davon						
kreisfreie Städte	1 346 560	1 473 679	1 604 725	1 907 582	2 205 528	2 432 459
Kreise	1 064 539	1 151 579	1 228 579	1 431 016	1 674 209	1 808 939
Ausgaben der überörtlichen Träger zusammen	2 701 941	2 891 805	3 079 673	3 333 591	3 513 074	3 786 274

1) entfällt ab Berichtsjahr 1983 aufgrund des 2. Haushaltsstrukturgesetzes vom 22. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1523) –
2) sonstige Hilfe: Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Familienplanung

5. Ausgaben für Sozialhilfe 1987 nach Hilfearten und Trägern (Einzelnachweis)

Träger der Sozialhilfe	Ausgaben für								weitere Leistun- gen ⁴⁾
	Hilfe zum Lebens- unterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					Sozialhilfe ¹⁾		
		zu- sammen	darunter				ins- gesamt	je Ein- wohner ³⁾	
			Hilfe zur Pflege	Kranken- hilfe, son- stige Hilfe ²⁾	Eingliede- rungshilfe	vorb. Gesund- heitshilfe			
	1 000 DM						DM	1 000 DM	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	174 746	27 759	10 462	13 054	869	690	202 505	359,91	464
Duisburg	139 585	23 899	10 554	10 364	1 089	829	163 484	319,13	206
Essen	245 193	38 793	16 361	18 921	452	2 058	283 986	464,45	334
Krefeld	74 412	11 250	3 996	5 811	349	186	85 662	394,20	65
Mönchengladbach	85 484	12 541	5 908	5 407	685	217	98 025	382,67	167
Mülheim a. d. Ruhr	34 160	7 055	4 028	2 648	55	246	41 215	243,73	111
Oberhausen	52 607	9 616	5 425	2 731	488	558	62 223	281,57	54
Remscheid	27 443	3 505	1 610	1 515	46	133	30 948	256,26	272
Solingen	30 450	9 027	5 482	3 031	191	153	39 477	248,72	117
Wuppertal	91 967	17 273	7 655	8 321	100	665	109 240	291,73	283
Kreise									
Kleve	37 085	8 239	3 889	3 465	545	231	45 324	171,82	303
Mettmann	72 075	14 475	7 658	3 195	481	142	86 550	179,74	640
Neuss	57 013	14 551	6 833	5 743	347	152	71 564	175,10	220
Viersen	47 572	7 995	3 533	3 884	326	134	55 567	211,21	427
Wesel	74 500	13 348	5 238	6 381	1 075	384	87 848	210,37	307
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 244 292	219 326	98 632	94 471	7 098	6 778	1 463 618	290,48	3 970
Kreisfreie Städte									
Aachen	64 392	11 352	4 848	5 020	595	230	75 744	314,79	111
Bonn	60 632	10 263	3 597	5 877	322	83	70 895	241,56	207
Köln	300 570	45 524	18 226	23 456	708	600	346 094	376,83	662
Leverkusen	27 917	6 693	3 088	2 326	45	263	34 610	223,57	158
Kreise									
Aachen	58 427	10 732	6 107	4 013	37	305	69 159	239,98	99
Düren	39 808	8 769	4 329	3 999	157	184	48 577	204,64	132
Erftkreis	75 743	17 832	9 592	7 253	426	187	93 575	229,69	340
Euskirchen	21 595	6 066	3 853	1 797	168	2	27 661	170,66	116
Heinsberg	24 460	5 378	2 717	2 052	435	62	29 838	136,99	76
Oberbergischer Kreis	37 689	8 237	4 726	2 957	34	411	45 926	185,22	296
Rhein.-Berg.-Kreis	28 709	7 748	4 967	1 866	546	139	36 457	145,48	—
Rhein-Sieg-Kreis	64 808	12 565	7 535	4 449	362	13	77 373	159,29	418
Reg.-Bez. Köln	804 750	151 159	73 585	65 065	3 835	2 479	955 909	244,82	2 615
Kreisfreie Städte									
Bottrop	21 216	5 037	2 548	1 766	227	350	26 253	233,45	37
Gelsenkirchen	86 276	15 420	6 232	8 086	388	70	101 696	360,29	—
Münster	54 351	9 549	3 707	4 821	57	764	63 900	239,82	163

1) außerhalb von und in Einrichtungen – 2) sonstige Hilfe: Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Familienplanung – 3) Bevölkerungsstand am 31. 12. 1987, vorläufiges Ergebnis (Basis: Volkszählung 1970) – 4) Krankenversorgung gemäß LAG, Geschlechtskrankenfürsorge, Sozialhilfe und Kostenersatz für Deutsche im Ausland

Noch: 5. Ausgaben für Sozialhilfe 1987 nach Hilfearten und Trägern (Einzelnachweis)

Träger der Sozialhilfe	Ausgaben für								
	Hilfe zum Lebens- unterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					Sozialhilfe ¹⁾		weitere Leistun- gen ⁴⁾
		zu- sammen	darunter				ins- gesamt	je Ein- wohner ³⁾	
			Hilfe zur Pflege	Kranken- hilfe, son- stige Hilfe ²⁾	Eingliederungshilfe	vorb. Gesund- heitshilfe			
1 000 DM								DM	1 000 DM
Kreise									
Borken	40 290	12 238	7 146	3 369	1 032	231	52 528	169,02	313
Coesfeld	21 233	6 257	3 341	1 818	241	370	27 490	152,78	121
Recklinghausen	148 208	27 499	12 833	12 213	569	1 561	175 707	281,80	712
Steinfurt	49 556	11 465	6 856	2 889	541	310	61 021	160,18	497
Warendorf	38 151	8 791	5 296	2 652	248	345	46 942	189,74	343
Reg.-Bez. Münster. . .	459 281	96 256	47 959	37 614	3 303	4 001	555 537	231,11	2 186
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	76 591	13 963	5 703	6 924	209	945	90 554	300,65	434
Kreise									
Gutersloh.	44 303	9 575	5 188	3 796	324	109	53 878	187,10	536
Herford	33 247	7 731	3 190	3 931	279	93	40 978	182,50	481
Höxter	15 549	4 525	2 754	1 540	55	152	20 074	143,41	96
Lippe	44 370	8 501	3 273	4 001	124	602	52 871	163,11	498
Minden-Lübbecke	42 871	8 643	4 045	4 057	57	340	51 514	184,68	426
Paderborn	34 606	8 618	4 629	3 520	69	194	43 224	184,77	394
Reg.-Bez. Detmold . .	291 537	61 556	28 782	27 769	1 117	2 435	353 093	197,18	2 865
Kreisfreie Städte									
Bochum	102 622	20 922	11 742	7 842	465	241	123 544	323,78	323
Dortmund	183 110	33 149	17 167	12 964	1 112	1 340	216 259	380,90	361
Hagen	58 306	11 970	5 027	4 819	267	903	70 276	341,56	195
Hamm	27 599	5 259	2 267	2 539	132	35	32 858	197,32	180
Herne	48 528	14 482	9 869	3 622	416	375	63 010	369,00	106
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	63 871	17 261	10 327	5 531	511	631	81 132	241,43	359
Hochsauerlandkreis	30 420	8 922	4 616	3 470	230	435	39 342	151,84	170
Märkischer Kreis	58 990	15 337	10 033	4 220	687	192	74 327	179,92	312
Olpe	12 731	4 416	2 826	1 317	149	91	17 147	139,03	105
Siegen-Wittgenstein	45 123	10 447	5 663	3 940	312	223	55 570	199,46	187
Soest	39 565	8 700	4 225	3 946	272	114	48 265	180,17	327
Unna	72 890	18 621	9 956	6 307	486	1 500	91 511	231,45	386
Reg.-Bez. Arnsberg . .	743 755	169 486	93 718	60 517	5 039	6 080	913 241	256,11	3 011
Örtliche Träger zus.	3 543 615	697 783	342 676	285 436	20 392	21 773	4 241 398	253,92	14 647
Landschaftsverbände									
Rheinland	6 465	2 075	563	1 335	691	42	190	655 514	191
Westfalen-Lippe	2 093	1 702	153	933	103	10	048	725 465	x
Überörtliche Träger zusammen	8 558	3 777	716	2 268	794	52	238	1 380	979
Nordrhein-Westfalen	3 552 173	4 475 499	2 611 470	337 674	1 401 371	21 964	8 027 672	480,60	50 017

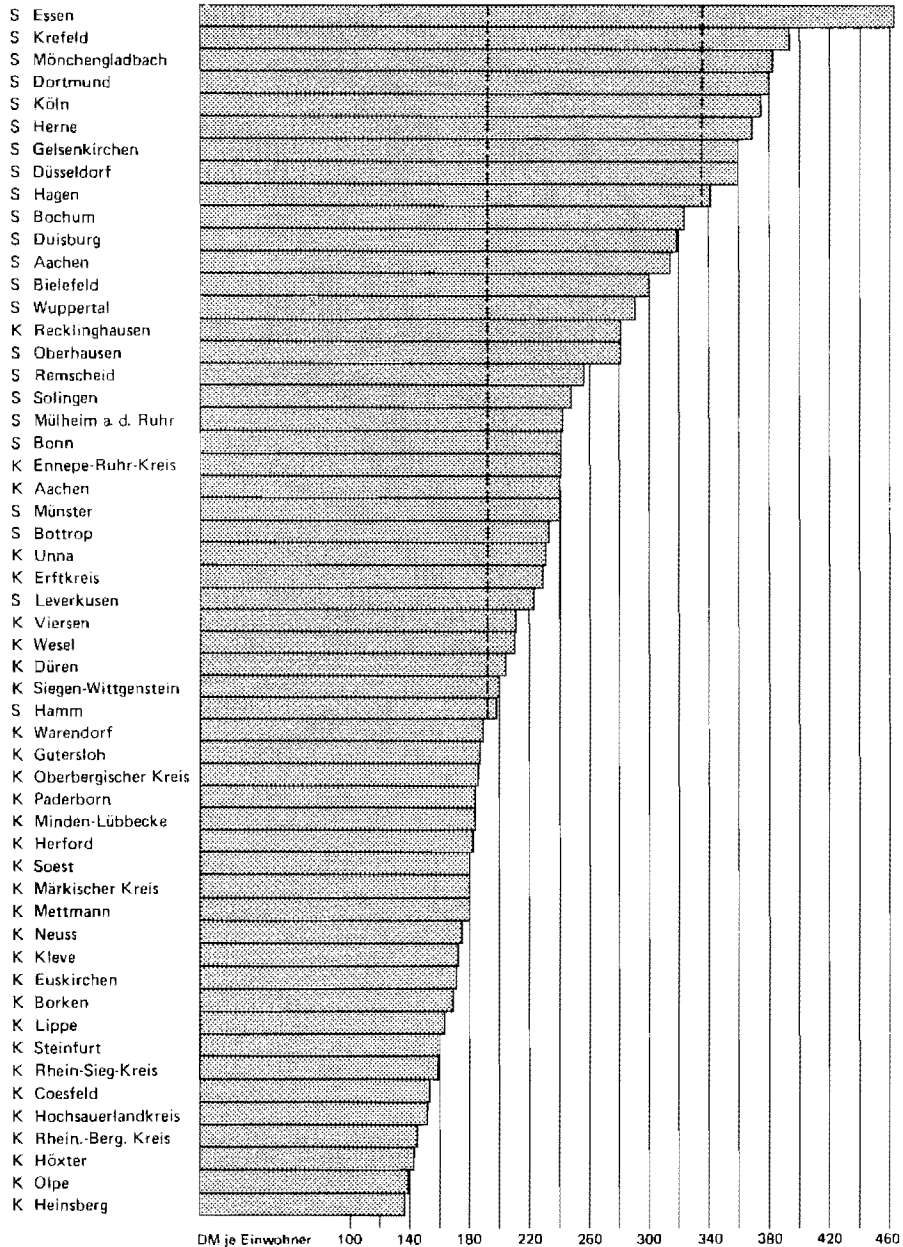
Anmerkungen S. 463

Bruttoausgaben für Sozialhilfe 1987

S = Kreisfreie Stadt
K = Kreis

Durchschnitt
Kreise

Durchschnitt
krfr. Städte



6. Schwerbehinderte am 31. Dezember 1987 nach Altersgruppen,

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht				
		insgesamt	Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	Funktions- einschränkung von Gliedmaßen	Funktions- einschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes
1	unter 4 männlich	1 623	15	117	29
	weiblich	1 350	13	154	23
	Zusammen	2 973	28	271	52
2	4 – 6 männlich	1 642	14	165	26
	weiblich	1 214	13	119	23
	Zusammen	2 856	27	284	49
3	6 – 15 männlich	9 816	84	1 053	174
	weiblich	6 857	68	671	178
	Zusammen	16 673	152	1 724	352
4	15 – 18 männlich	4 758	45	478	108
	weiblich	3 489	22	367	137
	Zusammen	8 247	67	845	245
5	18 – 25 männlich	18 450	299	2 175	656
	weiblich	13 603	158	1 618	813
	Zusammen	32 053	457	3 793	1 469
6	25 – 35 männlich	33 973	773	4 853	2 362
	weiblich	25 540	281	3 455	2 081
	Zusammen	59 513	1 054	8 308	4 443
7	35 – 45 männlich	44 932	888	6 753	6 569
	weiblich	33 739	288	4 405	4 344
	Zusammen	78 671	1 176	11 158	10 913
8	45 – 55 männlich	146 187	2 547	19 917	28 298
	weiblich	98 424	606	12 030	18 729
	Zusammen	244 611	3 153	31 947	47 027
9	55 – 60 männlich	147 818	2 027	17 886	31 213
	weiblich	86 375	409	10 317	19 814
	Zusammen	234 193	2 436	28 203	51 027
10	60 – 62 männlich	75 037	1 532	9 302	15 273
	weiblich	44 900	210	5 137	10 941
	Zusammen	119 937	1 742	14 439	26 214
11	62 – 65 männlich	107 094	3 634	15 136	19 811
	weiblich	75 902	346	8 953	18 518
	Zusammen	182 996	3 980	24 089	38 329
12	65 und mehr männlich	375 576	12 236	54 071	56 352
	weiblich	514 408	2 226	60 556	104 621
	Zusammen	889 984	14 462	114 627	160 973
13	Insgesamt männlich	966 906	24 094	131 906	160 871
	weiblich	905 801	4 640	107 782	180 222
	Insgesamt	1 872 707	28 734	239 688	341 093

Geschlecht und Art der schwersten Behinderung (Oberkategorien)

Schwerbehinderte						Lfd. Nr.
davon behindert durch						
Blindheit und Sehbehinderung	Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwer- hörigkeit, Gleich- gewichtsstörungen	Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsy- stemien	Querschnitt- lähmung, zere- brale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	
59	69	5	337	524	468	1
67	44	2	262	422	363	
126	113	7	599	946	831	
55	81	3	331	558	409	2
48	60	—	245	410	296	
103	141	3	576	968	705	
345	690	13	1 815	3 990	1 652	3
266	497	8	1 370	2 639	1 160	
611	1 187	21	3 185	6 629	2 812	
165	357	4	795	2 029	777	4
135	261	5	631	1 367	564	
300	618	9	1 426	3 396	1 341	
650	1 026	40	2 425	8 514	2 665	5
448	791	43	1 869	5 913	1 950	
1 098	1 817	83	4 294	14 427	4 615	
1 177	1 313	95	5 070	12 901	5 429	6
868	1 056	350	4 014	9 323	4 112	
2 045	2 369	445	9 084	22 224	9 541	
1 509	1 487	63	11 361	9 676	6 626	7
998	1 197	2 200	8 003	7 265	5 039	
2 507	2 684	2 263	19 364	16 941	11 665	
3 934	4 257	126	53 327	15 168	18 613	8
2 641	2 596	7 909	28 548	11 528	13 837	
6 575	6 853	8 035	81 875	26 696	32 450	
3 125	4 626	90	62 036	9 065	17 750	9
2 148	2 046	4 616	29 132	6 430	11 463	
5 273	6 672	4 706	91 168	15 495	29 213	
1 548	2 455	46	31 025	3 821	10 035	10
1 134	1 050	1 975	16 062	2 783	5 608	
2 682	3 505	2 021	47 087	6 604	15 643	
2 429	3 249	74	41 674	5 215	15 872	11
1 988	1 850	3 105	28 116	4 288	8 738	
4 417	5 099	3 179	69 790	9 503	24 610	
13 641	13 320	237	162 614	18 791	44 314	12
25 675	14 835	11 119	236 058	24 245	35 073	
39 316	28 155	11 356	398 672	43 036	79 387	
28 637	32 930	796	372 810	90 252	124 610	13
36 416	26 283	31 332	354 310	76 613	88 203	
65 053	59 213	32 128	727 120	166 865	212 813	

7. Kriegsofopferfürsorge 1987*)

Leistungsart	Örtliche Träger			Überörtliche Träger	Insgesamt
	zusammen	davon			
		kreisfr. Städte	Kreise		

Ausgaben in 1 000 DM					
Berufsfördernde Leistungen.	x	x	x	4 517	4 517
Erziehungsbeihilfen	3 669	1 245	2 424	13 191	16 860
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	68 832	36 943	31 889	5 051	73 883
Erholungshilfe	5 498	2 699	2 799	33 885	39 383
Wohnungshilfe.	42	34	8	325	367
Hilfe in besonderen Lebenslagen	44 378	20 060	24 318	297 823	342 201
Insgesamt	122 419	60 981	61 438	354 792	477 211

Empfänger laufender Leistungen am Jahresende ¹⁾					
Berufsfördernde Leistungen.	x	x	x	458	458
Erziehungsbeihilfen	819	359	460	2 234	3 053
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	12 278	6 210	6 068	915	13 193
Hilfe in besonderen Lebenslagen	13 652	6 549	7 103	13 110	26 762

Fälle einmaliger Leistungen im Berichtsjahr					
Berufsfördernde Leistungen.	x	x	x	191	191
Erziehungsbeihilfen	100	—	100	24	124
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	16 219	8 099	8 120	2 429	18 648
Erholungshilfe	5 685	2 965	2 720	33 552	39 237
Wohnungshilfe.	7	3	4	60	67
Hilfe in besonderen Lebenslagen	1 773	927	846	3 694	5 467

*) nur Leistungen für Berechtigte im Inland — 1) Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfeart gezählt.

8. Einmalige Leistungen der Kriegsofopferfürsorge 1987 nach Verwaltungsbezirken und Trägern

Verwaltungsbezirk Träger	Berufsfördernde Leistungen		Er- zie- hungs- bei- hilfen	Er- gänzende Hilfe zum Lebens- unter- halt	Erholungshilfe			Wohn- nungs- hilfe	Hilfen in beson- deren Lebens- lagen
	ins- gesamt	darunter Hilfen an Beschädigte zur Beschäf- tigung, zum Betrieb, zur Unterhal- tung, zum Unterstellen und zum Abstellen eines Kfz			ins- gesamt	davon für			
						Be- schädigte	Hinter- bliebene		
Reg.-Bez. Düsseldorf.	x	x	37	5 637	1 650	758	892	2	969
Reg.-Bez. Köln	x	x	8	3 096	820	427	393	—	298
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	x	x	45	8 733	2 470	1 185	1 285	2	1 267
Reg.-Bez. Münster	x	x	13	2 799	1 066	524	542	1	279
Reg.-Bez. Detmold.	x	x	23	2 258	509	176	333	4	101
Reg.-Bez. Arnberg	x	x	19	2 429	1 640	783	857	—	126
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnberg	x	x	55	7 486	3 215	1 483	1 732	5	506
Örtliche Träger zusammen	x	x	100	16 219	5 685	2 668	3 017	7	1 773
davon kreisfreie Städte	x	x	—	8 099	2 965	1 312	1 653	3	927
Kreise	x	x	100	8 120	2 720	1 356	1 364	4	846
Überörtliche Träger zusammen	191	182	24	2 429	33 552	17 192	16 360	60	3 694
davon Landschaftsverband Rheinland	105	97	15	1 360	13 459	7 706	5 753	28	1 069
Westfalen-Lippe	86	85	9	1 069	20 093	9 486	10 607	32	2 625
Nordrhein-Westfalen	191	182	124	18 648	39 237	19 860	19 377	67	5 467

9. Jugendhilfe 1985 und 1986

Erzieherische Hilfe Ausgaben	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
	1985	1986	1985	1986	1985	1986
erzieherische Hilfen						
Minderjährige unter bestellter Amps pflegschaft ¹⁾	10 038	8 859	5 784	5 003	4 254	3 856
darunter						
Unterhaltspflegschaft	1 122	1 319	478	747	644	572
Sorgerechtpflegschaft	6 313	6 036	4 046	3 826	2 267	2 210
Minderjährige unter Beistandschaft gemäß §§ 1685, 1690 BGB ¹⁾	12 944	12 138	7 555	6 913	5 389	5 225
Adoptierte Minderjährige durch Adoptionsvermittlung der Jugendämter	2 263	2 314	1 216	1 258	1 047	1 056
Adoptierte Minderjährige durch Adoptionsvermittlung freier Träger	160	162	71	75	89	87
Vaterschaftsfeststellungen ²⁾	16 228	17 412	9 472	10 104	6 756	7 308
darunter						
freiwillige Anerkennung	11 797	13 032	6 776	7 438	5 021	5 594
erfolgreiche Klage	1 952	1 952	1 189	1 193	763	759
Vom Jugendamt beratene und unter- stützte alleinerziehende Eltern- teile und werdende Mütter	78 765	84 016	48 456	54 081	30 309	29 935
Minderjährige unter Erziehungs- beistandschaft ¹⁾	2 518	2 562	1 586	1 604	932	958
und zwar						
weiblich	838	878	513	554	325	324
gerichtlich angeordnet	169	143	132	103	37	40
Pflegekinder unter Aufsicht ¹⁾	14 722	14 461	7 779	7 729	6 943	6 732
davon in						
Vollzeitpflege (ununterbrochene Pflege bei Tag und Nacht)	11 057	10 459	5 556	5 304	5 501	5 155
Wochenpflege (regelmäßige Pflege über Tag und Nacht während eines Teils der Woche)	381	338	242	204	139	134
Tagespflege (regelmäßige Pflege für einen Teil des Tages)	3 284	3 664	1 981	2 221	1 303	1 443

1) am Jahresende – 2) erledigte Fälle im Berichtsjahr – 3) ohne allgemeine Verwaltungskosten der Jugendbehörden sowie ohne Aufwendungen für Investitionen

Noch: 9. Jugendhilfe 1985 und 1986

Erzieherische Hilfe Ausgaben	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
	1985	1986	1985	1986	1985	1986
noch: erzieherische Hilfen						
Hilfe zur Erziehung für Minder- jährige (ohne FEH und FE) ¹⁾	23 078	21 820	13 581	12 871	9 497	8 949
und zwar						
weiblich	10 822	10 160	6 378	6 006	4 444	4 154
in Heimen	10 429	9 932	6 438	6 120	3 991	3 812
Hilfe für junge Volljährige gemäß § 6 Abs. 3 JWVG ¹⁾	2 113	2 213	1 214	1 290	899	923
und zwar						
weiblich	968	1 028	544	588	424	440
in Heimen	1 372	1 420	789	822	583	598
Jugendgerichtshilfe ²⁾	93 116	83 459	53 297	48 749	39 819	34 710
davon						
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahren)	46 391	39 877	26 220	23 262	20 171	16 615
Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahren)	46 725	43 582	27 077	25 487	19 648	18 095
Minderjährige in Freiwilliger Erziehungshilfe (FEH) ¹⁾	3 575	3 306	1 961	1 818	1 614	1 488
und zwar						
weiblich	1 064	997	548	511	516	486
in Heimen	2 813	2 593	1 530	1 409	1 283	1 184
Minderjährige in Fürsorge- erziehung (FE) ¹⁾	657	565	489	431	168	134
und zwar						
weiblich	166	151	134	116	32	35
in Heimen	447	407	326	306	121	101
Bruttoausgaben in 1 000 DM						
Jugendhilfe insgesamt³⁾	2 010 746	2 133 719	1 213 174	1 294 720	797 572	838 999
darunter für Unterbringung in						
Familienpflege	113 945	116 939	58 311	60 489	55 634	56 450
Heimpflege	438 261	452 285	260 762	268 721	177 499	183 564
Kindertagesstätten	734 417	787 505	441 301	475 466	293 116	312 039
Erholungspflege	55 381	57 655	34 446	35 995	20 935	21 660
Freiwilliger Erziehungshilfe (FEH) . .	155 926	170 142	86 968	102 110	68 958	68 032
Fürsorgeerziehung (FE)	41 207	30 518	35 068	24 219	6 139	6 299
Aufwand je Einwohner¹⁾ in DM						
Jugendhilfe insgesamt³⁾	120,59	127,95	136,02	145,11	102,85	108,20

Anmerkungen S. 469

**10. Bruttoaufwendungen der Jugendhilfe 1986 nach
Verwaltungsbezirken und Trägern**

Verwaltungsbezirk Träger	Ausgaben						Aufwand je Ein- wohner ²⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter für					
		Hilfe durch Familien- pflege	Hilfe durch Heim- pflege	den Betrieb von Kinder- tages- stätten	Erholungs- pflege	Freizeit- hilfen	
	1 000 DM						DM
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	92 269	3 534	27 768	27 731	2 492	6 875	164,60
Duisburg	58 932	4 745	16 983	22 286	899	5 557	114,51
Essen	73 190	2 285	22 614	37 034	1 171	3 129	118,93
Krefeld	27 975	1 927	10 277	10 429	219	1 256	129,16
Mönchengladbach	32 323	1 542	13 292	12 146	801	1 461	126,71
Mülheim a. d. Ruhr	16 162	572	4 558	6 735	969	1 731	94,85
Oberhausen	24 400	662	6 151	10 097	177	1 467	110,14
Remscheid	13 157	722	3 534	6 153	215	1 362	108,73
Solingen	15 108	808	3 891	6 813	105	1 656	95,38
Wuppertal	55 151	2 958	12 725	23 863	576	7 527	147,38
Kreise							
Kleve	14 701	2 038	3 707	6 794	476	612	55,96
Mettmann	51 003	3 952	14 290	23 874	1 612	3 263	106,34
Neuss	42 693	3 253	10 150	18 400	1 376	3 974	105,06
Viersen	18 078	1 850	5 795	7 511	275	1 052	68,89
Wesel	37 140	3 731	10 492	14 502	1 178	2 708	89,33
Reg.-Bez. Düsseldorf	572 282	34 579	166 227	234 368	12 541	43 630	113,67
Kreisfreie Städte							
Aachen	31 267	728	8 008	16 485	702	2 267	130,73
Bonn	35 272	860	8 510	16 489	961	4 539	121,03
Köln	189 403	8 641	44 580	95 132	4 709	6 494	207,15
Leverkusen	20 468	721	4 231	10 190	278	2 660	132,30
Kreise							
Aachen	17 006	1 922	4 077	8 146	472	898	59,07
Düren	15 107	2 004	6 326	3 072	410	241	63,80
Erfk.kreis	29 530	1 906	3 745	16 220	633	1 371	72,76
Euskirchen	7 593	1 139	1 883	3 884	168	15	46,97
Heinsberg	12 928	1 765	3 328	6 265	425	234	59,50
Oberbergischer Kreis	10 539	2 142	1 979	5 638	258	157	42,68
Rhein.-Berg. Kreis	18 220	1 082	4 939	8 378	407	1 998	73,08
Rhein-Sieg-Kreis	31 914	3 000	10 888	13 187	500	689	66,18
Reg.-Bez. Köln	419 247	25 910	102 494	203 086	9 923	21 563	107,84
Kreisfreie Städte							
Bottrop	9 019	1 084	3 892	2 714	259	533	80,34
Gelsenkirchen	22 032	1 684	12 611	4 720	390	1 156	77,70
Münster	21 626	2 257	6 122	8 537	628	950	80,81

1) ohne allgemeine Verwaltungskosten der Jugendbehörden sowie ohne Aufwendungen für Investitionen –
2) Bevölkerungsstand am Jahresende

Noch: 10. Bruttoaufwendungen der Jugendhilfe 1986 nach
Verwaltungsbezirken und Trägern

Verwaltungsbezirk Träger	Ausgaben						Aufwand je Ein- wohner ²⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter für					
		Hilfe durch Familien- pflege	Hilfe durch Heim- pflege	den Betrieb von Kinder- tages- stätten	Erholungs- pflege	Freizeit- hilfen	
	1 000 DM						DM
Kreise							
Borken	19 059	2 180	3 267	9 358	888	705	61,68
Coesfeld	11 242	1 062	2 597	5 437	495	324	62,81
Recklinghausen	52 284	3 640	15 287	22 388	1 301	5 820	83,90
Steinfurt	23 571	2 977	7 729	8 030	959	910	61,89
Warendorf	16 088	1 719	5 483	6 820	433	329	65,12
Reg.-Bez. Münster	174 921	16 603	56 988	68 004	5 353	10 727	72,81
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	45 352	4 181	11 342	16 010	587	6 171	151,50
Kreise							
Gütersloh	17 966	1 576	3 714	8 683	640	1 292	62,51
Herford	14 997	1 317	3 328	7 823	314	1 137	66,63
Höxter	6 710	757	1 745	3 700	68	125	47,78
Lippe	20 731	2 583	6 602	7 607	701	883	64,02
Minden-Lübbecke	16 604	1 913	4 218	9 011	581	423	59,44
Paderborn	19 656	1 842	5 214	10 289	399	444	84,88
Reg.-Bez. Detmold	142 016	14 169	36 163	63 123	3 290	10 475	79,47
Kreisfreie Städte							
Bochum	36 308	1 493	11 679	14 917	1 055	1 068	95,24
Dortmund	81 262	6 681	16 074	38 952	1 081	11 629	143,02
Hagen	26 760	1 741	10 998	8 372	440	3 157	129,86
Hamm	18 737	855	7 441	6 179	210	2 187	112,90
Herne	21 413	587	7 878	9 617	438	109	125,02
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	26 425	1 731	6 896	12 498	1 210	2 647	78,57
Hochsauerlandkreis	14 805	891	3 186	8 545	337	552	56,86
Märkischer Kreis	26 990	2 534	7 743	11 782	1 051	1 728	65,45
Olpe	6 407	905	1 004	3 018	172	349	51,94
Siegen-Wittgenstein	19 162	2 075	5 200	9 611	675	384	68,71
Soest	17 729	1 756	6 035	7 187	217	493	66,16
Unna	26 300	3 199	6 280	12 043	1 421	1 909	66,99
Reg.-Bez. Arnsberg	322 298	24 448	90 414	142 721	8 307	26 212	90,42
Jugendämter NW	1 630 764	115 709	452 286	711 302	39 414	112 607	97,79
Landesjugendämter							
Rheinland und							
Westfalen-Lippe	502 955	1 231	—	76 203	18 240	30 059	30,16
Nordrhein-Westfalen	2 133 719	116 940	452 286	787 505	57 654	142 666	127,95

Anmerkungen S. 471

**11. Kindergärten und Horte am 31. Dezember 1986
nach Verwaltungsbezirken*)**

Verwaltungsbezirk	Kindergärten (für Kinder von 3 bis unter 6 Jahren)			Horte (für schulpflichtige Kinder)	
	Anzahl	Plätze		Anzahl	Plätze
		insgesamt	je 1 000 Kinder d. entsprechenden Altersgruppe ¹⁾		
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	203	10 781	823	74	1 757
Duisburg	161	11 410	815	27	535
Essen	192	12 192	796	57	1 322
Krefeld	74	4 770	747	28	643
Mönchengladbach	88	5 316	748	12	300
Mülheim a. d. Ruhr	54	3 357	808	8	189
Oberhausen	72	4 911	789	11	262
Remscheid	42	2 299	670	8	154
Solingen	51	2 696	631	15	293
Wuppertal	134	6 859	691	37	969
Kreise					
Kleve	94	6 557	762	4	120
Mettmann	162	10 590	771	26	697
Neuss	156	10 390	852	35	927
Viersen	88	6 167	766	8	145
Wesel	153	10 071	750	5	92
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 724	108 366	774	355	8 405
Kreisfreie Städte					
Aachen	93	5 387	903	28	778
Bonn	134	6 783	921	34	925
Köln	371	18 363	780	170	4 711
Leverkusen	61	3 396	842	14	310
Kreise					
Aachen	107	6 477	730	4	85
Düren	95	5 789	793	7	175
Erfkreis	153	9 416	755	9	335
Euskirchen	80	3 954	760	2	50
Heinsberg	83	5 206	722	–	–
Oberbergischer Kreis	94	5 624	704	1	20
Rhein.-Berg.-Kreis	90	5 488	749	6	165
Rhein-Sieg-Kreis	201	11 400	753	6	130
Reg.-Bez. Köln	1 562	87 283	776	281	7 684
Kreisfreie Städte					
Bottrop	39	2 700	794	1	40
Geisenkirchen	68	4 438	575	4	80
Münster	84	5 495	829	8	237

*) ohne Tagesstätten für behinderte Kinder und Jugendliche; außerdem waren in 118 Krippen (für Kinder bis zu 3 Jahren) 1 816 Plätze vorhanden – 1) Bevölkerungsstand am Jahresende

Noch: 11. Kindergärten und Horte am 31. Dezember 1986
nach Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk	Kindergärten (für Kinder von 3 bis unter 6 Jahren)			Horte (für schulpflichtige Kinder)	
	Anzahl	Plätze		Anzahl	Plätze
		insgesamt	je 1 000 Kinder d. entsprechenden Altersgruppe ¹⁾		
Kreise					
Borken	121	8 953	738	1	40
Coesfeld	63	4 711	701	—	—
Recklinghausen	212	14 870	769	13	320
Steinfurt	142	9 897	760	—	—
Warendorf	83	6 345	738	1	75
Reg.-Bez. Münster	812	57 409	740	28	792
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	112	6 639	833	22	543
Kreise					
Gütersloh	95	6 701	706	—	—
Herford	75	4 967	786	3	90
Hoxter	69	4 012	876	1	40
Lippe	112	6 945	744	5	140
Minden-Lübbecke	100	6 752	859	1	40
Paderborn	99	6 102	742	3	95
Reg.-Bez. Detmold	662	42 118	783	35	948
Kreisfreie Städte					
Bochum	141	8 568	853	11	315
Dortmund	185	10 963	724	32	1 122
Hagen	61	4 085	728	3	115
Hamm	61	4 079	790	5	93
Herne	52	3 470	744	12	297
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	119	7 434	797	3	80
Hochsauerlandkreis	126	7 152	855	2	35
Märkischer Kreis	162	9 048	698	13	315
Olpe	59	3 204	721	—	—
Siegen-Wittgenstein	127	7 347	796	—	—
Soest	122	7 398	845	1	30
Unna	137	9 301	750	2	60
Reg.-Bez. Arnsberg	1 352	82 049	773	84	2 462
Nordrhein-Westfalen	6 112	377 225	770	783	20 291
davon					
kreisfreie Städte	2 533	148 957	779	621	15 990
Kreise	3 579	228 268	764	162	4 301

Anmerkungen S. 473

Mit Beginn des Haushaltsjahres 1974 sind für die Gemeinden und Gemeindeverbände neue Vorschriften des Gemeinderechts und des Gemeindehaushaltsrechts in Kraft getreten.

Das nunmehr gültige Haushaltsrecht sieht eine Aufteilung des kommunalen Haushaltes in einen Verwaltungs- und in einen Vermögenshaushalt vor. Die Grundlage

- für die Zuordnung von Maßnahmen zu bestimmten Aufgabenbereichen (Gliederungen),
- für die Zuordnung von Einnahme- und Ausgabearten zu den betreffenden Gruppierungsziffern,
- für die Zuordnung von bestimmten Einnahme- und Ausgabearten zu den maßgebenden Aufgabenbereichen

ist in den Zuordnungsvorschriften zum Gliederungs- und Gruppierungsplan kommunaler Haushalte sowie in weiteren Verwaltungsvorschriften geschaffen.

Die Finanzstatistiken werden auf der Basis des Gesetzes über die Finanzstatistik vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673) in Verbindung mit dem Zweiten Gesetz zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (2. Statistikbereinigungsgesetz) vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2555) erhoben. Aufgrund der Aktualität der im Rahmen der vierteljährlichen Kassenstatistik erhobenen Finanzdaten werden ausschließlich diese Daten in der Darstellung der Kommunalen Haushalte berücksichtigt. In den Übersichten über den Haushalt des Landes Nordrhein-Westfalen werden Rechnungsergebnisse (bei den Zeitreihendarstellungen: Jahre 1977 bis 1987) bzw. die Haushaltsplandaten (des Jahres 1988) ausgewiesen. Um eine Vergleichbarkeit mit den Ergebnissen anderer Ämter zu gewährleisten, sind ab Ausgabe 1984 – rückwirkend – die Daten des Statistischen Bundesamtes bei der Darstellung der Rechnungsergebnisse 1977 bis 1983 zugrundegelegt, während die Ergebnisse ab dem Jahr 1984 auf der Haushaltsrechnung des Landes basieren. Die Informationen über die Personalentwicklung bzw. die Personalstände beruhen auf den jeweils zum Stichtag 30. 6. durchgeführten Erhebungen.

Einheitliche Schichtung der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen

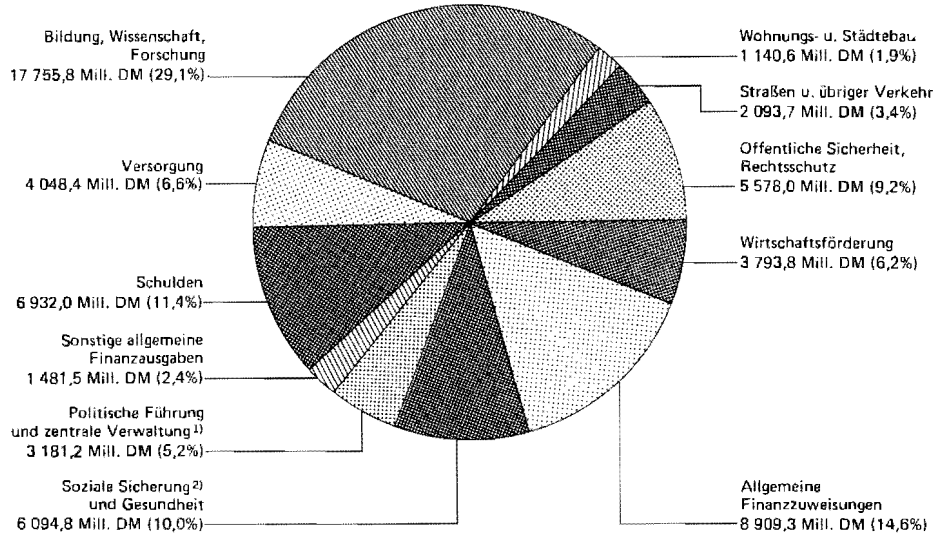
Die einheitliche Schichtung der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen aus den Ergebnissen der Lohn- und Einkommensteuerstatistik erfolgt nicht durch einfaches Zusammenrechnen der Daten, da die veranlagten Arbeitnehmer sowohl in der Lohnsteuerstatistik als auch in der Einkommensteuerstatistik enthalten sind. Zur Vermeidung von Doppelzählungen werden die nichtveranlagten Arbeitnehmer als Teilmasse aus der Lohnsteuerstatistik mit allen Einkommensteuerpflichtigen aus der Einkommensteuerstatistik (einschl. der veranlagten Arbeitnehmer) zu einem einheitlichen Ergebnis zusammengefaßt.

Haushalt des Landes Nordrhein-Westfalen 1988

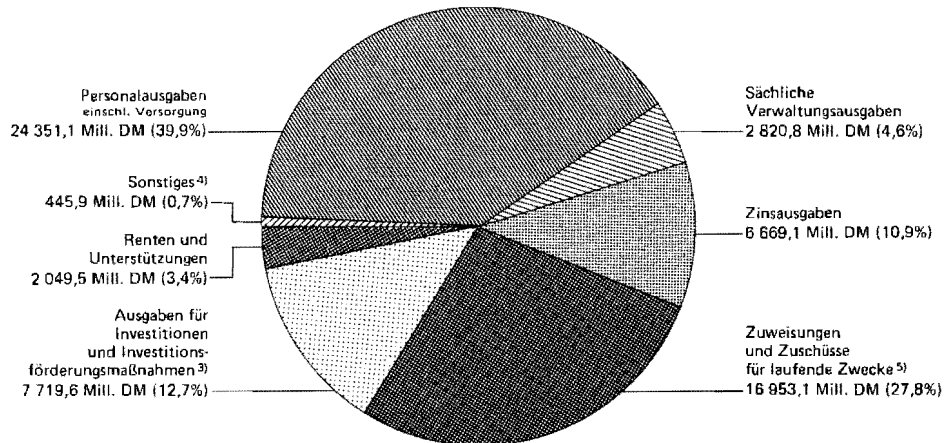
Ausgaben

61 009,1 Mill. DM

a) nach Aufgabenbereichen

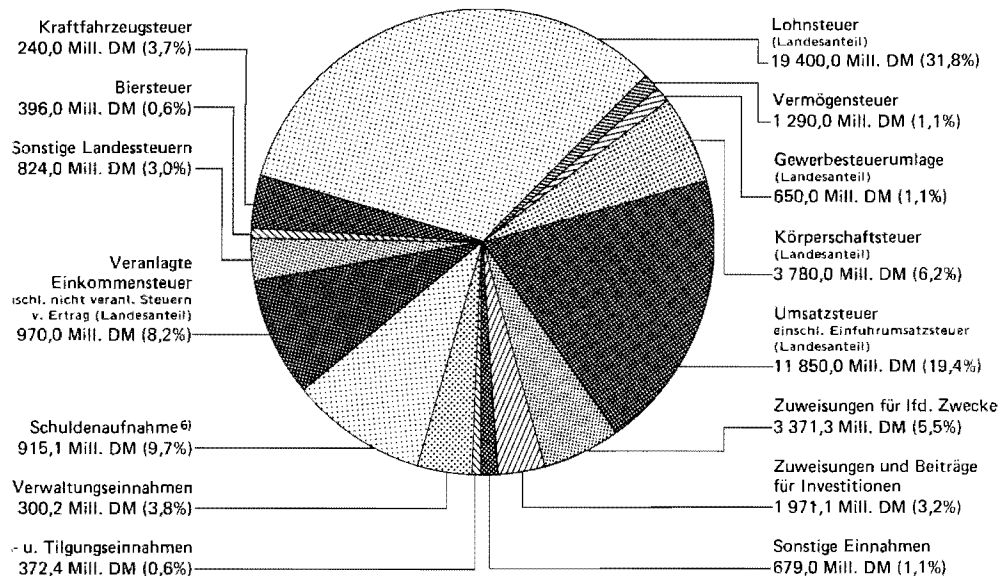


b) nach Ausgabearten



Einnahmen

Gesamteinnahmen 61 009,1 Mill. DM
darunter Steuereinnahmen 46 400,0 Mill. DM



Erläuterungen:

- 1) einschl. 6,7 Mill. DM Entwicklungshilfe
- 2) darunter 473,0 Mill. DM Wiedergutmachung
- 3) davon

Veranschlagte Tilgungsausgaben	= 258,3 Mill. DM
Sonstige Ausgaben	= 384,2 Mill. DM
Globale Minderausgaben	= (-) 196,7 Mill. DM
- 4) davon

Sachinvestitionen	= 899,5 Mill. DM
Darlehen und Beteiligungen	= 740,6 Mill. DM
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	= 6 079,5 Mill. DM
- 5) einschl. 91,2 Mill. DM Schuldendiensthilfen
- 6) davon

Darlehen aus öffentlichen Mitteln	= 275,1 Mill. DM
Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	= 5 640,0 Mill. DM

Quelle: Haushaltsplan Nordrhein-Westfalen 1988, Haushaltsgesetz S. 86, 87

1. Gesamteinnahmen und Gesamt

Lfd. Nr.	Einnahmen Ausgaben	Einheit	1977	1978	1979	1980	1981
	Einnahmen						
1	Steuern und steuerähnliche Abgaben . .	Mill. DM	29 313,1	31 247,3	33 805,5	35 446,1	35 135,3
2	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	+11,8	+6,6	+8,2	+4,9	-0,9
3	übrige Einnahmen	Mill. DM	7 332,9	7 246,4	7 644,3	7 962,2	8 760,2
4	darunter						
4	Zuweisungen, Erstattungen, Schulden-	Mill. DM	4 340,7	4 094,8	4 363,7	4 595,2	5 105,8
5	diensthilfen und Darlehen vom Bund	Mill. DM	1 417,7	1 539,8	1 555,4	1 614,3	1 677,2
5	Verwaltungseinnahmen						
6	Einnahmen ohne besondere Finan-	Mill. DM	36 646,0	38 493,7	41 449,8	43 408,3	43 895,5
7	zierungsvorgänge	%	+10,4	+5,0	+7,7	+4,7	+1,1
7	Veränderung gegenüber dem Vorjahr						
8	besondere Finanzierungsvorgänge ¹⁾ . .	Mill. DM	2 341,3	5 951,6	5 679,3	9 085,5	10 731,9
9	darunter						
9	Schuldenaufnahmen am Kapitalmarkt	Mill. DM	2 266,3	4 933,3	5 064,9	8 525,4	10 559,8
10	Gesamteinnahmen	Mill. DM	38 987,3	44 445,3	47 129,1	52 493,8	54 627,4
11	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	+5,1	+14,0	+6,0	+11,4	+4,1
	Ausgaben						
12	Personalausgaben	Mill. DM	15 343,5	16 535,5	17 776,7	19 405,3	20 556,4
13	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	+8,3	+7,8	+7,5	+9,2	+5,9
14	sächliche Verwaltungsausgaben	Mill. DM	1 923,8	2 104,5	2 333,7	2 516,2	2 614,3
15	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	+9,8	+9,4	+10,9	+7,8	+3,9
16	laufende Zuweisungen und Zuschüsse	Mill. DM	12 229,7	13 910,4	14 531,3	15 906,3	16 891,3
17	Investitionsausgaben	Mill. DM	7 190,8	9 083,6	9 958,2	11 517,9	11 208,2
18	darunter						
18	Sachinvestitionen	Mill. DM	1 153,7	1 293,9	1 302,7	1 481,4	1 546,6
19	Investitionsförderung	Mill. DM	5 433,9	7 175,1	8 032,2	9 305,9	8 903,3
20	sonstige Ausgaben	Mill. DM	1 194,2	1 277,0	1 775,5	2 129,9	2 749,3
21	darunter						
21	Zinsausgaben an Kapitalmarkt	Mill. DM	972,5	1 074,1	1 575,8	1 940,9	2 559,0
22	Ausgaben ohne besondere Finan-	Mill. DM	37 882,0	42 911,0	46 375,4	51 475,6	54 019,5
23	zierungsvorgänge	%	+3,9	+13,3	+8,1	+11,0	+4,9
23	Veränderung gegenüber dem Vorjahr						
24	besondere Finanzierungsvorgänge ¹⁾ . .	Mill. DM	1 105,3	900,3	1 038,8	1 017,5	607,9
25	darunter						
25	Tilgungsausgaben an Kapitalmarkt . .	Mill. DM	1 029,8	430,2	431,8	455,2	438,0
26	Gesamtausgaben	Mill. DM	38 987,3	43 811,4	47 414,1	52 493,1	54 627,4
27	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	+4,1	+12,4	+8,2	+10,7	+4,1
28	Nachrichtlich: Kreditaufnahme/-tilgung gem. § 2 Abs. 2 des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes NW ²⁾	Mill. DM	x	1 185,7	1 582,3	2 147,3	3 112,8
29	Netto-Neuverschuldung am Kapitalmarkt	Mill. DM	1 236,5	4 503,1	4 633,1	8 068,7	10 121,8

*) 1977 bis 1986: Ist-Ergebnisse; 1987: vorläufiges Ist-Ergebnis; 1988: Solldaten des Haushaltsplanes – 1) Schuldenauf Überschüssen der Vorjahre bzw. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren, globale Mehr- und Minderein in der Haushaltsrechnung bzw. -planung unberücksichtigt. Sie wurden der Finanzierungsübersicht des Landeshaushalts ermitteln zu können. – – Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 14, Reihe 3.1, Rechnungsergebnisse des Westfalen (Landesergebnisse) für die Rechnungsjahre 1984 bis 1986; Haushaltsrechnung des Landes Nordrhein-

ausgaben des Landes 1977 – 1988*)

1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	Lfd. Nr.
36 216,2 +3,1	38 303,1 +5,8	40 008,4 +4,5	41 743,2 +4,3	44 342,7 +6,2	45 556,7 +2,7	46 590,7 +2,3	1 2
9 900,9	9 060,7	9 011,4	7 690,8	8 116,8	8 897,9	8 290,0	3
5 015,5 1 844,3	4 825,5 2 050,6	4 649,7 2 282,2	4 239,2 1 430,1	4 509,7 1 424,6	4 878,1 1 498,9	4 896,6 1 538,8	4 5
46 117,1 +5,1	47 363,7 +2,7	49 019,8 +3,5	49 434,1 +0,8	52 459,5 +6,1	54 454,6 +3,8	54 880,7 +0,8	6 7
9 458,5	7 876,3	6 856,2	7 181,3	5 893,6	5 815,3	6 128,4	8
9 282,0	8 157,3	7 238,5	7 508,2	6 122,3	5 689,2	5 640,0	9
55 575,6 +1,7	55 240,0 -0,6	55 876,0 +1,2	56 615,4 +1,3	58 353,1 +3,1	60 269,9 +3,3	61 009,1 +1,2	10 11
21 338,1 +3,8	21 956,3 +2,9	22 287,1 +1,5	22 043,4 -1,1	22 865,5 +3,7	23 621,4 +3,3	24 351,1 +3,1	12 13
2 611,0 -0,1	2 657,1 +1,8	2 872,1 +8,1	2 328,8 -18,9	2 450,3 +5,2	2 448,2 -0,1	2 820,9 +15,2	14 15
16 395,3	15 866,5	16 061,0	17 659,6	18 137,4	19 074,5	19 264,9	16
10 831,1	9 674,5	9 408,2	8 997,0	9 061,2	8 614,3	7 719,5	17
1 409,7 7 764,2	1 311,6 7 741,1	1 179,5 7 341,6	954,0 7 259,6	1 044,1 7 194,5	986,6 6 701,4	899,5 6 079,5	18 19
3 884,3	4 835,8	5 337,0	5 619,6	6 279,3	6 329,6	6 859,1	20
3 712,0	4 641,4	5 078,8	5 341,8	5 977,0	6 104,6	6 571,1	21
55 059,8 +1,9	54 990,1 -0,1	55 965,4 +1,8	56 648,5 +1,2	58 793,7 +3,8	60 088,0 +2,2	61 015,5 +1,5	22 23
515,8	249,9	-89,4	-33,1	-440,7	182,2	-6,4	24
356,8	526,6	292,0	293,0	-212,1	65,9	68,2	25
55 575,7 +1,7	55 240,1 -0,6	55 876,0 +1,2	56 615,3 +1,3	58 353,0 +3,1	60 270,2 +3,3	61 009,1 +1,2	26 27
5 651,7	7 180,4	8 201,9	7 747,0	8 055,8	8 664,6	9 130,0	28
8 925,2	7 630,7	6 946,5	7 215,2	6 334,4	5 623,3	5 571,8	29

nahme bzw. -tilgung am Kapitalmarkt, Entnahmen aus bzw. Zuführungen an Rücklagen usw., Einnahmen aus
nahmen bzw. -ausgaben, haushaltstechnische Verrechnungen – 2) Die in der Lfd. Nr. 28 ausgewiesenen Beträge bleiben
entnommen, um in Verbindung mit der lfd. Nr. 9 bzw. 25 das Gesamtvolumen der Kreditaufnahmen bzw. -tilgungen
öffentlichen Gesamthaushalts 1977 bis 1983; LDS NW, Die staatlichen und kommunalen Finanzen in Nordrhein-
Westfalen 1987; Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen 1988

2. Ausgaben*) des Landes

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	1977	1978		1979	
		Mill. DM		Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %
1	Allgemeine Dienste.	5 377,1	5 770,7	+ 7,3	6 240,5	+ 8,1
2	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	12 864,6	13 751,4	+ 6,9	14 636,6	+ 6,4
3	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	3 183,7	3 450,2	+ 8,4	3 646,8	+ 5,7
4	Gesundheit, Sport, Erholung.	1 254,5	1 330,2	+ 6,0	1 300,4	- 2,2
5	Wohnungswesen, Raumordnung, kommunale Gemeinschaftsdienste	1 516,9	2 704,8	+78,3	2 802,5	+ 3,6
6	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	673,3	723,7	+ 7,5	761,5	+ 5,2
7	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	1 195,5	1 755,4	+46,8	2 196,0	+25,1
8	Verkehrs- und Nachrichtenwesen . .	2 389,1	2 390,9	+ 0,1	2 940,9	+23,0
9	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Kapital- vermögen, Sondervermögen	270,3	194,6	-28,0	267,7	+37,6
10	Allgemeine Finanzwirtschaft.	9 157,0	10 839,1	+18,4	11 582,5	+ 6,9
11	darunter Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	5 132,2	6 530,9	+27,3	6 409,9	- 1,9
12	Schulden.	1 194,8	1 277,6	+ 6,9	1 775,6	+39,0
13	Versorgung	2 398,9	2 541,8	+ 6,0	2 660,8	+ 4,7
14	Insgesamt.	37 882,0	42 911,0	+13,3	46 375,4	+ 8,1

*) Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge – **) 1977 bis 1986: Ist-Ergebnisse; 1987 vorläufiges Ist-Ergebnis; des öffentlichen Gesamthaushalts 1977 bis 1983; LDS NW, Die staatlichen und kommunalen Finanzen in Nordrhein-Westfalen 1987; Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen 1988

1977 – 1988 **} nach Aufgabenbereichen

1980		1981		1982		Lfd. Nr.
Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	
6 890,1	+ 10,4	7 117,9	+ 3,3	7 249,2	+ 1,8	1
16 297,0	+11,3	17 016,1	+ 4,4	17 075,3	+ 0,3	2
3 601,4	– 1,2	4 403,7	+22,3	4 386,4	– 0,4	3
1 444,5	+11,1	1 519,8	+ 5,2	1 497,1	– 1,5	4
3 281,9	+17,1	3 275,9	– 0,2	2 631,3	–19,7	5
820,6	+ 7,8	737,7	–10,1	723,1	– 2,0	6
2 235,7	+ 1,8	1 960,8	–12,3	1 416,9	+27,7	7
3 123,4	+ 6,2	2 904,8	– 7,0	2 856,4	– 1,7	8
308,7	+15,3	455,4	+47,5	1 415,3	+210,8	9
13 472,3	+16,3	14 627,4	+ 8,6	15 808,8	+ 8,1	10
7 868,1	+22,7	8 160,4	+ 3,7	8 053,7	– 1,3	11
2 132,1	+20,1	2 749,9	+29,0	3 885,1	+41,3	12
2 870,7	+ 7,9	3 045,1	+ 6,1	3 154,1	+ 3,6	13
51 475,6	+11,0	54 019,5	+ 4,9	55 059,8	+ 1,9	14

1988 Solldaten des Haushaltsplans——Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 14, Reihe 3.1, Rechnungsergebnisse Westfalen (Landesergebnisse) für die Rechnungsjahre 1984 bis 1986; Haushaltsrechnung des Landes Nordrhein-

Noch: 2. Ausgaben*) des Landes

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	1983		1984	
		Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %
1	Allgemeine Dienste	7 413,1	+ 2,3	7 519,7	+ 1,4
2	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	17 329,6	+ 1,5	17 082,1	- 1,4
3	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	3 916,2	-10,7	3 852,3	- 1,6
4	Gesundheit, Sport, Erholung	1 426,5	- 4,7	1 428,5	+ 0,1
5	Wohnungswesen, Raumordnung, kommunale Gemeinschaftsdienste	2 621,2	- 0,4	2 593,1	- 1,1
6	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	682,9	- 5,6	746,5	+ 9,3
7	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	1 968,0	+38,9	2 030,9	+ 3,2
8	Verkehrs- und Nachrichtenwesen . .	2 660,6	- 6,9	2 731,1	+ 2,6
9	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Kapital- vermögen, Sondervermögen	368,3	-74,0	502,4	+36,4
10	Allgemeine Finanzwirtschaft	16 603,7	+ 5,0	17 478,8	+ 5,3
11	darunter Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	7 241,3	-10,1	8 024,3	+10,8
12	Schulden	4 836,4	+24,5	5 341,4	+10,4
13	Versorgung	3 267,0	+ 3,6	3 333,3	+ 2,0
14	Insgesamt	54 990,1	- 0,1	55 965,4	+ 1,8

Anmerkungen S. 480

1977 – 1988 **) nach Aufgabenbereichen

1985		1986		1987		1988		Lfd. Nr.
Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	
7 887,2	+ 4,9	8 131,4	+ 3,1	8 488,1	+ 4,4	8 759,3	+ 3,2	1
16 616,2	– 2,7	16 913,7	+ 1,8	17 148,2	+ 1,4	17 755,8	+ 5,0	2
3 705,2	– 3,8	4 592,6	+24,0	4 887,1	+ 6,4	4 809,6	– 1,6	3
1 420,0	– 0,6	1 450,8	+ 2,2	1 261,9	–13,0	1 285,2	+ 1,8	4
2 028,3	–21,8	1 759,8	–13,2	1 678,9	– 4,6	1 140,6	–32,1	5
697,7	– 6,5	795,5	+14,0	821,4	+ 3,3	745,9	– 9,2	6
2 123,9	+ 4,6	2 152,9	+ 1,4	2 680,4	+24,5	3 047,9	+13,7	7
2 826,3	+ 3,5	2 685,5	– 5,0	2 486,1	– 7,4	2 093,7	–15,8	8
595,5	+18,5	635,4	+ 6,7	620,2	– 2,4	598,0	– 3,6	9
18 748,2	+ 7,3	19 676,1	+ 4,9	20 015,9	+ 1,7	20 583,9	+ 2,8	10
8 412,4	+ 4,8	8 505,5	+ 1,1	8 542,3	+ 0,4	8 909,3	+ 4,3	11
6 006,8	+12,5	6 650,1	+10,7	6 713,4	+ 1,0	6 863,8	+ 2,2	12
3 502,3	+ 5,1	3 663,6	+ 4,6	3 864,9	+ 5,5	4 048,4	+ 4,7	13
56 648,5	+ 1,2	58 793,7	+ 3,8	60 088,2	+ 2,2	60 819,9	+ 1,2	14

3. Haushaltsquerschnitt 1988*): Gliederung der Gesamt

Mill.

Lfd. Nr.	Hauptfunktion	Personal- ausgaben	Sachliche Verwal- tungs- ausgaben	Zins- ausgaben	Tilgungs- ausgaben ¹⁾	Zuwei- sungen für laufende Zwecke
1	Allgemeine Dienste	6 591,8	1 452,7	—	—	172,0
2	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	12 117,7	740,0	—	—	310,2
3	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeauf- gaben, Wiedergutmachung	300,1	99,0	—	—	1 058,1
4	Gesundheit, Sport, Erholung	30,8	54,8	—	—	42,0
5	Wohnungswesen, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	24,8	16,2	—	—	—
6	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	121,9	23,9	—	—	20,1
7	Energie- und Wasservirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	120,0	51,1	—	—	2,7
8	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	—	8,5	—	—	287,6
9	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund-, Kapital- und Sondervermögen	64,9	373,7	—	—	0,3
10	Allgemeine Finanzwirtschaft	4 979,1	0,8	6 669,0	258,3	8 523,8
11	Insgesamt	24 351,1	2 820,7	6 669,0	258,3	10 416,8

*) Solldaten des Haushaltsplans – 1) die in der lfd. Nr. 28 der Tabelle 1 ausgewiesenen Beträge sind nicht berücksichtigt.

4. Allgemeine und zweckgebundene Zuweisungen, Darlehen und Zuweisungen an Gemein

Mill.

Lfd. Nr.	Zuweisungsart	1977	1978	1979	1980
	Innerhalb des Steuerverbundes				
1	Allgemeine Finanzzuweisungen	5 092,4	6 068,2	6 403,9	6 922,1
2	Andere Zuweisungen für laufende Zwecke	140,0	153,7	84,0	89,4
3	Zuweisungen für Investitionen	1 146,6	1 493,8	1 678,9	1 995,5
4	Zusammen	6 379,0	7 715,7	8 166,8	9 007,0
5	Außerhalb des Steuerverbundes zusammen	3 314,4	3 264,4	4 149,3	5 307,6
6	Insgesamt	9 693,4	10 980,1	12 316,1	14 314,6

*) 1977 bis 1986: Ist-Ergebnisse; 1987 vorläufige Ist-Ergebnisse; 1988: Solldaten des Haushaltsplans

5. Personal des Landes 1977 – 1987

Lfd. Nr.	Berichtsjahr	Vollzeit					
		zusammen	Beamte und Richter	Angestellte	Arbeiter	in Aus	
						zusammen	Beamte
1	1977	309 601	217 979	79 464	12 158	25 090	21 533
2	1978	318 346	224 312	81 676	12 358	27 226	23 764
3	1979	326 738	229 497	84 391	12 850	27 734	23 364
4	1980	328 976	229 933	85 744	13 299	24 576	19 999
5	1981	332 452	232 645	86 421	13 386	22 454	17 619
6	1982	342 014	245 236	83 452	13 326	31 498	26 219
7	1983	340 575	244 178	82 696	13 701	34 281	28 652
8	1984	337 595	240 079	83 675	13 841	31 369	25 260
9	1985	335 966	236 674	85 029	14 263	30 895	24 010
10	1986	331 556	231 427	85 589	14 540	30 265	22 504
11	1987	327 406	227 928	84 902	14 576	28 770	20 862

*) Verwaltung, Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen, rechtlich unselbstständige wirtschaftliche Unternehmen

ausgaben nach Funktionen und Ausgabengruppen

DM

Zuschüsse für laufende Zwecke	Schulden- diensthilfen	Baumaß- nahmen	Erwerb von Vermögen	Darlehen	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen	Sonstige Ausgaben	Ausgaben insgesamt	Lfd. Nr.
64,1	–	209,3	200,2	–	69,2	–	8 759,3	1
3 193,8	2,9	98,9	204,2	514,5	573,7	0,2	17 756,1	2
3 127,8	4,0	5,6	4,5	57,8	55,9	97,0	4 809,8	3
114,0	8,3	2,5	10,2	1,0	1 021,0	0,5	1 285,1	4
7,8	5,9	2,0	3,2	2,2	1 072,1	6,5	1 140,7	5
362,1	17,6	–	4,9	16,8	178,7	–	746,0	6
1 342,6	50,0	18,0	10,7	120,2	1 179,5	153,0	3 047,8	7
280,9	2,5	–	0,1	–	1 514,1	–	2 093,7	8
1,3	–	63,0	72,9	12,9	3,8	5,3	598,1	9
0,4	–	–	0,8	4,1	411,5	–74,8	20 773,0	10
8 494,8	91,2	399,3	511,7	729,5	6 079,5	187,7	61 009,6	11

den und Gemeindeverbände innerhalb und außerhalb des Steuerverbundes 1977 – 1988*)

DM

1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	Lfd. Nr.
7 325,2	7 222,6	6 668,2	7 168,4	7 387,1	7 363,8	7 858,8	8 148,5	1
204,5	35,5	–	–	–	–	–	–	2
2 213,1	1 455,2	1 693,0	1 180,5	1 603,5	1 432,5	1 556,8	1 287,7	3
9 742,8	8 713,3	8 361,2	8 348,9	8 990,6	8 796,3	9 415,6	9 436,2	4
4 941,1	5 002,4	3 561,8	3 726,0	3 596,4	3 933,4	4 038,5	3 784,1	5
14 683,9	13 715,7	11 923,0	12 074,9	12 587,0	12 729,7	13 454,1	13 220,3	6

nach dem Dienstverhältnis*)

beschäftigte					Teilzeitbeschäftigte mit		Lfd. Nr.
darunter					der Hälfte oder mehr	weniger	
bildung		mit Zeitvertrag			als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten		
Angestellte	Arbeiter	zusammen	Angestellte	Arbeiter			
3 338	219	6 175	5 924	251	21 972	31 719	1
3 118	344	7 850	7 524	326	25 663	28 372	2
4 009	361	7 991	7 572	419	33 860	27 798	3
3 910	667	7 247	6 927	320	37 924	25 265	4
4 095	740	7 803	7 451	352	40 480	26 996	5
4 475	804	8 327	8 060	267	45 899	23 800	6
4 604	1 025	9 034	8 407	627	47 542	22 652	7
4 965	1 144	9 030	8 621	409	49 328	25 821	8
5 553	1 332	10 166	9 586	580	53 039	26 707	9
6 259	1 502	10 875	10 183	692	58 666	28 995	10
6 416	1 492	11 477	10 666	811	60 114	28 193	11

6. Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen der

1 000

Lfd. Nr.	Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zusammen	davon mit ... bis unter ... Einwohner		
				unter 200 000	200 000 500 000	500 000 und mehr
	Ausgaben des Verwaltungshaushaltes					
1	Personalausgaben	15 162 760	7 358 025	1 000 709	3 026 674	3 330 642
2	Laufender Sachaufwand					
3	Verwaltungs- und Betriebsaufwand	7 687 756	3 414 906	427 459	1 337 509	1 649 938
	Erstattungen an andere Bereiche, Zuschüsse an übrige Bereiche, weitere Finanzausgaben	421 137	199 704	31 884	63 514	104 306
	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungs- haushaltes, Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke (soweit nicht lfd. Sachaufwand), Schuldendiensthilfen					
4	an öffentlichen Bereich	4 040 185	932 366	123 393	309 554	499 419
5	an andere Bereiche	1 563 994	873 346	67 947	308 382	497 017
6	innere Verrechnungen	1 101 823	623 666	65 381	308 808	249 477
7	Kalkulatorische Kosten	1 787 865	847 148	83 279	408 200	355 669
8	Leistungen der Sozialhilfe u. ä.	10 058 036	3 477 798	411 337	1 428 208	1 638 253
	Zinsausgaben					
9	an öffentlichen Bereich	52 855	18 691	3 261	11 872	3 558
10	an andere Bereiche	2 578 764	1 275 507	132 669	461 384	681 454
11	für innere Darlehen	9 767	6 848	5 461	1 387	–
	Steuerbeteiligungen					
12	Gewerbesteuerumlage	1 233 966	633 919	82 462	225 374	326 083
	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände	7 246 052	1 488 951	199 766	581 366	707 819
13	Zuführung zum Vermögenshaushalt	2 731 729	916 815	195 234	312 137	409 444
14	Deckung von Sollfehlbeträgen	585 755	388 813	7 271	148 576	232 966
15						
16	Ausgaben des Verwaltungshaushaltes zusammen	56 262 444	22 456 503	2 837 513	8 932 945	10 686 045
	Ausgaben des Vermögenshaushaltes					
17	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	266 559	148 981	22 408	31 670	94 903
18	Zuführung an Rücklagen	449 414	82 796	39 531	30 378	12 887
19	Gewährung von Darlehen	283 866	200 710	7 326	30 100	163 284
20	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	378 856	314 880	20 942	68 777	225 161
21	Erwerb von Grundstücken sowie bewegl. Sachen des Anlagevermögens	1 750 289	736 667	87 835	325 659	323 174
22	Baumaßnahmen	5 982 161	2 341 226	233 374	902 361	1 205 491
	darunter					
23	Schulen	512 058	178 130	26 837	79 805	71 488
24	Straßen	1 793 961	497 529	61 547	231 427	204 555
25	Abwasserbeseitigung	1 323 350	405 103	53 402	148 431	203 270
26	Tilgung von Krediten, Rückzahlung innere Darlehen darunter	3 325 904	1 749 098	306 918	821 088	621 092
27	ordentliche Tilgung von Krediten an Kreditmarkt außerordentliche Tilgung von Krediten, Umschuldungen an Kreditmarkt	1 274 208	580 897	75 033	253 514	252 350
28	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an öffentlichen Bereich	1 831 659	1 069 082	220 538	530 666	317 878
29	an andere Bereiche	94 123	25 486	6 088	7 110	12 288
30	Kreditbeschaffungskosten	451 152	214 571	36 307	78 672	99 592
31	Ablösung von Dauerlasten	3 369	1 550	38	870	642
32	Deckung von Sollfehlbeträgen	1 363	–	–	–	–
33		38 263	20 253	–	–	20 253
34	Ausgaben des Vermögenshaushaltes zusammen	13 025 319	5 836 218	760 767	2 296 684	2 778 767
35	Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes insgesamt	69 287 763	28 292 721	3 598 280	11 229 629	13 464 812
	Bewirtschaftete Fremdmittel					
36	Katastrophenschutz	535	212	60	116	36

Gemeinden und Gemeindeverbände 1987

DM

Kreisangehörige Gemeinden							Kreise	Bezirks- verbände	Lfd. Nr.
zusammen	davon mit ...								
	bis unter ... Einwohnern								
	unter 5 000	5 000 10 000	10 000 20 000	20 000 50 000	50 000 100 000	100 000 und mehr			
5 344 157	13 441	242 010	768 705	2 027 296	1 764 839	527 866	1 546 305	914 273	1
3 423 647	9 340	194 668	647 085	1 364 584	932 268	275 702	538 079	311 124	2
110 993	152	3 630	16 065	44 381	32 193	14 572	44 696	65 744	3
854 240	1 327	36 931	132 230	346 474	277 806	59 472	1 141 932	1 111 647	4
406 289	771	10 375	37 055	144 971	164 598	48 519	252 715	31 644	5
460 739	716	15 204	57 600	178 335	171 029	37 855	12 273	5 145	6
889 965	2 030	43 365	144 797	345 546	259 695	94 532	40 380	10 372	7
828 405	321	17 843	59 942	276 592	354 156	119 551	2 054 887	3 696 946	8
30 849	291	2 312	4 621	11 665	9 198	2 762	2 922	393	9
1 042 143	2 978	44 946	172 511	405 525	302 711	113 472	143 637	117 477	10
2 682	–	12	265	1 082	1 002	321	237	–	11
600 047	774	20 791	97 334	242 685	189 943	48 520	–	–	12
4 076 617	9 478	234 955	797 440	1 628 074	1 110 090	296 580	1 680 484	–	13
1 542 737	1 168	96 979	285 027	610 537	453 545	95 481	103 349	168 828	14
128 808	3 004	8 542	39 211	34 671	28 948	14 432	68 134	–	15
19 742 318	45 791	972 563	3 259 888	7 662 418	6 052 021	1 749 637	7 630 030	6 433 593	16
67 424	21	856	14 745	38 161	12 052	1 589	15 364	34 790	17
325 436	298	17 546	38 843	116 526	146 745	5 478	17 536	23 646	18
32 570	18	321	1 469	20 634	5 739	4 389	19 968	30 618	19
52 898	–	293	2 339	16 739	25 508	8 019	10 778	300	20
854 292	1 076	39 631	135 090	355 745	232 262	90 488	113 756	45 574	21
2 798 910	12 711	199 435	592 603	1 076 892	733 257	184 012	315 602	526 423	22
266 576	603	14 810	52 295	103 275	74 981	20 612	55 520	11 832	23
731 652	1 450	45 902	144 804	268 383	213 505	57 608	99 663	465 117	24
918 122	6 717	80 577	228 049	364 563	193 697	44 519	125	–	25
1 294 977	4 828	58 708	222 489	514 337	389 693	104 922	156 477	125 352	26
554 461	1 462	33 619	100 559	204 556	152 954	61 311	64 884	73 966	27
644 710	2 949	17 171	104 755	268 610	215 965	35 260	78 435	39 432	28
32 631	2 036	4 534	6 170	9 820	8 970	1 101	21 705	14 301	29
157 066	27	6 188	27 747	63 587	40 539	18 978	36 541	42 974	30
1 231	–	33	139	577	321	161	190	398	31
1 363	–	6	1 258	–	99	–	–	–	32
13 763	401	847	6 560	1 678	811	3 466	4 247	–	33
5 632 561	21 416	328 398	1 049 452	2 214 696	1 595 996	422 603	712 164	844 376	34
25 374 879	67 207	1 300 961	4 309 340	9 877 114	7 648 017	2 172 240	8 342 194	7 277 969	35
302	–	3	113	76	68	42	21	–	36

Noch: 6. Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen der

1 000

Lfd. Nr.	Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zusammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
				unter 200 000	200 000 – 500 000	500 000 und mehr
	Einnahmen des Verwaltungshaushaltes					
	Steuern					
37	Grundsteuer A	56 801	4 973	919	2 665	1 389
38	Grundsteuer B	2 095 488	1 139 744	141 868	455 246	542 630
39	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (brutto)	9 076 939	5 053 469	643 027	1 726 871	2 683 571
40	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	8 165 748	3 875 360	553 790	1 547 867	1 773 703
41	Grundwerbsteuer, Zuschlag zur Grundwerbsteuer	44 334	23 104	4 048	9 078	9 978
42	sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	173 143	80 370	11 520	33 367	35 483
43	Steuern zusammen	19 612 453	10 177 020	1 355 172	3 775 094	5 046 754
	Schlüsselzuweisungen, Bedarfszuweisungen, sonstige allgemeine Zuweisungen					
44	vom Bund	72 065	72 065	–	72 065	–
45	vom Land	8 058 042	2 604 197	348 425	1 167 224	1 088 548
46	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	–	–	–	–	–
47	Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	7 265 917	–	–	–	–
48	Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, zweckgebundene Abgaben	5 962 523	2 989 906	357 201	1 185 600	1 447 105
49	Übrige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen, Gewinnanteile, Konzessionsabgaben, Ersatz sozialer Leistungen, weitere Finanzeinnahmen	5 149 567	2 537 734	309 762	1 007 071	1 220 901
	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes, Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke, Zinseinnahmen, Schuldendiensthilfen					
50	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	300 436	99 491	15 034	37 222	47 235
51	vom Land	1 777 722	631 947	81 299	252 666	297 982
52	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3 118 979	655 425	98 105	339 928	217 392
53	von Zweckverbänden u. dgl. sowie vom sonstigen öffentlichen Bereich	844 634	601 906	39 225	206 513	356 168
54	von anderen Bereichen	464 468	218 708	32 131	74 151	112 426
55	innere Verrechnungen, Zinsen aus inneren Darlehen	1 111 590	630 514	70 842	310 195	249 477
56	Kalkulatorische Einnahmen	1 787 865	847 148	83 279	408 200	355 669
57	Zuführungen vom Vermögenshaushalt	266 559	148 981	22 408	31 670	94 903
58	Einnahmen des Verwaltungshaushaltes zusammen	55 792 820	22 215 042	2 812 883	8 867 599	10 534 560
	Einnahmen des Vermögenshaushaltes					
59	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2 731 729	916 815	195 234	312 137	409 444
60	Entnahmen aus Rücklagen	465 766	157 357	42 955	40 052	74 350
61	Rückflüsse von Darlehen	303 796	221 237	11 014	41 119	169 104
62	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	921 503	455 301	27 933	166 056	261 312
63	Beiträge und ähnliche Entgelte	610 828	160 583	20 044	85 848	54 691
	Zuweisungen für Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen					
64	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	193 456	130 411	798	61 691	67 922
65	vom Land	3 061 380	1 283 620	121 089	451 023	711 508
66	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	97 523	18 768	2 771	11 084	4 913
67	von Zweckverbänden u. dgl. sowie vom sonstigen öffentlichen Bereich	16 887	286	1	185	100
68	von anderen Bereichen	100 374	48 210	4 802	19 332	24 076
69	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	4 661 755	2 585 632	387 506	1 091 120	1 107 006
70	Einnahmen des Vermögenshaushaltes zusammen	13 164 997	5 978 220	814 147	2 279 647	2 884 426
71	Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes insgesamt	68 957 817	28 193 262	3 627 030	11 147 246	13 418 986

Gemeinden und Gemeindeverbände 1987

DM

Kreisangehörige Gemeinden							Kreise	Bezirks- verbände	Lfd. Nr.
zusammen	davon mit ...								
	bis unter ... Einwohnern								
	unter 5 000	5 000 10 000	10 000 20 000	20 000 50 000	50 000 100 000	100 000 und mehr			
51 828	326	9 363	17 260	18 707	5 509	663	—	—	37
955 744	1 685	38 898	146 543	379 679	293 644	95 295	—	—	38
4 023 470	4 985	137 769	650 247	1 586 737	1 291 547	352 185	—	—	39
4 290 388	7 225	198 427	738 377	1 747 425	1 243 117	355 817	—	—	40
—	—	—	—	—	—	—	21 230	—	41
81 294	143	3 264	12 876	33 864	24 560	6 587	11 479	—	42
9 402 724	14 364	387 721	1 565 303	3 766 412	2 858 377	810 547	32 709	—	43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	44
3 522 606	17 607	303 015	793 769	1 325 619	829 599	252 997	968 802	962 437	45
—	—	—	—	—	—	—	—	—	46
—	—	—	—	—	—	—	4 097 008	3 168 909	47
2 328 632	4 122	100 658	349 877	939 618	708 472	225 885	479 162	164 823	48
1 518 635	4 406	58 505	202 042	572 648	525 068	155 966	598 068	495 130	49
74 570	185	4 968	10 850	28 608	20 616	9 343	29 359	97 016	50
267 409	1 112	12 182	35 958	89 777	100 667	27 713	417 800	460 566	51
779 146	617	24 597	87 045	276 379	296 776	93 732	917 595	766 813	52
184 423	1 363	13 853	28 874	69 306	56 735	14 292	32 066	26 239	53
148 901	435	8 290	27 079	44 367	46 293	22 437	38 880	57 979	54
463 421	716	15 216	57 865	179 417	172 031	38 176	12 510	5 145	55
889 965	2 030	43 365	144 797	345 546	259 695	94 532	40 380	10 372	56
67 424	21	856	14 745	38 161	12 052	1 589	15 364	34 790	57
19 647 856	46 978	973 226	3 318 204	7 675 858	5 886 381	1 747 209	7 679 703	6 250 219	58
1 542 737	1 168	96 979	285 027	610 537	453 545	95 481	103 349	168 828	59
233 614	207	9 904	30 791	118 581	61 930	12 201	37 533	37 262	60
41 924	51	2 544	4 112	10 702	19 110	5 405	17 033	23 602	61
422 702	261	17 459	63 878	189 467	107 789	43 848	34 290	9 210	62
439 285	1 749	40 237	115 963	169 260	84 064	28 012	603	10 357	63
35 475	—	1 343	4 152	18 296	9 626	2 058	10 429	17 141	64
1 115 718	7 029	89 064	227 631	401 565	318 715	71 714	170 548	491 494	65
53 422	124	3 435	11 205	23 816	9 948	4 894	20 832	4 501	66
10 671	2	3 255	2 006	4 424	877	107	3 812	2 118	67
35 487	20	2 199	6 189	9 331	12 990	4 758	6 636	10 041	68
1 673 566	5 588	71 891	277 897	679 212	482 152	156 826	219 536	183 021	69
5 604 601	16 199	338 310	1 028 851	2 235 191	1 560 746	425 304	624 601	957 575	70
25 252 457	63 177	1 311 536	4 347 055	9 911 049	7 447 127	2 172 513	8 304 304	7 207 794	71

**7. Ausgaben und Einnahmen des Landes, der Gemeinden und
Gemeindeverbände 1986 nach Arten**

Mill. DM

Ausgabeart/Einnahmeart	Land	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen
Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge			
Ausgaben der laufenden Rechnung			
Personalausgaben	22 865,7	14 466,8	37 332,5
laufender Sachaufwand	3 989,2	7 959,1	11 948,3
Zinsausgaben	6 071,9	2 707,2	8 779,1
lfd. Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	15 981,2	21 279,3	37 260,5
Zahlungen von gleicher Ebene	—	9 545,3	18 870,1
Zusammen	48 908,0	36 867,1	76 450,3
Ausgaben der Kapitalrechnung			
Sachinvestitionen	1 044,1	8 071,0	9 115,1
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	7 210,0	576,1	7 786,1
sonstige Vermögensübertragungen	163,1	16,9	180,0
Darlehen	799,2	377,2	1 176,4
Erwerb von Beteiligungen	10,3	449,2	459,5
Tilgungsausgaben	204,3	145,6	349,9
Zahlungen von gleicher Ebene	—	122,1	3 326,3
Zusammen	9 431,0	9 513,9	15 740,7
Insgesamt	58 339,0	46 381,0	92 191,0
Besondere Finanzierungsvorgänge			
Schuldentilgung	7 922,4	3 118,7	11 041,1
Tilgung innerer Darlehen	—	5,5	5,5
Zuführungen an Rücklagen	—	370,3	370,3
Deckung von Soll-Fehlbeträgen	—	313,3	313,3
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	211,6	6 884,0	7 095,6
Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge			
Einnahmen der laufenden Rechnung			
Steuern und steuerähnliche Abgaben	43 839,6	18 267,4	62 107,0
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	753,0	4 929,5	5 682,5
Zinseinnahmen	155,1	—	155,1
lfd. Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	4 830,6	19 451,9	24 282,5
Zahlungen von gleicher Ebene	—	9 545,3	18 870,1
Zusammen	49 578,3	33 103,5	73 357,0
Einnahmen der Kapitalrechnung			
Veräußerung von Vermögen	46,4	1 050,7	1 097,1
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1 585,3	4 137,9	5 723,2
sonstige Vermögensübertragungen	2,1	—	2,1
Darlehensrückflüsse	304,4	289,1	593,5
Schuldenaufnahmen bei öffentl. Bereichen	425,3	289,8	715,1
Zahlungen von gleicher Ebene	—	122,1	3 326,3
Zusammen	2 363,5	5 645,4	4 804,7
Insgesamt	51 941,8	38 748,9	78 161,7
Besondere Finanzierungsvorgänge			
Schuldenaufnahme	13 439,9	4 035,7	17 475,6
innere Darlehen	—	4,1	4,1
Entnahmen aus Rücklagen	—	384,4	384,4
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	211,5	6 884,1	7 095,6

8. Allgemeine Finanzmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände 1986 und 1987**1 000 DM**

Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände					
	1986			1987		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden		kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden
Steuereinnahmen	19 496 097	10 156 807	9 069 860	19 612 453	10 177 020	9 402 724
Grundsteuer A	56 212	5 117	51 095	56 801	4 973	51 828
Grundsteuer B	1 998 916	1 092 887	906 029	2 095 488	1 139 744	955 744
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	9 080 480	5 085 353	3 995 127	9 076 939	5 053 469	4 023 470
abzüglich Umlage	1 228 753	636 876	591 877	1 233 966	633 919	600 047
netto	7 851 727	4 448 477	3 403 250	7 842 973	4 419 550	3 423 423
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	7 690 974	3 650 041	4 040 933	8 165 748	3 875 360	4 290 388
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	506 264	247 888	—	44 334	23 104	—
sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	163 251	75 521	76 676	173 143	80 370	81 294
Allgemeine Finanzzuweisungen¹⁾	7 209 467	2 326 456	3 101 905	7 655 500	2 438 435	3 325 740
Schlüsselzuweisungen ¹⁾	7 209 467	2 326 456	3 101 905	7 655 500	2 438 435	3 325 740
Zuweisungen für Auftragsangelegenheiten ¹⁾	—	—	—	—	—	—
Allgemeine Umlagen	6 591 880	—	—	7 265 917	—	—
Landschaftsverbände	2 967 208	—	—	3 111 345	—	—
Kommunalverband Ruhrgebiet	54 826	—	—	57 564	—	—
Kreise	3 569 846	—	—	4 097 008	—	—
Insgesamt	33 297 444	12 483 263	12 171 765	34 533 870	12 615 455	12 728 464

1) Ergebnisse des Finanzausgleichs

9. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1986 nach Arten

1 000 DM

Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände				
	insgesamt	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Kreise	Bezirksverbände
Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Ausgaben der laufenden Rechnung					
Personalausgaben	14 466 795	7 086 588	5 067 469	1 491 478	821 260
laufender Sachaufwand	7 959 134	3 623 785	3 455 511	571 942	307 896
Zinsausgaben	2 707 203	1 334 057	1 104 347	146 152	122 647
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schulden-					
diensthilfen	21 279 225	6 374 398	5 509 551	4 824 218	4 571 058
Zahlungen von gleicher Ebene	9 545 282	606 363	751 077	4 435 281	3 752 561
Zusammen	36 867 075	17 812 465	14 385 801	2 598 509	2 070 300
Ausgaben der Kapitalrechnung					
Sachinvestitionen	8 070 920	3 164 581	3 746 917	502 080	657 342
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	576 116	256 093	226 384	57 563	36 076
sonstige Vermögensübertragungen	16 925	5 772	9 799	742	612
Darlehen	377 241	273 559	32 476	20 379	50 827
Erwerb von Beteiligungen	449 210	382 681	55 927	10 300	302
Tilgungsausgaben	145 566	45 105	89 742	4 573	6 146
Zahlungen von gleicher Ebene	122 106	32 420	70 775	16 064	2 847
Zusammen	9 513 872	4 095 371	4 090 470	579 573	748 458
insgesamt	46 380 947	21 907 836	18 476 271	3 178 082	2 818 758
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldentilgung	3 118 696	1 303 309	1 499 586	237 488	78 303
Tilgung innerer Darlehen	5 491	3 082	2 409	—	—
Zuführungen an Rücklagen	370 344	49 291	256 682	33 424	30 947
Deckung von Soll-Fehlbeträgen	313 294	144 366	112 491	48 414	8 023
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	6 884 107	3 222 123	3 407 245	173 617	81 122
Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Einnahmen der laufenden Rechnung					
Steuern und steuer-					
ähnliche Einnahmen	18 267 344	9 519 931	8 477 983	269 430	—
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	4 929 456	2 419 906	1 470 599	580 077	458 874
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schulden-					
diensthilfen	26 043 807	7 475 934	6 914 350	6 237 925	5 415 598
Zahlungen von gleicher Ebene	9 545 282	606 363	751 077	4 435 281	3 752 561
Zusammen	39 695 325	18 809 408	16 111 855	2 652 151	2 121 911
Einnahmen der Kapitalrechnung					
Veräußerung von Vermögen	1 050 701	527 227	417 515	63 155	42 804
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	4 137 895	1 572 971	1 666 748	314 310	581 866
Darlehensrückflüsse	289 123	208 843	45 021	13 445	21 814
Schuldenaufnahmen bei öffentl. Bereichen	289 754	107 506	152 541	29 707	—
Zahlungen von gleicher Ebene	122 106	32 420	70 775	16 064	2 847
Zusammen	5 645 367	2 384 127	2 213 050	404 553	643 637
insgesamt	45 340 692	21 193 535	18 324 905	3 056 704	2 765 548
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldenaufnahme	4 035 653	1 929 712	1 758 693	314 451	32 797
innere Darlehen	4 081	3 875	206	—	—
Entnahmen aus Rücklagen	384 371	59 338	226 904	67 703	30 426
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	6 884 107	3 222 123	3 407 245	173 617	81 122

Noch: 9. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und
Gemeindeverbände 1986 nach Arten

DM je Einwohner

Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände				
	insgesamt	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Kreise	Bezirksverbände
Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Ausgaben der laufenden Rechnung					
Personalausgaben	868,08	974,56	539,45	158,77	49,28
laufender Sachaufwand	477,59	498,35	367,85	60,89	18,48
Zinsausgaben	162,45	183,46	117,56	15,56	7,36
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schulden-					
diensthilfen	1 276,86	876,62	586,51	513,56	274,29
Zahlungen von gleicher Ebene	572,76	83,39	79,96	472,15	225,17
Zusammen	2 212,21	2 449,61	1 531,42	276,62	124,23
Ausgaben der Kapitalrechnung					
Sachinvestitionen	484,30	435,20	398,87	53,45	39,44
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	34,57	35,22	24,10	6,13	2,16
sonstige Vermögensübertragungen	1,02	0,79	1,04	0,08	0,04
Darlehen	22,64	37,62	3,46	2,17	3,05
Erwerb von Beteiligungen	26,95	52,63	5,95	1,10	0,02
Tilgungsausgaben	8,73	6,20	9,55	0,49	0,37
Zahlungen von gleicher Ebene	7,33	4,46	7,53	1,71	0,17
Zusammen	570,88	563,20	435,45	61,70	44,91
Insgesamt	2 783,09	3 012,82	1 966,87	338,32	169,14
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldentilgung	187,14	179,23	159,64	25,28	4,70
Tilgung innerer Darlehen	0,33	0,42	0,26	—	—
Zuführungen an Rücklagen	22,22	6,78	27,32	3,56	1,86
Deckung von Soll-Fehlbeträgen	18,80	19,85	11,98	5,15	0,48
Zu- und Absetzungen + Nettoteilungen	413,08	443,11	362,71	18,48	4,87
Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Einnahmen der laufenden Rechnung					
Steuern und steuer-					
ähnliche Einnahmen	1 096,13	1 309,20	902,51	28,68	—
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	295,79	332,79	156,55	61,75	27,53
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schulden-					
diensthilfen	1 562,76	1 028,11	736,06	664,05	324,96
Zahlungen von gleicher Ebene	572,76	83,39	79,96	472,15	225,17
Zusammen	2 381,92	2 586,71	1 715,17	282,33	127,33
Einnahmen der Kapitalrechnung					
Veraußerung von Vermögen	63,05	72,51	44,45	6,72	2,57
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	248,29	216,32	177,64	33,46	34,91
Darlehensrückflüsse	17,35	28,72	4,79	1,43	1,31
Schuldenaufnahmen bei öffentl. Bereichen	17,39	14,78	16,24	3,16	—
Zahlungen von gleicher Ebene	7,33	4,46	7,53	1,71	0,17
Zusammen	338,75	327,87	235,59	43,07	38,62
Insgesamt	2 720,67	2 914,58	1 950,76	325,40	165,95
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldenaufnahme	242,16	265,38	187,22	33,47	1,97
innere Darlehen	0,24	0,53	0,02	—	—
Entnahmen aus Rücklagen	23,06	8,16	24,15	7,21	1,83
Zu- und Absetzungen + Nettoteilungen	413,08	443,11	362,71	18,48	4,87

10. Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1987

Schuldenart	Land	Gemeinden und Gemeindeverbände			
		insgesamt	kreisfreie Städte	Kreise ¹⁾	Bezirksverbände
1 000 DM					
Fundierte Schulden insgesamt	95 538 749	40 645 198	20 357 894	18 606 581	1 680 723
Schulden aus Kreditmarktmitteln	86 722 447	38 834 544	19 490 783	17 741 643	1 602 118
darunter					
Anleihen	11 169 506	—	—	—	—
Schulden bei Sparkassen	70 176 200	11 937 365	5 218 937	6 562 728	155 700
Girozentralen	—	9 561 740	4 309 016	4 615 796	636 928
sonst. Kreditinstituten	—	15 020 232	8 408 780	5 950 315	661 137
Bausparkassen	—	246 317	138 170	74 691	33 456
Kredite von Sozialversicherungen	227 476	1 416 434	1 025 437	281 756	109 241
Ausgleichsforderungen	1 004 908	—	—	—	—
Auslandsschulden	101	48 707	48 707	—	—
Schulden bei Verwaltungen	7 811 293	1 761 947	818 404	864 938	78 605
Kassenverstärkungskredite	380 000	699 720	427 837	271 883	—
Innere Schulden	10 700	85 384	50 053	35 331	—
Bürgschaften	5 146 489	4 385 995	2 750 340	1 579 775	55 880
Schulden der Eigenbetriebe zusammen	—	1 291 306	264 768	1 026 538	—
aus Kreditmarktmitteln	—	1 237 727	246 107	991 620	—
bei Verwaltungen	—	53 579	18 661	34 918	—
Schulden der Krankenhäuser zusammen	—	264 053	107 499	88 208	68 346
aus Kreditmarktmitteln	—	195 625	66 820	60 459	68 346
bei Verwaltungen	—	68 428	40 679	27 749	—
DM je Einwohner					
Fundierte Schulden insgesamt	5 730,40	2 437,89	2 805,98	1 975,84	100,81
Schulden aus Kreditmarktmitteln	5 201,60	2 329,29	2 686,46	1 883,99	96,09
darunter					
Anleihen	669,95	—	—	—	—
Schulden bei Sparkassen	4 209,16	716,00	719,34	696,90	9,34
Girozentralen	—	573,51	593,92	490,15	38,20
sonst. Kreditinstituten	—	900,91	1 159,00	631,87	39,65
Bausparkassen	—	14,77	19,04	7,93	2,01
Kredite von Sozialversicherungen	13,64	84,96	141,34	29,92	6,55
Ausgleichsforderungen	60,27	—	—	—	—
Auslandsschulden	0,01	2,92	6,71	—	—
Schulden bei Verwaltungen	468,52	105,68	112,80	91,85	4,71
Kassenverstärkungskredite	22,79	41,97	58,97	28,87	—
Innere Schulden	0,64	5,12	6,90	3,75	—
Bürgschaften	308,69	263,07	379,09	167,76	3,35
Schulden der Eigenbetriebe zusammen	—	77,45	36,49	109,01	—
aus Kreditmarktmitteln	—	74,24	33,92	105,30	—
bei Verwaltungen	—	3,21	2,57	3,71	—
Schulden der Krankenhäuser zusammen	—	15,84	14,82	9,37	4,10
aus Kreditmarktmitteln	—	11,73	9,21	6,42	4,10
bei Verwaltungen	—	4,10	5,61	2,95	—

1) einschl. Gemeinden

11. Steuereinnahmen des Bundes, des Landes und der Gemeinden 1985 – 1987

Mill. DM

Steuerart	Steuereinnahmen		
	1985	1986	1987
Steuereinnahmen insgesamt¹⁾	123 996,9	128 898,5	132 545,5
Einnahmen des Bundes	65 578,0	67 063,7	68 969,7
Anteil an der (den)			
Lohnsteuer ²⁾	17 486,2	17 720,4	19 033,5
veranlagten Einkommensteuer	3 697,3	4 084,5	4 107,0
nicht veranlagten Steuern vom Ertrag	855,2	1 362,6	1 151,3
Körperschaftsteuer ²⁾	3 392,4	3 790,8	2 746,7
Umsatzsteuer	10 457,8	11 516,9	13 578,0
Einfuhrumsatzsteuer	14 125,9	12 454,8	11 829,4
Gewerbsteuerumlage	602,8	614,4	617,0
Kapitalverkehrsteuern	237,9	287,5	262,6
Zölle	1 450,5	1 507,7	1 583,8
Verbrauchssteuern	12 362,2	12 776,9	13 086,1
darunter			
Tabaksteuer	3 603,7	3 462,6	3 351,5
Kaffeesteuer	118,1	140,6	52,1
Branntweinabgaben	1 149,3	1 067,4	1 118,5
Mineralölsteuer	7 352,6	7 967,9	8 413,9
sonstige Einnahmen	909,8	947,1	974,2
Einnahmen des Landes	41 122,3	43 562,6	45 195,9
Anteil an der (den)			
Lohnsteuer ²⁾	17 486,2	17 720,4	19 033,5
veranlagten Einkommensteuer	3 697,3	4 084,5	4 107,0
nicht veranlagten Steuern vom Ertrag	855,2	1 362,6	1 151,3
Körperschaftsteuer ²⁾	3 392,4	3 790,8	2 746,7
Umsatzsteuer (einschl. Einfuhrumsatzsteuer) ³⁾	10 360,8	10 591,0	11 338,0
Gewerbsteuerumlage	602,8	614,4	617,0
Vermögensteuer	1 208,6	1 163,0	1 470,2
Erbschaftsteuer	406,5	484,7	734,9
Grunderwerbsteuer ⁴⁾	275,5	278,9	730,2
Kraftfahrzeugsteuer	1 934,2	2 522,8	2 268,5
Rennwett- und Lotteriesteuer	449,2	499,0	540,7
Biersteuer	383,1	377,3	389,3
sonstige Einnahmen	70,5	73,0	68,7
Einnahmen der Gemeinden	17 296,6	18 272,2	18 380,0
Grundsteuer A	53,8	56,2	56,8
Grundsteuer B	1 900,0	1 998,9	2 095,5
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital ⁵⁾	7 215,9	7 851,7	7 843,0
Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer	7 476,5	7 695,9	8 167,2
sonstige Einnahmen ⁶⁾	650,4	669,5	217,5

1) nach Berücksichtigung der Einnahmen und Ausgaben aus der Zerlegung – 2) nach Zerlegung – 3) nach Länderfinanzausgleich – 4) 5/14 des Aufkommens an Grunderwerbsteuer – 5) nach Absetzung der Gewerbsteuerumlage – 6) einschl. 9/14 des Aufkommens an Grunderwerbsteuer

12. Personal des Landes am 30. Juni 1987 nach

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich				
		insgesamt	Bearnte ¹⁾	Angestellte	Arbeiter
1	Politische Führung und zentrale Verwaltung	46 305	27 643	17 336	1 326
	darunter				
2	politische Führung	4 420	2 472	1 858	290
3	innere Verwaltung	6 479	3 510	2 634	335
4	statistischer Dienst	1 598	242	1 288	68
5	Finanzverwaltung	28 900	20 563	7 865	472
6	Hochbauverwaltung	4 410	713	3 553	144
7	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	46 214	40 816	3 870	1 528
8	Polizei	45 885	40 779	3 768	1 338
9	Feuerschutz	82	37	25	20
10	Katastrophenschutz	247	—	77	170
11	Rechtsschutz	40 601	28 621	11 402	578
	darunter				
12	ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	29 650	20 383	8 843	424
13	Justizvollzugsanstalten	8 246	6 829	1 348	69
14	Schulen und Vorschulische Bildung ²⁾	123 464	113 797	9 648	19
	darunter				
15	Grund-, Haupt- und Sonderschulen	53 529	48 930	4 599	—
16	Realschulen	10 627	10 207	420	—
17	Gymnasien	28 610	26 754	1 846	10
18	Gesamtschulen	4 206	3 862	339	5
19	berufliche Schulen	15 858	13 659	2 199	—
20	Seminare	10 330	10 165	161	4
21	Hochschulen ³⁾	34 274	10 988	18 680	4 606
	darunter				
22	wissenschaftliche Hochschulen ⁴⁾	21 761	5 735	12 801	3 225
23	Hochschulkliniken ⁵⁾	311	55	218	38
24	Fachhochschulen	4 796	2 554	1 677	565
25	Kunsthochschulen	578	186	348	44
26	Sonstiges Bildungswesen	196	55	129	12
27	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	1 452	452	888	112
28	Kunst- und Kulturpflege ⁶⁾	289	91	147	51
29	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	5 672	2 378	3 015	279
	darunter				
30	Versorgungsämter, Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	3 313	945	2 232	136
31	Lastenausgleichsverwaltung	29	4	25	—
32	Wiedergutmachungsbehörden	142	48	91	3
33	Einrichtungen der Sozialhilfe	241	—	155	86
34	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz	1 828	1 349	425	54
35	Gesundheit, Sport und Erholung	589	88	424	77
36	Wohnungswesen, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	440	67	256	117
37	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	2 139	648	1 328	163
38	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	2 113	749	1 096	268
39	Entwicklungshilfe	5	5	—	—
40	Behörden und Einrichtungen zusammen	303 753	226 398	68 219	9 136
41	Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen ⁷⁾	21 955	1 180	16 436	4 339
42	Wirtschaftsunternehmen (ohne eigene Rechtspersönlichkeit)	1 698	350	247	1 101
43	Beschäftigte insgesamt	327 406	227 928	84 902	14 576

1) einschl. Richter*innen — 2) einschl. Unterrichtsverwaltung — 3) einschl. Wissenschafts- und Forschungsverwaltung —
 kaufmännischem Rechnungswesen — 6) einschl. Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten — 7) Hochschulkliniken

Dienstverhältnis und Aufgabenbereichen

Vollzeitbeschäftigte							Teilzeitbeschäftigte mit		Lfd. Nr.
darunter							der Hälfte oder mehr	weniger	
in Ausbildung				mit Zeitvertrag					
zusammen	Beamte	Angestellte	Arbeiter	zusammen	Angestellte	Arbeiter	als der Hälfte der regelmä- ßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten		
3 204	2 809	383	12	787	731	56	4 786	45	1
3	—	3	—	42	37	5	215	—	2
636	440	186	10	94	89	5	424	6	3
69	—	69	—	184	162	22	52	—	4
2 231	2 229	—	2	420	397	23	3 873	12	5
265	140	125	—	45	45	—	218	27	6
1 402	1 338	3	61	57	46	11	792	190	7
1 388	1 338	3	47	54	45	9	782	189	8
1	—	—	1	—	—	—	2	—	9
13	—	—	13	3	1	2	8	1	10
9 093	6 215	2 878	—	461	427	34	4 020	242	11
8 490	5 739	2 751	—	261	230	31	3 435	222	12
497	460	37	—	173	171	2	225	14	13
10 049	9 872	172	5	230	230	—	39 753	2 714	14
132	1	131	—	56	56	—	23 258	827	15
—	—	—	—	3	3	—	4 682	186	16
1	—	1	—	20	20	—	7 676	583	17
24	—	19	5	16	16	—	1 768	123	18
—	—	—	—	125	125	—	2 249	978	19
9 887	9 871	16	—	4	4	—	71	16	20
2 245	235	918	1 092	5 741	5 532	209	6 595	23 892	21
1 358	—	588	770	4 297	4 154	143	4 709	15 339	22
7	—	2	5	77	77	—	91	127	23
527	235	130	162	165	139	26	378	3 227	24
1	—	1	—	3	3	—	43	603	25
3	—	3	—	5	5	—	29	—	26
98	28	70	—	108	87	21	174	59	27
6	5	—	1	8	5	3	33	—	28
179	79	100	—	160	153	7	813	2	29
115	15	100	—	136	129	7	605	—	30
—	—	—	—	—	—	—	1	—	31
—	—	—	—	—	—	—	15	—	32
—	—	—	—	7	7	—	7	—	33
64	64	—	—	8	8	—	175	2	34
27	—	25	2	7	7	—	58	—	35
25	—	20	5	10	2	8	14	1	36
296	167	114	15	45	42	3	127	18	37
134	88	41	5	54	51	3	116	5	38
—	—	—	—	—	—	—	2	—	39
26 761	20 836	4 727	1 198	7 673	7 318	355	57 312	27 168	40
1 866	—	1 670	196	3 446	3 324	122	2 717	1 005	41
143	26	19	98	358	24	334	85	20	42
28 770	20 862	6 416	1 492	11 477	10 666	811	60 114	28 193	43

4) Universitäten, technische Hochschule, technische Universitäten, Gesamthochschulen – 5) ohne Hochschulkliniken mit

13. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am

Lfd. Nr.	Körperschaft				
		insgesamt	Beamte	Angestellte	Arbeiter
1	Kreisfreie Städte	114 065	28 854	53 102	32 109
	davon mit ... bis unter ... Einwohnern				
2	500 000 und mehr	51 409	13 413	23 944	14 052
3	200 000 – 500 000	47 232	11 535	21 883	13 814
4	unter 200 000	15 424	3 906	7 275	4 243
5	Kreisangehörige Gemeinden	85 100	17 760	42 147	25 193
	davon mit ... bis unter ... Einwohnern				
6	100 000 und mehr	8 333	1 924	3 873	2 536
7	50 000 – 100 000	27 907	6 249	13 509	8 149
8	20 000 – 50 000	32 023	6 677	16 391	8 955
9	10 000 – 20 000	12 637	2 237	6 300	4 100
10	5 000 – 10 000	3 987	642	1 982	1 363
11	unter 5 000	213	31	92	90
12	Gemeinden zusammen	199 165	46 614	95 249	57 302
13	Kreise	23 456	7 033	14 270	2 153
14	Gemeinden und Kreise zusammen	222 621	53 647	109 519	59 455
15	Landschaftsverbände	14 795	2 472	7 855	4 468
16	Kommunalverband Ruhrgebiet	392	64	247	81
17	Gemeindliche Verwaltung zusammen	237 808	56 183	117 621	64 004
18	Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	34 875	617	29 187	5 071
19	Wirtschaftsunternehmen (ohne eigene Rechtspersonlichkeit)	9 385	302	3 134	5 949
20	Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt.	282 068	57 102	149 942	75 024

30. Juni 1987 nach Dienstverhältnis und Gemeindegrößenklassen

Vollzeitbeschäftigte							Teilzeitbeschäftigte mit		Lfd. Nr.
darunter							der Hälfte oder mehr	weniger	
in Ausbildung				mit Zeitvertrag					
zusammen	Beamte	Angestellte	Arbeiter	zusammen	Angestellte	Arbeiter	als der Hälfte der regelma- ßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten		
6 959	2 132	3 651	1 176	6 793	3 591	3 202	24 820	3 293	1
3 189	963	1 620	606	3 161	1 789	1 372	10 440	1 214	2
2 758	857	1 484	417	2 732	1 332	1 400	10 309	1 671	3
1 012	312	547	153	900	470	430	4071	406	4
6 254	1 518	3 616	1 120	6 896	3 244	3 652	20 719	7 162	5
678	198	386	94	736	378	358	2 070	444	6
2 132	531	1 138	463	1 998	1 124	874	6 911	1 978	7
2 280	612	1 302	366	2 428	1 173	1 255	7 754	2 883	8
862	153	560	149	1 215	413	802	3 144	1 257	9
294	23	224	47	487	144	343	807	579	10
8	1	6	1	32	12	20	33	21	11
13 213	3 650	7 267	2 296	13 689	6 835	6 854	45 539	10 455	12
1 713	596	959	158	797	681	116	4 098	781	13
14 926	4 246	8 226	2 454	14 486	7 516	6 970	49 637	11 236	14
1 210	210	491	509	264	161	103	1 308	131	15
25	2	13	10	34	21	13	30	—	16
16 161	4 458	8 730	2 973	14 784	7 698	7 086	50 975	11 367	17
4 574	—	4 407	167	1 274	1 183	91	6 768	301	18
438	—	134	304	369	54	315	456	124	19
21 173	4 458	13 271	3 444	16 427	8 935	7 492	58 199	11 792	20

**14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1986
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
		Anzahl		vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Voraus- zahlung
				1 000 DM		
0 – 9	Wirtschaftsabteilungen insgesamt . . .	514 545	1 163 421 319	128 510 477	108 218 320	19 525 669
0	Land- und Forstwirtschaft,					
	Fischerei	7 591	3 297 859	341 091	246 260	81 598
01	Landwirtschaft	2 911	1 171 078	110 130	99 068	–831
03	gewerbliche Gärtnerei und Tierhaltung	4 162	2 008 245	218 978	140 640	77 079
	darunter					
031	gewerbliche Gärtnerei	3 396	1 648 586	192 017	112 669	78 198
05	Forstwirtschaft	473	106 713	10 933	5 680	5 178
07	Fischerei, Fischzucht	45	11 823	1 051	872	172
1 – 3	Produzierendes Gewerbe	128 761	609 730 472	65 335 493	55 945 097	9 060 993
1	Energie- und Wasser-					
	versorgung, Bergbau	435	90 264 618	11 907 471	9 402 133	2 481 913
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasserversorgung	419	71 386 879	9 470 566	7 772 671	1 676 136
	darunter					
101	Elektrizitätsversorgung	89	37 262 095	5 044 320	3 964 730	1 061 641
103	Gasversorgung	30	18 156 942	2 471 842	2 245 999	224 639
107	Wasserversorgung	195	1 561 517	141 449	135 621	5 619
11	Bergbau	16	18 877 739	2 436 905	1 629 461	805 777
2	Verarbeitendes Gewerbe	74 095	464 143 368	45 983 873	42 062 200	3 624 472
20	chemische Industrie usw., Mineralölverarbeitung	1 106	84 046 568	8 239 340	8 048 883	154 455
	darunter					
200	chemische Industrie	1 077	52 408 175	4 378 634	4 682 285	–333 390
21	Herstellung von Kunststoff- und Gummiwaren	2 356	14 137 350	1 553 001	1 321 387	226 428
210	Herstellung von Kunststoffwaren	2 072	11 547 312	1 263 962	1 098 595	162 313
213	Herstellung von Gummiwaren	164	2 343 969	255 194	195 616	57 453
216	Runderneuerung und Reparatur von Bereifungen	120	246 070	33 844	27 176	6 662
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Glas	3 114	14 474 090	1 779 910	1 279 153	499 728
221	Gewinnung von Steinen und Erden	539	1 557 888	186 261	126 325	59 602
222	Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Grobkeramik, Schleifmittel)	1 783	6 115 861	808 843	573 194	235 410
223	Grobkeramik	151	1 291 745	155 488	122 554	32 915
224	Feinkeramik	198	577 270	61 501	54 696	6 723
226	Herstellung von Schleifmitteln	85	513 502	54 439	44 039	10 227
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas	358	4 417 825	513 376	358 344	154 851
23	Metallerzeugung und -bearbeitung	9 086	89 576 784	8 795 142	8 198 460	552 670
230	Hochofen-, Stahl- und Warm- walzwerke (ohne Stahlrohre)	54	51 365 180	4 641 299	4 717 228	–105 147

*) Steuerpflichtige mit Jahresumsätzen von mehr als 20 000 DM (ohne Umsatzsteuer) – 1) Nicht erfaßt sind steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug.

Noch: 14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1986
nach wirtschaftlicher Gliederung

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
		Anzahl		vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Voraus- zahlung
			1 000 DM			
231	Herstellung von Stahlrohren	77	2 744 436	214 552	291 334	-76 987
232	Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	100	1 894 307	205 245	154 031	50 968
233	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	177	7 799 892	762 230	771 404	-16 044
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	273	4 268 894	454 398	339 296	114 061
236	NE-Metallgießerei	319	1 730 391	207 604	145 706	61 637
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke	331	5 574 139	599 844	581 765	16 994
238	Stahlverformung, Oberflächen- veredlung, Härtung	2 181	10 477 712	1 221 696	912 584	304 922
239	Mechanik, a. n. g.	5 574	3 721 833	488 275	285 114	202 267
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeug- bau, Herstellung von ADV-Einrichtungen	12 609	102 351 053	9 389 144	9 613 023	-312 234
240	Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen, Weichenbau	899	5 513 602	674 563	518 361	155 591
241	Kessel- und Behälterbau	353	6 467 220	746 530	492 092	236 344
242	Maschinenbau	5 051	57 443 110	4 941 000	5 033 625	-116 729
243	Herstellung von Büromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen	259	3 564 804	471 379	493 373	-49 536
244	Herstellung von Kraftwagen und deren Teilen	800	22 699 158	1 704 840	2 412 073	-723 520
245	Straßenfahrzeugbau (ohne Herstellung von Kraftwagen)	162	644 919	65 044	60 226	3 590
246	Schiffbau	78	180 865	18 763	14 776	3 984
247	Schienenfahrzeugbau	18	574 041	49 696	52 669	-2 998
248	Luft- und Raumfahrzeugbau	21	205 030	19 088	14 043	5 043
249	Reparatur von Kfz, Fahrrädern, Haushaltsnähmaschinen usw.	4 968	5 058 303	698 239	521 784	175 997
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, Herstellung von EBM-Waren usw.	12 404	48 462 437	5 067 835	4 027 938	1 008 376
250	Elektrotechnik	3 276	21 149 484	2 241 601	1 740 789	480 027
252	Feinmechanik, Optik	3 045	4 942 769	451 387	361 520	88 411
254	Herstellung von Uhren	128	70 924	9 529	6 440	3 079
256	Herstellung von EBM-Waren	3 790	20 634 328	2 162 837	1 772 844	381 402
257	Herstellung von Füllhaltern usw., Foto- und Filmabzugs	216	264 822	34 204	21 107	13 071
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck usw.	852	972 920	109 325	87 494	21 424
259	Reparatur von Gebrauchsgütern aus der Unterabteilung 25	1 097	427 190	58 950	37 745	20 963
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	11 516	41 360 460	4 647 893	3 681 889	948 276
260	Holzbearbeitung	709	3 306 644	406 332	292 341	112 743
261	Holzverarbeitung	5 977	12 617 664	1 555 015	1 127 661	424 201
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	96	10 944 099	972 743	1 017 897	-49 634
265	Papier- und Pappeerarbeitung	948	7 157 801	813 173	679 871	125 492
268	Druckerei, Vervielfältigung	3 637	7 293 081	894 893	560 849	333 033
269	Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u. ä.	149	41 171	5 738	3 271	2 440
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	8 740	25 068 376	2 679 507	2 400 669	257 806
270	Ledererzeugung	90	654 617	68 879	73 053	-4 185
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	348	558 380	61 122	48 657	12 219
272	Herstellung von Schuhen	521	926 526	98 233	91 243	6 863
275	Textilgewerbe	1 716	12 724 761	1 275 518	1 204 517	61 134

Anmerkung S. 500

**Noch: 14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1986
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer-	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
		pflichtige		vor Abzug der Vorsteuer-	abziehbare Vorsteuer	Voraus-
		Anzahl	1 000 DM			
276	Bekleidungsgewerbe	4 621	9 987 599	1 146 289	967 996	168 135
279	Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u. ä., Schirmen	1 444	216 493	29 466	15 203	13 640
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	13 164	44 666 250	3 832 101	3 490 798	288 967
281	Mahl- und Schälmühlen	177	744 717	51 273	55 758	-4 580
282	Herstellung von Stärke, Stärkeerzeugnissen	13	206 384	20 318	16 915	3 396
283	Herstellung von Teigwaren	6 270	5 923 074	439 193	364 829	73 520
284	Herstellung von Backwaren	106	1 638 440	142 222	155 217	-13 009
285	Zuckerindustrie	125	2 993 881	203 888	276 969	-94 704
286	Obst- und Gemüseverarbeitung	92	4 306 710	289 903	448 730	-158 615
287	Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	17	1 141 250	79 535	102 077	-23 810
288	Milchverwertung	5 418	8 749 699	623 131	639 638	-18 615
289	Herstellung von Speiseöl, Margarine u. ä. Nahrungsfetten	40	197 934	14 287	13 940	344
291	Schlachthäuser (ohne kommunale), Fleischverarbeitung	111	3 719 888	501 714	278 831	221 176
292	Fischverarbeitung	335	1 444 010	193 689	97 735	89 294
293	Brauerei, Mälzerei	75	2 572 838	340 347	243 668	96 649
294	Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Wein	252	4 603 897	348 904	358 540	-10 322
295	Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden	84	2 206 695	152 446	178 369	-26 391
296	sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Herstellung von Futtermitteln)	32	2 775 743	333 483	142 556	173 925
297	Herstellung von Futtermitteln					
299	Tabakverarbeitung					
3	Baugewerbe	54 231	55 322 486	7 444 148	4 480 764	2 954 608
30	Bauhauptgewerbe	22 367	37 479 477	5 008 278	3 163 358	1 839 281
300	Hoch- und Tiefbau	12 562	30 616 658	4 072 700	2 663 596	1 405 942
302	Spezialbau	2 639	2 408 354	319 850	190 984	127 257
305	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	2 933	925 979	128 987	55 318	73 266
308	Zimmerei, Dachdeckerei	4 233	3 528 485	486 741	253 460	232 816
31	Ausbaugewerbe	31 864	17 843 009	2 435 870	1 317 407	1 115 327
310	Bauinstallation	13 594	9 993 047	1 356 832	771 334	583 589
316	Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)	18 270	7 849 962	1 079 039	546 073	531 738
4	Handel	158 027	423 875 526	49 170 536	43 721 016	5 096 469
40/41	Großhandel	32 730	262 661 324	29 752 216	27 883 633	1 610 261
	Großhandel mit Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren	2 955	16 382 489	1 356 419	1 601 151	-246 235
401	textilen Rohstoffen und Halbwaren, Häuten usw.	260	1 735 796	188 631	209 097	-22 445
402	technischen Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk	359	3 586 162	436 073	374 126	43 261
404	festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen	659	38 798 476	5 102 772	4 279 929	808 741
405	Erzen, Stahl, NE-Metallen usw.	1 198	33 243 953	3 676 351	3 819 985	-176 961
406	Holz, Baustoffen, Installationsbedarf	3 931	14 304 122	1 926 732	1 640 054	281 216
407						

Anmerkung S. 500

Noch: 14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1986
nach wirtschaftlicher Gliederung

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
		Anzahl	1 000 DM	vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Voraus- zahlung
408	noch: Großhandel mit					
411	Altmaterial, Reststoffen	1 597	2 250 543	282 650	235 202	46 189
412	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	5 709	65 185 210	6 111 071	5 735 756	290 344
413	Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	2 528	9 991 581	1 250 623	1 136 398	94 741
414	Metallwaren, Einrichtungs- gegenständen	4 658	22 489 569	2 697 937	2 556 549	111 861
416	feinmechanischen und optischen Erzeugnissen, Schmuck usw.	836	2 074 022	255 590	242 387	12 925
418	Fahrzeugen, Maschinen, technischem Bedarf.	5 271	32 143 210	4 028 973	3 807 131	202 374
419	pharmazeutischen, kosmetischen u. ä. Erzeugnissen	1 072	6 032 074	806 694	719 961	78 702
42	Papier, Druckerzeugnissen, Waren verschiedener Art, o. a. S.	1 697	14 444 117	1 631 700	1 525 907	85 549
421	Handelsvermittlung.	18 028	5 377 887	663 300	453 290	206 441
422	Vermittlung von landwirtschaftlichen Grund- stoffen, Tieren, textilen Rohstoffen usw.	455	212 452	18 099	20 108	-2 044
423	technischen Chemikalien, Erzen, Holz, Baustoffen usw.	1 783	557 860	71 001	47 942	22 861
424	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	1 378	465 589	51 162	31 206	19 662
425	Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	2 662	602 160	76 158	44 672	30 989
426	Metallwaren, Einrich- tungsgegenständen	3 754	1 020 973	131 413	83 505	46 887
427	feinmechanischen und optischen Erzeugnissen, Schmuck usw.	461	143 900	19 043	13 718	5 232
428	Fahrzeugen, Maschinen, technischem Bedarf.	2 494	1 102 195	136 402	100 482	35 463
429	sonstigen Waren, Waren verschiedener Art, o. a. S.	3 862	1 033 496	130 618	89 059	40 848
43	Versandhandelsvertretung	1 179	239 262	29 404	22 598	6 544
431	Einzelhandel	107 269	155 836 315	18 755 020	15 384 093	3 279 767
432	Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	25 183	45 747 202	4 352 717	3 954 321	366 997
433	Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	19 916	24 993 999	3 454 597	2 598 733	832 307
434	Einrichtungsgegenständen (ohne elektrotechnische usw.).	10 824	9 190 040	1 226 827	960 213	267 165
435	elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten usw.	6 886	5 621 852	756 196	628 037	126 689
436	Papierwaren, Druckerzeug- nissen, Büromaschinen.	4 841	3 360 652	378 374	307 658	69 590
437	pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen usw.	8 229	8 221 459	1 125 650	837 481	287 132
438	Kraft- und Schmierstoffen (Tankstellen)	4 393	2 963 944	405 478	320 721	84 361
439	Fahrzeugen, Fahrzeug- teilen und -reifen	8 337	18 176 882	2 466 354	2 107 568	355 874
	sonstigen Waren, Waren verschiedener Art	18 660	37 560 284	4 588 827	3 669 361	889 651

Anmerkung S. 500

**Noch: 14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1986
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
				vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Voraus- zahlung
		Anzahl	1 000 DM			
5 – 9	Übrige Wirtschaftsbereiche	220 166	126 517 463	13 663 357	8 305 948	5 286 609
5	Verkehr, Nachrichtenübermittlung . . .	21 664	28 184 702	2 491 168	1 795 034	691 022
51	Verkehr, Nachrichtenübermittlung (ohne Spedition usw.)	18 504	19 620 426	1 777 090	1 285 788	487 373
	darunter					
512	Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser	17 918	13 149 573	1 397 421	953 828	440 706
513	Binnenschifffahrt, -wasserstraßen, -hafen	450	2 029 209	87 017	74 744	11 835
55	Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	3 160	8 564 276	714 078	509 246	203 649
551	Spedition, Lagerei	1 688	7 218 920	638 139	451 300	185 763
555	Verkehrsvermittlung	1 472	1 345 356	75 939	57 945	17 886
6	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe¹⁾	677	2 069 805	247 176	201 160	44 938
60	Kreditinstitute	529	1 778 496	209 697	166 462	42 589
61	Versicherungsgewerbe	44	242 857	33 580	32 264	891
65	mit dem Kredit- und Versicherungs- gewerbe verbundene Tätigkeiten	104	48 451	3 900	2 435	1 458
7	Dienstleistungen von Unter- nehmen und freien Berufen	195 726	91 993 683	10 661 552	6 028 133	4 569 204
71	Gastgewerbe	58 901	13 369 925	1 705 261	1 002 368	700 165
	darunter					
711	Beherbergungsgewerbe	5 603	2 357 699	311 725	161 338	149 992
713	Gaststättengewerbe	52 141	10 492 177	1 336 199	807 232	526 812
72	Heime (ohne Fremden-, Erholungs- und Ferienheime)	80	104 482	2 721	3 317	-607
73	Wascherei, Körperpflege u. a. persönliche Dienstleistungen	21 051	3 874 459	529 368	225 502	299 738
	darunter					
735	Friseur- und sonstige Körperpflegegewerbe	14 134	1 975 158	272 326	97 608	172 032
74	Gebäudereinigung, Abfallbeseitigung u. a. hygienische Einrichtungen	4 294	3 990 858	533 566	195 003	338 121
75	Bildung, Wissenschaft, Kultur, Sport, Unterhaltung	14 211	7 931 735	612 709	424 001	185 060
76	Verlagsgewerbe	1 504	6 215 895	700 263	485 501	211 466
77	Gesundheits- und Veterinärwesen . . .	4 327	3 569 717	129 673	71 646	57 022
78	Dienstleistungen für Unternehmen . .	55 900	31 740 830	4 106 323	2 104 414	1 968 778
	darunter					
781	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung usw.	21 978	9 642 012	1 254 455	411 546	818 736
784	technische Beratung und Planung . .	16 469	6 831 591	888 795	424 028	462 016
79	Dienstleistungen, a. n. g.	35 458	21 195 783	2 341 668	1 516 382	809 461
	darunter					
794	Grundstücks- und Wohnungswesen .	29 980	16 097 873	1 679 712	1 010 940	655 323
8	Organisationen ohne Erwerbszweck . .	1 861	2 386 328	114 184	81 092	33 227
9	Gebietskörperschaften, Sozialversicherung	238	1 882 945	149 276	200 528	-51 782

Anmerkungen S. 500

**15. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1984 und 1986
nach Umsatzgrößenklassen**

Steuerbarer Umsatz von ... bis unter ... DM a = 1984 b = 1986	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
			vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Vorauszahlung
	Anzahl	1 000 DM			
20 000 – 50 000 . . . a	75 129	2 580 054	337 346	231 551	73 494
b	78 857	2 715 424	356 099	219 106	97 166
50 000 – 100 000 . . . a	85 084	6 218 974	809 900	462 592	342 552
b	87 835	6 417 288	836 180	468 080	361 981
100 000 – 250 000 . . . a	127 382	20 717 760	2 656 294	1 532 283	1 121 753
b	130 019	21 166 992	2 712 153	1 524 183	1 184 218
250 000 – 500 000 . . . a	79 489	28 220 016	3 534 579	2 164 248	1 367 446
b	81 192	28 850 421	3 617 549	2 183 422	1 427 765
500 000 – 1 Mill. . . . a	55 490	39 021 362	4 845 302	3 109 775	1 730 902
b	56 992	40 075 110	4 982 445	3 122 185	1 853 382
1 Mill. – 2 Mill. . . . a	34 421	48 080 621	5 978 877	4 068 048	1 904 410
b	35 655	49 871 706	6 213 635	4 213 516	1 990 755
2 Mill. – 5 Mill. . . . a	22 809	70 356 637	8 621 893	6 513 584	2 092 591
b	23 823	73 539 765	9 018 301	6 565 178	2 436 232
5 Mill. – 10 Mill. . . . a	8 915	62 358 929	7 393 802	5 815 703	1 557 713
b	9 222	64 578 732	7 650 466	5 983 171	1 647 292
10 Mill. – 25 Mill. . . . a	6 171	95 056 256	10 841 230	9 039 933	1 759 185
b	6 463	99 684 054	11 379 332	9 519 524	1 813 327
25 Mill. und mehr . . . a	4 272	764 963 867	80 220 494	73 920 848	5 660 673
b	4 487	776 521 827	81 744 316	74 419 956	6 713 550
Insgesamt a	499 162	1 137 574 476	125 239 719	106 858 564	17 610 718
b	514 545	1 163 421 319	128 510 477	108 218 320	19 525 669

*) Steuerpflichtige mit Jahresumsätzen von mehr als 20 000 DM (ohne Umsatzsteuer)

16. Steuerpflichtige und steuerbarer Umsatz*) 1986 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wirtschafts- dar					
		insgesamt		Verarbeitendes Gewerbe		Baugewerbe	
				Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz
		Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	27 281	151 146 013	2 855	74 777 252	2 113	2 393 684
2	Duisburg	12 457	60 917 515	1 413	32 356 910	1 177	1 325 567
3	Essen	18 772	115 239 413	2 064	20 652 368	1 940	5 969 163
4	Krefeld	7 896	12 524 522	1 165	5 209 469	760	638 012
5	Mönchengladbach	9 041	15 906 205	1 418	4 816 250	929	637 653
6	Mülheim a. d. Ruhr	5 418	27 918 618	617	1 865 737	545	1 115 052
7	Oberhausen	5 340	9 280 649	643	5 124 431	661	717 737
8	Remscheid	4 263	8 363 631	1 028	5 591 914	399	468 669
9	Solingen	6 454	9 353 413	1 709	5 346 551	643	333 826
10	Wuppertal	12 625	23 057 515	2 325	13 290 502	1 193	761 091
	Kreise						
11	Kleve	8 746	11 892 860	1 243	3 101 881	1 023	758 715
12	Mettmann	15 941	25 715 234	2 544	11 012 658	1 434	1 246 701
13	Neuss	12 969	23 463 704	1 455	6 218 252	1 307	908 795
14	Viersen	9 222	13 428 576	1 615	4 957 938	1 012	682 860
15	Wesel	11 192	12 808 052	1 317	3 256 602	1 346	1 277 014
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	167 617	521 015 920	23 411	197 578 713	16 482	19 234 538
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	8 503	15 002 846	1 154	6 803 931	662	658 192
18	Bonn	9 503	16 810 334	1 048	7 183 817	767	600 684
19	Köln	35 113	103 401 551	3 635	35 421 464	2 998	4 339 840
20	Leverkusen	3 765	26 734 641	449	22 391 505	387	339 672
	Kreise						
21	Aachen	7 763	8 460 406	1 099	3 430 952	948	609 258
22	Düren	6 631	9 606 721	1 079	4 339 166	795	599 688
23	Erfkreis	11 285	19 136 094	1 269	5 854 248	1 328	1 002 914
24	Euskirchen	4 790	5 339 076	698	1 728 179	623	501 077
25	Heinsberg	6 215	7 072 404	973	1 898 317	858	658 691
26	Oberbergischer Kreis	7 865	11 405 055	1 492	7 037 369	945	670 317
27	Rhein.-Berg.-Kreis	8 935	11 692 986	1 195	4 731 988	1 025	1 767 581
28	Rhein-Sieg-Kreis	14 393	15 646 051	1 972	6 217 652	1 713	1 050 714
29	Reg.-Bez. Köln	124 761	250 308 164	16 063	107 038 588	13 049	12 798 628

*) Steuerpflichtige mit Jahresumsätzen von mehr als 20 000 DM (ohne Umsatzsteuer)

ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

abteilungen								Lfd. Nr.
unter								
Handel						Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen		
insgesamt		darunter						
		Großhandel		Einzelhandel				
Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	
Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	
7 751	52 676 033	2 172	36 361 879	4 625	15 878 236	12 658	15 324 791	1
3 888	19 469 525	715	16 889 005	2 897	2 516 484	4 995	2 218 416	2
5 850	23 512 375	1 270	8 826 427	3 868	14 470 702	7 805	6 967 983	3
2 485	4 714 593	564	3 126 594	1 564	1 489 800	3 032	990 332	4
2 929	8 540 607	626	3 081 583	1 937	5 368 088	3 304	1 059 554	5
1 773	23 368 595	477	10 453 560	1 080	12 841 420	2 158	1 157 311	6
1 690	2 302 216	280	1 126 263	1 292	1 148 188	2 103	688 108	7
1 366	1 576 327	394	936 363	791	577 497	1 292	363 172	8
1 836	2 682 571	397	1 608 860	1 208	999 264	1 999	597 164	9
3 941	5 886 193	769	3 757 204	2 526	1 969 777	4 461	1 725 563	10
3 172	6 307 500	967	4 381 559	1 983	1 872 576	2 691	750 350	11
4 792	9 776 069	1 164	7 265 936	2 750	2 246 421	6 122	2 549 523	12
4 134	13 627 050	1 067	11 386 265	2 466	2 059 682	5 168	1 565 144	13
2 994	5 971 427	851	4 744 381	1 800	1 100 082	3 001	836 216	14
3 559	5 253 125	633	3 029 056	2 574	2 127 980	4 245	1 348 085	15
52 160	185 664 205	12 346	116 974 934	33 361	66 666 198	65 034	38 141 710	16
2 624	4 812 608	657	2 694 366	1 782	2 025 735	3 603	1 572 069	17
2 553	5 151 831	393	3 168 833	1 991	1 926 398	4 436	2 782 599	18
10 495	44 209 710	2 234	28 869 140	7 194	14 941 363	15 615	12 055 085	19
1 064	3 157 706	147	2 264 677	824	867 020	1 653	462 556	20
2 406	2 798 222	346	932 846	1 885	1 811 486	2 868	778 241	21
1 957	3 582 613	355	1 874 237	1 422	1 652 821	2 391	663 249	22
3 535	10 210 449	603	8 006 310	2 504	2 089 483	4 397	1 326 395	23
1 370	2 238 987	229	1 282 339	1 032	921 701	1 750	430 310	24
2 005	2 688 295	357	1 677 705	1 476	954 501	2 031	681 390	25
2 277	2 448 065	465	1 098 915	1 523	1 285 084	2 663	867 921	26
2 665	3 408 145	466	1 333 478	1 787	1 946 526	3 535	1 251 002	27
3 966	6 133 805	737	3 887 422	2 803	2 127 404	5 907	1 652 776	28
36 917	90 840 435	6 989	57 090 267	26 223	32 549 521	50 849	24 523 592	29

Noch: 16. Steuerpflichtige und steuerbarer Umsatz*) 1986 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wirtschafts- dar					
		insgesamt		Verarbeitendes Gewerbe		Baugewerbe	
				Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz
		Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	2 845	2 286 840	317	558 783	355	219 844
31	Gelsenkirchen	6 611	10 101 728	809	4 207 271	673	811 711
32	Münster	7 232	19 140 069	751	4 120 282	653	1 051 883
	Kreise						
33	Borken	10 200	15 883 140	1 531	6 502 255	1 451	1 211 148
34	Coesfeld	5 211	5 335 570	769	1 678 292	640	571 289
35	Recklinghausen	15 365	25 072 956	1 768	7 220 484	1 690	1 577 226
36	Steinfurt	10 163	15 413 765	1 473	6 612 405	1 129	966 837
37	Warendorf	6 981	10 757 397	1 192	5 231 926	812	670 566
38	Reg.-Bez. Münster	64 608	103 991 464	8 610	36 131 698	7 403	7 080 504
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	9 912	19 773 080	1 492	8 319 030	974	761 478
	Kreise						
40	Gütersloh	9 971	23 267 133	1 821	12 583 547	1 090	986 404
41	Herford	8 323	13 782 130	1 643	8 007 264	928	625 591
42	Höxter	4 151	4 565 268	742	1 897 441	570	364 448
43	Lippe	10 954	13 112 553	1 821	6 331 124	1 291	869 001
44	Minden-Lübbecke	8 617	15 036 032	1 360	5 680 969	934	757 930
45	Paderborn	6 485	13 642 255	1 059	8 343 556	767	576 817
46	Reg.-Bez. Detmold	58 413	103 178 452	9 938	51 162 931	6 554	4 941 667
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	9 225	31 605 339	1 074	5 107 516	868	798 651
48	Dortmund	14 757	40 224 103	1 664	13 242 029	1 460	2 795 401
49	Hagen	6 061	11 572 158	957	3 583 067	634	570 895
50	Hamm	4 052	4 467 282	447	1 598 593	509	410 765
51	Herne	3 795	5 209 747	475	1 590 735	449	1 301 542
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	10 009	13 028 151	1 850	6 343 328	1 051	676 238
53	Hochsauerlandkreis	8 962	12 071 915	1 742	6 482 731	1 022	862 316
54	Märkischer Kreis	13 507	21 944 359	3 186	13 600 679	1 484	981 049
55	Olpe	3 854	6 309 890	799	3 199 371	470	321 974
56	Siegen-Wittgenstein	8 143	13 134 506	1 467	7 203 941	897	921 469
57	Soest	7 684	11 621 670	1 215	5 590 891	905	734 911
58	Unna	9 097	13 738 198	1 197	4 688 556	994	891 937
59	Reg.-Bez. Arnsberg	99 146	184 927 318	16 073	72 231 437	10 743	11 267 149
60	Nordrhein-Westfalen	514 545	1 163 421 319	74 095	464 143 368	54 231	55 322 486

Anmerkung S. 508

ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

abteilungen								Lfd. Nr.
unter								
Handel						Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen		
insgesamt		darunter						
		Großhandel		Einzelhandel				
Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	
Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	
946	947 406	157	419 766	712	513 593	1 058	305 385	30
2 172	3 152 954	337	1 594 575	1 678	1 527 613	2 591	834 333	31
2 269	8 796 094	424	6 526 956	1 596	2 197 908	3 143	1 848 403	32
3 309	6 264 809	847	3 803 788	2 123	2 358 907	3 149	973 720	33
1 677	2 191 627	341	1 116 845	1 157	1 006 639	1 766	542 921	34
4 959	13 526 519	756	2 604 854	3 768	10 804 052	6 079	2 048 429	35
3 368	6 043 562	701	3 622 039	2 351	2 345 720	3 459	870 908	36
2 262	3 441 110	437	2 191 295	1 595	1 183 151	2 219	826 092	37
20 962	44 364 082	4 000	21 880 118	14 980	21 937 583	23 464	8 250 191	38
3 152	7 770 620	666	4 043 838	1 903	3 569 104	3 674	1 785 989	39
3 157	7 598 916	742	5 776 648	2 000	1 718 402	3 265	1 171 686	40
2 676	2 893 878	533	1 426 063	1 687	1 355 180	2 646	1 066 327	41
1 116	1 695 005	198	989 427	821	675 299	1 377	389 585	42
3 333	3 862 224	585	2 309 830	2 282	1 445 567	3 899	1 447 059	43
2 810	5 515 392	618	3 390 785	1 889	2 045 977	2 325	1 666 078	44
1 981	3 179 824	380	1 637 829	1 393	1 499 393	2 264	788 138	45
18 225	32 515 858	3 722	19 574 420	11 975	12 308 922	20 050	8 314 863	46
2 970	23 439 131	537	21 072 250	2 138	2 290 870	3 853	1 270 537	47
4 497	11 738 108	842	6 245 040	3 140	5 334 575	6 009	2 443 141	48
1 853	5 218 119	421	2 319 944	1 219	2 837 673	2 179	810 990	49
1 279	1 483 834	210	751 943	963	706 073	1 596	590 154	50
1 161	1 303 887	166	679 170	915	593 322	1 555	470 974	51
3 122	4 021 659	604	2 184 000	2 082	1 725 559	3 439	1 009 727	52
2 354	3 387 254	467	1 629 159	1 664	1 700 714	3 167	947 354	53
3 700	4 675 572	799	2 630 743	2 389	1 911 654	4 307	1 788 731	54
1 032	2 202 772	200	1 524 195	740	658 065	1 240	398 933	55
2 468	3 407 205	492	1 610 117	1 715	1 695 930	2 844	1 150 770	56
2 326	3 978 704	443	2 599 417	1 606	1 288 193	2 771	859 412	57
3 001	5 634 700	492	3 895 607	2 159	1 631 463	3 369	1 022 603	58
29 763	70 490 945	5 673	47 141 586	20 730	22 374 091	36 329	12 763 328	59
158 027	423 875 526	32 730	262 661 324	107 269	155 836 315	195 726	91 993 683	60

**17. Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Einkommen
nach dem Gesamt**

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb	
		Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
1	1 – 4 000 . . .	700	3 408	4 823	13 009
2	4 000 – 8 000 . . .	2 027	14 676	13 735	74 402
3	8 000 – 12 000 . . .	3 564	38 416	18 755	165 770
4	12 000 – 16 000 . . .	4 684	66 759	21 202	259 497
5	16 000 – 20 000 . . .	4 831	82 055	21 926	340 477
6	20 000 – 25 000 . . .	5 907	115 221	28 803	537 590
7	25 000 – 30 000 . . .	6 627	139 985	27 874	603 912
8	30 000 – 40 000 . . .	13 448	304 710	54 903	1 370 717
9	40 000 – 50 000 . . .	8 160	247 623	46 430	1 395 325
10	50 000 – 60 000 . . .	4 217	149 869	35 546	1 296 059
11	60 000 – 75 000 . . .	3 197	132 399	36 885	1 661 606
12	75 000 – 100 000 . . .	2 218	119 484	33 837	2 046 080
13	100 000 – 250 000 . . .	2 065	167 531	46 301	5 041 247
14	250 000 – 500 000 . . .	317	47 378	10 699	2 651 299
15	500 000 – 1 Million . . .	119	38 657	3 983	2 028 739
16	1 Million und mehr . . .	89	70 226	2 601	6 430 209
17	Insgesamt	62 170	1 738 397	408 308	25 915 938

Lfd. Nr.	Noch: Positive Einkünfte aus				Summe der positiven Einkünfte i. S. des § 2 Abs. 1 Nr. 1 – 7 EStG	
	Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften			
	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
1	4 480	9 731	10 053	27 382	30 640	79 696
2	25 124	87 561	53 626	234 123	139 520	623 328
3	34 855	172 780	65 915	354 139	195 020	1 289 677
4	28 821	191 512	51 303	260 843	188 153	1 773 743
5	24 585	183 351	45 341	208 672	191 348	2 377 401
6	27 216	215 711	47 271	207 556	246 875	3 975 656
7	25 842	201 947	38 669	159 527	339 555	7 536 779
8	58 509	393 845	55 999	227 870	864 180	24 497 105
9	52 599	366 991	32 218	135 558	606 736	20 845 407
10	41 297	304 632	18 008	79 331	500 556	21 063 647
11	44 157	356 015	14 940	73 257	552 498	27 688 174
12	36 125	396 084	11 069	65 350	379 279	21 135 790
13	37 002	780 315	13 375	109 178	328 782	22 971 832
14	6 846	281 458	2 881	34 547	58 775	7 752 088
15	2 280	133 478	954	15 889	18 572	4 417 984
16	1 374	153 792	574	20 338	9 709	8 490 049
17	451 112	4 229 203	462 196	2 213 560	4 650 198	176 518 356

*.) Zusammen veranlagte Ehegatten werden als ein Steuerpflichtiger gezählt.

steuer der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen*) 1983
betrag der Einkünfte

Positive Einkünfte aus						Lfd. Nr.
selbständiger Arbeit		nichtselbständiger Arbeit		Kapitalvermögen		
Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	
961	2 564	4 588	13 329	5 030	10 273	1
3 081	14 021	25 054	145 610	16 873	52 935	2
3 776	24 748	44 923	444 694	23 232	89 130	3
3 885	36 255	56 967	859 705	21 291	99 172	4
3 994	47 974	71 396	1 418 583	19 275	96 289	5
5 191	77 639	109 831	2 706 858	22 656	115 081	6
5 444	87 119	211 977	6 233 668	23 122	110 621	7
13 439	219 930	615 813	21 763 056	52 069	216 977	8
15 871	254 778	402 034	18 240 076	49 424	205 056	9
17 037	288 149	341 289	18 751 164	43 162	194 443	10
23 439	466 759	378 137	24 748 284	51 743	249 854	11
26 220	770 858	216 824	17 410 303	52 986	327 631	12
37 116	3 525 598	123 079	12 422 325	69 844	925 638	13
8 937	2 456 580	13 472	1 689 286	15 623	591 540	14
2 389	1 127 345	3 703	606 698	5 144	467 178	15
755	422 189	1 578	373 494	2 738	1 019 801	16
171 535	9 822 506	2 620 665	127 827 133	474 212	4 771 619	17

Gesamtbetrag der Einkünfte		Sonderausgaben und außergewöhnliche Belastungen	Einkommen	Festgesetzte Einkommensteuer	Lfd. Nr.
Steuerpflichtige	1 000 DM				
20 600	56 288	24 318	31 753	238	1
78 714	489 815	178 195	310 610	7 158	2
102 145	1 017 463	362 008	653 940	33 686	3
98 533	1 380 146	502 208	875 980	64 220	4
103 857	1 871 018	660 860	1 207 920	110 385	5
143 597	3 236 124	1 032 919	2 200 206	251 083	6
239 680	6 712 233	1 609 519	5 099 744	796 446	7
659 648	22 848 814	4 474 726	18 367 847	3 404 219	8
431 731	19 371 402	3 598 825	15 766 660	3 115 914	9
361 026	19 854 230	3 395 300	16 453 176	3 317 869	10
397 681	26 431 447	4 053 446	22 370 394	4 861 641	11
235 499	19 993 196	2 713 624	17 269 713	4 395 637	12
152 870	21 145 962	2 408 614	18 711 662	6 389 436	13
21 116	7 101 626	590 097	6 502 287	2 954 087	14
6 184	4 146 232	275 967	3 867 983	1 921 380	15
3 052	8 239 770	427 809	7 811 583	4 068 226	16
3 055 933	163 895 766	26 308 435	137 501 458	35 691 625	17

**18. Bruttolohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen*) 1983
nach Steuerklassen und Bruttolohngruppen**

Bruttolohn von ... bis unter ... DM	Steuer- pflichtige	Bruttolohn	Lohnsteuer	Steuerpflichtige mit			Zahl der Kinder
				1 Kind	2 Kindern	3 und mehr Kindern	
				Anzahl			
Steuerklassen insgesamt							
unter 2 400	421 082	499 394	3 510	8 358	3 908	1 855	22 640
2 400 - 4 800	271 353	951 304	6 878	14 089	10 465	5 386	53 245
4 800 - 7 200	172 460	1 026 236	13 865	11 364	7 894	3 742	39 942
7 200 - 9 600	181 229	1 519 286	33 868	10 711	6 919	3 462	36 525
9 600 - 12 000	147 239	1 584 162	61 141	11 310	7 063	3 380	37 182
12 000 - 16 000	243 672	3 387 939	183 766	23 889	14 056	6 207	73 425
16 000 - 20 000	232 881	4 199 223	316 312	26 829	15 059	6 584	79 799
20 000 - 25 000	323 180	7 299 162	681 755	36 912	20 651	10 385	114 822
25 000 - 36 000	1 125 708	34 763 159	4 097 680	130 609	128 938	71 194	703 144
36 000 - 50 000	1 206 859	50 896 795	6 884 243	306 415	242 575	109 457	1 170 198
50 000 - 75 000	1 008 174	60 858 534	9 819 021	283 887	226 176	74 020	982 240
75 000 - 100 000	287 464	24 386 062	5 001 113	76 606	70 233	23 663	294 261
100 000 und mehr	140 777	19 119 937	5 621 717	33 809	40 989	16 299	168 940
Insgesamt	5 762 078	210 491 193	32 734 870	1 034 788	796 926	335 634	3 776 363
Steuerklasse I							
unter 2 400	281 025	328 563	1 282	x	x	x	x
2 400 - 4 800	187 516	645 380	3 291	x	x	x	x
4 800 - 7 200	122 273	729 982	8 036	x	x	x	x
7 200 - 9 600	138 675	1 163 727	25 261	x	x	x	x
9 600 - 12 000	105 857	1 138 959	48 112	x	x	x	x
12 000 - 16 000	166 891	2 316 316	144 763	x	x	x	x
16 000 - 20 000	147 598	2 656 250	240 917	x	x	x	x
20 000 - 25 000	200 605	4 533 771	517 083	x	x	x	x
25 000 - 36 000	541 694	16 390 779	2 424 129	x	x	x	x
36 000 - 50 000	296 861	12 309 313	2 411 373	x	x	x	x
50 000 - 75 000	103 581	5 996 101	1 541 936	x	x	x	x
75 000 - 100 000	13 962	1 165 409	377 771	x	x	x	x
100 000 und mehr	5 298	749 497	299 332	x	x	x	x
Zusammen	2 311 776	50 126 048	8 043 287	x	x	x	x
Steuerklasse II							
unter 2 400	3 623	4 473	76	2 527	753	343	5 314
2 400 - 4 800	3 839	13 872	158	2 456	835	548	6 088
4 800 - 7 200	4 126	24 724	256	2 624	974	528	6 473
7 200 - 9 600	4 597	38 705	361	2 808	1 110	679	7 533
9 600 - 12 000	5 067	54 773	677	3 216	1 176	675	8 067
12 000 - 16 000	12 007	169 794	3 055	7 874	2 858	1 275	18 162
16 000 - 20 000	15 262	274 967	10 429	9 820	3 843	1 589	23 253
20 000 - 25 000	19 068	429 949	26 105	12 278	4 415	2 375	29 848
25 000 - 36 000	63 037	1 947 076	171 348	36 137	14 311	12 589	113 533
36 000 - 50 000	48 329	1 987 317	253 429	26 887	11 413	10 029	88 098
50 000 - 75 000	13 443	779 356	158 820	8 785	3 362	1 296	19 987
75 000 - 100 000	1 986	167 300	46 763	1 215	565	206	3 036
100 000 und mehr	1 023	155 006	58 960	555	345	123	1 644
Zusammen	195 407	6 047 312	730 435	117 182	45 960	32 265	331 036
Steuerklasse III (ohne V)							
unter 2 400	123 250	151 884	1 892	5 675	3 104	1 490	16 993
2 400 - 4 800	75 531	276 319	2 925	11 282	9 480	4 773	46 283
4 800 - 7 200	42 652	251 133	4 804	8 242	6 670	3 115	32 134
7 200 - 9 600	34 354	286 458	6 901	7 257	5 486	2 636	27 196
9 600 - 12 000	32 595	350 109	10 461	7 254	5 498	2 520	26 867
12 000 - 16 000	56 941	791 378	30 003	14 089	10 211	4 600	50 234
16 000 - 20 000	58 990	1 084 640	53 995	14 275	9 936	4 511	49 653
20 000 - 25 000	88 329	1 992 492	123 581	20 375	14 127	7 255	73 955
25 000 - 36 000	456 396	14 393 264	1 312 358	133 408	104 475	54 990	536 161
36 000 - 50 000	648 137	27 225 863	3 126 722	203 265	189 203	85 699	876 757
50 000 - 75 000	384 374	22 974 916	3 445 185	117 123	132 098	46 955	535 096
75 000 - 100 000	96 356	8 171 377	1 647 297	26 700	36 370	15 184	149 490
100 000 und mehr	57 820	8 492 714	2 621 577	14 685	22 187	10 107	92 150
Zusammen	2 156 725	86 442 546	12 387 701	583 630	548 845	243 835	2 512 969

*) Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn und maschinellm Lohnsteuer-Jahresausgleich bzw. maschineller Arbeitnehmer-Veranlagung bzw. zusammengeführten Lohnsteuerkarten werden als ein Steuerpflichtiger gezählt.

**Noch: 18. Bruttolohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen*) 1983
nach Steuerklassen und Bruttolohngruppen**

Bruttolohn von ... bis unter ... DM	Steuer- pflichtige	Bruttolohn	Lohnsteuer	Steuerpflichtige mit			Zahl der Kinder
				1 Kind	2 Kindern	3 und mehr Kindern	
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl			
Steuerklassen III/V (ohne nicht zusammengeführte Einzelfälle)							
unter 2 400	858	1 285	77	54	25	5	120
2 400 – 4 800	1 400	5 114	190	231	105	47	600
4 800 – 7 200	1 848	11 105	415	352	191	71	978
7 200 – 9 600	2 063	17 412	784	439	239	110	1 297
9 600 – 12 000	2 383	25 905	1 155	632	313	147	1 760
12 000 – 16 000	5 408	76 497	3 707	1 474	770	264	3 908
16 000 – 20 000	7 427	134 285	7 562	2 151	996	389	5 466
20 000 – 25 000	11 192	252 783	17 596	3 290	1 665	601	8 650
25 000 – 36 000	48 653	1 534 542	139 602	16 951	8 518	3 104	44 352
36 000 – 50 000	161 215	7 058 251	812 906	61 912	36 675	12 042	174 820
50 000 – 75 000	269 976	16 243 937	2 366 100	103 386	67 772	18 008	297 117
75 000 – 100 000	71 228	6 044 632	1 142 487	25 071	21 154	5 516	85 016
100 000 und mehr	33 061	4 381 196	1 185 381	9 185	10 758	3 908	43 021
Zusammen	516 712	35 786 945	5 677 963	225 128	149 181	44 112	667 105
nicht zusammengeführte Einzelfälle der Steuerklasse V							
unter 2 400	8 631	8 706	109	x	x	x	x
2 400 – 4 800	1 258	4 244	258	x	x	x	x
4 800 – 7 200	423	2 520	244	x	x	x	x
7 200 – 9 600	333	2 768	318	x	x	x	x
9 600 – 12 000	297	3 192	403	x	x	x	x
12 000 – 16 000	407	5 709	913	x	x	x	x
16 000 – 20 000	283	5 051	857	x	x	x	x
20 000 – 25 000	155	3 468	722	x	x	x	x
25 000 – 36 000	125	3 598	913	x	x	x	x
36 000 – 50 000	25	1 025	282	x	x	x	x
50 000 und mehr	6	325	115	x	x	x	x
Zusammen	11 944	40 606	5 132	x	x	x	x
Steuerklasse IV/IV (ohne nicht zusammengeführte Einzelfälle)							
unter 2 400	246	394	66	22	9	6	60
2 400 – 4 800	583	2 120	38	77	33	12	185
4 800 – 7 200	699	4 213	80	118	49	21	287
7 200 – 9 600	971	8 267	205	181	76	36	453
9 600 – 12 000	832	8 976	272	192	69	34	444
12 000 – 16 000	1 788	25 083	1 137	426	201	63	1 045
16 000 – 20 000	2 051	37 106	2 160	546	265	80	1 337
20 000 – 25 000	3 447	78 036	5 724	921	423	146	2 253
25 000 – 36 000	14 666	459 591	44 000	3 963	1 560	488	8 729
36 000 – 50 000	51 874	2 297 898	276 097	14 273	5 248	1 678	30 346
50 000 – 75 000	236 685	14 857 440	2 305 209	54 570	24 932	7 758	129 984
75 000 – 100 000	103 978	8 836 192	1 786 404	23 616	12 142	2 756	56 708
100 000 und mehr	43 571	5 341 062	1 456 281	9 383	7 699	2 261	32 124
Zusammen	461 391	31 956 380	5 877 673	108 288	52 706	15 339	263 955
nicht zusammengeführte Einzelfälle der Steuerklasse IV							
unter 2 400	3 449	4 088	9	80	17	11	153
2 400 – 4 800	1 226	4 256	18	43	12	6	89
4 800 – 7 200	439	2 558	29	28	10	7	70
7 200 – 9 600	236	1 950	38	26	8	1	46
9 600 – 12 000	208	2 248	60	16	7	4	44
12 000 – 16 000	230	3 161	189	26	16	5	76
16 000 – 20 000	270	4 924	392	37	19	5	90
20 000 – 25 000	383	8 662	943	48	21	8	116
25 000 – 36 000	1 137	34 309	5 330	150	74	23	369
36 000 – 50 000	418	17 125	3 434	78	36	9	177
50 000 und mehr	127	8 076	2 233	28	14	4	66
Zusammen	8 123	91 356	12 677	560	234	83	1 298

Anmerkung S. 512

19. Einheitliche Schichtung der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuer

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk		Gesamtbetrag			
	a = Steuerpflichtige ¹⁾ b = Gesamtbetrag der Einkünfte in 1 000 DM c = festgesetzte Einkommen-/ Jahreslohnsteuer in 1 000 DM	insgesamt	davon Gesamtbetrag der			
			1 – 8 000	8 000 – 16 000	16 000 – 25 000	
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf a	228 315	24 196	21 487	26 845	
	b	10 502 314	94 724	256 010	556 734	
	c	2 379 111	1 640	16 202	57 316	
2	Duisburg a	187 817	23 525	17 635	22 989	
	b	6 599 456	89 113	208 700	479 730	
	c	1 113 177	1 610	13 203	48 688	
3	Essen a	214 667	24 888	21 085	26 747	
	b	9 047 760	96 864	251 166	555 387	
	c	1 856 443	1 616	15 522	56 413	
4	Krefeld a	82 167	10 597	7 775	10 172	
	b	3 320 436	39 068	92 742	211 645	
	c	650 274	642	5 851	21 009	
5	Mönchengladbach . . . a	87 716	10 616	8 688	12 437	
	b	3 428 072	40 618	104 398	259 516	
	c	660 870	700	6 534	26 134	
6	Mülheim a. d. Ruhr . . . a	65 661	8 749	6 002	7 355	
	b	2 844 307	32 149	70 849	152 978	
	c	596 094	513	4 253	15 208	
7	Oberhausen a	75 929	8 589	7 116	9 729	
	b	2 739 002	34 298	85 377	202 690	
	c	451 591	629	5 348	20 582	
8	Remscheid a	44 474	5 173	3 982	5 273	
	b	1 855 481	20 414	47 832	109 667	
	c	365 275	334	2 858	10 444	
9	Solingen a	58 915	6 757	5 717	7 847	
	b	2 395 677	26 682	68 439	163 099	
	c	470 191	452	4 311	16 371	
10	Wuppertal a	139 867	17 722	13 502	17 862	
	b	5 632 564	67 475	160 443	370 523	
	c	1 110 338	1 150	9 850	37 347	
	Kreise					
11	Kleve a	85 282	10 627	9 244	12 537	
	b	3 106 229	41 529	111 362	261 056	
	c	547 717	605	6 903	24 860	
12	Mettmann a	171 166	18 738	13 930	18 926	
	b	7 683 441	72 213	165 482	393 150	
	c	1 565 495	1 141	10 318	39 885	
13	Neuss a	147 701	17 000	12 054	15 649	
	b	6 596 112	62 982	143 483	325 954	
	c	1 345 179	996	8 919	32 705	
14	Viersen a	90 210	11 006	8 532	11 786	
	b	3 476 440	41 910	102 257	245 534	
	c	619 479	668	6 198	23 886	
15	Wesel a	141 318	15 865	12 920	17 014	
	b	5 468 495	61 374	153 801	354 708	
	c	965 421	998	9 269	34 600	
16	Reg.-Bez. Düsseldorf . . a	1 821 205	214 048	169 569	223 168	
	b	74 695 786	821 413	2 022 341	4 642 371	
	c	14 697 655	13 694	125 539	465 448	
	davon					
17	kreisfreie Städte a	1 185 528	140 812	112 989	147 256	
	b	48 365 069	541 405	1 345 956	3 061 969	
	c	9 654 364	9 286	83 932	309 512	
18	Kreise a	635 677	73 236	56 680	75 912	
	b	26 330 717	280 008	676 385	1 580 402	
	c	5 043 291	4 408	41 607	155 936	

*) Steuerpflichtige mit positivem Einkommen – 1) Ehegatten mit gemeinsamem Lohnsteuer-Jahresausgleich bzw

pflichtigen*) 1983 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken

der Einkünfte						Lfd. Nr.
Einkünfte von ... bis unter ... DM						
25 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 75 000	75 000 – 100 000	100 000 und mehr	
20 109	42 263	30 092	39 055	12 805	11 463	1
554 361	1 474 397	1 343 093	2 361 449	1 091 074	2 770 472	
71 470	217 807	224 755	441 642	251 618	1 096 661	
21 772	44 930	22 903	25 267	5 503	3 293	2
603 059	1 545 551	1 021 713	1 504 754	465 855	680 981	
73 745	205 978	152 530	261 074	103 680	252 689	
19 429	41 577	28 193	34 918	9 963	7 867	3
535 508	1 449 774	1 259 980	2 096 436	846 897	1 955 748	
66 415	197 066	191 458	370 273	189 263	768 417	
7 683	15 686	10 477	13 010	3 693	3 074	4
211 727	545 169	467 687	780 592	313 961	657 845	
25 870	73 972	70 416	135 252	69 440	247 822	
9 368	17 153	10 875	12 991	3 113	2 475	5
258 203	594 702	485 880	775 095	263 977	645 683	
31 314	78 822	71 816	133 573	57 927	254 050	
5 658	12 127	8 229	11 095	3 400	3 046	6
156 039	421 581	367 717	668 770	288 713	685 531	
19 185	57 142	56 439	118 081	64 524	260 749	
7 767	16 855	10 412	11 512	2 504	1 445	7
214 516	584 986	464 053	687 958	211 951	253 173	
26 286	78 127	67 957	118 842	46 633	87 187	
4 374	8 806	5 624	7 774	1 905	1 563	8
120 929	304 800	251 648	467 057	161 042	372 092	
14 441	40 310	36 846	79 287	35 447	146 308	
5 925	11 038	7 292	9 821	2 436	2 082	9
163 398	381 928	326 360	588 196	206 991	470 584	
20 092	51 391	48 436	100 671	45 794	182 673	
13 114	26 373	17 317	23 460	5 922	4 595	10
361 326	916 413	774 840	1 408 647	502 335	1 070 562	
44 824	127 258	118 052	244 174	111 218	416 465	
9 577	17 708	10 643	10 421	2 437	2 088	11
264 048	614 295	473 006	619 843	207 030	514 060	
29 410	74 960	65 160	101 962	43 764	200 093	
14 292	30 986	22 632	32 846	10 624	8 192	12
394 251	1 080 187	1 012 133	1 986 869	903 812	1 675 344	
49 208	148 556	151 836	344 497	199 047	621 007	
12 140	26 889	21 018	27 052	8 823	7 076	13
335 112	938 791	937 434	1 629 751	752 082	1 470 523	
41 094	127 717	139 967	283 232	165 751	544 798	
9 433	17 275	11 498	14 454	3 480	2 746	14
259 973	599 481	513 508	866 633	295 026	552 118	
30 477	76 729	72 700	145 861	63 726	199 234	
13 857	31 581	18 944	21 439	5 571	4 127	15
382 890	1 099 823	844 410	1 282 415	472 838	816 236	
44 745	142 896	120 947	217 325	102 739	291 902	
174 498	361 247	236 149	295 115	82 179	65 132	16
4 815 340	12 551 858	10 543 462	17 724 465	6 983 584	14 590 952	
588 576	1 698 731	1 589 315	3 095 746	1 550 551	5 570 055	
115 199	236 808	151 414	188 903	51 244	40 903	17
3 179 066	8 219 281	6 762 971	11 338 954	4 352 796	9 562 671	
393 642	1 127 873	1 038 705	2 002 869	975 524	3 713 021	
59 299	124 439	84 735	106 212	30 935	24 229	18
1 636 274	4 332 577	3 780 491	6 385 511	2 630 788	5 028 281	
194 934	570 858	550 610	1 092 877	575 027	1 857 034	

Zusammenveranlagung werden als ein Steuerpflichtiger gezählt.

Noch: 19. Einheitliche Schichtung der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuer

Verwaltungsbezirk			Gesamtbetrag			
Lfd. Nr.	a = Steuerpflichtige ¹⁾ b = Gesamtbetrag der Einkünfte in 1 000 DM c = festgesetzte Einkommen-/ Jahreslohnsteuer in 1 000 DM		insgesamt	davon Gesamtbetrag der		
				1 – 8 000	8 000 – 16 000	16 000 – 25 000
Kreisfreie Städte						
19	Aachen	a	77 525	11 098	8 699	9 923
		b	3 077 052	43 874	102 797	204 284
		c	617 182	773	6 417	20 737
20	Bonn	a	103 471	11 125	10 288	11 873
		b	4 578 018	43 925	122 290	245 830
		c	953 906	683	7 718	25 265
21	Köln	a	350 006	42 765	34 636	40 630
		b	14 592 102	163 655	410 344	940 624
		c	2 967 636	2 717	26 448	87 356
22	Leverkusen	a	61 803	8 976	5 271	5 511
		b	2 533 668	31 050	61 712	113 742
		c	477 996	460	3 670	11 361
Kreise						
23	Aachen	a	94 172	11 484	9 043	12 285
		b	3 428 207	43 927	107 947	256 444
		c	576 189	716	6 588	25 334
24	Düren	a	81 072	10 172	7 664	10 484
		b	3 099 583	39 232	91 665	218 743
		c	554 234	599	5 612	21 901
25	Erfk.kreis	a	143 203	16 559	12 004	14 248
		b	6 019 692	62 326	141 643	295 597
		c	1 105 779	923	8 686	29 526
26	Euskirchen	a	54 327	6 461	5 549	7 659
		b	2 001 121	25 387	66 660	158 747
		c	349 985	364	4 119	15 655
27	Heinsberg	a	69 285	8 446	6 630	9 675
		b	2 461 755	31 457	79 704	201 373
		c	406 839	467	4 786	19 284
28	Oberbergischer Kreis	a	82 695	10 898	7 892	11 067
		b	3 152 616	41 619	94 774	230 267
		c	573 307	620	5 699	22 443
29	Rhein.-Berg. Kreis	a	89 465	10 718	7 942	9 704
		b	4 120 981	41 192	94 233	201 338
		c	861 193	590	5 571	19 873
30	Rhein-Sieg-Kreis	a	164 319	18 157	14 899	19 996
		b	6 887 527	70 682	177 790	416 316
		c	1 282 011	978	10 502	41 877
31	Reg.-Bez. Köln	a	1 371 343	166 859	130 517	163 055
		b	55 952 322	638 326	1 551 559	3 383 305
		c	10 726 257	9 890	95 816	340 612
davon						
32	kreisfreie Städte	a	592 805	73 964	58 894	67 937
		b	24 780 840	282 504	697 143	1 404 480
		c	5 016 720	4 633	44 253	144 719
33	Kreise	a	778 538	92 895	71 623	95 118
		b	31 171 482	355 822	854 416	1 978 825
		c	5 709 537	5 257	51 563	195 893
Kreisfreie Städte						
34	Bottrop	a	35 521	4 155	3 487	4 226
		b	1 354 571	16 272	41 315	88 154
		c	242 663	259	2 473	8 624
35	Gelsenkirchen	a	93 737	11 115	9 519	12 488
		b	3 299 214	43 153	113 783	260 579
		c	548 246	862	7 106	26 060
36	Münster	a	90 101	11 755	9 841	12 052
		b	3 657 307	46 097	117 307	249 367
		c	729 072	660	7 257	24 798

Anmerkungen S. 514

pflichtigen*) 1983 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken

der Einkünfte						Lfd. Nr.
Einkünfte von ... bis unter ... DM						
25 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 75 000	75 000 – 100 000	100 000 und mehr	
7 085	13 371	9 286	11 657	3 385	3 021	19
194 949	465 842	415 152	700 070	288 506	661 578	
24 157	64 318	64 343	124 129	64 128	248 180	
8 811	17 145	13 252	19 226	6 562	5 189	20
242 798	597 849	592 203	1 168 821	558 460	1 005 852	
30 832	86 749	97 539	218 291	126 139	360 690	
28 651	64 537	46 549	58 936	19 139	14 163	21
789 362	2 254 795	2 076 893	3 558 687	1 628 657	2 869 085	
100 130	324 292	335 888	652 670	370 576	1 067 559	
4 064	10 645	10 119	11 461	3 371	2 385	22
112 169	374 191	450 290	688 954	285 587	415 973	
14 265	53 763	68 945	120 142	62 927	142 463	
9 638	20 255	12 849	13 660	2 867	2 091	23
266 304	702 537	573 414	813 046	242 653	421 935	
31 173	90 184	81 369	136 822	52 226	151 777	
7 834	16 390	10 932	12 310	2 986	2 300	24
215 962	570 672	488 438	736 330	252 741	485 800	
25 093	72 657	69 543	124 434	54 469	179 926	
10 461	25 804	22 550	27 285	8 777	5 515	25
288 467	907 405	1 005 105	1 646 615	746 280	926 254	
35 174	125 331	149 118	283 468	163 432	310 121	
5 706	11 375	7 025	7 496	1 758	1 298	26
157 620	394 979	313 204	446 762	149 554	268 208	
18 248	50 131	44 587	75 377	32 371	109 133	
7 634	16 011	8 698	8 806	1 898	1 487	27
210 937	556 044	387 233	521 578	160 694	312 735	
23 564	68 549	53 691	86 500	34 687	115 311	
8 344	15 868	10 428	13 063	2 931	2 204	28
230 029	551 048	466 094	780 795	248 265	509 725	
27 006	70 923	66 350	130 455	53 730	196 081	
6 860	15 027	11 184	16 635	6 078	5 317	29
189 039	523 927	500 759	1 008 977	519 130	1 042 386	
23 056	71 009	74 800	174 751	114 020	377 523	
14 973	29 963	20 440	29 973	9 326	6 592	30
412 787	1 042 468	913 985	1 812 428	792 281	1 248 790	
49 268	136 377	132 465	310 974	171 497	428 073	
120 061	256 391	183 312	230 508	69 078	51 562	31
3 310 423	8 941 757	8 182 770	13 883 063	5 872 798	10 188 321	
401 966	1 214 283	1 238 638	2 438 013	1 300 202	3 686 837	
48 611	105 698	79 206	101 280	32 457	24 758	32
1 339 278	3 692 677	3 534 538	6 116 532	2 761 200	4 952 488	
169 384	529 122	566 715	1 115 232	623 770	1 818 892	
71 450	150 693	104 106	129 228	36 621	26 804	33
1 971 145	5 249 080	4 648 232	7 766 531	3 111 598	5 235 833	
232 582	685 161	671 923	1 322 781	676 432	1 867 945	
3 285	7 824	4 882	5 563	1 236	863	34
90 443	273 461	217 464	332 904	104 707	189 851	
10 953	36 327	31 505	56 903	22 601	73 018	
9 756	21 819	12 516	12 411	2 387	1 716	35
269 474	759 874	556 964	736 758	201 353	357 276	
32 015	98 860	81 098	126 036	44 254	131 955	
8 162	15 269	10 576	14 514	4 518	3 414	36
224 518	530 630	472 926	873 818	384 401	758 243	
27 648	73 102	73 813	154 536	84 609	282 649	

Noch: 19. Einheitliche Schichtung der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuer

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk		Gesamtbetrag			
	a = Steuerpflichtige ¹⁾ b = Gesamtbetrag der Einkünfte in 1 000 DM c = festgesetzte Einkommen-/ Jahreslohnsteuer in 1 000 DM		insgesamt	davon Gesamtbetrag der		
	1 – 8 000 8 000 – 16 000 16 000 – 25 000					
37	Kreise					
	Borken	a	96 158	12 968	10 240	14 140
		b	3 384 063	51 730	123 525	293 935
		c	577 175	838	7 551	27 622
38	Coesfeld	a	56 231	7 009	5 924	8 529
		b	2 037 991	28 340	71 368	177 313
		c	343 744	400	4 344	16 613
39	Recklinghausen	a	200 479	22 839	19 288	24 471
		b	7 508 896	88 340	228 862	510 712
		c	1 282 073	1 491	13 494	49 005
40	Steinfurt	a	122 187	16 705	12 403	18 784
		b	4 197 421	64 411	149 529	392 145
		c	683 106	935	9 045	37 335
41	Warendorf	a	81 678	10 204	7 935	11 227
		b	3 045 957	39 849	94 949	233 654
		c	535 262	618	5 641	21 927
42	Reg.-Bez. Münster.	a	776 092	86 750	78 637	105 917
		b	28 485 420	378 192	940 638	2 205 859
		c	4 941 341	6 063	56 911	211 984
	davon					
43	kreisfreie Städte	a	219 359	27 025	22 847	28 766
		b	8 311 092	105 522	272 405	598 100
		c	1 519 981	1 781	16 836	59 482
44	Kreise.	a	556 733	69 725	55 790	77 151
		b	20 174 328	272 670	668 233	1 607 759
		c	3 421 360	4 282	40 075	152 502
	Kreisfreie Stadt					
45	Bielefeld	a	108 907	14 685	11 064	13 979
		b	4 378 990	55 678	131 840	290 392
		c	875 094	902	8 188	29 090
	Kreise					
46	Gütersloh.	a	100 327	12 875	9 161	13 256
		b	3 993 164	50 845	109 732	275 786
		c	772 381	786	6 737	27 230
47	Herford	a	78 844	10 261	8 166	11 118
		b	3 058 908	41 168	98 033	230 286
		c	585 347	683	5 994	22 502
48	Höxter	a	45 409	6 525	5 318	7 374
		b	1 480 402	25 539	64 259	153 153
		c	235 892	376	3 844	14 394
49	Lippe	a	108 061	14 135	11 690	16 284
		b	3 989 650	57 107	140 290	338 774
		c	729 156	915	8 596	33 426
50	Minden-Lübbecke	a	94 686	13 448	9 953	14 168
		b	3 427 434	52 578	119 212	294 638
		c	616 258	815	7 251	28 939
51	Paderborn	a	76 950	10 959	7 888	10 984
		b	2 744 754	43 890	94 950	227 785
		c	477 423	575	5 594	21 231
52	Reg.-Bez. Detmold	a	613 184	82 888	63 240	87 163
		b	23 073 302	326 605	758 316	1 810 814
		c	4 291 551	5 052	46 204	176 812
	davon					
53	kreisfreie Stadt	a	108 907	14 685	11 064	13 979
		b	4 378 990	55 678	131 840	290 392
		c	875 094	902	8 188	29 090
54	Kreise.	a	504 277	68 203	52 176	73 184
		b	18 694 312	270 927	626 476	1 520 422
		c	3 416 457	4 150	38 016	147 722

Anmerkungen S. 514

pflichtigen*) 1983 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken

der Einkünfte						Lfd. Nr.
Einkünfte von ... bis unter ... DM						
25 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 75 000	75 000 – 100 000	100 000 und mehr	
10 474	21 383	11 516	11 133	2 168	2 136	37
288 562	741 982	512 971	659 027	183 720	528 611	
31 900	89 272	70 231	107 868	38 689	203 204	
6 147	11 450	6 542	7 497	1 749	1 384	38
169 481	397 003	291 826	446 645	148 437	307 578	
18 753	47 859	39 784	73 442	31 311	111 238	
19 008	45 222	27 898	30 021	6 686	5 046	39
523 914	1 583 224	1 240 065	1 786 512	567 138	980 129	
61 209	204 189	177 202	302 224	123 232	350 027	
14 305	25 948	14 290	14 263	3 001	2 488	40
394 768	896 792	637 493	844 603	253 818	563 862	
43 696	107 710	86 680	137 992	53 376	206 337	
8 736	17 524	10 170	11 357	2 559	1 966	41
241 304	608 050	453 496	676 972	215 997	481 686	
27 529	75 435	62 279	111 729	45 460	184 644	
79 883	166 439	98 390	106 759	24 304	19 013	42
2 202 464	5 791 016	4 383 205	6 357 239	2 059 571	4 167 236	
253 703	732 754	622 592	1 070 730	443 532	1 543 072	
21 213	44 912	27 974	32 488	8 141	5 993	43
584 435	1 563 965	1 247 354	1 943 480	690 461	1 305 370	
70 616	208 289	186 416	337 475	151 464	487 622	
58 670	121 527	70 416	74 271	16 163	13 020	44
1 618 029	4 227 051	3 135 851	4 413 759	1 369 110	2 861 866	
183 087	524 465	436 176	733 255	292 068	1 055 450	
10 741	20 272	13 351	17 224	4 045	3 546	45
296 275	703 396	597 623	1 026 951	342 760	934 075	
36 508	94 976	88 645	175 237	74 931	366 617	
9 976	20 375	13 019	15 414	3 363	2 888	46
275 602	706 841	580 984	919 014	284 680	789 680	
33 121	92 548	82 495	152 698	60 945	315 821	
7 642	14 214	10 583	12 382	2 351	2 127	47
210 293	494 563	473 667	733 987	198 814	578 097	
25 279	64 376	67 271	122 225	43 028	233 989	
5 453	9 290	4 870	4 765	965	849	48
150 218	321 175	216 737	281 528	81 447	186 286	
16 595	38 934	29 989	46 196	17 005	68 559	
11 399	20 727	13 196	14 593	3 261	2 776	49
313 753	718 617	589 113	867 242	277 188	687 566	
37 112	92 644	83 820	145 093	59 585	267 965	
9 783	17 832	11 842	12 878	2 581	2 201	50
269 592	617 744	528 803	764 270	218 512	562 085	
31 720	78 720	74 308	127 166	46 673	220 666	
8 284	16 237	9 007	9 822	2 094	1 675	51
228 642	562 973	401 469	583 779	177 812	423 654	
26 082	70 375	56 802	97 653	38 199	160 912	
83 278	118 947	75 868	87 078	18 660	16 062	52
1 744 375	4 125 309	3 388 456	5 176 771	1 581 213	4 161 443	
206 417	532 573	483 330	866 268	340 366	1 634 529	
10 741	20 272	13 351	17 224	4 045	3 546	53
296 275	703 396	597 623	1 026 951	342 760	934 075	
36 508	94 976	88 645	175 237	74 931	366 617	
52 537	98 675	62 517	69 854	14 615	12 516	54
1 448 100	3 421 913	2 790 833	4 149 820	1 238 453	3 227 368	
169 909	437 597	394 685	691 031	265 435	1 267 912	

Noch: 19. Einheitliche Schichtung der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuer

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Steuerpflichtige ¹ b = Gesamtbetrag der Einkünfte in 1 000 DM c = festgesetzte Einkommen-/ Jahreslohnsteuer in 1 000 DM	Gesamtbetrag				
		insgesamt	davon Gesamtbetrag der			
			1 – 8 000	8 000 – 16 000	16 000 – 25 000	
Kreisfreie Städte						
55	Bochum	a	132 379	15 856	12 873	16 158
		b	5 154 828	61 701	153 874	336 152
		c	962 255	1 108	9 603	33 628
56	Dortmund	a	195 955	23 687	19 955	25 191
		b	7 350 886	93 783	237 824	524 031
		c	1 327 056	1 566	14 395	51 875
57	Hagen	a	76 825	10 385	7 438	10 196
		b	2 990 838	39 885	88 417	210 990
		c	564 358	665	5 461	21 000
58	Hamm	a	55 541	6 729	5 855	7 846
		b	1 982 739	26 882	69 874	163 424
		c	334 383	415	4 020	15 202
59	Herne	a	56 220	6 837	5 507	7 236
		b	2 000 765	27 203	65 387	150 996
		c	332 112	475	3 887	14 642
Kreise						
60	Ennepe-Ruhr-Kreis . . .	a	119 625	15 130	10 333	14 467
		b	4 860 157	58 073	123 437	301 403
		c	943 564	914	7 307	29 758
61	Hochsauerlandkreis . .	a	86 209	11 670	9 147	12 648
		b	3 105 843	44 898	109 858	262 816
		c	547 336	671	6 614	24 939
62	Markischer Kreis	a	149 096	18 807	13 792	19 140
		b	5 968 745	73 384	164 850	398 114
		c	1 140 337	1 221	10 120	39 493
63	Olpe	a	42 707	5 942	4 181	6 078
		b	1 530 205	23 122	50 274	126 717
		c	270 884	326	3 040	12 156
64	Siegen	a	97 884	13 230	9 324	12 384
		b	3 757 687	51 616	111 343	257 299
		c	708 325	836	6 993	25 788
65	Soest	a	87 504	11 644	9 035	12 364
		b	3 237 890	45 639	108 323	257 062
		c	584 798	657	6 465	24 678
66	Unna	a	124 272	14 784	11 617	16 014
		b	4 614 964	56 972	138 235	333 596
		c	787 183	897	8 154	31 631
67	Reg.-Bez. Arnsberg . . .	a	1 224 217	154 701	119 057	159 722
		b	46 555 547	603 158	1 421 696	3 322 600
		c	8 502 591	9 751	86 059	324 790
davon						
68	kreisfreie Städte	a	516 920	63 494	51 628	66 627
		b	19 480 056	249 454	615 376	1 385 593
		c	3 520 164	4 229	37 366	136 347
69	Kreise	a	707 297	91 207	67 429	93 095
		b	27 075 491	353 704	806 320	1 937 007
		c	4 982 427	5 522	48 693	188 443
70	Nordrhein-Westfalen . .	a	5 806 041	715 246	561 120	739 025
		b	228 762 377	2 767 694	6 694 550	15 364 949
		c	43 159 395	44 450	410 529	1 519 646
davon						
71	kreisfreie Städte	a	2 623 519	319 980	257 422	324 565
		b	105 316 047	1 234 563	3 062 720	6 740 534
		c	20 586 323	20 831	190 575	679 150
72	Kreise	a	3 182 522	395 266	303 698	414 460
		b	123 446 330	1 533 131	3 631 830	8 624 415
		c	22 573 072	23 619	219 954	840 496

Anmerkungen S. 514

pflichtigen*) 1983 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken

der Einkünfte						Lfd. Nr.
Einkünfte von ... bis unter ... DM						
25 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 75 000	75 000 – 100 000	100 000 und mehr	
12 916	27 558	17 481	20 694	5 153	3 690	55
356 668	960 358	779 891	1 241 103	435 811	829 270	
43 220	128 015	116 681	214 940	96 004	319 056	
20 040	41 642	24 427	28 451	7 269	5 293	56
553 185	1 444 760	1 090 293	1 702 475	616 991	1 087 544	
67 071	193 424	163 132	296 659	137 295	401 639	
7 242	15 810	9 593	11 544	2 503	2 014	57
199 810	549 899	433 477	686 508	211 500	570 352	
24 463	73 578	63 347	117 092	46 066	212 686	
5 983	12 681	6 663	7 032	1 522	1 230	58
164 899	441 285	296 475	419 271	129 384	271 245	
18 852	55 392	41 764	70 622	28 055	100 061	
5 571	12 928	7 473	8 085	1 622	961	59
153 734	451 964	332 520	480 937	136 640	201 384	
18 346	59 018	48 086	82 023	29 958	75 677	
11 491	23 866	15 329	20 053	5 139	3 817	60
316 974	829 222	685 300	1 203 082	435 540	907 126	
38 211	109 763	99 738	204 754	95 061	358 058	
9 305	17 758	10 156	11 212	2 287	2 026	61
256 570	615 355	453 050	667 717	193 538	502 041	
29 486	76 951	63 485	110 142	41 160	193 887	
14 345	28 712	19 797	24 997	5 231	4 275	62
395 368	998 462	884 743	1 493 409	441 775	1 118 640	
47 544	130 250	126 583	250 014	95 245	439 867	
4 814	9 283	5 170	5 401	956	882	63
132 946	320 874	230 439	320 179	81 070	244 584	
15 650	40 338	32 028	52 364	17 201	97 781	
9 509	21 557	12 285	13 723	3 268	2 604	64
262 341	748 710	547 772	819 819	277 309	681 478	
31 271	96 910	78 415	137 732	60 137	270 243	
9 335	17 975	10 499	12 029	2 611	2 012	65
257 297	623 629	468 323	716 035	221 528	540 054	
29 357	77 198	64 770	117 721	46 790	217 162	
12 743	27 609	16 056	18 284	4 229	2 936	66
351 497	959 080	715 748	1 091 051	358 130	610 655	
39 966	120 989	101 174	182 313	77 628	224 431	
123 294	257 379	155 029	181 505	41 790	31 740	67
3 401 289	8 943 598	6 918 031	10 841 586	3 539 216	7 564 373	
403 437	1 161 826	999 204	1 836 376	770 600	2 910 548	
51 752	110 619	65 737	75 806	18 069	13 188	68
1 428 296	3 848 266	2 932 656	4 530 294	1 530 326	2 959 795	
171 952	509 427	433 010	781 336	337 378	1 109 119	
71 542	146 760	89 292	105 699	23 721	18 552	69
1 972 993	5 095 332	3 985 375	6 311 292	2 008 890	4 604 578	
231 485	652 399	566 194	1 055 040	433 222	1 801 429	
561 014	1 160 403	748 748	900 965	236 011	183 509	70
15 473 891	40 353 538	33 415 924	53 983 124	20 036 382	40 672 325	
1 854 099	5 340 167	4 933 079	9 307 133	4 405 251	15 345 041	
247 516	518 309	337 682	415 701	113 956	88 388	71
6 827 350	18 027 585	15 075 142	24 956 211	9 677 543	19 714 399	
842 102	2 469 687	2 313 491	4 412 149	2 163 067	7 495 271	
313 498	642 094	411 066	485 264	122 055	95 121	72
8 646 541	22 325 953	18 340 782	29 026 913	10 358 839	20 957 826	
1 011 997	2 870 480	2 619 588	4 894 984	2 242 184	7 849 770	

**20. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 1983
nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Körperschaftsarten**

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM Körperschaftsart	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt				Organgesellschaften		
	Steuer- pflichtige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	festgesetzte Körper- schaftsteuer	Steuer- pflichtige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen
	Anzahl	1 000 DM			Anzahl	1 000 DM	
1 – 12 000.	18 819	73 056	69 882	34 100	412	1 498	1 489
12 000 – 25 000.	4 289	75 971	69 977	33 118	121	2 168	2 164
25 000 – 50 000.	3 867	138 204	126 235	58 043	110	4 102	4 099
50 000 – 100 000.	3 355	238 048	219 610	98 595	159	11 590	11 547
100 000 – 200 000.	2 563	360 682	340 096	148 093	161	23 549	23 477
200 000 – 500 000.	2 234	703 040	675 869	295 091	247	80 047	79 738
500 000 – 1 000 000.	1 007	696 717	675 402	306 212	135	94 892	94 707
1 000 000 – 2 000 000.	618	863 200	842 162	377 850	144	204 710	204 347
2 000 000 – 5 000 000.	436	1 355 881	1 318 197	601 901	106	339 751	338 950
5 000 000 – 10 000 000.	190	1 306 861	1 244 949	565 160	62	431 670	430 130
10 000 000 und mehr	222	11 557 686	11 279 351	4 774 919	61	1 940 212	1 935 490
Insgesamt	37 600	17 369 346	16 861 730	7 293 082	1 718	3 134 189	3 126 138
davon							
Kapitalgesellschaften	35 243	13 645 707	13 259 057	5 483 418	1 718	3 134 189	3 126 138
davon							
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften a. A., bergrechtliche Gewerkschaften	190	6 227 905	6 085 219	2 391 205	70	916 579	914 308
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	35 053	7 417 802	7 173 838	3 092 213	1 648	2 217 610	2 211 830
Erwerbs- und Wirtschafts- genossenschaften	923	764 000	758 976	405 329	x	x	x
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	24	253 178	252 529	122 659	x	x	x
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts	326	2 618 338	2 504 623	1 237 385	x	x	x
sonstige Körperschaft- steuerpflichtige	1 084	88 123	86 545	44 291	x	x	x

21. Istaufkommen an Kirchensteuer 1987

Landeskirche (Erz-) Diözese	Kirchensteuer ¹⁾		Kirchgeld	Kirchen- steuer und Kirchgeld zusammen	
	vom Einkommen und Arbeitslohn				sonstige
	1 000 DM	DM je Einwohner ²⁾	1 000 DM		
Evangelische Landeskirchen . . .	1 539 994	.	123	7	1 540 124
Rheinland ³⁾	778 925	278	84	7	779 017
Westfalen	712 711	245	39	—	712 749
Lippe	48 358	210	—	—	48 358
(Erz-) Bistümer der römisch- katholischen Kirche	2 149 109	252	—	—	2 149 109
Aachen	317 833	244	—	—	317 833
Essen	288 986	252	—	—	288 986
Köln ³⁾	761 174	316	—	—	761 174
Münster ³⁾	378 301	207	—	—	378 301
Paderborn ³⁾	402 815	219	—	—	402 815
Insgesamt	3 689 103	.	123	7	3 689 233

1) abzüglich der Erhebungskosten der Finanzämter und des gegenseitigen Verrechnungsverkehrs – 2) je Einwohner entsprechender Konfession – 3) nur für Nordrhein-Westfalen

22. Gesamtvermögen und Jahressteuerschuld unbeschränkt steuerpflichtiger natürlicher und nichtnatürlicher Personen am 1. Januar 1983

Vermögen ¹⁾ von ... bis unter ... DM	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter		
	Steuer- pflichtige	Gesamt- vermögen	Jahres- steuer- schuld	natürliche Personen		
				Steuer- pflichtige	Gesamt- vermögen	Jahres- steuer- schuld
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
unter 100 000 . . .	36 563	1 865 105	9 986	5 389	471 557	245
100 000 – 150 000 . . .	18 157	2 270 264	6 191	13 984	1 769 287	2 685
150 000 – 250 000 . . .	39 437	7 848 600	20 245	35 849	7 159 323	15 425
250 000 – 500 000 . . .	61 272	21 836 208	68 775	57 873	20 646 895	60 452
500 000 – 1 Mill. . . .	36 632	25 291 928	101 481	34 396	23 714 330	90 435
1 Mill. – 2,5 Mill. . . .	18 586	27 703 395	130 193	16 682	24 713 127	109 259
2,5 Mill. – 5 Mill. . . .	5 131	17 640 524	91 703	4 094	14 026 602	66 405
5 Mill. – 10 Mill. . . .	2 433	16 787 232	92 300	1 714	11 791 053	57 328
10 Mill. – 50 Mill. . . .	1 813	36 420 027	215 234	1 016	19 316 533	95 511
50 Mill. und mehr . . .	440	94 087 427	626 274	115	14 060 243	70 085
Insgesamt	220 464	251 750 710	1 362 382	171 112	137 668 950	567 830

1) gegliedert nach dem unabgerundeten Gesamtvermögen im Sinne des § 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG

**23. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1983
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Wirtschaftliche Gliederung	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter nichtnatürliche Personen		
	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 976	925 926	390 450	496	476 766	163 606
Energie- und Wasser- versorgung, Bergbau.	540	68 717 328	20 953 461	536	68 716 714	20 953 002
Verarbeitendes Gewerbe	37 602	216 044 858	75 818 580	22 367	208 454 947	72 019 401
Baugewerbe	20 191	29 486 385	8 209 777	10 777	25 662 519	6 656 281
Handel	55 401	107 955 608	30 705 574	25 412	96 897 508	25 699 868
Großhandel.	18 003	71 761 600	16 419 012	12 696	68 208 725	15 007 632
Handelsvermittlung	4 314	2 028 328	636 727	1 560	1 609 669	403 046
Einzelhandel	33 084	34 165 680	13 649 835	11 156	27 079 114	10 289 191
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	6 177	15 753 933	5 553 970	3 350	14 697 158	5 083 393
Kreditinstitute und Versiche- rungsgewerbe	2 634	577 416 146	28 437 557	1 806	577 296 786	28 383 930
Dienstleistungen von Unterneh- men und freien Berufen	62 019	75 900 439	29 489 944	34 074	69 503 779	25 441 039
Organisationen ohne Erwerbs- zweck; Gebietskörperschaften.	41	44 384	27 514	41	44 384	27 514
Insgesamt	186 581	1 092 245 007	199 586 827	98 859	1 061 750 581	184 428 034

**24. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1983
nach Einheitswertgruppen**

Einheitswert von ... bis unter ... DM	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter nichtnatürliche Personen		
	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
unter 3 000	2 620	250 071	5 119	1 135	150 101	2 212
3 000 – 6 000	4 346	683 327	19 906	2 255	538 104	10 574
6 000 – 10 000	6 065	601 195	48 217	3 264	377 686	25 805
10 000 – 20 000	13 958	1 827 224	209 320	7 425	1 220 091	112 878
20 000 – 30 000	16 579	2 349 426	404 224	10 917	1 731 407	263 338
30 000 – 40 000	10 438	2 051 096	363 028	5 486	1 427 489	189 943
40 000 – 50 000	9 743	2 012 105	440 084	5 129	1 326 464	232 758
50 000 – 70 000	18 928	4 489 404	1 100 722	10 617	3 145 558	602 988
70 000 – 100 000	17 029	5 448 892	1 435 690	6 404	3 345 878	536 997
100 000 – 150 000	21 107	8 297 671	2 592 272	7 522	4 876 431	917 361
150 000 – 250 000	22 055	13 358 188	4 255 632	8 470	8 390 280	1 644 440
250 000 – 500 000	18 765	19 831 276	6 536 509	9 690	14 208 232	3 442 452
500 000 – 1 Mill.	10 266	23 147 745	7 174 812	7 283	19 355 034	5 167 388
1 Mill. – 2,5 Mill.	7 517	43 816 198	11 634 270	6 436	40 877 335	10 056 832
2,5 Mill. – 5 Mill.	3 119	44 680 124	10 848 820	2 892	43 377 148	10 088 112
5 Mill. – 10 Mill.	1 870	64 534 000	12 967 111	1 790	63 672 610	12 421 827
10 Mill. – 20 Mill.	1 034	73 463 849	14 439 560	1 011	72 965 089	14 111 568
20 Mill. und mehr	1 142	781 403 216	125 111 531	1 133	780 765 644	124 600 561
Insgesamt	186 581	1 092 245 007	199 586 827	98 859	1 061 750 581	184 428 034

Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und gewerblicher Produkte

Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und gewerblicher Produkte werden je nach Warenart halbmäntlich, monatlich oder vierteljährlich ermittelt, desgleichen Abgabepreise der Erzeuger und des Großhandels an Weiterverarbeiter und an den Einzelhandel.

Verbraucherpreise

Verbraucherpreise werden monatlich für rd. 700 ausgewählte Waren und Leistungen des privaten Konsums repräsentativ in 20, teilweise 17 bzw. 3 Berichtsgemeinden des Landes Nordrhein-Westfalen erhoben. Zu den regelmäßig erfaßten Dienstleistungen gehören auch die öffentlichen Verkehrs-, Strom- und Gasarife. In den Preisindex gehen darüber hinaus zentral ermittelte bundeseinheitliche Preise ein (z. B. Postgebühren, Versandhandelspreise).

Warenkorb

Der Warenkorb repräsentiert die Güter, die für die Gesamtheit der Haushalte des jeweiligen Haushaltstyps von größerer Ausgabenbedeutung sind.

Preisentwicklung im Gastgewerbe

Die Preisentwicklung im Gastgewerbe wird für ausgewählte Leistungen in 5 Gemeinden und in rd. 70 Betrieben monatlich ermittelt.

Preise in der Bauwirtschaft

Im Bereich der Bauwirtschaft werden Preise für eine Reihe wichtiger Bauleistungen bei rd. 850 Betrieben vierteljährlich (jeweils etwa Mitte der Monate Februar, Mai, August und November) ermittelt. Veröffentlicht werden Meßziffern und Preisindexziffern für Wohn- und Nichtwohngebäude sowie für den Straßenbau.

Kaufwerte von Bauland

In der Statistik der Kaufwerte von Bauland werden die durch Kauf erworbenen unbebauten Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 100 und mehr m² erfaßt (ohne zum land- und forstwirtschaftlichen Vermögen gehörende Grundstücke).

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

In der Statistik der Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke werden Kauffälle erfaßt, bei denen die veräußerte Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung mindestens 0,1 ha (= 10 a = 1 000 m²) groß ist.

1. Erzeugerpreise*) ausgewählter landwirtschaftlicher und gewerblicher Produkte 1985 – 1988

DM					
Ware	Einheit	1985	1986	1987	Juni 1988
		Durchschnitt			
Getreide, inländisch ¹⁾					
Weizen	1 000 kg	438,23	434,09	412,91	393,84
Roggen	1 000 kg	436,36	430,28	400,72	378,27
Futtergerste	1 000 kg	420,01	410,57	387,31	373,91
Futterhafer	1 000 kg	400,59	366,26	400,74	367,50
Speisekartoffeln, vorwiegend festkochende Sorten ²⁾³⁾	100 kg	16,08	23,64	18,14	.
Fleisch					
Rindfleisch von Kühen, Handelskl. R	100 kg	596,11	548,60	524,47	559,20
Kalbfleisch, Handelskl. R.	100 kg	848,00	827,25	826,82	872,50
Schweinefleisch, Handelskl. E.	100 kg	399,29	354,25	316,46	312,00
Vollmilch, vom Erzeuger ausgelieferte ⁴⁾	100 kg	64,91	66,71	66,71	63,43
Stahlschrott 2, Werkseinkaufspreis der Hüttenwerke frei Werk ⁵⁾	1 000 kg	265,92	203,58	168,58	221,00
Walzwerkserzeugnisse ⁶⁾					
Formstahl	1 000 kg	967,18	934,29	796,06	794,20
Stabstahl	1 000 kg	1 019,17	1 006,70	889,12	918,80
Betonstahl	1 000 kg	779,97	659,96	526,92	625,33
Walzdraht	1 000 kg	873,96	814,28	623,01	670,50
Grobblech A (Warmbreitband)	1 000 kg	925,25	898,58	869,00	869,00
Feinblech	1 000 kg	1 160,25	1 134,42	1 104,00	1 104,00
Halbzeug	1 000 kg	922,41	936,78	873,67	884,67
Breitflachstahl	1 000 kg	1 016,58	1 023,94	1 012,97	987,00
Bandstahl	1 000 kg	941,08	957,75	957,75	957,75
Oberbau	1 000 kg	1 195,92	1 228,00	1 228,25	1 231,00
Breitflanschträger	1 000 kg	911,44	890,42	799,36	798,00
NE-Metallhalbzeug und Edelmetallhalbzeug					
Profile aus Aluminium	100 kg	634,67	618,92	587,65	629,00
Messingbleche und -bänder ⁷⁾	100 kg	709,67	596,97	609,63	741,80
Kupferbleche	100 kg	685,77	575,04	603,07	699,69
Chemische Erzeugnisse					
Fabrikverkaufspreis ab Werk					
Salzsäure, chemisch rein	100 kg	12,92	13,41	14,96	16,74
Ätznatron, Lauge 33 %	100 kg	17,86	17,65	17,46	17,86
Lauge 45 %	100 kg	23,81	23,41	23,30	23,78
Baustoffe					
Mauersteine, DIN 105, 2 DF, 240 x 115 x 113 mm ⁸⁾	1 000 St.		¹⁰⁾ 298,98	302,87	296,10
Doppelfalzziegel ⁹⁾	1 000 St.	1 094,40	1 111,98	1 114,98	1 124,00
Weißfeinkalk (gem. Branntkalk) gemäß DIN 1060 ⁸⁾	1 000 kg	161,07	162,77	162,77	162,77
Weißkalkhydrat gemäß DIN 1060 ⁸⁾	1 000 kg	163,40	164,98	164,94	164,65
Portlandzement, PZ 35 F ⁹⁾	1 000 kg	126,89	132,34	133,71	131,08

*) ohne Mehrwertsteuer – 1) Erzeugerpreise ab Verladestation – 2) Großhandelseinstandspreis, inkl. Fracht und Sack – 3) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten – 4) effektive Gesamtländerdurchschnittspreise Nordrhein-Westfalen nach Angaben der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Nordrhein-Westfalen – 5) Geltungsbereich Ruhr, Quelle: Wirtschaftsvereinigung Eisen- und Stahlindustrie, Düsseldorf – 6) Bundesergebnisse – 7) frei Abnehmerstation, durchschnittlicher Marktpreis für Grundabmessungen – 8) Verkaufspreis ab Werk (ohne Aufladekosten), bei Abgabe an den Baustoffhandel – 9) frei Empfangsstation, lose – 10) geänderte Berichtsgrundlage

2. Preiszeitziffern für ausgewählte Verbrauchsgüter 1985 – 1988*)

Warengruppe Warenart	Mengen- einheit	Meßziffern (1980 = 100)			
		1985	1986	1987	15. Juni 1988
Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren					
Helles Mischbrot	1 kg	123,5	125,6	128,3	129,2
Weißbrot	500 g	118,4	120,4	121,2	126,2
Weizenmehl, Type 405	1 kg	103,0	102,4	102,2	101,5
Weizengrieß	500 g	115,6	113,8	114,8	115,6
Haferflocken, I. Sorte, Markenware ¹⁾	1 kg	116,5	116,2	116,0	116,4
Butterkeks, Markenware ¹⁾	1 kg	107,7	108,6	108,7	109,5
Linsen	1 kg	110,1	114,0	112,3	107,7
Gemüsekonserven, junge Erbsen, sehr fein	1/1 Dose	139,1	138,3	135,7	136,0
Sultaninen ²⁾	1 kg	105,0	106,8	107,0	104,5
Erdnüsse, geschält, gesalzen, in Beuteln ²⁾	1 kg	110,2	110,1	109,6	109,3
Speisekartoffeln, Handelsklasse I	2 1/2 kg	115,2	123,1	129,8	151,8
Rindfleisch, Koch-, Querrippe, wie gewachsen	1 kg	114,9	113,2	110,6	110,5
Schweinefleisch, Kotelett	1 kg	107,5	105,7	101,2	98,2
Kalbsschnitzel ²⁾	1 kg	107,3	107,0	105,9	106,5
Jagdwurst, mittlere Qualität	1 kg	117,6	117,9	117,8	118,4
Fleischwurst (Brühwurst)	1 kg	118,2	119,0	119,0	119,0
Gekochter Schinken (Hinterschinken)	1 kg	112,2	112,4	112,5	112,8
Bauchspeck, geräuchert, mager	1 kg	118,9	118,3	116,5	116,0
Kabeljau (Dorsch), frisch ²⁾	1 kg	134,8	144,0	145,4	149,8
Deutsche Markenbutter	250 g	104,2	101,5	96,1	94,6
Schweineschmalz, inländische Herkunft ¹⁾	1 kg	122,5	126,5	125,1	124,8
Pflanzenöl (kein Olivenöl), mittlere Qualität	1 l	120,2	112,7	105,7	103,9
Margarine, Pflanzenmargarine.	500 g	141,4	129,7	114,2	112,1
Kondensierte Milch, ungezuckert, Fettgehalt 7,5 % Dose = 340 g.	1 Dose	111,4	110,8	108,9	108,3
Käse, Emmentaler, 45 % i. Tr.	1 kg	119,1	119,4	119,4	120,2
Deutsch Eier, Güteklasse A, Gewichtsklasse 3	10 St.	104,9	102,7	105,8	99,5
Bohnenkaffee, geröstet, mittlere Sorte ¹⁾	500 g	112,8	116,6	93,9	84,4
Doppelkorn, 38 % ²⁾	0,7 l	130,2	130,2	131,5	131,2
Orangensaft ²⁾	1 l	122,8	123,0	121,4	125,3
Apfelsaft, mittlere Qualität ²⁾	1 l	118,4	119,9	118,6	121,4
Zigaretten, Konsumpreislage ³⁾	20 St.	128,2	132,6	133,0	134,0
Textil- und Lederwaren					
Straßenanzug f. Herren, zweiteilig, Gr. 50, reine Schurwolle (mit IWS) ²⁾	1 St.	112,2	113,6	114,9	116,3
Straßenanzug f. Herren, zweiteilig, Mischgewebe, 55 % Synthetik, 45 % Schurwolle, Gr. 50 ²⁾	1 St.	113,5	114,9	116,5	118,2
Herrenmantel, sportlich, 67 % Synth., 33 % Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 50 ²⁾	1 St.	115,5	117,5	119,0	120,2
Herren-Sakko, Blazer, Schurwolle, Gr. 50 ¹⁾	1 St.	118,1	120,7	122,3	123,4
Herrentaschenschirm, Chemiefaserbezug, Reißver- schlußfutteral aus Synth. ¹⁾	1 St.	110,2	111,4	113,4	115,2
Berufsanzug, Overall, Körper oder Drell, Gr. 50 ²⁾	1 St.	121,1	123,7	125,2	125,8

*) wenn nicht anders vermerkt, Ergebnisse aus Preisangaben von 20 Berichtsgemeinden zum 15. jeden Monats für meistgekaufte Waren – 1) Ergebnisse aus den Städten Aachen, Düsseldorf und Essen – 2) Ergebnisse aus 17 Berichtsgemeinden – 3) Quelle: Statistisches Bundesamt

Noch: 2. Preismeßziffern für ausgewählte Verbrauchsgüter 1985 – 1988*)

Warengruppe Warenart	Mengen- einheit	Meßziffern (1980 = 100)			
		1985	1986	1987	15. Juni 1988
Damenkleiderstoff, einfarbig, 55 % Synth., 45 % Schurwolle, 140 cm breit ¹⁾	1 m	117,8	121,9	123,0	127,4
Damenkleid, mit halbem oder langem Arm, Chemiefaser, Gr. 42, gute Qualität ²⁾	1 St.	118,5	121,0	122,6	124,2
Anorak mit Kapuze, Gr. 152 ¹⁾	1 St.	115,9	116,4	116,5	117,1
Herren-Oberhemd, Mischgewebe, mittlere Qualität, Gr. 40 ²⁾	1 St.	117,7	119,6	121,4	123,9
Herren-Unterhose, Slip, Markenware, Gr. 5 ¹⁾	1 St.	116,5	118,4	120,1	123,4
Damen-Nachthemd, Batist, Gr. 42 ¹⁾	1 St.	124,4	126,8	128,2	130,3
Herren-Pulli synth. Faser oder Mischgewebe, Gr. 50 ²⁾	1 St.	124,2	126,0	128,2	131,2
Damen-Pullover, mit langem Arm, Mischgewebe m. Wolle, Gr. 42 ²⁾	1 St.	131,2	135,0	139,5	141,6
Herrensocken, knielang, Gr. 11 ²⁾	1 P	118,0	120,0	121,5	123,1
Kinderstrumpfe, Synthetik mit Wolle, Gr. 8 ²⁾	1 P	117,1	117,3	117,7	118,4
Damen-Feinstrumpfhose, synth. Faser, I. Wahl, Gr. 42/44 ²⁾	1 P	108,2	109,1	110,9	113,6
Inlett, Koper f. Oberbetten, 130 bzw. 140 cm breit ¹⁾	1 m	122,2	124,5	125,9	126,6
Bettbezug, Garnitur, Mischgewebe, 80 x 80 cm, 135 x 200 cm ²⁾	1 Garnitur	114,2	115,0	114,1	114,0
Schlafdecke, reine Schurwolle ¹⁾	1 St.	113,7	114,0	113,8	114,2
Frottiertuch, Baumwolle, 50 x 100 cm ²⁾	1 St.	120,0	121,8	123,3	124,8
Geschirrtuch, Halbleinen, 55 x 75 cm ²⁾	1 St.	125,2	126,9	127,6	127,9
Herrenstraßenschuhe, Schnurhalbschuhe, Boxcaif, gute Qualität, Gr. 42 ²⁾	1 P	123,8	127,0	129,2	130,3
Damenstraßenschuhe, Pumps, Boxcalf, I. Qualität, Gr. 38 ²⁾	1 P	122,6	124,9	127,4	128,2
Besohlen einschl. Material, Herrenschuhe, Gr. 43 ²⁾					
Ledersohle	1 mal	117,5	119,6	120,0	120,9
Werkstoffsohle	1 mal	118,4	120,0	121,3	122,7
Hausrat					
Anbauteil einer Wohnwand, Naturholz furniert, Stil oder modern, mit Einlegeboden bzw. geschlossenem (TV-)Fach, etwa 100 x 225 x 45 cm ¹⁾	1 St.	121,6	122,8	124,3	126,6
Schrankwand, furniert ¹⁾	1 St.	120,2	121,1	122,9	124,8
Tasse mit Untertasse, Porzellan, weiß l. Wahl ²⁾	1 St.	130,2	133,5	135,5	137,7
Fleischtopf mit Deckel, emailliert, etwa 4 l Inhalt, schwere Qualität ¹⁾	1 St.	123,7	126,7	127,2	129,9
Bratpfanne, Aluminium, mit Isoliergriff, innen kunst- stoffbeschichtet, 24 cm Durchmesser ¹⁾	1 St.	125,5	127,9	130,6	134,7
Stubenbesen, Kunststoffhaar oder Roßhaarmischung ²⁾	1 St.	118,2	119,0	118,9	119,8
Sonstiges					
Herren-Sportrad 28" ¹⁾	1 St.	120,0	121,3	124,6	127,5
Fahrradbereifung, 1 Decke, 1 Schlauch, (28 x 1,75) ¹⁾	1 P	123,4	124,6	125,4	125,1
Feinseife, mittlere Preislage ¹⁾	150 g	116,3	116,4	116,6	117,2
Spezialbrand 3/Fettfluß 4, inl. Herkunft ²⁾	100 kg	129,4	129,4	129,5	127,7
Braunkohlenbriketts ²⁾	100 kg	135,9	140,9	142,0	137,3

Anmerkungen S. 527

**3. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1984 – 1988
nach Hauptgruppen, Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung**

1980 = 100

Merkmal	Wagungs- anteil 0/00	1984	1985	1986	1987	15. Juni 1988
		Durchschnitt				

Gesamtlebenshaltung

Preisindex für die Lebenshaltung	1 000	118,4	120,9	120,4	120,5	121,9
Ohne Heizöl und Kraftstoffe	948,79	118,4	120,8	122,4	122,9	124,5

Hauptgruppen

Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	249,33	115,3	115,9	116,5	115,7	116,0
Bekleidung, Schuhe	81,93	117,1	120,0	122,2	124,3	125,9
Wohnungsmieten, Energie	213,28	122,5	126,4	122,6	120,7	121,0
Wohnungsmieten	148,15	119,3	122,4	124,1	125,9	127,7
Energie	65,13	130,0	135,5	119,3	108,6	105,6
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung	93,64	115,6	117,2	118,4	119,5	120,6
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	40,50	118,9	120,4	122,4	123,6	123,7
Güter für Verkehr und Nachrichten- übermittlung	142,63	120,6	123,8	118,6	119,8	123,2
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit	84,68	114,9	115,0	117,3	118,3	119,8
Personliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art	94,01	120,9	125,8	130,2	132,7	136,7

Verbrauchs- und Gebrauchsgüter, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung

Verbrauchsgüter (ohne Beherbergungs- und Gaststättenleistungen) und Gebrauchsgüter	609,58	117,6	119,8	117,5	116,6	117,1
Nahrungsmittel zusammen	145,43	113,4	113,4	112,9	112,0	112,4
nicht verarbeitete Frischwaren	15,84	117,6	114,3	110,9	110,6	116,8
sonstige Nahrungsmittel	129,59	112,8	113,3	113,2	112,1	111,8
andere Waren	464,15	119,0	121,8	118,9	118,0	118,5
Dienstleistungen (zuzugl. Beherbergungs- und Gaststättenleistungen) u. Reparaturen	236,64	119,0	117,4	124,5	126,4	129,3
Wohnungs-, Garagennutzung	153,78	120,6	123,7	125,3	127,2	129,7

**4. Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten
mit mittlerem Einkommen 1984 – 1988 nach Hauptgruppen**

1980 = 100

Merkmal	Wagungs- anteil 0/00	1984	1985	1986	1987	15. Juni 1988
		Durchschnitt				

Gesamtlebenshaltung

Preisindex für die Lebenshaltung	1 000	118,4	120,9	120,4	120,3	121,5
Ohne Heizöl und Kraftstoffe	951,46	118,4	120,8	122,2	122,4	123,8
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	281,55	115,0	115,6	116,1	115,2	115,4
Bekleidung, Schuhe	88,00	117,6	120,7	123,1	125,1	126,7
Wohnungsmieten, Energie	217,21	122,6	126,6	123,6	121,0	121,3
Wohnungsmieten	155,53	119,3	122,6	124,2	126,1	127,8
Energie	61,68	131,1	136,7	122,1	108,3	104,9
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung	77,49	115,5	117,2	118,4	119,4	120,4
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	27,65	122,9	124,7	126,1	127,2	127,0
Güter für Verkehr und Nachrichten- übermittlung	132,47	119,3	123,0	116,5	117,5	120,6
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit	93,38	117,2	118,5	120,0	120,9	122,8
Personliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art	82,25	119,8	125,1	130,2	132,9	136,4

5. Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen 1984 – 1988 nach Hauptgruppen, Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung
1980 = 100

Merkmal	Wägungs- anteil 0/00	1984	1985	1986	1987	15. Juni 1988
		Durchschnitt				
Gesamtlebenshaltung						
Preisindex für die Lebenshaltung	1 000	118,9	121,5	121,2	121,6	123,3
Ohne Heizöl und Kraftstoffe	950,58	118,9	121,4	123,2	123,8	125,8
Hauptgruppen						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	211,59	114,8	115,5	116,0	115,2	115,6
Bekleidung, Schuhe	84,72	117,3	120,3	122,6	124,7	126,2
Wohnungsmieten, Energie	190,84	121,7	125,4	121,7	119,3	119,5
Wohnungsmieten	141,56	118,6	121,6	123,1	124,9	126,5
Energie	49,28	130,5	136,4	117,6	103,2	99,3
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung	86,72	116,1	117,9	119,2	120,2	121,5
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	55,64	118,8	120,2	122,6	123,8	123,9
Güter für Verkehr und Nachrichten- übermittlung	139,69	120,9	124,0	118,1	119,2	122,9
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit	102,41	117,1	118,4	119,9	120,9	122,7
Persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art	128,39	123,5	128,9	133,5	136,4	141,9
Verbrauchs- und Gebrauchsgüter, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung						
Verbrauchsgüter (ohne Beherbergungs- und Gaststättenleistungen) und Gebrauchsgüter	571,62	117,2	119,5	117,2	116,3	116,8
Nahrungsmittel zusammen	135,45	113,0	113,3	112,9	112,0	112,4
nicht verarbeitete Frischwaren	15,14	114,7	113,7	109,7	108,8	114,1
sonstige Nahrungsmittel	120,31	112,8	113,3	113,3	112,4	112,2
andere Waren	436,17	118,5	121,4	118,5	117,6	118,2
Dienstleistungen (zuzügl. Beherbergungs- und Gaststättenleistungen) u. Reparaturen	278,91	121,4	124,7	127,7	129,7	133,5
Wohnungs-, Garagennutzung	149,47	120,3	123,2	124,7	126,5	129,1

6. Preisindex für die Lebenshaltung von 2-Personen-Haushalten von Renten- und Sozialhilfeempfängern 1984 – 1988 nach Hauptgruppen

1980 = 100

Merkmal	Wagungs- anteil 0/00	1984	1985	1986	1987	15. Juni 1988
		Durchschnitt				
Gesamtlebenshaltung						
Preisindex für die Lebenshaltung	1 000	118,6	120,7	120,8	120,1	121,0
Ohne Heizöl und Kraftstoffe	979,95	118,6	120,6	121,6	121,0	122,0
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	332,94	114,8	115,2	115,4	113,8	113,9
Bekleidung, Schuhe	66,18	116,6	119,6	121,7	124,1	125,8
Wohnungsmieten, Energie	306,32	123,2	127,3	126,2	123,9	124,4
Wohnungsmieten	219,98	120,0	123,5	125,3	127,3	129,2
Energie	86,34	131,5	136,8	128,7	115,3	112,3
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung	75,19	115,1	116,8	118,3	119,6	120,9
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	47,15	127,0	128,6	130,0	131,0	130,2
Güter für Verkehr und Nachrichten- übermittlung	70,75	118,7	120,4	116,7	117,1	120,8
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit	56,58	116,6	118,2	120,0	121,6	123,7
Persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art	44,89	116,8	120,1	123,9	126,8	129,5

7. Preisindizes für die Lebenshaltung verschiedener Basisjahre 1948 – 1987

Jahr	Alle privaten Haushalte					4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen				
	1962	1970	1976	1980	Veränderung ¹⁾	1962	1970	1976	1980	Veränderung ¹⁾
	= 100				%	= 100				%
1948 ²⁾						86,5	70,2	50,2	43,1	
1949						85,2	69,1	49,5	42,5	
1950						78,5	63,8	45,6	39,2	-7,8
1952						86,6	70,3	50,3	43,2	+1,9
1954						84,9	68,9	49,3	42,3	+0,2
1956						89,0	72,3	51,7	44,4	+2,8
1958						92,8	75,3	53,9	46,3	+2,2
1960						95,0	77,1	55,2	47,4	+1,1
1962	100	81,0	57,8	49,2		100	81,2	58,1	49,9	+3,1
1964	105,5	85,5	61,1	52,0	+2,4	105,6	85,7	61,4	52,7	+2,3
1966	113,1	91,7	65,5	55,7	+3,9	113,7	92,3	66,1	56,8	+4,2
1968	117,3	95,0	67,9	57,8	+1,9	117,2	95,1	68,1	58,5	+1,6
1969	119,3	96,7	69,0	58,7	+1,6	119,4	96,9	69,4	59,6	+1,9
1970	123,4	100	71,4	60,8	+3,6	123,2	100	71,6	61,5	+3,2
1971	129,8	105,2	75,1	63,9	+5,1	129,6	105,2	75,3	64,7	+5,2
1972	136,8	110,9	79,1	67,3	+5,3	136,4	110,7	79,2	68,0	+5,1
1973	146,2	118,5	84,6	72,0	+7,0	145,4	118,0	84,5	72,6	+6,8
1974	156,1	126,4	90,3	76,9	+6,8	155,0	125,9	90,1	77,4	+6,6
1975	165,6	134,2	95,8	81,5	+6,0	164,8	133,8	95,8	82,3	+6,3
1976	172,8	140,1	100	85,1	+4,4	172,1	139,7	100	85,9	+4,4
1977	179,3	145,3	103,8	88,3	+3,8	178,2	144,7	103,6	89,0	+3,6
1978	184,4	149,5	106,7	90,8	+2,8	183,1	148,6	106,4	91,4	+2,7
1979	192,3	155,9	111,3	94,7	+4,3	190,3	154,5	110,5	94,9	+3,8
1980	203,1	164,5	117,5	100	+5,6	200,5	162,8	116,5	100	+5,4
1981	216,3	175,2	125,1	106,5	+6,5	213,5	173,3	124,0	106,5	+6,5
1982	228,1	184,7	131,9	112,3	+5,4	225,4	182,9	130,9	112,4	+5,5
1983	235,2	190,5	136,1	115,8	+3,1	232,2	188,5	134,9	115,8	+3,0
1984	240,5	194,8	139,1	118,4	+2,2	237,4	192,7	137,9	118,4	+2,2
1985	245,4	198,9	142,0	120,9	+2,1	242,3	196,7	140,8	120,9	+2,1
1986	244,4	198,0	141,4	120,4	-0,4	241,4	195,9	140,2	120,4	-0,4
1987	244,8	198,3	141,6	120,5	+0,1	241,1	195,7	140,1	120,3	-0,1

1) jeweils gegenüber Vorjahr – 2) Durchschnitt des 2. Halbjahres

8. Index der Wohnungsmieten im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1962 – 1988 nach Wohnungstypen

1980 = 100

Jahr	Wohnungsmieten				
	insgesamt	Altbauwohnungen		Neubauwohnungen	
		ohne Bad (vor dem 1. 4. 1924 erbaut)	mit Bad (vom 1. 4. 1924 bis 20. 6. 1948 erbaut)	des sozialen Wohnungs- baues	in freifinanzierten Mehrfamilien- häusern
		nach dem 20. 6. 1948 erbaut			
1962	36,7	30,6	30,9	34,4	45,8
1964	40,3	35,6	35,2	37,4	48,1
1966	46,2	42,1	41,7	43,3	53,2
1968	54,9	49,2	49,8	52,0	63,2
1970	61,0	55,8	56,3	59,5	68,4
1972	68,5	64,3	65,1	66,0	74,8
1974	76,4	71,0	73,8	75,1	81,5
1975	81,8	76,2	80,1	81,4	85,2
1976	86,3	82,2	85,5	86,3	88,2
1977	89,4	86,4	89,6	89,0	90,9
1978	92,0	89,9	92,3	91,6	93,1
1979	95,5	93,9	95,9	94,8	96,3
1980	100	100	100	100	100
1981	104,9	106,3	106,1	104,7	104,0
1982	109,6	111,1	111,3	109,3	108,4
1983	115,6	119,2	118,0	115,6	113,1
1984	119,3	123,5	122,6	119,9	115,6
1985	122,4	127,3	126,0	124,2	117,5
1986	124,1	129,8	128,1	125,7	118,8
1987	125,9	132,1	130,3	127,9	120,1
1988 Juni	127,7	134,2	132,6	129,6	121,4

9. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte

Lfd. Nr.	Ware bzw. Leistung				
		Januar	Februar	März	April
1	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	115,6	116,3	116,1	116,6
2	Fleisch	108,2	107,5	107,1	106,7
3	Geflügel, Innereien	108,2	107,7	107,6	107,2
4	Wurstwaren, Schinken, Speck	114,4	114,4	114,3	114,2
5	Fische	133,2	133,6	128,9	130,2
6	Fischkonserven	109,7	109,7	109,6	109,6
7	Milch, Eier, Butter, Fette, Öle	107,7	107,6	107,9	108,5
8	Frischobst	95,7	102,8	102,2	101,0
9	Kartoffeln	104,2	108,6	104,7	149,6
10	Frischgemüse	100,9	120,9	122,3	131,2
11	Brot	123,6	123,9	123,9	124,2
12	sonstige Backwaren	116,9	117,0	117,0	117,1
13	Zucker und Süßwaren	111,2	111,3	111,1	111,0
14	Nähmittel	113,7	113,7	113,6	113,7
15	Getränke, Tabakwaren	122,6	122,6	122,2	121,5
16	Verzehr in Gaststätten	119,8	119,9	119,9	120,0
17	Bekleidung, Schuhe	123,5	123,7	123,9	124,0
18	Herrenoberbekleidung	119,9	120,0	120,2	120,4
19	Damenoberbekleidung	124,5	124,5	124,9	125,0
20	Knaben- und Mädchenoberbekleidung	121,7	121,6	121,5	121,7
21	Hemden und Unterwäsche	129,3	129,6	129,8	129,9
22	Schuhe	124,5	125,0	125,2	125,5
23	Wohnungsmieten, Energie	120,6	120,2	120,1	120,0
24	Wohnungsmieten	124,7	125,2	125,4	125,6
25	Energie	111,3	109,0	108,0	107,5
26	darunter leichtes Heizöl	64,9	58,8	56,5	57,5
27	Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung	118,9	119,1	119,2	119,3
28	Möbel	123,4	123,8	123,9	124,1
29	Bodenbeläge, Heimtextilien, Haushaltswäsche	113,6	113,5	113,5	113,5
30	Heiz- und Kochgeräte und andere elektrische Geräte	111,2	111,2	111,3	111,3
31	Geschirr, Gebrauchsgüter	123,8	123,9	124,2	124,3
32	Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	123,1	123,3	123,3	123,6
33	Verbrauchsgüter für die Gesundheit	137,2	137,5	137,8	137,8
34	Leistungen der Ärzte und Krankenhäuser	120,5	120,5	120,5	121,1
35	Verbrauchsgüter für die Körperpflege	118,9	119,0	119,0	119,2
36	Friseurleistungen	127,2	127,4	127,6	127,7
37	Güter für Verkehr und Nachrichtenubermittlung	118,5	118,7	118,7	119,8
38	Kraftfahrzeuge	135,9	136,6	136,9	137,0
39	Kraftstoffe	85,2	84,4	83,4	87,5
40	Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit	118,4	118,8	118,8	118,4
41	Rundfunk-, Fernseh-, Phonogeräte und Zubehör	92,9	92,9	93,0	92,9
42	Bücher, Zeitungen, Zeitschriften	135,2	136,0	136,0	136,6
43	Karten für Oper, Theater, Kino, Sport	124,5	124,5	124,5	124,6
44	Persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherber- gungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art	130,8	131,5	131,5	131,6
45	Güter für die persönliche Ausstattung	113,2	113,3	113,3	113,5
46	Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes	144,2	144,2	144,3	144,3
47	Pauschalreisen	138,2	138,2	138,2	138,2
48	Dienstleistungen der Banken und Versicherungen	129,5	130,6	130,6	130,6
49	Lebenshaltung insgesamt	120,0	120,3	120,2	120,5

Januar – Dezember 1987 nach Waren bzw. Leistungen

Preisindex (1980 = 100)								Durchschnitt	Lfd. Nr.
Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember		
117,0	116,7	116,1	115,3	114,8	114,4	114,4	114,6	115,7	1
106,3	106,2	106,1	106,1	105,7	105,6	105,5	105,6	106,4	2
107,2	107,3	107,3	107,3	107,3	107,0	106,9	107,0	107,3	3
114,2	114,2	114,2	114,2	114,2	114,2	114,1	114,2	114,2	4
129,1	130,6	134,8	132,0	128,7	132,9	133,8	138,1	132,2	5
109,6	109,6	109,3	109,3	109,1	109,0	108,9	108,6	109,3	6
107,7	106,8	106,4	106,1	105,9	105,8	106,0	106,3	106,9	7
107,9	116,0	120,7	112,0	104,6	97,4	94,5	93,0	104,0	8
221,0	218,3	148,5	114,0	102,6	92,8	96,0	97,1	129,8	9
123,2	105,8	102,8	101,3	95,5	92,8	91,4	103,9	107,7	10
124,3	124,5	124,8	124,7	125,0	125,1	125,2	125,3	124,5	11
117,1	117,2	117,2	117,2	117,4	117,4	117,6	117,6	117,2	12
111,0	111,0	110,8	110,8	110,6	110,6	110,5	110,3	110,8	13
113,6	113,6	113,6	113,5	113,5	113,5	113,5	113,7	113,6	14
121,2	120,9	120,9	120,2	119,9	119,7	119,7	119,7	120,9	15
120,0	120,0	120,2	120,2	120,4	120,5	120,6	120,6	120,2	16
124,1	124,0	124,1	124,3	124,9	125,1	125,1	125,3	124,3	17
120,5	120,5	120,5	120,8	121,6	121,7	121,7	121,8	120,8	18
125,0	124,9	125,1	125,4	126,2	126,6	126,6	126,8	125,5	19
121,8	121,5	121,5	121,5	122,1	122,3	121,8	121,9	121,7	20
129,7	129,8	129,8	130,1	130,5	130,5	130,7	130,7	130,0	21
125,5	125,5	125,5	125,8	126,2	126,5	126,6	126,8	125,7	22
120,1	120,6	121,0	121,3	121,0	121,1	121,0	120,9	120,7	23
125,8	125,9	126,2	126,3	126,5	126,5	126,6	126,7	126,9	24
107,0	108,8	109,0	109,9	108,4	108,8	108,1	107,7	108,6	25
57,5	58,1	59,9	63,4	58,3	60,5	57,6	56,4	59,1	26
119,5	119,5	119,6	119,6	119,7	119,8	119,8	119,8	119,5	27
124,5	124,6	124,7	124,7	124,8	125,0	124,9	124,9	124,4	28
113,6	113,6	113,6	113,6	113,7	113,8	113,3	113,4	113,6	29
111,3	111,2	111,1	111,1	111,1	111,1	111,1	111,1	111,2	30
124,3	124,4	124,7	124,7	124,8	125,0	125,1	125,1	124,5	31
123,7	123,7	123,7	123,7	123,8	123,9	123,9	123,9	123,6	32
137,9	137,9	137,9	138,2	138,3	138,4	138,4	138,5	138,0	33
121,1	121,1	120,9	120,9	120,8	120,9	120,9	120,9	120,8	34
119,2	119,4	119,6	119,5	119,5	119,5	119,5	119,5	119,3	35
127,9	127,9	127,9	128,1	128,4	128,7	128,7	128,9	128,1	36
119,9	120,0	120,2	120,5	119,9	120,2	120,2	120,4	119,8	37
137,4	138,2	138,2	138,4	138,5	138,8	139,4	140,1	138,0	38
87,6	86,3	86,3	87,2	84,3	85,5	84,7	84,3	85,6	39
118,3	118,3	117,7	117,2	117,3	118,0	118,8	119,1	118,3	40
92,4	92,2	92,0	92,0	91,8	91,6	91,2	91,0	92,2	41
136,9	137,3	137,9	137,9	138,1	138,5	138,6	139,0	137,3	42
124,6	124,6	124,6	124,6	124,6	127,9	128,2	128,2	125,4	43
131,6	132,7	133,0	133,4	133,7	134,2	134,2	134,4	132,7	44
113,7	113,6	113,6	113,6	113,7	113,8	113,7	113,9	113,6	45
144,4	148,4	148,4	148,4	148,4	148,6	148,6	149,2	146,8	46
138,2	139,3	139,3	139,3	139,3	139,3	139,3	140,0	138,9	47
130,6	131,3	131,9	132,7	133,3	134,3	134,3	134,3	132,0	48
120,6	120,8	120,8	120,7	120,5	120,6	120,6	120,8	120,5	49

**10. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten
Haushalte für Energie und Kraftstoffe 1976 – September 1988**
1980 = 100

Jahr Monat	Energie und Kraftstoffe									
	ins- gesamt	Veran- derung gegen- über Vorjahr bzw. Vormonat %	Energie zu- sammen	davon						Kraft- stoffe (Benzin, Diesel)
				davon						
				Elektri- zität	Gas	feste Brenn- stoffe	leichtes Heizöl	Fern- wärme	Umlage für Warm- wasser ¹⁾	
Wagungsanteile in % (Basisjahr 1980)	98,87	x	55,13	24,92	8,31	3,54	17,47	2,60	8,29	33,74
1976 D	71,1	–	68,2	85,4	75,5	75,7	48,7	–	–	76,8
1977 D	70,6	– 0,7	68,5	85,6	76,1	76,4	48,9	–	–	74,6
1978 D	73,7	+ 4,4	72,4	93,0	81,1	80,0	48,6	–	–	76,2
1979 D	87,1	+18,2	88,4	96,0	82,6	87,5	88,3	–	–	84,5
1980 D	100	+14,8	100	100	100	100	100	100	100	100
1981 D	117,5	+17,5	116,4	112,1	117,3	111,0	117,5	121,6	126,8	119,7
1982 D	123,2	+ 4,9	126,2	123,9	132,3	115,9	124,1	137,7	132,2	117,6
1983 D	121,9	– 1,1	124,6	127,4	132,7	118,7	113,7	146,7	126,6	116,6
1984 D	125,4	+ 2,9	130,0	134,4	133,5	120,8	120,5	147,3	132,1	116,6
1985 D	130,3	+ 3,9	135,5	139,6	137,6	123,7	126,5	150,2	140,3	120,3
1986 D	109,3	–16,1	119,3	145,0	129,6	124,8	69,2	147,2	126,2	89,9
1987 D	100,8	– 7,8	108,6	149,8	96,2	124,7	59,1	128,9	88,5	85,6
1988 Januar	97,9	– 1,2	106,6	151,2	95,8	125,5	53,2	125,2	81,8	81,0
Februar	97,3	– 0,6	105,9	151,2	95,8	125,5	51,2	126,2	80,5	80,6
März	96,9	– 0,4	105,1	151,2	95,8	125,4	48,5	126,2	79,9	81,2
April	98,0	+ 1,1	105,9	151,2	94,6	124,5	52,4	126,1	79,3	82,8
Mai	98,7	+ 0,7	105,7	151,2	94,6	122,1	52,6	125,0	79,2	85,0
Juni	99,0	+ 0,3	105,6	151,6	94,3	121,5	52,0	125,0	78,9	86,2
Juli	98,6	– 0,4	105,4	151,6	94,3	121,3	51,2	125,0	78,7	85,5
August	98,3	– 0,3	105,2	151,6	93,8	121,2	51,8	119,0	78,1	85,1
September	97,6	– 0,7	104,6	151,6	93,8	122,2	49,6	119,0	77,6	84,2

1) Quelle: Statistisches Bundesamt

11. Entwicklung der Preise im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe 1976 – September 1988

1980 = 100

Jahr Monat	Beherbergungs- und Gaststättenleistungen				
	insgesamt	Übernachtung mit Frühstück	davon		
			Verzehr im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe		
			zusammen	Mahlzeiten	Getränke
Wagungsanteile in % (Basisjahr 1980)	46,39	2,22	44,17	32,45	11,72
1976 D	83,2	80,3	83,4	83,1	84,3
1977 D	88,2	84,8	88,6	88,1	89,6
1978 D	92,7	90,5	92,9	93,3	92,5
1979 D	96,2	95,0	96,2	96,3	96,3
1980 D	100	100	100	100	100
1981 D	105,5	109,4	105,3	105,8	103,9
1982 D	110,4	117,7	110,1	110,8	108,1
1983 D	113,8	122,3	113,4	114,1	111,2
1984 D	116,4	124,7	115,9	117,0	113,0
1985 D	117,6	128,8	117,1	118,0	114,4
1986 D	119,5	134,8	118,7	119,0	117,8
1987 D	120,1	138,6	120,2	120,0	120,8
1988 Januar	122,2	142,1	121,1	120,8	122,1
Februar	122,2	142,1	121,2	120,8	122,1
März	122,3	142,8	121,3	120,9	122,4
April	122,4	142,8	121,4	121,0	122,5
Mai	122,6	142,8	121,6	121,1	123,0
Juni	122,7	143,8	121,7	121,1	123,2
Juli	122,7	143,8	121,7	121,1	123,2
August	122,9	143,8	121,9	121,2	123,7
September	122,9	144,3	121,9	121,2	123,8

12. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes 1984 – 1987

Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert		Durchschnittliche	
				insgesamt	je Hektar		Ertragsmeßzahl je Hektar FdIN
					Gesamtfläche	FdIN	
	Anzahl	ha		1 000 DM	DM	ha	100
landwirtschaftlicher Grundbesitz insgesamt							
1984	2 807	4 938	4 870	333 754	67 584	1,73	48
1985	3 055	5 330	5 226	325 621	61 091	1,71	48
1986	3 038	5 292	5 197	288 060	54 434	1,71	48
1987	2 925	5 397	5 293	265 006	49 100	1,81	46
mit Gebäuden und mit Inventar							
1984	5	38	35	2 856	75 538	7,00	44
1985	5	53	48	5 600	106 157	9,60	44
1986	4	125	112	5 203	41 748	28,00	46
1987	1						
mit Gebäuden, aber ohne Inventar							
1984	41	760	746	72 123	92 433	18,20	44
1985	23	454	416	36 307	79 890	18,09	49
1986	34	504	466	29 614	56 804	13,71	46
1987	40						
ohne Gebäude und ohne Inventar							
1984	2 761	4 120	4 089	258 775	62 805	1,48	48
1985	3 027	4 822	4 762	283 654	58 821	1,57	48
1986	3 000	4 664	4 620	253 243	54 301	1,54	48
1987	2 884	5 013	4 953	241 212	48 117	1,72	46

13. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und Inventar) 1984 – 1987 nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert		Durchschnittliche	
				insgesamt	je Hektar		Ertragsmeßzahl je Hektar FdIN
					Gesamtfläche	FdIN	
	Anzahl	ha		1 000 DM	DM	ha	100
0,1 – 0,25	1984	333	60	4 107	68 399	0,18	55
	1985	330	59	4 165	70 931	0,18	52
	1986	307	54	3 395	62 714	0,18	54
	1987	305	52	3 117	59 562	0,17	51
0,25 – 1	1984	1 220	697	44 609	63 996	0,57	52
	1985	1 345	765	43 077	56 291	0,57	52
	1986	1 309	757	39 839	52 595	0,58	51
	1987	1 193	678	34 098	50 319	0,56	49
1 – 2	1984	615	847	51 086	60 279	1,37	47
	1985	672	961	55 364	57 618	1,42	47
	1986	708	984	53 961	54 829	1,38	48
	1987	612	874	43 122	49 316	1,42	47
2 – 5	1984	457	1 392	82 240	59 090	3,01	47
	1985	527	1 621	96 193	59 332	3,05	47
	1986	516	1 545	83 202	53 866	2,97	46
	1987	569	1 733	81 491	47 020	3,02	45
5 und mehr	1984	136	1 124	76 734	68 272	8,21	49
	1985	153	1 416	84 855	59 919	9,03	48
	1986	160	1 323	72 847	55 050	8,10	49
	1987	205	1 676	79 385	47 379	8,01	45

14. Kaufwerte von Bauland 1979 – 1987 nach Grundstücksarten

Merkmal	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Bauland insgesamt									
Verkäufe	14 527	13 851	11 349	10 244	10 745	9 849	8 526	7 914	8 354
Fläche in 1 000 m ² . . .	22 023	19 592	14 939	11 593	12 700	10 392	9 100	8 553	9 354
Kaufwert DM/m ²	63,25	72,95	85,95	95,24	101,22	106,28	101,50	96,04	96,82
davon baureifes Land									
Verkäufe	11 880	11 554	9 523	8 576	9 137	8 012	7 093	6 675	7 108
Fläche in 1 000 m ² . . .	12 428	11 112	9 026	6 931	7 567	6 251	5 156	4 878	5 051
Kaufwert DM/m ²	90,79	102,68	122,11	136,04	147,35	152,39	149,77	140,00	148,03
Rohbauland									
Verkäufe	1 419	1 045	734	703	755	712	602	549	499
Fläche in 1 000 m ² . . .	3 760	3 269	2 132	1 620	2 243	1 337	1 138	961	939
Kaufpreis DM/m ²	33,53	45,75	36,96	39,28	35,41	46,04	50,71	43,53	46,32
Industrieland									
Verkäufe	619	629	551	499	472	480	506	467	562
Fläche in 1 000 m ² . . .	5 171	4 346	3 306	2 617	2 613	2 260	2 316	2 382	2 887
Kaufwert DM/m ²	23,34	28,45	27,38	30,84	31,57	31,52	33,76	35,41	35,05
Land für Verkehrszwecke									
Verkäufe	535	571	475	424	316	578	263	185	144
Fläche in 1 000 m ² . . .	337	721	311	296	147	403	391	233	255
Kaufwert DM/m ²	27,98	15,93	27,30	41,52	30,92	29,43	27,13	23,55	32,25
Freiflächen									
Verkäufe	74	52	66	42	65	67	62	38	41
Fläche in 1 000 m ² . . .	327	144	164	129	131	141	100	99	222
Kaufwert DM/m ²	25,39	25,19	24,84	35,56	30,53	31,72	50,01	69,00	22,52

15. Kaufwerte von Bauland 1976 – 1987 nach Grundstücksarten und Baugebieten

Jahr	Bauland								
	insgesamt			darunter					
				baureifes Land			Rohbauland		
	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert
	Anzahl	1 000 m ²	DM/m ²	Anzahl	1 000 m ²	DM/m ²	Anzahl	1 000 m ²	DM/m ²

Geschäftsgebiet und Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt

1976	517	517	84,51	437	490	85,73	–	–	–
1977	561	579	124,59	493	541	127,69	9	5	54,43
1978	604	679	173,93	536	650	178,11	2	–	–
1979	556	726	160,08	498	670	168,08	7	23	82,31
1980	547	678	160,32	489	602	172,96	11	31	64,41
1981	537	689	218,65	494	633	226,44	4	36	165,22
1982	564	507	237,33	491	440	260,55	18	41	81,07
1983	455	478	250,40	412	421	280,19	4	32	22,26
1984	445	509	253,77	360	411	294,49	25	53	94,55
1985	348	379	262,44	309	297	320,45	9	18	36,40
1986	292	365	198,52	267	308	222,51	3	5	95,89
1987	358	394	217,91	326	335	242,86	8	15	90,48

Wohngebiet in geschlossener Bauweise

1976	1 263	1 087	71,31	1 227	1 067	71,94	2	–	–
1977	1 451	1 162	76,65	1 343	1 125	77,65	11	20	54,06
1978	1 672	1 549	87,94	1 562	1 510	89,06	33	26	43,15
1979	1 499	1 461	120,61	1 379	1 385	124,73	46	40	46,67
1980	1 426	1 251	134,11	1 370	1 140	141,74	26	85	59,90
1981	1 203	1 406	122,62	1 110	1 035	158,65	53	351	19,74
1982	1 174	954	170,77	1 043	786	192,84	79	157	68,45
1983	1 154	949	175,65	1 091	833	195,63	26	105	28,51
1984	1 153	816	182,30	1 043	740	194,69	58	57	62,53
1985	1 139	870	174,96	1 071	746	194,46	45	83	54,49
1986	1 228	856	157,73	1 140	747	171,93	69	96	61,55
1987	1 458	919	173,49	1 408	864	181,32	43	51	54,38

Wohngebiet in offener Bauweise

1976	11 626	11 841	43,39	9 132	8 026	52,91	1 931	3 259	23,98
1977	12 227	13 074	53,91	9 955	9 363	63,23	1 660	3 002	33,47
1978	12 849	13 947	59,26	10 852	10 274	69,38	1 410	3 116	32,50
1979	11 609	14 523	67,65	9 809	10 181	82,20	1 326	3 620	33,49
1980	10 993	12 862	78,83	9 495	9 058	95,16	978	3 076	45,92
1981	8 862	9 287	92,27	7 741	7 077	110,21	671	1 735	37,86
1982	7 850	7 365	99,69	6 932	5 602	119,80	567	1 367	35,34
1983	8 185	8 137	109,04	7 240	5 951	135,86	662	1 933	36,70
1984	7 246	6 230	117,33	6 241	4 815	139,06	553	1 119	47,12
1985	6 023	5 056	112,91	5 335	3 830	133,73	466	893	54,41
1986	5 465	4 481	113,69	4 933	3 570	131,48	405	686	45,56
1987	5 588	4 670	114,63	5 061	3 636	135,81	406	726	49,31

Industriegebiet und Dorfgebiet

1976	395	2 207	18,65	48	54	36,47	18	127	18,85
1977	768	2 868	23,04	236	212	25,92	53	134	15,63
1978	756	9 796	11,13	191	275	25,29	29	37	15,12
1979	863	5 313	22,50	194	192	31,95	40	77	14,14
1980	885	4 801	28,93	200	312	42,61	30	77	15,82
1981	747	3 557	29,24	178	281	52,13	6	10	27,49
1982	656	2 767	31,33	110	103	54,28	39	55	22,40
1983	951	3 136	35,63	394	362	70,44	64	172	27,56
1984	1 005	2 237	33,67	368	285	62,84	76	108	27,40
1985	1 016	2 795	36,15	378	283	70,16	82	144	27,31
1986	929	2 851	36,63	335	252	65,15	72	174	24,08
1987	950	3 370	37,07	313	216	73,28	42	146	24,05

16. Kaufwerte von Bauland 1986 und 1987 nach Regierungsbezirken

Verwaltungs- bezirk a = 1986 b = 1987	Bauland											
	insgesamt			davon								
				baureifes Land			Rohbauland			Industrieland, Land für Ver- kehrszwecke, Freiflächen		
	Fläche	Kauf- summe	Kauf- wert	Fläche	Kauf- summe	Kauf- wert	Fläche	Kauf- summe	Kauf- wert	Fläche	Kauf- summe	Kauf- wert
	1 000 m ²	1 000 DM	DM/ m ²	1 000 m ²	1 000 DM	DM/ m ²	1 000 m ²	1 000 DM	DM/ m ²	1 000 m ²	1 000 DM	DM/ m ²
Regierungs- bezirke												
Düsseldorf a	1 295	203 392	157,12	813	175 012	215,37	91	8 051	88,23	391	20 329	52,04
b	1 610	238 710	148,30	910	200 434	220,31	104	10 120	97,07	596	28 156	47,27
Köln . . . a	1 666	196 208	117,76	1 147	167 843	146,31	162	8 361	51,50	357	20 004	56,10
b	1 826	240 061	131,49	1 174	201 974	172,00	205	12 188	59,53	447	25 900	57,98
Münster a	2 009	151 739	75,52	948	124 515	131,40	167	5 795	34,76	895	21 429	23,94
b	2 016	149 057	73,92	925	125 547	135,73	198	6 185	31,24	894	17 325	19,39
Detmold a	1 316	86 638	65,84	877	74 971	85,47	182	5 438	29,81	256	6 229	24,31
b	1 571	93 076	59,26	866	73 595	84,96	187	5 991	32,02	517	13 490	26,08
Arnsberg a	2 267	183 419	80,90	1 093	140 555	128,57	359	14 196	39,59	815	28 668	35,16
b	2 331	184 676	79,22	1 176	146 154	124,29	244	8 989	36,77	911	29 532	32,43
Nordrhein- Westfalen a	8 553	821 396	96,04	4 878	682 896	140,00	961	41 841	43,53	2 714	96 660	33,62
b	9 354	905 581	96,82	5 051	747 704	148,03	939	43 474	46,32	3 364	114 403	34,01

17. Baulandverkäufe 1987 nach Gemeindegrößenklassen und Kaufwertgruppen

Kaufwertgruppe	Verkäufe								
	ins- gesamt	davon in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern							
		unter 5 000	5 000 10 000	10 000 20 000	20 000 50 000	50 000 100 000	100 000 200 000	200 000 500 000	500 000 und mehr
Kaufwert von ... bis unter ... DM									
unter 10	75	1	20	26	23	2	2	1	—
10— 15	125	2	15	33	47	11	8	1	8
15— 20	148	3	31	58	36	9	4	4	3
20— 25	178	1	22	61	73	3	8	7	3
25— 30	210	6	24	80	50	17	12	13	8
30— 35	202	2	36	59	55	31	8	9	2
35— 40	212	—	33	74	62	17	10	11	5
40— 45	230	4	43	57	72	34	8	5	7
45— 50	197	1	29	60	77	14	7	4	5
50— 75	1 192	3	95	400	472	141	31	24	26
75— 100	1 076	2	82	298	407	194	61	17	15
100— 150	1 602	—	41	424	537	377	102	61	60
150— 200	1 148	—	15	128	402	328	85	125	65
200— 300	1 218	—	14	47	302	326	196	239	94
300— 400	394	—	—	2	43	72	74	109	94
400— 500	78	—	—	1	4	10	10	29	24
500 und mehr . .	69	—	—	1	4	4	2	22	36
Insgesamt . . .	8 354	25	500	1 809	2 666	1 590	628	681	455

**18. Kaufwerte von baureifem Land und Rohbauland 1982 – 1987
nach Gemeindegrößenklassen**

Jahr	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern						
	unter 5 000	5 000 – 20 000	20 000 – 50 000	50 000 – 100 000	100 000 – 200 000	200 000 – 500 000	500 000 und mehr
baureifes Land							
Verkäufe							
1982	76	2 555	2 923	1 477	528	605	412
1983	39	2 878	3 107	1 556	544	619	394
1984	26	2 532	2 821	1 187	536	548	362
1985	12	2 035	2 392	1 162	604	596	292
1986	5	1 933	2 128	1 186	566	596	261
1987	21	1 980	2 294	1 363	503	590	357
Fläche in 1 000 m ²							
1982	61	2 056	2 272	1 142	484	494	422
1983	37	2 423	2 330	1 334	498	541	404
1984	22	1 920	2 075	987	463	440	344
1985	11	1 507	1 657	849	453	405	275
1986	4	1 481	1 545	859	379	366	243
1987	17	1 448	1 581	921	357	394	333
erzielte Kaufwerte je m ²							
1982	37,51	75,13	117,52	158,76	220,15	227,43	281,82
1983	38,63	81,63	127,26	167,12	240,39	277,14	313,43
1984	39,35	84,75	125,61	170,59	240,43	297,57	342,39
1985	28,04	81,71	122,67	174,95	216,87	260,99	339,16
1986	34,31	82,46	118,70	167,51	215,23	225,70	284,44
1987	38,76	79,14	119,18	161,85	204,53	281,05	333,92
Rohbauland							
Verkäufe							
1982	18	298	205	74	46	22	40
1983	12	297	223	106	62	15	40
1984	8	248	235	86	63	39	33
1985	4	211	198	82	55	25	27
1986	3	176	130	94	57	49	40
1987	2	145	146	111	42	19	34
Fläche in 1 000 m ²							
1982	15	547	540	218	177	72	51
1983	17	463	1 093	353	145	44	127
1984	6	454	431	210	104	98	32
1985	4	394	334	144	145	83	34
1986	3	341	200	211	64	98	45
1987 . . . . .	.	298	312	134	102	32	59
erzielte Kaufwerte je m ²							
1982	19,80	22,69	43,07	48,74	55,72	46,33	75,39
1983	12,69	26,09	24,69	49,13	67,25	80,53	74,90
1984	18,17	27,27	45,86	56,82	97,69	74,06	78,94
1985	17,19	25,20	42,25	48,71	115,17	86,79	79,86
1986	25,43	27,39	34,81	54,19	66,87	60,72	84,56
1987 . . . . .	.	22,90	43,47	63,65	69,58	70,83	87,64

**19. Kaufwerte von baureifem Land und Rohbauland 1986 und 1987
nach Veräußerern und Erwerbern**

Veräußerer Erwerber a = 1986 b = 1987	Baureifes Land				Rohbauland			
	Verkäufe	Fläche	Kauf- summe	Kauf- wert	Verkäufe	Fläche	Kauf- summe	Kauf- wert
	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM	DM/m ²	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM	DM/m ²

Veräußerer

Natürliche Personen	a	4 177	3 010	419 087	139,22	354	683	28 880	42,31
	b	4 468	3 139	428 196	136,43	340	682	30 174	44,22
Bund, Land, Gemeinden	a	1 194	754	86 314	114,44	130	124	5 955	48,02
	b	1 201	854	132 021	154,57	106	131	6 668	50,86
Gemeinnützige und freie Woh- nungsunternehmen, sonstige	a	1 304	1 113	177 495	159,42	65	154	7 006	45,51
nichtnatürliche Personen . . .	b	1 439	1 059	187 487	177,12	53	125	6 631	53,01
Insgesamt	a	6 675	4 878	682 896	140,00	549	961	41 841	43,53
	b	7 108	5 051	747 704	148,03	499	939	43 474	46,32

Erwerber

Natürliche Personen	a	5 982	3 827	492 538	128,69	460	589	26 572	45,13
	b	6 311	4 020	522 043	129,87	418	498	23 888	47,96
Bund, Land, Gemeinden	a	80	138	18 587	135,07	51	253	8 904	35,21
	b	95	132	16 984	128,85	45	275	8 307	30,23
Gemeinnützige und freie Woh- nungsunternehmen, sonstige	a	613	913	171 771	188,13	38	120	6 365	53,18
nichtnatürliche Personen . . .	b	702	900	208 676	231,95	36	166	11 279	68,05
Insgesamt	a	6 675	4 878	682 896	140,00	549	961	41 841	43,53
	b	7 108	5 051	747 704	148,03	499	939	43 474	46,32

20. Preisindex für Wohngebäude (Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk) 1962 – 1987 nach verschiedenen Basisjahren

Jahres- durchschnitt	1913 = 100	1914 = 100	1938 = 100	1950 = 100	1958 = 100	1962 = 100	1970 = 100	1976 = 100	1980 = 100
1962	460,5	429,0	338,0	182,8	127,9	100	68,1	46,6	35,3
1963	489,4	456,0	359,2	194,2	135,9	106,3	72,4	49,5	37,5
1964	509,9	475,1	374,3	202,4	141,7	110,8	75,4	51,6	39,1
1965	526,7	490,7	386,6	209,0	146,3	114,4	77,9	53,3	40,4
1966	540,6	503,7	396,7	214,6	150,1	117,4	79,9	54,7	41,5
1967	527,7	491,7	387,3	209,5	146,6	114,7	78,1	53,4	40,5
1968	548,2	510,8	402,4	217,6	152,3	119,1	81,1	55,5	42,1
1969	579,6	540,0	425,4	230,0	161,0	125,9	85,7	58,6	44,4
1970	676,2	630,1	496,3	268,4	187,8	146,9	100	68,4	51,9
1971	742,5	691,8	545,0	294,7	206,3	161,3	109,8	75,1	56,9
1972	797,6	743,1	585,4	316,6	221,6	173,3	118,0	80,7	61,2
1973	857,9	799,3	629,7	340,5	238,2	186,3	126,9	86,8	65,8
1974	926,4	863,1	679,9	367,7	257,4	201,3	137,0	93,7	71,0
1975	954,3	889,1	700,4	378,8	265,0	207,3	141,1	96,5	73,2
1976	988,6	921,2	725,6	392,4	274,6	214,8	146,2	100	75,8
1977	1 035,4	964,7	759,9	411,0	287,5	224,9	153,1	104,7	79,4
1978	1 093,2	1 018,6	802,4	434,0	303,6	237,5	161,7	110,6	83,8
1979	1 181,7	1 101,0	867,3	469,1	328,2	256,7	174,8	119,5	90,6
1980	1 303,8	1 214,8	956,9	517,5	362,1	283,2	192,8	131,9	100
1981	1 383,0	1 288,7	1 015,0	549,0	384,1	300,5	204,5	139,9	105,1
1982	1 425,7	1 328,5	1 046,4	565,9	395,9	309,7	210,8	144,2	109,3
1983	1 455,0	1 355,8	1 067,9	577,5	404,1	316,1	215,1	147,2	111,6
1984	1 491,2	1 389,5	1 094,5	591,9	414,1	324,0	220,5	150,8	114,4
1985	1 497,4	1 395,3	1 099,1	594,4	415,8	325,3	221,4	151,5	114,8
1986	1 510,4	1 407,4	1 108,6	599,6	419,5	328,2	223,3	152,8	115,8
1987	1 536,2	1 431,4	1 127,5	609,8	426,6	333,8	227,1	155,4	117,8

21. Preisindex für Neubau von Wohn- und Nichtwohngebäuden, Instandhaltung von Wohngebäuden und für Straßenbau 1985 – 1988

1980 = 100

Bauleistungen	Durchschnitt			Februar	Mai	August
Bauwerksart	1985	1986	1987	1988		
Neubau						
Wohngebäude						
Bauleistungen am Bauwerk	114,8	115,8	117,8	119,0	120,2	120,8
Rohbauarbeiten	110,7	111,1	112,4	113,1	114,4	115,0
Erdarbeiten-Hochbau	101,2	101,4	102,7	103,4	104,6	105,5
Verbauarbeiten	105,9	106,8	108,5	109,5	110,4	111,1
Entwässerungskanalarbeiten.	107,2	108,4	110,2	111,0	112,1	112,3
Mauerarbeiten	111,1	111,9	113,4	114,5	115,8	116,0
Beton- und Stahlbetonarbeiten	109,2	109,5	110,5	111,0	112,6	113,5
Naturwerksteinarbeiten.	120,6	122,4	125,1	125,9	127,1	127,6
Betonwerksteinarbeiten	121,5	122,8	124,6	125,1	125,7	126,7
Zimmer- und Holzbauarbeiten	108,5	108,1	108,8	108,3	108,8	109,2
Abdichtung gegen nicht- drückendes Wasser	118,2	119,5	121,8	123,2	123,6	123,9
Dachdeckungs- und Dach- abdichtungsarbeiten.	125,7	127,6	129,5	130,2	130,8	131,4
Gerüstarbeiten	113,3	113,5	114,0	113,9	114,4	114,4
Putz- und Stuckarbeiten.	110,7	110,1	111,4	112,5	113,3	114,4

**Noch: 21. Preisindex für Neubau von Wohn- und Nichtwohngebäuden, Instandhaltung
von Wohngebäuden und für Straßenbau 1985 – 1988**

1980 = 100

Bauarbeiten Bauleistungen	Durchschnitt			Februar	Mai	August
	1985	1986	1987	1988		

noch: Neubau

noch: Wohngebäude

Noch: Bauleistungen am Bauwerk

Ausbauarbeiten	120,8	122,6	125,6	127,5	128,5	129,2
Klempnerarbeiten	132,8	133,8	135,8	136,1	136,9	138,3
Fliesen- und Plattenarbeiten	115,5	116,4	117,9	118,3	119,5	119,9
Estricharbeiten	111,5	111,9	112,9	114,3	115,2	115,2
Asphaltbelagarbeiten	127,3	130,7	132,4	133,4	134,5	135,7
Tischlerarbeiten	120,4	121,6	124,2	126,6	127,7	128,0
Parkettarbeiten	120,3	122,6	124,5	127,1	128,1	128,8
Rolladenarbeiten	111,1	111,7	112,2	113,4	114,0	114,6
Metallbau-, Schlosserarbeiten	132,8	135,0	139,9	142,4	143,5	144,8
Verglasungsarbeiten	115,6	119,4	124,2	125,8	127,5	128,4
Anstricharbeiten	117,5	119,4	121,3	122,2	122,9	123,8
Bodenbelagarbeiten	118,8	120,1	121,3	122,4	123,0	123,0
Tapezierarbeiten	116,4	118,6	120,6	122,1	122,9	123,9
lüftungstechnische Anlagen	128,9	133,9	138,9	141,9	143,8	145,3
Heizungs- und zentrale Brauch- wasserwärmungsanlagen	123,6	126,9	131,5	133,7	135,1	135,8
Gas-, Wasser- und Abwasserinstalla- tionsarbeiten in Gebäuden	122,8	124,7	128,2	130,7	131,7	132,5
elektrische Kabel- und Leitungs- anlagen in Gebäuden	117,1	119,2	121,9	123,8	124,2	125,1
Blitzschutzanlagen	125,0	128,4	132,6	133,6	134,3	135,9
Förderanlagen (Aufzüge)	119,1	121,9	125,9	127,8	129,8	130,8
Gerät	121,0	123,9	127,9	130,2	131,3	132,3
Außenanlagen	108,0	109,0	110,3	111,0	111,9	112,8
Baunebenleistungen	124,1	125,0	126,7	127,9	128,8	129,5
Wohngebäude insgesamt	115,4	116,4	118,3	119,5	120,7	121,3
Ein- und Zweifamiliengebäude ¹⁾	114,0	114,9	116,8	117,9	119,0	119,6
Mehrfamiliengebäude ¹⁾	115,2	116,2	118,2	119,5	120,6	121,3
Gemischgenutzte Gebäude ¹⁾	115,5	116,6	118,7	119,9	121,1	121,9

Nichtwohngebäude

Bürogebäude ¹⁾	116,9	118,3	120,8	122,2	123,6	124,4
Gewerbliche Betriebsgebäude ¹⁾	116,8	118,5	120,7	121,8	122,9	124,0

Instandhaltung von Wohngebäuden

Einfamiliengebäude mit Schönheitsreparaturen	121,0	123,6	126,7	128,5	129,4	130,5
Mehrfamiliengebäude mit Schönheitsreparaturen	120,0	122,5	125,3	126,9	127,7	128,9
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	120,8	123,5	126,0	127,4	128,2	130,0

Straßenbau

Straßenbau insgesamt	102,1	103,5	104,1	103,9	104,5	104,6
Landes- und Bundesstraßen	102,1	103,4	103,9	103,7	104,2	104,3
Ortskanäle	103,1	104,5	105,9	106,1	107,2	107,3

¹⁾ Bauleistungen am Bauwerk

22. Meßzahlen für Bauleistungspreise 1985 – 1988

1980 = 100

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	Durchschnitt			Februar	Mai	August	Veränderung 1987 gegenüber 1986
	1985	1986	1987	1988			%
Erdarbeiten							
Baugrube ausheben	102,3	102,8	103,7	105,1	106,2	107,8	+0,9
Leitungsgraben ausheben	100,4	100,1	102,1	103,8	105,2	105,8	+2,0
Boden abfahren	103,0	102,7	101,8	102,9	103,8	104,4	-0,9
Entwässerungskanalarbeiten							
Beton- oder Stahlbetonrohr	106,5	107,4	109,1	109,9	111,4	111,6	+1,6
Mauerarbeiten							
Mauerwerk aus großformatigen Steinen	110,3	110,6	111,8	112,4	113,7	113,8	+1,1
Mauerwerk aus kleinformatigen Steinen	110,1	111,0	112,6	114,1	115,6	115,8	+1,4
Nichttragende Trennwand	113,4	114,4	116,5	118,1	119,2	119,4	+1,8
Beton- und Stahlbetonarbeiten							
Stahlbetondecke	110,0	110,4	111,9	113,3	114,9	115,4	+1,4
Beton der Wände mit Schalung	110,9	111,5	112,9	114,3	115,9	116,4	+1,3
Beton der Fundamente	111,7	111,9	113,4	114,0	115,6	116,4	+1,3
Beton der Skelettbauten ohne Schalung	112,6	112,9	114,6	116,3	118,4	119,3	+1,5
Schalung der Fundamente	109,7	110,2	111,9	112,2	114,4	115,1	+1,5
Schalung der Skelettbauten	108,8	109,4	111,1	111,3	113,3	113,6	+1,6
Kubische Bewehrung	104,9	104,8	103,9	102,9	104,3	105,5	-0,9
Betonstahlmatten verlegen	101,4	101,2	100,2	99,1	100,5	101,6	-1,0
Systemdecke	110,9	111,1	113,1	113,4	115,0	116,4	+1,8
Naturwerksteinarbeiten							
Stufe aus Naturwerkstein	120,4	122,8	125,4	125,8	127,7	128,4	+2,1
Zimmer- und Holzbauarbeiten							
Dachverbandholz liefern	99,3	96,7	94,8	93,8	93,6	93,9	-2,0
Dachverbandholz abbinden	112,2	112,8	114,5	113,8	114,9	115,7	+1,5
Einläufige Wangentreppe	114,9	114,6	116,2	116,2	116,2	116,2	+1,4
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten							
Dachdeckung auf Lattung	122,5	124,2	126,3	127,2	127,9	128,7	+1,7
Deckung mit Bitumendachbahnen	132,8	134,3	136,5	136,8	137,6	138,7	+1,6
Deckung mit faserverstärkten Zementplatten	131,1	134,0	136,5	137,8	138,8	139,2	+1,9
Dachabdichtung auf Massivdecke	126,5	128,7	130,3	130,9	131,3	131,7	+1,2
Deckung mit Stahlblechen	133,0	133,3	135,4	136,2	136,2	137,1	+1,6
Putz- und Stuckarbeiten							
Innenwandputz	110,4	109,4	110,5	111,6	112,1	113,1	+1,0
Innendeckenputz	110,0	109,1	110,7	111,8	112,4	113,4	+1,5
Außenwandputz	112,8	112,9	114,6	116,1	117,4	118,6	+1,5
Fliesen- und Plattenarbeiten							
Wandbelag aus keramischen Fliesen	116,0	117,1	118,5	118,9	120,4	120,7	+1,2
Bodenbelag aus keramischen Fliesen	115,8	116,5	118,0	118,5	119,5	119,9	+1,3
Estricharbeiten							
Dämmschicht	113,8	114,8	116,0	117,4	118,3	118,5	+1,0

Noch: 22. Meßzahlen für Bauleistungspreise 1985 – 1988

1980 = 100

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	Durchschnitt			Februar	Mai	August	Veränderung 1987 gegenüber 1986
	1985	1986	1987	1988			%
Tischlerarbeiten							
Einfachfenster mit Isolierverglasung, einteilig	123,8	125,3	128,0	129,8	130,7	130,9	+2,2
Zimmertür	119,0	120,3	122,2	124,4	126,3	126,5	+1,6
Decken- oder Wandverkleidung	120,6	121,0	123,1	125,3	126,9	126,4	+1,7
Metallbau-, Schlosserarbeiten							
Treppengeländer	137,6	139,9	146,1	148,9	149,9	151,4	+4,4
Stahl-Feuerschutztür	124,1	125,2	128,3	129,2	130,5	131,2	+2,5
Verglasungsarbeiten							
Spiegel- oder Sicherheitsglas	119,6	124,9	129,8	134,1	135,6	136,4	+3,9
Gußglas	118,9	122,6	126,7	128,7	130,6	131,0	+3,3
Mehrscheibenisoliertes Glas	114,4	117,9	122,7	123,7	125,4	126,3	+4,1
Anstricharbeiten							
Dispersionsfarbe auf Innenputz	117,2	118,9	120,8	121,5	122,2	122,8	+1,6
Alkydharzlack auf Putz	120,1	122,8	124,6	126,7	127,4	128,3	+1,5
Alkydharzlack auf Holz	115,5	117,5	119,3	120,1	120,7	121,6	+1,5
Deckbeschichtungsstoff auf Heizkörper	117,3	119,4	121,7	122,1	122,9	124,0	+1,9
Dispersionsfarbe auf Außenwand	119,1	121,2	123,1	125,0	125,6	126,8	+1,6
Bodenbelagarbeiten							
PVC-Belag	122,0	123,5	125,2	126,7	127,5	127,7	+1,4
Textiler Bodenbelag	113,3	114,0	114,5	114,8	115,2	114,8	+0,4
Tapezierarbeiten							
Wandfläche tapezieren	117,0	119,3	121,1	122,3	123,0	124,2	+1,5
Heizungs- und zentrale Brauchwassererwärmungsanlagen							
Heizkessel für Gasbrenner	123,3	126,1	129,8	132,2	133,9	134,3	+2,9
Stahl-Plattenheizkörper	124,2	128,1	133,4	135,7	137,1	138,1	+4,1
Gußradiator	122,4	125,2	130,1	132,9	133,4	134,0	+3,9
Gewinderohr	128,2	132,0	137,7	140,0	141,6	142,8	+4,3
Gas-, Wasser- und Abwasser- installationsarbeiten in Gebäuden							
Mittelschweres Gewinderohr	129,7	132,1	136,7	140,3	141,4	141,7	+3,5
Gußeisernes Abfluß-Rohr	123,8	125,2	129,0	130,6	131,5	132,0	+3,0
Einbau-Badewanne	121,9	123,0	125,4	126,6	126,9	127,6	+2,0
Spülklosettanlage	122,1	122,9	125,2	126,8	127,1	127,7	+1,9
Waschtisch	124,6	126,2	129,0	130,8	131,3	132,1	+2,2
Wannen- und Brausearmatur	116,8	118,4	121,9	124,3	124,7	125,5	+3,0
Elektrische Kabel- und Leitungs- anlagen in Gebäuden							
Beleuchtungsstromkreis	115,4	116,9	119,3	121,8	121,9	123,0	+2,1
Schutzkontakt-Steckdose	115,0	116,2	119,3	122,0	122,5	123,3	+2,7
Beleuchtungsstromkreis in feuchten Räumen	115,4	117,4	120,3	123,1	123,6	124,5	+2,5
Empfangsantennenanlage	116,3	118,4	121,4	122,8	123,0	128,8	+2,5
Blitzschutzanlagen							
Blitzschutzanlage	125,0	128,4	132,6	133,6	134,3	135,9	+3,3

Leistungsgruppen für Arbeiter in der Industrie:

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die wegen ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit besonders schwierigen oder verantwortungsvollen oder vielgestaltigen Arbeiten beschäftigt werden. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige entsprechende Arbeiten erworben worden sein. In den Tarifen werden sie meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u. ä. bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, in spezieller meist branchegebundener Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen, keine allgemeine Berufsbefähigung voraussetzenden Arbeiten; Kenntnisse und Fähigkeiten wurden meist nach einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden sie meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter u. ä. bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten, für die eine fachliche Ausbildung, auch nur beschränkter Art, nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden sie meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u. ä. bezeichnet.

Leistungsgruppen für Angestellte in Industrie und Dienstleistungsbereich

(Großhandel, Einzelhandel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe und Handelsvermittlung):

Leistungsgruppe I: Angestellte in leitender Stellung mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis, die nach dem Betriebsverfassungsgesetz nicht für den Betriebsrat wählbar sind (§ 5 Abs. 3 des BVG), deren Arbeitsbedingungen außertariflich geregelt werden und deren Gehalt über der höchsten Gehaltsgruppe des für sie in Frage kommenden Tarifvertrages liegt. (Nicht in die Erhebung einbezogen!)

Leistungsgruppe II: Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die andere Angestellte einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben; ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen oder technischen Kenntnissen. Hierzu gehören auch Obermeister, Oberrichtmeister oder Meister mit hohem beruflichen Können, die großen Werkstätten oder Abteilungen vorstehen.

Leistungsgruppe III: Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch nicht regelmäßig Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen. Hierzu gehören auch Meister, Richtmeister oder Gießereimeister, denen u. a. auch Hilfsmeister unterstellt sind.

Leistungsgruppe IV: Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, die eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Hierzu gehören auch Hilfsmeister, Hilfswerkmeister oder Hilfsrichtmeister.

Leistungsgruppe V: Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitergruppen im Handwerk: Vollgesellen: Gesellen oder Facharbeiter, die wegen ihrer Gesellenprüfung oder Berufserfahrung in der handwerklichen Fachrichtung mindestens den tariflichen Ecklohn (100 %) erhalten. **Junggesellen:** Gesellen, für die wegen ihres geringeren Lebensalters oder ihrer geringeren Anzahl von Berufsjahren ein tariflicher Abschlag vom Ecklohn vorgenommen wird. **Übrige Arbeiter:** Arbeitnehmer, die wegen ihrer Berufsausbildung und ihrer Tätigkeit nicht als Gesellen des jeweiligen Handwerkszweiges angesehen werden.

**1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter*)
1969 – 1987**)**

Jahr	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter				Arbeiter insgesamt
	der Leistungsgruppe			zusammen	der Leistungsgruppe			zusammen	
	1	2	3		1	2	3		
bezahlte Wochenarbeitszeit									
h									
1969	45,2	44,9	44,6	45,0	41,2	41,1	41,1	41,1	44,4
1970	45,3	45,0	44,6	45,1	40,9	41,0	41,0	41,0	44,4
1971	44,3	43,8	43,4	44,0	40,7	40,6	40,7	40,6	43,5
1972	43,7	43,4	43,0	43,4	40,7	40,4	40,5	40,4	43,0
1973	44,0	43,9	43,6	43,8	40,2	40,0	40,5	40,2	43,3
1974	43,3	43,1	42,6	43,1	39,3	39,1	39,9	39,4	42,6
1975	42,3	41,4	41,1	41,8	38,8	38,3	38,6	38,5	41,3
1976	42,7	42,3	42,0	42,4	39,2	39,2	39,6	39,4	41,9
1977	42,3	42,2	41,8	42,2	39,6	39,4	39,8	39,6	41,8
1978	42,5	42,3	41,9	42,3	39,1	39,0	39,6	39,4	41,9
1979	43,0	42,8	42,6	42,8	40,1	39,9	40,4	40,2	42,4
1980	42,4r	42,0r	41,9r	42,2r	39,8r	39,8r	40,2r	40,0r	41,9r
1981	42,3	41,8	41,6	42,1	39,3	39,4	39,7	39,6	41,7
1982	41,9	41,4	41,3	41,6	39,0	39,1	39,7	39,4	41,3
1983	41,0	41,0	41,1	41,0	39,4	39,4	39,6	39,5	40,8
1984	41,4	41,6	41,7	41,5	39,8	39,7	40,2	40,0	41,3
1985	41,3	41,3	41,1	41,3	39,6	39,6	39,6	39,6	41,0
1986	41,2	41,0	40,9	41,1	39,4	39,5	39,3	39,4	40,9
1987	40,8	40,8	40,6	40,8	39,7	39,4	39,3	39,3	40,6
Bruttostundenlohn									
DM									
1969	6,26	5,74	5,09	5,90	4,42	4,20	3,87	4,05	5,63
1970	7,16	6,54	5,77	6,71	4,97	4,75	4,41	4,59	6,41
1971	7,98	7,21	6,31	7,43	5,47	5,27	4,94	5,12	7,09
1972	8,65	7,79	6,83	8,06	5,96	5,74	5,39	5,58	7,68
1973	9,59	8,69	7,60	8,95	6,54	6,46	5,97	6,21	8,52
1974	10,55	9,58	8,37	9,87	7,14	7,17	6,66	6,90	9,42
1975	11,29	10,23	8,92	10,58	7,76	7,75	7,23	7,48	10,14
1976	12,02	10,90	9,51	11,27	8,32	8,32	7,74	8,02	10,80
1977	12,84	11,68	10,22	12,06	8,94	8,86	8,35	8,60	11,56
1978	13,45	12,24	10,77	12,66	9,64	9,36	8,81	9,09	12,18
1979	14,20	12,89	11,45	13,37	10,19	9,77	9,31	9,55	12,84
1980	15,21	13,68	12,17	14,29	10,86	10,35	9,89	10,14	13,71
1981	16,04	14,37	12,74	15,08	11,54	10,93	10,40	10,70	14,47
1982	16,73	15,02	13,32	15,76	12,06	11,47	10,94	11,23	15,17
1983	17,28	15,58	13,71	16,33	12,51	11,91	11,29	11,59	15,74
1984	17,66	15,93	14,09	16,70	12,83	12,22	11,48	11,82	16,08
1985	18,39	16,61	14,79	17,42	13,47	12,71	12,10	12,40	16,78
1986	18,98	17,09	15,27	17,98	14,02	13,21	12,60	12,90	17,32
1987	19,61	17,69	15,80	18,58	14,64	13,73	13,15	13,44	17,93
Bruttowochenlohn									
DM									
1969	284	259	228	266	182	173	159	167	251
1970	325	295	257	303	203	195	180	188	285
1971	354	316	274	327	223	214	201	208	308
1972	379	340	294	351	242	232	219	226	331
1973	421	382	331	393	261	258	242	250	368
1974	457	413	356	425	283	281	265	273	401
1975	478	425	366	442	302	297	280	290	419
1976	514	465	402	481	327	328	308	316	456
1977	545	494	429	511	353	350	331	340	485
1978	572	519	453	538	378	366	350	358	510
1979	609	549	486	571	407	388	374	382	542
1980	645	575	510	603	431	411	396	405	574
1981	679	602	531	634	454	430	413	423	604
1982	699	619	547	654	471	448	434	441	626
1983	709	642	566	672	493	470	448	460	644
1984	732	664	587	694	510	485	461	473	664
1985	760	685	607	719	533	502	478	491	688
1986	784	702	625	739	554	522	496	508	709
1987	800	724	643	758	581	540	516	528	728

*) mit Bergbau sowie Hoch- und Tiefbau einschl. Bauhandwerk; Verdienste im Bergbau ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate - **) gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten; 1983: neuer Berichtskreis

**2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1985 – 1987*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
					stundenlohn			wochenlohn		
		1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
h				DM						
Industrie insgesamt (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)										
Männliche Arbeiter . .	1	41,3	41,2	40,8	18,39	18,98	19,61	760	784	800
	2	41,3	41,0	40,8	16,61	17,09	17,69	685	702	724
	3	41,1	40,9	40,6	14,79	15,27	15,80	607	625	643
Insgesamt		41,3	41,1	40,8	17,42	17,98	18,58	719	739	758
Weibliche Arbeiter . .	1	39,6	39,4	39,7	13,47	14,02	14,64	533	554	581
	2	39,6	39,5	39,4	12,71	13,21	13,73	502	522	540
	3	39,6	39,3	39,3	12,10	12,60	13,15	478	496	516
Insgesamt		39,6	39,4	39,3	12,40	12,90	13,44	491	508	528
Arbeiter insgesamt . .		41,0	40,9	40,6	16,78	17,32	17,93	688	709	728
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung zusammen										
Männliche Arbeiter . .	1	41,7	41,7	41,8	19,71	20,39	20,80	822	851	869
	2	41,0	41,1	41,1	18,30	19,17	19,49	750	788	800
	3	40,9	41,3	41,0	16,01	16,70	17,02	654	690	697
Zusammen		41,6	41,6	41,7	19,50	20,20	20,60	812	842	859
Weibliche Arbeiter . .	1	40,6	40,8	40,7	14,70	15,48	15,90	597	631	647
	2	40,3	40,6	40,4	14,28	14,95	15,36	575	608	621
	3	40,3	40,3	40,3	14,00	14,78	15,15	564	596	609
Zusammen		40,3	40,5	40,4	14,19	14,96	15,37	572	605	621
Arbeiter insgesamt . .		41,6	41,6	41,7	19,40	20,10	20,49	807	837	855
Bergbau zusammen ¹⁾										
Männliche Arbeiter . .	1	38,8	39,3	37,9	19,43	20,05	20,50	758	782	773
	2	39,9	40,4	39,6	16,33	16,87	17,42	655	678	687
	3	39,1	39,8	38,5	13,26	13,84	14,34	522	547	551
Zusammen		38,9	39,5	38,2	18,70	19,32	19,84	732	758	752
darunter										
Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei ¹⁾										
Männliche Arbeiter . .	1	38,4	39,1	37,6	19,39	20,00	20,43	751	778	763
	2	39,0	39,9	38,8	15,63	16,07	16,50	615	637	636
	3	38,4	39,3	37,9	12,56	13,06	13,49	486	510	508
Zusammen		38,5	39,2	37,7	18,61	19,26	19,72	722	750	740
Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung ¹⁾										
Männliche Arbeiter . .	1	42,6	41,8	41,5	20,28	20,80	21,46	860	866	890
	2	42,7	42,0	41,9	18,66	19,29	19,91	794	808	833
	3	42,4	42,0	41,7	16,63	17,41	18,05	704	729	751
Zusammen		42,6	41,9	41,7	19,49	20,06	20,74	827	838	863

*) gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten – 1) Verdienste ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendepotat

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1985 – 1987*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-						
					stundenlohn			wochenlohn			
		1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987	
			h			DM					
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie zusammen											
Männliche Arbeiter	1	41,6	41,1	40,8	18,94	19,38	20,18	786	796	824	
	2	41,4	40,8	40,7	17,53	18,00	18,63	725	734	761	
	3	41,4	40,9	40,4	15,77	16,23	16,70	651	663	678	
Zusammen		41,5	40,9	40,7	17,88	18,36	19,08	740	752	778	
Weibliche Arbeiter	1	40,0	39,5	39,7	15,09	15,73	16,45	601	621	654	
	2	40,0	39,8	39,7	14,41	15,09	15,81	576	599	628	
	3	39,7	39,6	39,6	12,80	13,16	13,66	509	522	540	
Zusammen		39,9	39,7	39,6	13,66	14,15	14,77	543	561	587	
Arbeiter insgesamt		41,4	40,9	40,6	17,62	18,09	18,79	728	738	766	
darunter											
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)											
Männliche Arbeiter	1	44,1	44,1	44,0	17,63	18,12	18,67	780	805	828	
	2	43,2	42,9	43,0	16,57	17,06	17,74	717	739	769	
	3	42,7	41,8	41,0	14,97	15,44	15,83	642	651	655	
Zusammen		43,5	43,4	43,3	16,92	17,43	18,04	739	761	787	
Weibliche Arbeiter	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	2	40,0	40,1	39,4	14,85	15,54	15,94	593	624	628	
	3	39,9	39,1	39,2	12,78	13,16	13,68	508	518	539	
Zusammen		39,9	39,5	39,3	13,61	14,10	14,61	542	558	575	
Arbeiter insgesamt		43,4	43,3	43,2	16,85	17,34	17,97	734	757	783	
Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)											
Männliche Arbeiter	1	41,1	40,3	39,7	18,64	18,98	19,82	762	763	788	
	2	41,2	40,0	39,5	17,27	17,70	18,25	708	705	726	
	3	41,2	40,6	40,1	15,94	16,33	16,84	655	661	677	
Zusammen		41,2	40,2	39,7	17,60	18,01	18,69	721	721	744	
Weibliche Arbeiter	1	39,2	38,7	39,3	15,07	15,49	16,10	590	599	634	
	2	39,6	38,9	38,4	13,77	14,22	14,59	543	549	561	
	3	39,3	38,7	38,5	13,02	13,48	13,91	510	521	538	
Zusammen		39,4	38,7	38,5	13,38	13,84	14,29	524	535	552	
Arbeiter insgesamt		41,1	40,2	39,7	17,48	17,91	18,59	715	717	740	
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei											
Männliche Arbeiter	1	42,3	42,0	41,7	17,75	18,24	19,05	748	766	793	
	2	42,0	41,5	41,8	16,80	17,32	17,97	704	721	752	
	3	41,4	41,4	40,8	15,34	15,89	16,52	635	657	677	
Zusammen		42,0	41,7	41,6	16,81	17,31	18,03	704	721	750	
Weibliche Arbeiter	1	40,3	39,1	38,0	13,48	14,16	15,20	537	552	578	
	2	39,9	39,2	39,1	13,62	14,52	15,03	542	571	589	
	3	39,9	39,8	39,5	12,88	13,25	13,84	512	527	546	
Zusammen		40,0	39,6	39,3	13,10	13,64	14,22	522	541	559	
Arbeiter insgesamt		41,8	41,5	41,4	16,53	17,03	17,75	690	707	734	

Anmerkungen S. 547

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1985 – 1987*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
					stundenlohn			wochenlohn		
		1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
h				DM						
noch: darunter										
Mineralölverarbeitung										
Männliche Arbeiter	1	40,6	40,6	39,8	21,56	22,26	22,78	875	904	909
	2	40,6	40,3	40,3	18,89	19,62	19,72	768	790	795
	3	42,1	40,9	39,7	14,54	14,59	15,12	608	599	601
Zusammen		40,6	40,6	39,9	20,79	21,56	22,13	845	875	885
Weibliche Arbeiter	1	(40,0)	(40,0)	(39,4)	(17,83)	(18,63)	(19,77)	(714)	(748)	(784)
	2	40,2	40,3	39,7	15,22	15,66	16,29	612	630	651
	3	(39,9)	(39,3)	(38,8)	(13,25)	(13,99)	(14,51)	(528)	(552)	(561)
Zusammen		40,1	40,0	39,4	15,42	16,03	16,80	618	643	664
Arbeiter insgesamt		40,6	40,5	39,9	20,70	21,48	22,04	842	872	881
chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)										
Männliche Arbeiter	1	41,3	41,0	41,1	20,03	20,60	21,39	828	844	879
	2	41,0	40,8	40,9	18,56	18,98	19,61	760	774	804
	3	41,0	40,7	41,0	15,16	15,63	15,59	622	637	639
Zusammen		41,1	40,9	41,0	19,13	19,60	20,31	786	802	834
Weibliche Arbeiter	1	40,2	39,9	40,2	15,44	16,21	16,94	621	649	681
	2	40,0	40,0	40,1	14,76	15,47	16,27	591	618	652
	3	39,9	40,0	40,1	12,65	12,82	13,32	505	513	532
Zusammen		40,0	40,0	40,1	14,07	14,55	15,24	564	582	611
Arbeiter insgesamt		41,0	40,8	40,9	18,56	19,05	19,74	760	777	807
Herstellung von Chemiefasern										
Männliche Arbeiter	1	42,0	42,3	40,7	18,81	19,45	20,15	789	827	820
	2	40,4	40,5	40,5	19,12	19,70	20,40	773	801	826
	3	41,4	42,2	40,2	17,81	18,34	18,97	734	780	768
Zusammen		41,3	41,8	40,4	18,42	19,00	19,70	759	798	799
Weibliche Arbeiter	1	(38,7)	/	/	(16,95)	/	/	(655)	/	/
	2	39,9	40,1	39,4	14,46	15,82	16,79	576	634	663
	3	38,4	40,4	38,9	14,67	15,37	16,00	562	632	624
Zusammen		38,5	40,3	39,0	14,73	15,45	16,12	568	631	630
Arbeiter insgesamt		41,0	41,7	40,3	18,08	18,70	19,45	740	785	787
Holzbearbeitung										
Männliche Arbeiter	1	42,4	43,9	42,9	16,32	16,93	17,66	692	743	759
	2	42,8	42,7	42,5	15,99	15,71	16,18	686	671	689
	3	41,8	42,0	41,3	13,62	13,52	13,96	570	567	577
Zusammen		42,5	43,2	42,6	15,84	16,12	16,70	674	697	710
Weibliche Arbeiter	1	(40,5)	(40,7)	(39,6)	(13,78)	(14,68)	(14,39)	(557)	(593)	(569)
	2	39,7	40,3	39,2	13,58	14,23	14,67	541	575	573
	3	39,9	40,2	40,2	12,31	12,66	13,09	491	508	526
Zusammen		39,8	40,3	39,6	13,03	13,58	14,00	519	547	554
Arbeiter insgesamt		42,3	42,9	42,4	15,62	15,93	16,51	663	684	697
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung										
Männliche Arbeiter	1	44,1	43,4	44,3	19,18	19,61	20,66	845	851	913
	2	43,0	42,3	43,0	17,14	17,62	18,52	735	746	795
	3	43,8	42,8	44,0	15,08	15,76	16,30	658	676	719
Zusammen		43,4	42,8	43,5	17,80	18,28	19,23	773	783	837
Weibliche Arbeiter	1	(42,3)	(42,4)	(44,1)	(15,31)	(15,95)	(16,88)	(647)	(676)	(743)
	2	40,4	40,5	40,3	13,05	13,51	14,09	527	547	568
	3	39,9	39,7	40,1	11,87	12,29	12,80	473	488	512
Zusammen		40,1	39,9	40,2	12,16	12,60	13,14	487	503	529
Arbeiter insgesamt		43,2	42,6	43,3	17,45	17,92	18,85	753	763	816

Anmerkungen S. 547

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1985 – 1987*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
					stundenlohn			wochenlohn		
		1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
h				DM						
Investitionsgüterindustrie zusammen										
Männliche Arbeiter	1	42,2	41,9	41,2	18,21	18,82	19,48	766	789	803
	2	41,3	41,1	40,5	16,14	16,77	17,36	666	689	705
	3	41,1	40,9	40,5	14,46	14,97	15,60	593	612	634
Zusammen		41,8	41,5	40,9	17,16	17,77	18,42	716	740	755
Weibliche Arbeiter	1	39,5	39,1	39,2	15,07	15,60	16,32	595	612	641
	2	39,6	39,3	39,0	13,18	13,69	14,23	520	538	556
	3	39,4	39,0	39,0	12,48	12,99	13,60	491	507	531
Zusammen		39,5	39,1	39,0	12,68	13,21	13,80	499	517	539
Arbeiter insgesamt		41,4	41,1	40,6	16,44	17,06	17,70	680	702	719
darunter										
Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)										
Männliche Arbeiter	1	43,1	42,9	42,2	18,88	19,42	20,08	816	833	849
	2	41,6	41,5	41,3	16,28	16,84	17,50	677	701	727
	3	41,6	41,8	41,3	14,81	15,34	15,77	619	644	654
Zusammen		42,7	42,6	42,0	18,14	18,74	19,39	777	799	815
Weibliche Arbeiter	1	39,8	40,2	40,2	15,84	16,61	17,19	630	668	693
	2	40,0	39,6	39,8	14,19	14,60	15,08	567	577	601
	3	38,2	38,8	38,7	12,45	12,75	13,34	478	496	515
Zusammen		39,0	39,3	39,3	13,44	13,86	14,42	525	545	566
Arbeiter insgesamt		42,7	42,5	41,9	18,08	18,68	19,35	773	796	812
Maschinenbau, Lokomotivbau										
Männliche Arbeiter	1	42,5	42,2	41,3	18,63	18,63	19,26	765	786	796
	2	41,4	41,4	40,0	15,92	16,57	17,14	659	687	686
	3	41,1	40,9	40,7	14,62	15,21	15,85	600	621	646
Zusammen		42,1	41,9	41,0	17,33	17,95	18,61	729	753	763
Weibliche Arbeiter	1	39,6	39,0	38,9	15,44	16,01	16,94	610	624	661
	2	39,8	39,4	38,9	13,41	13,91	14,37	533	548	558
	3	39,4	39,1	39,0	12,82	13,31	13,77	504	521	537
Zusammen		39,5	39,2	39,0	13,10	13,61	14,06	517	533	549
Arbeiter insgesamt		42,0	41,8	40,9	17,13	17,74	18,38	719	740	752
Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.										
Männliche Arbeiter	1	41,8	41,1	40,7	19,65	20,42	21,17	819	842	864
	2	41,0	40,3	40,2	17,52	18,24	18,87	715	737	760
	3	40,8	40,6	40,2	15,30	15,55	16,40	622	633	659
Zusammen		41,4	40,8	40,5	18,48	19,16	19,86	752	783	807
Weibliche Arbeiter	1	39,7	39,0	39,1	17,19	17,67	18,62	682	692	728
	2	39,6	39,0	38,7	15,53	15,96	16,26	613	622	631
	3	39,3	39,2	39,3	13,63	14,14	14,76	535	554	580
Zusammen		39,4	39,1	39,1	14,36	14,88	15,45	565	583	606
Arbeiter insgesamt		41,2	40,6	40,3	18,04	18,70	19,41	741	762	785

Anmerkungen S. 547

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1985 – 1987*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
				stundenlohn			wochenlohn		
	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987

h

DM

noch: darunter

Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt

Männliche Arbeiter . . . 1	41,3	41,0	40,8	17,49	18,16	18,81	721	747	768
2	41,1	40,8	40,6	15,40	16,03	16,73	631	656	681
3	41,4	40,8	40,4	13,84	14,45	15,25	571	591	616
Zusammen	41,2	40,9	40,7	16,33	16,99	17,68	672	696	720
Weibliche Arbeiter . . . 1	39,1	39,1	39,1	13,80	14,57	15,30	539	571	599
2	39,7	39,5	39,0	12,66	13,19	13,75	502	521	537
3	39,7	39,0	38,9	12,38	12,97	13,66	490	506	531
Zusammen	39,7	39,1	38,9	12,46	13,03	13,73	493	510	535
Arbeiter insgesamt . .	40,7	40,2	40,0	14,92	15,56	16,28	606	628	653

Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.

Männliche Arbeiter . . . 1	40,8	41,2	40,4	17,01	17,41	17,84	693	717	719
2	40,4	40,8	39,7	15,38	16,13	16,67	621	659	662
3	40,4	40,4	39,9	14,05	14,73	15,21	565	593	607
Zusammen	40,6	41,0	40,1	16,19	16,71	17,18	657	685	690
Weibliche Arbeiter . . . 1	39,9	39,8	39,5	12,75	13,84	14,44	508	549	570
2	38,7	39,3	39,1	12,22	12,93	13,34	473	508	523
3	39,3	39,2	38,9	12,42	12,90	13,32	488	505	519
Zusammen	39,1	39,3	39,0	12,36	12,94	13,37	483	508	522
Arbeiter insgesamt . .	40,1	40,5	39,8	14,99	15,55	15,99	600	630	636

Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung

Männliche Arbeiter . . . 1	42,0	41,9	41,3	17,31	17,86	18,46	725	749	763
2	41,3	41,3	40,9	15,83	16,38	16,91	654	675	692
3	41,2	41,0	40,7	14,31	14,83	15,27	588	608	623
Zusammen	41,6	41,5	41,0	16,12	16,66	17,20	668	691	707
Weibliche Arbeiter . . . 1	39,8	39,3	39,2	14,68	14,65	15,33	582	576	600
2	39,3	39,3	39,2	12,48	12,93	13,68	489	508	536
3	39,2	39,0	39,1	12,22	12,62	13,12	478	493	512
Zusammen	39,2	39,1	39,1	12,30	12,71	13,26	481	497	519
Arbeiter insgesamt . .	41,1	41,0	40,6	15,39	15,90	16,44	632	653	669

Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.

Männliche Arbeiter . . . 1	41,2	41,4	41,3	17,38	18,87	19,68	711	787	817
2	41,2	41,9	41,5	15,48	16,37	16,89	636	687	701
3	40,4	40,5	39,9	13,81	15,01	15,60	556	608	626
Zusammen	41,0	41,3	41,1	16,33	17,54	18,25	666	728	752
Weibliche Arbeiter . . . 1	(39,6)	40,2	40,3	(15,44)	16,09	15,97	(610)	649	643
2	39,7	39,7	39,5	14,00	13,86	14,48	554	548	574
3	39,4	39,4	39,1	11,81	13,44	14,34	465	530	562
Zusammen	39,4	39,5	39,2	11,94	13,56	14,43	470	537	569
Arbeiter insgesamt . .	40,4	40,6	40,3	14,63	15,95	16,79	588	650	679

Anmerkungen S. 547

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1985 – 1987*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
					stundenlohn			wochenlohn		
		1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
h				DM						
Verbrauchsgüterindustrie zusammen										
Männliche Arbeiter	1	41,7	41,7	41,7	17,52	18,16	18,82	730	757	784
	2	41,6	41,6	41,4	15,49	15,94	16,52	645	663	685
	3	41,3	41,2	41,2	14,37	14,85	15,43	593	614	636
Zusammen		41,6	41,6	41,5	16,28	16,82	17,44	677	700	725
Weibliche Arbeiter	1	39,5	39,4	39,7	12,80	13,24	13,79	505	525	548
	2	39,5	39,4	39,3	12,03	12,48	12,92	475	492	510
	3	39,7	39,6	39,5	11,41	11,83	12,31	454	468	486
Zusammen		39,6	39,5	39,4	11,94	12,35	12,82	471	487	506
Arbeiter insgesamt		41,0	40,9	40,9	14,97	15,52	16,09	614	636	658
darunter										
Herstellung und Verarbeitung von Glas										
Männliche Arbeiter	1	41,5	42,0	42,4	18,60	18,95	19,73	773	796	837
	2	41,2	41,7	41,5	16,35	16,79	17,41	674	702	723
	3	40,7	40,7	40,8	16,17	16,85	17,40	660	686	710
Zusammen		41,2	41,7	41,8	17,38	17,81	18,51	717	743	773
Weibliche Arbeiter	1	40,3	40,6	40,2	15,49	16,21	16,74	626	658	672
	2	39,7	38,6	38,0	13,80	14,32	14,80	546	557	569
	3	39,5	39,3	38,8	12,68	13,01	13,44	501	512	525
Zusammen		39,6	39,1	38,6	13,05	13,53	13,95	516	531	542
Arbeiter insgesamt		41,1	41,5	41,6	17,11	17,54	18,24	704	730	760
Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u. ä.										
Männliche Arbeiter	1	41,0	41,0	41,1	17,52	18,26	18,81	715	752	775
	2	40,2	40,3	39,9	16,30	16,68	17,18	654	674	690
	3	40,6	40,6	40,8	14,37	14,97	15,45	582	609	632
Zusammen		40,7	40,7	40,7	16,79	17,38	17,88	681	710	729
Weibliche Arbeiter	1	37,9	38,1	39,1	14,44	15,24	15,66	547	583	614
	2	38,5	38,9	39,2	13,63	14,05	14,78	526	545	580
	3	38,9	39,1	39,3	12,49	13,06	13,43	487	513	529
Zusammen		38,6	38,9	39,2	13,14	13,66	14,18	508	533	557
Arbeiter insgesamt		40,4	40,5	40,5	16,37	16,97	17,46	660	690	710
Papier- und Pappeverarbeitung										
Männliche Arbeiter	1	42,9	42,7	41,9	16,90	17,55	18,37	727	749	769
	2	42,0	41,9	41,2	14,84	15,37	16,17	623	643	666
	3	41,7	41,5	41,0	13,33	13,63	14,39	555	566	590
Zusammen		42,3	42,2	41,5	15,50	16,06	16,86	656	678	699
Weibliche Arbeiter	1	40,1	39,8	39,9	12,12	12,51	12,74	486	498	509
	2	40,1	40,2	39,2	11,36	11,74	12,44	456	473	489
	3	39,9	40,2	39,4	10,66	10,91	11,50	427	438	453
Zusammen		40,0	40,2	39,3	11,08	11,42	12,05	444	460	474
Arbeiter insgesamt		41,6	41,6	40,8	14,20	14,72	15,50	591	613	634
Druckerei, Vervielfältigung										
Männliche Arbeiter	1	41,2	40,6	40,9	19,58	20,23	20,91	805	824	856
	2	41,1	40,5	40,9	17,25	17,70	18,49	706	718	757
	3	40,2	40,2	40,7	16,03	16,58	17,22	643	668	701
Zusammen		41,1	40,6	40,9	18,69	19,27	19,97	766	784	816
Weibliche Arbeiter	1	39,9	39,3	39,5	16,06	17,14	17,85	639	674	705
	2	39,4	39,1	39,2	14,09	14,70	15,25	553	575	597
	3	39,6	39,2	39,2	12,55	13,12	13,63	495	516	537
Zusammen		39,6	39,2	39,3	13,77	14,42	15,09	542	565	594
Arbeiter insgesamt		40,8	40,3	40,6	17,86	18,48	19,18	727	746	780

Anmerkungen S. 547

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1985 – 1987*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit -			Brutto-					
					stundenlohn			wochenlohn		
		1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
		h			DM					
noch: darunter										
Herstellung von Kunststoffwaren										
Männliche Arbeiter	1	42,6	42,7	42,4	17,21	17,95	18,66	733	768	793
	2	42,3	42,2	41,8	15,80	16,20	16,77	669	683	701
	3	41,7	41,6	41,3	14,28	14,71	15,17	595	613	627
Zusammen		42,3	42,3	41,9	15,95	16,51	17,10	674	696	717
Weibliche Arbeiter	1	39,5	40,1	40,2	11,86	12,67	13,86	469	509	558
	2	40,1	40,1	39,7	12,60	13,05	13,00	503	523	517
	3	39,9	39,4	39,6	11,81	12,22	12,71	471	482	502
Zusammen		40,0	39,7	39,7	12,03	12,49	12,84	480	496	509
Arbeiter insgesamt		41,7	41,6	41,4	14,99	15,53	16,09	624	647	666
Textilgewerbe										
Männliche Arbeiter	1	42,5	42,2	42,1	15,90	16,47	17,09	673	693	719
	2	42,2	42,0	42,1	14,42	14,93	15,48	608	627	653
	3	42,3	42,4	42,4	13,64	14,07	14,51	578	598	616
Zusammen		42,4	42,1	42,1	14,96	15,49	16,04	633	653	677
Weibliche Arbeiter	1	39,6	39,5	39,9	13,17	13,57	13,80	522	535	551
	2	39,7	39,5	39,4	12,34	12,77	13,23	488	504	521
	3	39,7	39,6	39,8	11,31	11,71	12,13	448	465	483
Zusammen		39,7	39,5	39,5	12,21	12,64	13,08	485	499	517
Arbeiter insgesamt		41,4	41,2	41,3	14,08	14,60	15,14	582	601	626
Bekleidungsgewerbe										
Männliche Arbeiter	1	40,5	41,1	40,8	15,54	16,50	17,10	631	678	699
	2	41,7	41,8	41,7	14,14	14,72	15,16	589	616	631
	3	41,4	41,3	41,5	12,57	13,00	13,41	519	537	557
Zusammen		41,1	41,4	41,3	14,46	15,15	15,63	595	628	646
Weibliche Arbeiter	1	39,3	39,3	39,7	12,10	12,44	12,86	476	490	510
	2	39,2	39,1	39,2	11,58	12,02	12,45	453	471	488
	3	40,0	39,8	39,5	10,34	10,75	11,27	415	425	444
Zusammen		39,3	39,2	39,3	11,49	11,93	12,36	452	468	486
Arbeiter insgesamt		39,6	39,5	39,6	11,94	12,40	12,86	472	490	511
Nahrungs- und Genußmittelindustrie zusammen										
Männliche Arbeiter	1	43,9	43,9	43,9	17,11	17,75	18,34	752	782	808
	2	44,7	44,7	44,5	15,57	16,07	16,56	698	720	739
	3	43,0	43,1	43,2	14,05	14,39	14,87	605	621	644
Zusammen		44,0	44,0	44,0	16,16	16,71	17,24	712	737	760
Weibliche Arbeiter	1	40,7	40,8	41,0	12,65	13,12	13,47	514	536	552
	2	40,6	40,8	40,9	11,77	12,17	12,57	477	497	513
	3	39,9	40,3	40,2	10,49	10,86	11,25	419	440	452
Zusammen		40,1	40,4	40,4	10,86	11,24	11,64	436	455	471
Arbeiter insgesamt		42,8	42,9	42,9	14,60	15,16	15,69	625	653	674
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau) zusammen										
Männliche Arbeiter	1	40,2	40,8	40,9	17,47	18,07	18,55	707	739	763
	2	39,7	40,3	40,5	16,21	16,55	17,06	648	669	694
	3	40,2	40,5	40,5	14,31	14,98	15,46	579	608	627
Zusammen		40,1	40,6	40,8	16,89	17,42	17,89	681	709	733

Anmerkungen S. 547

3. Durchschnittliche Bruttoverdienste einschließlich Bergmannsprämie und

Leistungs- gruppe	Bruttoverdienst ¹⁾											
	je Stunde						je Woche					
	ohne Bergmannsprämie			mit Bergmannsprämie			ohne Bergmannsprämie			mit Bergmannsprämie		
	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987

Bergbau

1	19,34	19,93	20,43	20,02	20,63	21,08	750	784	775	776	811	800
2	16,33	16,80	17,39	16,63	17,07	17,62	651	679	688	663	689r	697
3	13,20	13,76	14,28	13,50	14,05	14,52	516	547	549	528	558	559
Insgesamt	18,61	19,22	19,77	19,21	19,84	20,36	725	759	755	748	783	777

darunter

Steinkohlenbergbau und

1	19,29	19,88	20,36	20,02	20,64	21,07	741	777	765	770	807	792
2	15,61	15,98	16,47	16,00	16,34	16,78	610	637	638	625	652	651
3	12,50	12,97	13,44	12,86	13,32	13,75	481	509	509	495	523	520
Zusammen	18,52	19,14	19,67	19,20	19,83	20,33	713	750	742	739	777	767

Braun.kohlenbergbau

1	20,27	20,81	21,43	—	—	—	863	870	890	—	—	—
2	18,65	19,29	19,87	—	—	—	797	811	833	—	—	—
3	16,59	17,41	18,01	—	—	—	704	731	751	—	—	—
Zusammen	19,48	20,06	20,70	—	—	—	830	840	862	—	—	—

^{*)} arithmetisches Mittel aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten – 1) ohne Wert der Kohlendeputate

Wert der Kohlendeputate der männlichen Arbeiter im Bergbau 1985 -- 1987*)

Wert der Kohlendeputate						Bruttoverdienst					
je Stunde			je Woche			je Stunde			je Woche		
						einschl. Bergmannsprämie und Wert der Kohlendeputate					
1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
DM											

insgesamt

0,46	0,47	0,51	18	18r	19	20,48	21,09	21,60	794	829	819
0,43	0,45	0,49	17	18	19	17,05	17,52	18,10	680	707r	716
0,49	0,48	0,52	19	19	20	13,98	14,53	15,05	547	577	579
0,46	0,46	0,51	18	18r	19	19,66	20,30	20,86	766	801	796

-brikettherstellung, Kokerei

0,48	0,47	0,52	18	19	19	20,50	21,11	21,60	788	825	812
0,47	0,47	0,52	18	19	20	16,47	16,81	17,30	643	670	670
0,53	0,51	0,55	20	20	21	13,39	13,82	14,30	515	543	541
0,48	0,48	0,52	18	19	19	19,68	20,31	20,85	758	796	786

und -brikettherstellung

0,33	0,43	0,45	14	18	19	20,60	21,23	21,88	877	887	908
0,30	0,39	0,42	13	16r	18	18,94	19,68	20,29	809	827	851
0,28	0,38	0,41	12	16	17	16,87	17,78	18,42	716	747	768
0,32	0,41	0,44	14	17	18	19,79	20,47	21,13	844	857	880

Noch: 4. Indizes der durchschnittlichen Bruttostundenlöhne und tariflichen Stundenlöhne
der Industriearbeiter 1983 – 1987*) nach Wirtschaftsbereichen

1976 = 100

Systematik- Nr.	Wirtschaftsbereich a = Bruttostundenlohn b = tariflicher Stundenlohn	1983	1984	1985	1986	1987
	Noch: Investitionsgüterindustrie					
252 – 254, 259 4 – 259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw. a b	146,6 140,1	151,1 143,6	157,7 152,5	163,5 159,9	168,6 166,1
238, 256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlver- formung, Oberflächenveredlung, Härtung . . . a b	142,5 140,1	145,8 143,6	153,9 152,6	159,3 159,9	164,8 166,1
243, 249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen usw. . . a b	147,1 140,1	151,6 143,6	152,3 152,6	166,0 159,9	173,8 166,1
210, 224/7, 257/8, 261, 265 – 269, 27	Verbrauchsgüterindustrie a b	143,0 144,4	146,6 149,0	151,1 154,3	156,2 161,0	161,9 167,3
224	Feinkeramik a b	144,9 144,4	147,2 147,4	148,5 151,4	151,7 156,3	156,7 160,5
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas a b	144,5 147,2	148,7 152,2	152,7 157,3	156,5 162,8	162,5 168,8
261/9	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u. ä. a b	145,4 148,8	147,9 153,2	150,7 157,7	156,3 168,0	160,9 174,6
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u. ä. . . . a b	144,6 144,1	147,9 148,0	153,8 154,8	156,9 163,4	162,9 169,8
265	Papier- und Pappeverarbeitung a b	143,3 145,1	147,7 149,7	152,6 155,1	157,8 160,8	166,1 167,0
268	Druckerei, Vervielfältigung a b	139,2 145,2	142,4 148,7	148,8 153,4	153,9 159,4	159,8 165,6
210	Herstellung von Kunststoffwaren a b	144,5 142,3	148,1 146,4	154,0 154,1	159,4 160,9	164,9 167,5
270	Ledererzeugung a b	151,6 147,9	153,9 152,6	157,8 157,5	162,2 162,9	168,7 168,5
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen) a b	145,2 144,1	151,3 148,7	160,2 153,4	163,5 158,3	167,2 163,5
272/9	Herstellung von Schuhen; Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u. ä., Schirmen a b	152,8 145,5	157,8 150,1	159,8 155,1	164,2 160,6	169,7 165,9
275	Textilgewerbe a b	141,5 139,7	146,0 144,8	150,7 150,3	156,0 156,2	161,6 162,4
276	Bekleidungsgewerbe a b	141,8 145,8	145,1 150,5	148,9 155,6	154,3 161,9	160,0 168,5
28/29	Nahrungs- und Genußmittelindustrie a b	143,2 146,3	146,7 150,9	150,6 156,0	155,8 162,1	161,0 167,9
300 (ohne 300 5)	Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk) a b	145,0 152,6	149,1 157,6	150,5 159,8	155,2 166,3	159,3 171,4

Anmerkung S. 556

**5. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der männlichen Arbeiter im Handwerk
1985 – 1987*)**

Arbeitergruppe	Bezahlte Wochenstunden						Brutto-					
	insgesamt			dar. Mehrarbeitsstunden			stundenlohn			wochenlohn		
	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
	Anzahl						DM					

alle erfaßten Gewerbebezüge

Vollgesellen . .	41,3	41,3	41,1	1,5	1,5	1,6	16,08	16,59	17,09	665	685	702
Junggesellen . .	41,2	41,2	40,7	1,3	1,5	1,3	13,14	13,57	14,13	542	559	576
Übrige Arbeiter	42,1	41,8	41,5	2,1	2,1	2,1	13,97	14,50	14,62	589	606	606

Kraftfahrzeugmechaniker

Vollgesellen . .	40,6	39,6	39,7	0,6	0,6	0,8	15,21	15,87	16,47	618	629	655
Junggesellen . .	40,7	39,9	39,6	0,8	0,8	0,6	12,09	12,65	13,11	491	505	519
Übrige Arbeiter	41,0	39,8	40,1	0,8	0,8	1,1	12,97	13,50	14,35	531	537	575

Schlosser

Vollgesellen . .	43,0	43,0	42,3	3,2	3,3	3,3	16,35	16,82	17,56	704	723	742
Junggesellen . .	41,6	42,3	41,9	2,0	2,6	2,9	13,38	13,83	14,73	557	585	617
Übrige Arbeiter	43,8	43,1	42,8	4,2	3,8	3,9	14,63	14,90	15,57	641	642	667

Tischler

Vollgesellen . .	40,9	40,9	40,8	1,4	1,3	1,3	16,34	17,00	17,39	669	695	710
Junggesellen . .	41,4	41,5	41,1	1,4	2,1	1,7	13,93	14,70	14,89	577	610	613
Übrige Arbeiter	42,4	42,1	40,8	2,1	2,2	1,6	14,47	15,28	15,18	613	644	620

Bäcker

Vollgesellen . .	42,7	42,8	42,9	2,5	2,4	2,4	15,18	15,48	15,74	648	662	675
Junggesellen . .	42,0	42,5	42,0	1,9	2,2	1,7	12,24	12,33	12,58	514	524	528
Übrige Arbeiter	42,0	42,4	42,6	1,8	2,1	2,3	11,81	12,53	12,71	496	531	541

*) jeweils Monat November

Noch: 5. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der männlichen Arbeiter im Handwerk
(1985 – 1987*)

Arbeitergruppe	Bezahlte Wochenstunden						Brutto-					
	insgesamt			dar. Mehrarbeitsstunden			stundenlohn			wochenlohn		
	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
	Anzahl						DM					

Fleischer

Vollgesellen . .	40,9	40,8	40,8	0,7	0,7	0,7	15,83	16,52	16,83	647	673	687
Junggesellen . .	41,5	40,9	40,6	0,9	0,8	0,6	11,91	12,19	12,60	495	499	512
Übrige Arbeiter	42,5	42,3	42,5	2,3	2,3	2,0	12,99	13,77	13,83	551	583	587

Klempner, Gas- und Wasserinstallateure

Vollgesellen . .	40,8	40,6	40,4	0,9	1,0	1,4	16,38	16,85	17,59	668	685	712
Junggesellen . .	40,7	40,7	40,1	0,8	1,0	1,1	13,11	13,17	14,22	533	536	570
Übrige Arbeiter	41,1	39,3	40,8	1,4	1,0	1,9	14,97	14,82	15,13	615	583	617

Elektroinstallateure

Vollgesellen . .	41,8	41,9	41,1	2,0	2,0	2,0	16,33	16,67	17,18	683	698	706
Junggesellen . .	41,6	40,4	40,0	1,7	0,7	0,9	13,68	14,15	14,96	569	572	598
Übrige Arbeiter	40,3	40,7	40,5	0,6	1,0	2,0	13,97	15,08	14,80	563	614	600

Maler und Lackierer

Vollgesellen . .	40,8	41,2	41,0	1,0	1,3	1,2	16,02	16,60	16,97	653	684	696
Junggesellen . .	40,6	40,5	40,7	0,8	0,8	0,7	13,28	14,45	14,64	539	565	595
Übrige Arbeiter	41,4	41,3	40,0	1,3	1,5	0,7	14,21	14,93	14,21	587	616	568

Zentralheizungs- und Lüftungsbauer

Vollgesellen . .	41,3	41,2	40,8	1,5	1,2	1,9	16,76	17,34	18,05	692	714	736
Junggesellen . .	40,9	40,5	40,2	1,1	0,6	1,4	14,07	14,24	14,89	575	577	599
Übrige Arbeiter	41,7	40,9	40,5	1,6	0,9	1,9	15,83	16,38	16,89	660	670	685

Anmerkung S. 558

6. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie*) und im Dienstleistungsbereich) 1969 – 1987***)**

DM

Jahr	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte					Angestellte insgesamt
	der Leistungsgruppe				zu- sammen	der Leistungsgruppe				zu- sammen	
	II	III	IV	V		II	III	IV	V		
kaufmännische Angestellte											
1969 ..	1 714	1 313	948	810	1 311	1 378	1 025	727	645	825	1 051
1970 ..	1 913	1 460	1 067	934	1 474	1 520	1 153	828	727	938	1 190
1971 ..	2 107	1 603	1 203	1 033	1 639	1 668	1 282	936	805	1 054	1 330
1972 ..	2 265	1 745	1 312	1 138	1 787	1 803	1 390	1 021	885	1 157	1 456
1973 ..	2 442	1 885	1 415	1 256	1 966	1 920	1 510	1 082	908	1 257	1 582
1974 ..	2 693	2 067	1 555	1 400	2 174	2 147	1 674	1 208	1 025	1 413	1 766
1975 ..	2 927	2 212	1 650	1 487	2 349	2 350	1 815	1 300	1 114	1 539	1 919
1976 ..	3 136	2 364	1 759	1 604	2 526	2 491	1 917	1 403	1 206	1 657	2 074
1977 ..	3 350	2 509	1 879	1 706	2 694	2 592	2 021	1 514	1 299	1 774	2 219
1978 ..	3 537	2 653	1 997	1 818	2 854	2 712	2 128	1 625	1 416	1 898	2 368
1979 ..	3 767	2 808	2 140	1 908	3 048	2 884	2 246	1 723	1 533	2 020	2 530
1980 ..	4 082	3 017	2 301	2 036	3 301	3 112	2 409	1 847	1 667	2 174	2 736
1981 ..	4 276	3 157	2 415	2 134	3 463	3 312	2 538	1 949	1 754	2 296	2 881
1982 ..	4 504	3 301	2 524	2 232	3 639	3 499	2 662	2 037	1 857	2 416	3 031
1983 ..	4 571	3 344	2 474	2 328	3 678	3 676	2 772	2 005	1 926	2 439	3 055
1984 ..	4 750	3 454	2 519	2 426	3 800	3 827	2 885	2 084	1 981	2 536	3 172
1985 ..	4 952	3 604	2 619	2 501	3 965	3 925	2 981	2 174	2 089	2 650	3 320
1986 ..	5 140	3 755	2 696	2 601	4 128	3 997	3 095	2 243	2 157	2 743	3 451
1987 ..	5 350	3 867	2 790	2 657	4 266	4 215	3 222	2 317	2 251	2 850	3 576
technische Angestellte											
1969 ..	1 788	1 433	1 162	1 040	1 525	1 557	1 131	839	684	972	1 482
1970 ..	1 979	1 623	1 320	1 161	1 719	1 655	1 248	941	777	1 092	1 669
1971 ..	2 182	1 778	1 479	1 199	1 906	1 816	1 378	1 063	848	1 222	1 851
1972 ..	2 350	1 907	1 602	1 338	2 060	1 950	1 480	1 156	922	1 334	2 001
1973 ..	2 581	2 165	1 769	1 439	2 288	2 134	1 630	1 242	1 026	1 483	2 236
1974 ..	2 836	2 378	1 961	1 621	2 523	2 452	1 796	1 366	1 169	1 643	2 465
1975 ..	3 055	2 536	2 074	1 752	2 707	2 606	1 957	1 483	1 225	1 791	2 649
1976 ..	3 272	2 695	2 220	1 861	2 897	2 748	2 059	1 599	1 288	1 892	2 834
1977 ..	3 492	2 866	2 368	1 998	3 091	2 969	2 145	1 742	1 461	2 029	3 023
1978 ..	3 684	3 034	2 479	2 114	3 263	3 102	2 284	1 841	1 535	2 145	3 191
1979 ..	3 916	3 206	2 615	2 206	3 466	3 182	2 442	1 955	1 701	2 290	3 391
1980 ..	4 203	3 425	2 792	2 347	3 718	3 391	2 605	2 074	1 779	2 430	3 636
1981 ..	4 392	3 582	2 950	2 467	3 897	3 476	2 752	2 172	1 912	2 559	3 813
1982 ..	4 610	3 717	3 070	2 611	4 081	3 700	2 902	2 274	1 980	2 695	3 994
1983 ..	4 776	3 811	3 064	2 477	4 199	4 029	2 987	2 327	1 958	2 760	4 109
1984 ..	4 946	3 910	3 167	2 601	4 337	4 180	3 103	2 440	1 924	2 875	4 243
1985 ..	5 185	4 069	3 270	2 756	4 532	4 346	3 171	2 511	2 124	2 962	4 427
1986 ..	5 354	4 200	3 340	2 672	4 674	4 542	3 305	2 604	2 198	3 074	4 565
1987 ..	5 523	4 341	3 397	2 684	4 822	4 759	3 456	2 654	2 241	3 176	4 707
kaufmännische und technische Angestellte zusammen											
1969 ..	1 747	1 357	1 003	849	1 389	1 390	1 030	731	647	831	1 147
1970 ..	1 942	1 519	1 132	970	1 563	1 530	1 158	832	729	944	1 298
1971 ..	2 140	1 665	1 274	1 054	1 736	1 678	1 287	940	807	1 061	1 447
1972 ..	2 304	1 803	1 386	1 164	1 887	1 814	1 395	1 026	887	1 165	1 581
1973 ..	2 509	2 017	1 521	1 292	2 108	1 935	1 517	1 088	911	1 267	1 764
1974 ..	2 763	2 214	1 679	1 443	2 328	2 167	1 682	1 215	1 030	1 424	1 963
1975 ..	2 988	2 361	1 780	1 536	2 507	2 367	1 822	1 307	1 118	1 549	2 126
1976 ..	3 202	2 517	1 903	1 653	2 691	2 507	1 926	1 411	1 209	1 668	2 293
1977 ..	3 420	2 676	2 033	1 762	2 873	2 614	2 029	1 524	1 303	1 786	2 458
1978 ..	3 608	2 830	2 151	1 878	3 038	2 734	2 138	1 637	1 419	1 910	2 614
1979 ..	3 840	2 993	2 291	1 967	3 234	2 901	2 257	1 733	1 539	2 034	2 790
1980 ..	4 141	3 207	2 457	2 099	3 488	3 127	2 418	1 860	1 669	2 187	3 009
1981 ..	4 333	3 356	2 585	2 202	3 659	3 323	2 550	1 958	1 757	2 311	3 167
1982 ..	4 556	3 495	2 697	2 301	3 840	3 512	2 676	2 050	1 861	2 431	3 329
1983 ..	4 671	3 563	2 650	2 353	3 915	3 694	2 786	2 019	1 927	2 455	3 377
1984 ..	4 847	3 669	2 707	2 456	4 042	3 848	2 898	2 101	1 977	2 554	3 501
1985 ..	5 065	3 820	2 808	2 544	4 219	3 951	2 993	2 192	2 091	2 669	3 661
1986 ..	5 244	3 969	2 886	2 615	4 374	4 029	3 109	2 263	2 159	2 763	3 797
1987 ..	5 436	4 088	2 966	2 662	4 518	4 248	3 238	2 338	2 251	2 870	3 929

*) einschl. Bergbau sowie Hoch- und Tiefbau – **) Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe – ***) gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten; 1983: neuer Berichtskreis

7. Durchschnittliche Brutton Monatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1985 – 1987) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttonomatsgehalt								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
Industrie und Dienstleistungsbereich insgesamt										
Männliche Angestellte	II	4 952	5 140	5 350	5 185	5 354	5 523	5 065	5 244	5 436
	III	3 604	3 765	3 867	4 069	4 200	4 341	3 820	3 969	4 088
	IV	2 619	2 696	2 790	3 270	3 340	3 397	2 808	2 886	2 966
	V	2 501	2 601	2 657	2 756	2 672	2 684	2 544	2 615	2 662
	Insgesamt.	3 965	4 128	4 266	4 532	4 674	4 822	4 219	4 374	4 518
Weibliche Angestellte	II	3 925	3 997	4 215	4 346	4 542	4 759	3 951	4 029	4 248
	III	2 981	3 095	3 222	3 171	3 305	3 456	2 993	3 109	3 238
	IV	2 174	2 243	2 317	2 511	2 604	2 654	2 192	2 263	2 338
	V	2 089	2 157	2 251	2 124	2 198	2 241	2 091	2 159	2 251
	Insgesamt.	2 650	2 743	2 850	2 962	3 074	3 176	2 669	2 763	2 870
Angestellte insgesamt . .		3 320	3 451	3 576	4 427	4 565	4 707	3 661	3 797	3 929

Industrie zusammen (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)

Männliche Angestellte II	5 231	5 405	5 631	5 211	5 379	5 560	5 219	5 390	5 584
III	3 831	3 965	4 099	4 179	4 316	4 447	4 061	4 200	4 332
IV	2 919	2 994	3 087	3 449	3 550	3 612	3 211	3 301	3 372
V	2 616	2 725	2 757	3 031	3 070	3 185	2 750	2 853	2 908
Zusammen	4 428	4 586	4 760	4 649	4 803	4 958	4 571	4 725	4 888
Weibliche Angestellte II	4 167	4 303	4 502	4 425	4 537	4 721	4 194	4 329	4 526
III	3 259	3 381	3 512	3 357	3 497	3 639	3 274	3 398	3 529
IV	2 495	2 581	2 675	2 618	2 708	2 811	2 514	2 600	2 695
V	2 173	2 263	2 350	2 228	2 292	2 365	2 180	2 266	2 351
Zusammen	3 030	3 139	3 262	3 101	3 215	3 348	3 039	3 150	3 275
Angestellte insgesamt	3 821	3 952	4 099	4 553	4 699	4 850	4 200	4 341	4 490

*) Dienstleistungsbereich: Großhandel, Einzelhandel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe und Handelsvermittlung –
 **) gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten – 1) Verdienste ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendepute

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1985 – 1987**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsgehalt								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung zusammen										
Männliche Angestellte	II	5 515	5 688	6 095	5 610	5 817	5 999	5 562	5 752	6 049
	III	4 054	4 208	4 346	4 466	4 638	4 801	4 286	4 450	4 603
	IV	3 053	3 164	3 267	3 332	3 431	3 517	3 138	3 252	3 347
	V	2 694	2 794	2 920	(2 734)	(3 041)	(3 166)	2 700	2 832	2 984
Zusammen		4 353	4 517	4 771	4 717	4 894	5 060	4 542	4 713	4 917
Weibliche Angestellte	II	4 693	4 849	5 021	(4 497)	(4 814)	(4 628)	4 675	4 847	4 998
	III	3 436	3 560	3 658	3 307	3 443	3 584	3 422	3 549	3 650
	IV	2 819	2 919	3 003	2 786	2 873	2 987	2 817	2 915	3 002
	V	2 411	2 540	2 608	/	(2 395)	/	2 407	2 531	2 613
Zusammen		3 199	3 321	3 416	3 125	3 217	3 343	3 193	3 311	3 410
Angestellte insgesamt		3 969	4 113	4 317	4 640	4 811	4 971	4 256	4 414	4 593
Bergbau zusammen ¹⁾										
Männliche Angestellte	II	5 093	5 240	5 517	5 911	6 040	6 310	5 633	5 774	6 057
	III	3 731	3 834	3 916	4 683	4 782	4 840	4 523	4 624	4 686
	IV	3 324	3 445	3 496	4 103	4 219	4 254	3 916	4 037	4 071
	V	3 177	3 252	3 380	3 669	3 708	3 785	3 300	3 368	3 484
Zusammen		4 500	4 634	4 857	5 149	5 267	5 467	4 972	5 097	5 308
Weibliche Angestellte	II	4 010	4 123	4 237	/	(5 135)	(5 245)	4 020	4 136	4 250
	III	3 141	3 247	3 334	3 635	3 744	3 853	3 179	3 290	3 380
	IV	2 660	2 733	2 815	3 025	3 094	3 162	2 716	2 787	2 870
	V	2 496	2 628	2 738	/	/	/	2 489	2 624	2 740
Zusammen		3 159	3 287	3 406	3 305	3 443	3 542	3 171	3 298	3 417
Angestellte insgesamt		4 062	4 187	4 373	5 123	5 240	5 439	4 748	4 870	5 073
darunter										
Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei ¹⁾										
Männliche Angestellte	II	5 059	5 206	5 490	5 943	6 075	6 350	5 635	5 777	6 073
	III	3 535	3 651	3 694	4 712	4 831	4 859	4 542	4 663	4 697
	IV	3 288	3 411	3 456	4 188	4 309	4 334	3 972	4 099	4 126
	V	2 592	(2 691)	(2 702)	3 678	3 724	3 832	3 397	3 469	3 574
Zusammen		4 546	4 693	4 929	5 204	5 334	5 537	5 029	5 166	5 383
Weibliche Angestellte	II	3 979	4 088	4 197	/	/	/	3 982	4 094	4 205
	III	3 043	3 144	3 216	3 533	3 639	3 729	3 070	3 174	3 249
	IV	2 543	2 608	2 671	3 002	3 046	3 102	2 605	2 665	2 732
	V	2 096	2 145	2 192	/	/	/	2 096	2 145	2 197
Zusammen		3 132	3 259	3 367	3 192	3 325	3 420	3 136	3 262	3 370
Angestellte insgesamt		4 078	4 207	4 401	5 182	5 310	5 513	4 798	4 931	5 138
Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung ¹⁾										
Männliche Angestellte	II	5 474	5 610	5 799	5 738	5 843	6 019	5 661	5 775	5 956
	III	4 111	4 178	4 316	4 570	4 599	4 763	4 458	4 498	4 654
	IV	3 655	3 751	3 800	3 361	3 426	3 560	3 445	3 522	3 630
	V	3 255	3 322	3 455	/	/	/	3 256	3 320	3 451
Zusammen		4 327	4 412	4 571	4 881	4 933	5 099	4 708	4 772	4 935
Weibliche Angestellte	II	(5 357)	(5 720)	(5 870)	/	/	/	(5 336)	(5 685)	(5 845)
	III	3 744	3 859	3 998	3 782	3 913	4 040	3 752	3 871	4 006
	IV	3 234	3 336	3 475	3 102	3 206	3 319	3 202	3 304	3 439
	V	2 863	2 984	3 126	-	/	/	2 862	2 984	3 126
Zusammen		3 312	3 442	3 617	3 518	3 653	3 780	3 341	3 473	3 642
Angestellte insgesamt		4 013	4 112	4 275	4 838	4 891	5 051	4 517	4 589	4 751

Anmerkungen S. 561

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttonomatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1985 – 1987**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttonomatsgehalt								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie zusammen										
Männliche Angestellte	II	5 185	5 390	5 620	5 274	5 463	5 660	5 237	5 432	5 643
	III	3 943	4 107	4 251	4 335	4 496	4 620	4 210	4 374	4 505
	IV	3 039	3 131	3 222	3 557	3 684	3 722	3 359	3 474	3 527
	V	2 669	2 820	2 740	3 020	3 107	3 241	2 785	2 906	2 878
Zusammen		4 477	4 667	4 851	4 668	4 841	4 990	4 597	4 777	4 939
Weibliche Angestellte	II	4 335	4 472	4 672	4 876	5 006	5 248	4 411	4 552	4 759
	III	3 507	3 654	3 797	3 664	3 832	4 008	3 535	3 686	3 836
	IV	2 603	2 697	2 800	2 907	3 021	3 139	2 654	2 755	2 864
	V	2 272	2 389	2 453	2 383	2 474	2 568	2 285	2 400	2 465
Zusammen		3 234	3 370	3 510	3 472	3 619	3 784	3 276	3 414	3 560
Angestellte insgesamt . .		3 934	4 096	4 252	4 565	4 734	4 878	4 260	4 425	4 575

darunter

Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)

Männliche Angestellte	II	5 218	5 390	5 625	5 223	5 401	5 510	5 220	5 396	5 563
	III	3 929	4 070	4 158	4 294	4 419	4 568	4 134	4 268	4 397
	IV	3 548	3 666	3 788	3 480	3 645	3 815	3 518	3 658	3 799
	V	3 084	3 168	2 928	(3 278)	(3 371)	(3 450)	3 138	3 222	3 071
Zusammen		4 326	4 462	4 645	4 566	4 717	4 869	4 455	4 598	4 765
Weibliche Angestellte	II	3 876	3 884	4 284	/	/	/	3 908	3 830	4 193
	III	3 214	3 377	3 436	(3 602)	(3 676)	(3 831)	3 226	3 387	3 451
	IV	2 679	2 805	2 931	2 692	2 845	2 961	2 679	2 809	2 933
	V	2 443	2 553	2 499	—	/	/	2 442	2 556	2 489
Zusammen		3 015	3 141	3 277	3 075	3 116	3 202	3 018	3 140	3 273
Angestellte insgesamt		3 830	3 969	4 123	4 520	4 665	4 815	4 123	4 264	4 418

Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)

Männliche Angestellte	II	4 745	4 888	5 103	4 951	5 092	5 244	4 870	5 010	5 188
	III	3 331	3 410	3 490	4 116	4 211	4 283	3 890	3 985	4 063
	IV	2 716	2 760	2 837	3 125	3 151	3 202	2 874	2 903	2 968
	V	2 520	2 749	2 786	(2 877)	(3 093)	(3 392)	2 615	2 821	2 922
Zusammen		4 307	4 447	4 633	4 650	4 786	4 917	4 518	4 657	4 808
Weibliche Angestellte	II	4 021	4 124	4 288	3 984	4 059	4 191	4 017	4 116	4 280
	III	2 999	3 082	3 181	3 015	3 105	3 226	3 000	3 084	3 183
	IV	2 334	2 385	2 469	2 352	2 421	2 527	2 334	2 387	2 472
	V	2 200	2 275	2 381	/	/	/	2 199	2 274	2 378
Zusammen		2 924	3 013	3 133	3 081	3 161	3 273	2 934	3 022	3 143
Angestellte insgesamt		3 729	3 844	4 001	4 603	4 736	4 866	4 160	4 282	4 423

Anmerkungen S. 561

Noch: 7. Durchschnittliche Brutton Monatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1985 – 1987**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Brutton Monatsgehalt								
	kaufmännische			technische			kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987

noch: darunter

NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei

Männliche Angestellte	II	5 188	5 393	5 610	5 109	5 301	5 501	5 139	5 336	5 542
	III	3 642	3 759	3 909	4 117	4 260	4 379	4 006	4 145	4 270
	IV	2 843	2 865	2 958	3 404	3 459	3 595	3 125	3 180	3 302
	V	/	/	/	/	/	/	(2 873)	/	/
Zusammen		4 536	4 721	4 901	4 592	4 757	4 921	4 572	4 745	4 914
Weibliche Angestellte	II	4 190	4 354	4 520	4 411	4 522	4 726	4 217	4 376	4 547
	III	3 171	3 278	3 467	3 294	3 351	3 515	3 184	3 286	3 473
	IV	2 563	2 625	2 753	2 534	2 620	2 727	2 560	2 624	2 751
	V	(2 335)	(2 479)	(2 504)	/	/	/	(2 403)	(2 512)	2 529
Zusammen		3 038	3 134	3 285	3 184	3 253	3 396	3 053	3 146	3 297
Angestellte insgesamt		3 836	3 968	4 126	4 517	4 675	4 837	4 188	4 336	4 498

Mineralölverarbeitung

Männliche Angestellte	II	6 228	6 478	6 867	6 518	6 782	7 081	6 387	6 628	6 984
	III	4 199	4 378	4 480	4 788	4 997	5 260	4 636	4 833	5 069
	IV	3 459	3 687	(3 868)	4 208	4 320	4 559	3 969	4 140	4 408
	V	/	/	/	/	/	/	/	/	(3 586)
Zusammen		5 371	5 689	5 971	5 436	5 661	5 952	5 414	5 672	5 959
Weibliche Angestellte	II	5 464	5 637	5 850	/	/	/	5 527	5 664	5 907
	III	3 586	3 829	3 951	3 578	3 776	3 974	3 584	3 817	3 955
	IV	2 759	2 877	2 992	(2 927)	(3 078)	(3 289)	2 771	2 896	3 029
	V	(2 888)	(3 141)	(3 032)	/	/	—	(2 854)	(3 125)	(3 032)
Zusammen		3 561	3 816	3 963	3 590	3 795	4 030	3 566	3 813	3 975
Angestellte insgesamt		4 685	5 018	5 186	5 321	5 539	5 816	5 034	5 289	5 534

chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)

Männliche Angestellte	II	5 636	5 894	6 147	5 638	5 883	6 116	5 638	5 888	6 128
	III	4 110	4 291	4 449	4 394	4 577	4 700	4 302	4 487	4 624
	IV	3 137	3 243	3 337	3 619	3 764	3 774	3 484	3 617	3 647
	V	2 599	2 590	2 685	2 931	3 000	3 065	2 767	2 789	2 846
Zusammen		4 558	4 768	4 956	4 651	4 848	4 991	4 619	4 822	4 979
Weibliche Angestellte	II	5 077	5 336	5 536	5 401	5 608	5 865	5 162	5 412	5 629
	III	3 741	3 905	4 064	3 746	3 923	4 108	3 742	3 911	4 075
	IV	2 785	2 910	3 007	2 993	3 115	3 237	2 839	2 967	3 071
	V	2 281	2 410	2 532	2 387	2 505	2 609	2 310	2 434	2 550
Zusammen		3 467	3 629	3 775	3 545	3 710	3 882	3 488	3 649	3 803
Angestellte insgesamt		4 055	4 235	4 394	4 510	4 701	4 841	4 305	4 491	4 640

Anmerkungen S. 561

Noch: 7. Durchschnittliche Brutton Monatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1985 – 1987**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Brutton Monatsgehalt								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
noch: darunter										
Herstellung von Chemiefasern										
Männliche Angestellte	II	6 428	6 775	6 769	7 027	7 369	7 516	6 727	7 061	7 150
	III	4 207	4 336	4 464	4 785	4 925	4 919	4 610	4 765	4 789
	IV	3 282	3 422	3 494	3 371	3 488	3 606	3 330	3 458	3 551
	V	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		5 306	5 607	5 675	5 469	5 633	5 846	5 406	5 621	5 777
Weibliche Angestellte	II	(5 275)	(5 264)	(5 479)	(4 943)	(5 013)	(5 002)	5 157	5 169	5 270
	III	3 982	4 102	4 238	3 833	3 902	4 071	3 968	4 083	4 223
	IV	2 813	2 877	2 984	(3 062)	(3 176)	(3 306)	2 863	2 936	3 042
	V	/	/	/	—	—	—	/	/	/
Zusammen		3 779	3 879	3 983	3 782	3 915	4 061	3 779	3 884	3 995
Angestellte insgesamt . .		4 526	4 713	4 796	5 305	5 460	5 652	4 878	5 052	5 182
Holzbearbeitung										
Männliche Angestellte	II	4 717	4 886	5 100	4 649	4 856	5 019	4 683	4 872	5 060
	III	3 692	3 849	4 018	3 689	3 775	3 955	3 691	3 810	3 983
	IV	2 755	2 830	2 895	3 161	3 108	3 212	2 944	2 964	3 037
	V	2 254	2 387	2 365	/	/	/	2 302	2 396	2 363
Zusammen		3 812	4 001	4 101	3 966	4 052	4 231	3 888	4 027	4 165
Weibliche Angestellte	II	(3 340)	(3 435)	(3 617)	—	/r	—	(3 343)	(3 432)	(3 617)
	III	2 903	2 964	3 065	/	/	(2 596)	2 914	2 973	3 030
	IV	2 338	2 386	2 444	/	(2 304)r	(2 413)	2 339	2 381	2 441
	V	2 099	2 161	2 245	—	/r	/	2 099	2 144	2 243
Zusammen		2 543	2 642	2 723	/	(2 502)r	(2 477)	2 550	2 635	2 712
Angestellte insgesamt . .		3 340	3 496	3 588	3 955	4 013	4 179	3 577	3 698	3 814
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung										
Männliche Angestellte	II	5 606	5 771	5 978	5 736	5 971	6 223	5 653	5 842	6 067
	III	4 017	4 134	4 318	4 963	5 079	5 304	4 578	4 694	4 915
	IV	2 894	3 077	3 105	3 837	3 978	4 125	3 332	3 519	3 618
	V	/	/	/	—	/	/	/	/	/
Zusammen		4 777	4 948	5 153	5 122	5 296	5 527	4 944	5 116	5 336
Weibliche Angestellte	II	4 782	4 913	5 099	/	/	—	4 773	4 903	5 099
	III	3 558	3 685	3 845	(3 398)	(3 735)	(4 205)	3 550	3 687	3 862
	IV	2 532	2 612	2 724	(2 477)	(2 563)	(2 662)	2 528	2 608	2 718
	V	(2 135)	(2 219)	(2 258)	—	/	/	(2 113)	(2 204)	(2 248)
Zusammen		3 315	3 456	3 599	2 968	3 134	3 330	3 296	3 437	3 583
Angestellte insgesamt . .		4 226	4 389	4 564	5 042	5 214	5 446	4 533	4 701	4 903

Anmerkungen S. 561

Noch: 7. Durchschnittliche Brutton Monatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1985 – 1987**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Brutton Monatsgehalt								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
Investitionsgüterindustrie zusammen										
Männliche Angestellte	II	5 279	5 448	5 647	5 113	5 274	5 436	5 163	5 326	5 499
	III	3 673	3 784	3 927	3 914	4 058	4 188	3 851	3 988	4 122
	IV	2 738	2 809	2 935	3 103	3 184	3 291	2 939	3 019	3 135
	V	2 467	2 513	2 570	2 777	2 896	2 980	2 623	2 731	2 786
	Zusammen	4 656	4 798	4 967	4 673	4 818	4 971	4 666	4 814	4 970
Weibliche Angestellte	II	4 233	4 365	4 519	4 261	4 392	4 477	4 235	4 368	4 516
	III	3 183	3 277	3 399	3 136	3 216	3 318	3 177	3 273	3 390
	IV	2 440	2 515	2 605	2 408	2 484	2 576	2 435	2 510	2 601
	V	2 059	2 145	2 243	2 120	2 183	2 208	2 067	2 148	2 239
	Zusammen	2 994	3 089	3 207	2 813	2 899	3 010	2 973	3 065	3 182
Angestellte insgesamt . .		3 876	3 988	4 131	4 581	4 721	4 867	4 272	4 401	4 549
darunter										
Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)										
Männliche Angestellte	II	5 026	5 221	5 380	5 226	5 417	5 591	5 182	5 375	5 544
	III	3 584	3 746	3 791	4 269	4 438	4 551	4 126	4 295	4 390
	IV	2 571	2 677	2 817	3 100	3 159	3 400	2 887	2 979	3 205
	V	/	/	/	/	(2 475)	(2 592)	/	(2 550)	(2 566)
	Zusammen	4 544	4 740	4 883	4 941	5 121	5 275	4 851	5 035	5 187
Weibliche Angestellte	II	4 253	4 353	4 447	4 197	4 190	4 299	4 247	4 335	4 431
	III	3 128	3 238	3 360	3 193	3 216	3 314	3 135	3 235	3 354
	IV	2 405	2 483	2 556	2 356	2 432	2 497	2 388	2 475	2 546
	V	2 021	2 075	2 153	/	/	/	2 031	2 076	2 146
	Zusammen	3 063	3 171	3 289	2 969	3 000	3 095	3 052	3 148	3 282
Angestellte insgesamt . .		3 825	3 973	4 104	4 885	5 031	5 180	4 497	4 681	4 799
Maschinenbau, Lokomotivbau										
Männliche Angestellte	II	5 105	5 303	5 515	5 072	5 259	5 403	5 080	5 271	5 432
	III	3 605	3 731	3 873	3 847	4 018	4 139	3 792	3 953	4 082
	IV	2 727	2 831	2 961	3 041	3 114	3 232	2 919	3 005	3 126
	V	2 315	2 431	2 567	2 662	2 871	3 019	2 504	2 701	2 831
	Zusammen	4 578	4 746	4 930	4 683	4 830	4 965	4 639	4 809	4 958
Weibliche Angestellte	II	4 237	4 369	4 494	4 308	4 502	4 507	4 243	4 379	4 495
	III	3 151	3 258	3 370	3 093	3 189	3 275	3 143	3 249	3 357
	IV	2 441	2 511	2 596	2 390	2 460	2 554	2 431	2 501	2 586
	V	2 026	2 109	2 248	2 129	2 186	2 240	2 046	2 122	2 246
	Zusammen	3 008	3 105	3 215	2 720	2 818	2 924	2 962	3 058	3 167
Angestellte insgesamt . .		3 825	3 961	4 102	4 554	4 712	4 844	4 270	4 419	4 557
Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.										
Männliche Angestellte	II	6 075	6 196	6 418	5 947	5 987	6 213	5 991	6 059	6 284
	III	4 145	4 179	4 315	4 622	4 697	4 856	4 447	4 513	4 668
	IV	2 957	2 971	3 102	3 352	3 397	3 527	3 105	3 124	3 255
	V	(2 524)	(2 534)	(2 607)	/	/	/	(2 478)	(2 506)	(2 671)
	Zusammen	5 300	5 394	5 586	5 517	5 564	5 769	5 438	5 502	5 704
Weibliche Angestellte	II	4 717	4 887	5 131	4 618	4 712	4 949	4 707	4 872	5 115
	III	3 660	3 738	3 892	3 480	3 669	3 781	3 647	3 733	3 884
	IV	2 651	2 722	2 793	2 563	2 667	2 724	2 642	2 719	2 785
	V	2 260	2 258	(2 185)	/	/	/	2 277	2 274	(2 192)
	Zusammen	3 417	3 490	3 639	3 247	3 366	3 499	3 404	3 480	3 627
Angestellte insgesamt . .		4 603	4 671	4 853	5 452	5 500	5 699	5 052	5 111	5 305

Anmerkungen S. 561

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttonomatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1985 – 1987**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttonomatsgehalt								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
noch: darunter										
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt										
Männliche Angestellte	II	5 175	5 402	5 565	4 944	5 120	5 271	5 007	5 196	5 349
	III	3 431	3 554	3 662	3 664	3 791	3 935	3 605	3 735	3 870
	IV	2 652	2 692	2 776	2 986	3 057	3 154	2 823	2 881	2 970
	V	(2 501)	(2 713)	(2 755)	2 932	2 951	2 926	2 792	2 878	2 855
Zusammen		4 496	4 687	4 827	4 493	4 653	4 812	4 493	4 661	4 815
Weibliche Angestellte	II	4 147	4 284	4 440	4 138	4 255	4 389	4 146	4 282	4 436
	III	3 097	3 189	3 311	3 118	3 176	3 282	3 100	3 187	3 308
	IV	2 401	2 467	2 584	2 418	2 499	2 590	2 402	2 471	2 585
	V	2 107	2 226	2 342	(2 107)	(2 243)	(2 223)	2 104	2 229	2 329
Zusammen		2 933	3 022	3 152	2 851	2 941	3 052	2 923	3 012	3 141
Angestellte insgesamt		3 700	3 833	3 974	4 413	4 562	4 716	4 107	4 254	4 403
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.										
Männliche Angestellte	II	5 138	5 452	5 589	4 789	5 019	5 414	4 909	5 162	5 470
	III	4 610	4 726	5 075	3 934	4 158	4 285	4 124	4 309	4 483
	IV	2 788	2 870	3 233	3 513	3 608	3 675	3 226	3 337	3 494
	V	(2 672)	(2 990)	(2 742)	(2 699)	(2 728)	(3 027)	(2 661)	(2 871)	2 895
Zusammen		4 412	4 679	4 801	4 195	4 409	4 610	4 268	4 492	4 669
Weibliche Angestellte	II	3 643	3 877	4 215	/	/	/	3 683	3 908	4 208
	III	3 332	3 403	3 470	(3 013)	(3 181)	(3 240)	3 316	3 391	3 456
	IV	2 505	2 613	2 704	2 655	2 741	2 750	2 515	2 626	2 708
	V	2 150	2 296	2 349	/	/	/	2 143	2 281	2 330
Zusammen		2 861	2 989	3 066	2 792	2 885	2 882	2 856	2 981	3 050
Angestellte insgesamt		3 538	3 708	3 797	4 131	4 331	4 511	3 822	4 018	4 157
Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung										
Männliche Angestellte	II	5 035	5 206	5 419	4 813	4 987	5 167	4 906	5 078	5 271
	III	3 607	3 712	3 863	3 889	4 038	4 149	3 807	3 939	4 065
	IV	2 743	2 800	2 923	3 279	3 417	3 467	3 012	3 109	3 192
	V	2 531	2 442	2 485	2 944	3 061	3 014	2 719	2 761	2 746
Zusammen		4 340	4 478	4 649	4 319	4 480	4 623	4 327	4 478	4 633
Weibliche Angestellte	II	4 111	4 243	4 427	4 151	4 297	4 402	4 114	4 245	4 426
	III	3 078	3 159	3 276	3 036	3 122	3 226	3 075	3 157	3 272
	IV	2 403	2 485	2 571	2 365	2 418	2 537	2 400	2 478	2 569
	V	2 044	2 104	2 173	(2 067)	(2 091)	(2 080)	2 047	2 102	2 166
Zusammen		2 841	2 929	3 039	2 701	2 784	2 925	2 833	2 919	3 031
Angestellte insgesamt		3 587	3 705	3 842	4 251	4 405	4 543	3 890	4 024	4 163
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.										
Männliche Angestellte	II	5 795	5 883	6 098	4 768	4 836	5 084	5 367	5 393	5 613
	III	3 626	3 916	4 206	3 534	3 651	3 881	3 567	3 751	4 008
	IV	2 822	3 054	3 245	2 784	2 870	3 004	2 795	2 919	3 072
	V	—	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen		5 413	5 431	5 596	4 261	4 296	4 507	4 867	4 838	5 019
Weibliche Angestellte	II	4 269	4 502	4 741	4 287	4 467	4 620	4 273	4 497	4 723
	III	3 301	3 471	3 624	3 349	3 432	3 790	3 305	3 469	3 637
	IV	2 501	2 648	2 781	2 541	2 761	2 808	2 511	2 673	2 787
	V	(1 598)	/	/	—	—	—	(1 620)	/	/
Zusammen		3 196	3 357	3 512	3 114	3 236	3 349	3 181	3 337	3 486
Angestellte insgesamt		4 812	4 839	4 991	4 168	4 227	4 432	4 544	4 562	4 733

Anmerkungen S. 561

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1985 – 1987**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsgehalt									
	kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen			
	Angestellte									
	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987	
Verbrauchsgüterindustrie zusammen										
Männliche Angestellte	II	5 159	5 297	5 511	4 836	5 050	5 223	4 994	5 169	5 359
	III	3 813	3 943	4 084	3 921	4 035	4 177	3 876	3 997	4 138
	IV	2 869	2 984	3 088	3 406	3 495	3 559	3 162	3 263	3 336
	V	2 369	2 500	2 574	3 046	3 002	3 162	2 640	2 701	2 773
Zusammen		4 153	4 289	4 429	4 130	4 272	4 421	4 138	4 280	4 425
Weibliche Angestellte	II	3 914	3 982	4 196	3 916	4 013	4 236	3 913	3 987	4 203
	III	3 023	3 117	3 253	3 005	3 130	3 261	3 020	3 119	3 253
	IV	2 405	2 492	2 602	2 555	2 647	2 748	2 423	2 512	2 620
	V	2 130	2 225	2 299	2 168	2 228	2 310	2 135	2 226	2 301
Zusammen		2 776	2 867	2 980	2 909	3 014	3 138	2 796	2 888	3 004
Angestellte insgesamt . .		3 501	3 611	3 734	3 991	4 131	4 275	3 710	3 833	3 984
darunter										
Herstellung und Verarbeitung von Glas										
Männliche Angestellte	II	5 439	5 445	5 724	5 459	5 552	5 717	5 450	5 506	5 721
	III	3 777	3 838	3 992	4 164	4 126	4 324	4 013	4 014	4 197
	IV	2 951	3 004	3 148	3 543	3 586	3 663	3 250	3 299	3 412
	V	/	/	/	/	/	/	/	(2 255)	(2 748)
Zusammen		4 184	4 238	4 434	4 469	4 490	4 686	4 349	4 387	4 584
Weibliche Angestellte	II	4 230	4 461	4 680	/	/	/	4 085	4 145	4 702
	III	3 275	3 372	3 507	(3 267)	(3 528)	(3 771)	3 273	3 382	3 525
	IV	2 722	2 787	2 867	(2 800)	(2 883)	(3 015)	2 724	2 790	2 872
	V	2 284	2 424	2 452	/	/	/	2 280	2 433	2 451
Zusammen		3 009	3 095	3 197	3 100	3 176	3 576	3 015	3 100	3 216
Angestellte insgesamt . .		3 684	3 748	3 891	4 427	4 454	4 662	4 020	4 071	4 244
Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u. ä.										
Männliche Angestellte	II	5 121	5 180	5 297	4 610	4 782	4 949	4 851	4 969	5 108
	III	3 727	3 880	3 939	3 821	3 955	4 076	3 782	3 923	4 015
	IV	2 956	3 117	3 146	3 454	3 479	3 610	3 180	3 266	3 343
	V	2 339	2 527	2 690	(2 806)	(2 877)	3 006	2 420	2 595	2 761
Zusammen		3 996	4 121	4 180	4 020	4 174	4 306	4 008	4 148	4 245
Weibliche Angestellte	II	3 398	3 497	3 737	/	/	/	3 420	3 506	3 729
	III	2 841	2 930	3 070	(2 974)	3 016	(3 097)	2 847	2 935	3 073
	IV	2 389	2 496	2 568	2 513	2 632	2 709	2 395	2 504	2 575
	V	2 090	2 172	2 261	(2 147)	(2 154)	(2 285)	2 093	2 172	2 262
Zusammen		2 571	2 654	2 742	2 702	2 794	2 851	2 578	2 659	2 747
Angestellte insgesamt . .		3 342	3 444	3 514	3 973	4 124	4 256	3 589	3 705	3 799

Anmerkungen S. 561

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1985 – 1987**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsgehalt								
	kaufmännische			technische			kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
	Angestellte								
	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987

noch: darunter

Papier- und Pappeverarbeitung

Männliche Angestellte	II	5 072	5 159	5 392	4 784	4 983	5 214	4 957	5 091	5 318
	III	3 663	3 829	4 045	4 024	4 131	4 253	3 822	3 963	4 134
	IV	2 798	2 930	3 111	3 383	3 477	3 432	3 110	3 189	3 245
	V	2 383	2 652	2 689	/	/	/	2 475	2 672	2 699
Zusammen		4 080	4 231	4 356	4 186	4 333	4 481	4 126	4 274	4 408
Weibliche Angestellte	II	3 937	4 048	4 364	(4 136)	(4 318)	(4 259)	3 948	4 062	4 351
	III	2 881	2 974	3 145	3 218	3 281	3 486	2 897	2 992	3 165
	IV	2 243	2 334	2 535	2 611	2 698	2 779	2 268	2 361	2 549
	V	2 078	2 125	2 252	(2 240)	(2 325)	(2 440)	2 098	2 147	2 265
Zusammen		2 707	2 794	2 904	2 948	3 035	3 201	2 722	2 809	2 924
Angestellte insgesamt		3 493	3 630	3 742	4 111	4 251	4 398	3 689	3 822	3 941

Druckerei, Vervielfältigung

Männliche Angestellte	II	5 463	5 643	5 901	5 373	5 606	5 715	5 408	5 621	5 781
	III	4 171	4 280	4 399	4 281	4 387	4 527	4 241	4 349	4 484
	IV	3 104	3 286	3 478	3 748	3 694	3 777	3 490	3 518	3 637
	V	(2 720)	(2 782)	(2 608)	/	/	/	(2 668)	(2 566)	(2 508)
Zusammen		4 441	4 565	4 716	4 545	4 666	4 807	4 506	4 629	4 776
Weibliche Angestellte	II	3 894	3 927	4 213	/	/	/	3 900	3 936	4 241
	III	3 156	3 259	3 378	3 084	3 221	3 359	3 146	3 252	3 375
	IV	2 448	2 521	2 610	2 712	2 741	2 855	2 496	2 561	2 655
	V	2 196	2 242	2 278	(2 301)	/	/	2 207	2 269	2 285
Zusammen		2 942	3 021	3 135	2 913	3 020	3 159	2 939	3 020	3 138
Angestellte insgesamt		3 728	3 820	3 940	4 407	4 532	4 678	4 060	4 178	4 311

Herstellung von Kunststoffwaren

Männliche Angestellte	II	5 312	5 486	5 796	4 834	5 117	5 258	5 061	5 290	5 502
	III	3 990	4 138	4 302	3 982	4 123	4 303	3 985	4 130	4 303
	IV	3 088	3 205	3 253	3 482	3 586	3 640	3 329	3 442	3 494
	V	2 243	2 321	2 566	3 306	3 337	3 443	3 004	3 010	3 050
Zusammen		4 436	4 600	4 789	4 230	4 422	4 581	4 324	4 501	4 671
Weibliche Angestellte	II	4 042	4 110	4 313	(3 902)	(4 277)	(4 652)	4 033	4 118	4 332
	III	3 133	3 228	3 338	3 081	3 125	3 298	3 132	3 223	3 336
	IV	2 468	2 572	2 706	2 409	2 565	2 665	2 463	2 573	2 701
	V	2 198	2 313	2 363	(1 981)	2 064	(2 201)	2 154	2 260	2 329
Zusammen		2 913	3 021	3 147	2 575	2 732	2 891	2 890	2 999	3 127
Angestellte insgesamt		3 729	3 851	4 010	4 152	4 328	4 486	3 900	4 050	4 210

Anmerkungen S. 561

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1985 – 1987**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsgehalt								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
noch: darunter										
Textilgewerbe										
Männliche Angestellte	II	4 905	5 087	5 298	4 511	4 684	4 874	4 701	4 879	5 088
	III	3 786	3 877	4 055	3 724	3 830	3 949	3 743	3 844	3 981
	IV	2 759	2 870	2 959	3 322	3 486	3 535	3 110	3 259	3 306
	V	2 341	2 441	2 459	3 047	3 032	3 159	2 704	2 729	2 791
	Zusammen	4 025	4 166	4 337	3 846	3 973	4 098	3 911	4 044	4 189
Weibliche Angestellte	II	3 976	4 032	4 242	3 716	3 967	4 046	3 926	4 021	4 212
	III	3 088	3 192	3 391	3 063	3 236	3 379	3 084	3 199	3 390
	IV	2 445	2 538	2 642	2 583	2 657	2 770	2 462	2 553	2 659
	V	2 146	2 254	2 339	2 183	2 297	2 349	2 151	2 258	2 340
	Zusammen	2 710	2 822	2 982	2 827	2 957	3 061	2 726	2 841	2 993
Angestellte insgesamt . .	3 382	3 501	3 657	3 760	3 887	4 005	3 567	3 687	3 820	
Bekleidungsindustrie										
Männliche Angestellte	II	5 054	5 228	5 356	4 485	4 737	4 926	4 798	5 009	5 171
	III	3 473	3 586	3 688	3 422	3 604	3 752	3 448	3 595	3 717
	IV	2 635	2 659	2 736	2 989	3 158	3 266	2 764	2 848	2 954
	V	2 357	2 397	2 498	/	(2 530)	(2 832)	2 327	2 429	2 549
	Zusammen	3 852	3 984	4 106	3 742	3 946	4 095	3 803	3 967	4 101
Weibliche Angestellte	II	3 957	3 933	4 011	3 998	4 066	4 255	3 976	3 996	4 127
	III	2 919	2 980	3 034	2 967	3 092	3 203	2 939	3 027	3 107
	IV	2 209	2 273	2 401	2 495	2 622	2 710	2 281	2 360	2 475
	V	2 019	2 187	2 268	(2 359)	(2 263)	(2 325)	2 066	2 199	2 277
	Zusammen	2 720	2 782	2 848	3 032	3 143	3 251	2 834	2 913	2 996
Angestellte insgesamt . .	3 230	3 320	3 419	3 409	3 589	3 692	3 302	3 421	3 528	
Nahrungs- und Genußmittelindustrie zusammen										
Männliche Angestellte	II	5 252	5 387	5 650	5 074	5 236	5 444	5 199	5 342	5 590
	III	3 725	3 847	3 954	4 001	4 135	4 263	3 797	3 925	4 038
	IV	2 945	2 905	2 952	3 410	3 495	3 571	3 053	3 023	3 075
	V	2 593	2 684	2 649	3 057	3 073	3 244	2 628	2 747	2 745
	Zusammen	3 955	4 091	4 229	4 255	4 405	4 544	4 034	4 174	4 311
Weibliche Angestellte	II	4 195	4 413	4 584	4 215	4 038	4 285	4 197	4 361	4 542
	III	3 206	3 296	3 418	3 166	3 326	3 434	3 200	3 300	3 420
	IV	2 483	2 611	2 677	2 544	2 677	2 731	2 489	2 619	2 683
	V	2 216	2 288	2 323	2 428	2 453	2 518	2 255	2 321	2 359
	Zusammen	2 909	3 024	3 111	2 926	3 038	3 117	2 913	3 026	3 112
Angestellte insgesamt . .	3 665	3 796	3 912	4 079	4 214	4 345	3 760	3 895	4 012	

Anmerkungen S. 561

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1985 – 1987**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsgehalt								
	kaufmännische			technische			kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
	Angestellte								
	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987

Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau) zusammen

Männliche Angestellte	II	4 983	5 107	5 233	5 484	5 635	5 811	5 350	5 497	5 656
	III	3 717	3 854	3 889	4 327	4 433	4 635	4 221	4 336	4 506
	IV	2 742	2 971	2 992	3 391	3 643	3 829	3 120	3 377	3 519
	V	(1 848)	(2 075)	/	(3 069)	/	(3 345)	2 650	(2 898)	(3 126)
Zusammen		4 210	4 377	4 452	4 717	4 860	5 042	4 603	4 755	4 912
Weibliche Angestellte	II	3 441	3 638	4 152	(4 625)	(4 332)	(5 197)	3 470	3 661	4 176
	III	2 881	3 037	3 144	3 257	3 355	3 500	2 900	3 054	3 166
	IV	2 248	2 319	2 367	2 574	2 587	2 638	2 275	2 338	2 387
	V	1 712	1 820	2 169	/	/	/	1 708	1 820	2 172
Zusammen		2 790	2 896	3 038	3 047	3 127	3 235	2 803	2 908	3 048
Angestellte insgesamt		3 487	3 595	3 728	4 687	4 828	5 010	4 245	4 379	4 542

Dienstleistungsbereich zusammen

Männliche Angestellte	II	4 665	4 873	5 067	4 757	4 983	4 920	4 673	4 883	5 051
	III	3 462	3 646	3 734	3 420	3 580	3 771	3 456	3 636	3 739
	IV	2 515	2 590	2 685	2 659	2 680	2 741	2 530	2 602	2 692
	V	2 460	2 564	2 621	(2 397)	(2 219)	(2 171)	2 451	2 517	2 548
Zusammen		3 644	3 822	3 935	3 591	3 713	3 816	3 637	3 806	3 919
Weibliche Angestellte	II	3 725	3 744	3 964	(3 978)	(4 620)	(5 127)	3 730	3 755	3 978
	III	2 826	2 938	3 057	2 293	2 365	2 423	2 816	2 928	3 047
	IV	2 054	2 115	2 179	2 020	2 077	2 000	2 054	2 115	2 177
	V	2 043	2 101	2 197	/	/	/	2 036	2 097	2 190
Zusammen		2 468	2 552	2 645	2 313	2 362	2 324	2 465	2 548	2 640
Angestellte insgesamt		3 029	3 161	3 271	3 459	3 587	3 671	3 061	3 197	3 303

darunter

Großhandel

Männliche Angestellte	II	4 776	5 010	5 238	5 039	5 365	5 337	4 823	5 073	5 255
	III	3 680	3 918	3 964	3 680	3 866	4 048	3 680	3 906	3 984
	IV	2 616	2 646	2 726	2 775	2 752	2 761	2 644	2 664	2 732
	V	2 186	2 330	2 438	/	(2 203)	(2 176)	2 194	2 298	2 352
Zusammen		3 741	3 958	4 064	3 836	3 999	4 080	3 760	3 968	4 067
Weibliche Angestellte	II	3 945	4 046	4 461	(4 353)	(4 468)	(5 040)	3 959	4 057	4 479
	III	2 958	3 070	3 207	3 209	3 213	3 242	2 961	3 072	3 210
	IV	2 194	2 263	2 364	2 225	2 509	2 287	2 195	2 269	2 361
	V	1 976	2 050	2 099	/	/	/	1 945	2 030	2 086
Zusammen		2 619	2 710	2 810	2 585	2 723	2 705	2 620	2 710	2 807
Angestellte insgesamt		3 341	3 515	3 621	3 768	3 941	4 015	3 406	3 581	3 682

Anmerkungen S. 561

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1985 – 1987**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsgehalt								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
noch: darunter										
Einzelhandel										
Männliche Angestellte	II	4 042	4 221	4 349	3 897	3 873	3 852	4 022	4 172	4 266
	III	3 136	3 290	3 430	2 906	2 993	3 113	3 076	3 211	3 356
	IV	2 329	2 457	2 557	2 417	2 556	2 690	2 337	2 466	2 572
	V	2 167	2 171	2 182	/	/	/	2 249	2 210	2 217
Zusammen		3 067	3 209	3 298	3 026	3 068	3 184	3 061	3 185	3 279
Weibliche Angestellte	II	3 289	3 170	3 349	/	/	/	3 303	3 196	3 376
	III	2 347	2 420	2 496	(2 095)	(2 192)	(2 175)	2 335	2 408	2 481
	IV	1 879	1 931	1 985	1 876	1 871	1 875	1 881	1 931	1 984
	V	1 553	1 630	1 786	—	—	/	1 553	1 630	1 784
Zusammen		2 073	2 119	2 183	2 173	2 196	2 141	2 076	2 121	2 182
Angestellte insgesamt . .		2 387	2 469	2 548	2 860	2 910	2 983	2 421	2 503	2 583
Kreditinstitute										
Männliche Angestellte	II	4 809	5 020	5 184	4 872	5 081	5 299	4 809	5 020	5 184
	III	3 316	3 454	3 559	3 690	3 881	4 000	3 316	3 455	3 560
	IV	2 743	2 816	2 912	(2 948)	3 186	(3 316)	2 745	2 819	2 916
	V	2 729	2 861	2 900	(2 839)	/	/	2 729	2 863	2 902
Zusammen		3 870	4 037	4 170	3 732	4 066	4 217	3 869	4 036	4 170
Weibliche Angestellte	II	4 126	4 281	4 464	—	/	/	4 126	4 281	4 464
	III	3 032	3 152	3 263	/	/	/	3 032	3 152	3 264
	IV	2 575	2 684	2 762	/	/	/	2 575	2 684	2 762
	V	2 409	2 524	2 584	—	—	—	2 409	2 524	2 584
Zusammen		2 960	3 092	3 208	/	(3 765)	/	2 961	3 093	3 208
Angestellte insgesamt . .		3 422	3 571	3 700	3 727	4 047	4 200	3 422	3 573	3 702
Versicherungsgewerbe										
Männliche Angestellte	II	4 935	5 065	5 262	5 201	5 168	5 292	4 936	5 065	5 263
	III	3 516	3 598	3 728	(3 690)	(3 573)	(3 633)	3 517	3 599	3 728
	IV	2 877	2 926	3 026	—	/	/	2 876	2 926	3 026
	V	2 586	2 594	2 751	—	—	—	2 585	2 594	2 751
Zusammen		4 171	4 280	4 447	4 749	4 761	4 907	4 173	4 281	4 451
Weibliche Angestellte	II	4 167	4 290	4 424	/	/	/	4 167	4 290	4 425
	III	3 199	3 290	3 411	/	/	/	3 199	3 290	3 411
	IV	2 748	2 825	2 916	/	/	/	2 748	2 826	2 916
	V	2 422	2 475	2 541	/	/	/	2 422	2 475	2 541
Zusammen		3 172	3 269	3 384	/	/	/	3 172	3 269	3 384
Angestellte insgesamt . .		3 709	3 811	3 950	4 536	4 645	4 808	3 709	3 812	3 951

Anmerkungen S. 561

8. Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsgehälter und tariflichen Monatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1983 – 1987) nach Wirtschaftsbereichen**

1976 = 100

Systematik-Nr.	Wirtschaftsbereich a = Bruttomonatsgehalt b = tarifliches Monatsgehalt	1983	1984	1985	1986	1987
1, 2, 300, 4, 6	Industrie und Dienstleistungsbereich insgesamt	a 148,2	153,2	159,5	165,0	170,7
	b 142,5	146,9	151,5	156,5	162,1	
1, 2, 300	Industrie zusammen (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	a 147,0	152,3	158,7	164,0	169,9
	b 141,4	145,4	150,0	155,6	161,6	
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	a 142,8	147,5	152,6	158,0	164,6
	b 141,7	145,6	150,7	156,3	162,3	
11	Bergbau	a 144,0	148,8	156,2	160,6	167,4
	b 144,2	148,8	153,7	159,2	163,5	
20 – 23, 260/4 (ohne 210, 224/7, 238)	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	a 146,5	152,2	159,2	165,2	171,2
	b 141,2	145,2	150,4	155,9	162,2	
22 (ohne 222 7, 224/7)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	a 145,2	150,7	156,3	161,6	167,7
	b 142,5	147,3	151,9	156,8	161,9	
23 (ohne 233/6/8)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)	a 143,6	149,7	157,5	161,9	167,7
	b 138,6	141,3	145,8	150,0	156,1	
233/6	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalzeugwerke, NE-Metallgießerei	a 150,9	156,8	163,5	169,0	175,6
	b 140,0	143,4	147,9	153,5	159,5	
205	Mineralölverarbeitung	a 153,7	158,6	167,0	175,7	184,8
	b 142,4	147,6	153,3	159,7	166,3	
200 (ohne 200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	a 147,7	153,2	159,9	166,9	172,9
	b 142,4	147,4	153,1	159,5	166,1	
260	Holzbearbeitung	a 148,0	152,2	156,3	161,5	167,0
	b 150,8	155,6	160,3	165,9	169,2	
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	a 153,7	160,7	167,4	173,6	180,8
	b 143,9	148,6	153,9	160,0	167,0	
213/16, 222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	a 144,8	150,0	156,3	163,9	169,4
	b 142,2	147,1	152,8	159,1	165,6	
238, 24, 250 – 256, 259	Investitionsgüterindustrie	a 149,2	154,6	161,9	166,9	172,7
	b 140,0	143,5	148,0	153,6	159,5	
240 – 241, 247 (ohne 247 1)	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)	a 148,5	153,3	160,5	166,2	171,5
	b 140,0	143,4	147,9	153,5	159,5	
242, 247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau.	a 148,8	154,9	162,8	168,3	173,8
	b 140,0	143,4	147,9	153,5	159,5	
244/5, 249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	a 151,1	154,1	160,3	161,8	167,8
	b 140,9	144,5	149,0	154,3	160,1	
246/8	Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	a 143,6	146,4	153,4	155,0	161,7
	b 140,0	143,4	147,9	153,5	159,5	
250, 259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	a 150,2	155,4	163,1	168,6	174,8
	b 140,0	143,4	147,9	153,5	159,5	
252 – 254, 250 4 – 259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	a 144,9	151,1	156,9	164,2	170,5
	b 140,0	143,4	147,9	153,5	159,4	

*) Dienstleistungsbereich: Großhandel, Einzelhandel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe und Handelsvermittlung –

**) Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten

**Noch: 8. Indizes der durchschnittlichen Bruttonomatsgehälter und tariflichen Monatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*)
1983 – 1987**) nach Wirtschaftsbereichen**

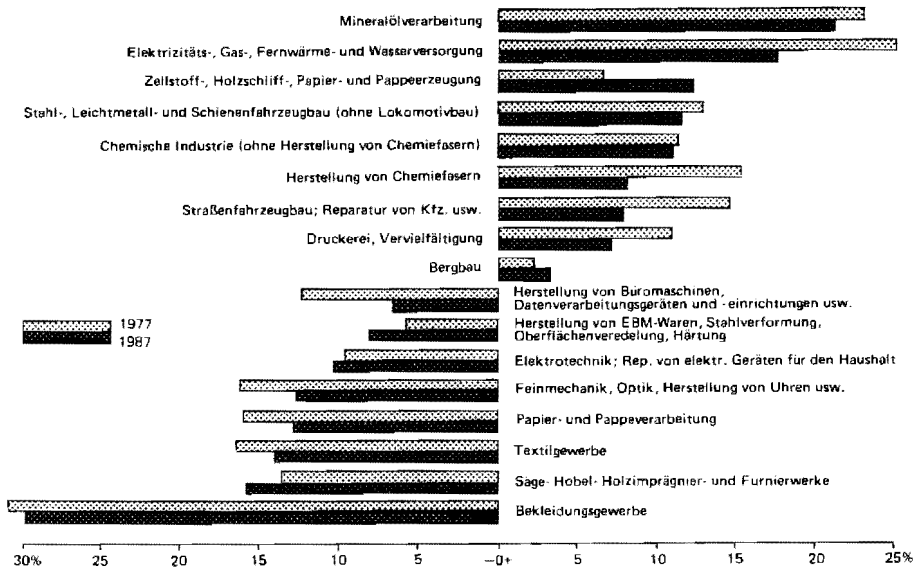
1976 = 100

Systematik-Nr.	Wirtschaftsbereich a = Bruttonomatsgehalt b = tarifliches Monatsgehalt	1983	1984	1985	1986	1987
	Noch: Investitionsgüterindustrie					
238, 256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	a 148,9 b 140,0	154,3 143,4	160,0 147,9	165,1 153,5	171,1 159,5
243, 249 5	Herstellung von Buromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.	a 150,8 b 140,0	156,7 143,4	165,7 147,9	166,7 153,5	171,9 159,5
210, 224/7, 257/8, 261, 265 – 269, 27	Verbrauchsgüterindustrie	a 147,7 b 142,5	153,0 146,9	158,3 151,6	163,3 157,3	169,1 163,4
224	Feinkeramik	a 158,6 b 141,8	160,2 146,2	164,3 150,7	170,7 156,2	178,8 161,8
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas	a 158,0 b 143,3	164,0 148,0	169,7 153,0	171,7 158,2	179,1 163,8
261/9	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u. a.	a 147,9 b 142,9	152,3 147,1	156,0 150,1	161,0 155,4	165,2 161,6
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u. a.	a 135,0 b 140,0	134,3 143,4	138,8 147,9	146,3 153,5	153,1 159,4
265	Papier- und Pappeverarbeitung	a 150,5 b 140,2	156,0 144,8	162,0 150,1	167,7 155,5	173,6 160,7
268	Druckerei, Vervielfältigung	a 147,6 b 144,3	151,5 148,0	156,4 152,7	160,3 158,4	165,7 164,5
210	Herstellung von Kunststoffwaren	a 145,1 b 141,7	150,4 145,9	156,1 151,0	162,0 156,9	168,6 163,1
270	Ledererzeugung	a 144,2 b 143,5	149,1 148,1	152,5 152,8	155,0 157,7	160,6 163,0
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	a 141,8 b 143,5	150,0 148,1	160,7 152,8	162,0 157,7	166,1 163,0
272/9	Herstellung von Schuhen; Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u. a., Schirmen	a 145,2 b 144,3	147,3 148,8	153,0 153,6	157,7 158,9	159,6 164,2
275	Textilgewerbe	a 143,6 b 139,7	149,5 144,3	155,3 149,2	160,8 155,1	167,3 161,2
276	Bekleidungsgewerbe	a 149,9 b 147,2	157,0 152,0	162,2 157,1	168,0 163,4	173,0 170,1
28/29	Nahrungs- und Genußmittelindustrie	a 144,4 b 143,7	148,2 148,4	152,8 153,4	158,1 158,3	163,3 165,8
300 (ohne 300 5)	Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)	a 141,8 b 144,3	146,6 149,0	149,8 151,1	155,0 157,2	160,0 162,0
4, 6	Dienstleistungsbereich zusammen	a 150,0 b 143,8	154,6 148,6	160,7 153,2	166,7 157,7	172,0 162,8
40/1	Großhandel	a 152,0 b 140,5	156,3 145,0	161,9 149,6	169,4 154,9	174,8 158,8
43	Einzelhandel	a 150,9 b 146,3	155,2 151,3	160,7 155,5	165,3 158,9	170,1 164,2
60	Kreditinstitute	a 143,9 b 142,6	149,1 147,2	156,4 152,4	163,1 158,5	168,8 164,6
61	Versicherungsgewerbe	a 152,2 b 143,2	157,3 148,1	165,7 153,4	170,1 158,4	176,7 163,2

Anmerkung S. 573

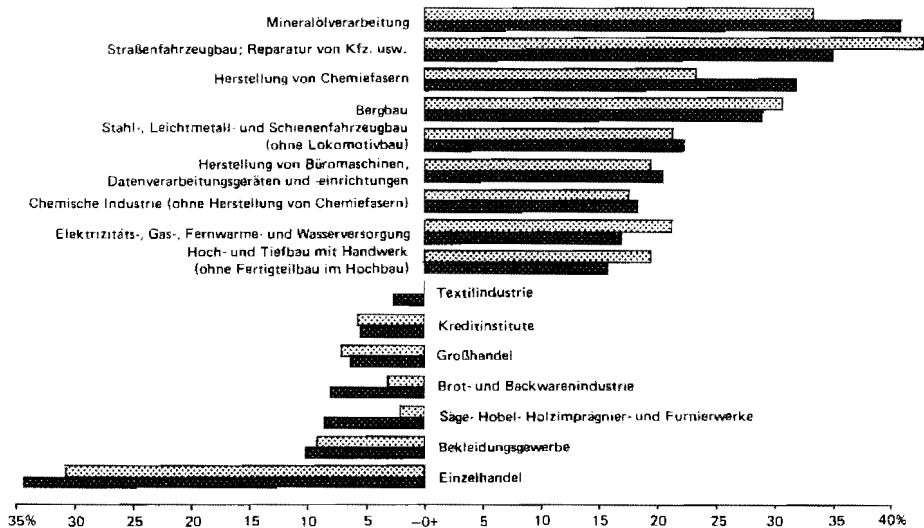
Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter 1977 und 1987 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Prozentuale Abweichungen vom Durchschnitt der Gesamtindustrie

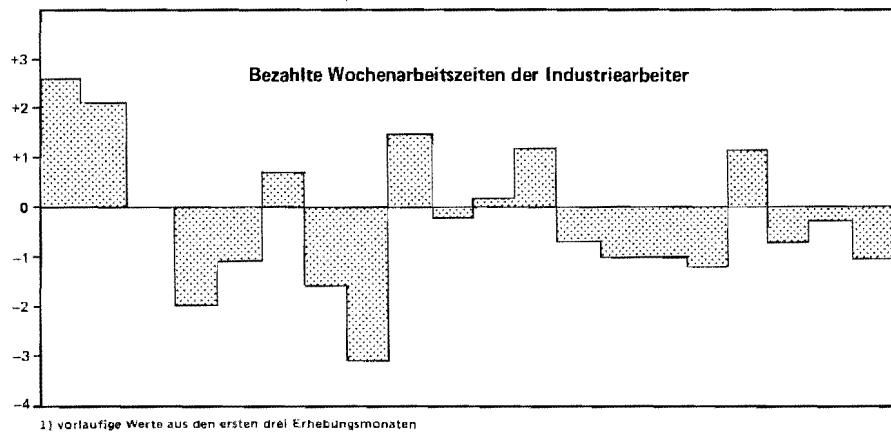
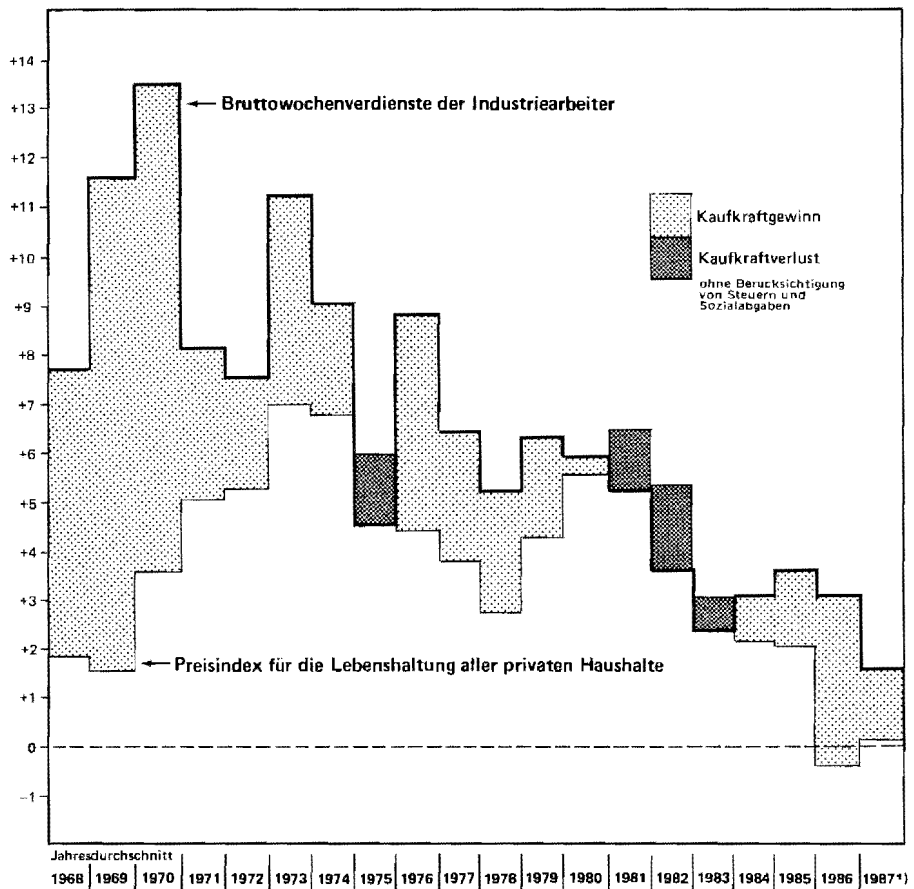


Bruttomonatsverdienste der Angestellten 1977 und 1987 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Prozentuale Abweichungen vom Durchschnitt aller erfaßten Wirtschaftszweige



Veränderungen
gegenüber dem Vorjahr in %



9. Arbeitskosten*) in der Industrie**) 1984 nach Arbeitskostenart

Arbeitskostenart	Arbeitskosten					
	je Arbeiter		je Angestellten		insgesamt	
	DM	%	DM	%	DM	%
Arbeitskosten insgesamt						
Entgelt für geleistete Arbeit	26 466	100	41 829	100	31 069	100
Arbeitsnebenkosten	22 069	83,4	32 293	77,2	25 133	80,9
darunter						
gesetzliche Arbeitsnebenkosten	10 449	39,5	12 235	29,3	10 984	35,4
Arbeitskosten insgesamt	48 536	183,4	74 121	177,2	56 202	180,9
darunter						
Bruttolöhne und -gehälter	37 073	140,1	57 267	136,9	43 124	138,8
darunter						
Arbeitsnebenkosten						
davon						
Sonderzahlungen						
Gratifikationen, 13. Monatsgehalt,						
Erfolgsbeteiligungen u. ä.	2 090	7,9	4 239	10,1	2 734	8,8
Urlaubsgeld	1 185	4,5	1 602	3,8	1 310	4,2
Vermögenswirksame Leistungen	502	1,9	512	1,2	505	1,6
Zusammen	3 777	14,3	6 354	15,2	4 549	14,6
Vergütung arbeitsfreier Tage						
Urlaubsvergütung	3 841	14,5	5 766	13,8	4 418	14,2
Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung						
im Krankheitsfall	1 617	6,1	1 252	3,0	1 508	4,9
Sonstige Lohn- und Gehaltsfortzahlung						
im Krankheitsfall	20	0,1	22	0,1	21	0,1
Vergütung gesetzlicher Feiertage und						
sonstiger Ausfallzeiten	1 351	5,1	2 045	4,9	1 559	5,0
Zusammen	6 829	25,8	9 085	21,7	7 505	24,2
Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen						
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur						
Sozialversicherung	7 344	27,8	8 850	21,2	7 795	25,1
davon						
Renten-, Kranken- und Arbeitslosen-						
versicherungsbeiträge	6 337	23,9	8 137	19,5	6 876	22,1
Unfallversicherungsbeiträge	1 008	3,8	713	1,7	919	3,0
Aufwendung für die betriebliche						
Altersversorgung	1 328	5,0	5 279	12,6	2 512	8,1
darunter						
Nettozuführung zu den						
Pensionsrückstellungen	600	2,3	2 529	6,0	1 178	3,8
Aufwendungen für sonstige Vorsorge-						
einrichtungen	51	0,2	65	0,2	55	0,2
Zusammen	8 723	33,0	14 193	33,9	10 362	33,4
sonstige Arbeitsnebenkosten						
Entlassungsschädigungen	468	1,8	638	1,5	519	1,7
Sonstige gesetzliche Aufwendungen	137	0,5	87	0,2	122	0,4
Familienunterstützungen	34	0,1	67	0,2	44	0,1
Wohnungsfürsorge	105	0,4	80	0,2	97	0,3
Beihilfen im Krankheitsfall	16	0,1	20	0	17	0,1
Verpflegungszuschüsse, Auslosungen u. ä.	447	1,7	405	1,0	434	1,4
Naturalleistungen	207	0,8	160	1,4	193	0,6
Aufwendungen für Belegschafts-						
einrichtungen	280	1,1	263	0,6	275	0,9
Ausbildungsvergütungen	620	2,3	418	1,0	559	1,8
Sonstige Aufwendungen für die berufliche						
Aus- und Weiterbildung	280	1,1	268	0,6	276	0,9
Sonstige Zuwendungen	146	0,5	255	0,6	178	0,6
Zusammen	2 740	10,4	2 661	6,4	2 716	8,7

*) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 : 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet. - **) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

10. Arbeitskosten*) in der Industrie) 1984 nach Wirtschaftszweigen**

Wirtschaftszweig	Arbeitskosten					
	je Arbeiter	je Angestellten	insgesamt	je geleistete Arbeitsstunde		
				Arbeiter	Angestellter	insgesamt
DM						
Industrie insgesamt	48 536	74 121	56 202	28,96	41,95	33,00
Energie und Wasser	61 115	91 796	70 093	40,42	52,30	44,27
Verarbeitende Industrie	47 241	72 349	54 792	27,85	40,92	31,89
Erzeugung und erste Bearbeitung von Metallen	52 093	77 993	58 581	31,05	44,43	34,52
Herstellung und Verarbeitung von Glas	50 832	78 890	56 912	29,00	41,94	31,96
chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	55 624	86 713	70 824	33,83	49,21	41,61
Herstellung von Metallerzeugnissen (ohne Maschinen- und Fahrzeugbau)	46 990	69 159	52 850	27,09	39,16	30,32
Maschinenbau	49 609	70 856	58 244	28,80	40,03	33,44
Herstellung von Büromaschinen sowie Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	41 557	67 386	56 399	24,16	37,98	32,21
Elektrotechnik	40 532	67 000	48 658	23,92	38,14	28,39
Bau von Kraftwagen und deren Einzelteilen	50 178	102 383	62 653	30,53	59,03	37,62
Schiffbau	47 695	63 330	50 264	29,02	35,64	30,18
Luftfahrzeugbau und -reparatur	45 576	68 628	58 461	27,41	39,35	34,23
Feinmechanik und Optik	41 409	57 574	46 366	23,36	32,40	26,13
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	40 772	61 004	47 295	23,04	34,26	26,67
Textilgewerbe	37 458	56 672	42 488	22,06	31,89	24,72
Ledergewerbe	35 047	55 642	39 049	19,71	30,78	21,89
Schuh- und Bekleidungsgewerbe	30 516	54 054	35 386	18,89	30,13	21,41
Be- und Verarbeitung von Holz sowie Herstellung von Holzmöbeln	44 987	57 737	47 596	26,33	32,47	27,63
Papier- und Pappeerzeugung und -verarbeitung, Druckerei und Verlagsgewerbe	45 611	65 075	52 830	26,29	36,75	30,22
sonstiges Verarbeitendes Gewerbe	36 040	57 929	42 395	20,91	32,51	24,36
Baugewerbe	47 962	65 905	51 397	29,16	36,87	30,74
allgemeines Baugewerbe (Baugewerbe ohne Bau- installation und Ausbaugewerbe)	47 926	70 388	51 972	29,79	39,36	31,67

*) Ohne Berücksichtigung der Auszubildenden; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 : 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet. - **) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

11. Arbeitskosten in der Industrie 1984 nach Unternehmensgrößenklassen

Unternehmensgrößenklasse	Arbeitskosten je Vollbeschäftigten ¹⁾		
	Arbeiter	Angestellter	insgesamt
	DM		
Unternehmen mit ... Beschäftigten			
10– 49	42 918	54 267	45 589
50– 99	43 374	60 688	47 686
100– 199	43 949	63 311	49 625
200– 499	45 562	66 721	52 061
500– 999	46 256	70 307	54 175
1 000 und mehr	54 002	85 632	64 211
Insgesamt	48 536	74 121	56 202

1) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 : 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet.

12. Arbeitskosten im Dienstleistungsbereich*) 1984 nach Unternehmensgrößenklassen

Merkmal	Arbeitskosten in Unternehmen mit ... Beschäftigten						
	10	50	100	200	500	1 000	insgesamt
	— 49	— 99	— 199	— 499	— 999	und mehr	
DM							
Großhandel							
Arbeitskosten je Vollbeschäftigten ¹⁾ insgesamt	47 323	49 004	49 225	53 081	55 137	59 270	51 172
darunter							
Entgelt für geleistete Arbeit	30 166	30 051	30 413	31 077	31 298	33 348	30 903
Arbeitskosten je geleistete Arbeitsstunde	26,38	27,40	27,79	29,77	31,01	33,57	28,70
Einzelhandel							
Arbeitskosten je Vollbeschäftigten ¹⁾ insgesamt	37 030	38 436	38 021	39 987	39 479	42 328	40 478
darunter							
Entgelt für geleistete Arbeit	23 218	24 189	24 242	24 686	24 115	22 936	23 306
Arbeitskosten je geleistete Arbeitsstunde	20,58	21,40	21,41	22,64	22,08	23,94	22,78
Kreditwesen ²⁾							
Arbeitskosten je Vollbeschäftigten ¹⁾ insgesamt	57 934	56 297	57 734	59 019	60 244	64 148	61 028
darunter							
Entgelt für geleistete Arbeit	32 212	29 959	30 129	30 415	30 745	32 195	31 334
Arbeitskosten je geleistete Arbeitsstunde	32,09	31,70	32,64	33,23	34,16	36,41	34,48
Versicherungsgewerbe ³⁾							
Arbeitskosten je Vollbeschäftigten ¹⁾ insgesamt	66 636	64 193	68 096	68 986	73 817	66 857	67 808
darunter							
Entgelt für geleistete Arbeit	35 673	33 585	33 022	34 882	38 653	33 939	34 548
Arbeitskosten je geleistete Arbeitsstunde	37,79	35,73	38,42	38,41	42,12	38,27	38,70

*) Dienstleistungsbereich: Großhandel, Einzelhandel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe und Handelsvermittlung –

1) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 : 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet. –

2) Kreditwesen ohne zentrale Währungsbehörden – 3) Versicherungsgewerbe ohne gesetzliche Sozialversicherung

13. Arbeits- sowie Streik- und Aussperrungszeiten 1984 nach Wirtschaftszweigen*)

Wirtschaftszweig	Arbeiter				Angestellte		
	bezahlte	geleistete	Kurz- arbeits-	Streik- und Aussper- rungs-	Jahres- arbeits- ¹⁾	Kurz- arbeits-	Streik- und Aussper- rungs-
	Stunden je Vollbeschäftigten						
Industrie insgesamt	2 103	1 676	24,7	0,6	1 767	7,2	0,1
Energie und Wasser	1 967	1 512	46,6	—	1 755	16,5	—
Verarbeitende Industrie	2 120	1 696	21,8	0,7	1 768	6,1	0,1
Erzeugung und erste Bearbei- tung von Metallen	2 144	1 677	20,7	0	1 755	8,0	0
Herstellung und Verarbeitung von Glas	2 260	1 753	21,7	—	1 881	2,4	—
chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	2 099	1 644	1,9	—	1 762	0,4	—
Herstellung von Metallherzeug- nissen (ohne Maschinen- und Fahrzeugbau)	2 169	1 735	15,1	0	1 766	5,5	0
Maschinenbau	2 145	1 722	31,6	0	1 770	11,3	0
Herstellung von Büromaschinen sowie Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen	2 127	1 720	—	—	1 774	—	—
Elektrotechnik	2 113	1 695	12,2	0,1	1 757	4,9	0
Bau von Kraftwagen und deren Einzelteilen	2 133	1 644	23,2	5,7	1 735	8,8	0
Schiffbau	2 089	1 644	28,5	—	1 777	5,5	—
Luftfahrzeugbau und -reparatur	2 085	1 662	—	—	1 744	—	—
Feinmechanik und Optik	2 149	1 773	4,9	—	1 777	1,0	—
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	2 170	1 770	1,7	0	1 781	0,4	0
Textilgewerbe	2 128	1 698	21,3	—	1 777	5,9	—
Ledergewerbe	2 177	1 778	1,5	—	1 808	—	—
Schuh- und Bekleidungs- gewerbe	2 016	1 616	12,5	—	1 794	1,4	—
Be- und Verarbeitung von Holz sowie Herstellung von Holzmöbeln	2 116	1 708	36,1	—	1 778	13,7	—
Papier- und Pappeerzeugung und -verarbeitung, Druckerei und Verlagsgewerbe	2 150	1 735	1,2	8,1	1 771	0	2,2
sonstiges Verarbeitendes Gewerbe	2 120	1 723	6,7	—	1 782	0	—
Baugewerbe	2 012	1 645	49,9	—	1 787	12,0	—
allgemeines Baugewerbe (Baugewerbe ohne Bau- installation und Ausbaugewerbe)	1 977	1 609	61,9	—	1 788	15,4	—

*) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 : 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet. — 1) tarifliche oder betriebsübliche Arbeitsstunden eines Vollbeschäftigten ohne Urlaub und ohne gesetzliche Feiertage

Erfaßte Haushalte

Die innerhalb der Verbrauchergruppen erfaßten Haushalte sind nach bestimmten Kriterien ausgewählt, wobei die Einkommensgrenzen jährlich der Einkommensentwicklung angepaßt werden.

Untere Verbrauchergruppe

Zwei-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit Einkommen (1987) bis 1 850 DM je Monat: Vorwiegend ältere Ehepaare.

Mittlere Verbrauchergruppe

Vier-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Bruttoeinkommen (1987) von 2 800 DM bis 4 250 DM monatlich: Ehepaare mit zwei Kindern (darunter ein Kind unter 15 Jahre alt); der Haushaltsvorstand soll Arbeiter oder Angestellter und Alleinverdiener sein.

Gehobene Verbrauchergruppe

Vier-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit höherem Haushaltsbruttoeinkommen (1987) von monatlich 5 050 DM bis 6 700 DM: Ehepaare mit zwei Kindern (darunter ein Kind unter 15 Jahre alt); der Haushaltsvorstand soll Angestellter oder Beamter und Hauptverdiener sein.

Privater Verbrauch

Die in den Positionen des privaten Verbrauchs angegebenen Mengen und Beträge beziehen sich auf die Marktentnahme der mitwirkenden Haushalte einschließlich Deputaten und des Mietwertes von Eigentümerwohnungen. Menge und Wert der Sachgeschenke von Dritten und der Sachzugänge aus Eigenbewirtschaftung sind dagegen in den nachgewiesenen Mengen und Beträgen nicht enthalten.

Haushaltsnettoeinkommen

Das monatliche Haushaltsnettoeinkommen bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe wird als Summe der Einkommen des Haushaltes aus allen Quellen – nicht nur aus der ausgeübten Tätigkeit – abzüglich Steuern und Sozialversicherung (ggf. auch abzüglich der Beiträge für private, kommunale oder staatliche Zusatzversorgungskassen) ermittelt. In der Wirtschaftsrechnung entspricht diese Angabe den ausgabefähigen Einnahmen.

Private Haushalte

Die hochgerechneten Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1983 gehen aus von einer Gesamtsumme von rd. 6,5 Mill. Privathaushalten in Nordrhein-Westfalen. Nicht enthalten sind aus erhebungstechnischen Gründen Haushalte von Ausländern und Privathaushalte in Anstalten sowie Haushalte, deren Haushaltsnettoeinkommen über 25 000 DM monatlich lag. Diese Haushalte dienen als Grundlage für die Angaben über die Ausstattung mit ausgewählten Gebrauchsgütern und sind nicht identisch mit den oben genannten „Erfassten Haushalten“.

**1. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 2-Personen-Haushalten*)
von Rentnern und Sozialhilfeempfängern einer unteren Verbrauchergruppe 1984 – 1987**

Einnahmen	1984	1985	1986	1987	1984	1985	1986	1987
Ausgaben	DM				%			
Einnahmen								
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	—	—	—	—	—	—	—	—
davon Einkommen der Bezugsperson ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Einkommen der übrigen Haushaltsmitglieder	—	—	—	—	—	—	—	—
Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit ²⁾	36,59	30,26	43,41	50,68	2,5	1,8	2,3	2,6
Bruttoeinkommen aus Vermögen ³⁾	96,37	85,69	84,28	90,84	5,9	4,9	4,5	4,6
laufende Einkommensübertragungen vom Staat ⁴⁾	1 464,63	1 584,03	1 632,49	1 720,74	90,1	91,3	87,1	86,9
einmalige und unregelmäßige Einkommensübertragungen ⁵⁾	21,94	33,66	39,76	43,15	1,3	1,9	2,1	2,2
sonstige Einnahmen ⁶⁾	3,03	1,85	75,00	74,81	0,2	0,1	4,0	3,8
Bruttoeinnahmen insgesamt	1 625,56	1 735,49	1 874,94	1 980,22	100	100	100	100
Einkommen- und Vermögensteuern	—	0,51	1,55	1,08	—	0	0,1	0,1
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung ⁷⁾	28,09	56,85	73,95	90,02	1,8	3,3	3,9	4,5
Abzüge insgesamt	28,09	57,36	75,50	91,10	1,8	3,3	4,0	4,6
Ausgabefähige Einnahmen	1 597,47	1 678,13	1 799,44	1 889,12	98,2	96,7	96,0	95,4
Ausgaben								
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren ⁸⁾	447,74	464,92	446,04	462,45	31,0	31,4	28,4	28,4
Bekleidung, Schuhe	104,65	96,68	97,17	111,95	7,2	6,5	6,2	6,9
Wohnungsmieten, Energie	487,19	528,63	538,70	535,22	33,7	35,8	34,3	32,9
davon Wohnungsmieten ⁹⁾	372,23	385,90	383,11	392,62	25,7	26,1	24,4	24,1
Energie	114,96	142,73	155,59	142,60	8,0	9,7	9,9	8,8
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung ¹⁰⁾	96,96	86,34	102,32	139,00	7,9	6,9	6,5	8,5
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	67,16	70,09	78,15	66,32	4,6	4,7	5,0	4,1
Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung	132,95	101,36	164,90	138,31	9,2	6,9	10,5	8,5
Güter für Bildung, Unterhaltung und Freizeit ¹¹⁾	70,45	73,53	78,44	102,32	3,7	3,9	5,0	6,3
Güter für die persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art ¹²⁾	38,80	57,02	64,28	70,68	2,7	3,9	4,1	4,3
Ausgaben für den privaten Verbrauch	1 445,90	1 478,56	1 570,02	1 626,26	100	100	100	100
Übrige Ausgaben und Vermögensbildung	151,57	199,57	229,42	262,86	x	x	x	x

*) erfaßte Haushalte: 1984 = 41; 1985 = 40; 1986 = 41; 1987 = 41 – 1) Haupt- (oder alleiniger) Einkommensbezieher(-in) – 2) im wesentlichen Einnahmen aus selbständiger Arbeit, z. B. Entgelte für Haushaltsbuchführung, Gefälligkeitsleistungen u. ä. – 3) Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung, Mietwert der Eigentümerwohnung, verringert um die Ausgaben für den Unterhalt von Grundstücken und Gebäuden, sowie Einnahmen aus Geldvermögen (Dividenden, Zinsen etc.), jedoch nicht Untervermietung – 4) Übertragungen der Sozialversicherung und der Gebietskörperschaften (z. B. Renten, Bafög, Kindergeld, Wohngeld), öffentliche Pensionen (bis 1985 auch regelmäßige Einnahmen von gemeinnützigen Einrichtungen und von privater Seite) – 5) unter 2 000 DM im Einzelfall (bis 1985 unter 1 000 DM), z. B. aus privaten Kranken- und Schadenversicherungen, von gesetzlichen Krankenkassen, Sozialhilfe, Arbeitsförderung, Beihilfen; Rückerstattung von Einkommen-, Vermögen- und Kraftfahrzeugsteuern; Spielgewinne – 6) laufende Einkommensübertragungen von gemeinnütziger und privater Seite, einmalige und unregelmäßige Einkommensübertragungen von 2 000 und mehr DM im Einzelfall; Werkspensionen, Streikunterstützungen; Untervermietung; Einnahmen aus dem Verkauf von im Haushalt erzeugten oder gebrauchten Waren (z. B. PkW), Rückvergütungen auf Warenkäufe (z. B. Flaschenpfand), von zuviel bezahlten Energiekosten u. a., jedoch keine Einnahmen aus Vermögensminderung oder Kreditaufnahme (bis 1985 nur Untervermietung und Verkauf oder Rückvergütung von Waren) – 7) bis 1985 mit freiwilligen Beiträgen zur Sozialversicherung – 8) einschl. Verzehr in Gaststätten – 9) einschl. Mietwert der Eigentümerwohnung, Nebenkosten und Pachten – 10) Möbel, Textilien, Heiz- und Kochgeräte, Haushaltsmaschinen, Beleuchtungseinrichtungen, Reinigungs- und Pflegemittel, Schönheitsreparaturen an der Wohnung; ab 1986 jedoch ohne Blumen und Dienstleistungen für die Gartenpflege, Tierhaltung – 11) Rundfunk- und Fernsehgeräte, Bücher, Zeitungen, Kultur- und Sportveranstaltungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren; ab 1986 mit Blumen, Dienstleistungen für die Gartenpflege, Tierhaltung – 12) u. a. Uhren, Schmuck, Taschen, Schirme; auch Pauschalreisen; Abschluß-, Ausfertigungs- und sonstige Gebühren der Banken, Versicherungen und Bausparkassen; Rechtsberatung (ohne Gerichtskosten)

**2. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 4-Personen-Haushalten*)
von Arbeitnehmern einer mittleren Verbrauchergruppe 1984 – 1987**

Einnahmen	1984	1985	1986	1987	1984	1985	1986	1987
Ausgaben	DM				%			
Einnahmen								
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	3 583,59	3 910,11	4 072,78	4 108,60	81,9	82,4	83,1	80,7
davon								
Einkommen der Bezugsperson ¹⁾ . . .	3 484,55	3 761,99	3 946,73	4 007,57	79,7	79,3	80,6	78,7
Einkommen der übrigen Haushaltsmitglieder	99,04	148,12	126,05	101,03	2,2	3,1	2,6	2,0
Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit ²⁾ . . .	91,96	108,55	115,38	127,45	2,1	2,3	2,4	2,5
Bruttoeinkommen aus Vermögen ³⁾ . . .	186,85	216,66	251,70	323,96	4,3	4,6	5,1	6,4
laufende Einkommensübertragungen vom Staat ⁴⁾	233,95	210,87	184,18	186,77	5,4	4,4	3,8	3,7
einmalige und unregelmäßige Einkommensübertragungen ⁵⁾ . . .	207,50	234,00	154,19	161,43	4,7	4,9	3,1	3,2
sonstige Einnahmen ⁶⁾	70,52	64,08	119,96	181,56	1,6	1,4	2,4	3,6
Bruttoeinnahmen insgesamt.	4 374,37	4 744,27	4 898,19	5 089,76	100	100	100	100
Einkommen- und Vermögensteuern	454,91	512,72	469,88	468,54	10,4	10,8	9,6	9,2
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung ⁷⁾	592,61	655,65	665,19	681,36	13,5	13,8	13,6	13,4
Abzüge insgesamt	1 047,52	1 168,37	1 135,07	1 149,90	23,9	24,6	23,2	22,6
Ausgabefähige Einnahmen	3 326,85	3 575,90	3 763,12	3 939,86	76,1	75,4	76,8	77,4
Ausgaben								
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren ⁸⁾	715,19	711,91	744,02	722,57	26,2	25,7	25,6	24,9
Bekleidung, Schuhe	224,93	233,44	271,90	278,91	8,2	8,4	9,3	9,6
Wohnungsmieten, Energie	719,05	782,04	782,80	805,10	26,3	28,2	26,9	27,7
davon								
Wohnungsmieten ⁹⁾	543,71	584,94	581,89	608,73	19,9	21,1	20,0	21,0
Energie	175,34	197,10	200,91	196,37	6,4	7,1	6,9	6,8
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung ¹⁰⁾ . . .	220,82	226,43	235,94	214,81	8,1	8,2	8,1	7,4
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	81,57	87,58	81,35	87,03	3,0	3,2	2,9	3,0
Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung	430,40	355,26	447,85	447,79	15,7	12,8	15,4	15,4
Güter für Bildung, Unterhaltung und Freizeit ¹¹⁾	193,20	223,60	255,33	276,60	7,1	8,1	8,8	9,5
Güter für die persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art ¹²⁾	147,10	149,10	92,15	71,78	5,4	5,4	3,2	2,5
Ausgaben für den privaten Verbrauch	2 732,26	2 769,37	2 911,32	2 904,59	100	100	100	100
Übrige Ausgaben und Vermögensbildung	594,59	806,53	851,80	1 035,26	x	x	x	x

*) erfaßte Haushalte: 1984 = 112; 1985 = 106; 1986 = 94; 1987 = 93 – 1) Haupt- (oder alleiniger) Einkommensbezieher(-in) – 2) im wesentlichen Einnahmen aus selbständiger Arbeit, z. B. Entgelte für Haushaltsbuchführung, Gefälligkeitsleistungen u. ä. – 3) Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung, Mietwert der Eigentümerwohnung, verringert um die Ausgaben für den Unterhalt von Grundstücken und Gebäuden, sowie Einnahmen aus Geldvermögen (Dividenden, Zinsen etc.), jedoch nicht Untervermietung – 4) Übertragungen der Sozialversicherung und der Gebietskörperschaften (z. B. Renten, Bafög, Kindergeld, Wohngeld), öffentliche Pensionen (bis 1985 auch regelmäßige Einnahmen von gemeinnützigen Einrichtungen und von privater Seite) – 5) unter 2 000 DM im Einzelfall (bis 1985 unter 1 000 DM), z. B. aus privaten Kranken- und Schadenversicherungen, von gesetzlichen Krankenkassen, Sozialhilfe, Arbeitsförderung, Beihilfen; Rückerstattung von Einkommen-, Vermögen- und Kraftfahrzeugsteuern; Spielgewinne – 6) laufende Einkommensübertragungen von gemeinnütziger und privater Seite, einmalige und unregelmäßige Einkommensübertragungen von 2 000 und mehr DM im Einzelfall; Werkspensionen, Streikunterstützungen; Untervermietung, Einnahmen aus dem Verkauf von im Haushalt erzeugten oder gebrauchten Waren (z. B. PkW), Rückvergütungen auf Warenkäufe (z. B. Flaschenpfand), von zuviel bezahlten Energiekosten u. ä., jedoch keine Einnahmen aus Vermögensminderung oder Kreditaufnahme (bis 1985 nur Untervermietung und Verkauf oder Rückvergütung von Waren) – 7) bis 1985 mit freiwilligen Beiträgen zur Sozialversicherung – 8) einschl. Verzehr in Gaststätten – 9) einschl. Mietwert der Eigentümerwohnung, Nebenkosten und Pachten – 10) Möbel, Textilien, Heiz- und Kochgeräte, Haushaltsmaschinen, Beleuchtungseinrichtungen, Reinigungs- und Pflegemittel, Schönheitsreparaturen an der Wohnung; ab 1986 jedoch ohne Blumen und Dienstleistungen für die Gartenpflege, Tierhaltung – 11) Rundfunk- und Fernsehgeräte, Bücher, Zeitungen, Kultur- und Sportveranstaltungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren; ab 1986 mit Blumen, Dienstleistungen für die Gartenpflege, Tierhaltung – 12) u. a. Uhren, Schmuck, Taschen, Schirme; auch Pauschalreisen; Abschluß-, Ausfertigungs- und sonstige Gebühren der Banken, Versicherungen und Bausparkassen; Rechtsberatung (ohne Gerichtskosten)

3. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 4-Personen-Haushalten*) von Arbeitnehmern einer gehobenen Verbraucherguppe 1984 – 1987

Einnahmen	1984	1985	1986	1987	1984	1985	1986	1987
Ausgaben	DM				%			
Einnahmen								
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	5 985,41	6 317,98	6 654,89	6 656,99	80,0	79,4	80,5	78,7
davon Einkommen der Bezugsperson ¹⁾	5 842,65	6 077,74	6 314,06	6 357,80	78,1	76,4	76,3	75,2
Einkommen der übrigen Haushaltsmitglieder	142,76	240,24	340,83	299,19	1,9	3,0	4,1	3,5
Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit ²⁾	128,11	111,14	129,53	141,68	1,7	1,4	1,6	1,7
Bruttoeinkommen aus Vermögen ³⁾ laufende Einkommensübertragungen vom Staat ⁴⁾	524,12	657,51	625,29	684,53	7,0	8,3	7,6	8,1
183,24	173,72	160,41	165,81	2,5	2,2	1,9	2,0	
einmalige und unregelmäßige Einkommensübertragungen ⁵⁾	556,91	573,13	318,29	324,23	7,4	7,2	3,8r	3,8
sonstige Einnahmen ⁶⁾	104,41	118,99	382,95	481,82	1,4	1,5	4,6	5,7
Bruttoeinnahmen insgesamt.	7 482,20	7 952,47	8 271,35	8 455,06	100	100	100	100
Einkommen- und Vermögensteuern Pflichtbeiträge zur Sozial- versicherung ⁷⁾	1 112,87	1 232,17	1 221,05	1 202,93	14,9	15,5	14,8	14,2
515,81	543,42	451,23	457,92	6,9	6,8	5,5	5,4	
Abzüge insgesamt	1 628,68	1 775,59	1 672,28	1 660,85	21,8	22,3	20,2	19,6
Ausgabefähige Einnahmen	5 853,52	6 176,88	6 599,07	6 794,20	78,2	77,7	79,8	80,4
Ausgaben								
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren ⁸⁾	947,63	967,40	992,45	990,83	20,7	20,9	21,0	21,4
Bekleidung, Schuhe	424,08	432,17	455,48	465,58	9,2	9,3	9,7	10,1
Wohnungsmieten, Energie davon Wohnungsmieten ⁹⁾	1 095,07	1 177,07	1 135,41	1 138,49	23,9	25,4	24,1	24,6
824,74	908,14	866,76	903,52	18,0	19,6	18,4	19,5	
Energie	270,33	268,93	268,65	234,96	5,9	5,8	5,7	5,1
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung ¹⁰⁾	392,92	313,97	407,89	331,73	8,6	6,8	8,6	7,2
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	290,45	308,16	287,29	303,37	6,3	6,7	6,1	6,6
Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung	718,21	697,34	745,48	712,63	15,6	15,1	15,8	15,4
Güter für Bildung, Unterhaltung und Freizeit ¹¹⁾	375,73	377,04	465,55	512,02	8,2	8,2	9,9	11,1
Güter für die persönliche Aus- stattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art ¹²⁾	342,69	349,12	227,04	173,38	7,5	7,6	4,8	3,7
Ausgaben für den privaten Verbrauch	4 586,78	4 622,26	4 716,58	4 628,03	100	100	100	100
Übrige Ausgaben und Vermögensbildung								
1 266,74	1 554,62	1 882,49	2 166,17	x	x	x	x	

*) größte Haushalte: 1984 = 135; 1985 = 127; 1986 = 108; 1987 = 104; – 1) Haupt- (oder alleiniger) Einkommensbezieher(-in) – 2) im wesentlichen Einnahmen aus selbständiger Arbeit, z. B. Entgelte für Haushaltsbuchführung, Gefälligkeitsleistungen u. a. – 3) Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung, Mietwert der Eigentümerwohnung, verringert um die Ausgaben für den Unterhalt von Grundstücken und Gebäuden, sowie Einnahmen aus Geldvermögen (Dividenden, Zinsen etc.), jedoch nicht Untervermietung – 4) Übertragungen der Sozialversicherung und der Gebietskörperschaften (z. B. Renten, Bafög, Kindergeld, Wohngeld), öffentliche Pensionen (bis 1985 auch regelmäßige Einnahmen von gemeinnützigen Einrichtungen und von privater Seite) – 5) unter 2 000 DM im Einzelfall (bis 1985 unter 1 000 DM); z. B. aus privaten Kranken- und Schadenversicherungen, von gesetzlichen Krankenkassen, Sozialhilfe, Arbeitsförderung, Beihilfen; Rückerstattung von Einkommen-, Vermögen- und Kraftfahrzeugsteuern; Spielgewinne – 6) laufende Einkommensübertragungen von gemeinnütziger und privater Seite, einmalige und unregelmäßige Einkommensübertragungen von 2 000 und mehr DM im Einzelfall; Werkspensionen, Streikunterstützungen; Untervermietung; Einnahmen aus dem Verkauf von im Haushalt erzeugten oder gebrauchten Waren (z. B. Pkw); Rückvergütungen auf Warenkäufe (z. B. Flaschenpfand), von zuviel bezahlten Energiekosten u. a., jedoch keine Einnahmen aus Vermögensminderung oder Kreditaufnahme (bis 1985 nur Untervermietung und Verkauf oder Rückvergütung von Waren) – 7) bis 1985 mit freiwilligen Beiträgen zur Sozialversicherung – 8) einschl. Verzehr in Gaststätten – 9) einschl. Mietwert der Eigentümerwohnung, Nebenkosten und Pachten – 10) Möbel, Textilien, Heiz- und Kochgeräte, Haushaltsmaschinen, Beleuchtungseinrichtungen, Reinigungs- und Pflegemittel, Schönheitsreparaturen an der Wohnung, ab 1986 jedoch ohne Blumen und Dienstleistungen für die Gartenpflege, Tierhaltung – 11) Rundfunk- und Fernsehgeräte, Bücher, Zeitungen, Kultur- und Sportveranstaltungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren; ab 1986 mit Blumen, Dienstleistungen für die Gartenpflege, Tierhaltung – 12) u. a. Uhren, Schmuck, Taschen, Schirme; auch Pauschalreisen; Abschuß-, Ausfertigungs- und sonstige Gebühren der Banken, Versicherungen und Bausparkassen; Rechtsberatung (ohne Gerichtskosten)

4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1987 nach Verbrauchergruppen, Mengen*) und Ausgabenbeträgen

Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	Verbrauch je Haushalt in einer					
	unteren		mittleren		gehobenen	
	Verbrauchergruppe ¹⁾					
	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
Fleisch, Fleischwaren . . . . .	.	104,26	.	149,12	.	169,37
davon						
Rindfleisch	1,215	12,94	1,580	17,23	1,680	21,20
Kalbfleisch	0,030	0,36	0,024	0,33	0,059	0,84
Schweinefleisch	2,656	19,78	4,579	35,48	3,549	33,30
Schaf- und Ziegenfleisch	0,018	0,18	0,012	0,15	0,028	0,40
Geflügel	1,468	9,16	1,374	8,98	1,588	12,62
Hackfleisch	0,541	4,48	1,189	9,44	1,335	12,05
Innereien	0,493	2,08	0,291	1,32	0,262	1,53
sonstiges Fleisch	0,114	1,16	0,094	0,98	0,077	1,04
Wurst, Wurstwaren,						
Wurstkonserven	3,575	37,32	5,186	55,21	4,851	61,18
Schinken, Speck	1,013	13,62	0,928	14,84	1,076	19,93
Fleischkonserven und						
sonstige Fleischerzeugnisse . . .	.	3,17	.	5,18	.	5,27
Fische, Fischwaren . . . . .	.	10,34	.	8,71	.	12,78
davon						
Fische und Fischfilets	0,512	4,72	0,254	2,59	0,416	4,79
Fischkonserven und sonstige						
Fischerzeugnisse . . . . .	.	5,62	.	6,12	.	7,99
Milch . . . . .	.	24,68	.	43,26	.	49,73
davon						
Trinkmilch (Liter)	8,100	7,72	19,800	19,60	18,400	18,87
Kondensmilch . . . . .	.	3,56	.	2,40	.	2,69
Sahne (Liter)	0,800	3,58	1,200	5,45	1,900	8,86
sonstige Milcherzeugnisse . . . .	.	9,83	.	15,81	.	19,31
Käse	3,293	20,54	3,848	29,36	5,412	44,56
davon						
Hart-, Schnitt- und Weichkäse. . .	1,433	14,62	2,286	23,30	3,144	36,32
sonstiger Käse	1,860	5,92	1,562	6,05	2,268	8,24
Eier . . . . .	.	8,31	.	11,39	.	11,86
darunter						
Eier, frisch (Stück)	39	8,28	53	11,34	52	11,81
Butter	1,001	7,70	1,140	8,99	1,931	15,04
Speisefette und -öle . . . . .	.	5,79	.	8,07	.	7,87
darunter						
Margarine	1,436	3,75	2,296	5,66	1,670	4,62

*) Menge in kg, soweit nicht anders angegeben – 1) untere Verbrauchergruppe: 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern; mittlere Verbrauchergruppe: 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen; gehobene Verbrauchergruppe: 4-Personen-Haushalte von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen

Noch: 4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1987 nach Verbrauchergruppen, Mengen*) und Ausgabenbeträgen

Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	Verbrauch je Haushalt in einer					
	unteren		mittleren		gehobenen	
	Verbrauchergruppe ¹⁾					
	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
Obst und Obsterzeugnisse . . . . .	.	33,83	.	37,87	.	54,49
davon						
Frischobst . . . . .	.	28,08	.	30,21	.	42,15
davon						
Kernobst . . . . .	.	7,42	.	10,52	.	13,43
Steinobst . . . . .	.	3,02	.	2,62	.	4,10
Beeren . . . . .	.	2,72	.	2,23	.	4,15
Weintrauben	0,958	2,20	0,664	1,66	1,023	2,84
Südfrüchte . . . . .	.	12,72	.	13,16	.	17,64
Obstkonserven, Trockenobst und sonstiges Obst . . . . .	.	5,75	.	7,66	.	12,34
Kartoffeln, Gemüse . . . . .	.	31,84	.	44,34	.	61,09
davon						
Kartoffeln	10,637	5,52	12,600	5,88	9,353	6,04
Kartoffelerzeugnisse . . . . .	.	1,49	.	6,51	.	7,50
Gemüse und Gemüseerzeugnisse	.	24,84	.	31,95	.	47,56
davon						
Frischgemüse . . . . .	.	16,17	.	18,85	.	30,60
darunter						
Kohl . . . . .	.	2,39	.	2,53	.	3,27
Blattsalat . . . . .	.	4,18	.	4,40	.	8,27
Tomaten	1,208	3,38	1,223	3,46	1,718	5,32
Gurken	0,562	1,56	0,722	1,97	0,976	2,76
Zwiebelgemüse	1,133	1,41	1,167	1,74	1,316	2,18
Hülsenfrüchte	0,136	0,41	0,069	0,18	0,156	0,55
Speisemöhren und Karotten . .	0,633	0,75	0,759	1,10	1,313	2,12
tiefgefrorenes Gemüse . . . . .	.	1,67	.	2,33	.	4,14
Gemüsekonserven . . . . .	.	6,80	.	10,48	.	12,44
sonstige Gemüseerzeugnisse . .	.	0,20	.	0,29	.	0,37
Brot und Backwaren . . . . .	.	47,25	.	70,50	.	89,39
davon						
Brot . . . . .	.	29,75	.	47,36	.	59,98
Kuchen, Gebäck u. ä. . . . .	.	17,50	.	23,14	.	29,41
Zucker, Süßwaren und Marmelade	.	28,29	.	46,53	.	62,12
davon						
Zucker	1,565	3,24	2,092	4,08	1,994	4,03
Kakaoerzeugnisse und sonstige Süßwaren . . . . .	.	20,26	.	35,84	.	49,74
Bienenhonig	0,373	2,61	0,293	2,15	0,378	3,00
Marmelade	0,383	1,80	0,494	2,09	0,658	3,05
Sirup und sonstiger Brotaufstrich	.	0,38	.	2,37	.	2,31

Anmerkungen S. 585

Noch: 4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1987 nach Verbrauchergruppen, Mengen*) und Ausgabenbeträgen

Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	Verbrauch je Haushalt in einer					
	unteren		mittleren		gehobenen	
	Verbrauchergruppe ¹⁾					
	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
Getreideerzeugnisse, Nahrungsmittel und Gewürze. . . . .	.	14,07	.	28,46	.	34,74
davon						
Weizenmehl	1,058	1,04	1,439	1,43	1,716	1,83
Reis.	0,177	0,58	0,447	1,47	0,584	2,13
Teigwaren	0,353	1,13	1,021	3,21	1,063	3,96
Müsli, Cornflakes . . . . .	.	0,74	.	2,90	.	4,47
sonstige Getreideerzeugnisse . .	.	0,78	.	1,54	.	1,86
Gewürze und sonstige Speisezutaten . . . . .	.	9,81	.	17,91	.	20,49
Sonstige Nahrungsmittel. . . . .	.	3,03	.	15,36	.	20,62
davon						
Kindernahrung	0,03	0,02	0,037	0,44	0,082	0,72
Fertiggerichte . . . . .	.	3,01	.	14,93	.	19,90
Getränke . . . . .	.	66,87	.	113,36	.	146,88
davon						
alkoholfreie Getränke . . . . .	.	39,31	.	59,87	.	71,13
davon						
Frucht- und Gemüsesäfte . . . .	.	4,80	.	14,44	.	18,39
Tafelwasser. . . . .	.	6,89	.	9,23	.	11,91
Cola-Getränke . . . . .	.	0,76	.	5,41	.	5,36
sonstige Limonaden . . . . .	.	1,14	.	5,78	.	6,61
Bohnenkaffee.	1,330	22,28	1,250	21,77	1,399	24,63
orientalische Teesorten	0,021	0,81	0,028	0,85	0,052	1,72
Kaffee-Ersatz und sonstiger Tee .	.	2,63	.	2,38	.	2,51
alkoholische Getränke.	10,000	27,57	21,000	53,49	24,200	75,75
davon						
Spirituosen (Liter)	0,700	9,99	0,800	12,96	0,900	14,60
Bier (Liter).	8,300	11,74	17,500	27,42	18,300	29,70
Wein und Most (Liter).	0,700	3,85	2,200	9,70	4,100	24,30
Sekt, Schaumwein (Liter).	0,300	1,98	0,500	3,41	0,900	7,14
Tabakwaren. . . . .	.	19,89	.	22,60	.	27,60
darunter						
Zigaretten (Stück)	69	12,47	114	20,71	139	25,24
Verzehr in Gaststätten und Kantinen . . . . .	.	35,75	.	84,63	.	182,71
davon						
Speisen in Gaststätten. . . . .	.	24,32	.	53,81	.	116,98
Speisen in Kantinen (Anzahl) . . .	0	0,03	2	7,18	5	15,98
Getränke in Gaststätten und Kantinen . . . . .	.	11,40	.	23,63	.	49,74
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren insgesamt . . . . .	.	462,45	.	722,57	.	990,83

Anmerkungen S. 585

**5. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel)
in Haushalten 1987 nach Verbrauchergruppen**

DM

Ware/Dienstleistung	Ausgaben je Haushalt in einer		
	unteren	mittleren	gehobenen
	Verbrauchergruppe ¹⁾		
Bekleidung, Schuhe	111,95	278,91	465,58
davon			
Herren- und Knabenoberbekleidung	21,46	56,35	105,31
Damen- und Mädchenoberbekleidung	35,41	84,52	141,24
Herren-, Damen- und Kinderwäsche	16,37	38,15	55,37
Strumpfwaren, Hüte und sonstiges Bekleidungszubehör	17,67	44,12	74,92
Schuhe	17,31	52,86	81,51
Änderungen und Reparaturen an Bekleidung und Schuhen	3,74	2,91	7,23
Wohnungsmieten, Energie	535,22	805,10	1 138,49
davon			
Wohnungsmieten ²⁾	392,62	608,73	903,52
Energie	142,60	196,37	234,96
darunter			
Elektrizität	61,70	104,77	117,19
Gas	43,37	29,01	67,13
Heizöl	1,73	13,73	19,92
Zentralheizung und Warmwasser	29,16	45,41	26,24
Mobel, Haushaltsgeräte und andere			
Güter für die Haushaltsführung	139,00	214,81	331,73
davon			
Mobel	50,00	63,84	110,53
Bodenbeläge, Heimtextilien, Haushaltswäsche	19,66	27,64	37,32
Heiz- und Kochgeräte, andere elektrische Haushaltsgeräte	15,93	36,63	45,14
Geschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	13,76	30,92	45,69
Verbrauchsgüter für die Haushaltsführung	17,53	32,47	40,14
Dienstleistungen für die Haushaltsführung, Instandsetzungen	12,35	10,75	35,53
Tapeten, Farben, Baustoffe, Schönheitsreparaturen	9,77	12,56	17,37
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	66,32	87,03	303,37
davon			
Verbrauchsgüter für die Gesundheitspflege	17,39	11,12	36,43
Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege	4,49	5,14	15,26

1) untere Verbrauchergruppe: 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern; mittlere Verbrauchergruppe: 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen; gehobene Verbrauchergruppe: 4-Personen Haushalte von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen – 2) einschl. Mietwert der Eigentümerwohnung Nebenkosten und Pachten – 3) einschl. Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Reparaturen – 4) Bahn Bus, Taxen, Flugreisen u. a.

Noch: 5. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel)
in Haushalten 1987 nach Verbrauchergruppen

DM

Ware/Dienstleistung	Ausgaben je Haushalt in einer		
	unteren	mittleren	gehobenen
	Verbrauchergruppe ¹⁾		
Noch: Güter für die Gesundheits- und Körperpflege			
Arzt, Krankenhaus und sonstige Dienstleistungen			
für die Gesundheitspflege	8,76	9,27	155,67
Verbrauchsgüter für die Körperpflege	18,73	35,53	55,40
Gebrauchsgüter für die Körperpflege	1,08	3,48	4,77
Friseur- und sonstige Dienstleistungen für die Körperpflege	15,86	22,50	35,86
 Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung	138,31	447,79	712,63
davon			
Kraftfahrzeuge und Fahrräder ³⁾	49,92	284,97	467,06
darunter			
Kraftfahrzeuge	13,73	184,35	277,07
Fahrräder	0,64	7,48	15,07
Kraftstoffe	19,38	87,11	117,75
fremde Verkehrsleistungen (ohne Pauschalreisen) ⁴⁾	22,98	23,72	49,27
Nachrichtenübermittlung (Post- und Fernspreckgebühren)	46,03	51,99	78,55
 Güter für Bildung, Unterhaltung und Freizeit	102,32	276,60	512,02
davon			
Fernseh-, Rundfunk-, Phono-, Foto- und Kinogeräte	22,51	46,54	85,46
Bücher, Zeitungen und Zeitschriften	24,92	42,86	79,14
sonstige Gebrauchsgüter (z. B. Sportartikel, Tiere)	13,57	63,29	126,46
sonstige Verbrauchsgüter (z. B. Filme, Schulhefte)	4,68	18,77	28,41
Unterrichtsleistungen	0,07	27,86	60,47
Dienstleistungen (z. B. Theater, Kino)	17,43	46,32	75,76
Pflanzen, Güter für die Gartenpflege	17,33	26,55	49,83
Reparaturen an Gebrauchsgütern für Bildung und Unterhaltung	1,81	4,41	6,48
 Güter für die persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des			
Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art.	70,68	71,78	173,38
davon			
Güter für die persönliche Ausstattung (z. B. Uhren, Schmuck)	7,68	20,60	37,83
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes	37,65	36,37	96,13
Pauschalreisen	15,73	3,05	15,90
Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen	3,58	7,30	11,60
sonstige Waren und Dienstleistungen	6,04	4,47	11,93
 Ausgaben für den privaten Verbrauch	1 626,26	2 904,59	4 628,03

Anmerkungen S. 588

**6. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern
im Januar 1983 nach Haushaltsgröße**

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Gebrauchsgut	Haushalte					
	insgesamt	davon mit ... Personen				
		1	2	3	4	5 und mehr
		1 000				
Haushalte insgesamt	6 515	2 051	1 961	1 173	905	425
darunter verfügten über						
Personenkraftwagen	4 188	612	1 339	1 025	827	386
und zwar fabrikneu gekauft	2 336	276	826	595	449	191
gebraucht gekauft	2 141	337	574	528	455	248
Kraftfad	495	(54)	81	124	135	101
und zwar Motorrad	143	(28)	(28)	(33)	(34)	(20)
Kleinkraftfad	373	(27)	(54)	95	110	87
Fahrrad	4 084	692	1 153	993	841	406
Fernsehgerät	6 172	1 799	1 916	1 148	893	416
und zwar Farbfernsehgerät	4 885	1 211	1 602	971	758	343
Schwarz-weiß-Fernsehgerät	2 460	654	610	527	432	238
Videorecorder	571	(74)	182	158	113	44
Rundfunkgerät	4 744	1 407	1 446	857	699	335
Stereo-Rundfunkgerät	1 290	286	389	287	236	92
Plattenspieler	1 901	474	537	387	335	168
Tonbandgerät ¹⁾	2 018	407	595	442	389	185
Stereo-Anlage	2 656	460	763	663	530	239
und zwar nur mit Plattenspieler	842	161	242	198	169	73
nur mit Kassetten-Tonbandgerät	295	(53)	83	67	56	(37)
mit Plattenspieler und						
Kassetten-Tonbandgerät	1 698	261	475	453	350	159
sonstige Phono-Kombination	245	(73)	86	(42)	(34)	(10)
Photoapparat	4 981	1 042	1 580	1 094	859	405
und zwar Pocket-Kamera	1 989	335	560	485	411	197
Spiegelreflexkamera	1 722	274	511	452	347	138
übrige Photoapparate	2 916	556	939	640	526	255
Schmalfilmkamera	882	91	227	265	207	92
Projektionsapparat	2 100	285	633	553	446	184
und zwar für Dia	1 647	234	523	414	343	133
für Schmalfilm	834	86	217	243	200	88
Wohnwagen	198	/	59	57	48	(20)
Motor-, Segelboot	81	/	(21)	(27)	(16)	/
Kühlschrank	5 077	1 588	1 498	887	738	366
Gefrierschrank, -Truhe	3 055	404	962	713	647	330
Kühl- und Gefrierkombination	1 445	309	500	342	215	78
Geschirrspülmaschine	1 481	99	337	384	434	227
elektrisches Grillgerät	1 967	342	656	482	355	132
Nähmaschine	4 051	848	1 263	866	715	360
und zwar mechanisch	967	337	324	139	101	67
elektrisch	3 191	531	966	751	631	312
elektrische Bügelmaschine	852	103	257	198	183	112
elektrische Waschmaschine	5 463	1 230	1 797	1 135	882	419
elektrische Wäscheschleuder	1 010	232	347	189	152	90
elektrische Wäschetrockner	812	(60)	189	207	234	122
Staubsauger, Klopfsauger	6 258	1 846	1 925	1 164	899	423
Telefon	5 790	1 607	1 803	1 122	851	407

1) auch Kassetten- und Radiorecorder, Kassetten-Tape-Deck

**7. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern
im Januar 1983 nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes**

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Gebrauchsgut	Haushalte					
	insgesamt	davon Haushalte, deren Haushaltsvorstand ... ist				
		Selbst- ständiger	Béamter, Ange- stellter	Arbeiter	Nicht- erwerbs- tätiger	Landwirt
	1 000					
Haushalte insgesamt	6 515	354	1 889	1 480	2 741	51
darunter verfügten über						
Personenkraftwagen	4 188	326	1 629	1 171	1 015	47
und zwar fabriken gekauft	2 336	203	917	586	604	26
gebraucht gekauft	2 141	164	843	662	444	28
Kraftrad	495	(49)	142	194	102	(8)
und zwar Motorrad	143	/	48	(46)	(31)	/
Kleinkraftrad	373	(37)	101	154	74	(7)
Fahrrad	4 084	280	1 491	1 115	1 153	45
Fernsehgerät	6 172	343	1 791	1 430	2 560	48
und zwar Farbfernsehgerät	4 885	292	1 419	1 195	1 941	38
Schwarz-weiß-Fernsehgerät	2 460	145	818	610	867	(20)
Videorecorder	571	(58)	191	226	93	/
Rundfunkgerät	4 744	249	1 400	1 050	2 002	43
Stereo-Rundfunkgerät	1 290	98	537	301	347	(7)
Plattenspieler	1 901	117	698	437	635	(14)
Tonbandgerät ¹⁾	2 018	115	772	529	589	(13)
Stereo-Anlage	2 656	185	1 012	770	666	23
und zwar nur mit Plattenspieler	842	(51)	322	214	246	(9)
nur mit Kassetten-Tonbandgerät	295	(24)	97	97	75	/
mit Plattenspieler und						
Kassetten-Tonbandgerät	1 698	119	660	531	374	(14)
sonstige Phono-Kombination	245	/	49	(53)	132	/
Photoapparat	4 981	327	1 728	1 285	1 596	45
und zwar Pocket-Kamera	1 989	134	724	578	537	(16)
Spiegelreflexkamera	1 722	136	789	419	370	(8)
übrige Photoapparate	2 916	203	984	698	1 002	29
Schmalfilmkamera	882	117	364	243	153	/
Projektionsapparat	2 100	188	927	502	474	(9)
und zwar für Dia	1 647	127	769	352	392	(7)
für Schmalfilm	834	105	341	238	148	/
Wohnwagen	198	(25)	63	(71)	(38)	/
Motor-, Segelboot	81	/	(34)	/	/	/
Kühlschrank	5 077	278	1 459	1 145	2 146	49
Gefrierschrank, -truhe	3 055	214	995	819	981	46
Kühl- und Gefrierkombination	1 445	96	478	346	523	/
Geschirrspülmaschine	1 481	191	712	300	243	35
elektrisches Grillgerät	1 967	114	651	560	631	(11)
Nähmaschine	4 051	221	1 221	966	1 597	46
und zwar mechanisch	967	(39)	160	151	602	(15)
elektrisch	3 191	192	1 090	836	1 039	34
elektrische Bügelmaschine	852	77	251	238	273	(13)
elektrische Waschmaschine	5 463	323	1 633	1 338	2 120	49
elektrische Wäscheschleuder	1 010	(44)	239	246	467	(14)
elektrische Wäschetrockner	812	114	338	186	156	(18)
Staubsauger, Klopfsauger	6 258	348	1 839	1 445	2 576	50
Telefon	5 790	343	1 766	1 317	2 316	48

1) auch Kassetten- und Radiorecorder, Kassetten-Tape-Deck

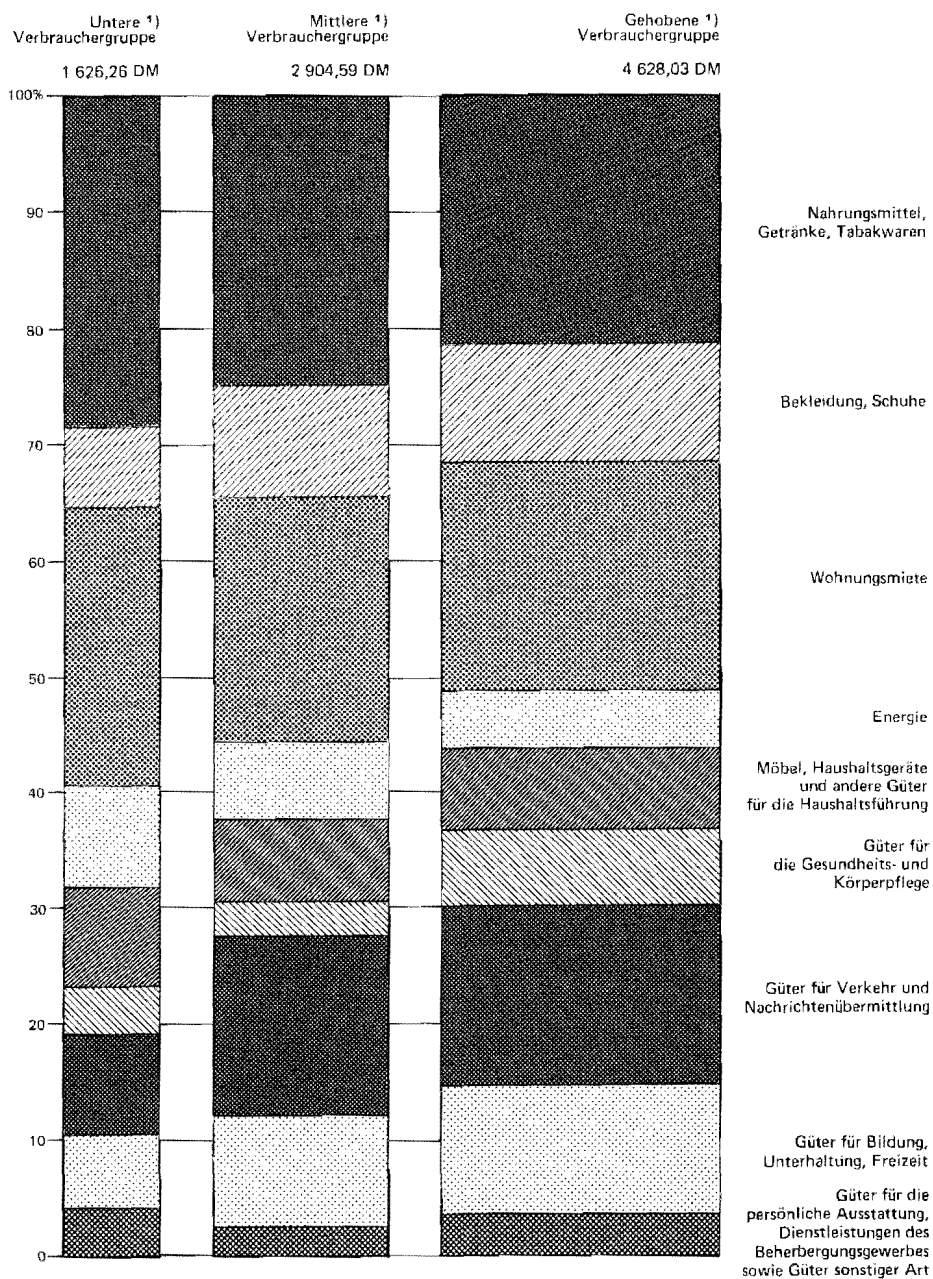
**8. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern
im Januar 1983 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen**

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Gebrauchsgut	Haushalte (ohne Landwirte)							
	ins- gesamt	davon mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM						
		unter 800	800 1 200	1 200 1 800	1 800 2 500	2 500 5 000	5 000 10 000	10 000 25 000
		1 000						
Haushalte insgesamt	6 464	351	711	1 411	1 535	2 123	310	(23)
darunter verfügten über								
Personenkraftwagen	4 143	(71)	155	599	1 097	1 907	293	(21)
und zwar fabriknneu gekauft	2 310	/	(65)	265	596	1 134	216	/
gebraucht gekauft	2 114	(52)	(90)	345	531	946	142	/
Krafttrad	487	/	/	(62)	109	230	(48)	/
und zwar Motorrad	143	/	/	/	(23)	70	(14)	/
Kleinkrafttrad	366	/	/	(43)	89	173	(37)	/
Fahrrad	4 038	139	250	676	1 032	1 658	261	(22)
Fernsehgerät	6 124	265	633	1 322	1 496	2 079	307	(22)
und zwar Farbfernsehgerät	4 848	128	395	975	1 262	1 800	266	(22)
Schwarz-weiß-Fernsehgerät	2 440	142	272	474	507	882	154	/
Videorecorder	571	/	/	(65)	150	278	(47)	/
Rundfunkgerät	4 702	225	500	1 003	1 111	1 596	251	/
Stereo-Rundfunkgerät	1 284	(39)	(62)	228	308	546	90	/
Plattenspieler	1 887	(76)	148	355	431	744	124	/
Tonbandgerät ¹⁾	2 005	(74)	126	365	473	828	132	/
Stereo-Anlage	2 633	(49)	116	413	675	1 172	193	/
und zwar nur mit Plattenspieler	833	/	(47)	130	212	348	74	/
nur mit Kassetten-Tonbandgerät mit Plattenspieler und Kassetten-Tonbandgerät	295	/	/	(53)	76	127	(22)	/
sonstige Phono-Kombination	1 684	(25)	(65)	250	431	779	125	/
Photoapparat	245	/	(37)	(61)	63	74	/	/
und zwar Pocket-Kamera	4 938	153	302	912	1 279	1 968	301	(23)
Spiegelreflexkamera	1 974	(54)	(103)	337	494	835	139	/
übrige Photoapparate	1 713	(49)	(53)	227	379	838	152	/
Schmalfilmkamera	2 886	(72)	172	493	764	1 162	206	/
Projektionsapparat	882	/	/	94	211	436	92	/
und zwar für Dia	2 091	(26)	(55)	269	506	1 026	193	/
für Schmalfilm	1 640	(22)	(41)	208	390	817	152	/
Wohnwagen	834	/	/	(91)	202	409	87	/
Motor-, Segelboot	198	/	/	(23)	53	92	(20)	/
Kühlschrank	81	/	/	/	(15)	43	/	/
Gefrierschrank, -Truhe	5 028	257	573	1 122	1 183	1 626	248	/
Kühl- und Gefrierkombination	3 008	(46)	182	471	774	1 300	217	/
Geschirrspülmaschine	1 445	(35)	(92)	258	370	594	87	/
elektrisches Grillgerät	1 481	/	/	105	269	809	217	(19)
Nähmaschine	1 957	(37)	107	349	519	823	106	/
und zwar mechanisch	4 005	118	335	775	1 014	1 518	232	/
elektrisch	953	(45)	154	232	221	259	(38)	/
elektrische Bügelmaschine	3 157	(74)	187	567	815	1 297	205	/
elektrische Waschmaschine	838	/	(37)	123	203	381	76	/
elektrische Wäscheschleuder	5 413	157	466	1 095	1 387	1 986	302	(19)
elektrische Waschetrockner	996	/	(104)	211	270	335	(44)	/
Staubsauger, Klopfsauger	793	/	/	(79)	169	398	(112)	/
Telefon	6 207	264	650	1 340	1 513	2 109	308	(23)
	5 742	201	541	1 213	1 411	2 051	304	(21)

1) auch Kassetten- und Radiorecorder, Kassetten-Tape-Deck

Ausgabenstruktur des privaten Verbrauchs im Monatsdurchschnitt 1987



¹⁾ Siehe Erläuterungen S. 581.

9. Private Haushalte*) im Dezember 1973, 1978 und 1983 nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes und ausgewählten Vermögensformen

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichproben –

Vermögensform Jahr	Über die angegebene Vermögensform verfügbaren von den Haushalten insgesamt	Davon von den Haushalten, bei denen der Haushaltsvorstand ... war					
		Selbstständiger	Beamter/ Angestellter	Arbeiter	Landwirt	Nicht-erwerbstätiger	
je 100 Haushalte							
Sparguthaben.	1973	89,0	83,7	95,3	94,2	86,1	81,1
	1978	90,0	87,3	95,4	94,5	94,3	84,1
	1983	86,9	86,3	92,4	88,8	88,6	82,2
Bausparverträge ^{h)}	1973	28,3	55,6	43,4	26,8	(50,0)	12,3
	1978	30,1	50,3	48,0	35,1	37,7	12,6
	1983	32,1	50,7	51,3	37,9	(52,9)	13,8
Lebensversicherungsverträge ^{h)}	1973	79,6	90,2	81,4	86,9	(56,4)	71,3
	1978	73,6	85,1	79,0	83,8	57,7	63,6
	1983	68,7	83,2	75,2	81,1	78,5	56,3
Wertpapiere	1973	20,1	31,8	28,6	12,7	(18,1)	17,7
	1978	22,7	30,4	31,2	18,7	(13,4)	18,7
	1983	25,1	35,6	31,1	21,4	(16,1)	21,7
mit einem durchschnittlichen Guthabenbetrag je Haushalt in DM							
insgesamt.	1973	11 751	23 859	14 314	8 353	21 318	9 841
	1978	15 809	34 754	19 410	12 288	24 281	12 673
	1983	17 814	40 320	20 968	12 731	24 559	15 277

*) ohne Privathaushalte in Anstalten, Haushalte von Ausländern und Haushalte, deren monatliches Nettoeinkommen 15 000 DM (1973), 20 000 DM (1978) bzw. 25 000 DM (1983) übersteigt – 1) noch nicht zugeteilte Verträge – 2) einschl. Ausbildungs-, Aussteuer- und Sterbegeldversicherungen u. a.

10. Private Haushalte*) mit Kreditverpflichtungen) im Dezember 1973, 1978 und 1983 nach durchschnittlicher Höhe der Restschuld**

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichproben –

Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes		Haushalte		Durchschnittliche Restschuld ^{h)} je Haushalt	
		insgesamt	darunter mit Kreditverpflichtungen		
Jahr		1 000	%	DM	
Haushalte insgesamt . . .	1973	5 914	914	15,5	4 844
	1978	6 098	870	14,3	6 604
	1983	6 514	1 090	16,7	9 941
darunter					
Landwirt	1973	94	/	/	/
	1978	69	/	/	/
	1983	51	/	/	/
Selbständiger	1973	399	(55)	(13,8)	(17 093)
	1978	356	(39)	(11,0)	(11 887)
	1983	353	(69)	(19,6)	(23 480)
Beamter/Angestellter	1973	1 573	337	21,4	4 794
	1978	1 638	347	21,2	7 160
	1983	1 890	416	22,0	10 403
Arbeiter	1973	1 737	381	21,9	3 693
	1978	1 503	318	21,2	5 826
	1983	1 392	367	26,4	8 643
Nichterwerbstätiger. . .	1973	2 110	133	6,3	2 891
	1978	2 533	162	6,4	5 364
	1983	2 828	233	8,2	7 042

*) ohne Privathaushalte in Anstalten, Haushalte von Ausländern und Haushalte, deren monatliches Nettoeinkommen 15 000 DM (1973), 20 000 DM (1978) bzw. 25 000 DM (1983) übersteigt – **) ohne Kreditverpflichtungen aus Hypotheken, Baudarlehen u. a. – 1) noch zu zahlende Tilgungen und Zinsen

**11. Private Haushalte*) mit Haus- und Grundbesitz im Dezember 1973, 1978 und 1983
nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes und Haushaltsgröße**

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichproben –

Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes Haushaltsgröße Jahr	Haushalte		Einheitswert	Tilgung/Zinsen (jährlich)	Restschuld (einschl. Zinsen)	
	insgesamt	darunter mit Haus- und Grundbesitz				
		1 000	%	Durchschnitt je Haushalt in DM		
Soziale Stellung						
Selbständiger ¹⁾ . . .	1973	399	62,7	58 034	11 551	80 953
	1978	356	66,0	81 524	8 913	94 007
	1983	353	66,6	87 917	21 482	149 011
Beamter/Angestellter	1973	1 573	33,0	28 338	5 385	56 982
	1978	1 638	42,4	44 878	6 611	71 371
	1983	1 890	45,9	49 321	11 281	107 382
Arbeiter	1973	1 737	26,6	20 279	3 526	33 225
	1978	1 503	35,1	34 568	4 542	48 294
	1983	1 392	33,4	42 367	7 667	63 766
Landwirt	1973	94	86,2	20 716	(4 917)	(54 507)
	1978	69	84,1	42 066	(5 589)	(71 247)
	1983	51	86,3	51 717	(9 860)	(85 088)
Nichterwerbstätiger	1973	2 110	23,1	24 087	2 791	26 128
	1978	2 533	28,1	35 051	2 977	27 328
	1983	2 828	28,3	36 684	4 572	37 311
Haushalte mit ... Person(en)						
1	1973	1 382	14,4	23 560	4 368	25 506
	1978	1 673	17,0	34 197	3 592	30 734
	1983	2 094	17,1	40 673	8 633	67 719
2	1973	1 726	28,7	30 152	4 747	43 225
	1978	1 862	36,0	40 789	4 888	47 762
	1983	2 019	39,0	42 829	8 072	73 467
3	1973	1 186	32,2	28 996	5 590	48 887
	1978	1 149	41,9	44 379	5 377	59 218
	1983	1 119	46,5	49 037	10 839	82 317
4	1973	937	38,5	29 228	5 722	53 678
	1978	898	51,1	47 144	6 280	69 126
	1983	896	54,7	53 574	11 796	105 383
5 und mehr	1973	682	53,1	29 692	5 465	53 333
	1978	516	62,4	47 796	6 242	67 111
	1983	385	66,5	57 560	11 478	108 295
Haushalte insgesamt	1973	5 914	30,4	28 900	5 305	47 989
	1978	6 098	36,5	43 080	5 469	57 609
	1983	6 514	37,0	47 594	10 167	87 490

*) ohne Privathaushalte in Anstalten, Haushalte von Ausländern und Haushalte, deren monatliches Nettoeinkommen 15 000 DM (1973), 20 000 DM (1978) bzw. 25 000 DM (1983) übersteigt – 1) einschließlich freiberuflich Tätiger

**12. Private Haushalte mit ausgewählten Angaben zum Vermögen im Dezember 1983
nach Haushaltsgröße und sozialer Stellung der Bezugsperson**

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Ausgewählte Vermögensform	Einheit	Haushalte					
		insgesamt	davon mit ... Personen				
			1	2	3	4	5 und mehr
Haushalte insgesamt	1 000	6 514	2 094	2 019	1 119	896	385
und zwar							
Haushalte mit Sparbüchern	1 000	5 659	1 675	1 793	1 026	826	339
durchschnittliches Guthaben	DM	9 637	7 814	11 442	10 048	9 274	8 743
Haushalte mit Bausparverträgen	1 000	2 094	290	556	518	509	221
durchschnittliches Guthaben	DM	11 468	7 465	12 677	11 514	12 429	11 359
Haushalte mit Wertpapierdepots	1 000	1 223	273	430	240	208	72
durchschnittliches Guthaben	DM	22 945	27 976	26 126	19 187	15 937	19 143
Haushalte mit sonstigem Geldvermögen	1 000	264	(64)	93	47	41	(20)
durchschnittliches Guthaben	DM	30 527	(25 782)	34 695	22 129	24 032	(60 012)
Haushalte mit Lebensversicherungsverträgen u. ä ¹⁾	1 000	4 477	1 068	1 422	903	761	323
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	1 000	2 413	359	787	520	490	256
Haushalte mit Eigentum/ Beteiligung an gewerblichen Betrieben	1 000	338	(47)	(82)	(82)	81	(46)

Ausgewählte Vermögensform	Einheit	Haushalte, deren Bezugsperson ... ist					
		Selbständiger ²⁾	Beamter	Ange-stellter	Arbeiter	Landwirt	Nichter-werbs-tätiger
Haushalte insgesamt	1 000	353	406	1 484	1 392	51	2 828
und zwar							
Haushalte mit Sparbüchern	1 000	305	386	1 361	1 236	45	2 326
durchschnittliches Guthaben	DM	14 448	10 062	9 045	8 053	14 875	10 024
Haushalte mit Bausparverträgen	1 000	179	271	699	527	(27)	390
durchschnittliches Guthaben	DM	19 463	15 326	12 121	8 922	(10 141)	7 475
Haushalte mit Wertpapierdepots	1 000	(103)	89	368	190	(6)	466
durchschnittliches Guthaben	DM	(50 533)	18 659	18 299	10 305	(36 805)	27 635
Haushalte mit sonstigem Geldvermögen	1 000	/	25	74	(43)	/	90
durchschnittliches Guthaben	DM	/	14 791	21 120	(12 578)	/	18 494
Haushalte mit Lebensversicherungsverträgen u. ä ¹⁾	1 000	294	308	1 113	1 129	40	1 593
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	1 000	235	210	657	465	44	801
Haushalte mit Eigentum/ Beteiligung an gewerblichen Betrieben	1 000	282	/	(27)	/	/	(18)

1) einschl. Ausbildungs-, Aussteuer-, Sterbegeldversicherungen u. a. – 2) einschl. freiberuflich Tätiger

Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen

Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen umfaßt die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes („Inland“) erbrachte wirtschaftliche Leistung, und zwar den Wert aller im Berichtszeitraum produzierten Waren und Dienstleistungen (Produktionswert) abzüglich des Wertes der bei der Produktion verbrauchten Güter (Vorleistungen), jedoch zuzüglich der einbehaltenen Umsatzsteuer und der in den Vorleistungen der einzelnen Wirtschaftsbereiche enthaltenen und zunächst vom Produktionswert subtrahierten Einfuhrabgaben.

Bruttowertschöpfung

Die Bruttowertschöpfung umfaßt die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes erbrachte wirtschaftliche Leistung (Produktionswert abzüglich Vorleistungen) der einzelnen Wirtschaftsbereiche oder der Volkswirtschaft insgesamt. Durch Verminderung der Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen um die Produktionssteuern und Erhöhung um die Subventionen ergibt sich die Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten. Die Wertschöpfung des Unternehmenssektors kann unbereinigt oder bereinigt (vor oder nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen) dargestellt werden. Da der Unternehmenssektor nur im ganzen bereinigt werden kann, können die Wertschöpfungsergebnisse der einzelnen Wirtschaftsbereiche nur in unbereinigter Form nachgewiesen werden. Durch Addition der nichtabzugsfähigen Umsatzsteuer und der Einfuhrabgaben zur bereinigten Wertschöpfung aller Bereiche ergibt sich das Inlandsprodukt.

Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen

Entgelte für Bankdienstleistungen werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen unterstellt, um für Kreditinstitute, die nur für einen Teil ihres laufenden Geschäfts Gebühren erheben und sich im übrigen aus der Differenz zwischen Vermögenserträgen und Zinsaufwand finanzieren, einen mit anderen Wirtschaftsbereichen vergleichbaren Produktionswert und damit eine vergleichbare Bruttowertschöpfung nachweisen zu können.

Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer

Die nichtabzugsfähige Umsatzsteuer umfaßt den Teil der in Rechnung gestellten Mehrwertsteuer und der abgeführten Einfuhrumsatzsteuer, der bei den Käufern der mit Umsatzsteuer belasteten Güter bei der Ermittlung ihrer Mehrwertsteuerschuld nicht als Vorsteuer abgezogen werden kann. Von der Steueraufkommenseite her betrachtet, umschließt die nichtabzugsfähige Umsatzsteuer das Kassenaufkommen des Staates an Mehrwertsteuer und Einfuhrumsatzsteuer und die „einbehaltene“ Umsatzsteuer. Bei der einbehaltenen Umsatzsteuer handelt es sich um Umsatzsteuerbeträge, die die Produzenten bei der Anwendung der Normalregelung lt. Umsatzsteuergesetz hätten zahlen müssen, infolge von Sonderregelungen jedoch ganz oder teilweise nicht an den Staat abzuführen brauchen. Das ist in erster Linie der Fall bei der Besteuerung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach § 24 Umsatzsteuergesetz sowie bei Verkäufen der Berliner Unternehmen an Unternehmen im übrigen Bundesgebiet und bei Käufen von den Berliner Unternehmen nach dem Berlinförderungsgesetz.

Einfuhrabgaben

Zu den Einfuhrabgaben gehören die Einfuhrzölle, die Verbrauchsteuern auf Einfuhren und die Abschöpfungs- und Währungsausgleichsbeträge bei der Einfuhr von landwirtschaftlichen Erzeugnissen.

Wohnbevölkerung

Dem Wohnbevölkerungsbegriff liegt in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen die mittlere Jahresbevölkerung zugrunde (arithmetisches Mittel aus 12 Monatsdurchschnitten, dabei Monatsdurchschnitt = Mittel aus Anfangs- und Endbestand).

Nettosozialprodukt zu Faktorkosten

Das Nettosozialprodukt zu Faktorkosten oder Volkseinkommen umfaßt die Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die Inländern (d. h. in Nordrhein-Westfalen ansässigen Personen und Institutionen) zugeflossen sind.

Erwerbs- und Vermögenseinkommen

Als Erwerbs- und Vermögenseinkommen gelten alle Einkommen, die durch direkte (persönliche) oder indirekte (kapitalmäßige) Beteiligung an einem Produktionsprozeß erworben werden.

Einkommen aus unselbständiger Arbeit

Das Einkommen aus unselbständiger Arbeit wird aufgrund der Tätigkeit als Arbeitnehmer erworben und umfaßt die Bruttolohn- und Gehaltssumme sowie tatsächliche und unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber zugunsten ihrer Arbeitnehmer (z. B. Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung und Nettozuführungen zu Rückstellungen für Ruhegeldverpflichtungen der Unternehmen).

Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen

Das Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen wird aufgrund der Tätigkeit als Selbständiger und/oder aufgrund der Bereitstellung von Geld oder Sachvermögen für produktive Zwecke erzielt; es umfaßt Zinsen, Nettopachten, Einkommen aus immateriellen Werten, Dividenden, sonstige Ausschüttungen und Entnahmen von Gewinnen sowie einbehaltene Gewinne.

Verfügbares Einkommen

Das verfügbare Einkommen entspricht dem Geldbetrag, der nach Abschluß der Umverteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen über empfangene und geleistete laufende Übertragungen für den letzten Verbrauch und die Ersparnis zur Verfügung steht.

Laufende Übertragungen

Als laufende Übertragungen werden die Geldleistungen bezeichnet, die aufgrund wirtschafts- und finanzpolitischer Regelungen, sozialpolitischer Maßnahmen u. ä. ohne ökonomische Gegenleistung erfolgen und sich für Geber und Empfänger ständig wiederholen (z. B. direkte und indirekte Steuern, Subventionen, Sozialbeiträge, soziale Leistungen und anderes).

Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen

Das Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen entspricht dem Marktwert aller Güter, die Inländer (d. h. in Nordrhein-Westfalen ansässige Personen und Institutionen) durch Teilnahme am Produktionsprozeß im In- und Ausland für die Zwecke der letzten Verwendung (letzter Verbrauch, Bruttoinvestitionen, Außenbeitrag) produziert haben.

Privater Verbrauch

Der private Verbrauch umfaßt die Käufe der inländischen privaten Haushalte von Waren und Dienstleistungen für Konsumzwecke sowie den Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck.

Staatsverbrauch

Der Staatsverbrauch umfaßt die Aufwendungen der Gebietskörperschaften und Sozialversicherung für Leistungen, die der Allgemeinheit unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden.

Bruttoanlageinvestitionen

Die Bruttoanlageinvestitionen stellen die Käufe dauerhafter reproduzierbarer Güter für Produktionszwecke (Ausrüstungen und Bauten) durch Unternehmen, private Organisationen ohne Erwerbszweck und Staat dar.

Vorratsveränderung

Die Vorratsveränderung entspricht im Unternehmenssektor der wertmäßigen Bestandsveränderung bei eigenen Erzeugnissen und Vorprodukten einschließlich Handelsware und im Staatssektor der wertmäßigen Bestandsveränderung bei Gütern, die der Staat aus Gründen der Vorratshaltung anschafft.

Außenbeitrag

Der Außenbeitrag stellt die Differenz zwischen Aus- und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen einschließlich Faktorleistungen im Verkehr Nordrhein-Westfalens mit der übrigen Welt dar.

Ersparnis

Die Ersparnis ist der Teil des verfügbaren Einkommens, der nicht für den letzten Verbrauch verwendet wird.

Arbeitnehmer

Als beschäftigter Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehrpflichtiger, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt.

Erwerbstätige

Als Erwerbstätige werden alle Personen angesehen, die einer Erwerbstätigkeit oder auch mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit. Für die Abgrenzung gegenüber den Nichterwerbstätigen ist es unerheblich, ob aus dieser Tätigkeit der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wird oder nicht. Zu den Erwerbstätigen gehören auch Soldaten (einschl. der Wehrpflichtigen). Nicht zu den Erwerbstätigen rechnen Personen in ihrer Eigenschaft als Grundstücks-, Haus- und Wohnungseigentümer oder als Eigentümer von Wertpapieren und ähnlichen Vermögenswerten.

Nach der Stellung im Beruf wird unterschieden zwischen Selbständigen, mithelfenden Familienangehörigen und beschäftigten Arbeitnehmern. Zu den Selbständigen gehören tätige Eigentümer im Einzelunternehmen und Personengesellschaften, selbständige Landwirte, selbständige Handwerker, selbständige Ärzte und Anwälte sowie andere freiberuflich Tätige. Zu den mithelfenden Familienangehörigen werden alle Personen gerechnet, die regelmäßig unentgeltlich in einem landwirtschaftlichen oder nichtlandwirtschaftlichen Betrieb mitarbeiten, der von einem Familienmitglied als Selbständigem geleitet wird, soweit nicht gleichzeitig eine andere Haupttätigkeit vorliegt, z. B. in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis.

1. Bruttoinlandsprodukt (BIP) 1970 – 1987

Jahr	BIP in jeweiligen Preisen				BIP in Preisen von 1980			
	Mill. DM	Veränderung gegenüber Vorjahr %	1970 = 100	Anteil am Bundesgebiet %	Mill. DM	Veränderung gegenüber Vorjahr %	1970 = 100	Anteil am Bundesgebiet %
1970	193 468	x	100	28,6	324 110	x	100	28,6
1974	280 249	+ 8,3	145	28,5	360 816	+0,5	111	28,3
1975	289 448	+ 3,3	150	28,2	353 227	-2,1	109	28,1
1976	313 823	+ 8,4	162	28,0	369 855	+4,7	114	28,0
1977	332 054	+ 5,8	172	27,7	378 621	+2,4	117	27,8
1978	354 560	+ 6,8	183	27,6	387 551	+2,4	120	27,7
1979	385 504	+ 8,7	199	27,7	404 213	+4,3	125	27,7
1980	406 362	+ 5,4	210	27,5	406 362	+0,5	125	27,5
1981	421 537	+ 3,7	218	27,4	404 595	-0,4	125	27,3
1982	434 093	+ 3,0	224	27,2	398 458	-1,5	123	27,1
1983	451 772	+ 4,1	234	27,0	400 552	+0,5	124	26,8
1984	469 823	+ 4,0	243	26,8	408 046	+1,9	126	26,6
1985 ¹⁾	488 348	+ 3,9	252	26,7	414 880	+1,7	128	26,5
1986 ¹⁾	512 740	+ 5,0	265	26,5	422 420	+1,8	130	26,3
1987 ¹⁾	528 171	+ 3,0	273	26,2	427 169	+1,1	132	26,1

1) vorläufiges Ergebnis

2. Bruttoinlandsprodukt (BIP) je Einwohner und je Erwerbstätigen 1970 – 1987

Jahr	BIP in jeweiligen Preisen				BIP in Preisen von 1980			
	DM	Veränderung gegenüber Vorjahr %	1970 = 100	Bundesgebiet = 100	DM	Veränderung gegenüber Vorjahr %	1970 = 100	Bundesgebiet = 100
je Einwohner								
1970	11 438	x	100	103	19 162	x	100	103
1974	16 265	+ 8,3	142	103	20 941	+0,5	109	102
1975	16 952	+ 3,6	147	101	20 565	-1,8	107	101
1976	18 357	+ 8,9	160	101	21 634	+5,2	113	101
1977	19 473	+ 6,1	170	100	22 204	+2,6	116	100
1978	20 839	+ 7,0	182	99	22 777	+2,6	119	100
1979	22 673	+ 8,8	198	100	23 774	+4,4	124	100
1980	23 842	+ 5,2	208	99	23 842	+0,3	124	99
1981	24 725	+ 3,7	216	99	23 730	-0,5	124	99
1982	25 524	+ 3,2	223	98	23 428	-1,3	122	98
1983	26 732	+ 4,7	234	98	23 701	+1,2	124	97
1984	28 004	+ 4,8	245	98	24 322	+2,6	127	97
1985 ¹⁾	29 266	+ 4,5	256	97	24 863	+2,2	130	97
1986 ¹⁾	30 756	+ 5,1	269	97	25 339	+1,9	132	96
1987 ¹⁾	31 680	+ 3,0	277	96	25 621	+1,1	134	96
je Erwerbstätigen								
1970	27 780	x	100	109	46 540	x	100	109
1974	40 190	+ 9,8	145	108	51 750	+1,7	111	108
1975	42 730	+ 6,3	154	107	52 140	+0,8	112	107
1976	46 740	+ 9,4	168	106	55 080	+5,6	118	106
1977	49 340	+ 5,6	178	105	56 260	+2,1	121	105
1978	52 650	+ 6,7	190	105	57 550	+2,3	124	105
1979	56 410	+ 7,1	203	105	59 150	+2,8	127	105
1980	58 760	+ 4,2	212	104	58 760	-0,7	126	104
1981	61 690	+ 5,0	222	104	59 210	+0,8	127	104
1982	64 870	+ 5,2	234	104	59 550	+0,6	128	104
1983	69 120	+ 6,5	249	104	61 280	+2,9	132	104
1984	72 140	+ 4,4	260	104	62 660	+2,2	135	103
1985 ¹⁾	74 600	+ 3,4	269	104	63 380	+1,1	136	103
1986 ¹⁾	77 790	+ 4,3	280	103	64 090	+1,1	138	102
1987 ¹⁾	79 780	+ 2,6	287	103	64 520	+0,7	139	102

1) vorläufiges Ergebnis

3. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen (BWS z. M.) nach Sektoren

Lfd. Nr.	Jahr	BWS z. M. der Unternehmen (unbereinigt)	Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	BWS z. M. der Unternehmen (bereinigt)	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung
Mill.					
1	1970	165 811	5 181	161 630	15 123
2	1974	238 560	9 784	228 776	27 386
3	1975	244 256	10 485	233 772	29 738
4	1976	265 547	10 947	254 600	31 596
5	1977	280 226	11 626	268 600	33 902
6	1978	297 630	12 579	285 051	36 579
7	1979	322 024	13 695	308 329	39 478
8	1980	337 000	14 920	322 080	43 156
9	1981	349 314	17 395	331 919	46 112
10	1982	362 193	20 041	342 153	47 623
11	1983	376 978	22 083	354 895	48 878
12	1984	392 195	22 528	369 667	49 813
13	1985 ¹⁾	408 768	22 521	386 246	51 688
14	1986 ¹⁾	429 158	22 425	406 733	54 097
15	1987 ¹⁾	439 515	22 440	417 075	56 056
Anteil der Bereiche an der Bruttowertschöpfung					
16	1970	80,0	2,8	87,2	8,2
17	1974	87,7	3,6	84,1	10,1
18	1975	87,1	3,7	83,3	10,6
19	1976	87,3	3,6	83,7	10,4
20	1977	87,2	3,6	83,5	10,5
21	1978	87,0	3,7	83,4	10,7
22	1979	87,1	3,7	83,4	10,7
23	1980	86,6	3,8	82,7	11,1
24	1981	86,2	4,3	81,9	11,4
25	1982	86,2	4,8	81,5	11,3
26	1983	86,3	5,1	81,3	11,2
27	1984 ¹⁾	86,5	5,0	81,6	11,0
28	1985 ¹⁾	86,5	4,8	81,8	10,9
29	1986 ¹⁾	86,5	4,5	81,9	10,9
30	1987 ¹⁾	86,2	4,4	81,8	11,0
Meßzahl					
31	1970	100	100	100	100
32	1974	143	189	142	181
33	1975	146	202	145	197
34	1976	159	211	158	209
35	1977	168	224	166	224
36	1978	178	243	176	242
37	1979	193	264	191	261
38	1980	202	288	199	286
39	1981	209	336	205	305
40	1982	217	387	212	315
41	1983	226	426	220	323
42	1984	235	435	229	329
43	1985 ¹⁾	245	435	239	342
44	1986 ¹⁾	257	433	252	358
45	1987 ¹⁾	263	433	258	371
Veränderung gegenüber					
46	1970	x	x	x	x
47	1974	+ 8,4	+ 26,0	+ 7,7	+ 15,8
48	1975	+ 2,4	+ 7,2	+ 2,2	+ 8,6
49	1976	+ 8,7	+ 4,4	+ 8,9	+ 6,2
50	1977	+ 5,5	+ 6,2	+ 5,5	+ 7,3
51	1978	+ 6,2	+ 8,2	+ 6,1	+ 7,9
52	1979	+ 8,2	+ 8,9	+ 8,2	+ 7,9
53	1980	+ 4,7	+ 8,9	+ 4,5	+ 9,4
54	1981	+ 3,7	+ 16,6	+ 3,1	+ 6,8
55	1982	+ 3,7	+ 15,2	+ 3,1	+ 3,3
56	1983	+ 4,1	+ 10,2	+ 3,7	+ 2,6
57	1984	+ 4,0	+ 2,0	+ 4,2	+ 1,9
58	1985 ¹⁾	+ 4,2	- 0	+ 4,5	+ 3,8
59	1986 ¹⁾	+ 5,0	- 0,4	+ 5,3	+ 4,7
60	1987 ¹⁾	+ 2,4	+ 0,1	+ 2,5	+ 3,6

1) vorläufiges Ergebnis

und Bruttoinlandsprodukt (BIP) in jeweiligen Preisen 1970 – 1987

Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	BWS z. M. insgesamt (bereinigt)	Einfuhrabgaben	Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer	Bruttoinlandsprodukt	Lfd. Nr.
DM					
3 350	180 104	1 786	11 579	193 468	1
5 946	262 108	2 069	16 072	280 249	2
6 553	270 063	2 392	16 993	289 448	3
6 917	293 113	2 706	18 005	313 823	4
7 410	309 913	2 790	19 351	332 054	5
7 753	329 383	3 003	22 175	354 560	6
8 294	356 101	3 125	26 278	385 504	7
9 075	374 351	3 240	28 771	406 362	8
9 667	387 698	3 602	30 236	421 537	9
10 247	400 023	3 700	30 370	434 093	10
10 733	414 507	4 261	33 005	451 772	11
11 156	430 636	4 309	34 878	469 823	12
11 946	449 881	4 071	34 396	488 348	13
13 150	473 981	4 228	34 531	512 740	14
14 101	487 232			528 171	15
		40 940			
zu Marktpreisen insgesamt (unbereinigt) in %					
1,8	97,2	1,0	6,2	104,4	16
2,2	96,4	0,8	5,9	103,1	17
2,3	96,3	0,9	6,1	103,2	18
2,3	96,4	0,9	5,9	103,2	19
2,3	96,4	0,9	6,0	103,3	20
2,3	96,3	0,9	6,5	103,7	21
2,2	96,3	0,8	7,1	104,2	22
2,4	96,2	0,8	7,4	104,4	23
2,4	95,7	0,9	7,5	104,1	24
2,4	95,2	0,9	7,2	103,3	25
2,5	94,9	1,0	7,6	103,5	26
2,5	95,0	1,0	7,7	103,7	27
2,5	95,2	0,9	7,3	103,4	28
2,6	95,5	0,9	7,0	103,3	29
2,8	95,6			103,6	30
		8,0			
1970 = 100					
100	100	100	100	100	31
177	146	116	139	145	32
196	150	134	147	150	33
206	163	151	155	162	34
221	172	156	167	172	35
231	183	168	182	183	36
248	198	175	227	199	37
271	208	181	248	210	38
289	215	202	261	218	39
306	222	207	262	224	40
320	230	239	285	234	41
333	239	241	301	243	42
357	250	228	297	252	43
393	263	237	298	265	44
421	271			273	45
		306			
dem Vorjahr in %					
x	x	x	x	x	46
+13,7	+ 8,7	- 4,1	+ 4,9	+ 8,3	47
+10,2	+ 3,0	+15,6	+ 5,7	+ 3,3	48
+ 5,6	+ 8,5	+13,1	+ 6,0	+ 8,4	49
+ 7,1	+ 5,7	+ 3,1	+ 7,5	+ 5,8	50
+ 4,6	+ 6,3	+ 7,6	+14,6	+ 6,8	51
+ 7,0	+ 8,1	+ 4,1	+18,5	+ 8,7	52
+ 9,4	+ 5,1	+ 3,7	+ 9,5	+ 5,4	53
+ 6,5	+ 3,6	+11,2	+ 5,1	+ 3,7	54
+ 6,0	+ 3,2	+ 2,7	+ 0,4	+ 3,0	55
+ 4,7	+ 3,6	+15,1	+ 8,7	+ 4,1	56
+ 3,9	+ 1,1	+ 1,1	+ 5,7	+ 4,0	57
+ 7,1	+ 4,5	- 5,5	- 1,4	+ 3,9	58
+10,1	+ 5,4	+ 3,9	+ 0,4	+ 5,0	59
+ 7,2	+ 2,8			+ 3,0	60
		+ 5,6			

4. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen (unbereinigt) der Unternehmen

Lfd. Nr.	Jahr	Bruttowert davon				
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energiewirtschaft und Wasserver- sorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe
Mill.						
1	1970	166 811	3 691	10 242	78 500	14 620
2	1974	238 580	4 271	15 121	107 035	18 221
3	1975	244 256	4 834	15 880	105 106	17 589
4	1976	265 547	5 104	18 357	113 629	18 392
5	1977	280 226	5 149	17 793	119 566	19 194
6	1978	297 630	5 337	19 084	124 841	20 432
7	1979	322 024	5 050	20 905	134 219	22 813
8	1980	337 000	4 995	22 465	135 887	25 138
9	1981	349 314	5 290	23 469	136 269	24 707
10	1982	362 193	5 883	25 643	138 733	23 760
11	1983	376 978	5 243	27 558	143 017	23 549
12	1984	392 195	5 758	27 839	149 619	23 375
13	1985 ¹⁾	408 768	5 293	28 407	158 240	22 861
14	1986 ¹⁾	429 158	5 642	28 169	172 396	23 283
15	1987 ¹⁾	439 515	4 890	26 128	175 447	23 993
Anteil der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung						
16	1970	90,0	2,0	5,5	42,4	7,9
17	1974	87,7	1,6	5,6	39,4	6,7
18	1975	87,1	1,7	5,7	37,5	6,3
19	1976	87,3	1,7	6,0	37,4	6,0
20	1977	87,2	1,6	5,5	37,2	6,0
21	1978	87,0	1,6	5,6	36,5	6,0
22	1979	87,1	1,4	5,7	36,3	6,2
23	1980	86,6	1,3	5,8	34,9	6,5
24	1981	86,2	1,3	5,8	33,6	6,1
25	1982	86,2	1,4	6,1	33,0	5,7
26	1983	86,3	1,2	6,3	32,8	5,4
27	1984	86,5	1,3	6,1	33,0	5,2
28	1985 ¹⁾	86,5	1,1	6,0	33,5	4,8
29	1986 ¹⁾	86,5	1,1	5,7	34,7	4,7
30	1987 ¹⁾	86,2	1,0	5,1	34,4	4,7
Meßzahl						
31	1970	100	100	100	100	100
32	1974	143	116	148	136	125
33	1975	146	131	155	134	120
34	1976	159	138	179	145	126
35	1977	168	139	174	152	131
36	1978	178	145	186	159	140
37	1979	193	137	204	171	156
38	1980	202	135	219	173	172
39	1981	209	143	229	174	169
40	1982	217	159	250	177	163
41	1983	226	142	269	182	161
42	1984	235	156	272	191	160
43	1985 ¹⁾	245	143	277	202	156
44	1986 ¹⁾	257	153	275	220	159
45	1987 ¹⁾	263	132	255	223	164
Veränderung gegenüber						
46	1970	x	x	x	x	x
47	1974	+ 8,4	- 0,4	+ 19,1	+ 9,5	- 1,9
48	1975	+ 2,4	+ 13,2	+ 5,0	- 1,8	- 3,5
49	1976	+ 8,7	+ 5,6	+ 15,6	+ 8,1	+ 4,6
50	1977	+ 5,5	+ 0,9	- 3,1	+ 5,2	+ 4,4
51	1978	+ 6,2	+ 3,7	+ 7,3	+ 4,4	+ 6,4
52	1979	+ 8,2	- 5,4	+ 9,5	+ 7,5	+ 11,7
53	1980	+ 4,7	- 1,1	+ 7,5	+ 1,2	+ 10,2
54	1981	+ 3,7	+ 5,9	+ 4,5	+ 0,3	- 1,7
55	1982	+ 3,7	+ 11,2	+ 9,3	+ 1,8	- 3,8
56	1983	+ 4,1	- 10,9	+ 7,5	+ 3,1	- 0,9
57	1984	+ 4,0	+ 9,8	+ 1,0	+ 4,6	- 0,7
58	1985 ¹⁾	+ 4,2	- 8,1	+ 2,0	+ 5,8	- 2,2
59	1986 ¹⁾	+ 5,0	+ 6,6	- 0,8	+ 8,9	+ 1,8
60	1987 ¹⁾	+ 2,4	- 13,3	- 7,2	+ 1,8	+ 3,0

1) vorläufiges Ergebnis

in jeweiligen Preisen 1970 – 1987 nach Wirtschaftsbereichen

schöpfung zu Marktpreisen der Unternehmen der Wirtschaftsbereiche					Lfd. Nr.
Handel	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	Kreditinstitute und Versicherungs- unternehmen	Wohnungs- vermietung (einschließlich Nutzung von Eigentümer- wohnungen)	Dienstleistungen, soweit von Unter- nehmen und freien Berufen erbracht	
DM					
19 749	9 609	5 567	9 101	15 731	1
27 580	14 319	10 269	14 418	27 326	2
29 285	14 854	11 246	16 157	29 306	3
32 289	16 341	11 554	17 333	32 549	4
34 548	17 509	12 538	18 567	35 362	5
36 786	18 589	13 338	19 866	39 356	6
39 547	20 370	14 282	21 251	43 587	7
40 111	21 088	15 505	22 875	48 935	8
42 999	21 706	17 604	24 577	52 894	9
43 186	22 367	20 214	26 688	55 719	10
44 881	23 217	22 159	29 110	58 244	11
45 566	24 513	23 146	30 950	61 429	12
46 804	25 425	23 323	32 753	65 663	13
46 010	26 040	23 734	33 577	70 306	14
47 037	26 431	24 391	35 104	76 095	15
zu Marktpreisen insgesamt (unbereinigt) in %					
10,7	5,2	3,0	4,9	8,5	16
10,1	5,3	3,8	5,3	10,1	17
10,4	5,3	4,0	5,8	10,4	18
10,6	5,4	3,8	5,7	10,7	19
10,7	5,4	3,9	5,8	11,0	20
10,8	5,4	3,9	5,8	11,5	21
10,7	5,5	3,9	5,7	11,8	22
10,3	5,4	4,0	5,9	12,6	23
10,6	5,4	4,3	6,1	13,0	24
10,3	5,3	4,8	6,4	13,3	25
10,3	5,3	5,1	6,7	13,3	26
10,1	5,4	5,1	6,8	13,6	27
9,9	5,4	4,9	6,9	13,9	28
9,3	5,2	4,8	6,8	14,2	29
9,2	5,2	4,8	6,9	14,9	30
1970 = 100					
100	100	100	100	100	31
140	149	184	158	174	32
148	155	202	178	186	33
163	170	208	190	207	34
175	182	225	204	225	35
186	193	240	218	250	36
200	212	257	233	277	37
203	219	279	251	311	38
218	226	316	270	335	39
219	233	353	293	354	40
227	242	398	320	370	41
231	255	416	340	391	42
237	265	419	360	417	43
233	271	426	369	447	44
238	275	438	386	484	45
dem Vorjahr in %					
x	x	x	x	x	46
+ 0,7	+ 9,1	+18,4	+ 9,7	+11,6	47
+ 6,2	+ 3,7	+ 9,5	+12,1	+ 7,2	48
+10,3	+10,0	+ 2,7	+ 7,3	+11,1	49
+ 7,0	+ 7,1	+ 8,5	+ 7,1	+ 8,6	50
+ 6,5	+ 6,2	+ 6,4	+ 7,0	+11,3	51
+ 7,5	+ 9,6	+ 7,1	+ 7,0	+10,7	52
+ 1,4	+ 3,5	+ 8,6	+ 7,6	+12,3	53
+ 7,2	+ 2,9	+13,5	+ 7,4	+ 7,7	54
+ 0,4	+ 3,0	+14,8	+ 8,6	+ 5,7	55
+ 3,9	+ 3,8	+ 9,6	+ 9,1	+ 4,5	56
+ 1,5	+ 5,6	+ 4,5	+ 6,3	+ 5,5	57
+ 2,7	+ 3,7	+ 0,8	+ 5,8	+ 6,9	58
- 1,7	+ 2,4	+ 1,8	+ 2,5	+ 7,1	59
+ 2,2	+ 1,5	+ 2,8	+ 4,5	+ 8,2	60

5. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen (BWS z. M.) nach Sektoren

Lfd. Nr.	Jahr	BWS z. M. der Unternehmen (unbereinigt)	Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	BWS z. M. der Unternehmen (bereinigt)	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung
Mill.					
1	1970	272 231	8 727	263 504	30 279
2	1974	301 167	10 786	290 382	36 411
3	1975	291 683	11 038	280 645	37 430
4	1976	307 438	11 730	295 709	38 049
5	1977	315 339	12 745	302 594	38 668
6	1978	322 890	13 838	309 052	40 265
7	1979	336 821	14 800	322 021	41 761
8	1980	337 000	14 920	322 080	43 196
9	1981	334 438	15 234	319 205	44 271
10	1982	328 746	15 476	313 270	44 603
11	1983	329 783	15 833	313 950	44 582
12	1984	336 706	16 053	320 653	44 932
13	1985 ¹⁾	344 330	16 776	327 554	45 615
14	1986 ¹⁾	351 177	17 704	333 473	46 200
15	1987 ¹⁾	354 047	18 572	335 476	46 620
Anteil der Bereiche an der Bruttowertschöpfung					
16	1970	88,0	2,8	85,1	9,8
17	1974	87,1	3,1	84,0	10,5
18	1975	86,5	3,3	83,2	11,1
19	1976	86,9	3,3	83,6	10,8
20	1977	87,0	3,5	83,5	10,7
21	1978	86,9	3,7	83,2	10,8
22	1979	87,0	3,8	83,1	10,8
23	1980	86,6	3,8	82,7	11,4
24	1981	86,2	3,9	82,3	11,7
25	1982	85,9	4,0	81,8	11,6
26	1983	85,9	4,1	81,8	11,5
27	1984	86,0	4,1	81,9	11,4
28	1985 ¹⁾	86,0	4,2	81,8	11,3
29	1986 ¹⁾	86,0	4,3	81,6	11,3
30	1987 ¹⁾	85,9	4,5	81,4	11,3
Meßzahl					
31	1970	100	100	100	100
32	1974	111	124	110	120
33	1975	107	126	107	124
34	1976	113	134	112	126
35	1977	116	146	115	128
36	1978	119	159	117	133
37	1979	124	170	122	136
38	1980	124	171	122	143
39	1981	123	175	121	146
40	1982	121	177	119	147
41	1983	121	181	119	147
42	1984	124	184	122	148
43	1985 ¹⁾	126	192	124	151
44	1986 ¹⁾	129	203	127	153
45	1987 ¹⁾	130	213	127	154
Veränderung gegenüber					
46	1970	x	x	x	x
47	1974	+0,4	+ 2,9	+0,3	+4,4
48	1975	-3,2	+ 2,3	-3,4	+2,8
49	1976	+5,4	+ 6,3	+5,4	+1,7
50	1977	+2,6	+ 8,7	+2,3	+1,6
51	1978	+2,4	+ 8,6	+2,1	+4,1
52	1979	+4,3	+ 7,0	+4,2	+3,7
53	1980	+0,1	+ 0,8	+0	+3,4
54	1981	-0,8	+ 2,1	-0,9	+0,8
55	1982	-1,7	+ 1,6	-1,9	-0
56	1983	+0,3	+ 2,3	+0,2	+0,8
57	1984	+2,1	+ 1,4	+2,1	+1,5
58	1985 ¹⁾	+2,3	+ 4,5	+2,2	+1,3
59	1986 ¹⁾	+2,0	+ 5,5	+1,8	+0,9
60	1987 ¹⁾	+0,8	+ 4,9	+0,6	+0,9

*) in Preisen von 1980 - 1) vorläufiges Ergebnis

und Bruttoinlandsprodukt (BIP) in konstanten Preisen*) 1970 – 1987

Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	BWS z. M. insgesamt (bereinigt)	Einfuhrabgaben	Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer	Bruttoinlandsprodukt	Lfd. Nr.
DM					
7 001	300 785	1 870	21 456	324 110	1
8 081	334 873	1 980	23 963	360 816	2
8 288	326 363	2 350	24 514	353 227	3
8 350	342 107	2 725	25 021	369 855	4
8 421	349 682	2 778	26 161	378 621	5
8 520	357 837	2 971	26 743	387 551	6
8 752	372 534	2 980	28 699	404 213	7
9 075	374 351	3 240	28 771	406 362	8
9 225	372 701	3 398	28 487	404 585	9
9 494	367 366	3 327	27 765	398 458	10
9 661	368 193	3 814	28 546	400 552	11
9 918	375 502	3 926	28 618	408 046	12
10 391	383 561	3 941	27 379	414 880	13
11 041	390 713	4 229	27 478	422 420	14
11 506	393 602		33 567	427 169	15
zu Marktpreisen insgesamt (unbereinigt) in %					
2,3	97,2	0,6	6,9	104,7	16
2,3	96,9	0,6	6,9	104,4	17
2,5	96,7	0,7	7,3	104,7	18
2,4	96,7	0,8	7,1	104,5	19
2,3	96,5	0,8	7,2	104,5	20
2,3	96,3	0,8	7,2	104,3	21
2,3	96,2	0,8	7,4	104,4	22
2,3	96,2	0,8	7,4	104,4	23
2,4	96,1	0,9	7,3	104,3	24
2,5	96,0	0,9	7,3	104,1	25
2,5	95,9	1,0	7,4	104,3	26
2,5	95,9	1,0	7,3	104,2	27
2,6	95,8	1,0	6,8	103,6	28
2,7	95,7	1,0	6,7	103,4	29
2,8	95,5		8,1	103,6	30
1970 = 100					
100	100	100	100	100	31
115	111	106	112	111	32
118	109	126	114	109	33
119	114	146	117	114	34
120	116	149	122	117	35
122	119	159	125	120	36
125	124	159	134	125	37
130	124	173	134	125	38
132	124	182	133	125	39
136	122	178	129	123	40
138	122	204	133	124	41
142	125	210	133	126	42
148	128	211	128	128	43
158	130	226	128	130	44
164	131		144	132	45
dem Vorjahr in %					
x	x	x	x	x	46
+2,7	+0,8	-17,9	-1,0	+0,5	47
+2,6	-2,5	+18,7	+2,3	-2,1	48
+0,7	+4,8	+16,0	+2,1	+4,7	49
+0,9	+2,2	+ 1,9	+4,6	+2,4	50
+1,2	+2,3	+ 7,0	+2,2	+2,4	51
+2,7	+4,1	+ 0,3	+7,3	+4,3	52
+3,7	+0,5	+ 8,7	+0,3	+0,5	53
+1,7	-0,4	+ 4,9	-1,0	-0,4	54
+2,9	-1,4	- 2,1	-2,5	-1,5	55
+1,8	+0,2	+14,6	+2,8	+0,5	56
+2,7	+2,0	+ 2,9	+0,3	+1,9	57
+4,8	+2,1	+ 0,4	-4,3	+1,7	58
+6,3	+1,9	+ 7,3	+0,4	+1,8	59
+4,2	+0,7		+ 5,9	+1,1	60

6. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen (unbereinigt) der Unternehmen

Lfd. Nr.	Jahr	insgesamt	Bruttowert davon			
			Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energiewirtschaft und Wasserver- sorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe
Mill.						
1	1970	272 231	4 851	19 025	117 485	25 472
2	1974	301 167	4 867	20 959	126 621	25 567
3	1975	291 683	4 820	18 315	121 002	24 454
4	1976	307 438	4 657	20 208	128 356	24 580
5	1977	315 339	4 826	19 979	130 898	24 514
6	1978	322 890	5 111	20 737	132 107	24 534
7	1979	336 821	4 837	22 483	137 633	25 322
8	1980	337 000	4 996	22 465	135 887	25 138
9	1981	334 438	5 094	22 176	131 947	23 618
10	1982	328 746	5 690	21 175	127 725	22 501
11	1983	329 783	5 228	21 000	127 628	22 171
12	1984	336 706	5 984	20 129	131 106	21 874
13	1985 ¹⁾	344 330	5 541	19 857	134 371	21 479
14	1986 ¹⁾	351 177	5 981	19 349	136 484	21 328
15	1987 ¹⁾	354 047	5 459	19 096	135 534	21 239
Anteil der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung						
16	1970	88,0	1,6	6,1	38,0	8,2
17	1974	87,1	1,4	6,1	36,6	7,4
18	1975	86,5	1,4	5,4	35,9	7,2
19	1976	86,9	1,3	5,7	36,3	6,9
20	1977	87,0	1,3	5,5	36,1	6,8
21	1978	86,9	1,4	5,6	35,5	6,6
22	1979	87,0	1,2	5,8	35,5	6,5
23	1980	86,6	1,3	5,8	34,9	6,5
24	1981	86,2	1,3	5,7	34,0	6,1
25	1982	85,9	1,5	5,5	33,4	5,9
26	1983	85,9	1,4	5,5	33,2	5,8
27	1984	86,0	1,5	5,1	33,5	5,6
28	1985 ¹⁾	86,0	1,4	5,0	33,6	5,4
29	1986 ¹⁾	86,0	1,5	4,7	33,4	5,2
30	1987 ¹⁾	85,9	1,3	4,6	32,9	5,2
Meßzahl						
31	1970	100	100	100	100	100
32	1974	111	100	110	108	100
33	1975	107	99	96	103	96
34	1976	113	96	106	109	96
35	1977	116	99	105	111	96
36	1978	119	105	109	112	96
37	1979	124	100	118	117	99
38	1980	124	103	118	116	99
39	1981	123	105	117	112	93
40	1982	121	117	111	109	88
41	1983	121	108	110	109	87
42	1984	124	121	106	112	86
43	1985 ¹⁾	126	114	104	114	84
44	1986 ¹⁾	129	123	102	116	84
45	1987 ¹⁾	130	113	100	115	83
Veränderung gegenüber						
46	1970	x	x	x	x	x
47	1974	+0,4	+ 6,9	+ 7,4	+0,1	- 7,6
48	1975	-3,2	- 1,0	-12,6	-4,4	- 4,4
49	1976	+5,4	- 3,2	+10,3	+6,1	+ 0,5
50	1977	+2,6	+ 3,4	- 1,1	+2,0	- 0,3
51	1978	+2,4	+ 5,9	+ 3,8	+0,9	+ 0,1
52	1979	+4,3	- 5,4	+ 8,4	+4,2	+ 3,2
53	1980	+0,1	+ 3,3	- 0,1	-1,3	- 0,7
54	1981	-0,8	+ 2,0	- 1,3	-2,9	- 6,0
55	1982	-1,7	+11,7	- 4,5	-3,2	- 4,7
56	1983	+0,3	- 8,1	- 0,8	-0,1	- 1,5
57	1984	+2,1	+12,5	- 4,2	+2,7	- 1,3
58	1985 ¹⁾	+2,3	- 5,8	- 1,3	+2,5	- 1,8
59	1986 ¹⁾	+2,0	+ 7,9	- 2,6	+1,6	- 0,7
60	1987 ¹⁾	+0,8	- 8,7	- 1,3	-0,7	- 0,4

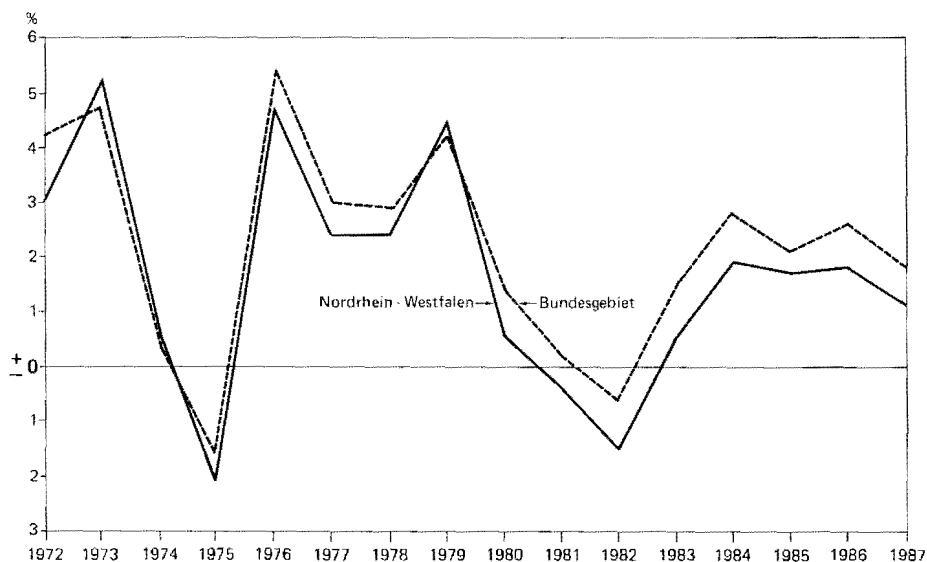
*) in Preisen von 1980 - 1) vorläufiges Ergebnis

in konstanten Preisen*) 1970 – 1987 nach Wirtschaftsbereichen

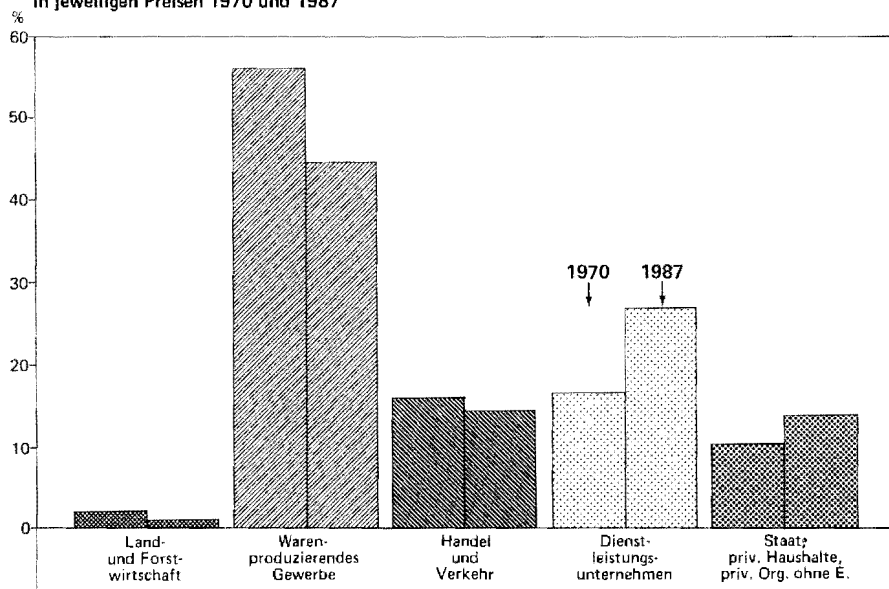
Schöpfung zu Marktpreisen der Unternehmen der Wirtschaftsbereiche					Lfd. Nr.
Handel	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	Kreditinstitute und Versicherungs- unternehmen	Wohnungs- vermietung (einschließlich Nutzung von Eigentümer- wohnungen)	Dienstleistungen, soweit von Unter- nehmen und freien Berufen erbracht	
DM					
33 100	14 978	10 315	15 174	31 832	1
36 741	16 596	12 023	18 462	39 330	2
36 374	15 988	12 371	18 795	39 565	3
38 317	17 219	12 871	19 870	41 351	4
39 851	18 119	13 621	20 687	42 843	5
40 757	18 920	14 301	21 420	45 004	6
41 557	20 482	15 188	22 372	46 948	7
40 111	21 088	15 505	22 875	48 935	8
40 865	21 378	15 777	23 837	49 747	9
39 473	21 097	16 283	24 499	50 302	10
39 870	21 440	16 556	25 174	50 715	11
40 137	22 621	16 587	25 957	52 411	12
41 035	23 454	17 099	26 663	54 831	13
41 882	24 138	17 980	27 015	57 021	14
42 304	24 647	18 872	27 474	59 422	15
zu Marktpreisen insgesamt (unbereinigt) in %					
10,7	4,8	3,3	4,9	10,3	16
10,6	4,8	3,5	5,3	11,4	17
10,8	4,7	3,7	5,6	11,7	18
10,8	4,9	3,6	5,6	11,7	19
11,0	5,0	3,8	5,7	11,8	20
11,0	5,1	3,8	5,8	12,1	21
10,7	5,3	3,9	5,8	12,1	22
10,3	5,4	4,0	5,9	12,6	23
10,5	5,5	4,1	6,1	12,8	24
10,3	5,5	4,3	6,4	13,1	25
10,4	5,6	4,3	6,6	13,2	26
10,3	5,8	4,2	6,6	13,4	27
10,3	5,9	4,3	6,7	13,7	28
10,3	5,9	4,4	6,6	14,0	29
10,3	6,0	4,6	6,7	14,4	30
1970 = 100					
100	100	100	100	100	31
111	111	117	122	124	32
110	107	120	124	124	33
116	115	125	131	130	34
120	121	132	136	135	35
123	126	139	141	141	36
126	137	147	147	147	37
121	141	150	151	154	38
123	143	153	157	156	39
119	141	158	161	158	40
120	143	161	166	159	41
121	151	161	171	165	42
124	157	166	176	172	43
127	161	174	178	179	44
128	165	183	181	187	45
dem Vorjahr in %					
x	x	x	x	x	46
-1,8	+2,2	- 2,9	+5,3	+2,8	47
-1,0	-3,7	+ 2,9	+1,8	+0,6	48
+5,3	+7,7	+ 4,0	+5,7	+4,5	49
+4,0	+5,2	+ 5,8	+4,1	+3,6	50
+2,3	+4,4	+ 5,0	+3,5	+5,0	51
+2,0	+8,3	+ 6,2	+4,4	+4,3	52
-3,5	+3,0	+ 2,1	+2,2	+4,2	53
+1,9	+1,4	+ 1,6	+4,2	+1,7	54
-3,4	-1,3	+ 3,2	+2,8	+1,1	55
+1,0	+1,6	+ 1,7	+2,8	+0,8	56
+0,7	+5,5	+ 0,2	+3,1	+3,3	57
+2,2	+3,7	+ 3,1	+2,7	+4,6	58
+2,1	+2,9	+ 5,2	+1,3	+4,0	59
+1,0	+2,1	+ 5,0	+1,7	+4,2	60

Das Wirtschaftswachstum in Nordrhein-Westfalen und im Bundesgebiet 1972 – 1987 in Preisen von 1980

Reale Veränderung des Bruttoinlandsprodukts zu Marktpreisen gegenüber dem Vorjahr



Anteile der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung insgesamt (unbereinigt) in jeweiligen Preisen 1970 und 1987



7. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen (unbereinigt) je Erwerbstätigen in konstanten Preisen*) 1970 – 1987

Jahr	Bruttoinlandsprodukt	Bruttowertschöpfung des Wirtschaftsbereiches				
		Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen	Staat, private Haushalte, p. O. o. E. ¹⁾
		je Erwerbstätigen				
DM						
1970	46 540	17 670	42 860	37 480	75 980	42 680
1974	51 750	20 920	48 970	39 780	85 640	42 450
1975	52 140	23 110	48 890	39 740	86 160	42 810
1976	55 080	24 390	52 850	42 270	87 340	42 780
1977	56 260	27 960	53 470	43 870	89 540	43 020
1978	57 550	31 110	54 580	44 860	92 150	43 790
1979	59 150	31 280	56 680	46 040	92 700	44 010
1980	58 760	32 500	55 970	44 680	92 650	44 640
1981	59 210	33 910	56 130	45 770	92 450	44 940
1982	59 550	38 310	56 190	45 800	95 140	44 620
1983	61 280	35 520	58 770	47 450	95 690	44 290
1984	62 660	40 740	60 560	48 520	96 750	44 420
1985 ²⁾	63 380	38 460	61 670	49 780	98 330	44 620
1986 ²⁾	64 090	42 690	62 140	51 040	99 860	44 530
1987 ²⁾	64 520					

Meßzahl 1970 = 100

1970	100	100	100	100	100	100
1974	111	119	114	106	113	99
1975	112	131	114	106	112	100
1976	118	138	123	113	115	100
1977	121	158	125	117	118	101
1978	124	176	127	120	121	103
1979	127	177	132	123	122	103
1980	126	184	131	119	122	105
1981	127	192	131	122	122	105
1982	128	217	131	122	125	105
1983	132	201	137	127	126	104
1984	135	231	141	129	127	104
1985 ²⁾	136	218	144	133	129	105
1986 ²⁾	138	242	145	136	131	104
1987 ²⁾	139					

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1970	x	x	x	x	x	x
1974	+1,7	+11,2	+3,1	+0,2	-0,6	+0,8
1975	+0,8	+10,5	-0,1	-0,1	-0,6	+0,8
1976	+5,6	+ 5,5	+8,1	+6,4	+2,6	-0,1
1977	+2,1	+14,7	+1,2	+3,8	+2,5	+0,5
1978	+2,3	+11,2	+2,1	+2,3	+2,9	+1,8
1979	+2,8	+ 0,6	+3,8	+2,6	+0,6	+0,5
1980	-0,7	+ 3,9	-1,2	-3,0	-0,1	+1,4
1981	+0,8	+ 4,3	+0,3	+2,4	-0,2	+0,7
1982	+0,6	+13,0	+0,1	+0,1	+2,9	-0,7
1983	+2,9	- 7,3	+4,6	+3,6	+0,6	-0,7
1984	+2,2	+14,7	+3,0	+2,3	+1,1	+0,3
1985 ²⁾	+1,1	- 5,6	+1,8	+2,6	+1,6	+0,5
1986 ²⁾	+1,1	+11,0	+0,8	+2,5	+1,6	-0,2
1987 ²⁾	+0,7					

Bundesgebiet = 100

1970	109	140	107	106	103	106
1974	108	125	105	105	105	103
1975	107	140	105	104	103	103
1976	106	143	103	104	102	103
1977	105	146	102	103	101	103
1978	105	152	103	102	101	104
1979	105	155	103	101	99	104
1980	104	154	103	98	99	105
1981	104	156	103	98	98	105
1982	104	148	102	98	99	104
1983	104	150	102	98	98	104
1984	103	157	102	96	97	104
1985 ²⁾	103	155	101	96	97	105
1986 ²⁾	102	158	101	97	97	104
1987 ²⁾	102					

*) in Preisen von 1980 – 1) private Organisationen ohne Erwerbszweck – 2) vorläufiges Ergebnis

8. Entstehung der Wertschöpfung in jeweiligen Preisen 1970 – 1985 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Brutto- produktions- wert	Vorleistungen	Bruttowert- schöpfung zu Marktpreisen (Sp. 1 minus Sp. 2)	Ab- schreibungen	Produktions- steuern abzügl. Subventionen	Nettowert- schöpfung (Sp. 3 minus Sp. 4 und Sp. 5)
	Mill. DM					
	1	2	3	4	5	6
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei						
1970	7 119	3 427	3 691	451	-293	3 534
1973	8 574	4 284	4 230	601	-287	3 977
1974	8 682	4 410	4 271	670	-236	3 837
1975	9 419	4 585	4 834	743	-365	4 455
1976	10 313	5 209	5 104	815	-368	4 657
1977	10 619	5 470	5 149	876	-243	4 515
1978	10 931	5 594	5 337	940	-242	4 639
1979	11 243	6 193	5 050	1 012	-192	4 231
1980	11 818	6 822	4 996	1 091	-108	4 013
1981	12 601	7 312	5 290	1 168	-43	4 164
1982	13 011	7 128	5 883	1 232	-67	4 719
1983	12 794	7 550	5 243	1 271	9	3 963
1984	13 354	7 596	5 758	1 309	-233	4 671
1985 ¹⁾	12 677	7 584	5 293	1 336	-455	4 412
Warenproduzierendes Gewerbe						
1970	253 074	149 712	103 362	9 591	6 123	87 649
1973	312 969	183 989	128 980	12 999	7 957	108 024
1974	357 868	217 491	140 377	14 440	8 564	117 372
1975	354 556	215 980	138 575	15 774	9 202	113 600
1976	388 223	237 846	150 378	16 664	10 239	123 475
1977	399 147	242 594	156 553	17 428	10 728	128 398
1978	411 715	247 359	164 356	18 155	10 407	135 794
1979	456 925	278 988	177 937	18 893	10 928	148 115
1980	493 182	309 691	183 491	20 086	9 874	153 531
1981	514 735	330 290	184 445	21 166	10 005	153 274
1982	522 015	333 879	188 136	22 040	10 958	155 138
1983	526 876	332 752	194 123	22 559	10 916	160 549
1984	561 843	361 010	200 833	23 248	10 889	166 696
1985 ¹⁾	585 589	376 082	209 507	23 797	11 577	174 133
darunter Verarbeitendes Gewerbe						
1970	205 756	127 256	78 500	7 176	5 735	65 589
1973	250 086	152 370	97 715	9 840	7 346	80 530
1974	289 456	182 421	107 035	10 902	7 648	88 484
1975	282 345	177 239	105 106	11 875	8 040	85 191
1976	309 451	195 822	113 629	12 490	8 771	92 368
1977	317 916	198 350	119 566	12 999	9 314	97 253
1978	325 293	200 452	124 841	13 460	9 370	102 011
1979	359 498	225 280	134 219	13 873	10 267	110 079
1980	382 044	246 157	135 887	14 645	9 421	111 820
1981	393 365	257 096	136 269	15 339	9 129	111 802
1982	395 645	256 912	138 733	15 833	9 442	113 457
1983	399 241	256 224	143 017	16 200	9 499	117 319
1984	428 398	278 779	149 819	16 547	10 153	122 920
1985 ¹⁾	448 739	290 500	158 240	16 888	10 689	130 663
Handel und Verkehr						
1970	173 933	144 575	29 358	3 249	339	25 771
1973	231 118	190 608	40 510	4 336	-667	36 841
1974	255 164	213 265	41 899	4 909	-587	37 577
1975	257 997	213 858	44 139	5 363	-461	39 237
1976	284 208	235 579	48 630	5 700	-390	43 320
1977	301 406	249 349	52 057	6 075	-525	46 507
1978	320 593	265 218	55 375	6 530	-1 340	50 185
1979	349 318	289 400	59 918	7 105	-1 171	53 984
1980	373 445	312 247	61 199	7 815	-1 046	54 430
1981	391 665	326 961	64 705	8 406	-996	57 294
1982	396 915	331 362	65 552	8 887	-1 125	57 790
1983	402 101	334 003	68 098	9 173	-1 396	60 321
1984	422 374	352 295	70 079	9 522	-1 300	61 857
1985 ¹⁾	434 034	361 805	72 228	9 973	-1 173	63 428

1) vorläufiges Ergebnis

Noch: 8. Entstehung der Wertschöpfung in jeweiligen Preisen 1970 – 1985 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Brutto- produktions- wert	Vorleistungen	Bruttowert- schöpfung zu Marktpreisen (Sp. 1 minus Sp. 2)	Ab- schreibungen	Produktions- steuern abzugl. Subventionen	Nettowert- schöpfung (Sp. 3 minus Sp. 4 und Sp. 5)
	Mill. DM					
	1	2	3	4	5	6
Dienstleistungsunternehmen						
1970	46 096	15 697	30 399	4 192	1 636	24 572
1973	69 080	22 772	46 307	6 276	2 570	37 461
1974	77 718	25 706	52 013	7 120	2 698	42 195
1975	94 363	27 654	56 709	7 685	2 833	46 191
1976	91 271	29 835	61 435	8 477	3 095	49 864
1977	99 294	32 828	66 466	9 384	3 492	53 590
1978	108 984	36 423	72 561	10 548	3 540	58 473
1979	118 798	39 679	79 119	12 110	3 656	63 353
1980	131 201	43 885	87 315	14 072	3 729	69 514
1981	143 466	48 591	94 875	15 789	3 882	75 194
1982	153 923	51 301	102 622	17 232	4 273	81 117
1983	162 911	53 397	109 514	18 447	4 811	86 256
1984	172 797	57 271	115 526	19 796	5 021	90 708
1985 ¹⁾	182 847	61 107	121 739	20 872	5 098	95 769
Unternehmen zusammen (unbereinigt)						
1970	480 222	313 411	166 811	17 482	7 804	141 525
1973	621 740	401 653	220 087	24 212	9 574	186 302
1974	699 432	480 872	238 560	27 139	10 440	200 381
1975	706 334	462 078	244 256	29 564	11 209	203 484
1976	774 016	508 468	265 547	31 656	12 576	221 316
1977	810 466	530 240	280 226	33 763	13 452	233 011
1978	852 224	554 594	297 630	36 173	12 364	249 092
1979	936 285	614 260	322 024	39 120	13 222	269 683
1980	1 009 646	672 646	337 000	43 064	12 448	281 488
1981	1 062 467	713 153	349 314	46 539	12 848	289 926
1982	1 085 864	723 671	362 193	49 390	14 038	298 764
1983	1 104 681	727 703	376 978	51 550	14 339	311 089
1984	1 170 367	778 173	392 195	53 875	14 386	323 933
1985 ¹⁾	1 215 346	806 579	408 768	55 978	15 047	337 743
Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck						
1970	33 407	14 934	18 474	1 179	27	17 267
1973	52 006	23 128	28 878	1 683	43	27 152
1974	60 858	27 526	33 332	1 892	47	31 394
1975	66 837	30 546	36 291	2 046	51	34 194
1976	71 257	32 744	38 513	2 215	57	36 241
1977	75 895	34 583	41 313	2 405	63	38 845
1978	82 120	37 788	44 332	2 662	66	41 604
1979	89 278	41 506	47 772	2 984	69	44 719
1980	97 745	45 475	52 271	3 412	73	48 786
1981	104 761	48 982	55 779	3 762	73	51 945
1982	107 963	50 093	57 870	4 021	73	53 776
1983	111 181	51 570	59 612	4 194	74	55 344
1984	115 324	54 355	60 969	4 379	76	56 514
1985 ¹⁾	120 819	57 285	63 534	4 525	76	59 033
alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)						
1970	513 629	328 344	185 285	18 661	7 831	158 793
1973	673 746	424 780	248 966	25 895	9 617	213 454
1974	760 290	488 398	271 892	29 031	10 486	232 375
1975	773 171	492 624	280 547	31 610	11 260	237 677
1976	845 273	541 213	304 060	33 871	12 633	257 557
1977	886 361	564 823	321 536	36 169	13 514	271 856
1978	934 344	592 382	341 962	38 835	12 430	290 696
1979	1 025 562	655 766	369 796	42 104	13 291	314 402
1980	1 107 391	718 120	389 271	46 476	12 521	330 274
1981	1 167 228	762 135	405 093	50 301	12 921	341 871
1982	1 193 827	773 764	420 063	53 411	14 111	352 541
1983	1 215 862	779 273	436 590	55 743	14 414	366 423
1984	1 285 692	832 528	453 164	58 254	14 463	380 447
1985 ¹⁾	1 336 265	863 863	472 402	60 502	15 123	396 777

Anmerkung S. 610

**9. Im Inland entstandene Bruttoeinkommen aus
unselbständiger Arbeit 1970 – 1986 nach Wirtschaftsbereichen**

Jahr	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit					
	insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich				
		Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte, private Organi- sationen ohne Erwerbs- zweck
Mill. DM						
1970	105 165	577	63 130	15 952	8 238	17 267
1973	145 848	695	82 560	23 253	12 188	27 152
1974	160 747	742	89 118	25 244	14 249	31 394
1975	167 583	734	90 612	26 425	15 619	34 194
1976	179 833	777	97 085	28 480	17 250	36 241
1977	191 752	818	103 144	30 297	18 648	38 845
1978	203 093	875	108 008	32 525	20 080	41 604
1979	218 133	945	115 516	34 863	22 090	44 719
1980	236 985	1 033	124 163	38 681	24 321	48 786
1981	247 246	1 071	127 497	40 238	26 496	51 945
1982	252 005	1 154	128 651	40 801	27 622	53 775
1983	253 186	1 208	126 645	41 148	28 843	55 344
1984	261 633	1 265	130 745	42 654	30 455	56 514
1985 ¹⁾	271 057	1 309	134 238	44 270	32 207	59 033
1986 ¹⁾	283 088	1 317	139 177	45 982	33 869	62 742
Anteil an der Summe der Bereiche in %						
1970	100	0,5	60,0	15,2	7,8	16,4
1973	100	0,5	56,6	15,9	8,4	18,6
1974	100	0,5	55,4	15,7	8,9	19,5
1975	100	0,4	54,1	15,8	9,3	20,4
1976	100	0,4	54,0	15,8	9,6	20,2
1977	100	0,4	53,8	15,8	9,7	20,3
1978	100	0,4	53,2	16,0	9,9	20,5
1979	100	0,4	53,0	16,0	10,1	20,5
1980	100	0,4	52,4	16,3	10,3	20,6
1981	100	0,4	51,6	16,3	10,7	21,0
1982	100	0,5	51,1	16,2	11,0	21,3
1983	100	0,5	50,0	16,3	11,4	21,9
1984	100	0,5	50,0	16,3	11,6	21,6
1985 ¹⁾	100	0,5	49,5	16,3	11,9	21,8
1986 ¹⁾	100	0,5	49,2	16,2	12,0	22,2
Meßzahl 1970 = 100						
1970	100	100	100	100	100	100
1973	139	120	131	146	148	157
1974	153	129	141	158	173	182
1975	159	127	144	166	190	198
1976	171	135	154	179	209	210
1977	182	142	163	190	226	225
1978	193	152	171	204	244	241
1979	207	164	183	219	268	259
1980	225	179	197	242	295	283
1981	235	185	202	252	322	301
1982	240	200	204	256	335	311
1983	241	209	201	258	350	321
1984	249	219	207	267	370	327
1985 ¹⁾	258	227	213	278	391	342
1986 ¹⁾	269	228	220	288	411	363
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
1970	x	x	x	x	x	x
1973	+13,0	+6,6	+11,5	+13,7	+15,1	+16,4
1974	+10,2	+6,7	+ 7,9	+ 8,6	+16,9	+15,8
1975	+ 4,3	-1,1	+ 1,7	+ 4,7	+ 9,6	+ 8,9
1976	+ 7,3	+5,9	+ 7,1	+ 7,8	+10,4	+ 6,0
1977	+ 6,6	+5,3	+ 6,2	+ 6,4	+ 8,1	+ 7,2
1978	+ 5,9	+6,9	+ 4,7	+ 7,4	+ 7,7	+ 7,1
1979	+ 7,4	+8,0	+ 7,0	+ 7,2	+10,0	+ 7,5
1980	+ 8,6	+9,3	+ 7,5	+11,0	+10,1	+ 9,1
1981	+ 4,3	+7,8	+ 2,7	+ 4,0	+ 8,9	+ 6,5
1982	+ 1,9	+4,6	- 1,6	+ 1,4	+ 4,2	+ 3,5
1983	+ 0,5	+4,8	+ 3,2	+ 3,7	+ 4,4	+ 2,9
1984	+ 3,3	+3,4	+ 2,7	+ 3,8	+ 5,8	+ 4,5
1985 ¹⁾	+ 3,6	+0,7	+ 3,7	+ 3,9	+ 5,2	+ 6,3
1986 ¹⁾	+ 4,4					

1) vorläufiges Ergebnis

10. Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer im Inland 1970 – 1986

Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit						
Jahr	insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich				Staat, private Haushalte, private Organisationen ohne Erwerbszweck
		Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen	
je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer						
DM						
1970	17 150	11 920	17 570	15 060	14 790	19 770
1973	23 230	16 340	23 710	20 370	20 400	26 750
1974	25 930	18 450	26 490	22 440	22 980	29 950
1975	27 790	20 030	28 450	23 920	24 580	32 020
1976	29 990	22 240	31 140	25 880	26 210	33 410
1977	31 760	23 980	33 020	27 270	27 710	35 480
1978	33 550	25 350	34 840	29 100	29 230	37 350
1979	35 450	26 970	37 000	30 820	30 780	38 960
1980	37 970	28 970	39 650	33 410	32 590	41 670
1981	40 080	30 400	42 140	34 980	34 560	43 640
1982	41 780	32 640	44 200	36 610	36 410	44 360
1983	43 080	33 750	45 730	37 970	37 760	45 190
1984	44 680	34 860	48 000	39 350	39 190	45 770
1985 ¹⁾	46 040	35 770	49 450	40 810	40 460	47 030
1986 ¹⁾	47 720	36 910	51 230	42 480	41 670	48 810
Meßzahl 1970 = 100						
1970	100	100	100	100	100	100
1973	135	137	135	135	138	135
1974	151	155	151	149	155	152
1975	162	168	162	159	166	162
1976	175	187	177	172	177	169
1977	185	201	188	181	187	179
1978	196	213	198	193	198	189
1979	207	226	211	205	208	197
1980	221	243	226	222	220	211
1981	234	255	240	232	234	221
1982	244	274	252	243	246	224
1983	251	283	260	252	255	229
1984	260	292	273	261	265	231
1985 ¹⁾	268	300	281	271	274	238
1986 ¹⁾	278	310	292	282	282	247
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
1970	x	x	x	x	x	x
1973	+12,1	+11,6	+12,2	+11,1	+12,4	+12,4
1974	+11,6	+12,9	+11,7	+10,1	+12,6	+12,0
1975	+7,2	+8,6	+7,4	+6,6	+7,0	+6,9
1976	+7,9	+11,0	+9,5	+8,2	+6,7	+4,4
1977	+5,9	+7,8	+6,0	+5,4	+5,7	+8,2
1978	+5,6	+5,7	+5,5	+6,7	+5,5	+5,2
1979	+5,7	+6,4	+6,2	+5,9	+5,3	+4,3
1980	+7,1	+7,4	+7,2	+8,4	+5,9	+6,9
1981	+5,6	+4,9	+6,3	+4,7	+6,0	+4,7
1982	+4,2	+7,4	+4,9	+4,7	+5,3	+1,7
1983	+3,1	+3,4	+3,4	+3,7	+3,7	+1,9
1984	+3,7	+3,3	+5,0	+3,6	+3,8	+1,3
1985 ¹⁾	+3,1	+2,6	+3,0	+3,7	+3,3	+2,8
1986 ¹⁾	+3,6	+3,2	+3,6	+4,1	+3,0	+3,8
Bundesgebiet = 100						
1970	106	100	108	100	105	105
1973	104	102	106	98	105	102
1974	104	100	107	98	106	102
1975	104	101	107	98	105	102
1976	104	102	106	99	105	103
1977	103	102	105	98	104	103
1978	103	102	105	99	104	104
1979	103	102	104	99	104	104
1980	103	102	104	100	104	105
1981	104	102	105	100	104	105
1982	104	104	105	100	105	104
1983	103	104	104	100	105	103
1984	103	103	104	100	105	103
1985 ¹⁾	104	103	104	100	105	104
1986 ¹⁾	103	103	103	101	105	104

1) vorläufiges Ergebnis

11. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Marktpreisen 1985 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an der BWS Nordrhein-Westfalens	je Erwerbstätigen	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	31 738	+3,8	6,7	84 132	117
Duisburg	16 374	+6,8	3,5	73 766	102
Essen	22 364	+2,2	4,7	88 317	122
Krefeld	7 896	+6,0	1,7	72 220	100
Mönchengladbach	6 659	+6,3	1,4	66 766	93
Mülheim a. d. Ruhr	4 867	+6,8	1,0	75 079	104
Oberhausen	5 488	+0,2	1,2	70 763	98
Remscheid	4 005	+7,3	0,8	66 809	93
Solingen	4 077	+6,7	0,9	61 994	86
Wuppertal	11 026	+3,7	2,3	66 784	93
Kreise					
Kleve	5 462	+3,4	1,2	63 980	89
Mettmann	11 596	+6,4	2,5	70 940	98
Neuss	11 620	+7,9	2,5	88 721	123
Viersen	5 117	+4,2	1,1	61 873	86
Wesel	9 795	+1,7	2,1	70 058	97
Reg.-Bez. Düsseldorf	158 084	+4,5	33,5	75 385	105
Kreisfreie Städte					
Aachen	7 210	+4,9	1,5	65 895	91
Bonn	9 611	+3,8	2,0	63 174	88
Köln	40 144	+2,5	8,5	83 451	116
Leverkusen	6 448	+4,6	1,4	74 661	104
Kreise					
Aachen	5 337	+3,1	1,1	66 650	92
Düren	5 462	+4,7	1,2	60 492	84
Erfk. Kreis	11 983	+3,1	2,5	100 997	140
Euskirchen	3 302	+1,6	0,7	62 422	87
Heinsberg	3 866	+3,3	0,8	58 002	80
Oberbergischer Kreis	5 882	+7,5	1,2	63 467	88
Rhein.-Berg. Kreis	4 704	+2,7	1,0	66 786	93
Rhein-Sieg-Kreis	8 739	+4,7	1,8	66 408	92
Reg.-Bez. Köln	112 688	+3,5	23,9	73 544	102
Kreisfreie Städte					
Bochum	2 153	+3,2	0,5	66 661	92
Gelsenkirchen	11 265	+3,0	2,4	105 076	146
Münster	9 350	+4,3	2,0	72 729	101

Noch: 11. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Marktpreisen 1985 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an der BWS Nordrhein- Westfalens	je Erwerbstätigen	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Kreise					
Borken	6 464	+4,8	1,4	59 835	83
Coesfeld	3 246	+2,0	0,7	63 694	88
Recklinghausen	12 930	+3,1	2,7	67 225	93
Steinfurt	8 039	+3,7	1,7	61 780	86
Warendorf	6 323	+9,5	1,3	71 747	100
Reg.-Bez. Münster	59 770	+4,1	12,7	71 354	99
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	9 329	+4,2	2,0	62 459	87
Kreise					
Gütersloh	8 176	+3,6	1,7	71 933	100
Herford	6 068	+2,9	1,3	68 919	96
Höxter	2 799	+1,3	0,6	59 314	82
Lippe	6 902	+3,2	1,5	61 474	85
Minden-Lübbecke	7 515	+7,4	1,6	64 223	89
Paderborn	6 301	+8,2	1,3	70 841	98
Reg.-Bez. Detmold	47 092	+4,6	10,0	65 723	91
Kreisfreie Städte					
Bochum	12 966	+5,4	2,7	87 033	121
Dortmund	16 846	+3,2	3,6	73 131	101
Hagen	6 971	+6,3	1,5	76 476	106
Hamm	4 171	+0,9	0,9	64 849	90
Herne	3 911	+3,5	0,8	65 832	91
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	7 503	+7,7	1,6	61 821	86
Hochsauerlandkreis	6 290	+3,8	1,3	62 488	87
Märkischer Kreis	11 088	+6,1	2,3	66 271	92
Olpe	2 833	+7,9	0,6	64 268	89
Siegen-Wittgenstein	8 083	+2,0	1,7	68 825	95
Soest	5 931	+3,5	1,3	60 895	84
Unna	8 175	+8,1	1,7	64 844	90
Reg.-Bez. Arnsberg	94 768	+4,8	20,1	69 247	96
Nordrhein-Westfalen	472 402	+4,3	100	72 101	100
davon					
kreisfreie Städte	254 869	+3,9	54,0	76 415	106
Kreise	217 533	+4,7	46,0	67 627	94
Ruhrgebiet	131 304	+3,7	27,8	76 413	106
Kommunalverband					
Ruhrgebiet	145 779	+4,1	30,9	75 499	105

**12. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Marktpreisen 1985
nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen des Wirtschaftsbereichs					
	Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen	Staat, private Haushalte, private Organisationen ohne Erwerbszweck
		insgesamt	darunter Verarbeitendes Gewerbe			
Anteil an der BWS aller Wirtschaftsbereiche in %						
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	0,1	30,1	24,5	23,5	32,8	13,5
Duisburg	0,1	45,3	34,2	21,5	23,0	10,1
Essen	0,1	46,0	18,4	16,0	25,9	12,1
Krefeld	0,3	52,6	45,2	13,8	23,2	10,1
Mönchengladbach	0,5	43,7	36,2	15,9	26,3	13,5
Mülheim a. d. Ruhr	0,1	41,5	28,6	22,8	24,9	10,7
Oberhausen	0,1	48,3	33,8	14,0	24,1	13,5
Remscheid	0,1	58,9	50,7	9,7	22,7	8,6
Solingen	0,1	50,0	42,1	13,3	25,5	11,1
Wuppertal	0,1	44,9	38,1	16,0	25,2	13,9
Kreise						
Kleve	7,4	36,7	29,4	14,1	25,9	16,0
Mettmann	0,4	43,5	38,8	16,7	28,6	10,7
Neuss	1,2	54,0	40,8	15,2	21,3	8,2
Viersen	3,1	40,3	34,2	14,4	29,9	12,3
Wesel	2,0	49,5	27,6	12,4	24,1	12,0
Reg.-Bez. Düsseldorf	0,7	43,4	31,6	17,5	26,5	11,9
Kreisfreie Städte						
Aachen	0,3	25,7	18,3	18,0	32,8	23,2
Bonn	0,1	16,4	11,3	15,2	32,8	35,6
Köln	0,1	37,8	32,3	17,7	32,2	12,2
Leverkusen	0,1	67,1	62,7	9,0	16,6	7,2
Kreise						
Aachen	1,2	51,1	31,1	11,9	23,8	12,0
Düren	3,3	40,8	29,3	13,8	23,2	18,8
Erftkreis	1,1	60,9	42,2	11,9	17,4	8,6
Euskirchen	3,7	36,3	26,5	14,8	27,1	18,1
Heinsberg	4,5	41,6	23,2	12,6	25,0	16,3
Oberbergischer Kreis	1,3	52,2	45,8	10,4	24,3	11,8
Rhein.-Berg. Kreis	0,8	36,0	28,1	13,6	34,7	14,9
Rhein-Sieg-Kreis	1,8	37,6	30,3	12,1	32,1	16,4
Reg.-Bez. Köln	0,9	40,9	32,1	14,7	28,3	15,3
Kreisfreie Städte						
Bottrop	0,7	45,1	15,3	15,3	25,2	13,6
Gelsenkirchen	0,1	67,6	48,2	7,8	15,3	9,2
Münster	0,7	19,1	9,1	18,8	34,7	26,6

Noch: 12. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Marktpreisen 1985
nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen des Wirtschaftsbereichs					
	Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen	Staat, private Haushalte, private Organisationen ohne Erwerbszweck
		insgesamt	darunter Verarbeiten- des Gewerbe			
Anteil an der BWS aller Wirtschaftsbereiche in %						
Kreise						
Borken	5,7	42,1	33,3	14,5	22,3	15,5
Coesfeld	7,7	31,0	22,1	12,5	27,2	21,6
Recklinghausen	0,7	46,0	30,2	13,2	25,3	14,8
Steinfurt	4,0	42,4	32,1	13,8	23,0	16,7
Warendorf	4,6	52,0	42,9	10,0	22,2	11,3
Reg.-Bez. Münster	2,4	44,7	31,2	13,0	24,0	15,9
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	0,3	38,0	31,7	17,9	27,3	16,4
Kreise						
Gütersloh	2,1	56,0	49,9	11,6	21,9	8,3
Herford	1,2	54,8	47,0	12,5	21,6	9,8
Höxter	6,8	34,4	22,5	12,8	25,9	20,0
Lippe	2,2	40,5	33,4	12,6	29,3	15,4
Minden-Lübbecke	2,7	46,4	34,6	14,1	25,7	11,0
Paderborn	2,8	51,9	44,6	11,8	20,9	12,5
Reg.-Bez. Detmold	2,1	46,7	38,7	13,6	24,7	12,8
Kreisfreie Städte						
Bochum	0,1	52,8	45,9	17,1	18,3	11,7
Dortmund	0,1	38,9	21,3	19,0	29,1	13,0
Hagen	0,1	47,3	37,1	18,4	22,3	11,9
Hamm	0,9	44,1	25,6	14,4	25,2	15,3
Herne	0	51,7	22,4	13,4	21,2	13,7
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	0,5	54,4	47,7	11,1	22,5	11,5
Hochsauerlandkreis	2,5	48,2	37,9	12,8	23,2	13,3
Märkischer Kreis	0,7	57,8	52,4	9,3	21,1	11,1
Olpe	1,7	54,8	46,0	11,3	20,7	11,4
Siegen-Wittgenstein	0,6	53,5	43,8	13,7	20,1	12,1
Soest	4,0	42,5	36,4	12,6	25,2	15,7
Unna	1,1	45,6	28,9	13,9	25,1	14,3
Reg.-Bez. Arnsberg	0,8	48,8	37,1	14,6	23,2	12,7
Nordrhein-Westfalen	1,1	44,3	33,5	15,3	25,8	13,5
davon						
kreisfreie Städte	0,2	41,5	30,5	17,3	27,1	13,9
Kreise	2,2	47,7	37,0	12,9	24,2	12,9
Ruhrgebiet	0,4	47,8	29,8	15,8	23,7	12,3
Kommunalverband						
Ruhrgebiet	0,4	48,1	31,1	15,7	23,6	12,2

13. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Marktpreisen 1985 nach Arbeitsmarktregionen

Arbeitsmarktregion	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an der BWS Nordrhein- Westfalen	je Erwerbstätigen	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Osnabrück (NW-Teil)	1 385	+4,6	0,3	60 805	84
Detmold/Lemgo	5 653	+2,8	1,2	60 441	84
Minden-Lübbecke	6 398	+7,8	1,4	65 656	91
Bielefeld	19 759	+3,7	4,2	64 127	89
Rheda-Wiedenbrück/ Gütersloh	7 348	+3,9	1,6	73 560	102
Münster	13 551	+3,8	2,9	69 246	96
Steinfurt	4 994	+4,1	1,1	61 149	85
Coesfeld	1 290	+4,2	0,3	68 599	95
Ahaus	2 986	+5,7	0,6	61 777	86
Bocholt	3 478	+4,1	0,7	58 263	81
Kleve/Emmerich	3 797	+3,8	0,8	66 291	92
Krefeld	11 634	+5,2	2,5	67 485	94
Wesel/Moers	9 795	+1,7	2,1	70 058	97
Duisburg/Oberhausen	21 862	+5,0	4,6	72 988	101
Essen/Mülheim	27 231	+3,0	5,8	85 619	119
Gelsenkirchen	11 265	+3,0	2,4	105 076	146
Recklinghausen	19 661	+3,1	4,2	66 710	93
Bochum	16 260	+5,6	3,4	79 452	110
Dortmund/Unna	25 732	+4,6	5,4	69 984	97
Hamm/Beckum	7 699	+6,7	1,6	70 846	98

Noch: 13. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Marktpreisen 1985 nach Arbeitsmarktregionen

Arbeitsmarktregion	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an der BWS Nordrhein-Westfalens	je Erwerbstätigen	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Soest	2 674	+3,0	0,6	60 114	83
Lippstadt	3 257	+4,0	0,7	61 551	85
Paderborn	6 941	+7,8	1,5	68 710	95
Holzminden/Höxter (NW-Teil)	1 080	+0,5	0,2	70 097	97
Kassel (NW-Teil)	746	+2,1	0,2	54 616	76
Brilon	1 574	+4,3	0,3	51 256	71
Meschede	1 856	+2,3	0,4	62 420	87
Arnsberg	2 859	+4,6	0,6	71 116	99
Iserlohn	4 593	+4,1	1,0	65 303	91
Lüdenscheid	6 495	+7,7	1,4	66 973	93
Hagen	9 859	+6,5	2,1	71 818	100
Wuppertal	21 005	+5,3	4,4	65 461	91
Düsseldorf/Neuss/Solingen . .	53 655	+5,2	11,4	80 401	112
Monchengladbach	13 733	+4,9	2,9	64 037	89
Aachen	12 811	+4,1	2,7	65 571	91
Jülich	1 570	+0,8	0,3	52 958	73
Düren	3 892	+6,4	0,8	64 174	89
Köln/Leverkusen	70 065	+3,1	14,8	83 167	115
Gummersbach	4 597	+7,9	1,0	63 605	88
Siegen (NW-Teil)	10 916	+3,4	2,3	67 581	94
Bonn (NW-Teil)	13 144	+3,9	2,8	63 871	89
Euskirchen/Schleiden	3 302	+1,6	0,7	62 422	87
Nordrhein-Westfalen	472 402	+4,3	100	72 101	100

14. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Faktorkosten 1984 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten				
	insgesamt	Anteil an der BWS zu Faktorkosten zu Nordrhein- Westfalen	Anteil an der BWS zu Marktpreisen	je Erwerbstätigen	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	29 854	6,8	97,6	78 898	117
Duisburg	15 020	3,4	97,9	67 503	100
Essen	21 597	4,9	98,7	85 293	127
Krefeld	7 290	1,7	97,9	67 184	100
Mönchengladbach	6 103	1,4	97,5	61 473	91
Mülheim a. d. Ruhr	4 475	1,0	98,2	68 941	103
Oberhausen	5 491	1,3	100,3	69 856	104
Remscheid	3 616	0,8	96,9	61 903	92
Solingen	3 719	0,8	97,3	57 740	86
Wuppertal	10 352	2,4	97,4	63 130	94
Kreise					
Kleve	5 214	1,2	98,7	61 313	91
Mettmann	10 573	2,4	97,0	65 843	98
Neuss	10 523	2,4	97,8	81 386	121
Viersen	4 806	1,1	97,8	58 125	86
Wesel	8 815	2,0	91,5	63 404	94
Reg.-Bez. Düsseldorf	147 449	33,6	97,5	70 589	105
Kreisfreie Städte					
Aachen	6 717	1,5	97,7	62 021	92
Bonn	9 019	2,1	97,4	59 307	88
Köln	36 127	8,2	92,3	75 261	112
Leverkusen	6 027	1,4	97,8	70 171	104
Kreise					
Aachen	5 136	1,2	99,2	64 035	95
Düren	5 126	1,2	98,3	57 016	85
Erftkreis	10 556	2,4	90,8	90 145	134
Euskirchen	3 216	0,7	98,9	60 350	90
Heinsberg	3 722	0,8	99,5	56 084	83
Oberbergischer Kreis	5 363	1,2	98,0	59 115	88
Rhein.-Berg. Kreis	4 473	1,0	97,7	62 673	93
Rhein-Sieg-Kreis	8 177	1,9	98,0	62 894	94
Reg.-Bez. Köln	103 660	23,6	95,2	67 962	101
Kreisfreie Städte					
Bottrop	2 115	0,5	101,3	65 230	97
Gelsenkirchen	8 671	2,0	79,3	81 124	121
Münster	8 677	2,0	96,8	68 990	103

Noch: 14. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Faktorkosten 1984 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten				
	insgesamt	Anteil an der BWS zu Faktorkosten Nordrhein- Westfalens	Anteil an der BWS zu Marktpreisen	je Erwerbstätigen	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Kreise					
Borken	6 074	1,4	98,5	57 418	85
Coesfeld	3 145	0,7	98,8	61 383	91
Recklinghausen	12 414	2,8	99,0	64 902	97
Steinfurt	7 706	1,8	99,4	59 477	88
Warendorf	5 706	1,3	98,8	64 794	96
Reg.-Bez. Münster	54 510	12,4	94,9	65 593	98
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	8 682	2,0	97,0	58 636	87
Kreise					
Gütersloh	7 652	1,7	97,0	67 818	101
Herford	5 503	1,3	93,4	62 199	92
Höxter	2 731	0,6	98,8	57 980	86
Lippe	6 519	1,5	97,5	58 315	87
Minden-Lübbecke	6 763	1,5	96,6	58 122	86
Paderborn	5 828	1,3	100,1	66 584	99
Reg.-Bez. Detmold	43 678	10,0	97,0	61 332	91
Kreisfreie Städte					
Bochum	12 179	2,8	99,0	82 254	122
Dortmund	16 064	3,7	98,4	68 026	101
Hagen	6 492	1,5	99,0	71 523	106
Hamm	4 148	0,9	100,4	63 826	95
Herne	3 816	0,9	101,0	64 432	96
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	6 815	1,6	97,8	56 707	84
Hochsauerlandkreis	5 943	1,4	98,1	59 276	88
Märkischer Kreis	10 236	2,3	98,0	61 946	92
Olpe	2 566	0,6	97,7	59 524	89
Siegen-Wittgenstein	7 796	1,8	98,4	66 998	100
Soest	5 612	1,3	98,0	58 332	87
Unna	7 476	1,7	98,9	61 684	92
Reg.-Bez. Arnsberg	89 144	20,3	98,6	65 462	97
Nordrhein-Westfalen . . .	438 440	100	96,8	67 255	100
davon					
kreisfreie Städte	236 253	53,9	96,3	70 928	105
Kreise	202 187	46,1	97,3	63 417	94
Ruhrgebiet	122 281	27,9	96,6	71 157	106
Kommunalverband					
Ruhrgebiet	135 588	30,9	96,8	70 274	104

15. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Faktorkosten 1984 nach Arbeitsmarktregionen

Arbeitsmarktregion	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten				
	insgesamt	Anteil an der BWS zu Faktorkosten zu Nordrhein-Westfalens	Anteil an der BWS zu Marktpreisen	je Erwerbstätigen	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Osnabrück (NW-Teil)	1 311	0,3	99,1	58 206	87
Detmold/Lemgo	5 362	1,2	97,5	57 632	86
Minden-Lübbecke	5 714	1,3	96,3	58 806	87
Bielefeld	18 186	4,1	95,5	59 330	88
Rheda-Wiedenbrück/ Gütersloh	6 936	1,6	98,1	69 863	104
Münster	12 734	2,9	97,5	66 042	98
Steinfurt	4 788	1,1	99,8	58 980	88
Coesfeld	1 237	0,3	99,9	66 478	99
Ahaus	2 782	0,6	98,5	58 862	88
Bocholt	3 292	0,8	98,5	56 252	84
Kleve/Emmerich	3 616	0,8	98,8	63 318	94
Krefeld	10 827	2,5	97,9	63 157	94
Wesel/Moers	8 815	2,0	91,5	63 404	94
Duisburg/Oberhausen	20 511	4,7	98,5	68 118	101
Essen/Mülheim	26 073	5,9	98,6	81 956	122
Gelsenkirchen	8 671	2,0	79,3	81 124	121
Recklinghausen	18 990	4,3	99,6	64 541	96
Bochum	15 212	3,5	98,8	74 637	111
Dortmund/Unna	24 249	5,5	98,5	65 712	98
Hamm/Beckum	7 218	1,6	100,0	65 897	98

Noch: 15. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Faktorkosten 1984 nach Arbeitsmarktregionen

Arbeitsmarktregion	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten				
	insgesamt	Anteil an der BWS zu Faktorkosten zu Nordrhein- Westfalen	Anteil an der BWS zu Marktpreisen	je Erwerbstätigen	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Soest	2 569	0,6	98,9	58 593	87
Lippstadt	3 043	0,7	97,2	58 114	86
Paderborn	6 442	1,5	100,0	64 705	96
Holzminden/Höxter (NW-Teil)	1 048	0,2	97,5	67 905	101
Kassel (NW-Teil)	731	0,2	100,1	53 767	80
Brilon	1 488	0,3	98,6	48 872	73
Meschede	1 782	0,4	98,2	60 128	89
Arnsberg	2 673	0,6	97,8	66 530	99
Iserlohn	4 323	1,0	97,9	61 821	92
Lüdenscheid	5 914	1,3	98,0	62 037	92
Hagen	9 124	2,1	98,6	67 157	100
Wuppertal	19 407	4,4	97,3	61 224	91
Düsseldorf/Neuss/ Solingen	49 715	11,3	97,5	74 995	112
Mönchengladbach	12 839	2,9	98,1	60 061	89
Aachen	12 099	2,8	98,3	62 250	93
Jülich	1 547	0,4	99,4	51 137	76
Düren	3 579	0,8	97,8	59 998	89
Köln/Leverkusen	63 511	14,5	93,4	75 643	112
Gummersbach	4 179	1,0	98,1	58 864	88
Siegen (NW-Teil)	10 362	2,4	98,2	64 978	97
Bonn (NW-Teil)	12 325	2,8	97,5	60 174	89
Euskirchen/Schleiden	3 216	0,7	98,9	60 350	90
Nordrhein-Westfalen	438 440	100	96,8	67 255	100

16. Nettosozialprodukt zu Faktorkosten

Aggregate Verteilungsrechnung (Inländerkonzept)	Nettosozialprodukt				
	1973	1974	1975	1976	1977
Mill.					
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . . .	199 513	216 891	225 842	246 817	261 526
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	145 097	159 942	166 712	178 876	190 748
Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	54 416	56 949	59 130	67 941	70 777
Lohnquote ²⁾	72,7	73,7	73,8	72,5	72,9
Veränderung gegenüber					
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . . .	+11,8	+ 8,7	+4,1	+ 9,3	+6,0
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	+13,0	+10,2	+4,2	+ 7,3	+6,6
Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	+ 8,8	+ 4,7	+3,8	+14,9	+4,2
Meßzahl					
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . . .	133	145	151	165	174
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	138	153	159	171	182
Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	121	126	131	151	157

1) vorläufige Ergebnisse – 2) Einkommen aus unselbständiger Arbeit in Prozent des Nettosozialproduktes zu Faktor

17. Bruttoanlageinvestitionen*) in jeweiligen

Investitionsart	Bruttoanlage				
	1974	1975	1976	1977	1978
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt . .	53 781	54 922	58 482	61 409	65 821
davon					
Bruttoausrüstungsinvestitionen	19 786	22 574	25 231	26 662	28 028
des Staates	1 009	909	912	968	1 117
der Unternehmen	18 777	21 665	24 319	25 694	26 911
Bruttobauinvestitionen	33 995	32 348	33 251	34 747	37 793
des Staates	8 747	9 188	8 867	8 083	8 982
der Unternehmen	25 249	23 160	24 384	26 663	28 812

*) einschl. des Saldo aus Käufen und Verkäufen von gebrauchten Ausrüstungen und Land – 1) vorläufige Ergebnisse

1973 – 1986 nach Einkommensarten

zu Faktorkosten

1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985 ¹⁾	1986 ¹⁾
------	------	------	------	------	------	------	--------------------	--------------------

DM

280 235	301 426	318 920	328 419	336 687	349 890	368 456	385 113	409 377
201 995	216 965	235 756	245 923	250 622	252 119	260 531	269 978	282 036
78 241	84 461	83 164	82 496	86 066	97 771	107 925	115 135	127 340
72,1	72,0	73,9	74,9	74,4	72,1	70,7	70,1	68,9

dem Vorjahr in %

+ 7,2	+7,6	+5,8	+3,0	+2,5	+ 3,9	+ 5,3	+4,5	+ 6,3
+ 5,9	+7,4	+8,7	+4,3	+1,9	+ 0,6	+ 3,3	+3,6	+ 4,5
+10,5	+8,0	-1,5	-0,8	+4,3	+13,6	+10,4	+6,7	+10,5

1970 = 100

187	201	213	219	225	233	246	257	273
193	207	225	235	239	241	249	258	269
173	187	184	183	191	217	239	255	282

kosten

Preisen 1974 – 1986 nach Investitionsarten**DM**

investitionen

1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985 ¹⁾	1986 ¹⁾
------	------	------	------	------	------	--------------------	--------------------

75 362	83 331	83 472	77 727	84 308	87 647	91 389	94 599
32 499	34 204	35 524	32 713	36 547	36 526	42 091	...
1 224	1 340	1 238	1 044	1 104	1 129	1 627	...
31 275	32 864	34 286	31 669	35 443	35 398	40 464	...
42 863	49 126	47 947	45 014	47 760	51 121	49 298	...
9 929	11 249	10 551	9 097	8 148	7 713	8 604	...
32 934	37 877	37 397	35 917	39 612	43 408	40 694	...

18. Einkommen der privaten Haushalte*) 1972 – 1986

Einkommen und Einkommensverwendung	Einkommen der				
	1972	1973	1974	1975	1976
Mill.					
Erwerbs- und Vermögenseinkommen . . .	172 296	191 071	210 635	220 775	240 869
Erwerbs- und Vermögenseinkommen in % des Nettosozialprodukts					
zu Faktorkosten	96,6	95,8	97,1	97,8	97,6
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	128 447	145 097	159 942	166 712	178 876
Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen ²⁾	43 849	45 974	50 693	54 063	61 993
Empfangene laufende Übertragungen . .	40 595	45 064	51 938	62 975	68 358
darunter					
soziale Leistungen der Sozialversicherung ³⁾	32 431	35 983	41 951	52 076	56 396
Geleistete laufende Übertragungen . . .	66 130	79 110	88 865	93 081	104 953
darunter					
direkte Steuern	23 730	29 789	33 782	32 498	37 470
Sozialbeiträge an die Sozialversicherung ⁴⁾	31 594	37 288	41 798	46 489	52 203
Verfügbares Einkommen ⁵⁾	146 761	157 025	173 708	190 670	204 274
privater Verbrauch	126 856	138 709	149 925	164 730	177 083
Verbrauchsquote ⁶⁾	86,4	88,3	86,3	86,4	86,7
Ersparnis	19 905	18 316	23 783	25 940	27 191
Veränderung gegenüber					
Erwerbs- und Vermögenseinkommen . .	+7,4	+10,9	+10,2	+ 4,8	+9,1
Verfügbares Einkommen	+7,3	+ 7,0	+10,6	+ 9,8	+7,1
privater Verbrauch	+9,8	+ 9,3	+ 8,1	+9,9	+7,5
Ersparnis	-6,2	- 8,0	+29,8	+ 9,1	+4,8
Meßzahl					
Erwerbs- und Vermögenseinkommen . .	119	132	145	152	166
Verfügbares Einkommen	117	125	138	151	162
privater Verbrauch	122	133	144	158	170
Ersparnis	92	84	110	120	125

*) einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck – 1) vorläufige Ergebnisse – 2) ohne Zinsen auf Konsumenten Sozialbeiträge (einschl. unterstellter Sozialbeiträge für öffentliche Pensionen) – 5) einschl. nicht entnommener Gewinne der privaten Haushalte

nach Einkommens- und Verwendungsarten

privaten Haushalte

1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985 ¹⁾	1986 ¹⁾
------	------	------	------	------	------	------	------	--------------------	--------------------

DM

256 614 272 212 291 764 311 565 321 171 330 535 341 475 358 365 373 672 ...

98,1 97,1 96,8 97,7 97,8 98,2 97,6 97,3 97,0 ...
 190 748 201 995 216 965 235 756 245 923 250 622 252 119 260 531 269 978 282 036

65 865 70 217 74 798 75 809 75 248 79 913 89 356 97 834 103 694 ...

71 474 75 701 80 755 86 130 93 734 99 230 101 144 102 923 106 533 ...

58 727 61 898 65 636 69 504 75 739 80 601 81 831 82 394 84 682 ...

112 149 116 823 124 490 135 945 142 217 147 091 149 872 157 893 165 857 ...

41 315 41 088 42 233 46 485 46 074 46 929 47 780 50 203 53 217 ...

55 406 58 715 63 380 68 490 73 832 77 837 78 632 82 374 86 426 ...

215 939 231 090 248 028 261 750 272 689 282 675 292 747 303 395 314 348 ...

190 966 203 233 218 169 233 459 245 435 253 117 263 602 274 458 285 348 295 860

88,4 88,0 88,0 89,2 90,0 89,5 90,0 90,5 90,8 ...

24 973 27 857 29 859 28 291 27 254 29 558 29 145 28 937 29 000 ...

dem Vorjahr in %

+6,5 + 6,1 + 7,2 +6,8 + 3,1 +2,9 + 3,3 +4,9 +4,3 ...

+5,7 + 7,0 + 7,3 +5,5 + 4,2 +3,7 + 3,6 +3,6 +3,6 ...

+7,8 + 6,4 + 7,3 +7,0 + 5,1 +3,1 +4,1 +4,1 +4,0 +3,7

-8,2 + 11,5 + 7,2 -5,3 - 3,7 +8,5 -1,4 -0,7 +0,2 ...

1970 = 100

177 187 201 214 221 228 235 247 257 ...

171 183 197 208 216 224 232 241 250 ...

183 195 209 224 235 243 253 263 274 284

115 128 138 130 126 136 134 133 134 ...

schulden - 3) im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen (einschl. öffentlicher Pensionen) - 4) tatsächliche der der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit - 6) privater Verbrauch in Prozenten des verfügbaren Einkommens

19. Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte*) 1985 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen			Verfügbares Einkommen		
	insgesamt	je Einwohner		insgesamt	je Einwohner	
	1 000 DM	DM	Landeswert = 100	1 000 DM	DM	Landeswert = 100
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	17 302 296	30 712	137,1	14 618 787	25 948	137,7
Duisburg	10 199 590	19 608	87,6	9 031 729	17 363	92,2
Essen	14 822 278	23 814	106,3	13 157 846	21 140	112,2
Krefeld	5 417 927	24 968	111,5	4 765 937	21 963	116,6
Mönchengladbach	5 690 649	22 320	99,7	5 211 682	20 441	108,5
Mülheim a. d. Ruhr	4 700 170	27 243	121,7	3 877 268	22 474	119,3
Oberhausen	4 257 040	19 097	85,3	3 719 238	16 685	88,6
Remscheid	3 054 362	25 126	112,2	2 698 618	22 200	117,8
Solingen	3 976 134	25 170	112,4	3 495 489	22 127	117,5
Wuppertal	9 213 889	24 360	108,8	8 024 194	21 215	112,6
Kreise						
Kleve	5 305 277	20 267	90,5	4 361 880	16 663	88,5
Mettmann	12 495 215	26 216	117,1	9 431 614	19 788	105,0
Neuss	10 726 325	26 542	118,5	7 894 652	19 535	103,7
Viersen	5 709 930	21 873	97,7	4 299 088	16 469	87,4
Wesel	8 828 499	21 376	95,5	7 442 436	18 020	95,7
Reg.-Bez. Düsseldorf	121 699 581	24 110	107,7	102 030 458	20 213	107,3
Kreisfreie Städte						
Aachen	5 113 310	21 368	95,4	4 615 833	19 289	102,4
Bonn	7 478 570	25 605	114,3	6 827 566	23 376	124,1
Köln	23 537 408	25 604	114,3	19 675 481	21 403	113,6
Leverkusen	3 920 779	25 264	112,8	3 004 443	19 359	102,8
Kreise						
Aachen	5 503 827	19 181	85,7	4 518 979	15 748	83,6
Düren	5 073 358	21 430	95,7	4 162 176	17 581	93,3
Erfkreis	9 557 727	23 720	105,9	7 219 517	17 917	95,1
Euskirchen	3 309 362	20 623	92,1	2 677 880	16 688	88,6
Heinsberg	4 045 235	18 750	83,7	3 408 588	15 799	83,9
Oberbergischer Kreis	5 209 792	21 229	94,8	4 130 255	16 830	89,3
Rhein.-Berg. Kreis	6 853 784	27 649	123,5	5 011 187	20 216	107,3
Rhein-Sieg-Kreis	11 364 181	23 802	106,3	8 481 503	17 764	94,3
Reg.-Bez. Köln	90 967 332	23 449	104,7	73 733 408	19 006	100,9
Kreisfreie Städte						
Bottrop	2 174 850	19 362	86,5	2 091 836	18 623	98,9
Gelsenkirchen	5 156 233	18 000	80,4	4 980 328	17 386	92,3
Münster	6 128 325	22 485	100,4	5 906 761	21 672	115,0

*) einschl. der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck – 1) Regionale Abgrenzungen siehe Seite 19.

Noch: 19. Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte*) 1985 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen			Verfügbares Einkommen		
	insgesamt	je Einwohner		insgesamt	je Einwohner	
	1 000 DM	DM	Landeswert = 100	1 000 DM	DM	Landeswert = 100
Kreise						
Borken	5 656 823	18 499	82,6	4 394 153	14 370	76,3
Coesfeld	3 464 437	19 545	87,3	2 945 435	16 617	88,2
Recklinghausen	12 002 971	19 318	86,3	10 919 300	17 574	93,3
Steinfurt	6 971 030	18 353	82,0	5 815 003	15 310	81,3
Warendorf	5 085 536	20 581	91,9	4 161 585	16 841	89,4
Reg.-Bez. Münster	46 640 205	19 412	86,7	41 214 399	17 154	91,1
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	7 294 720	24 261	108,3	6 689 854	22 250	118,1
Kreise						
Gütersloh	6 681 005	23 337	104,2	5 149 225	17 987	95,5
Herford	5 107 115	22 632	101,1	4 431 303	19 637	104,2
Höxter	2 472 412	17 501	78,2	2 124 443	15 038	79,8
Lippe	6 699 700	20 771	92,8	5 518 111	17 107	90,8
Minden-Lübbecke	5 687 377	20 323	90,8	4 963 382	17 736	94,1
Paderborn	4 541 914	19 780	88,3	3 763 406	16 389	87,0
Reg.-Bez. Detmold	38 484 242	21 549	96,2	32 639 724	18 276	97,0
Kreisfreie Städte						
Bochum	8 253 931	21 541	96,2	7 132 626	18 615	98,8
Dortmund	11 779 509	20 475	91,4	10 637 067	18 489	98,1
Hagen	4 883 037	23 617	105,5	4 385 811	21 212	112,6
Hamm	3 211 595	19 292	86,1	2 886 044	17 336	92,0
Herne	3 124 899	18 120	80,9	2 977 047	17 263	91,6
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	7 984 043	23 774	106,2	6 547 668	19 497	103,5
Hochsauerlandkreis	5 190 304	19 876	88,8	4 211 214	16 127	85,6
Märkischer Kreis	9 863 638	23 932	106,9	8 127 906	19 720	104,7
Olpe	2 544 294	20 772	92,8	2 098 391	17 132	90,9
Siegen-Wittgenstein	6 135 553	22 037	98,4	4 888 244	17 557	93,2
Soest	5 412 936	20 279	90,6	4 435 534	16 617	88,2
Unna	7 496 909	19 241	85,9	6 402 831	16 433	87,2
Reg.-Bez. Arnsberg	75 880 649	21 251	94,9	64 730 382	18 128	96,2
Nordrhein-Westfalen	373 672 009	22 394	100,0	314 348 372	18 839	100,0
davon						
kreisfreie Städte	170 691 502	23 340	104,2	150 411 483	20 567	109,2
Kreise	202 980 507	21 655	96,7	163 936 889	17 490	92,8
Ruhrgebiet ¹⁾	96 008 474	20 611	92,0	85 255 594	18 302	97,2
Kommunalverband						
Ruhrgebiet ¹⁾	108 875 554	20 934	93,5	96 189 074	18 495	98,2

Anmerkung S. 628

20. Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen

Verwendungsart	Bruttosozialprodukt				
	1972	1973	1974	1975	1976

Mill.

Bruttosozialprodukt	226 646	252 509	274 549	288 097	314 031
Privater Verbrauch	126 856	138 709	149 925	164 730	177 083
Staatsverbrauch	34 935	40 457	47 709	52 268	55 251
Bruttoanlageinvestitionen ²⁾	52 302	55 657	53 781	54 922	58 482
Vorratsinvestitionen	– 120	+ 1 690	+ 1 624	+ 2 748	+ 4 651
Außenbeitrag ³⁾	+12 673	+15 996	+21 510	+13 429	+18 564

Verwendungsarten in %

Bruttosozialprodukt	100	100	100	100	100
Privater Verbrauch	56,0	54,9	54,6	57,2	56,4
Staatsverbrauch	15,4	16,0	17,4	18,1	17,6
Bruttoanlageinvestitionen ²⁾	23,1	22,0	19,6	19,1	18,6
Vorratsinvestitionen	–0,1	+0,7	+0,6	+1,0	+1,5
Außenbeitrag ³⁾	+5,6	+6,3	+7,8	+4,7	+5,9

Veränderung gegenüber

Bruttosozialprodukt	+ 8,3	+11,4	+ 8,7	+4,9	+9,0
Privater Verbrauch	+ 9,8	+ 9,3	+ 8,1	+9,9	+7,5
Staatsverbrauch	+12,2	+15,8	+17,9	+9,6	+5,7
Bruttoanlageinvestitionen ²⁾	+ 2,3	+ 6,4	– 3,4	+2,1	+6,5

Meßzahl

Bruttosozialprodukt	119	133	145	152	165
Privater Verbrauch	122	133	144	158	170
Staatsverbrauch	134	155	183	201	212
Bruttoanlageinvestitionen ²⁾	115	122	118	121	129

1) vorläufige Ergebnisse – 2) Käufe von neuen Anlagen einschl. des Saldos der Käufe und Verkäufe von gebrauchten Bundesländern enthalten.

1972 – 1986 nach Verwendungsarten

zu Marktpreisen

1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985 ¹⁾	1986 ¹⁾
------	------	------	------	------	------	------	------	--------------------	--------------------

DM

333 350	356 679	386 224	409 927	425 480	438 280	457 312	480 360	499 205	525 193
190 966	203 233	218 169	233 459	245 435	253 117	263 602	274 458	285 348	295 860
58 973	63 925	69 499	75 971	81 036	82 529	84 464	87 685	91 835	95 739
61 409	65 821	75 362	83 331	83 472	77 727	84 308	87 647	91 389	94 599
+ 3 208	+ 848	+23 194	+17 166	+15 537	+24 907	+24 938	+30 570	+30 633	+38 995
+18 794	+22 852								

des Bruttosozialprodukts

100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
57,3	57,0	56,5	57,0	57,7	57,8	57,6	57,1	57,2	56,3
17,7	17,9	18,0	18,5	19,0	18,8	18,5	18,3	18,4	18,2
18,4	18,5	19,5	20,3	19,6	17,7	18,4	18,2	18,3	18,0
+1,0	+0,2	+6,0	+4,2	+3,7	+5,7	+5,5	+6,4	+6,1	+7,4
+5,6	+6,4								

dem Vorjahr in %

+6,2	+7,0	+ 8,3	+ 6,1	+3,8	+3,0	+4,3	+5,0	+3,9	+5,2
+7,8	+6,4	+ 7,3	+ 7,0	+5,1	+3,1	+4,1	+4,1	+4,0	+3,7
+6,7	+8,4	+ 8,7	+ 9,3	+6,7	+1,8	+2,3	+3,8	+4,7	+4,3
+5,0	+7,2	+14,5	+10,6	+0,2	-6,9	+8,5	+4,0	+4,3	+3,5

1970 = 100

176	188	203	216	224	231	241	253	263	277
183	195	209	224	235	243	253	263	274	284
226	245	267	292	311	317	324	337	352	367
135	145	166	183	183	171	185	193	201	208

Anlagen und Land – 3) Im Außenbeitrag von Nordrhein-Westfalen ist auch der Güteraustausch mit den übrigen

21. Inländereinkommen und privater Verbrauch je Einwohner 1973 – 1986

Einkommensart Verwendungsart	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979
DM je Einwohner							
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . . .	11 584	12 588	13 149	14 437	15 337	16 470	17 728
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	11 094	12 225	12 854	14 089	15 049	15 999	17 160
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	9 117	10 082	11 101	11 949	12 664	13 582	14 588
Privater Verbrauch	8 054	8 702	9 591	10 358	11 199	11 945	12 832
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %							
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . . .	+11,4	+ 8,7	+ 4,5	+9,8	+6,2	+7,4	+7,6
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	+10,5	+10,2	+ 5,1	+9,6	+6,8	+6,3	+7,3
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	+ 6,6	+10,6	+10,1	+7,6	+6,0	+7,2	+7,4
Privater Verbrauch	+ 9,0	+ 8,0	+10,2	+8,0	+8,1	+6,7	+7,4
Meßzahl 1970 = 100							
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . . .	131	142	148	163	173	186	200
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	129	142	150	164	175	186	200
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	122	135	149	160	170	182	196
Privater Verbrauch	131	141	156	168	182	194	208
Einkommensart Verwendungsart	1980	1981	1982	1983	1984	1985 ²⁾	1986 ²⁾
DM je Einwohner							
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . . .	18 712	19 263	19 796	20 703	21 962	23 079	24 556
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	18 280	18 838	19 435	20 205	21 361	22 394	—
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	15 358	15 994	16 621	17 322	18 084	18 839	—
Privater Verbrauch	13 698	14 396	14 883	15 598	16 359	17 101	17 747
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %							
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . . .	+5,5	+2,9	+2,8	+4,6	+6,1	+5,1	+6,4
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	+6,5	+3,1	+3,2	+4,0	+5,7	+4,8	—
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	+5,3	+4,1	+3,9	+4,2	+4,4	+4,2	—
Privater Verbrauch	+6,7	+5,1	+3,4	+4,8	+4,9	+4,5	+3,8
Meßzahl 1970 = 100							
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . . .	211	217	223	234	248	260	277
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	213	219	226	235	249	261	—
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	206	215	223	233	243	253	—
Privater Verbrauch	222	234	241	253	265	277	288

1) einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck – 2) vorläufige Ergebnisse

22. Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen Preisen 1978 – 1986 nach Verwaltungsbezirken

Mill. DM

Verwaltungsbezirk	Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen Preisen								
	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985 ¹⁾	1986 ¹⁾
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	3 594	4 393	4 507	4 405	4 368	4 779	4 301	5 976	6 352
Duisburg	2 068	2 671	2 697	2 792	2 224	2 420	3 193	3 082	3 221
Essen	2 906	3 712	3 311	3 276	2 694	2 996	2 776	2 688	2 678
Krefeld	988	1 068	1 348	1 246	1 219	1 237	1 464	1 380	1 427
Mönchengladbach . .	888	1 003	1 112	955	970	1 011	1 113	1 025	1 051
Mülheim a. d. Ruhr . .	587	541	719	549	630	890	686	749	719
Oberhausen	643	647	810	657	643	684	716	700	698
Remscheid	375	396	466	458	439	448	567	610	636
Solingen	474	551	572	621	624	674	600	793	843
Wuppertal	1 276	1 450	1 591	1 550	1 344	1 454	1 498	1 687	1 736
Kreise									
Kleve	1 080	1 230	1 461	1 622	1 533	2 020	2 374	2 263	2 385
Mettmann	1 785	1 833	2 224	2 312	2 006	2 087	2 596	2 362	2 400
Neuss	1 717	1 898	2 220	2 048	2 053	2 226	2 032	2 569	2 636
Viersen	807	839	996	1 020	967	1 056	1 168	1 071	1 119
Wesel	1 378	1 468	1 715	1 784	1 686	1 744	2 042	2 078	2 176
Reg.-Bez. Düsseldorf . .	20 565	23 700	25 749	25 293	23 399	25 725	27 127	29 033	30 076
Kreisfreie Städte									
Aachen	998	1 163	1 303	1 272	1 352	1 393	1 308	1 355	1 416
Bonn	1 053	1 602	1 589	1 862	1 416	1 607	1 651	1 787	1 870
Köln	5 487	5 688	5 491	6 372	5 463	7 062	7 495	8 817	9 344
Leverkusen	706	741	963	874	810	724	820	1 033	1 049
Kreise									
Aachen	1 190	1 232	1 387	1 491	1 646	1 611	1 454	1 549	1 569
Düren	980	1 014	1 126	1 279	1 164	1 195	1 169	1 179	1 216
Erfkreis	1 637	1 668	2 260	2 374	2 162	2 133	2 151	2 574	2 708
Euskirchen	637	801	983	921	749	857	846	816	835
Heinsberg	657	763	849	877	924	823	993	968	1 006
Oberbergischer Kreis	941	991	1 365	1 254	1 032	1 085	1 120	991	964
Rhein.-Berg. Kreis. . .	776	881	1 042	1 024	1 089	1 076	1 219	1 089	1 123
Rhein-Sieg-Kreis . . .	1 808	2 061	2 247	2 515	2 028	2 108	2 234	2 097	2 153
Reg.-Bez. Köln	16 870	18 603	20 604	22 113	19 834	21 673	22 461	24 257	25 253
Kreisfreie Städte									
Bottrop	327	332	397	593	416	292	429	738	788
Gelsenkirchen	907	898	1 116	1 091	1 071	1 735	1 061	1 273	1 248
Münster	1 415	1 730	1 491	1 631	1 524	1 709	1 595	1 569	1 603

1) vorläufiges Ergebnis

Noch: 22. Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen Preisen 1978 – 1986 nach Verwaltungsbezirken

Mill. DM

Verwaltungsbezirk	Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen Preisen								
	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985 ¹⁾	1986 ¹⁾
Kreise									
Borken	1 275	1 375	1 744	1 500	1 446	1 598	1 634	1 811	1 914
Coesfeld	693	917	870	873	780	880	894	992	1 035
Recklinghausen	1 840	2 206	2 586	2 566	2 542	2 579	2 610	2 861	2 984
Steinfurt	1 400	1 645	1 882	1 713	1 874	2 305	2 350	1 934	1 967
Warendorf	1 000	1 123	1 295	1 292	1 300	1 338	1 320	1 254	1 300
Reg.-Bez. Münster	8 857	10 227	11 381	11 260	10 953	12 437	11 893	12 433	12 839
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	1 412	1 305	1 526	1 441	1 471	1 430	1 373	1 427	1 422
Kreise									
Gütersloh	1 285	1 609	1 603	1 543	1 479	1 667	1 649	1 709	1 769
Herford	962	1 058	1 126	1 093	950	895	948	1 138	1 184
Höxter	568	652	661	730	776	820	743	734	756
Lippe	1 201	1 379	1 456	1 384	1 292	1 465	1 504	1 595	1 665
Minden-Lübbecke	1 061	1 164	1 349	1 203	1 189	1 515	1 549	1 893	2 027
Paderborn	990	1 098	1 453	1 326	1 270	1 649	1 773	1 690	1 789
Reg.-Bez. Detmold	7 479	8 265	9 174	8 719	8 427	9 440	9 539	10 186	10 612
Kreisfreie Städte									
Bochum	1 603	1 745	1 856	2 011	1 427	1 501	2 145	1 792	1 803
Dortmund	2 142	2 540	2 976	2 924	3 167	2 976	3 148	3 046	3 150
Hagen	811	956	1 204	1 114	1 003	873	990	1 053	1 091
Hamm	441	785	750	866	1 175	1 204	1 529	1 111	1 159
Herne	402	552	547	564	551	528	505	644	682
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	1 100	1 092	1 341	1 449	1 213	1 236	1 358	1 269	1 294
Hochsauerlandkreis	1 076	1 238	1 556	1 496	1 218	1 301	1 386	1 308	1 347
Märkischer Kreis	1 620	1 842	2 149	2 014	1 874	1 953	1 994	1 843	1 888
Olpe	432	570	588	581	506	508	561	589	609
Siegen-Wittgenstein	1 076	1 311	1 334	1 364	1 317	1 304	1 321	1 248	1 245
Soest	955	1 220	1 290	1 294	1 190	1 267	1 503	1 357	1 394
Unna	1 273	1 392	1 804	1 832	1 710	1 708	1 642	1 828	1 920
Reg.-Bez. Arnsberg	12 931	15 242	17 393	17 509	16 351	16 361	18 082	17 087	17 581
Nordrhein-Westfalen	66 703	76 038	84 301	84 895	78 964	85 635	89 102	92 995	96 362
davon									
kreisfreie Städte	31 503	36 469	38 341	39 124	35 997	39 626	40 963	44 335	45 986
Kreise	35 200	39 569	45 960	45 771	42 968	46 009	48 140	48 661	50 376
Ruhrgebiet	16 518	19 489	21 283	21 505	19 934	21 256	22 481	22 590	23 226
Kommunalverband									
Ruhrgebiet	18 428	21 537	23 828	24 068	22 150	23 365	24 829	24 912	25 612

Anmerkung S. 633

23. Anlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen 1972 – 1986 nach Wirtschaftsbereichen

Mill. DM						
Jahresanfang	Bruttoanlagevermögen ¹⁾			Nettoanlagevermögen ²⁾		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Brutto- ausrüstungs- vermögen	Bruttobau- vermögen		Netto- ausrüstungs- vermögen	Nettobau- vermögen
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei						
1972	17 841	6 064	11 777	9 506	3 401	6 105
1973	19 150	6 567	12 583	10 171	3 675	6 496
1974	20 711	7 327	13 384	10 987	4 105	6 882
1975	22 795	8 330	14 465	12 030	4 614	7 416
1976	23 890	9 356	14 534	12 539	5 108	7 431
1977	25 589	10 086	15 503	13 367	5 470	7 897
1978	26 886	10 818	16 068	14 023	5 852	8 171
1979	28 896	11 582	17 314	15 047	6 263	8 784
1980	31 391	12 379	19 012	16 298	6 679	9 619
1981	33 895	13 279	20 616	17 486	7 095	10 391
1982	35 544	14 236	21 308	18 158	7 474	10 684
1983	36 986	14 866	22 121	18 668	7 628	11 040
1984	37 766	15 431	22 335	18 927	7 824	11 103
1985	38 451	15 935	22 480	19 120	7 993	11 127
1986	39 583	16 165	23 418	19 586	8 038	11 547
Warenproduzierendes Gewerbe						
1972	221 621	130 869	90 751	138 480	75 587	62 893
1973	239 726	141 391	98 335	148 736	81 137	67 599
1974	263 989	155 490	108 499	161 582	87 897	73 685
1975	294 541	177 463	117 077	176 504	97 718	78 786
1976	315 143	193 443	121 700	185 289	104 052	81 237
1977	332 786	203 634	129 152	193 162	107 957	85 205
1978	349 736	212 272	137 464	200 731	110 896	89 835
1979	368 075	218 248	149 827	208 999	112 254	96 745
1980	396 193	227 765	158 428	224 283	116 607	107 676
1981	424 768	239 213	185 556	239 506	122 281	117 225
1982	449 967	254 532	195 435	252 583	130 105	122 479
1983	460 557	261 919	198 638	256 252	133 165	123 086
1984	474 937	270 667	204 269	262 721	137 750	124 971
1985	486 829	276 155	210 674	267 991	140 236	127 756
1986	497 105	280 552	216 552	273 207	143 230	129 977
darunter Verarbeitendes Gewerbe						
1972	158 652	98 984	59 668	98 196	58 379	39 817
1973	171 193	106 775	64 418	104 555	62 127	42 428
1974	187 605	116 902	70 703	112 223	66 378	45 845
1975	208 464	132 958	75 506	121 106	73 084	48 022
1976	221 740	144 240	77 499	125 294	76 852	48 442
1977	232 910	151 321	81 588	129 082	79 097	49 985
1978	243 342	157 320	86 022	132 609	80 777	51 832
1979	253 862	161 206	92 656	136 087	81 367	54 720
1980	270 425	167 503	102 922	143 790	84 123	59 667
1981	287 503	175 551	111 952	151 991	88 190	63 801
1982	303 454	185 798	117 656	159 278	93 401	65 877
1983	307 881	189 280	118 600	159 758	94 455	65 303
1984	315 509	194 009	121 500	162 640	96 938	65 701
1985	320 610	197 068	123 542	164 307	98 588	65 719
1986	325 051	199 722	125 329	166 335	100 867	65 468
Handel und Verkehr						
1972	88 329	37 840	50 489	57 256	21 004	36 252
1973	96 524	40 738	55 786	62 951	22 749	40 202
1974	108 008	44 946	63 062	70 811	25 310	45 501
1975	120 620	51 277	69 343	78 419	28 574	49 845
1976	128 570	55 652	72 918	82 765	30 532	52 233
1977	137 663	58 736	78 927	88 141	31 902	56 239
1978	146 469	62 096	84 372	93 158	33 510	59 648
1979	158 508	65 587	92 920	100 342	35 204	65 138
1980	175 871	70 135	105 736	111 159	37 573	73 586
1981	192 386	74 646	117 740	121 120	39 738	81 382
1982	206 040	80 314	125 727	128 649	42 499	86 150
1983	211 054	83 292	127 763	129 923	43 262	86 661
1984	220 493	86 535	133 958	134 489	44 482	90 007
1985	229 949	89 254	140 695	139 344	45 586	93 757
1986	238 564	92 184	146 380	143 888	47 356	96 532

1) inflationiertes Bruttoanlagevermögen zu konstanten Preisen – 2) inflationiertes Nettoanlagevermögen zu konstanten Preisen

Noch: 23. Anlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen 1972 – 1986 nach Wirtschaftsbereichen

Mill. DM						
Jahresanfang	Bruttoanlagevermögen ¹⁾			Nettoanlagevermögen ²⁾		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Brutto- ausrüstungs- vermögen	Bruttobau- vermögen		Netto- ausrüstungs- vermögen	Nettobau- vermögen
Dienstleistungsunternehmen						
1972	334 202	11 086	323 116	247 873	7 528	240 345
1973	370 440	12 983	357 457	274 686	8 722	265 964
1974	414 521	15 680	398 841	307 520	10 479	297 041
1975	455 512	18 669	436 843	337 030	12 164	324 866
1976	483 413	21 961	461 452	356 049	14 118	341 931
1977	526 389	25 567	500 823	386 041	16 455	369 586
1978	574 198	30 245	543 952	419 545	19 647	399 898
1979	632 450	36 030	596 421	460 817	23 714	437 103
1980	723 013	43 592	679 421	525 378	28 985	496 393
1981	810 356	52 007	758 349	586 874	34 420	552 454
1982	879 198	61 263	817 936	633 303	39 877	593 426
1983	921 714	68 332	853 382	659 087	43 107	615 980
1984	986 549	75 484	911 065	701 380	46 352	655 028
1985	1 046 594	82 377	964 217	740 414	48 480	690 934
1986	1 092 548	88 556	1 003 993	768 167	52 262	715 906
Unternehmen zusammen (unbereinigt)						
1972	661 993	185 860	476 133	453 115	107 520	345 595
1973	725 840	201 679	524 161	496 544	116 283	380 261
1974	807 229	223 444	583 785	550 900	127 591	423 309
1975	893 467	255 739	637 728	603 983	143 070	460 913
1976	951 016	280 412	670 604	636 642	153 810	482 832
1977	1 022 427	298 022	724 405	680 711	161 784	518 927
1978	1 097 289	315 432	781 856	727 457	169 905	557 552
1979	1 187 930	331 447	856 483	785 205	177 435	607 770
1980	1 326 468	353 871	972 597	877 118	189 844	687 274
1981	1 460 905	379 145	1 081 760	964 986	203 534	761 452
1982	1 570 749	410 344	1 160 405	1 032 693	219 955	812 738
1983	1 630 311	428 408	1 201 903	1 063 930	227 163	836 767
1984	1 719 745	448 118	1 271 627	1 117 516	236 408	881 108
1985	1 801 787	463 720	1 338 067	1 166 869	243 295	923 574
1986	1 867 800	477 457	1 390 343	1 204 849	250 886	953 963
Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck						
1972	65 267	10 140	55 127	47 534	6 127	41 407
1973	72 099	11 106	60 993	52 573	6 726	45 847
1974	79 951	12 567	67 384	58 267	7 628	50 639
1975	88 252	14 392	73 860	64 254	8 720	55 534
1976	94 093	15 551	78 542	68 348	9 285	59 063
1977	102 558	16 961	85 597	74 249	9 972	64 277
1978	111 507	18 015	93 492	80 457	10 436	70 021
1979	122 290	19 422	102 868	87 939	11 107	76 832
1980	138 730	21 221	117 510	99 456	11 992	87 464
1981	154 654	23 280	131 374	110 437	12 992	97 445
1982	167 094	25 020	142 074	118 594	13 675	104 919
1983	173 975	26 227	147 749	122 407	13 910	108 497
1984	183 622	27 305	156 317	128 065	14 100	113 966
1985	190 321	28 226	162 095	131 483	14 211	117 272
1986	196 610	29 214	167 397	134 929	14 628	120 301
alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)						
1972	727 259	195 999	531 260	500 649	113 647	387 002
1973	797 939	212 785	585 154	549 117	123 009	426 108
1974	887 180	236 011	651 169	609 167	135 219	473 948
1975	981 719	270 131	711 588	668 237	151 790	516 447
1976	1 045 109	295 963	749 146	704 990	163 095	541 895
1977	1 124 986	314 383	810 603	754 960	171 756	583 204
1978	1 208 796	333 447	875 349	807 914	180 341	627 573
1979	1 310 219	350 869	959 350	873 144	188 542	684 602
1980	1 465 198	375 092	1 090 106	976 574	201 836	774 738
1981	1 615 559	402 425	1 213 134	1 075 423	216 526	858 897
1982	1 737 843	435 363	1 302 480	1 151 287	233 630	917 657
1983	1 804 286	454 635	1 349 652	1 186 337	241 073	945 264
1984	1 903 367	475 423	1 427 944	1 245 581	250 508	995 074
1985	1 992 108	491 946	1 500 162	1 298 352	257 505	1 040 847
1986	2 064 410	506 671	1 557 739	1 339 778	265 514	1 074 264

Anmerkungen S. 635

24. Anlagevermögen in konstanten Preisen*) 1972 – 1986 nach Wirtschaftsbereichen

Mill. DM

Jahres- anfang	Bruttoanlagevermögen ¹⁾			Nettoanlagevermögen ²⁾		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Brutto- ausrüstungs- vermögen	Bruttobau- vermögen		Netto- ausrüstungs- vermögen	Nettobau- vermögen
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei						
1972	29 469	9 481	19 988	15 674	5 306	10 368
1973	29 905	9 888	20 017	15 857	5 515	10 342
1974	30 385	10 348	20 037	16 080	5 773	10 307
1975	30 744	10 655	20 089	16 178	5 873	10 305
1976	31 112	10 982	20 130	16 286	5 994	10 292
1977	31 505	11 344	20 161	16 421	6 152	10 269
1978	31 993	11 756	20 237	16 650	6 359	10 291
1979	32 500	12 202	20 298	16 895	6 597	10 298
1980	32 972	12 616	20 356	17 106	6 807	10 299
1981	33 293	12 902	20 391	17 170	6 892	10 278
1982	33 426	13 035	20 391	17 066	6 842	10 224
1983	33 447	13 040	20 407	16 876	6 692	10 185
1984	33 557	13 122	20 435	16 811	6 654	10 158
1985	33 613	13 158	20 455	16 725	6 600	10 125
1986	33 641	13 152	20 488	16 644	6 541	10 103
Warenproduzierendes Gewerbe						
1972	335 311	196 039	139 272	209 880	113 028	96 552
1973	351 332	206 380	144 952	217 922	118 111	99 811
1974	364 130	213 913	150 217	222 830	120 362	102 468
1975	372 976	218 424	154 552	224 050	119 917	104 133
1976	382 184	222 840	159 344	226 127	119 918	106 209
1977	391 164	227 232	163 932	228 585	120 530	108 055
1978	398 969	230 000	168 969	230 595	120 219	110 376
1979	403 738	230 924	172 814	230 351	118 815	111 536
1980	410 413	233 259	177 154	232 660	119 442	113 218
1981	417 260	235 448	181 812	235 584	120 344	115 240
1982	423 383	237 365	186 019	238 158	121 290	116 869
1983	426 565	237 240	189 324	238 268	120 561	117 707
1984	430 552	238 160	192 392	239 529	121 110	118 419
1985	432 565	237 335	195 230	239 561	120 390	119 170
1986	436 885	238 729	198 155	241 483	121 730	119 753
darunter Verarbeitendes Gewerbe						
1972	239 805	147 012	92 793	148 769	86 681	62 088
1973	251 620	155 068	95 952	153 450	90 093	63 357
1974	259 194	160 553	98 641	155 134	91 006	64 128
1975	263 817	163 267	100 550	153 625	89 522	64 103
1976	268 109	165 786	102 323	152 340	88 399	63 941
1977	272 564	168 585	103 979	151 862	88 178	63 684
1978	276 146	170 176	105 970	151 276	87 430	63 846
1979	277 620	170 427	107 193	149 364	86 054	63 310
1980	280 005	171 573	108 432	149 043	86 182	62 861
1981	282 452	172 724	109 728	149 304	86 761	62 543
1982	283 899	173 183	110 716	149 033	87 017	62 016
1983	282 895	171 479	111 416	146 895	85 533	61 362
1984	282 642	170 854	111 788	145 825	85 310	60 515
1985	280 976	169 342	111 634	144 082	84 625	59 456
1986	281 507	169 774	111 733	144 071	85 628	58 444
Handel und Verkehr						
1972	132 929	55 332	77 597	86 660	30 729	55 931
1973	140 733	58 092	82 641	92 228	32 474	59 754
1974	148 742	61 086	87 656	97 770	34 331	63 439
1975	154 829	62 922	91 907	101 236	34 971	66 265
1976	160 342	64 567	95 775	104 079	35 449	68 630
1977	166 238	66 289	99 969	107 280	36 035	71 245
1978	171 753	68 072	103 681	110 067	36 751	73 316
1979	177 201	69 897	107 304	112 770	37 537	75 233
1980	183 243	71 934	111 309	116 014	38 541	77 473
1981	189 145	73 614	115 531	119 037	39 182	79 855
1982	194 623	75 340	119 283	121 559	39 858	81 701
1983	198 636	75 960	122 676	122 560	39 442	83 119
1984	203 150	76 851	126 299	124 254	39 491	84 763
1985	208 057	77 707	130 349	126 462	39 688	86 774
1986	213 378	79 615	133 763	129 048	40 917	88 132

*) in Preisen von 1980 – 1) kumulierte Anlageinvestitionen abzgl. Abgänge – 2) kumulierte Anlageinvestitionen abzgl. Abschreibungen

Noch: 24. Anlagevermögen in konstanten Preisen*) 1972 – 1986 nach Wirtschaftsbereichen

Mill. DM

Jahres- anfang	Bruttoanlagevermögen ¹⁾			Nettoanlagevermögen ²⁾		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Brutto- ausrüstungs- vermögen	Bruttobau- vermögen		Netto- ausrüstungs- vermögen	Nettobau- vermögen
Dienstleistungsunternehmen						
1972	552 287	14 157	538 130	409 887	9 621	400 266
1973	577 812	16 318	561 494	428 759	10 957	417 802
1974	606 225	19 077	587 148	450 052	12 755	437 297
1975	631 128	21 121	610 007	467 399	13 732	453 667
1976	653 427	23 922	629 505	481 800	15 406	466 394
1977	676 515	27 350	649 165	496 640	17 611	479 029
1978	701 811	31 837	669 974	513 250	20 699	492 551
1979	730 001	37 490	692 511	532 193	24 676	507 517
1980	760 336	44 380	715 956	552 606	29 516	523 090
1981	791 803	51 270	740 533	573 410	33 936	539 474
1982	821 129	57 663	763 466	591 419	37 517	553 902
1983	847 896	62 668	785 227	608 363	39 490	566 872
1984	877 477	67 773	809 703	623 846	41 572	582 275
1985	909 004	72 648	836 156	643 046	43 694	599 352
1986	937 355	77 814	859 541	658 962	45 854	613 108
Unternehmen zusammen (unbereinigt)						
1972	1 049 996	275 009	774 987	721 901	158 684	563 217
1973	1 099 782	290 678	809 104	754 766	167 057	587 709
1974	1 149 482	304 424	845 058	786 732	173 221	613 511
1975	1 189 677	313 122	876 555	808 863	174 493	634 370
1976	1 227 065	322 311	904 754	828 292	176 767	651 525
1977	1 265 422	332 195	933 227	848 926	180 328	668 598
1978	1 304 526	341 665	962 861	870 562	184 028	686 534
1979	1 343 440	350 513	992 927	892 209	187 625	704 584
1980	1 386 964	362 189	1 024 775	918 386	194 306	724 080
1981	1 431 501	373 234	1 058 267	945 201	200 354	744 847
1982	1 472 561	383 402	1 089 159	968 202	205 506	762 696
1983	1 506 544	388 909	1 117 635	984 067	206 185	777 882
1984	1 544 735	395 905	1 148 830	1 004 441	208 826	795 615
1985	1 583 239	401 049	1 182 190	1 025 794	210 373	815 421
1986	1 621 259	409 311	1 211 948	1 046 137	215 041	831 096
Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck						
1972	104 443	14 538	89 905	76 291	8 773	67 518
1973	109 568	15 585	93 983	80 058	9 424	70 634
1974	114 719	16 706	98 013	83 768	10 119	73 649
1975	120 319	17 824	102 495	87 843	10 782	77 061
1976	125 800	18 647	107 153	91 714	11 131	80 538
1977	130 891	19 410	111 481	95 128	11 410	83 718
1978	135 716	20 150	115 566	98 218	11 663	86 555
1979	140 766	20 982	119 784	101 466	11 996	89 470
1980	145 715	21 840	123 875	104 545	12 342	92 203
1981	150 795	22 700	128 095	107 679	12 669	95 010
1982	155 437	23 320	132 117	110 322	12 749	97 573
1983	159 398	23 623	135 775	112 258	12 538	99 720
1984	162 764	23 874	138 889	113 618	12 333	101 285
1985	165 839	24 018	141 821	114 731	12 099	102 632
1986	169 646	24 474	145 171	116 619	12 258	104 360
alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)						
1972	1 154 439	289 547	864 892	798 192	167 457	630 735
1973	1 209 350	306 263	903 087	834 824	176 481	658 343
1974	1 264 201	321 130	943 071	870 500	183 340	687 160
1975	1 309 996	330 946	979 050	896 706	185 275	711 431
1976	1 352 865	340 958	1 011 907	920 006	187 898	732 108
1977	1 396 313	351 605	1 044 708	944 054	191 738	752 316
1978	1 440 242	361 815	1 078 427	968 780	195 691	773 089
1979	1 484 206	371 495	1 112 711	993 675	199 621	794 054
1980	1 532 679	384 029	1 148 650	1 022 939	206 646	816 283
1981	1 582 296	395 934	1 186 362	1 052 880	213 023	839 857
1982	1 627 998	406 722	1 221 276	1 078 524	218 256	860 269
1983	1 665 941	412 531	1 253 410	1 096 325	218 723	877 603
1984	1 707 499	419 779	1 287 719	1 118 059	221 159	896 899
1985	1 749 077	425 067	1 324 011	1 140 525	222 471	918 053
1986	1 790 904	433 785	1 357 119	1 162 756	227 300	935 457

Anmerkungen S. 637

Umweltstatistiken

Nach dem Gesetz über Umweltstatistiken vom 15. August 1974 in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 – zuletzt geändert durch die Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften vom 14. September 1984 – werden in teils ein-, teils mehrjährigen Abständen Daten über Abfallbeseitigung, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen und Investitionen für Umweltschutzmaßnahmen erhoben.

Statistik der Abfallbeseitigung

Tatbestände über die öffentliche Abfallbeseitigung werden alle drei Jahre bei den zuständigen Gebietskörperschaften und den von ihnen beauftragten Dritten erfragt. Zur Statistik der Abfallbeseitigung im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern sind in dreijährigem Abstand meldepflichtig: Betriebe von Unternehmen der öffentlichen Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärmeerzeugung, Wasserwerke und Wasserversorgungsunternehmen mit einem Wasseraufkommen von 200 000 und mehr m³ im Jahr, Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes (Industrie und Handwerk) mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie Krankenhäuser. Gewerbliche Abfallbeseitigungsanlagen, die nicht zu einer Betriebseinheit der öffentlichen Abfallbeseitigung gehören und als selbständige Einheiten losgelöst von Produktionsbetrieben existieren, werden gesondert erfaßt. Erstmals werden mit den Ergebnissen der Erhebung 1984 bestimmte Sonderabfälle nachgewiesen, und zwar diejenigen, die nach der Verordnung zur Bestimmung von Abfällen nach § 2 Abs. 2 des Abfallbeseitigungsgesetzes nachweispflichtig sind. Für das Jahr 1987 wurden – erstmals bundesweit – Daten über die Aktivitäten zur Sammlung wiederverwertbarer und schadstoffhaltiger Abfälle im Vorfeld der öffentlichen Abfallentsorgung erhoben. Die ersten Ergebnisse werden in Tabellen 4 und 5 vorgestellt.

Statistik der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Auskunftspflichtig sind Betreiber von Anlagen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sowie die Kommunen in vierjährigem Abstand. Zur entsprechenden Erhebung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe sind alle vier Jahre die Betriebe von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten berichtspflichtig. Außerdem werden Daten über Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei den Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung alle vier Jahre erhoben. Die Tabellen über öffentliche Kläranlagen (Tabellen 13 und 14) weisen die gleichen Tatbestände einmal unter dem Blickwinkel der „standortgenauen Bewertung der Anlagen“, zum anderen entsprechend der „wasserwirtschaftlichen Bewertung der Anlagen“ (s. Fußnote bei Tabellen 13 und 14) nach. Die standortgenaue Bewertung entspricht den bisherigen Veröffentlichungen im Jahrbuch NW; ab nächstem Erhebungsjahr (1987) werden die Daten über öffentliche Kläranlagen nur noch nach der wasserwirtschaftlichen Anlagenbewertung veröffentlicht. Als Vorabergebnis aus diesem Erhebungsjahr (1987) steht z. Z. die Tabelle 10 mit Daten über den Anschlußgrad der Bevölkerung an Einrichtungen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zur Verfügung.

Statistik der Unfälle bei der Lagerung und beim Transport wassergefährdender Stoffe

Die Meldung zu dieser Statistik erfolgt durch die nach Landesrecht zuständigen Dienststellen (Obere Wasserbehörde, Untere Wasserbehörde, Sonderordnungsbehörde, örtliche Ordnungsbehörde, Polizei). Folgende Tatbestände, die eine Gefährdung bzw. Schädigung des Wassers bewirken, sind nicht Unfälle im Sinne dieser Statistik:

- Schadensfälle unbekannten Hergangs (z. B. Ölteppich auf einem Gewässer ohne feststellbaren Verursacher),
- vorsätzliche Einleitung eines wassergefährdenden Stoffes,
- Straßenverkehrsunfälle, bei denen der Kraftstofftank des Fahrzeugs ausläuft.

Statistik der Umweltschutzinvestitionen

Die Statistik erfaßt jährlich bei den Unternehmen und Betrieben des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten die Umweltschutzinvestitionen nach Arten und Umweltschutzbereichen.

Verkehr und Umwelt

Die in Tabelle 24 dargestellten Angaben über schadstoffreduzierte Personenkraftwagen basieren auf der Auswertung der Statistik über die Neuzulassungen und den Bestand an Personenkraftwagen durch das Kraftfahrt-Bundesamt.

Ein Personenkraftwagen wird gemäß den Anlagen XXIII und XXV zu § 47 Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) als **schadstoffreduziert** eingestuft, wenn er die heute in den Vereinigten Staaten gültigen Abgasgrenzwerte, einschließlich der zugehörigen Prüfvorschriften (»US-Norm«) oder die niedrigeren Anforderungen der von den Europäischen Gemeinschaften festgelegten Grenzwerte (»Europa-Norm«) erfüllt. Für die Einhaltung der »US-Norm« ist nach dem derzeitigen Stand der Technik bei Personenkraftwagen mit Fremdzündungsmotor (Ottomotor) ein geregelter Dreiwegekatalysator erforderlich.

Eine weitere Untergliederung bei den **schadstoffreduzierten** Personenkraftwagen wird in Anlage XXIV zu § 47 StVZO vorgenommen; danach wird unterschieden in

- Stufe A, welche die schärfsten Anforderungen unterhalb der US- und Europa-Norm stellt,
- Stufe B, die für Personenkraftwagen gilt, die durch Einbau von Abgasreinigungsanlagen eine Minderung insbesondere der Stickstoff-Emissionen von mindestens 30 % gegenüber dem entsprechenden nicht gereinigten Typ aufweisen, und
- Stufe C, die für Personenkraftwagen mit einem Hubraum von unter 1 400 cm³ gilt.

1. Öffentliche Abfallbeseitigung 1984 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Entsorgte Einwohner ¹⁾			Eingesammelte Menge an Haus- und Sperrmüll			
	insgesamt	darunter von privaten Transporteuren		insgesamt	darunter von privaten Transporteuren		je entsorgten Einwohner
		Anzahl	%		t	%	
							kg
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	565 843	12 971	2,3	290 217	6 653	2,3	513
Duisburg	522 829	4 643	0,9	205 938	738	0,4	394
Essen	625 705	—	—	255 744	—	—	409
Krefeld	217 276	12 464	5,7	83 815	4 271	5,1	386
Mönchengladbach	255 085	39 442	15,5	97 843	15 129	15,5	384
Mülheim a. d. Ruhr	173 190	—	—	88 785	—	—	513
Oberhausen	223 265	—	—	88 000	—	—	394
Remscheid	121 830	—	—	37 950	—	—	312
Solingen	158 418	—	—	47 526	—	—	300
Wuppertal	379 393	—	—	106 158	—	—	280
Kreise							
Kleve	261 548	217 325	83,1	111 870	95 345	85,2	428
Mettmann	476 036	204 875	43,0	144 533	66 789	46,2	304
Neuss	403 728	293 402	72,7	177 631	137 189	77,2	440
Viersen	260 750	260 750	100,0	126 000	126 000	100,0	483
Wesel	412 636	254 157	61,6	161 177	103 009	63,9	391
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 057 532	1 300 029	25,7	2 023 187	555 123	27,4	400
Kreisfreie Städte							
Aachen	239 801	71 942	30,0	70 369	21 417	30,4	294
Bonn	291 291	—	—	133 139	—	—	457
Köln	922 286	140 549	15,2	341 633	52 062	15,2	370
Leverkusen	155 411	—	—	39 601	—	—	255
Kreise							
Aachen	286 971	200 276	69,8	95 784	63 359	66,2	334
Düren	236 654	184 964	78,2	81 458	62 942	77,3	344
Erfk. Kreis	402 479	214 189	53,2	163 364	92 030	56,3	406
Euskirchen	160 211	160 211	100,0	57 251	57 251	100,0	357
Heinsberg	215 388	215 388	100,0	68 870	68 870	100,0	320
Oberbergischer Kreis	245 075	245 075	100,0	91 502	91 502	100,0	373
Rhein.-Berg. Kreis	245 906	202 382	82,3	75 533	62 881	83,3	307
Rhein-Sieg-Kreis	476 403	476 403	100,0	169 366	169 366	100,0	356
Reg.-Bez. Köln	3 877 876	2 111 379	54,4	1 387 870	741 680	53,4	358
Kreisfreie Städte							
Bottrop	112 353	—	—	42 385	—	—	377
Gelsenkirchen	287 956	—	—	123 546	—	—	429
Münster	272 626	62 515	22,9	85 359	18 068	21,2	313

1) Stand 31. 12. 1984

Noch: 1. Öffentliche Abfallbeseitigung 1984 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Entsorgte Einwohner ¹⁾			Eingesammelte Menge an Haus- und Sperrmüll			
	insgesamt	darunter von privaten Transporteuren		insgesamt	darunter von privaten Transporteuren		je entsorgten Einwohner
		Anzahl	%		t	%	
							kg
Kreise							
Borken	304 905	215 648	70,7	102 993	73 088	71,0	338
Coesfeld	176 574	176 574	100,0	50 015	50 015	100,0	283
Recklinghausen	621 678	31 582	5,1	238 012	14 000	5,9	383
Steinfurt	379 602	278 801	73,4	141 091	98 488	69,8	372
Warendorf	244 222	191 685	78,5	94 820	72 216	76,2	388
Reg.-Bez. Münster	2 399 916	956 805	39,9	878 221	325 875	37,1	366
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	301 460	5 533	1,8	108 799	1 997	1,8	361
Kreise							
Gütersloh	285 808	212 802	74,5	97 388	70 388	72,3	341
Herford	226 066	166 125	73,5	79 328	57 420	72,4	351
Höxter	141 548	141 548	100,0	33 161	33 161	100,0	234
Lippe	322 696	255 076	79,0	87 234	65 935	75,6	270
Minden-Lübbecke	280 163	209 729	74,9	103 003	75 422	73,2	368
Paderborn	228 047	118 533	52,0	73 132	43 960	60,1	321
Reg.-Bez. Detmold	1 785 788	1 109 346	62,1	582 045	348 283	59,8	326
Kreisfreie Städte							
Bochum	384 774	—	—	212 501	—	—	552
Dortmund	579 697	83 476	14,4	279 086	40 188	14,4	481
Hagen	207 636	25 712	12,4	61 872	6 123	9,9	298
Hamm	166 641	—	—	70 870	—	—	425
Herne	173 226	—	—	61 187	—	—	353
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	335 676	66 668	19,9	96 512	18 687	19,4	288
Hochsauerlandkreis	261 412	229 695	87,9	91 187	80 469	88,3	349
Märkischer Kreis	412 262	338 766	82,2	204 280	173 626	85,0	496
Olpe	122 304	122 304	100,0	50 774	50 774	100,0	415
Siegen-Wittgenstein	278 664	170 890	61,3	91 844	56 839	61,9	330
Soest	266 672	121 275	45,5	100 531	48 064	47,8	377
Unna	388 430	179 110	46,1	155 230	72 400	46,6	400
Reg.-Bez. Arnsberg	3 577 394	1 337 896	37,4	1 475 874	547 170	37,1	413
Nordrhein-Westfalen	16 698 506	6 815 455	40,8	6 347 197	2 518 131	39,7	380

Anmerkung S. 640

2. An öffentliche Beseitigungsanlagen angelieferte Abfallmengen 1984

Lfd. Nr.	Abfallart Art der Beseitigungsanlage Regierungsbezirk	Abfallmengen		
		angeliefert bei Anlagen	insgesamt	
			t	m ³
1	Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, Straßenkehricht, Marktabfälle	x	9 619 526	31 067 659
2	Bauschutt, Straßenaufbruch	x	3 638 761	2 435 363
3	Bodenaushub	x	4 837 966	2 973 804
4	Kompost	x	127 051	86 044
5	Aschen, Schlacken und Stäube aus Abfallverbrennungsanlagen	x	590 906	470 582
6	Öl- oder sonstig verunreinigte Böden, verbrauchte Ölbinder, chemisch verunreinigter Bauschutt	x	131 838	90 843
7	Fett-, Öl- und Benzinabscheiderinhalte, Schlamm aus Öltrennisanlagen, Tank- und Anlagenreinigung, Sandfangrückstände	x	40 426	39 077
8	Schlämme aus Abwasserreinigung kommunaler Kläranlagen	x	522 938	473 676
9	Fäkalien, Fäkalschlamm aus Sickergruben und Hauskläranlagen	x	659	537
10	Schlämme aus Abwasserreinigung von Industrie und Gewerbe	x	67 812	67 176
11	Sonstige feste produktionsspezifische Abfälle aus Industrie und Gewerbe	x	1 104 735	1 541 753
12	Schlämme aus Industrie und Gewerbe	x	200 538	162 466
13	Flüssige Abfälle	x	20 912	21 122
14	Krankenhausabfälle	x	8 744	31 003
15	Altreifen	x	4 286	1)
16	Sonstige Abfälle	x	261 308	369 912
17	Zusammen	185	21 178 406	39 831 017²⁾
18	darunter Sonderabfälle ³⁾	6	107 690	1)
Von den Abfällen wurden angeliefert an				
19	Hausmülldeponien	71	13 976 247	28 276 156
20	Deponien für Bodenaushub, Bauschutt	89	4 177 903	2 684 740
21	sonstige Deponien	4	356 664	256 734
22	Müllverbrennungsanlagen	11	2 348 949	7 748 347
23	Kompostierungsanlagen	4	86 852	252 757
24	sonstige Beseitigungsanlagen	6	231 791	612 283
25	Umladestationen	16	553 154	1 806 369
26	Sammelstellen für Gewerbeabfälle	4	97 535	108 079
27	Insgesamt	205	21 829 095	41 745 465
davon im Regierungsbezirk				
28	Düsseldorf	37	6 046 877	12 218 577
29	Köln	36	4 654 422	9 554 694
30	Münster	31	3 380 128	6 310 087
31	Detmold	41	2 031 863	4 198 017
32	Arnsberg	60	5 715 805	9 464 090

1) Altreifen und Sonderabfälle liegen in der Einheit „m³“ nicht vor. – 2) ohne Altreifen – 3) Sonderabfälle im Sinne der nachweispflichtig sind.

nach Art des Abfalls, der Beseitigungsanlagen und der Anlieferung

Davon wurden angeliefert				Lfd. Nr.
im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr	durch			
	andere öffentliche Einrichtungen	sonstige Anlieferer		
t				
5 831 160	522 426	3 265 940	1	
25	49 905	3 588 831	2	
—	113 133	4 724 833	3	
—	1 602	125 449	4	
—	470 268	120 638	5	
—	5 691	126 147	6	
—	16 241	24 185	7	
—	413 081	109 857	8	
—	55	604	9	
—	—	67 812	10	
—	13 360	1 091 375	11	
—	6 838	193 700	12	
—	—	20 912	13	
4 023	33	4 688	14	
—	224	4 062	15	
403	740	260 165	16	
5 835 611	1 613 597	13 729 198	17	
53	—	107 637	18	
3 822 198	1 357 768	8 796 281	19	
139	57 289	4 120 475	20	
2 218	112 194	242 252	21	
1 822 936	62 073	463 940	22	
66 441	15 367	5 044	23	
121 679	8 906	101 206	24	
468 754	21 939	62 461	25	
—	840	96 695	26	
6 304 365	1 636 376	13 888 354	27	
1 958 989	315 934	3 771 954	28	
1 396 076	319 879	2 938 468	29	
938 055	529 834	1 912 239	30	
582 045	156 647	1 293 171	31	
1 429 200	314 082	3 972 523	32	

amtlichen Abfallstatistik sind diejenigen Abfälle, die nach der Verordnung zu § 2 Abs. 2 Abfallbeseitigungsgesetz (AbfG)

**3. An Deponien der öffentlichen Abfallbeseitigung angelieferte Abfallmengen sowie
Deponierestkapazitäten 1984 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Deponien insgesamt	Ange- lieferte Abfall- menge	Anteil an der gesamten besei- tigten Abfall- menge	Noch zu verfü- gendes Rest- volumen insgesamt	Deponien mit einer voraussichtlichen Ablagerungsdauer von ... Jahren				
					bis 2	3 - 5	6 - 10	11 - 20	21 und mehr
	Anzahl	1 000 m ³	%	1 000 m ³	Anzahl				
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	1	333	21,8	300	1	—	—	—	—
Duisburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Essen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krefeld	1	39	5,3	577	—	—	1	—	—
Mönchengladbach . .	2	272	100,0	220	2	—	—	—	—
Mülheim a. d. Ruhr . .	1	79	100,0	385	—	—	1	—	—
Oberhausen	1	177	12,5	1 200	—	—	1	—	—
Remscheid	1	248	100,0	2 000	—	—	—	1	—
Solingen	1	274	51,1	430	—	—	1	—	—
Wuppertal	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreise									
Kleve	2	553	100,0	2 335	1	—	—	1	—
Mettmann	3	308	96,6	795	2	—	1	—	—
Neuss	4	1 562	100,0	8 035	1	1	1	1	—
Viersen	4	1 323	100,0	5 038	1	1	—	2	—
Wesel	3	779	100,0	4 220	—	—	3	—	—
Reg.-Bez. Düsseldorf .	24	5 948	51,5	25 535	8	2	9	5	—
Kreisfreie Städte									
Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bonn	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Köln	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Leverkusen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreise									
Aachen	1	1 116	100,0	3 950	—	—	1	—	—
Düren	3	782	100,0	7 000	2	—	—	1	—
Erfk. Kreis	2	2 894	100,0	8 500	—	—	1	1	—
Euskirchen	3	781	100,0	8 612	2	—	—	—	1
Heinsberg	6	513	100,0	8 915	2	1	—	3	—
Oberbergischer Kreis	6	725	100,0	11 000	2	—	—	1	3
Rhein.-Berg. Kreis . .	2	238	100,0	856	—	1	1	—	—
Rhein-Sieg-Kreis . . .	5	1 494	100,0	1 345	2	2	1	—	—
Reg.-Bez. Köln	28	8 543	93,9	50 178	10	4	4	6	4
Kreisfreie Städte									
Bottrop	2	212	100,0	882	1	—	1	—	—
Gelsenkirchen	1	1 883	99,9	18 000	—	—	—	1	—
Münster	1	568	100,0	5 223	—	—	—	1	—

Noch: 3. An Deponien der öffentlichen Abfallbeseitigung angelieferte Abfallmengen sowie
Deponierestkapazitäten 1984 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Deponien insgesamt	Ange- lieferte Abfall- menge	Anteil an der gesamten besei- tigten Abfall- menge	Noch zu verfü- gendes Rest- volumen insgesamt	Deponien mit einer voraussichtlichen Ablagerungsdauer von ... Jahren				
					bis 2	3 - 5	6 - 10	11 - 20	21 und mehr
	Anzahl	1 000 m ³	%	1 000 m ³	Anzahl				
Kreise									
Borken	3	633	100,0	2 135	-	2	1	-	-
Coesfeld	3	293	91,6	990	1	-	1	1	-
Recklinghausen	3	585	52,2	1 754	-	1	2	-	-
Steinfurt	11	841	100,0	4 620	6	1	2	2	-
Warendorf	1	481	100,0	3 400	-	-	-	1	-
Reg.-Bez. Münster	25	5 496	90,7	37 004	8	4	7	6	-
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	2	125	12,9	120	2	-	-	-	-
Kreise									
Gütersloh	3	422	100,0	3 139	-	1	2	-	-
Herford	1	74	100,0	330	-	1	-	-	-
Höxter	4	201	100,0	1 067	1	-	2	1	-
Lippe	9	745	84,5	2 001	2	-	3	3	1
Minden-Lübbecke	8	1 032	100,0	1 707	8	-	-	-	-
Paderborn	11	621	100,0	6 922	5	4	1	-	1
Reg.-Bez. Detmold	38	3 221	76,7	15 286	18	6	8	4	2
Kreisfreie Städte									
Bochum	2	1 267	100,0	7 700	-	-	2	-	-
Dortmund	2	2 118	100,0	6 200	1	-	1	-	-
Hagen	2	69	14,5	150	2	-	-	-	-
Hamm	1	471	100,0	300	-	1	-	-	-
Herne	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	2	414	88,6	5 890	-	-	-	2	-
Hochsauerlandkreis	15	538	100,0	2 159	2	4	4	5	-
Märkischer Kreis	10	617	57,6	3 628	6	2	-	2	-
Olpe	3	303	100,0	730	-	2	1	-	-
Siegen-Wittgenstein	4	416	100,0	10 170	2	-	-	1	1
Soest	5	770	100,0	1 695	-	2	2	1	-
Unna	3	1 026	100,0	1 320	2	-	1	-	-
Reg.-Bez. Arnsberg	49	8 009	89,8	39 932	15	11	11	11	1
Nordrhein-Westfalen	164	31 218	78,4	167 935	59	27	39	32	7

**4. Einsammlung wiederverwertbarer und schadstoffhaltiger
Abfälle 1987 nach Sammelverfahren und Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Ge- meinden ins- gesamt	Wiederverwertbare Abfälle					Schadstoffhaltige Abfälle			
		Einsammlung erfolgt von ... Gemeinde(n) durch					Anzahl der Depot- con- tainer	Einsammlung erfolgt von ... Gemeinde(n) durch		
		Hol- system		Bring- system				mobile Samm- lung	stationäre Sammlung	
		Wert- stoff- tonne („grüne Tonne“)	son- stiges Hol- system	sta- tionäre An- nahme- stelle	Depot- con- tainer	An- nahme- stelle			sonstige	
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	1	—	—	—	1	1 150	1	1	1	
Duisburg	1	—	1	—	1	903	1	1	—	
Essen	1	—	—	—	1	1 062	1	1	1	
Krefeld	1	—	1	—	1	182	—	1	—	
Mönchengladbach	1	—	1	—	1	251	1	1	—	
Mülheim a. d. Ruhr	1	—	—	—	1	247	1	1	1	
Oberhausen	1	—	—	—	1	180	1	1	—	
Remscheid	1	—	—	—	1	189	1	1	—	
Solingen	1	1	—	—	1	767	—	1	1	
Wuppertal	1	—	1	—	1	140	1	1	1	
Kreise										
Kleve	16	9	5	4	12	273	15	7	4	
Mettmann	10	1	3	5	10	763	7	8	3	
Neuss	8	3	3	1	8	291	8	2	1	
Viersen	9	4	6	2	7	275	6	6	2	
Wesel	13	4	3	1	10	497	10	11	4	
Reg.-Bez. Düsseldorf	66	22	24	13	57	7 170	54	44	19	
Kreisfreie Städte										
Aschen	1	1	1	1	1	268	1	1	—	
Bonn	1	—	1	—	1	321	1	1	—	
Köln	1	1	—	—	1	1 667	1	1	—	
Leverkusen	1	1	1	—	1	361	1	1	1	
Kreise										
Aachen	9	—	2	3	9	414	9	2	6	
Düren	15	1	1	2	13	422	13	4	1	
Erfkreis	10	—	3	1	10	874	5	8	2	
Euskirchen	11	—	3	—	11	166	10	7	2	
Heinsberg	10	—	2	3	10	242	1	9	1	
Oberbergischer Kreis	13	9	—	—	11	255	12	7	5	
Rhein.-Berg. Kreis	8	3	1	1	5	445	4	5	3	
Rhein-Sieg-Kreis	19	7	19	—	14	437	19	—	1	
Reg.-Bez. Köln	99	23	34	11	87	5 872	77	46	22	
Kreisfreie Städte										
Boitrop	1	—	1	1	1	55	1	1	—	
Gelsenkirchen	1	—	—	—	1	320	—	1	—	
Münster	1	—	1	1	1	632	1	1	1	

Noch: 4. Einsammlung wiederverwertbarer und schadstoffhaltiger
Abfälle 1987 nach Sammelverfahren und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Ge- meinden ins- gesamt	Wiederverwertbare Abfälle					Schadstoffhaltige Abfälle			
		Einsammlung erfolgt von ... Gemeinde(n) durch					Anzahl der Depot- con- tainer	Einsammlung erfolgt von ... Gemeinde(n) durch		
		Hol- system		Bring- system		mobile Samm- lung		stationäre Sammlung		
		Wert- stoff- tonne („grüne Tonne“)	son- stiges Hol- system	sta- tionäre An- nahme- stelle	Depot- con- tainer			An- nahme- stelle	sonstige	
Kreise										
Borken	17	—	4	3	17	494	16	15	6	
Coesfeld	11	1	5	2	11	351	5	8	5	
Recklinghausen	10	1	2	3	10	910	10	8	2	
Steinfurt	24	—	3	3	24	791	14	13	13	
Warendorf	13	1	5	3	13	311	3	11	2	
Reg.-Bez. Münster	78	3	21	16	78	3 864	50	58	29	
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	1	—	1	—	1	200	1	1	—	
Kreise										
Gütersloh	13	3	2	2	12	568	5	13	2	
Herford	9	3	4	1	8	218	9	1	6	
Höxter	10	2	—	1	9	129	7	2	3	
Lippe	16	6	2	4	16	485	14	8	4	
Minden-Lübbecke	11	2	4	3	11	385	6	5	6	
Paderborn	10	2	2	4	7	309	7	6	3	
Reg.-Bez. Detmold	70	18	15	15	64	2 294	49	36	24	
Kreisfreie Städte										
Bochum	1	—	1	1	1	690	—	1	—	
Dortmund	1	—	—	—	1	1 644	1	1	—	
Hagen	1	—	1	—	1	116	1	1	1	
Hamm	1	—	1	—	1	102	1	—	1	
Herne	1	—	—	—	1	121	1	—	1	
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	9	2	1	—	9	426	8	6	3	
Hochsauerlandkreis	12	6	2	1	12	511	11	6	2	
Märkischer Kreis	15	6	3	1	13	326	15	4	2	
Olpe	7	2	2	1	7	210	5	2	1	
Siegen-Wittgenstein	11	3	2	—	9	534	5	7	2	
Soest	14	1	1	1	6	89	11	7	—	
Unna	10	—	5	1	10	638	10	5	1	
Reg.-Bez. Arnsberg	83	20	19	6	71	5 407	69	40	14	
Nordrhein-Westfalen	396	86	113	61	357	24 607	299	224	108	

5. Einsammlung wiederverwertbarer und schadstoffhaltiger

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ge- meinden ins- gesamt	Wiederverwertbare Abfälle					
			Alt- papier	Alt- glas	Alt- metall	Kunst- stoffe	komp- stierbare organische Abfälle	Altstoff- gemische
Kreisfreie Städte								
1	Düsseldorf	1	1	1	—	—	—	—
2	Duisburg	1	1	1	—	—	—	—
3	Essen	1	—	1	1	—	1	—
4	Krefeld	1	—	1	1	—	—	—
5	Mönchengladbach	1	1	1	1	—	—	—
6	Mülheim a. d. Ruhr	1	—	1	—	—	—	—
7	Oberhausen	1	1	1	—	—	—	—
8	Remscheid	1	1	1	—	—	—	—
9	Solingen	1	1	1	1	1	1	—
10	Wuppertal	1	1	1	—	—	—	—
Kreise								
11	Kleve	16	5	11	4	1	11	7
12	Mettmann	10	9	10	7	1	5	—
13	Neuss	8	5	8	1	—	1	2
14	Viersen	9	6	7	—	—	6	4
15	Wesel	13	8	11	2	—	2	5
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	66	40	57	18	3	27	18
Kreisfreie Städte								
17	Aachen	1	1	1	1	—	1	1
18	Bonn	1	1	1	1	—	1	—
19	Köln	1	1	1	1	—	1	—
20	Leverkusen	1	1	1	1	—	1	—
Kreise								
21	Aachen	9	6	9	7	—	1	4
22	Düren	15	5	14	2	—	2	—
23	Erftkreis	10	10	10	2	—	4	—
24	Euskirchen	11	2	11	2	—	—	—
25	Heinsberg	10	3	10	3	1	2	2
26	Oberbergischer Kreis	13	6	11	1	—	—	9
27	Rhein.-Berg. Kreis	8	7	7	6	1	2	2
28	Rhein-Sieg-Kreis	19	14	15	6	—	19	5
29	Reg.-Bez. Köln	99	57	91	33	2	34	23
Kreisfreie Städte								
30	Boitrop	1	1	1	1	1	1	—
31	Gelsenkirchen	1	—	1	—	—	—	—
32	Münster	1	1	1	1	1	1	—

1) Pflanzenbehandlungs-, Schädlingsbekämpfungs- und Holzschutzmittel

Noch: 5. Einsammlung wiederverwertbarer und schadstoffhaltiger

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ge- meinden ins- gesamt	Wiederverwertbare Abfälle					
			Alt- papier	Alt- glas	Alt- metall	Kunst- stoffe	kompo- stierbare organische Abfälle	Altstoff- gemische
	Kreise							
33	Borken	17	14	17	5	—	7	—
34	Coesfeld	11	3	11	4	—	6	1
35	Recklinghausen	10	8	10	3	—	1	2
36	Steinfurt	24	19	24	13	7	5	—
37	Warendorf	13	7	13	6	—	4	—
38	Reg.-Bez. Münster	78	53	78	33	9	25	3
	Kreisfreie Stadt							
39	Bielefeld	1	1	1	—	—	—	—
	Kreise							
40	Gütersloh	13	12	12	11	—	5	—
41	Herford	9	7	9	3	1	1	3
42	Höxter	10	3	10	—	—	1	—
43	Lippe	16	13	16	2	—	9	1
44	Minden-Lübbecke	11	6	11	4	1	1	—
45	Paderborn	10	6	9	2	1	4	2
46	Reg.-Bez. Detmold	70	48	68	22	3	21	6
	Kreisfreie Städte							
47	Bochum	1	1	1	1	1	1	1
48	Dortmund	1	1	1	—	—	—	—
49	Hagen	1	—	1	1	—	—	—
50	Hamm	1	—	1	1	—	—	—
51	Herne	1	1	1	—	—	—	—
	Kreise							
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	9	8	9	1	—	—	2
53	Hochsauerlandkreis	12	11	12	3	2	2	5
54	Märkischer Kreis	15	6	14	3	2	2	4
55	Olpe	7	5	7	1	—	—	1
56	Siegen-Wittgenstein	11	10	10	3	2	—	1
57	Soest	14	1	5	—	—	1	2
58	Unna	10	8	10	5	1	3	1
59	Reg.-Bez. Arnsberg	83	52	72	19	8	9	17
60	Nordrhein-Westfalen	396	250	366	125	25	116	67

Anmerkung S. 648

Abfälle 1987 nach Abfallarten und Verwaltungsbezirken

Schadstoffhaltige Abfälle									Lfd. Nr.
Altöl	PSH ¹⁾	Altfarben und -lacke	Löse- mittel	Säuren und Laugen	Alt- medi- kamente	Auto- batterien	Klein- batterien	sonstige	
Einsammlung erfolgt von ... Gemeinde(n)									
17	17	17	17	15	16	16	16	9	33
10	11	11	10	11	11	9	11	4	34
10	10	10	10	10	10	10	10	7	35
24	24	23	24	23	23	23	24	14	36
13	13	13	13	13	13	11	13	11	37
77	78	77	77	75	76	72	78	47	38
1	1	1	1	1	1	1	1	1	39
10	13	13	13	13	13	11	13	8	40
9	9	9	9	9	9	9	9	6	41
7	7	9	7	9	8	8	8	5	42
13	16	16	15	16	16	16	16	14	43
9	10	10	10	10	10	9	11	9	44
8	9	9	9	9	9	8	10	6	45
57	65	67	64	67	66	62	68	49	46
1	1	1	1	1	1	1	1	1	47
1	1	1	1	1	1	1	1	1	48
1	1	1	1	1	1	1	1	1	49
1	1	1	1	1	1	1	1	1	50
1	1	1	1	1	1	1	1	1	51
9	9	9	9	9	9	9	9	6	52
11	12	12	12	12	12	12	12	10	53
11	15	15	15	15	15	15	15	11	54
6	7	7	7	7	7	6	7	6	55
10	10	10	10	7	9	9	11	7	56
13	14	13	12	12	14	13	14	9	57
10	10	10	10	10	10	10	10	8	58
75	82	81	80	77	81	79	83	62	59
357	387	389	383	380	386	366	392	289	60

6. Abfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern

t

Lfd. Nr.	Abfallhauptgruppe				
		insgesamt	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasser- versorgung	Bergbau	Grundstoff- und Produk- tionsgüter- gewerbe
1	Bauschutt, Bodenaushub, Straßenaufbruch	31 869 600	759 731	1 115 857	2 547 546
2	Ofenausbruch, Hutten- und Gießereischutt.	972 628	.	.	959 550
3	Formsand, Kernsand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle	2 868 616	2 167	4 085	2 311 563
4	Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung	9 274 674	7 138 904	1 540 319	518 618
5	Metallurgische Schlacken und Kratzen	1 778 393	—	—	1 766 771
6	Metallabfälle	2 330 888	21 904	199 826	698 739
7	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktions- spezifische Abfälle.	206 453	.	683	198 369
8	Säuren, Laugen, Schlämme, Labor- abfälle, Chemikalienreste, Detergen- tien, sonstige flüssige produktions- spezifische Abfälle.	1 842 457	.	5 342	1 694 061
9	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	162 223	129	166	113 987
10	Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole.	838 488	20 197	7 518	461 468
11	Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle.	265 430	166	7 550	110 958
12	Schlämme aus Wasseraufbereitung.	188 541	87 748	40 396	34 883
13	Sonstige Schlämme (einschl. Abwasserreinigung).	3 647 831	110 524	88 799	2 382 851
14	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kantinenabfälle, Ab- fälle aus Belegschaftsunterkünften, Kehricht, Gartenabfälle).	2 190 446	59 913	159 012	523 323
15	Papier- und Pappeabfälle.	327 369	835	.	79 221
16	Sonstige organische Abfälle	2 033 511	9 275	29 176	643 349
17	Krankenhausspezifische Abfälle.	17 913	—	—	.
18	Sonstige Abfälle	41 914	670	17 731	.
19	Insgesamt.	60 857 353	8 212 295	3 216 469	15 052 945
20	darunter Sonderabfälle ¹⁾	1 527 667	17 485	926	1 360 424

1) Sonderabfälle im Sinne der amtlichen Abfallstatistik sind diejenigen Abfälle, die nach der Verordnung zu § 2 Abs. 2 des

1984 nach Abfallhauptgruppen und Wirtschaftsbereichen

t

Abfallaufkommen					Lfd. Nr.
davon entfielen auf die Wirtschaftsbereiche					
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	Nahrungs- und Genußmittel- gewerbe	Krankenhäuser	Baugewerbe	
348 796	120 978	186 706	33 935	26 756 052	1
12 063	999	—	—	—	2
259 326	107 625	34 615	8 333	140 902	3
36 421	10 318	7 631	5 640	16 823	4
10 989	633	—	—	—	5
1 260 048	33 236	41 074	1 166	74 895	6
6 526	50	.	755	—	7
91 769	36 000	2 290	12 905	.	8
29 960	16 804	14	25	1 137	9
299 534	7 102	8 836	55	33 757	10
25 083	113 054	5 674	878	2 067	11
6 660	13 713	.	—	.	12
40 355	32 920	982 436	2 893	7 053	13
544 849	402 893	230 643	164 902	104 912	14
2 954	239 141	5 126	.	71	15
29 927	326 719	897 029	4 867	93 168	16
—	—	—	.	—	17
8 995	2 709	.	294	3 780	18
3 014 254	1 464 895	2 405 471	254 529	27 236 496	19
128 335	14 573	3 165	2 726	33	20

Abfallbeseitigungsgesetzes (AbfG) nachweispflichtig sind.

7. Abfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern

t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Abfallaufkommen insgesamt	Sonderabfälle (nachweispflichtige Abfälle nach der Verordnung zu § 2 Abs. 2 des Abfallbeseitigungsgesetzes)	Bauschutt, Bodenaushub, Straßen- aufbruch	Ofenausbruch, Hütten- und Gießereischutt	Formsand, Kernsand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	1 953 814	10 803	1 276 520	2 590	17 302
2	Duisburg	4 246 264	512 622	1 093 921	324 685	612 313
3	Essen	1 409 492	23 353	769 472	13 943	20 921
4	Krefeld	1 183 734	16 537	540 534	18 895	48 954
5	Mönchengladbach	752 273	5 135	584 814	72	54 318
6	Mülheim a. d. Ruhr	241 535	6 786	87 709	.	28 181
7	Oberhausen	524 655	495	246 154	34 572	7 852
8	Remscheid	402 576	5 643	286 139	5 362	12 215
9	Solingen	163 835	2 352	44 579	580	49 571
10	Wuppertal	1 176 025	37 124	961 981	.	2 694
	Kreise					
11	Kleve	656 405	1 156	462 022	—	2 420
12	Mettmann	1 131 115	24 323	614 583	27 926	179 550
13	Neuss	5 304 169	95 742	1 664 226	22 652	35 715
14	Viersen	565 852	2 230	471 130	1 003	13 280
15	Wesel	1 525 238	17 224	807 322	.	57 732
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	21 236 982	761 524	9 911 105	467 353	1 143 018
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	367 913	577	277 954	.	7 172
18	Bonn	430 068	4 441	360 611	.	6 391
19	Köln	2 387 649	15 653	1 839 205	2 306	73 716
20	Leverkusen	2 314 498	491 334	1 359 194	.	21 290
	Kreise					
21	Aachen	2 352 650	2 683	650 994	1 632	62 641
22	Düren	1 358 163	1 260	717 311	.	10 314
23	Erfk. Kreis	4 125 191	22 653	1 279 553	2 449	742 790
24	Euskirchen	623 771	2 925	371 423	.	3 822
25	Heinsberg	873 057	2 033	802 408	.	6 140
26	Oberbergischer Kreis	442 155	4 186	284 924	2 384	23 525
27	Rhein.-Berg. Kreis	504 234	5 358	376 676	.	7 711
28	Rhein-Sieg-Kreis	1 095 325	2 767	934 178	.	19 065
29	Reg.-Bez. Köln	16 874 675	555 871	9 254 430	13 916	984 578
	Kreisfreie Städte					
30	Bochum	1 091 742	224	745 327	—	120 004
31	Gelsenkirchen	1 438 926	18 850	298 617	42 305	38 708
32	Münster	709 013	4 101	637 452	—	11 054

1) nicht nachweispflichtig im Sinne der bundesrechtlichen Regelung im § 2 Abs. 2 des Abfallbeseitigungsgesetzes. — Nach jedoch von der Umweltstatistik z. Z. nicht erhoben.

1984 nach Abfallhauptgruppen und Verwaltungsbezirken

Davon entfielen auf						Lfd. Nr.
nicht nachweispflichtige ¹⁾ Abfälle der Abfallhauptgruppe						
Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung	metallurgische Schlacken und Krätzen	Metallabfälle	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktions- spezifische Abfälle	Säuren, Laugen, Schlämme, Labor- abfälle, Chemika- lienreste, Deter- gentien, sonstige flüssige produk- tionsspezifische Abfälle	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	
62 259	53	193 287	491	15 611	1 761	1
216 686	616 393	55 971	3 828	1 826	65	2
375 584	1 305	71 317	87	1 284	468	3
9 044	148 749	22 810	124 233	12 772	32	4
622	4 262	22 431	.	6 837	160	5
2 667	—	43 951	.	53	30	6
14 514	119 633	54 144	277	1 939	123	7
54	833	58 604	1 737	598	7	8
336	4 355	24 745	.	848	25	9
14 872	938	36 620	133	8 236	269	10
.
653	—	34 932	0	861	47	11
4 258	36 799	50 320	2 023	12 454	222	12
3 063 118	6 774	31 987	5 420	14 570	364	13
173	.	12 911	.	5 908	174	14
420 580	.	60 716	840	962	2 077	15
4 185 426	941 940	774 746	141 201	84 758	5 824	16
.
3 531	—	10 677	.	4 121	198	17
8 820	.	4 191	63	671	485	18
30 863	853	135 870	762	11 594	1 305	19
31 044	—	5 014	18 935	27 824	1 161	20
.
1 184 296	303 446	34 715	.	4 443	83	21
76 995	0	20 764	.	19 750	563	22
634 122	.	48 971	.	356 245	304	23
4 261	—	19 627	.	14 701	157	24
85	—	10 522	—	620	26	25
68	1 543	40 443	166	15 419	325	26
18 886	86	12 380	.	238	101	27
16 721	1 273	8 659	.	8 185	1 619	28
2 009 691	318 267	351 923	30 232	463 811	6 326	29
.
158 882	—	39 928	.	2 056	31	30
886 323	1 208	71 473	542	2 800	66	31
5 380	0	4 541	.	2 137	1 409	32

landesrechtlichen Regelungen sind Teile der hier aufgeführten Abfälle aber durchaus nachweispflichtig, sie werden

Noch: 7. Abfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern

t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	nicht nachweis		
		Mineralabfälle, Ölschlämme, Phenole	Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle	Schlamm aus der Wasseraufbereitung
	Kreisfreie Städte			
1	Düsseldorf	179 155	3 153	18 017
2	Duisburg	21 896	2 769	3 565
3	Essen	2 396	1 875	6 671
4	Krefeld	15 516	2 230	1 693
5	Mönchengladbach	1 870	2 592	.
6	Mülheim a. d. Ruhr	919	776	.
7	Oberhausen	5 620	201	—
8	Remscheid	1 772	1 351	66
9	Solingen	1 250	1 606	.
10	Wuppertal	4 833	7 557	284
	Kreise			
11	Kleve	6 642	1 249	1 238
12	Mettmann	6 159	3 555	611
13	Neuss	33 682	10 224	50 685
14	Viersen	867	8 027	666
15	Wesel	4 084	7 927	846
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	286 661	55 092	85 818
	Kreisfreie Städte			
17	Aachen	1 610	5 997	.
18	Bonn	555	4 862	—
19	Köln	31 708	7 143	1 392
20	Leverkusen	157 145	7 241	.
	Kreise			
21	Aachen	8 919	4 416	1 184
22	Düren	3 802	7 338	1 637
23	Erftkreis	30 970	11 397	25 017
24	Euskirchen	757	506	1 158
25	Heinsberg	669	2 732	176
26	Oberbergischer Kreis	1 477	5 903	241
27	Rhein.-Berg. Kreis	4 975	2 029	.
28	Rhein-Sieg-Kreis	1 839	3 732	9 913
29	Reg.-Bez. Köln	244 424	63 295	46 248
	Kreisfreie Städte			
30	Boitrop	626	482	—
31	Gelsenkirchen	6 963	2 634	9 064
32	Münster	428	6 708	.

Anmerkung S. 654

1984 nach Abfallhauptgruppen und Verwaltungsbezirken

t

Noch: Davon entfielen auf						Lfd. Nr.
pflichtige ¹⁾ Abfälle der Abfallhauptgruppe						
sonstige Schlämme (einschl. Abwasser- reinigung)	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kan- tinenabfälle, Ab- fälle aus Beleg- schaftsunterkünft- ten), Kehricht, Gartenabfälle	Papier- und Pappeabfälle	sonstige organische Abfälle	krankenhausspezi- fische Abfälle	sonstige Abfälle	
10 421	68 652	30 291	61 787	512	1 150	1
615 897	84 686	569	77 885	357	330	2
16 363	56 380	21 479	21 298	557	4 740	3
162 598	39 057	6 531	13 134	204	211	4
1 935	29 518	7 505	28 671	128	39	5
10 786	23 469	424	19 243	414	216	6
4 128	25 091	514	8 897	342	158	7
5 369	16 378	2 461	3 759	70	157	8
8 005	20 645	523	3 728	.	421	9
6 073	49 232	10 942	33 428	.	538	10
2 331	90 482	3 504	48 504	148	214	11
59 059	88 536	4 649	15 412	313	363	12
174 836	54 442	5 160	33 499	183	890	13
8 497	28 216	1 935	8 398	180	43	14
81 191	50 118	407	12 208	167	165	15
1 167 487	724 903	96 893	389 851	3 750	9 633	16
4 997	39 616	1 048	5 205	110	131	17
1 119	27 545	2 781	6 838	81	357	18
27 841	93 685	34 773	75 374	547	3 060	19
121 446	62 234	1 453	8 362	80	58	20
22 867	33 994	2 384	33 710	109	.	21
375 728	49 575	38 948	33 135	367	47	22
853 825	62 150	8 530	15 163	150	9 738	23
152 022	13 394	15 039	23 379	114	62	24
15 743	15 351	8 062	8 175	105	.	25
5 636	34 002	3 478	18 191	23	221	26
16 166	16 224	8 321	34 795	115	65	27
6 154	49 024	4 594	23 504	102	130	28
1 603 545	496 794	129 414	285 832	1 900	14 179	29
459	17 844	3 009	2 309	.	386	30
6 932	39 348	385	12 164	140	406	31
9 282	15 103	2 964	8 273	105	59	32

Noch: 7. Abfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern

t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Abfallauf- kommen insgesamt	Sonderabfälle (nachweis- pflichtige Ab- fälle nach der Verordnung zu § 2 Abs. 2 des Abfallbeseiti- gungsgesetzes)			
			Bauschutt, Bodenaushub, Straßen- aufbruch	Ofenausbruch, Hütten- und Gießereischutt	Formsand, Kernsand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle	
	Kreise					
33	Borken	472 470	1 359	268 608	268	35 914
34	Coesfeld	366 419	422	304 926	.	18 832
35	Recklinghausen . .	1 630 215	5 103	807 329	.	32 987
36	Steinfurt	558 778	3 235	431 749	2 496	22 731
37	Warendorf	476 108	1 079	320 186	1 288	3 268
38	Reg.-Bez. Münster . .	6 743 670	34 373	3 814 194	46 954	283 497
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	459 889	2 867	243 513	1 651	33 775
	Kreise					
40	Gütersloh	438 136	9 445	159 033	.	19 455
41	Herford	363 712	1 260	237 022	.	7 755
42	Höxter	351 513	9 584	196 116	.	1 401
43	Lippe	794 937	2 687	616 274	.	5 699
44	Minden-Lübbecke . .	875 638	1 944	638 272	622	8 820
45	Paderborn	597 071	4 591	383 043	.	1 361
46	Reg.-Bez. Detmold . .	3 890 897	32 378	2 473 274	2 764	78 268
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	782 115	14 704	322 923	26 602	33 132
48	Dortmund	1 540 817	19 331	822 357	62 738	15 267
49	Hagen	1 053 265	10 643	503 825	6 334	48 906
50	Hamm	333 422	1 796	208 468	—	2 804
51	Herne	1 804 244	5 759	1 251 834	—	10 552
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis . .	867 974	11 536	354 904	81 644	80 605
53	Hochsauerlandkreis . .	1 228 787	5 928	577 943	3 353	56 249
54	Märkischer Kreis . . .	1 140 768	37 442	783 264	26 529	26 719
55	Olpe	368 212	2 637	231 931	3 069	8 261
56	Siegen-Wittgenstein .	750 529	7 050	322 210	180 562	38 355
57	Soest	760 101	2 904	513 697	763	16 860
58	Unna	1 480 897	23 792	523 241	28 962	39 215
59	Reg.-Bez. Arnsberg . .	12 111 131	143 522	6 416 597	420 556	376 925
60	Nordrhein-Westfalen .	60 857 353	1 527 667	31 869 600	951 543	2 866 284

Anmerkung S. 654

1984 nach Abfallhauptgruppen und Verwaltungsbezirken

t

Davon entfielen auf						Lfd. Nr.
nicht nachweispflichtige ¹⁾ Abfälle der Abfallhauptgruppe						
Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung	metallurgische Schlacken und Krätzen	Metallabfälle	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktions- spezifische Abfälle	Säuren, Laugen, Schlämme, Labor- abfälle, Chemika- lienreste, Deter- gentien, sonstige flüssige produk- tionsspezifische Abfälle	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	
1 241	4 112	15 472	.	612	191	33
65	—	3 882	.	6	229	34
396 796	834	52 756	474	2 883	2 513	35
379	.	18 424	—	510	131	36
2 358	.	31 580	.	232	1 763	37
1 451 424	6 472	238 055	1 168	11 237	6 332	38
7 010	.	87 738	995	1 628	172	39
4 747	.	36 516	567	597	522	40
955	.	13 561	.	669	143	41
1 344	—	4 771	.	980	65	42
8 879	.	12 840	.	1 031	843	43
94 005	401	11 756	.	1 822	513	44
1 238	.	19 210	.	2 141	1 052	45
118 179	64 568	186 392	7 196	8 868	3 310	46
137 860	125 243	20 222	.	7 077	72	47
233 239	6 122	55 021	.	1 226	87	48
167 330	2 525	164 130	4 244	1 191	115	49
37 639	.	19 102	.	278	180	50
482 273	.	24 544	.	158	168	51
1 390	139 940	91 529	663	2 151	564	52
37 083	3 679	28 296	.	198 082	221	53
.	4 521	136 328	8 452	12 006	276	54
.	—	43 071	.	4 212	22	55
581	17 000	89 976	1 428	5 109	351	56
704	690	37 737	2 021	3 934	281	57
411 697	8 096	69 816	1 893	2 739	65	58
1 509 956	308 285	779 772	21 625	238 162	2 402	59
9 274 674	1 639 531	2 330 888	201 422	806 835	24 192	60

Noch: 7. Abfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern

t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	nicht nachweis		
		Mineralölabbfälle, Ölschlämme, Phenole	Kunststoff-, Gummi- und Textilabbfälle	Schlämme aus der Wasseraufbereitung
	Kreise			
33	Borken	1 328	14 881	590
34	Coesfeld	305	1 424	.
35	Recklinghausen	44 352	27 543	3 305
36	Steinfurt	1 578	11 192	2 359
37	Warendorf	760	1 029	2 349
38	Reg.-Bez. Münster	56 339	65 893	18 492
	Kreisfreie Stadt			
39	Bielefeld	3 648	2 806	.
	Kreise			
40	Gütersloh	1 202	5 697	2 343
41	Herford	513	3 122	155
42	Höxter	425	4 597	1 169
43	Lippe	519	4 812	3 364
44	Minden-Lübbecke	1 448	9 465	1 147
45	Paderborn	10 679	1 281	.
46	Reg.-Bez. Detmold	18 433	31 780	8 411
	Kreisfreie Städte			
47	Bochum	12 373	4 163	1 028
48	Dortmund	2 525	2 974	.
49	Hagen	9 588	885	740
50	Hamm	1 349	3 739	849
51	Herne	1 522	1 175	.
	Kreise			
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	3 725	6 782	4 372
53	Hochsauerlandkreis	1 790	3 552	8 196
54	Märkischer Kreis	9 595	2 898	2 980
55	Olpe	879	1 116	.
56	Siegen-Wittgenstein	4 620	2 274	452
57	Soest	2 127	18 204	384
58	Unna	3 383	1 565	9 867
59	Reg.-Bez. Arnsberg	53 477	49 328	29 571
60	Nordrhein-Westfalen	659 334	265 388	188 541

Anmerkung S. 654

1984 nach Abfallhauptgruppen und Verwaltungsbezirken

t

Noch: Davon entfielen auf						Lfd. Nr.
pflichtige ¹⁾ Abfälle der Abfallhauptgruppe						
sonstige Schlämme (einschl. Abwasser- reinigung)	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kan- tinenabfälle, Ab- fälle aus Beleg- schaftsunterkünft- ten), Kehricht, Gartenabfälle	Papier- und Pappeabfälle	sonstige organische Abfälle	krankenhausspezi- fische Abfälle	sonstige Abfälle	
10 992	40 435	1 908	73 345	.	371	33
1 074	13 357	351	19 813	49	284	34
112 949	68 204	10 899	60 613	178	.	35
2 216	44 326	3 633	13 006	403	.	36
10 683	50 283	1 027	47 896	173	83	37
154 586	288 900	24 176	237 419	1 959	2 203	38
11 698	42 672	16 912	11 589	188	201	39
9 196	57 258	1 963	128 964	67	124	40
2 112	29 443	2 187	63 338	.	843	41
70 342	10 528	803	49 027	9	298	42
3 723	32 191	6 385	94 661	161	695	43
17 481	40 569	10 295	36 687	.	67	44
11 278	37 677	2 230	51 672	157	860	45
125 831	250 538	40 774	435 938	909	3 088	46
15 148	47 379	2 217	10 651	499	.	47
108 121	60 318	4 995	139 202	4 655	2 019	48
41 098	24 672	5 007	61 502	374	155	49
7 253	20 677	993	24 842	21	602	50
220	14 201	1 262	3 578	170	6 540	51
32 681	44 271	5 732	4 972	93	419	52
28 257	45 092	2 817	227 217	.	850	53
21 200	53 174	2 879	11 721	108	.	54
1 713	11 498	1 952	57 741	.	12	55
4 004	30 743	1 468	43 388	414	545	56
37 943	28 563	2 264	90 899	86	40	57
293 972	48 726	4 528	8 958	124	259	58
591 610	429 311	36 113	684 471	6 640	12 811	59
3 643 058	2 190 446	327 369	2 033 511	15 158	41 914	60

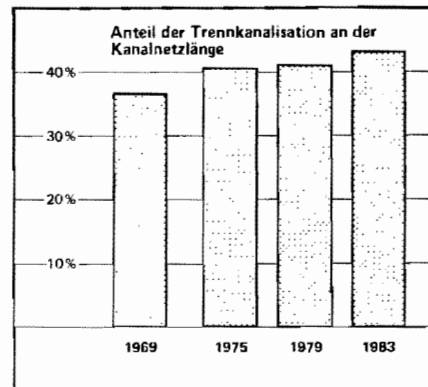
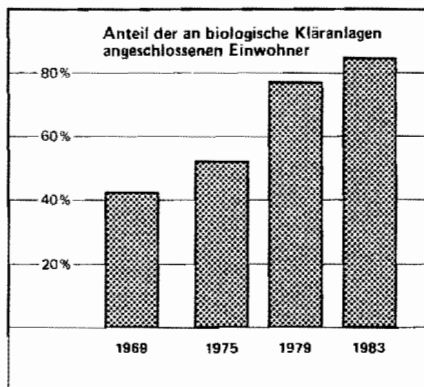
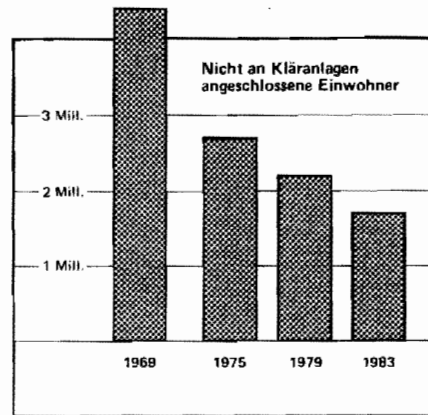
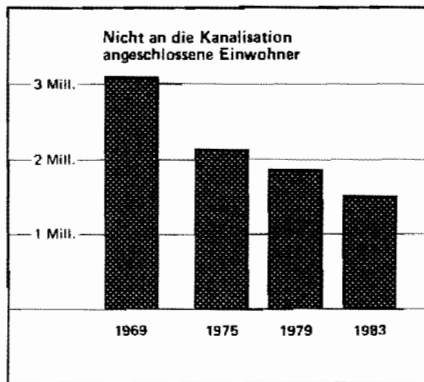
8. Sonderabfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern 1984 nach Abfallarten und Wirtschaftsbereichen

Abfallart (Sonderabfälle im Sinne der Verordnung zu § 2 Abs. 2 des Abfallbeseitigungsgesetzes)	Abfallaufkommen			
	insgesamt	davon		
		aus dem Grundstoff- und Produk- tionsgüter- gewerbe	darunter aus der chemischen Industrie	aus den übrigen Wirtschafts- bereichen
Aschereischlamm	2 391	—	—	2 391
Gerbereischlamm	2 382	—	—	2 382
Ofenausbruch aus metallurgischen Prozessen, arsen-, blei-, cadmium-, cyanid-, quecksilberhaltig	21 085	.	—	.
Leichtmetallkrätzen, aluminiumhaltig	33 193	32 978	—	215
Leichtmetallkrätzen, magnesiumhaltig	1 330	.	—	.
Salzschlacken, aluminiumhaltig	104 339	.	—	.
Asbeststaub	2 332	.	—	.
Verbrauchte Filter- und Aufsaugmassen (Kieselgur, Aktiverden, Aktivkohle) (z. B. aus der chemischen Industrie), halogenhaltige organische Lösemittel enthaltend	1 633	.	1 539	.
Galvanikschlämme, cyanid-, chrom- (VI)-, cadmiumhaltig	15 164	2 870	.	12 294
Härtosalze, cyanidhaltig	3 358	104	.	3 254
Härtosalze, nitrat-, nitrithaltig	374	94	.	280
Säuren, Säuregemische, Beizen (sauer), ohne Akku-Säuren und Chromschwefelsäure	967 158	942 613	906 137	24 545
Laugen, Laugengemische, Beizen (basisch)	18 536	13 685	1 578	4 851
Schwefelhaltige Bäder	16	.	—	.
Metallsalzhaltige Konzentrate (z. B. Nitratlösungen, Entrostungsbäder, Brünierbäder) und Halbkonzentrate	3 754	130	.	3 624
Chrom-(VI)-haltige Konzentrate und Halbkonzentrate	3 317	1 594	.	1 723
Cyanidhaltige Konzentrate und Halbkonzentrate	2 075	313	.	1 762
Produktionsabfälle von Pflanzenbehandlungs- und Schadlingsbekämpfungsmitteln	20 072	20 072	20 072	—
Produktionsabfälle von pharmazeutischen Erzeugnissen	1 754	1 754	1 754	—
Synthetische Kühl- und Schmiermittel	27 649	4 803	.	22 846
Bohr- und Schleifemulsionen und Emulsionsgemische	87 067	36 083	264	50 984
Saureharz und Säureteer	50 113	50 113	—	—
Bleicherde, mineralölhaltig	9 641	9 562	.	79
Schlämme aus der Mineralölraffination	2 608	2 608	—	—
Phenolhaltiger Schlamm	182	.	.	.
Mercaptanhaltiger Schlamm . . . . .	.	.	.	—
Cyanidhaltiger Schlamm . . . . .	.	.	—	—
Halogenhaltige organische Lösemittel und Lösemittelgemische ohne Kaltreiniger, Weichmacher und a. n. g. chlorierte Phenole	55 906	53 106	52 757	2 800
Lösemittelhaltige Schlämme, halogenhaltig	1 475	1 415	1 266	60
Halogenfreie organische Lösemittel und Lösemittelgemische	43 215	38 457	38 403	4 758
Lösemittelhaltige Schlämme, halogenfrei	2 018	1 879	1 771	139
Lack- und Farbschlamm	35 514	10 891	10 380	24 623
Farbmittel	1 664	1 633	1 628	31
Anstrichmittel . . . . .	.	.	.	—
Polychlorierte Biphenyle und Terphenyle (PCB, PCT)	1 759	1 246	1 229	513
Kautschuklösungen . . . . .	.	.	.	—
Schwermetallhaltige Katalysatoren	1 300	.	830	.
Körperteile, Organabfälle	389	—	—	389
Infektiöse Abfälle	2 366	.	.	.
Insgesamt	1 527 667	1 360 424	1 042 043	167 243

9. Betriebseigene Deponien im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern sowie Deponien von gewerblichen Abfallbeseitigern 1984 nach noch verfügbarem Restvolumen

Größenklasse des Restvolumens	Betriebseigene Deponien		Deponien von gewerblichen Abfallbeseitigern	
	insgesamt	noch verfügbares Restvolumen	insgesamt	noch verfügbares Restvolumen
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³
Noch verfügbares Restvolumen von ... bis unter ... 1 000 m ³				
unter 5	37	73	.	.
5 – 20	64	670	7	57
20 – 100	83	3 859	.	.
100 und mehr	93	139 261	9	5 999
Insgesamt	277	143 863	21	6 199

Die öffentliche Abwasserbeseitigung 1969 – 1983



**10. An die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung angeschlossene
Einwohner am 30. April 1987 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Einwohner						
	insgesamt	und zwar					
		an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen		an die öffentliche Sammelkanalisation angeschlossen		an öffentliche Kläranlagen ¹⁾ angeschlossen	
		zusammen	Anteil an Sp. 1	zusammen	Anteil an Sp. 1	zusammen	Anteil an Sp. 1
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1	2	3	4	5	6	7	
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	560 652	560 402	100,0	550 812	98,2	550 812	98,2
Duisburg	513 463	513 463	100,0	510 770	99,5	510 770	99,5
Essen	613 883	613 883	100,0	607 844	99,0	607 594	99,0
Krefeld	216 650	211 669	97,7	212 696	98,2	212 696	98,2
Mönchengladbach	255 292	253 892	99,5	252 280	98,8	252 280	98,8
Mülheim a. d. Ruhr	169 951	169 451	99,7	167 902	98,8	167 902	98,8
Oberhausen	221 352	221 352	100,0	220 054	99,4	220 054	99,4
Remscheid	121 032	121 012	100,0	113 273	93,6	112 801	93,2
Solingen	158 472	158 472	100,0	142 396	89,9	142 396	89,9
Wuppertal	373 632	369 632	98,9	354 532	94,9	354 532	94,9
Kreise							
Kleve	262 898	254 694	96,9	207 704	79,0	206 995	78,7
Mettmann	480 089	466 660	97,2	461 743	96,2	461 743	96,2
Neuss	406 897	406 636	99,9	396 423	97,4	396 423	97,4
Viersen	262 578	257 776	98,2	237 621	90,5	237 621	90,5
Wesel	416 232	400 400	96,2	357 700	85,9	357 700	85,9
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 033 073	4 979 394	98,9	4 793 750	95,2	4 792 319	95,2
Kreisfreie Städte							
Aachen	239 280	239 280	100,0	237 170	99,1	237 170	99,1
Bonn	291 476	291 426	100,0	290 526	99,7	290 526	99,7
Köln	914 842	914 522	100,0	903 198	98,7	903 198	98,7
Leverkusen	154 387	154 207	99,9	149 086	96,6	149 086	96,6
Kreise							
Aachen	287 762	287 760	100,0	272 407	94,7	271 557	94,4
Düren	236 886	236 586	99,9	219 208	92,5	217 157	91,7
Erfkreis	406 312	405 524	99,8	398 869	98,2	398 869	98,2
Euskirchen	161 698	161 428	99,8	133 677	82,7	125 966	77,9
Heinsberg	217 266	217 219	100,0	199 784	92,0	199 033	91,6
Oberbergischer Kreis	246 893	233 242	94,5	186 165	75,4	185 574	75,2
Rhein.-Berg. Kreis	249 387	247 288	99,2	192 290	77,1	191 864	76,9
Rhein-Sieg-Kreis	483 020	481 925	99,8	393 149	81,4	387 442	80,2
Reg.-Bez. Köln	3 889 209	3 870 407	99,5	3 575 529	91,9	3 557 442	91,5
Kreisfreie Städte							
Bottrop	112 205	106 685	95,1	106 565	95,0	106 565	95,0
Gelsenkirchen	282 933	282 428	99,8	282 030	99,7	282 030	99,7
Münster	266 606	256 606	96,2	256 037	99,0	256 037	96,0

1) einschl. Abwasserreinigungsanlagen, in denen das Abwasser nur mechanisch behandelt wird

Noch: 10. An die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung angeschlossene
Einwohner am 30. April 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Einwohner						
	insgesamt	und zwar					
		an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen		an die öffentliche Sammelkanalisation angeschlossen		an öffentliche Kläranlagen ¹⁾ angeschlossen	
		zusammen	Anteil an Sp. 1	zusammen	Anteil an Sp. 1	zusammen	Anteil an Sp. 1
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1	2	3	4	5	6	7	
Kreise							
Borken	309 402	269 405	87,1	255 437	82,6	255 437	82,6
Coesfeld	179 235	145 894	81,4	148 545	82,9	148 545	82,9
Recklinghausen	622 793	611 974	98,3	601 068	96,5	601 068	96,5
Steinfurt	380 734	336 375	88,3	307 442	80,7	307 442	80,7
Warendorf	247 102	212 747	86,1	197 859	80,1	197 859	80,1
Reg.-Bez. Münster	2 401 010	2 222 114	92,5	2 154 983	89,8	2 154 983	89,8
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	299 647	284 647	95,0	284 647	95,0	284 647	95,0
Kreise							
Gütersloh	287 282	216 408	75,3	236 241	82,2	235 530	82,0
Herford	224 626	213 956	95,2	181 984	81,0	181 984	81,0
Höxter	140 309	136 555	97,3	132 256	94,3	119 927	85,5
Lippe	323 407	316 442	97,8	277 015	85,7	272 845	84,4
Minden-Lübbecke	279 028	273 265	97,9	193 452	69,3	192 952	69,2
Paderborn	232 234	222 111	95,6	203 596	87,7	203 596	87,7
Reg.-Bez. Detmold	1 786 533	1 663 384	93,1	1 509 191	84,5	1 491 481	83,5
Kreisfreie Städte							
Bochum	381 176	381 176	100,0	378 742	99,4	378 742	99,4
Dortmund	567 284	560 133	98,7	560 174	98,7	560 174	98,7
Hagen	205 690	205 690	100,0	198 431	96,5	198 431	96,5
Hamm	166 060	166 040	100,0	159 034	95,8	154 034	92,8
Herne	170 928	170 928	100,0	170 636	99,8	170 636	99,8
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	336 047	334 380	99,5	300 775	89,5	300 675	89,5
Hochsauerlandkreis	259 895	256 636	98,7	241 601	93,0	223 092	85,8
Märkischer Kreis	412 196	406 419	98,6	370 961	90,0	366 955	89,0
Olpe	123 412	122 143	99,0	104 101	84,4	94 384	76,5
Siegen-Wittgenstein	278 915	277 708	99,6	244 018	87,5	237 040	85,0
Soest	267 787	258 088	96,4	243 023	90,8	242 622	90,6
Unna	392 559	389 856	99,3	378 076	96,3	377 123	96,1
Reg.-Bez. Arnsberg	3 561 949	3 529 197	99,1	3 349 572	94,0	3 303 908	92,8
Nordrhein-Westfalen . . .	16 671 774	16 264 496	97,6	15 375 102	92,5	15 300 133	91,8

Anmerkung S. 664

11. Betreiber der öffentlichen Wasserversorgung 1983 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gemeinden mit öffentlicher							
		insgesamt				davon Gemeinden,			
		Anzahl	Bevöl- kerung ¹⁾	ange- schlossene Ein- wohner ¹⁾	Wasser- abgabe an Letztver- braucher	die Gemeinden selbst			
						Anzahl	Bevöl- kerung ¹⁾	ange- schlossene Ein- wohner ¹⁾	Wasser- abgabe an Letztver- braucher
		1 000	1 000 m ³		1 000	1 000 m ³			
	Kreisfreie Städte								
1	Düsseldorf	1	575,8	575,2	67 089	—	—	—	—
2	Duisburg	1	536,4	536,0	88 563	—	—	—	—
3	Essen	1	631,6	631,6	48 715	—	—	—	—
4	Krefeld	1	221,1	216,0	17 045	—	—	—	—
5	Mönchengladbach	1	257,6	255,6	17 977	—	—	—	—
6	Mülheim a. d. Ruhr	1	175,9	175,9	22 518	—	—	—	—
7	Oberhausen	1	225,1	225,1	18 719	—	—	—	—
8	Remscheid	1	124,3	124,0	8 192	—	—	—	—
9	Solingen	1	160,1	160,1	9 942	1	160,1	160,1	9 942
10	Wuppertal	1	383,8	3 79,8	30 191	—	—	—	—
	Kreise								
11	Kleve	16	261,0	248,3	16 669	10	141,5	135,6	8 481
12	Mettmann	10	478,6	475,5	34 085	4	121,9	121,2	8 182
13	Neuss	8	406,3	405,8	27 778	—	—	—	—
14	Viersen	9	260,8	257,5	16 052	3	57,9	57,4	3 517
15	Wesel	13	414,5	383,7	28 826	6	117,6	110,0	6 972
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	66	5 113,0	5 050,1	452 361	24	599,0	584,4	37 094
	Kreisfreie Städte								
17	Aachen	1	241,9	241,9	21 255	—	—	—	—
18	Bonn	1	291,5	291,5	23 497	—	—	—	—
19	Köln	1	940,7	936,7	80 721	—	—	—	—
20	Leverkusen	1	156,7	156,7	30 383	—	—	—	—
	Kreise								
21	Aachen	9	287,8	287,8	22 090	—	—	—	—
22	Düren	15	237,5	237,2	14 682	1	4,5	4,4	265
23	Ertkreis	10	402,2	402,2	26 799	2	92,2	92,2	6 445
24	Euskirchen	11	159,9	159,6	10 689	3	26,2	26,0	1 611
25	Heinsberg	10	215,1	215,0	12 657	2	37,4	37,4	2 409
26	Oberbergischer Kreis	13	246,1	232,5	12 811	4	95,7	92,9	4 987
27	Rhein.-Berg. Kreis	8	247,4	244,0	16 850	1	12,5	12,4	700
28	Rhein-Sieg-Kreis	19	474,2	472,0	28 695	11	263,0	261,7	15 589
29	Reg.-Bez. Köln	99	3 900,9	3 877,0	301 129	24	531,5	527,0	32 006
	Kreisfreie Städte								
30	Bottrop	1	112,9	108,9	11 936	—	—	—	—
31	Gelsenkirchen	1	293,3	292,3	70 471	—	—	—	—
32	Münster	1	273,5	253,5	18 238	—	—	—	—

1) Stand: 31. 12. 1983

Verwaltungsbezirken, angeschlossenen Einwohnern und Wasserabgabe

Wasserversorgung (ganz oder teilweise)								Gemeinden mit Teilen ohne öffentliche Wasserversorgung		Lfd. Nr.
in denen die Betreiber der öffentlichen Wasserversorgung ... waren										
andere				die Gemeinden selbst und andere				Anzahl	nicht angeschlossene Einwohner ¹⁾	
Anzahl	Bevölkerung ¹⁾	angeschlossene Einwohner ¹⁾	Wasserabgabe an Letztverbraucher	Anzahl	Bevölkerung ¹⁾	angeschlossene Einwohner ¹⁾	Wasserabgabe an Letztverbraucher			
	1 000		1 000 m ³		1 000		1 000 m ³		1 000	
1	575,8	575,2	67 089	—	—	—	—	1	0,6	1
—	—	—	—	1	536,4	536,0	88 563	1	0,4	2
1	631,6	631,6	48 715	—	—	—	—	—	—	3
1	221,1	216,0	17 045	—	—	—	—	1	5,1	4
—	—	—	—	1	257,6	255,6	17 977	1	2,0	5
1	175,9	175,9	22 518	—	—	—	—	—	—	6
1	225,1	225,1	18 719	—	—	—	—	1	0	7
1	124,3	124,0	8 192	—	—	—	—	1	0,3	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
1	383,8	379,8	30 191	—	—	—	—	1	4,0	10
5	101,9	95,8	7 331	1	17,6	16,9	857	12	12,7	11
5	266,0	264,3	19 102	1	90,7	89,9	6 801	7	3,1	12
3	107,1	106,8	6 516	5	299,2	299,0	21 262	4	0,5	13
6	202,9	200,1	12 535	—	—	—	—	9	3,3	14
5	182,8	172,3	15 817	2	114,2	101,3	6 037	12	30,9	15
31	3 198,2	3 166,9	273 770	11	1 315,7	1 298,8	141 497	51	62,9	16
1	241,9	241,9	21 255	—	—	—	—	—	—	17
—	—	—	—	1	291,5	291,5	23 497	1	0	18
—	—	—	—	1	940,7	936,7	80 721	1	4,0	19
1	156,7	156,7	30 383	—	—	—	—	1	0	20
7	221,0	221,0	17 592	2	66,8	66,8	4 498	1	0	21
7	65,7	65,5	3 626	7	167,3	167,3	10 791	7	0,3	22
6	236,6	236,6	15 360	2	73,5	73,5	4 994	1	0	23
5	89,2	89,1	6 383	3	44,5	44,5	2 695	5	0,3	24
5	70,0	69,9	4 090	3	107,7	107,7	6 158	2	0	25
2	35,0	33,4	1 698	7	115,4	106,2	6 126	13	13,6	26
2	116,3	115,8	9 440	5	118,5	115,8	6 710	7	3,3	27
4	101,5	101,5	6 614	4	109,7	108,8	6 492	11	2,2	28
40	1 333,8	1 331,3	116 441	35	2 035,6	2 018,7	152 682	50	23,9	29
1	112,9	108,9	11 936	—	—	—	—	1	4,0	30
1	293,3	292,3	70 471	—	—	—	—	1	1,0	31
1	273,5	253,5	18 238	—	—	—	—	1	20,0	32

Noch: 11. Betreiber der öffentlichen Wasserversorgung 1983 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gemeinden mit öffentlicher							
		insgesamt				davon Gemeinden,			
		Anzahl	Bevöl- kerung ¹⁾	ange- schlossene Ein- wohner ¹⁾	Wasser- abgabe an Letztver- braucher	die Gemeinden selbst			
						Anzahl	Bevöl- kerung ¹⁾	ange- schlossene Ein- wohner ¹⁾	Wasser- abgabe an Letztver- braucher
			1 000		1 000 m ³		1 000		1 000 m ³
	Kreise								
33	Borken	17	304,1	253,2	14 093	6	84,0	64,1	3 463
34	Bielefeld	11	175,1	132,7	7 665	3	54,4	43,2	2 503
35	Recklinghausen	10	625,6	614,0	63 884	—	—	—	—
36	Steinfurt	24	380,1	319,6	18 648	3	36,2	32,5	2 221
37	Warendorf	13	247,4	214,9	13 915	3	22,9	17,0	940
38	Reg.-Bez. Münster	78	2 412,0	2 189,1	218 850	15	197,6	156,8	9 127
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	1	305,5	285,5	19 844	—	—	—	—
	Kreise								
40	Gütersloh	13	286,0	207,5	11 370	7	171,5	135,8	8 022
41	Herford	9	228,3	217,9	12 514	3	66,8	63,7	2 999
42	Höxter	10	142,0	138,3	8 492	4	49,5	47,5	3 021
43	Lippe	16	324,8	316,6	18 167	6	54,7	52,6	2 622
44	Minden-Lübbecke	11	231,9	273,6	16 818	5	80,7	77,4	4 294
45	Paderborn	10	228,3	215,3	15 278	7	96,4	83,9	4 960
46	Reg.-Bez. Detmold	70	1 796,8	1 654,7	102 483	32	519,5	460,8	25 918
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	1	389,1	388,9	34 767	—	—	—	—
48	Dortmund	1	590,0	581,0	71 128	—	—	—	—
49	Hagen	1	210,9	210,9	14 679	—	—	—	—
50	Hamm	1	169,2	169,2	16 890	—	—	—	—
51	Herne	1	176,2	176,2	16 765	—	—	—	—
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	9	339,1	337,1	24 501	1	103,7	103,7	8 516
53	Hochsauerlandkreis	12	263,2	258,6	16 218	7	127,7	125,7	7 921
54	Märkischer Kreis	15	416,0	410,0	29 919	2	34,1	32,0	2 069
55	Olpe	7	122,7	119,8	6 783	—	—	—	—
56	Siegen-Wittgenstein	11	280,7	278,7	16 149	6	114,4	114,3	6 279
57	Soest	14	266,9	258,7	16 927	1	11,1	11,0	692
58	Unna	10	390,0	387,4	33 875	—	—	—	—
59	Reg.-Bez. Arnsberg	83	3 613,9	3 576,4	298 601	17	390,9	386,7	25 477
60	Nordrhein-Westfalen	396	16 836,5	16 347,2	1 373 424	112	2 238,5	2 115,6	129 622

Anmerkung S. 666

Verwaltungsbezirken, angeschlossenen Einwohnern und Wasserabgabe

Wasserversorgung (ganz oder teilweise)								Gemeinden mit Teilen ohne öffentliche Wasserversorgung		Lfd. Nr.
in denen die Betreiber der öffentlichen Wasserversorgung ... waren										
andere				die Gemeinden selbst und andere				Anzahl	nicht angeschlossene Einwohner ¹⁾	
Anzahl	Bevölkerung ¹⁾	angeschlossene Einwohner ¹⁾	Wasserabgabe an Letztverbraucher	Anzahl	Bevölkerung ¹⁾	angeschlossene Einwohner ¹⁾	Wasserabgabe an Letztverbraucher			
	1 000		1 000 m ³		1 000		1 000 m ³			
8	167,6	148,4	8 308	3	52,5	40,7	2 322	17	50,9	33
8	120,7	89,5	5 162	–	–	–	–	11	42,5	34
10	625,6	614,0	63 884	–	–	–	–	9	11,6	35
16	309,4	264,0	15 249	5	34,5	23,0	1 178	24	60,5	36
8	180,7	159,2	10 971	2	43,8	38,7	2 004	13	32,4	37
53	2 083,7	1 929,9	204 219	10	130,7	102,5	5 504	77	222,9	38
–	–	–	–	1	305,5	285,5	19 844	1	20,0	39
4	86,0	60,7	2 728	2	28,4	11,1	620	13	78,5	40
5	142,2	135,9	8 564	1	19,3	18,3	951	9	10,4	41
1	32,0	32,0	1 850	5	60,5	58,8	3 621	9	3,6	42
5	151,8	150,3	8 495	5	118,4	113,7	7 050	14	8,3	43
2	90,2	86,1	6 240	4	111,0	110,1	6 284	8	8,3	44
3	131,9	131,4	10 318	–	–	–	–	8	13,0	45
20	634,2	596,4	38 195	18	643,1	597,5	38 370	62	142,1	46
1	389,1	388,9	34 767	–	–	–	–	1	0,2	47
1	590,0	581,0	71 128	–	–	–	–	1	9,0	48
1	210,9	210,9	14 679	–	–	–	–	–	–	49
1	169,2	169,2	16 890	–	–	–	–	–	–	50
1	176,2	176,2	16 765	–	–	–	–	–	–	51
6	150,7	149,9	9 647	2	84,8	83,6	6 338	6	2,0	52
–	–	–	–	5	135,6	132,9	8 297	11	4,5	53
5	167,8	167,0	12 949	8	214,1	211,0	14 901	13	6,0	54
2	36,9	36,5	1 992	5	85,8	63,4	4 791	7	2,8	55
1	109,0	109,0	6 722	4	57,4	55,5	3 148	8	2,0	56
11	219,2	211,2	13 974	2	36,6	36,5	2 261	9	8,2	57
6	261,2	258,8	25 053	4	128,8	128,6	8 822	8	2,6	58
36	2 480,0	2 458,3	224 566	30	742,9	731,3	48 558	64	37,5	59
180	9 729,9	9 482,8	857 191	104	4 868,1	4 748,8	386 611	304	489,3	60

12. Wassergewinnung der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtungen 1983 nach Wasserarten und Verwaltungsbezirken

1 000 m³

Verwaltungsbezirk	Selbstgewonnenes Rohwasser und selbstgewonnenes Reinwasser ¹⁾						
	insgesamt	davon					
		Grundwasser	Quellwasser	Oberflächenwasser	davon		Uferfiltrat
					Flußwasser	See- bzw. Tal-sperrwasser	
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	68 355	15 612	—	—	—	—	52 743
Duisburg	47 783	7 465	—	—	—	—	40 318
Essen	112 447	7	—	7 667	7 667	—	86 711
Krefeld	17 624	17 624	—	—	—	—	—
Mönchengladbach	16 029	16 029	—	—	—	—	—
Mülheim a. d. Ruhr	38 833	—	—	14 182	14 182	—	24 651
Oberhausen	—	—	—	—	—	—	—
Remscheid	4 437	—	—	4 437	—	4 437	—
Solingen	7 309	—	—	7 309	—	7 309	—
Wuppertal	7 745	—	—	7 745	—	7 745	—
Kreise							
Kleve	17 798	17 798	—	—	—	—	—
Mettmann	24 120	20 134	—	—	—	—	3 986
Neuss	60 318	24 198	—	—	—	—	36 120
Viersen	18 239	18 239	—	—	—	—	—
Wesel	39 519	39 519	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Düsseldorf	480 556	176 625	—	41 340	21 849	19 491	147 243
Kreisfreie Städte							
Aachen	6 481	6 481	—	—	—	—	—
Bonn	6 388	—	—	—	—	—	6 388
Köln	117 682	60 193	—	—	—	—	45 200
Leverkusen	4 582	4 494	88	—	—	—	—
Kreise							
Aachen	42 741	5 960	2	36 779	—	36 779	—
Düren	27 830	9 338	973	16 432	5 538	10 894	1 087
Erftkreis	18 258	15 067	—	—	—	—	3 191
Euskirchen	13 397	6 889	2 678	3 830	—	3 830	—
Heinsberg	12 557	12 557	—	—	—	—	—
Oberbergischer Kreis	52 481	932	207	51 342	—	51 342	—
Rhein.-Berg. Kreis	16 005	4 060	65	11 880	—	11 880	—
Rhein-Sieg-Kreis	51 650	25 785	30	25 835	—	25 835	—
Reg.-Bez. Köln	370 052	151 756	4 043	146 098	5 538	140 560	19 764
Kreisfreie Städte							
Bottrop	—	—	—	—	—	—	—
Gelsenkirchen	755	—	—	755	755	—	—
Münster	11 947	1 004	—	—	—	—	10 943

1) Selbstgewonnenes Reinwasser ist Wasser, das ohne Aufbereitung oder Behandlung als Trinkwasser abgegeben werden kann.

**Noch: 12. Wassergewinnung der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtungen 1983
nach Wasserarten und Verwaltungsbezirken**

1 000 m³

Verwaltungsbezirk	Selbstgewonnenes Rohwasser und selbstgewonnenes Reinwasser ¹⁾								
	insgesamt	davon						Ufer- filtrat	ange- reiches Grund- wasser
		Grund- wasser	Quell- wasser	Ober- flächen- wasser	davon				
					Fluß- wasser	See- bzw. Tal- sperren- wasser			
Kreise									
Borken.	14 468	14 468	—	—	—	—	—	—	
Coesfeld.	5 074	5 074	—	—	—	—	—	—	
Recklinghausen. . .	139 448	43 924	—	13 942	—	13 942	—	81 582	
Steinfurt.	18 224	12 697	—	—	—	—	—	5 527	
Warendorf.	8 657	7 995	—	—	—	—	—	662	
Reg.-Bez. Münster . .	198 573	85 162	—	14 697	755	13 942	—	98 714	
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld.	8 799	8 745	54	—	—	—	—	—	
Kreise									
Gütersloh	15 878	13 942	—	—	—	—	—	1 936	
Herford	5 077	4 365	44	—	—	—	—	668	
Höxter.	9 335	6 946	1 397	—	—	—	—	992	
Lippe	31 226	26 052	5 146	—	—	—	28	—	
Minden-Lübbecke . .	23 961	22 541	625	—	—	—	795	—	
Paderborn.	21 741	15 321	1 040	5 380	—	5 380	—	—	
Reg.-Bez. Detmold . .	116 017	97 912	8 306	5 380	—	5 380	823	3 596	
Kreisfreie Städte									
Bochum	15 688	7 844	—	—	—	—	7 844	—	
Dortmund	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hagen	16 640	1 169	—	4 946	—	4 946	1 754	8 771	
Hamm	—	—	—	—	—	—	—	—	
Herne	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	44 705	—	4	286	—	286	10 263	34 152	
Hochsauerlandkreis	19 724	5 318	6 586	1 346	—	1 346	2 887	3 587	
Märkischer Kreis . .	52 473	8 360	3 571	11 472	—	11 472	5 001	24 069	
Olpe	7 717	1 263	2 804	3 640	—	3 640	—	10	
Siegen	18 892	4 954	512	13 389	—	13 389	—	37	
Soest	32 132	5 181	3 361	—	—	—	463	23 127	
Unna	102 758	—	—	—	—	—	28 078	74 680	
Reg.-Bez. Arnsberg . .	310 729	34 089	16 838	35 079	—	35 079	56 290	168 433	
Nordrhein-Westfalen	1 475 927	545 544	29 187	242 594	28 142	214 452	224 120	434 482	

Anmerkung S. 670

13. Öffentliche Kläranlagen 1983 nach Abwassermenge, Art der Abwasserbehandlung und Verwaltungsbezirken

– Standortgenaue Bewertung der Abwasserbehandlungsanlagen*) –

Verwaltungsbezirk	Kläranlagen	Ange- schlossene Gemeinden bzw. Teil- gemeinden	Ange- schlossene Einwohner	Behandelte Abwassermenge			
				insgesamt	davon in		
					mecha- nischen Anlagen	biologischen Anlagen	
						ohne	mit
	am 31. 12. 1983					weitergehende(r) Behandlung	
	Anzahl		1 000		1 000 m³		
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	5	7	233,5	53 106	13 140	39 966	—
Duisburg	9	16	790,3	185 460	135 201	50 259	—
Essen	8	11	259,6	36 882	3 009	16 970	16 903
Krefeld	2	3	214,2	37 147	—	35 589	1 558
Mönchengladbach	2	8	369,5	47 980	—	1 151	46 829
Mülheim a. d. Ruhr	2	2	4,5	523	—	523	—
Oberhausen	1	2	47,0	3 935	3 935	—	—
Remscheid	—	—	—	—	—	—	—
Solingen	4	9	146,9	20 900	—	20 900	—
Wuppertal	3	6	428,1	71 562	—	71 562	—
Kreise							
Kleve	33	38	200,2	26 437	1 610	19 091	5 736
Mettmann	25	32	379,1	54 373	729	42 874	10 770
Neuss	14	18	724,1	89 891	—	89 891	—
Viersen	12	17	143,6	21 472	—	1 308	20 164
Wesel	29	42	1 047,1	551 111	522	542 008	8 581
Reg.-Bez. Düsseldorf	149	211	4 987,8	1 200 779	158 146	932 092	110 541
Kreisfreie Städte							
Aachen	7	8	249,2	44 118	—	11 118	33 000
Bonn	4	8	303,2	26 716	13 923	12 793	—
Köln	11	13	937,1	132 816	8 830	123 986	—
Leverkusen	1	5	218,6	29 490	—	29 490	—
Kreise							
Aachen	39	43	253,2	26 200	—	25 963	237
Düren	53	59	209,1	35 387	403	33 894	1 090
Erftkreis	32	36	378,6	37 495	—	37 495	—
Euskirchen	52	53	110,0	17 906	230	17 323	353
Heinsberg	32	33	172,0	15 248	—	13 411	1 837
Oberbergischer Kreis	44	54	190,7	45 280	9	40 636	4 635
Rhein.-Berg. Kreis	32	33	134,1	17 686	84	17 602	—
Rhein-Sieg-Kreis	66	72	332,5	35 242	428	34 814	—
Reg.-Bez. Köln	373	417	3 488,2	463 584	23 907	398 525	41 152
Kreisfreie Städte							
Bottrop	3	14	1 037,3	325 921	325 817	104	—
Gelsenkirchen	2	4	89,6	11 447	4 797	6 650	—
Münster	13	13	263,2	27 453	—	27 453	—

*) Bei der standortgenauen Bewertung der Abwasserbehandlungsanlagen werden die Ergebnisse von allen Abwasserbehandlungsanlagen regional exakt nachgewiesen und zum Landesergebnis aggregiert; bei der wasserwirtschaftlichen Bewertung der Abwasserbehandlungsanlagen wird (bei Flußkläranlagen) nur die abschließende Abwasserreinigung berücksichtigt (z. B. im Bereich der Emscher verbleibt allein die vollbiologische Emschermündungskläranlage; die vorgeschalteten mechanischen Kläranlagen werden als Vorbehandlung und nicht als eigenständige Abwasserreinigung angesehen).

Noch: 13. Öffentliche Kläranlagen 1983 nach Abwassermenge, Art der
Abwasserbehandlung und Verwaltungsbezirken

– Standortgenaue Bewertung der Abwasserbehandlungsanlagen*) –

Verwaltungsbezirk	Kläranlagen	Ange- schlossene Gemeinden bzw. Teil- gemeinden	Ange- schlossene Einwohner	Behandelte Abwassermenge			
				insgesamt	davon in		
					mecha- nischen Anlagen	biologischen Anlagen	
						ohne	mit
	am 31. 12. 1983					weitergehende(r) Behandlung	
Anzahl			1 000	1 000 m³			
Kreise							
Borken	40	40	245,7	30 132	—	23 804	6 328
Coesfeld	31	32	139,8	19 498	—	12 996	6 502
Recklinghausen	21	26	289,3	49 405	—	47 110	2 295
Steinfurt	55	55	295,6	35 630	—	34 230	1 400
Warendorf	42	42	210,2	26 950	5	25 820	1 125
Reg.-Bez. Münster.	207	226	2 570,8	526 436	330 619	178 167	17 650
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	11	12	234,1	26 175	—	26 175	—
Kreise							
Gütersloh	55	59	286,0	33 327	8	32 672	647
Herford	35	42	173,1	20 668	287	20 381	—
Höxter	56	56	108,5	10 811	139	9 309	1 363
Lippe	79	81	257,0	32 836	84	32 752	—
Minden-Lübbecke	34	40	184,4	26 007	1 262	23 751	994
Paderborn	47	48	193,1	29 744	5	27 627	2 112
Reg.-Bez. Detmold.	317	338	1 436,1	179 568	1 785	172 667	5 116
Kreisfreie Städte							
Bochum.	2	5	243,5	39 165	22 400	—	16 765
Dortmund	1	1	0,3	25	—	25	—
Hagen.	6	9	223,7	37 520	100	36 789	631
Hamm	9	10	162,5	33 016	1 454	30 777	785
Herne	1	3	125,7	16 958	16 958	—	—
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis.	29	39	265,0	46 132	3 761	30 417	11 954
Hochsauerlandkreis	50	51	206,6	50 120	2 227	32 776	15 117
Märkischer Kreis	43	50	357,6	76 611	5 571	41 859	29 181
Olpe.	32	34	74,4	16 591	276	5 199	11 116
Siegen	28	31	189,4	25 651	—	24 540	1 111
Soest	70	72	228,5	35 436	221	26 585	8 630
Unna	21	33	521,9	206 038	64 260	139 193	2 585
Reg.-Bez. Arnsberg	292	338	2 599,2	583 263	117 228	368 160	97 875
Nordrhein-Westfalen	1 338	1 530	15 082,0	2 953 630	631 685	2 049 611	272 334

Anmerkung S. 672

14. Öffentliche Kläranlagen 1983 nach Abwassermenge, Art der Abwasserbehandlung und Verwaltungsbezirken

– Wasserwirtschaftliche Bewertung der Abwasserbehandlungsanlagen*) –

Verwaltungsbezirk	Kläranlagen	Ange- schlossene Gemeinden bzw. Teil- gemeinden	Ange- schlossene Einwohner	Behandelte Abwassermenge			
				insgesamt	davon in		
					mecha- nischen Anlagen	biologischen Anlagen	
						ohne	mit
						am 31. 12. 1983			weitergehende(r) Behandlung
Anzahl		1 000	1 000 m ³				
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	5	7	233,5	53 106	13 140	39 966	—
Duisburg	9	16	790,3	185 460	135 201	50 259	—
Essen	8	11	259,6	36 882	3 009	16 970	16 903
Krefeld	2	3	214,2	37 147	—	35 589	1 558
Mönchengladbach	2	8	369,5	47 980	—	1 151	46 829
Mülheim a. d. Ruhr	2	2	4,5	523	—	523	—
Oberhausen	—	—	—	—	—	—	—
Remscheid	—	—	—	—	—	—	—
Solingen	4	9	146,9	20 900	—	20 900	—
Wuppertal	3	6	428,1	71 562	—	71 562	—
Kreise							
Kleve	33	38	200,2	26 437	1 610	19 091	5 736
Mettmann	25	32	379,1	54 373	729	42 874	10 770
Neuss	14	18	724,1	89 891	—	89 891	—
Viersen	12	17	143,6	21 472	—	1 308	20 164
Wesel	29	50	2 420,8	551 111	522	542 008	8 581
Reg.-Bez. Düsseldorf	148	217	6 314,5	1 196 844	154 211	932 092	110 541
Kreisfreie Städte							
Aachen	7	8	249,2	44 118	—	11 118	33 000
Bonn	4	8	303,2	26 716	13 923	12 793	—
Köln	11	13	937,1	132 816	8 830	123 986	—
Leverkusen	1	5	218,6	29 490	—	29 490	—
Kreise							
Aachen	39	43	253,2	26 200	—	25 963	237
Düren	53	59	209,1	35 387	403	33 894	1 090
Erftkreis	32	36	378,6	37 495	—	37 495	—
Euskirchen	52	53	110,0	17 906	230	17 323	353
Heinsberg	32	33	172,0	15 248	—	13 411	1 837
Oberbergischer Kreis	44	54	190,7	45 280	9	40 636	4 635
Rhein.-Berg. Kreis	32	33	134,1	17 686	84	17 602	—
Rhein-Sieg-Kreis	66	72	332,5	35 242	428	34 814	—
Reg.-Bez. Köln	373	417	3 488,2	463 584	23 907	398 525	41 152
Kreisfreie Städte							
Bottrop	1	1	0,9	104	—	104	—
Gelsenkirchen	1	3	51,0	6 650	—	6 650	—
Münster	13	13	263,2	27 453	—	27 453	—

*) Bei der standortgenauen Bewertung der Abwasserbehandlungsanlagen werden die Ergebnisse von allen Abwasserbehandlungsanlagen regional exakt nachgewiesen und zum Landesergebnis aggregiert; bei der wasserwirtschaftlichen Bewertung der Abwasserbehandlungsanlagen wird (bei Flußkläranlagen) nur die abschließende Abwasserreinigung berücksichtigt (z. B. im Bereich der Emscher verbleibt allein die vollbiologische Emschermündungskläranlage; die vorgeschalteten mechanischen Kläranlagen werden als Vorbehandlung und nicht als eigenständige Abwasserreinigung angesehen).

Noch: 14. Öffentliche Kläranlagen 1983 nach Abwassermenge, Art der
Abwasserbehandlung und Verwaltungsbezirken

– Wasserwirtschaftliche Bewertung der Abwasserbehandlungsanlagen*) –

Verwaltungsbezirk	Kläranlagen	Ange- schlossene Gemeinden bzw. Teil- gemeinden	Ange- schlossene Einwohner	Behandelte Abwassermenge			
				insgesamt	davon in		
					mecha- nischen Anlagen	biologischen Anlagen	
						ohne	mit
	am 31. 12. 1983					weitergehende(r) Behandlung	
	Anzahl		1 000	1 000 m³			
Kreise							
Borken	40	40	245,7	30 132	—	23 804	6 328
Coesfeld	31	32	139,8	19 498	—	12 996	6 502
Recklinghausen	21	26	289,3	49 405	—	47 110	2 295
Steinfurt	55	55	295,6	35 630	—	34 230	1 400
Warendorf	42	42	210,2	26 950	5	25 820	1 125
Reg.-Bez. Münster.	204	212	1 495,8	195 822	5	178 167	17 650
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	11	12	234,1	26 175	—	26 175	—
Kreise							
Gütersloh.	55	59	286,0	33 327	8	32 672	647
Herford	35	42	173,1	20 668	287	20 381	—
Höxter	56	56	108,5	10 811	139	9 309	1 363
Lippe	79	81	257,0	32 836	84	32 752	—
Minden-Lübbecke	34	40	184,4	26 007	1 262	23 751	994
Paderborn	47	48	193,1	29 744	5	27 627	2 112
Reg.-Bez. Detmold	317	338	1 436,1	179 568	1 785	172 667	5 116
Kreisfreie Städte							
Bochum.	1	4	117,6	16 765	—	—	16 765
Dortmund	1	1	0,3	25	—	25	—
Hagen.	6	9	223,7	37 520	100	36 789	631
Hamm	9	10	162,5	33 016	1 454	30 777	785
Herne	—	—	—	—	—	—	—
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis.	29	39	265,0	46 132	3 761	30 417	11 954
Hochsauerlandkreis	50	51	206,6	50 120	2 227	32 776	15 117
Märkischer Kreis	43	50	357,6	76 611	5 571	41 859	29 181
Olpe.	32	34	74,4	16 591	276	5 199	11 116
Siegen	28	31	189,4	25 651	—	24 540	1 111
Soest	70	72	228,5	35 436	221	26 585	8 630
Unna	20	32	521,9	141 778	—	139 193	2 585
Reg.-Bez. Arnsberg	289	333	2 347,6	479 645	13 610	368 160	97 875
Nordrhein-Westfalen	1 331	1 517	15 082,0	2 515 463	193 518	2 049 611	272 334

Anmerkung S. 674

15. Wasseraufkommen im Bergbau

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Hauptgruppe Regierungsbezirk	Betriebe	Wasserauf- kommen		
				zu- sammen	Grund- wasser
Haupt- gruppe		Anzahl			
21	Bergbau	130	2 192 826	2 094 086	1 356 057
22	Mineralölverarbeitung	20	108 969	93 617	4 481
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	696	108 440	102 584	38 742
27	Eisenschaffende Industrie	124	752 848	679 482	33 241
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	91	39 358	30 901	5 179
29	Gießerei	209	10 475	4 973	1 603
30	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Mechanik, a. n. g.	706	21 369	13 878	7 390
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	475	4 058	1 864	1 006
32	Maschinenbau	1 477	19 874	9 037	7 398
33, 34, 35	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahr- zeugen, Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	492	19 095	11 026	10 240
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	759	14 647	8 125	4 983
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	204	356	.	.
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	952	13 442	5 826	3 079
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natür- lichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmlabors	55	302	42	40
40	Chemische Industrie	394	1 422 994	1 206 871	128 673
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen	10	406	.	.
51	Feinkeramik	14	796	716	579
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	64	12 382	7 602	5 713
53	Holzbearbeitung	171	2 527	2 222	822
54	Holzverarbeitung	652	1 477	520	406
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	43	124 385	120 555	16 790
56	Papier- und Pappeverarbeitung	228	6 638	4 866	1 171
57	Druckerei, Vervielfältigung	401	2 380	710	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	513	8 759	6 575	3 098
59	Gummiverarbeitung	50	4 632	3 558	3 114
61	Ledererzeugung	17	1 231	884	639
62	Lederverarbeitung	82	96	27	.
63	Textilgewerbe	454	145 976	140 632	21 721
64	Bekleidungsgewerbe	597	908	309	235
68, 69	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	797	85 533	55 794	36 128
B	Bergbau	130	2 192 826	2 094 086	1 356 057
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	1 971	2 585 088	2 252 114	236 489
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	4 902	82 786	42 565	30 372
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	3 077	180 944	162 882	34 336
N/G	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	797	85 533	55 794	36 128
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	10 877	5 127 178	4 607 442	1 693 382
	davon im Regierungsbezirk				
	Düsseldorf	3 133	2 326 652	2 103 449	295 990
	Köln	1 892	1 826 547	1 695 384	1 201 772
	Münster	1 281	599 982	524 431	85 035
	Detmold	1 733	56 525	47 602	20 754
	Arnsberg	2 838	317 472	236 576	89 831

1) Zuordnung zu den Hauptgruppen s. S. 284.

und Verarbeitenden Gewerbe 1983

Davon						Systematik-Nr.1) Hauptgruppe
Eigengewinnung			Fremdbezug			
davon			zusammen	davon		
Quellwasser	Oberflächenwasser	Uferfiltrat		aus dem öffentlichen Netz	von anderen Betrieben	
1 000 ³						
.	735 023	.	98 740	65 348	33 392	21
.	.	82 855	15 352	15 082	270	22
1 498	60 593	1 751	5 857	4 604	1 253	25
9	645 287	945	73 366	71 742	1 624	27
34	17 182	8 507	8 457	6 037	2 420	28
175	3 046	149	5 502	.	.	29
248	5 515	726	7 490	6 107	1 384	30
13	28	817	2 194	2 130	64	31
26	1 561	51	10 837	10 489	348	32
363	424	—	8 069	7 998	71	33, 34, 35
.	3 100	.	6 522	6 198	325	36
—	—	—	—	348	.	37
483	1 993	271	7 616	7 309	308	38
.	.	—	259	259	—	39
291	767 587	310 319	216 123	56 224	159 899	40
—	.	—	.	.	—	50
.	.	—	80	80	—	51
—	1 888	—	4 780	.	.	52
153	1 248	—	305	282	23	53
31	83	—	957	940	17	54
.	95 906	.	3 830	.	.	55
.	2 503	.	1 772	1 462	310	56
.	—	—	1 670	1 637	33	57
45	3 416	15	2 184	1 970	214	58
.	.	—	1 074	.	.	59
—	.	—	347	.	.	61
—	.	—	69	69	—	62
189	117 971	751	5 344	5 311	33	63
—	74	—	599	595	4	64
2 005	7 732	9 930	29 739	25 121	4 617	68, 69
.	735 023	.	98 740	65 348	33 392	B
8 064	1 600 523	407 038	332 975	165 664	167 311	G/P
1 089	9 466	1 638	40 220	39 017	1 203	I
.	126 100	.	18 062	17 341	721	V
2 005	7 732	9 930	29 739	25 121	4 617	N/G
11 825	2 478 843	423 392	519 736	312 492	207 244	
2 492	1 648 657	156 310	223 203	128 712	94 491	
5 695	224 445	263 472	131 164	37 714	93 450	
33	437 534	1 829	75 551	60 437	15 114	
1 392	25 371	84	8 923	8 837	86	
2 213	142 836	1 696	80 896	76 792	4 104	

16. Wasserverwendung im Bergbau

Systematik-Nr. 1) Hauptgruppe	Wirtschaftszweig Hauptgruppe Regierungsbezirk	Im Betrieb eingesetztes Wasser	einfachen Nutzung
21	Bergbau	831 153	756 319
22	Mineralölverarbeitung	108 717	31 356
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	99 534	88 017
27	Eisenschaffende Industrie	722 050	512 293
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	38 340	24 314
29	Gießerei	9 939	7 083
30	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Mechanik, a. n. g.	20 844	17 366
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	4 053	3 899
32	Maschinenbau	19 305	17 995
33, 34, 35	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen, Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	18 461	12 860
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	14 317	12 731
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	356	350
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	12 937	10 463
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmabors.	302	277
40	Chemische Industrie	1 360 334	1 157 623
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	406	300
51	Feinkeramik	796	.
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	12 382	8 879
53	Holzbearbeitung	2 396	2 329
54	Holzverarbeitung	1 465	1 349
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	123 102	102 060
56	Papier- und Pappeverarbeitung	6 565	5 351
57	Druckerei, Vervielfältigung	2 371	2 274
58	Herstellung von Kunststoffwaren	8 736	7 108
59	Gummiverarbeitung	4 545	4 024
61	Ledererzeugung	1 231	1 222
62	Lederverarbeitung	96	.
63	Textilgewerbe	144 937	141 343
64	Bekleidungsgewerbe	907	907
68, 69	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	85 113	73 298
B	Bergbau	831 153	756 319
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	2 478 966	1 937 007
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	80 668	68 057
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	179 788	169 552
N/G	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	85 113	73 298
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	3 655 688	3 004 234
	davon im Regierungsbezirk		
	Düsseldorf	2 117 054	1 842 847
	Köln	693 118	464 960
	Münster	547 293	468 416
	Detmold	54 880	48 658
	Arnsberg	243 343	179 353

1) Zuordnung zu den Hauptgruppen s. S. 284.

und Verarbeitenden Gewerbe 1983

Davon eingesetzt zur		An Dritte weitergeleitet	Ohne jegliche Nutzung unmittelbar abgeleitet	Systematik- Nr. ¹⁾ Haupt- gruppe
mehrfachen Nutzung	Kreislauf nutzung			
1 000 m ³				
2 790	72 044	233 269	1 128 404	21
596	76 765	102	.	22
946	10 571	47	8 860	25
123 579	86 178	21 320	9 478	27
6 876	7 150	690	328	28
616	2 240	136	400	29
1 072	2 406	515	.	30
—	154	.	—	31
149	1 161	70	499	32
4 038	1 563	131	503	33, 34, 35
397	1 189	201	129	36
.	.	.	—	37
1 747	727	24	481	38
10	15	.	—	39
118 095	84 616	54 948	7 712	40
48	58	—	—	50
.	.	—	—	51
2 838	665	—	—	52
.	.	.	.	53
13	103	12	.	54
7 743	13 299	—	1 283	55
63	1 151	2	71	56
5	92	8	.	57
65	1 563	17	.	58
27	493	.	—	59
.	.	—	—	61
—	.	—	—	62
3 016	579	98	940	63
—	1	.	.	64
5 437	6 378	88	332	68, 69
2 790	72 044	233 269	1 128 404	B
259 303	282 656	77 796	28 326	G/P
6 646	5 965	496	1 622	I
6 049	4 186	139	1 018	V
5 437	6 378	88	332	N/G
280 225	371 229	311 788	1 159 702	
169 451	104 755	109 636	99 962	
93 302	134 856	187 955	945 474	
4 429	74 449	9 172	43 516	
3 850	2 373	78	1 567	
9 193	54 796	4 947	69 182	

17. Abwasserableitung von unbehandeltem

Systematik-Nr. ¹⁾ Hauptgruppe	Wirtschaftszweig Hauptgruppe Regierungsbezirk	Abgeleitetes Abwasser insgesamt	in die öffentliche Kanalisation	in ein zu- sammen
21	Bergbau	782 047	12 746	587 667
22	Mineralölverarbeitung	100 836	715	82 348
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	80 725	2 883	44 574
27	Eisenschaffende Industrie	704 675	35 784	631 319
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalzeugwerke	32 527	3 435	17 598
29	Gießerei	7 503	3 910	3 393
30	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Mechanik, a. n. g.	19 330	6 387	8 492
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	3 980	2 428	96
32	Maschinenbau	18 329	12 304	3 806
33, 34, 35	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahr- zeugen, Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	17 534	6 558	6 479
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	13 060	6 544	2 632
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	343	306	6
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	12 927	5 919	1 707
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natür- lichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmlabors	282	246	1
40	Chemische Industrie	1 313 674	35 264	1 014 475
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen	348	145	80
51	Feinkeramik	734	333	-
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	11 274	3 985	6 710
53	Holzbearbeitung	1 773	678	975
54	Holzverarbeitung	1 283	1 082	123
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	117 566	15 035	70 952
56	Papier- und Pappeverarbeitung	5 529	1 620	2 028
57	Druckerei, Vervielfältigung	2 201	1 841	23
58	Herstellung von Kunststoffwaren	7 306	2 105	3 321
59	Gummiverarbeitung	3 802	3 275	180
61	Ledererzeugung	1 117	834	27
62	Lederverarbeitung	93	92	1
63	Textilgewerbe	140 231	21 230	112 857
64	Bekleidungsgewerbe	745	698	2
68, 69	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	69 659	27 998	24 794
B	Bergbau	782 047	12 746	587 667
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	2 372 188	104 053	1 870 203
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	76 742	37 518	18 909
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	170 795	34 066	125 092
N/G	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	69 659	27 998	24 794
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	3 471 431	216 381	2 626 666
	davon im Regierungsbezirk			
	Düsseldorf	2 045 545	117 068	1 623 915
	Köln	708 628	37 822	504 702
	Münster	470 185	17 107	372 408
	Detmold	49 105	12 140	17 685
	Arnsberg	197 969	32 243	107 956

1) Zuordnung zu den Hauptgruppen s. S. 284.

Abwasser im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1983

Oberflächenwässer darunter Kühlwasser ohne Rückkühlen	Davon			Systematik- Nr. ¹⁾ Haupt- gruppe
	in den Untergrund	an andere Betriebe	in eine betriebliche Abwasserbehand- lungsanlage	
1 000 m ³				
533 504	76	16 869	164 688	21
77 687	—	2	17 772	22
2 365	6 474	138	26 655	25
591 799	482	84	37 005	27
15 625	2	587	10 905	28
2 811	70	—	130	29
7 158	723	9	3 720	30
47	607	42	807	31
3 342	1 160	15	1 043	32
5 482	544	8	3 944	33, 34, 35
2 583	708	18	3 157	36
.	—	—	30	37
1 415	161	54	5 085	38
—	9	—	27	39
850 598	1 132	69 207	193 596	40
.	—	—	123	50
.	—	—	401	51
3 717	113	1	465	52
833	14	—	106	53
22	25	2	51	54
69 259	73	—	31 506	55
2 011	51	3	1 826	56
.	191	—	146	57
1 965	776	1	1 104	58
164	254	—	93	59
.	—	—	256	61
.	—	—	—	62
112 662	129	—	6 015	63
—	1	—	44	64
19 366	928	869	15 069	68, 69
533 504	76	16 869	164 688	B
1 614 683	8 585	70 022	319 326	G/P
16 567	3 822	142	16 351	I
120 392	1 295	7	10 335	V
19 366	928	869	15 069	N/G
2 304 512	14 706	87 909	525 770	
1 508 381	4 956	60 293	239 313	
354 353	2 369	20 606	143 128	
346 266	694	5 649	74 327	
9 572	5 859	11	13 409	
85 940	827	1 350	55 593	

18. Abwasserbehandlung in betriebseigenen Abwasserbehand

Systematik-Nr. ¹⁾ Hauptgruppe	Wirtschaftszweig Hauptgruppe Regierungsbezirk	Betriebe mit Abwasserbe- handlungs- anlagen	Behand- lungsanlagen	In die Behandlungs- anlagen einge- leitetes Wasser
		Anzahl		
21	Bergbau	45	61	202 408
22	Mineralölverarbeitung	10	14	17 836
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	87	117	26 675
27	Eisenschaffende Industrie	54	91	37 150
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalzeugwerke	38	47	11 026
29	Gießerei	15	17	130
30	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Mechanik, a. n. g.	154	161	3 720
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	14	17	807
32	Maschinenbau	142	161	1 043
33, 34, 35	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahr- zeugen, Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	59	65	3 944
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	109	136	3 157
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	8	10	30
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	248	271	5 352
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natür- lichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmfabriks	8	8	27
40	Chemische Industrie	99	121	194 458
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen	6	8	123
51	Feinkeramik	8	15	401
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	10	15	465
53	Holzbearbeitung	7	7	106
54	Holzverarbeitung	30	36	51
55	Zellstoff-, Holzschnitz-, Papier- und Pappeerzeugung	18	21	36 435
56	Papier- und Pappeerzeugung	20	21	1 828
57	Druckerei, Vervielfältigung	19	19	146
58	Herstellung von Kunststoffwaren	27	27	1 104
59	Gummiverarbeitung	3	3	93
61	Ledererzeugung	6	6	256
62	Lederverarbeitung	—	—	—
63	Textilgewerbe	31	34	6 151
64	Bekleidungsgewerbe	6	6	44
68, 69	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	98	104	15 145
B	Bergbau	45	61	202 408
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	371	482	325 468
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	700	785	16 618
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	165	187	10 470
N/G	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	98	104	15 145
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	1 379	1 619	570 109
	davon im Regierungsbezirk			
	Düsseldorf	367	441	240 709
	Köln	241	296	144 038
	Münster	141	170	92 404
	Detmold	201	226	13 410
	Arnsberg	429	486	79 547

1) Zuordnung zu den Hauptgruppen s. S. 284.

lungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1983

Davon behandelt				Systematik-Nr. ¹⁾ Hauptgruppe
mechanisch	chemisch und chemisch/physikalisch	biologisch		
		ohne weitergehende Behandlung	mit weitergehender Behandlung	
1 000 m³				
186 789	.	.	—	21
12 774	359	—	4 703	22
25 625	986	.	.	25
22 791	14 285	74	—	27
—	10 628	398	—	28
8	71	51	—	29
22	3 683	.	.	30
778	.	.	—	31
.	952	54	.	32
—	.	.	—	33, 34, 35
96	3 025	37	—	36
—	.	.	—	37
1 046	4 275	.	.	38
—	27	—	—	39
19 854	30 594	31 427	112 584	40
—	.	.	—	50
.	426	—	—	51
.	87	.	—	52
12	.	26	.	53
.	11 266	13 835	.	54
65	1 620	141	—	55
.	.	—	—	56
24	963	.	.	57
.	.	—	—	58
—	.	—	—	59
—	.	—	—	61
1 070	2 898	498	1 685	62
.	.	35	.	63
1 509	8 862	4 340	434	64
				68, 69
186 789	.	.	—	B
88 426	69 841	45 870	121 331	G/P
1 969	14 481	157	11	I
1 414	.	.	1 794	V
1 509	8 862	4 340	434	N/G
280 108	115 307	51 124	123 569	
170 430	36 300	27 633	6 345	
20 213	25 136	11 454	87 235	
51 420	13 359	1 667	25 958	
948	9 290	1 337	1 835	
37 097	31 221	9 033	2 196	

19. Wasseraufkommen der Wärmekraftwerke für die öffentliche Versorgung 1979,

Lfd. Nr.	Größenklasse des Wasseraufkommens Wassereinzugsgebiet Jahr	Erfasste Betriebe	insgesamt	zusammen	
			Anzahl	1 000 m ³	%
	Größenklasse des Wasser- aufkommens von ... bis unter ... Mill. m ³				
1	unter 5. 1979	26	32 900	11 687	35,5
	1983	32	44 190	19 004	43,0
	1987	30	34 294	14 938	43,6
2	5 – 20 1979	.	.	.	57,7
	1983	.	.	.	58,8
	1987	7	65 005	45 092	69,4
3	20 – 100. 1979	10	414 751	205 260	49,5
	1983	10	396 386	181 172	45,7
	1987	14	595 259	378 388	63,6
4	100 – 500. 1979	10	2 195 812	2 193 695	99,9
	1983	7	1 503 422	1 501 472	99,9
	1987	3	653 059	651 461	99,8
5	500 und mehr 1979	.	.	.	100,0
	1983	.	.	.	100,0
	1987	4	2 889 835	2 888 571	100,0
6	Nordrhein-Westfalen. 1979	53	4 378 197	4 121 003	94,1
	1983	57	3 628 530	3 353 163	92,4
	1987	58	4 237 452	3 978 450	93,9
7	davon Wassereinzugsgebiet Rhein (Mosel bis Erft) 1979	10	358 461	330 041	92,1
	1983	11	228 300	197 134	86,3
	1987	11	255 787	232 707	91,0
8	Erft und Rur 1979	6	208 485	35 677	17,1
	1983	6	196 955	19 448	9,9
	1987	6	174 069	15 919	9,1
9	Rhein (Erft bis Lippe) 1979	9	1 027 009	1 007 397	98,1
	1983	19	1 173 991	1 140 295	97,1
	1987	18	1 354 410	1 309 742	96,7
10	Ruhr und Lippe 1979	15	1 309 369	1 273 745	97,3
	1983	13	887 584	855 151	96,3
	1987	14	1 031 303	998 966	96,9
11	Ems 1979	3	21 871	21 278	97,3
	1983	3	19 728	19 198	97,3
	1987	4	27 687	26 972	97,4
12	Weser 1979	5	1 453 002	1 452 863	100,0
	1983	5	1 121 974	1 121 939	100,0
	1987	5	1 394 196	1 394 144	100,0

1983 und 1987 nach Wasserarten, Größenklassen und Wassereinzugsgebieten

Wasseraufkommen							Lfd. Nr.
davon							
Eigengewinnung			Fremdbezug				
davon			zusammen	davon			
Grund- und Quellwasser	Ober- flächenwasser	Ufer- filtrat		aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben und Einrichtungen über nicht- öffentliche Leitungen		
1 000 m ³			%	1 000 m ³			
4 662	3 873	3 151	21 213	64,5	13 541	7 672	1
8 479	8 833	1 692	25 187	57,0	15 527	9 660	
4 019	8 944	1 975	19 354	56,4	10 609	8 745	
.	.	4 893	.	42,3	.	22 218	2
.	.	149	.	41,2	.	32 169	
6 231	38 861	—	19 912	30,6	1 126	18 786	
6 157	199 103	—	209 491	50,5	17 614	191 877	3
4 665	176 506	—	215 214	54,3	15 588	199 626	
5 372	372 901	115	216 870	36,4	16 996	199 874	
267	2 193 284	144	2 117	0,1	797	1 320	4
337	1 501 135	—	1 950	0,1	918	1 033	
—	651 461	—	1 598	0,2	383	1 215	
.	.	—	.	0	.	—	5
.	.	—	.	0	.	—	
262	2 888 309	—	1 264	0	1 264	—	
27 245	4 085 570	8 188	257 194	5,9	34 107	223 087	6
13 729	3 337 594	1 841	275 367	7,6	32 879	242 487	
15 884	3 960 476	2 090	258 998	6,1	30 378	228 620	
15 101	311 790	3 151	28 420	7,9	1 432	26 988	7
11 326	184 161	1 648	31 165	13,7	1 524	29 641	
13 746	216 986	1 975	23 078	9,0	1 722	21 356	
—	35 677	—	172 808	82,9	921	171 886	8
—	19 448	—	177 507	90,1	848	176 658	
—	15 919	—	158 149	90,9	808	157 341	
721	1 006 462	215	19 612	1,9	7 799	11 813	9
1 035	1 139 110	149	33 697	2,9	10 040	23 667	
1 008	1 308 734	—	44 668	3,3	6 879	37 789	
10 896	1 258 172	4 677	35 623	2,7	23 223	12 400	10
946	854 205	—	32 433	3,7	19 902	12 531	
595	998 371	—	32 337	3,1	20 646	11 691	
—	21 278	—	593	2,7	593	—	11
—	19 198	—	530	2,7	530	—	
—	26 972	—	715	2,6	272	443	
528	1 452 191	144	138	0	138	—	12
422	1 121 473	44	36	0	36	—	
535	1 393 494	115	51	0	51	—	

20. Betriebliche Wassernutzung*) der Wärmekraftwerke für die öffentliche Versorgung 1979, 1983 und 1 000 m³

Lfd. Nr.	Größenklasse des Wasseraufkommens Wassereinzugsgebiet Jahr	Genutztes Wasser			
		insgesamt	davon als		
			Kühlwasser für Stromerzeugung	Wasser für Dampferzeugung	Wasser für sonstige Zwecke
	Größenklasse des Wasser- aufkommens von ... bis unter ... Mill. m ³				
1	unter 5. 1979	1 980 171	1 874 786	39 512	65 873
	1983	2 269 829	2 183 225	49 005	37 598
	1987	1 855 244	1 741 401	41 871	71 972
2	5 – 20 1979	.	.	.	.
	1983	.	.	.	.
	1987	2 242 670	2 179 692	43 122	19 856
3	20 – 100. 1979	10 521 219	10 214 162	263 348	43 709
	1983	11 092 087	10 773 439	293 217	25 431
	1987	11 108 067	10 746 789	304 416	56 862
4	100 – 500. 1979	2 712 764	2 659 376	42 143	11 244
	1983	2 086 774	2 011 337	53 921	21 516
	1987	672 468	649 490	13 611	9 367
5	500 und mehr 1979	.	.	.	.
	1983	.	.	.	.
	1987	2 994 309	2 911 291	57 363	25 655
6	Nordrhein-Westfalen 1979	18 603 596	18 091 826	387 783	123 987
	1983	19 630 293	19 049 576	465 903	114 814
	1987	18 872 758	18 228 663	460 383	183 712
	davon				
7	Wassereinzugsgebiet				
	Rhein (Mosel bis Erft) 1979	1 187 303	1 143 194	11 797	32 311
	1983	1 308 217	1 250 112	30 138	27 966
	1987	699 706	651 229	20 050	28 427
8	Erft und Rur 1979	2 826 575	2 773 156	29 836	23 582
	1983	3 536 525	3 446 479	51 880	38 166
	1987	3 785 764	3 654 047	55 707	76 010
9	Rhein (Erft bis Lippe) 1979	8 952 443	8 692 759	239 528	20 156
	1983	9 238 143	8 963 906	251 835	22 401
	1987	8 112 545	7 865 078	226 471	20 966
10	Ruhr und Lippe 1979	3 998 022	3 882 880	77 645	37 496
	1983	4 305 397	4 181 484	108 023	15 891
	1987	4 405 621	4 254 131	110 780	40 710
11	Ems 1979	109 818	101 999	723	7 095
	1983	62 641	52 572	1 798	8 271
	1987	407 934	384 654	10 002	13 278
12	Weser 1979	1 529 436	1 497 837	28 253	3 346
	1983	1 179 370	1 155 024	22 229	2 117
	1987	1 461 188	1 419 524	37 373	4 291

*) Darunter versteht man die beim Produktionsprozeß insgesamt erzielte Ergiebigkeit des Wassereinsatzes. Bei Vielfaches des Wassereinsatzes. – 1) 1979 wurden Einfach- und Mehrfachnutzung nicht getrennt nachgewiesen. Die

1987 nach Nutzungsart, Größenklassen des Wasseraufkommens und Wassereinzugsgebieten

1 000 m³

Davon						Lfd. Nr.
Einfachnutzung ¹⁾		Mehrfachnutzung ¹⁾		Kreislaufnutzung		
zusammen	darunter für die Stromerzeugung	zusammen	darunter für die Stromerzeugung	zusammen	darunter für die Stromerzeugung	
7 672	4 941	.	.	1 972 499	1 869 845	1
12 553	8 143	1 587	793	2 255 689	2 174 289	
14 405	9 235	1 052	526	1 839 787	1 731 640	
.	.	.	.	.	.	2
23 564	22 292	3 673	1 836	.	.	
.	.	18 528	9 264	2 200 578	2 148 136	
182 782	174 689	.	.	10 338 437	10 039 473	3
164 753	156 652	9 743	4 747	10 917 591	10 612 040	
377 920	367 235	33 881	16 894	10 696 266	10 362 660	
2 170 676	2 167 546	.	.	542 088	491 830	4
1 485 601	1 480 825	31 452	22 542	569 721	507 970	
619 090	649 042	33 881	448	19 497	—	
.	.	.	.	.	.	5
2 889 158	2 866 219	—	—	105 151	25 072	
4 059 213	4 042 099	.	.	14 544 383	14 049 727	6
3 314 837	3 295 830	46 454	29 919	16 269 002	15 723 827	
3 957 570	3 934 023	53 909	27 132	14 861 279	14 267 508	
336 394	332 115	.	.	850 909	811 080	7
196 216	190 547	249	—	1 111 752	1 059 565	
234 603	230 716	93	—	465 010	420 513	
1 006 472	1 003 358	.	.	1 820 103	1 769 799	8
1 149 024	1 145 429	3 828	1 914	2 383 673	2 299 136	
1 334 654	1 323 428	3 658	1 829	2 447 452	2 328 790	
5 517	—	.	.	8 946 926	8 692 759	9
2 973	—	9 577	4 788	9 225 593	8 959 118	
2 772	—	11 038	5 519	8 098 735	7 859 559	
1 236 811	1 233 044	.	.	2 761 210	2 649 836	10
825 655	819 185	32 801	23 216	3 446 941	3 339 083	
969 802	964 784	39 120	19 784	3 396 699	3 269 563	
21 366	21 278	.	.	88 452	80 721	11
19 245	19 198	—	—	43 396	33 374	
21 916	21 778	—	—	386 018	362 876	
1 452 652	1 452 305	.	.	76 784	45 532	12
1 121 723	1 121 474	—	—	57 647	33 550	
2 792 264	1 393 317	—	—	67 365	26 207	

Mehrfach- und Kreislaufnutzung erreicht sie entsprechend der Zahl der Verwendungszwecke bzw. Durchläufe ein Mehrfachnutzung ist in der Position „Einfachnutzung“ enthalten.

21. Lagerungsunfälle mit wassergefährdenden Stoffen 1987

Merkmal	Einheit	Unfälle mit wasser-gefährdenden Stoffen insgesamt	Davon (mit)					
			anor-gani-schen Stoffen	Heizöl und Diesel-kraft-stoffen	son-stigen Kraft-stoffen	Rohöl, Altöl, son-stigen Mineral-ölpro-dukten	son-stigen orga-nischen Verbin-dungen	ohne Angabe der Stoff-art
Unfälle und Stoffmengen								
Unfälle insgesamt.	Anzahl	546	23	347	19	124	18	15
darunter keinerlei Angabe zur Stoffmenge.	Anzahl	110	5	56	7	29	8	5
Unfälle mit Angaben zur gelagerten Stoffmenge	Anzahl	301	14	207	7	61	4	8
Gelagerte Stoffmenge	m ³	6 050	182	5 544	94	100	121	9
Unfälle mit Angaben zur ausgelaufenen Stoffmenge	Anzahl	413	18	274	11	91	10	9
Ausgelaufene Stoffmenge	m ³	554	12	272	136	118	15	1
Unfälle mit Angaben zur wieder-gewonnenen Stoffmenge	Anzahl	269	11	192	7	49	5	5
Wiedergewonnene Stoffmenge	m ³	259	4	197	3	50	4	1
Unfälle mit Angaben zur nicht wiedergewonnenen Stoffmenge	Anzahl	182	8	120	5	38	6	5
Nicht wiedergewonnene Stoffmenge	m ³	74	3	44	3	13	11	0
Unfälle in Wasserschutzgebieten								
Unfälle in einem Wasserschutzgebiet.	Anzahl	61	3	43	3	7	2	3
davon in								
Zone I.	Anzahl	1	—	1	—	—	—	—
Zone II.	Anzahl	4	—	1	—	2	1	—
Zone III A.	Anzahl	29	3	20	2	2	—	2
Zone III B.	Anzahl	27	—	21	1	3	1	1
Unfälle in einem wasserwirt-schaftlich bedeutsamen Gebiet	Anzahl	15	1	8	1	3	1	1
Unfälle nach Art der Unfallfolgen								
Unfallfolgen ¹⁾ und zwar								
Verunreinigung								
des Bodens.	Anzahl	254	6	158	15	65	5	5
einer Kanalisation	Anzahl	115	10	75	4	21	4	1
einer Kläranlage	Anzahl	32	4	13	2	12	1	—
des Grundwassers	Anzahl	17	—	12	3	1	—	1
eines Oberflächengewässers	Anzahl	133	3	83	—	33	10	4
Gefährdung oder Verunreinigung des Wassers einer Wasserver-sorgung	Anzahl	9	—	8	—	1	—	—
Keine Unfallfolgen	Anzahl	101	6	80	1	11	1	2

1) Mehrfachnennungen sind möglich.

22. Transportunfälle mit wassergefährdenden Stoffen 1987

Merkmal	Einheit	Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen insgesamt	Davon (mit)					
			anorganischen Stoffen	Heizöl und Dieselkraftstoffen	sonstigen Kraftstoffen	Rohöl, Altöl, sonstigen Mineralölprodukten	sonstigen organischen Verbindungen	ohne Angabe der Stoffart
Unfälle und Stoffmengen								
Unfälle insgesamt	Anzahl	219	12	131	15	15	44	2
darunter keinerlei Angabe zur Stoffmenge	Anzahl	42	5	27	1	3	6	—
Unfälle mit Angaben zur beförderten Stoffmenge	Anzahl	100	7	49	5	9	29	1
Beförderte Stoffmenge	m³	12 323	20	9 516	1 157	1 270	359	1
Unfälle mit Angaben zur ausgelaufenen Stoffmenge	Anzahl	171	7	99	14	12	37	2
Ausgelaufene Stoffmenge	m³	240	10	134	20	41	34	1
Unfälle mit Angaben zur wiedergewonnenen Stoffmenge	Anzahl	93	5	51	8	7	22	—
Wiedergewonnene Stoffmenge	m³	89	8	41	5	6	28	—
Unfälle mit Angaben zur nicht wiedergewonnenen Stoffmenge	Anzahl	86	3	44	7	6	26	—
Nicht wiedergewonnene Stoffmenge	m³	109	1	85	11	1	12	—
Unfälle nach der Art der Transportmittel								
Unfälle (mit)								
Straßenfahrzeug	Anzahl	168	9	102	12	10	34	1
Eisenbahnwagen	Anzahl	6	—	2	—	—	4	—
Schiff	Anzahl	36	—	24	3	5	3	1
Luftfahrzeug	Anzahl	—	—	—	—	—	—	—
Rohrleitung	Anzahl	4	2	—	—	—	2	—
ohne Angabe zum Transportmittel	Anzahl	5	1	3	—	—	1	—
Unfälle nach Art der Unfallfolgen								
Unfallfolgen¹) und zwar								
Verunreinigung des Bodens	Anzahl	114	10	70	7	5	22	—
einer Kanalisation	Anzahl	43	2	28	2	2	7	2
einer Kläranlage	Anzahl	5	1	2	—	—	2	—
des Grundwassers	Anzahl	3	—	3	—	—	—	—
eines Oberflächengewässers	Anzahl	49	1	35	2	5	6	—
Gefährdung oder Verunreinigung des Wassers einer Wasserversorgung	Anzahl	3	—	3	—	—	—	—
Keine Unfallfolgen	Anzahl	41	2	23	4	3	9	—

1) Mehrfachnennungen sind möglich.

23. Investitionen der Betriebe*) für Umwelt

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig a = 1985 b = 1986	Betriebe insgesamt		
			von ... Betrieben	insgesamt
		Anzahl		
1	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung.	a 454 b 455	56 60	1 118 518 2 158 706
	2	Bergbau	a 106 b 105	61 57	144 962 151 007
3		Mineralölverarbeitung	a 21 b 20	12 11	17 979 21 760
	4	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	a 630 b 587	83 93	36 241 28 349
5		Eisenschaffende Industrie.	a 129 b 126	37 39	220 359 151 233
	6	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	a 93 b 92	32 34	159 480 44 084
7		Gießerei	a 193 b 190	62 72	16 200 19 372
	8	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Mechanik, a. n. g.	a 695 b 723	122 132	24 241 22 102
9		Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	a 470 b 466	20 34	2 789 1 655
	10	Maschinenbau.	a 1 444 b 1 474	128 137	20 899 19 167
11		Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen, Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	a 461 b 457	59 63	162 871 110 406
	12	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt.	a 766 b 777	64 69	11 383 25 661
13		Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren.	a 224 b 230	. .	. .
	14	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	a 928 b 940	134 136	13 627 21 703
15		Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmlabors	a 43 b 44	4 6	296 467
	16	Chemische Industrie.	a 393 b 381	122 143	259 411 342 489
17		Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen	a 10 b 11	. .	. .
	18	Feinkeramik	a 14 b 13	7 4	1 189 1 234

*) Einbetriebsunternehmen und Betriebe von Mehrbetriebsunternehmen – 1) bezogen auf Betriebe mit Umweltschutz

schutz 1985 und 1986 nach Wirtschaftszweigen

Investitionen für Umweltschutz							Lfd. Nr.
davon für				je Beschäftigten ¹⁾	je 1 000 DM Umsatz ¹⁾	Anteil an den Gesamtin- vestitionen ²⁾	
Abfall- beseitigung	Gewässer- schutz	Lärmbe- kämpfung	Luftrein- haltung				
1 000 DM				DM		%	
68 151	96 571	7 033	946 764	35 040	35	18,4	1
91 992	29 457	2 875	2 034 381	65 788	77	32,8	
1 303	14 446	21 561	107 653	1 101	7	8,5	2
4 089	8 891	17 821	120 205	1 205	8	8,7	
129	3 851	1 579	12 420	2 199	1	3,8	3
150	3 828	2 541	15 240	2 457	1	11,2	
7 343	1 224	5 179	22 495	2 357	12	9,0	4
3 443	2 909	1 400	20 597	1 749	8	6,5	
2 129	52 553	41 089	124 588	1 813	9	10,0	5
329	28 744	25 570	96 590	1 291	7	9,8	
511	5 752	2 168	151 049	8 554	25	34,7	6
1 815	5 444	3 632	33 194	2 486	10	11,7	
706	246	1 720	13 529	686	5	7,3	7
915	326	4 094	14 036	773	6	7,6	
609	5 279	12 585	5 768	1 027	6	3,8	8
1 098	7 194	8 301	5 510	978	5	3,1	
.	.	282	2 453	506	2	1,1	9
91	115	216	1 234	178	1	0,6	
1 204	2 793	7 012	9 891	274	2	1,5	10
1 169	4 854	3 392	9 751	284	2	1,1	
872	4 760	686	156 553	2 229	8	11,4	11
1 096	8 128	1 424	99 758	1 357	5	9,5	
144	5 292	1 767	4 180	349	2	1,0	12
959	7 529	1 617	15 555	669	5	2,1	
.	—	.	.	278	2	0,2	13
44	25	199	.	347	2	0,7	
635	3 650	1 675	7 666	344	2	1,8	14
530	8 570	2 222	10 382	524	3	2,7	
—	105	—	191	399	4	1,8	15
302	156	—	9	491	6	3,1	
24 556	91 746	6 666	136 442	1 587	5	10,4	16
32 444	141 335	7 370	161 340	2 065	7	11,9	
.	.	.	.	38	0	0,1	17
—	—	—	
—	50	80	1 059	603	4	7,4	18
—	.	—	.	847	6	6,0	

investitionen – 2) bezogen auf alle Betriebe

Noch: 23. Investitionen der Betriebe*) für Umwelt

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig a = 1985 b = 1986	Betriebe insgesamt		
			von ... Betrieben	insgesamt
		Anzahl		
19	Herstellung und Verarbeitung von Glas a b	64 62	16 12	14 894 4 365
20	Holzbearbeitung a b	89 92	15 12	5 997 5 109
21	Holzverarbeitung a b	600 566	41 64	5 886 8 557
22	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerzeugung . . . a b	44 44	13 18	7 274 47 794
23	Papier- und Pappeverarbeitung a b	217 219	19 19	5 475 15 130
24	Druckerei, Vervielfältigung a b	380 381	12 23	2 698 8 518
25	Herstellung von Kunststoffwaren a b	511 515	45 54	6 947 7 019
26	Gummiverarbeitung a b	48 49	10 12	2 775 2 648
27	Ledererzeugung a b	14 14	6 5	1 355 424
28	Lederverarbeitung a b	66 68	5 .	402 .
29	Textilgewerbe a b	433 431	39 42	8 814 10 349
30	Bekleidungsgewerbe a b	535 528	8 .	261 .
31	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt). a b	1 1	— —	— —
32	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung a b	759 759	81 77	34 350 37 883
33	Insgesamt a b	10 835 10 820	1 321 1 451	2 307 977 3 268 786
34	darunter Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe. a b	1 812 1 766	415 468	730 535 667 184
35	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe. a b	4 826 4 893	506 550	231 394 197 064
36	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe. a b	2 878 2 842	202 239	48 216 56 943
37	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe a b	759 759	81 77	34 350 37 883

Anmerkungen S. 690

schutz 1985 und 1986 nach Wirtschaftszweigen

Investitionen für Umweltschutz							Lfd. Nr.
davon für				je Beschäftigten ¹⁾	je 1 000 DM Umsatz ¹⁾	Anteil an den Gesamtin- vestitionen ²⁾	
Abfall- beseitigung	Gewässer- schutz	Lärmbe- kämpfung	Luftrein- haltung				
1 000 DM				DM		%	
278	7 242	1 712	5 662	1 318	8	5,3	19
.	288	.	3 689	528	3	1,5	
3 045	58	25	2 870	2 403	12	6,7	20
935	15	115	4 045	1 811	9	4,3	
706	221	1 008	3 952	786	5	2,4	21
369	155	849	7 184	850	4	1,6	
1 485	5 229	—	560	1 444	4	1,5	22
2 913	8 548	22	36 312	5 716	18	11,0	
549	1 963	573	2 390	1 629	6	2,2	23
3 418	4 895	3 584	3 233	2 114	7	3,5	
127	2	1 813	756	1 377	9	0,9	24
284	436	1 186	6 613	1 189	7	2,4	
1 686	1 484	315	3 462	736	3	1,4	25
1 857	1 032	714	3 417	700	3	1,2	
146	191	235	2 202	396	2	2,2	26
548	194	150	1 756	323	2	1,8	
—	719	—	636	1 771	6	28,0	27
.	.	—	—	749	2	6,4	
—	—	4	398	268	2	1,5	28
.	.	.	—	422	5	0,1	
449	2 763	1 296	4 306	995	5	2,0	29
123	3 360	1 414	5 453	1 073	6	2,4	
60	10	44	148	272	1	0,4	30
.	782	.	.	642	5	1,0	
—	—	—	—	—	—	—	31
—	—	—	—	—	—	—	
1 538	19 979	2 900	9 933	1 532	4	3,5	32
543	27 355	1 665	8 319	2 203	5	3,0	
118 413	328 349	121 039	1 740 176	2 687	10	9,7	33
151 614	305 060	92 647	2 719 465	3 779	14	13,0	
40 133	162 954	59 027	468 422	1 957	6	10,2	34
43 510	194 107	45 242	384 324	1 764	6	10,1	
3 435	19 842	23 673	184 445	921	5	4,0	35
4 968	33 650	17 022	141 424	773	4	3,2	
3 854	14 558	6 845	22 959	997	5	2,3	36
6 512	11 598	8 022	30 811	1 004	5	2,0	
1 538	19 979	2 900	9 933	1 532	4	3,5	37
542	27 355	1 665	8 320	2 203	5	3,0	

24. Bestand an Personenkraftwagen*) am

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Personenkraftwagen insgesamt ¹⁾			Darunter		
		Anzahl ³⁾	darunter mit		zusammen		
			Otto- motor	Diesel- motor	Anzahl ³⁾	darunter mit	
						Otto- motor	Diesel- motor
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	261 143	226 780	34 180	64 568	34 159	30 355
2	Duisburg	204 358	178 627	25 122	41 075	19 341	21 684
3	Essen	259 932	231 854	27 888	55 489	30 878	24 577
4	Krefeld	101 285	88 960	12 182	22 238	11 852	10 370
5	Mönchengladbach	108 982	92 083	16 747	28 456	13 443	14 990
6	Mülheim a. d. Ruhr	84 937	75 242	9 561	16 808	8 440	8 339
7	Oberhausen	89 206	78 273	10 772	18 385	8 860	9 501
8	Remscheid	53 290	47 857	5 407	11 526	6 649	4 872
9	Solingen	72 385	64 895	7 458	15 592	8 977	6 606
10	Wuppertal	155 634	138 339	17 147	34 104	18 708	15 370
	Kreise						
11	Kleve	119 542	88 328	29 300	38 027	11 829	26 166
12	Mettmann	229 579	201 739	27 732	54 312	29 656	24 610
13	Neuss	195 190	169 138	25 705	45 569	22 842	22 691
14	Viersen	124 667	102 642	21 727	31 978	12 956	19 005
15	Wesel	205 017	171 679	32 797	50 486	21 474	28 974
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	2 265 147	1 956 436	303 725	528 613	260 064	268 110
	davon						
17	kreisfreie Städte	1 391 152	1 222 910	166 464	308 241	161 307	146 664
18	Kreise	873 995	733 526	137 261	220 372	98 757	121 446
	Kreisfreie Städte						
19	Aachen	95 470	78 913	16 377	25 468	11 186	14 258
20	Bonn	125 633	112 175	13 370	27 369	15 733	11 609
21	Köln	391 990	345 478	46 212	81 741	41 682	39 983
22	Leverkusen	74 552	66 700	7 751	14 227	7 328	6 854
	Kreise						
23	Aachen	126 284	102 738	23 377	33 532	12 856	20 651
24	Düren	111 104	94 616	16 390	26 633	12 142	14 472
25	Erfk. Kreis	193 978	169 582	24 315	43 435	21 822	21 580
26	Euskirchen	79 010	67 824	11 162	17 550	7 918	9 624
27	Heinsberg	97 513	75 149	21 136	27 243	8 607	18 619
28	Oberbergischer Kreis	121 817	107 342	14 418	26 261	13 523	12 724
29	Rhein.-Berg. Kreis	136 519	120 496	15 925	30 783	16 774	13 975
30	Rhein-Sieg-Kreis	233 440	205 301	28 062	54 474	29 508	24 926
31	Reg.-Bez. Köln	1 787 310	1 546 314	238 495	408 716	199 079	209 275
	davon						
32	kreisfreie Städte	687 645	603 266	83 710	148 805	75 929	72 704
33	Kreise	1 099 665	943 048	154 785	259 911	123 150	136 571
	Kreisfreie Städte						
34	Bottrop	49 620	43 877	5 671	9 751	4 787	4 956
35	Gelsenkirchen	110 129	99 047	10 979	22 147	12 508	9 622
36	Münster	110 651	95 524	15 029	25 143	12 182	12 940

*) einschl. Kombi; ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost – 1) einschl. Kombi – ein Pkw erfüllen muß, um als schadstoffreduziert anerkannt zu werden. Nähere Erläuterungen siehe Vorbemerkungen Bundesamt

1. Januar 1988 nach Schadstoffgruppen und Verwaltungsbezirken

schadstoffreduzierte Personenkraftwagen									Lfd. Nr.
darunter gemäß der Anlage ... zu § 47 StVZO ²⁾									
XXIII (US-Norm)		XXV (Europa-Norm)		XXIV					
Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	Stufe A		Stufe B	Stufe C		
				Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Otto- motor	Diesel- motor	
11 262	4 054	7 706	13 743	3 635	12 392	468	11 088	166	1
5 057	2 789	4 109	8 329	2 028	10 487	173	7 974	79	2
8 394	3 721	7 162	9 323	3 130	11 470	269	11 923	63	3
2 615	1 611	2 862	3 957	1 176	4 728	124	5 075	74	4
2 982	2 173	2 942	6 243	1 296	6 482	175	6 048	92	5
2 353	1 211	1 906	3 182	897	3 900	88	3 196	46	6
2 154	1 255	2 089	3 962	902	4 239	92	3 623	45	7
1 798	823	1 531	2 071	742	1 954	83	2 495	24	8
2 518	1 046	2 006	2 609	1 005	2 913	124	3 324	38	9
4 995	2 372	4 029	6 603	2 023	6 311	285	7 376	84	10
2 551	4 294	2 862	10 393	1 081	11 401	124	5 211	78	11
8 841	3 769	6 534	10 355	2 967	10 371	356	10 958	115	12
5 839	3 138	5 331	9 497	2 304	9 950	288	9 080	106	13
2 654	2 716	2 886	7 272	1 199	8 937	163	6 044	80	14
4 951	4 442	4 864	11 190	2 193	13 217	187	9 279	125	15
68 974	39 414	58 819	108 729	26 578	118 752	2 999	102 694	1 215	16
44 128	21 055	36 342	60 022	16 834	64 876	1 881	62 122	711	17
24 846	18 359	22 477	48 707	9 744	53 876	1 118	40 572	504	18
2 782	2 542	2 430	5 739	1 174	5 898	184	4 616	79	19
4 429	1 945	3 616	4 979	1 700	4 626	211	5 777	59	20
11 369	5 592	9 733	18 546	5 506	15 648	510	14 564	197	21
2 122	1 065	1 819	3 022	848	2 738	99	2 440	29	22
2 692	3 514	2 878	8 165	1 518	8 888	129	5 639	84	23
2 317	2 498	2 938	5 539	1 304	6 362	132	5 451	73	24
4 676	3 227	5 394	9 383	2 582	8 852	275	8 895	118	25
1 464	1 579	1 867	3 891	1 013	4 103	77	3 497	51	26
1 675	2 862	1 984	7 259	944	8 379	92	3 912	119	27
3 016	2 113	3 077	5 291	1 655	5 252	184	5 591	68	28
4 138	2 258	3 773	6 161	2 055	5 505	214	6 594	51	29
6 523	3 756	6 671	10 642	3 010	10 412	301	13 003	116	30
47 203	32 951	46 180	88 617	23 309	86 663	2 408	79 979	1 044	31
20 702	11 144	17 598	32 286	9 228	28 910	1 004	27 397	364	32
26 501	21 807	28 582	56 331	14 081	57 753	1 404	52 582	680	33
1 098	675	1 170	1 858	448	2 405	57	2 014	18	34
3 199	1 767	2 724	3 549	1 053	4 260	114	5 418	46	35
3 343	1 916	3 336	5 095	968	5 885	108	4 427	44	36

2) Die Anlagen XXIII bis XXV zu § 47 der Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) enthalten die Anforderungen, die S. 639. – 3) einschl. Fahrzeugen mit Rotationskolbenmotor oder gasangetriebenem Ottomotor – – – Quelle: Kraftfahrt-

Noch: 24. Bestand an Personenkraftwagen*) am

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Personenkraftwagen insgesamt ¹⁾			Darunter		
		Anzahl ³⁾	darunter mit		Anzahl ³⁾	darunter mit	
			Otto- motor	Diesel- motor		Otto- motor	Diesel- motor
	Kreise						
37	Borken	130 887	99 475	29 170	37 726	11 396	26 295
38	Coesfeld	79 901	66 098	13 603	20 571	8 424	12 134
39	Recklinghausen	274 671	242 865	31 672	58 975	30 865	28 065
40	Steinfurt	180 864	153 168	27 306	39 738	16 451	23 274
41	Warendorf	112 547	98 048	14 404	25 002	12 382	12 604
42	Reg.-Bez. Münster	1 049 270	898 102	147 834	239 053	108 995	129 890
	davon						
43	kreisfreie Städte	270 400	238 448	31 679	57 041	29 477	27 518
44	Kreise	778 870	659 654	116 155	182 012	79 518	102 372
	Kreisfreie Stadt						
45	Bielefeld	136 843	120 085	16 673	31 958	17 015	14 915
	Kreise						
46	Gütersloh	145 368	127 107	18 128	31 619	15 728	15 871
47	Herford	117 619	103 908	13 667	27 799	15 623	12 155
48	Höxter	61 459	53 321	8 110	15 351	8 045	7 299
49	Lippe	155 943	137 923	17 963	36 636	20 694	15 927
50	Minden-Lübbecke	140 925	123 511	17 347	31 856	16 344	15 490
51	Paderborn	105 506	90 425	15 012	25 608	12 062	13 523
52	Reg.-Bez. Detmold	863 663	756 280	106 900	200 827	105 511	95 180
	davon						
53	kreisfreie Stadt	136 843	120 085	16 673	31 958	17 015	14 915
54	Kreise	726 820	636 195	90 227	168 869	88 496	80 265
	Kreisfreie Städte						
55	Bochum	159 123	143 405	15 646	34 272	20 380	13 866
56	Dortmund	238 785	211 390	27 311	53 901	29 825	24 036
57	Hagen	89 820	80 127	9 626	18 157	9 785	8 353
58	Hamm	73 314	65 053	8 204	14 975	7 700	7 245
59	Herne	66 362	59 419	6 915	13 234	7 206	6 017
	Kreise						
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	163 636	146 114	17 413	33 966	18 514	15 427
61	Hochsauerlandkreis	116 818	102 078	14 719	27 933	14 633	13 296
62	Märkischer Kreis	195 316	175 083	20 204	42 620	24 487	18 116
63	Olpe	59 105	52 882	6 185	12 178	6 786	5 378
64	Siegen-Wittgenstein	134 695	120 452	14 163	30 819	18 112	12 669
65	Soest	121 886	105 326	16 532	29 949	15 208	14 729
66	Unna	169 960	150 593	19 307	37 823	20 637	17 160
67	Reg.-Bez. Arnsberg	1 588 820	1 411 922	176 225	349 827	193 273	156 292
	davon						
68	kreisfreie Städte	627 404	559 394	67 702	134 539	74 896	59 517
69	Kreise	961 416	852 528	108 523	215 288	118 377	96 775
	Nordrhein-Westfalen . . .	7 554 210	6 569 054	973 179	1 727 036	866 922	858 747
	davon						
71	kreisfreie Städte	3 113 444	2 744 103	366 228	680 584	358 624	321 318
72	Kreise	4 440 766	3 824 951	606 951	1 046 452	508 298	537 429

Anmerkungen S. 694

1. Januar 1988 nach Schadstoffgruppen und Verwaltungsbezirken

schadstoffreduzierte Personenkraftwagen									Lfd. Nr.
darunter gemäß der Anlage ... zu § 47 StVZO ²⁾									
XXIII (US-Norm)		XXV (Europa-Norm)		XXIV					
Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	Stufe A		Stufe B	Stufe C		
				Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Otto- motor	Diesel- motor	
2 526	4 785	2 686	9 561	945	11 859	115	5 124	90	37
1 746	1 916	2 038	4 739	724	5 440	83	3 833	39	38
7 339	4 226	7 562	11 038	3 055	12 671	324	12 585	130	39
3 123	3 388	4 776	8 310	1 172	14 492	170	7 210	84	40
2 756	1 803	3 316	4 540	928	6 210	97	5 285	51	41
25 130	20 476	27 608	48 690	9 293	60 222	1 068	45 896	502	42
7 640	4 358	7 230	10 502	2 469	12 550	279	11 859	108	43
17 490	16 118	20 378	38 188	6 824	47 672	789	34 037	394	44
4 659	2 381	4 436	6 198	1 527	6 263	172	6 221	73	45
4 039	2 527	4 161	5 848	1 513	7 419	187	5 828	77	46
3 447	1 976	4 015	4 930	1 399	5 186	161	6 601	63	47
1 454	1 234	1 957	2 791	637	3 234	82	3 915	40	48
4 527	2 559	5 409	6 073	1 793	7 239	170	8 795	56	49
3 764	2 485	4 081	5 643	1 678	7 297	186	6 635	65	50
2 808	3 031	2 822	4 825	1 083	5 621	117	5 232	46	51
24 698	16 193	26 881	36 308	9 630	42 259	1 075	43 227	420	52
4 659	2 381	4 436	6 198	1 527	6 263	172	6 221	73	53
20 039	13 812	22 445	30 110	8 103	35 996	903	37 006	347	54
4 946	2 115	4 267	5 316	1 814	6 376	170	9 183	59	55
7 109	3 467	6 953	9 518	2 745	10 929	247	12 771	122	56
2 317	1 263	2 247	3 044	923	4 016	105	4 193	30	57
1 792	1 248	2 063	2 836	709	3 119	66	3 070	42	58
1 610	902	1 702	2 446	794	2 629	86	3 014	40	59
4 302	2 393	4 422	6 201	1 970	6 758	216	7 604	85	60
3 089	2 523	4 403	4 928	1 434	5 773	149	5 558	72	61
5 665	2 989	6 281	7 673	2 645	7 348	263	9 633	106	62
1 443	828	1 805	2 191	697	2 331	98	2 743	28	63
4 086	2 086	4 711	5 610	1 936	4 920	253	7 126	53	64
3 010	2 571	4 188	5 596	1 218	6 504	123	6 669	58	65
4 591	2 587	5 577	6 984	2 078	7 475	170	8 221	114	66
43 960	24 962	48 619	62 343	18 963	68 178	1 946	79 785	809	67
17 774	8 995	17 232	23 160	6 985	27 069	674	32 231	293	68
26 186	15 967	31 387	39 183	11 978	41 109	1 272	47 554	516	69
209 965	133 996	208 107	344 687	87 773	376 074	9 496	351 581	3 990	70
94 903	47 933	82 838	132 168	37 043	139 668	4 010	139 830	1 549	71
115 062	86 063	125 269	212 519	50 730	236 406	5 486	211 751	2 441	72

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Nieder-sachsen	Bremen
Gebiet und						
1	Fläche am 31. 12. 1986	km²	15 727,90	754,70	47 439,20	404,23
	Fläche nach Nutzungsarten (gemäß Flächenerhebung 1985)					
2	Gebäude- und Freifläche	1 000 ha	81,0	25,5	269,9	12,2
3	Betriebsfläche	1 000 ha	8,5	0,8	28,7	0,2
4	Erholungsfläche	1 000 ha	10,0	5,9	24,2	2,9
5	Verkehrsfläche	1 000 ha	61,7	8,5	219,9	4,9
6	Landwirtschaftsfläche	1 000 ha	1 175,6	23,2	3 044,3	13,8
7	Waldfläche	1 000 ha	140,2	3,2	984,0	0,7
8	Wasserfläche	1 000 ha	72,5	6,0	102,1	4,6
9	Flächen anderer Nutzung	1 000 ha	23,2	2,5	70,5	1,0
10	Kreisfreie Städte am 31. 12. 1986	Anzahl	4	1	9	2
11	Kreise am 31. 12. 1986	Anzahl	11	—	38	—
12	Gemeinden am 31. 12. 1986	Anzahl	1 129	1	1 030	2
	Gemeinden am 31. 12. 1986 mit ... bis unter ... Einwohnern					
13	unter 2 000	Anzahl	949	—	546	—
14	2 000 — 5 000	Anzahl	86	—	191	—
15	5 000 — 10 000	Anzahl	44	—	117	—
16	10 000 — 20 000	Anzahl	31	—	99	—
17	20 000 — 50 000	Anzahl	14	—	62	—
18	50 000 — 100 000	Anzahl	3	—	7	—
19	100 000 und mehr	Anzahl	2	1	8	2
	Bevölkerung am					
20	17. 5. 1939	1 000	1 589,0	1 711,9	4 539,7	562,9
21	13. 9. 1950	1 000	2 594,6	1 605,6	6 797,4	558,6
22	6. 6. 1961	1 000	2 317,4	1 832,3	6 640,9	706,4
23	27. 5. 1970	1 000	2 494,1	1 793,8	7 082,2	722,7
24	31. 12. 1985	1 000	2 614,2	1 579,9	7 196,9	659,9
25	31. 12. 1986	1 000	2 612,7	1 571,3	7 196,1	654,2
	und zwar (1986)					
26	männlich	1 000	1 265,4	735,8	3 458,5	306,8
27	weiblich	1 000	1 347,3	835,5	3 737,7	347,3
28	Ausländer	1 000	87,1	175,8	286,7	48,7
	Bevölkerung am 31. 12. 1986 im Alter von ... bis unter ... Jahren					
29	unter 6	1 000	144,2	75,2	415,9	32,6
30	6 — 15	1 000	227,5	109,6	664,5	51,1
31	15 — 18	1 000	113,0	52,2	320,4	25,1
32	18 — 21	1 000	139,7	72,6	382,2	32,1
33	21 — 45	1 000	920,6	560,3	2 460,0	228,1
34	45 — 60	1 000	524,5	328,3	1 443,0	132,2
35	60 — 65	1 000	132,6	87,7	390,3	37,0
36	65 und mehr	1 000	410,6	285,3	1 119,9	115,9

Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet	Lfd. Nr.
Bevölkerung								
34 067,94	21 113,91	19 847,76	35 751,39	70 552,86	2 569,31	480,14	248 709,34	1
350,1	126,8	105,4	209,0	261,3	27,2	20,1	1 488,5	2
36,6	7,0	8,9	10,6	23,2	2,5	0,5	127,4	3
30,2	10,6	10,8	16,2	28,9	1,6	4,7	146,1	4
207,6	134,1	107,6	175,8	267,5	14,9	8,2	1 210,5	5
1 857,4	956,1	915,1	1 789,9	3 820,7	120,2	2,4	13 718,6	6
838,1	835,8	781,5	1 305,5	2 378,2	85,1	7,7	7 360,0	7
52,1	25,4	25,1	31,0	120,2	2,0	3,2	444,3	8
34,7	15,7	30,4	36,1	155,4	3,4	1,1	374,0	9
23	5	12	9	25	—	1	91	10
31	21	24	35	71	6	—	237	11
396	426	2 303	1 111	2 051	52	1	8 502	12
—	11	2 008	251	888	—	—	4 653	13
5	125	185	414	723	—	—	1 729	14
74	142	72	245	262	13	—	969	15
128	99	19	121	124	27	—	648	16
122	37	12	60	37	11	—	355	17
38	7	4	12	11	—	—	82	18
29	5	3	8	6	1	1	66	19
11 935,3	3 479,1	2 960,0	5 476,4	7 084,1	909,6	2 750,5	42 998,5	20
13 197,0	4 323,8	3 004,8	6 430,8	9 184,5	944,7	2 147,0	50 788,2	21
15 901,7	4 814,4	3 417,1	7 759,2	9 515,5	1 072,6	2 197,4	56 174,8	22
16 914,1	5 381,7	3 645,4	8 895,0	10 479,4	1 119,7	2 122,3	60 650,5	23
16 674,1	5 529,4	3 615,0	9 271,4	10 973,7	1 045,9	1 860,1	61 020,5	24
16 676,5	5 543,7	3 611,4	9 326,8	11 026,5	1 042,1	1 879,2	61 140,5	25
7 963,1	2 666,8	1 732,0	4 498,6	5 290,4	495,9	872,1	29 285,4	26
8 713,4	2 876,9	1 879,4	4 828,2	5 736,1	546,2	1 007,2	31 855,1	27
1 358,9	528,4	167,7	863,5	691,1	47,1	257,8	4 512,7	28
978,8	312,1	218,3	586,1	686,7	60,3	109,1	3 619,4	29
1 457,6	479,3	323,3	851,9	998,9	87,5	147,2	5 398,4	30
688,8	219,1	149,7	391,8	447,4	40,1	61,8	2 509,4	31
848,2	265,8	182,6	478,8	544,3	51,2	79,0	3 076,4	32
5 784,6	1 986,3	1 232,3	3 348,9	3 928,1	365,0	689,0	21 503,1	33
3 523,6	1 122,9	738,1	1 871,1	2 182,3	221,1	363,2	12 450,2	34
935,0	308,3	211,2	471,7	589,9	63,6	83,2	3 310,4	35
2 460,0	849,9	555,9	1 326,5	1 648,9	153,4	346,8	9 273,1	36

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen
noch: Gebiet und						
Bevölkerung am 31. 12. 1986 in						
Gemeinden mit ...						
bis unter ... Einwohnern						
37	unter 2 000	Anzahl	569 247	x	573 413	x
38	2 000 – 5 000	Anzahl	255 235	x	591 664	x
39	5 000 – 10 000	Anzahl	303 597	x	871 874	x
40	10 000 – 20 000	Anzahl	412 662	x	1 331 015	x
41	20 000 – 50 000	Anzahl	386 831	x	1 855 721	x
42	50 000 – 100 000	Anzahl	232 315	x	464 157	x
43	100 000 und mehr	Anzahl	452 785	1 571 267	1 508 283	654 170
44	Einwohner je km ² am 31. 12. 1986	Anzahl	166	2 082	152	1 618
45	Privathaushalte im April 1986	1 000	1 140	826	3 043	327
46	davon mit 1 Person	1 000	362	378	997	140
47	2 Personen	1 000	371	249	900	102
48	3 Personen	1 000	188	109	521	45
49	4 Personen	1 000	160	69	402	28
50	5 und mehr Personen	1 000	60	21	222	12
Bevölkerungs						
51	Eheschließungen 1987 ¹⁾	Anzahl	16 464	9 565	43 731	3 951
52	Gerichtliche Ehelösungen 1986	Anzahl	5 290	4 556	13 198	1 680
53	Lebendgeborene 1987 ¹⁾	Anzahl	25 956	14 259	73 037	5 773
54	Lebendgeborene 1987 ¹⁾ je 1 000 Einwohner	Anzahl	9,9	9,1	10,2	8,8
55	Gestorbene 1987 ¹⁾	Anzahl	30 885	21 516	82 964	8 489
56	Gestorbene 1987 ¹⁾ je 1 000 Einwohner	Anzahl	11,8	13,7	11,5	13,0
57	Überschuß der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-) 1987 ¹⁾	Anzahl	-4 929	-7 257	-9 927	-2 716
58	Überschuß der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-) 1987 ¹⁾ je 1 000 Einwohner	Anzahl	-1,9	-4,6	-1,4	-4,2
59	Zuzüge aus den anderen Bundesländern 1986	Anzahl	48 138	36 120	87 752	15 158
60	Fortzüge in die anderen Bundesländer 1986	Anzahl	46 969	43 249	92 530	20 967
61	Zuzüge aus dem Ausland, der DDR, ungeklärt und ohne Angabe 1986	Anzahl	14 206	23 705	44 727	8 039
62	Fortzüge in das Ausland, die DDR, ungeklärt und ohne Angabe 1986	Anzahl	11 261	16 622	27 894	5 483
63	Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) insgesamt 1986	Anzahl	+4 114	-46	+12 055	-3 253
64	Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) insgesamt 1986 je 1 000 Einwohner	Anzahl	+1,6	-0	+1,7	-5,0
Gesundheits						
65	Berufstätige Ärzte am 31. 12. 1986	Anzahl	6 625	6 288	16 484	2 245
66	darunter in freier Praxis	Anzahl	2 932	2 760	7 146	876
67	Berufstätige Zahnärzte am 31. 12. 1986	Anzahl	1 705	1 403	3 909	414
68	Planmäßige Betten in Krankenhäusern am 31. 12. 1986	Anzahl	27 135	16 343	67 877	7 907
69	darunter in Akutkrankenhäusern	Anzahl	15 148	14 889	49 522	7 638
70	in Sonderkrankenhäusern	Anzahl	11 987	1 454	18 356	269

1) vorläufiges Ergebnis

Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet	Lfd. Nr.
Bevölkerung								
—	16 525	1 126 276	290 414	1 134 544	—	x	3 710 419	37
22 681	457 018	536 303	1 337 098	2 290 833	—	x	5 490 832	38
571 729	1 014 098	478 978	1 682 128	1 801 328	101 873	x	6 825 605	39
1 822 338	1 341 056	280 059	1 629 716	1 677 105	405 484	x	8 899 435	40
3 755 204	983 762	418 227	1 806 031	1 070 071	350 425	x	10 626 272	41
2 558 513	446 225	320 150	813 657	713 468	—	x	5 548 485	42
7 946 036	1 284 973	451 444	1 767 736	2 339 141	184 353	1 879 225	20 039 413	43
490	263	182	261	156	406	3 914	246	44
7 241	2 367	1 497	3 963	4 852	447	1 037	26 739	45
2 431	749	425	1 346	1 678	132	538	9 177	46
2 164	710	457	1 084	1 430	134	286	7 886	47
1 301	428	285	662	811	95	120	4 564	48
926	349	234	595	623	64	67	3 516	49
420	131	96	276	310	21	26	1 596	50
bewegung								
105 446	33 705	23 905	56 780	69 848	7 021	11 961	382 377	51
36 933	11 380	7 354	15 278	18 352	2 370	6 052	122 443	52
177 109	54 814	37 778	103 590	119 623	10 517	19 554	642 010	53
10,6	9,9	10,5	11,1	10,8	10,1	10,4	10,5	54
185 565	61 698	42 016	91 587	119 662	12 318	30 719	687 419	55
11,1	11,1	11,7	9,8	10,8	11,8	16,3	11,2	56
-8 456	-6 884	-4 238	+12 003	-39	-1 801	-11 165	-45 409	57
-0,5	-1,2	-1,2	+1,3	-0	-1,7	-5,9	-0,7	58
99 836	68 223	50 088	98 294	95 004	8 789	39 177	646 579	59
128 114	65 943	57 138	80 635	70 867	13 836	26 331	646 579	60
140 794	60 368	26 907	106 961	99 261	6 398	67 113	598 479	61
90 441	39 816	17 439	77 831	71 663	3 177	48 469	410 096	62
+22 075	+22 832	+2 418	+46 789	+51 735	-1 826	+31 490	+188 383	63
+1,3	+4,1	+0,7	+5,0	+4,7	-1,7	+16,8	+3,1	64
wesen								
42 490	15 780	8 939	25 330	29 812	2 864	8 158	165 015	65
16 950	6 497	3 873	10 677	13 279	1 000	2 708	68 698	66
9 229	3 788	1 932	6 081	7 493	512	1 589	38 055	67
179 991	66 902	41 470	98 819	122 571	12 146	33 223	674 384	68
134 971	36 804	28 355	62 843	80 308	9 126	21 716	461 320	69
45 020	29 672	13 115	35 976	42 263	3 020	11 507	212 638	70

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen
Bildung						
71	Schüler an allgemeinbildenden					
	Schulen am 15. 10. 1986.	Anzahl	288 431	158 611	843 615	70 387
72	davon an Grund- und Hauptschulen	Anzahl	140 688	65 372	507 524	37 510
73	Sonderschulen	Anzahl	13 634	6 867	28 617	3 237
74	Realschulen.	Anzahl	58 563	15 856	124 200	9 311
75	Gymnasien	Anzahl	71 134	50 497	162 372	17 405
76	integrierten Gesamtschulen	Anzahl	4 412	20 019	20 902	2 924
77	Schüler an beruflichen Schulen am 15. 10. 1986.	Anzahl	120 015	77 845	343 916	39 940
78	davon an Berufsschulen	Anzahl	92 870	54 449	254 140	31 173
79	Berufsaufbauschulen.	Anzahl	446	194	509	99
80	Berufsfachschulen	Anzahl	11 157	11 734	45 984	5 359
81	Fachoberschulen	Anzahl	1 074	2 411	8 151	1 487
82	beruflichen Gymnasien/Fachgymnasien	Anzahl	5 007	2 746	11 403	—
83	Fachschulen	Anzahl	5 242	3 697	9 439	812
84	Schulen des Gesundheitswesens	Anzahl	4 219	2 614	14 290	1 010
85	Studenten an Hochschulen im WS 1987/88	Anzahl	33 362	61 380	129 432	16 525
86	davon an Gesamthochschulen	Anzahl	—	—	—	—
87	wissenschaftlichen Hochschulen	Anzahl	20 690	45 730	100 944	10 239
88	Kunsthochschulen	Anzahl	342	1 710	2 096	—
89	Fachhochschulen.	Anzahl	11 329	12 950	23 418	6 081
90	Verwaltungsfachhochschulen	Anzahl	1 001	990	2 974	205
Wah						
Europawahl am 17. 6. 1984						
91	Wahlberechtigte	1 000	1 994	1 251	5 524	522
92	Wahlbeteiligung	%	57,5	58,4	61,0	55,1
Von den gültigen Stimmen entfielen auf						
93	CDU/CSU.	%	44,4	36,6	43,0	31,0
94	SPD.	%	39,9	42,0	40,5	48,0
95	GRÜNE.	%	8,2	12,7	8,2	11,9
96	F.D.P.	%	4,5	4,9	4,9	4,5
97	sonstige Parteien	%	3,0	3,8	3,3	4,6
Wahl zum 11. Deutschen Bundestag am 25. 1. 1987						
98	Wahlberechtigte	1 000	2 039	1 258	5 628	522
99	Wahlbeteiligung	%	84,4	83,0	85,0	82,7
Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf						
100	CDU/CSU.	%	41,9	37,4	41,5	28,9
101	SPD.	%	39,8	41,2	41,4	46,5
102	F.D.P.	%	9,4	9,6	8,8	8,8
103	GRÜNE.	%	8,0	11,0	7,4	14,5
104	sonstige Parteien	%	0,8	0,7	0,8	1,3

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
und Kultur								
1 958 219	601 407	390 386	1 052 628	1 197 153	104 110	188 343	6 853 290	71
1 020 716	304 033	223 504	543 973	718 951	59 392	100 815	3 722 478	72
84 401	19 273	12 606	43 731	38 660	3 348	7 087	261 461	73
265 778	77 476	51 132	190 031	154 443	13 516	15 179	975 485	74
512 075	146 744	98 917	252 427	278 614	24 596	41 076	1 655 857	75
75 249	53 881	4 227	22 466	6 485	3 258	24 186	238 009	76
736 017	230 878	156 310	438 637	457 083	50 166	61 197	2 712 004	77
504 047	176 499	118 533	293 248	366 206	35 610	45 364	1 972 139	78
439	356	956	1 121	3 382	630	—	8 132	79
98 396	18 952	17 465	79 718	19 898	5 716	4 261	318 640	80
22 976	8 328	3 515	—	22 834	2 819	1 962	75 557	81
58 995	8 306	2 099	31 868	2 806	—	1 278	124 508	82
18 432	8 302	6 943	16 745	26 183	3 018	3 033	101 846	83
32 732	10 135	6 799	15 937	15 774	2 373	5 299	111 182	84
435 155	124 779	62 692	196 961	227 583	21 721	101 199	1 410 789	85
82 846	10 540	—	—	—	—	—	93 386	86
249 382	75 483	43 693	146 770	170 122	18 038	85 525	966 616	87
5 668	1 296	—	3 833	2 480	285	4 452	22 162	88
88 595	32 633	16 847	39 102	50 519	3 206	8 531	293 211	89
8 664	4 827	2 152	7 256	4 462	192	2 691	35 414	90
len								
12 658	4 102	2 838	6 641	8 093	844	x	44 466	91
59,4	58,9	76,3	48,2	46,2	78,4	x	56,8	92
42,8	41,4	46,6	50,9	57,2	42,6	x	45,9	93
41,7	41,8	38,6	27,3	27,6	43,6	x	37,4	94
8,0	7,8	6,6	10,1	6,8	6,6	x	8,2	95
4,2	5,0	5,0	7,1	4,0	3,9	x	4,8	96
3,2	4,0	3,2	4,6	4,5	3,4	x	3,7	97
12 828	4 180	2 875	6 831	8 320	847	x	45 328	98
85,4	85,7	86,7	83,1	81,7	87,3	x	84,3	99
40,1	41,3	45,1	46,7	55,1	41,2	x	44,3	100
43,2	38,7	37,1	29,3	27,0	43,5	x	37,0	101
8,4	9,1	9,1	12,0	8,1	6,9	x	9,1	102
7,5	9,4	7,5	10,0	7,7	7,1	x	8,3	103
0,9	1,4	1,3	2,1	2,1	1,3	x	1,4	104

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen
noch: Wah						
Ergebnisse der letzten Wahlen						
zu den Länderparlamenten						
105	Datum der letzten Landtagswahlen	x	8. 5. 1988	17. 5. 1987	15. 6. 1986	13. 9. 1987
106	Wahlberechtigte	1 000	2 041,1	1 248,3	5 588,6	519,1
107	Wahlbeteiligung	%	77,4	79,5	77,3	75,6
Von den gültigen Stimmen entfielen auf						
108	CDU/CSU	%	33,3	40,5	44,3	23,4
109	SPD	%	54,8	45,0	42,1	50,5
110	F.D.P.	%	4,4	6,5	6,0	10,0
111	GRÜNE	%	2,9	7,0	7,1	10,2
112	sonstige Parteien	%	4,7	1,0	0,5	5,8
Erwerbs						
113	Erwerbstätige im März 1987	1 000	1 155	726	2 993	261
114	männlich	1 000	715	409	1 852	159
115	weiblich	1 000	440	317	1 141	102
nach Wirtschaftsbereichen						
116	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	62	9	211	/
117	Produzierendes Gewerbe	1 000	336	178	1 117	76
118	Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 000	247	203	548	70
119	Übrige Wirtschaftsbereiche	1 000	512	336	1 118	109
nach Stellung im Beruf						
120	Selbständige	1 000	112	64	267	22
121	mithelfende Familienangehörige	1 000	22	/	102	/
122	Beamte, Angestellte	1 000	621	442	1 383	151
123	Arbeiter	1 000	401	215	1 241	88
124	Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1987	1 000	734,3	718,7	2 136,6	285,0
125	und zwar Frauen	1 000	317,1	307,3	862,7	109,8
126	Ausländer	1 000	24,5	50,1	84,6	13,6
Arbeitsmarktlage Ende Juli 1988						
127	Arbeitslose insgesamt	Anzahl	103 862	97 337	316 935	42 924
und zwar						
128	Männer	Anzahl	57 735	56 379	163 753	23 938
129	Ausländer	Anzahl	5 657	16 280	20 700	4 607
130	Schwerbehinderte	Anzahl	4 602	2 830	15 049	1 414
131	im Alter von unter 20 Jahren	Anzahl	6 126	4 305	17 390	2 361
132	Arbeitslosenquote	%	9,6	13,1	11,1	15,1
und zwar der						
133	Frauen	%	10,5	12,3	13,4	16,0
134	Ausländer	%	18,8	24,1	19,4	24,8
135	Jugendlichen im Alter von unter 20 Jahren	%	7,0	10,9	8,6	16,0
136	Teilzeitarbeitsuchenden	%	8,3	8,4	11,2	9,9
137	offene Stellen	Anzahl	5 912	5 342	18 229	2 046

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
len								
12. 5. 1985	5. 4. 1987	17. 5. 1987	20. 3. 1988	12. 10. 1986	10. 3. 1985	10. 3. 1985	x	105
12 705,8	4 167,9	2 866,5	6 872,3	8 265,5	844,0	1 507,3	x	106
75,2	80,3	77,0	71,8	70,1	85,0	83,6	x	107
36,5	42,1	45,1	49,0	55,8	37,3	46,4	x	108
52,1	40,2	38,8	32,0	27,5	49,2	32,4	x	109
6,0	7,8	7,3	5,9	3,8	10,0	8,5	x	110
4,6	9,4	5,9	7,9	7,5	2,5	10,6	x	111
0,8	0,5	2,9	5,2	5,4	1,0	2,1	x	112
tätigkeit								
6 840	2 533	1 584	4 344	5 351	410	876	27 073	113
4 356	1 545	1 001	2 623	3 134	268	487	16 548	114
2 484	988	583	1 721	2 217	142	389	10 525	115
146	70	86	176	410	7	8	1 185	116
3 002	1 014	666	2 006	2 231	175	279	11 081	117
1 240	492	258	700	902	78	160	4 895	118
2 455	958	576	1 463	1 809	153	428	9 913	119
560	202	154	407	540	34	70	2 431	120
83	48	48	86	259	/	/	658	121
3 490	1 375	761	2 041	2 436	206	476	13 382	122
2 707	908	622	1 810	2 116	176	329	10 603	123
5 544,0	1 996,7	1 106,3	3 556,6	3 895,3	332,7	739,0	21 045,2	124
2 080,7	790,4	431,7	1 458,7	1 636,1	116,8	342,1	8 453,2	125
413,3	182,2	53,2	377,4	281,7	17,7	90,5	1 588,9	126
757 997	152 710	108 194	205 553	268 803	49 855	95 096	2 199 266	127
406 365	74 680	52 954	100 508	116 318	29 647	53 583	1 135 860	128
93 278	22 802	7 896	37 120	29 813	3 753	16 144	258 050	129
57 911	6 522	6 442	10 777	16 737	3 844	4 766	130 894	130
39 816	8 170	7 529	10 718	12 251	2 606	3 159	114 431	131
11,1	6,5	7,5	5,2	5,7	12,0	11,0	8,6	132
13,7	8,3	10,1	6,4	7,7	14,4	10,7	10,4	133
18,3	10,9	12,6	8,9	9,4	17,1	15,0	13,8	134
8,7	5,3	6,2	3,6	3,0	8,5	8,1	6,2	135
11,3	7,6	9,5	4,8	8,9	11,3	4,5	8,8	136
43 061	16 467	9 609	44 299	40 400	2 805	11 106	199 276	137

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen
Land						
138	Landwirtschaftliche Betriebe 1987.	Anzahl	29 580	1 202	106 523	404
139	Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) 1987 davon mit ... bis unter ... ha	1 000 ha	1 080,1	14,4	2 716,4	10,0
140	1 - 2 Betriebe	Anzahl	3 086	438	12 303	58
141	LF	1 000 ha	4,3	0,6	16,9	0,1
142	2 - 5 Betriebe	Anzahl	3 156	279	15 578	75
143	LF	1 000 ha	10,1	0,8	50,4	0,2
144	5 - 10 Betriebe	Anzahl	2 396	139	12 222	30
145	LF	1 000 ha	17,2	1,0	88,3	0,2
146	10 - 20 Betriebe	Anzahl	3 089	133	17 148	59
147	LF	1 000 ha	46,3	1,9	253,0	0,8
148	20 - 50 Betriebe	Anzahl	10 183	145	34 096	111
149	LF	1 000 ha	352,4	4,6	1 122,4	3,9
150	50 - 100 Betriebe	Anzahl	6 301	54	13 090	67
151	LF	1 000 ha	421,4	3,5	865,2	4,3
152	100 und mehr Betriebe	Anzahl	1 369	14	2 086	4
153	LF	1 000 ha	228,5	2,0	320,0	0,4
154	Landwirtschaftliche Arbeitskräfte im April 1987 . . .	1 000	79,3	.	303,5	.
155	darunter Familienarbeitskräfte	1 000	67,4	.	271,0	.
156	Landwirtschaftlich genutzte Fläche ¹⁾ 1987	1 000 ha	1 082,4	14,8	2 732,7	10,0
157	darunter					
158	Dauergrünland	1 000 ha	479,2	5,6	1 037,1	8,0
	%	%	44,3	37,8	38,0	80,0
159	Ackerland	1 000 ha	593,7	7,5	1 674,5	2,0
160	%	%	54,9	50,7	61,3	20,0
	darunter					
161	Getreidefläche	1 000 ha	346,9	3,8	1 066,4	1,1
162	%	%	58,4	50,7	63,7	55,0
163	Hackfruchtfläche	1 000 ha	25,6	0,1	233,8	0
164	%	%	4,3	1,3	14,0	0
165	Futterpflanzenfläche	1 000 ha	94,7	1,2	230,0	0,5
166	%	%	16,0	16,0	13,7	25,0
167	Getreideernte 1987.	1 000 t	2 132,0	21,4	5 612,4	.
168	Kartoffelernte 1987.	1 000 t	120,9	0,9	3 282,2	.
169	Zuckerrübenenernte 1987	1 000 t	493,6	0,8	6 263,9	.
	Viehbestände im Dezember 1987					
170	Rinder.	1 000	1 496,7	12,0	3 220,5	16,4
171	darunter Milchkuhe	1 000	480,3	2,7	1 009,7	4,7
172	Schweine	1 000	1 631,8	6,3	7 561,2	4,2
	Milcherzeugung 1987					
173	Gesamterzeugung an Kuhmilch	1 000 t	2 388	.	5 763	.
174	Durchschnittliche Milchleistung je Kuh	kg	4 802	.	5 590	.
	Fleischgewinnung (gewerbliche und Hausschlachtungen) 1987					
175	Rindfleisch	1 000 t	165,4	17,9	214,7	26,8
176	Kalbfleisch	1 000 t	1,1	4,2	20,1	0,1
177	Schweinefleisch	1 000 t	211,9	18,7	903,2	20,1

1) einschl. Flächen der Betriebe mit weniger als 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche - 2) an Zuckerfabriken

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
wirtschaft								
87 653	52 485	51 238	116 052	234 066	3 561	120	682 884	138
1 593,7	776,7	711,2	1 477,9	3 405,9	67,5	1,3	11 855,0	139
10 946	6 795	8 772	20 040	19 931	591	34	82 994	140
15,2	9,6	12,3	28,4	28,2	0,8	0	116,5	141
15 647	12 018	11 803	25 488	39 535	811	36	124 426	142
51,0	39,8	38,7	83,7	136,0	2,6	0,1	413,5	143
12 953	9 651	9 389	22 328	50 605	519	15	120 247	144
93,8	69,3	67,6	162,6	371,9	3,7	0,1	875,7	145
17 446	10 601	9 340	24 019	66 039	544	10	148 428	146
256,7	153,1	134,1	346,8	959,8	7,8	0,2	2 160,4	147
25 492	11 323	9 745	21 151	52 915	698	22	165 881	148
793,8	344,4	301,5	627,6	1 527,6	22,4	0,6	5 101,3	149
4 549	1 823	1 981	2 647	4 387	344	3	35 246	150
291,4	116,4	128,3	169,7	278,0	23,3	0,2	2 301,7	151
620	274	208	379	654	54	—	5 662	152
92,0	44,1	28,6	59,1	104,3	6,8	—	885,9	153
247,4	151,6	173,0	350,5	654,4	9,5	.	1 979,0	154
221,6	142,4	143,5	322,8	624,2	8,6	.	1 808,1	155
1 602,3	778,3	720,3	1 502,6	3 443,3	68,0	1,3	11 956,0	156
493,3	261,9	223,2	617,0	1 326,5	28,5	0,3	4 480,5	157
30,8	33,7	31,0	41,1	38,5	41,9	23,1	37,5	158
1 094,1	509,6	421,2	836,5	2 091,0	38,7	0,9	7 269,7	159
68,3	65,5	58,5	55,7	60,7	56,9	69,2	60,8	160
759,1	372,2	311,2	553,2	1 252,4	30,4	0,6	4 697,3	161
69,4	73,0	73,9	66,1	59,9	78,6	66,7	64,6	162
105,8	38,2	38,0	48,6	174,7	0,9	0	666,7	163
9,7	7,5	9,3	5,8	8,4	2,3	0	9,2	164
165,0	50,9	29,2	146,1	489,6	4,8	0,1	1 211,9	165
15,1	10,0	6,9	17,5	23,4	12,4	11,1	16,7	166
4 187,6	1 879,9	1 410,1	2 565,4	5 825,6	127,3	.	23 770,2	167
701,9	227,5	336,8	304,6	1 849,0	11,4	.	6 836,1	168
3 997,6	1 063,6	1 234,6	1 219,7	4 216,2	.	.	19 049,0 ²⁾	169
1 949,5	787,7	578,9	1 708,2	5 047,5	68,7	0,8	14 886,9	170
567,1	253,3	201,6	625,6	1 908,5	22,9	0,2	5 076,5	171
6 282,1	1 181,6	592,0	2 310,2	4 055,7	41,4	3,1	23 669,6	172
2 967	1 283	882	2 648	8 354	111	.	24 436	173
5 043	4 884	4 223	4 031	4 178	4 611	.	4 631	174
278,2	70,5	56,3	247,4	498,7	9,2	6,9	1 591,8	175
41,3	0,4	0,3	6,9	12,4	0	0	86,8	176
1 092,1	149,9	119,8	277,6	549,8	6,8	14,9	3 364,9	177

angelieferte Menge

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
Produzierendes						
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe¹⁾						
178	Betriebe 1985 (Ende September)	Anzahl	1 547	815	4 301	342
179	Betriebe 1986 (Ende September)	Anzahl	1 540	796	4 215	343
180	davon mit ... Beschäftigten					
181	1 - 19	Anzahl	288	94	597	43
182	20 - 49	Anzahl	601	329	1 656	132
183	50 - 99	Anzahl	302	162	851	62
184	100 - 199	Anzahl	178	85	518	47
185	200 - 499	Anzahl	115	70	391	31
186	500 - 999	Anzahl	34	32	118	13
	1 000 und mehr	Anzahl	22	24	84	15
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 1986¹⁾						
187	Betriebe (MD)	Anzahl	1 538	800	4 225	343
188	Beschäftigte (MD)	1 000	167	139	647	76
189	darunter Arbeiter (einschl. gew. Auszubild.)	1 000	114	75	476	50
190	Geleistete Arbeiterstunden	Mill.	188	123	813	86
191	Lohnsumme	Mill. DM	3 945	3 011	17 707	1 934
192	Gehaltsumme	Mill. DM	2 749	4 000	9 670	1 496
193	Umsatz (ohne Mehrwertsteuer)	Mill. DM	36 650	70 253	150 124	22 075
194	darunter Auslandsumsatz	Mill. DM	7 867	9 340	49 146	7 397
195	Investitionen	1 000 DM	1 461 201	1 206 906	6 903 122	791 589
196	Beschäftigte im Monatsdurchschnitt 1986 ¹⁾	Anzahl	166 825	138 835	647 217	75 959
197	davon im Bergbau	Anzahl	439	.	15 772	.
198	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	Anzahl	25 496	.	110 976	8 188
199	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	Anzahl	6 037	1 414	16 001	548
200	eisenschaffende Industrie	Anzahl	.	.	.	.
201	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	Anzahl	.	.	9 389	.
202	Gießerei	Anzahl	.	.	5 068	.
203	chemische Industrie	Anzahl	11 841	13 385	.	.
204	Gummiverarbeitung	Anzahl	.	6 103	17 405	.
205	Investitionsgüter produzierenden Gewerbe	Anzahl	90 015	73 889	342 293	48 967
206	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	Anzahl	3 864	3 421	16 135	2 093
207	Maschinenbau	Anzahl	.	17 060	59 129	7 108
208	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kfz usw.	Anzahl	.	6 250	146 926	.
209	Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	Anzahl	17 192	20 864	65 992	9 890
210	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	Anzahl	10 167	2 631	12 175	1 369
211	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	Anzahl	5 363	1 498	16 771	1 845
212	Herstellung von Büromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen	Anzahl	.	.	.	.
213	Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbe	Anzahl	28 592	10 433	109 555	6 241
214	Feinkeramik	Anzahl	.	.	.	.
215	Herstellung und Verarbeitung von Glas	Anzahl	.	.	6 858	.
216	Holzverarbeitung	Anzahl	3 030	843	15 666	784
217	Papier- und Pappverarbeitung	Anzahl	3 165	784	9 132	494
218	Druckerei, Vervielfältigung	Anzahl	10 240	3 508	12 131	1 271
219	Herstellung von Kunststoffwaren	Anzahl	4 628	.	24 860	.
220	Textilgewerbe	Anzahl	2 089	.	16 927	2 014
221	Bekleidungsgewerbe	Anzahl	2 010	352	17 285	762
222	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	Anzahl	22 283	18 407	68 621	12 563

1) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
Gewerbe								
10 736	3 630	2 645	9 421	9 460	585	1 004	44 486	178
10 765	3 611	2 606	9 332	9 416	581	985	44 190	179
903	457	271	1 123	1 811	53	48	5 688	180
3 911	1 356	1 155	3 527	3 369	243	416	16 695	181
2 518	790	532	2 000	1 846	104	233	9 400	182
1 620	445	328	1 297	1 117	69	145	5 849	183
1 132	337	214	930	820	56	89	4 185	184
378	133	67	263	268	24	26	1 356	185
303	93	39	192	185	32	28	1 017	186
10 788	3 613	2 614	9 347	9 419	583	983	44 253	187
1 964	629	367	1 425	1 345	139	164	7 063	188
1 373	407	253	957	920	109	109	4 844	189
2 265	670	425	1 545	1 501	174	172	7 962	190
52 135	15 067	9 124	35 691	30 434	4 156	3 834	177 037	191
35 154	13 098	6 560	27 426	23 670	1 745	3 104	128 672	192
413 262	111 826	81 380	269 120	241 337	26 532	45 836	1 468 396	193
121 091	32 891	28 896	86 587	79 336	8 386	5 377	436 314	194
18 513 523	7 438 135	3 893 943	14 142 982	15 110 764	1 315 493	2 167 930	72 945 588	195
1 964 085	628 801	367 163	1 425 175	1 344 945	139 319	164 366	7 062 690	196
160 445	6 290	.	.	1 277	24 522	.	209 765	197
525 274	156 837	114 359	.	170 711	34 103	18 428	1 364 526	198
35 430	13 919	14 091	21 992	38 614	1 306	1 787	151 139	199
149 755	.	.	.	6 686	20 131	611	210 386	200
30 958	3 629	.	11 057	9 003	.	1 165	72 417	201
38 659	13 139	5 010	16 525	13 058	3 930	1 083	98 277	202
195 243	94 780	72 781	67 914	67 685	1 346	12 296	567 129	203
16 015	19 208	6 424	18 007	7 845	4 187	614	97 065	204
860 131	338 302	147 162	923 575	746 422	58 208	103 006	3 731 970	205
72 954	20 988	7 224	20 786	24 124	8 319	3 832	183 740	206
280 762	78 452	.	255 467	183 232	12 290	15 950	985 488	207
121 540	91 310	.	223 908	149 242	19 567	.	837 642	208
182 654	87 069	18 489	244 696	248 560	8 293	58 520	962 219	209
14 118	21 115	3 886	50 537	27 364	724	3 503	147 629	210
115 313	21 106	16 593	64 916	42 101	3 806	4 322	293 834	211
11 044	3 583	.	26 227	29 832	.	4 558	86 584	212
315 751	96 655	85 845	281 810	341 442	15 093	22 555	1 313 972	213
2 456	609	4 836	.	27 264	5 490	.	47 875	214
19 987	3 717	8 634	7 072	17 048	250	.	65 366	215
56 666	12 781	10 220	39 195	44 589	1 088	685	185 547	216
31 871	8 249	6 157	19 556	17 288	277	4 313	101 286	217
35 358	17 569	7 439	32 509	35 292	2 417	5 169	162 903	218
55 118	21 861	14 849	45 917	44 997	1 541	3 552	218 762	219
58 456	10 061	6 944	74 577	52 561	.	3 495	227 581	220
43 043	12 754	5 829	26 617	70 423	3 029	3 407	185 511	221
102 484	30 716	19 797	54 722	85 092	7 395	20 377	442 457	222

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen
noch: Produzierendes						
Bauhauptgewerbe 1987 ¹⁾						
223	Betriebe am 30. 6. 1987	Anzahl	3 178	1 211	6 479	478
224	Beschäftigte insgesamt ²⁾	1 000	39,7	21,5	104,1	10,2
darunter						
225	Arbeiter (einschl. gewerbl. Auszubildender) ³⁾	1 000	31,7	16,5	84,0	8,2
darunter						
226	Facharbeiter ³⁾	1 000	22,8	12,9	61,3	6,5
227	Geleistete Arbeitsstunden	Mill.	49,5	25,7	130,2	12,8
228	Bruttolohnsumme ⁴⁾	Mill. DM	1 044,7	640,2	2 822,6	285,6
229	Bruttogehaltssumme	Mill. DM	218,5	221,1	633,2	89,4
230	Baugewerblicher Umsatz insgesamt (ohne Umsatzsteuer)	Mill. DM	4 126,8	2 933,5	10 751,0	1 274,8
darunter im						
231	Wohnungsbau	Mill. DM	1 338,6	545,6	3 341,8	174,2
232	gewerblichen und industriellen Bau	Mill. DM	1 087,6	1 282,2	2 966,9	639,3
233	öffentlichen Bau und Verkehrsbau	Mill. DM	1 604,5	1 105,6	4 264,2	461,3
davon						
234	Hochbau	Mill. DM	387,8	198,1	1 076,3	181,3
235	Straßenbau	Mill. DM	626,5	306,8	1 418,4	84,8
236	sonstiger Tiefbau	Mill. DM	590,1	600,7	1 769,5	195,2
Ausbaugewerbe 1987 ⁵⁾						
237	Betriebe am 30. 6. 1987	Anzahl	175	211	438	60
238	Beschäftigte ²⁾	1 000	7	9	17	3
239	Geleistete Arbeitsstunden	Mill.	10	13	26	4
240	Lohn- und Gehaltssumme	Mill. DM	224	374	563	107
241	Ausbaugewerblicher Umsatz	Mill. DM	641	988	1 644	302
Bautätigkeit und						
242	Zum Bau genehmigte Wohnungen 1986	Anzahl	8 725	3 281	19 684	1 118
243	Genehmigte, aber noch nicht fertiggestellte Wohnungen am 31. 12. 1986	Anzahl	11 084	5 568	25 716	3 119
244	Fertiggestellte Wohngebäude 1986	Anzahl	6 061	1 313	13 433	525
245	darunter mit 1 und 2 Wohnungen	Anzahl	5 810	1 081	12 810	464
246	Fertiggestellte Wohnungen 1986	Anzahl	8 876	4 466	19 555	1 026
247	Fertiggestellte Wohnräume 1986	Anzahl	40 766	18 197	93 984	4 200
248	Bestand an Wohngebäuden am 31. Dezember 1986	Anzahl	590 035	205 459	1 607 325	121 861
249	Bestand an Wohnungen am 31. Dezember 1986	Anzahl	1 190 090	814 088	3 111 261	332 179
Handel und						
Handels- und Gaststättenzählung 1985						
Großhandel						
250	Arbeitsstätten am 29. März 1985	Anzahl	4 334	6 201	12 738	1 649
251	Beschäftigte am 29. März 1985	Anzahl	43 968	60 646	113 074	24 793
252	Umsatz 1984	1 000 DM	26 504 185	110 543 416	69 375 284	23 858 091
Handelsvermittlung						
253	Arbeitsstätten am 29. März 1985	Anzahl	2 142	2 192	5 695	681
254	Beschäftigte am 29. März 1985	Anzahl	4 034	6 295	11 949	1 621
255	Umsatz 1984	1 000 DM	266 288	801 915	946 819	143 638
Einzelhandel ⁶⁾						
256	Arbeitsstätten am 29. März 1985	Anzahl	16 371	12 578	46 653	4 897
257	Beschäftigte am 29. März 1985	Anzahl	101 318	84 522	262 965	30 683
258	Umsatz 1984	1 000 DM	20 354 424	19 286 610	51 153 049	5 926 448
Gastgewerbe						
259	Arbeitsstätten am 31. Mai 1985	Anzahl	8 704	4 391	23 939	2 198
260	Beschäftigte am 31. Mai 1985	Anzahl	37 509	25 120	93 928	10 010
261	Umsatz 1984	1 000 DM	2 333 019	1 702 724	5 475 380	555 366

1) alle Betriebe – 2) Durchschnitt – 3) einschließlich angestellter versicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister – Beschäftigten – 6) ohne Agentur tankstellen

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
Gewerbe								
14 094	4 290	3 727	9 969	12 822	941	1 841	59 030	223
222,1	87,3	60,1	170,9	220,8	15,7	32,5	984,8	224
176,2	69,6	48,8	138,9	179,0	12,9	26,6	792,3	225
131,5	50,3	30,7	92,9	135,3	8,3	17,6	570,0	226
273,6	105,9	83,9	216,2	280,4	19,6	38,7	1 236,6	227
6 229,2	2 373,7	1 722,5	4 777,7	6 231,9	443,5	1 005,4	27 577,1	228
1 756,9	699,5	370,8	1 110,5	1 449,8	108,6	278,7	6 937,1	229
23 044,5	9 314,0	6 384,0	18 803,9	23 770,4	1 673,6	4 017,2	106 093,7	230
6 299,7	2 370,5	1 961,8	6 847,7	7 794,5	386,5	1 292,8	32 353,6	231
9 088,7	2 758,5	1 834,9	5 147,3	6 460,6	484,7	1 137,3	32 908,1	232
7 531,0	4 167,9	2 555,1	6 714,7	9 196,4	802,3	1 587,1	39 990,1	233
1 740,3	1 045,3	650,8	1 701,7	2 777,0	195,5	612,2	10 566,3	234
2 454,0	1 060,5	1 060,1	2 066,2	2 529,7	231,1	349,0	12 187,1	235
3 336,7	2 062,1	844,2	2 946,8	3 889,8	375,7	626,9	17 236,7	236
871	460	202	672	917	56	293	4 355	237
39	19	9	30	41	3	13	190	238
56	26	13	39	58	4	17	265	239
1 425	676	299	1 174	1 399	96	512	6 850	240
4 138	2 000	937	3 399	4 276	256	1 324	19 903	241
Wohnungswesen								
44 784	18 861	15 694	44 334	54 466	2 794	5 464	219 205	242
68 807	28 747	29 066	77 276	110 806	5 835	9 372	375 396	243
26 637	8 961	9 011	22 646	28 761	1 681	1 832	120 861	244
24 079	8 059	8 444	19 957	26 651	1 614	1 557	110 526	245
50 264	17 963	14 843	48 683	54 209	2 571	5 265	227 721	246
219 940	81 593	70 002	213 407	251 385	12 943	21 741	1 028 158	247
2 925 957	1 119 036	909 466	1 868 746	2 292 609	262 954	183 799	12 087 247	248
7 310 263	2 446 443	1 624 241	4 056 778	4 819 182	470 337	1 144 575	27 319 437	249
Gastgewerbe								
30 396	10 955	6 884	13 652	21 281	1 795	2 486	112 371	250
295 871	116 959	57 156	157 100	193 413	17 523	22 173	1 102 676	251
261 410 643	93 507 366	28 794 472	93 391 002	112 513 300	12 012 629	16 333 544	848 243 932	252
14 838	5 663	3 021	7 793	11 399	867	1 533	55 824	253
36 066	12 990	5 955	16 854	24 710	1 650	3 562	125 686	254
3 891 931	1 154 556	447 399	1 441 960	2 332 049	111 990	300 067	11 838 611	255
108 539	36 509	24 324	52 905	77 826	8 591	14 452	403 635	256
620 531	204 545	127 228	312 234	403 768	43 653	80 759	2 272 206	257
126 319 308	42 674 860	25 959 712	67 745 178	85 855 950	8 300 535	17 223 145	470 799 219	258
44 881	17 641	16 023	25 288	39 422	4 760	5 653	192 900	259
189 455	74 177	61 447	113 011	187 471	15 087	28 207	835 422	260
10 822 689	4 857 050	3 224 164	7 171 243	11 524 425	696 015	1 829 000	50 191 075	261

4) einschließlich Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister – 5) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
Außen						
262	Ausfuhr 1987 (Spezialhandel)	Mill. DM	10 156	10 450	44 985	9 880
	davon					
263	Ernährungswirtschaft	Mill. DM	1 542	1 429	4 106	1 219
264	gewerbliche Wirtschaft	Mill. DM	8 614	9 021	40 879	8 660
	davon					
265	Rohstoffe	Mill. DM	177	60	678	238
266	Halbwaren	Mill. DM	570	1 151	1 664	1 717
267	Fertigwaren	Mill. DM	7 868	7 810	38 537	6 705
268	Einfuhr 1987 (Generalhandel)	Mill. DM	9 741	35 453	28 873	15 048
	davon					
269	Ernährungswirtschaft	Mill. DM	1 553	9 212	5 056	4 516
270	gewerbliche Wirtschaft	Mill. DM	8 188	26 241	23 817	10 530
	davon					
271	Rohstoffe	Mill. DM	1 065	1 965	1 980	1 455
272	Halbwaren	Mill. DM	1 024	3 501	4 576	2 146
273	Fertigwaren	Mill. DM	6 099	20 776	17 262	6 928
	Warenverkehr 1987 mit der DDR und Berlin (Ost)					
274	Bezüge	Mill. DM	143	384	746	50
275	Lieferungen	Mill. DM	146	623	919	90
Fremden						
276	Betten/Schlafgelegenheiten am 1. 1. 1987	Anzahl	149 480	20 057	197 863	5 574
277	Fremdenübernachtungen 1987	1 000	17 137	3 144	25 147	822
278	darunter von Auslandsgästen	1 000	709	1 072	1 763	212
279	Mittlere Aufenthaltsdauer 1987	Tage	5,6	1,8	3,9	1,9
280	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten 1987	%	39,4	43,7	39,5	41,7
Ver						
281	Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. 1. 1987	km	9 788	231	27 947	113
	davon					
282	Bundesautobahnen	km	385	78	1 129	46
283	Bundesstraßen	km	1 932	153	4 953	67
284	Landesstraßen	km	3 537	—	8 724	—
285	Kreisstraßen	km	3 934	—	13 141	—
286	Kraftfahrzeuge ⁴⁾⁵⁾ am 1. 7. 1986	1 000	1 305,2	677,3	3 689,5	289,8
287	1. 7. 1987	1 000	1 338,4	696,5	3 813,7	289,8
	darunter (1987)					
288	Personenkraftwagen	1 000	1 139,7	623,8	3 224,9	260,3
289	Lastkraftwagen	1 000	53,4	34,7	148,0	13,3
290	Krafträder	1 000	52,4	22,0	145,1	9,5
291	Kraftfahrzeuganhänger ⁴⁾ am 1. 7. 1987	1 000	92,1	35,7	273,5	19,6
	Straßenverkehrsunfälle					
292	Unfälle mit Personenschaden 1985	Anzahl	16 270	9 865	38 743	4 130
293	1986	Anzahl	16 751	10 065	41 023	4 129
	dabei Personen					
294	getötet 1985	Anzahl	377	107	1 181	56
295	1986	Anzahl	371	119	1 308	70
296	schwerverletzt 1985	Anzahl	5 129	1 723	14 304	888
297	1986	Anzahl	5 077	1 824	14 906	894
298	leichtverletzt 1985	Anzahl	15 585	10 855	35 115	3 848
299	1986	Anzahl	16 514	11 109	37 894	3 839

1) einschl. der aus dem Bundesgebiet ausgeführten Waren, die in anderen als den nebenstehend genannten Ländern
2) einschl. der für die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost) und der zur Wiederausfuhr bestimmten Einfuhr
Länder im Wert von 262 Mill. DM. — 4) Länder ohne, Bundesgebiet einschl. Deutscher Bundesbahn und Deutscher

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
handel								
134 850	40 085	29 766	95 973	83 518	9 107	9 017	527 377 ¹⁾	262
3 699	767	1 786	2 319	6 017	188	795	26 397 ¹⁾	263
131 151	39 318	27 980	93 653	77 501	8 919	8 222	497 381 ¹⁾	264
2 674	310	263	453	793	96	70	8 625 ¹⁾	265
9 719	2 145	1 721	3 093	3 775	422	222	28 610 ¹⁾	266
118 758	36 863	25 997	90 108	72 933	8 401	7 931	462 145 ¹⁾	267
119 476	47 228	17 565	58 223	61 904	6 517	7 248	419 076 ²⁾	268
14 506	3 428	2 070	5 200	4 639	968	2 006	53 295 ²⁾	269
104 970	43 799	15 495	53 023	57 265	5 549	5 242	357 426 ²⁾	270
9 124	923	1 407	4 677	5 077	480	155	28 326 ²⁾	271
18 383	5 201	2 839	5 874	6 643	455	550	51 482 ²⁾	272
77 464	37 675	11 249	42 472	45 545	4 614	4 537	277 618 ²⁾	273
2 008	433	83	348	959	48	1 449	6 650	274
2 327	821	295	576	647	179	520	7 406 ³⁾	275
verkehr								
226 112	173 361	145 930	258 939	496 568	10 593	28 933	1 713 410	276
29 524	25 464	16 178	35 843	65 448	1 285	5 799	225 791	277
4 377	4 126	3 714	4 402	7 369	124	1 226	29 094	278
3,1	3,5	3,4	3,6	3,9	2,9	2,9	3,6	279
37,5	43,0	32,0	40,1	38,5	36,2	56,3	39,0	280
kehr								
29 846	16 365	18 639	27 389	40 821	2 199	140	173 478	281
1 988	929	766	926	1 925	223	42	8 437	282
5 544	3 331	3 218	4 553	7 113	406	98	31 368	283
12 385	7 090	6 978	10 103	13 781	784	—	63 382	284
9 929	5 015	7 677	11 807	18 002	786	—	70 291	285
8 130,7	3 046,9	2 029,8	5 082,2	6 099,4	538,3	753,2	31 748,3	286
8 388,4	3 134,5	2 078,7	5 271,8	6 315,3	554,7	774,1	32 762,0	287
7 441,3	2 703,1	1 738,6	4 443,4	5 113,5	491,0	675,8	27 908,2	288
327,2	119,3	78,7	198,0	235,2	21,4	43,0	1 305,3	289
315,1	133,7	90,7	252,5	309,1	23,0	37,5	1 391,1	290
451,1	148,3	122,8	362,8	356,8	35,1	36,2	1 940,6	291
81 405	30 079	19 557	47 576	62 386	5 601	12 133	327 745	292
86 393	31 169	19 885	49 392	65 297	5 605	12 212	341 921	293
1 692	755	524	1 361	2 094	103	150	8 400	294
1 807	791	571	1 484	2 149	122	156	8 948	295
29 342	9 804	7 909	17 992	24 721	1 625	2 096	115 533	296
30 521	9 912	7 890	17 834	25 539	1 527	1 938	117 862	297
72 684	29 124	17 877	44 614	58 653	5 682	12 525	306 562	298
78 088	30 708	18 299	47 809	62 518	5 813	12 764	325 355	299

hergestellt oder gewonnen werden (z. B. Rückwaren) oder deren Herstellungsland nicht festgestellt werden konnte – sowie der Einfuhren, bei denen die Zielländer nicht ermittelt werden konnten – 3) einschl. Lieferungen nicht ermittelter Bundespost – 5) ohne zulassungsfreie Kraftfahrzeuge mit Versicherungskennzeichen

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen
noch: Ver						
Eisenbahnverkehr 1987						
Güterverkehr						
300	Versand	1 000 t	2 874	12 732	27 067	8 375
301	Empfang	1 000 t	3 660	9 948	31 057	11 756
Straßenverkehr 1987						
302	beförderte Personen ¹⁾²⁾	Mill.	169,4	338,3	439,8	127,9
303	Linienverkehr	Mill.	164,7	336,7	432,2	127,4
304	Gelegenheitsverkehr	Mill.	4,7	1,6	7,6	0,5
Güterverkehr						
305	Versand	1 000 t	8 418	11 635	41 808	5 913
306	Empfang	1 000 t	10 565	9 327	41 698	5 337
Binnenschifffahrt						
Güterverkehr						
307	Versand	1 000 t	1 867	4 257	8 128	1 894
308	Empfang	1 000 t	1 372	4 106	12 531	3 035
Luftverkehr 1987						
Güterverkehr ³⁾						
309	Versand	1 000 t	—	13,0	5,1	1,5
310	Empfang	1 000 t	—	22,7	6,8	3,5
Sozial						
Sozialhilfe						
311	Empfänger von Sozialhilfe 1986 ⁴⁾	Anzahl	135 382	146 706	396 288	55 247
312	Hilfe zum Lebensunterhalt	Anzahl	100 146	118 240	279 263	47 439
313	Hilfe in besonderen Lebenslagen ⁴⁾	Anzahl	49 034	61 915	166 724	10 454
Ausgaben der Sozialhilfe 1986						
314	Bruttoausgaben	1 000 DM	1 137 735	1 215 721	2 946 243	491 508
davon						
315	Hilfe zum Lebensunterhalt	1 000 DM	459 444	518 215	1 175 676	262 440
darunter						
316	außerhalb von Einrichtungen	1 000 DM	414 077	514 498	1 077 386	246 981
davon						
317	laufende Leistungen	1 000 DM	360 923	383 994	919 295	197 152
318	einmalige Leistungen	1 000 DM	53 154	130 504	158 092	49 829
319	Hilfe in besonderen Lebenslagen	1 000 DM	678 291	697 506	1 770 567	229 068
darunter						
320	vorbeugende Gesundheitshilfe	1 000 DM	3 883	6 518	13 682	3 808
321	Krankenhilfe	1 000 DM	38 042	76 333	160 534	23 546
322	Eingliederungshilfe für Behinderte	1 000 DM	183 981	226 468	751 889	39 447
323	Tuberkulosehilfe	1 000 DM	960	1 476	1 440	522
324	Blindenhilfe	1 000 DM	37	50	213	18
325	Hilfe zur Pflege	1 000 DM	438 369	343 422	790 316	151 604
Wohngeld						
326	Empfänger am 31. 12. 1986	Anzahl	116 436	83 132	246 546	46 370
327	Gezahltes Wohngeld 1986 ⁵⁾	1 000 DM	231 307	160 843	471 234	90 061

1) ohne den Verkehr der Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen; vorläufiges Ergebnis – 2) Länder ohne, tes; ohne Durchgangsverkehr – 4) ohne Mehrfachzählungen – 5) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen

Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet	Lfd. Nr.
kehr								
127 096	9 645	8 063	15 428	22 850	17 716	583	252 429	300
104 168	8 595	7 218	21 793	33 026	18 374	5 528	255 124	301
1 419,2	376,3	162,8	600,4	843,3	56,0	501,8	5 647,5	302
1 404,3	369,1	158,2	590,0	825,8	54,8	500,0	5 572,6	303
14,9	7,2	4,6	10,4	17,5	1,3	1,9	75,0	304
90 177	23 225	26 183	47 339	55 786	6 508	4 138	321 130	305
78 520	27 700	20 767	49 720	60 535	7 613	7 465	319 244	306
54 522	2 069	11 513	19 750	4 700	71	3 142	111 913	307
71 146	11 978	18 233	22 057	8 018	256	4 250	156 981	308
60,9	204,8	—	9,0	19,0	0,3	1,0	314,7	309
72,3	145,4	—	15,2	29,1	0,4	4,4	299,8	310
leistungen								
976 595	260 043	142 539	307 925	367 759	62 768	168 400	3 019 652	311
756 908	192 255	100 115	217 393	242 843	47 545	137 075	2 239 222	312
384 644	88 846	58 032	130 032	170 230	23 701	52 158	1 195 770	313
7 392 811	2 002 977	1 044 587	2 509 871	2 537 601	403 820	1 513 922	23 196 797	314
3 264 114	831 060	382 854	857 496	848 137	198 388	597 614	9 395 437	315
2 973 986	723 156	341 968	827 156	672 034	173 627	493 001	8 457 871	316
2 519 788	602 399	288 664	639 734	543 421	144 604	420 682	7 020 655	317
454 198	120 757	53 304	187 422	128 613	29 023	72 318	1 437 215	318
4 128 697	1 171 917	661 733	1 652 375	1 689 465	205 433	916 309	13 801 360	319
21 258	12 331	3 152	11 100	2 084	2 211	150	80 179	320
310 942	71 419	46 053	105 276	101 754	17 531	230 453	1 181 882	321
1 290 108	349 457	251 871	544 824	697 843	72 542	138 561	4 546 992	322
8 544	3 380	1 345	3 225	3 721	46	4 372	29 033	323
—	99	3 221	0	7	—	568	4 214	324
2 403 501	697 100	345 003	942 840	841 200	109 245	532 072	7 594 672	325
643 851	134 169	86 679	178 777	234 190	27 411	79 668	1 877 329	326
1 229 540	246 387	143 818	287 465	360 290	56 644	101 257	3 378 846	327

Bundesgebiet einschl. Deutscher Bundesbahn – 3) nur gewerblicher Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
öffentliche						
328	Steuereinnahmen 1987 insgesamt ¹⁾	Mill. DM	12 367	37 468	34 301	6 663
329	davon Steuereinnahmen des Bundes ²⁾	Mill. DM	x	x	x	x
330	der Länder ³⁾	Mill. DM	6 284	5 788	17 240	1 820
331	der Gemeinden ⁴⁾	Mill. DM	2 077	2 732	6 092	864
332	Gemeinschaftliche Steuern 1987 nach Artikel 106 Abs. 3 GG	Mill. DM	9 907	20 591	26 225	4 685
333	davon Lohnsteuer	Mill. DM	4 850	8 591	14 741	2 326
334	veranlagte Einkommensteuer	Mill. DM	1 028	1 554	2 410	379
335	Kapitalertragsteuer	Mill. DM	134	597	484	40
336	Körperschaftsteuer	Mill. DM	650	1 305	1 562	184
337	Umsatzsteuer	Mill. DM	1 992	4 237	4 134	441
338	Einfuhrumsatzsteuer	Mill. DM	1 254	4 207	2 896	1 315
339	Bundessteuern 1987 (vor Abzug der EG-Anteile)	Mill. DM	631	14 267	2 391	1 148
340	darunter Zölle	Mill. DM	101	956	284	271
341	Tabaksteuer	Mill. DM	0	0	0	1
342	Kaffeesteuer	Mill. DM	13	231	115	608
343	Branntweinabgaben	Mill. DM	360	261	569	133
344	Mineralölsteuer	Mill. DM	85	12 379	990	81
345	Landessteuern 1987 ³⁾	Mill. DM	722	788	2 067	242
346	darunter Vermögensteuer	Mill. DM	120	273	459	67
347	Kraftfahrzeugsteuer	Mill. DM	335	197	922	84
348	Biersteuer	Mill. DM	27	36	75	27
349	Gemeindesteuern 1987 ⁴⁾	Mill. DM	1 107	1 822	3 619	588
350	darunter Grundsteuer A	Mill. DM	31	1	102	0
351	Grundsteuer B	Mill. DM	276	324	850	148
352	Gewerbesteuer	Mill. DM	763	1 481	2 557	415
353	sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	Mill. DM	38	16	80	6
354	Staats- und Kommunalfinanzen 1985					
	Bereinigte Ausgaben der Länder	Mill. DM	9 823	13 415	27 013	5 521
	darunter Personalausgaben	Mill. DM	4 128	6 228	11 527	2 437
355	Sachinvestitionen	Mill. DM	530	1 214	833	334
357	Bereinigte Ausgaben der Gemeinden/GV	Mill. DM	6 276	x	19 530	x
	darunter Personalausgaben	Mill. DM	2 070	x	6 279	x
359	Sachinvestitionen	Mill. DM	1 199	x	3 323	x
360	Bereinigte Einnahmen der Länder	Mill. DM	8 970	12 722	25 362	4 716
	darunter Steuern und steuerähnliche Abgaben	Mill. DM	5 783	8 692	16 199	2 656
362	Bereinigte Einnahmen der Gemeinden/GV	Mill. DM	6 187	x	19 692	x
	darunter Steuern und steuerähnliche Abgaben	Mill. DM	1 948	x	5 992	x

1) Bei der Aufgliederung nach Gebietskörperschaften (lfd. Nr. 329 – 331) handelt es sich um die Einnahmen **nach** der kommen **vor** der Verteilung) abweicht. – 2) nach Abzug der EG-Anteile an Zöllen (5 511 Mill. DM) – 3) ohne die

Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet	Lfd. Nr.
Finanzen								
136 373	46 262	20 098	76 008	74 144	5 561	19 415	468 660	328
x	x	x	x	x	x	x	218 838	329
45 196	16 626	8 892	27 653	30 202	2 483	4 305	166 488	330
18 378	6 780	3 304	11 026	11 373	811	1 411	64 849	331
102 819	37 168	15 465	60 878	59 904	4 663	6 543	348 848	332
46 065	18 050	6 985	28 213	28 833	2 350	3 173	164 176	333
9 663	2 446	1 475	5 959	5 338	81	363	30 695	334
2 303	1 196	315	1 169	1 208	55	281	7 880	335
5 699	3 822	1 383	7 416	4 786	138	356	27 302	336
20 889	5 980	3 559	11 123	12 093	1 050	1 886	67 384	337
18 199	5 674	1 748	6 998	7 646	989	484	51 411	338
15 905	2 655	1 584	4 621	2 965	119	10 983	57 269	339
1 584	728	132	500	888	25	80	5 549	340
3 351	0	0	1 289	1	0	9 865	14 507	341
52	4	51	9	17	0	593	1 693	342
1 119	257	580	215	338	15	226	4 072	343
8 414	687	425	2 112	808	34	120	26 136	344
6 202	2 128	1 033	3 565	4 342	278	868	22 235	345
1 470	636	210	903	1 058	44	182	5 422	346
2 269	781	524	1 339	1 568	137	210	8 365	347
389	101	74	143	326	33	28	1 260	348
11 447	4 310	2 017	6 945	6 933	501	1 021	40 309	349
57	33	33	48	139	3	0	448	350
2 095	664	375	1 055	1 300	130	243	7 460	351
9 077	3 488	1 415	5 725	5 415	336	765	31 438	352
173	99	53	116	22	14	13	630	353
57 685	20 219	13 271	35 007	37 284	4 971	22 161	243 341	354
23 244	8 869	5 613	15 051	15 799	1 867	9 010	103 774	355
1 288	854	617	1 526	1 721	193	1 466	10 576	356
47 925	16 995	8 829	29 691	31 330	2 372	x	162 937	357
15 905	5 439	2 710	8 475	9 662	828	x	51 368	358
8 202	2 884	1 919	6 452	7 882	357	x	32 218	359
50 202	19 269	12 163	33 808	36 302	3 798	21 917	226 201	360
41 253	15 239	8 256	25 311	27 563	2 314	5 374	158 640	361
47 034	17 188	8 917	30 206	32 119	2 291	x	163 633	362
17 216	6 153	3 340	10 010	10 950	750	x	56 360	363

Steuerverteilung, deren Addition infolge zeitlicher Überschreitungen von der Gesamtsumme der lfd. Nr. 328 (Steuerauf-gemeindlichen Bereiche der Stadtstaaten – 4) einschl. der gemeindlichen Bereiche der Stadtstaaten

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
noch: öffentliche						
	Fundierte Schulden am 31. 12. 1987					
364	Länder	Mill. DM	17 047	17 124	36 767	12 303
365	Gemeinden/GV	Mill. DM	3 205	x	16 406	x
	Vollzeitbeschäftigtes Personal im unmittelbaren öffentlichen Dienst am 30. 6. 1986					
366	Bund	Anzahl	58 078	43 985	129 558	18 783
367	Länder	Anzahl	57 499	91 734	164 576	36 896
368	Gemeinden/GV	Anzahl	42 558	x	113 466	x
369	kommunale Zweckverbände	Anzahl	994	x	3 814	x
370	Deutsche Bundesbahn	Anzahl	7 572	13 547	30 837	6 433
371	Deutsche Bundespost	Anzahl	16 695	22 465	45 097	8 339
Löhne						
	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie ¹⁾					
372	Bezahlte Wochenstunden 1987	h	40,3	40,3	40,1	40,0
373	Männer	h	40,5	40,4	40,3	40,0
374	Frauen	h	39,2	39,5	39,2	39,4
375	Bruttostundenverdienste 1987	DM	17,25	19,56	17,95	19,17
376	Männer	DM	18,07	20,29	18,68	19,73
377	Frauen	DM	13,13	14,75	14,13	13,91
378	Bruttowochenverdienste 1987	DM	698	790	721	769
379	Männer	DM	735	822	755	792
380	Frauen	DM	515	584	553	548
	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel					
381	Kaufmännische und techn. Angestellte 1987	DM	3 494	4 149	3 646	3 895
382	Männer	DM	4 107	4 692	4 259	4 466
383	Frauen	DM	2 624	3 331	2 661	2 838
	darunter					
384	kaufmännische Angestellte	DM	3 184	3 988	3 299	3 479
385	Männer	DM	3 845	4 593	3 950	4 106
386	Frauen	DM	2 606	3 328	2 633	2 824
387	Männliche technische Angestellte 1987	DM	4 466	4 898	4 735	4 878
Volkswirtschaftliche						
388	Bruttoinlandsprodukt 1987	Mill. DM	69 729	90 480	195 069	27 504
389	Bruttowertschöpfung (bereinigt) 1987	Mill. DM	65 414	78 236	183 638	24 755
390	der Unternehmen insgesamt (unbereinigt)	Mill. DM	55 176	72 285	158 384	22 190
	davon im Wirtschaftsbereich					
391	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Mill. DM	2 526	224	6 139	51
392	Warenproduzierendes Gewerbe	Mill. DM	23 520	22 077	77 444	9 442
393	Handel und Verkehr	Mill. DM	10 628	21 131	26 344	6 646
394	Dienstleistungsunternehmen	Mill. DM	18 502	28 852	48 456	6 051
395	Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	Mill. DM	13 251	9 554	33 712	3 705

1) außerdem 744 Mill. DM Verrentungsschulden – 2) einschl. 7 538 Vollzeitbeschäftigte im Ausland – 3) einschl. 1 192

Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet	Lfd. Nr.
Finanzen								
95 539	25 663	19 413	33 863	29 898 ¹⁾	9 119	15 362	311 898	364
40 645	15 910	7 439	14 251	15 373	2 626	x	115 855	365
240 656	110 401	66 532	128 921	184 684	18 578	29 292	1 037 006 ²⁾	366
331 556	137 002	83 920	214 429	241 951	28 111	171 876	1 559 550	367
279 150	105 939	53 515	168 774	191 632	16 431	x	971 365	368
8 041	2 671	1 722	3 245	15 129	812	x	36 428	369
67 885	34 562	16 668	39 544	59 131	7 370	306	285 047 ³⁾	370
107 218	49 953	23 892	65 607	75 680	7 327	17 883	440 156	371
und Gehälter								
40,6	40,2	40,6	40,1	40,0	39,9	39,3	40,2	372
40,8	40,4	40,9	40,5	40,4	40,0	39,6	40,5	373
39,3	39,1	39,0	38,9	38,8	38,8	38,5	39,0	374
17,93	17,93	17,48	17,98	16,53	18,14	17,65	17,68	375
18,58	18,74	18,34	19,03	17,63	18,75	18,83	18,55	376
13,44	13,88	12,95	14,13	13,05	13,26	14,18	13,61	377
728	723	710	723	662	726	697	712	378
758	758	752	771	715	752	748	753	379
528	544	505	550	506	515	546	531	380
3 929	3 958	3 858	4 021	3 766	3 829	3 904	3 884	381
4 518	4 484	4 464	4 649	4 396	4 436	4 494	4 485	382
2 870	3 038	2 766	2 914	2 803	2 710	3 115	2 875	383
3 576	3 660	3 401	3 556	3 381	3 376	3 575	3 516	384
4 266	4 264	4 103	4 307	4 071	4 026	4 204	4 196	385
2 850	3 013	2 719	2 871	2 766	2 701	3 083	2 845	386
4 822	4 773	4 823	4 956	4 772	4 935	4 829	4 826	387
Gesamtrechnungen								
528 171	201 758	108 001	324 298	361 320	30 142	76 148	2 012 620	388
487 232	189 849	100 086	304 008	337 888	28 231	69 455	1 868 790	389
439 515	174 533	89 690	281 062	309 782	25 226	57 708	1 685 550	390
4 890	1 626	1 938	4 133	7 574	153	106	29 360	391
225 568	71 152	49 767	158 342	146 581	13 178	31 541	828 610	392
73 467	32 632	13 063	38 674	49 026	4 307	8 431	284 350	393
135 590	69 123	24 923	79 913	106 601	7 589	17 630	543 230	394
70 157	24 060	15 005	36 947	43 668	4 305	14 307	268 670	395

Vollzeitbeschäftigte im Ausland – 4) einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
noch: Volkswirtschaftliche						
396	Verteilung des Sozialprodukts (Inländerkonzept) Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten) 1986	Mill. DM	59 003	48 545	158 804	14 519
397	davon Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit . .	Mill. DM	40 353	30 744	111 356	10 199
398	Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	Mill. DM	18 650	17 802	47 448	4 320
399	Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen der privaten Haushalte 1985	Mill. DM	55 229	43 390	145 262	13 798
400	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾ 1986.	Mill. DM	50 692	39 213	135 644	13 123
Umwelt						
401	Abfallaufkommen 1984 insgesamt	1 000 t	8 930,6	4 054,9	21 324,3	1 282,9
402	darunter Siedlungsabfälle	1 000 t	1 047	847	2 681	256
403	Wasserförderung 1983 insgesamt.	Mill. m ³	3 171,8	1 177,3	5 593,6	1 400,0
404	darunter Grundwasserförderung.	Mill. m ³	270,4	122,6	649,0	16,0
405	davon der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtungen	Mill. m ³	222,1	110,5	561,4	9,3
406	im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	Mill. m ³	91,5	362,6	662,3	373,6
407	in Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung	Mill. m ³	2 858,2	704,3	4 369,9	1 017,2
408	Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe 1985.	1 000 DM	22 110	262 159	521 416	65 407
409	darunter für Gewässerschutz.	1 000 DM	6 142	52 294	93 946	6 191
410	Luftreinhaltung	1 000 DM	9 694	182 743	378 203	58 582

1) ohne nicht entnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit

Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet	Lfd. Nr.
Gesamtrechnungen								
409 377	147 145	80 511	254 614	269 838	21 613	48 681	1 512 650	396
282 036	101 388	57 071	173 130	179 304	16 766	38 294	1 040 640	397
127 340	45 757	23 440	81 484	90 534	4 847	10 387	472 010	398
373 672	127 199	74 410	223 740	240 295	20 757	45 767	1 363 520	399
340 573	111 282	67 199	193 414	215 360	19 688	44 703	1 230 890	400
schutz								
66 807,8	15 365,8	16 893,5	34 596,0	37 982,6	5 503,9	5 072,8	217 814,9	401
6 347	2 184	1 753	2 750	3 065	486	722	22 118	402
9 436,5	4 746,3	1 883,3	6 228,1	5 168,7	1 986,3		40 791,9	403
2 252,6	418,3	262,4	665,4	1 010,1	345,8		6 012,7	404
1 475,9	450,0	258,8	755,9	930,8	72,8	193,8	5 041,2	405
4 607,4	674,9	1 363,4	700,6	966,4	366,7	24,7	10 194,3	406
3 353,2	3 621,4	261,1	4 771,6	3 271,4	1 328,3		25 556,4	407
2 275 771	526 694	153 654	684 975	822 053	148 611	152 217	5 635 069	408
371 901	127 631	65 758	158 035	106 875	34 216	43 411	1 066 400	409
1 629 601	356 269	73 441	460 561	632 910	99 827	91 998	3 973 830	410

Zeitangaben, regionale Gliederung

Bei statistischen Berichten mit kurzer Periodizität (monatlich, viertel- und halbjährlich) wird auf die Angabe der jüngsten verfügbaren Ausgabe verzichtet.

Die Angabe über die regionale Gliederung einer Veröffentlichung informiert darüber, bis zu welcher untersten regionalen Ebene insgesamt oder in Teilen der Veröffentlichung ein Nachweis erfolgt. In der Regel werden die darüber liegenden Ebenen bis einschl. Landesebene mit ausgewiesen.

Preise, Bestellungen

Alle Preisangaben entsprechen dem Stand vom Oktober 1988; spätere Preisänderungen bleiben vorbehalten.

Richten Sie bitte Ihre – in jedem Fall schriftliche – Bestellung an das
Landesamt für Datenverarbeitung und
Statistik Nordrhein-Westfalen (LDS)
– Vertrieb –
Postfach 1105
4000 Düsseldorf 1
Telex 8 586 654, Telefax (0211) 44 20 06, Btx *62200 *

Abkürzungen:

L	– Land	j	– jährlich
RB	– Regierungsbezirke	m	– monatlich
zRB	– zusammengefaßte Regierungsbezirke	vj	– vierteljährlich
K	– Kreise und kreisfreie Städte	hj	– halbjährlich
G	– Gemeinden	unreg.	– unregelmäßig
HS	– Hochschulen	e	– einmalig
GB	– Gerichtsbezirke		
LG	– Landgerichtsbezirke		
WK	– Wahlkreise		
H	– Häfen		
A	– Arbeitsmarkregionen		

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
Bevölkerung und Erwerbstätigkeit				
Bevölkerung und Erwerbsleben, Ergebnisse des Mikrozensus (1986)	j	RB	4,50	A 01 3
Bevölkerungsstand	m	K	2,00 (20,00)	A 11 3
Die Bevölkerung der Gemeinden	hj	G	3,50 (7,00)	A 12 3
Bevölkerung nach Alter und Geschlecht (1987)	j	L	2,00	A 13 3
Privathaushalte und Familien (1985)	unreg.	RB	5,50	A 17 2
Vorausberechnung der Bevölkerung in den kreisfreien Städten und Kreisen, Bevölkerungsprognose (1986)	2j	K	10,00	A 18 2
Die Bevölkerung, Bevölkerungsstand, Bevölkerungsbewegung (1986)	j	K	12,50	A 10 2
Die Bevölkerung, Wanderungsströme in den Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln (1986)	j	K	34,00	A 32 2
Die Bevölkerung, Wanderungsströme in den Regierungsbezirken Münster, Detmold und Arnsberg (1986)	j	K	32,00	A 33 2
Wanderungen	m	K	2,00 (20,00)	A 30 3
Wanderungen (1987)	j	K	2,00	A 31 3
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene	m	K	2,00 (20,00)	A 20 3
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene (1987)	j	K	2,00	A 21 3
Gerichtliche Ehelösungen (1987)	j	K	2,00	A 22 3
Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit, Ergebnisse des Mikrozensus (1985)	unreg.	RB	7,00	A 62 2
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik	vj	K	3,00 (12,00)	A 65 3
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik nach Verwaltungsbezirken	hj	K	13,00 (26,00)	A 66 3
Gesundheit				
Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. 12. (1986)	j	K	2,00	A 40 3
Krankenhäuser (1986)	j	K	2,00	A 41 3
Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht	m	K	2,00 (20,00)	A 42 3
Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht (1987) . .	j	K	2,00	A 43 3
Stand: 20. 10. 1988				

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
noch: Gesundheit				
Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen (1987)	j	L	2,00	A 44 3
Erkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten	vj	K	2,00 (8,00)	A 45 3
Zugänge an Tuberkulosekranken (1986)	j	K	2,00	A 47 3
Geschlechtskrankheiten	vj	K	2,00 (8,00)	A 48 8
Selbstmorde (1987)	j	K	2,00	A 50 3
Das Gesundheitswesen (1985)	j	K	22,50	A 51 2
Jahresgesundheitsbericht (1987)	j	K	17,00	A 52 4
Verzeichnis der Krankenhäuser (1986)	unreg.		17,00	A 53 5
Bildung				
Allgemeinbildende Schulen (1986)	j	K	30,50	B 11 2
Berufliche Schulen und Kollegs (1986)	j	K	21,00	B 21 2
Hochschulen im Wintersemester (1986/87)	j	K, HS	26,50	B 30 2
Regionalisierte Schülerprognosen – Schülerbestände, Schulabgänger (1988)	j	K	8,00	B 10 2
Studenten an den Hochschulen	hj	HS	25,00 (50,00)	B 31 3
Berufsbildungsstatistik (1987)	j	L	29,50	B 25 2
Sportstätten (1983)	unreg.	K	23,00	B 57 2
Verzeichnis der				
Grundschulen (1988)	unreg.		14,00	B 01 5
Hauptschulen (1988)	unreg.		9,50	B 02 5
Sonderschulen (1988)	unreg.		9,00	B 03 5
Realschulen (1988)	unreg.		8,00	B 04 5
Gymnasien (1988)	unreg.		9,00	B 05 5
berufsbildenden Schulen (1988)	unreg.		9,50	B 06 5
Privatschulen (1988)	unreg.		9,50	B 08 5
Rechtspflege				
Die Strafverfolgung (1987)	j	L	47,50	B 60 3
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte (1987)	j	L	2,00	B 61 3
Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und den Staatsanwaltschaften (1987)	j	GB	2,50	B 62 3
Die Bewährungshilfe (1987)	j	LG	4,00	B 67 3

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
Wahlen				
40 Jahre Wahlen in Nordrhein-Westfalen, Dokumentation in Schaubildern zu Themen des Wahlgeschehens von 1947 bis 1987	e		13,80	B 98 4
Bundestagswahl 1987				
Heft 1: Ergebnisse früherer Wahlen	e	WK	7,00	B 71 3
Heft 2: Vorläufige Ergebnisse	e	WK	8,00	B 72 3
Heft 3: Endgültige Ergebnisse	e	WK	8,00	B 73 3
Heft 4: Ergebnisse nach Wahlkreisen und Gemeinden	e	WK, G	20,50	B 74 3
Heft 5: Ergebnisse nach Alter und Geschlecht	e	RB	9,00	B 75 3
Landtagswahl 1985				
Heft 1: Ergebnisse früherer Wahlen	e	WK	13,50	B 77 3
Heft 2: Vorläufige Ergebnisse	e	WK	9,00	B 78 3
Heft 3: Endgültige Ergebnisse	e	WK	9,50	B 79 3
Heft 4: Ergebnisse nach Wahlkreisen und Gemeinden	e	WK, G	20,50	B 80 3
Heft 5: Ergebnisse nach Alter und Geschlecht	e	RB	4,50	B 81 3
Kommunalwahlen 1984				
Heft 1: Ergebnisse früherer Wahlen	e	K	14,50	B 83 3
Heft 2: Vorläufige Ergebnisse	e	K	8,00	B 84 3
Heft 3: Endgültige Ergebnisse	e	K	5,50	B 85 3
Heft 4: Ergebnisse nach Gemeinden	e	G	17,00	B 86 3
Heft 5: Ergebnisse nach Alter und Geschlecht	e	RB	5,00	B 87 3
Europawahl 1984				
Heft 1: Ergebnisse früherer Wahlen	e	K	5,50	B 91 3
Heft 2: Vorläufige Ergebnisse	e	K	5,00	B 92 3
Heft 3: Endgültige Ergebnisse	e	K	3,50	B 93 3
Heft 4: Ergebnisse nach Gemeinden	e	G	15,50	B 94 3
Heft 5: Ergebnisse nach Alter und Geschlecht	e	RB	6,00	B 95 3
Land- und Forstwirtschaft				
Bodennutzung, endgültige Ergebnisse (1987)	j	K	3,50	C 11 3
Anbau von Gemüse und Erdbeeren zum Verkauf (1987)	j	zRB	2,00	C 13 3
Anbau von Blumen und Zierpflanzen (1984)	3j	K	4,00	C 16 3
Bodenflächen nach Nutzungsarten der Vermessungsverwaltung (1985)	4j	G	4,50	C 19 3
Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland	m	zRB	2,00 (12,00)	C 20 3
Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Endgültiges Ergebnis der Getreideernte (1987)	j	K	3,00	C 22 3
Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Endgültiges Ergebnis der Kartoffelernte (1987)	j	K	2,00	C 24 3
Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Endgültige Ergebnisse der Ölfucht-, Hülsenfrucht-, Mais-, Rohfutter- und Rübenernte (1987)	j	K	3,00	C 25 3
Ernteberichterstattung über Gemüse	m	zRB	2,00 (10,00)	C 26 3
Ernteberichterstattung über Gemüse, Endgültige Gemüseernte (1987)	j	K	2,50	C 27 3

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
noch: Land- und Forstwirtschaft				
Ernteberichterstattung über Obst	m	zRB	2,00 (8,50)	C 61 3
Ernteberichterstattung über Obst, Endgültige Obsternte (1987)	j	K	2,00	C 62 3
Obstanbauerhebungen, Baumobstflächen des Marktoobstbaus (1982)	5j	RB	6,50	C 18 2
Pflanzenbestände in den Baumschulen (1987)	j	zRB	2,00	C 63 3
Schweinebestand	hj	L	2,00 (4,00)	C 30 3
Rindvieh- und Schafbestände (1988)	j	L	2,00	C 31 3
Viehhalter und Viehbestände am 3. Dezember (1987)	j	K	2,00	C 32 3
Viehhalter und Viehbestände am 3. Dezember nach Bestandsgrößenklassen (1987)	2j	K	8,00	C 33 3
Schlachtungen	m	RB	2,00 (20,00)	C 34 3
Schlachtungen (1987)	j	RB	2,00	C 35 3
Milcherzeugung und -verwendung	m	K	2,00 (20,00)	C 36 3
Milcherzeugung und -verwendung (1987)	j	K	2,00	C 37 3
Tierseuchen (1987)	j	K	4,00	C 38 3
Brut und Schlachtungen von Geflügel (1987)	j	RB	2,00	C 39 3
Arbeitskräfte in der Landwirtschaft (einschl. Gartenbau) April... (1987)	j	RB	7,50	C 41 3
Größenstruktur der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (1987)	j	K	3,50	C 47 3
Die Landwirtschaft (1986)	j	K	29,50	C 01 2
Agrarberichterstattung (1985)	2j	K	Angebot auf Anfrage	
Landwirtschaftszählung 1979 (Heft 1 – 7)	unreg.	G	Angebot auf Anfrage	
Unternehmen und Arbeitsstätten				
Die Kapitalgesellschaften (1981 – 84)	unreg.	G	17,00	D 11 2
Produzierendes Gewerbe				
Wirtschaft und Verkehr in Zahlen	m	L	2,00 (20,00)	E 01 1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe				
– Ergebnisse für Gemeinden	vj	G	5,50 (22,00)	E 11 3
– Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise (1987)	j	K	7,00	E 12 3
– Produktionsindex, Auftragseingangindex	m	L	3,50 (35,00)	E 10 3
– Unternehmens- und Betriebsergebnisse; Beschäftigte, Umsatz im Monat ... 19.. sowie Energieverbrauch im ... Quartal 19..	m	K	5,50 (55,00)	E 13 3
– Unternehmens- und Betriebsergebnisse; Beschäftigte, Umsatz, Energieverbrauch (1987)	j	K	6,00	E 14 3

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
noch: Produzierendes Gewerbe				
Noch: Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe				
– Betriebe und Beschäftigte in den Gemeinden (1979–86)	unreg.	G	16,00	E 07 2
– Produktion ausgewählter Erzeugnisse (1978–84)	unreg.	K	15,50	E 79 2
– Produktion ausgewählter Erzeugnisse, Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung (1986 und 1987)	j	L	8,50	E 15 3
– Unternehmens- und Betriebsergebnisse; Investitionen, Lagerbestände und Leasing (1986)	j	K	9,00	E 16 3
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe (1986)	unreg.	G	15,00	E 08 2
Der Maschinenbau (1978–85)	unreg.	K	20,50	E 88 2
Das Eisen-, Blech- und Metallwarengewerbe (1978–84)	unreg.	K	14,00	E 91 2
Die kunststoffverarbeitende Industrie (1978–84)	unreg.	K	13,00	E 92 2
Das Nahrungs- und Genußmittelgewerbe (1978–85)	unreg.	K	21,50	E 93 2
Die chemische Industrie (1978–85)	unreg.	K	14,00	E 94 2
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (1986)	unreg.	K	17,50	E 95 2
Die Holzverarbeitung (1978–86)	unreg.	L	15,50	E 96 2
Die Energiewirtschaft (1986)	unreg.	K	19,00	E 97 2
Die industriellen Kleinbetriebe, Regionalergebnisse (1986–87)	j	G	5,00	E 17 3
Bauhauptgewerbe	m	K	3,50 (35,00)	E 21 3
Das Bauhauptgewerbe im Juni 19.., Ergebnisse der Totalerhebung (1987)	j	K	4,00	E 22 3
Unternehmen und Investitionen des Bauhauptgewerbes (1986)	j	K	2,00	E 23 3
Ausbaugewerbe	m	L	2,00(20,00)	E 29 3
Das Ausbaugewerbe (1987)	j	K	2,00	E 30 3
Das Handwerk, Meßzahlen über Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschafts- und Gewerbebezügen	vj	L	2,00 (8,00)	E 51 3
Atlas Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe, Regionale Branchenstruktur (1984)	unreg.	G	49,50	E 09 4
Bautätigkeit und Wohnungswesen				
Baugenehmigungen und Baufertigstellungen	m	K	2,50 (25,00)	F 20 3
Die erteilten Baugenehmigungen (1987)	j	G	12,00	F 21 3
Die Baufertigstellungen und Bauabgänge (1987)	j	G	12,00	F 22 3
Der Bauüberhang am 31. 12. (1987)	j	K	2,50	F 23 3

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
noch: Bautätigkeit und Wohnungswesen				
Wohnungsbestand in den Gemeinden am 31. 12. (1987)	j	G	2,50	F 24 3
Bauwirtschaft und Bautätigkeit (1985 u. 1986)	j	K	12,00	E 20 2
Die Obdachlosigkeit am 30. 6. (1987)	j	K	2,00	F 01 3
Wohngeld (1987)	j	K	4,00	F 29 3
Mietbelastung und Unterbringung der Haushalte, Ergebnisse des Mikrozensus (1985)	2j	L	3,00	F 27 3
Handel und Gastgewerbe				
Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel; Meßzahlen	m	L	2,00 (20,00)	G 11 3
Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Großhandel; Meßzahlen	m	L	2,00 (20,00)	G 12 3
Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe; Meßzahlen	m	L	2,00 (20,00)	G 43 3
Struktur der Unternehmen des Einzelhandels (1985)	2j	L	4,00	G 13 3
Struktur der Unternehmen des Gastgewerbes (1985)	2j	L	2,50	G 45 3
Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)	m	L	2,00 (20,00)	G 22 3
Der Außenhandel, Aus- und Einfuhr (vorläufige Ergebnisse)	m	L	2,00 (20,00)	G 31 3
Der Außenhandel (1987)	j	L	31,00	G 33 3
Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr	m	G	4,50 (35,00)	G 41 3
Beherbergungskapazität für den Fremdenverkehr am 1. 1. (1987)	6j	G	38,00	G 42 3
Handels- und Gaststättenzählung 1985				
– Unternehmen im Handel und Gastgewerbe	unreg.	L	28,00	G 01 2
– Arbeitsstätten des Einzelhandels	unreg.	G	39,00	G 02 2
– Arbeitsstätten des Gastgewerbes	unreg.	G	15,00	G 03 2
– Arbeitsstätten des Großhandels und der Handelsvermittlung	unreg.	G	24,00	G 04 2
Fremdenverkehr, Strukturdaten der Fremdenverkehrsgemeinden (1987)	unreg.	G	19,50	G 40 4
Verkehr				
Wirtschaft und Verkehr in Zahlen	m	L	2,00 (20,00)	E 01 1
Straßenverkehrsunfälle	m	G	4,00 (40,00)	H 12 3
Straßenverkehrsunfälle (1987)	j	G	9,00	H 13 3

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
noch: Verkehr				
Binnenschifffahrt	m	H	2,00 (20,00)	H 21 3
Binnenschifffahrt (1987)	j	H	3,50	H 22 3
Geld und Kredit				
Zahlungsschwierigkeiten	hj	L	2,00 (4,00)	J 11 3
Zahlungsschwierigkeiten (1987)	j	K	3,00	J 12 3
Zahlungsschwierigkeiten (1982–85)	unreg.	K	5,50	J 13 2
Soziales				
Die Sozialhilfe				
– Ausgaben und Einnahmen (1987)	j	K	3,00	K 10 3
– Empfänger von Sozialhilfe (1986)	j	K	6,00	K 11 3
Die Jugendhilfe (1986)	j	K	11,50	K 13 3
Einrichtungen und Personalstruktur in der Jugendhilfe (1986)	4j	K	18,00	K 14 3
Maßnahmen der Jugendarbeit (1982)	4j	K	5,00	K 15 3
Die Schwerbehinderten, Bestandsstatistik (1985)	2j	K	8,50	K 31 3
Kriegsopferfürsorge (1987)	j	K	2,00	K 33 3
Tageseinrichtungen der Jugendhilfe, Verzeichnis				
– Teil 1: Regierungsbezirke Düsseldorf und Köln (1988)	unreg.	G	19,00	K 51 5
– Teil 2: Regierungsbezirke Münster, Detmold und Arnsberg (1988)	unreg.	G	15,00	K 52 5
Heime der Jugendhilfe, Verzeichnis (1988)	unreg.	G	9,00	K 53 5
Finanzen und Steuern				
Die staatlichen und kommunalen Finanzen (1986)	j	L	28,00	L 13 3
Die Finanzen der Gemeinden und Gemeindeverbände (1986)	j	G	37,00	L 23 3
Hochschulfinanzen (1986)	j	HS	5,00	L 17 3
Gemeindefinanzen, Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik	vj	K	8,00 (32,00)	L 21 3
Gemeindefinanzen, Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik (1987)	j	G	16,00	L 22 3
Kommunale Finanzplanung (1987–91)	j	K	24,00	L 25 3
Realsteuerhebesätze, Steuerkraftzahlen, Schlüsselzuweisungen und Umlagegrundlagen (1987)	j	G	2,00	L 28 3

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
noch: Finanzen und Steuern				
Die öffentliche Verschuldung am 31. Dezember (1987)	j	G	6,00	L 31 3
Das Personal der öffentlichen Verwaltung (1987)	j	G	30,00	L 32 3
Das Personal der öffentlichen Verwaltung, Gemeindeergebnisse nach dem Sitz der Dienststellen (1983)	3j	G	17,00	L 33 3
Umsätze und Umsatzsteuern (1984)	2j	G	21,00	L 41 3
Das lohnsteuerpflichtige Einkommen (1983)	3j	K	5,00	L 42 3
Steuern vom Einkommen (1983)	3j	G	33,00	L 40 2
Das steuerpflichtige Vermögen (1983)	3j	K	9,50	L 48 2
Die Einheitswerte der gewerblichen Betriebe und der Mineralgewinnungsrechte (1983)	3j	K	8,00	L 45 2
Preise				
Erzeugerpreise land- und forstwirtschaftlicher sowie gewerblicher Produkte (Inland)	m	L	2,00 (20,00)	M 11 3
Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreise	m	L	3,50 (35,00)	M 12 3
Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau	vj	L	2,00 (8,00)	M 14 3
Kaufwerte von Bauland	vj	L	2,00 (8,00)	M 15 3
Kaufwerte von Bauland (1987)	j	K	2,00	M 16 3
Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke (1987)	j	K	2,00	M 17 3
Löhne und Gehälter				
Löhne, Preise und Verbrauch (1976–81)	unreg.	L	13,50	M 01 2
Verdienste und Arbeitszeiten in Industrie und Handel einschl. Tarif- und Verdienstindizes	vj	L	6,00 (24,00)	N 11 3
Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk	hj	L	2,00 (4,00)	N 12 3
Bruttojahresverdienste in Industrie und Handel sowie Streiks (1986)	j	L	2,00	N 14 3
Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich	unreg.	L	21,50	N 31 2
Versorgung und Verbrauch				
Einnahmen und Verbrauch in Haushalten von Arbeitnehmern, Rentnern und Sozialhilfeempfängern (1987)	j	L	3,00	O 11 3
Ausstattung nordrhein-westfälischer Privathaushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern, Ergebnisse der EVS (1983)	5j	L	2,50	O 21 3

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen				
Das Bruttoinlandsprodukt (1987)	j	L	2,00	P 10 3
– Zweites vorläufiges Ergebnis (1986)	unreg.	L	2,00	P 11 3
Die Entstehung des Inlandsprodukts, Ergebnisse der Originärberechnungen (1985)	unreg.	L	2,00	P 14 3
Die Wertschöpfung	j	K, A K, A }	2,00	P 21 3 P 20 3
– zu Marktpreisen (1985)	2j			
– zu Faktorkosten (1984)				
Das Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen sowie das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck (1985)	j	K, A	2,00	P 22 3
Die Bruttoanlageinvestitionen (1982–84)	j	K, A	9,50	P 23 3
Die Entstehung der Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit (1983–85)	j	K, A	4,00	P 24 3
Die Investitionsentwicklung (1970–80)	e	L	9,00	P 16 2
Anlagevermögen, Anlageinvestitionen und Abschreibungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland 1970–1986 (Heft 17 der Gemeinschaftsveröffentlichungen der statistischen Landesämter)	unreg.	L	11,00	P 51 4
Umweltschutz				
Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung	4j	K	8,50	Q 10 3
– Teil 1: Wasserversorgung (1983)	4j	K	6,50	Q 11 3
– Teil 2: Abwasserbeseitigung (1983)				
Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (1983)	4j	K	4,50	Q 12 3
Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärme- und Kälteanlagen für die öffentliche Versorgung (1987)	3j	L	2,00	Q 14 3
Unfälle bei Lagerung und Transport wassergefährdender Stoffe (1986)	j	L	2,00	Q 13 3
Öffentliche Abfallbeseitigung (1984)	2j	K	4,50	Q 21 3
Abfallbeseitigung im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern (1984)	2j	K	5,00	Q 22 3
Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (1985)	j	K	4,00	Q 31 3
Daten zur Umwelt (1978–85)	unreg.	K	43,00	Q 01 2

A	Seite	Seite
Abendgymnasien	111, 113 ff., 124, 126	Assistenzärzte 88
– realschulen	111, 113 ff., 124, 138	Aufenthaltsdauer der
Abfall 639 ff.		Gäste im Fremdenverkehr 398 ff., 712
– art 642, 648 ff., 662		Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe 336
– aufkommen 652 ff., 720		Ausbaugewerbe 337 ff., 710
– beseitigung 639 ff., 690		Ausbilder 152 ff.
– beseitigungsanlagen 642		Ausbildungsberater 152 ff.
– hauptgruppen 652 ff.		– bereiche 150 ff.
– mengen 640 ff.		– berufe 150 ff.
Abgeurteilte 161, 173, 178 ff.		– hilfe 458, 462
Abschlußprüfungen 146 ff., 151 ff.		– jahre 150 ff.
Abschreibungen 275		– verträge 150 ff.
Abwasserableitung 680		Ausfuhr 371, 383 ff., 392, 394 f., 712
– behandlung 672 ff., 682		Ausgabearten 490, 492 ff.
– beseitigung 639, 664 f.		Ausgaben der Gemeinden und
– einleitung 682		Gemeindeverbände 486 ff., 492 ff., 716
– menge 672 ff.		– der Kriegsoferfürsorge 468
Abweisungen von Ehescheidungsanträgen 66		– der Länder 716
Ackerland 235, 246, 250 ff., 706		– der Rentenversicherung der Arbeiter 456
Ärzte 88 ff., 94, 96 ff., 700		– des Landes 476, 478 ff., 490
Äußerste Grenzpunkte Nordrhein-Westfalens 21		– für Sozialhilfe 457, 462 ff., 465, 714
Aktiengesellschaften 270 ff., 444, 522		– gesetzlicher Krankenkassen 452 ff.
Aktiva 270		– privater Haushalte 581 ff., 588 f., 593
Allgemeinbildende Schulen 111 ff., 702		Ausländer 44 ff., 82, 221, 698, 704
Allgemeine Chirurgie 86		Auslandsumsatz 285, 289 ff., 708
Allgemeine Finanzmittel der Gemeinden		Außenhandel 371, 712
und Gemeindeverbände 491		– wanderung 53, 74, 79 f.
Allgemeine Finanzzuweisungen 491		Ausstattung
Allgemeine Umlagen 491		– der Wohnung privater Haushalte 590 ff.
Allgemeinkrankenhäuser 85 ff., 90 ff.		– der Gästezimmer in
Altenhilfe 457 f., 461 f.		Beherbergungsstätten 405
Amtsgerichte 162 ff.		Auszubildende 150 ff., 205, 215
Anbaufläche 254 ff.		–, Ausländische 154 f.
– und Ernte 254 f.		Autobahnen 407, 413, 419 ff., 712
Angestellte(n) 205, 215, 217 f., 234, 704		
– gewerkschaft 234		
– im Bauhauptgewerbe 328, 330 ff.		
Anklagen 164 f.		
Ankunft von Fremdenverkehrsgästen 398 ff., 401		
Anlageinvestitionen 708		
– vermögen 270		
– nach Wirtschaftsbereichen 635 ff.		
Anmeldungen, Kfz- 421 ff.		
Anstaltsgebäude 359		
Apotheken 85, 380		
Apotheker 89, 95 ff.		
Arbeiter 205, 215, 217 f., 234, 704		
– im Bauhaupt-/Ausbaugewerbe 328, 330 ff., 710		
– im Bergbau und Verarbeitenden		
Gewerbe 285, 288 ff., 708		
– stunden 285, 288 ff., 708		
Arbeitnehmer 232, 581, 583 f., 598, 704		
– ausländische 208 ff., 215, 704		
– haushalte 581, 583 f., 594		
– organisationen 234		
Arbeitsamtsbezirke 228 ff.		
– gerichte 162, 170		
– kosten 577 f., 579		
– kräfte 242, 706		
– lose 228 ff., 704		
– losenquote 228, 231 f., 704		
– marktreionen, Bruttowert-		
schöpfung nach 618 f., 622 f.		
– stätten 372 ff., 710		
– stunden 328, 330 ff., 337 f., 710		
– unfähigkeitsfälle 455		
– zeiten 545 ff., 580, 718		
		B
		Bauarten 329, 336
		– fertigstellungen 347, 357 ff.
		– gebiete 537
		– genehmigungen 347 ff.
		– geräte 329
		– gewerbe 206 ff., 218, 225 f., 270 ff., 278 ff., 282, 444 f.
		502, 506 f., 524, 578 f., 602, 606, 653
		– hauptgewerbe 210, 284, 328 ff., 710
		– herren 349 f., 358 f., 362 f.
		– kosten, Veranschlagte 347 f., 352 ff.
		– land 536 ff.
		– landkaufwerte 525
		– landpreise 536 ff.
		– landverkäufe 536 f.
		– lastträger 421
		– leistungspreise 543
		– maßnahmen an bestehenden
		Gebäuden 347 f., 357, 360 ff.
		– reifes Land 539 f.
		– sparkassen 450
		– sparverträge 594
		– tätigkeit und Wohnungswesen 347 ff., 710
		Baumschulen 245 f.
		– obsternte 257
		Beamte(n) 205, 217 f., 234, 366, 484, 496 ff., 530, 704
		– bund 234
		Beerdigungen/Bestattungen 160
		Beförderte Güter 437, 714
		– Personen 433, 437 f., 714
		Behandelte Kranke 86 f., 90 f.

Seite	Seite
Beherbergungskapazität	402 ff.
– stätten	401 ff.
Behinderte	457 f., 461 f., 466 ff.
Behinderungen, Art der	466
Beitragsätze der Krankenkassen	451
Bekleidung	316 f.
Bekleidungs-, Textil- und Ledergerwerbe	346, 553, 575
Belegärzte	88
– betten	86 f.
Bergbau	270 ff., 280, 283 ff., 318 ff., 500, 547 f., 554 ff., 562, 575, 652, 676 ff., 708
– und Verarbeitendes Gewerbe	284 ff., 318 ff., 321 ff., 342 f., 676 ff., 708, 720
Bergbauliche Erzeugnisse	302
Berufsaufbauschulen	112, 129, 132, 136, 139
– bildende Schulen	112, 128, 139 f., 496
– fachschulen	112, 129, 131, 135, 139
– feuerwehren	187
– grundschuljahr	128, 131, 135, 139
– schulen	112, 128, 130, 134, 139
– vorbereitungsjahr	128, 130, 134, 151
Beschäftigte	205 ff., 222 ff.
– des Landes/der Gemeinden/GV	484, 496 ff.
– im Bauhaupt-/Ausbau- gewerbe	328, 330 ff., 336 ff., 710
– im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	283 ff., 288 ff., 319, 321 ff., 708
– im Handel und Gastgewerbe	371 ff., 710
– im Handwerk	346
Beseitigungsanlagen, Abfall-	642
Betriebe	
– im Bauhaupt-/Ausbau-	328, 330 ff., 337 f., 710
– im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	283, 285, 288 ff., 321 ff., 708
–, Landwirtschaftliche	236 ff., 243 ff., 706
Betriebsbesichtigungen und Beanstandungen durch Gewerbeaufsichtsämter	187
– einrichtungen der Deutschen Bundesbahn	438
– fläche	32 ff., 248 f., 698
– gebäude	359
– inhaber	242
– krankenkassen	450 ff.
Betten (Fremdenverkehr)	398 ff., 402 ff., 406, 712
–, Kranken-	85 ff., 700
– nutzung	86 f.
Bevölkerung(s)	25, 29 ff., 216 f., 221 f., 698 ff.
–, Mittlere	25, 29 ff.
–, Ortsanwesende	25, 29
– bewegung	53 ff., 700
– dichte	30 f., 700
– nach Altersjahren	40 ff., 698
Bezugsperson	366 ff.
Bezüge (Warenverkehr mit der DDR)	382, 712
Bibliotheken, Öffentliche	156 f.
Biersteuer	477, 495, 716
Bilanzgewinn	273 f.
– summe	271 f.
Bildung und Kultur	111 ff., 702
Binnenschifffahrt	407 f., 714
– schiffe	408
– wanderung	53, 74, 77 f.
Blindenhilfe	714
Blumen	247
Bodenerhebungen	21
– flächen	32 f.
– nutzung	246 ff.
Brandobjekte	188
– ursachen	188
Brantweinabgaben	495, 716
Braunkohle(n)	302, 320
– bergbau	320, 547, 554
Brennstoffverbrauch	342
Briefe, Beförderte	439
Brütereien	268
Bruteier	268
Bruttoanlageinvestitionen	336, 339, 598, 624, 633 f.
– einkommen	575 f., 612, 720
– erwerbs- und -vermögenseinkommen	597, 626 ff., 720
– gehälter	560 f., 718
– inlandsprodukt	597, 599, 601, 604, 608 f., 718
– jahresverdienste	205
– löhne und Gehälter	328, 330 ff., 337 f., 546 ff., 575 f., 718
– lohn	512, 547 ff., 558 f., 718
– wertschöpfung	597, 600 ff., 614 ff., 718
– wochenverdienste	546 ff., 558 f., 575, 718
Bücher	156 f., 379
Büro- und Verwaltungsgebäude	359, 542
Bundesautobahnen	407, 419 ff., 712
– bahn	435, 438
– knappschaff	450 ff.
– post	439 f.
– steuern	495, 716
– strassen	419 ff., 712
– tagswahlen	189, 196 ff., 702
Busse	415 f., 421, 427, 429, 432, 434 f.
C	
Campingplätze	401
CDU	190 ff., 702 ff.
Chemische Erzeugnisse	308 ff., 526
Chirurgie	86, 88, 94
D	
Deliktgruppen	174
Deponien	642 ff., 663
Deutsche Angestelltengewerkschaft	234
– Bundesbahn	435, 438, 718
– Bundespost	439 f., 718
Deutscher Beamtenbund	234
– Gewerkschaftsbund	234
Dienstleistungen	206 ff., 278 f., 504, 507 f., 524, 529, 582 ff., 588, 593
– leistungsbereich	560 ff., 579
– verhältnisse	496 ff.
Diplomprüfungen	156 f.
Dividendensumme	273
Druckereierzeugnisse, Vervielfältigungen	313
Düngemittelverbrauch	269
E	
Ehelich Geborene	68 f.
Ehelosungen, Gerichtliche	53, 61, 66, 700
– scheidungen	61 ff.
– scheidungen, Abweisungen von	66
– schließende	58 f.
– schließungen	53 ff., 700
– schließungsjahr	62 ff., 67, 69
Ehen, Geschiedene	62 ff.
Einfuhr	371, 383, 388 ff., 393, 396 f., 712
– länder	396
– umsatzsteuer	495, 716
Eingliederungshilfe	458 ff., 714
Einheitswerte	475, 524

Seite	Seite
Einheitswertgruppen 524	Familienvorstand 50
Einkommen(s) 510, 626 ff., 632, 720	F.D.P. 190 ff., 702 ff.
– arten 626	Feinmechanische und optische Erzeugnisse 307
– steuer 475, 477, 488, 491, 495, 514 ff., 716	Feldfrüchte 254
– verwendung 626	Ferienwohnungen 398, 404 ff.
Einkünfte 510, 514 ff.	Ferngespräche 440
Einnahmearten der Gemeinden	– seiteilnehmer 440
und Gemeindeverbände 488 ff.	– wärme 345
Einnahmen aus Gemeindesteuern 716	Fertigteilbauten 317
– der Gemeinden und Gemeindeverbände 488 ff., 716	– waren 383, 386 f., 390 f., 712
– der Länder 716	Feuerwehren 187
– der Rentenversicherung 456	Finanzen, Öffentliche 475 ff.
– für Sozialhilfe 462	Finanzgerichte 170
– gesetzlicher Krankenkassen 452 ff.	– mittel der Gemeinden und
– im Straßenpersonenverkehr 433	Gemeindeverbände 491
– und Ausgaben privater Haushalte 581 ff., 588 f.	– zuweisungen, Allgemeine 491
Einschulungen (Schüler) 122 ff.	Fläche der Bundesländer 698
Einzelhandel 371, 374 f., 378 ff.	– der Verwaltungsbezirke 30
507 f., 524, 572, 574 f., 579, 710	–, Kataster- 32
Eisen-, Blech- und Metallwaren 307 f.	–, Landwirtschaftlich genutzte 236 ff., 246, 248 ff., 706
Eisen und Stahl 303	Fleischgewinnung 706
Elektrizitätserzeugung, Öffentliche 340 ff.	Flüssiggas 344
– versorgung 340	Flugfracht 436, 714
Elektrotechnische Erzeugnisse 306 f., 379	– gäste 436, 714
Empfänger von Kriegsofferfürsorge 468	– hafenverkehr 436
– von Sozialhilfe 458 ff., 714	– post 436
Energie, Preisindex für 534	– verkehr 436, 714
– verbrauch 300, 340 ff.	– zeuge, Landungen/Starts 436
– wirtschaft und Wasserversorgung 206 ff., 224 f.	Forstbetriebe 240
270 ff., 280, 524, 652	Fortzüge 74 ff., 700
Enten 259 ff., 268	Freie Waldorfschulen 111, 113 ff., 120, 124
Entgelt für geleistete Arbeit 577, 579	Freifläche 32 ff., 536, 698
Erbschaftsteuer 495	Freigemeinnützige Krankenhäuser 85
Erdbeeren 255 f.	Freiheitsstrafe 179 ff.
Erdgas 285	Freiwillige Feuerwehren 187 f.
Erholungsfläche 33 f., 698	– Krankenkassenmitglieder 451
– orte 398, 404 ff.	Freizeithilfen 471 f.
– pflege 471 f.	Fremdenverkehr 371, 398 ff., 712
– und Ferienheime 398, 404 ff.	– verkehrsgebiete 398, 404 ff.
Ernährungsgewerbe 502	Frosttage 23
Ernte 254 f., 257, 706	Fruchtartern 246 f., 250 ff.
Ersatzkassen 450 f.	Frühgeburten 89
Erststimmen bei den Bundestagswahlen 199	Fürsorgeerziehung 457
Erwerber von baureifem Land 540	
Erwerbsbeteiligung 216	
– lose 228 ff.	
– personen 76, 78 ff., 205, 220 ff.	
– quoten 220 ff.	
– tätige 205, 218 ff., 598 f., 704	
– tätigkeit 205 ff., 704 f.	
Erzeugerpreise 525 f.	
Erzeugnisse, Produktion ausgewählter 302	
Europawahl 189, 200 ff., 702	
Evangelische Kirchengemeinden 160	
– Landeskirchen 160	
F	
Fachhochschulen 112, 143, 149	
– overschulen 112, 129, 132, 136, 139	
– schulen 112, 129, 133, 137, 139	
Fahrräder 415, 590 ff.	
– zeugbestand 426 ff.	
Familien 50	
– sachen bei Amtsgerichten 165	
	G
	Gänse 259 ff., 268
	Gäste, Fremdenverkehr 398 ff.
	Gasabsatz 344
	– verbrauch 285, 301, 342 f.
	– versorgungsunternehmen 344
	Gastgewerbe 371, 376 f., 381, 710
	– hofe 282, 381, 398, 404 ff.
	Gebäude 347 ff., 710
	– fläche und Freifläche 698
	Gebiete (Fachgebiete d. Krankenhausärzte
	und -Zahnärzte) 88
	Gebietskörperschaften 26
	Gebiet und Bevölkerung 25 ff., 698 ff.
	Geborene 53 ff., 68 ff., 700
	Geburtenhäufigkeit 71
	Geburtsgewicht 118
	Geburthilfe 86
	Gefangene und Verwahrte 186
	Geflügel 258 ff., 268, 532

	Seite		Seite
Investitionen	283, 321 ff., 336, 339, 475 f., 624, 630 ff.	Krankenhaushäufigkeit	87
– für Umweltschutz	690 ff., 720	– hilfe	458 ff., 714
Investitionserhebung	283 f.	– kassen	450 ff.
– güterindustrien	550 f., 556 f., 573 f.	– kassenmitglieder	450 f.
– güter produzierendes Gewerbe	286 ff., 298 ff., 322 f., 326, 653, 676 ff., 692, 708	– pflegepersonal	89, 95, 97 f.
Istaufkommen an Kirchensteuer	523	– pflegetage	86
		– transporte	188
J		Krankheiten	83 ff.
Jagdstrecke	269	Kredit	441 ff.
Jahresabschlüsse	270 ff.	– banken	442
– bauleistung	336	– genossenschaften	443
– steuerschuld	523	– institute	442
Jugendarbeit, Maßnahmen der	457	– verpflichtungen	595
Jugendherbergen	398, 404 ff.	– wesen	579
– hilfe	457, 469 ff.	Kreisstraßen	419 ff., 712
Jugendliche Verurteilte	173 ff.	Kriegsopferfürsorge	457, 468
Jugendstrafe	186	Kühen	268
		Kultur	156 ff.
K		– orchester	159
Kaffeesteuer	495, 716	Kunststofferzeugnisse	313 f.
Kantinen	381	Kunst- und Musikhochschulen	112, 141 f., 149
Kapital der Unternehmen	276	Kurkrankenhäuser	398, 404 ff.
– ertragsteuer	716		
– gesellschaften	522	L	
– verkehrssteuern	495	Länder, Ausfuhr-	394
– vermögen	511	–, Einfuhr-	396
Katasterfläche	32 f.	Lagerungsunfälle	688
Katholische Kirche	160	Landesplätze, Flug-	436
Kaufmännische Angestellte	560 ff.	Landesgrenze	21
Kaufwerte von Bauland	536 ff.	– kirchen, Evangelische	160
Kinder	53, 67	– regierung	20
– gärten	473 f.	– steuern	477, 495, 716
–, ledige	50 ff.	– straßen	419 f., 712
– krankenschwestern	89, 95	Land für Verkehrszwecke	536, 538
– tagesstätten	471 f.	Landgerichte	162, 166 f.
Kirchengemeinden	160	– straßen	419 ff.
– steuer	523	Landtagswahlen	189, 194 ff., 704
Kirchliche Abschlußprüfungen	146	Land- und Forstwirtschaft	224 f., 235 ff., 276, 500,
– Handlungen	160		510, 602, 606 ff., 612 ff., 706 f.
– Hochschulen	112, 141 f., 149	–, Tierhaltung und Fischerei	206 ff., 524
Kläranlagen	664 f., 672 ff.	Landungen, Flugzeug-	436
– gasgewinnung	345	Landwirtschaftliche Betriebe	235 ff., 243 f., 706
Klagen	163, 170, 172	– Feldfrüchte	254
Klassen, Schul-	113 ff., 128 ff.	– Krankenkassen	450 ff.
Kleinbetriebe	326 f.	– Nutzfläche	235, 240
Körperschaftsteuer	475, 477, 495, 716	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	235 ff., 243 f.,
– schaftsteuerpflichtige	522		246, 248 ff., 706
Kohlendeputate	554	Landwirtschaftsfläche	33 f., 698
Kohleverbrauch	285, 300, 342 f.	Lastenzuschuß	370
Koks	320	Lastkraftwagen	416, 421 ff., 432, 712
Kollegs	111, 113 ff., 124, 126	laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	458 ff.
Kollegschulen	139	Lebendgeborene	53 ff., 68 ff., 700
Kombinationskraftwagen	421 ff., 432	– geburtenfolge	69
Kommanditgesellschaften	276 ff., 522	Lebensdauer, Gestorbene Säuglinge nach	108
Kommunalwahlen	189 ff.	– haltung, Preisindex für die	525, 529 ff.
Konfessionen	70	– versicherungsverträge	594
Konfirmierte	160	Leder	314
Konkurse und Vergleichsverfahren	163, 444 ff.	– waren	314 f., 378
Kraftfahrzeuganhänger	426, 432, 712	Lehrer	113 ff., 133, 137 f.
– steuer	477, 495, 716	Leistungsfälle, Krankenkassen-	455
Kraftfahrzeuge	380, 415 f., 421 ff., 712	– gruppen für Angestellten	560 ff.
Kraftstoffe, Preisindex für	534	– gruppen für Arbeiter	545 ff.
Kranke	83 f., 86 f., 90 ff.	leitende Ärzte	88
Krankenbetten	85 ff., 90 ff.	Lernbehinderte	111, 122
– häuser	83, 85 ff., 498 ff., 652 f.	Lieferungen (Warenverkehr mit der DDR)	382, 712
		Lizentiatenprüfungen	146 f.

	Seite		Seite
Löhne und Gehälter	275, 285, 288 ff., 328, 330 ff., 337 f., 554 ff., 573 ff., 718	Nichtehelich Lebendgeborene	53 ff., 68
Löschungen, Kfz-	407, 421	– erwerbspersonen	76, 216 f.
Lohnsteuer	477, 495, 512 f., 716	– selbständige Arbeit	511
– pflichtige	512, 514 ff.	– wohnbau	348, 357
Lotteriesteuer	495	– wohngebäude	348, 350, 352 ff.
Luftkurorte	398, 404 ff.	Niederschläge	24
– temperatur	23		
Luft- und Raumfahrzeuge	306		
		O	
M		Oberärzte	88
Magisterprüfungen	146 f.	Oberlandesgerichte	162, 167 f.
Maschinenbauerzeugnisse	304 f.	Obsternte	257
Medizinische Hilfskräfte	89, 95	Obusse	415 f., 421 ff., 432
Meisterprüfungen	153	Öffentliche(r) Bausparkassen	450
Meldepflichtige Krankheiten	90	– Bibliotheken	156 f.
Meßzahlen für Bauleistungspreise	543	– Elektrizitätsversorgung	340, 343
Meteorologische Angaben	23 f.	– Finanzen	475 ff., 716 ff.
Mietbelastung	370	– Hochbau	335 ff.
– zuschuß	370	– Sicherheit	161 ff.
Milchanlieferung	267	– Straßenpersonenvverkehr	433
– erzeugung	267, 706	– Straßenverkehrsmittel	434 f.
– kühe	258 f., 267, 706	– Theater	158
– kuhhalter	258 f., 267	Ölverbrauch	285, 300, 343
– leistung	706	OHG	444
Minderjährige, erzieherische Hilfen für	469 f.	Omnibusse	415 f., 421 ff., 432
Mineralölerzeugnisse	302	Organgesellschaften	522
– steuer	495, 716	Orthopädie	86, 88
Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen	234	Ortsanwesende Bevölkerung	25
– von Krankenkassen	450 f.	Ortshöhenlagen	21
Mithelfende Familienangehörige	205, 218, 704	– krankenkassen	450 ff.
Mittlere Bevölkerung	25, 29		
– Lufttemperatur	23	P	
– Verbrauchergruppen	581, 583, 585 ff., 593	Pakete, Beförderte	439
Mofas	416, 427, 430 f.	Papier- und Pappewaren	312, 379
Mokicks	416, 427, 430 f.	Parteien	190 ff.
Molkereien	267 ff.	Partikulierschiffe	408
Monatsverdienste	560 ff., 718	Passiva	272
Mopeds	416, 427, 430 f.	Pensionen	381, 398, 404 ff.
Motorflüge	436	Personal an Hochschulen	148 f.
Müllabfuhr	640 ff.	– ausgaben	476, 478, 486, 490, 492 f., 716
– deponien	642 ff., 663	– der Feuerwehren	187
Müttersterbefälle	83, 104	– der Gemeinden und Gemeindeverbände	498, 718
Mund- und Kiefer-Chirurgie	86	– der öffentlichen Verwaltung	475, 718
Musikhochschulen	112, 141, 149	– des Landes	484, 496
Musikinstrumente	308	Personenbeförderung, Unternehmen zur	434 f.
Mutterschaftshilfe	453 ff.	Personenkilometer	407, 433, 437
		– kraftwagen, schadstoffreduzierte	694 ff.
N		– vereinigungen	522
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	286 ff., 298 ff., 322 f., 327, 378, 653, 676 ff., 692	– verkehr	433, 437, 714
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	553, 574	Pferde	260 f., 266
NE-Metalle und NE-Metallhalbzeug	303	Pflanzenbestände in Baumschulen	245
– produktion, Index der	286	Pflegehilfe	458 ff., 714
Nettosozialprodukt	597, 624, 632, 720	– kinder	469
Neuro-Chirurgie	86	– personen	91 ff., 95, 97 f.
Neurologie	87	– tage	86 f., 91 f.
Neuzulassungen, Kfz-	407, 421 ff.	Pflichtmitglieder, Krankenkassen-	451
Nichtärztliches Personal	89, 95	Pharmazeutisches Personal	95
– banken	442	Phil.-theol. und kirchliche	
– bundeseigene Eisenbahnen	434, 437	Hochschulen	112, 141 f., 149

	Seite		Seite
Postämter und Amtsstellen	439	Selbstmorde	106, 109
– und Gelddienst	439	Senate	162
– scheckdienst	440	Sicherheit, Öffentliche	161 ff.
– sparkassendienst	440	Sicherungsverwahrung	186
Preise	525 f., 534 ff.	Sitzverteilung im Landtag	196
Preisentwicklung im Gastgewerbe	525, 534	Sommertage	23
– index für die Lebenshaltung	525, 529 ff.	Sonderabfälle	639, 642, 652 ff., 658, 662
– index für Neubau und Instandhaltung		– krankenhäuser	85 ff., 90 ff.
und Straßenbau	541 f.	– schulen	111, 113 ff., 118 f., 122, 139, 496, 702
– index für Wohngebäude	541 f.	Sonnenstunden	24
Preismaßzahlen für ausgewählte		Sozialgerichte	162, 172
Verbrauchsgüter	627	– hilfe	457 ff., 714
Private Bausparkassen	450	– leistungen	457 ff., 714
– allgemeinbildende Schulen	115	– produkt	598, 624, 630 f., 720
– berufliche Schulen	128 f., 138	– versicherungspflichtig beschäftigte	
– Krankenhäuser	85	Arbeitnehmer	205 f., 215
Privater Verbrauch	581 ff., 593, 598, 626 f.	Spareinlagen	442 f.
Privathaushalte	51 f., 340, 581, 590 ff., 594 ff., 700, 720	– guthaben	594
Privatheater	159	– kassen	443, 494
Problemabfälle(n), Sammlung von	646 ff.	SPD	190 ff., 702 ff.
Produktion ausgewählter Erzeugnisse	283, 302 ff.	Sperrmüll	640 f.
Produktionsindex	283, 286 f.	Spielwaren	308
Produzierendes Gewerbe	270 ff., 283 ff., 500,	Sportgeräte	308
	609, 612 f., 639, 708 ff.	– hochschule	112, 141 f., 148
Promotionen	147 f.		
Prüfungen von Auszubildenden	150 ff.		
–, Hochschul-	146		

R

Radiologie	88
Rauminhalt der Bauwerke/Gebäude	347, 352 ff.
Realschulen	111, 113 ff., 118 f., 123, 496, 702
Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	161 f.
Reedereischiffe	408
Reineinnahmen der gesetzlichen	
Krankenkassen	452 ff.
Religionszugehörigkeit	70
Rennwett- und Lotteriesteuer	495
Renten	216, 456, 530, 582
– anträge	456
– bestand	456
Rentner	205, 216, 451 ff., 530, 582
Richter	162
Rinder	258 ff., 706
Rohbauland	536 ff.
Rohes Erdöl	437
Rohrfernleitungen	437
Rohstoffe	383, 385, 389, 394 ff., 712
– vermögen gewerblicher Betriebe	524
Rücktritte, Kirchen-	160
Rundfunkteilnehmer	440

S

Säuglinge	108
Säuglingssterbefälle	108
– sterblichkeit	73
Sanatorien	398, 404 ff.
Seelsorger	160
Segelflüge	436
– fluggelände	436
Selbständige	205, 217 f., 591
Selbstmörder	109

Sch

Schafe	259 ff., 266
Scheckproteste	447
Schiffe	407 ff.
Schiffsverkehr	407 ff.
Schlachtereien	268
– gewicht	266, 268
Schlachtungen	266, 268, 706
Schleifmittel	302
Schmuck	308, 380
Schüler	113 ff., 702
Schuhe	314, 378
Schulden der Gemeinden	
und Gemeindeverbände	494, 718
– der Länder	718
Schulen	111 ff.
Schulen des Gesundheitswesens	138 f.
Schweine	258 ff., 266, 706
Schwerbehinderte	466 f., 704

St

Staatsangehörigkeit	44, 47 ff., 60, 66, 185 f.,
	139 f., 154, 213, 221
Staatsanwaltschaften	162, 169
Stadt- und Kokereigas	285
Stahlbauerzeugnisse	304
Starts, Flugzeug-	436
Stationär behandelte Kranke	86 f., 90 f.
Steine und Erden	302
Steinkohle	302, 320
Steinkohlenbergbau	320, 554, 562
Stellung im Beruf, Sozialversicherungspflichtig	
beschäftigte Arbeitnehmer nach der	215
Stellung im Betrieb, Beschäftigte im	
Bauhauptgewerbe nach der	328
Sterbefallüberschuß	54 f., 700

Seite	Seite
Volksschulen 111, 113 ff., 126	Wertschöpfung 597, 600 ff., 614 ff.
– einkommen 720	Wetter 23 f.
– wirtschaftliche Gesamtrechnungen 597 ff., 718 ff.	Wirtschaftsabteilungen 205 ff., 218 f., 224 f., 444 f., 448, 500 ff., 506 ff., 524
Vollzeitbeschäftigte 235, 242, 497 ff., 718	– gebiete 371
	– wachstum 608
W	– zweige 283, 286 ff., 294 ff., 319, 322, 328, 337, 339, 547 ff., 556 f., 561 ff., 578 f., 676 ff.
Wärmekraftwerke 684 ff., 720	Wochenarbeitszeit, Bezahlte 546 ff., 558 f., 718
Wahlberechtigte 190, 194, 196 f., 200 ff., 702 ff.	– verdienste 546 ff., 718
– beteiligung 190 ff., 196 f., 200 ff., 702 ff.	Wohnfläche 347 ff., 352 ff., 366, 370
Wahlen 189 ff., 702 ff.	– gebäude 347 ff., 360 ff., 710
Waldflächen 32 ff., 240, 698	– geld 370, 714
–, Geschädigte 241	– geldempfänger 370, 714
Wanderungen 53, 74 ff., 700	– geldgewährungen 370
Wanderungsgewinn (-verlust) 74 f., 77, 79 ff., 700	– räume 360 f., 364, 710
Warengruppen, Ausfuhr 383 ff.	Wohnungen 347 ff., 710
–, Einfuhr 383, 388 ff.	Wohnungsbau 348, 357, 710
– korb 525	– hilfe 468
– verkehr mit der DDR und Berlin (Ost) 371, 382, 712	– miete 368 f., 530 ff.
Wasserarten 670	
– aufkommen 676 f., 720	Z
– fahrzeuge 306	Zahlungsschwierigkeiten 441
– fläche 33 f., 698	Zahnärzte 88, 94, 96 ff., 700
– gewinnung 670 f.	Ziegen 266
– straßen 407, 409, 411	Zivilsachen 163, 166 f.
– versorgung 639, 664 ff., 720	Zolle 495, 716
– verwendung 678 f.	Zuassungen, Kfz- 407, 421 ff.
Wechsel- und Scheckproteste 447	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände 484, 488 ff.
Werkfeuerwehren 187	Zuzüge 53, 74 ff., 700
Wertpapiere 594	Zweitstimmen 196 ff., 702

Notizen

Notizen



~~— Bibliothek —~~

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 25. Mai 1987		Wohnbevölkerung am 27. Mai 1970 (Volkszählung)	Abweichung zwischen den Ergebnissen der Volkszählung 1987 und der Fortschreibung 1987		Bevölkerungszu- bzw. -abnahme Volkszählung 1987 gegenüber 1970
	Ergebnis der Volkszählung	Ergebnis der Fortschreibung		Anzahl	%	
Krfr. St. Düsseldorf	563 531	560 519	681 367	+ 0,5	-17,3	
Krfr. St. Duisburg	525 378	512 948	625 758	+ 2,4	-16,0	
Krfr. St. Essen	623 427	612 991	715 237	+ 1,7	-12,8	
Krfr. St. Krefeld	232 261	216 672	235 653	+ 7,2	- 1,4	
Krfr. St. Mönchengladbach	249 587	255 338	263 745	- 2,3	- 5,4	
Krfr. St. Mülheim a. d. Ruhr	176 423	169 639	192 079	+ 4,0	- 8,2	
Krfr. St. Oberhausen	220 286	221 331	246 736	- 0,5	-10,7	
Krfr. St. Remscheid	120 132	120 865	138 326	- 0,6	-13,2	
Krfr. St. Solingen	159 103	158 439	178 670	+ 0,4	-11,0	
Krfr. St. Wuppertal	365 662	373 404	424 551	- 2,1	-13,9	
Kreis Kleve	261 032	282 937	243 960	- 0,7	+ 7,0	
Bedburg-Hau	12 323	13 227	13 064	- 6,8	- 5,7	
Emmerich, Stadt	27 924	29 055	27 791	- 3,9	+ 0,5	
Geldern, Stadt	28 147	27 339	22 513	+ 3,0	+25,0	
Goch, Stadt	29 282	28 396	27 534	+ 3,1	+ 6,3	
Issum	10 680	10 668	8 730	+ 0,1	+22,3	
Kalkar, Stadt	10 581	11 238	9 650	- 5,8	+ 9,6	
Kerken	10 846	10 698	9 828	+ 1,4	+10,4	
Kevelaer, Stadt	22 428	22 354	20 459	+ 0,3	+ 9,6	
Kleve, Stadt	44 106	44 853	43 447	- 1,7	+ 1,5	
Kranenburg	7 745	7 876	7 789	- 1,7	- 0,6	
Rees, Stadt	18 075	17 907	16 139	+ 0,9	+12,0	
Rheurdt	5 432	5 639	5 031	- 3,7	+ 8,0	
Straselen, Stadt	12 265	12 369	10 680	- 0,8	+14,8	
Uedem	6 628	6 504	6 446	+ 1,9	+ 2,8	
Wachtendonk	6 225	6 099	5 833	+ 2,1	+ 6,7	
Weeze	8 345	8 716	9 024	- 4,3	- 7,5	
Kreis Mettmann	479 749	479 999	418 927	- 0,1	+14,5	
Erkrath, Stadt	44 958	45 580	27 581	- 1,4	+63,0	
Haan, Stadt	28 489	27 936	25 501	+ 2,0	+11,7	
Heiligenhaus, Stadt	28 851	28 532	28 867	+ 1,1	- 0,1	
Hilden, Stadt	53 262	53 819	48 852	- 1,0	+ 9,0	
Langenfeld (Rhld.), Stadt	50 297	48 376	42 073	+ 4,0	+19,5	
Mettmann, Stadt	37 220	36 248	35 916	+ 2,7	+ 3,9	
Monheim, Stadt	39 985	40 983	30 416	- 2,4	+31,5	
Ratingsen, Stadt	88 631	89 149	66 891	- 0,6	+32,5	
Velbert, Stadt	87 366	89 447	94 383	- 1,2	- 7,4	
Wulfrath, Stadt	20 690	20 929	18 547	- 1,1	+11,6	
Kreis Neuss	403 764	407 073	359 924	- 0,8	+12,2	
Dormagen, Stadt	54 790	57 725	49 212	- 5,1	+11,3	
Grevenbroich, Stadt	58 611	57 948	54 352	+ 1,1	+ 7,8	
Juchen	20 509	20 391	19 451	+ 0,6	+ 5,4	
Kaarst, Stadt	39 206	39 347	23 471	- 0,4	+67,0	
Korschenbroich, Stadt	27 094	27 514	21 854	- 1,5	+24,0	
Meerbusch, Stadt	50 240	48 992	45 857	+ 2,5	+ 9,6	
Neuss, Stadt	142 178	143 896	135 272	- 1,3	+ 5,1	
Rommerskirchen	11 134	11 160	10 455	- 0,2	+ 6,5	
Kreis Viersen	261 697	262 621	254 491	- 0,4	+ 2,8	
Bruggen	13 113	12 823	11 637	+ 2,3	+12,7	
Grefrath	13 848	13 805	13 356	+ 0,3	+ 3,7	
Kempen, Stadt	31 789	32 053	27 585	- 0,8	+15,2	
Nettetal, Stadt	37 740	37 168	36 481	+ 1,5	+ 3,5	
Niederkruchten	10 736	11 347	8 946	- 5,4	+20,0	
Schwalmtal	14 551	14 905	14 111	+ 2,4	+ 3,1	
Tönisvorst, Stadt	23 172	22 516	19 474	+ 2,9	+19,0	
Viersen, Stadt	76 445	77 923	85 326	- 1,9	-10,4	
Willich, Stadt	40 303	40 075	37 565	+ 0,6	+ 7,3	

Noch: Die Bevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 25. Mai 1987

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 25. Mai 1987		Wohnbevölkerung am 27. Mai 1970 (Volkszählung)	Abweichung zwischen den Ergebnissen der Volkszählung 1987 und der Fortschreibung 1987	Bevölkerungszu- bzw. -abnahme Volkszählung 1987 gegenüber 1970
	Ergebnis der Volkszählung	Ergebnis der Fortschreibung			
Kreis Wesel	426 094	416 577	386 940	+ 2,3	+10,1
Alpen	10 553	10 309	9 348	+ 2,4	+12,9
Dinslaken, Stadt	62 458	61 403	55 818	+ 1,7	+11,9
Hamminkeln	23 285	23 088	16 307	+ 0,9	+42,8
Hünxe	12 638	11 739	9 067	+ 7,7	+39,4
Kamp-Lintfort, Stadt	37 433	36 730	38 503	+ 1,9	- 2,8
Moers, Stadt	100 872	98 491	100 525	+ 2,4	+ 0,3
Neukirchen-Vluyn, Stadt	25 386	25 426	23 427	- 0,2	+ 8,4
Rheinberg, Stadt	26 158	26 298	23 490	- 0,5	+11,4
Schermbeck	12 185	11 969	8 766	+ 1,8	+39,0
Sonsbeck	6 775	6 726	5 940	+ 0,7	+14,1
Voerde (Niederrhein), Stadt	34 870	33 887	26 200	+ 3,5	+33,1
Wesel, Stadt	57 507	54 732	54 602	+ 5,1	+ 5,3
Xanten, Stadt	15 974	15 979	14 947	- 0	+ 6,9
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 068 126	5 031 353	5 366 364	+ 0,7	- 5,6
Krfr. St. Aachen	229 740	239 497	230 449	- 4,1	- 0,3
Krfr. St. Bonn	276 653	291 796	274 518	- 5,2	+ 0,8
Krfr. St. Köln	928 309	915 026	994 705	+ 1,5	- 6,7
Krfr. St. Leverkusen	154 692	154 279	163 277	+ 0,3	- 5,3
Kreis Aachen	285 966	287 659	283 258	- 0,6	+ 1,0
Alsdorf, Stadt	46 454	45 835	48 145	+ 1,4	- 3,5
Baesweiler, Stadt	23 673	24 122	24 223	- 1,9	- 2,3
Eschweiler, Stadt	53 058	53 087	53 894	- 0,1	- 1,5
Herzogenrath, Stadt	43 094	43 232	40 992	- 0,3	+ 5,1
Monschau, Stadt	11 363	11 261	10 973	+ 0,9	+ 3,6
Roetgen	6 567	6 335	4 799	+ 3,7	+36,8
Simmerath	12 511	13 872	10 872	- 9,8	+15,1
Stolberg (Rhld.), Stadt	55 747	56 319	55 919	- 1,0	- 0,3
Wurselen, Stadt	33 499	33 596	33 451	- 0,3	+ 0,1
Kreis Düren	233 840	236 999	231 055	- 1,3	+ 1,2
Aldenhoven	12 074	11 643	13 560	+ 3,7	-11,0
Düren, Stadt	82 857	84 161	87 847	- 1,5	- 5,7
Heimbach, Stadt	4 156	4 529	4 145	- 8,2	+ 0,3
Hürtgenwald	7 469	7 441	5 474	+ 0,4	+36,4
Inden	7 561	7 548	8 370	+ 0,2	- 9,7
Jülich, Stadt	30 367	30 173	30 653	+ 0,6	- 0,9
Kreuzau	14 870	14 601	12 529	+ 1,8	+18,7
Langenwehe	11 919	11 830	10 377	+ 0,8	+14,9
Linnich, Stadt	12 098	12 972	12 709	- 6,7	- 4,8
Merzenich	7 842	7 876	6 184	- 0,4	+26,8
Nideggen, Stadt	8 184	8 321	6 471	- 1,6	+26,5
Niederzier	11 698	12 061	10 534	- 3,0	+11,0
Nörvenich	8 351	9 320	7 611	-10,4	+ 9,7
Titz	7 451	7 571	7 531	- 1,5	- 1,1
Vettweiß	6 944	6 952	7 060	- 0,1	- 1,6
Erftkreis	399 751	406 556	335 797	- 1,7	+19,0
Bedburg, Stadt	20 634	20 113	19 380	+ 2,6	+ 6,5
Bergheim, Stadt	54 545	54 710	39 291	- 0,3	+38,8
Brühl, Stadt	40 743	40 647	40 464	+ 0,2	+ 0,7
Elsdorf	18 605	19 995	15 007	- 2,1	+24,0
Erftstadt, Stadt	43 839	45 096	34 028	- 2,6	+29,1
Frechen, Stadt	42 348	42 323	40 049	+ 0,1	+ 5,7
Hürth, Stadt	48 376	51 328	51 459	- 5,8	- 6,0
Kerpen, Stadt	53 608	55 319	41 547	- 3,1	+29,0
Pulheim, Stadt	47 852	47 661	28 770	+ 0,4	+66,3
Wesseling, Stadt	29 101	30 364	25 802	- 4,2	+12,8

Noch: Die Bevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 25. Mai 1987

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 25. Mai 1987		Wohnbevölkerung am 27. Mai 1970 (Volkszählung)	Abweichung zwischen den Ergebnissen der Volkszählung 1987 und der Fortschreibung 1987		Bevölkerungszu- bzw. -abnahme Volkszählung 1987 gegenüber 1970
	Ergebnis der Volkszählung	Ergebnis der Fortschreibung				
				Anzahl	%	
Kreis Euskirchen	162 820	161 768	149 769	+ 0,7	+ 8,7	
Bad Münstereifel, Stadt	15 230	14 877	13 704	+ 2,4	+ 11,1	
Blankenheim	7 318	7 332	7 214	- 0,2	+ 1,4	
Dahlem	3 778	3 786	3 935	- 0,2	- 4,0	
Euskirchen, Stadt	47 050	45 749	41 557	+ 2,8	+ 13,2	
Hellenthal	8 137	8 544	8 605	- 4,8	- 5,4	
Kall	9 904	9 943	9 622	- 0,4	+ 2,9	
Meckernich, Stadt	21 910	22 003	20 463	- 0,4	+ 7,0	
Nettersheim	6 231	6 198	5 836	+ 0,5	+ 6,8	
Schleiden, Stadt	12 597	12 451	11 442	+ 1,2	+ 10,1	
Weilerswist	13 722	14 016	11 075	- 2,1	+ 23,9	
Zulpich, Stadt	16 943	16 869	16 296	+ 0,4	+ 4,0	
Kreis Heinsberg	212 745	217 340	201 643	- 2,1	+ 5,5	
Erkelenz, Stadt	35 992	36 830	33 181	- 2,3	+ 8,5	
Gangelt	9 650	9 555	9 165	+ 1,0	+ 5,3	
Güldenkirchen, Stadt	21 393	22 349	19 063	- 4,3	+ 12,2	
Heinsberg, Stadt	36 109	36 770	34 897	- 1,8	+ 3,5	
Hückelhoven, Stadt	33 672	35 630	33 803	- 5,5	- 0,4	
Selfkant	8 332	8 339	7 859	- 0,1	+ 6,0	
Ubach-Palenberg, Stadt	22 933	22 811	23 236	+ 0,5	- 1,3	
Waldfeucht	7 651	7 718	6 623	- 0,9	+ 15,5	
Wassenberg, Stadt	12 229	12 736	12 126	- 4,0	+ 0,8	
Wegberg, Stadt	24 784	24 602	21 680	+ 0,7	+ 14,3	
Oberbergischer Kreis	245 391	247 046	227 250	- 0,7	+ 8,0	
Bergneustadt, Stadt	17 949	17 144	16 291	+ 4,7	+ 10,2	
Engelskirchen	18 380	18 283	17 409	+ 0,5	+ 5,6	
Gummersbach, Stadt	48 250	48 305	48 030	- 0,1	+ 0,5	
Hückeswagen, Stadt	14 759	14 679	13 124	+ 0,5	+ 12,5	
Lindlar	18 115	18 093	14 943	+ 0,1	+ 21,2	
Marienhöhe	11 236	12 786	11 105	-12,1	+ 1,2	
Morsbach	9 619	10 191	8 619	- 5,6	+ 11,6	
Numbrecht	12 347	11 866	10 050	+ 4,1	+ 22,9	
Radevormwald, Stadt	22 579	22 825	21 079	- 1,1	+ 7,1	
Reichshof	15 368	15 933	15 063	- 3,5	+ 2,0	
Waldbröl, Stadt	14 765	14 630	13 681	+ 0,9	+ 7,9	
Wiehl, Stadt	21 651	21 718	16 718	- 0,3	+ 29,5	
Wipperfurth, Stadt	20 373	20 593	21 138	- 1,1	- 3,6	
Rhein.-Berg. Kreis	249 742	249 464	221 825	+ 0,1	+ 12,6	
Bergisch Gladbach, Stadt	100 589	101 933	90 884	- 1,3	+ 10,7	
Burscheid, Stadt	16 334	15 386	15 745	+ 6,2	+ 3,7	
Kurten	16 522	16 835	11 955	- 1,9	+ 38,2	
Leichlingen (Rhld.), Stadt	24 703	23 998	23 920	+ 2,9	+ 3,3	
Odenthal	12 811	12 909	9 138	- 0,8	+ 40,2	
Overath	22 553	23 185	18 195	- 2,7	+ 24,0	
Rosrath	21 783	21 440	18 910	+ 1,6	+ 15,2	
Wermelskirchen, Stadt	34 447	33 778	33 078	+ 2,0	+ 4,1	
Rhein-Sieg-Kreis	476 453	483 676	376 800	- 1,5	+ 26,4	
Alfter	16 389	16 693	14 511	- 1,8	+ 12,9	
Bad Honnef, Stadt	21 647	20 496	19 510	+ 5,6	+ 11,0	
Bornheim, Stadt	34 211	36 243	31 067	- 5,6	+ 10,1	
Eitorf	15 591	15 408	14 566	+ 1,2	+ 7,0	
Hennef (Sieg), Stadt	29 988	30 590	25 755	- 2,0	+ 16,4	
Königswinter, Stadt	33 783	33 615	30 812	+ 0,5	+ 9,6	
Lohmar	25 294	25 327	17 094	- 0,1	+ 48,0	
Meckenheim, Stadt	20 858	20 530	7 997	+ 1,6	+180,9	
Much	11 309	11 501	7 678	- 1,7	+ 47,3	
Neunkirchen-Seelscheid	15 566	16 567	9 504	- 6,0	+ 63,8	
Niederkassel, Stadt	28 243	27 738	19 778	+ 1,8	+ 42,8	
Rheinbach, Stadt	22 161	22 254	18 593	- 0,4	+ 19,2	
Ruppichteroth	7 741	7 735	6 553	+ 0,1	+ 17,9	
Sankt Augustin, Stadt	49 396	51 296	30 769	- 3,7	+ 60,5	
Siegburg, Stadt	33 637	34 070	33 684	- 1,3	- 0,1	
Swistal	16 341	16 423	9 256	- 0,5	+ 76,5	
Troisdorf, Stadt	60 079	62 319	51 271	- 3,6	+ 17,2	
Wachtberg	16 563	17 320	11 593	- 4,4	+ 42,9	
Windeck	17 666	17 551	16 799	+ 0,7	+ 5,2	
Reg.-Bez. Köln	3 856 102	3 891 106	3 690 346	- 0,9	+ 4,5	

Noch: Die Bevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 25. Mai 1987

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 25. Mai 1987		Wohnbevölkerung am 27. Mai 1970 (Volkszählung)	Abweichung zwischen den Ergebnissen der Volkszählung 1987 und der Fortschreibung 1987	Bevölkerungszu- bzw. -abnahme Volkszählung 1987 gegenüber 1970
	Ergebnis der Volkszählung	Ergebnis der Fortschreibung			
Krfr. St. Bottrop	114 640	112 165	118 604	+ 2,2	- 3,3
Krfr. St. Gelsenkirchen	287 508	282 866	348 264	+ 1,6	-17,4
Krfr. St. Münster	246 186	255 387	251 593	- 7,8	- 2,1
Kreis Borken	307 778	309 655	277 528	- 0,6	+10,9
Ahaus, Stadt	29 850	29 800	26 024	+ 0,8	+14,7
Bocholt, Stadt	67 028	66 560	64 557	+ 0,7	+ 3,8
Borken, Stadt	34 228	33 749	28 978	+ 1,4	+18,1
Gescher, Stadt	14 619	14 644	13 137	- 0,2	+11,3
Gronau (Westf.), Stadt	39 318	39 835	38 503	- 1,3	+ 2,1
Haek	6 904	7 210	6 048	- 4,2	+14,2
Heiden	6 511	6 290	5 431	+ 3,5	+19,9
Isselburg, Stadt	9 720	9 742	8 347	- 0,2	+16,4
Leggen	5 448	5 342	5 280	+ 2,0	+ 3,2
Raesfeld	8 559	8 605	6 097	- 0,4	+40,5
Reken	11 015	11 654	9 598	- 5,5	+14,8
Rhede, Stadt	16 383	16 236	13 626	+ 0,9	+20,2
Schöppingen	5 223	5 277	4 556	- 1,0	+14,6
Stadtlohn, Stadt	17 079	17 163	15 343	- 0,5	+11,3
Südlohn	7 557	7 724	6 466	- 2,2	+16,9
Velen	9 719	11 257	8 440	-13,7	+15,2
Vreden, Stadt	18 607	18 767	17 067	- 0,9	+ 9,0
Kreis Coesfeld	176 193	179 502	148 165	- 1,8	+18,9
Ascheberg	12 381	12 423	10 307	- 0,3	+20,1
Billerbock, Stadt	9 646	9 543	9 006	+ 1,1	+ 7,1
Coesfeld, Stadt	31 788	31 529	30 141	+ 0,8	+ 5,5
Dulmen, Stadt	38 851	40 263	33 854	- 3,5	+14,8
Havixbeck	9 843	9 971	5 580	- 1,3	+76,4
Ludinghausen, Stadt	19 036	18 676	17 369	+ 1,9	+ 9,6
Nordkirchen	7 862	8 615	6 327	- 8,7	+24,3
Nottuln	14 457	15 082	10 566	- 4,1	+36,8
Offen, Stadt	8 329	8 718	6 566	- 4,5	+26,9
Rosendahl	9 538	9 139	8 560	+ 4,4	+11,4
Senden	14 462	15 541	9 889	- 6,9	+46,2
Kreis Recklinghausen	631 024	622 777	630 648	+ 1,3	+ 0,1
Castrop-Rauxel, Stadt	77 081	75 785	88 569	+ 1,7	-13,0
Datteln, Stadt	36 504	36 190	37 447	+ 0,9	- 2,5
Dorsten, Stadt	73 744	74 431	57 330	- 0,9	+28,6
Gladbeck, Stadt	78 343	76 574	83 274	+ 2,3	- 5,9
Haltern, Stadt	32 758	32 148	26 829	+ 1,9	+22,1
Herten, Stadt	67 806	67 764	70 120	+ 0,1	- 3,3
Marl, Stadt	89 063	87 761	92 111	+ 1,5	- 3,3
Oer-Erkenschwick, Stadt	27 607	27 334	24 102	+ 1,0	+14,5
Recklinghausen, Stadt	119 991	117 368	125 237	+ 2,2	- 4,2
Waltrop, Stadt	28 127	27 422	25 629	+ 2,6	+ 9,7
Kreis Steinfurt	378 416	380 843	356 645	- 0,6	+ 6,1
Altenberge	7 658	7 528	5 836	- 0,4	+31,2
Emsdetten, Stadt	31 007	31 159	29 966	- 0,5	+ 3,5
Greven, Stadt	29 512	28 819	26 998	+ 2,4	+ 9,3
Horstel, Stadt	15 305	15 561	14 140	- 1,6	+ 8,2
Hopsten	5 928	5 983	5 775	- 0,9	+ 2,6
Horstmar, Stadt	6 010	5 972	5 968	+ 0,6	+ 2,4
Ibbenbüren, Stadt	43 243	42 739	40 803	+ 1,2	+ 6,0
Ladbergen	5 586	6 092	4 403	- 8,1	+27,1
Laer	5 147	5 267	4 485	- 2,3	+14,8
Lengerich, Stadt	20 215	20 017	21 375	+ 1,0	- 5,4
Lienen	7 832	7 762	6 998	+ 0,9	+11,9
Lotte	10 060	10 349	8 353	- 2,8	+20,4
Metelen	5 738	5 972	5 031	- 3,9	+14,1
Mertingen	10 206	10 372	10 026	- 1,6	+ 1,8
Neuenkirchen	11 435	11 347	10 216	+ 0,8	+11,9
Nordwalde	8 430	8 710	7 350	- 3,2	+14,7
Ochtrup, Stadt	16 873	16 730	15 978	+ 0,9	+ 5,6
Recke	9 610	9 557	8 773	+ 0,8	+ 9,5
Rheine, Stadt	69 348	70 462	68 991	- 1,6	+ 0,5
Saerbeck	4 884	4 765	3 165	+ 2,5	+54,3
Steinfurt, Stadt	30 067	31 379	29 587	- 4,2	+ 1,6
Tecklenburg, Stadt	8 861	8 668	8 186	+ 2,2	+ 8,2
Westerkappeln	8 930	8 874	8 449	+ 0,6	+ 5,7
Wettringen	6 521	6 659	5 893	- 2,1	+10,7

Noch: Die Bevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 25. Mai 1987

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 25. Mai 1987		Wohnbevölkerung am 27. Mai 1970 (Volkszählung)	Abweichung zwischen den Ergebnissen der Volkszählung 1987 und der Fortschreibung 1987	Bevölkerungszu- bzw. -abnahme Volkszählung 1987 gegenüber 1970
	Ergebnis der Volkszählung	Ergebnis der Fortschreibung			
Kreis Warendorf	247 447	247 228	229 772	+ 0,1	+ 7,7
Ahlen, Stadt	52 657	51 829	52 829	+ 1,6	- 0,3
Beckum, Stadt	35 877	36 477	37 800	- 1,6	- 5,1
Beelen	4 927	4 969	3 936	- 0,8	+25,2
Drensteinfurt, Stadt	11 603	11 395	10 296	+ 1,8	+12,7
Ennigerloh, Stadt	19 192	19 378	18 307	- 1,0	+ 4,8
Everswinkel	7 445	7 555	4 321	- 1,5	+72,3
Oelde, Stadt	27 033	26 978	24 275	+ 0,2	+11,4
Ostbevern	6 926	7 059	6 208	- 2,0	+11,6
Sassenberg, Stadt	9 438	9 388	8 274	+ 0,5	+14,1
Sendenhorst, Stadt	10 809	10 624	8 887	+ 1,7	+21,6
Telgte, Stadt	16 556	16 612	13 719	- 0,3	+20,7
Wadersloh	11 509	11 311	11 124	+ 1,8	+ 3,5
Warendorf, Stadt	33 476	33 643	29 796	- 0,5	+12,4
Reg.-Bez. Münster	2 389 192	2 401 423	2 361 219	- 0,5	+ 1,2
Krfr. Stadt Bielefeld	305 566	299 771	314 291	+ 1,9	- 2,8
Kreis Gütersloh	287 883	287 390	264 188	+ 0,2	+ 9,0
Borgholzhausen, Stadt	7 463	7 372	7 598	+ 1,2	- 1,8
Gütersloh, Stadt	81 804	79 565	75 630	+ 2,8	+ 8,2
Haile (Westf.), Stadt	18 181	18 236	17 458	- 0,4	+ 4,0
Harrewinkel, Stadt	18 741	18 843	15 685	- 0,5	+19,5
Herzebrock-Clarholz	12 626	12 627	11 256	+ 0	+12,2
Langenberg	6 797	6 670	6 403	+ 1,9	+ 6,2
Rheda-Wiedenbruck, Stadt	36 822	37 708	36 676	- 2,3	+ 0,4
Rietberg, Stadt	22 782	23 482	20 377	- 3,0	+11,6
Schloß Holte-Stukenbrock	20 183	21 014	15 605	- 4,0	+29,3
Steinhagen	16 486	16 196	14 258	+ 1,8	+15,6
Verl	18 507	18 531	15 587	- 0,1	+18,7
Versmold, Stadt	17 396	17 051	18 135	+ 2,0	- 4,1
Werther (Westf.), Stadt	10 115	10 100	9 510	+ 0,1	+ 6,4
Kreis Herford	227 548	224 398	231 516	+ 1,4	- 1,7
Bünde, Stadt	39 083	38 148	40 405	+ 2,5	- 3,3
Enger, Stadt	16 291	16 426	15 841	- 0,8	+ 2,8
Herford, Stadt	60 935	59 331	65 531	+ 2,7	- 7,0
Hiddenhausen	19 166	19 348	18 915	- 0,9	+ 1,9
Kirchlengern	14 238	14 249	13 954	- 0,1	+ 2,0
Lehne, Stadt	36 746	36 211	36 503	+ 1,5	+ 0,7
Rodinghausen	8 266	8 028	8 003	+ 3,0	+ 3,3
Spengde, Stadt	14 043	13 877	12 787	+ 1,2	+ 9,8
Vlotho, Stadt	18 780	18 780	19 677	-	- 4,6
Kreis Höxter	140 653	140 376	141 536	+ 0,2	- 0,6
Bad Driburg, Stadt	16 582	17 010	16 247	- 2,5	+ 2,1
Beverungen, Stadt	14 791	14 760	14 904	+ 0,2	- 0,8
Borgentreich, Stadt	9 161	8 755	9 582	+ 4,6	- 4,4
Brakel, Stadt	14 893	15 893	14 621	- 5,1	+ 1,9
Höxter, Stadt	31 972	31 452	32 723	+ 1,7	- 2,3
Mariemünster, Stadt	4 908	5 023	4 720	- 2,3	+ 4,0
Nieheim, Stadt	6 505	6 312	6 374	+ 3,1	+ 2,1
Steinheim, Stadt	12 132	12 046	11 834	+ 0,7	+ 2,5
Warburg, Stadt	21 887	21 740	22 859	+ 0,7	- 4,3
Willebadessen, Stadt	7 822	7 685	7 672	+ 3,1	+ 2,0
Kreis Lippe	318 404	323 269	312 186	- 1,5	+ 2,0
Augustdorf	6 483	6 776	6 197	- 4,3	+ 4,6
Bad Salzuflen, Stadt	50 586	51 247	49 202	- 1,3	+ 2,8
Barntrop, Stadt	8 429	8 586	8 856	- 1,8	- 4,8
Blomberg, Stadt	14 327	14 974	14 656	- 4,3	- 2,2
Detmold, Stadt	65 502	66 608	63 266	- 1,7	+ 3,5
Dörentrup	7 799	7 675	8 112	- 1,0	- 3,9
Extetal	12 098	12 052	12 817	+ 0,4	- 5,6
Hörn-Bad Meinberg, Stadt	16 318	16 356	16 048	- 0,2	+ 1,7
Kalletal	13 756	13 799	14 080	- 0,3	- 2,3
Lage, Stadt	31 375	32 206	30 917	- 2,6	+ 1,5
Lemgo, Stadt	38 151	38 967	38 743	- 2,1	- 1,5
Leopoldshöhe	12 698	12 667	10 320	+ 0,3	+23,1
Lügde, Stadt	10 691	10 849	10 637	- 1,5	+ 0,5
Oerlinghausen, Stadt	14 757	14 857	13 276	- 0,7	+11,2
Schedder-Schwalenberg, Stadt	6 214	6 162	6 212	+ 0,6	+ 0
Schlangen	7 217	7 288	6 847	- 1,0	+ 5,4

Noch: Die Bevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 25. Mai 1987

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am: 25. Mai 1987		Wohnbevölkerung am 27. Mai 1970 (Volkszählung)	Abweichung zwischen den Ergebnissen der Volkszählung 1987 und der Fortschreibung 1987	Bevölkerungszu- bzw. -abnahme Volkszählung 1987 gegenüber 1970
	Ergebnis der Volkszählung	Ergebnis der Fortschreibung			
	Anzahl			%	
Kreis Minden-Lübbecke	282 588	278 874	286 986	+ 1,3	- 1,5
Bad Oeynhausen, Stadt	44 036	43 220	43 975	+ 1,9	+ 0,1
Espelkamp, Stadt	22 049	21 755	21 691	+ 1,4	+ 1,7
Hille	14 256	13 859	14 777	+ 2,9	- 3,5
Hüllhorst	11 093	10 952	11 128	+ 1,3	- 0,3
Lübbecke, Stadt	22 191	22 076	20 735	+ 0,5	+ 7,0
Minden, Stadt	75 031	75 229	77 523	- 0,3	- 3,2
Petershagen, Stadt	23 619	23 209	24 786	+ 1,8	- 4,7
Porta Westfalica, Stadt	33 787	33 190	34 175	+ 1,8	- 1,1
Preußisch Oldendorf, Stadt	10 373	9 885	10 520	+ 4,9	- 1,4
Rahden, Stadt	13 452	12 966	13 946	+ 3,7	- 3,5
Sternwede	12 701	12 533	13 730	+ 1,3	- 7,5
Kreis Paderborn	230 717	232 552	195 753	- 0,8	+17,9
Altenbeken	6 955	7 003	6 097	- 0,7	+14,1
Bad Lippspringe, Stadt	11 891	12 297	9 726	- 3,3	+22,3
Borchen	10 272	10 285	7 922	- 0,1	+29,7
Büren, Stadt	17 473	18 002	17 208	- 2,9	+ 1,5
Delbrück, Stadt	22 645	22 734	18 006	- 0,7	+25,7
Hövelhof	12 599	12 692	10 707	- 0,7	+17,7
Lichtenau, Stadt	9 147	9 199	8 450	- 0,6	+ 8,2
Paderborn, Stadt	110 715	110 734	92 890	- 0	+19,2
Salzkotten, Stadt	19 572	19 619	16 221	- 0,2	+20,7
Wunnenberg, Stadt	9 448	9 927	8 524	- 4,8	+10,8
Reg.-Bez. Detmold	1 793 359	1 786 630	1 746 456	+ 0,4	+ 2,7
Krfr. St. Bochum	386 271	381 138	424 724	+ 1,3	- 9,1
Krfr. St. Dortmund	584 089	567 591	647 164	+ 2,9	- 9,7
Krfr. St. Hagen	209 363	205 657	235 887	+ 1,8	-11,2
Krfr. St. Hamm	171 170	166 017	169 676	+ 3,1	+ 0,9
Krfr. St. Herne	174 238	170 855	203 233	+ 2,0	-14,3
Ennepe-Ruhr-Kreis	339 385	335 921	355 303	+ 1,0	- 4,5
Breckerfeld, Stadt	7 767	7 774	6 475	- 0,1	+20,0
Ennepetal, Stadt	33 598	33 750	36 773	- 0,5	- 8,6
Gevelsberg, Stadt	32 456	30 414	33 963	+ 6,7	- 4,4
Hattingen, Stadt	55 880	54 782	58 994	+ 2,0	- 5,3
Herdecke, Stadt	25 238	24 837	20 157	+ 1,6	+25,2
Schwelm, Stadt	29 527	29 812	34 167	- 1,0	-13,6
Sprockhövel, Stadt	23 857	23 892	21 727	- 0,1	+ 9,8
Wetter (Ruhr), Stadt	28 160	28 697	30 551	- 1,9	- 7,8
Witten, Stadt	102 902	101 963	112 496	+ 0,9	- 8,5
Hochsauerlandkreis	260 265	259 545	263 920	+ 0,3	- 1,4
Arnsberg, Stadt	74 091	74 352	80 341	- 0,4	- 7,8
Bestwig	11 354	11 158	12 128	+ 1,8	- 6,4
Brilon, Stadt	24 218	24 530	23 930	- 1,3	+ 1,2
Eislohe (Sauerland)	8 492	8 282	7 954	+ 2,5	+ 6,8
Hallenberg, Stadt	4 716	4 674	4 671	+ 0,9	+ 1,0
Marsberg, Stadt	20 772	21 281	22 684	- 2,4	- 8,4
Medebach, Stadt	7 250	7 077	7 066	+ 2,4	+ 2,6
Meschede, Stadt	31 110	29 223	31 533	+ 6,5	- 1,3
Olsberg, Stadt	14 464	14 372	13 740	+ 0,6	+ 5,3
Schmallenberg, Stadt	24 477	24 335	23 636	+ 0,6	+ 3,6
Sundern (Sauerl.), Stadt	25 824	25 273	23 753	+ 2,2	+ 8,7
Winterberg, Stadt	13 495	14 988	12 484	-10,0	+ 8,1

Noch: Die Bevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 25. Mai 1987

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 25. Mai 1987		Wohnbevölkerung am 27. Mai 1970 (Volkzählung)	Abweichung zwischen den Ergebnissen der Volkzählung 1987 und der Fortschreibung 1987		Bevölkerungszu- - bzw. -abnahme Volkzählung 1987 gegenüber 1970
	Ergebnis der Volkzählung	Ergebnis der Fortschreibung		Fortschreibung 1987		
Märkischer Kreis	421 321	412 120	432 405	+ 2,2	- 2,6	
Altena, Stadt	23 198	22 032	30 229	+ 5,3	-23,3	
Balve, Stadt	11 190	10 844	9 736	+ 3,2	+14,9	
Halver, Stadt	15 322	14 883	15 413	+ 2,9	- 0,6	
Hemer, Stadt	32 914	31 491	33 627	+ 4,5	- 2,1	
Herscheid	6 828	6 846	5 480	- 0,3	+24,6	
Iserlohn, Stadt	92 183	89 067	94 872	+ 3,5	- 2,8	
Kierspe, Stadt	14 864	14 675	13 500	+ 1,3	+10,1	
Ludenscheid, Stadt	74 635	73 533	78 993	+ 1,5	- 5,5	
Meinerzhagen, Stadt	18 318	19 425	17 654	- 5,7	+ 3,8	
Menden (Sauerl.), Stadt	54 058	52 238	51 943	+ 3,5	+ 4,1	
Nachrodt-Wiblingwerde	6 456	6 561	6 463	- 1,6	- 0,1	
Neuenrade, Stadt	11 197	11 243	9 045	- 0,4	+23,8	
Plettenberg, Stadt	27 726	27 533	30 342	+ 0,7	- 8,6	
Schalke, Stadt	11 576	11 352	10 853	+ 2,0	+ 6,7	
Werdohl, Stadt	20 856	20 397	24 305	+ 2,3	-14,2	
Kreis Olpe	125 142	123 383	119 184	+ 1,4	+ 5,0	
Attendorf, Stadt	21 570	21 373	21 671	+ 0,9	- 0,5	
Drolshagen, Stadt	10 419	10 180	9 269	+ 2,3	+12,4	
Finnentrop	16 734	16 264	15 939	+ 2,9	+ 5,0	
Kirchhundem	11 813	11 561	11 875	+ 2,2	- 0,5	
Lennestadt, Stadt	25 901	25 945	25 568	- 0,2	+ 1,3	
Olpe, Stadt	22 710	22 332	21 089	+ 1,7	+ 7,7	
Wenden	15 995	15 728	13 773	+ 1,7	+16,1	
Kreis Siegen-Wittgenstein	279 700	278 860	283 801	+ 0,3	- 1,4	
Bad Berleburg, Stadt	20 170	19 618	20 876	+ 2,8	- 3,4	
Burbach	13 405	13 292	13 133	+ 0,9	+ 2,1	
Erndtebrück	7 893	7 676	8 083	+ 2,8	- 2,4	
Freudenberg, Stadt	16 438	16 155	14 035	+ 1,8	+16,5	
Hilchenbach, Stadt	15 439	15 072	14 682	+ 2,4	+ 5,2	
Kreuztal, Stadt	29 370	28 971	28 446	+ 1,4	+ 3,2	
Laasphe, Stadt	14 713	14 268	15 710	+ 3,1	- 6,3	
Netphen	21 959	22 676	19 522	- 3,2	+12,5	
Neunkirchen	14 055	13 913	13 935	+ 1,0	+ 0,9	
Siegen, Stadt	106 384	107 338	119 209	- 0,9	-10,8	
Wilnsdorf	19 874	19 881	16 109	- 0	+23,4	
Kreis Soest	266 693	267 822	257 030	- 0,4	+ 3,8	
Anrochte	9 166	8 971	8 644	+ 2,2	+ 6,0	
Bad Sassendorf	9 618	10 089	8 197	- 4,7	+17,3	
Ense	9 691	9 642	7 426	+ 0,5	+30,5	
Erwitte, Stadt	13 410	13 011	12 666	+ 3,1	+ 5,9	
Geseke, Stadt	16 958	17 897	18 181	- 5,2	- 8,7	
Lippetal	10 904	10 573	9 282	+ 3,1	+17,5	
Lippstadt, Stadt	60 102	60 246	61 897	- 0,2	- 2,9	
Mohndsee	8 692	9 111	7 444	- 4,6	+16,6	
Ruthen, Stadt	10 999	10 719	11 009	+ 2,6	- 0,1	
Soest, Stadt	40 207	42 083	37 686	- 4,5	+ 6,7	
Warstein, Stadt	28 138	27 513	28 912	+ 2,3	- 2,7	
Welver	10 378	10 408	9 223	+ 0,3	+12,5	
Werl, Stadt	27 067	25 996	25 520	+ 4,1	+ 8,1	
Wickede (Ruhr)	11 363	11 563	10 943	- 1,7	+ 3,6	
Kreis Unna	387 429	392 832	358 011	- 1,4	+ 8,2	
Bergkamen, Stadt	47 660	47 921	43 865	- 0,5	+ 8,7	
Bonen	18 002	17 310	17 714	+ 4,0	+ 1,6	
Fronenberg, Stadt	20 429	20 114	17 471	+ 1,6	+16,9	
Holzwickede	15 878	16 449	12 905	- 3,5	+23,0	
Kamen, Stadt	44 002	44 683	41 513	- 1,5	+ 6,0	
Lünen, Stadt	84 664	84 291	86 548	+ 0,4	- 2,2	
Schwerte, Stadt	48 344	48 443	40 941	- 0,2	+18,1	
Selm, Stadt	23 895	25 538	22 269	- 6,4	+ 7,3	
Unna, Stadt	56 499	59 696	50 025	- 5,4	+12,9	
Werne, Stadt	28 056	28 387	24 760	- 1,2	+13,3	
Reg.-Bez. Arnsberg	3 605 066	3 561 741	3 750 338	+ 1,2	- 3,9	
Nordrhein-Westfalen	16 711 845	16 672 253	16 814 723	+ 0,2	- 1,2	

Erläuterung

Bevölkerung (gem. Volkszählung 1987)

Zur Bevölkerung gehören diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet ihre alleinige Wohnung bzw. ihre Hauptwohnung im Sinne des § 12 des Melderechtsrahmengesetzes vom 16. August 1980 (BGBl. I S. 1429) haben („Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung“).

Danach ist die Hauptwohnung die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt.

Wohnbevölkerung (gem. Volkszählung 1970)

Die Wohnbevölkerung umfaßt diejenigen Personen, die in dem angegebenen Gebiet ihre ständige Wohnung haben. Personen mit mehreren Wohnungen werden für die Gemeinde gezählt, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gehen. Für nicht erwerbstätige bzw. nicht in Ausbildung stehende Personen erfolgt die Zuordnung nach dem Ort ihres überwiegenden Aufenthaltes. Die Ergebnisse der Volkszählung 1970 wurden auf den Gebietsstand am 31. 12. 1986 umgerechnet.

Bevölkerung (gem. Fortschreibung)

Im Rahmen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Volkszählung 1970 wurde bis einschließlich 1982 der Wohnbevölkerungsbegriff zugrunde gelegt. Ab 1983 werden nach der neuen, bundeseinheitlich festgelegten Verfahrensweise Personen, die im jeweiligen Berichtszeitraum einen Wohnungswechsel vornehmen, grundsätzlich am Ort der Hauptwohnung gezählt. Stichtag der in vorstehender Tabelle genannten Fortschreibungsergebnisse ist der 30. 6. 1987.